

Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt

1926

Sechster Jahrgang

Herausgegeben vom

Statistischen Amte des Kantons Basel-Stadt

Preis 5 Franken



Basel

Druck von Emil Birkhäuser & Cie.

1927

Statistisches Jahrbuch

des

Kantons Basel-Stadt

1926

Sechster Jahrgang

Herausgegeben vom

Statistischen Amte des Kantons Basel-Stadt

Preis 5 Franken



Basel

Druck von Emil Birkhäuser & Cie.

1927

Vorwort

Das Statistische Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt erscheint hiemit im sechsten Jahrgang und zwar nach Systematik und Inhalt in möglichster Anpassung an die vorangegangenen Jahrgänge 1923—1925. Um stetige Wiederholungen zu vermeiden, sei daher für Aufschlüsse über Anordnung und Gewinnung des Zahlenmaterials im allgemeinen und über die Vergleichbarkeit der Basler Bevölkerungsstatistik durch die Jahrzehnte hindurch im besonderen, auf die Ausführungen in den genannten früheren Jahrgängen verwiesen.

Der sechste Jahrgang des Jahrbuches enthält insbesondere die Statistik des Jahres 1926 und führt die vergleichenden Übersichten bis zu diesem Jahre fort. Wo es irgend möglich war, wurde gesucht, die einander entsprechenden Zahlentabellen auf der gleichen Seite wie in den früheren Jahrgängen unterzubringen und überhaupt in allen Übersichten die grösste Stetigkeit zu bewahren. Wiederum zerfällt das Jahrbuch in 7 Hauptabteilungen mit einem textlichen Anhang, diese in 30 Abschnitte mit 107 Unterabschnitten. Umgruppiert wurden die beiden ersten Abschnitte der fünften Abteilung: E Vor- und Fürsorgeeinrichtungen. Unter dem Titel „Krankenversicherung“ wurde der bisherige zweite Abschnitt mit seinen drei Unterabschnitten in sonst unveränderter Form an die Spitze gestellt. Als zweiter Abschnitt folgt nun die Alters- und Hinterbliebenenversicherung, als Sammelbegriff für das einstweilen nur unvollständige Material, das noch des gesetzgeberischen Ausbaus harret. Die im Jahre 1926 erst eingeführte Altersfürsorge wurde als Fürsorgeeinrichtung der Allgemeinheit vorausgenommen als Unterabschnitt a, während die seit 1920 bestehende Sondereinrichtung der Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten, die bisher in drei Unterabschnitten dargestellt war, sich als Unterabschnitt b mit dem zweiten Platz begnügen musste. Es folgt sodann wie bisher, aber unter neuem Titel, die Arbeitslosenversicherung, und die Armenpflege beschliesst wie früher diese Abteilung. Weiter ausgebaut wurden die Unterabschnitte D 6 e) Strassenverkehr mit Tabellen über die Strassenverkehrsunfälle und D 6 f) Flugverkehr mit Nachweisen über Monats- und Luftlinienergebnisse. Dabei ersetzt der Plan der inneren Stadt mit den Verkehrsunfällen eine Tabelle über die örtliche Verteilung der Unfälle. Vereinigt wurden aus Gründen der Systematik die bisher getrennten Unterabschnitte über den Post-, Telephon- und Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt (D 6 d). Jeder Unterabschnitt der Statistik des Verkehrs enthält nun sowohl die vergleichenden Jahresübersichten als auch die eingehendere Statistik des Berichtsjahres. Bei der politischen Statistik hat sich das Jahrbuch immer nach den tatsächlichen Verhältnissen zu richten. Darum trat an Stelle der Statistik der Nationalratswahlen diejenige der Grossratswahlen. Einen erheblichen Ausbau erfuhr auch im Abschnitt Personalstatistik die Statistik der Pensionierten. Zugefügt wurden Tabellen über Zuwachs und Abgang der Pensionierten, sowie über die Dauer der Pensionierung bis zum völligen Ausscheiden, wobei dann alle Pensionierungen seit 1907 Berücksichtigung fanden. Bemerkenswert sind endlich noch unter Landwirtschaftsstatistik die Ergebnisse der III. Anbaustatistik von 1926 (die Viehzählungsergebnisse 1926 konnten schon im Jahrbuch 1925 mitgeteilt werden).

Den textlichen Abhandlungen wurde diesmal eine allgemeine Übersicht über die wichtigsten statistischen Erscheinungen im Kanton Basel-Stadt für das Jahresmittel 1911—1920 und die einzelnen Jahre 1921—1926 vorangestellt. Die beigefügten Bemerkungen gehen zum Teil noch über die Angaben der Tabelle hinaus. Damit wird diese Tabelle in Ergänzung der Tabellen auf den Seiten 130—132 zu einer Art Konjunkturübersicht, wobei auch die wichtigsten Bevölkerungszahlen in Betracht gezogen sind. Die Bemerkungen zur Statistik des Jahres 1926 können natürlich nicht als eigentliche Erläuterungen zu den tabellarischen Übersichten des Jahrbuches selbst betrachtet werden; solche Erläuterungen, so erwünscht sie vielleicht zu

manchen Abschnitten auch wären, würden den Umfang des Jahrbuches erheblich steigern, und sie würden ausserdem erhebliche Verspätungen in der Herausgabe der einzelnen Jahrgänge zur Folge haben. Es folgt eine Darstellung über die Veränderungen des Altersaufbaus der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit der Jahrhundertwende und darauf fussend eine Untersuchung über die Veränderungen der Krebssterblichkeit seit 1900. Neu ist auch die erschöpfende Darstellung der Nephritis in Basel für den 50jährigen Zeitraum 1875—1924. Die übrigen drei Abhandlungen über Bevölkerungsbewegung, Todesursachen und ansteckende Krankheiten entsprechen denjenigen in den früheren Jahrgängen. Auch auf die Erweiterungen im Eingang des Jahrbuches, die Beziehungen zwischen Verwaltungsbericht und Jahrbuch, die Stellung des Kantons Basel-Stadt unter den schweizerischen Kantonen, die Veröffentlichungen und Stadtpläne, sei noch hingewiesen. Die vergleichenden Tabellen wurden um zwei weitere ergänzt, wobei die eine die Bevölkerungsbewegung in den Kantonen, die andere diese Bewegung der drei letzten Jahre in den Stadtgemeinden zur Darstellung bringt.

Als Sonderabdrucke werden in gewohnter Weise herausgegeben die Aufsätze No. 3—7 mit den geeigneten Tabellen der Bevölkerungsstatistik unter dem Titel: 57. Bericht über die Zivilstandsbewegung, die Todesursachen und die ansteckenden Krankheiten im Kanton Basel-Stadt 1926, der Abschnitt C 4, Arbeitsmarkt mit Jahresbericht als 37. Bericht über die Vermittlungstätigkeit des Öffentlichen Arbeitsnachweisbureaus 1926, ferner der Abschnitt G 2, Unterrichtswesen für das Erziehungsdepartement, sowie verschiedene kleinere Abschnitte für besondere Interessenten (Witwen- und Waisenkasse, Krankenkassen, Grossratswahlen usw.).

Den Mitarbeitern innerhalb und ausserhalb des Statistischen Amtes, den Behörden und Verwaltungen sei auch hier wiederum für die verständnisvolle Mitarbeit der geziemende Dank ausgesprochen.

Basel, im August 1927.

Statistisches Amt:

Dr. O. H. Jenny

Systematisches Inhaltsverzeichnis

	Tabellen	Seite
Vorwort		III
Systematisches Inhaltsverzeichnis		V
Alphabetisches Sachregister		VIII
Verwaltungsbericht und Statistisches Jahrbuch		XXII
Die Stellung des Kantons Basel-Stadt unter den schweizerischen Kantonen		XXIV
Veröffentlichungen über Statistik des Kantons Basel-Stadt		XXVI
Stadtpläne, Gliederung der Stadt in statistische Bezirke, Wohndichtigkeit		XXX
A. Areal- und Naturverhältnisse		1
1. Arealverhältnisse		2
a) Oberflächengestaltung	1— 4	2
Übersichtsplan des Kantons Basel-Stadt		2
b) Bodenfläche	1— 3	3
c) Strassenareal im Kanton Basel-Stadt	1— 4	4
2. Klima und Witterung (vergl. hiezu Anhang No. 1)		5
a) Klimatische Normalwerte für Basel, abgeleitet aus Beobachtungen von 1826—1925	1— 3	5
b) Vergleichende Witterungsübersichten	1— 4	6
c) Die Witterung im Jahre 1926	1— 5	7
Diagramm: Tägll. Sonnenscheindauer, Temperaturmittel und Niederschlagsmengen in Basel (Bernoullianum) 1926		11
3. Wasserstände und Wassermengen (vergl. hiezu Anhang No. 2, Jahrbuch 1925)		12
a) Allgemeine hydrographische Verhältnisse	1— 5	12
b) Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Wassermengen des Rheins	1— 3	13
c) Die Wasserstände im Jahre 1926	1— 4	14
d) Diagramme zu den Wasserständen und Wassermengen		16
1. Die Wasserstände des Bodensees, des Rheins und der Birs im Jahre 1926		16
2. Wasserstände und Wassermengen des Rheins in Basel (Schifflande)		16
3. Mittlere und ausserordentliche Wasserstände des Rheins unterhalb der mittleren Rheinbrücke		16
B. Bevölkerung		17
1. Bevölkerungsstand		18
a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835—1920	1—10	18
b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen	1— 6	21
(Weitere Volkszählungsergebnisse siehe Statistisches Jahrbuch 1922, II. Jahrgang, Seite 24 und folgende, sowie die Mitteilungen Nr. 39 und 44 des Statistischen Amtes)		
2. Bevölkerungsbewegung (vergl. hiezu Anhang No. 3)		25
a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung	1—10	25
b) Eheschliessungen	1—18	33
c) Legitimationen	1— 3	41
d) Ehelösungen	1— 3	42
e) Geburten	1—14	43
f) Sterbefälle (vergl. hiezu Anhang No. 4)	1—36	51
g) Wanderungen	1—19	83
h) Bürgerrechtsänderungen	1—11	99
3. Bevölkerungsentwicklung		106
a) Mittlere Wohnbevölkerung	1— 4	106
Diagramm: Mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1850—1920		106
b) Entwicklung der Wohnbevölkerung seit 1870	1— 5	108
Diagramm: Allgemeine Ziffern zur Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt 1870—1925		108
c) Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung	1— 8	111
4. Gesundheitsverhältnisse		119
a) Allgemeine Übersicht	1— 3	119
b) Ansteckende Krankheiten (vergl. hiezu Anhang No. 5)	1— 5	120
c) Frequenz der grösseren Krankenanstalten im Kanton Basel-Stadt	1— 9	124
d) Rekrutenaushebungen im Kanton Basel-Stadt	1— 4	127
C. Allgemeine wirtschaftliche Verhältnisse		129
1. Allgemeine Konjunkturerscheinungen		130
a) Hauptübersicht	1— 3	130
b) Export der drei Hauptindustrien Basels	1	131
c) Basler Börse	1	132
d) Seidentrocknungsanstalt Basel	1— 2	132
e) Konkursstatistik	1— 2	132

	Tabellen	Seite
2. Grundbesitzwechsel und Bodenverschuldung		133
a) Grundbesitzwechsel	1— 4	133
b) Bodenverschuldung	1— 3	136
3. Wohnungsbestand und Wohnungsmarkt		137
a) Der Gesamtbestand an Wohnhäusern und an Wohnungen	1—18	137
b) Wohnungsmarkt	1—10	144
Diagramm: Leerwohnungsziffern und Nettozuwachszi­ffern seit 1900		147
c) Wohnungsvermittlung (Vermittlungstätigkeit des amtlichen Wohnungsnachweises)	1—12	149
4. Arbeitsmarkt		154
a) Öffentliches Arbeitsnachweisbureau	1—11	154
b) Private Arbeitsnachweise	1— 5	163
5. Preise und Lebenskosten		165
a) Lebensmittelpreise	1— 7	165
b) Preise von Bedarfsartikeln für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	1— 3	174
c) Preise von Bekleidungsartikeln und Schuhwaren	1— 2	174
d) Preise von Hausgeräten	1	178
e) Mietpreise	1— 8	179
f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt	1	184
g) Haushaltsrechnungen von Basler Familien	1— 5	185
h) Indexziffern	1—12	191
Diagramm: Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch 1891—1925		191
Kleine Basler Indexziffer 1911—1927		203
Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern 1911—1927		203
Grosse Basler Indexziffer 1911—1927		203
6. Das Handelsregister des Kantons Basel-Stadt		204
a) Firmenbestand	1— 6	204
b) Änderungen im Bestande der im Handelsregister eingetragenen Firmen und deren Kapital	1— 4	207
D. Produktion, Handel, Verkehr		209
1. Landwirtschaft		210
a) Arealverhältnisse	1— 4	210
b) Die landwirtschaftliche Bevölkerung im Kanton Basel-Stadt	1— 3	211
c) Der Viehbesitz im Kanton Basel-Stadt	1— 4	212
2. Lebensmittelversorgung und -kontrolle		213
a) Umsatzmengen einiger Artikel des Allgemeinen Konsumvereins	1	213
b) Milchversorgung	1— 2	213
c) Fleischversorgung	1— 7	214
d) Lebensmittelkontrolle	1— 4	216
3. Bautätigkeit		217
a) Baugesuche und erteilte Baubewilligungen	1— 4	217
b) Fertig erstellte Bauten (Eigentliche Bautätigkeit)	1—34	219
c) Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen	1— 2	232
4. Private Betriebe im Kanton Basel-Stadt		233
a) Aus den Ergebnissen der eidgen. Betriebszählung vom 9. August 1905	1— 2	233
b) Statistik der dem Bundesgesetz betr. die Arbeit in den Fabriken unterstellten Betriebe (Fabrikstatistik)	1— 5	234
5. Öffentliche Betriebe und Anstalten des Kantons Basel-Stadt		236
a) Kantonale Strassenbahnen (Basler Strassenbahnen)	1— 7	236
b) Gaswerk	1— 4	238
c) Wasserwerk	1— 3	239
d) Elektrizitätswerk	1— 7	240
e) Schlacht- und Viehhof (siehe auch Abschnitt D 2 c Fleischversorgung)	1— 2	242
f) Bad- und Waschanstalten	1— 4	242
g) Kantonale Brandversicherungsanstalt	1—11	244
6. Verkehr		248
a) Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen	1— 4	248
b) Betriebsergebnisse der Strassenbahnen	1— 3	250
c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel	1— 4	251
d) Post-, Telephon und Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt	1—11	253
e) Strassenverkehr	1— 6	256
Diagramm: Die Strassenverkehrsunfälle in der innern Stadt		257
f) Flugverkehr auf dem Flugplatz Basel-Birsfelden	1— 3	258
E. Vor- und Fürsorgeeinrichtungen		259
1. Krankenversicherung (vergl. auch Jahrbuch 1922, Anhang Nr. 8, Seite 421)		260
a) Öffentliche Krankenkasse des Kantons Basel-Stadt (Ö. K. K.)	1— 5	260
b) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)	1— 4	262
c) Übrige Krankenkassen im Kanton Basel-Stadt	1— 4	263

	Tabellen	Seite
2. Alters- und Hinterbliebenenversicherung		266
a) Kantonale Altersfürsorge 1926	1— 4	266
b) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten	1—11	267
3. Arbeitslosenversicherung		270
a) Staatliche Arbeitslosenkasse	1— 5	270
b) Private Arbeitslosenkassen	1— 3	271
4. Armenpflege		272
a) Allgemeine Armenpflege der Stadt Basel	1— 4	272
b) Armenpflege der Bürgergemeinde Basel	1— 3	273
c) Gesamte öffentliche Armenpflege der Stadt Basel	1	274
(Vergl. hiezu auch Anhang No. 7 des Jahrbuches 1923)		
F. Finanzen		275
1. Öffentliche Verwaltung		276
a) Allgemeines	1— 7	276
b) Staatseinnahmen	1—20	278
c) Staatsausgaben	1— 3	287
2. Öffentliche Anstalten		291
a) Erwerbswirtschaftliche Anstalten	1— 5	291
b) Gemeinnützige und übrige Anstalten	1	293
3. Gemeindefinanzen		294
a) Bürgergemeinde Basel	1— 2	294
b) Landgemeinden	1	294
G. Politik, Unterrichtswesen, Verwaltung		295
1. Politische Statistik, Abstimmungen und Wahlen		296
a) Eidgenössische Volksabstimmungen und Wahlen	1— 9	296
b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen	1— 2	297
c) Die Grossratswahlen vom 24./25. April 1926	1—12	298
2. Unterrichtswesen		302
a) Universität	1— 5	302
b) Staatliche Schulanstalten	1—22	304
c) Private Unterrichts- und Erziehungsanstalten (Privatschulen)	1— 5	311
d) Bewegung der Zahl der noch nicht schulpflichtigen Kinder	1— 3	312
e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht im Schuljahr 1925:26	1— 5	313
3. Verschiedene Verwaltungsgebiete		315
a) Justizdepartement	1— 7	315
b) Sanitätsdepartement (Bestattungen)	1	316
c) Polizeidepartement	1— 3	317
d) Baudepartement	1	317
4. Personalstatistik		318
a) Entwicklung des Personalbestandes der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt seit 1909	1— 3	318
Liagramm: Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Stand 1909 = 100		318
b) Der Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung Ende 1926	1— 5	319
c) Lebens- und Dienstalster des ständigen Staatspersonals am 31. Dezember 1926	1— 3	323
d) Pensionierte ehemalige Staatsangestellte	1— 5	327
Anhang. — Textliche Erläuterungen		329
1. Allgemeine Übersicht über die statistischen Erscheinungen im Kanton Basel-Stadt		330
2. Die Veränderungen des Altersaufbaus der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit der Jahrhundertwende, von Dr. O. H. Jenny		332
3. Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1926, von Dr. O. H. Jenny		339
4. Die Sterbefälle im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1926, vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt		344
5. Die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten im Kanton Basel-Stadt 1926, vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt		349
6. Nephritis in Basel 1875—1924, von Prof. Dr. med. Ernst Jessen		351
7. Veränderungen der Krebssterblichkeit im Kanton Basel-Stadt seit 1900, von Prof. Dr. H. Hunziker und Dr. O. H. Jenny		359
Berichtigungen		368

Alphabetisches Sachregister

	Seite		Seite
Abbrüche 1906—1926	139, 232	Apotheker im Kanton 1880—1926	119
Abflussmengen des Rheins 1901—1926	12—16	Arbeiterorganisationen und Arbeiterschutz, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
— Diagramm der Abflussmengen	16	Arbeitsviertel der Stadt	XXX
Abfuhr von Hauskehricht	288, 317	Arbeitsamt, Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
Abgebrochene Gebäude u. Wohnungen seit 1906 139, 232		Arbeitslehrerinnen, Zahl der, seit 1900	304
Abstimmungsresultate, eidgenössische	296	Arbeitslosenfürsorge, Staatsausgaben 1913, 1923 bis 1926	288
— kantonale	297	Arbeitslosenkasse, staatliche, 1913—1926	270
Ärzte im Kanton 1880—1926	119	Arbeitslosenkassen, private	271
Aktiengesellschaften, im Handelsregister ein- getragene, seit 1890	204—208	— Entwicklung seit 1910	271
— Kapital, Geschäftserträge und Besteue- rung	282, 283	Arbeitslosenkassen, Leistungen 1926	270, 271
Alkoholismus und Tuberkulose, Staatsausgaben zur Bekämpfung, 1913, 1923—1926	288	— Mitglieder	270, 271
Allgemeine Armenpflege	272	— private, Staatsbeitrag an dieselben	271
Allgemeine Gewerbeschule	304, 309, 310	Arbeitslosenkasse, staatliche, Entwicklung seit 1913	270
— Gehälter	291	— arbeitslose Mitglieder	270
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287	— Leistungen	270
Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)	262	— Mitglieder	270
Allmend	4	— Taggelder	270
Alter der Eheschliessenden	38—40	Arbeitsmarkt	154—164
— der Gestorbenen	52—59, 61—63, 73, 79—82	Arbeitsnachweisbureau, öffentliches	154—162
— der gestorbenen Säuglinge	63, 65, 66	— Arbeitgeber und Vermittlungen nach ört- licher Lage 1904—1926	155
— der legitimierten Kinder	41	— Beschäftigungsgrad der Männer nach Berufs- gruppen in den Vierteljahre des Jahres 1926	162
— mittleres, der Bevölkerung (Volkszählungen 1837—1920)	19	— Entwicklung seit 1904	154
Altersaufbau der Wohnbevölkerung 1926 nach Fortschreibung	112, 113	— Frequenz	154, 155, 159—161
— Die Veränderungen des — der Wohnbevöl- kerung des Kantons Basel-Stadt seit der Jahrhunderwende, Text v. Dr. O. H. Jenny	332	— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Altersfürsorge und Hinterbliebenenversicherung, Kantonale	266	— Stellensuchende nach Berufsgruppen	162
Anbaustatistik, Ergebnisse der III., im Kanton Basel-Stadt, 1926	210	— Stellensuchende nach einzelnen Monaten und Berufsgruppen	162
Anbaustatistik, Schweizerische, 1917 und 1919 (Jahrb. 1922, S. 4)	210	— Vermittlungstätigkeit nach Monaten 1904 bis 1926: I. Männerabteilung	156, 158
Altersklassen der Bevölkerung (Volkszählungen 1837—1920)	19	— — II. Frauenabteilung	157, 158
— der an ansteckenden Krankheiten Erkrank- ten 1911—1926	121—123	Arbeitsnachweise, private	163, 164
— der Gestorbenen	52—59, 61—63, 73, 79—82	— offene Stellen	163, 164
— der Mitglieder der Witwen- und Waisen- kasse 1926	268, 269	— Stellensuchende	163, 164
— der Staatsangestellten	323—326	— Tätigkeit der gewerbsmässigen Bureaux 1926	163, 164
— und Todesursachen	73, 77, 79—82	— Tätigkeit der nicht gewerbsmässigen Bureaux 1926	163, 164
—, Verteilung der Wohnbevölkerung 1910 und 1920 auf Altersklassen	24	— Vermittlungstätigkeit 1911—1926	163, 164
Amtlicher Wohnungsnachweis	149—153	Arealverhältnisse des Kantons	2—4
Amtsbeistandschaften über uehelicke Kinder 1917—1926	316	Armenamt, bürgerliches	273, 274
Anlagen und Parkwaldungen, Areal	3	— Einkünfte aus der Chr. Merianschen Stiftung	273
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287	— Rückvergütungen	273
Anleihen des Kantons	276, 277	— Armenfonds 1901—1926	272
Anstalt zur Hoffnung, Erziehungsanstalt	315	Armenpflege, Allgemeine, der Stadt Basel	272, 273
Anstalten, in — Geborene	48	— Einkünfte der Allgem. Armenpflege 1901—26	272
—, in — Gestorbene	71	— Leistungen	272, 273
— öffentliche, Finanzen	291—293	—, öffentliche, gesamte	274
— Gehälter, Löhne und Pensionen 1921—1926	290	— und Altersfürsorge, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Anstalten, gemeinnützige und übrige öffent- liche, Rechnungsergebnisse 1922—1926	293	Aufenthaltsdauer der Eingebürgerten 1926	102, 103
Anstaltsbevölkerung 1920 und 1910	23	— der 1925—1926 Weggezogenen	98
Anstaltshaushaltungen 1920 und 1910	22	Augenheilanstalt 1924—1926, Belegungsziffer	124
		— Bettenzahl	124
		— Frequenz	124
		— Patientenzahl	124
		— Verpflegungstage	124

	Seite
Ausexerzierte bei Rekrutenaushebungen	127, 128
Ausgaben einer Normalfamilie	193—196, 201
—, Diagramm	203
Ausländisches Fleisch, Umsatz hiervon	214
Ausmasse der Wohnungen in neu erstellten Miet- häusern	227—229
Ausschankstellen für Qualitätsspirituosen	317
Ausstattung der neuen Miethäuser und Woh- nungen seit 1905	227
Auswärts Geborene der Wohnbevölkerung 1901 bis 1926	44, 46
— Gestorbene der Wohnbevölkerung 1901 bis 1926	51, 54
— Getraute der Wohnbevölkerung 1901—1926	33
— Lebendgeborene der Wohnbevölkerung 1901 bis 1926	44, 46
Automobile in Basel	256
B ad- und Waschanstalten	242, 243
— Bäderzahl und Waschstunden, sowie Haupt- rechnungsergebnisse 1910—1926	242, 243
— Erstellungskosten und Anlagekapital	291
— Gehälter und Löhne der Angestellten	290
— Rechnungsergebnisse in Franken	243, 293
— Reinerträge 1921—1926	292
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Bahngebiet, Areal im Kanton	3
Barometerstand, Mittelwerte	5—9
Basler Indexziffer, grosse (Vierteljahrsziffer)	202, 203
— kleine (Monatsziffer)	196—198, 203
— Diagramme	203
— Jahresindexziffer, grosse	199
Bauaufträge für Miethäuser und Mietwohnungen 1906—1926	231
Baubewilligungen 1900—1926	217, 218
Baudepartement, Gehälter und Löhne der An- gestellten 1926	289
— Zahl der Angestellten	319
Baugesuche	217
Baumwollindustrie, Beschäftigte	234
— Zahl der Arbeiter	234
— Zahl der Betriebe	234
Bauobjekte, fertiggestellte nach Wohnvierteln seit 1905	219
Bautätigkeit	217—232
— Abgebrochene Gebäude und Wohnungen 1906—1926	232
— Art und Gesamtzahl der neuen Bauobjekte	220
— Ausstattung der neu erstellten Miethäuser	227
— Brandversicherungssummen	230, 231
— Einfamilienhäuser, neu erstellte, nach Aus- stattung und Stockwerkzahl	221
— Flächeninhalt der neu erstellten Miethäuser	228, 229
— Miethäuser, neu erstellte	222
— Wohnungen, neu gewonnene	223—229
— Zahl der neuen Wohnungen im gleichen Hause	224
Bauwohnungen, Besitzverhältnisse 1910 u. 1920	140
— Fortschreibung 1914—1926	139
— Gesamtzahl 1910 und 1920	137
— nach Mansardenzubehör 1910 und 1920	140
— 1910 und 1920 nach Wohnräumen	138
— nach Zimmerzahl	140
Bedürfnisanstalten, öffentliche, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Behausungsziffer 1910 und 1920	138
— Volkszählungen 1870—1920	18
Bekleidungsartikel, Jahrespreise, Dezember 1912—1926	174—178

	Seite
Bekleidungs- und Ausrüstungsindustrie, Be- schäftigte	233—235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	233—235
— Zahl der Betriebe	233—235
Belegungsziffer der Krankenanstalten	124
Beleuchtung, mittlere Jahrespreise 1911—1926	174
— monatliche Preise 1926	174
— öffentliche, Staatsausgaben 1913, 1923 bis 1926	287
Berichtigungen	368
Bernoullianum (Sternwarte), geographische Lage	2
Beruf der Eheschliessenden 1926	32, 40
— der Eingebürgerten 1926	102, 103
— der Eltern der Lebendgeborenen 1926	32
— der Eltern der Totgeborenen 1926	32
— der Gestorbenen 1926	32
— der Gewanderten 1926	90—93
— der Stellensuchenden 1926	159—162
— und Todesursachen 1926	74
Beruf und Arbeitsmarkt	159—162
Berufsgruppen der Wohnbevölkerung (Volks- zählungen 1900—1920)	20
Berufsklassen der Wohnbevölkerung (Volks- zählungen 1870—1920)	20
Berufskombination der Eheschliessenden	40
Berufstellung der gezählten Personen 1900—1920	21
Berufstätige 1900, 1910, 1920	20
Berufswahl der nicht mehr schulpflichtigen Schüler	313
Berufszugehörige, mittelbare, Volkszählungen 1900—1920	21
—, unmittelbare, Volkszählungen 1900—1920	21
Beschäftigung, tatsächliche, der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht, Nacher- hebung 1926	314
Beschäftigungsgrad der stellensuchenden Männer 1926	162
Besoldungen der Staatsangestellten	289, 290
Bestattungen 1900—1926	316
Bestattungswesen, Staatsausgaben 1913, 1923 bis 1926	287
Betätigung der nicht mehr schulpflichtigen Schüler	313, 314
Bettingen, siehe unter Landgemeinden	
Betreibungen 1910—1926	132
Betriebe, öffentliche	236—247
— — Gehälter, Löhne und Pensionen	290
Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen 1913—1926	248, 249
Betriebslänge der Basler Strassenbahnen	236
Betriebszählung 1905	233
Bevölkerungsbewegung	25—105
— Elemente seit 1901	109
— natürliche, Übersicht seit 1901	25—32
Bevölkerungsbilanzen	111—114
— nach Geburtsjahrgängen 1926	112—114
— nach Heimat 1920—1926	111
Bevölkerungsentwicklung	106—118
Bevölkerungsstand	18—24
— aus den Volkszählungen 1835—1920	18—24
— nach Altersklassen 1837—1920, Grund- und Verhältniszahlen	19
— nach Berufsklassen 1870—1920	20
— nach Berufsstellung 1900—1920	21
— nach den neuesten Volkszählungsergebnissen	21—24
Bevölkerungsstatistik	17—128
Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölke- rung des Kantons Basel-Stadt 1926 von Dr. O. H. Jenny	339
Bewölkung, Normalwert	5

	Seite		Seite
Bewölkung, Mittelwert seit 1901	6	Bundesbahnen, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel 1913—1926	248
— im Jahre 1926	7, 10	— Personenverkehr, Güterverkehr und Gesamt- reineinnahmen im Bahnhof Basel 1913 bis 1926	248
Bienenhaltung 1886—1926	212	Burgvogtei, Volkshaus und Lesesäle, Staats- ausgaben 1913, 1923—1926	288
Bildende Kunst, Kunstmuseum, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288	C heckverkehr der eidgen. Post in Basel 1926	254
Billetsteuer 1924—1926	285	Chemische Industrie, Beschäftigte	233—235
Birs, Wasserstände 1926, Diagramm	16	— Überzeitarbeit	235
—, Grösse des Flussgebietes	12	— Zahl der Arbeiter	233—235
Birseckbahn, Betriebsergebnisse 1913—1926	251	— Zahl der Betriebe	233—235
Birsigtalbahn, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel 1913—1926	248	D epartement des Innern, Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
— Personenverkehr, Güterverkehr und Gesamt- reineinnahmen im Bahnhof Basel 1913 bis 1926	248	— Zahl der Angestellten	320
Bodenbenützung in landwirtschaftlichen Be- trieben 1917, 1919, 1926	210	Desinfektion 1914—1926	119
Bodenfläche des Kantons Basel-Stadt	3	Diagramme:	
Bodensee, Wasserstand am Rorschacher Pegel — Diagramm	14 16	— Allgemeine Ziffern zur Bevölkerungsbe- wegung im Kanton Basel-Stadt 1870 bis 1925	108
Bodenverschuldung, Änderungen nach Bezirken 1901—1926 und nach Titeln 1926	136	— Grosse Basler Indexziffer 1911—1927	203
— Grundpfandverschreibungen 1926	136	— Kleine Basler Indexziffer 1911—1927	203
— Parzellenzahl und gesamte Bodenverschul- dung 1900—1926	136	— Leerwohnungs- und Nettozuwachsfiguren seit 1900	147
— Schuldbriefe 1926	136	— Mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1850—1920	106
Börse, kotierte Effekten 1900—1926, Gesamt- umsatz	132	— Personalbestand der öffentlichen Verwal- tung des Kantons Basel-Stadt, Stand 1909 = 100	318
Brandfälle nach Brandursachen und Schaden- summe 1911—1926	245	— Plan der Stadt Basel, Statistische Bezirke XXX — Plan der Stadt Basel, Die 18 Wohnviertel in 56 Teilviertel aufgelöst	XXXI
— nach Jahreszeiten und nach Stadtteilen 1911—1926	245	— Strassenverkehrsunfälle in der innern Stadt 1926	257
— mit mehr als 1000 Franken Schadensumme 1921—1926	247	— Tägliche Sonnenscheindauer, Temperatur- mittel und Niederschlagsmengen in Basel (Bernoullianum) 1926	11
Brandversicherte Gebäude 1880—1926	244	— Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Milch, Brot und Fleisch 1891—1925	191
Brandversicherungsanstalt	244—247	— Übersichtsplan des Kantons Basel-Stadt	2
— Betriebsrechnung 1880—1926	244	— Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Nor- malfamilie für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern 1911 bis 1927	203
— Gehälter und Löhne der Angestellten	290	— Wasserstände des Bodensees, des Rheins und der Birs 1926	16
— Rechnungsergebnisse 1922—1926	293	— Wasserstände des Rheins 1921—1926 und seine Wassermengen 1808—1926 nach Kalendermonaten	16
— Vermögensrechnung 1880—1926	244	— Wasserstände des Rheins, mittlere und ausserordentliche	16
— Versicherte Gebäude	244	— Wohndichtigkeit, absolute der Stadt Basel nach Häuserblocks 1920	XXXII
Brandversicherungssumme der neu erstellten Bau- objekte 1906—1926 nach Hauptarten der Objekte und nach Stufen der Versiche- rungssumme	230, 231	Diakonissenhaus Riehen 1924—1926, Belegungs- ziffer	124
Brennmaterialien, Mittlere Jahrespreise 1911 bis 1926	174, 175	— Bettenzahl	124
Briefpostverkehr in Basel 1910—1926	253, 255	— Frequenz	124
Brotpreise, Mittlere Jahrespreise 1911—1926	166, 167	— Patientenzahl	124
— Monatspreise 1926 und Umsatzmengen des A. C. V. b. B. 1915—1926	170, 171, 213	— Verpflegungstage	124
Brücken und Stege, Uferverbauungen, Staats- ausgaben 1913, 1923—1926	287	Dienst- und Freiwohnungen, Zahl der, 1920 und 1910	143
Bürgergemeinde Basel, Gemeindefinanzen	294	Dienstalter der Staatsangestellten	324
Bürgerliches Armenamt	273, 274	Dienstbefreite bei Rekrutenaushebungen	127, 128
Bürgerrechtsänderungen	99—105	Dienstbefreiungsgründe b. Rekrutenaushebungen	128
— aus Einbürgerungen, Eheschliessungen und Legitimationen nach der früheren Heimat 1911—1916	100	Dienstboten im Kanton Basel-Stadt 1900, 1910, 1920	21
Bürgerspital, aufgenommene Patienten nach Geschlecht, Heimat und Wohnort 1905 bis 1926	125	Dienstbotenheim, Staatsausgaben 1913, 1923 bis 1926	288
— Belegungsziffer	124	Diensttaugliche bei Rekrutenaushebungen	127, 128
— Bettenzahl	124	Dürrobst, Preise	166, 167, 170, 171
— durchschnittliche Aufenthaltsdauer	125		
— durchschnittliche Besetzung	125		
— Frequenz	124		
— Patientenaufnahme nach Wochen 1926 und Monaten 1923—1926	124, 125		
— Patientenzahl	124		
— Pflage tage nach Abteilungen	125		
— Verpflegungstage	124		

	Seite
Dozenten am Zahnärztlichen Institut	302
Dreispietz, Materiallagerplätze, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	291—293
Drillingsgeburten	43, 48
Droschken in Basel	256
Durchschnittsalter der Eheschliessenden	38
E hedauer der geschiedenen Ehen	42
Ehelig geborene Kinder 43, 44, 46, 48	48
Ehelösungen 1911—1926	42
— Gesamtzahl und Art nach Vierteljahren 1926	42
Ehen, geschiedene, nach Dauer, Heimat, Kinder- zahl, Konfession und Scheidungsgrund	42
Ehescheidungen	42
Eheschliessende 1901—1926, Alter	38, 39
— Altersklassen und Zivilstand kombiniert	39
— Beruf und Berufsstellung	32, 40
— Durchschnittsalter 1901—1926	38
— Heimat 1901—1926	31, 36
— Heimatkombinationen 1911—1926	36
— Jahresübersichten nach Trauungsort und Wohnort 1901—1926	33
— Konfessionskombinationen 1911—1926	37
— nach Monaten seit 1901	25—27, 33
— Zivilstand 1926	34, 35
Eheschliessungen 25—27, 29, 31—40	40
— nach Jahreszeiten seit 1901	29
— verteilt auf die ausgeglichenen Kalender- monate	29
Eheschliessungsziffer	26
Eidgen. Post in Basel, Briefpostverkehr	253, 255
— Checkverkehr	253, 254
— Einzugsmandate	253, 254
— Paketverkehr	253, 254
— Postanweisungsverkehr	253, 254
Eigentünerwohnungen 1920 und 1910 nach Mansardenzubehör	140
— nach Wohndichtigkeitsklassen	142
Einbürgerungen 99—105	105
— Aufenthaltsdauer der Eingebürgerten 102, 103	102, 103
— nach Beruf	102, 103
— Einbürgerungsart, Geschlecht, Heimat, Konfession	99
— Einkaufsgebühren	105
— Einzelpersonen 99, 101, 104	104
— Familien nach ihrer Grösse	101
— Familienstand und Heimat	104
— nach Geburtsjahrgängen	105
— nach Geburtsort	102, 103
— nach Kalendermonaten	101
— nach Zivilstand	102, 103
Einfamilienhäuser, neu erstellte	219—221
— leerstehende, 1904—1926	145
Einigungsamt, staatliches, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Einkaufsgebühren bei Einbürgerungen	105
Einkommen, versteuertes 1910—1926	280
Einkommenssteuer	280
Einteilung des Kantons Basel-Stadt in statisti- sche Bezirke XXX, XXXI	XXXI
Einzelfirmen, im Handelsregister eingetragene, seit 1890	204
Einzelpersonen, eingebürgerte 99, 101, 104	104
— gewanderte 84, 85, 88, 89, 91	91
Einzelzimmer, möblierte, Monatsdurchschnitts- preise 1926	153
Einzugsmandate in Basel 1926	253, 254
Eisenbahnen, Betriebsergebnisse in den Basler Bahnhöfen	248, 249
Eistage, Mittelwerte 5, 6, 10	10
Elektrischer Strom, Preis 1911—1926	174, 175

	Seite
Elektrizitätswerk, Anlagekapital, Erstellungs- kosten und Erträge	291
— Abonnemente, Anschlusswerte und Energie- verluste	240
— Betriebsergebnisse 1926	240
— Betriebsergebnisse des Kraftwerkes Augst 1915—1926	241
— Extremleistungen und Erlös aus Strom- abgabe	240
— Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
— Rechnungsergebnisse	241, 293
— Reserven, offene 1921—1926	291
— Strombedarf und Stromabgabe in 1000 kWh 240, 241	240, 241
Elsass-Lothringerbahn, Betriebsergebnisse im Bahn- hof Basel 1913—1926	249
— Personen- und Güterverkehr, Gesamtein- nahmen im Bahnhof Basel 1913—1926	249
Erbgang und Erbteilung von Grundstücken nach Zahl, Art und Bebauung 1912—1926	133
Erbschaftssteuer, Erben, Erbanfall und Besteue- rung 1926	284
— Ertrag 1910—1926	284
Erden und Steine, Industrie der, Beschäftigte	233—235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	234, 235
— Zahl der Betriebe	234, 235
Erlenpark, Areal	3
Ernährte der Wohnbevölkerung	20
Erwerbgesellschaften, anonyme, Kapital, Ge- schäftserträge und Besteuerung 1926	282, 283
Erwerbstätige der Wohnbevölkerung, Volkszäh- lungen 1900—1920	21
— Angehörige der Erwerbstätigen	21
Erwerbswirtschaftliche Anstalten, öffentliche, Erstellungskosten, Anlagekapital, Reser- ven, Rendite	291—293
Erziehungsanstalten, Anstalt zur Hoffnung	315
— Gute Herberge	315
— Klosterfichten	315
Erziehungsdepartement, Gehälter, Löhne der Angestellten	289
— Zahl der Angestellten	319
Export der drei Hauptindustrien	131
F abrikarbeiter nach Industriezweigen	234, 235
Fabrikgebäude und Werkstätten, neu erstellte seit 1905	219, 220
Fabrikgesetz, ihm unterstellte Firmen	234
Fahrbewilligungen, erteilte	256
Fahräder im Kanton	256
Familienbevölkerung 1920 und 1910	22, 23
Familien, gewanderte 84, 85, 88, 89, 91	91
Festungsgebiet, altes, in Basel, Areal	3
Feuchtigkeit, relative, der Luft, Normalwert aus 60jährigen Beobachtungen abgeleitet nach Monaten	5
— Mittelwert nach Jahren seit 1901	6
— im Jahre 1926	7
Feuerbestattungen 1900—1926	316
Feuerversicherungsgesellschaften, Zahl der im Kanton Basel-Stadt arbeitenden, Policen und Versicherungsbestand 1924—1926	286
Feuerwehrsteuer	284
Finanzdepartement, Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	289
— Zahl der Angestellten	319
Finanzen, öffentliche Verwaltung	276—290
— öffentliche Anstalten	291—293
Fischpreise, mittlere Jahrespreise 1911—1926	165
— Monatspreise 1926	168, 169

	Seite
Fleisch und Fleischwaren, mittlere Jahrespreise 1911—1926	165
— Monatspreise 1926	168, 168
— Umsatz ausländischen Fleisches	214
Fleischeinfuhr und -ausfuhr	214, 215
Fleischschau bei den Schlachtungen 1926	215
Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt 1917 bis 1926	214
Fleischversorgung	214, 215
— Berechnete konsumfähige Fleischmenge der geschlachteten Tiere in 1000 kg 1917 bis 1926	214, 215
— Schlachttiere, Qualität und Herkunft 1917 bis 1926	214
— Schlachtungen 1917—1926	214
Fluglinien des Flugplatzes Basel-Birsfelden	258
Flugverkehr 1924—1926, beförderte Personen und Waren	258
— nach Monaten	258
Flussbadanstalten, Staatsausgaben 1913, 1923 bis 1926	288
Fortschreibung der Wohnbevölkerung im Anschluss an die Volkszählung 1920	118
Frauenarbeiterschule	304, 310
— Klassenzahl	310
— Lehrerschaft	304
— Schülerinnenzahl	310
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Frauenbekleidung, Preise von Artikeln 1912 bis 1926	178
Frauenspital 1924—1926, Belegungsziffer	124
— Aufenthaltsdauer der Patienten, durchschnittliche	126
— Belegung, durchschnittliche	126
— Bettenzahl	126
— Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
— Patientenaufnahmen 1900—1926	124, 126
— Patientenzahl 1911—1926	124, 126
— Rechnungsergebnisse 1922—1926	231
— Todesfälle 1900—1926	124, 126
— Verpflegungstage	124, 126
Frauenüberschuss, ermittelt bei den Volkszählungen 1870—1920	18
Freie Berufe, Berufszugehörigkeit	20
— Arbeitslose	160, 161
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene 1926	32
— Todesursachen	74
— Wanderungen	90, 91
Frequenz der grösseren Krankenanstalten	124
Friedhöfe der Stadt, Areal	3
Friedmatt	124, 126
Frosttage	5, 6, 10
G arne, Preiserhebung Dezember 1912—1926	176
Gasverbrauch überhaupt 1900—1926 in 1000 m ³	238
— für öffentliche Beleuchtung	238
Gaswerk	238
— Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	291—293
— Gaserzeugung und Nebenprodukte 1900 bis 1926	238
— Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
— Leitungen, Abonnenten und Zahl der Gasmesser	238
— Rechnungsergebnisse in 1000 Franken	239, 293
— Reserven, offene 1921—1926	291
— Verlust an Gas 1900—1926	238
Geborene der Landgemeinden	44, 49, 50, 110
Geborene überhaupt	25—32, 43—50
— in Anstalten Geborene	48
— Auswärts Geborene	44, 46

	Seite
Geborene, Beruf der Eltern	32
— Geburtsmonat	25—29, 46, 47
— Geburtsort	44, 48, 50
— Geschlecht	43, 44, 46
— Heimat	31, 43—50
— Legitimität	45—48, 50
— Ortsanwesende	28, 43, 45—47
— Ortsfremde	43, 46—48
— Wohnort der Eltern	30, 50
— verteilt auf die ausgeglichenen Kalendermonate	29
Geburten 1901—1926	43
— mehrfache	43, 48
— Verteilung nach Jahreszeiten	50
Geburtenüberschuss seit 1901	25—27
Geburtenziffern 1901—1928	26, 28, 29, 44, 45
Geburtshilfe und Säuglingspflege, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Geflügelhaltung im Kanton	212
Gehälter, Löhne und Pensionen der Staatsangestellten 1926	289, 290
Gemeindefinanzen, Bürgergemeinde und Landgemeinden	294
Gemeinnützige Anstalten, Rechnungsergebnisse 1922—1926	293
Gemüse, mittlere Jahrespreise 1911—1926	166, 167
— monatliche Mittelpreise 1912—1913, 1919 bis 1921, 1926	172, 173
Genossenschaften, im Handelsregister eingetragene seit 1890	204
— Kapital, Geschäftserträge und Besteuerung	282, 283
Geographische Lage des Kantons Basel-Stadt	2
Gepflästerte Strassen, Bestand der festen Beläge	4
Gerichte und Staatsanwaltschaft, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Gerichtsärztliche Untersuchungen 1926	317
Geschäftshäuser und öffentliche Gebäude, fertiggestellte seit 1905	219, 220, 223
Geschäftsräume, leerstehende, bei den Dezember-erhebungen 1905—1926	144—146
Geschäftsviertel der Stadt	XXX
Geschiedene, Heimat	42
— Konfession	42
— Kinderzahl	42
Geschlecht der Wohnbevölkerung 1920 und 1910	24
Geschlechtsverhältnis der Bevölkerung auf Grund der Volkszählungen 1870—1920	18
Gesellschaften mit beschränkter Haftung, eingetragene im Handelsregister, seit 1890	204
Gesprächszahlen d. Telephonbureaus Basel	253, 255
Gestorbene der Landgemeinden 1901—1926	51, 52, 67—69, 75, 110
Gestorbene überhaupt	26—28, 51
— der Wohnbevölkerung 1901—1926	51
— nach Altersklassen	53—59, 61, 62, 73, 77, 79, 81—82
— in Anstalten Gestorbene	71
— Auswärts Gestorbene	51, 54, 71
— Beruf	32
— Geburtsjahre	56—60
— Geschlecht	51, 52
— Heimat	30, 31, 67, 68
— Kinder	63—66
— Ortsanwesende	28, 51
— Ortsfremde	54
— Säuglinge	63—66
— Sterbemonat	25—29, 55, 66, 70, 71
— Sterbeort	71
— Sterbeziffern, allgemeine	52
— Todesursachen	70—82
— Verteilung nach Jahreszeiten	29

	Seite
Gestorbene, Wohnviertel	30, 67, 68, 75
— Zivilstand	55—59, 69, 72
Gestorbene nach Todesursachen kombiniert mit	
— Altersklassen	73, 77, 79, 81—82
— Beruf	74
— Heimat	77
— Sterbemonat	70, 71
— Sterbeort	71
— Wohnort	75
— Zivilstand	72
Gesundheitspolizei, Epidemiebekämpfung, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Gesundheitsverhältnisse	119—128
— Medizinalpersonal	119
— Desinfektionen	119
— Wohnungsaufsicht	119
Gesteuerte Strassen, deren Oberfläche	4
Gewebe, Preiserhebung im Dezember 1912 bis 1926	174—178
Gewerbe, Berufszugehörigkeit der Wohnbevölkerung	20
— Eheschliessende, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Todesursachen	74
— Wanderungen	90
Gewerbeförderung, Staatsausgaben 1913, 1923 bis 1926	288
Gewerbeinspektorat, Staatsausgaben 1913, 1923 bis 1926	288
Gewerbeschule, allgemeine	304, 309, 310
— Klassen- und Stundenzahl	309
— Lehrerschaft	304
— Schülerzahl	309, 310
Giroverkehr der Postkontostelle Basel	253, 254
Graphische Gewerbe, Beschäftigte	233—235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	233—235
— Zahl der Betriebe	233—235
Grège, getrocknet	132
Grösse der neuen Wohnungen der Stadt seit 1905	224
Grossbasel-Ost	21, XXXI
Grossbasel-West	21, XXXI
Grossratsitze, Verteilung auf Wahlquartiere und Gemeinden	21
Grossratswahlen 1926	298—301
— Wahlberechtigte und Wählende	298
Grundbesitzwechsel	133—135
Grundbuchamt, Eintragungen 1915—1926	315
Grundbuch und Handelsregister, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Grundbuchgeometerbureau, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Grundfläche und Landeskulturverhältnisse im Kanton Basel-Stadt	3, 210
Grundstücke, Verkauf 1912—1926 nach Zahl, Grösse und Bebauung	133—135
Grundwasserstand	14
Güterrechtsregister, Stand der Eintragungen auf 31. Dezember 1915—1926	315
Gute Herberge, Mädchenerziehungsanstalt	315
Gymnasium	304—309
— Klassenzahl	306, 308, 309
— Lehrerschaft	304
— Schülerzahl	305—309
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287

H andänderungen, nach Monaten 1926	134
— Bebaute und unbebaute Grundstücke	133—135
— Umsatzsummen 1912—1926	134, 135
— Verkauf, freihändig und Zwangsverkauf	133—135
— nach Wohnvierteln und Gemeinden	135
— nach Zahl und Flächeninhalt 1912—1926	133

	Seite
Handel, Berufsangehörige	20
— Eheschliessende, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Todesursachen	74
— Wanderungen	90
Handelsregister	204—208
— Art und Zweck der eingetragenen Firmen	205
— Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen 1926	207, 208
— Ausländische Firmen, eingetragen im Han- delsregister	205
— Bewegung des eingetragenen schweizer. Kapitals 1926	208
— Eingetragene Firmen 1890—1926	204
— Eintragungen und Löschungen seit 1911	207
— Geschäftssitz der eingetragenen Firmen	204
— Schweizer Firmen mit eingetragem Kapi- tal nach Art und Kapital	205
— Schweizer Gesellschaften nach Kapital und Zweck	206, 207
Hardwäldungen, Ertrag	294
Hauptindustrien Basels, Export 1913, 1924 bis 1926	131
Hausgeräte, Preise 1912—1926	178
Hausgrösse, Durchschnittszahlen 1910 und 1920	138
Haushaltungen nach Stadtteilen, Gemeinden, Wohnvierteln und Quartieren 1920 und 1910	22
Haushaltungsgrösse, Volkszählungen 1870—1920	18
Haushaltungsrechnungen von Basler Familien 1912, 1919—1923	185—190
— Durchschnittliche Einnahmen und Ausgaben pro Familie 1912, 1919—1923	186, 187
— Durchschnittliche Ausgaben für Nahrungs- und Genussmittel pro Familie 1912, 1919 bis 1923	188, 189
— Anteil der Ausgabengruppen an den Gesamt- ausgaben 1912, 1919—1923	190
— Verbrauchsmengen von Nahrungsmitteln und anderen Bedarfsartikeln pro Konsum- einheit	190
— Zahl der Quets und Konsumeinheiten	185—190
— Zahl und Grösse der beteiligten Haushal- tungen	185
Haushaltungswohnungen 1910 und 1920 nach Wohnräumen und Bewohnerzahl	141, 143
Hauskehrrichtabfuhr	317
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Hebammen im Kanton 1880—1926	119
Heilanstalten, Beamte, Angestellte und Besol- dungsklassen 1926	321
— Jahresausgaben für Besoldungen 1926	323
— Staatsarbeiter nach Lohnklassen 1926	322, 323
Heil- und Pflegeanstalten, Personalbestand 1909 bis 1926	318
Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt, Belegungs- ziffer 1924—1926	124
— Bettenzahl	124
— Durchschnittliche Belegung	126
— Eintritte	124, 126
— Entlassung von Patienten	126
— Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
— Patientenzahl	124, 126
— Rechnungsergebnisse 1922—1926	293
— Todesfälle	126
— Verpflegungstage	124, 126
Heimat der Bevölkerung (Volkszählungen 1837 bis 1920)	19
— der Eheschliessenden	31, 36
— der Geschiedenen	42
— der Gestorbenen	30, 31, 67—69, 72
— der Weggezogenen	83, 85, 87, 92—98

	Seite
Heimat der Wohnbevölkerung 1920 und 1910	24
— der Zugewanderten	83, 85, 87, 92—98
Heimatschutz und Denkmalpflege, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Heiratsziffer	26
Herstellung von Maschinen und Apparaten, Beschäftigte	234, 235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	234, 235
— Zahl der Betriebe	234, 235
Hilfsspital, Rechnungsergebnis 1922—1926	293
Himmelsbeschaffenheit, Niederschlag und Windrichtungen 1926	7
Hochbautätigkeit, Förderung derselben. Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Höhenverhältnisse des Kantons Basel-Stadt	2, 3
Hörer an der Universität	302
Holdingsgesellschaften, Kapital und Besteuerung 1900—1926	282, 283
Holzbearbeitung, Beschäftigte	234, 235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	234, 235
— Zahl der Betriebe	234, 235
Hydrographische Verhältnisse, allgemeine	12
I mmatrikulierte Studierende an der Universität	302, 303
Indezahlen zu den Mietpreisen der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen	153
Indeziffern für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel 1913—1926	191, 192, 196—199, 203
— Kleine Basler Indeziffer, Basis Januar 1912 = 100	197, 198
— — Basis Monatsmittel 1911—1913 = 100	196, 197
— — Diagramm	203
— — Basis Monatsmittel 1919—1921 = 100	198
— — Basis Januar 1923 = 100	198
— für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern	199, 202, 203
— Grosse Basler Vierteljahrsindexziffer 1913 bis 1926	202, 203
— — Diagramm	203
— Grosse Basler Jahresindexziffer	199
— Grundlage der Basler Monatsindexziffern (Kleine Basler)	196
— Grundlage der Basler Vierteljahrsindexziffern (Grosse Basler)	200, 201
— Grundlage der Basler Jahresindexziffern	199
— Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch 1893—1926	191, 192
— für Vierteljahrsdurchschnittspreise v. reinen Mietwohnungen 1914—1927	181—183
Industrie der Steine und Erden, Beschäftigte	234, 235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	234, 235
— Zahl der Betriebe	234, 235
Industrie und Gewerbe, Berufsangehörige	20
— Eheschliessungen, Geborene u. Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Todesursachen der Berufsangehörigen	74
— Wanderungen	90
Industriegleise St. Johann, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	291—293
Industrielle Betriebe des Staates, Änderungen im Personalbestand 1926	322
— Beamte und Angestellte 1926 nach Besoldungsklassen	321

	Seite
Industrielle Betriebe, Erstellungskosten, Anlagekapital, Reserven und Rendite	291—293
— Jahresausgaben für Besoldungen 1926	323
— Pensionierte ehemalige Staatsangestellte 1926	327, 328
— — nach Lebensalter und Dienstjahren	328
— — Gestorbene seit 1907 nach Dauer der Pensionierung	328
— Staatsarbeiter nach Lohnklassen 1926	328
Infektionskrankheiten, anzeigepflichtige, in Basel	120
— Text vom Gesundheitsamt	349
Infektionskrankheiten 1911—1926	120—123
— Meldungen seit 1911 nach Monaten, Altersklassen und Wohnort	120
— Todesfälle seit 1911	120
Inhaltsverzeichnis, systematisches	V—VII
Initiativbegehren, Abstimmung über verschied.	297
J ahresausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie 1913—1926	199
Jahreszeiten der Eheschliessungen	29
— der Geburten	29, 50
— der Sterbefälle	29, 61
Jakobsbergerholz, Areal	3
Justizdepartement, Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	289
K analisation, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Kanalisationsnetz, Gesamtlänge	317
Kantonalkasse, Dotationskapital, Reserven und Erträge	291, 293
— Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
— Reserven, offene 1921—1926	291
Kanton Basel-Stadt, Areal- und Naturverhältnisse	1—16
— Allmend	4
— Ausdehnung	2
— Bodenfläche	3
— Finanzen	276—290
— Geographische Lage	2
— Gliederung, politische	21
— Grundfläche und Landeskulturverhältnisse	3, 210
— Höhenverhältnisse	3
— Kleingärten, Areal	4
— Klima und Witterung	5—11
— Klimatische Mittelwerte	5, 6
— Länge der Kantonsgrenzen	3
— Landeskulturverhältnisse	3, 210
— Oberflächengestaltung	2, 3
— Öffentliche Anlagen	4
— Öffentliche Strassen und Plätze, deren Areal	4
— Öffentliche Verwaltung, Jahresausgaben für Besoldungen 1926 (ohne Bank- und Lehrpersonal)	323
— Übersichtsplan des Kantons Basel-Stadt	2
— im Vergleich mit den übrigen Schweizerkantonen	XXIV, XXV
— Wohnbevölkerung, mittlere, seit 1903 nach Geschlecht und Heimat	106, 107
Kantonsgrenzen	2, 3
Kantonschemiker, Tätigkeit	216
Kehrrihtabfuhr	288, 317
Kinder, noch nicht schulpflichtige, gestorben	312
Kinderspital, 1924—1926, Belegungsziffer	124
— Bettenzahl	124
— Frequenz	124
— Patientenzahl	124
— Verpflegungstage	124
Kindersterblichkeit, nach Altersjahren	56
— Altersklassen	53, 62, 63
— Geburtsjahren	56, 60

	Seite
Kindersterblichkeit, Heimat	54, 56, 60, 63
— Legitimität	63
— Sterbemondaten	54, 55
— Sterbequartalen und Jahreszeiten	56, 61
— Todesursachen	64, 66, 73, 77, 79—81
Kinematographen 1924—1926, Ertrag der Billetsteuer	285
— Zahl der Veranstaltungen und der Besucher	285
Kirchendienst, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Kleinbasel-Nord	XXXI
Kleinbasel-Ost	XXXI
Kleingärten, Areal	4
Kleinhäningen, mittlere Wohnbevölkerung 1835 bis 1890 (Jahrb. 1923, S. 106)	
Kleinkinderanstalten	310
— Lehrerinnen	310
— Private Anstalten	310
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Kleinverkaufsstellen für Wein, Bier und Qualitätsspirituosen	317
Klima und Witterung	5—11
Klosterfiechten, Erziehungsanstalt	315
Knabenhandarbeitskurse, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Knabenprimar- und -sekundarschulen	306—309
— Lehrer	304
Kochgas, Preis 1911—1926	174
Körperpflege (Turnen, Sport), Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Kollektivgesellschaften, im Handelsregister eingetragene, seit 1890	204
Kolonialwaren, mittlere Jahrespreise 1911—1926	166, 167
— Monatspreise 1926 und Umsatzmengen des A. C. V. b. B.	170, 171
Kommanditaktiengesellschaften, im Handelsregister eingetragene, seit 1890	204
Kommanditgesellschaften, im Handelsregister eingetragene, seit 1890	204
Konfession der Bevölkerung (Volkszählungen 1837—1920)	19
— der Eheschliessenden	37
— der Geschiedenen	42
Konjunkturscheinungen, allgemeine	130—132
Konkursstatistik, Betreibungen und Konkursöffnungen 1910—1926	132
Konsuneinheiten pro Familie der Haushaltsrechnungen	185
Kontrollbureau, Staatsausgaben 1913, 1923 bis 1926	287
Kotierte Effekten an der Basler Börse, Umsatz	132
Kraftwerk Augst, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	291—293
— Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
— Reserven, offene 1921—1926	291
Krankenanstalten	124—126
— Belegungsziffer	124
Krankenhaus Riehen, Belegungsziffer	124
— Bettenzahl	124
— Frequenz	124
— Patientenzahl	124
— Verpflegungstage	124
Krankenkassen (ausser Ö. K. K. und A. K. P.) im Kanton Basel-Stadt	263—265
— Leistungen dieser Kassen	263, 265
— Mitgliederzahl	264
— Rechnungsergebnisse	264
Krankenkasse, Öffentliche des Kantons Basel-Stadt (Ö. K. K.)	260, 261
— Bundesbeiträge 1916 1926	261
— Durchschnittskostenberechnung pro versichertes Mitglied 1917—1926	261

	Seite
Krankenkasse, Erkrankungen pro versichertes Mitglied	261
— Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
— Gesamtergebnisse 1917—1926	261, 293
— Leistungen der Öffentlichen Krankenkasse 1916—1926	261
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
— Zahl und Art der Mitglieder 1919—1926	260
Krankenpflege, Allgemeine (A. K. P.)	262
— Durchschnittskostenberechnung 1920—1926	262
— Leistungen 1915—1926	262
— Mitgliederzahl seit 1915	262
— Rechnungsergebnisse 1920—1926	262
Krankheiten, ansteckende 1911—1926	120—123
— Erkrankte nach Altersklassen und Wohnvierteln 1916—1926	121
— Erkrankte 1926 nach Geschlecht, Erkrankungszeit, Alter und Wohnvierteln	122, 123
Krebssterblichkeit im Kanton Basel-Stadt, Veränderungen seit 1900, von Prof. Dr. H. Hunziker und Dr. O. H. Jenny	359
Kremationen 1900—1926	316
Kriegsfürsorgeamt, Brennmaterialienzentrale, Staatsausgaben 1923	288
Kriegsinstitutionen, Gehälter und Löhne 1919 bis 1925	290
Küchen in neuen Wohnungen, Flächenraum 1907 bis 1926	228
Küchlintheater, Ertrag der Billetsteuer 1924 bis 1926	285
— Zahl der Vorstellungen und der Besucher	285
Kunst und Kultur, Staatsausgaben 1913, 1923 bis 1926	288
Kurse und Volksbildung, Staatsausgaben, 1913, 1923—1926	287
L adenpreise der Lebensmittel 1926 nach Monaten	168—173
Lagerplätze Dreispitz, Gehälter und Löhne der Staatsangestellten 1926	290
Landeskulturverhältnisse	3, 210, 211
Landgemeinden, Bauobjekte, fertig gestellte	219
— Bautätigkeit	217—223, 225
— Einfamilienhäuser, erstellte seit 1905	220, 221
— Entwicklung der Wohnbevölkerung 1926	110
— Fortschreibung der Wohnbevölkerung 1922 bis 1926	118
— Geborene 1901—1926	44, 49, 50, 110
— Geburtenüberschuss 1926	110
— Geburtenziffern 1901—1926	44
— Gemeindefinanzen 1924—1926	294
— Gestorbene 1901—1926	51, 52, 67—69, 75
— Landschulen, Staatsausgaben 1913, 1923 bis 1926	287
— Landwirtschaftliche Betriebe nach Grössenklassen und Bodenbenützungstyp (Betriebszählung 1905)	210
— Landwirtschaftliche Bevölkerung 1860—1920	211
— Lebendgeborene 1901—1926	43, 44, 46, 48—50
— Miethäuser, neu erstellte 1926	222
— Neubauten 1926	220
— Postverkehr 1926	253, 255
— Prozentualer Anteil an den Geborenen des Kantons	50
— Sterbeziffern	52
— Totgeborene 1926	47, 48
— Umbauten	220
— Wanderungen, äussere 1926	110
— —, innere 1926	110
— Wohnhäuser, Anzahl	22

	Seite
Landgemeinden, Wohnungen, neu erstellte 1926	223
— Wohnbevölkerung, mittlere seit 1903 ohne Geschlechtsunterscheidung. (Für 1835 bis 1902 siehe Jahrbuch 1921, S. 33)	106
— — nach Geschlecht seit 1922	107
Landwirtschaft	210—212
— Arealverhältnisse	210
— Ergebnisse der I. u. II. Anbaustatistik 1917 und 1919 (s. Jahrb. 1922, S. 4)	210
— — der III. Anbaustatistik 1926	210
— Landwirtschaftliche Betriebe nach Grössenklassen und Personenzahl	210
— In der Landwirtschaft beschäftigte Personen (Betriebszählung 1905)	211
— Landwirtschaftl. Bevölkerung 1860—1920	211
— Bienenhaltung	212
— Geflügelhaltung	212
— Viehbesitzer	212
— Viehbestand	212
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Lebendgeborene	43—46, 58—50
Lebenskosten, Tagesausgaben einer Normalfamilie für Brot, Milch und Fleisch	192
— Monatsausgaben einer Normalfamilie 193—198	192
— Vierteljahrsausgaben und Jahresausgaben einer Normalfamilie	199—203
— Diagramm	203
Lebensmittelkontrolle	216
— Gesamte Tätigkeit des Kantonschemikers 1919—1926	216
— nach Auftraggebern	216
— Beanstandungen nach Warengattungen 1926	216
— Inspektionen des Lebensmittelinspektorates 1926	216
— Untersuchte Objekte nach Warengattungen 1926	216
Lebensmittelpreise	165—173
— Brot	166, 167, 170, 171
— Fleisch und Fleischwaren	165, 168, 169
— Fische	165, 168
— Gemüse	166, 167, 172, 173
— Hülsenfrüchte	170, 171
— Kolonialwaren	166, 167, 170, 171
— Milch und Milchprodukte	166, 167, 170, 171
— Obst	166, 167, 170, 171
— Pflanzenfette	166, 167, 170, 171
— Spezereien	166, 167, 170, 171
— Wurstwaren	169
Lebensmittelversorgung	213—215
— Fleischversorgung 1917—1926	214, 215
— Milchversorgung 1912—1926	213
— Umsatzmengen einiger Artikel des Allg. Konsumvereins 1915—1926	170, 213
Leerstehende Objekte seit 1905	144—147
Leerstehende Wohnungen, ihre Grösse und Art seit 1904	144—147
Leerwohnungsziffern und Nettozuwachs ziffern seit 1900	147
Legitimationen	41
Legitimität der Geborenen	43—48
Lehrer-Witwen- und Waisenkasse	268
Lehrerschaft der staatlichen Schulen	304
Lehrkörper der Universität	302
— sämtlicher Unterrichtsanstalten 1909 bis 1926	318
Lehrlingswesen, Staatsausgaben 1913, 1923 bis 1926	288
Lehrstühle, gesetzliche, an der Universität	302
Lektoren an der Universität	302
Löhne der Staatsangestellten 1919—1926	289, 290
Löschwesen, Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290

	Seite
Löschwesen, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
— Zahl der Angestellten	321
Lohnhofgefängenschaften 1926	317
Luftdruck, Tagesmittel 1926	8, 9
Luftlinien des Flugplatzes Basel-Birsfelden	258
Luftzustand 1926	7
Macadamstrassen, Oberfläche	4
Mädchenprimarschule und -sekundarschule	306—309
— Lehrerschaft	304
Männerkleidung, Preiserhebung Dezember 1912 bis 1926	174—177
Mansardenzahl der Wohnungen 1920 und 1910	140
Margarethenpark, Areal	3
Marktpreise von Obst und Gemüse	172, 173
Maschinenindustrie und Apparatenbau, Beschäftigte	234, 235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	234, 235
— Zahl der Betriebe	234, 235
Mass und Gewicht (Sinnanstalt, öffentliche Wagen) Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Materiallagerplätze Dreispitz, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	291—293
Maultiere und Esel im Kanton 1866—1926	212
Medizinalpersonal 1880—1926	119
Mehrfamilienhäuser, neu erstellte mit Geschäftsräumen	222, 223
Mehrgeburten der Gesamtbevölkerung 1901 bis 1926	43
— der Wohnbevölkerung 1926	48
Meriansche Stiftung, Leistungen an die Armenpflege und Waisenanstalt	273, 274
Metallindustrie, Beschäftigte	233—235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	233—235
— Zahl der Betriebe	233—235
Meteorologisches	5—11
Mietamt, Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
Mietausgaben einer Normalfamilie, Berechnung	184
Miethäuser (Mehrfamilienhäuser), neu erstellte seit 1905	222
— Ausstattung	227
— Flächenraum	228, 229
— Grösse	224, 227
— Wohnungen, neu gewonnene	223—226
— für Eigenbedarf oder zum Verkauf erstellte	231
Mietpreise	148, 152, 179—184
Mietwohnungen, Zahl der von den Mietpreiserhebungen seit September 1920 erfassten	181
— 1910 und 1920 nach Mansardenzubehör	140
— Mietpreissteigerung nach 1920	184
— Vierteljahrsmietpreise, durchschnittliche der Mietwohnungen 1914—1926	181—183
Mietwohnungen, reine, Durchschnittsmietpreise (pro Jahr) der leerstehenden reinen Mietwohnungen seit 1906	148
— Jahresdurchschnittspreise am 1. Dezember 1910 und 1920	180
— Jahresdurchschnittspreise der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen 1917—1926	152
— Mietpreisstufen nach Wohnungsgrössen am 1. Dezember 1920	180, 181
— nach Zimmerzahl	149
Milch und Milchprodukte, mittlere Jahrespreise 1911—1926	166, 167
— Ladenpreise nach Monaten 1926 und Umsatzmengen des A. C. V.	170, 171, 213
Milchkühe im Kanton Basel-Stadt	212
Milchproduktion im Kanton Basel-Stadt	212

	Seite
Milchtransport 1912—1926 nach Mitteilungen der Bahnverwaltungen	213
— nach Monaten im Jahr 1926	213
Milchversorgung	213
Militärdirektion, Gehälter und Löhne der An- gestellten 1926	290
— Zahl der Angestellten	320
Militärpflichtersatz	278
Militär- und Schiesswesen, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
— Rekrutenaushebungen	127, 128
Mittelschulen	305—309
Mittelstandsviertel der Stadt	XXX
Mittelwerte, klimatische und Summen nach Monaten	5
— nach Jahren seit 1901	6
Möblierte Einzelzimmer, Monatsdurchschnitts- preise nach den im amtlichen Wohnungs- anzeiger veröffentlichten Angaben 1926	153
Monatsindexziffer, Basler	196—198
— Diagramm	203
— Grundlage	194—196
Mortalität	26, 28, 52, 62, 76
Motorfahrzeuge in Basel	256
Motorräder in Basel	256
Müllmenge, abgeführte	317
— Ausgaben für Abfuhr	288
Mustermesse, Staatsausgaben 1923—1926	288
N achnahmen in Basel 1926, Aufgabe und Be- stellung	253, 254
Nahrungs- und Genussmittelindustrie, Beschäf- tigte	233—235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	233—235
— Zahl der Betriebe	233—235
Natalität	26, 28, 44
Nephritis in Basel 1875—1924 von Prof. Dr. med. E. Jessen	351
Nettozuwachsfiguren des Wohnungsbestandes 1900—1926	147, 148
Neubauten 1905—1926	219—232
Neu immatrikulierte Studierende an der Uni- versität	303
Niederschläge	5—11
Niederschlagsmengen, tägliche, 1926	8, 9
Nordwestplateau der Stadt	XXXI
Normalfamilie, Berechnung der Mietausgaben	184
— Monatsausgaben	194, 195
— Steuerbelastung seit 1913	184
— Tagesausgaben für Brot, Milch und Fleisch	191, 192
— — Diagramm	191
— Vierteljahrsausgaben für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern 1913—1926	200—202
— — Diagramm	203
— Jahresausgaben 1913—1926	199
Normalwerte, klimatische, für Basel 1826—1925 Notschlachtungen	5 215
O berer Schulen	305—309
Oberflächengestaltung des Kantons Basel-Stadt 2, 3 Oberflächenteuerung, Bestand	4
Obst, mittlere Jahrespreise 1911—1926	166, 167
— monatl. Laden- und Marktpreise 1926	172, 173
— gedürrt, mittl. Jahrespreise 1911—1926	166, 167
— — Umsatzmengen des Allgem. Consum- vereins	171
Öffentliche Armenpflege	272—274
Öffentliche Beleuchtung, Gasverbrauch	239

	Seite
Öffentliche Betriebe und Anstalten des Kantons	236—247
Öffentliche Gebäude, Gasverbrauch	239
Öffentliche Krankenkasse	260, 261
Öffentliche Verwaltung, Staatseinnahmen	277—285
— Staatsausgaben	287—290
— Vermögenslage	276—277
Organzin, getrocknet	132
Ortsanwesende Geborene überhaupt	43
— Gestorbene	28, 51, 54
— Lebendgeborene	28, 43, 45, 46
— Totgeborene	47
— Sterbeziffern	52
Ortsanwesende Bevölkerung, Geburtenüberschuss nach Monaten seit 1901	28
— Geschlechtsverhältnis bei den Volkszäh- lungen 1870—1900	18
— der Volkszählungen 1835—1920 nach Be- zirken	18
Ortsfremde, in Anstalten Geborene	48
— Gestorbene	51, 54
— Lebendgeborene	43, 46—48
— Totgeborene	47
Ortstelephonnetz Basel 1910—1926	253
P ächter der Kleingärten, Anzahl	4
Paketverkehr der Post	253, 254
Papierfabrikation, Beschäftigte	234, 235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	234, 235
— Zahl der Betriebe	234, 235
Parzellen, Gesamtzahl im Kanton	136
Pegelstand des Rheins	13—16
Pensionen, vom Staate 1919—1926 bezahlte	290
Persönliche Dienste, Berufsangehörige	20
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Todesursachen	74
— Wanderungen	90
Personalbestand der öffentlichen Verwaltung	174—175
Petroleum, mittl. Jahrespreise 1911—1926	212
Pferde im Kanton Basel-Stadt	166, 167
Pflanzenfette, mittlere Jahrespreise 1911—1926	166, 167
— Ladenpreise nach Monaten und Umsatz- mengen des Allg. Consumvereins 1926	170, 171
Pfrundhaus, Bettenzahl 1905—1926	125
— durchschnittliche Besetzung	125
— Pflage tage	125
Politik, Unterricht, Verwaltung	295—328
Politische Gliederung des Kantons	XXXI
Politische Statistik	296—301
Polizeidepartement, Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	289
— Zahl der Angestellten	319
Polizei-Witwen- und Waisenkasse	268
Postanweisungen, Einzahlungen und Auszah- lungen in Basel 1910—1920	253, 254
Postverkehr im Kanton Basel-Stadt 1910—1926	253—255
Preise und Lebenskosten	165—203
Primarschulen	304—309
— Klassenzahl	306, 308
— Lehrerschaft	304
— Schülerzahl	305—309
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Privatdozenten an der Universität	302
Private Betriebe, Betriebsgruppen und Zahl der beschäftigten Personen	233—235
— Firmen, dem Fabrikgesetz unterstellte, nach Industriezweigen	234
— Überzeitarbeit in den Fabriken	235

	Seite
Private Betriebe, Zahl der Beschäftigten	234, 235
— Zahl der Betriebe	234
Privatschulen	311
Privatverbrauch von Gas	238
Produktion, Handel und Verkehr	209—258
Professoren der Universität	302
Q uets, Zahl der, in den Haushaltungsrechnungen von Basler Familien	185—187
R ealschule	305—309
— Klassenzahl	306—309
— Lehrerschaft	304
— Schülerzahl	305—309
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Reichsbahn (Bad. Bahn), Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel 1913—1926	249
— Personen-, Güterverkehr und Gesamteinnahmen im Bahnhof Basel 1913—1926	249
Reinigung der Strassen	317
Reinigungsartikel, Preise für	174, 175
Rekrutenaushebungen	127, 128
— Untersuche nach Tauglichkeitsgruppen und -klassen	127, 128
Rentenfälle der Witwen- und Waisenkasse	267
Rentiers, Berufszugehörige	20
— Eheschliessende, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Wanderungen	90
Rhein und seine Zuflüsse im Kanton	12
— Beziehung zwischen Pegelstand und Abflussmenge	12
— Charakteristische Wassermengen 1808—1926	12
— Fläche des Rheins in der Stadt	4
— Gefälle	12
— Mittelwerte der Wasserstände und Abflussmengen 1901—1926	12—15
— Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Wassermengen seit 1903	13
— Wasserstände in cm von 5 zu 5 Tagen 1926	14
— Wassertemperaturen in °Celsius von 5 zu 5 Tagen 1926	14
Rheinhafen, Schiffs- und Güterverkehr 1913 bis 1926	251
— Umschlag nach Monaten 1926 und Jahren 1914—1926	251
— Verkehr nach Warengattungen 1913, 1920 bis 1926	252
— Kleinhüningen } Anlagekapital, }	
— Klybeckinsel } Erstellungs-	291—293
— St. Johann } kosten }	
Rheinschiffahrt, Staatsausgaben 1913, 1923 bis 1926	288
Regierungsratswahlen	297
Riehen, siehe Landgemeinden	
Rindvieh im Kanton Basel-Stadt	212
S äuglingssterblichkeit	64—66
Sanitätsdepartement, Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
— Zahl der Angestellten	319
Schafe im Kanton Basel-Stadt	212
Schappeindustrie, Export 1913, 1924—1926	131
Schaumesse, Ertrag der Billesteuer	285
Scheidungsgrund der geschiedenen Ehen	42
Schiffahrtsdirektion, Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen	251, 252
Schlacht- und Viehhof, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	291—293
— Fleischpreise pro Kilogramm Schlachtgewicht 1926	242

	Seite
Schlacht- und Viehhof, Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
— Rechnungsergebnisse in Franken	242
— Schlachtungen 1917—1926	214, 215
— — Herkunft der geschlachteten Tiere	214
Schülerberufswahl	313
Schülerzahl der privaten Schulen	311
— der staatlichen Schulen	305—310
— mutmassliche, der ersten Primarklassen	312
Schützenmattpark, Areal	3
Schuhwaren, mittlere Jahrespreise 1912—1926 (Preiserhebung Dezember)	176, 177
Schulanstalten, staatliche	304—310
Schulen privater Vereine, Beiträge des Staates 1913, 1923—1926	287
Schulgeburtsjahrgänge, Lebendgeborene 1905 bis 1921	312
Schulgesundheitspflege, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Schulhäuser, Staatsausgaben für Abwartdienst, Reinigung, Heizung und Beleuchtung 1913, 1923—1926	287
— Bau, Unterhalt und Mobiliar, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Schulpflicht, mutmassliche Zahl der schulpflichtig werdenden Kinder	312
Schulpflichtentlassene	313
Schweine im Kanton Basel-Stadt	212
Schweizerische Bundesbahnen, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	248
Seidenbandindustrie, Export 1913, 1924—1926	131
Seidenindustrie, Beschäftigte	233—235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	234, 235
— Zahl der Betriebe	234, 235
Seidentrocknungsanstalt, Umsätze in kg 1900 bis 1926	132
Sekundarschulen	304—309
— Klassenzahl	305, 306, 308, 309
— Lehrerschaft	304
— Schülerzahl	305—309
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Sonnenhalde, Anstalt, Belegungsziffer	124
— Bettenzahl	124
— Frequenz	124
— Patientenzahl	124
— Verpflegungstage	124
Sonnenscheindauer	5—11
Soziale Einrichtungen, Staatsausgaben, 1913, 1923—1926	288
Spezereien, mittlere Jahrespreise 1911—1926	166, 167
— Ladenpreise 1926 nach Monaten	170, 171
— Umsatzmengen des A. C. V. 1926	171
Spitäler und Krankenfürsorge, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Sprechstationen, öffentliche 1910—1926	253
Staatsangestellte der öffentlichen Verwaltung 1909—1926	318
— nach Besoldungsklassen	320, 321
— nach Departementen und Direktionen 1917 bis 1926	319
— definitive, provisorische und Aushilfen 1909 1926	318
— nach vier Hauptgruppen der öffentlichen Verwaltung	318
— Dienstalster	323—327
— Gehälter und Löhne	289, 290
— Lebensalter	323—327
— mittleres Lebens- und Dienstalster 1926	326
— ehemalige, pensionierte, Ende 1926	327
Staatsanleihen 1831—1926	276, 277

	Seite
Staatsanstalt, im Handelsregister eingetragene	204
Staatsarbeiter, definitive, provisorische, Aus- hilfen 1909—1926	318
Staatsarchiv, Gehälter und Löhne der An- gestellten 1926	28
Staatsausgaben	287—290
— absolut und pro Kopf der mittleren Wohn- bevölkerung 1833—1926	277
— nach Verwendungszwecken 1913, 1923 bis 1926	287, 288
Staatsbetriebe, industrielle, Personal 1909—1926	318
Staatseinnahmen	278—286
Staatshaushalt, Bilanz (Einnahmen und Aus- gaben) 1833—1926	277
Staatspersonal, Pensionen	287, 290
Staatsschulden, Verzinsung 1913, 1923—1926	287
Staatsvermögen, Gliederung	276
Staatsverschuldung (Anleihen und Kassascheine) 1833—1926	277
Stadt Basel, Areal der Anlagen und des Waldes	3
— Einzelne Areale der Stadt	3
— Mittlere Wohnbevölkerung seit 1902 (ohne Geschlechtsunterscheidung)	106, 107
— Diagramm	106
— Wohnbevölkerung, mittlere seit 1891 nach Geschlecht	(Jahrb. 1923, S. 109)
— Fortschreibung der Wohnbevölkerung seit 1. Dezember 1920	118
— Statistische Bezirke	XXX, XXXI
Stadttheater, Ertrag der Billetsteuer 1924—1926	285
— Zahl der Vorstellungen und der Besucher 1926	285
Stadtzentrum, seine Wohnviertel	XXXI
Statistisches Amt, Veröffentlichungen	XXVI—XXIX
Statistische Bezirke der Stadt	XXX, XXXI
Stellen, offene	130, 154—162
Stellensuchende	130, 154—162
Stellenvermittlung in Basel 1904—1926	154—162
Stellung des Kantons Basel-Stadt unter den schweizerischen Kantonen	XXIV, XXV
Stellungspflichtige bei Rekrutierungsaushebun- gen 1916—1926	127, 128
Sterbefälle	25—32, 51—82
— im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1926, Text vom Gesundheitsamt	344
— in der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten und Altersklassen 1911—1920, 1925, 1926	61, 62
— verteilt auf die ausgeglichenen Kalender- monate	29
Sterbeziffern	25, 32, 51—82
Sternwarte Basel, geographische Lage	2
Steuerbelastung der Normalfamilie mit Ge- meinde- und Einkommenssteuer	184
Steuern	278—285
Steuerobjekte der wichtigsten Steuern 1918 bis 1926	130
Stickereiindustrie, Beschäftigte	234—235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	234—235
— Zahl der Betriebe	234, 235
Stiftungen, im Handelsregister eingetragene seit 1890	204
Stillprämien	261, 262
Strafanstalten und Untersuchungsgefängenshaf- ten, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Strassenareal im Kanton	4
Strassenbahnen, Basler, Anlagekapital, Erstel- lungskosten und Erträge	291—293
— Ausgaben für die Wohlfahrtseinrichtungen	237
— Beförderte Personen	236

	Seite
Strassenbahnen, Basler, Betriebsausgaben pro km Betriebslänge und pro Wagenkilometer	237
— Betriebseinnahmen	236, 237, 250
— Betriebsergebnisse	250
— Einnahmen und Ausgaben pro Wagenkilo- meter und pro beförderte Person	237
— Fahrleistungen und Stromverbrauch	236
— Gehälter und Löhne der Angestellten	289, 290
— Linienlänge und Zahl der Wagen	236
— Reserven, offene 1921—1926	291
— Rollmaterial	236
Strassenbau, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Strassenfläche nach Art der Beläge	4
Strassenreinigung	317
Strassenunterhalt und -reinigung, Staatsaus- gaben 1913, 1923—1926	287
Strassenverkehr 1910—1926	256
Strassenverkehrsunfälle im Kanton Basel-Stadt 1926	258
— Diagramm	257
Stromverbrauch der Strassenbahnen 1905—1926	236
Studierende an der Universität, Gesamtzahl	302, 303
Südostplateau der Stadt	XXXI
T agesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch 1893—1926	191, 192
Taubstummenanstalt Bettingen	311
— Riehn	311
Tauglichkeitsgruppen bei Rekrutenaushebungen	127, 128
Teerfarben und Indigo, Export	131
Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt 1910 bis 1926	253, 255
Telephonverkehr des Telephonbureaus Basel 1910—1926	253, 255
Temperatur	5—11
Textilindustrie, Beschäftigte	233—235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	234, 235
— Zahl der Betriebe	233—235
Tod durch Verkehrsunfälle	257, 258
Todesursachen nach Altersklassen	73, 79—82
— Beruf	74
— Geschlecht	70—82, 344
— Heimat	72, 76, 77
— der Säuglinge	64, 66
— Sterbeort	71
— Sterbeziffern	76
— verteilt auf Geschlecht, Jahreszeit und Altersklassen	77
— Wohnort	75
— Zivilstand	72
Töchterschule	304—309
— Klassenzahl	305
— Lehrerschaft	304
— Schülerzahl	305—309
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Totgeborene der Wohnbevölkerung nach Monaten seit 1901	25—27, 47
— nach Elternberuf	32
— nach Heimat	31, 47
Trambahn Basel-Aesch, Betriebsergebnisse 1914 bis 1926	250
Traue, getrocknet	132
Trübe Tage, Mittelwerte	5, 6, 10
Tuberkulose und Alkoholismus, Bekämpfung derselben, Staatsausgaben 1913, 1923 bis 1926	288
Ü belstände, sanitärische, in Wohnungen	119
Übersichtsplan des Kantons Basel-Stadt	2
Überzeitarbeit in den Fabriken 1926	235

	Seite
Uhrenmacherei und Bijouterie, Beschäftigte	234, 235
— Überzeitarbeit	235
— Zahl der Arbeiter	234, 235
— Zahl der Betriebe	234, 235
Umbauten 1905—1926	217, 219, 220
Umsatzmengen einiger Artikel des Allg. Consumvereins	171, 213
Unehelich Geborene 1901—1926. Ortsanwesende und Wohnbevölkerung	43—48
Universität, Immatrikulierte Studierende	302, 303
— Lehrkörper	302
— Vorlesungen	302
— und Universitätsanstalten, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Unterrichtswesen	302—314
— Allgemeine Gewerbeschule	304, 309, 310
— Frauenarbeitsschule	304, 310
— Gymnasium	304—309
— Kleinkinderanstalten	310
— Lehrerschaft	304
— Noch nicht schulpflichtige Kinder, Zahl der	312
— Primarschulen	304—309
— Privatschulen	311
— Realschule	304—309
— Schulpflichtentlassene	313
— Sekundarschulen	304—309
— Staatliche Schulanstalten	304—310
— Töchterschule	304—309
— Universität	302, 303
Unterschulen	305—309
Urproduktion, Berufsangehörige	20
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Todesursachen	74
— Wanderungen	90
V erkehr	248—258
Verkehr, Berufsangehörige	20
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Todesursachen	74
— Wanderungen	90
Verkehrsunfälle im Kanton Basel-Stadt 1926	257, 258
— Diagramm	257
Vermögen versteuertes 1926	281
Vermögensstatus der öffentlichen Verwaltung	276
Vermögenssteuer 1900—1926	281
Veröffentlichungen des Statistischen Amtes	XXVI—XXIX
Verpflegungstage in den grösseren Krankenanstalten	124
Versorgungshaus, Bettenzahl 1905—1926	125
— durchschnittliche Belegung	125
— Pflage tage	125
Verwaltung, öffentliche, und freie Berufe	320, 321
— Berufszugehörigkeit	20
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	102
— Todesursachen	74
— Wanderungen	90
Verwaltung, öffentliche, Beamte und Angestellte nach Besoldungsklassen	320, 321
— Dienstalter des Staatspersonals	324—326
— Jahresausgaben für Besoldung und Löhne des ständigen Staatspersonals 1926	323
— Lebensalter des Staatspersonals 1926	324—326
— Mittleres Lebens- und Dienstalter der Staatsangestellten	323

	Seite
Verwaltung, Pensionierte ehemalige Staatsangestellte Ende 1926	327, 328
— Personalbestand 1909—1926	318—320
— Diagramm	318
— Staatsangestellte nach Anstellungsverhältnis sowie Departementen und Verwaltungsabteilungen 1926	318—320
— Staatsarbeiter nach Lohnklassen 1926	322
— Vermögensstatus	276
Verwaltungsbericht und statistisches Jahrbuch	XXXII, XXXIII
Viehbesitzer im Kanton Basel-Stadt 1866—1926	212
Viehbestand im Kanton Basel-Stadt 1866—1926	212
Viehversicherung, kantonale, Rechnungsergebnisse 1922—1926	293
Vierteljahrsdurchschnittspreise von reinen Mietwohnungen 1914—1927	181—183
Vierteljahrsindex für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern 1913 bis 1926	202
Volksabstimmungen, Stimmberechtigte u. Hauptergebnisse nach Gemeinden	296, 297
— eidgenössische	296
— kantonale	297
Volkszählungen 1835—1920, Bevölkerungsstand	18
— Behausungsziffer	18
— Geschlechtsverhältnis	18
— Haushaltungsgrösse	18
— Zivilstand	18
Vor- und Fürsorgeeinrichtungen	260—274
— Alters- u. Hinterbliebenenversicherung	266—269
— Arbeitslosenkassen	270, 271
— Armenpflege	272—274
— Krankenversicherung	260—265
— Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten	267—269
Vorlesungen an der Universität	302
Vormundschaft und Jugendfürsorge, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
— nach Heimat der Bevormundeten auf 31. Dezember 1917—1926	316
W ahlen und Abstimmungen	296—301
— Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287
Wahlquartiere	XXXI
Waisenanstalt	274
Wanderungen	83—98
— Beruf und Berufsstellung der Gewanderten	90—93
— Familienstand	84, 85, 88—91
— Geburtsjahr der Gewanderten	94, 95
— Heimat	83, 85, 92—98
— Herkunft	96, 97
— nach Jahreszeit	92, 93
— nach Kalendermonaten	84—88
— Richtung und Ergebnis	83
— Verteilung nach Geschlecht, Familienstand, Heimat und Kalendermonaten 1911—1926	85
— nach Wohnvierteln	87
— nach der Zahl der Kinder	96
— nach Ziel	96, 97
Wanderungsdifferenz	83, 86—96, 108—111
Wasserstände der Birs	16
— des Bodensees	14, 16
— des Rheins	12—16
Wasserwerk	239
— Anlagekapital, Erstellungskosten u. Erträge	291—293
— Gehälter und Löhne der Angestellten 1926	290
— Leitungen, Abonnenten und Verbrauch	239
— Rechnungsergebnisse in 1000 Franken	239
— Reserven, offene 1921—1926	291

	Seite
Wasserwerk, Rohrnetzlänge	239
— Wasserzufuhr und Wasserverbrauch in 1000 m ³ 1905—1926	239
Weggezogene	83—98
— Aufenthaltsdauer der Weggezogenen	98
Wertzeichenverkauf der eidgenössischen Post in Basel 1910—1926	253, 254
Windrichtungen 1926	7
Wirtschaften, Zahl der, 1900—1926	317
Wirtschaftliche Verhältnisse, allgemeine	129—208
Wirtschaftsarchiv, Schweiz., Staatsausgaben 1913, 1923—1926	287, 290
Witterung 1926	7—11
— Besprechung	331
Witterungsübersichten, vergleichende	6
Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten	267—269
— Hauptrechnungsergebnisse 1920—1926	267, 268
— Mitgliederbestand und -bewegung 1921 bis 1926	267, 268
— Mitgliederstatistik vom 1. Januar 1925	269
— Rentenfälle und die Änderungen in ihrem Bestande 1926	267, 268
— Staatsbeiträge und Verwaltungskosten 1913, 1923—1926	287
— Versicherte nach Rentenklassen, Altersklassen und Versicherungsgruppen	269
— Zahlungen des Staates zur Witwen- und Waisenkasse	267
Wochenbettbeiträge	261, 262
Wohndensviertel der Stadt	XXX
Wohnbevölkerung der Volkszählungen 1835 bis 1920 nach Bezirken	18
— der Volkszählungen seit 1900 und Fortschreibung bis 1926 nach Alter	115—117
Wohnbevölkerung, mittlere, nach Geschlecht, Heimat und Wohnort 1903—1926 (für 1835—1902 siehe Jahrbuch 1921, Seite 33)	106
— Bewegung und Entwicklung 1926, Text von Dr. O. H. Jenny	339
— Entwicklung 1926 nach Monaten	110
— Entwicklungselemente 1870—1926	108—110
— Fortschreibung im Anschluss an die Volkszählung 1920	118
— Geschlecht 1920 und 1910	24
— Geschlechtsverhältnis bei den Volkszählungen 1870—1920	18
— Haushaltungsgrösse	18
— Heimat 1920 und 1910	24
— Konfession 1837—1920	19
— der Wohnviertel 1910 und 1920	21, 22
— Zivilstand 1920	24
Wohndichtigkeit 1910 und 1920	21, 138, 142
— absolute, nach Häuserblocks, 1920, Diagramm	XXXII
Wohnhäuser, Gesamtzahl 1910 und 1920	137
— Fortschreibung 1914—1926	139
— Gesamtbestand 1914—1926	139
— mit Geschäftsräumen, fertiggestellt seit 1905	219, 220, 222, 223
— nach Stadtteilen, Gemeinden, Wohnvierteln und Quartieren 1910 und 1920	22

	Seite
Wohnhäuser, nach ihrer Art 1910 und 1920	137
— Verteilung auf die Stadtteile	137—139
Wohnungen, Gesamtzahl 1910 und 1920	137
— nach Mansardenzubehör 1910 und 1920	140
— leerstehende, nach Art und Zimmerzahl 1926	146
— — Durchschnittliche Mietpreise der reinen Wohnungen	148
— — Leerwohnungsziffern	147
— — nach Grösse und Art sowie nach Stockwerklage seit 1908	145
— — Zahl der bei den Dezembererhebungen leerstehend gefundenen 1906—1926	144—147
Wohnungen, neu erstellte seit 1905, nach Art der Baubjekte	223, 224
— — nach Grösse seit 1905	224
— — nach Gesamtfläche u. mittlerem Flächeninhalt der Räume	229
— — in Miethäusern nach Grösse und Wohnvierteln und nach Zimmerzahl, 1926 erstellt	225
— — nach Stockwerklage und Raumhöhe, 1926 erstellt	227
— — Zahl der Wohnungen im gleichen neu erstellten Hause seit 1905	224
Wohnungsaufsicht, sanitärische	119
Wohnungsbestand	137—142
Wohnungsfürsorge und Mieterschutz, Staatsausgaben 1913, 1923—1926	288
Wohnungsgruppen nach Besitzverhältnis und Stadtteilen 1920	143
Wohnungsmarkt	144—148
Wohnungsnachweis, Amtlicher, Vermittlungstätigkeit	149—153
— abgemeldete reine Mietwohnungen nach Zahl, Grösse, Ausstattung, Lage und Mietzins 1917—1926	151, 152
— Jahresdurchschnittspreise der abgemeldeten reinen Mietwohnungen 1917—1926	152, 153
— Monatsdurchschnittspreise der möblierten Einzelzimmer 1926	153
— Vermittlungen nach Art der Objekte 1915 bis 1926	149
Wohnungsverbrauch nach Wohnvierteln und Zimmerzahl 1919—1926	148
Wohnviertelgruppen	XXXI
Wurstwaren, Preise 1915—1926	165, 169
Z ahnärzte im Kanton 1880—1926	119
Zeitungsverkehr der Post in Basel 1926	253, 255
Zimmer und deren Flächeninhalt in neuen Wohnungen seit 1907	228
Zivilstand der Bevölkerung nach den Volkszählungen 1870—1920	18, 24
Zivilstand der Gestorbenen	55—59, 69, 72
Zivilstandsamt, Staatsausgaben 1913, 1923—26	287
Zoologischer Garten, Areal	3
Zugezogene	83—98
— Geburtsjahr	94—95
— Heimat	83, 85, 92—95, 97
Zwangsverkäufe von Grundstücken 1912—1926 nach Zahl, Art und Bebauung	133—135
Zwillingsgeburten	43, 48

Verwaltungsbericht und Statistisches Jahrbuch

Verzeichnis der den Verwaltungsbericht ergänzenden Tabellen des Statistischen Jahrbuches

Verwaltungsbericht 1926

Statistisches Jahrbuch 1926

II. Erziehungsdepartement

	Seite			
Universität, Bestand des Lehrkörpers	31	Abschnitt	G 2	Tabellen a 1
Studierende	33		G 2	„ a 3— a 5
Schulen, staatliche	57		G 2	„ b
Zahl der Schüler	63		G 2	„ b 4— b 17
Allgemeine Gewerbeschule	61		G 2	„ b 18— b 21
Frauenarbeitschule	62		G 2	„ b 20 und b 21
Kleinkinderanstalten	61		G 2	„ b 22
Private Schulen	68		G 2	„ c 1— c 5
Zahl der Lehrer	65		G 2	„ b 1— b 3

III. Justizdepartement

Vormundschaft, Erste Abteilung	11	}	Abschnitt	G 3	Tabellen	a 6 und a 7
Amtsvormundschaft	15					
Erziehungsanstalten	15			G 3	„	a 3— a 5
Zivilstandsamt: Eheschliessungen, Geburten, Sterbefälle, Ehescheidungen, Legitimationen	16			B 2	„	b bis f
Grundbuchamt	17	}	}	C 2	„	a und b
				G 3	„	a 1
Handelsregister	20			C 6	„	
Güterrechtsregister	21			G 3	„	a 2
Brandversicherungsanstalt	26			D 5	„	g

IV. Finanzdepartement

(Seitenzahlen beziehen sich auf die Staatsrechnung 1926)

Staatsrechnung, Einnahmen	3	Abschnitt	F 1	Tabellen	b 1
Erträge des Gaswerkes, Wasserwerkes, Elektrizitäts- werkes, Kraftwerkes Augst, Schlacht- und Viehhofes, der Kantonalbank	5		F 2	„	a 4 und a 5
XIV. Einkommenssteuer	10		F 1	„	b 2 „ b 3
XV. Vermögenssteuer	10		F 1	„	b 4 „ b 5
XVIII. Billetsteuer	10		F 1	„	b 16
XIX. Steuern der anonymen Erwerbsgesellschaften	10		F 1	„	b 6— b 10
XXI. Militärsteuer	11		F 1	„	b 15
XXIV. Erbschaftssteuer	11		F 1	„	b 11— b 13
XXV. Handänderungssteuer	11		C 1	„	a 2
Bundesubventionen	12		F 1	„	b 1
Ausgaben	14		F 1	„	c 1
Vermögensstatus	76		F 1	„	a

V. Polizeidepartement

Administrativabteilung, Lohnhofgefängenschaften	8	Abschnitt	G 3	Tabellen	c 1	
Wirtschaften	13		G 3	„	c 3	
Gerichtsarzt und Wundschau	24		G 3	„	c 2	
Kontrollwesen, Aufenthalt und Niederlassung	24		B 2	„	g	
Wahlen und Abstimmungen	28		G 1	„		
Droschken	33	}	}	D 6	„	e
Motorwagen und Fahrräder	34					

VI. Baudepartement

Baupolizei	27
Strassenbau und Strassenareal	30
Kanalisation	32
Strassenunterhalt	34
Areal der öffentlichen Anlagen	43
Kleingärten	45

Abschnitt D 3 Tabellen a, b, c
„ A 1 „ b 3 und c
„ G 3 „ d
„ A 1 „ c
„ A 1 „ b3
„ A 1 „ b 3

VII. Sanitätsdepartement

Gesundheitsverhältnisse	13
Ansteckende Krankheiten	14
Desinfektionen	17
Wohnungsaufsicht	19
Heilpersonal	20
Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt	25
Frauenhospital	28
Öffentliche Krankenkasse	31
Bestattungen	37
Lebensmittelkontrolle	38
Schlachthof: Fleischverkehr und Fleischschau	39
Bad- und Waschanstalten	47
Gaswerk	49
Wasserwerk	53
Elektrizitätswerk	57

Abschnitt B 2 Tabellen e und f
„ B 4 „ a
Anhang Nr. 4
Abschnitt B 4 Tabellen b
Anhang Nr. 5
Abschnitt B 4 Tabellen a 2
„ B 4 „ a 3
„ B 4 „ a 1
„ B 4 „ c 1 und c 9
„ B 4 „ c 1, c 7, c 8
„ E 1 „ a
„ G 3 „ b 1
„ D 2 „ d
{ „ D 2 „ c
„ D 5 „ e
„ D 5 „ f
„ D 5 „ b
„ D 5 „ c
„ D 5 „ d

VIII. Departement des Innern

Flugverkehr	6
Landwirtschaft	7
Bürgerrechtsbureau	11
Armenwesen	16
Altersfürsorge	30
Gewerbeinspektorat, Fabrikwesen	34
Arbeitsnachweisbureau	46
Börse	48
Staatliche und private Arbeitslosenkassen	51
Witwen- und Waisenkasse	53
Wohnungsnachweis	58

Abschnitt D 6 Tabellen f 1—f 3
„ D 1
„ B 2 „ h
„ E 4 „
„ E 2 „ a
„ D 4 „ b
„ C 4 „ a
„ C 1 Tabelle c 1
„ E 3
„ E 2
„ C 3 Tabellen c

IX. Militärdirektion

Rekrutenaushebungen	3
-------------------------------	---

Abschnitt B 4 Tabellen d

XII. Rheinschiffahrtsdirektion

Rhein- und Hafenverkehr	3
-----------------------------------	---

Abschnitt D 6 Tabellen c

XIII. Strassenbahnwesen

Betrieb	7
Verkehr	—

Abschnitt D 5 Tabellen a
„ D 6 „ b

Gerichte

Betreibungsamt und Konkursamt	17
Konkursamt	18

Abschnitt C 1 Tabelle e 1

Die Stellung des Kantons Basel-Stadt

Tabelle 1

Areal und Wohnbevölkerung

Kantone	Gesamtareal		davon produktives Land			Zahl der Haushaltungen	Wohnbevölkerung			
	km ²	‰	km ²	%	Rang		1920 im ganzen	auf 1 km ² des Gesamt-areals	produkt. Areals	Zunahme 1910-20 %
1. Zürich	1 729,1	42	1 563,3	90	7	127 531	538 602	311	343	6,9
2. Bern	6 883,5	167	5 585,9	81	17	146 693	674 394	98	121	4,4
3. Luzern	1 492,2	36	1 358,9	91	6	35 095	177 073	119	130	5,8
4. Uri	1 074,4	26	565,9	53	25	4 653	23 973	22	42	8,3
5. Schwyz	908,0	22	714,8	79	18	12 595	59 731	66	84	2,3
6. Obwalden	492,9	12	423,2	86	12	3 638	17 567	36	41	2,4
7. Nidwalden	274,8	7	211,1	77	19	2 850	13 956	51	66	1,3
8. Glarus	684,5	17	494,9	72	21	9 030	33 834	49	68	1,5
9. Zug	240,1	6	200,6	84	14	6 072	31 569	131	157	12,1
10. Freiburg	1 671,1	40	1 465,7	88	9	27 433	143 055	86	97	2,7
11. Solothurn	791,4	19	765,6	97	1	27 865	130 617	165	170	11,5
12. Basel-Stadt	37,1	1	23,1	62	23	35 058	140 708	3 796	5 940	3,5
13. Baselland	427,0	10	409,1	96	2	17 837	82 390	193	201	7,7
14. Schaffhausen	298,1	7	284,0	95	4	11 991	50 428	169	177	9,4
15. Appenzell A.Rh.	242,7	6	232,2	96	3	13 839	55 354	228	238	-4,5
16. Appenzell I.Rh.	172,6	4	150,0	87	10	3 091	14 614	85	97	-0,3
17. St. Gallen	2 013,4	49	1 777,9	88	8	67 670	295 543	147	165	-2,4
18. Graubünden	7 113,5	172	4 945,1	70	22	26 640	119 854	17	24	2,4
19. Aargau	1 403,5	34	1 328,0	95	5	51 586	240 776	172	180	4,4
20. Thurgau	1 005,8	24	825,6	82	15	31 118	135 933	135	164	0,8
21. Tessin	2 813,4	68	2 082,0	74	20	37 471	152 256	54	73	-2,5
22. Waadt	3 208,9	78	2 728,0	85	13	76 304	317 498	99	116	0,0
23. Wallis	5 235,2	127	2 925,8	56	24	28 224	128 246	24	44	0,1
24. Neuenburg	799,6	19	692,1	87	11	32 964	131 349	164	190	-1,2
25. Genf	282,1	7	230,4	82	16	49 626	171 000	606	744	10,4
Schweiz	41 294,9	1000	31 983,2	77	—	886 874	3 880 320	94	121	3,3

Tabelle 2

Struktur der Bevölkerung 1920

Kantone	Bevölkerungsanteil	Geschlechtsverhältnis 1920 ¹⁾	Von je 1000 Einwohnern am 1. Dezember 1920 waren									
			Kantonbürger	Ausländer	protestantisch	katholisch	israelitisch	deutschsprachig	französischsprachig	unter 15	15-65 jährig	über 65
1. Zürich	139	1 112	540	137	761	210	13	951	13	235	711	54
2. Bern	174	1 016	841	37	857	133	3	830	158	304	641	55
3. Luzern	45	1 017	732	52	120	870	3	972	8	305	639	56
4. Uri	6	901	719	67	77	919	0	934	4	329	624	47
5. Schwyz	16	1 033	742	45	49	949	1	977	5	308	635	57
6. Obwalden	4	986	762	36	26	973	0	986	3	331	599	70
7. Nidwalden	3	999	761	31	20	980	0	985	4	339	601	60
8. Glarus	9	1 182	682	87	701	295	0	946	2	256	668	76
9. Zug	8	1 071	426	79	122	874	1	959	8	287	652	51
10. Freiburg	37	989	808	38	136	861	1	311	676	342	601	57
11. Solothurn	34	1 042	579	50	363	628	1	958	20	315	638	47
12. Basel-Stadt	36	1 196	433	270	642	317	18	940	31	221	728	51
13. Baselland	21	1 050	578	105	761	231	3	965	14	295	651	54
14. Schaffhausen	13	1 055	548	160	779	213	1	957	7	276	661	63
15. Appenzell A.Rh.	14	1 121	646	51	882	114	1	986	2	289	637	74
16. Appenzell I.Rh.	4	1 104	854	27	53	947	0	995	1	328	618	54
17. St. Gallen	76	1 136	600	114	402	589	4	973	3	294	648	58
18. Graubünden	31	1 044	731	124	518	474	2	512	5	294	641	65
19. Aargau	62	1 054	748	55	572	421	3	979	7	306	634	60
20. Thurgau	35	1 049	520	122	667	327	1	970	4	284	655	61
21. Tessin	39	1 170	732	213	40	923	1	56	7	283	638	79
22. Waadt	82	1 077	626	103	833	147	6	101	849	256	681	63
23. Wallis	33	973	884	57	33	959	0	313	658	329	608	63
24. Neuenburg	34	1 147	478	82	837	142	7	122	847	242	697	61
25. Genf	45	1 200	321	302	497	441	17	121	780	175	764	61
Schweiz	1 000	1 074	655	104	575	409	5	709	212	279	663	58

1) Zahl der Frauen auf 1000 Männer.

unter den schweizerischen Kantonen

Tabelle 3

Die Bevölkerungsbewegung in den Kantonen

Kantone	Eheschliessungen			Lebendgeburten			Sterbefälle			Geburtenüberschuss		
	auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung und pro Jahr											
	1901/10	1911/20	1921/25	1901/10	1911/20	1921/25	1901/10	1911/20	1921/25	1901/10	1911/20	1921/25
1. Zürich	8,3	7,7	9,1	24,4	17,5	16,1	14,9	12,9	11,2	9,5	4,6	4,9
2. Bern	7,1	7,0	7,8	29,0	22,6	20,5	16,2	14,1	11,7	12,8	8,5	8,8
3. Luzern	7,1	5,9	7,1	27,7	23,0	22,4	17,1	15,3	13,3	10,6	7,7	9,1
4. Uri	6,3	6,4	6,6	32,7	26,9	26,2	17,5	15,9	12,4	15,2	11,0	13,8
5. Schwyz	6,4	5,6	7,2	28,6	22,5	23,3	18,4	15,9	14,0	10,2	6,6	9,3
6. Obwalden	6,1	5,1	5,8	28,5	24,0	24,4	16,6	15,1	13,6	11,9	8,9	10,8
7. Nidwalden	6,3	5,0	6,7	29,7	24,8	26,2	16,9	15,6	14,4	12,8	9,2	11,8
8. Glarus	7,8	6,8	7,6	22,6	18,9	19,4	16,9	15,0	14,1	5,7	3,3	5,3
9. Zug	7,0	6,3	7,2	25,8	21,3	20,7	16,2	15,0	12,1	9,6	6,3	8,6
10. Freiburg	6,6	5,7	6,4	33,4	27,6	26,4	20,3	17,3	13,7	13,1	10,3	12,7
11. Solothurn	7,7	7,5	8,4	30,8	25,3	23,1	16,2	13,7	11,1	14,6	11,6	12,0
12. Basel-Stadt	8,7	7,2	9,1	25,1	16,0	13,1	13,6	11,9	11,7	11,5	4,1	1,4
13. Baselland	7,0	6,7	7,9	27,6	22,2	19,8	15,6	13,4	10,9	12,0	8,8	8,9
14. Schaffhausen	7,4	7,9	8,2	24,8	21,8	19,1	16,2	15,0	11,9	8,6	6,8	7,2
15. Appenzell A. Rh	8,0	6,1	6,3	26,7	19,8	17,3	16,9	15,1	12,7	9,8	4,7	4,6
16. „ I. Rh.	6,6	5,3	5,8	32,1	25,2	25,2	19,8	17,8	15,3	12,3	7,4	9,9
17. St. Gallen	8,2	6,0	6,3	28,0	21,4	19,8	16,9	14,0	12,2	11,1	7,4	7,6
18. Graubünden	6,8	6,1	6,3	24,7	22,9	21,2	17,5	16,2	13,6	7,2	6,7	7,6
19. Aargau	6,9	6,4	7,8	27,5	22,5	22,2	17,2	14,7	12,5	10,3	7,8	9,7
20. Thurgau	7,8	6,4	6,9	25,4	20,1	18,4	15,7	13,9	12,3	9,7	6,2	6,1
21. Tessin	6,5	5,1	6,3	29,0	21,9	18,7	21,2	17,9	15,3	7,8	4,0	3,4
22. Waadt	7,5	6,9	7,5	24,7	18,4	17,0	16,9	14,8	12,7	7,8	3,6	4,3
23. Wallis	6,3	6,1	6,3	30,0	26,9	27,3	19,2	17,9	15,3	10,8	9,0	12,0
24. Neuenburg	8,1	7,5	7,9	24,5	16,9	15,4	15,3	13,6	12,1	9,2	3,3	3,3
25. Genf	8,9	8,7	9,1	17,9	12,9	11,3	16,9	14,8	12,8	1,0	-1,9	-1,5
Schweiz	7,5	6,8	7,6	26,9	20,9	19,4	16,7	14,6	12,4	10,2	6,3	7,0

Tabelle 4

Bevölkerungsbewegung und Säuglingssterblichkeit in den Schweizer Städten von über 10 000 Einwohnern

Städte	Eheschliessungen			Lebendgeburten			Sterbefälle			Säuglingssterblichkeit		
	auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung									(auf 100 Lebendgeborene)		
	1923	1924	1925	1923	1924	1925	1923	1924	1925	1923	1924	1925
Zürich	10,2	10,5	9,9	14,0	13,3	13,8	9,5	10,5	10,2	4,4	4,6	4,3
Basel	8,9	8,6	8,7	12,6	12,7	12,1	10,0	11,0	10,4	3,8	5,0	5,1
Genf	9,1	8,6	8,7	10,6	9,6	9,2	11,7	12,6	12,8	5,4	5,0	5,9
Bern	9,7	9,7	8,5	16,9	14,8	15,1	10,4	10,2	9,8	3,5	4,6	4,2
Lausanne	8,5	7,9	7,8	12,4	11,6	11,5	10,8	11,6	10,1	5,6	5,4	3,9
St. Gallen	6,4	5,8	5,4	13,8	14,7	13,1	10,0	10,5	11,3	5,4	4,6	5,9
Winterthur	8,7	9,5	8,7	16,1	15,0	14,8	10,6	11,4	10,4	4,0	3,4	3,8
Luzern	7,7	8,2	8,1	15,1	13,4	14,2	11,9	11,6	11,3	5,1	3,4	6,0
La Chaux-de-Fonds	9,8	8,9	8,5	14,3	12,9	12,6	10,6	11,7	12,3	7,2	7,1	7,0
Biel	10,8	9,3	10,3	14,7	12,6	12,5	10,7	11,1	10,0	5,2	4,8	5,9
Neuenburg	6,4	6,3	6,3	11,7	11,9	11,1	10,0	11,0	11,1	4,6	5,6	3,7
Freiburg	6,1	6,5	5,5	19,2	17,6	16,3	11,3	12,2	13,1	6,7	6,3	7,1
Schaffhausen	8,6	8,3	8,3	17,4	17,0	17,4	11,9	11,4	12,3	4,1	5,6	3,6
Thun	8,4	7,7	6,7	17,8	18,4	16,4	9,7	10,9	9,2	5,0	4,1	4,1
Montreux	6,4	5,9	6,2	12,2	11,6	10,9	9,0	11,1	11,8	4,3	6,9	3,1
Chur	5,9	5,1	5,2	18,0	12,2	15,8	10,3	9,2	10,2	6,0	5,1	5,4
Herisau	7,8	7,7	6,5	16,6	16,6	16,2	11,8	13,3	11,0	2,8	5,2	3,7
Lugano	5,6	6,1	6,2	12,9	13,0	13,1	10,6	11,7	12,6	7,5	7,8	11,7
Solothurn	9,2	8,1	8,0	16,1	16,4	16,8	14,7	12,1	11,6	4,3	4,6	4,0
Vevey	9,8	7,6	7,2	14,1	12,6	12,4	13,1	13,5	12,3	7,3	3,8	4,5
Oltén	9,6	7,2	8,8	17,8	18,6	15,4	11,8	10,1	9,9	5,8	4,5	7,9
Locle	9,4	7,6	8,2	17,1	18,7	14,5	11,0	12,2	10,1	6,3	6,3	7,4
Bellinzona	5,3	4,7	5,1	17,0	15,7	12,4	11,1	11,1	11,3	11,3	6,4	9,1
Rorschach	5,0	5,1	5,9	12,7	12,8	14,1	11,8	9,9	11,3	6,4	7,0	7,4
Aarau	9,5	7,3	7,9	16,2	14,5	15,3	10,7	11,3	10,4	3,5	6,3	3,5

Veröffentlichungen

über

Statistik des Kantons Basel-Stadt

a) Mitteilungen des Statistischen Amtes des Kantons Basel-Stadt

No. 1.	Die Arbeitslosigkeit in Basel im Winter 1902—1903. Von Dr. F. Mangold. 72 S. 8 ^o . Basel 1903	Fr. 1.60
„ 2.	Die Arbeitslosigkeit in Basel im Winter 1903—1904. Von Dr. F. Mangold. 27 S. 8 ^o . Basel 1904	„ —.80
„ 3.	Basels Staatseinnahmen und Steuerverteilung 1888—1903. Von Dr. F. Mangold. Gross 4 ^o , 80 S. Text, 24 Tabellen und 7 Tafeln graph. Darst. Basel 1905	„ 3.50
„ 4.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im De- zember 1904. Von Dr. F. Mangold. 34 S. 8 ^o mit 1 Karte. Basel 1905. (Vergriffen)	„ —.—
„ 5.	Statistik der Grossratswahlen vom 6./7. Mai 1905 im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 26 S. 8 ^o mit 3 Tabellen. (Vergriffen)	„ —.—
„ 6.	Die Arbeitslosigkeit in Basel im Winter 1904—1905. Von Dr. F. Mangold. 18 S. 8 ^o . Basel 1905	„ —.60
„ 7.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im De- zember 1905. Von Dr. F. Mangold. 16 S. 8 ^o . Basel 1906	„ —.40
„ 8.	Bericht über die Bautätigkeit im Kanton Basel-Stadt im Jahre 1905. Von Dr. F. Mangold. 40 S. 8 ^o mit 10 Tafeln (Typische Bauten). Basel 1906	„ 1.—
„ 9.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im De- zember 1906. Von Dr. F. Mangold. 16 S. 8 ^o . Basel 1907	„ —.45
„ 10.	Die im Jahre 1906 im Kanton Basel-Stadt erstellten Neubauten. Von Dr. F. Mangold. 36 S. 8 ^o . Basel 1907	„ —.60
„ 11.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im De- zember 1907. Von Dr. F. Mangold. 23 S. 8 ^o . Basel 1908	„ —.50
„ 12.	Die im Jahre 1907 im Kanton Basel-Stadt erstellten Neubauten. Von Dr. F. Mangold. 28 S. 8 ^o . Basel 1908	„ —.60
„ 13.	Statistik der Grossratswahlen vom 9./10. Mai 1908 im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 17 S. 8 ^o . Basel 1908	„ —.50
„ 14.	Statistik der Nationalratswahlen vom 31. Oktober/1. November 1908 im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 15 S. 8 ^o . Basel 1908	„ —.30
„ 15.	Die Erhebung von Schulgeld von den auswärts wohnenden Schülern und Schülerinnen. Von Dr. F. Mangold. 104 S. 8 ^o mit 4 kartograph. Skizzen. Basel 1908	„ 1.80
„ 16.	Die im Jahre 1908 im Kanton Basel-Stadt erstellten Neubauten. Von Dr. F. Mangold. 21 S. 8 ^o . Basel 1909	„ —.50
„ 17.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im De- zember 1908. Von Dr. F. Mangold. 17 S. 8 ^o . Basel 1909	„ —.50
„ 18.	Heft 1. Industrie, Handel und Verkehr, künstlerische und wissenschaftliche Ge- werbe und Landwirtschaft im Kanton Basel-Stadt nach den Ergebnissen der eidgenössischen Betriebszählung vom 9. August 1905. Von Dr. F. Mangold. 70 S. gross 4 ^o . Basel 1909	„ 1.60
	Heft 2. Die Verlagsbetriebe und die Heimarbeitsbetriebe in Basel nach den Ergeb- nissen der eidgenössischen Betriebszählung vom 9. August 1905. Von Dr. F. Mangold. 19 S. gross 4 ^o . Basel 1909	„ 1.—
„ 19.	Die im Jahre 1909 im Kanton Basel-Stadt erstellten Neubauten. Von Dr. O. H. Jenny. 23 S. 8 ^o . Basel 1910	„ —.50
„ 20.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im De- zember 1909. Von Dr. O. H. Jenny und Dr. F. Mangold. 24 S. 8 ^o . Basel 1910	„ —.50
„ 21.	Erläuterungen und Zahlenmaterial zu den in der Internationalen Hygiene-Aus- stellung Dresden 1911 vorgeführten Tafeln: Trunksucht als Todesursache 1879—1908 und Säuglingssterblichkeit 1870—1909 in Basel. 14 und 21 S. 8 ^o mit (verkleinerter Wiedergabe der Tafeln). Basel 1911	„ 1.— (Die beiden Veröffentlichungen sind als Separatabzüge auch einzeln zu haben. Preis je 50 Cts.)
„ 22.	Die leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im Dezember 1910. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8 ^o . Basel 1911	„ —.50

No. 23.	Die Bautätigkeit im Kanton Basel-Stadt im Jahre 1910. Von Dr. O. H. Jenny. 26 S. 8°. Basel 1911	Fr. —.50
„ 24.	Statistik der Grossratswahlen vom 6./7. Mai 1911 im Kanton Basel-Stadt. 60 S. 8° mit 5 Tafeln graph. Darstellungen und 2 Tabellen. Basel 1911	„ 1.50
„ 25.	Die Milchversorgung Basels. Ergebnisse einer Erhebung Ende September 1910. Von Dr. O. H. Jenny. 49 S. 8° Text und Tabellen, 2 Tafeln graph. Darstellungen und 1 Kartenskizze. Basel 1912	„ 1.50
„ 26	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1911. Von Dr. O. H. Jenny. 45 S. 8°. Basel 1912	„ 1.—
„ 27.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1912. Von Dr. O. H. Jenny. 59 S. 8°. Basel 1913	„ 1.20
„ 28.	1. Heft. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Erster Teil. Von Dr. O. H. Jenny. Gross 4°, 51 S. Text, 36 S. Tabellen, 2 Tafeln graph. Darstellungen und 4 Pläne. Basel 1914	„ 3.—
	2. Heft. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Zweiter Teil. Von Dr. O. H. Jenny. Gross 4°, 48 S. Text, 48 S. Tabellen, 3 Tafeln graph. Darstellungen und 3 Karten. Basel 1915	„ 3.—
	3. Heft. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Dritter Teil. Von Dr. O. H. Jenny. Gross 4°, 56 S. Tabellen. Basel 1917	„ 2.—
	4. Heft. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Dritter Teil. Von Dr. O. H. Jenny. Gross 4°, VIII + 6 S. Text, 39 S. Tabellen, 2 Tafeln graph. Darstellungen. Basel 1924	„ 2.—
„ 29.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1913. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8°. Basel 1915	„ 1.—
„ 30.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1914. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8°. Basel 1915	„ 1.—
„ 31.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1915. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8°. Basel 1916	„ 1.—
„ 32.	Die Wohnungen des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Tabellen. Vom Statistischen Amt. Gross 4°, 191 S. mit 6 Tafeln graph. Darstellungen und 2 Plänen. Basel 1916	„ 5.—
„ 33.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1916. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8°. Basel 1917	„ 1.—
„ 34.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1917. Von Dr. O. H. Jenny. VIII + 24 S. 8°. Basel 1918	„ 1.—
„ 35.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1918. Von Dr. O. H. Jenny. X + 30 S. 8°. Basel 1919	„ 1.—
„ 36.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1919. Von Dr. O. H. Jenny. XII + 36 S. 8°. Basel 1920. (Vergriffen)	„ —.—
„ 37.	Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1920. Von Dr. O. H. Jenny. VIII + 32 S. 8°. Basel 1921	„ 1.50
„ 38.	Die Mietpreise in der Stadt Basel 1910—1920. 64 S. 8°. Basel 1921	„ 2.50
„ 39.	Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1920, Hauptergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1920. Von Dr. O. H. Jenny. 120 S. 8°. Basel 1921	„ 4.—
„ 40.	Die vorläufigen Ergebnisse der Wohnungszählung vom 1. Dezember 1920 im Kanton Basel-Stadt. 56 S. 8°. Basel 1922	„ 2.—
„ 41.	Die Entwicklung der direkten Hauptsteuern des Kantons Basel-Stadt 1904—1920. 65 S. 8°. Basel 1922	„ 3.—
„ 42.	Die Veränderungen der Lebenshaltungskosten 1911—1922 und die Basler Indexziffern. 102 S. 8°. Basel 1923	„ 3.—
„ 43.	Die Finanzlage des Kantons Basel-Stadt. 56 S. 8°. Basel 1923	„ 3.—
„ 44.	Sonderergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1920 für den Kanton Basel-Stadt. 94 S. 8°. Basel 1924	„ 3.—
„ 45.	Haushaltungsrechnungen von Basler Familien aus den Jahren 1912, 1919—1923. 63 S. 8°. Basel 1925	„ 3.—

b) Statistische Jahresübersichten über die Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt

mit dem Untertitel: Bericht über die Zivilstandsbewegung, die Todesursachen und die ansteckenden Krankheiten im Kanton Basel-Stadt.

Jahrgänge 1870—1910 (zum Teil vergriffen) je	Fr. 1.60
„ 1911—1917 je	„ 2.—
„ 1918—1920 je	„ 3.—

c) Statistische Vierteljahrsberichte des Kantons Basel-Stadt

Herausgegeben vom Statistischen Amt

Je 26 bis 36 S. gross 8°.

Preis per Jahrgang 1912—1917 je Fr. 1.—, per Jahrgang 1918—1920 je Fr. 1.50
(Der erste Jahrgang 1911 liegt nur im Manuskript vor.)

- In Heft 2, 1914, 1917 u. 1920 eine gedrängte Statistik der Grossratswahlen.
In Heft 2, 1915, Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftsräume in Basel und Riehen.
Mitte Mai 1915.
In Heft 3, 1915. Die Berufsstatistik der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910.
In Heft 2, 1918. Die Hauptergebnisse der Anbaustatistik im Juni 1918.
In Heft 4, 1918 u. 1919. Die Verteuerung der Lebenshaltung 1912—1919.
In Heft 3, 1920. Die Hauptergebnisse der Wohnungsmietpreisstatistik vom September 1920.

d) Statistische Monatsberichte des Kantons Basel-Stadt

Herausgegeben vom Statistischen Amt

- | | |
|---|------|
| 1. Jahrgang 1921. Gross 4°, je 4 Seiten pro Monat nebst Jahresübersicht. 52 Seiten . . . Fr. | 1.— |
| 2. Jahrgang 1922. Gross 4°, je 4 Seiten pro Monat mit Vierteljahrs- und Jahresübersichten.
68 Seiten „ | 1.50 |
| 3. Jahrgang 1923. Gross 4°, wie oben „ | 1.50 |
| 4. Jahrgang 1924. Gross 4°, wie oben „ | 1.50 |
| 5. Jahrgang 1925. Gross 4°, wie oben „ | 1.50 |
| 6. Jahrgang 1926. Gross 4°, je 8 Seiten pro Monat, mit Jahresübersicht. 100 Seiten . . . „ | 3.— |
| 7. Jahrgang 1927. Gross 4°, je 8 Seiten pro Monat, mit Jahresübersicht. 100 Seiten . . . „ | 3.— |

e) Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt

Herausgegeben vom Statistischen Amt

- | | |
|---|-----|
| Erster Jahrgang 1921. XVI + 344 S. 8°. Basel 1923 Fr. | 3.— |
| Zweiter Jahrgang 1922. XVI + 423 S. 8°. Basel 1923 „ | 3.— |
| Dritter Jahrgang 1923. XX + 352 S. 8°. Basel 1924 „ | 3.— |
| Vierter Jahrgang 1924. XXIV + 348 S. 8°. Basel 1925 „ | 3.— |
| Fünfter Jahrgang 1925. XXIV + 366 S. 8° Basel 1926 „ | 5.— |
| Sechster Jahrgang 1926. XXXII + 368 S. 8°. Basel 1927 „ | 5.— |

Sonderabdrucke aus dem Statistischen Jahrbuch sind die neueren Berichte über die Zivilstandsbewegung u. s. w. im Kanton Basel-Stadt, vom 52. Jahrgang an.

f) Andere statistische Veröffentlichungen des Kantons Basel-Stadt

- Die Bevölkerungsaufnahme von Basel-Stadtteil am 25. Jenner 1837. Basel 1838. (Vergriffen)
Die Bevölkerungsaufnahme von Basel-Stadt am 3. Februar 1847. Basel 1848. (Vergriffen)
Die Bevölkerung von Basel-Stadt am 10. Dezember 1860. Basel 1861. (Vergriffen)
Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1870. Von Prof. Dr. Herm. Kinkelin.
Basel 1872. (Vergriffen)
Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1880. Von Prof. Dr. Herm. Kinkelin.
Basel 1884. (Vergriffen)
Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1888. Von Prof. Dr. Karl Bücher.
96 und LVIII S. gross 4° und 8 Karten. Basel 1890 Fr. 3.—
Basel's Staatseinnahmen und Steuerverteilung 1878—1887. Von Prof. Dr. Karl Bücher.
84 S. gross 4°. Basel 1888 „ 3.50
Die Wohnungs-Enquête in der Stadt Basel vom 1.—19. Februar 1889. Von Prof. Dr. Karl
Bücher. 356 S. 4°. Basel 1891 „ 5.—
Bericht über die Erhebungen betreffend Liegenschaftsverkehr im Kanton Basel-Stadt. Von
Prof. Dr. Th. Kozak. XII und 186 S. gross 4° mit 28 Tafeln graph. Darstellungen
und 2 Plänen. Basel 1899 „ 3.—
Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1900. Von Prof. Dr. Stephan
Bauer. 100 und XCII S. gross 4°. Basel 1905 „ 3.50
Denkschrift über die staatlichen Massregeln zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse
im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 25 S. 4°. Basel 1906 „ —.60
Denkschrift über die Entwicklung der staatlichen Arbeitslosenfürsorge im Kanton Basel-
Stadt. Von Dr. F. Mangold. 73 S. 4° mit 2 Tafeln graph. Darstellungen. Basel 1906 „ 1.80

Sonderabdrucke aus Zeitschriften werden abgegeben, meist gratis, sofern nicht vergriffen.

- a) Aus der Zeitschrift für schweizerische Statistik und Volkswirtschaft:
1. Milchversorgung schweizerischer Städte, Frühjahr 1913, von Dr. O. H. Jenny, 1914, 2. Heft. Gross 4°. 10 S.
 2. Mitteilungen über die Preise der wichtigsten Lebensmittel und anderer Bedarfsartikel in 30 schweizerischen Gemeinden, gesammelt und zusammengestellt vom Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt. Jahrgänge 1911—1917, je 4 Seiten. Gross 4°. Schlussbericht 20 Seiten.
 3. Die Hausbesitzverhältnisse der Stadt Basel von Dr. C. Higy. Jahrgang 1919.
 4. Brot- und Milchversorgung im Kanton Basel-Stadt, Frühjahr 1925, von Dr. P. Meierhans, 1925, 4. Heft (vergriffen).
- b) Aus den Statistischen Jahresübersichten im Kanton Basel-Stadt:
1. Die Influenzaepidemie in Basel vom Juni 1918 bis Juni 1919, von Dr. H. Hunziker und Dr. O. H. Jenny. Jahrgang 1918.
 2. Die Krebssterblichkeit in der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1919.
 3. Diphtherie und Croup in der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1920.
- c) Aus dem Statistischen Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt:
1. Die Tuberkulosesterblichkeit der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1921.
 2. Scharlach in der Stadt Basel 1875—1919 von Dr. W. Roth. Jahrgang 1921.
 3. Infektionskrankheiten in der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen: d) Masern, e) Keuchhusten. Jahrgang 1922.
 4. dito, f) Abdominaltyphus, g) Gastroenteritis. Jahrgang 1923.
 5. Infektionskrankheiten in der Stadt Basel 1875—1924 von Dr. E. Weiss: a) Variola vera, b) Variellen. Jahrgang 1925.
 6. Die Pneumonie in Basel 1875—1924 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1925.
 7. Die Nephritis in Basel 1875—1924 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1926.
- d) Aus der Schweizerischen Zeitschrift für Gesundheitspflege:
1. Geburtenrückgang und Schülerzahl von Dr. O. H. Jenny. Jahrg. III, No. 1 1923.

Manuskripte für folgende Bearbeitungen sind druckbereit und können von Interessenten eingesehen werden:

Haushaltsrechnungen von 82 Familien in Basel vom Jahre 1912.

Ergebnisse der eidgenössischen Betriebszählung vom 9. August 1905 (Text zu den Tabellen).

Die Ergebnisse der statistischen Erhebungen über die Landwirtschaft im Kanton Basel-Stadt.

Berichte über das Öffentliche Arbeitsnachweisbureau des Kantons Basel-Stadt

Jahre 1904—1926. (Unter Mitwirkung des Statistischen Amtes erschienen.) Je 20 bis 50 S. 8° mit Tabellen und graphischen Darstellungen. Enthalten teilweise auch Berichte über das Dienstbotenheim, Übersichten über Lohnbewegungen und Streike in Basel, die Tätigkeit der Schweiz. Arbeitsämter und die der privaten Stellenvermittler in Basel. Seit 1922 ist der statistische Teil ein Sonderabdruck aus dem Statistischen Jahrbuch, Abschnitt C 4 daselbst.

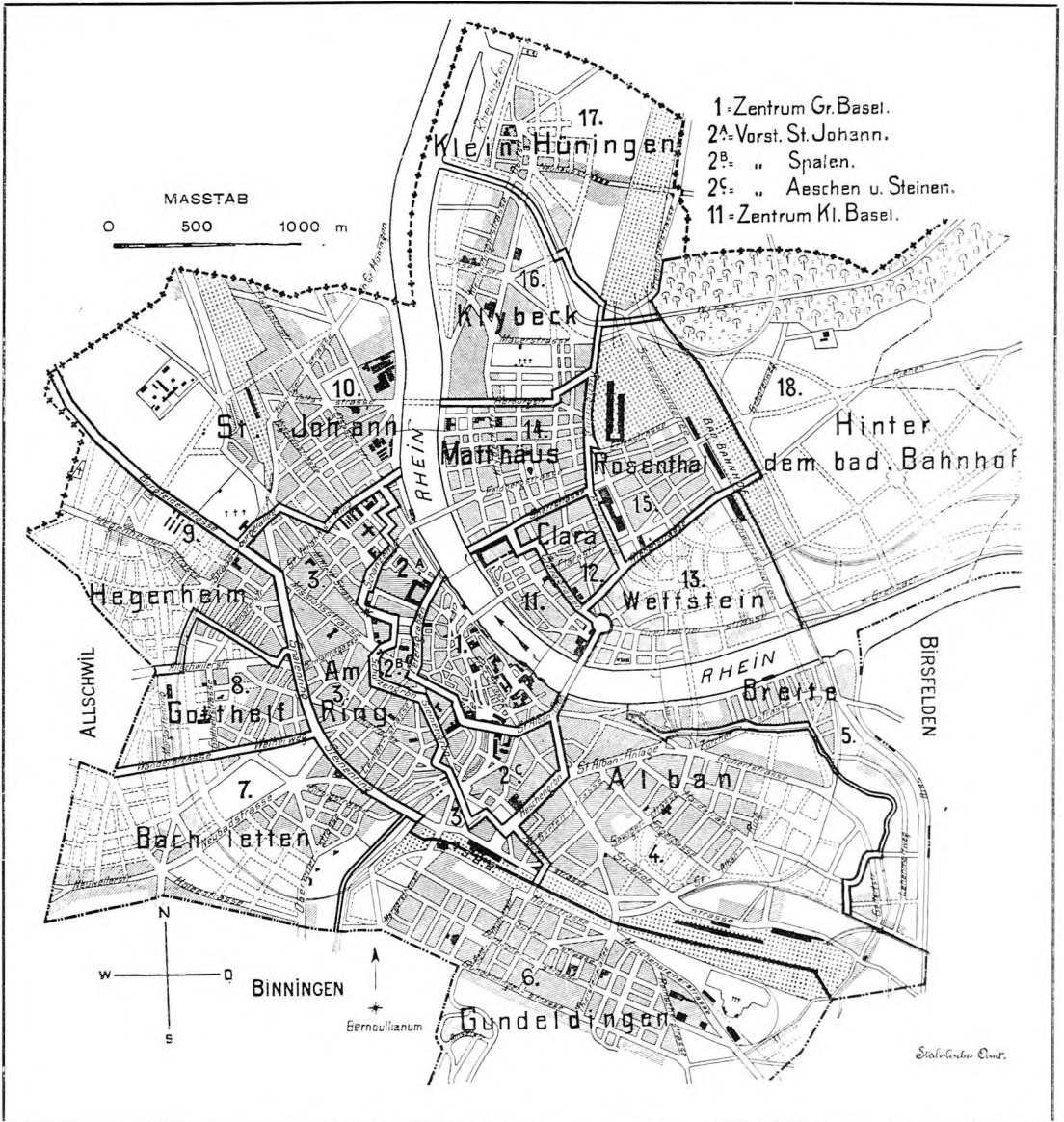
Die obengenannten Veröffentlichungen sind zum Teil im Kommissionsverlag von C. F. Lendorff erschienen. Sie sind zu den angegebenen Preisen durch die Buchhandlungen oder direkt vom Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt zu beziehen.

Die Einteilung der Stadt Basel

a) Die Gliederung nach Wohnvierteln

Die Einteilung der Stadt Basel in 18 Wohnviertel, wie sie aus nachstehendem Plane ersichtlich ist, verdankt ihre Entstehung wohnungsstatistischen Bedürfnissen. Dabei ergab sich von selbst auch eine Gliederung der Bevölkerung nach sozialen Gesichtspunkten. Fläche und Einwohnerzahl der 18 Wohnviertel für 1910 und 1920, sowie die Wohndichtigkeit, sind aus Tabelle b2 (Seite 21) ersichtlich.

Noch schärfer kommt die soziale Gliederung in Wohnviertelgruppen zum Ausdruck. Hierbei bilden die Wohnviertel 1, 2, 11 (Altstadt) und 12 die Gruppe der Geschäftsviertel, No. 3, 4 und 7 die



Wohlstandsviertel, No. 6, 8 und 13 die Mittelstandsviertel, und No. 5, 9, 10, 14—18 die Arbeiterviertel. Streng geschieden sind diese vier Bevölkerungsschichten in den einzelnen Wohnvierteln natürlich nicht und in grösseren Wohnvierteln wohnen alle Schichten mehr oder weniger gemischt.

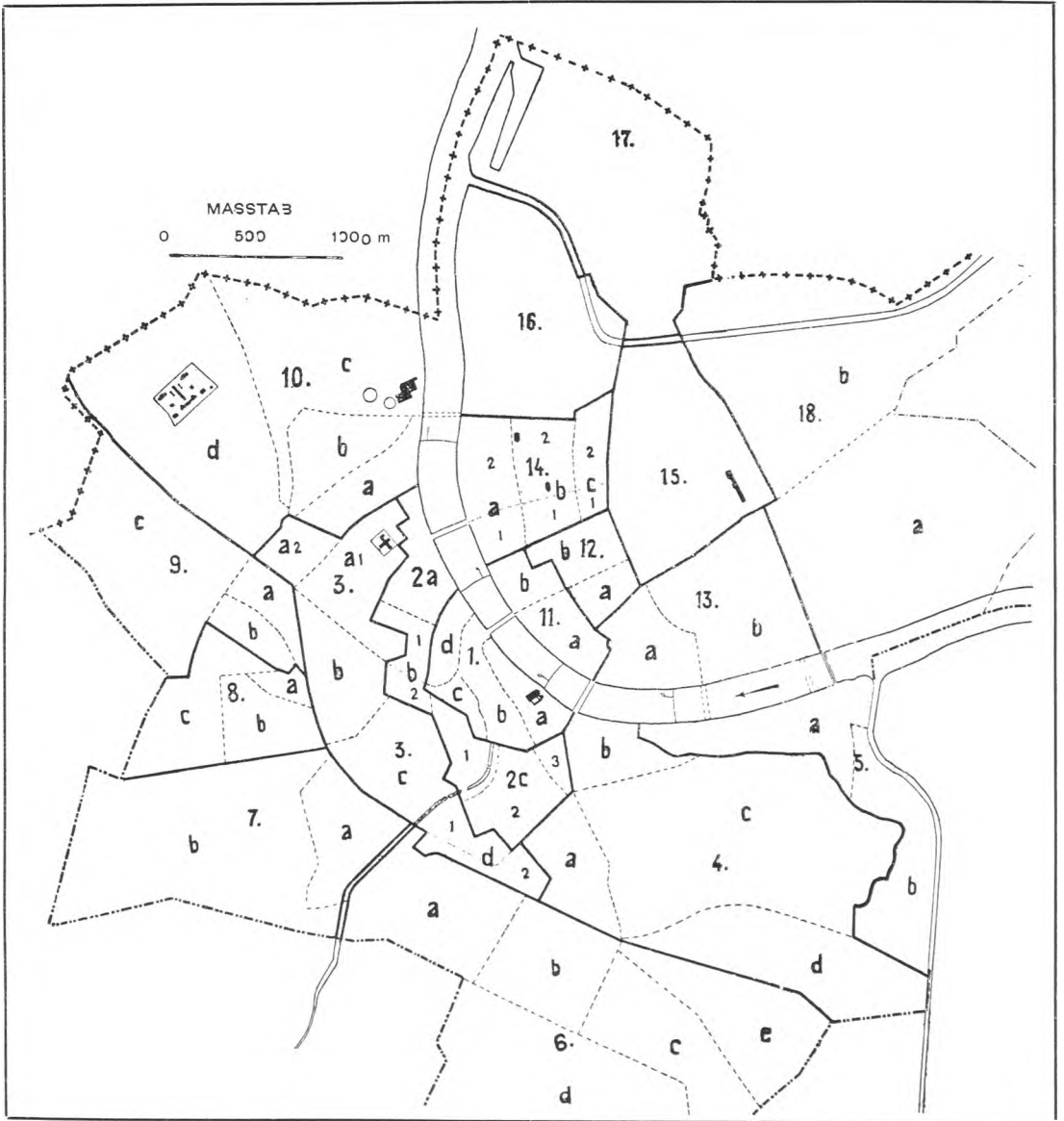
Diese Wohnviertelgliederung dient rein nur statistischen Zwecken und findet, vom amtlichen Wohnungsanzeiger abgesehen, keine weitere Verwendung in der Verwaltung oder zu privatem Gebrauche.

in statistische Bezirke

b) Weitere Gliederungen in statistische Bezirke

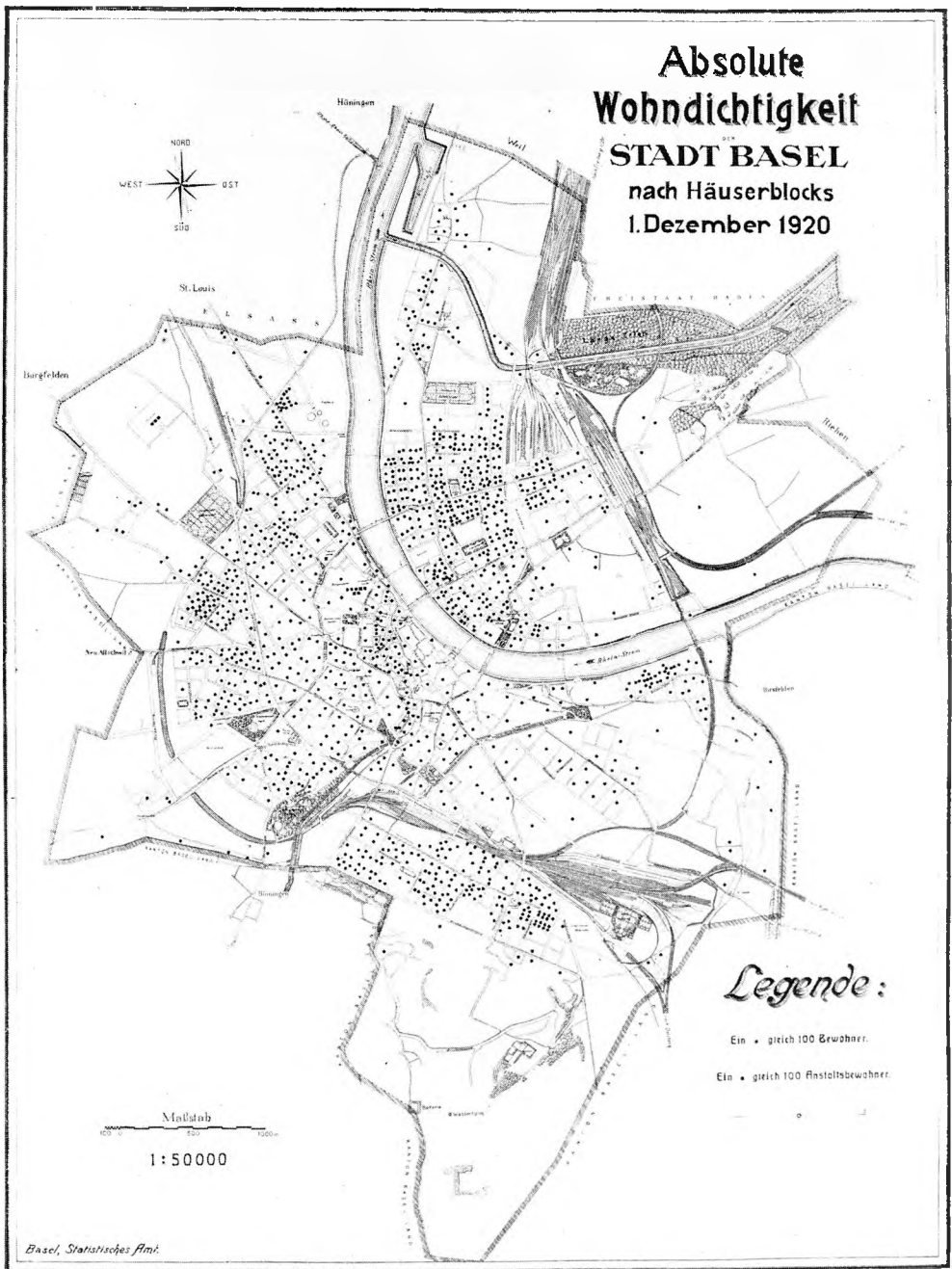
Im nachfolgenden Plane sind die Wohnviertel in weitere Teile zerlegt (vergl. hiezu Mitteilungen des Statistischen Amtes No. 39, Tabelle 3 und No. 40, Tabelle I—V) und aus diesen Teilen lassen sich durch andere Zusammensetzungen verschiedene im Jahrbuch verwendete Gliederungen des Stadtgebietes ableiten.

1. Politische Gliederung. Grossbasel zerfällt in zwei Wahlquartiere, wobei die Wohnviertel 1, 2c, 3d, 4—6 zu Grossbasel-Ost, die übrigen zu Grossbasel-West gehören. Kleinbasel bildet das dritte Wahlquartier der Stadt. Die beiden Landgemeinden bilden besondere Wahlkreise.



2. Die alten politischen Quartiere lassen sich aus diesem Plane ebenfalls wiederherstellen und die Grenzen sind überall zu erkennen. Diese Einteilung hat jedoch keine Bedeutung mehr.

3. Bei Zusammenfassung in grössere Wohnviertelgruppen bilden die Wohnviertel 1, 2 und 3 ohne 3a2 und 3d2 das Stadtzentrum, die übrigen Stadtteile östlich vom Birsig (3d2, 4, 5 und 6) das Südostplateau, westlich vom Birsig 3a2, 7—10) das Nordwestplateau, die Wohnviertel 11, 12, 13, 15 und 18 Kleinbasel-Ost und die Wohnviertel 14, 16 und 17 Kleinbasel-Nord.



Originalplan im Masstab 1:5000

A. Areal- und Naturverhältnisse

	Seite
1. Arealverhältnisse	2
a) Oberflächengestaltung	
b) Bodenfläche	
c) Strassenareal im Kanton Basel-Stadt	
2. Klima und Witterung	5
a) Klimatische Normalwerte für Basel	
b) Vergleichende Witterungsübersichten	
c) Die Witterung im Jahre 1926	
3. Wasserstände und Wassermengen	12
a) Allgemeine hydrographische Verhältnisse	
b) Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Wassermengen des Rheins seit 1901	
c) Die Wasserstände im Jahre 1926	
d) Diagramme zu den Wasserständen und Wassermengen	

1. Arealverhältnisse

a) Oberflächengestaltung

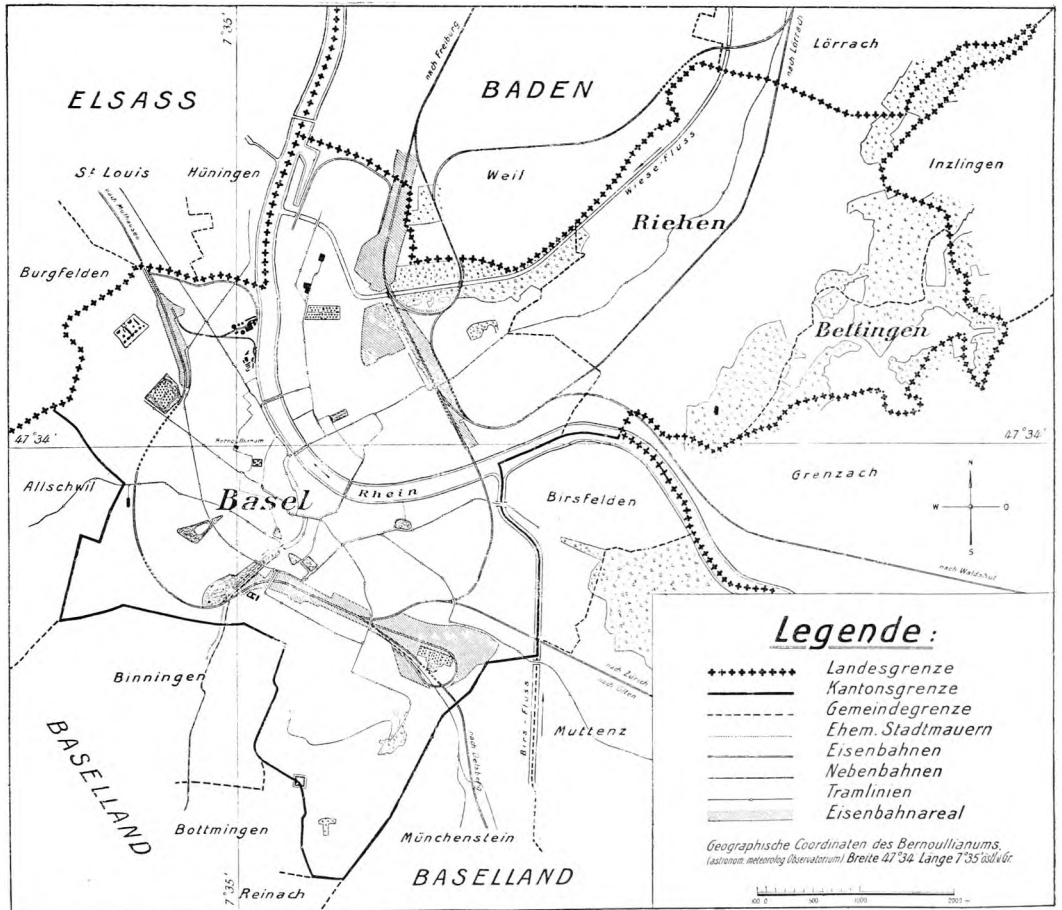
nach Mitteilungen des Grundbuchgeometerbureaus des Kantons Basel-Stadt

Geographische Lage der äussersten Punkte und der Sternwarte Basel

a1

Punkte	Beschreibung	Geographische Breite	Geographische Länge östl. von	
			Bern	Greenwich
1. Nordpunkt .	Landesgrenzstein No. 63 auf dem Mayenbühl (Basel-Stadt-Baden)	47° 36' 08'',27	0° 15' 17'',18	7° 41' 42'',58
2. Ostpunkt . .	Landesgrenzstein No. 64 auf dem Mayenbühl (Basel-Stadt-Baden)	47° 36' 07'',74	0° 15' 18'',85	7° 41' 44'',25
3. Südpunkt . .	Kantonsgrenzstein No. 88 auf dem Bruderholz (Basel-Stadt-Basel-land, Gemeinde Reinach) . .	47° 31' 14'',15	0° 09' 22'',11	7° 35' 47'',51
4. Westpunkt .	Landesgrenzstein No. 16 an der Hegenheimerstr. (Basel-Stadt-Elsass)	47° 33' 56'',72	0° 06' 57'',78	7° 33' 23'',18
5. Bernoullianum (Sternwarte)	Signalstein bei der Kuppel 286,45 m über Meer	47° 33' 42'',64	0° 08' 31'',46	7° 34' 56'',86

Übersichtsplan des Kantons Basel-Stadt



Masstab ca. 1 : 80000

a2

Ausdehnung des Kantons Basel-Stadt

1. Länge Ost—West: 0° 08' 21'',07 = 10,460 km
2. Breite Nord—Süd: 0° 04' 53'',82 = 9,093 km
3. Diagonale vom Mayenbühl (Nordpunkt) bis Grenzecke Basel—Binningen—Allschwil . . . = 12,105 km
4. Diagonale von der Grenzecke im Rhein beim Rheinhafen bis Bruderholz (Südpunkt) . . . = 7,862 km

a 3 **Länge der Kantonsgrenzen**

Die Totallänge der Grenze des Kantons Basel-Stadt beträgt 42,370 km
 a) Kanton Baselland (gleichbedeutend mit der an die Schweiz anstossenden Grenzstrecke) 15,300 km
 insbesondere gegen *Birsfelden* 3,320 km (davon 1,440 km im Rhein und 1,880 km in der Birs) *Muttenz* 0,190 km (die ganze Strecke in der Birs) *Münchenstein* 3,335 km, *Reinach* 0,340 km, *Bottmingen* 1,470 km, *Binningen* 3,780 km, *Allschwil* 2,865 km
 b) Elsass (Frankreich) 5,160 km
 insbesondere gegen *Burgfelden* 2,100 km, *St. Louis* 0,680 km, *Hünningen* 2,380 km (1,760 km im Rhein)
 c) Baden (Deutsches Reich) 21,910 km
 insbesondere gegen *Weil* 6,700 km (0,100 km im Rhein), *Lörrach* 3,900 km, *Inzlingen* 4,820 km, *Wyhlen* 1,070 km, *Grenzach* 5,420 km (0,050 km im Rhein).
 Total: am linken Ufer 15,190 km, in der Birs 2,070 km, im Rhein 3,350 km; am rechten Ufer 21,760 km.
 Länge der Kantonsgrenze gegen das Ausland 27,070 km.

a 4 **Höhenverhältnisse**

Diese Höhenangaben beziehen sich auf den *neuen Nivellementshorizont der Schweiz* mit R. P. N. (Repère Pierre du Niton in Genf) als Ausgangspunkt = 373,6 m über dem Mittelwasser des Mittelländischen Meeres im Hafen von Marseille. Der alte Horizont, der z. Z. noch die Grundlage des schweizerischen Kartenwerkes bildet, liegt 3,26 m höher.

Punkte	Beschreibung	Höhe ü. M. m	Punkte	Beschreibung	Höhe ü. M. m
a) Trigonometrisch bestimmte Höhenpunkte			b) Nivellistisch bestimmte Höhenfixpunkte		
Münster (Martinsturm)	Turmspitze	334,74	355	Münsterplatz-Rittergasse . . .	270,45
Peterskirche . .	Mitte Turmkugel	310,66	348	Barfusserplatz-Barfussergasse .	260,61
Elisabethenkirche	Turmspitze	341,54	1	Schifflande - Mittl. Rheinbrücke	253,60
Pauluskirche . .	Mitte Turmkreuz	340,57	397	Aeschenplatz-Aeschenvorstadt .	270,91
Heiliggeistkirche .	Mitte Turmkugel	346,43	393	Centralbahnplatz	278,82
Johannstor	" "	298,72	428	Tellplatz	280,71
Spalentor	" "	312,89	575	Batterie	366,40
Albantor	" " (südl.)	307,75	465	St. Jakob	263,44
Gewerbeschule . .	" Südgiebel	300,79	168	Allschwilerstr.-Morgartenring .	277,29
Margarethenkirche	" Turmkugel	330,58	17	Elsässerstrasse-Kohlenstrasse .	259,46
Theodorskirche . .	" "	296,45	746	Hiltalingerstrasse-Grenzstrasse .	249,60
Matthäuskirche . .	" "	323,93	773	Deutscher Bahnhof (Aufnahmsgebäude)	258,89
Josephskirche . .	" "	303,42	1613	Riehen, Baslerstrasse-Rössligasse	280,98
Kl'ühningen (Kirche)	" "	274,85	1803	Bettingen, Schulhaus	383,20
Riehen (Kirche) . .	" "	320,52	1813	Chrischona (62 m über der Terrasse)	522,81
Chrischonakirche .	" "	551,67	1585	Mayenbühl, Signal	419,26

Höchster Punkt: Chrischonaterrasse 522,19 m; Tiefster Punkt: Rechtes Rheinufer, Landesgrenze Kleinhünningen bei 0,0 m Pegelstand 240,43 m. Nullpunkt des Basler Rheinpegels an der Schifflande, neu: 243,91 m (alt: 247,17 m).

b) **Bodenfläche**

Grundfläche und Landeskulturverhältnisse

b1 nach der Schweiz. Arealstatistik von 1923/24 (Schweiz. Statist. Mitteilungen, VII. Jahrg. 1925, 3. Heft)

Gemeinden und Kanton	Gesamtfläche		Produktiv						Unproduktiv			
			Landwirtsch. benützter Boden (inkl. Gärten)		Forstwirtsch. benützter Boden		Total		absolut		in % der Gesamtfläche	
			ha	a	ha	a	ha	a				ha	a
Stadt Basel	2 402	24	976	17	71	08	1 047	25	43,6	1 354	99	56,4
Riehen	1 091	23	842	95	212	32	1 055	27	96,7	35	96	3,3
Bettingen	213	11	108	98	100	85	209	83	98,5	3	28	1,5
Kanton Basel-Stadt	3 706	58	1 928	10	384	25	2 312	35	62,4	1 394	23	37,6

Einzelne Areale der Stadt Basel

b2 (nach planimetrischen Ausmessungen auf Grund des Stadtplanes von 1920)

Bahngebiet	163,91 ha = 6,82% ¹⁾	Anlagen und Wald zusammen	132,64 ha = 5,52%
davon S.B.B.	62,25 " = 2,59%	dav. Zoologischer Garten	6,74 " = 0,28%
Bad. Bahnhof	85,78 " = 3,57%	Schützenmattpark	4,94 " = 0,21%
Friedhöfe	20,53 " = 0,85%	Erlenp. u. Lange Erlen	79,27 " = 3,30%
davon Kannenfeld . .	9,59 " = 0,40%	altes Festungsgebiet	9,15 " = 0,38%
Wolf	5,47 " = 0,23%	Jakobsbergerh. u. -hölzli	7,89 " = 0,33%
Horburg	5,09 " = 0,21%	Margarethenpark ²⁾	8,60 " = 0,36%

¹⁾ In % des Stadtgebietes (2 402,24 ha). ²⁾ Ausserhalb des Kantonsgebietes.

Allmend, Anlagen und Kleingärten

Jahre	Allmend der öffentlichen Strassen und Plätze						Öffentliche Anlagen			Kleingärten		Zahl der Pächter
	Kanton Basel-Stadt	Stadtbanal	Bann		Zuwachs im Jahre		Areal im ganzen	Zuwachs im Jahre		Zahl	Fläche m ²	
	m ²	m ²	Riehen	Bettingen	m ²	%	m ²	m ²	%			
1900	2 056 465	1 945 809	106 636	4 020	10 200	0,5	.	.	.	.	.	.
1905	2 051 694	1 940 660	107 014	4 020	45 338	2,3	393 870	+ 892	0,2	.	.	.
1910	2 312 749	2 178 866	129 863	4 020	48 963	2,2	402 268	- 93	0,0	.	.	.
1915	2 518 435	2 361 703	152 712	4 020	48 611	2,0	404 321	- 145	0,0	.	.	.
1920	2 648 305	2 488 932	153 575	5 798	45 369	1,7	417 391	+ 1 470	0,3	4 536	1 145 588	3 942
1922	2 701 583	2 542 210	153 575	5 798	45 339	1,7	428 222	+ 9 780	2,3	3 828	960 218	3 059
1923	2 715 267	2 555 894	153 575	5 798	13 684	0,5	429 517	+ 1 295	0,3	3 639	889 380	2 797
1924	2 774 874	2 615 418	153 658	5 798	59 607	2,1	469 650	+40 133	8,5	3 704	910 735	2 855
1925	2 838 858	2 679 254	153 658	5 946	63 984	2,3	469 554	- 96	0,0	3 617	843 124	2 768
1926	2 896 742	2 737 134	153 662	5 946	57 884	2,0	474 377	+ 4 823	1,0	3 806	878 746	3 058

Nach der planimetrischen Ausmessung auf dem Stadtplan von 1920 beträgt die Fläche des Rheins in der Stadt Basel 102,76 ha oder 4,3% des Stadtgebietes, die Fläche von Grossbasel 1 507,78 ha od. 62,8%, diejenige von Kleinbasel 791,70 ha od. 32,9%.

c) Strassenareal im Kanton Basel-Stadt

Übersicht

c 1

Jahre	Gesamte Strassenfläche			Macadam	Feste Beläge			Geteerte Fläche im ganzen	davon		Zunahme im Jahre %
	Ende	Zunahme			im ganzen	Fahrbahnen	Trottoire		Fahrbahnen	Trottoire	
		m ²	m ²								
1910	2 112 740	.	.	1 696 770	415 970	226 902	189 068	352 286	.	.	33,8
1915	2 315 710	55 492	2,39	1 869 925	445 785	245 182	200 603	721 953	525 530	196 423	10,4
1920	2 375 252	13 114	0,55	1 916 996	458 256	254 833	203 423	811 436	605 866	205 570	0,9
1923	2 457 749	10 971	0,44	1 988 173	469 576	265 181	204 395	1 019 662	790 181	229 481	9,8
1924	2 539 144	81 395	3,31	2 034 541	504 603	279 969	224 634	1 071 320	828 456	242 864	5,1
1925	2 560 981	21 837	0,86	2 037 581	523 400	298 418	224 982	1 169 627	917 599	252 028	9,2
1926	2 605 564	44 583	1,74	2 041 217	564 347	337 713	226 634	1 262 025	992 853	269 172	7,9

c 2

Die Strassenfläche nach Art der Beläge

Art der Beläge	Kreis I ¹⁾	Kreis II ¹⁾	Kreis III ¹⁾	Total Ende 1926		Ende 1925	Zunahme 1926	
				m ²	%			
Fahrbahnen und Trottoire	Macadam . .	129 769	1 177 602	733 846	2 041 217	78,3	2 037 581	3 636
	feste Beläge .	300 187	171 346	92 814	564 347	21,7	523 400	40 947
Total	abs. %	429 956	1 348 948	826 660	2 605 564	-	2 560 981	44 583
		16,6	51,7	31,7	-	100,0	100,0	1,74

c 3

Gepflasterte Strassen. Bestand der festen Beläge

Areal	Stein-	Holz-	Asphalt	Rosto-	Vul-	Zement	Teer-	Ver-	Total		Zunahme 1926
	pflaster	pflaster							Ende 1926	Ende 1925	
	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²
Fahrbahnen . .	266 546	21 974	24 160	3 120	2 266	-	-	20 247	337 713	298 418	39 295
Trottoire . . .	22 002	300	77 772	-	2 198	117 997	3 714	2 651	226 634	224 982	1 652
Total	1926	288 548	21 674	101 932	3 120	4 464	117 997	3 714	22 898	564 347	-
	1925	271 713	24 038	88 518	3 120	4 464	118 611	3 714	9 222	-	523 400

c 4

Bestand der Oberflächenteerung

Kreis ¹⁾	Fahrbahnen					Trottoire					Total Geteerte Flächen m ²
	1926 geteert m ²	früher geteert m ²	Total 1926 m ²	Ende 1925 m ²	Zunahme 1926 m ²	1926 geteert m ²	früher geteert m ²	Total 1926 m ²	Ende 1925 m ²	Zunahme 1926 m ²	
I.	64 072	30 477	94 549	93 557	992	15 048	7 833	22 881	22 751	130	117 430
II.	314 228	244 548	558 776	509 174	49 602	33 273	131 482	164 755	157 632	7 123	723 531
III.	189 245	150 283	339 528	314 868	24 660	22 059	59 477	81 536	71 645	9 891	421 064
Total	567 545	425 308	992 853	917 599	75 254	70 380	198 792	269 172	252 028	17 144	1 262 025

¹⁾ Kreis I umfasst Altstadt links und rechts des Rheins und einige Strassen zwischen Altstadt, Bundesbahnhof, Peter Merlanstrasse und Lange Gasse. Kreis II: übriges Grossbasel. Kreis III: übriges Kleinbasel und Landgemeinden.

2. Klima und Witterung

a) Klimatische Normalwerte für Basel, abgeleitet aus Beobachtungen von 1826 bis 1925

Mitgeteilt von der astronomisch-meteorologischen Anstalt im Bernoullianum
47° 33,7' nördl. Breite, 7° 34,9' östl. Länge von Greenwich, Seehöhe des Barometerniveaus: 277,2 m, Schwerekorrektion 0,13 mm.

a1 Mittelwerte und Summen nach Monaten

Monate und Jahreszeiten	Luftzustand					Himmelsbeschaffenheit					Niederschlag			
	Temperatur			Barometerstand bei 0° mm	Relative Feuchtigkeit um 1 1/2 %	Bewölkung			Sonnenschein Monats- dauer Stunden	Nieder- schlags- Summe mm	Zahl der Tage mit			
	Tages- mittel °C	Zahl der Tage				Tages- mittel %	unter 20% (hell)	über 80% (trübe)			ohne Sonne	mindestens mm		Schnee- decke
		mit Frost	ohne Auf- tauen	0,1	1,0									
Mittel der Jahre	1826 bis 1925	1894 bis 1925	1894 bis 1925	1826 bis 1925	1864 bis 1925	1864 bis 1925	1864 bis 1925	1864 bis 1925	1886 bis 1925	1886 bis 1925	1864 bis 1925	1827 bis 1925	1864 bis 1925	1853 bis 1925
Januar . . .	-0,1	18	7	739,6	80	71	3	15	10	73	38	12	8	10
Februar . . .	1,8	14	3	8,5	73	68	3	13	6	107	42	12	8	8
März	5,0	8	—	6,4	65	66	4	12	4	143	52	14	10	4
April	9,2	2	—	5,7	58	64	4	12	3	168	66	15	11	1
Mai	13,5	—	—	6,8	58	61	4	10	3	229	80	16	11	—
Juni	16,9	—	—	8,1	59	60	4	8	2	246	98	16	12	—
Juli	18,6	—	—	8,5	58	55	5	7	1	271	88	14	11	—
August	17,7	—	—	8,4	60	52	6	7	2	263	86	14	10	—
September . .	14,3	—	—	8,8	66	57	5	8	3	185	78	13	10	—
Oktober . . .	9,5	1	—	7,8	73	68	2	13	6	131	73	14	10	—
November . . .	4,4	8	1	7,8	78	76	1	16	9	74	60	13	10	3
Dezember . . .	1,2	14	4	8,7	81	75	2	17	11	62	54	13	10	8
Winter	1,0	46	14	738,9	78	71	8	45	27	242	134	37	26	26
Frühling . . .	9,2	10	—	6,3	60	64	12	34	10	540	198	45	32	5
Sommer	17,7	—	—	8,3	59	56	14	22	5	780	272	44	33	—
Herbst	9,4	9	1	8,1	72	67	8	37	18	390	211	40	30	3
Jahr	9,3	65	15	737,9	67	65	42	138	60	1952	815	156	121	34

NB. Das Tagesmittel der Temperatur ist berechnet nach der Formel $\frac{1}{4}(7\frac{1}{2}a + 1\frac{1}{2}p + 2 \times 9\frac{1}{2}p)$, die übrigen Tagesmittel nach der Formel $\frac{1}{8}(7\frac{1}{2}a + 1\frac{1}{2}p + 9\frac{1}{2}p)$. Frosttage: Minimaltemperatur unter Null; Eistage (ohne Auftauen) Maximaltemperatur nicht über Null.

Jährlicher Gang der Temperatur (absolute Werte in °C) 1826—1925

a2 (von 2 zu 2 Tagen)

Monate	2.	4.	6.	8.	10.	12.	14.	16.	18.	20.	22.	24.	26.	28.	30.
Januar . . .	-0,1	-0,2	-0,2	-0,3	-0,3	-0,3	-0,2	-0,1	-0,1	0,0	0,1	0,2	0,3	0,4	0,5
Februar . . .	0,8	0,9	1,1	1,3	1,4	1,6	1,7	1,9	2,1	2,3	2,6	2,8	3,0	3,2	
März	3,4	3,6	3,8	4,0	4,2	4,5	4,7	5,0	5,2	5,5	5,7	6,0	6,3	6,6	6,9
April	7,3	7,6	7,9	8,2	8,5	8,8	9,1	9,4	9,7	10,0	10,3	10,6	10,9	11,2	11,5
Mai	11,8	12,1	12,4	12,7	13,0	13,2	13,5	13,7	14,0	14,2	14,5	14,7	15,0	15,2	15,4
Juni	15,7	15,9	16,1	16,4	16,6	16,8	17,0	17,2	17,4	17,6	17,8	17,9	18,1	18,2	18,3
Juli	18,4	18,5	18,6	18,7	18,8	18,8	18,9	18,9	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0	18,9	18,9
August	18,8	18,7	18,6	18,5	18,4	18,3	18,2	18,0	17,9	17,7	17,5	17,3	17,1	16,9	16,7
September . .	16,3	16,1	15,8	15,5	15,3	15,0	14,7	14,4	14,2	13,9	13,6	13,2	12,9	12,6	12,2
Oktober . . .	11,9	11,6	11,3	11,0	10,6	10,3	10,0	9,6	9,3	9,0	8,6	8,3	7,9	7,5	7,1
November . . .	6,5	6,2	5,9	5,6	5,3	5,0	4,7	4,4	4,1	3,8	3,5	3,3	3,1	2,9	2,7
Dezember . . .	2,5	2,3	2,1	1,9	1,7	1,6	1,4	1,2	1,1	0,9	0,7	0,6	0,4	0,2	0,1

Täglicher Gang der Temperatur nach Jahreszeiten 1899—1905

a3 (Abweichungen vom Mittelwert in °C, Tagesstunden in Ortszeit)

Jahreszeiten	2	4	6	7	8	10	Mtg.	1	2	4	6	8	9	10	Mnt.
Winter . . .	-1,01	-1,21	-1,35	-1,33	-1,23	-0,18	1,28	1,83	2,12	1,82	0,74	0,08	-0,15	-0,36	-0,74
Frühling . .	-2,71	-3,29	-3,37	-2,65	-1,49	0,85	2,58	3,19	3,66	3,74	2,52	0,39	-0,37	-0,96	-1,94
Sommer . . .	-3,83	-4,54	-4,17	-2,70	-0,91	2,01	3,32	3,82	4,47	4,67	3,14	0,36	-0,83	-1,59	-2,88
Herbst . . .	-1,62	-1,98	-2,22	-2,03	-1,54	0,24	2,02	2,63	2,96	2,69	1,22	0,00	-0,37	-0,64	-1,15
Jahr	-2,29	-2,76	-2,77	-2,18	-1,29	0,73	2,30	2,87	3,30	3,23	1,90	0,21	-0,43	-0,89	-1,68

abgeleitet aus dem 18jährigen Mittel 1904—1921

Jahr	-2,18	-2,57	-2,79	-2,29	-1,41	0,56	2,23	2,82	3,25	3,14	1,85	0,31	-0,29	-0,76	-1,54
--------------	-------	-------	-------	-------	-------	------	------	------	------	------	------	------	-------	-------	-------

b) Vergleichende Witterungsübersichten
Mittelwerte und Summen nach Jahren seit 1901

b1

Jahre	Luftzustand						Himmelsbeschaffenheit					Niederschlag			
	Temperatur				Baro- meter- stand bei 0° mm	Relat. Feuch- tigkeit um 1¼ p %	Bewölkung			Sonnenschein		Nieder- schlags- menge Summe mm	Zahl der Tage mit		
	Tages- mittel °C	Zahl der Tage					Tages- mittel %	Zahl der Tage		Dauer Stun- den	mindestens		Schnee- decke		
		mit Frost	ohne Auf- tauen	mit Max. üb. 25°				unter 20 % (hell)	über 80% (trübe)		ohne Sonne			0,1 mm	1,0 mm
1901-1905	9,4	74	18	18	737,8	66	69	36	169	94	1 441	772	156	122	37
1906-1910	9,3	71	16	19	737,9	66	65	45	148	63	1 815	783	157	126	29
1911-1915	9,8	59	10	32	737,6	65	64	38	133	55	1 770	799	193	127	26
1916-1920	9,6	65	13	34	737,8	66	70	27	148	63	1 738	783	185	126	29
1921-1925	9,7	63	12	40	738,0	65	69	31	159	67	1 758	841	181	128	22
1905	9,4	68	15	31	738,4	66	68	41	171	86	1 531	939	175	135	88
1906	9,7	76	16	30	738,0	63	63	55	147	76	1 658	662	138	109	32
1907	9,4	66	16	17	738,4	66	67	36	156	73	1 560	683	159	128	24
1908	8,9	81	21	24	739,1	68	63	54	141	62	2 014	797	145	112	32
1909	8,9	86	22	15	737,4	66	63	51	139	44	2 031	807	164	137	28
1910	9,6	48	4	8	736,6	68	68	27	158	61	1 814	966	177	143	30
1911	10,4	65	13	66	738,6	63	59	63	118	58	2 074	624	170	114	44
1912	9,4	56	4	19	737,6	65	64	36	125	46	1 698	810	202	127	8
1913	10,0	54	4	21	738,3	66	63	36	124	49	1 726	776	190	131	9
1914	9,5	57	16	21	737,5	67	67	42	146	61	1 686	906	206	138	39
1915	9,7	64	12	31	736,2	66	69	15	151	60	1 668	877	199	125	32
1916	10,0	40	2	16	736,6	66	71	18	166	60	1 566	959	209	156	19
1917	8,9	97	32	43	737,8	66	68	14	140	63	1 692	860	173	123	47
1918	9,8	68	10	31	738,7	64	63	42	128	57	1 891	678	168	104	22
1919	9,4	56	15	45	737,1	65	68	38	157	62	1 785	730	200	127	43
1920	10,0	65	9	33	739,2	67	68	24	148	74	1 759	694	166	107	15
1921	10,6	64	10	57	739,8	61	61	36	119	51	2 108	500	140	81	3
1922	9,1	57	12	37	737,5	68	73	26	190	75	1 588	1 143	216	162	44
1923	10,2	41	6	47	737,4	65	68	36	167	78	1 744	966	188	135	22
1924	9,2	91	19	32	737,9	66	69	27	156	66	1 665	719	161	122	16
1925	9,7	62	11	28	737,8	67	70	26	168	64	1 689	881	200	136	26
1926	10,4	38	10	27	737,8	67	70	37	172	64	1 712	708	188	126	16

b2

Monats- und Jahreszeitenmittel der Temperatur in °C

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
1915	2,0	2,7	4,3	8,3	15,4	18,8	17,9	16,9	13,1	7,8	2,8	6,6	3,1	9,3	17,9	7,9
1916	5,1	3,6	6,1	9,6	14,5	14,2	17,5	17,7	12,9	10,2	5,5	3,2	5,1	10,1	16,5	9,5
1917	-0,5	-1,3	2,8	6,7	16,8	19,0	18,5	17,2	16,5	8,5	5,4	-2,7	0,5	8,8	18,2	10,1
1918	1,1	2,5	5,4	9,1	15,5	14,8	18,7	18,0	14,8	8,0	4,5	5,2	0,3	10,0	17,2	9,1
1919	1,5	1,2	5,2	6,6	14,2	17,5	15,7	20,0	16,7	6,5	3,6	3,5	2,6	8,7	17,7	8,9
1920	4,1	3,7	7,4	10,3	15,8	16,7	18,4	16,3	14,6	8,9	2,1	1,5	3,8	11,2	17,1	8,5
1921	5,4	2,1	6,6	8,7	14,8	17,3	21,9	18,3	15,8	12,5	1,9	1,7	3,0	10,0	19,2	10,1
1922	0,6	1,3	5,5	7,6	15,8	17,3	17,3	17,0	12,7	7,3	3,8	2,9	1,2	9,6	17,2	7,9
1923	1,6	5,2	6,5	9,4	13,3	13,2	21,2	18,7	14,4	12,4	4,2	1,7	3,2	9,7	17,7	10,3
1924	-0,2	-0,2	5,2	9,4	14,9	16,6	18,5	15,2	14,9	10,7	4,6	1,3	0,4	9,8	16,8	10,1
1925	2,8	4,7	2,6	9,7	14,2	17,7	18,3	17,7	12,3	10,2	3,2	2,6	2,9	8,8	17,9	8,6
1926	1,7	7,0	6,2	11,2	12,1	14,8	18,4	18,2	16,9	10,3	7,1	0,5	3,8	9,8	17,1	11,4

b3

Monats- und Jahreszeitensummen der Niederschlagsmengen in mm

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
1915	56	37	79	99	123	76	84	61	72	37	84	69	177	301	221	193
1916	23	67	38	59	69	136	137	105	76	73	83	93	159	166	378	232
1917	21	17	77	40	76	134	95	149	84	118	36	13	131	193	378	238
1918	40	16	33	92	33	66	41	52	135	54	47	69	69	158	159	236
1919	13	77	103	74	21	53	85	24	55	34	115	76	159	198	162	204
1920	52	9	64	54	82	61	113	90	116	12	2	39	137	200	264	130
1921	37	2	18	41	85	49	31	96	63	18	39	21	78	144	175	120
1922	72	83	82	179	53	107	123	102	86	96	67	93	176	314	332	249
1923	40	84	49	71	144	36	25	61	71	160	142	83	217	264	122	373
1924	21	14	55	68	127	92	108	91	71	51	8	13	118	250	291	130
1925	24	60	31	98	110	30	168	109	95	38	35	83	98	239	307	168
1926	42	28	46	23	102	125	86	29	40	128	40	19	153	171	240	208

Tab. b 4, siehe Seite 10.

c) Die Witterung im Jahre 1926
nach den Beobachtungen der astronomisch-meteorologischen Anstalt

e1

Luftzustand (Temperatur, Luftdruck und Feuchtigkeit)

Monate und Jahreszeiten	Temperatur in °C							Barometerstand in mm auf 0° C reduziert					Relative Feuchtigkeit	
	Mittel			Tagesmittel ¹⁾	Abweichung vom Normalwert	absolutes ²⁾		Tagesmittel	Abweichung vom Normalwert	Grösste Tagesoscillation	abgelesenes ³⁾		Tagesmittel	Mittel 1½ p
	7½ a	1½ p	9½ p			Minimum	Maximum				Minimum	Maximum		
Dez. 1925 . .	1,3	3,8	2,6	2,6	+1,4	-12,4	18,3	736,1	-2,6	17,7	714,1	753,0	78	73
Januar . . .	0,5	3,4	1,5	1,7	+1,8	-11,3	11,0	38,3	-1,3	14,8	26,1	48,0	80	72
Februar . . .	4,8	9,4	6,9	7,0	+5,2	0,5	13,6	37,1	-1,4	11,2	18,3	49,3	82	74
März	4,1	8,5	6,1	6,2	+1,2	-1,9	17,3	38,7	+2,3	9,9	25,6	52,5	78	67
April	7,8	15,1	10,9	11,2	+2,0	2,3	25,1	35,6	-0,1	13,7	20,2	45,6	68	52
Mai	9,8	15,1	11,7	12,1	-1,4	0,9	26,2	34,4	-2,4	11,5	19,9	41,7	77	61
Juni	12,6	17,5	14,5	14,8	-2,1	7,7	26,9	36,5	-1,6	8,6	28,5	44,3	79	66
Juli	16,2	21,2	18,1	18,4	-0,2	10,2	31,3	38,1	-0,4	5,9	33,6	42,5	76	63
August	14,6	22,1	18,0	18,2	+0,5	9,1	29,7	40,4	+2,0	4,7	36,0	45,6	75	58
September . .	13,4	21,2	16,4	16,9	+2,6	3,7	29,8	41,5	+2,7	7,3	33,3	46,5	77	59
Oktober . . .	8,1	12,6	10,2	10,3	+0,8	0,4	21,7	36,0	-1,8	14,9	20,2	46,9	83	73
November . . .	5,5	9,5	6,7	7,1	+2,7	-0,4	21,9	34,0	-3,8	17,5	12,7	47,3	84	74
Dezember . . .	-0,3	1,6	0,3	0,5	-0,7	-8,9	7,5	42,4	+3,7	10,8	28,8	53,4	88	82
Winter 25/26	2,2	5,5	3,7	3,8	+2,8	-12,4	18,3	737,2	-1,7	17,7	714,1	753,0	80	73
Frühling . . .	7,2	12,9	9,6	9,8	+0,6	-1,9	26,2	38,7	-0,1	13,7	19,9	52,5	74	60
Sommer	14,5	20,3	16,9	17,1	-0,6	7,7	31,3	35,6	-	8,6	28,5	45,6	77	62
Herbst	9,0	14,4	11,1	11,4	+2,0	-0,4	29,8	34,4	-1,0	17,5	12,7	47,3	81	69
Jahr 1926 . .	8,1	13,1	10,1	10,4	+1,1	-11,3	31,3	737,8	-0,1	17,5	712,7	753,4	79	67

¹⁾ Tagesmittel berechnet nach der Formel $\frac{1}{4}(7\frac{1}{2} a + 1\frac{1}{2} p + 2 \times 9\frac{1}{2} p)$. ²⁾ aus Extremthermometern. ³⁾ aus Terminbeobachtungen.

e2

Himmelsbeschaffenheit, Niederschlag und Windrichtungen

Monate und Jahreszeiten	Bewölkung Tagesmittel %	Sonnenscheindauer		Niederschlag in mm		Häufigkeit der Windrichtungen nach Terminbeobachtungen								
		Summe Stunden	Abweichung v. Normalwert	Monatssummen	Abweichung v. Normalwert	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Windstille
Dez. 1925 . .	76	69	+ 7	83	+ 29	1	1	7	17	3	20	18	2	24
Januar . . .	74	82	+ 9	42	+ 4	2	-	23	26	9	9	11	3	10
Februar . . .	71	86	- 21	28	- 14	1	1	15	35	3	6	9	4	10
März	81	93	- 50	46	- 6	4	-	13	19	2	8	20	13	14
April	59	194	+ 26	23	- 43	9	1	15	16	6	7	13	10	13
Mai	72	161	- 68	102	+ 22	11	1	9	12	6	8	17	15	14
Juni	72	170	- 76	125	+ 27	11	-	20	7	5	11	13	6	17
Juli	70	214	- 57	86	- 2	2	1	15	5	5	7	24	7	27
August	47	261	- 2	29	- 57	8	3	22	9	6	9	17	9	10
September . .	48	212	+ 27	40	- 38	1	5	17	20	12	4	16	10	5
Oktober . . .	83	110	- 21	128	+ 55	3	1	21	12	9	12	13	13	9
November . . .	82	78	+ 4	40	- 20	1	-	17	35	8	2	9	7	11
Dezember . . .	84	51	- 11	19	- 35	12	2	12	17	4	7	22	9	8
Winter 25/26	74	237	- 5	153	+ 19	4	2	45	78	15	35	38	9	44
Frühling . . .	71	448	- 92	171	- 27	24	2	37	47	14	23	50	38	41
Sommer	63	645	- 135	240	- 32	21	4	57	21	16	27	54	22	54
Herbst	71	400	+ 10	208	- 3	5	6	55	67	20	18	38	30	25
Jahr 1926 . .	70	1 712	- 240	708	- 107	65	15	199	213	75	90	184	106	148

Tag	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnen- schein Std.	Nieder- schlag mm	Temperatur		Luft- druck Mittel	Sonnen- schein Std.	Nieder- schlag mm	Temperatur		Luft- druck Mittel	Sonnen- schein Std.	Nieder- schlag mm
	Mittel	Diff.				Mittel	Diff.				Mittel	Diff.			
	Januar					Februar					März				
1	8,0	8,5	745,2	2,8	—	5,6	5,1	730,1	—	2,1	6,3	3,1	748,5	—	0,1
2	8,3	8,8	32,7	0,5	1,7	7,4	6,8	26,8	—	0,3	6,8	3,5	48,0	—	0,2
3	7,5	8,1	33,9	1,8	1,9	7,3	6,6	20,6	0,5	3,3	8,5	5,1	43,2	6,6	0,1
4	6,2	6,8	37,1	—	2,3	6,9	6,1	30,0	1,7	1,7	7,0	3,5	36,9	2,9	9,2
5	5,8	6,4	40,8	—	1,4	9,0	8,1	35,2	2,7	—	2,0	-1,6	36,5	1,6	1,1
6	6,6	7,2	42,6	0,4	1,1	7,9	6,9	29,5	6,2	—	2,6	-1,1	39,7	—	1,2
7	7,8	8,4	42,6	4,8	1,6	8,4	7,4	31,5	1,1	1,1	9,4	5,6	40,4	1,6	4,8
8	3,8	4,4	45,5	3,6	0,2	7,3	6,2	32,9	1,6	—	9,7	5,8	46,9	0,2	0,4
9	1,9	2,5	43,9	6,1	—	5,6	4,4	27,6	—	1,3	9,2	5,2	45,7	4,2	2,1
10	1,9	2,5	44,2	7,9	—	8,0	6,7	29,6	—	0,1	3,7	-0,4	45,2	4,4	2,7
11	-0,9	-0,3	44,6	7,3	—	8,0	6,6	31,3	3,0	3,5	4,2	-0,1	51,9	4,2	0,5
12	-3,7	-3,1	40,2	7,9	—	6,5	5,0	33,2	—	2,7	6,6	2,2	49,9	0,3	0,1
13	-8,4	-7,8	34,8	7,2	—	6,6	5,0	36,8	5,3	—	7,6	3,1	48,2	0,2	—
14	-7,2	-6,7	30,7	3,7	2,9	5,5	3,8	43,2	4,0	0,2	6,4	1,8	46,3	0,9	—
15	-6,4	-5,9	33,8	—	2,7	4,9	3,1	43,1	6,8	0,1	4,9	0,2	41,7	0,1	—
16	-5,4	-5,0	30,7	—	2,1	4,7	2,8	40,5	0,2	1,2	5,4	0,5	39,9	0,1	—
17	-1,9	-1,5	28,5	2,3	12,4	6,8	4,8	38,0	0,1	1,2	3,7	-1,3	36,9	8,4	—
18	-0,5	-0,1	36,1	—	0,2	8,9	6,8	34,2	5,0	3,5	4,4	-0,7	34,5	9,5	—
19	0,5	0,8	33,3	—	4,9	8,8	6,6	39,5	0,2	0,9	3,9	-1,3	35,8	7,9	—
20	2,8	3,1	36,1	—	0,1	8,8	6,5	43,9	4,6	—	4,1	-1,2	36,1	4,9	—
21	-0,5	-0,3	31,4	—	1,7	6,4	4,0	42,6	3,3	—	1,8	-3,7	32,9	1,2	0,2
22	-1,7	-1,5	41,6	2,8	—	7,8	5,3	42,2	2,0	0,4	1,7	-3,9	34,1	1,1	—
23	0,0	0,1	38,6	4,0	—	6,6	4,0	45,2	6,7	—	3,6	-2,1	34,3	2,3	—
24	2,8	2,9	41,2	0,1	—	7,2	4,5	44,6	6,1	—	5,5	-0,3	32,9	9,1	—
25	3,0	3,0	47,8	7,0	0,1	5,8	3,0	46,1	8,2	—	7,9	1,9	32,6	5,2	—
26	4,3	4,2	47,0	—	0,3	5,3	2,4	47,8	4,0	—	8,1	2,0	32,5	5,6	0,6
27	4,7	4,6	41,6	4,6	—	6,6	3,6	48,6	7,6	—	5,4	-0,9	29,3	2,8	4,3
28	3,9	3,7	41,3	—	—	8,2	5,1	45,0	—	4,4	7,0	0,6	26,2	—	17,3
29	3,6	3,3	34,1	—	2,8	—	—	—	—	—	13,0	6,4	26,1	4,0	0,6
30	4,8	4,4	35,1	6,9	4,4	—	—	—	—	—	12,4	5,7	30,1	3,8	1,1
31	4,5	4,1	31,9	0,4	0,7	—	—	—	—	—	10,7	3,8	37,6	—	—
	April					Mai					Juni				
1	11,6	4,5	740,9	9,5	—	18,6	7,0	727,9	6,5	—	13,7	-1,8	737,6	6,9	—
2	13,4	6,1	42,9	9,9	—	14,8	3,1	29,8	2,2	1,8	14,5	-1,1	30,8	7,2	5,2
3	15,2	7,7	42,1	8,2	—	13,4	1,5	30,4	5,8	12,2	11,1	-4,7	32,0	0,4	10,3
4	15,3	7,6	44,0	1,9	—	10,6	-1,4	30,8	—	8,7	11,8	-4,1	33,0	0,2	4,5
5	12,9	5,1	44,9	6,0	8,0	11,2	-0,9	31,8	0,2	13,5	15,0	-1,0	32,8	8,2	1,5
6	13,5	5,5	41,5	11,0	—	8,8	-3,4	32,0	1,7	10,1	14,1	-2,0	36,1	1,7	2,1
7	14,6	6,4	39,0	5,6	0,2	5,7	-6,7	36,3	3,0	0,9	15,6	-0,7	36,9	7,4	0,1
8	11,2	2,8	38,1	5,8	0,5	6,9	-5,6	33,6	5,5	4,2	15,5	-0,9	37,9	0,7	2,9
9	7,3	-1,2	36,7	2,2	1,9	7,6	-5,0	35,2	6,5	—	17,2	0,7	34,6	6,9	3,2
10	9,5	0,8	37,3	3,3	—	8,6	-4,1	32,5	9,7	—	13,4	-3,2	34,6	2,4	3,1
11	8,5	-0,3	35,9	10,0	—	11,6	-1,3	33,7	10,9	—	13,8	-2,9	33,4	1,9	8,2
12	8,9	-0,1	35,6	11,4	—	14,1	1,1	35,8	9,4	3,5	16,1	-0,8	31,7	4,2	19,2
13	11,0	1,9	39,0	12,7	—	11,5	-1,6	37,4	0,3	2,5	13,7	-3,3	30,7	0,8	6,3
14	12,1	2,8	42,4	12,7	—	10,5	-2,8	34,3	—	6,5	13,1	-4,0	31,9	2,3	3,9
15	14,2	4,8	38,7	12,5	—	9,4	-4,0	27,0	—	1,7	13,7	-3,5	37,3	3,9	0,9
16	11,4	1,8	34,7	2,4	—	9,1	-4,4	21,7	—	0,1	14,4	-2,9	39,2	1,4	5,8
17	7,8	-1,9	33,6	4,3	0,6	7,1	-6,5	31,5	0,2	3,6	15,7	-1,8	36,1	0,2	10,6
18	7,4	-2,4	29,0	—	4,1	7,1	-6,7	36,1	—	4,0	14,3	-3,3	31,0	5,4	14,1
19	10,2	0,2	26,5	0,8	4,7	9,1	-4,8	37,3	8,2	—	13,7	-4,0	38,2	0,4	2,3
20	9,1	-1,0	28,7	4,6	0,9	12,1	-1,9	36,7	13,5	—	15,4	-2,4	42,8	10,7	—
21	9,2	-1,1	25,0	9,4	0,3	14,2	0,1	36,1	9,0	—	19,4	1,5	39,7	14,3	—
22	8,5	-1,9	29,0	5,3	—	13,9	-0,3	36,4	8,7	9,7	19,1	1,1	35,4	9,3	17,4
23	9,7	-0,8	33,9	8,9	0,1	13,2	-1,2	37,9	4,7	0,5	18,2	0,1	35,0	8,4	—
24	10,0	-0,7	30,7	3,9	—	13,4	-1,1	40,8	10,7	—	17,1	-1,1	35,4	7,8	—
25	13,6	2,8	22,3	6,2	—	15,0	0,4	40,8	13,5	—	10,9	-7,3	40,4	2,7	3,5
26	9,0	-2,0	34,6	0,5	—	15,5	0,8	37,9	13,9	—	12,4	-5,9	42,7	6,1	—
27	8,9	-2,2	38,0	1,4	1,4	18,9	4,0	37,3	12,8	—	14,5	-3,9	42,7	12,4	—
28	12,1	0,9	35,4	9,6	—	16,8	1,8	39,1	1,1	2,9	14,8	-3,7	43,5	8,8	—
29	14,9	3,5	34,4	5,3	—	16,2	1,1	37,0	—	5,8	15,8	-2,7	43,0	12,3	—
30	17,4	5,9	32,1	9,2	—	18,1	2,8	35,4	1,3	9,2	17,7	-0,9	40,1	14,3	—
31	—	—	—	—	—	14,8	-0,6	34,6	1,4	0,7	—	—	—	—	—

Tag	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm
	Mittel	Diff.				Mittel	Diff.				Mittel	Diff.			
	Juli					August					September				
1	16,2	-2,4	737,3	11,3	-	15,4	-3,5	742,7	9,1	-	21,6	5,1	738,7	11,5	-
2	16,5	-2,2	38,0	1,0	1,4	16,0	-2,9	42,1	8,0	-	20,7	4,3	39,9	4,1	3,7
3	19,1	0,4	37,2	4,2	1,7	17,6	-1,3	39,3	10,1	-	20,0	3,7	39,0	3,4	1,1
4	19,3	0,5	35,8	5,9	0,6	17,8	-1,0	38,7	6,8	-	20,4	4,2	40,2	10,0	1,0
5	19,8	1,0	34,3	9,2	3,9	16,8	-2,0	40,9	2,2	2,0	20,2	4,1	42,9	7,1	6,1
6	17,1	-1,7	34,2	2,0	3,4	16,2	-2,5	41,5	5,2	-	20,5	4,6	44,0	4,7	-
7	15,3	-3,6	34,4	-	26,9	14,7	-4,0	38,5	-	4,5	19,1	3,3	44,8	2,4	-
8	15,1	-3,8	36,5	-	5,9	12,0	-6,6	39,7	0,9	4,5	18,7	3,0	45,2	6,6	-
9	16,6	-2,3	38,6	-	1,9	14,6	-3,9	41,6	5,9	-	17,0	1,5	43,6	10,0	-
10	17,6	-1,3	40,7	2,4	-	18,4	-0,1	38,0	10,3	-	20,3	4,9	40,6	11,5	-
11	17,9	-1,1	41,6	12,2	-	15,7	-2,7	37,1	-	12,2	21,0	5,8	38,5	11,5	-
12	18,5	-0,5	40,8	10,2	-	16,8	-1,6	39,2	8,9	-	20,6	3,6	36,9	9,0	1,6
13	20,8	1,8	38,3	14,3	-	17,0	-1,3	40,2	13,5	-	15,6	0,7	42,3	3,0	0,7
14	22,7	3,7	37,2	11,4	-	19,8	1,6	38,0	12,9	-	14,6	-0,2	46,1	11,5	-
15	23,4	4,3	35,4	12,5	-	21,3	3,1	39,6	12,1	-	15,5	0,9	44,3	11,2	-
16	22,0	2,9	37,5	9,2	-	21,8	3,7	38,5	13,1	-	16,6	2,1	44,7	3,5	-
17	21,8	2,7	38,9	11,6	-	20,9	2,9	37,1	8,6	3,6	16,1	1,8	44,1	11,1	-
18	24,5	5,4	38,1	12,3	-	20,3	2,4	38,8	5,0	1,3	18,8	4,6	43,9	11,6	-
19	25,7	6,6	35,9	8,2	13,7	20,3	2,5	40,2	4,9	-	19,3	5,3	42,6	11,0	-
20	18,4	-0,7	37,6	6,1	0,3	19,3	1,6	41,1	9,8	-	19,2	5,3	40,6	11,0	-
21	18,2	-0,9	39,0	10,8	-	21,5	3,8	39,6	5,7	-	18,8	5,1	40,6	10,7	-
22	17,1	2,0	39,8	8,3	-	22,3	4,7	41,5	3,9	0,5	17,9	4,3	43,4	2,4	-
23	19,8	0,7	41,1	13,4	-	17,5	0,0	45,2	11,7	-	14,1	0,7	43,8	4,8	-
24	23,0	3,9	36,3	12,3	0,7	17,5	0,1	44,5	12,6	-	13,2	0,0	37,8	0,1	0,6
25	18,3	-0,8	35,5	3,4	8,7	20,0	2,7	41,8	12,8	-	15,6	2,5	33,6	2,6	4,3
26	18,7	-0,4	37,2	3,8	1,6	22,2	5,0	39,5	12,1	-	13,8	0,9	34,0	-	20,6
27	13,6	-5,5	39,4	3,0	4,1	16,1	-1,0	43,6	7,3	-	12,0	-0,7	37,9	5,5	0,1
28	12,8	-6,2	41,6	5,8	3,1	15,2	-1,8	43,6	11,9	-	10,8	-1,8	40,7	8,2	-
29	13,0	-6,0	40,3	-	7,7	17,0	0,2	41,8	12,2	-	9,0	-3,4	43,8	7,0	-
30	15,0	-4,0	41,1	2,1	1,0	20,8	4,1	39,9	12,1	-	9,2	-3,0	45,9	5,0	-
31	15,9	-3,1	42,2	6,7	-	22,7	6,1	39,3	12,0	-	-	-	-	-	-
	Oktober					November					Dezember				
1	7,7	-4,4	744,8	1,2	0,4	5,1	-1,7	737,5	-	-	0,8	-1,6	732,5	-	0,5
2	8,8	-3,1	43,8	0,1	-	6,1	-0,5	34,9	1,5	-	1,6	-0,7	35,7	-	0,6
3	12,2	0,5	45,7	-	-	6,8	0,3	32,8	2,9	-	2,0	-0,2	35,0	-	3,6
4	11,5	-0,1	46,3	5,6	-	6,1	-0,2	34,9	-	-	2,6	0,6	29,9	-	2,4
5	10,9	-0,5	46,5	8,5	-	8,0	1,9	35,2	0,1	-	1,0	-0,9	35,8	0,6	-
6	13,7	2,5	43,0	10,2	-	8,7	2,7	31,4	3,2	4,8	-0,2	-2,0	43,2	-	-
7	13,6	2,5	40,0	4,2	1,1	10,1	5,3	28,2	3,7	1,8	0,6	-1,1	46,4	-	-
8	14,8	3,9	37,4	6,5	2,7	8,2	2,5	25,9	6,2	7,2	1,8	0,2	50,1	-	0,4
9	16,5	5,8	33,0	3,1	2,5	9,0	3,5	31,9	6,3	-	2,6	1,1	53,1	0,7	-
10	11,2	0,7	35,9	-	2,7	7,9	2,5	37,4	7,6	-	4,5	3,1	53,1	4,9	0,4
11	10,5	0,1	39,1	7,2	-	7,1	1,1	36,3	7,6	-	3,3	2,0	52,2	-	0,1
12	16,3	6,1	37,9	0,3	-	5,5	-0,3	35,3	-	-	3,0	1,8	50,1	3,4	-
13	17,8	7,8	37,3	4,9	-	8,6	2,9	36,4	3,5	-	0,8	-0,3	45,5	7,2	-
14	17,1	7,2	37,6	8,2	-	15,3	9,8	38,6	3,0	0,7	2,0	1,0	40,7	2,6	-
15	15,9	6,2	39,1	9,4	-	11,8	6,4	47,1	4,1	-	2,7	1,8	41,8	-	0,5
16	16,0	6,5	39,7	8,4	-	9,6	4,4	46,2	1,5	-	0,2	-0,6	45,4	7,1	-
17	14,2	4,8	38,7	3,2	7,6	13,0	8,0	38,0	4,4	-	2,2	1,5	42,7	-	0,8
18	7,4	-1,8	42,4	4,3	0,6	12,1	7,2	26,5	4,0	-	2,8	2,2	34,1	-	3,0
19	4,1	-4,9	43,9	5,7	-	8,8	4,1	14,8	1,8	6,1	2,6	2,1	40,3	-	0,1
20	5,3	-3,5	36,3	2,4	4,0	8,9	4,3	19,9	2,0	2,2	3,9	3,5	39,3	-	4,1
21	4,6	-4,1	24,8	-	19,9	7,1	2,7	24,0	0,9	13,2	1,6	1,2	37,3	0,5	0,3
22	5,1	-3,4	21,4	-	24,4	5,2	0,9	28,3	-	1,2	-1,2	-1,5	40,3	0,6	0,1
23	3,8	-4,5	23,2	-	10,5	6,9	2,8	35,1	7,0	0,2	-1,6	-1,8	42,9	4,8	-
24	4,8	-3,4	29,0	0,2	0,9	5,6	1,6	41,2	1,3	0,6	-5,2	-5,3	43,3	-	-
25	7,1	-0,9	29,9	2,7	5,2	4,2	0,3	42,6	0,8	0,7	-7,0	-7,0	45,5	6,0	-
26	6,3	-1,5	33,1	3,6	0,3	2,4	-1,3	41,8	0,1	0,1	-6,3	-6,3	47,4	1,5	-
27	5,6	-2,0	40,2	8,3	-	2,2	-1,4	39,1	1,9	1,3	-6,0	-5,9	41,6	-	-
28	4,9	-2,6	28,3	-	15,6	1,7	-1,7	34,6	1,6	0,1	-3,5	-3,3	39,4	2,6	0,8
29	9,1	1,8	23,2	-	25,6	2,5	-0,8	31,8	1,1	-	1,9	2,2	39,4	-	1,1
30	10,3	3,2	27,5	0,1	2,4	1,8	-1,3	30,9	-	-	2,4	2,7	45,0	2,3	-
31	12,1	5,1	25,8	1,3	1,4	-	-	-	-	-	0,4	0,8	44,5	6,2	-

Zahl der Tage mit den nachgenannten Witterungserscheinungen im Jahre 1926

Monate und Jahreszeiten	Temperatur			Bewölkung		Tage ohne Sonnenschein	Niederschlag mindestens		Schneefall	Schneedecke	Reif, Duft	Nebel, Dunst	Gewittererscheinung	Hagel, Graupeln	Sturm (Windstärke mindestens 3)
	Minimum unter 0° (Frost-tage)	Maximum unter 0° (Eis-tage)	über 25° (Sommer-tage)	unter 20% (helle Tage)	über 80% (trübe Tage)		0,1 mm	1,0 mm							
Dez. 1925 . . .	14	7	—	2	18	7	23	16	6	11	3	1	1	2	4
Januar . . .	15	5	—	3	16	11	20	13	6	12	4	1	—	—	—
Februar . . .	—	—	—	2	10	6	17	11	—	—	2	2	—	—	1
März . . .	6	—	—	—	21	5	18	9	4	1	—	—	—	2	1
April . . .	—	—	1	6	9	1	11	5	—	—	—	—	2	—	—
Mai . . .	—	—	1	3	18	6	20	16	—	—	—	—	5	2	—
Juni . . .	—	—	2	2	13	—	20	18	—	—	—	1	5	2	—
Juli . . .	—	—	10	1	13	4	17	14	—	—	—	2	11	—	—
August . . .	—	—	11	9	4	2	7	6	—	—	—	—	3	—	—
September . . .	—	—	12	9	6	1	10	7	—	—	—	3	3	—	—
Oktober . . .	—	—	—	1	22	7	18	14	—	—	1	13	2	—	3
November . . .	1	—	—	—	20	5	14	8	2	—	—	14	1	2	—
Dezember . . .	16	5	—	1	20	16	16	5	7	3	5	3	—	4	—
Winter 25/26	29	12	—	7	44	24	60	40	12	23	9	4	1	2	5
Frühling . . .	6	—	2	9	48	12	49	30	4	1	—	—	7	4	1
Sommer . . .	—	—	23	12	30	6	44	38	—	—	—	3	19	2	—
Herbst . . .	1	—	12	10	48	13	42	29	2	—	1	30	6	2	3
Jahr 1926 . . .	38	10	37	37	172	64	188	126	19	16	12	39	32	12	5

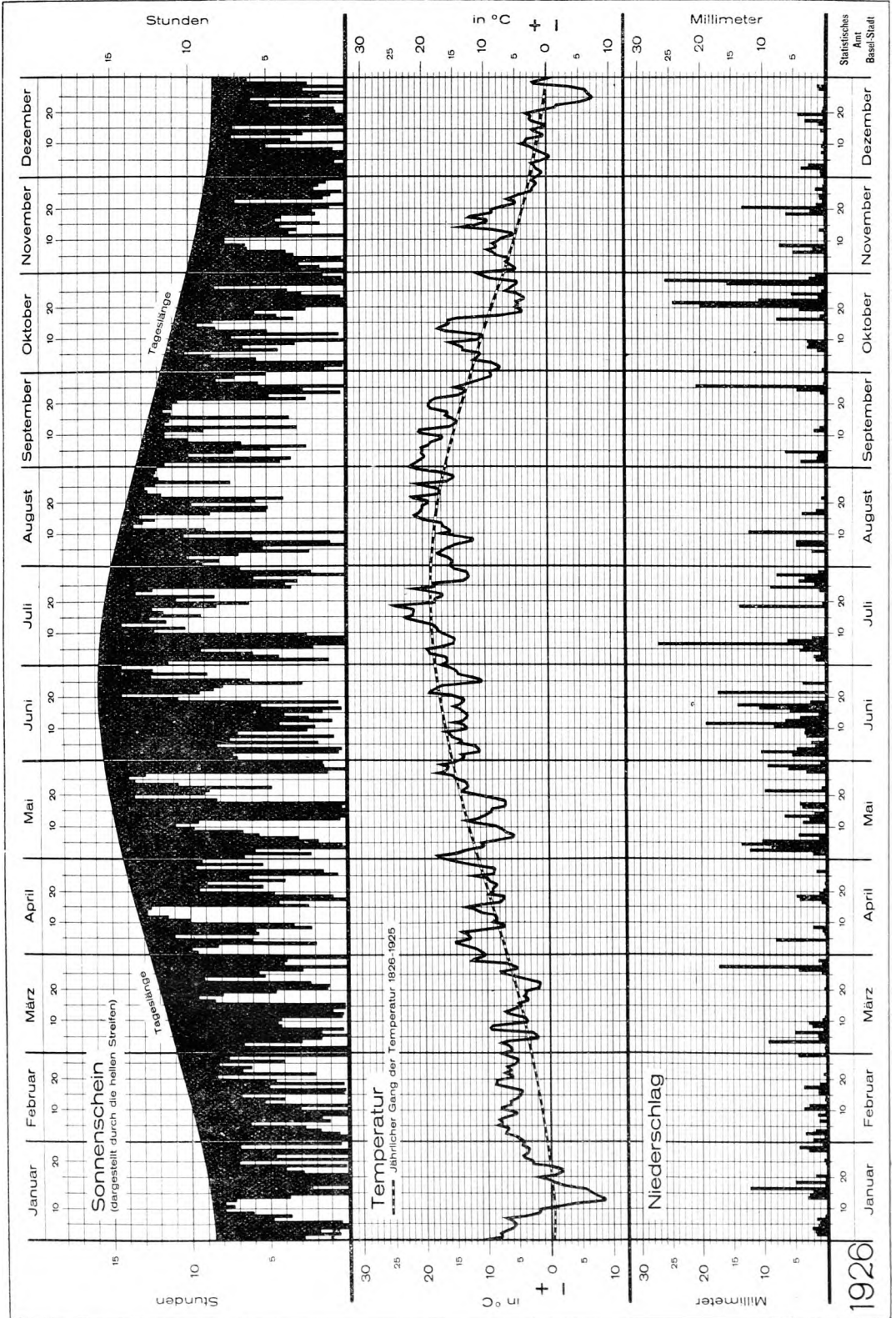
c 5 Niederschlagsmengen und Zahl der Niederschlagstage der basel-städtischen Stationen 1926

Monate	Reservoir (Bruderholz) 350 m		Bernoullianum 280 m		Pumpwerk (Lange Erlen) 265 m		Riehen 285 m		Wenkenhof 350 m		Chrischona 520 m	
	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage
Januar . . .	38	17	42	20	39	16	40	19	46	16	52	18
Februar . . .	28	15	28	17	29	17	29	15	35	15	41	16
März . . .	50	14	46	18	47	14	53	15	57	13	66	16
April . . .	26	14	23	11	23	9	23	10	21	8	23	10
Mai . . .	103	21	102	20	94	20	122	20	127	20	140	20
Juni . . .	135	20	125	20	119	19	128	21	154	20	151	22
Juli . . .	96	18	86	17	100	15	110	17	131	17	147	19
August . . .	30	6	29	7	29	7	34	8	39	7	44	9
September . . .	39	9	40	10	48	9	58	10	65	8	54	10
Oktober . . .	120	16	128	18	126	15	128	20	151	17	135	20
November . . .	43	12	40	14	41	11	45	12	49	11	45	15
Dezember . . .	17	14	19	16	20	11	27	13	30	13	37	18
Jahr . . .	725	176	708	188	715	163	797	180	905	165	935	193

Nachtrag zu Unterabschnitt b) Vergleichende Witterungsübersichten, Seite 6

b 4 Zahl der Tage mit mindestens 0,1 mm Niederschlag

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1914	16	11	27	8	27	18	20	17	16	12	16	18	206
1915	22	18	18	17	17	20	12	16	11	10	17	21	199
1916	12	21	19	17	18	23	16	12	18	18	15	20	209
1917	18	7	15	17	13	16	16	21	6	20	13	11	173
1918	12	8	11	20	11	17	13	11	19	13	14	19	168
1919	17	18	27	24	9	9	18	5	11	14	25	23	200
1920	18	6	14	23	16	13	18	14	18	5	5	16	166
1921	22	2	7	18	18	12	10	13	10	8	6	14	140
1922	22	18	18	25	9	15	20	17	19	21	14	18	216
1923	17	17	17	15	18	14	8	13	10	19	18	22	188
1924	9	9	10	19	20	18	16	21	13	13	4	9	161
1925	13	21	16	21	18	10	17	17	18	11	15	23	200
1926	20	17	18	11	20	20	17	7	10	18	14	16	188



3. Wasserstände und Wassermengen

nach Mitteilungen der Direktion des Gas- und Wasserwerkes Basel
und des eidgen. Amtes für Wasserrwirtschaft in Bern

Nullpunkt des *Baster* Rheinpegels an der Schiffflände (neu): 243,91 m ü. M. Grundwasserstand ü. d. Nullpunkt des Rheinpegels: I. Grossbasel (Missionsstr.), II. Kleinbasel (Hammerstr.). Nullpunkt des Bodenseepegels in *Rorschach* (neu): 392,14 m ü. M.

a) Allgemeine hydrographische Verhältnisse

a1 Der Rhein und seine Zuflüsse im Kt. Basel-Stadt

Flüsse	Gesamtes Flussgebiet km ²	davon in der Schweiz		Länge km	dav. im Kanton Basel-Stadt ³⁾
		km ²	%		
Rhein ¹⁾	36 494	27 963	76,6	381	7,08
Birs	924	904	97,8	73	2,1
Birsig	84	63	75,0	20	2,2
Wiese	437	20	4,6	53	6,1

¹⁾ Flussgebiet u. Länge d. Rheins bis Landesgrenze Kleinhüningen

²⁾ Bei Pegelstand 0,00 m an der Schiffflände (neue Coten).

³⁾ Länge des Rheins im Kt. Basel-Stadt, linkes Ufer: 4,3 km, rechtes Ufer: 6,94 km, in der Stromaxe: 7,08 km.

a2 Das Gefälle des Rheins (Dez. 1913)

Bezeichnung der Punkte	Kilometric-rung (Axe)		Höhe über Meer ²⁾
Landesgrenze b. Horn	5,57	0,00	246,92
Eisenbahnbrücke	4,07	1,50	245,87
Mittl. Brücke (Pegel Schifffl.)	1,88	3,69	243,91
Landesgrenze Elsass	0,00	5,57	242,14
„ Baden	-1,66	7,23	240,43

a3 Beziehung zwischen Pegelstand und Abflussmenge des Rheins (m³/sec)

Pegelstand (Schiffflände) m	-0,5	0,0	0,5	1,0	1,5	2,0	2,5	3,0	3,5	4,0	5,0	6,0
	Abflussmenge m ³ /sec	334	537	792	1068	1362	1704	2079	2504	2985	3495	4633	5946
gültig 14. V. 1923-30. IV. 1924	334	537	792	1068	1362	1704	2079	2504	2985	3495	4633	5946
gültig 1. V. 1924-31. XII. 1924	371	559	797	1068	1362	1704	2079	2504	2985	3495	4633	5946
gültig 1. I. 1925-30. IV. 1926	371	565	809	1087	1387	1728	2110	2541	3025	3537	4679	6000
gültig seit 1. V. 1926	380	579	839	1135	1458	1817	2208	2628	3081	3552	4679	6000

a4 Charakteristische Wassermengen des Rheins in Basel 1808-1926 in m³/sec

Monate	Mittlere Monatswassermengen					Aeusserste Wassermengen in den einzelnen Monaten									
	Gemittelte m ³ /sec	grösste		kleinste		grösste (Tagesmaximum)			kleinste (Tagesmittel)			kleinste (Tagesminimum)			
		m ³ /sec	Jahr	m ³ /sec	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr	
Januar	663	1 596	1834	242	1858	3 322	20.	1910	212	31.	1858	212	31.	1858	
Februar	650	1 330	1897	220	1858	3 396	17.	1812	202	27.-28.	1858	202	27.-28.	1858	
März	760	1 796	1876	332	1921	3 623	5.	1817	212	1.-6.	1858	212	1.-6.	1858	
April	967	1 844	1901	464	1921	3 095	10.	1901	357	3.-4.	1921	268	4.	1921	
Mai	1 245	1 954	1924	713	1814	3 700	26.	1872	465	1.	1921	402	2.	1921	
Juni	1 528	2 511	1876	845	1865	5 700	13.	1876	639	28.-30.	1865	639	28.-30.	1865	
Juli	1 522	2 836	1817	789	1870	4 790	6.	1817	610	1.	1865	610	1.	1865	
August	1 350	2 496	1851	705	1885	3 960	26.	1824	519	30.	1885	488	10.	1921	
Septemb.	1 127	2 410	1897	607	1895	5 642	18.	1852	399	30.	1895	395	30.	1895	
Oktober	915	1 748	1888	436	1895	3 745	28.	1880	368	30.-31. 28.-31.	1874 1906	327	20.-30.	1921	
November	793	2 143	1824	375	1809	3 960	3.	1824	272	16.-17.	1874	268	17.	1874	
Dezember	735	1 588	1836	326	1871	4 615	28.	1882	282	31.	1857	245	20.	1920	
Jahr	1 022	2 836	VII. 1817	220	II. 1858	5 700	13. VI.	1876	202	27. 28. II.	1858	202	27.-28. II.	1858	

Mittlere Jahreswassermenge der *Birs* bei Münchenstein 16,1 m³/sec (1908-1926)

a5 Mittelwerte der Wasserstände und der Abflussmengen des Rheins 1901-1925

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Mittlere Monatswasserstände in cm													
1901-1905	47	48	84	172	182	213	190	183	153	127	78	62	128
1906-1910	54	52	83	117	185	227	234	165	132	66	45	62	118
1911-1915	66	38	92	116	164	190	193	170	124	70	57	67	112
1916-1920	111	46	47	102	156	184	194	140	109	86	47	63	107
1921-1925	26	21	20	81	143	166	139	127	96	67	66	29	82
Mittlere Monatsabflussmengen in m ³ pro Sekunde													
1901-1910	616	622	772	1 129	1 382	1 655	1 598	1 333	1 132	864	683	679	1 039
1911-1920	950	692	845	1 065	1 383	1 569	1 621	1 356	1 111	888	751	846	1 091
1901-1905	575	591	752	1 290	1 343	1 558	1 387	1 359	1 155	1 002	725	643	1 032
1906-1910	657	654	792	968	1 421	1 751	1 809	1 308	1 108	725	640	716	1 046
1911-1915	806	655	963	1 096	1 405	1 578	1 613	1 460	1 148	818	755	814	1 093
1916-1920	1 094	728	728	1 034	1 361	1 560	1 629	1 253	1 075	959	748	878	1 090
1921-1925	687	659	661	980	1 353	1 506	1 323	1 246	1 051	902	900	722	1 000

b) Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Wassermengen des Rheins

b₁ Die mittleren Monatswasserstände des Rheins in cm (nach Limmigraph Schiffflände, Pegelnullp.=243,91)

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1904	25	114	85	179	207	250	167	95	102	78	41	39	115
1905	21	2	82	176	202	204	180	214	197	196	129	83	140
1906	76	38	131	106	192	248	239	152	69	12	14	27	109
1907	23	21	101	146	213	247	219	160	94	41	10	58	111
1908	11	48	65	116	230	203	175	129	182	65	10	8	103
1909	12	-10	4	99	107	150	244	166	116	124	47	97	96
1910	146	162	112	119	184	289	292	220	199	86	146	121	173
1911	44	27	69	75	131	183	142	73	41	66	26	29	75
1912	79	37	74	79	156	204	181	207	155	102	101	52	119
1913	61	53	50	102	126	158	203	171	147	54	76	82	107
1914	80	39	174	172	200	208	249	229	166	63	40	45	139
1915	67	33	93	153	205	196	192	171	109	63	41	128	121
1916	107	72	79	126	162	226	247	159	143	143	111	91	139
1917	121	16	12	85	196	187	170	177	132	136	99	36	114
1918	50	13	10	41	97	129	153	120	117	83	11	114	78
1919	115	62	82	174	158	191	211	121	36	16	41	118	110
1920	160	66	52	82	165	189	190	122	118	57	-24	-40	95
1921	-24	-28	-51	-16	50	87	69	58	39	-13	32	-40	14
1922	48	63	82	162	196	227	205	181	160	133	115	69	137
1923	65	87	77	104	138	176	155	88	52	98	110	94	104
1924	74	10	22	109	233	252	198	202	122	58	53	-22	109
1925	-35	-25	-30	46	98	90	70	108	105	61	22	42	46
1926	85	65	69	70	112	259	228	179	60	5	63	7	100

b₂ Die mittleren Monatsabflussmengen des Rheins in m³ pro Sekunde

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1904	477	944	761	1330	1528	1845	1249	816	856	727	547	540	968
1905	463	385	763	1302	1484	1494	1328	1576	1452	1447	1007	753	1122
1906	720	543	1017	878	1469	1873	1791	1181	707	443	453	507	965
1907	492	487	896	1145	1600	1859	1652	1233	841	567	436	668	990
1908	443	621	685	957	1733	1525	1336	1040	1383	693	438	428	940
1909	453	357	425	870	909	1172	1850	1270	961	1015	598	861	895
1910	1179	1260	935	991	1396	2328	2416	1814	1648	908	1276	1116	1439
1911	681	613	813	844	1180	1523	1248	829	666	793	593	614	866
1912	874	647	837	864	1366	1688	1509	1707	1343	1001	993	723	1129
1913	769	732	724	997	1138	1348	1678	1440	1275	732	861	886	1048
1914	904	657	1491	1452	1651	1707	2039	1879	1405	785	661	687	1276
1915	802	626	950	1323	1691	1623	1593	1444	1049	780	669	1161	1147
1916	1030	856	864	1144	1376	1850	2029	1355	1253	1256	1049	969	1254
1917	1151	569	557	921	1632	1557	1445	1489	1199	1243	996	667	1123
1918	761	561	545	695	990	1207	1329	1130	1119	914	552	1198	920
1919	1117	809	908	1486	1367	1591	1742	1136	673	578	708	1181	1110
1920	1413	846	765	926	1438	1596	1600	1156	1132	802	433	374	1041
1921	434	416	332	464	770	953	856	796	703	475	696	372	606
1922	777	837	927	1415	1669	1910	1747	1578	1434	1260	1167	899	1304
1923	879	995	943	1090	1291	1536	1396	1001	803	1060	1127	1048	1098
1924	923	585	661	1129	1954	2103	1692	1719	1195	843	835	474	1178
1925	424	462	441	800	1079	1028	922	1134	1119	872	674	817	816
1926	1017	893	913	919	1161	2291	2036	1669	904	610	914	613	1163

b₃ Zahl der Tage nach Stufen von Wasserständen und Wassermengen des Rheins

Jahre	Zahl der Tage mit Wasserstand in cm							Zahl der Tage mit Abflussmenge in m ³ /sec				
	unter-49	-49-0	1-50	51-100	101-200	201-300	über 300	unter 300	301-500	501-1000	1001-2000	über 2000
1921	10	162	97	76	20	-	-	-	167	175	23	-
1922	-	4	48	69	158	85	1	-	2	113	241	9
1923	-	-	39	157	165	4	-	-	-	153	211	1
1924	-	66	59	61	88	91	1	-	44	115	172	35
1925	-	119	59	121	62	4	-	-	96	159	110	-
1926	-	25	78	126	64	69	3	-	6	201	108	50

c) Die Wasserstände im Jahre 1926
 Monatsmittel und Extreme der Wasserstände 1926

c 1

Monate	Rhein (Schiffände) (nach den Limnigraphenaufzeichnungen)				Grundwasserstand (in cm)						Bodensee Rorschacher Pegel (in cm)		
	Pegelstand (in cm)			Temp. Mittel ° C	I. Grossbasel (Missionsstrasse)			II. Kleinbasel (Hammerstrasse)			Mittel	Min.	Max.
	Mittel	Min.	Max.		Mittel	Min.	Max.	Mittel	Min.	Max.			
Januar . .	85	16	212	3,6	1 073	1 073	1 074	302	265	309	324	300	340
Februar . .	65	23	131	5,0	1 076	1 075	1 077	282	277	290	306	299	311
März . . .	69	30	158	6,2	1 079	1 077	1 088	277	272	280	318	306	327
April . . .	70	42	102	9,6	1 084	1 082	1 086	275	271	279	333	316	338
Mai	112	44	207	11,9	1 088	1 087	1 090	277	269	286	361	332	415
Juni	259	187	380	13,6	1 092	1 090	1 093	320	285	369	512	415	563
Juli	228	201	282	17,1	1 096	1 093	1 098	373	367	377	526	518	541
August . .	179	111	249	17,5	1 101	1 099	1 102	358	340	368	482	423	533
September .	60	0	119	18,8	1 102	1 101	1 102	309	281	339	378	342	423
Oktober . .	5	-38	107	13,3	1 099	1 098	1 101	267	243	279	318	306	342
November .	63	28	117	9,2	1 098	1 097	1 098	260	246	268	351	320	360
Dezember .	7	-32	45	5,3	1 095	1 093	1 097	260	247	269	323	300	350
Jahr	100	-38	380	10,9	1 090	1 073	1 102	297	243	377	378	299	563

c 2

Wasserstände in cm und Rheintemperaturen in ° C von 5 zu 5 Tagen 1926

Ta- ge	Rhein		Grund- wasser- stand II	Boden- see	Rhein		Grund- wasser- stand II	Boden- see	Rhein		Grund- wasser- stand II	Boden- see	Rhein		Grund- wasser- stand II	Boden- see
	Pegel- stand	Temp. ° C	Klein- basel		Pegel- stand	Temp. ° C	Klein- basel		Pegel- stand	Temp. ° C	Klein- basel		Pegel- stand	Temp. ° C	Klein- basel	
Januar																
3	159	6	265	339	62	9	271	321	219	17	377	530	6	15	276	335
8	140	5	276	339	84	10	277	335	238	17	377	520	-14	15	268	324
13	81	3	306	332	83	8	278	337	232	17	376	528	-14	15	259	317
18	56	3	309	322	67	10	278	336	224	18	372	524	-20	15	252	310
23	43	3	301	313	66	9	273	333	233	16	369	532	30	11	246	308
28	29	4	295	304	56	10	271	332	225	17	368	519	23	9	244	310
Februar																
3	47	4	288	299	66	13	269	337	217	17	367	524	66	10	249	351
8	76	5	283	306	125	9	270	349	214	16	366	508	70	10	255	352
13	62	5	281	306	100	11	273	348	221	16	362	495	54	9	261	351
18	51	5	280	302	121	10	279	369	179	18	359	476	36	10	264	346
23	71	5	278	311	116	13	283	373	149	19	352	460	88	8	266	359
28	56	6	281	308	106	14	285	377	131	19	345	440	59	8	267	355
März																
3	52	6	280	307	201	13	288	437	103	20	335	414	28	8	270	345
8	126	6	276	313	237	13	296	488	90	20	324	398	18	6	268	334
13	94	6	277	326	240	13	315	502	68	20	314	384	8	6	263	325
18	68	6	280	325	266	14	327	526	51	19	304	370	5	6	260	319
23	48	5	279	317	297	15	344	554	34	19	294	356	1	4	255	312
28	39	7	275	312	262	15	362	555	26	17	284	347	-16	2	250	303
April																
Mai																
Juni																
Juli																
August																
September																
Oktober																
November																
Dezember																

c 3

Zahl der Tage nach Stufen von Wasserständen und Wassermengen des Rheins 1926

Stufen	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
--------	------	-------	------	-------	-----	------	------	------	-------	------	------	------	------

Zahl der Tage mit Wasserstand (Tagesmittel aus Limnigraph)

bis 0 cm	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	-	8	25
1-50 „	10	5	8	-	-	-	-	-	12	12	8	23	78
51-100 „	10	22	19	30	6	-	-	-	15	2	22	-	126
101-200 „	11	1	4	-	25	-	-	20	3	-	-	-	64
über 200 „	-	-	-	-	-	30	31	11	-	-	-	-	72

Zahl der Tage mit Wassermenge (Tagesmittel aus Limnigraph)

bis 300 m ³ /sec.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
301-500 „	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1	6
501-1000 „	19	26	24	26	4	-	-	-	20	25	27	30	201
1001-2000 „	12	2	7	4	27	3	10	29	10	1	3	-	108
über 2000 „	-	-	-	-	-	27	21	2	-	-	-	-	50

Niedrigster Wasserstand -0,38 cm }
 Kleinste Abflussmenge 420 m³/sec. } am 18. Okt., 14 h.

Höchster Wasserstand 380 cm }
 Grösste Abflussmenge 3362 m³/sec. } am 20. Juni, 12 h.

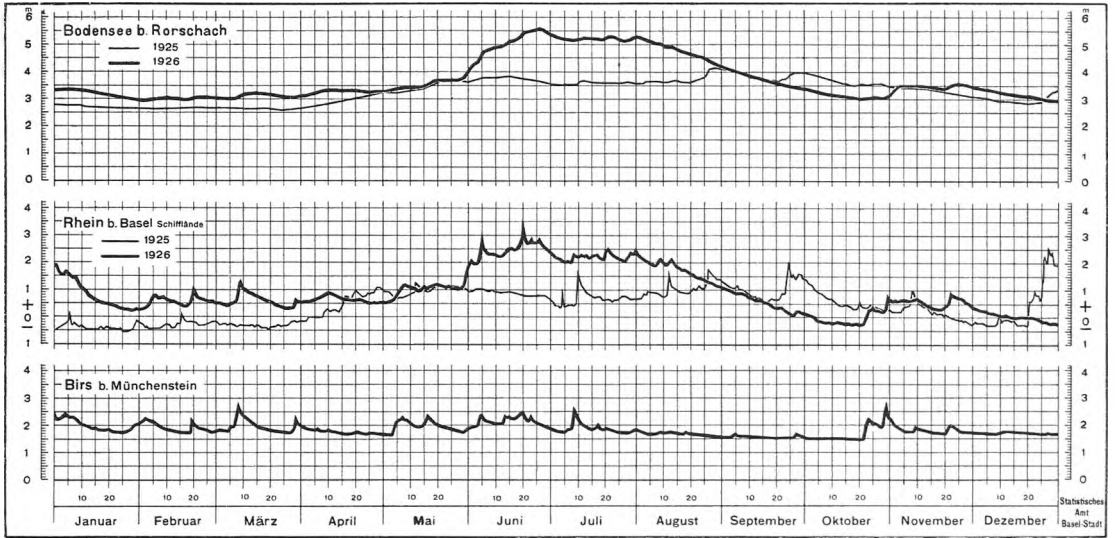
Tag	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Tag
Mittlere tägliche Rheinwasserstände in cm am Pegel Schifflände (aus Limnigraph)													
1	193	32	56	61	59	214	232	233	111	14	67	38	1
2	164	36	54	63	63	202	224	224	107	12	70	32	2
3	159	47	52	62	66	201	219	217	103	6	66	28	3
4	171	70	47	66	75	252	213	210	99	1	70	28	4
5	165	84	53	68	92	313	208	203	93	- 7	73	26	5
6	154	85	56	75	107	256	211	199	94	- 10	70	22	6
7	147	75	65	78	124	241	206	195	92	- 13	68	21	7
8	149	76	126	84	125	237	238	214	90	- 14	70	18	8
9	133	78	138	91	120	237	232	221	86	- 13	73	15	9
10	115	69	113	95	118	233	227	206	79	- 17	75	13	10
11	105	65	106	93	113	229	233	196	76	- 15	69	10	11
12	96	63	98	88	109	229	230	209	69	- 12	62	13	12
13	81	62	94	83	100	240	232	221	68	- 14	54	8	13
14	74	55	87	78	109	255	223	202	69	- 16	47	5	14
15	69	51	84	74	121	256	229	191	63	- 17	45	3	15
16	63	46	80	71	112	257	233	185	59	- 16	39	3	16
17	58	44	75	69	119	250	235	178	55	- 20	38	2	17
18	56	51	68	67	121	266	224	179	51	- 20	36	5	18
19	52	80	65	68	126	301	219	173	43	- 18	39	3	19
20	52	114	62	68	126	354	246	166	39	- 21	46	2	20
21	50	89	56	71	121	298	257	160	41	- 21	53	4	21
22	46	75	50	68	117	277	242	152	37	3	96	2	22
23	43	71	48	66	116	297	233	149	34	30	88	+ 1	23
24	37	68	44	62	119	278	226	148	27	31	83	- 1	24
25	34	64	41	56	114	279	220	144	20	46	78	- 5	25
26	30	62	39	55	109	295	216	140	13	32	75	- 12	26
27	31	63	40	58	105	275	211	135	25	30	71	- 12	27
28	29	56	39	56	106	262	225	131	26	23	59	- 16	28
29	29	72	72	58	116	252	242	123	20	31	53	- 17	29
30	34	64	59	59	158	243	238	120	18	87	47	- 16	30
31	31	61	61	194	194	255	177	74	74	- 18	- 18	- 18	31

Mittlere tägliche Wassermengen des Rheins in m ³ /sec. (Tagesmittel aus Limnigraph)													
1	1679	717	839	868	857	1924	2063	2070	1206	647	936	775	1
2	1476	737	829	878	878	1832	2001	2001	1178	637	956	742	2
3	1444	792	819	873	894	1825	1962	1947	1157	608	933	721	3
4	1524	919	792	894	943	2235	1916	1893	1132	584	956	721	4
5	1483	994	824	906	1040	2753	1878	1840	1092	544	970	708	5
6	1411	1000	839	943	1127	2257	1901	1809	1101	531	953	687	6
7	1366	943	891	961	1227	2134	1863	1779	1085	518	941	682	7
8	1380	949	1244	994	1233	2102	2116	1925	1073	516	956	667	8
9	1281	961	1313	1035	1198	2102	2063	1978	1052	518	973	652	9
10	1173	912	1161	1057	1191	2070	2024	1863	1006	501	985	642	10
11	1115	888	1121	1045	1161	2039	2070	1787	988	512	947	627	11
12	1063	878	1075	1018	1139	2039	2047	1872	947	524	907	642	12
13	978	873	1051	988	1087	2126	2063	1981	941	516	864	619	13
14	938	834	1012	961	1142	2249	1993	1832	947	507	825	605	14
15	912	814	994	938	1209	2257	2039	1752	912	501	811	595	15
16	878	787	973	923	1155	2265	2070	1704	889	505	780	593	16
17	851	777	943	912	1197	2208	2087	1660	870	488	772	591	17
18	839	814	906	900	1209	2344	2001	1663	847	490	764	605	18
19	819	968	888	906	1239	2650	1962	1620	800	496	778	593	19
20	819	1164	873	906	1239	3121	2181	1567	780	484	819	589	20
21	809	1024	839	923	1209	2611	2265	1533	789	484	860	600	21
22	787	943	809	906	1185	2431	2142	1472	769	597	1113	589	22
23	772	923	798	894	1179	2597	2070	1451	753	729	1064	584	23
24	742	906	777	873	1197	2439	2016	1451	716	737	1030	572	24
25	727	883	762	839	1167	2448	1970	1425	677	817	1000	556	25
26	707	873	752	836	1139	2585	1939	1391	644	740	985	522	26
27	712	878	757	851	1115	2414	1901	1362	703	729	962	522	27
28	702	839	752	839	1121	2306	2009	1332	708	693	892	507	28
29	702	922	922	851	1180	2224	2142	1283	679	736	856	503	29
30	727	883	857	1445	2151	2110	1263	669	1055	825	505	505	30
31	712	868	1685	1685	2249	1241	980	496	496	496	496	496	31

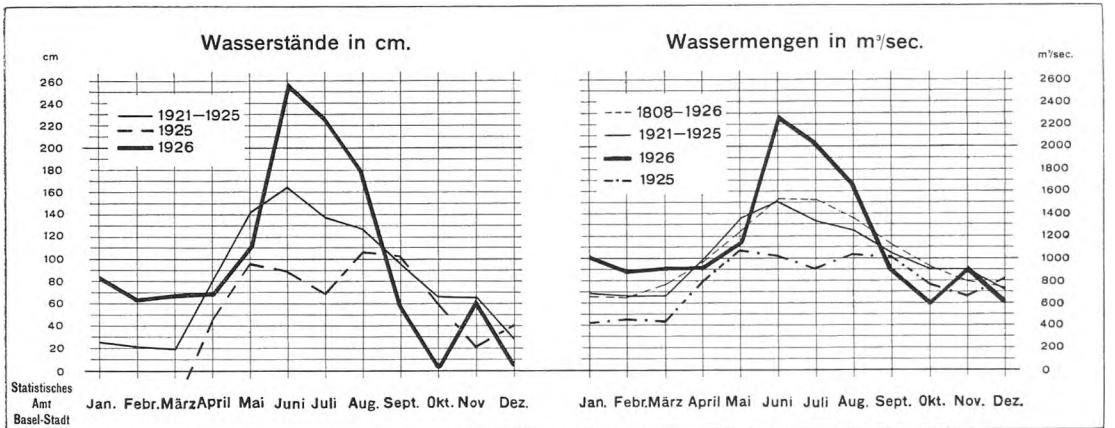
NB. Maxima halbfett, Minima kursiv.

d) Diagramme zu den Wasserständen und Wassermengen

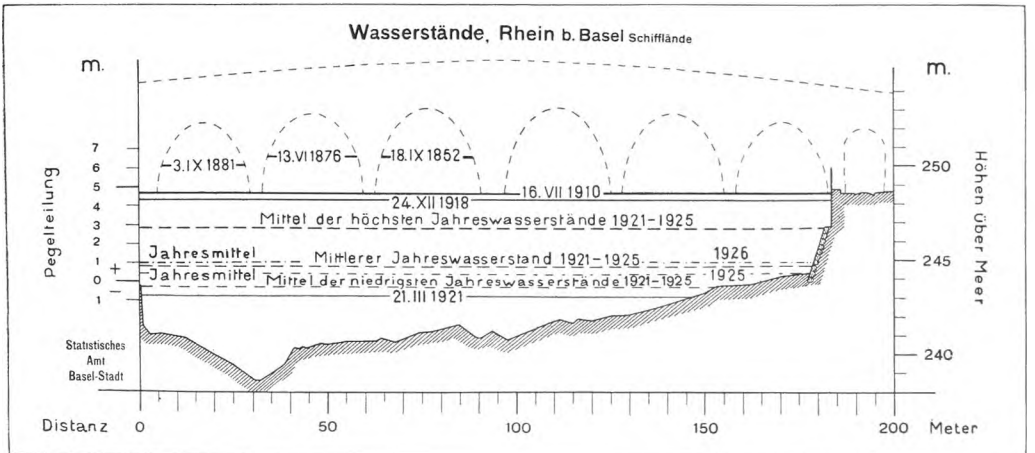
I. Die Wasserstände des Bodensees, des Rheins (Schifflande) und der Birs



2. Wasserstände und Wassermengen des Rheins in Basel (Schifflande)



3. Mittlere und ausserordentliche Wasserstände des Rheins unterhalb der mittleren Rheinbrücke



B. Bevölkerung

	Seite
1. Bevölkerungsstand	18
a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835—1920	
b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen Weitere Volkszählungsergebnisse siehe Statistisches Jahrbuch 1922, Seite 24—34 und 318—378	
2. Bevölkerungsbewegung	25
a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung	
b) Eheschliessungen c) Legitimationen d) Ehelösungen	
e) Geburten f) Sterbefälle (einschliesslich Todesursachen)	
g) Wanderungen h) Bürgerrechtsänderungen	
3. Bevölkerungsentwicklung	106
a) Mittlere Wohnbevölkerung b) Bevölkerungsentwicklung	
c) Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung	
4. Gesundheitsverhältnisse	119
a) Allgemeine Übersicht b) Ansteckende Krankheiten	
c) Frequenz der grösseren Krankenanstalten im Kanton Basel-Stadt	
d) Rekrutenaushebungen im Kanton Basel-Stadt	

1. Bevölkerungsstand

a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835–1920

a 1

Wohnbevölkerung und ortsanwesende Bevölkerung nach Bezirken

Volkszählungsjahre	Zählung		Wohnbevölkerung						Ortsanwesende Bevölkerung				
	kantonale	eidgenössische	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Zunahme im Kanton			Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Zunahme (Kt.)	
						Personen	im ganzen	pro Jahr ¹⁾				Personen	pro Jahr ¹⁾
1835	I.	—	23 254	21 219	2 035	4 897	26,7	1,19	—	—	—	—	—
1837	II.	—	24 316	22 199	2 117	1 062	4,6	2,26	—	—	—	—	—
1847	III.	—	28 067	25 787	2 280	3 751	15,4	1,44	—	—	—	—	—
1850	IV.	I.	29 555	27 170	2 385	1 488	5,3	1,74	29 698	27 313	2 385	—	—
1860	V.	II.	40 680	37 915	2 765	11 125	37,6	3,25	41 044	38 282	2 762	11 346	3,29
1870	VI.	III.	47 040	44 122	2 918	6 360	15,6	1,46	47 760	44 834	2 926	6 716	1,53
1880	VII.	IV.	64 207	60 550	3 657	17 167	36,5	3,16	65 101	61 399	3 702	17 341	3,15
1888	VIII.	V.	73 749	69 809 (71 131)	3 940 (2 618) ²⁾	9 542	14,9	1,75	74 245	70 303 (71 623)	3 942 (2 622) ²⁾	9 144	1,66
1900	IX.	VI.	112 227	109 161	3 066	38 478	52,2	3,56	112 885	109 810	3 075	38 640	3,55
1910	X.	VII.	135 918	132 276	3 642	23 691	21,1	1,92	136 318	132 577	3 741	23 433	1,90
1920	XI.	VIII.	140 708	135 976	4 732	4 790	3,5	0,35	140 508	135 711	4 797	4 190	0,30

¹⁾ Mittlere geometrische Zunahme im Jahresdurchschnitt nach der Zinseszinsformel. — ²⁾ Die eingeklammerten Zahlen im Jahre 1888 gelten für die Zuteilung der Gemeinde *Kleinhüningen* zum Stadtbezirk. Die tatsächliche Eingemeindung in Basel erfolgte auf 1. Januar 1893.

a 2

Die Wohnbevölkerung nach Geschlecht und nach Gemeinden

Jahre	Kanton Basel-Stadt			Stadt Basel			Riehen			Bettingen		
	im ganzen	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1888	73 749	33 384	40 365	71 131	32 070	39 061	2 146	1 040	1 106	472	274	198
1900	112 227	52 275	59 952	109 161	50 783	58 378	2 576	1 198	1 378	490	294	196
1910	135 918	63 234	72 684	132 276	61 511	70 765	3 185	1 440	1 745	457	283	174
1920	140 708	64 072	76 636	135 976	61 958	74 018	4 227	1 836	2 391	505	278	227

NB. Kleinhüningen ist hier auch im Jahre 1888 zur Stadt gerechnet.

a 3

Behausungsziffer und Haushaltungsgrösse

Jahre	Wohnhäuser (Bewohnte Häuser)			Haushaltungen			Behausungsziffer (Bewohn. pro Wohnhaus)			Haushaltungsgrösse (Pers. pro Haushaltung)		
	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden
1870	3 945	3 576	369	9 451	8 894	557	11,9	12,3	7,9	4,98	4,96	5,24
1880	5 318	4 898	420	13 507	12 827	680	12,1	12,4	8,7	4,75	4,72	5,38
1888	5 534	5 124	410	15 880	15 127	753	13,3	13,6	9,6	4,64	4,61	5,23
1900	7 738	7 397	341	24 604	24 037	567	14,5	14,8	9,0	4,56	4,54	5,41
1910	10 774	10 362	412	31 085	30 386	699	12,6	12,8	8,8	4,37	4,35	5,21
1920	11 704	11 167	537	35 058	34 101	957	12,0	12,2	8,8	4,01	3,99	4,94

Geschlechtsverhältnis und Zivilstand im Kanton Basei-Stadt

a 4 (1870–1900 auf Grund der ortsanwesenden Bevölkerung, übrige Jahre Wohnbevölkerung)

Jahre	Frauenüberschuss absolut				Auf je 1000 Männer kommen Frauen				Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung waren				
	im ganzen	Kantonsbürgern	bei übrigen Schweiz.	Ausländern	im ganzen	Kantonsbürgern	bei übrigen Schweiz.	Ausländern	weiblich	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
1870	4 742	906	2 022	1 814	1 236	1 154	1 244	1 307	55,0	64,5	29,1	6,0	0,4
1880	5 483	1 207	2 590	1 686	1 196	1 154	1 251	1 174	54,0	62,4	31,3	5,9	0,4
1888	6 926	1 635	3 019	2 272	1 219	1 178	1 262	1 207	54,7	62,4	31,2	5,9	0,5
1900	7 550	2 161	2 970	2 419	1 148	1 170	1 161	1 121	53,4	61,0	33,3	5,3	0,4
1910	9 450	2 533	3 426	3 491	1 150	1 119	1 189	1 147	53,5	58,3	35,7	5,3	0,7
1920	12 564	3 722	1 873	6 969	1 196	1 130	1 094	1 450	54,5	55,4	37,6	6,0	1,0

NB. Die Angaben über den Frauenüberschuss beziehen sich für 1870–1900 nur auf die Stadt, für 1910 und 1920 auf den ganzen Kanton.

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Heimat und Konfession

Jahre	Heimat						Konfession				
	Bürger der Wohn-gemeinde	Bürger and. Gemeinden des Kant.	Zus. Kantons-bürger	Bürger anderer Kantone	Zus. Schweizer-bürger	Ausländer und Heimat-lose	protestantisch	katholisch römisch- christ-	israelitisch	andere	keine oder unbek.
Grundzahlen											
1837	10 021	327	10 348	8 498	18 846	5 470	20 513	3 604	126	73	
1847	10 623	369	10 992	10 598	21 590	6 477	23 087	4 807	100	73	
1860	11 934	551	12 485	16 506	28 991	11 689	30 504	9 754	172	250	
1870	13 740	613	14 353	19 197	33 550	14 210	34 455	12 303	503	499	
1880	18 473	528	19 001	23 982	42 983	22 118	44 236	19 289	831	755	
1888	21 118	711	21 829	26 710	48 539	25 210	50 081	22 132	1086	450	
1900	27 972	1 027	28 999	40 447	69 446	42 781	73 063	37 101	1897	166	
1910	44 404	773	45 177	39 640	84 817	51 101	86 207	40955	4353	2440	525
1920	59 764	1 206	60 970	41 745	102 715	37 993	90 356	41043	3607	2516	79

Verhältniszahlen (bezogen auf die jeweilige Gesamtbevölkerung des Kantons)											
1837	41,2	1,3	42,5	35,0	77,5	22,5	84,4	14,8	0,5	0,3	
1847	37,8	1,3	39,1	37,8	76,9	23,1	82,2	17,1	0,4	0,3	
1860	29,3	1,4	30,7	40,6	71,3	28,7	75,0	24,0	0,4	0,6	
1870	28,8	1,3	30,1	40,2	70,3	29,7	72,1	25,8	1,1	1,0	
1880	28,4	0,8	29,2	36,8	66,0	34,0	68,0	29,6	1,3	1,1	
1888	28,6	1,0	29,6	36,2	65,8	34,2	67,9	30,0	1,5	0,6	
1900	24,9	0,9	25,8	36,1	61,9	38,1	65,1	33,1	1,7	0,1	
1910	32,6	0,6	33,2	29,2	62,4	37,6	63,4	30,1	3,2	1,8	0,4
1920	42,5	0,8	43,3	29,7	73,0	27,0	64,2	29,1	2,6	1,8	0,1

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Altersklassen

a 6

Grundzahlen

Jahre	Zahl der Personen (m. und w.) mit . . . zurückgelegten Lebensjahren												
	0-4	5-9	10-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-64	65-79	80 u.+	0-14	15-64	65 u.+
1837	2 220	1 803	1 761	2 337	5 348	4 132	2 637	2 826	1 121	131	5 784	17 280	1 252
1847	2 607	2 179	2 100	2 451	6 491	4 464	3 497	2 974	1 204	100	6 886	19 877	1 304
1860	3 443	2 792	2 790	4 314	10 701	6 997	4 319	3 973	1 256	95	9 025	30 304	1 351
1870	4 749	4 327	3 682	4 160	10 140	8 270	5 738	4 799	1 748	147	12 758	33 107	1 895
1880	7 286	5 983	5 076	6 558	13 277	10 771	7 534	6 309	2 133	174	18 345	44 449	2 307
1888	7 298	7 012	6 812	7 451	14 754	10 981	8 818	7 749	2 629	245	21 122	49 753	2 874
1900	12 775	10 725	8 929	10 485	23 960	17 893	11 775	11 473	3 871	341	32 429	75 586	4 212
1910	12 660	13 459	13 069	12 681	24 497	23 305	16 578	13 788	5 351	530	39 188	90 849	5 881
da- (m.	6 320	6 730	6 578	5 991	10 993	10 985	7 784	5 803	1 889	161	19 628	41 556	2 050
von (w.	6 340	6 729	6 491	6 690	13 504	12 320	8 794	7 985	3 462	369	19 560	49 293	3 831
1920	8 288	10 768	12 090	13 772	27 156	21 977	20 794	13 689	6 472	702	31 146	102 388	7 174
da- (m.	4 259	5 450	5 982	6 535	11 803	9 671	9 599	8 169	2 374	230	15 691	45 777	2 604
von (w.	4 029	5 318	6 108	7 237	15 353	12 306	11 195	10 520	4 098	472	15 455	56 611	4 570

a 7

Verhältniszahlen

Jahre	Mittleres Alter (Jahre)			Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung hatten . . . Jahre zurückgelegt									
	zus.	m.	w.	0-4	5-14	15-29	30-49	50-64	65-79	80 u.+	0-14	15-64	65 u.+
1837	29,9	29,0	30,8	9,1	14,7	31,6	27,9	11,6	4,6	0,5	23,8	71,1	5,1
1847	29,4	28,6	30,2	9,3	15,2	31,8	28,4	10,6	4,3	0,4	24,5	70,8	4,7
1860	28,0	27,5	28,5	8,5	13,7	36,9	27,8	9,8	3,1	0,2	22,2	74,5	3,3
1870	28,3	27,7	28,9	9,9	16,8	29,9	29,3	10,1	3,7	0,3	26,7	69,3	4,0
1880	27,7	26,7	28,5	11,2	17,0	30,5	28,1	9,7	3,3	0,2	28,2	68,3	3,5
1888	28,2	27,0	29,1	9,9	18,7	30,1	26,9	10,5	3,6	0,3	28,6	67,5	3,9
1900	28,1	27,0	29,1	11,4	17,5	30,7	26,4	10,2	3,5	0,3	28,9	67,3	3,8
1910	28,6	—	—	9,3	19,5	27,4	29,4	10,1	3,9	0,4	28,8	66,9	4,3
da- (m.	—	27,4	—	10,0	21,0	26,8	29,7	9,2	3,0	0,3	31,0	65,7	3,3
von (w.	—	—	29,6	8,7	18,2	27,8	29,0	11,0	4,8	0,5	26,9	67,8	5,3
1920	31,1	—	—	5,9	16,2	29,1	30,4	13,3	4,6	0,5	22,1	72,8	5,1
da- (m.	—	29,9	—	6,7	17,8	28,6	30,1	12,7	3,7	0,4	24,5	71,4	4,1
von (w.	—	—	32,0	5,3	14,9	29,5	30,7	13,7	5,3	0,6	20,2	73,9	5,9

NB. In den Übersichten 5-7 beziehen sich die Angaben für die Jahre 1870 und 1880 immer auf die ortsanwesende Bevölkerung, für alle anderen Jahre auf die Wohnbevölkerung.

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Berufsklassen

Jahre	Gesamtbevölkerung	Personen, die einem bestimmten Berufe angehören						Nicht in erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen			
		Gesamtzahl	A Urproduktion	B Industr. und Gewerbe	C Handel	D Verkehr	E Verwalt. u. freie Berufe	F Persönl. Dienste	im ganzen	Rentiers u. Partik.	and. Berufslose
Grundzahlen											
1870	47 760	44 188	2 378	24 210	8 444	2 927	3 357	2 872	3 572	2 955	617
1880	65 101	59 209	2 816	34 347	11 491	4 470	4 132	1 953	5 892	3 976	1 916
1888	73 749	67 160	2 906	37 293	13 470	6 430	5 111	1 950	6 589	4 150	2 439
1900	112 227	104 481	2 766	57 904	20 490	11 902	10 138	1 281	7 746	4 573	3 173
1910	135 918	125 257	2 443	65 397	25 730	16 916	12 756	2 015	10 661	7 616	3 045
1920	140 708	128 568	2 056	65 993	28 898	16 955	12 854	1 812	12 140	7 210	4 930
Verhältniszahlen											
1870	100,0	92,5	5,0	50,7	17,7	6,1	7,0	6,0	7,5	6,2	1,3
1880	100,0	90,9	4,3	52,7	17,7	6,9	6,3	3,0	9,1	6,1	3,0
1888	100,0	91,1	3,9	50,6	18,3	8,7	8,3	1,3	8,9	5,6	3,3
1900	100,0	93,1	2,5	51,6	18,3	10,6	9,1	1,0	6,9	4,1	2,8
1910	100,0	92,2	1,8	48,1	18,9	12,5	9,4	1,5	7,8	5,6	2,2
1920	100,0	91,4	1,5	46,9	20,5	12,1	9,1	1,3	8,6	5,1	3,5

Die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Berufsgruppen 1900—1920

Berufsgruppen	1900			1910			1920		
	Er-nährte	in % d. Bev. ¹⁾	davon Tätige	Er-nährte	in % d. Bev. ¹⁾	davon Tätige	Er-nährte	in % d. Bev. ¹⁾	davon Tätige
A. Urproduktion	2 766	2,5	1 320	2 443	1,8	1 175	2 056	1,5	1 010
a) Bergbau	102	0,1	39	124	0,1	40	75	0,1	26
b) Landwirtschaft, Gartenbau	2 594	2,3	1 256	2 282	1,7	1 120	1 937	1,4	972
c) Forstw., Jagd, Fischerei .	70	0,1	25	37	0,0	15	44	0,0	12
B. Gewerbe und Industrie	57 904	51,6	28 287	65 397	48,1	31 309	65 993	46,9	34 710
a) Nahrungs- u. Genussmittel	5 038	4,5	2 387	6 047	4,4	2 771	5 729	4,1	2 863
b) Bekleidung und Putz . . .	8 905	7,9	5 549	9 732	7,2	6 000	9 089	6,5	6 169
c) Baugewerbe (Baustoffeetc.)	19 652	17,5	8 325	18 819	13,8	7 544	13 827	9,8	6 316
d) Textilindustrie	12 093	10,8	7 016	12 715	9,4	7 386	10 888	7,7	6 722
e) Papier, Leder, Kautschuk	491	0,4	201	1 298	1,0	632	1 289	0,9	739
f) Chemische Produkte	4 987	4,5	1 767	7 194	5,3	2 659	11 562	8,2	4 996
g) Metallindustrie	4 443	4,0	1 967	7 238	5,3	3 216	11 142	7,9	5 606
h) Polygraphische Gewerbe . .	2 295	2,0	1 075	2 354	1,7	1 101	2 467	1,8	1 299
C. Handel	20 490	18,3	9 104	25 730	18,9	12 890	28 898	20,5	15 739
a) Handel, Bankw., Versich. .	16 794	15,0	6 813	21 390	15,7	9 714	24 738	17,5	12 702
b) Wirtschaftsgewerbe	3 696	3,3	2 291	4 340	3,2	3 176	4 160	3,0	3 037
D. Verkehr	11 902	10,6	4 510	16 916	12,4	5 878	16 955	12,1	6 657
a) Öffentl. Verkehrsanstalten.	9 201	8,2	3 379	13 622	10,0	4 530	13 581	9,7	4 903
b) Privates Verkehrsgewerbe.	2 701	2,4	1 131	3 294	2,4	1 348	3 374	2,4	1 754
E. Freie Berufe	10 138	9,0	3 920	12 756	9,4	5 434	12 854	9,1	5 847
a) Öffentliche Verwaltung . . .	3 066	2,7	936	3 651	2,7	1 196	4 112	2,9	1 692
b) Rechtsbeistand etc.	647	0,6	208	801	0,6	283	1 133	0,8	493
c) Gesundheits- u. Krankenpfl.	1 897	1,7	969	2 891	2,1	1 584	1 936	1,4	948
d) Unterricht und Erziehung . .	2 743	2,4	1 091	3 274	2,4	1 450	3 342	2,4	1 549
e) Seelsorge u. Kirchendienst	517	0,5	135	530	0,4	146	557	0,4	184
f) Andere freie Berufe	410	0,4	135	352	0,3	163	708	0,5	386
g) Künste	858	0,7	446	1 257	0,9	612	1 066	0,7	595
F. Persönl. Dienste und nicht genau bestimmbare Tätigkeit	1 281	1,1	892	2 015	1,5	1 249	1 812	1,3	1 220
Total: Angehörige aller Berufe	104 481	93,1	48 033	125 257	92,1	57 935	128 568	91,4	65 183
Personen ohne erkennbares Verhältnis zu einem Berufe .	7 746	6,9	—	10 661	7,9	—	12 140	8,6	—
Gesamtbevölkerung	112 227	100,0	—	135 918	100,0	—	140 708	100,0	—

¹⁾ In % der Gesamtbevölkerung. Im Jahre 1920 wurden die 1993 Ernährten, davon 746 Tätige, der Gruppe „Zentralanlagen für Kraft-, Gas- und Wasserlieferung“ mit Gruppe g) Metallindustrie vereinigt. „Ei Anstalten“ mit 3514 Angehörigen wurden den Berufslosen zugezählt.

Jahre	Gesamtzahl Personen	Unmittelbare Berufszugehörige (Erwerbstätige)						Mittelbare Berufszugehörige (Angehörige)					
		im ganzen	m.	w.	Selbst- ständige	Anges- tellte	Arbeiter incl. Lehrl.	im ganzen	m.	w.	darunter Dienst- boten	Kinder	
1900	abs.	104 481	48 033	33 841	14 192	8 495	9 237	30 301	56 448	15 853	40 595	4 639	30 106
	%	100,0	46,0	32,4	13,6	8,1	8,8	29,1	54,0	15,2	38,8	4,4	28,8
1910	abs.	125 257	57 935	40 130	17 805	9 940	14 471	33 524	67 322	19 550	47 772	4 325	36 407
	%	100,0	46,3	32,1	14,2	7,9	11,6	26,8	53,7	15,6	38,1	3,5	29,1
1920	abs.	128 568	65 183	44 611	20 572	9 969	19 493	35 721	63 385	15 770	47 615	4 526	28 744
	%	100,0	50,7	34,7	16,0	7,8	15,2	27,7	49,3	12,3	37,0	3,5	22,4

b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen

Die politische Gliederung des Kantons Basel-Stadt

b1 Verteilung der Grossratsitze auf Wahlquartiere und Gemeinden

gültig für die Zeit von		I	II	zusammen	III	zusammen	IV	V	Total
		Grossbasel- Ost	Grossbasel- West							Grossbasel	Kleinbasel	Stadt Basel	Riehen	Bettingen	Kanton Basel-Stadt
1914-23	Wohnbevölkerung	40 896	42 925	83 821	48 455	132 276	3 185	457	135 918
	Grossratsitze . .	39	41	80	46	126	3	1	130
1923 an	Wohnbevölkerung	40 540	47 071	87 611	48 365	135 976	4 227	505	140 708
	Grossratsitze . .	37	43	80	45	125	4	1	130

b2 Die Wohnbevölkerung der Wohnviertel und die Wohndichtigkeit 1910 und 1920

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Fläche		Wohnbevölkerung						Indexzahl der Wohn- dichtigkeit 1920 (1910 = 100)
	im ganzen ha	%	1910			1920			
			im ganzen	%	pro ha	im ganzen	%	pro ha	
1. Zentrum Grossbasel	37,60	1,0	8 231	6,1	218,9	7 022	5,0	186,8	85
2. Vorstädte	64,53	1,7	7 539	5,5	116,8	6 999	5,0	108,5	93
3. Am Ring	117,54	3,2	12 789	9,4	108,8	13 415	9,5	114,2	105
4. Alban	240,05	6,5	4 144	3,1	17,3	4 309	3,1	18,0	104
5. Breite	74,77	2,0	5 360	3,9	71,7	5 684	4,0	76,2	106
6. Gundeldingen	444,27	12,0	17 427	12,8	39,2	18 391	13,1	41,4	106
7. Bachletten	152,19	4,1	3 746	2,8	24,8	4 623	3,3	30,4	123
8. Gotthelf	58,41	1,6	6 130	4,5	105,5	7 029	5,0	120,4	115
9. Hegenheim	101,58	2,7	8 255	6,1	81,5	8 088	5,7	79,6	98
10. St. Johann	216,84	5,9	10 200	7,5	47,7	12 051	8,6	55,6	118
11. Zentrum Kleinbasel	25,33	0,7	6 288	4,6	258,6	6 219	4,4	245,5	98
12. Clara	23,20	0,6	4 976	3,7	214,5	4 994	3,6	215,3	100
13. Wettstein	79,95	2,2	2 985	2,2	37,3	3 549	2,5	44,4	119
14. Matthäus	60,09	1,6	21 949	16,1	365,3	20 801	14,8	346,1	95
15. Rosenthal	85,32	2,3	4 928	3,6	57,8	5 076	3,6	59,4	103
16. Klybeck	97,68	2,7	5 320	3,9	54,5	5 551	4,0	56,8	104
17. Kleinhüningen	134,57	3,6	1 511	1,1	11,2	1 573	1,1	11,7	104
18. Hinter d. bad. Bahnhof	285,56	7,7	498	0,4	1,7	602	0,4	2,1	120
Grossbasel	1507,78	40,7	83 821	61,7	55,6	87 611	62,3	58,1	105
Kleinbasel	791,70	21,4	48 455	35,6	61,2	48 365	34,4	61,1	100
Stadt Basel ohne Rhein	2299,48	62,1	132 276	97,3	57,5	135 976	96,7	59,1	103
Stadt Basel mit Rhein	2402,24	64,8	132 276	97,3	55,1	135 976	96,7	56,6	103
19. Riehen	1091,23	29,4	3 185	2,4	2,9	4 227	3,0	3,9	133
20. Bettingen	213,11	5,8	457	0,3	2,1	505	0,3	2,4	111
Landgemeinden	1304,34	35,2	3 642	2,7	2,8	4 732	3,3	3,6	130
Kanton Basel-Stadt	3706,58	100,0	135 918	100,0	36,67	140 708	100,0	37,96	104

Kanton, Stadtteile, Gemeinden, Wohnviertel und Quartiere	Wohnhäuser		Haushaltungen				Ortsanwesende Bevölkerung		
	über- haupt	0/0	im ganzen		pro Wohn- haus	Anstalts- haus- hal- tungen	im ganzen	davon vorüber- gehend anw.	
			absolut	0/0					
Kanton Basel-Stadt	1920 1910	11 704 10 774	100,0 100,0	35 058 31 083	100,0 100,0	3,0 2,9	150 —	140 508 136 318	2 013 2 502
A. Stadt Basel	1920 1910	11 167 10 362	95,4 96,2	34 101 30 384	97,3 97,8	3,1 2,9	132 —	135 711 132 577	1 888 2 350
Grossbasel-Ost	1920	3 858	33,0	10 185	29,1	2,6	64	40 681	897
Grossbasel-West	1920	4 232	36,1	11 744	33,5	2,8	36	46 778	570
I. Grossbasel	1920 1910	8 090 7 490	69,1 69,5	21 929 19 327	62,6 62,2	2,7 2,6	100 —	87 459 84 169	1 467 1 851
II. Kleinbasel	1920 1910	3 077 2 872	26,3 26,7	12 172 11 057	34,7 35,6	4,0 3,8	32 —	48 252 48 408	421 499
B. Landgemeinden	1920 1910	537 412	4,6 3,8	957 699	2,7 2,2	1,8 1,7	18 —	4 797 3 741	125 152
1. Riehen	1920 1910	478 355	4,1 3,3	880 622	2,5 2,0	1,8 1,8	14 —	4 290 3 254	118 117
2. Bettingen	1920 1910	59 57	0,5 0,5	77 77	0,2 0,2	1,3 1,3	4 —	507 487	7 35
Wohnviertel 1920:									
1. Zentrum Grossbasel		785	7,0	1 787	5,3	2,3	26	7 138	237
2. Vorstädte		698	6,2	1 635	4,8	2,3	14	7 069	215
3. Am Ring		1 583	14,2	3 245	9,5	2,1	37	13 571	476
4. Alban		730	6,5	957	2,8	1,3	5	4 270	66
5. Breite		398	3,6	1 466	4,3	3,7	1	5 654	25
6. Gundeldingen		1 396	12,5	4 742	13,9	3,4	5	18 252	216
7. Bachletten		579	5,2	1 167	3,4	2,0	2	4 553	64
8. Gotthelf		656	5,9	2 018	5,9	3,1	4	6 948	57
9. Hegenheim		574	5,1	1 987	5,8	3,5	2	8 025	40
10. St. Johann		691	6,2	2 925	8,6	4,2	4	11 979	71
11. Zentrum Kleinbasel		422	3,8	1 538	4,5	3,6	10	6 245	121
12. Clara		325	2,9	1 242	3,6	3,8	9	4 944	29
13. Wettstein		335	3,0	861	2,5	2,6	2	3 564	64
14. Matthäus		1 215	10,9	5 511	16,3	4,5	4	20 728	109
15. Rosenthal		269	2,4	1 232	3,6	4,6	4	5 089	61
16. Klybeck		306	2,7	1 305	3,8	4,3	—	5 529	21
17. Kleinhüningen		142	1,3	344	1,0	2,4	3	1 560	14
18. Hinter dem badischen Bahnhof		63	0,6	139	0,4	2,2	—	593	2
Wohnviertelgruppen 1920:									
a) Geschäftsviertel (No. 1, 2, 3, 11 und 12)		2 230	19,9	6 202	18,2	2,8	59	25 396	602
b) Wohlstandsviertel (No. 3, 4 und 7)		2 892	25,9	5 369	15,7	1,9	44	22 394	606
c) Mittelstandsviertel (No. 6, 8 und 13)		2 387	21,4	7 621	22,3	3,2	11	28 764	337
d) Arbeiterviertel (No. 5, 9, 10, 14–18)		3 658	32,8	14 909	43,8	4,1	18	59 157	343
A. Zentrum (bis Ringstr.; No. 1, 2, 3, ohne a ₂ und d ₂)		2 784	24,9	5 946	17,4	2,1	68	24 880	827
B. Südostplateau (No. 4, 5, 6 und 3 d ₂)		2 570	23,0	7 246	21,3	2,8	20	28 774	392
C. Nordwestplateau (No. 3a ₂ , 7–10)		2 736	24,5	8 737	25,6	3,2	12	33 805	248
D. Kleinbasel-Ost (No. 11, 12, 13, 15, 18)		1 414	12,7	5 012	14,7	3,5	25	20 435	277
E. Kleinbasel-Nord (No. 14, 16 und 17)		1 663	14,9	7 160	21,0	4,3	7	27 817	144
Quartiere 1920:									
I. Stadt		785	7,0	1 787	5,3	2,3	26	7 138	237
II. St. Johann		1 430	12,8	4 860	14,2	3,4	12	20 260	305
III. Spalen		1 644	14,7	4 748	13,9	2,9	14	18 077	154
IV. Steinen		1 362	12,2	2 624	7,7	1,9	16	10 351	155
V. Äschen		1 776	15,9	5 445	16,0	3,1	25	21 610	521
VI. Alban		1 093	9,8	2 465	7,2	2,3	7	10 023	95
VII. Riehen		731	6,5	2 271	6,7	3,1	12	9 517	129
VIII. Bläsi		1 056	9,5	4 380	12,8	4,2	14	17 012	187
IX. Horbürg		1 290	11,6	5 521	16,2	4,3	6	21 723	105

Stadtteilen, Gemeinden, Wohnvierteln und Quartieren 1920 und 1910
 Bevölkerungszahl der Wohnviertel nach der kantonalen Auszählung

b 3

Wohnbevölkerung							Familienbevölkerung (ohne fremde Personen)	Fremde Personen (in Familien)	Anstaltsbevölkerung	Wohnbevölkerung 1910		
im ganzen		davon vorübergehend abwesend	pro Wohnhaus	Haushaltungsgrösse (Personen pro Haushalt.)						im ganzen	Zunahme 1910-1920	
absolut	%			1920	1910	Index ¹⁾					absolut	%
140 708	100,0	2 213	12,0	4,0	-	} 91	119 296	16 672	4 740	-	-	-
135 918	100,0	2 102	12,6	-	4,4		114 000	19 019	2 899	135 918	4 790	3,52
135 976	96,9	2 153	12,2	4,0	-	} 93	115 695	16 177	4 104	-	-	-
132 276	97,3	2 049	12,8	-	4,3		111 249	18 649	2 378	132 276	3 700	2,80
40 543	28,8	759	10,5	4,0	.	}	33 422	5 807	1 314	40 896	-353	-0,86
47 072	33,5	864	11,1	4,0	.		39 461	5 732	1 879	42 925	4 147	9,66
87 615	62,3	1 623	10,8	4,0	-	} 93	72 883	11 539	3 193	-	-	-
83 821	61,7	1 503	8,8	-	4,3		69 018	12 820	1 983	83 821	3 794	4,52
48 361	34,3	530	15,7	4,0	-	} 91	42 812	4 638	911	-	-	-
48 455	35,6	546	16,9	-	4,4		42 231	5 829	395	48 455	-94	-0,19
4 732	3,4	60	8,8	4,9	-	} 94	3 601	495	636	-	-	-
3 642	2,7	53	8,8	-	5,2		2 751	370	521	3 642	1 090	29,93
4 227	3,0	55	8,8	4,8	-	} 94	3 294	476	457	-	-	-
3 185	2,4	48	9,0	-	5,1		2 472	355	358	3 185	1 042	32,71
505	0,4	5	8,6	6,6	-	} 112	307	19	179	-	-	-
457	0,3	5	8,0	-	5,9		279	15	163	457	48	10,50
7 023	5,2	122	9,0	3,9	4,3	91	5 251	1 168	604	8 231	-1208	-14,68
6 999	5,1	145	10,0	4,3	4,5	96	4 796	1 293	910	7 539	-540	-7,16
13 416	9,8	321	8,5	4,1	4,4	93	9 990	2 418	1 008	12 789	627	4,90
4 309	3,2	105	5,9	4,5	4,8	94	3 008	1 262	39	4 144	165	3,98
5 684	4,2	55	14,3	3,9	4,3	91	5 354	304	26	5 360	324	6,04
18 392	13,5	356	13,2	3,9	4,2	93	16 160	2 121	111	17 427	965	5,54
4 623	3,4	134	8,0	4,0	4,0	100	3 714	859	50	3 746	877	23,41
7 030	5,2	139	10,7	3,5	3,8	92	6 343	628	59	6 130	900	14,68
8 088	5,9	103	14,1	4,1	4,7	87	7 515	535	38	8 255	-167	-2,02
12 051	8,9	143	17,4	4,1	4,5	91	10 752	951	348	10 200	1851	18,15
6 219	4,6	95	14,7	4,0	4,3	93	4 900	777	542	6 288	-69	-1,10
4 994	3,7	79	15,4	4,0	4,3	93	4 177	665	152	4 976	18	0,36
3 549	2,6	49	10,6	4,1	4,5	91	3 009	484	56	2 985	564	18,90
20 801	15,3	182	17,1	3,8	4,2	90	18 909	1 795	97	21 949	-1148	-5,23
5 076	3,7	48	18,9	4,1	4,7	87	4 620	407	49	4 928	148	3,00
5 551	4,1	43	18,1	4,3	4,9	88	5 209	342	-	5 320	231	4,34
1 573	1,2	27	11,1	4,6	4,8	96	1 432	126	15	1 511	62	4,10
598	0,4	7	9,5	4,3	5,0	86	556	42	-	498	100	20,08
25 235	18,6	441	11,3	4,1	4,4	93	19 124	3 903	2 208	27 034	-1799	-6,65
22 348	16,4	560	7,7	4,2	4,4	95	16 712	4 539	1 097	20 679	1669	8,07
28 971	21,3	544	12,1	3,8	4,1	93	25 512	3 233	226	26 542	2429	9,15
59 422	43,7	608	16,2	4,0	4,4	91	54 347	4 502	573	58 021	1401	2,41
24 584	18,1	531	8,8	4,1	4,4	93	17 736	4 541	2 307	25 890	-1306	-5,04
28 907	21,2	525	11,3	4,0	4,3	93	24 783	3 733	391	27 589	1318	4,78
34 124	25,1	567	12,5	3,9	4,3	91	30 364	3 265	495	30 342	3782	12,46
20 436	15,0	278	14,5	4,1	4,6	89	17 262	2 375	799	19 675	761	3,87
27 925	20,6	252	16,8	3,9	4,3	91	25 550	2 263	112	28 780	-855	-2,97
7 023	5,2	122	9,0	3,9	4,3	91	5 251	1 168	604	8 231	-1208	-14,68
20 252	14,9	297	14,2	4,2	4,5	93	16 827	2 099	1 326	17 796	2456	13,80
18 250	13,4	327	11,1	3,8	4,3	88	16 083	1 780	387	17 451	799	4,58
10 482	7,7	286	7,7	4,0	4,2	95	7 984	2 231	267	9 771	711	7,28
21 527	15,8	438	12,1	4,0	4,2	95	18 239	2 761	527	21 012	515	2,45
10 081	7,4	153	9,2	4,1	4,5	91	8 499	1 500	82	9 560	521	5,45
9 534	7,0	146	13,0	4,2	4,5	93	7 703	1 244	587	9 003	531	5,90
17 032	12,5	207	16,1	3,9	4,3	91	15 005	1 790	237	16 646	386	2,32
21 795	16,1	177	16,9	3,9	4,4	89	20 104	1 604	87	22 806	-1011	-4,43

¹⁾ Indexzahl für 1920, wenn 1910=100 gesetzt wird.

Die Personen der Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Heimat

Kanton, Stadtteile und Gemeinden	Gesamtbevölkerung	Kanton Basel-Stadt	Kanton Basel-Land	Übrige Kantone	Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland	
Gesamtbevölkerung											
Kanton Basel-Stadt	1920	140 708	60 970	8 203	33 542	102 715	28 302	3 968	3 357	2 366	37 993
	1910	135 918	45 177	9 371	30 269	84 817	42 291	1 597	4 602	2 611	51 101
A. Stadt Basel . . .	1920	135 976	58 839	7 993	32 402	99 234	27 242	3 908	3 285	2 307	36 742
	1910	132 276	43 507	9 196	29 570	82 273	41 304	1 574	4 548	2 577	50 003
I. Grossbasel	1920	87 611	40 751	5 310	22 252	68 313	13 567	2 593	1 448	1 690	19 298
	1910	83 821	30 282	6 327	20 761	57 370	21 627	1 110	1 859	1 855	26 451
II. Kleinbasel	1920	48 365	18 088	2 683	10 150	30 921	13 675	1 315	1 837	617	17 444
	1910	48 455	13 225	2 869	8 809	24 903	19 677	464	2 689	722	23 552
B. Landgemeinden . .	1920	4 732	2 131	210	1 140	3 481	1 060	60	72	59	1 251
	1910	3 642	1 670	175	699	2 544	987	23	54	34	1 098
Männliche Personen											
Kanton Basel-Stadt	1920	64 072	28 624	3 832	16 104	48 560	10 934	1 684	1 763	1 131	15 512
	1910	63 234	21 322	4 263	13 844	39 429	18 922	730	2 753	1 400	23 805
Weibliche Personen											
Kanton Basel-Stadt	1920	76 636	32 346	4 371	17 438	54 155	17 368	2 284	1 594	1 235	22 481
	1910	72 684	23 855	5 108	16 425	45 388	23 369	867	1 849	1 211	27 296

b5 Verteilung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt auf die Altersklassen 1920 und 1910

Bevölkerungsgruppen	Von je 100 Zugehörigen waren im Alter von ... Jahren														
	0-4	5-9	10-14	15-19	20-29	30-49	50-59	60-64	65-69	70 u. m.	0-14	15-64	65 u. m.		
Gesamtbevölkerung	überh.	1920	5,9	7,7	8,6	9,8	19,2	30,4	10,0	3,3	2,2	2,9	22,2	72,7	5,1
		1910	9,3	9,9	9,6	9,3	18,0	29,4	7,5	2,6	2,0	2,4	28,8	66,8	4,4
	m.	1920	6,6	8,5	9,3	10,2	18,4	30,1	9,9	2,8	1,9	2,3	24,4	71,4	4,2
		1910	10,0	10,6	10,4	9,5	17,4	29,7	6,9	2,3	1,5	1,7	31,0	65,8	3,2
	w.	1920	5,3	6,9	8,0	9,4	20,1	30,6	10,1	3,7	2,5	3,4	20,2	73,9	5,9
		1910	8,7	9,3	8,9	9,2	18,6	29,0	8,0	3,0	2,4	2,9	26,9	67,8	5,3
Schweizer	überh.	1920	6,5	7,1	8,0	9,3	20,0	29,9	10,5	3,5	2,3	2,9	21,6	73,2	5,2
		1910	8,6	9,4	10,0	9,5	16,6	29,2	8,5	3,1	2,3	2,8	28,0	66,9	5,1
	m.	1920	6,8	7,7	8,4	10,1	20,9	29,1	10,0	2,9	1,9	2,2	22,9	73,0	4,1
		1910	9,3	10,3	10,9	10,2	16,4	28,7	7,8	2,5	1,8	2,1	30,5	65,6	3,9
	w.	1920	6,1	6,7	7,7	8,6	19,2	30,6	10,9	4,0	2,6	3,6	20,5	73,3	6,2
		1910	8,0	8,7	9,2	8,9	16,7	29,8	9,1	3,5	2,7	3,4	25,9	68,0	6,1
Ausländer	überh.	1920	4,2	9,1	10,2	11,1	17,5	31,7	8,6	2,8	2,0	2,8	23,5	71,7	4,8
		1910	10,5	10,7	9,0	9,1	20,4	29,5	5,8	2,0	1,4	1,6	30,2	66,8	3,0
	m.	1920	5,6	11,2	12,3	10,4	11,0	33,1	9,7	2,7	1,7	2,3	29,1	66,9	4,0
		1910	11,1	11,2	9,6	8,4	19,0	31,4	5,4	1,7	1,1	1,1	31,9	65,9	2,2
	w.	1920	3,3	7,7	8,7	11,6	22,0	30,7	8,0	2,9	2,2	2,9	19,7	75,2	5,1
		1910	9,9	10,2	8,5	9,8	21,7	27,8	6,1	2,2	1,7	2,1	28,6	67,6	3,8
Ledige . . .	1920	10,6	13,8	15,5	17,6	25,8	11,9	2,6	0,9	0,6	0,7	39,9	58,8	1,3	
	1910	16,0	17,0	16,5	15,9	20,9	10,0	2,0	0,7	0,4	0,6	49,5	49,5	1,0	
Verheiratete .	1920	—	—	—	0,1	13,0	58,7	18,4	4,9	2,7	2,2	—	95,1	4,9	
	1910	—	—	—	0,1	16,0	61,9	13,8	4,0	2,5	1,7	—	95,8	4,2	
Verwitwete u. Geschiedene .	1920	—	—	—	—	2,1	24,8	23,1	13,5	12,6	23,9	—	63,5	36,5	
	1910	—	—	—	—	1,3	22,3	23,0	13,7	14,5	25,2	—	60,3	39,7	

b6 Die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Heimat, Zivilstand und Altersklassen 1920

Alter (Jahre)	Gesamtbevölkerung			Schweizer		Ausländer		Zivilstand					
	überhaupt	m.	w.	m.	w.	m.	w.	ledig		verheiratet		verwitwet und geschieden	
								m.	w.	m.	w.	m.	w.

Grundzahlen

0-14	31 146	15 691	15 455	11 189	11 040	4 502	4 415	15 691	15 455	—	—	—	—
15-64	102 388	45 777	56 611	35 405	39 724	10 372	16 887	19 511	26 245	24 824	25 498	1 442	4 868
65 u. mehr	7 174	2 604	4 570	1 966	3 391	638	1 179	165	839	1 590	960	849	2 771
Total .	140 708	64 072	76 636	48 560	54 155	15 512	22 481	35 367	42 539	26 414	26 458	2 291	7 639

Verhältniszahlen (bezogen auf die Gesamtzahl jeder Art)

0-14	22,2	24,4	20,2	22,9	20,5	29,1	19,7	44,3	36,4	—	—	—	—
15-64	72,7	71,4	73,9	73,0	73,3	66,9	75,2	55,3	61,7	94,1	96,4	63,0	63,8
65 u. mehr	5,1	4,2	5,9	4,1	6,2	4,0	5,1	0,4	1,9	5,9	3,6	37,0	36,2

NB. Weitere Volkszählungsergebnisse, siehe Statistisches Jahrbuch 1921-1923, insbesondere 1922, Seite 24-34 und 318-378.

2. Bevölkerungsbewegung

a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung

a 1

Übersicht nach Monaten in absoluten Zahlen seit 1901 — Wohnbevölkerung

Art und Jahre		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Eheschließungen	1901—1910	574	545	717	1 323	1 103	761	1 109	732	858	1 607	873	635	10 837
	1911—1920	524	472	618	1 165	1 074	776	1 174	627	750	1 383	810	713	10 086
	1901—1905	264	266	364	618	541	382	512	361	405	728	437	321	5 199
	1906—1910	310	279	353	705	562	379	597	371	453	879	436	314	5 638
	1911—1915	294	231	304	640	522	369	571	251	346	703	387	366	4 984
	1916—1920	230	241	314	525	552	407	603	376	404	680	423	347	5 102
	1921—1925	337	288	385	762	669	510	724	443	517	970	474	369	6 448
	1922	70	62	81	118	144	118	140	104	85	195	100	77	1 294
	1923	62	68	59	160	152	92	125	76	102	199	82	69	1 246
	1924	68	56	57	170	103	81	152	85	93	192	83	74	1 214
1925	56	45	78	159	114	78	173	85	96	197	91	73	1 245	
1926	40	49	80	176	139	83	153	86	101	220	104	71	1 302	
Lebendgeborene	1901—1910	2 614	2 577	2 813	2 777	2 731	2 555	2 642	2 615	2 555	2 490	2 393	2 380	31 142
	1911—1920	1 963	1 795	1 938	2 005	1 989	1 878	1 883	1 800	1 809	1 805	1 678	1 825	22 368
	1901—1905	1 376	1 365	1 435	1 439	1 428	1 318	1 366	1 390	1 335	1 284	1 298	1 265	16 299
	1906—1910	1 238	1 212	1 378	1 338	1 303	1 237	1 276	1 225	1 220	1 206	1 095	1 115	14 843
	1911—1915	1 139	1 048	1 130	1 211	1 160	1 115	1 126	1 095	1 034	1 046	983	1 051	13 138
	1916—1920	824	747	808	794	829	763	757	705	775	759	695	774	9 230
	1921—1925	799	766	807	838	854	792	808	781	777	647	696	685	9 250
	1922	185	150	172	178	186	149	157	159	152	126	134	119	1 867
	1923	159	144	155	157	152	158	155	157	148	128	153	131	1 797
	1924	158	164	148	152	168	147	171	145	166	132	132	139	1 822
1925	139	118	139	162	156	155	163	153	168	121	133	136	1 743	
1926	172	132	162	146	171	137	150	141	129	134	151	124	1 749	
Totentgeborene	1901—1910	92	67	82	74	72	65	80	86	66	77	81	75	917
	1911—1920	46	56	53	58	60	46	38	58	32	60	44	43	594
	1901—1905	44	34	36	43	46	33	43	44	35	36	46	48	488
	1906—1910	48	33	46	31	26	32	37	42	31	41	35	27	429
	1911—1915	25	36	28	31	44	30	25	31	18	36	29	23	356
	1916—1920	21	20	25	27	16	16	13	27	14	24	15	20	238
	1921—1925	23	12	16	17	16	18	15	19	18	18	17	22	211
	1922	6	2	2	6	6	3	3	4	3	3	5	4	47
	1923	5	3	4	4	4	5	4	3	4	3	4	2	45
	1924	6	1	3	3	1	3	5	1	3	5	1	6	38
1925	2	4	2	2	2	3	1	3	4	3	2	4	32	
1926	8	3	6	10	2	8	4	3	4	8	4	2	62	
Gestorbene (ohne Totgeborene)	1901—1910	1 567	1 537	1 711	1 574	1 456	1 322	1 305	1 296	1 223	1 286	1 261	1 343	16 881
	1911—1920	1 564	1 628	1 534	1 465	1 391	1 151	1 240	1 226	1 131	1 413	1 399	1 453	16 595
	1901—1905	806	809	870	784	708	696	706	641	633	638	637	705	8 633
	1906—1910	761	728	841	790	748	626	599	655	590	648	624	638	8 248
	1911—1915	817	746	776	720	699	580	625	640	618	577	588	649	8 035
	1916—1920	747	882	758	745	692	571	615	586	513	836	811	804	8 560
	1921—1925	746	691	782	676	632	558	559	534	549	575	612	714	7 628
	1922	198	138	162	136	133	105	98	105	121	119	125	138	1 578
	1923	135	133	143	128	121	110	101	93	103	125	113	120	1 425
	1924	127	146	170	161	124	110	124	101	114	119	142	142	1 580
1925	148	122	130	139	133	104	122	124	124	111	100	156	1 513	
1926	155	143	139	110	130	108	120	117	101	125	105	164	1 517	
Geburtenüberschuss	1901—1910	1 047	1 040	1 102	1 203	1 275	1 233	1 337	1 319	1 332	1 204	1 132	1 037	14 261
	1911—1920	399	167	404	540	598	727	643	574	678	392	279	372	5 773
	1901—1905	570	556	565	655	720	622	660	749	702	646	661	560	7 666
	1906—1910	477	484	537	548	555	611	677	570	630	558	471	477	6 595
	1911—1915	322	302	354	491	461	535	501	455	416	469	395	402	5 103
	1916—1920	77	- 135	50	49	137	192	142	119	262	- 77	- 116	- 30	670
	1921—1925	53	75	25	162	222	234	249	247	228	72	84	- 29	1 622
	1922	- 13	12	10	42	53	44	59	54	31	7	9	- 19	289
	1923	24	11	12	29	31	48	54	64	45	3	40	11	372
	1924	31	18	- 22	- 9	44	37	47	44	52	13	- 10	- 3	242
1925	- 9	- 4	9	23	23	51	41	29	44	10	33	- 20	230	
1926	17	- 11	23	36	41	29	30	24	28	9	46	- 40	232	

Übersicht nach Monaten in Verhältniszahlen seit 1901. — Wohnbevölkerung

a 2 (Verhältniszahlen auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet)

Art und Jahre		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Eheschließungen	1901—1910	5,56	5,27	6,94	12,81	10,68	7,37	10,73	7,08	8,30	15,55	8,45	6,15	8,74
	1911—1920	4,50	4,06	5,31	10,01	9,23	6,67	10,09	5,39	6,45	11,89	6,96	6,13	7,23
	1901—1905	5,37	5,42	7,41	12,58	11,01	7,78	10,42	7,35	8,25	14,82	8,90	6,54	8,82
	1906—1910	5,72	5,15	6,51	13,01	10,37	6,99	11,01	6,84	8,36	16,22	8,04	5,79	8,67
	1911—1915	5,02	3,95	5,19	10,93	8,92	6,30	9,75	4,29	5,91	12,01	6,61	6,25	7,09
	1916—1920	3,98	4,17	5,43	9,08	9,55	7,04	10,43	6,51	6,99	11,77	7,32	6,00	7,36
	1921—1925	5,72	4,88	6,53	12,92	11,35	8,65	12,28	7,51	8,77	16,45	8,04	6,26	9,11
	1922	5,98	5,30	6,92	10,08	12,30	10,08	11,96	8,88	7,26	16,65	8,54	6,58	9,21
	1923	5,27	5,78	5,01	13,59	12,91	7,81	10,62	6,45	8,66	16,90	6,96	5,86	8,82
	1924	5,74	4,73	4,81	14,36	8,70	6,84	12,84	7,18	7,86	16,22	7,01	6,25	8,55
	1925	4,69	3,77	6,54	13,32	9,55	6,54	14,49	7,12	8,04	16,51	7,61	6,12	8,69
	1926	3,30	4,04	6,60	14,52	11,47	6,85	12,62	7,10	8,33	18,15	8,58	5,86	8,95
	Lebendgeborene	1901—1910	25,30	24,94	27,22	26,88	26,43	24,73	25,57	25,31	24,73	24,10	23,16	23,03	25,12
1911—1920		16,87	15,43	16,66	17,23	17,10	16,14	16,19	15,47	15,55	15,52	14,42	15,69	16,02
1901—1905		28,01	27,79	29,21	29,30	29,07	26,83	27,81	28,30	27,18	26,14	26,43	25,75	27,65
1906—1910		22,84	22,36	25,42	24,68	24,04	22,82	23,54	22,60	22,51	22,25	20,20	20,57	22,82
1911—1915		19,45	17,90	19,30	20,68	19,81	19,04	19,23	18,70	17,66	17,87	16,79	17,95	18,70
1916—1920		14,26	12,93	13,98	13,74	14,35	13,20	13,10	12,20	13,41	13,13	12,03	13,39	13,31
1921—1925		13,55	12,99	13,69	14,21	14,48	13,43	13,70	13,25	13,18	10,97	11,80	11,62	13,07
1922		15,80	12,81	14,69	15,20	15,89	12,73	13,41	13,58	12,98	10,76	11,44	10,16	13,29
1923		13,51	12,23	13,17	13,33	12,91	13,42	13,17	13,34	12,57	10,87	13,00	11,13	12,72
1924		13,35	13,85	12,50	12,84	14,19	12,42	14,45	12,25	14,02	11,15	11,15	11,74	12,83
1925		11,65	9,89	11,65	13,57	13,07	12,99	13,66	12,82	14,08	10,14	11,14	11,39	12,17
1926		14,19	10,89	13,36	12,04	14,11	11,30	12,37	11,63	10,64	11,05	12,46	10,23	12,02
Todesgeborene		1901—1910	0,89	0,65	0,79	0,72	0,70	0,63	0,77	0,83	0,64	0,75	0,78	0,73	0,74
	1911—1920	0,40	0,48	0,46	0,50	0,52	0,40	0,33	0,50	0,28	0,52	0,38	0,37	0,43
	1901—1905	0,90	0,69	0,73	0,88	0,94	0,67	0,88	0,90	0,71	0,73	0,94	0,98	0,83
	1906—1910	0,89	0,61	0,85	0,57	0,48	0,59	0,68	0,77	0,57	0,76	0,65	0,50	0,66
	1911—1915	0,43	0,61	0,48	0,53	0,75	0,51	0,43	0,53	0,31	0,61	0,50	0,39	0,51
	1916—1920	0,36	0,35	0,43	0,47	0,28	0,28	0,22	0,47	0,24	0,42	0,26	0,35	0,30
	1921—1925	0,39	0,20	0,27	0,29	0,27	0,31	0,25	0,32	0,31	0,31	0,29	0,37	0,38
	1922	0,51	0,17	0,17	0,51	0,51	0,26	0,26	0,34	0,26	0,26	0,43	0,34	0,33
	1923	0,42	0,26	0,34	0,34	0,34	0,42	0,34	0,26	0,34	0,26	0,34	0,17	0,32
	1924	0,51	0,08	0,25	0,25	0,08	0,25	0,42	0,08	0,25	0,42	0,08	0,51	0,27
	1925	0,17	0,34	0,17	0,17	0,17	0,25	0,08	0,25	0,34	0,25	0,17	0,34	0,22
	1926	0,66	0,25	0,50	0,83	0,17	0,66	0,33	0,25	0,33	0,66	0,33	0,17	0,43
	Gestorbene (ohne Todesgeborene)	1901—1910	15,17	14,88	16,56	15,23	14,09	12,80	12,63	12,54	11,84	12,45	12,21	13,00	13,61
1911—1920		13,44	13,99	13,19	12,59	11,96	9,89	10,66	10,54	9,72	12,14	12,02	12,49	11,89
1901—1905		16,41	16,47	17,71	15,96	14,41	14,17	14,37	13,05	12,89	12,99	12,97	14,35	14,65
1906—1910		14,04	13,43	15,51	14,57	13,80	11,55	11,05	12,08	10,88	11,95	11,51	11,77	12,68
1911—1915		13,95	12,74	13,25	12,30	11,94	9,91	10,67	10,93	10,56	9,86	10,04	11,08	11,44
1916—1920		12,93	15,26	13,12	12,89	11,98	9,88	10,64	10,14	8,88	14,47	14,04	13,91	10,78
1921—1925		12,65	11,72	13,26	11,47	10,72	9,46	9,48	9,06	9,31	9,77	10,38	12,11	11,74
1922		16,91	11,79	13,84	11,61	11,36	8,97	8,37	8,97	10,33	10,16	10,67	11,78	11,23
1923		11,47	11,30	12,15	10,87	10,28	9,34	8,58	7,90	8,75	10,62	9,60	10,19	10,09
1924		10,73	12,33	14,36	13,60	10,47	9,29	10,47	8,53	9,63	10,05	12,00	11,12	11,12
1925		12,40	10,22	10,89	11,65	11,14	8,71	10,22	10,39	10,39	9,30	8,38	13,07	10,56
1926		12,79	11,80	11,47	9,07	10,72	8,91	9,90	9,65	8,33	10,31	8,66	13,53	10,43
Geburtenüberschuss		1901—1910	10,13	10,06	10,66	11,65	12,34	11,93	12,94	12,77	12,89	11,65	10,95	10,03	11,51
	1911—1920	3,43	1,44	3,47	4,64	5,14	6,25	5,53	4,93	5,83	3,38	2,40	3,20	4,13
	1901—1905	11,60	11,32	11,50	13,34	14,66	12,66	13,44	15,25	14,29	13,15	13,46	11,40	13,00
	1906—1910	8,80	8,93	9,91	10,11	10,24	11,27	12,49	10,52	11,63	10,30	8,69	8,80	10,14
	1911—1915	5,50	5,16	6,05	8,38	7,87	9,13	8,56	7,77	7,10	8,01	6,75	6,87	7,26
	1916—1920	1,33	-2,33	0,86	0,85	2,37	3,32	2,46	2,06	4,53	-1,34	-2,01	-0,52	0,96
	1921—1925	0,90	1,27	0,43	2,74	3,76	3,97	4,22	4,19	3,87	1,20	1,42	-0,49	2,29
	1922	-1,11	1,02	0,85	3,59	4,53	3,76	5,04	4,61	2,65	0,60	0,77	-1,62	2,06
	1923	2,04	0,93	1,02	2,46	2,63	4,08	4,59	5,44	3,82	0,25	3,40	0,94	2,63
	1924	2,62	1,52	-1,86	-0,76	3,72	3,13	3,97	3,72	4,39	1,10	-0,85	-0,25	1,71
	1925	-0,75	-0,33	0,76	2,22	1,93	4,28	3,44	2,43	3,69	0,84	2,76	-1,68	1,61
	1926	1,40	-0,91	1,89	2,97	3,39	2,39	2,47	1,98	2,31	0,74	3,80	-3,30	1,59

Indexzahlen zur natürlichen Bevölkerungsbewegung nach Monaten

a 3 (Jahressummen = 1200, Monatsmittel = 100 gesetzt, die Monate auf gleiche Länge ausgeglichen)

Art und Jahre		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Eheschliessungen	1901-1910	62	66	78	149	120	86	121	80	96	175	98	69
	1911-1920	61	61	72	141	126	94	137	73	91	162	99	83
	1901-1905	60	67	83	145	123	89	116	82	95	165	102	73
	1906-1910	65	65	74	152	117	82	125	78	98	184	94	66
	1911-1915	70	61	72	156	124	90	135	59	85	166	95	87
	1916-1920	53	62	73	125	128	97	140	87	97	157	101	80
	1921-1925	62	58	70	145	122	96	134	81	97	178	89	68
	1922	64	63	74	111	132	111	128	95	80	178	94	70
	1923	59	71	56	156	143	90	119	72	100	188	80	66
	1924	66	58	56	171	100	81	148	83	94	187	84	72
	1925	53	47	74	156	109	77	164	81	94	187	89	69
1926	38	41	75	160	130	75	143	80	91	206	94	67	
Lebendgeborene	1901-1910	99	108	106	108	103	100	100	99	100	94	93	90
	1911-1920	103	105	102	109	105	102	99	95	98	95	91	96
	1901-1905	99	109	104	107	103	98	99	100	100	93	97	91
	1906-1910	98	106	109	110	103	101	101	97	100	96	90	89
	1911-1915	102	104	101	112	104	103	101	98	96	94	91	94
	1916-1920	105	105	103	105	106	100	97	90	102	97	91	99
	1921-1925	102	106	102	110	109	104	103	99	103	83	92	87
	1922	117	105	109	116	117	97	99	100	99	79	87	75
	1923	104	104	101	106	100	107	101	103	100	84	104	86
	1924	102	113	96	102	109	98	111	94	111	86	88	90
	1925	94	88	94	113	106	108	110	103	117	82	93	92
1926	117	84	110	102	117	96	102	98	91	92	106	85	
Totgeborene	1901-1910	118	95	105	98	93	86	103	111	88	99	108	96
	1911-1920	91	123	105	119	119	94	75	115	65	119	90	85
	1901-1905	106	91	87	107	111	83	104	106	87	87	115	116
	1906-1910	132	100	127	88	71	91	102	115	88	113	99	74
	1911-1915	82	132	92	106	145	103	82	102	62	119	99	76
	1916-1920	104	110	124	138	79	82	64	132	72	119	77	99
	1921-1925	131	78	90	100	68	105	86	105	108	105	96	128
	1922	165	61	55	170	55	85	82	109	85	82	142	109
	1923	133	80	107	107	106	133	107	80	107	80	107	53
	1924	189	32	95	95	32	95	157	32	95	157	32	189
	1925	73	162	73	76	73	113	37	110	151	110	76	146
1926	151	63	114	197	38	157	76	57	79	151	79	38	
Gestorbene (ohne Totgeborene)	1901-1910	109	119	119	113	101	95	91	90	88	90	91	94
	1911-1920	111	128	109	107	98	84	88	87	83	100	102	103
	1901-1905	110	122	119	110	96	98	96	87	89	87	90	96
	1906-1910	109	115	120	116	106	92	85	93	87	94	92	91
	1911-1915	120	121	114	109	102	88	91	94	93	84	89	95
	1916-1920	103	134	104	106	95	81	84	80	73	115	115	110
	1921-1925	115	117	120	108	98	89	86	82	88	89	98	110
	1922	148	114	121	105	99	81	75	78	93	89	96	103
	1923	111	121	118	109	100	94	83	77	88	103	97	99
	1924	95	116	127	124	93	85	93	75	88	89	109	106
	1925	115	105	101	112	104	84	95	96	100	86	81	121
1926	120	123	108	88	101	87	93	90	81	97	85	127	
Geburtenüberschuss ¹⁾	1901-1910	- 10	- 11	- 13	- 5	2	5	9	9	12	4	2	- 4
	1911-1920	- 8	- 23	- 7	2	7	18	11	8	15	- 5	- 11	- 7
	1901-1905	- 11	- 13	- 15	- 3	7	-	3	13	11	6	7	- 5
	1906-1910	- 11	- 9	- 11	- 6	- 3	9	16	4	13	2	- 2	- 2
	1911-1915	- 18	- 17	- 13	3	2	15	10	4	3	10	2	- 1
	1916-1920	2	- 29	- 1	- 1	11	19	13	10	29	- 18	- 24	- 11
	1921-1925	- 13	- 11	- 18	2	11	15	17	17	15	- 6	- 6	- 23
	1922	- 31	- 9	- 12	11	18	16	26	22	6	- 10	- 9	- 28
	1923	- 7	- 17	- 17	- 3	-	13	18	26	12	- 19	7	- 13
	1924	7	- 3	- 31	- 22	16	13	18	19	23	- 3	- 21	- 16
	1925	- 21	- 17	- 7	1	2	24	15	7	17	- 4	12	- 29
1926	- 3	- 39	2	14	16	9	9	8	10	- 5	21	- 42	

¹⁾ Beim Geburtenüberschuss Differenz aus Indexzahlen der Lebendgeborenen und der Gestorbenen. Die Summe der Abweichungen ist null.

Die natürliche Bevölkerungsbewegung der Ortsanwesenden nach Monaten

a 4 (Verhältniszahlen auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet)

Art und Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	
Grundzahlen														
Lebendige	1901—1910	2 869	2 840	3 100	3 019	2 968	2 802	2 941	2 887	2 786	2 718	2 653	2 594	34 177
	1911—1920	2 306	2 199	2 351	2 416	2 368	2 257	2 214	2 173	2 158	2 140	2 028	2 175	26 785
	1901—1905	1 459	1 452	1 529	1 522	1 504	1 399	1 474	1 479	1 405	1 361	1 401	1 342	17 327
	1906—1910	1 410	1 388	1 571	1 497	1 464	1 403	1 467	1 408	1 381	1 357	1 252	1 252	16 850
	1911—1915	1 332	1 274	1 365	1 453	1 371	1 335	1 308	1 304	1 193	1 220	1 166	1 232	15 553
	1916—1920	974	925	986	963	997	922	906	869	965	920	862	943	11 232
	1921—1925	1 038	963	1 030	1 066	1 088	994	1 047	984	1 007	853	894	908	11 872
	1924	200	200	197	199	203	198	222	190	211	181	174	185	2 360
	1925	201	154	194	223	207	201	219	194	225	171	177	192	2 358
	1926	215	189	206	215	214	184	203	195	182	197	207	181	2 388
Gestorbene (ohne Tote)	1901—1910	1 687	1 647	1 834	1 698	1 594	1 451	1 424	1 373	1 279	1 388	1 368	1 478	18 221
	1911—1920	1 707	1 742	1 680	1 581	1 507	1 262	1 321	1 288	1 213	1 513	1 477	1 576	17 867
	1901—1905	856	849	932	848	767	754	765	668	670	681	681	765	9 236
	1906—1910	831	798	902	850	827	697	659	705	609	707	687	713	8 985
	1911—1915	902	809	857	787	775	648	682	679	667	635	644	718	8 803
	1916—1920	805	933	823	794	732	614	639	609	546	878	833	858	9 064
	1921—1925	788	742	847	744	699	603	603	550	565	595	666	780	8 182
	1924	137	151	182	176	151	128	137	110	120	121	150	156	1 719
	1925	161	137	147	159	143	124	128	130	129	119	111	171	1 659
	1926	174	167	146	131	139	123	121	131	114	146	115	191	1 698
Geburtenüberschuss	1901—1910	1 182	1 193	1 266	1 321	1 374	1 351	1 517	1 514	1 507	1 330	1 285	1 116	15 956
	1911—1920	599	457	671	835	861	995	893	885	945	627	551	599	8 918
	1901—1905	603	603	597	674	737	645	709	811	735	680	720	577	8 091
	1906—1910	579	590	669	647	637	706	808	703	772	650	565	539	7 865
	1911—1915	430	465	508	666	596	687	626	625	526	585	522	514	6 750
	1916—1920	169	- 8	163	169	265	308	267	260	419	42	29	85	2 168
	1921—1925	250	221	183	322	389	391	444	434	442	258	228	128	3 690
	1924	63	49	15	23	52	70	85	80	91	60	24	23	641
	1925	40	17	47	64	64	77	91	64	96	52	66	21	699
	1926	41	22	60	84	75	61	82	64	68	51	92	- 10	690
Verhältniszahlen														
Lebendige	1901—1910	27,77	27,49	30,00	29,22	28,73	27,12	28,47	27,94	26,96	26,31	25,68	25,11	27,57
	1911—1920	19,82	18,90	20,21	20,77	20,36	19,40	19,03	18,68	18,55	18,40	17,43	18,70	19,19
	1901—1905	29,70	29,56	31,13	30,98	30,62	28,48	30,01	30,11	28,60	27,71	28,52	27,32	29,40
	1906—1910	26,01	25,61	28,98	27,62	27,01	25,88	27,06	25,97	25,48	25,03	23,10	23,10	25,90
	1911—1915	22,75	21,76	23,32	24,82	23,42	22,80	22,34	22,27	20,38	20,84	19,92	21,04	22,14
	1916—1920	16,86	16,01	17,06	16,67	17,25	15,96	15,68	15,04	16,70	15,92	14,92	16,32	16,20
	1921—1925	17,60	16,33	17,47	18,08	18,45	16,86	17,76	16,69	17,08	14,47	15,16	15,40	16,78
	1924	16,89	16,89	16,64	16,81	17,15	16,72	18,75	16,05	17,82	15,29	14,70	15,63	16,61
	1925	16,84	12,90	16,25	18,69	17,34	16,84	18,35	16,25	18,85	14,33	14,83	16,09	16,47
	1926	17,74	15,59	16,99	17,74	17,66	15,18	16,75	16,09	15,01	16,25	17,08	14,93	16,42
Gestorbene (ohne Tote)	1901—1910	16,33	15,94	17,75	16,43	15,43	14,04	13,78	13,29	12,38	13,44	13,24	14,31	14,70
	1911—1920	14,67	14,97	14,44	13,59	12,96	10,85	11,36	11,07	10,43	13,01	12,70	13,55	12,80
	1901—1905	17,43	17,29	18,98	17,26	15,61	15,35	15,57	13,60	13,64	13,86	13,86	15,57	15,67
	1906—1910	15,33	14,72	16,64	15,68	15,26	12,86	12,16	13,00	11,24	13,04	12,67	13,15	13,81
	1911—1915	15,41	13,82	14,64	13,44	13,24	11,07	11,65	11,60	11,39	10,85	11,00	12,26	12,53
	1916—1920	13,93	16,15	14,24	13,74	12,67	10,63	11,06	10,54	9,45	15,19	14,42	14,85	13,07
	1921—1925	13,36	12,58	14,37	12,62	11,86	10,23	10,23	9,33	9,58	10,09	11,30	13,23	11,56
	1924	11,57	12,75	15,37	14,87	12,75	10,81	11,57	9,29	10,14	10,22	12,67	13,18	12,10
	1925	13,49	11,48	12,32	13,32	11,98	10,39	10,73	10,89	10,81	9,97	9,30	14,33	11,58
	1926	14,35	13,78	12,04	10,81	11,47	10,15	9,98	10,81	9,40	12,04	9,49	15,76	11,67
Geburtenüberschuss	1901—1910	11,44	11,55	12,25	12,79	13,30	13,08	14,69	14,65	14,58	12,87	12,44	10,80	12,87
	1911—1920	5,15	3,93	5,77	7,18	7,40	8,55	7,67	7,61	8,12	5,39	4,73	5,15	6,39
	1901—1905	12,27	12,27	12,15	13,72	15,01	13,13	14,44	16,51	14,96	13,85	14,66	11,75	13,73
	1906—1910	10,68	10,89	12,34	11,94	11,75	13,02	14,90	12,97	14,24	11,99	10,43	9,95	12,09
	1911—1915	7,34	7,94	8,68	11,38	10,18	11,73	10,69	10,67	8,99	9,99	8,92	8,78	9,61
	1916—1920	2,93	- 0,14	2,82	2,93	4,58	5,33	4,62	4,50	7,25	0,73	0,50	1,47	3,13
	1921—1925	4,24	3,75	3,10	5,46	6,59	6,63	7,53	7,36	7,50	4,38	3,86	2,17	5,22
	1924	5,32	4,14	1,27	1,94	4,40	5,91	7,18	6,76	7,68	5,07	2,03	2,45	4,51
	1925	3,35	1,42	3,93	5,37	5,36	6,45	7,62	5,36	8,04	4,36	5,53	1,76	4,89
	1926	3,39	1,81	4,95	6,93	6,19	5,03	6,77	5,28	5,61	4,21	7,59	- 0,83	4,75

a 5 **Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten** (vergl. Tab. a 1 u. a 2)
 N.B. Januar, Februar, Dezember = Winter; März—Mai = Frühling; Juni—August = Sommer; September—November = Herbst

Jahre	Eheschliessungen				Geburten (Lebend-)				Sterbefälle			
	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
Grundzahlen (aus Tab. a 1)												
1901—1910	1 754	3 143	2 602	3 338	7 571	8 321	7 812	7 438	4 447	4 741	3 923	3 770
1911—1920	1 709	2 857	2 577	2 943	5 583	5 932	5 561	5 292	4 645	4 390	3 617	3 943
1901—1905	851	1 523	1 255	1 570	4 006	4 302	4 074	3 917	2 320	2 362	2 043	1 908
1906—1910	903	1 620	1 347	1 768	3 565	4 019	3 738	3 521	2 127	2 379	1 880	1 862
1911—1915	891	1 466	1 191	1 436	3 238	3 501	3 336	3 063	2 212	2 195	1 845	1 783
1916—1920	818	1 391	1 386	1 507	2 345	2 431	2 225	2 229	2 433	2 195	1 772	2 160
1921—1925	994	1 816	1 677	1 961	2 250	2 499	2 381	2 120	2 151	2 090	1 651	1 736
1922	209	343	362	380	454	536	465	412	474	431	308	365
1923	199	371	293	383	434	464	470	429	388	392	304	341
1924	198	330	318	368	461	468	463	430	415	455	335	375
1925	174	351	336	384	393	457	471	422	426	402	350	335
1926	160	395	322	425	428	479	428	414	462	379	345	331
Verhältniszahlen bezogen auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und pro Jahr (a 2)												
1901—1910	5,66	10,14	8,39	10,77	24,42	26,84	25,20	24,00	14,35	15,29	12,66	12,17
1911—1920	4,90	8,18	7,38	8,43	16,00	17,00	15,93	15,16	13,31	12,58	10,36	11,29
1901—1905	5,78	10,33	8,52	10,66	27,18	29,19	27,65	26,58	15,74	16,03	13,86	12,95
1906—1910	5,55	9,96	8,28	10,87	21,92	24,71	22,99	21,65	13,08	14,63	11,56	11,45
1911—1915	5,07	8,35	6,78	8,18	18,43	19,93	18,99	17,44	12,59	12,50	10,50	10,15
1916—1920	4,72	8,02	7,99	8,69	13,53	14,02	12,83	12,86	14,03	12,66	10,22	12,46
1921—1925	5,62	10,27	9,48	11,09	12,72	14,13	13,46	11,99	12,16	11,82	9,33	9,81
1922	5,95	9,77	10,31	10,82	12,92	15,26	13,24	11,73	13,49	12,27	8,77	10,39
1923	5,63	10,50	8,30	10,85	12,29	13,14	13,31	12,15	10,99	11,10	8,61	9,66
1924	5,58	9,29	8,95	10,36	12,98	13,18	13,04	12,11	11,69	12,81	9,43	10,56
1925	4,86	9,80	9,38	10,73	10,97	12,76	13,15	11,78	11,90	11,23	9,77	9,36
1926	4,40	10,26	8,86	11,69	11,77	13,17	11,77	11,39	12,70	10,42	9,49	9,10

Verteilung der Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle der Wohnbevölkerung auf die ausgeglichenen Kalendermonate¹⁾

a 6 (Mittlere Monatslänge 1924 = 30,5 Tage, 1925 = 30,417; 1911—1920 = 30,442 Tage)

Erscheinungen		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel ²⁾	
Eheschliessungen	1911—1920	5,1	5,1	6,0	11,7	10,5	7,8	11,4	6,1	7,6	13,5	8,2	7,0	84,05	
	1925	4,4	3,9	6,2	13,0	9,0	6,4	13,7	6,8	7,8	15,6	7,4	5,8	103,75	
	1926	3,0	4,1	6,1	13,7	10,5	6,5	11,6	6,5	7,9	16,6	8,1	5,4	108,50	
Geburten	1911—1920	8,6	8,7	8,5	9,1	8,7	8,5	8,3	7,9	8,2	7,9	7,6	8,0	186,40	
	1925	m.	8,0	8,1	7,8	8,6	9,5	8,4	9,4	8,3	10,7	6,2	7,5	7,5	72,33
		w.	7,6	6,6	7,9	10,1	8,1	9,6	9,0	9,0	8,8	7,4	8,0	7,9	72,92
	1926	m.	10,4	8,3	9,6	8,2	9,7	7,7	9,5	7,1	7,7	7,6	7,6	6,6	74,42
		w.	8,8	8,1	8,6	8,8	9,5	8,2	7,3	8,7	7,2	7,5	10,0	7,3	71,33
		zus.	9,6	8,2	9,1	8,5	9,6	8,0	8,4	7,9	7,5	7,5	8,8	6,9	145,75
Sterbefälle überhaupt	1911—1920	9,2	10,7	9,1	8,9	8,2	7,0	7,3	7,2	6,9	8,4	8,5	8,6	138,29	
	1925	m.	9,5	9,0	8,2	8,2	8,4	6,3	8,5	8,2	9,1	8,0	6,0	10,6	60,33
		w.	9,7	8,5	8,7	10,2	8,8	7,6	7,4	8,0	7,6	6,5	7,3	9,7	65,75
	1926	zus.	9,6	8,7	8,5	9,3	8,7	6,9	7,9	8,1	8,3	7,2	6,7	10,1	126,08
		m.	9,4	11,2	8,6	8,2	7,4	8,3	8,1	7,8	7,3	7,5	6,9	9,3	58,75
		w.	10,5	9,4	9,3	6,6	9,3	6,3	7,5	7,4	6,3	8,6	7,1	11,7	67,66
	zus.	10,0	10,3	9,0	7,3	8,4	7,2	7,7	7,6	6,8	8,1	7,0	10,6	126,41	
Sterbefälle von Kindern	1911—1920	8,7	10,9	9,1	9,3	8,7	7,0	7,6	9,0	8,5	6,8	6,8	7,6	22,81	
	1925	m.	12,4	6,8	17,3	7,6	8,6	6,4	8,6	8,6	6,4	4,9	2,5	9,9	66,67
		w.	8,0	10,6	3,2	11,6	9,7	13,2	9,7	6,4	3,3	4,8	9,9	9,6	50,83
	1926	zus.	10,5	8,4	11,2	9,3	9,1	9,3	9,1	7,7	5,0	4,9	5,7	9,8	117,50
		m.	7,4	13,1	11,9	6,1	8,9	4,6	5,9	8,9	10,7	4,4	10,7	7,4	5,50
		w.	10,9	12,1	12,7	3,8	7,3	11,2	10,9	7,3	1,9	7,3	3,7	10,9	4,50
	zus.	9,0	12,7	12,2	5,0	8,1	7,6	8,1	8,2	6,8	5,7	7,7	9,0	10,00	
Sterbefälle von Erwachsenen	1911—1920	9,3	10,6	9,0	8,9	8,1	7,0	7,3	6,9	6,6	8,6	8,9	8,8	115,48	
	1925	m.	9,2	9,3	7,0	8,3	8,4	6,3	8,5	8,1	9,4	8,4	6,4	10,7	53,67
		w.	9,9	8,3	9,2	10,1	8,8	7,1	7,2	8,1	7,9	6,6	7,1	9,7	60,66
	1926	zus.	9,5	8,8	8,2	9,3	8,6	6,7	7,8	8,1	8,6	7,4	6,8	10,2	114,33
		m.	9,6	11,0	8,3	8,4	7,2	8,7	8,3	7,7	7,0	7,8	6,5	9,5	53,25
		w.	10,5	9,2	9,1	6,8	9,4	5,9	7,3	7,4	6,5	8,7	7,4	11,8	63,16
	zus.	10,1	10,0	8,7	7,6	8,4	7,2	7,7	7,5	6,7	8,3	7,0	10,8	116,41	

1) Jahressummen = 100 gesetzt. — 2) Mittlere Zahl pro Monat.

a 7 **Geburten und Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Heimat und Wohnvierteln 1911—1920**
(Zugehörige Verhältniszahlen siehe Jahrbuch, II. Jahrgang 1922, Seite 41)

Wohnviertel	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss
1. Zentrum Grossbasel	254	405	-151	337	323	14	353	272	81	944	1 000	- 56
2. Vorstädte	213	664	-451	243	470	-227	222	304	-82	678	1 438	-760
3. Am Ring	630	878	-248	470	360	110	402	324	78	1 502	1 562	- 60
4. Alban	238	246	- 8	97	92	5	73	76	- 3	408	414	- 6
5. Breite	332	220	112	550	290	260	263	144	119	1 145	654	491
6. Gundeldingen	915	716	199	1 651	652	999	638	381	257	3 204	1 749	1 455
7. Bachletten	247	209	38	215	145	70	145	97	48	607	451	156
8. Gotthelf	415	349	66	377	216	161	291	173	118	1 033	738	345
9. Hegenheim	420	299	121	537	282	255	549	317	232	1 506	898	608
10. St. Johann	484	394	90	909	464	445	900	464	436	2 293	1 322	971
Grossbasel	4 148	4 380	-232	5 386	3 294	2 092	3 836	2 552	1 284	13 370	10 226	3 144
11. Zentrum Kleinbasel	218	269	- 51	342	316	26	488	334	154	1 048	919	129
12. Clara	177	193	- 16	200	167	33	295	263	32	672	623	49
13. Wettstein	182	173	9	149	95	54	171	119	52	502	387	115
14. Matthäus	992	840	152	1 122	731	391	1 653	1 034	619	3 767	2 605	1 162
15. Rosental	144	106	38	179	103	76	561	345	216	884	554	330
16. Klybeck	224	129	95	340	136	204	519	235	284	1 083	500	583
17. Kleinhüningen	65	49	16	102	54	48	133	52	81	300	155	145
18. Hinter d. bad. Bahnhof	15	16	- 1	32	23	9	18	10	8	65	49	16
Kleinbasel	2 017	1 775	242	2 466	1 625	841	3 838	2 392	1 446	8 321	5 792	2 529
Stadt Basel	6 165	6 155	10	7 852	4 919	2 933	7 674	4 944	2 730	21 691	16 018	5 673
19. Riehen	222	250	- 28	162	156	6	228	129	99	612	535	77
20. Bettingen	30	22	8	23	17	6	12	3	9	65	42	23
Landgemeinden	252	272	- 20	185	173	12	240	132	108	677	577	100
Kanton Basel-Stadt	6 417	6 427	- 10	8 037	5 092	2 945	7 914	5 076	2 838	22 368	16 595	5 773

a 8 **Geburten und Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Heimat und Wohnvierteln 1926**

Wohnviertel	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss
1. Zentrum Grossbasel	31	36	- 5	25	27	- 2	17	19	- 2	73	82	- 9
2. Vorstädte	23	63	-40	23	36	-13	6	42	-36	52	141	-89
3. Am Ring	56	88	-32	45	32	13	14	17	- 3	115	137	-22
4. Alban	41	17	24	11	7	4	1	4	- 3	53	28	25
5. Breite	21	30	- 9	36	24	12	8	4	4	65	58	7
6. Gundeldingen	104	77	27	120	60	60	26	24	2	250	161	89
7. Bachletten	27	28	- 1	31	13	18	1	7	- 6	59	48	11
8. Gotthelf	48	52	- 4	31	25	6	15	12	3	94	89	5
9. Hegenheim	34	39	- 5	59	21	38	19	24	- 5	112	84	28
10. St. Johann	67	53	14	66	38	28	25	20	5	158	111	47
Grossbasel	452	483	-31	447	283	164	132	173	-41	1 031	939	92
11. Zentrum Kleinbasel	34	27	7	30	33	- 3	13	19	- 6	77	79	- 2
12. Clara	18	20	- 2	21	15	6	10	20	-10	49	55	- 6
13. Wettstein	32	21	11	19	6	13	3	14	-11	54	41	13
14. Matthäus	122	76	46	79	51	28	46	63	-17	247	190	57
15. Rosental	21	18	3	27	14	13	18	20	- 2	66	52	14
16. Klybeck	26	12	14	28	14	14	16	11	5	70	37	33
17. Kleinhüningen	8	7	1	11	3	8	4	5	- 1	23	15	8
18. Hinter d. bad. Bahnhof	23	9	14	9	11	- 2	5	2	3	37	22	15
Kleinbasel	284	190	94	224	147	77	115	154	-39	623	491	132
Stadt Basel	736	673	63	671	430	241	247	327	-80	1 654	1 430	224
19. Riehen	43	40	3	36	28	8	12	15	- 3	91	83	8
20. Bettingen	2	2	-	2	-	2	-	2	- 2	4	4	-
Landgemeinden	45	42	3	38	28	10	12	17	- 5	95	87	8
Kanton Basel-Stadt	781	715	66	709	458	251	259	344	-85	1 749	1 517	232

Heimat (Gemeinde, Kanton, Staat)	Ehe- schliessende		Geborene			Lebend- geborene		Tot- geborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)	
	m.	w.	über- haupt	davon		m.	w.	m.	w.	m.	w.
				un- ehelich	tot- gebör.						
1. Stadt Basel	619	364	774	31	24	391	359	13	11	332	364
2. Riehen	14	6	29	—	1	14	14	—	1	9	8
3. Bettingen	—	—	3	—	—	2	1	—	—	2	—
a) Kanton Basel-Stadt	633	370	806	31	25	407	374	13	12	343	372
1. Kanton Basel-Land	91	101	126	8	5	55	66	4	1	39	69
2. „ Aargau	76	77	88	7	1	43	44	—	1	30	34
3. „ Solothurn	44	35	48	1	—	20	28	—	—	17	15
4. „ Bern	125	138	180	26	8	80	92	5	3	52	46
5. „ Zürich	40	50	65	7	1	33	31	—	1	20	18
6. „ Schaffhausen	6	19	13	—	1	5	7	1	—	4	4
7. „ Luzern	41	39	48	9	1	22	25	1	—	12	14
8. „ Zug	3	3	2	—	—	1	1	—	—	—	1
9. „ Schwyz	9	7	9	—	—	3	6	—	—	—	3
10. „ Obwalden	1	—	5	—	—	4	1	—	—	3	—
11. „ Nidwalden	1	3	3	—	—	2	1	—	—	—	—
12. „ Uri	1	1	2	—	—	2	—	—	—	1	1
13. „ Thurgau	16	12	32	3	2	23	7	1	1	8	5
14. „ St. Gallen	26	23	35	1	1	18	16	1	—	9	12
15. „ Appenzell Ausser-Rh.	11	16	14	2	1	6	7	—	1	3	3
16. „ Appenzell Inner-Rh.	2	1	4	1	1	1	2	—	1	—	—
17. „ Glarus	4	7	9	1	1	3	5	—	1	4	1
18. „ Graubünden	6	6	5	—	—	2	3	—	—	6	2
19. „ Freiburg	3	4	8	1	—	7	1	—	—	1	2
20. „ Neuenburg	6	3	8	—	—	4	4	—	—	2	4
21. „ Waadt	9	7	13	—	2	5	6	1	1	1	2
22. „ Genf	1	3	1	—	—	1	—	—	—	—	2
23. „ Wallis	4	6	6	—	—	5	1	—	—	3	1
24. „ Tessin	5	6	11	2	1	6	4	—	1	2	2
b) Übrige Schweiz	531	567	735	69	26	351	358	14	12	217	241
Schweiz überhaupt	1 164	937	1 541	100	51	758	732	27	24	560	613
1. Baden	54	163	112	27	1	62	49	—	1	65	105
2. Württemberg	19	40	26	9	3	12	11	3	—	12	20
3. Bayern	2	12	15	5	2	9	4	—	2	6	5
4. Hessen	1	1	3	—	—	—	3	—	—	1	2
5. Preussen	8	35	19	3	1	8	10	—	1	12	16
6. Übrige deutsche Staaten	3	8	5	1	1	2	2	1	—	3	4
I. Deutsches Reich	87	259	180	45	8	93	79	4	4	99	152
II. Frankreich	20	42	36	4	1	15	20	—	1	21	20
III. Italien	18	41	39	4	1	19	19	—	1	20	20
IV. Österreich, Liechtenstein	3	12	5	—	—	3	2	—	—	—	5
V. Tschechoslowakei, Jugoslawien	2	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—
VI. Ungarn, Rumänien	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Belgien, Luxemburg	2	2	1	—	—	1	—	—	—	—	1
VIII. Holland	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Grossbritannien	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
X. Dänem., Schwed., Norw., Finnl.	1	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—
XI. Spanien, Portugal	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—
XII. Polen, Russland, Balt. Staaten	3	1	3	—	—	1	2	—	—	4	—
XIII. Übriges Europa	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Ver. Staaten v. Nord-Amerika	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
XV. Übrige aussereurop. Staaten	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—
Übriges Ausland	13	23	15	1	1	8	6	1	—	5	7
c) Ausland überhaupt	138	365	270	54	11	135	124	5	6	145	199
Unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	1 302	1 302	1 811	154	62	893	856	32	30	705	812

Beruf und Berufsstellung S = Selbständige A = Angestellte und Arbeiter		Ehe-		Geborene			Lebend-		Tot-		Gestorbene		
		schliessende		über- haupt	davon		geborene		geborene		(ohne Totgeb.)		
		m.	w.		un- ehelich	tot- gebore.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
A. Urproduktion, Landwirtschaft, Viehzeit, Jagd, Forstwirtschaft usw.	zus.	18	2	27	—	—	16	11	—	—	11	—	
	S.	8	1	15	—	—	8	7	—	—	8	—	
	A.	10	1	12	—	—	8	4	—	—	3	—	
B. Gewerbe und Industrie . . .	zus.	610	417	696	44	20	344	332	14	6	206	79	
	S.	63	80	115	2	3	56	56	3	—	51	4	
	A.	547	337	581	42	17	288	276	11	6	155	75	
	a) Nahrungs- u. Genussmittel- gewerbe	S.	6	—	17	—	2	8	7	2	—	3	—
		A.	88	14	66	1	4	29	33	3	1	12	4
	b) Bekleidungs-gewerbe . . .	S.	17	79	24	2	1	14	9	1	—	14	—
		A.	24	75	25	9	—	14	11	—	—	6	25
	c) Baugewerbe (ohne technisch gebild. Hilfs- pers. und ohne Tagelöhner und Handlanger)	S.	15	1	33	—	—	14	19	—	—	21	3
		A.	145	—	167	1	6	82	79	4	2	59	8
	d) Fabrikanten, Teilhaber, Di- rekt., Grossarchitekten usw.	S.	18	—	24	—	—	13	11	—	—	6	—
	e) Techn. geb. Hilfspersonal in Gewerbe u. Industrie	A.	36	—	13	—	—	5	8	—	—	3	1
	f) Arbeiter d. Textilindustrie	A.	13	159	61	23	1	28	32	1	—	10	27
	g) „ in Färbereien . . .	A.	19	23	31	1	1	13	17	1	—	16	2
	h) „ d. chem. Industrie	A.	68	12	119	4	4	58	57	1	3	10	2
	i) Metall- und Maschinen- industrie	S.	2	—	6	—	—	2	4	—	—	4	—
		A.	85	11	67	1	1	37	29	1	—	32	4
	k) Graph. Gewerbe (Buchdr., Lithogr., Lichtdruck usw.)	S.	3	—	5	—	—	2	3	—	—	1	—
A.		37	21	16	—	—	11	5	—	—	5	1	
l) Übrige gewerbl. Berufe (Pa- pier, Leder, Kautschuk usw.)	S.	2	—	6	—	—	3	3	—	—	2	1	
	A.	32	22	16	2	—	11	5	—	—	2	1	
C. Handel	zus.	303	370	414	35	13	198	203	7	6	131	50	
	S.	68	18	107	2	1	57	49	—	1	62	11	
	A.	235	352	307	33	12	141	154	7	5	69	39	
	a) Selbständ. Warenhandel . .	S.	57	16	97	—	1	53	43	—	1	56	8
	b) Bank-, Versicherungs- und Agenturenpersonal	A.	74	24	93	—	1	40	52	—	1	24	6
		A.	140	202	169	3	7	79	83	5	2	39	23
d) Wirtschaftsgewerbe (Restau- rants, Hotels, Kostgebereien)	S.	11	2	10	2	—	4	6	—	—	6	3	
	A.	21	126	45	30	4	22	19	2	2	6	10	
D. Verkehrspersonal: Beamte, Angestellte und Arbeiter . . .	A.	140	24	268	—	12	126	130	4	8	38	3	
	a) Eidgeh. Verkehrsanstalten	A.	82	17	146	—	7	68	71	3	4	18	2
	b) Übrige einheim. Verkehrsg.	A.	47	6	89	—	5	47	37	1	4	18	—
	c) Ausländ. Verkehrsanstalten	A.	11	1	33	—	—	11	22	—	—	2	1
E. Öffentliche Verwaltung und freie Berufe	zus.	175	69	248	1	11	136	101	6	5	49	24	
	S.	26	6	27	—	2	11	14	1	1	8	—	
	A.	149	63	221	1	9	125	87	5	4	41	24	
	a) Öffentl. Verwaltung, ein- schliessl. Lehrer u. Profess.	A.	119	32	164	1	7	93	64	5	2	25	6
		S.	26	6	27	—	2	11	14	1	1	8	—
b) Übrige freie Berufe (Juristen, Ärzte, Pfarrer, Künstler, Schriftsteller, Artisten)	A.	30	31	57	—	2	32	23	—	2	16	18	
	A.	52	194	137	53	5	61	71	1	4	37	45	
F. Ungenau best. Berufstätigkeit	A.	3	177	57	50	3	20	34	—	3	5	30	
	a) Persönl. Dienste (Dienstb.)	A.	49	17	80	3	2	41	37	1	1	32	15
	b) Tagl. u. Handl. (a. Erdarb.)	A.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Total: In erkennbarem Verhält- nis zu einem Berufe stehende Personen	S.	165	105	264	4	6	132	126	4	2	129	15	
	A.	1133	971	1526	129	55	749	722	28	27	343	186	
	zus.	1298	1076	1790	133	61	881	848	32	29	472	201	
1. Rentiers und Partikuläre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	51	
	2. Schüler und Studenten	3	2	—	—	—	—	—	—	—	2	1	
	3. Personen ohne Beruf (Beruf unbek.)	1	224	21	21	1	12	8	—	1	197	559	
Total		1302	1302	1811	154	62	893	856	32	30	705	812	

b) Eheschliessungen

b 1

Vergleichende Jahresübersichten nach Trauungsort und Wohnort

Jahre, Monate und Vierteljahre	Von den Eheschliessenden wohnten im Kanton Basel-Stadt							α) Zahl aller im Kanton Basel- Stadt erfolgt. Trau- ungen	β) davon Mann nicht in Basel woh- nend	γ) ausw. ge- traute, aber im Kanton woh- nende Männer	δ) Ehe- schliessungen der Wohn- bevölkerung im Kanton Basel-Stadt		Ehe- schliessende Frauen im Kanton Basel-Stadt	
	Mann u. Frau		nur der Mann		nur die Frau		Mann u. Frau ausw.				absolut	‰ ¹⁾	abs.	‰ ¹⁾
	Trauungsort													
	Basel	ausw.	Basel	ausw.	Basel	ausw.	Basel							
1901—1910	7 627	116	1 662	1 432	1 002	.	233	10 524	1 235	1 548	10 837	8,74	.	.
1911—1920	7 337	166	1 397	1 186	1 099	993	278	10 111	1 377	1 352	10 086	7,23	9 595	6,87
1901—1905	3 673	60	787	679	452	.	116	5 028	568	739	5 199	8,82	.	.
1906—1910	3 954	56	875	753	550	.	117	5 496	667	809	5 638	8,67	.	.
1911—1915	3 551	72	744	617	522	472	114	4 931	636	689	4 984	7,09	4 617	6,57
1916—1920	3 786	94	653	569	577	521	164	5 180	741	663	5 102	7,36	4 978	7,18
1921—1925	4 803	82	850	713	652	668	168	6 473	820	795	6 448	9,11	6 205	8,77
1904	676	9	167	153	101	100	21	965	122	162	1 005	8,36	886	7,37
1905	742	8	159	134	91	94	32	1 024	123	142	1 043	8,50	935	7,62
1906	796	14	168	131	94	.	24	1 082	118	145	1 109	8,84	.	.
1907	820	9	187	135	97	.	17	1 121	114	144	1 151	8,98	.	.
1908	770	9	159	168	114	.	22	1 065	136	177	1 106	8,50	.	.
1909	770	11	190	156	130	.	26	1 116	156	167	1 127	8,54	.	.
1910	798	13	171	163	115	118	28	1 112	143	176	1 145	8,50	1 044	7,75
1911	783	12	175	146	130	103	19	1 107	149	158	1 116	8,13	1 028	7,49
1912	840	8	194	144	115	101	29	1 178	144	152	1 186	8,50	1 064	7,63
1913	776	12	155	144	136	104	25	1 092	161	156	1 087	7,64	1 028	7,22
1914	684	10	127	115	79	79	24	914	103	125	936	6,54	852	5,95
1915	468	30	93	68	62	85	17	640	79	98	659	4,70	645	4,60
1916	535	19	94	104	77	81	19	725	96	123	752	5,41	712	5,12
1917	596	15	102	80	92	72	26	816	118	95	793	5,71	775	5,58
1918	725	24	135	97	92	100	31	983	123	121	981	7,11	941	6,82
1919	867	19	158	122	143	111	44	1 212	187	141	1 166	8,46	1 140	8,29
1920	1 063	17	164	166	173	157	44	1 444	217	183	1 410	10,06	1 410	10,06
1921	1 092	11	178	168	155	143	46	1 471	201	179	1 449	10,31	1 401	9,97
1922	985	20	158	131	118	122	35	1 296	153	151	1 294	9,21	1 245	8,86
1923	891	23	193	139	131	129	21	1 236	152	162	1 246	8,82	1 174	8,31
1924	881	11	171	151	115	159	20	1 187	135	162	1 214	8,55	1 166	8,21
1925	954	17	150	124	133	115	46	1 283	179	141	1 245	8,69	1 219	8,51
1926	991	23	151	137	109	118	35	1 286	144	160	1 302	8,95	1 241	8,53

b 2

Übersicht nach Monaten, Trauungsort und Wohnort 1926

Januar . .	32	1	2	5	4	7	1	39	5	6	40	3,30	44	3,63
Februar . .	30	—	11	8	4	7	1	46	5	8	49	4,04	41	3,38
März . . .	64	3	8	5	14	5	4	90	18	8	80	6,60	86	7,09
I. Vierteljahr	126	4	21	18	22	19	6	175	28	22	169	4,65	171	4,70
April . . .	134	2	24	16	9	12	2	169	11	18	176	14,52	157	12,95
Mai	103	3	18	15	7	15	6	134	13	18	139	11,47	128	10,58
Juni	64	1	10	8	7	12	—	81	7	9	83	6,85	84	6,93
II. Vierteljahr	301	6	52	39	23	39	8	384	31	45	398	10,95	369	10,15
Juli	119	1	15	18	8	9	6	148	14	19	153	12,62	137	11,30
August . .	68	2	8	8	5	4	2	83	7	10	86	7,09	79	6,52
September	80	2	10	9	16	10	8	114	24	11	101	8,33	108	8,91
III. Vierteljahr	267	5	33	35	29	23	16	345	45	40	340	9,35	324	8,91
Oktober .	162	6	29	23	27	20	2	220	29	29	220	18,15	215	17,74
November .	75	1	10	18	4	14	3	92	7	19	104	8,58	94	7,75
Dezember .	60	1	6	4	4	3	—	70	4	5	71	5,86	68	5,61
IV. Vierteljahr	297	8	45	45	35	37	5	382	40	53	395	10,86	377	10,37
Jahr . . .	991	23	151	137	109	118	35	1 286	144	160	1 302	8,95	1 241	8,53

¹⁾ Auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung pro Jahr.

Zivilstand der Eheschliessenden

Jahre	Grundzahlen							Verhältniszahlen					
	Ehepaare im ganzen	Männer			Frauen			Männer			Frauen		
		ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden
1901—1910	10 837	9 556	988	293	10 012	571	254	88,2	9,1	2,7	92,4	5,3	2,3
1911—1920	10 086	8 652	1 025	409	9 099	646	341	85,8	10,2	4,0	90,2	6,4	3,4
1901—1905	5 199	4 581	485	133	4 778	291	130	88,1	9,3	2,6	91,9	5,6	2,5
1906—1910	5 638	4 975	503	160	5 234	280	124	88,3	8,9	2,8	92,8	5,0	2,2
1911—1915	4 984	4 329	476	179	4 531	283	170	86,9	9,5	3,6	90,9	5,7	3,4
1916—1920	5 102	4 323	549	230	4 568	363	171	84,7	10,8	4,5	89,5	7,1	3,4
1921—1925	6 448	5 491	601	356	5 767	375	306	85,2	9,3	5,5	89,4	5,8	4,8
1906	1 109	998	86	25	1 037	51	21	90,0	7,7	2,3	93,5	4,6	1,9
1907	1 151	1 013	108	30	1 090	48	13	88,0	9,4	2,6	94,7	4,2	1,1
1908	1 106	970	104	32	1 021	61	24	87,7	9,4	2,9	92,3	5,5	2,2
1909	1 127	995	90	42	1 040	60	27	88,3	8,0	3,7	92,3	5,3	2,4
1910	1 145	999	115	31	1 046	60	39	87,2	10,1	2,7	91,4	5,2	3,4
1911	1 116	973	106	37	1 029	52	35	87,2	9,5	3,3	92,2	4,7	3,1
1912	1 186	1 036	111	39	1 067	74	45	87,3	9,4	3,3	90,0	6,2	3,8
1913	1 087	958	90	39	999	55	33	88,1	8,3	3,6	91,9	5,1	3,0
1914	936	808	95	33	847	58	31	86,3	10,2	3,5	90,5	6,2	3,3
1915	659	554	74	31	589	44	26	84,1	11,2	4,7	89,4	6,7	3,9
1916	752	643	76	33	678	45	29	85,5	10,1	4,4	90,1	6,0	3,9
1917	793	656	94	43	713	54	26	82,7	11,9	5,4	89,9	6,8	3,3
1918	981	848	97	36	886	60	35	86,4	9,9	3,7	90,3	6,1	3,6
1919	1 166	977	136	53	1 041	97	28	83,8	11,7	4,5	89,3	8,3	2,4
1920	1 410	1 199	146	65	1 250	107	53	85,0	10,4	4,6	88,6	7,6	3,8
1921	1 449	1 241	140	68	1 281	96	72	85,7	9,7	4,6	88,4	6,6	5,0
1922	1 294	1 091	129	74	1 132	94	68	84,3	10,0	5,7	87,5	7,3	5,2
1923	1 246	1 071	105	70	1 136	57	53	86,0	8,4	5,6	91,2	4,6	4,2
1924	1 214	1 028	111	75	1 096	64	54	84,7	9,1	6,2	90,3	5,3	4,4
1925	1 245	1 060	116	69	1 122	64	59	85,2	9,3	5,5	90,1	5,2	4,7
1926	1 302	1 112	112	78	1 181	54	67	85,4	8,6	6,0	90,7	4,1	5,2

b4 Zivilstandskombinationen und Wohnort der Eheschliessenden

Jahre	Von den Eheschliessenden im Kanton Basel-Stadt waren ledig								Gesamtzahl der Eheschliessungen				
	Mann u. Frau		nur der Mann		nur die Frau		weder Mann noch Frau		Stadt Basel		Landgemeinden		
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	überhaupt	davon Ledige	überhaupt	Bettlingen	davon Ledige
											Riehen		
1901—1910	9 069	83,7	487	4,5	943	8,7	338	3,1	10 634	8 896	176	27	173
1911—1920	8 102	80,3	551	5,5	995	9,9	438	4,3	9 871	7 923	185	30	179
1901—1905	4 335	83,4	246	4,7	443	8,5	175	3,4	5 116	4 262	75	8	73
1906—1910	4 734	84,0	241	4,3	500	8,8	163	2,9	5 518	4 634	101	19	100
1911—1915	4 070	81,7	258	5,2	461	9,2	195	3,9	4 872	3 982	100	12	88
1916—1920	4 032	79,0	293	5,7	534	10,5	243	4,8	4 999	3 941	85	18	91
1921—1925	5 139	79,7	352	5,5	628	9,7	329	5,1	6 227	4 956	211	10	183
1906	952	85,8	46	4,2	85	7,7	26	2,3	1 084	931	21	4	21
1907	977	84,9	36	3,1	113	9,8	25	2,2	1 123	951	27	1	26
1908	924	83,5	46	4,2	97	8,8	39	3,5	1 079	902	19	8	22
1909	944	83,8	51	4,5	96	8,5	36	3,2	1 111	932	16	—	12
1910	937	81,9	62	5,4	109	9,5	37	3,2	1 121	918	18	6	19
1911	919	82,3	54	4,8	110	9,9	33	3,0	1 093	900	18	5	19
1912	971	81,8	65	5,5	96	8,1	54	4,6	1 158	947	25	3	24
1913	903	83,1	55	5,1	96	8,8	33	3,0	1 060	882	25	2	21
1914	760	81,2	48	5,1	87	9,3	41	4,4	913	742	21	2	18
1915	517	78,4	36	5,5	72	10,9	34	5,2	648	511	11	—	6
1916	595	79,1	48	6,4	83	11,0	26	3,5	739	582	12	1	13
1917	616	77,7	42	5,3	95	12,0	40	5,0	779	606	12	2	10
1918	799	81,4	49	5,0	87	8,9	46	4,7	965	784	13	3	15
1919	913	78,3	64	5,5	128	11,0	61	5,2	1 143	895	18	5	18
1920	1 109	78,6	90	6,4	141	10,0	70	5,0	1 373	1 074	30	7	35
1921	1 148	79,2	93	6,4	133	9,2	75	5,2	1 405	1 112	42	2	36
1922	1 002	77,4	89	6,9	130	10,1	73	5,6	1 244	961	46	4	41
1923	1 011	81,2	60	4,8	125	10,0	50	4,0	1 208	976	35	3	35
1924	975	80,3	53	4,4	121	10,0	65	5,3	1 169	938	45	—	37
1925	1 003	80,6	57	4,6	119	9,5	66	5,3	1 201	969	43	1	34
1926	1 055	81,0	57	4,4	126	9,7	64	4,9	1 264	1 026	38	—	29

Die Eheschliessungen nach Zivilstandskombinationen

Jahre	Gesamtzahl der Eheschliessungen	Ledige				Verwitwete				Geschiedene			
		Männer heirateten ... Frauen											
		ledige	verwitwete	geschied.	zus.	ledige	verwitwete	geschied.	zus.	ledige	verwitwete	geschied.	zus.
1911-1920	10 086	8 102	333	217	8 652	715	237	73	1 025	282	76	51	409
1911-1915	4 984	4 070	147	112	4 329	338	105	33	476	123	31	25	179
1916-1920	5 102	4 032	186	105	4 323	377	132	40	549	159	45	26	230
1921-1925	6 448	5 139	173	179	5 491	391	152	58	601	237	50	69	356
1912	1 186	971	36	29	1 036	71	30	10	111	25	8	6	39
1913	1 087	903	35	20	958	66	17	7	90	30	3	6	39
1914	936	760	26	22	808	66	25	4	95	21	7	5	33
1915	659	517	20	17	554	51	18	5	74	21	6	4	31
1916	752	595	28	20	643	59	12	5	76	24	5	4	33
1917	793	616	24	16	656	64	23	7	94	33	7	3	43
1918	981	799	32	17	848	64	17	16	97	23	11	2	36
1919	1 166	913	45	19	977	90	42	4	136	38	10	5	53
1920	1 410	1 109	57	33	1 199	100	38	8	146	41	12	12	65
1921	1 449	1 148	49	44	1 241	92	36	12	140	41	11	16	68
1922	1 294	1 002	47	42	1 091	84	36	9	129	46	11	17	74
1923	1 246	1 011	26	34	1 071	72	21	12	105	53	10	7	70
1924	1 214	975	28	25	1 028	71	27	13	111	50	9	16	75
1925	1 245	1 003	23	34	1 060	72	32	12	116	47	9	13	69
1926	1 302	1 055	19	38	1 112	74	24	14	112	52	11	15	78

Zivilstand der Eheschliessenden 1926

Zivilstand des Mannes	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
	Zivilstand der Frau			Total Männer			Zivilstand der Frau			Total Männer		
	ledig	verwitwet	geschieden	1926	1921-25	1911-20	ledig	verwitwet	geschieden	1926	1921-25	1911-20
ledig	1 055	19	38	1 112	5 491	8 652	81,0	1,5	2,9	85,4	85,2	85,8
verwitwet	74	24	14	112	601	1 025	5,7	1,8	1,1	8,6	9,3	10,2
geschieden	52	11	15	78	356	409	4,0	0,8	1,2	6,0	5,5	4,0
Total Frauen { 1926	1 181	54	67	1 302	—	—	90,7	4,1	5,2	100,0	—	—
1921/25	5 767	375	306	—	6 448	—	89,4	5,8	4,8	—	100,0	—
1911/20	9 099	646	341	—	—	10 086	90,2	6,4	3,4	—	—	100,0

Zivilstand der Eheschliessenden nach Wohnort und Heimat des Mannes 1926

Zivilstand		Stadt Basel				Landgemeinden Riehen und Bettingen				Total Ehepaare im Kanton Basel-Stadt			
des Mannes	der Frau	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total
ledig	ledig	507	417	102	1 026	15	13	1	29	522	430	103	1 055
	verwitwet	6	5	7	18	1	—	—	1	7	5	7	19
	geschieden	16	15	7	38	—	—	—	—	16	15	7	38
	zus. .	529	437	116	1 082	16	13	1	30	545	450	117	1 112
verwitwet	ledig	40	20	10	70	4	—	—	4	44	20	10	74
	verwitwet	15	5	3	23	—	1	—	1	15	6	3	24
	geschieden	4	10	—	14	—	—	—	—	4	10	—	14
	zus. .	59	35	13	107	4	1	—	5	63	36	13	112
geschieden	ledig	17	27	5	49	1	2	—	3	18	29	5	52
	verwitwet	5	6	—	11	—	—	—	—	5	6	—	11
	geschieden	2	10	3	15	—	—	—	—	2	10	3	15
	zus. .	24	43	8	75	1	2	—	3	25	45	8	78
Total	ledig	564	464	117	1 145	20	15	1	36	584	479	118	1 181
	verwitwet	26	16	10	52	1	1	—	2	27	17	10	54
	geschieden	22	35	10	67	—	—	—	—	22	35	10	67
	zus. .	612	515	137	1 264	21	16	1	38	633	531	138	1 302

Die Heimat der Eheschliessenden für die drei Bevölkerungsgruppen

Jahre	Gesamtzahl der Ehepaare	Männer						Frauen					
		Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Kantonsbürgerinnen		Übr. Schweizerinnen		Ausländerinnen	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1901-1910	10 837	2 447	22,6	3 914	36,1	4 476	41,3	1 598	14,7	4 455	41,1	4 784	44,2
1911-1920	10 086	3 635	36,0	3 890	38,6	2 561	25,4	2 148	21,3	4 132	41,0	3 806	37,7
1901-1905	5 199	1 098	21,1	1 994	38,4	2 107	40,5	740	14,2	2 199	42,3	2 260	43,5
1906-1910	5 638	1 349	23,9	1 920	34,1	2 369	42,0	858	15,2	2 256	40,0	2 524	44,8
1911-1915	4 984	1 483	29,7	1 633	32,8	1 868	37,5	904	18,1	1 946	39,1	2 134	42,8
1916-1920	5 102	2 152	42,2	2 257	44,2	693	13,6	1 244	24,4	2 186	42,8	1 672	32,8
1921-1925	6 448	2 976	46,2	2 562	39,7	910	14,1	1 847	28,6	2 526	39,2	2 075	32,2
1909	1 127	279	24,8	380	33,7	468	41,5	164	14,6	435	38,6	528	46,8
1910	1 145	298	26,0	377	32,9	470	41,1	196	17,1	450	39,3	499	43,6
1911	1 116	316	28,3	337	30,2	463	41,5	198	17,7	446	40,0	472	42,3
1912	1 186	335	28,3	369	31,1	482	40,6	211	17,8	467	39,4	508	42,8
1913	1 087	291	26,8	361	33,2	435	40,0	191	17,6	402	37,0	494	45,4
1914	936	293	31,3	294	31,4	349	37,3	154	16,5	352	37,6	430	45,9
1915	659	248	37,6	272	41,3	139	21,1	150	22,8	279	42,3	230	34,9
1916	752	303	40,3	368	48,9	81	10,8	178	23,7	338	44,9	236	31,4
1917	793	350	44,1	357	45,0	86	10,9	177	22,3	357	45,0	259	32,7
1918	981	430	43,8	443	45,2	108	11,0	240	24,5	431	43,9	310	31,6
1919	1 166	510	43,7	478	41,0	178	15,3	295	25,3	486	41,7	385	33,0
1920	1 410	559	39,7	611	43,3	240	17,0	354	25,1	574	40,7	482	34,2
1921	1 449	593	40,9	616	42,5	240	16,6	384	26,5	548	37,8	517	35,7
1922	1 294	591	45,7	507	39,2	196	15,1	393	30,4	495	38,2	406	31,4
1923	1 246	594	47,7	483	38,8	169	13,5	357	28,6	508	40,8	381	30,6
1924	1 214	577	47,5	486	40,0	151	12,5	327	26,9	496	40,9	391	32,2
1925	1 245	621	49,9	470	37,7	154	12,4	386	31,0	479	38,5	380	30,5
1926	1 302	638	48,6	531	40,8	138	10,6	370	28,4	567	43,6	365	28,0

b 9 Die Eheschliessungen nach Heimatkombinationen der Ehegatten

Heimat des Mannes	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
	Heimat der Frau			Total Männer			Heimat der Frau			Total Männer		
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	1911-20	1916-20	1921-25	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	1911-20	1916-20	1921-25
Kanton Basel-Stadt	1 202	1 335	1 098	3 635	2 152	2 976	11,9	13,2	10,9	36,0	42,2	46,2
Übrige Schweiz . . .	637	2 202	1 051	3 890	2 257	2 562	6,3	21,9	10,4	38,6	44,2	39,7
Ausland	309	595	1 657	2 561	693	910	3,1	5,9	16,4	25,4	13,6	14,1
Total Frauen	1911-1920	2 148	4 132	3 806	10 086	—	21,3	41,0	37,7	100,0	—	—
	1916-1920	1 244	2 186	1 672	—	5 102	24,4	42,8	32,8	—	100,0	—
	1921-1925	1 847	2 526	2 075	—	—	28,6	39,2	32,2	—	—	100,0

b 10 Die Eheschliessungen nach Heimat der Eheschliessenden 1926

Heimat des Mannes	Heimat der Frau										Total Männer
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland	
		Basel-land	Übrige Kantone	Total							
Kanton Basel-Stadt . . .	248	49	178	227	475	111	18	18	11	158	633
Kanton Basel-Land	19	12	34	46	65	20	5	1	—	26	91
Übrige Kantone	72	34	213	247	319	88	12	12	9	121	440
Zus. übrige Schweiz . . .	91	46	247	293	384	108	17	13	9	147	531
Total Schweiz	339	95	425	520	859	219	35	31	20	305	1164
Deutschland	16	6	29	35	51	32	1	2	1	36	87
Frankreich	7	—	6	6	13	2	5	—	—	7	20
Italien	3	—	4	4	7	4	—	7	—	11	18
Übriges Ausland	5	—	2	2	7	2	1	1	2	6	13
Total Ausland	31	6	41	47	78	40	7	10	3	60	138
Total Frauen	370	101	466	567	937	259	42	41	23	365	1302

Die Eheschliessungen nach der Konfession der Eheschliessenden

Jahre	Gesamtzahl d. Ehepaare	Männer						Frauen					
		protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.
1911—1920	10 086	6 528	3 112	151	143	5	147	6 304	3 389	133	134	6	120
1911—1915	4 984	3 023	1 718	85	72	2	84	3 026	1 737	70	69	4	78
1916—1920	5 102	3 505	1 394	66	71	3	63	3 278	1 652	63	65	2	42
1921—1925	6 448	4 102	1 894	119	73	3	257	3 956	2 153	102	68	6	163
1922	1 294	821	370	27	9	1	66	807	415	19	9	3	41
1923	1 246	782	369	25	18	—	52	752	425	15	16	—	38
1924	1 214	772	362	16	12	—	52	746	401	25	11	—	31
1925	1 245	799	357	26	15	—	48	766	414	16	14	1	34
1926	1 302	797	401	36	19	2	47	822	421	18	16	—	25

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare

1911—1920	100,0	64,7	30,8	1,5	1,4	0,1	1,5	62,5	33,6	1,3	1,3	0,1	1,2
1911—1915	100,0	60,7	34,5	1,7	1,4	0,0	1,7	60,7	34,8	1,4	1,4	0,1	1,6
1916—1920	100,0	68,7	27,3	1,3	1,4	0,1	1,2	64,3	32,4	1,2	1,3	0,0	0,8
1921—1925	100,0	63,6	29,4	1,9	1,1	0,0	4,0	61,4	33,4	1,6	1,0	0,1	2,5
1924	100,0	63,6	29,8	1,3	1,0	—	4,3	61,4	33,0	2,1	0,9	—	2,6
1925	100,0	64,2	28,7	2,1	1,2	—	3,8	61,5	33,3	1,3	1,1	0,1	2,7
1926	100,0	61,2	30,8	2,8	1,5	—	3,7	63,2	32,3	1,4	1,2	—	1,9

b 12 Die Konfessionalkombinationen der Eheschliessenden

Jahre	Rein konfessionelle Ehen					Konfessionell gemischte Ehen						Keine Konfession oder unbekannt
	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	Total	Mann protest. Frau	Mann röm.-kath. Frau	Sonstige Kombinationen	Total			
1911—1920	5 096	1 996	25	117	7 234	1 334	98	1 081	35	196	2 744	108
1911—1915	2 381	1 120	12	59	3 572	588	54	579	19	101	1 341	71
1916—1920	2 715	876	13	58	3 662	746	44	502	16	95	1 403	37
1921—1925	3 076	1 120	11	60	4 267	952	71	738	34	214	2 009	172
1922	623	217	5	8	853	186	12	148	5	51	402	39
1923	577	216	2	15	810	191	14	148	5	45	403	33
1924	574	203	—	11	788	184	14	149	10	38	395	31
1925	606	217	2	11	836	178	12	134	4	28	356	53
1926	606	227	1	14	848	177	11	167	7	45	407	47

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare

1911—1920	50,5	19,8	0,2	1,2	71,7	13,3	1,0	10,7	0,3	1,9	27,2	1,1
1911—1915	47,8	22,5	0,2	1,2	71,7	11,8	1,1	11,6	0,4	2,0	26,9	1,4
1916—1920	53,2	17,2	0,3	1,1	71,8	14,6	0,9	9,8	0,3	1,9	27,5	0,7
1921—1925	47,7	17,4	0,2	0,9	66,2	14,8	1,1	11,4	0,5	3,3	31,1	2,7
1924	47,3	16,7	—	0,9	64,9	15,2	1,1	12,3	0,8	3,1	32,5	2,6
1925	48,7	17,4	0,2	0,9	67,2	14,3	1,0	10,8	0,3	2,2	28,6	4,2
1926	46,6	17,4	0,1	1,1	65,2	13,6	0,8	12,8	0,5	3,5	31,2	3,6

b 13 Die Eheschliessungen nach Konfession der Eheschliessenden 1926

Konfession des Mannes	Konfession der Frau (Grundzahlen)							Verhältniszahlen					
	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.	Total Männer	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.
protestantisch .	606	177	10	1	—	3	797	46,55	13,59	0,77	0,08	—	0,23
römisch-kath. .	167	227	6	1	—	—	401	12,83	17,43	0,46	0,08	—	—
christ-kath. . .	24	11	1	—	—	—	36	1,84	0,85	0,08	—	—	—
israelitisch . .	1	3	1	14	—	—	19	0,08	0,23	0,08	1,07	—	—
andere	2	—	—	—	—	—	2	0,14	—	—	—	—	—
keine od. unbek.	22	3	—	—	—	22	47	1,69	0,23	—	—	—	1,69
Total Frauen .	822	421	18	16	—	25	1 302	63,13	32,33	1,39	1,23	—	1,92

Die Eheschliessungen nach Alter der Eheschliessenden

Jahre	Männer							Frauen						
	unter 25	25-29	30-34	35-39	40-49	50-59	60 und mehr	unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-49	50 und mehr
1901-1910	2 465	4 632	2 026	794	611	221	88	523	4 318	3 525	1 357	523	471	120
1911-1920	2 340	3 969	1 808	798	756	312	103	481	3 907	3 275	1 170	526	550	177
1901-1905	1 195	2 262	956	356	278	104	48	226	2 080	1 742	626	248	223	54
1906-1910	1 270	2 370	1 070	438	333	117	40	297	2 238	1 783	731	275	248	66
1911-1915	1 197	1 999	890	401	308	139	50	279	2 030	1 532	557	248	250	88
1916-1920	1 143	1 970	918	397	448	173	53	202	1 877	1 743	613	278	300	89
1921-1925	1 417	2 517	1 116	512	542	253	91	225	2 418	2 077	864	360	373	131
1922	278	487	219	123	116	54	17	49	481	389	171	89	90	25
1923	290	471	217	97	104	52	15	41	499	388	180	58	62	18
1924	257	491	209	95	96	45	21	42	437	421	164	54	67	29
1925	267	509	209	87	105	48	20	34	483	412	151	73	67	25
1926	281	548	215	101	103	44	10	42	499	438	168	69	63	23

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare (b 2)

1901-1910	22,8	42,8	18,7	7,3	5,6	2,0	0,8	4,8	39,9	32,5	12,5	4,8	4,4	1,1
1911-1920	23,2	39,4	17,9	7,9	7,5	3,1	1,0	4,8	38,7	32,5	11,6	5,2	5,4	1,8
1901-1905	23,0	43,5	18,4	6,8	5,4	2,0	0,9	4,3	40,0	33,5	12,1	4,8	4,3	1,0
1906-1910	22,5	42,0	19,0	7,8	5,9	2,1	0,7	5,3	39,7	31,6	12,9	4,9	4,4	1,2
1911-1915	24,0	40,1	17,9	8,0	6,2	2,8	1,0	5,6	40,7	30,7	11,2	5,0	5,0	1,8
1916-1920	22,4	38,6	18,0	7,8	8,8	3,4	1,0	4,0	36,8	34,1	12,0	5,5	5,9	1,7
1921-1925	22,0	39,1	17,3	7,9	8,4	3,9	1,4	3,5	37,5	32,2	13,4	5,6	5,8	2,0
1924	21,2	40,5	17,2	7,8	7,9	3,7	1,7	3,5	36,0	34,7	13,5	4,4	5,5	2,4
1925	21,4	40,9	16,8	7,0	8,4	3,9	1,6	2,7	38,8	33,1	12,1	5,9	5,4	2,0
1926	21,6	42,1	16,5	7,7	7,9	3,4	0,8	3,2	38,3	33,7	12,9	5,3	4,8	1,8

Das Durchschnittsalter der Eheschliessenden

Jahre	Männer							Frauen						
	überhaupt	ledige	Witwer	geschied.	Kant.-bürger	Übrige Schweiz.	Ausländer	überhaupt	ledige	Witwen	geschied.	Kant.-bürger	Übrige Schweiz.	Ausländer
1901-1910	29,32	27,67	42,48	38,84	30,31	28,82	29,23	26,65	25,66	39,44	36,57	26,36	26,84	26,56
1911-1920	29,99	27,86	44,19	39,45	30,32	29,12	30,83	27,08	25,79	40,36	36,41	27,41	26,90	27,08
1901-1905	29,23	27,59	42,22	38,35	30,37	28,83	29,02	26,64	25,64	38,71	36,55	26,37	26,79	26,59
1906-1910	29,41	27,74	42,73	39,24	30,26	28,80	29,41	26,65	25,69	40,20	36,59	26,34	26,89	26,54
1911-1915	29,67	27,71	43,87	39,33	30,48	29,06	29,55	26,98	25,54	41,19	36,04	27,24	26,59	26,77
1916-1920	30,30	28,01	44,46	39,53	30,21	29,17	34,27	27,37	26,04	39,70	36,78	27,53	27,18	27,48
1921-1925	30,61	28,16	47,12	40,74	30,35	29,87	33,61	27,56	26,14	42,03	36,65	27,13	27,54	27,94
1906	29,07	27,79	40,92	39,28	29,74	28,57	29,12	26,40	25,48	39,59	39,71	25,54	26,60	26,50
1907	29,08	27,56	41,07	37,07	30,51	27,95	29,24	26,31	25,60	40,06	35,84	26,61	26,37	26,16
1908	29,54	27,57	45,38	37,78	30,28	28,91	29,60	26,79	25,78	40,75	34,21	27,25	27,12	26,34
1909	29,50	27,84	42,89	40,07	29,80	29,28	29,49	26,64	25,65	39,15	36,59	26,09	27,20	26,34
1910	29,85	27,92	43,17	41,87	30,91	29,32	29,60	27,09	25,93	41,33	36,54	26,26	27,23	27,28
1911	29,28	27,50	41,75	40,58	30,28	28,56	29,11	26,44	25,41	41,16	35,25	27,27	26,27	26,24
1912	29,70	27,75	44,93	37,87	31,20	29,09	29,11	27,04	25,65	40,57	37,69	26,88	26,88	27,22
1913	29,25	27,59	42,81	38,90	29,34	29,29	29,17	26,45	25,29	42,64	34,61	27,33	25,97	26,50
1914	30,03	27,96	44,55	39,03	31,02	28,82	30,22	26,79	25,51	41,07	35,29	26,67	26,81	26,84
1915	30,44	27,81	45,81	40,84	30,43	29,61	32,09	27,42	26,02	40,63	36,73	28,16	27,23	27,29
1916	30,34	28,15	43,74	42,03	30,99	28,98	34,10	27,15	26,09	37,59	35,53	27,75	26,78	27,22
1917	30,81	28,04	46,77	38,05	31,12	29,67	34,22	27,61	26,18	40,72	39,54	27,55	28,13	26,92
1918	29,98	27,89	44,00	41,33	29,65	29,03	35,10	27,15	25,90	39,08	38,08	27,18	26,98	27,34
1919	30,48	28,01	44,80	38,94	30,07	29,05	34,62	27,49	26,05	40,51	36,07	27,57	27,23	27,76
1920	30,07	27,99	43,29	38,71	29,77	28,94	33,65	27,39	25,98	39,68	35,66	27,52	27,00	27,76
1921	30,44	28,12	46,13	40,50	30,33	29,44	33,31	27,71	26,23	40,69	36,72	27,21	27,45	28,35
1922	30,90	28,40	46,61	40,43	30,15	30,31	34,68	27,91	26,29	41,59	35,82	27,71	27,98	28,01
1923	30,49	28,10	47,10	42,16	30,31	29,68	33,46	27,08	25,97	40,81	36,00	26,22	27,24	27,68
1924	30,62	28,13	47,50	40,53	30,83	29,57	33,36	27,56	26,14	43,36	37,57	27,31	27,47	27,87
1925	30,59	28,04	48,24	40,10	30,12	30,35	33,24	27,52	26,09	43,69	37,12	27,20	27,57	27,78
1926	30,12	27,91	45,50	39,49	30,48	29,64	30,26	27,32	26,16	42,30	35,78	27,26	27,30	27,48

Zivilstand der Eheschliessenden	Alter des Mannes	Alter der Frau										Total Männer
		unter 20 Jahre	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 und mehr	
a) Ledige	unter 20 Jahre	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	5
	20-24 „	24	161	72	7	—	1	—	—	—	—	265
	25-29 „	9	242	212	45	4	1	—	—	—	—	513
	30-34 „	5	51	83	33	9	1	—	—	—	—	182
	35-39 „	3	19	13	13	6	1	1	1	—	—	57
	40-44 „	—	2	4	6	3	3	1	—	—	—	19
	45-49 „	—	1	1	1	3	—	—	—	—	—	6
	50-54 „	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	5
	55-59 „	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2
	60 u. mehr „	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Total Frauen	42	478	389	108	26	8	3	1	—	—	1 055	
b) Ledige Männer und verwitwete oder geschiedene Frauen	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 „	—	1	5	3	—	—	1	—	—	—	9
	25-29 „	—	1	4	11	2	2	1	—	—	—	22
	30-34 „	—	—	—	4	1	2	—	—	—	—	7
	35-39 „	—	—	1	1	7	2	1	—	—	—	12
	40-44 „	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	4
	45-49 „	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
	50-54 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	55-59 „	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
	60 u. mehr „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total Frauen	—	2	10	19	12	6	6	2	—	—	57	
c) Verwitwete oder geschiedene Männer und ledige Frauen	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 „	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2
	25-29 „	—	4	4	3	—	—	—	—	—	—	11
	30-34 „	—	4	11	8	—	—	—	—	—	—	23
	35-39 „	—	3	7	7	2	—	—	—	—	—	19
	40-44 „	—	3	2	8	7	2	2	—	—	—	24
	45-49 „	—	2	7	2	6	3	2	—	—	—	22
	50-54 „	—	—	1	3	2	2	1	1	—	—	10
	55-59 „	—	—	1	—	3	2	2	2	—	—	10
	60 u. mehr „	—	—	1	—	—	—	2	1	1	—	5
Total Frauen	—	17	35	31	20	9	9	4	1	—	126	
d) Verwitwete oder Geschiedene	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25-29 „	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2
	30-34 „	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	3
	35-39 „	—	1	3	4	2	2	—	1	—	—	13
	40-44 „	—	—	—	2	1	6	1	—	—	—	10
	45-49 „	—	—	—	1	5	3	4	3	1	—	17
	50-54 „	—	—	—	1	—	1	3	3	—	1	9
	55-59 „	—	—	—	—	2	1	—	2	1	—	6
	60 u. mehr „	—	—	—	—	—	1	—	2	1	—	4
Total Frauen	—	2	4	10	11	14	8	11	3	1	64	
Total (alle Eheschliessenden)	unter 20 Jahre	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	5
	20-24 „	24	163	77	10	—	1	1	—	—	—	276
	25-29 „	9	247	221	60	7	3	1	—	—	—	548
	30-34 „	5	56	95	46	10	3	—	—	—	—	215
	35-39 „	3	23	24	25	17	5	2	2	—	—	101
	40-44 „	—	5	6	16	13	11	5	1	—	—	57
	45-49 „	—	3	8	4	14	6	7	3	1	—	46
	50-54 „	—	—	2	7	2	4	4	4	—	1	24
	55-59 „	—	—	2	—	5	3	4	5	1	—	20
	60 u. mehr „	—	—	1	—	1	1	2	3	2	—	10
Total Frauen	42	499	438	168	69	37	26	18	4	1	1 302	

Die Eheschliessungen nach Kombinationen von Altersklassen (Verhältniszahlen)

Alter des Mannes	Alter der Frau										Total Männer
	unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 und mehr	
1911—1920 im ganzen											
unter 20 Jahre	1,4	1,6	—	—	—	—	—	—	—	—	3,0
20—24 „	23,6	137,8	54,8	8,9	2,4	1,1	0,3	—	—	0,1	229,0
25—29 „	16,3	169,7	162,1	34,4	8,0	2,0	1,0	—	—	—	393,5
30—34 „	4,1	53,3	68,2	33,8	12,1	5,5	1,6	0,6	—	0,1	179,3
35—39 „	1,4	16,3	23,5	17,3	12,6	5,6	1,9	0,4	0,1	—	79,1
40—44 „	0,4	6,1	10,8	11,5	8,4	6,1	4,1	0,4	—	—	47,8
45—49 „	0,3	1,8	3,5	5,7	4,6	5,2	3,5	2,1	0,4	0,1	27,2
50—54 „	0,1	0,8	0,9	2,8	2,6	4,3	3,6	2,4	1,1	0,2	18,8
55—59 „	0,1	0,2	0,7	0,9	1,1	1,9	3,1	2,4	0,7	1,0	12,1
60 u. mehr „	—	—	0,2	0,6	0,4	1,2	2,3	2,5	1,6	1,4	10,2
Total Frauen	47,7	387,6	324,7	115,9	52,2	32,9	21,4	10,8	3,9	2,9	1 000,0
Jahr 1926											
unter 20 Jahre	0,8	1,5	1,5	—	—	—	—	—	—	—	3,8
20—24 „	18,4	125,2	59,2	7,7	—	0,8	0,8	—	—	—	212,1
25—29 „	6,9	189,7	169,7	46,1	5,4	2,3	0,8	—	—	—	420,9
30—34 „	3,8	43,0	73,0	35,3	7,7	2,3	—	—	—	—	165,1
35—39 „	2,3	17,7	18,4	19,2	13,1	3,8	1,5	1,5	—	—	77,5
40—44 „	—	3,8	4,6	12,3	10,0	8,4	3,8	0,8	—	—	43,8
45—49 „	—	2,3	6,1	3,1	10,8	4,6	5,4	2,3	0,8	—	35,3
50—54 „	—	—	1,5	5,4	1,5	3,1	3,1	3,1	—	0,8	18,4
55—59 „	—	—	1,5	—	3,8	2,3	3,1	3,8	0,8	—	15,4
60 u. mehr „	—	—	0,8	—	0,8	0,8	1,5	2,3	1,5	—	7,7
Total Frauen	32,2	383,2	336,3	129,1	53,1	28,4	20,0	13,8	3,1	0,8	1000,0

Die Eheschliessenden nach ihrem Berufe und ihrer Berufsstellung 1926

Beruf des Mannes	Berufstätigkeit der Frau										Haus- dienst Dienst- boten	Beruf- lose oder Beruf unbek.	Total Männer
	Land- wirt- schaft	Beklei- dungs- gew.	Textil- indu- strie	Übrige Ge- werbe	Ei- gentl. Handel	Wirt- schafts- gew.	Freie Berufe	Total	davon selbst- ständ.				
1. Urproduktion, Landwirt- schaft	S 2	1	1	—	1	—	—	5	2	—	3	8	
2. Nahrungs- und Genuss- mittelgewerbe	A —	1	1	—	—	1	—	3	1	6	1	10	
3. Bekleidungs-gewerbe	S —	—	—	1	3	—	—	4	—	1	1	6	
4. Bauge- (Architekten und Selbständige gewerbe (Angestellte und Arbeiter	A —	12	9	7	12	15	4	59	6	18	11	88	
5. Fabrikbes., Teilhab., Direkt. Arbeiter (in Färbereien	S —	2	1	1	1	3	1	9	2	5	3	17	
6. Ar- (Textilindustrie beiter (in Färbereien Chemische Industrie	A —	2	5	2	4	4	1	18	1	3	3	24	
7. Übrige Gewerbe und In- dustrien	S —	1	—	—	3	1	2	7	1	4	4	15	
8. Technisches Hilfspersonal	A —	18	27	17	14	15	4	95	6	36	14	145	
9. Selbständiger Handel	S —	1	—	—	3	—	—	4	1	—	14	18	
10. Bank- u. Versicherungswesen	A —	3	6	6	1	—	2	12	3	1	—	13	
11. Kaufm. Angest. in Gewerbe, Industr. u. Handel	S —	3	6	6	1	—	1	17	2	2	—	19	
12. Anderes Hilfspersonal (Magaz., Ansl., Abw.)	A —	6	15	10	6	8	3	48	2	12	8	68	
13. Wirtschaftsgewerbe	S —	1	—	—	2	—	—	3	1	1	3	7	
14. Öffentl. Ver- (Direktions- u. Bureaupersonal kehrsanstalten (Angestellte und Arbeiter	A —	24	31	22	21	14	3	115	11	25	14	154	
15. Sonstige Verkehrsgewerbe	S —	4	2	4	7	3	3	23	3	3	10	36	
16. Öffentl. Ver- (Beamte, Ärzte, Lehrer waltung und (Kanzlei- u. Verwaltungspers. freie Berufe (Arbeiter	A —	6	2	—	11	3	3	25	6	3	29	57	
17. Tagelöhner und Handlanger	S —	4	—	3	31	2	8	48	4	6	20	74	
18. Persönliche Dienste	A —	22	3	5	57	3	11	101	14	8	26	135	
19. Personen ohne Beruf	S —	3	2	2	2	6	1	16	2	7	—	23	
Total Frauen	A —	—	—	—	—	6	—	6	—	1	4	11	
	S —	—	3	1	2	11	—	17	—	2	2	21	
	A —	3	—	—	8	4	4	19	3	2	3	24	
	S —	12	7	8	6	12	5	50	9	11	8	69	
	A —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	S —	4	9	3	5	10	2	33	3	8	6	47	
	A —	8	1	1	7	2	21	40	4	1	26	67	
	S —	6	3	—	12	1	9	31	6	2	3	36	
	A —	6	14	3	14	4	7	48	4	17	7	72	
	S —	1	10	7	3	1	—	22	1	8	1	31	
	A —	—	1	—	—	1	—	2	—	1	—	3	
	S —	—	—	—	2	—	—	2	—	—	2	4	
Total Frauen	A —	2	154	159	103	239	130	95	882	98	194	226	1302

c) Legitimationen

Die Legitimationen im ganzen

c 1

Zeiträume und Geschlecht	Gesamtzahl der Legitimationen	Basel-Stadt als Ort der		Zeit d. Legitimation			Geburtsort d. legitimiert. Kinder		Alter der legitimierten Kinder						
		Legitimation	Eheschliessung	bei der Eheschliessung	nach der Eheschliessung		Basel-Stadt	auswärts	bis 3 Monate	Jahre					
					im 1. Jahr	später				1-2	2-3	3-5	über 5		
1911-20	554	551	531	430	102	22	384	170	111	76	71	110	52	58	76
1911-15	337	335	321	243	76	18	226	111	66	49	51	62	31	36	42
1916-20	217	216	210	187	26	4	158	59	45	27	20	48	21	22	34
1921-25	228	228	216	182	36	10	178	50	68	33	20	31	21	25	30
1916	40	40	40	33	5	2	25	15	7	7	6	5	6	2	7
1917	38	38	36	31	7	-	33	5	8	4	3	13	2	3	5
1918	51	50	49	47	4	-	44	7	9	4	3	16	7	7	5
1919	34	34	32	29	4	1	21	13	11	2	3	4	1	4	9
1920	54	54	53	47	6	1	35	19	10	10	5	10	5	6	8
1921	68	68	64	49	15	4	51	17	18	13	6	6	4	9	12
1922	47	47	45	39	6	2	36	11	12	6	5	11	4	5	4
1923	47	47	44	36	9	2	36	11	13	5	6	4	9	5	5
1924	33	33	31	26	6	1	25	8	13	4	1	3	2	4	6
1925	33	33	32	32	-	1	30	3	12	5	2	7	2	2	3
1926	36	33	32	29	4	3	30	6	6	5	4	8	5	3	5

c 2

Die Legitimationsfälle nach Vierteljahren und Geschlecht 1926

I.	zus.	5	5	5	4	1	-	5	-	1	-	1	1	1	-	
	m.	3	3	3	2	1	-	3	-	-	-	1	1	1	-	
	w.	2	2	2	2	-	-	2	-	1	1	-	-	-	-	
II.	zus.	13	11	11	11	-	2	10	3	1	3	-	3	2	1	3
	m.	10	8	8	8	-	2	7	3	1	2	-	2	1	1	3
	w.	3	3	3	3	-	-	3	-	-	1	-	1	1	-	-
III.	zus.	8	8	7	6	1	1	6	2	1	1	2	1	1	1	1
	m.	4	4	4	4	-	-	4	-	1	-	1	1	1	-	-
	w.	4	4	3	2	1	1	2	2	-	1	1	-	-	1	1
IV.	zus.	10	9	9	8	2	-	9	1	3	-	2	3	1	-	1
	m.	4	4	4	3	1	-	3	1	1	-	1	1	-	-	1
	w.	6	5	5	5	1	-	6	-	2	-	1	2	1	-	-
Jahr	zus.	36	33	32	29	4	3	30	6	6	5	4	8	5	3	5
	m.	21	19	19	17	2	2	17	4	3	2	2	5	3	2	4
	w.	15	14	13	12	2	1	13	2	3	3	2	3	2	1	1

c 3

Die Legitimationen nach der Heimat der Eltern 1926

Heimat der Mütter	Heimat der Väter								Total Mütter		
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien		Übriges Ausland	Total Ausland
Kanton Basel-Stadt . . .	3	1	4	5	8	1	-	-	-	1	9
„ Basel-Land . . .	1	-	1	1	2	1	-	-	-	1	3
„ Übrige Kantone . . .	6	1	3	4	10	-	-	1	1	2	12
„ Übrige Schweiz . . .	7	1	4	5	12	1	-	1	1	3	15
Total Schweiz . . .	10	2	8	10	20	2	-	1	1	4	24
Deutschland . . .	1	-	3	3	4	-	-	-	-	-	4
Frankreich . . .	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1	2
Italien . . .	1	-	1	1	2	1	-	2	-	3	5
„ Übriges Ausland . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1
Total Ausland . . .	3	-	4	4	7	1	1	2	1	5	12
Total Väter . . .	13	2	12	14	27	3	1	3	2	9	36
„ Mütter . . .	9	3	12	15	24	4	2	5	1	12	36
Differenz (Heimatänderg.)	+ 4	- 1	-	- 1	+ 3	- 1	- 1	- 2	+ 1	- 3	-
Knaben allein . . .	+ 3	- 2	- 1	- 3	-	+ 1	- 1	-	-	-	-
Mädchen „ . . .	+ 1	+ 1	+ 1	+ 2	+ 3	- 2	-	- 2	+ 1	- 3	-

d) Ehelösungen
Die Ehelösungen überhaupt

d 1

Zeiträume	Sterbefälle verheirateter Personen			Ehescheidungen (gerichtl. gänzl. geschiedene Ehen)								Ehelösungen überhaupt	Überschuss d. Eheschliessungen
	im ganzen	und zwar		durch		Von den Geschiedenen wohnten zur Zeit der Scheidung in Basel-Stadt				Total Scheidungen der Wohnbev. ¹⁾			
		m.	w.	Basler Gerichte	andere	beide	nur der Frau unbek.	Mann Frau ausw.	nur die Frau unbek.		Mann ausw.		
1911—1920	6 431	3 924	2 507	757	78	485	8	146	49	147	688	7 119	2 967
1911—1915	3 051	1 893	1 158	329	47	207	3	69	26	71	305	3 356	1 628
1916—1920	3 380	2 031	1 349	428	31	278	5	77	23	76	383	3 763	1 339
1921—1925	3 178	1 978	1 200	610	68	444	2	100	32	100	578	3 756	2 695
1920	621	385	236	117	8	81	2	18	3	21	104	725	685
1921	641	402	239	94	16	66	—	25	3	16	94	735	714
1922	636	405	231	123	11	94	—	18	3	19	115	751	543
1923	570	353	217	116	13	81	—	22	8	18	111	681	565
1924	678	400	278	115	20	89	2	11	7	26	109	787	427
1925	653	418	235	162	8	114	—	24	11	21	149	802	443
1926	645	402	243	117	26	85	1	22	6	29	114	759	543

Verhältniszahlen bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung

1911—1920	4,61	2,81	1,80	0,54	0,06	0,35	0,01	0,10	0,04	0,10	0,49	5,10	2,13
1911—1915	4,35	2,70	1,65	0,46	0,07	0,29	0,00	0,10	0,04	0,10	0,43	4,78	2,31
1916—1920	4,88	2,93	1,95	0,62	0,04	0,40	0,01	0,11	0,03	0,11	0,55	5,43	1,93
1921—1925	4,49	2,79	1,70	0,86	0,10	0,63	0,00	0,14	0,05	0,14	0,82	5,31	3,81
1925	4,56	2,92	1,64	1,13	0,06	0,80	—	0,17	0,08	0,15	1,04	5,60	3,09
1926	4,43	2,76	1,67	0,80	0,18	0,58	0,01	0,15	0,04	0,20	0,78	5,22	3,73

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehelösungen

1911—1920	90,3	55,1	35,2	10,7	1,1	6,8	0,1	2,1	0,7	2,1	9,7	100,0	41,7
1911—1915	90,9	56,4	34,5	9,8	1,4	6,2	0,1	2,0	0,8	2,1	9,1	100,0	48,5
1916—1920	89,8	54,0	35,8	11,4	0,8	7,4	0,1	2,1	0,6	2,0	10,2	100,0	35,6
1921—1925	84,6	52,6	32,0	16,2	1,8	11,8	0,1	2,7	0,8	2,7	15,4	100,0	71,8
1925	81,4	52,1	29,3	20,2	1,0	14,2	—	3,0	1,4	2,6	18,6	100,0	55,2
1926	85,0	53,0	32,0	15,4	3,4	11,2	0,1	2,9	0,8	3,8	15,0	100,0	71,5

d 2

Gesamtzahl und Art der Ehelösungen nach Vierteljahren 1926

I. Vierteljahr	176	116	60	35	11	28	1	9	—	8	38	214	—45
II. „	148	89	59	30	6	19	—	7	3	7	29	177	221
III. „	145	90	55	17	4	11	—	3	2	5	16	161	179
IV. „	176	107	69	35	5	27	—	3	1	9	31	207	188
Jahr . .	645	402	243	117	26	85	1	22	6	29	114	759	543

1) Scheidungen der Wohnbevölkerung: Mann in Basel-Stadt + Frau in Basel-Stadt, Mann unbekannt.

d 3

Die Ehescheidungen der Wohnbevölkerung nach Scheidungsgrund 1926

Scheidungsgrund ¹⁾ (Art. des Z. G. B.)	Total	Heimat			Ehedauer					Kinderzahl			Konfession			
		Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	wenig. als 1 Jahr	1—2 Jahre	2—5 Jahre	5—10 Jahre	mehr als 10 Jahre	0	1—2	mehr	beide prot.	beide röm.-kathol.	gem. prot.-röm.-k.	andere
137	34	11	21	2	1	1	9	11	12	17	10	7	12	8	10	4
138	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
139	2	1	1	—	1	—	—	—	1	—	2	—	1	—	1	—
140	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
141	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1
142	74	23	45	6	1	8	12	22	31	24	39	11	28	15	17	14
unbest.	2	1	1	—	—	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—	2
Total . .	114	36	70	8	3	9	23	34	45	44	52	18	42	23	28	21
in %	100,0	31,6	61,4	7,0	2,6	7,9	20,2	29,8	39,5	38,6	45,6	15,8	36,8	20,2	24,6	18,4

1) Art. 137: Ehebruch, Art. 138: Nachstellung nach dem Leben, Misshandlung und Ehrenkränkung, Art. 139: Verbrechen und unehrenhafter Lebenswandel, Art. 140: Verlassung, Art. 141: Geisteskrankheit, Art. 142: Zerrüttung des ehelichen Verhältnisses.

e) Geburten

e 1

Die Geburten und die Gesamtzahl der Geborenen im Kanton Basel-Stadt

Jahre	Gesamtzahl der Geburten	davon		Geborene überhaupt	und zwar			Geschlecht		Mädchen auf 1000 Knaben	Legitimität		
		Zwillingsgewurten	Drittlingsgewurten		Lebendgeborene	Totgeborene abs.	%)	Knaben	Mädchen		Eheliche	Uneheliche abs.	%)
1901—1910	34 851	409	4	35 268	34 177	1091	3,1	17 905	17 363	973	31 904	3 364	9,5
1911—1920	27 214	351	4	27 573	26 785	788	2,9	14 195	13 378	942	24 984	2 589	9,4
1901—1905	17 690	191	2	17 885	17 327	558	3,1	9 057	8 828	975	16 172	1 713	9,6
1906—1910	17 161	218	2	17 383	16 850	533	3,1	8 848	8 535	965	15 732	1 651	9,5
1911—1915	15 817	211	2	16 032	15 553	479	3,0	8 235	7 797	947	14 444	1 588	9,9
1916—1920	11 397	140	2	11 541	11 232	309	2,7	5 960	5 581	936	10 540	1 001	8,7
1921—1925	12 030	144	—	12 174	11 872	302	2,5	6 169	6 005	973	11 193	981	8,1
1909	3 480	45	—	3 525	3 420	105	3,0	1 786	1 739	974	3 191	334	9,5
1910	3 454	45	—	3 499	3 365	134	3,8	1 767	1 732	980	3 159	340	9,7
1911	3 383	52	1	3 437	3 340	97	2,8	1 727	1 710	990	3 086	351	10,2
1912	3 346	47	1	3 395	3 304	91	2,7	1 768	1 627	920	3 055	340	10,0
1913	3 408	34	—	3 442	3 341	101	2,9	1 811	1 631	901	3 132	310	9,0
1914	3 187	44	—	3 231	3 124	107	3,3	1 676	1 555	928	2 903	328	10,2
1915	2 493	34	—	2 527	2 444	83	3,3	1 253	1 274	1 017	2 268	259	10,3
1916	2 259	24	—	2 283	2 222	61	2,7	1 191	1 092	917	2 071	212	9,3
1917	2 178	29	1	2 209	2 159	50	2,3	1 162	1 047	901	2 016	193	8,7
1918	2 120	30	—	2 150	2 088	62	2,9	1 103	1 047	944	1 963	187	8,7
1919	2 182	25	1	2 209	2 139	70	3,2	1 161	1 048	903	2 016	193	8,7
1920	2 658	32	—	2 690	2 624	66	2,5	1 343	1 347	1 003	2 474	216	8,0
1921	2 542	26	—	2 568	2 504	64	2,5	1 276	1 292	1 013	2 362	206	8,0
1922	2 372	27	—	2 399	2 329	70	2,9	1 259	1 140	905	2 229	170	7,1
1923	2 351	28	—	2 379	2 321	58	2,4	1 196	1 183	989	2 187	192	8,1
1924	2 387	31	—	2 418	2 360	58	2,4	1 236	1 182	956	2 216	202	8,4
1925	2 378	32	—	2 410	2 358	52	2,2	1 202	1 208	1 005	2 199	211	8,8
1926	2 439	36	—	2 475	2 388	87	3,6	1 279	1 196	935	2 269	206	8,4

) In % der Geborenen überhaupt.

e 2

Die Lebendgeborenen im Kanton Basel-Stadt überhaupt (Ortsanwesende)

Jahre	Lebendgeb.		davon			Geschlecht		Legitimität		Heimat		
	überhaupt	auf 1000 Einw.	Ortsan-sässige	Ortsfremde abs.	%)	m.	w.	ehelich	un-ehelich	Kantons-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder
1901—1910	34 177	27,56	30 845	3 332	9,8	17 258	16 919	30 924	3 253	6 112	12 397	15 668
1911—1920	26 785	19,19	22 010	4 775	17,8	13 769	13 016	24 302	2 483	6 603	10 540	9 642
1901—1905	17 327	29,40	16 146	1 181	6,8	8 733	8 594	15 675	1 652	2 907	6 571	7 849
1906—1910	16 850	25,91	14 699	2 151	12,8	8 525	8 325	15 249	1 601	3 205	5 826	7 819
1911—1915	15 553	22,14	12 927	2 626	16,9	7 977	7 576	14 012	1 541	3 214	5 185	7 154
1916—1920	11 232	16,19	9 083	2 149	19,1	5 792	5 440	10 290	942	3 389	5 355	2 488
1921—1925	11 872	16,78	9 087	2 785	23,5	5 991	5 881	10 933	939	4 042	5 649	2 181
1909	3 420	25,91	2 907	513	15,0	1 720	1 700	3 097	323	631	1 160	1 629
1910	3 365	24,99	2 852	513	15,2	1 689	1 676	3 038	327	666	1 121	1 578
1911	3 340	24,33	2 764	576	17,2	1 668	1 672	2 998	342	670	1 106	1 564
1912	3 304	23,68	2 744	560	16,9	1 718	1 586	2 970	334	609	1 036	1 659
1913	3 341	23,47	2 785	556	16,6	1 759	1 582	3 041	300	667	1 112	1 562
1914	3 124	21,82	2 574	550	17,6	1 620	1 504	2 812	312	650	988	1 486
1915	2 444	17,44	2 060	384	15,7	1 212	1 232	2 191	253	618	943	883
1916	2 222	15,98	1 868	354	15,9	1 155	1 067	2 014	208	651	976	595
1917	2 159	15,56	1 749	410	19,0	1 135	1 024	1 972	187	591	1 048	520
1918	2 088	15,13	1 663	425	20,4	1 071	1 017	1 911	177	690	1 027	371
1919	2 139	15,56	1 707	432	20,2	1 126	1 013	1 982	157	671	1 029	439
1920	2 624	18,73	2 096	528	20,1	1 305	1 319	2 411	213	786	1 275	563
1921	2 504	17,82	1 978	526	21,0	1 237	1 267	2 301	203	760	1 226	518
1922	2 329	16,58	1 824	505	21,7	1 215	1 114	2 167	162	808	1 102	419
1923	2 321	16,43	1 767	554	23,9	1 166	1 155	2 138	183	788	1 097	436
1924	2 360	16,61	1 801	559	23,7	1 206	1 154	2 166	194	861	1 110	389
1925	2 358	16,47	1 717	641	27,2	1 167	1 191	2 161	197	825	1 114	419
1926	2 388	16,42	1 728	660	27,6	1 231	1 157	2 196	192	832	1 147	409

) In % der Lebendgeborenen überhaupt.

Die Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Lebendgeborene d. Wohnbevölk.	inbegriffen auswärts Geborene		Wohnort		Geschlecht		Legitimität		Heimat		
		abs.	%	Stadt Basel	Landgem.	m.	w.	ehelich	unehelich	Kantonsbürger	Übrige Schweiz.	Ausländer
1901—1910	31 142	297	0,9	30 454	688	15 673	15 469	28 502	2 640	6 060	11 332	13 750
1911—1920	22 368	358	1,6	21 691	677	11 515	10 853	20 521	1 847	6 417	8 037	7 914
1901—1905	16 299	153	0,9	15 956	343	8 209	8 090	14 909	1 390	2 902	6 206	7 191
1906—1910	14 843	144	1,0	14 498	345	7 464	7 379	13 593	1 250	3 158	5 126	6 559
1911—1915	13 138	211	1,6	12 738	400	6 731	6 407	12 001	1 137	3 163	4 190	5 785
1916—1920	9 230	147	1,6	8 953	277	4 784	4 446	8 520	710	3 254	3 847	2 129
1921—1925	9 250	163	1,8	8 848	402	4 671	4 579	8 513	737	3 812	3 798	1 640
1909	2 928	21	0,7	2 859	69	1 451	1 477	2 707	221	624	986	1 318
1910	2 888	36	1,2	2 820	68	1 438	1 450	2 618	270	648	958	1 282
1911	2 799	35	1,2	2 720	79	1 391	1 408	2 550	249	660	923	1 216
1912	2 778	34	1,2	2 702	76	1 443	1 335	2 542	236	599	842	1 337
1913	2 832	47	1,7	2 742	90	1 497	1 335	2 611	221	659	898	1 275
1914	2 632	58	2,2	2 542	90	1 360	1 272	2 403	229	634	800	1 198
1915	2 097	37	1,8	2 032	65	1 040	1 057	1 895	202	611	727	759
1916	1 897	29	1,5	1 841	56	986	911	1 733	164	638	735	524
1917	1 787	38	2,1	1 742	45	943	844	1 638	149	573	753	461
1918	1 690	27	1,6	1 650	40	881	809	1 561	129	659	713	318
1919	1 737	30	1,7	1 672	65	926	811	1 626	111	638	734	365
1920	2 119	23	1,1	2 048	71	1 048	1 071	1 962	157	746	912	461
1921	2 021	43	2,1	1 939	82	986	1 035	1 852	169	716	867	438
1922	1 867	43	2,3	1 794	73	983	884	1 739	128	769	772	326
1923	1 797	30	1,7	1 717	80	913	884	1 663	134	758	716	323
1924	1 822	21	1,2	1 738	84	921	901	1 671	151	809	726	287
1925	1 743	26	1,5	1 660	83	868	875	1 588	155	760	717	266
1926	1 749	21	1,2	1 654	95	893	856	1 605	144	781	709	259

Die Geburtenziffer der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung wurden geboren												Totgeborene	Ortsfremde
	Lebendgeborene										ehelich	unehelich		
	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Knaben	Mädchen	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Anässige	Auswärtige				
1901—1910	25,12	25,24	20,72	12,64	12,48	16,49	25,62	29,31	24,88	0,24	22,99	2,13	0,74	2,69
1911—1920	16,03	16,04	15,74	8,25	7,78	12,03	20,23	17,02	15,77	0,26	14,70	1,33	0,43	3,42
1901—1905	27,65	27,82	21,57	13,93	13,72	17,79	30,66	32,12	27,39	0,26	25,29	2,36	0,83	2,00
1906—1910	22,82	22,90	19,89	11,48	11,34	15,46	25,52	26,74	22,60	0,22	20,90	1,92	0,66	3,31
1911—1915	18,70	18,68	19,27	9,58	9,12	12,83	21,54	22,12	18,40	0,30	17,08	1,62	0,51	3,74
1916—1920	13,31	13,34	12,45	6,90	6,41	11,32	19,00	10,46	13,10	0,21	12,29	1,02	0,34	3,10
1921—1925	13,07	12,97	15,63	6,60	6,47	11,47	18,26	9,76	12,84	0,23	12,03	1,04	0,30	3,93
1909	22,18	22,25	19,55	10,99	11,19	14,73	24,73	26,48	22,02	0,16	20,51	1,67	0,63	3,89
1910	21,45	21,52	18,84	10,68	10,77	14,63	24,01	25,32	21,18	0,27	19,44	2,01	0,76	3,81
1911	20,39	20,37	21,01	10,13	10,26	14,35	23,65	23,43	20,13	0,26	18,58	1,81	0,55	4,20
1912	19,91	19,93	19,24	10,34	9,57	12,70	21,63	25,02	19,67	0,24	18,22	1,69	0,47	4,01
1913	19,90	19,85	21,27	10,52	9,38	13,46	23,20	23,33	19,57	0,33	18,35	1,55	0,52	3,91
1914	18,38	18,32	20,41	9,50	8,88	12,30	20,69	22,62	17,98	0,40	16,78	1,60	0,50	3,84
1915	14,96	14,97	14,77	7,42	7,54	11,56	18,72	15,65	14,70	0,26	13,52	1,44	0,50	2,74
1916	13,65	13,67	12,78	7,09	6,56	11,86	19,03	11,50	13,45	0,20	12,47	1,18	0,32	2,55
1917	12,88	12,94	10,39	6,80	6,08	10,27	18,77	10,75	12,60	0,28	11,81	1,07	0,27	2,95
1918	12,25	12,35	9,18	6,39	5,86	11,42	17,51	8,03	12,05	0,20	11,31	0,94	0,36	3,08
1919	12,64	12,57	14,41	6,74	5,90	10,79	18,04	9,69	12,42	0,22	11,83	0,81	0,39	3,14
1920	15,12	15,12	15,20	7,48	7,64	12,33	21,92	12,14	14,96	0,16	14,00	1,12	0,38	3,77
1921	14,39	14,28	17,26	7,02	7,37	11,56	20,78	11,90	14,08	0,31	13,19	1,20	0,35	3,74
1922	13,29	13,22	15,14	7,00	6,29	11,86	18,66	9,50	12,98	0,31	12,38	0,91	0,34	3,59
1923	12,72	12,61	15,66	6,46	6,26	11,31	17,46	9,70	12,51	0,21	11,77	0,95	0,32	3,92
1924	12,83	12,72	15,33	6,49	6,34	11,74	17,47	9,08	12,68	0,15	11,76	1,07	0,27	3,94
1925	12,17	12,06	14,77	6,06	6,11	10,85	16,94	8,62	11,99	0,18	11,09	1,08	0,22	4,48
1926	12,02	11,85	16,10	6,14	5,88	10,98	16,24	8,44	11,88	0,14	11,03	0,99	0,43	4,54

Die unehelich Geborenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Unehelich Geborene (ohne Totgeborene)						ausserdem Totgeborene	Verhältniszahlen: auf je 100 Geborene gleicher Art						
	überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer		überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Totgeborene
1901-1910	2 640	1 342	1 298	206	992	1 442	93	8,5	8,6	8,4	3,4	8,8	10,5	10,1
1911-1920	1 847	962	885	206	687	954	57	8,3	8,4	8,2	3,2	8,6	12,1	9,6
1901-1905	1 390	717	673	107	529	754	50	8,5	8,7	8,3	3,7	8,5	10,5	10,2
1906-1910	1 250	625	625	99	463	688	43	8,4	8,4	8,5	3,1	9,0	10,5	10,0
1911-1915	1 137	602	535	113	389	635	32	8,7	8,9	8,4	3,6	9,3	11,0	9,0
1916-1920	710	360	350	93	298	319	25	7,7	7,5	7,9	2,9	7,7	15,0	10,5
1921-1925	737	392	345	126	314	297	26	8,0	8,4	7,5	3,3	8,5	18,4	12,5
1909	221	115	106	19	85	117	10	7,6	7,9	7,2	3,0	8,6	8,9	12,0
1910	270	131	139	23	90	157	11	9,4	9,1	9,6	3,6	9,4	12,2	10,8
1911	249	123	126	25	95	129	6	8,9	8,8	9,0	3,8	10,3	10,6	7,9
1912	236	138	98	16	71	149	5	8,5	9,6	7,3	2,7	8,4	11,1	7,7
1913	221	120	101	24	66	131	8	7,8	8,0	7,6	3,6	7,4	10,3	10,8
1914	229	119	110	21	74	134	9	8,7	8,8	8,6	3,3	9,3	11,2	12,7
1915	202	102	100	27	83	92	4	9,6	9,8	9,5	4,4	11,4	12,1	5,7
1916	164	74	90	17	65	82	3	8,6	7,5	9,9	2,7	8,8	15,6	6,7
1917	149	81	68	18	57	74	6	8,3	8,6	8,1	3,1	7,6	16,1	15,8
1918	129	64	65	21	52	56	8	7,6	7,3	8,0	3,2	7,3	17,6	16,3
1919	111	55	56	14	53	44	6	6,4	5,9	6,9	2,2	7,2	12,1	11,3
1920	157	86	71	23	71	63	2	7,4	8,2	6,6	3,1	7,8	13,7	3,8
1921	169	82	87	34	64	71	2	8,4	8,3	8,4	4,7	8,3	16,2	4,1
1922	128	82	46	25	53	50	7	6,9	8,3	5,2	3,2	6,9	15,3	14,9
1923	134	63	71	15	68	51	7	7,5	6,9	8,0	2,0	9,5	15,8	15,6
1924	151	81	70	29	57	65	7	8,3	8,8	7,8	3,6	7,9	22,6	18,4
1925	155	84	71	23	72	60	3	8,9	9,7	8,1	3,0	10,0	22,6	9,4
1926	144	68	76	31	63	50	10	8,2	7,6	8,9	4,0	8,9	19,3	16,1

Die in der Stadt Basel unehelich Geborenen (Ortsanwesende)

Jahre	Unehelich Geborene (ohne Totgeborene)							Verhältniszahlen: auf je 100 Lebendgeborene gleicher Art						
	überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Ortsfremde	überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Ortsfremde
1901-1910	3 221	1 630	1 591	173	1 197	1 851	692	9,6	9,7	9,5	3,0	9,8	11,9	22,1
1911-1920	2 456	1 261	1 195	179	982	1 295	727	9,3	9,2	9,4	2,9	9,5	14,7	15,0
1901-1905	1 636	828	808	84	622	930	300	9,6	9,7	9,5	3,0	9,6	12,0	25,6
1906-1910	1 585	802	783	89	575	921	392	9,6	9,6	9,5	2,9	10,0	11,8	18,6
1911-1915	1 522	798	724	88	537	897	451	10,1	10,3	9,9	2,9	10,6	12,9	16,9
1916-1920	934	463	471	91	445	398	276	8,5	8,2	8,9	2,8	8,3	16,5	13,0
1921-1925	920	494	426	117	446	357	233	7,9	8,5	7,4	3,0	8,1	16,9	8,5
1909	320	172	148	16	113	191	106	9,6	10,2	8,9	2,7	9,9	11,9	20,7
1910	323	151	172	20	107	196	72	9,8	9,1	10,2	3,1	9,6	12,7	14,1
1911	334	170	164	23	117	194	99	10,2	10,5	10,0	3,6	10,8	12,7	17,2
1912	330	185	145	11	98	221	106	10,2	11,0	9,3	1,9	9,6	13,6	19,0
1913	298	160	138	18	97	183	92	9,2	9,3	9,0	2,8	8,9	12,0	16,6
1914	308	162	146	16	106	186	95	10,2	10,3	10,0	2,6	11,0	12,9	16,5
1915	252	121	131	20	119	113	59	10,6	10,2	11,0	3,4	12,9	13,2	15,4
1916	207	95	112	16	91	100	49	9,6	8,5	10,7	2,6	9,5	17,2	13,9
1917	186	101	85	16	85	85	45	8,8	9,2	8,5	2,8	8,2	16,7	11,0
1918	175	84	91	23	84	68	71	8,5	8,0	9,1	3,4	8,3	18,7	16,7
1919	157	71	86	13	79	65	51	7,6	6,5	8,7	2,0	7,1	15,4	11,8
1920	209	112	97	23	106	80	60	8,2	8,8	7,6	3,1	8,5	14,5	11,7
1921	197	100	97	28	87	82	42	8,1	8,4	7,9	3,8	7,3	16,3	8,4
1922	159	101	58	24	74	61	41	7,0	8,6	5,3	3,1	6,9	15,1	8,1
1923	177	83	94	14	97	66	55	7,9	7,4	8,4	1,9	9,1	15,6	10,0
1924	190	107	83	28	85	77	47	8,3	9,2	7,5	3,4	7,9	20,7	8,4
1925	197	103	94	23	103	71	48	8,4	8,8	7,9	2,8	9,3	16,9	7,5
1926	188	85	103	30	89	69	53	7,9	6,8	8,8	3,6	7,8	16,9	8,5

Monate	Kantonsbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		im ganzen
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
α) Lebendgeborene überhaupt (A Register, Ortsanwesende)																	
Januar	46	29	2	3	52	38	2	3	16	17	3	4	114	84	7	10	215
Februar	39	31	2	—	38	50	1	1	9	11	2	5	86	92	5	6	189
März	36	38	—	3	47	42	2	2	21	9	5	1	104	89	7	6	206
I. Vierteljahr	121	98	4	6	137	130	5	6	46	37	10	10	304	265	19	22	610
April	34	40	—	2	57	31	4	5	25	13	1	3	116	84	5	10	215
Mai	40	36	—	2	42	50	8	3	16	13	3	1	98	99	11	6	214
Juni	37	33	2	—	41	33	2	6	10	14	1	5	88	80	5	11	184
II. Vierteljahr	111	109	2	4	140	114	14	14	51	40	5	9	302	263	21	27	613
Juli	40	29	2	1	60	40	1	3	14	8	—	5	114	77	3	9	203
August	28	35	1	—	51	37	3	5	10	18	2	5	89	90	6	10	195
September	35	21	—	—	38	39	5	9	14	15	2	4	87	75	7	13	182
III. Vierteljahr	103	85	3	1	149	116	9	17	38	41	4	14	290	242	16	32	580
Oktober	30	35	3	—	36	44	6	6	21	13	2	1	87	92	11	7	197
November	29	39	1	2	37	50	2	5	14	19	5	4	80	108	8	11	207
Dezember	19	23	3	1	51	51	5	3	10	9	5	1	80	83	13	5	181
IV. Vierteljahr	78	97	7	3	124	145	13	14	45	41	12	6	247	283	32	23	585
Jahr	413	389	16	14	550	505	41	51	180	159	31	39	1143	1053	88	104	2388
β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Geborene der Wohnbevölkerung (B Register)																	
NB. Die auswärts Geborenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen Zahlen nicht inbegriffen — dargestellt																	
Januar	1	—	—	—	20	10 ¹	— ¹	1	6	5	—	2	27	15 ¹	— ¹	3	45 ²
Februar	2	5	—	—	16	20	—	—	5	6	—	3	23	31	—	3	57
März	—	3	—	—	18 ²	16 ¹	2	—	5 ¹	2	2	—	23 ³	21 ¹	4	—	48 ⁴
I. Vierteljahr	3	8	—	—	54 ²	46 ²	2 ¹	1	16 ¹	13	2	5	73 ³	67 ²	4 ¹	6	150 ⁶
April	3 ¹	1 ¹	— ²	—	28	12	3	1	18	5	—	2	49 ¹	18 ¹	3 ²	3	73 ⁴
Mai	2	2	—	—	15	17 ¹	2	1	2	2	—	1	19	21 ¹	2	2	44 ¹
Juni	2	3 ¹	2	—	16	9	—	1	4	9	1	1	22	21 ¹	3	2	48 ¹
II. Vierteljahr	7 ¹	6 ²	2 ²	—	59	38 ¹	5	3	24	16	1	4	90 ¹	60 ³	8 ²	7	165 ⁶
Juli	4	3	—	—	22	14	—	—	5	4 ¹	—	2	31	21 ¹	—	2	54 ¹
August	1	6	—	—	23	12 ¹	1	2	5	4	—	1	29	22 ¹	1	3	55 ¹
September	3	4	—	—	18	14	1	4	3	5	1	—	24	23	2	4	53
III. Vierteljahr	8	13	—	—	63	40 ¹	2	6	13	13 ¹	1	3	84	66 ²	3	9	162 ²
Oktober	2	2	—	—	15 ¹	23	3	1	9	8	1	—	26 ¹	33	4	1	61 ¹
November	3 ¹	3 ¹	—	— ¹	14	22 ¹	1 ¹	4	4	8	1	1	21 ¹	33 ²	2 ¹	5 ¹	61 ⁵
Dezember	2 ¹	1	—	—	25	18	2	1	4	4	1	—	31 ¹	23	3	1	58 ¹
IV. Vierteljahr	7 ²	6 ¹	—	— ¹	54 ¹	63 ¹	6 ¹	6	17	20	3	1	78 ³	89 ²	9 ¹	7 ¹	183 ⁷
Jahr	25 ³	33 ³	2 ²	— ¹	230 ³	187 ⁵	15 ²	16	70 ¹	62 ¹	7	13	325 ⁷	282 ⁹	24 ⁴	29 ¹	660 ²¹
δ) In der Wohnbevölkerung Geborene (δ = α - β + γ)																	
Januar	45	29	2	3	32	29	3	2	10	12	3	2	87	70	8	7	172
Februar	37	26	2	—	22	30	1	1	4	5	2	2	63	61	5	3	132
März	36	35	—	3	31	27	—	2	17	7	3	1	84	69	3	6	162
I. Vierteljahr	118	90	4	6	85	86	4	5	31	24	8	5	234	200	16	16	466
April	32	40	2	2	29	19	1	4	7	8	1	1	68	67	4	7	146
Mai	38	34	—	2	27	34	6	2	14	11	3	—	79	79	9	4	171
Juni	35	31	—	—	25	24	2	5	6	5	—	4	66	60	2	9	137
II. Vierteljahr	105	105	2	4	81	77	9	11	27	24	4	5	213	206	15	20	454
Juli	36	26	2	1	38	26	1	3	9	5	—	3	83	57	3	7	150
August	27	29	1	—	28	26	2	3	5	14	2	4	60	69	5	7	141
September	32	17	—	—	20	25	4	5	11	10	1	4	63	52	5	9	129
III. Vierteljahr	95	72	3	1	86	77	7	11	25	29	3	11	206	178	13	23	421
Oktober	28	33	3	—	22	21	3	5	12	5	1	1	62	59	7	6	134
November	27	37	1	3	23	29	2	1	10	11	4	3	60	77	7	7	151
Dezember	18	22	3	1	26	33	3	2	6	5	4	1	50	60	10	4	124
IV. Vierteljahr	73	92	7	4	71	83	8	8	28	21	9	5	172	196	24	17	409
Jahr	391	359	16	15	323	323	28	35	111	98	24	26	825	780	68	76	1749

Monate	Geburtsort			Kantonsbürg.				Übr. Schweiz.				Ausländer				Zusammen						
	Stadt Basel			Landg.		ehelich		uehel.		ehelich		uehel.		ehelich		uehel.		ehelich		uehelich		im ganzen
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			

a) Im Kanton Basel-Stadt Totgeborene überhaupt

Januar	4	5	9	-	1	1	-	-	-	1	3	1	2	1	-	-	1	3	3	1	3	10
Februar	4	1	5	-	-	1	-	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	4	1	-	-	5
März	5	2	7	-	1	1	2	-	-	2	1	-	-	1	-	1	-	4	3	1	-	8
I. Vierteljahr	13	8	21	-	2	3	2	-	-	5	5	1	2	3	-	1	1	11	7	2	3	23
April	8	3	11	-	-	3	-	-	-	4	1	1	-	2	-	-	-	7	3	1	-	11
Mai	1	1	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2
Juni	6	4	10	-	1	2	1	-	-	3	2	-	2	1	-	-	-	6	3	-	2	11
II. Vierteljahr	15	8	23	-	1	5	2	-	-	8	3	1	2	1	2	-	-	14	7	1	2	24
Juli	3	4	7	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	3	-	-	2	3	2	-	2	7
August	5	2	7	-	-	1	-	-	-	2	-	1	-	1	-	-	2	4	-	1	2	7
September	3	4	7	-	-	1	-	-	-	2	2	-	-	-	2	-	-	3	4	-	-	7
III. Vierteljahr	11	10	21	-	-	2	2	-	-	4	2	1	-	4	2	-	4	10	6	1	4	21
Oktober	5	4	9	1	-	3	2	-	-	1	1	-	-	2	-	-	1	6	3	-	1	10
November	1	3	4	-	1	-	3	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	4	-	-	5
Dezember	2	2	4	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	2	2	-	-	4
IV. Vierteljahr	8	9	17	1	1	4	6	-	-	2	3	-	-	3	-	-	1	9	9	-	1	19
Jahr	47	35	82	1	4	14	12	-	-	19	13	3	4	11	4	1	6	44	29	4	10	87

β) Ortsfremde (Passanten; auswärts Totgeborene (γ) werden nicht gemeldet)

Januar	2	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	2
Februar	1	1	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2
März	2	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	2
I. Vierteljahr	5	1	6	-	-	-	-	-	-	3	1	-	-	2	-	-	-	5	1	-	-	6
April	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
Mai	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juni	2	1	3	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	2	1	-	-	3
II. Vierteljahr	3	1	4	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	3	1	-	-	4
Juli	1	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2	1	-	-	2	3
August	3	1	4	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	2	-	1	1	4
September	1	2	3	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1	2	-	-	3
III. Vierteljahr	5	5	10	-	-	1	-	-	-	1	1	1	-	2	1	-	3	4	2	1	3	10
Oktober	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	2
November	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
Dezember	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	2
IV. Vierteljahr	3	2	5	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	2	-	-	-	3	2	-	-	5
Jahr	16	9	25	-	-	1	-	-	-	7	5	1	-	7	1	-	3	15	6	1	3	25

δ) In der Wohnbevölkerung Totgeborene (δ = α - β)

Januar	2	5	7	-	1	1	-	-	-	-	3	1	2	-	-	-	1	1	3	1	3	8
Februar	3	-	3	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	3	-	-	-	3
März	3	2	5	-	1	1	2	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	2	3	1	-	6
I. Vierteljahr	8	7	15	-	2	3	2	-	-	2	4	1	2	1	-	1	1	6	6	2	3	17
April	7	3	10	-	-	3	-	-	-	3	1	1	-	-	2	-	-	6	3	1	-	10
Mai	1	1	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2
Juni	4	3	7	-	1	2	1	-	-	2	1	-	2	-	-	-	-	4	2	-	2	8
II. Vierteljahr	12	7	19	-	1	5	2	-	-	6	2	1	2	-	2	-	-	11	6	1	2	20
Juli	2	2	4	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	2	-	-	4
August	2	1	3	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	1	3
September	2	2	4	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	1	-	-	2	2	-	-	4
III. Vierteljahr	6	5	11	-	-	1	2	-	-	3	1	-	-	2	1	-	1	6	4	-	1	11
Oktober	4	3	7	1	-	3	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1	5	2	-	1	8
November	-	3	3	-	1	-	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	4
Dezember	1	1	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2
IV. Vierteljahr	5	7	12	1	1	4	6	-	-	1	1	-	-	1	-	-	1	6	7	-	1	14
Jahr	31	26	57	1	4	13	12	-	-	12	8	2	4	4	3	1	3	29	23	3	7	62

Die in Anstalten Geborenen

Jahre	Gesamtzahl		und zwar				Ansässige			Ortsfremde				
	abs.	% ¹⁾	lebend- geboren	tot- geboren	ehelich	un- ehelich	Stadt Basel	Land- gem.	im ganzen	Basel- land	Übrige Schweiz	Aus- land	im ganzen abs.	% ²⁾
1911-1920	16 080	58,3	15 598	482	14 073	2 007	11 031	269	11 300	2 123	1 171	1 486	4 780	29,7
1911-1915	8 620	53,8	8 343	277	7 398	1 222	5 849	134	5 983	918	482	1 237	2 637	30,6
1916-1920	7 460	64,6	7 255	205	6 675	785	5 182	135	5 317	1 205	689	249	2 143	28,7
1921-1925	8 886	76,0	8 689	197	8 079	797	5 838	217	6 055	1 523	809	463	2 795	31,5
1915	1 400	55,4	1 361	39	1 198	202	993	27	1 020	175	102	103	380	27,1
1916	1 329	58,2	1 288	41	1 164	165	943	27	970	198	110	51	359	27,0
1917	1 393	63,1	1 358	35	1 239	154	964	24	988	226	134	45	405	29,1
1918	1 412	65,7	1 374	38	1 255	157	971	15	986	251	139	36	426	30,2
1919	1 473	66,7	1 429	44	1 343	130	1 012	32	1 044	232	143	54	429	29,1
1920	1 853	68,9	1 806	47	1 674	179	1 292	37	1 329	298	163	63	524	28,3
1921	1 805	70,3	1 759	46	1 643	162	1 232	42	1 274	301	159	71	531	29,4
1922	1 704	71,0	1 658	46	1 561	143	1 148	39	1 187	304	143	70	517	30,3
1923	1 724	72,5	1 689	35	1 565	159	1 127	42	1 169	288	174	93	555	32,2
1924	1 820	76,5	1 786	34	1 650	170	1 205	48	1 253	310	158	99	567	31,2
1925	1 833	77,7	1 797	36	1 670	163	1 142	46	1 188	330	181	134	645	35,2
1926	1 920	77,6	1 849	71	1 753	167	1 187	57	1 244	355	177	144	676	35,2

¹⁾ In % der Gesamtzahl aller im Kanton Geborenen überhaupt. — ²⁾ In % aller in Anstalten Geborenen.

Die in Anstalten Geborenen nach Wohnort der Eltern 1926

Wohnort der Eltern (bei Unehelichen: der Mutter)	Lebendgeborene						Totgeborene						Zu- sam- men		
	ehelich		unehelich		zusammen		ehelich		unehelich		zusammen				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.		w.	zus.
Wohnort . . . { Stadt Basel . . . Landgemeinden	534	507	49	53	583	560	1143	24	13	3	4	27	17	44	1187
	27	27	1	—	28	27	55	1	1	—	—	1	1	2	57
Total Ansässige	561	534	50	53	611	587	1198	25	14	3	4	28	18	46	1244
und zwar { Kantonsbürger . . . Übrige Schweizer Ausländer	272	255	12	8	284	263	547	12	8	—	—	12	8	20	567
	210	217	19	25	229	242	471	9	3	2	2	11	5	16	487
	79	62	19	20	98	82	180	4	3	1	2	5	5	10	190
Wohnort . . . { Baselland Übrige Schweiz . . . Ausland	167	161	10	9	177	170	347	4	3	—	1	4	4	8	355
	89	61	9	12	98	73	171	3	1	1	1	4	2	6	177
	63	57	5	8	68	65	133	8	2	—	1	8	3	11	144
Total Ortsfremde	319	279	24	29	343	308	651	15	6	1	3	16	9	25	676
und zwar { Kantonsbürger . . . Übrige Schweizer Ausländer	25	33	2	—	27	33	60	1	—	—	—	1	—	1	61
	228	187	15	16	243	203	446	7	5	1	—	8	5	13	459
	66	59	7	13	73	72	145	7	1	—	3	7	4	11	156
Total: In Anstalten Geborene.	880	813	74	82	954	895	1849	40	20	4	7	44	27	71	1920
und zwar { Kantonsbürger . . . Übrige Schweizer Ausländer	297	288	14	8	311	296	607	13	8	—	—	13	8	21	628
	438	404	34	41	472	445	917	16	8	3	2	19	10	29	946
	145	121	26	33	171	154	325	11	4	1	5	12	9	21	346

Mehrgeburten in der Wohnbevölkerung 1926

Art der Mehrgeburten	Gesamtzahl Geburten			Kantonsbürg.		Übr. Schweizer		Ausländer				Geborene im ganzen								
	im Kanton	in i. den Stadt- gem.	Land- gem.	ehelich		unehel.		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		zu- sam- men				
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.					
Zwilling- ge- burten . . . davon totgeboren .	männliche	7	7	—	6	—	—	4	—	—	—	4	—	—	—	14	—	—	—	14
	gemischte	8	8	—	3	3	—	3	3	—	—	2	2	—	—	8	8	—	—	16
	weibliche	8	8	—	—	6	—	—	8	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	16
burten . . . davon totgeboren .	zus. . .	23	23	—	9	9	—	7	11	—	2	6	2	—	—	22	22	—	2	46
		2	2	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2	—	—	4
Drillingsgeburten .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Mehrgeburten von Ortsfremden (in obiger Tabelle nicht inbegriffen): 13 in der Stadt Basel;
Total: 26 Kinder, 9 Knaben und 17 Mädchen, 26 ehelich, 18 übrige Schweizer, 8 Ausländer.

Wohnviertel und Geschlecht	Kant. Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Ita- lien	Übr. Aus- land	Total Aus- land	Geborene im ganzen	
		Basel- land	Übrige Kant.	Total								
1. Zentrum Gross- basel	m.	18	1	10	11	29	7	1	1	—	9	38
	w.	13	6	8	14	27	3	2	2	1	8	35
2. Vorstädte	m.	13	1	9	10	23	3	—	—	1	4	27
	w.	10	1	12	13	23	2	—	—	—	2	25
3. Am Ring	m.	34	5	21	26	60	6	1	—	—	7	67
	w.	22	—	19	19	41	6	—	—	1	7	48
4. Alban	m.	23	—	6	6	29	—	—	—	—	—	29
	w.	18	—	5	5	23	1	—	—	—	1	24
5. Breite	m.	8	6	9	15	23	2	—	—	—	2	25
	w.	13	4	17	21	34	5	—	—	1	6	40
6. Gundeldingen	m.	50	13	38	51	101	12	5	—	2	19	120
	w.	54	11	58	69	123	2	5	—	—	7	130
7. Bachletten	m.	15	2	13	15	30	—	1	—	—	1	31
	w.	12	1	15	16	28	—	—	—	—	—	28
8. Gotthelf	m.	24	2	23	25	49	4	1	1	—	6	55
	w.	24	3	3	6	30	6	2	1	—	9	39
9. Hegenheim	m.	20	4	25	29	49	4	—	4	1	9	58
	w.	14	12	18	30	44	5	3	1	1	10	54
10. St. Johann	m.	35	3	22	25	60	6	2	1	—	9	69
	w.	32	9	32	41	73	7	4	4	1	16	89
I. Grossbasel	m.	240	37	176	213	453	44	11	7	4	66	519
	w.	212	47	187	234	446	37	16	8	5	66	512
	zus.	452	84	363	447	899	81	27	15	9	132	1 031
11. Zentrum Klein- basel	m.	17	3	9	12	29	5	—	1	1	7	36
	w.	17	3	15	18	35	3	1	2	—	6	41
12. Clara	m.	11	1	11	12	23	3	—	1	—	4	27
	w.	7	2	7	9	16	1	2	3	—	6	22
13. Wettstein	m.	16	1	8	9	25	2	—	—	—	2	27
	w.	16	1	9	10	26	1	—	—	—	1	27
14. Matthäus	m.	63	7	40	47	110	18	1	2	1	22	132
	w.	59	6	26	32	91	20	1	2	1	24	115
15. Rosenthal	m.	10	1	15	16	26	10	1	—	—	11	37
	w.	11	1	10	11	22	5	—	2	—	7	29
16. Klybeck	m.	15	2	9	11	26	3	1	3	2	9	35
	w.	11	2	15	17	28	6	—	1	—	7	35
17. Kleinhüningen	m.	3	—	7	7	10	—	—	2	—	2	12
	w.	5	—	4	4	9	2	—	—	—	2	11
18. Hinter dem bad. Bahnhof	m.	10	—	4	4	14	2	1	—	—	3	17
	w.	13	3	2	5	18	1	—	1	—	2	20
II. Kleinbasel	m.	145	15	103	118	263	43	4	9	4	60	323
	w.	139	18	88	106	245	39	4	11	1	55	300
	zus.	284	33	191	224	508	82	8	20	5	115	623
Stadt Basel	m.	385	52	279	331	716	87	15	16	8	126	842
	w.	351	65	275	340	691	76	20	19	6	121	812
	zus.	736	117	554	671	1 407	163	35	35	14	247	1 654
19. Riehen	m.	21	3	16	19	40	6	—	3	—	9	49
	w.	22	1	16	17	39	3	—	—	—	3	42
20. Bettingen	m.	1	—	1	1	2	—	—	—	—	—	2
	w.	1	—	1	1	2	—	—	—	—	—	2
Landgemeinden	m.	22	3	17	20	42	6	—	3	—	9	51
	w.	23	1	17	18	41	3	—	—	—	3	44
	zus.	45	4	34	38	83	9	—	3	—	12	95
Kanton Basel-Stadt	m.	407	55	296	351	758	93	15	19	8	135	893
	w.	374	66	292	358	732	79	20	19	6	124	856
	zus.	781	121	588	709	1 490	172	35	38	14	259	1 749

Heimat und Wohnviertel	1911-20	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
Gesamtzahl	22 368	2 097	1 897	1 787	1 690	1 737	2 119	2 021	1 867	1 797	1 822	1 743	1 749
Heimat													
Kanton Basel-Stadt . . .	6 417	611	638	573	659	638	746	716	769	758	809	760	781
Kanton Basel-Land . . .	1 776	176	176	151	147	153	175	167	158	112	137	105	121
Übrige Kantone	6 261	551	559	602	566	581	737	700	614	604	589	612	588
Total Schweiz	14 454	1 338	1 373	1 326	1 372	1 372	1 658	1 583	1 541	1 474	1 535	1 477	1 490
Deutschland	6 072	582	395	358	226	288	326	315	219	232	201	169	172
Frankreich	220	7	10	8	10	7	63	51	41	29	33	31	35
Italien	1 152	128	76	59	44	41	36	42	36	39	30	52	38
Übriges Ausland	470	42	43	36	38	29	36	30	30	23	23	14	14
Total Ausland	7 914	759	524	461	318	365	461	438	326	323	287	266	259
Wohnviertel													
1. Zentrum Grossbasel . . .	944	78	65	65	76	72	92	91	70	80	90	88	73
2. Vorstädte	678	67	67	63	56	43	54	67	70	43	64	59	52
3. Am Ring	1 502	133	112	133	149	131	143	157	150	162	160	136	115
4. Alban	408	35	30	43	42	34	48	56	50	40	48	30	53
5. Breite	1 145	119	104	85	92	99	90	117	97	82	95	103	65
6. Gundeldingen	3 204	300	284	276	266	251	306	293	253	245	245	236	250
7. Bachletten	607	54	53	58	53	50	63	62	67	68	55	50	59
8. Gotthelf	1 083	86	106	81	75	92	129	105	103	112	117	81	94
9. Hegenheim	1 506	162	126	108	101	108	130	97	120	98	90	99	112
10. St. Johann	2 293	190	207	195	153	168	220	181	156	168	153	176	157
Grossbasel	13 370	1 224	1 154	1 107	1 063	1 048	1 275	1 226	1 136	1 098	1 117	1 058	1 031
11. Zentrum Kleinbasel . . .	1 048	106	85	76	69	83	95	109	80	90	73	91	77
12. Clara	672	67	65	60	50	52	56	63	59	54	46	46	49
13. Wettstein	502	50	49	47	34	49	42	45	41	54	45	48	54
14. Matthäus	3 767	346	292	285	275	278	374	298	294	264	284	238	247
15. Rosenthal	884	94	76	62	59	59	80	75	79	74	67	70	66
16. Klybeck	1 083	101	93	82	71	79	87	79	75	60	71	62	70
17. Kleinhüningen	300	33	25	19	22	22	27	33	23	12	23	25	23
18. Hinter d. bad. Bahnhof	65	11	2	4	7	2	12	11	7	11	12	22	38
Kleinbasel	8 321	808	687	635	587	624	773	713	658	619	621	602	623
Stadt Basel	{ m. 11 150	{ 1 010	{ 954	{ 918	{ 859	{ 890	{ 1 007	{ 942	{ 939	{ 868	{ 882	{ 839	{ 842
	{ w. 10 541	{ 1 022	{ 887	{ 824	{ 791	{ 782	{ 1 041	{ 997	{ 855	{ 849	{ 856	{ 821	{ 812
	{ zus. 21 691	{ 2 032	{ 1 841	{ 1 742	{ 1 650	{ 1 672	{ 2 048	{ 1 939	{ 1 794	{ 1 717	{ 1 738	{ 1 660	{ 1 654
19. Riehen	612	57	50	40	36	56	69	70	67	73	77	79	91
20. Bettingen	65	8	6	5	4	9	2	12	6	7	7	4	4
Landgemeinden	{ m. 365	{ 30	{ 32	{ 25	{ 22	{ 36	{ 41	{ 44	{ 44	{ 45	{ 39	{ 29	{ 51
	{ w. 312	{ 35	{ 24	{ 20	{ 18	{ 29	{ 30	{ 38	{ 29	{ 35	{ 45	{ 54	{ 44
	{ zus. 677	{ 65	{ 56	{ 45	{ 40	{ 65	{ 71	{ 82	{ 73	{ 80	{ 84	{ 83	{ 95

e 14 Verteilung der Geburten nach Wohnort, Geschlecht, Legitimität, Heimat, Jahreszeit und Geburtsort

Jahre	Von je 100 Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung des Kantons														
	wohnten in		waren							wurden geboren				in	
	Basel	Land-gem.	m.	w.	ehe-lich	un-ehe-lich	Kant.-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder	Winter	Früh-ling	Som-mer	Herbst	An-stalten	Privat-wohn.
1901-1910	97,8	2,2	50,3	49,7	91,5	8,5	19,5	36,4	44,1	24,3	26,7	25,1	23,9	31,9	68,1
1911-1920	97,0	3,0	51,5	48,5	91,7	8,3	28,7	35,9	35,4	25,0	26,5	24,8	23,7	49,2	50,8
1901-1905	97,9	2,1	50,4	49,6	91,5	8,5	17,8	38,1	44,1	24,6	26,4	25,0	24,0	27,0	73,0
1906-1910	97,7	2,3	50,3	49,7	91,6	8,4	21,3	34,5	44,2	24,0	27,1	25,2	23,7	37,3	62,7
1911-1915	97,0	3,0	51,2	48,8	91,3	8,7	24,1	31,9	44,0	24,6	26,7	25,4	23,3	44,3	55,7
1916-1920	97,0	3,0	51,8	48,2	92,3	7,7	35,2	41,7	23,1	25,4	26,3	24,1	24,2	56,1	43,9
1921-1925	95,7	4,3	50,5	49,5	92,0	8,0	41,4	41,0	17,6	24,3	27,0	25,7	23,0	65,5	34,5
1921	95,9	4,1	48,8	51,2	91,6	8,4	35,4	42,9	21,7	25,2	28,4	25,3	21,1	61,5	38,5
1922	96,1	3,9	52,7	47,3	93,1	6,9	41,2	41,3	17,5	24,3	28,7	24,9	22,1	63,6	36,4
1923	95,6	4,4	50,8	49,2	92,5	7,5	42,2	39,8	18,0	24,2	25,8	26,1	23,9	63,8	36,2
1924	95,4	4,6	50,5	49,5	91,7	8,3	44,4	39,8	15,8	25,3	25,7	25,4	23,6	68,0	32,0
1925	95,2	4,8	49,8	50,2	91,1	8,9	43,6	41,1	15,3	22,6	26,2	27,0	24,2	67,2	32,8
1926	94,6	5,4	51,1	48,9	91,8	8,2	44,7	40,5	14,8	24,5	27,4	24,5	23,6	68,5	31,5

f) Sterbefälle

f1

Die im Kanton Basel-Stadt Gestorbenen überhaupt (Ortsanwesende)

Jahre	Gestorbene		und zwar			Gestorbene in Anstalten		Geschlecht		Heimat			Land-gem.
	überhaupt	auf 1000 Einwohner	An-sässige	Ortsfremde		abs.	%)	m.	w.	Kant.-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder	
				abs.	%)								
1901—1910	18 220	14,7	16 261	1 959	10,8	7 145	39,2	8 996	9 224	4 860	6 545	6 815	718
1911—1920	17 867	12,8	15 837	2 030	11,4	8 505	47,6	8 670	9 197	6 309	5 793	5 765	815
1901—1905	9 235	15,7	8 328	907	9,8	3 198	34,6	4 569	4 666	2 316	3 438	3 481	323
1906—1910	8 985	13,8	7 933	1 052	11,7	3 947	43,9	4 427	4 558	2 544	3 107	3 334	395
1911—1915	8 803	12,5	7 691	1 112	12,6	4 129	46,9	4 333	4 470	2 762	2 744	3 297	451
1916—1920	9 064	13,1	8 146	918	10,1	4 376	48,3	4 337	4 727	3 547	3 049	2 468	364
1921—1925	8 182	11,6	7 193	989	12,1	4 100	50,1	3 911	4 271	3 501	2 770	1 911	405
1909	1 771	13,4	1 565	206	11,6	794	44,8	855	916	529	589	653	82
1910	1 720	12,8	1 489	231	13,4	775	45,1	840	880	503	586	631	81
1911	1 931	14,1	1 680	251	13,0	849	44,0	954	977	552	581	798	102
1912	1 770	12,7	1 522	248	14,0	876	49,5	894	876	534	553	683	90
1913	1 818	12,8	1 607	211	11,6	831	45,7	932	886	587	558	673	89
1914	1 610	11,2	1 396	214	13,3	782	48,6	785	825	508	505	597	92
1915	1 674	11,9	1 486	188	11,2	791	47,3	768	906	581	547	546	78
1916	1 493	10,7	1 321	172	11,5	706	47,3	729	764	586	467	440	76
1917	1 672	12,0	1 519	153	9,2	774	46,3	794	878	620	562	490	61
1918	2 303	16,7	2 102	201	8,7	1 100	47,8	1 105	1 198	891	830	582	75
1919	1 828	13,3	1 622	206	11,3	919	50,3	866	962	705	626	497	78
1920	1 768	12,6	1 582	186	10,5	877	49,6	843	925	745	564	459	74
1921	1 609	11,5	1 442	167	10,4	777	48,3	799	810	652	499	458	71
1922	1 667	11,9	1 479	188	11,3	830	49,8	799	868	715	572	380	60
1923	1 528	10,8	1 340	188	12,3	762	49,9	721	807	653	546	329	78
1924	1 719	12,1	1 500	219	12,7	843	49,0	805	914	744	583	392	97
1925	1 659	11,6	1 432	227	13,7	888	53,5	787	872	737	570	352	99
1926	1 698	11,7	1 435	263	15,5	931	54,8	799	899	708	582	408	108

) In % der Gestorbenen überhaupt.

f2

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Gestorbene der Wohnbevölkerung			Wohnort		Geschlecht		Altersklassen		Heimat		
	überhaupt	dav. abs.	auswärts %	Stadt Basel	Land-gemeinden	m.	w.	unter 15 jährig	über	Kantons-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder
1901—1910	16 881	620	3,7	16 369	512	8 254	8 627	5 401	11 480	4 957	5 997	5 927
1911—1920	16 595	758	4,6	16 018	577	7 984	8 611	2 737	13 858	6 427	5 092	5 076
1901—1905	8 633	305	3,5	8 395	238	4 232	4 401	3 137	5 496	2 361	3 191	3 081
1906—1910	8 248	315	3,8	7 974	274	4 022	4 226	2 264	5 984	2 596	2 806	2 846
1911—1915	8 035	344	4,2	7 756	279	3 932	4 103	1 707	6 328	2 799	2 452	2 784
1916—1920	8 560	414	4,8	8 262	298	4 052	4 508	1 030	7 530	3 628	2 640	2 292
1921—1925	7 628	435	5,7	7 298	330	3 644	3 984	779	6 849	3 579	2 304	1 745
1909	1 631	66	4,1	1 570	61	782	849	429	1 202	535	532	564
1910	1 540	51	3,3	1 491	49	732	808	327	1 213	517	503	520
1911	1 763	83	4,7	1 706	57	862	901	484	1 279	563	532	668
1912	1 583	61	3,8	1 539	44	802	781	344	1 239	541	480	562
1913	1 671	64	3,8	1 603	68	846	825	338	1 333	597	508	566
1914	1 466	70	4,8	1 410	56	711	755	278	1 188	512	452	502
1915	1 552	66	4,2	1 498	54	711	841	263	1 289	586	480	486
1916	1 392	71	5,1	1 333	59	688	704	217	1 175	594	404	394
1917	1 590	71	4,5	1 540	50	746	844	201	1 389	636	495	459
1918	2 213	111	5,0	2 147	66	1 036	1 177	227	1 986	926	734	553
1919	1 720	98	5,7	1 658	62	797	923	193	1 527	717	531	472
1920	1 645	63	3,8	1 584	61	785	860	192	1 453	755	476	414
1921	1 532	90	5,9	1 475	57	748	784	164	1 368	663	443	426
1922	1 578	99	6,3	1 522	56	764	814	203	1 375	724	480	374
1923	1 425	85	6,0	1 363	62	664	761	129	1 296	682	449	294
1924	1 580	80	5,1	1 505	75	744	836	142	1 438	764	467	349
1925	1 513	81	5,4	1 433	80	724	789	141	1 372	746	465	302
1926	1 517	82	5,4	1 430	87	705	812	120	1 397	715	458	344

Die allgemeinen Sterbeziffern der Wohnbevölkerung und der Ortsanwesenden

f3

bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung gleicher Art

Jahre	Wohnbevölkerung							Ortsanwesende Bevölkerung						
	Kanton Basel-Stadt	m.	w.	Landgemeind.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Kanton Basel-Stadt	m.	w.	Landgemeind.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer
1901-1910	13,61	14,30	13,02	15,42	13,49	14,87	12,63	14,69	15,58	13,92	21,62	13,23	16,23	14,53
1911-1920	11,89	12,52	11,35	13,42	12,05	12,82	10,91	12,80	13,60	12,13	18,95	11,83	14,58	12,39
1901-1905	14,65	15,44	13,96	14,97	14,48	15,76	13,76	15,67	16,66	14,80	20,31	14,20	16,98	15,55
1906-1910	12,68	13,27	12,17	15,79	12,71	13,97	11,60	13,81	14,61	13,12	22,76	12,45	15,47	13,59
1911-1915	11,44	12,10	10,86	13,45	11,35	12,60	10,65	12,53	13,34	11,84	21,73	11,20	14,10	12,61
1916-1920	12,35	12,96	11,84	13,39	12,65	13,02	11,25	13,07	13,87	12,42	16,36	12,36	15,04	12,12
1921-1925	10,78	11,36	10,30	12,09	10,76	11,08	10,43	11,57	12,29	11,04	15,94	10,52	13,32	11,44
1909	12,35	12,71	12,04	17,28	12,63	13,34	11,33	13,41	13,90	12,99	23,23	12,48	14,77	13,12
1910	11,43	11,66	11,24	13,57	11,67	12,66	10,27	12,77	13,38	12,24	22,44	11,35	14,74	12,46
1911	12,84	13,53	12,24	15,16	12,24	13,50	12,87	14,06	14,97	13,27	27,12	12,00	14,74	15,37
1912	11,35	12,36	10,46	11,14	11,47	12,33	10,52	12,69	13,78	11,74	22,78	11,32	14,20	12,78
1913	11,74	12,78	10,83	16,07	12,19	13,12	10,35	12,77	14,08	11,63	21,04	11,99	14,41	12,31
1914	10,24	10,73	9,82	12,70	9,93	11,69	9,48	11,24	11,84	10,73	20,86	9,85	13,06	11,27
1915	11,07	11,15	11,01	12,27	11,09	12,38	10,02	11,94	12,04	11,86	17,73	10,99	14,09	11,26
1916	10,01	11,00	9,21	13,47	11,04	10,20	8,64	10,74	11,65	9,99	17,35	10,89	11,79	9,65
1917	11,46	11,97	11,04	11,55	11,40	12,34	10,70	12,05	12,74	11,48	14,09	11,11	14,01	11,43
1918	16,04	16,72	15,48	15,14	16,05	18,03	13,96	16,69	17,83	15,75	17,20	15,44	20,39	14,70
1919	12,51	12,83	12,25	13,75	12,13	13,05	12,53	13,30	13,94	12,77	17,29	11,93	15,38	13,19
1920	11,74	12,31	11,26	13,06	12,47	11,44	10,90	12,62	13,22	12,11	15,84	12,31	13,55	12,09
1921	10,90	11,70	10,24	12,05	10,70	10,61	11,57	11,45	12,50	10,58	15,01	10,52	11,96	12,44
1922	11,23	12,00	10,59	11,81	11,17	11,60	10,90	11,86	13,04	11,29	12,66	11,03	13,82	11,08
1923	10,09	10,41	9,82	12,40	10,18	10,95	8,83	10,82	11,30	10,41	15,60	9,75	13,32	9,88
1924	11,12	11,56	10,76	14,10	11,09	11,24	11,04	12,10	12,50	11,76	18,23	10,80	14,03	12,40
1925	10,56	11,14	10,09	14,23	10,65	10,99	9,79	11,58	12,11	11,15	17,62	10,52	13,47	11,41
1926	10,43	10,68	10,23	14,75	10,05	10,49	11,22	11,67	12,10	11,32	18,31	9,95	13,33	13,30

f4 **Verteilung der Sterbefälle nach Wohnort, Geschlecht, Altersklassen, Heimat, Jahreszeit und Sterbeort**

Jahre	Von je 100 Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt														
	wohnten in		waren							starben					
	Basel	Landgem.	m.	w.	unter 15	über 15	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Winter	Frühling	im Sommer	Herbst	in Anstalten	Privatwohng.
1901-1910	97,0	3,0	48,9	51,1	32,0	68,0	29,4	35,5	35,1	26,3	28,1	23,3	22,3	32,3	.
1911-1920	96,5	3,5	48,1	51,9	16,5	83,5	38,7	30,7	30,6	28,0	26,5	21,8	23,7	41,0	54,4
1901-1905	97,2	2,8	49,0	51,0	36,3	63,7	27,3	37,0	35,7	26,9	27,3	23,7	22,1	28,1	.
1906-1910	96,7	3,3	48,8	51,2	27,4	72,6	31,5	34,0	34,5	25,8	28,8	22,8	22,6	36,7	.
1911-1915	96,5	3,5	48,9	51,1	21,2	78,8	34,8	30,5	34,7	27,5	27,3	23,0	22,2	38,8	56,9
1916-1920	96,5	3,5	47,3	52,7	12,0	88,0	42,4	30,8	26,8	28,4	25,7	20,7	25,2	43,0	52,2
1921-1925	95,7	4,3	47,8	52,2	10,2	89,8	46,9	30,2	22,9	28,2	27,4	21,6	22,8	42,6	50,9
1909	96,3	3,7	47,9	52,1	26,3	73,7	32,8	32,6	34,6	24,6	29,6	22,1	23,7	37,8	.
1910	96,8	3,2	47,5	52,5	21,2	78,8	33,6	32,6	33,8	26,9	29,0	20,7	23,4	37,1	.
1911	96,8	3,2	48,9	51,1	27,5	72,5	31,9	30,2	37,9	26,2	25,6	24,7	23,5	35,6	59,7
1912	97,2	2,8	50,7	49,3	21,7	78,3	34,2	30,3	35,5	24,5	27,6	23,9	24,0	41,4	54,7
1913	95,9	4,1	50,6	49,4	20,2	79,8	35,7	30,4	33,9	26,7	28,2	23,7	21,4	38,9	57,3
1914	96,2	3,8	48,5	51,5	19,0	81,0	34,9	30,8	34,3	28,2	29,3	20,9	21,6	38,7	56,5
1915	96,5	3,5	45,8	54,2	16,9	83,1	37,8	30,9	31,3	32,5	26,2	21,1	20,2	39,9	55,9
1916	95,8	4,2	49,4	50,6	15,6	84,4	42,7	29,0	28,3	28,2	29,8	22,3	19,7	40,4	54,5
1917	96,9	3,1	46,9	53,1	12,6	87,4	40,0	31,1	28,9	31,3	27,4	21,3	20,0	40,4	55,2
1918	97,0	3,0	46,8	53,2	10,3	89,7	41,8	33,2	25,0	24,4	18,8	19,5	37,3	45,9	49,1
1919	96,4	3,6	46,3	53,7	11,2	88,8	41,7	30,9	27,4	28,1	27,7	21,5	22,7	42,6	51,7
1920	96,3	3,7	47,7	52,3	11,7	88,3	45,9	28,9	25,2	31,6	27,5	19,6	21,3	44,4	51,8
1921	96,3	3,7	48,8	51,2	10,7	89,3	43,3	28,9	27,8	29,2	26,8	23,1	20,9	41,5	52,6
1922	96,5	3,5	48,4	51,6	12,9	87,1	45,9	30,4	23,7	30,1	27,3	19,5	23,1	42,2	50,6
1923	96,4	3,6	46,6	53,4	9,1	90,9	47,9	31,5	20,6	27,2	27,5	21,3	24,0	42,2	51,0
1924	95,3	4,7	47,1	52,9	9,0	91,0	48,3	29,6	22,1	26,3	28,8	21,2	23,7	40,9	52,9
1925	94,7	5,3	47,9	52,1	9,3	90,7	49,3	30,7	20,0	28,2	26,6	23,1	22,1	46,2	47,5
1926	94,3	5,7	46,5	53,5	7,9	92,1	47,1	30,2	22,7	30,5	25,0	22,7	21,8	45,4	48,1

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons nach Zivilstand

Jahre	Gesamtzahl	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
		ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden		ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1911—1920	16 595	2 913	3 226	3 924	2 507	1 147	2 878	17,6	19,4	23,7	15,1	6,9	17,3
1911—1915	8 035	1 509	1 583	1 893	1 158	530	1 362	18,8	19,7	23,6	14,4	6,6	16,9
1916—1920	8 560	1 404	1 643	2 031	1 349	617	1 516	16,4	19,2	23,7	15,8	7,2	17,7
1921—1925	7 628	978	1 227	1 978	1 200	688	1 557	12,8	16,1	25,9	15,8	9,0	20,4
1915	1 552	251	292	357	233	103	316	16,2	18,8	23,0	15,0	6,6	20,4
1916	1 392	218	252	356	222	114	230	15,7	18,1	25,6	15,9	8,2	16,5
1917	1 590	237	291	393	241	116	312	14,9	18,3	24,7	15,2	7,3	19,6
1918	2 213	419	462	497	376	120	339	18,9	20,9	22,5	17,0	5,4	15,3
1919	1 720	256	346	400	274	141	303	14,9	20,1	23,3	15,9	8,2	17,6
1920	1 645	274	292	385	236	126	332	16,7	17,7	23,4	14,3	7,7	20,2
1921	1 532	219	235	402	239	127	310	14,3	15,3	26,3	15,6	8,3	20,2
1922	1 578	222	271	405	231	137	312	14,1	17,2	25,6	14,6	8,7	19,8
1923	1 425	166	248	353	217	145	296	11,6	17,4	24,8	15,2	10,2	20,8
1924	1 580	202	232	400	278	142	326	12,8	14,7	25,3	17,6	9,0	20,6
1925	1 513	169	241	418	235	137	313	11,2	15,9	27,6	15,5	9,1	20,7
1926	1 517	174	251	402	243	129	318	11,5	16,5	26,5	16,0	8,5	21,0

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons nach Altersklassen

Jahre	Altersklassen														
	0-1	1-5	5-10	10-15	15-20	20-25	25-30	30-35	35-40	40-50	50-60	60-65	65-70	70-80	über 80
Grundzahlen															
1911—1920	1 592	634	259	252	553	633	576	641	703	1 707	2 294	1 274	1 483	2 778	1 216
1911—1915	1 077	383	132	115	225	230	216	285	346	804	1 047	612	701	1 317	545
1916—1920	515	251	127	137	328	403	360	356	357	903	1 247	662	782	1 461	671
1921—1925	478	135	86	80	186	251	208	189	241	779	1 267	735	756	1 519	718
1915	140	73	32	18	50	52	30	48	71	151	221	115	152	279	120
1916	112	60	21	24	43	34	36	43	62	172	194	110	120	238	123
1917	103	46	27	25	52	61	44	41	51	165	256	130	155	307	127
1918	90	68	24	45	116	172	157	109	215	278	126	126	185	321	150
1919	97	35	37	24	60	78	58	59	71	171	257	151	171	316	135
1920	113	42	18	19	57	58	65	56	64	180	262	145	151	279	136
1921	106	29	16	13	45	49	44	37	53	156	247	145	157	301	134
1922	126	33	25	19	35	56	28	35	66	164	254	136	158	301	142
1923	71	23	23	12	34	40	45	37	39	146	235	136	149	299	136
1924	89	30	8	15	35	63	49	44	44	152	272	166	139	324	150
1925	86	20	14	21	37	43	42	36	39	161	259	152	153	294	156
1926	82	16	13	9	36	49	55	37	48	144	243	133	163	321	168

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Gestorbenen (siehe f5)

1911—1920	9,6	3,8	1,6	1,5	3,3	3,8	3,5	3,9	4,2	10,3	13,8	7,7	8,9	16,7	7,4
1911—1915	13,4	4,8	1,6	1,4	2,8	2,9	2,7	3,6	4,3	10,0	13,0	7,6	8,7	16,4	6,8
1916—1920	6,0	2,9	1,5	1,6	3,8	4,7	4,2	4,2	4,2	10,6	14,6	7,7	9,2	17,1	7,8
1921—1925	6,3	1,8	1,1	1,1	2,4	3,3	2,7	2,5	3,2	10,2	16,6	9,6	9,9	19,9	9,4
1915	9,0	4,7	2,1	1,1	3,2	3,4	1,9	3,1	4,6	9,7	14,3	7,4	9,8	18,0	7,7
1916	8,1	4,3	1,5	1,7	3,1	2,4	2,6	3,0	4,5	12,4	13,9	7,9	8,6	17,2	8,8
1917	6,5	2,9	1,7	1,6	3,3	3,8	2,8	2,6	3,2	10,3	16,1	8,2	9,7	19,3	8,0
1918	4,1	3,1	1,1	2,0	5,2	7,8	7,1	7,1	4,9	9,7	12,6	5,7	8,3	14,5	6,8
1919	5,6	2,0	2,2	1,4	3,5	4,5	3,4	3,4	4,1	9,9	14,9	8,8	9,9	18,5	7,9
1920	6,9	2,5	1,1	1,1	3,5	3,5	4,0	3,4	3,9	11,0	15,9	8,8	9,2	16,9	8,3
1921	6,9	1,9	1,1	0,8	2,9	3,2	2,9	2,4	3,5	10,2	16,1	9,5	10,2	19,6	8,8
1922	8,0	2,1	1,6	1,2	2,2	3,6	1,7	2,2	4,2	10,4	16,1	8,6	10,0	19,1	9,0
1923	5,0	1,6	1,6	0,8	2,4	2,8	3,2	2,6	2,7	10,2	16,5	9,5	10,5	21,0	9,6
1924	5,6	1,9	0,5	1,0	2,2	4,0	3,1	2,8	2,8	9,6	17,2	10,5	8,8	20,5	9,5
1925	5,7	1,3	0,9	1,4	2,5	2,8	2,8	2,4	2,6	10,6	17,1	10,1	10,1	19,4	10,3
1926	5,4	1,0	0,9	0,6	2,4	3,2	3,6	2,4	3,2	9,5	16,0	8,8	10,7	21,2	11,1

Monate	Kantonsbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				im ganzen
	unter 15 jährig		über 15 jährig		unter 15 jährig		über 15 jährig		unter 15 jährig		über 15 jährig		unter 15 jährig		über 15 jährig		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	

α) Gestorbene überhaupt (A Register, Ortsanwesende)

Januar	1	1	33	31	4	3	22	28	4	5	17	25	9	9	72	84	174
Februar	4	1	33	33	3	7	22	24	3	4	19	14	10	12	74	71	167
März	3	4	28	27	5	4	15	25	3	2	12	18	11	10	55	70	146
I. Vierteljahr	8	6	94	91	12	14	59	77	10	11	48	57	30	31	201	225	487
April	—	1	30	27	6	3	15	24	1	2	12	10	7	6	57	61	131
Mai	2	1	22	33	5	2	20	21	3	1	10	19	10	4	52	73	139
Juni	—	4	23	20	3	3	17	15	2	1	19	16	5	8	59	51	123
II. Vierteljahr	2	6	75	80	14	8	52	60	6	4	41	45	22	18	168	185	393
Juli	1	3	25	26	4	3	21	18	—	1	9	10	5	7	55	54	121
August	1	—	26	26	9	3	16	13	2	4	10	21	12	7	52	60	131
September	4	1	23	20	3	2	14	20	—	1	11	15	7	4	48	55	114
III. Vierteljahr	6	4	74	72	16	8	51	51	2	6	30	46	24	18	155	169	366
Oktober	1	2	25	33	4	4	24	22	1	5	8	17	6	11	57	72	146
November	4	1	18	23	3	3	11	20	2	—	13	17	9	4	42	60	115
Dezember	—	2	35	46	10	7	27	25	3	2	10	24	13	11	72	95	191
IV. Vierteljahr	5	5	78	102	17	14	62	67	6	7	31	58	28	26	171	227	452
Jahr	21	21	321	345	59	44	224	255	24	28	150	206	104	93	695	806	1 698

β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Gestorbene der Wohnbevölkerung (B Register)

NB. Die auswärts Gestorbenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen nicht inbegriffen — dargestellt.

Januar	—	—	2 ¹	— ¹	1	3	6 ³	4 ¹	3	—	4 ¹	1	4	3	12 ⁴	5 ²	24 ⁰
Februar	1	—	2 ¹	3 ¹	—	4	5 ¹	6 ²	—	2	4	1	1	6	11 ²	10 ³	28 ⁵
März	— ¹	—	1 ²	— ¹	4	1	4 ²	1 ¹	1 ¹	2	1 ²	2 ¹	5 ²	3	6 ⁶	2 ³	16 ¹¹
I. Vierteljahr	1 ¹	—	5 ³	3 ³	5	8	15 ⁶	10 ⁴	4 ¹	4	9 ³	4 ¹	10 ²	12	29 ¹²	17 ⁸	68 ²²
April	—	—	1 ²	— ¹	2	2	3 ¹	7	1	2	3	3	3	4	7 ³	10 ¹	24 ⁴
Mai	—	—	— ³	— ¹	2	—	6 ¹	2 ¹	2	—	2 ¹	— ¹	4	—	8 ⁵	2 ³	14 ⁸
Juni	—	—	— ²	1 ²	1	1	5 ¹	4	1	1	1	4 ¹	2	2	6 ³	9 ³	19 ⁶
II. Vierteljahr	—	—	17 ¹	1 ⁴	5	3	14 ³	13 ¹	4	3	6 ¹	7 ²	9	6	21 ¹¹	21 ⁷	57 ¹⁸
Juli	—	—	2 ²	— ¹	1	1	4 ⁵	2 ²	—	—	2	1 ²	1	1	8 ⁷	3 ⁵	13 ¹²
August	—	—	1 ²	— ¹	5 ¹	2	8 ⁴	2 ²	2	2 ¹	— ¹	5 ¹	7 ¹	4 ¹	9 ⁷	7 ⁴	27 ¹³
September	—	1	1	— ²	1 ¹	2	6 ²	6	—	—	— ¹	2	1 ¹	3	7 ³	8 ²	19 ⁶
III. Vierteljahr	—	1	4 ⁴	— ⁴	7 ²	5	18 ¹¹	10 ⁴	2	2 ¹	2 ²	8 ³	9 ²	8 ¹	24 ¹⁷	18 ¹¹	59 ³¹
Oktober	—	—	1	—	2	3	5 ¹	3 ²	1	4	1	4	3	7	7 ¹	7 ²	24 ³
November	—	—	2	—	1	2	2 ³	4	1	—	2 ²	2 ¹	2	2	6 ⁵	6 ¹	16 ⁶
Dezember	—	—	—	—	6	3	8	3	2	2	3 ¹	2 ¹	8	5	11 ¹	5 ¹	29 ²
IV. Vierteljahr	—	—	3	—	9	8	15 ⁴	10 ²	4	6	6 ³	8 ²	13	14	24 ⁷	18 ⁴	69 ¹¹
Jahr	1 ¹	1	13 ¹³	4 ¹¹	26 ²	24	66 ²⁴	45 ¹¹	15 ¹	15 ¹	24 ⁹	29 ⁸	42 ⁴	40 ¹	103 ⁴⁷	78 ³⁰	263 ⁸²

δ) Gestorbene der Wohnbevölkerung (δ = α - β + γ)

Januar	1	1	31	32	3	—	18	25	1	5	14	24	5	6	63	81	155
Februar	3	1	32	31	3	3	18	20	2	2	15	13	8	6	65	64	143
März	4	4	29	28	1	3	12	25	3	—	13	17	8	7	54	70	139
I. Vierteljahr	8	6	92	91	7	6	48	70	6	7	42	54	21	19	182	215	437
April	—	1	31	28	4	1	13	16	—	—	9	7	4	2	53	51	110
Mai	2	1	25	34	3	2	13	20	1	1	9	19	6	4	47	73	130
Juni	—	4	25	21	2	2	13	11	1	—	17	12	3	6	55	44	108
II. Vierteljahr	2	6	81	83	9	5	39	47	2	1	35	38	13	12	155	168	348
Juli	1	3	25	27	3	2	22	18	—	1	7	11	4	6	54	56	120
August	1	—	27	27	5	1	12	13	—	3	11	17	6	4	50	57	117
September	4	—	22	22	3	—	10	14	—	1	12	13	7	1	44	49	101
III. Vierteljahr	6	3	74	76	11	3	44	45	—	5	30	41	17	11	148	162	338
Oktober	1	2	24	33	2	1	20	21	—	1	7	13	3	4	51	67	125
November	4	1	16	23	2	1	12	16	1	—	13	16	7	2	41	55	105
Dezember	—	2	35	46	4	4	19	22	1	—	8	23	5	6	62	91	164
IV. Vierteljahr	5	5	75	102	8	6	51	59	2	1	28	52	15	12	154	213	394
Jahr	21	20	322	352	35	20	182	221	10	14	135	185	66	54	639	758	1 517

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Sterbemonat, Geschlecht, Zivilstand, Heimat und Altersklassen 1926

Art	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	
Gestorbene im ganzen	zus. m.	155	143	139	110	130	108	120	117	101	125	105	164	1 517
	w.	68	73	62	57	53	58	58	56	51	54	48	67	705
	w.	87	70	77	53	77	50	62	61	50	71	57	97	812
Ledige	m.	16	12	21	17	15	10	15	15	13	15	10	174	
	w.	29	20	21	15	26	16	21	23	14	20	16	30	251
Verheiratete	m.	41	42	33	28	29	32	36	30	24	35	28	44	402
	w.	16	22	22	17	22	20	22	17	16	24	18	27	243
Verwitwete	m.	9	18	7	9	8	13	6	10	11	6	3	12	112
	w.	39	26	31	21	26	13	18	17	19	24	22	39	295
Geschiedene	m.	2	1	1	3	1	3	1	1	—	2	1	17	
	w.	3	2	3	—	3	1	1	4	1	3	1	23	
Kantonsbürger	zus. m.	65	67	65	60	62	50	56	55	48	60	44	83	715
	w.	32	35	33	31	27	25	26	28	26	25	20	35	343
	w.	33	32	32	29	35	25	30	27	22	35	24	48	372
Übrige Schweizer	zus. m.	46	44	41	34	38	28	45	31	27	44	31	49	458
	w.	21	21	13	17	16	15	25	17	13	22	14	23	217
	w.	25	23	28	17	22	13	20	14	14	22	17	26	241
Ausländer	zus. m.	44	32	33	16	30	30	19	31	26	21	30	32	344
	w.	15	17	16	9	10	18	7	11	12	7	14	9	145
	w.	29	15	17	7	20	12	12	20	14	14	16	23	199
1.—5. Altersjahr	m.	4	7	7	4	3	2	4	4	6	3	5	5	54
	w.	5	4	6	2	4	4	4	3	1	3	2	6	44
6.—10. „	m.	1	—	1	—	2	—	—	1	1	—	—	—	6
	w.	—	1	1	—	—	1	2	1	—	1	—	—	7
11.—15. „	m.	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	2	—	6
	w.	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3
zusammen unter 15 jährige	m.	5	8	8	4	6	3	4	6	7	3	7	5	66
	w.	6	6	7	2	4	6	6	4	1	4	2	6	54
	zus.	11	14	15	6	10	9	10	10	8	7	9	11	120
16.—20. Altersjahr	m.	2	1	3	1	3	1	4	—	2	—	1	1	19
	w.	1	2	—	1	2	2	1	1	1	3	—	3	17
21.—25. „	m.	1	1	3	1	1	—	3	1	—	1	1	—	13
	w.	5	2	4	3	3	2	4	4	1	6	1	1	36
26.—30. „	m.	1	1	5	3	2	4	3	4	—	3	1	1	28
	w.	2	4	3	—	3	3	—	5	2	—	2	3	27
31.—35. „	m.	2	1	—	3	—	1	1	2	1	3	1	2	17
	w.	1	—	1	3	2	3	3	1	3	1	—	1	19
36.—40. „	m.	2	1	1	5	1	—	4	1	1	2	3	1	22
	w.	2	3	—	2	4	1	2	2	3	1	1	6	27
41.—45. „	m.	3	3	3	2	2	3	5	3	2	—	2	2	30
	w.	4	2	4	1	4	—	2	1	2	2	1	—	23
46.—50. „	m.	3	2	4	3	4	5	2	3	4	6	5	6	47
	w.	3	4	6	2	5	—	5	6	2	6	2	3	44
51.—55. „	m.	11	6	9	6	4	5	3	9	7	6	5	5	76
	w.	8	5	5	3	3	2	4	1	6	3	4	7	51
56.—60. „	m.	5	5	6	7	4	5	8	5	4	5	4	5	63
	w.	4	6	5	6	4	3	1	6	3	6	6	3	53
61.—65. „	m.	11	7	4	6	4	8	5	3	4	4	3	6	65
	w.	8	6	5	5	6	5	3	4	1	10	7	8	68
66.—70. „	m.	9	6	6	6	4	6	4	7	4	7	6	6	71
	w.	6	7	7	7	7	6	13	2	6	9	7	15	92
71.—80. „	m.	11	18	9	7	12	13	11	6	8	11	7	18	131
	w.	21	17	23	14	21	12	8	12	13	12	14	23	190
über 80. Altersjahr	m.	2	13	1	3	6	4	1	6	7	3	2	9	57
	w.	16	6	7	4	9	5	10	12	6	8	10	18	111
zusammen über 15 jährige	m.	63	65	54	53	47	55	54	50	44	51	41	62	639
	w.	81	64	70	51	73	44	56	57	49	67	55	91	758
	zus.	144	129	124	104	120	99	110	107	93	118	96	153	1 397

Altersklassen	Zivilstand						Gestorbene im ganzen			Heimat					
	ledig		verheiratet		verwitwet od. geschied. ¹⁾					Kantons-Bürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1.— 5. Altersjahr . .	54	44	—	—	—	—	54	44	98	18	16	29	17	7	11
6.—10. „ . .	6	7	—	—	—	—	6	7	13	2	3	4	2	—	2
11.—15. „ . .	6	3	—	—	—	—	6	3	9	1	1	2	1	3	1
16.—20. „ . .	19	17	—	—	—	—	19	17	36	6	9	9	3	4	5
21.—25. „ . .	10	29	3	7	—	—	13	36	49	8	12	4	13	1	11
26.—30. „ . .	17	13	10	14	1	—	28	27	55	13	14	10	10	5	3
31.—35. „ . .	10	7	7	12	—	—	17	19	36	13	8	3	5	1	6
36.—40. „ . .	7	11	14	13	1 ¹	—	22	27	49	9	15	9	6	4	6
41.—45. „ . .	5	6	23	15	2 ²	2	30	23	53	9	10	13	10	8	3
46.—50. „ . .	7	9	38	29	2 ¹	6 ⁴	47	44	91	28	23	13	11	6	10
51.—55. „ . .	6	12	68	22	2 ¹	17 ³	76	51	127	43	30	16	13	17	8
56.—60. „ . .	6	12	52	28	5 ¹	13 ⁵	63	53	116	41	27	14	14	8	12
61.—65. „ . .	4	9	45	31	16 ⁴	28	65	68	133	34	37	17	11	14	20
66.—70. „ . .	5	17	47	27	19 ⁴	48 ²	71	92	163	29	45	27	30	15	17
71.—75. „ . .	7	17	40	26	20 ¹	63 ²	67	106	173	32	46	16	30	19	30
76.—80. „ . .	4	21	30	14	30 ²	49 ¹	64	84	148	30	38	15	25	19	21
81.—85. „ . .	1	9	22	3	15	61 ³	38	73	111	17	25	10	28	11	20
86.—90. „ . .	—	6	2	2	13	22 ²	15	30	45	8	9	4	12	3	9
91.—95. „ . .	—	1	1	—	3	6	4	7	11	2	3	2	—	—	4
96.—100. „ . .	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
Kinder (unt. 15-jährig)	66	54	—	—	—	—	66	54	120	21	20	35	20	10	14
Erwachsene (über 15-j.)	108	197	402	243	129 ¹⁷	318 ²³	639	758	1397	322	352	182	221	135	185
Total . .	174	251	402	243	129 ¹⁷	318 ²³	705	812	1517	343	372	217	241	145	199

¹⁾ Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die Geschiedenen; sie sind in den grossen Zahlen in begriffen.

f 10 Die gestorbenen Kinder (unter 15-jährige) der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Sterbequartal, Heimat, Alters- und Geburtsjahren 1926

Alters- und Geburtsjahre	I. II. III. IV.								Gestorbene im ganzen			Kantons-Bürger		Übrige Schweiz.		Ausländer		
	Vierteljahr																	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1. Altersjahr .	1926	9	7	3	6	11	8	11	11	34	32	66	14	10	19	14	1	8
	1925	7	5	3	1	—	—	—	—	10	6	16	1	3	5	—	4	3
2. „ .	1925	—	2	2	—	1	—	1	—	4	2	6	—	1	3	1	1	—
	1924	1	1	—	1	—	—	—	—	1	2	3	—	1	—	1	1	—
3. „ .	1924	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	2	1	—	—	1	—	—
	1923	1	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	2	—	1	—	—	—
4. „ .	1923	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1922	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	2	—	1	1	—	—	—
5. „ .	1922	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1921	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ .	1921	—	—	1	—	—	1	—	—	1	1	2	—	1	1	—	—	—
	1920	1	2	—	—	—	—	1	—	1	3	4	—	—	1	2	—	1
7. „ .	1920	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
	1919	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ .	1919	—	—	—	1	1	1	—	—	1	2	3	—	2	1	—	—	—
	1918	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
9. „ .	1918	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1
	1917	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ .	1917	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
	1916	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ .	1916	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1915	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. „ .	1915	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1914	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
13. „ .	1914	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
	1913	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
14. „ .	1913	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	1	—	—	—	1	—
	1912	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—
15. „ .	1912	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—
	1911	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	—	—	1

Die gestorbenen Erwachsenen (über 15-jährigen) nach Geschlecht, Zivilstand und Heimat, sowie nach Alters- und Geburtsjahren 1926

Altersjahre und Geburtsjahre	Zivilstand						Gestorbene d. Wohnbevölkerung des Kantons Basel- Stadt im ganzen			Heimat					
	ledig		verheiratet		verwitwet u. geschieden ¹⁾		m	w.	zus.	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.	m.	w.
16. Altersjahr . { 1911	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—
17. " . { 1910	—	2	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—
18. " . { 1909	1	1	—	—	—	—	1	1	2	1	1	—	—	—	—
19. " . { 1908	2	1	—	—	—	—	2	1	3	1	—	1	—	1	1
20. " . { 1907	1	2	—	—	—	—	1	2	3	—	1	—	1	—	—
21. " . { 1906	2	1	—	—	—	—	2	1	3	1	—	1	—	—	1
22. " . { 1905	3	7	—	—	—	—	3	7	10	2	3	1	2	—	2
23. " . { 1904	4	1	—	—	—	—	4	1	5	—	—	3	—	1	1
24. " . { 1903	—	4	—	—	—	—	—	4	4	—	1	—	2	—	1
25. " . { 1902	2	2	—	—	—	—	2	2	4	2	1	—	—	—	1
26. " . { 1901	1	2	—	—	—	—	1	2	3	—	—	—	1	1	1
27. " . { 1900	1	4	—	—	—	—	1	4	5	1	1	—	2	—	1
28. " . { 1899	1	3	—	—	—	—	1	3	4	1	—	—	1	—	2
29. " . { 1898	2	1	1	1	—	—	3	2	5	2	1	1	—	—	—
30. " . { 1897	—	6	—	1	—	—	—	7	7	—	4	—	2	—	1
31. " . { 1896	1	1	1	1	—	—	2	2	4	1	—	1	2	—	—
32. " . { 1895	2	2	—	3	—	—	2	5	7	1	2	1	2	—	1
33. " . { 1894	—	4	1	1	—	—	1	5	6	—	2	1	—	—	3
34. " . { 1893	1	5	2	1	—	—	3	6	9	3	5	—	1	—	—
35. " . { 1892	2	1	—	1	—	—	2	2	4	1	1	1	1	—	—
36. " . { 1891	2	2	1	2	—	—	3	4	7	2	1	—	2	1	1
37. " . { 1890	2	1	1	—	—	—	3	1	4	3	—	—	—	—	1
38. " . { 1889	3	—	1	—	—	—	4	—	4	1	—	3	—	—	—
39. " . { 1888	3	2	1	3	—	—	4	—	4	1	—	—	—	—	—
40. " . { 1887	—	1	1	3	—	—	4	5	9	2	2	1	—	—	—
41. " . { 1886	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. " . { 1885	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. " . { 1884	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. " . { 1883	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. " . { 1882	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. " . { 1881	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. " . { 1880	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48. " . { 1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. " . { 1878	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50. " . { 1877	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. " . { 1876	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. " . { 1875	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. " . { 1874	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. " . { 1873	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. " . { 1872	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. " . { 1871	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57. " . { 1870	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. " . { 1869	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. " . { 1868	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60. " . { 1867	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. " . { 1866	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. " . { 1865	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. " . { 1864	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. " . { 1863	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. " . { 1862	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. " . { 1861	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. " . { 1860	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. " . { 1859	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. " . { 1858	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70. " . { 1857	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
71. " . { 1856	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
72. " . { 1855	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
73. " . { 1854	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
74. " . { 1853	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
75. " . { 1852	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
76. " . { 1851	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
77. " . { 1850	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
78. " . { 1849	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
79. " . { 1848	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
80. " . { 1847	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
81. " . { 1846	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
82. " . { 1845	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
83. " . { 1844	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
84. " . { 1843	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
85. " . { 1842	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
86. " . { 1841	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
87. " . { 1840	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
88. " . { 1839	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
89. " . { 1838	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
90. " . { 1837	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
91. " . { 1836	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
92. " . { 1835	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
93. " . { 1834	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
94. " . { 1833	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
95. " . { 1832	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
96. " . { 1831	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
97. " . { 1830	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
98. " . { 1829	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
99. " . { 1828	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100. " . { 1827	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ geschieden: kleine hochgestellte Zahlen, in den grossen Zahlen inbegriffen.

Die gestorbenen Erwachsenen nach (Geschlecht, Zivilstand, Heimat) Alters- und Geburtsjahren 1926
f 11 (Fortsetzung)

Altersjahre und Geburtsjahre	Zivilstand						Gestorbene im ganzen			Heimat						
	ledig		verheiratet		verwitwet o. geschieden		m.	w.	zus.	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.	m.	w.	
46. Altersjahr .	1881	—	—	6	1	—	—	6	1	7	4	—	2	—	—	1
	1880	—	3	5	5	1	—	6	8	14	6	5	—	1	—	2
47. " .	1880	1	—	4	4	—	—	5	4	9	5	4	—	—	—	—
	1879	—	—	—	1	—	1 ¹	—	2	2	—	1	—	1	—	—
48. " .	1879	1	—	3	4	—	—	4	4	8	1	2	2	1	1	1
	1878	1	1	3	2	—	1	4	4	8	—	2	2	1	2	1
49. " .	1878	3	1	7	4	—	1 ¹	10	6	16	4	3	3	2	3	1
	1877	1	2	3	5	—	—	4	7	11	3	3	1	3	—	1
50. " .	1877	—	1	4	3	—	1 ¹	4	5	9	3	3	1	1	—	1
	1876	—	1	3	—	1 ¹	2 ¹	4	3	7	2	—	2	1	—	2
51. " .	1876	1	1	5	1	—	—	6	2	8	3	1	2	—	1	1
	1875	—	1	5	1	—	1	5	3	8	4	—	1	2	—	—
52. " .	1875	—	1	7	3	1 ¹	2	8	6	14	3	5	3	1	2	—
	1874	—	2	11	—	—	1	11	3	14	7	2	2	1	2	—
53. " .	1874	3	1	6	3	—	1	9	5	14	5	4	3	1	1	1
	1873	1	—	6	2	1	3 ¹	8	5	13	4	3	2	1	2	1
54. " .	1873	—	1	5	2	—	3 ¹	5	6	11	4	2	—	1	1	3
	1872	—	1	6	6	—	2 ¹	6	9	15	3	6	1	3	2	—
55. " .	1872	1	2	8	3	—	1	9	6	15	3	4	1	1	5	1
	1871	—	2	9	1	—	3	9	6	15	7	3	1	2	1	1
56. " .	1871	2	—	6	2	1	1	9	3	12	5	2	2	—	2	1
	1870	—	1	4	3	—	—	4	4	8	3	2	1	—	—	2
57. " .	1870	—	2	6	4	1 ¹	2	7	8	15	5	6	1	2	1	—
	1869	—	2	3	2	—	2 ¹	3	6	9	1	1	1	3	1	2
58. " .	1869	—	3	3	4	1	2 ²	4	9	13	2	4	2	3	—	2
	1868	1	—	5	1	1	—	7	1	8	4	1	3	—	—	—
59. " .	1868	—	—	7	2	—	2 ¹	7	4	11	5	4	1	—	1	—
	1867	—	1	10	4	1	—	11	5	16	9	2	1	3	1	—
60. " .	1867	3	1	5	3	—	—	8	4	12	6	2	1	1	1	1
	1866	—	2	3	3	—	4 ¹	3	9	12	1	3	1	2	1	4
61. " .	1866	—	3	1	2	2	2	3	7	10	2	4	—	1	1	2
	1865	—	—	5	2	2 ²	5	7	7	14	2	3	3	3	2	1
62. " .	1865	1	—	4	4	2	1	7	5	12	4	5	2	—	1	—
	1864	—	—	5	6	1	3	6	9	15	4	5	—	—	2	4
63. " .	1864	1	—	1	4	2	4	4	8	12	2	5	1	1	1	2
	1863	1	—	5	3	4 ²	1	10	4	14	7	4	1	—	2	—
64. " .	1863	—	—	4	4	—	2	4	6	10	1	1	2	2	1	3
	1862	—	3	7	4	2	4	9	11	20	4	6	3	1	2	4
65. " .	1862	—	3	8	2	1	4	9	9	18	5	3	3	2	1	4
	1861	1	—	5	—	—	2	6	2	8	3	1	2	1	1	—
66. " .	1861	—	1	5	5	—	4	5	10	15	4	5	1	2	—	3
	1860	—	2	2	5	2	3 ¹	4	10	14	2	3	1	4	1	3
67. " .	1860	1	2	4	4	1	5 ¹	6	11	17	1	6	1	4	4	1
	1859	1	—	7	2	5 ²	4	13	6	19	6	5	7	1	—	—
68. " .	1859	1	1	7	2	2	5	10	8	18	4	4	3	3	3	1
	1858	—	3	8	2	1	7	9	12	21	5	7	3	4	1	1
69. " .	1858	1	—	1	3	2	4	4	7	11	2	4	1	1	1	2
	1857	—	2	5	2	1	7	6	11	17	2	5	3	5	1	1
70. " .	1857	1	4	5	1	2 ¹	3	8	8	16	3	4	4	2	1	2
	1856	—	2	3	1	3 ¹	6	6	9	15	—	2	3	4	3	3
71. " .	1856	—	2	4	2	1	10 ¹	5	14	19	4	4	1	5	—	5
	1855	1	3	9	3	1	5	11	11	22	3	6	2	3	6	2
72. " .	1855	1	—	5	6	1	3	7	9	16	6	1	—	5	1	3
	1854	1	1	5	2	2	4	8	7	15	4	4	—	—	4	2
73. " .	1854	1	3	4	4	1	6	6	13	19	5	5	—	2	1	6
	1853	1	2	1	1	—	8	2	11	13	1	6	1	3	—	2
74. " .	1853	—	1	4	1	3	7 ¹	7	9	16	2	6	2	2	3	1
	1852	1	2	3	2	6 ¹	8	10	12	22	3	3	4	5	3	4
75. " .	1852	—	1	3	2	2	5	5	8	13	1	5	3	2	1	1
	1851	1	2	2	3	3	7	6	12	18	3	6	3	2	—	4

Die gestorbenen Erwachsenen nach (Geschlecht, Zivilstand, Heimat) Alters- und Geburtsjahren 1926
f 11 (Schluss)

Altersjahre und Geburtsjahre	Zivilstand						Gestorbene im ganzen			Heimat						
	ledig		verheiratet		verwitwet u. geschieden		m.	w.	zus.	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.	m.	w.	
76. Altersjahr.	1851	1	1	5	1	7	6	13	8	21	7	1	3	4	3	3
	1850	—	2	5	2	3	4	8	8	16	3	5	1	2	4	1
77. „	1850	—	2	1	1	1	7	2	10	12	—	7	—	1	2	2
	1849	—	2	4	2	3 ¹	5	7	9	16	3	6	1	1	3	2
78. „	1849	—	5	5	1	—	5	5	11	16	2	2	2	6	1	3
	1848	—	—	—	3	2	3	2	6	8	1	2	—	1	1	3
79. „	1848	2	3	4	2	2	4	8	9	17	4	4	2	3	2	2
	1847	1	—	2	—	3	6 ¹	6	6	12	2	2	3	2	1	2
80. „	1847	—	2	3	2	4 ¹	3	7	7	14	5	4	2	2	—	1
	1846	—	4	1	—	5	6	6	10	16	3	5	1	3	2	2
81. „	1846	—	—	4	—	1	12 ¹	5	12	17	2	6	1	3	2	3
	1845	—	1	6	—	1	7 ¹	7	8	15	3	4	1	4	3	—
82. „	1845	1	2	2	2	2	6	5	10	15	2	4	2	3	1	3
	1844	—	1	5	—	2	6 ¹	7	7	14	3	1	2	4	2	2
83. „	1844	—	—	1	—	2	3	3	3	6	1	—	1	3	1	—
	1843	—	1	1	—	3	6	4	7	11	3	4	—	1	1	2
84. „	1843	—	1	1	—	—	6	1	7	8	—	2	1	3	—	2
	1842	—	1	1	—	—	5	1	6	7	—	4	1	1	—	1
85. „	1842	—	1	1	1	2	6	3	8	11	1	—	1	4	1	4
	1841	—	1	—	—	2	4	2	5	7	2	—	—	2	—	3
86. „	1841	—	1	1	1	1	7 ¹	2	9	11	2	3	—	2	—	4
	1840	—	1	—	1	—	2	—	4	4	—	—	—	3	—	1
87. „	1840	—	1	—	—	4	3	4	4	8	1	1	3	3	—	—
	1839	—	1	—	—	2	3	2	4	6	1	1	—	1	1	2
88. „	1839	—	1	1	—	1	—	2	1	3	2	—	—	1	—	—
	1838	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
89. „	1838	—	—	—	—	3	1	3	1	4	1	—	1	—	1	1
	1837	—	1	—	—	1	1 ¹	1	2	3	—	2	—	—	1	—
90. „	1837	—	—	—	—	1	3	1	3	4	1	1	—	2	—	—
	1836	—	—	—	—	—	2	—	2	2	—	1	—	—	—	1
91. „	1836	—	1	1	—	—	1	1	2	3	1	1	—	—	—	1
	1835	—	—	—	—	2	2	2	2	4	—	1	2	—	—	1
92. „	1834	—	—	—	—	1	1	1	1	2	1	—	—	—	—	1
93. „	1833	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1
95. „	1832	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—
97. „	1830	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—

f 12 Verteilung der Gestorbenen jeder Gruppe auf die einzelnen Altersklassen

Von je 100 Gestorbenen jeder Gruppe starben

im 1.—5. Altersjahr	31,1	17,5	—	—	—	—	7,6	5,4	6,5	5,2	4,3	13,4	7,1	4,8	5,5
6.—10. „	3,4	2,8	—	—	—	—	0,9	0,9	0,8	0,6	0,8	1,8	0,8	—	1,0
11.—15. „	3,4	1,2	—	—	—	—	0,9	0,4	0,6	0,3	0,3	0,9	0,4	2,1	0,5
16.—20. „	10,9	6,8	—	—	—	—	2,7	2,1	2,4	1,8	2,4	4,2	1,2	2,8	2,5
21.—25. „	5,8	11,5	0,7	2,9	—	—	1,8	4,4	3,2	2,3	3,2	1,8	5,4	0,7	5,5
26.—30. „	9,8	5,2	2,5	5,8	0,8	—	4,0	3,3	3,6	3,8	3,8	4,6	4,1	3,4	1,5
31.—35. „	5,8	2,8	1,7	4,9	—	—	2,4	2,3	2,4	3,8	2,1	1,4	2,1	0,7	3,0
36.—40. „	4,0	4,4	3,5	5,3	0,8	0,9	3,1	3,3	3,2	2,6	4,0	4,2	2,5	2,8	3,0
41.—45. „	2,9	2,4	5,7	6,2	1,6	0,6	4,3	2,8	3,5	2,6	2,7	6,0	4,1	5,5	1,5
46.—50. „	4,0	3,6	9,5	11,9	1,6	1,9	6,7	5,4	6,0	8,2	6,2	6,0	4,6	4,1	5,0
51.—55. „	3,4	4,8	16,9	9,1	1,6	5,4	10,7	6,3	8,4	12,5	8,1	7,4	5,4	11,7	4,0
56.—60. „	3,4	4,8	12,9	11,5	3,9	4,1	8,9	6,5	7,6	12,0	7,3	6,4	5,8	5,5	6,0
61.—65. „	2,3	3,6	11,2	12,8	12,4	8,8	9,2	8,4	8,8	9,9	9,9	7,8	4,6	9,7	10,1
66.—70. „	2,9	6,8	11,7	11,1	14,7	15,1	10,1	11,3	10,7	8,5	12,1	12,4	12,5	10,3	8,6
71.—75. „	4,0	6,8	10,0	10,7	15,5	19,8	9,5	13,1	11,4	9,3	12,4	7,4	12,5	13,1	15,1
76.—80. „	2,3	8,3	7,5	5,8	23,2	15,4	9,1	10,4	9,8	8,7	10,2	6,9	10,3	13,1	10,6
81.—90. „	0,6	5,9	6,0	1,2	21,6	26,1	7,5	12,7	10,3	7,3	9,1	6,5	16,6	9,7	14,6
91.—100. „	—	0,8	0,2	0,8	2,3	1,9	0,6	1,0	0,8	0,6	1,1	0,9	—	—	2,0
als Kinder (1.—15. Altersj.)	37,9	21,5	—	—	—	—	9,4	6,7	7,9	6,1	5,4	16,1	8,3	6,9	7,0
als Erwachsene (über 15 j.)	62,1	78,5	100,0	100,0	100,0	100,0	90,6	93,3	92,1	93,9	94,6	83,9	91,7	93,1	93,0

f 13 Die gestorbenen Personen der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Geburtsjahr 1926

Geburtsjahre	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Total Gestorbene	Geburtsjahre	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Total Gestorbene
	m.	w.	m.	w.	m.	w.			m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1926	14	10	19	14	1	8	66	1871	12	5	3	2	3	2	27
1925	1	4	8	1	5	3	22	1870	8	8	2	2	1	2	23
1924	1	1	—	2	1	—	5	1869	3	5	3	6	1	4	22
1923	2	—	1	—	—	—	3	1868	9	5	4	—	1	—	19
1922	—	1	1	—	—	—	2	1867	15	4	2	4	2	1	28
1921	—	1	1	—	—	—	2	1866	3	7	1	3	2	6	22
1920	1	—	1	2	—	1	5	1865	6	8	5	3	3	1	26
1919	—	2	1	—	—	—	3	1864	6	10	1	1	3	6	27
1918	1	—	—	—	—	1	2	1863	8	5	3	2	3	3	24
1917	—	—	1	—	—	—	1	1862	9	9	6	3	3	8	38
1916	—	—	—	—	—	—	—	1861	7	6	3	3	1	3	23
1915	—	—	—	—	—	—	—	1860	3	9	2	8	5	4	31
1914	—	1	1	—	—	—	2	1859	10	9	10	4	3	1	37
1913	1	—	1	—	1	—	3	1858	7	11	4	5	2	3	32
1912	—	—	—	—	2	—	2	1857	5	9	7	7	2	3	33
1911	—	—	—	1	1	1	3	1856	4	6	4	9	3	8	34
1910	1	3	—	—	—	—	4	1855	9	7	2	8	7	5	38
1909	1	2	2	—	1	1	7	1854	9	9	—	3	5	8	34
1908	1	1	1	1	1	1	6	1853	3	12	3	5	3	3	29
1907	3	3	3	2	—	2	13	1852	4	8	7	7	4	5	35
1906	—	1	3	2	1	2	9	1851	10	7	6	6	3	7	39
1905	2	1	—	1	1	2	7	1850	3	12	1	3	6	3	28
1904	2	1	—	3	—	3	9	1849	5	8	3	7	4	5	32
1903	2	5	1	3	—	1	12	1848	5	6	2	4	3	5	25
1902	2	2	2	4	—	1	11	1847	7	6	5	4	1	3	26
1901	3	7	1	1	—	3	15	1846	5	11	2	6	4	5	33
1900	3	2	1	3	1	1	11	1845	5	8	3	7	4	3	30
1899	4	—	3	—	—	1	8	1844	4	1	3	7	3	2	20
1898	2	5	1	3	1	—	12	1843	3	6	1	4	1	4	19
1897	—	1	2	3	1	1	8	1842	1	4	2	5	1	5	18
1896	4	1	3	3	2	—	13	1841	4	3	—	4	—	7	18
1895	4	1	—	1	—	1	7	1840	1	1	3	6	—	1	12
1894	1	3	1	—	1	3	9	1839	3	1	—	2	1	2	9
1893	2	1	1	—	—	2	6	1838	1	—	1	—	1	1	4
1892	2	3	1	—	—	—	6	1837	1	3	—	2	1	—	7
1891	2	1	1	2	—	1	7	1836	1	2	—	—	—	2	5
1890	—	1	1	—	—	1	3	1835	—	1	2	—	—	1	4
1889	4	5	1	2	2	1	15	1834	1	—	—	—	—	1	2
1888	1	2	2	2	2	2	11	1833	—	—	—	—	—	1	1
1887	2	4	3	1	—	1	11	1832	—	1	—	—	—	—	1
								1830	—	1	—	—	—	—	1
1886	1	4	3	—	3	—	11	1926—1922	18	16	29	17	7	11	98
1885	2	2	—	3	—	—	7	1921—1917	2	3	4	2	—	2	13
1884	2	1	2	3	2	1	11	1916—1912	1	1	2	—	3	—	7
1883	2	2	1	—	2	—	7	1911—1907	6	9	6	4	3	5	33
1882	2	3	7	2	1	2	17	1906—1902	8	10	6	13	2	9	48
1881	5	—	3	2	—	1	11	1901—1897	12	15	8	10	3	6	54
1880	11	9	—	1	—	2	23	1896—1892	13	9	6	4	3	6	41
1879	1	3	2	2	1	1	10	1891—1887	9	13	8	7	4	6	47
1878	4	5	5	3	5	2	24	1886—1882	9	12	13	8	8	3	53
1877	6	6	2	4	—	2	20	1881—1877	27	23	12	12	6	8	88
1876	5	1	4	1	1	3	15	1876—1867	85	54	31	26	24	18	238
1875	7	5	4	3	2	1	22	1866—1857	64	83	42	39	27	38	293
1874	12	6	5	2	3	—	28	1856—1847	59	81	33	56	39	52	320
1873	8	5	2	2	3	4	24	1846—1837	28	38	15	43	16	30	170
1872	6	10	2	4	7	1	30	1836u.früher	2	5	2	—	—	5	14

Die Sterbefälle in der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten und Altersklassen

Jahreszeiten ¹⁾		Unter 1 Jahr		1-15 Jahre		15-30 Jahre		30-60 Jahre		über 60 Jahre		Sterbefälle überhaupt		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1911 bis 1920	Winter . . .	245	173	156	158	225	209	818	658	734	1269	2 178	2 467	4 645
	Frühling . . .	253	170	154	172	194	237	708	626	781	1095	2 090	2 300	4 390
	Sommer . . .	222	158	143	130	198	190	642	540	580	814	1 785	1 832	3 617
	Herbst . . .	216	155	125	107	251	258	717	636	622	856	1 931	2 012	3 943
	Total . . .	80	46	36	41	868	894	2885	2460	2717	4034	7 984	8 611	16 595
1925	Winter . . .	13	11	10	6	8	13	76	49	101	139	208	218	426
	Frühling . . .	19	8	8	7	13	29	58	56	83	121	181	221	402
	Sommer . . .	10	11	9	7	13	15	77	63	59	86	168	182	350
	Herbst . . .	5	9	6	2	21	10	62	54	73	93	167	168	335
	Jahr . . .	47	39	33	22	55	67	273	222	316	439	724	789	1 513
1926	Winter . . .	15	14	3	4	9	23	65	62	116	151	208	254	462
	Frühling . . .	10	8	8	5	22	19	64	60	68	115	172	207	379
	Sommer . . .	7	10	6	6	20	22	65	43	74	92	172	173	345
	Herbst . . .	12	6	5	1	9	16	61	52	66	103	153	178	331
	Jahr . . .	44	38	22	16	60	80	255	217	324	461	705	812	1 517

Verteilung der Sterbefälle im ganzen und nach Altersklassen auf die Jahreszeiten

(Indexzahlen für Jahressummen = 400)

f 15

Jahreszeiten ¹⁾		Unter 1 Jahr		1-15 Jahre		15-30 Jahre		30-60 Jahre		über 60 Jahre		Sterbefälle überhaupt		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1911 bis 1920	Winter . . .	105	105	108	111	104	94	114	107	108	126	109	115	112
	Frühling . . .	108	104	106	121	89	106	98	102	115	108	105	107	106
	Sommer . . .	95	96	99	92	91	85	89	88	85	81	89	85	87
	Herbst . . .	92	95	87	76	116	115	99	103	92	85	97	93	95
1925	Winter . . .	111	113	121	109	58	78	111	88	128	127	115	111	113
	Frühling . . .	162	82	97	127	95	173	85	101	105	110	100	112	106
	Sommer . . .	85	113	109	127	95	89	113	114	75	78	93	92	93
	Herbst . . .	42	92	73	37	152	60	91	97	92	85	92	85	88
1926	Winter . . .	136	148	55	100	60	115	102	114	143	131	118	125	122
	Frühling . . .	91	84	145	125	147	95	100	111	84	100	98	102	100
	Sommer . . .	64	105	109	150	133	110	102	79	91	80	98	85	91
	Herbst . . .	109	63	91	25	60	80	96	96	82	98	86	88	87

Verteilung der Sterbefälle der Jahre und der Jahreszeiten auf die Alterklassen

(Jahres- und Jahreszeitensummen = 100 gesetzt)

f 16

Altersklassen	1911-1920					1925					1926				
	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahresmittel	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahr	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahr
Männliche Personen															
0-1	11,2	12,1	12,4	11,1	11,7	6,3	10,5	6,0	3,0	6,5	7,2	5,8	4,1	7,8	6,2
1-15	7,2	7,4	8,0	6,5	7,3	4,8	4,4	5,4	3,6	4,6	1,4	4,7	3,5	3,3	3,1
15-30	10,3	9,3	11,1	13,0	10,9	3,8	7,2	7,7	12,6	7,6	4,3	12,8	11,6	5,9	8,5
30-60	37,6	33,9	36,0	37,2	36,1	36,5	32,0	45,8	37,1	37,7	31,3	37,2	37,8	39,9	36,2
über 60	33,7	37,3	32,5	32,2	34,0	48,6	45,9	35,1	43,7	43,6	55,8	39,5	43,0	43,1	46,0
Weibliche Personen															
0-1	7,0	7,4	8,6	7,7	7,6	5,0	3,6	6,0	5,4	4,9	5,5	3,9	5,8	3,4	4,7
1-15	6,4	7,5	7,1	5,3	6,6	2,7	3,2	3,9	1,2	2,8	1,6	2,4	3,5	0,6	2,0
15-30	8,5	10,3	10,4	12,8	10,4	6,0	13,1	8,2	5,9	8,5	9,1	9,2	12,7	9,0	9,8
30-60	26,7	27,2	29,5	31,6	28,6	22,5	25,3	34,6	32,1	28,1	24,4	29,0	24,8	29,2	26,7
über 60	51,4	47,6	44,4	42,6	46,8	63,8	54,8	47,3	55,4	55,7	59,4	55,5	53,2	57,8	56,8
Beide Geschlechter															
0-1	9,0	9,6	10,5	9,4	9,6	5,6	6,7	6,0	4,2	5,7	6,3	4,8	4,9	5,4	5,4
1-15	6,7	7,4	7,6	5,9	6,9	3,8	3,7	4,6	2,4	3,6	1,5	3,4	3,5	1,8	2,5
15-30	9,3	9,8	10,7	12,9	10,6	4,9	10,4	8,0	9,2	8,1	6,9	10,8	12,2	7,6	9,2
30-60	31,8	30,4	32,7	34,3	32,2	29,4	28,4	40,0	34,6	32,7	27,5	32,7	31,3	34,1	31,1
über 60	43,2	42,8	38,5	37,5	40,7	56,3	50,8	41,4	49,6	49,9	57,8	48,3	48,1	51,1	51,8

¹⁾ Januar, Februar und Dezember = Winter; März-Mai = Frühling; Juni-August = Sommer; September-November = Herbst (meteorologische Jahreszeiten).

**Die Sterblichkeit der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht und Altersklassen
1910—1926**

f 17

Alters- klassen	Von je 1000 Lebenden der betreffenden Altersklasse starben beim											
	männlichen Geschlecht						weiblichen Geschlecht					
	1910	1920	1923	1924	1925	1926	1910	1920	1923	1924	1925	1926
0—1	98,0	66,8	37,2	56,8	54,2	49,3	75,8	37,3	41,9	45,3	44,6	44,3
1—4	9,4	5,7	3,3	4,9	3,5	2,8	7,7	5,2	3,0	3,2	1,9	1,7
5—14	1,7	1,8	2,2	1,1	2,0	1,3	2,0	2,0	1,3	1,2	1,6	1,4
15—19	3,5	3,8	2,6	3,1	2,7	3,0	2,7	3,5	2,8	2,5	2,9	2,3
20—29	4,1	4,4	3,2	5,0	3,0	3,1	3,8	3,7	2,9	3,1	2,9	3,8
30—39	5,8	5,8	3,3	4,1	4,2	3,9	4,9	4,4	3,5	3,7	2,7	3,6
40—49	12,2	9,7	8,4	8,3	10,3	8,3	8,8	6,7	5,6	6,3	5,6	5,9
50—59	25,1	22,4	18,8	18,1	19,0	19,1	14,1	14,7	12,3	16,4	14,8	12,1
60 und mehr	68,0	67,1	57,2	62,6	63,6	62,6	59,9	60,0	50,8	51,5	53,9	55,3
Total	12,4	12,1	10,4	11,6	11,2	10,8	11,3	11,0	9,8	10,8	10,1	10,3

NB. In dieser Tabelle ist die durchschnittliche Zahl der Sterbefälle 1899—1902, 1909—1912, 1919—1922 auf den Gesamtbestand gemäss Volkszählungen 1900, 1910 und 1920, die Zahl der Sterbefälle von 1922—1924 auf den Anfangsbestand der Altersklassen für jedes dieser Jahre bezogen (bei der Klasse der 0—1 jährigen auf die Gesamtzahl der Lebendgeborenen der betreffenden Volkszählungsjahre.)

**Die Sterblichkeit der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Altersklassen
1910 und 1920**

f 18

Alters- Klassen	Gesamt- Bevölkerung		männliche Personen		weibliche Personen		Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
0—1 ¹⁾	91,0	51,7	101,5	66,8	80,6	36,8	60,0	44,9	91,2	49,3	106,5	67,2
1—4	9,2	5,5	9,3	6,0	9,1	5,0	5,8	5,1	8,2	5,5	11,5	6,6
5—9	1,7	1,6	1,5	2,1	1,9	1,1	2,0	1,6	1,7	1,6	1,7	1,6
10—14	2,1	1,3	1,4	1,2	2,8	1,5	1,6	1,3	2,2	1,3	2,4	1,3
15—19	3,9	3,7	3,8	3,4	3,9	3,5	4,1	3,8	3,7	3,5	3,8	3,8
20—24	3,7	3,7	3,7	4,0	3,7	3,4	5,2	4,0	4,0	3,9	2,8	2,9
25—29	4,0	4,3	4,3	5,1	3,8	3,7	5,5	5,1	3,7	3,9	3,4	3,9
30—34	4,8	4,2	4,4	5,7	5,2	3,0	4,3	4,3	6,4	3,6	4,1	4,9
35—39	6,7	5,4	7,4	5,9	6,1	5,1	4,8	5,1	8,4	5,6	7,0	5,7
40—44	8,8	6,4	9,4	8,1	8,3	5,0	7,5	6,8	8,4	5,3	10,2	6,7
45—49	13,6	10,0	16,0	11,1	11,5	8,9	14,0	9,5	12,2	10,0	14,0	10,9
50—54	13,7	15,1	20,6	18,6	8,4	12,1	14,2	14,5	12,1	15,9	14,5	15,7
55—59	26,1	21,7	31,7	26,8	21,8	17,8	23,7	22,3	26,7	19,9	27,9	22,4
60—64	33,9	31,4	46,4	41,7	25,7	24,7	32,1	30,1	36,1	29,9	34,6	35,8
65—69	53,1	49,6	64,7	50,8	46,3	48,9	49,9	49,7	53,5	54,7	56,5	43,6
70—74	69,1	74,0	71,4	88,7	67,9	65,8	58,2	71,3	79,2	76,7	73,3	75,3
75—79	123,9	106,6	125,0	115,0	123,4	102,4	120,2	110,1	115,0	86,8	138,0	127,0
80 und mehr	179,2	192,3	230,0	167,4	157,2	204,5	210,4	172,1	169,1	200,4	157,5	219,0
Total	12,2	11,3	12,6	12,0	11,8	10,7	12,0	11,6	13,0	11,0	11,7	11,1

1925 und 1926

	1925	1926	1925	1926	1925	1926	1925	1926	1925	1926	1925	1926
0—1 ¹⁾	49,3	46,9	54,2	49,3	44,6	44,3	47,2	35,9	48,8	53,6	56,4	61,8
1—4	2,7	2,2	3,5	2,8	1,9	1,7	2,6	2,0	1,7	2,7	5,8	1,4
5—9	1,7	1,6	2,7	1,4	0,8	1,7	1,3	1,3	2,5	2,0	1,4	1,6
10—14	1,9	0,9	1,6	1,1	2,2	0,6	1,4	0,4	1,8	1,1	2,7	1,5
15—19	2,8	2,7	2,7	3,0	2,9	2,3	3,0	2,4	2,8	3,2	2,4	2,5
20—24	2,9	3,3	3,3	2,0	2,6	4,3	3,1	3,1	2,9	3,8	2,5	3,1
25—29	3,0	3,8	2,8	4,3	3,1	3,3	3,2	4,1	3,5	3,8	1,5	2,9
30—34	3,1	3,0	3,7	3,2	2,5	2,8	2,9	3,8	3,1	1,7	3,2	3,3
35—39	3,7	4,5	4,7	4,6	2,8	4,4	2,7	4,9	4,3	4,1	4,6	4,4
40—44	6,7	5,1	8,8	6,5	4,9	4,1	7,5	3,5	7,1	8,5	4,0	5,0
45—49	8,7	8,8	11,9	10,2	6,2	7,7	8,5	8,5	9,9	11,0	8,2	7,6
50—54	13,4	14,1	15,0	18,2	12,0	10,6	14,5	13,3	11,7	16,3	11,7	14,4
55—59	21,1	16,9	24,3	20,3	18,6	14,0	19,2	18,9	25,8	19,5	21,7	14,1
60—64	28,9	24,5	33,9	28,6	25,6	21,6	25,0	23,0	41,4	22,9	25,8	30,4
65—69	43,2	43,4	59,6	52,0	33,2	38,5	46,8	38,1	38,3	58,3	41,0	38,2
70—74	65,6	77,9	64,4	79,7	66,3	76,8	60,2	72,2	85,5	75,7	49,8	91,9
75—79	113,7	113,4	131,3	146,1	104,1	96,9	112,3	118,0	128,3	109,6	97,6	109,9
80 und mehr	197,5	206,1	219,4	220,9	188,1	199,3	212,0	182,1	200,8	205,1	165,8	254,1
Total	10,6	10,6	11,2	10,8	10,1	10,3	10,7	10,1	11,1	10,7	9,7	11,3

¹⁾ Bezogen auf die Lebendgeborenen der betreffenden Jahre.

Die Sterbefälle der Kinder von unter 5 Jahren in der Wohnbevölkerung

Jahre	Kantonsbürger					Übrige Schweizer					Ausländer					Zusammen				
	ehelich		unehel.		zusammen	ehelich		unehel.		zusammen	ehelich		unehel.		zusammen	ehelich		unehel.		im ganzen
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	
1911—1920	248	180	13	10	451	386	300	62	38	786	479	380	83	47	989	1113	860	158	95	2226
1911—1915	128	98	9	6	241	234	173	39	27	473	364	287	64	31	746	726	558	112	64	1460
1916—1920	120	82	4	4	210	152	127	23	11	313	115	93	19	16	243	387	302	46	31	766
1921—1925	124	86	14	5	229	128	91	16	14	249	59	39	14	23	135	311	216	44	42	613
1915	19	14	2	—	35	27	33	7	9	76	58	34	4	6	102	104	81	13	15	213
1916	17	13	—	—	30	32	34	5	3	74	34	26	3	5	68	83	73	8	8	172
1917	21	17	1	—	39	28	20	6	3	57	20	21	8	4	53	69	58	15	7	149
1918	26	14	—	2	42	27	34	6	—	67	22	20	3	4	49	75	68	9	6	158
1919	24	19	2	1	46	31	18	2	3	54	16	12	3	1	32	71	49	7	5	132
1920	32	19	1	1	53	34	21	4	2	61	23	14	2	2	41	89	54	7	5	155
1921	22	15	3	1	41	35	18	4	—	57	16	9	4	8	37	73	42	11	9	135
1922	32	20	5	2	59	36	23	3	3	65	17	11	4	3	35	85	54	12	8	159
1923	16	23	—	—	39	19	15	4	3	41	7	4	—	3	14	42	42	4	6	94
1924	29	12	3	2	46	16	24	3	3	46	12	7	5	3	27	57	43	11	8	119
1925	25	16	3	—	44	22	11	2	5	40	7	8	1	6	22	54	35	6	11	106
1926	17	15	1	1	34	28	15	1	2	46	6	9	1	2	18	51	39	3	5	98

davon insbesondere Säuglinge (1. Altersjahr allein)

1911—1920	182	122	13	9	326	271	197	53	37	558	341	250	76	41	708	794	569	142	87	1592
1911—1915	97	69	9	6	181	165	113	35	26	339	266	206	58	27	557	528	388	102	59	1077
1916—1920	85	53	4	3	145	106	84	18	11	219	75	44	18	14	151	266	181	40	28	515
1921—1925	100	70	13	5	188	95	66	14	14	189	45	23	12	21	101	240	159	39	40	478
1915	13	7	2	—	22	18	19	7	9	53	34	23	4	4	65	65	49	13	13	140
1916	11	10	—	—	21	19	24	4	3	50	19	15	3	4	41	49	49	7	7	112
1917	17	11	1	—	29	23	15	5	3	46	13	4	8	3	28	53	30	14	6	103
1918	17	8	—	1	26	15	17	3	—	35	13	9	3	4	29	45	34	6	5	90
1919	17	13	2	1	33	25	11	2	3	41	12	8	2	1	23	54	32	6	5	97
1920	23	11	1	1	36	24	17	4	2	47	18	8	2	2	30	65	36	7	5	113
1921	16	11	3	1	31	28	12	3	—	43	14	6	4	8	32	58	29	10	9	106
1922	29	15	5	2	51	24	18	3	3	48	15	6	4	2	27	68	39	12	7	126
1923	15	19	—	—	34	13	10	3	3	29	3	2	—	3	8	31	31	3	6	71
1924	21	11	2	2	36	11	17	3	3	34	9	3	4	3	19	41	31	9	8	89
1925	19	14	3	—	36	19	9	2	5	35	4	6	—	5	15	42	29	5	10	86
1926	14	12	1	1	28	23	12	1	2	38	4	9	1	2	16	41	33	3	5	82

Die Sterbefälle der Kinder von unter 5 Jahren in der Wohnbevölkerung 1926

a) Säuglinge (1. Altersjahr)

1. Altersmon.	10	7	1	1	19	11	8	1	1	21	1	4	—	1	6	22	19	2	3	46
2. „	1	1	—	—	2	5	—	—	—	5	—	—	—	—	6	6	1	—	—	7
3. „	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	1	—	—	—	1	2	1	—	—	3
4. „	2	—	—	—	2	3	1	—	1	5	—	3	1	—	4	5	4	1	1	11
5. „	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	2	2	1	—	—	3
6. „	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	1	1	—	—	2	2	2	—	—	4
7. „	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	1	2
8. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2
10. „	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2
11. „	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2
12. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total 1. Altersj.	14	12	1	1	28	23	12	1	2	38	4	9	1	2	16	41	33	3	5	82

b) Kinder (2.—5. Altersjahr)

2. Altersjahr	—	2	—	—	2	3	2	—	—	5	2	—	—	—	2	5	4	—	—	9
3. „	3	—	—	—	3	1	1	—	—	2	—	—	—	—	4	1	—	—	—	5
4. „	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2
5. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total 2.-5. Jahr	3	3	—	—	6	5	3	—	—	8	2	—	—	—	2	10	6	—	—	16
Zus. 1.-5. „	17	15	1	1	34	28	15	1	2	46	6	9	1	2	18	51	39	3	5	98

f 21 Die gestorbenen Säuglinge der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Legitimität, Heimat und Todesursachen

Jahre	Gestorbene Säuglinge überhaupt					Heimat			Todesursachen (No. siehe f 24)					
	im ganzen	Kna- ben	Mäd- chen	ehe- liche	un- ehe- liche	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	1	2	3	4	5	6
1901—1910	3 697	2 050	1 647	3 223	474	506	1 456	1 735	19	1 005	1 371	400	531	371
1911—1920	1 592	936	656	1 363	229	326	558	708	76	522	379	244	202	169
1901—1905	2 187	1 198	989	1 911	276	279	894	1 014	3	576	859	211	325	213
1906—1910	1 510	852	658	1 312	198	227	562	721	16	429	512	189	206	158
1911—1915	1 077	630	447	916	161	181	339	557	49	305	307	168	136	112
1916—1920	515	306	209	447	68	145	219	151	27	217	72	76	66	57
1921—1925	478	279	199	399	79	188	189	101	47	223	57	45	67	39
1906	387	236	151	335	52	65	152	170	—	98	152	42	55	40
1907	358	197	161	311	47	48	148	162	—	86	129	56	48	39
1908	274	153	121	240	34	46	88	140	3	92	90	27	27	35
1909	278	147	131	245	33	40	102	136	4	74	83	35	56	26
1910	213	119	94	181	32	28	72	113	9	79	58	29	20	18
1911	313	172	141	268	45	49	103	161	9	69	140	31	40	24
1912	223	133	90	190	33	50	49	124	17	68	48	44	18	28
1913	198	122	76	171	27	28	68	102	8	68	39	31	31	21
1914	203	125	78	173	30	32	66	105	9	62	52	30	26	24
1915	140	78	62	114	26	22	53	65	6	38	28	32	21	15
1916	112	56	56	98	14	21	50	41	8	43	17	15	18	11
1917	103	67	36	83	20	29	46	28	5	41	16	13	18	10
1918	90	51	39	79	11	26	35	29	5	41	6	20	8	10
1919	97	60	37	86	11	33	41	23	4	42	14	14	12	11
1920	113	72	41	101	12	36	47	30	5	50	19	14	10	15
1921	106	68	38	87	19	31	43	32	6	49	15	9	21	6
1922	126	80	46	107	19	51	48	27	13	61	16	10	13	13
1923	71	34	37	62	9	34	29	8	10	35	9	7	5	5
1924	89	50	39	72	17	36	34	19	6	37	11	11	18	6
1925	86	47	39	71	15	36	35	15	12	41	6	8	10	9
1926	82	44	38	74	8	28	38	16	5	39	7	4	14	13

Verhältniszahlen bezogen auf je 100 Lebendgeborene gleicher Art (bei Todesursachen auf die Gesamtziffer der gestorbenen Säuglinge aufgeteilt)

1901—1910	11,9	13,1	10,6	11,3	18,0	8,4	12,8	12,6	0,1	3,2	4,4	1,3	1,7	1,2
1911—1920	7,1	8,1	6,0	6,6	12,4	5,1	6,9	9,0	0,3	2,4	1,7	1,1	0,9	0,7
1901—1905	13,4	14,6	12,2	12,8	19,9	9,6	14,4	14,1	—	3,5	5,3	1,3	2,0	1,3
1906—1910	10,2	11,4	8,9	9,7	15,8	7,2	11,0	11,0	0,1	2,9	3,4	1,3	1,4	1,1
1911—1915	8,2	9,4	7,0	7,6	14,2	5,7	8,1	9,6	0,4	2,3	2,3	1,3	1,0	0,9
1916—1920	5,6	6,4	4,7	5,3	8,7	4,5	5,7	7,1	0,3	2,4	0,8	0,8	0,7	0,6
1921—1925	5,2	6,0	4,4	4,7	10,7	4,9	5,0	6,2	0,5	2,4	0,6	0,5	0,7	0,5
1906	12,6	14,9	10,1	11,9	19,0	10,2	13,6	12,8	—	3,2	4,9	1,4	1,8	1,3
1907	12,1	12,8	11,3	11,4	18,8	8,0	14,1	12,3	—	2,9	4,4	1,9	1,6	1,3
1908	9,2	10,5	7,9	8,8	14,4	7,1	8,7	10,6	0,1	3,1	3,0	0,9	0,9	1,2
1909	9,5	10,1	8,9	9,1	14,9	6,4	10,3	10,3	0,1	2,6	2,8	1,2	1,9	0,9
1910	7,4	8,3	6,5	6,9	11,9	4,3	7,5	8,8	0,3	2,8	2,0	1,0	0,7	0,6
1911	11,2	12,4	10,0	10,5	18,1	7,4	11,2	13,2	0,3	2,5	5,0	1,1	1,4	0,9
1912	8,0	9,2	6,7	7,5	14,0	8,4	5,8	9,3	0,6	2,5	1,7	1,6	0,6	1,0
1913	7,0	8,2	5,7	6,6	12,2	4,3	7,6	8,0	0,3	2,4	1,4	1,1	1,1	0,7
1914	7,7	9,2	6,1	7,2	13,1	5,1	8,3	8,8	0,3	2,4	2,0	1,1	1,0	0,9
1915	6,7	7,5	5,9	6,0	12,9	3,6	7,3	8,6	0,3	1,8	1,4	1,5	1,0	0,7
1916	5,9	5,7	6,2	5,7	8,5	3,3	6,8	7,8	0,4	2,3	0,9	0,8	0,9	0,6
1917	5,8	7,1	4,3	5,1	13,4	5,1	6,1	6,1	0,3	2,3	0,9	0,7	1,0	0,6
1918	5,3	5,8	4,8	5,1	8,5	4,0	4,9	9,1	0,3	2,4	0,4	1,2	0,4	0,6
1919	5,6	6,5	4,6	5,3	9,9	5,2	5,6	6,3	0,2	2,5	0,8	0,8	0,7	0,6
1920	5,3	6,9	3,8	5,2	7,6	4,8	5,2	6,5	0,2	2,3	0,9	0,7	0,5	0,7
1921	5,2	6,9	3,7	4,7	11,2	4,3	5,0	7,3	0,3	2,4	0,7	0,5	1,0	0,3
1922	6,8	8,1	5,2	6,2	14,8	6,6	6,2	8,3	0,7	3,3	0,9	0,5	0,7	0,7
1923	4,0	3,7	4,2	3,7	6,7	4,5	4,1	2,5	0,6	1,9	0,5	0,4	0,3	0,3
1924	4,9	5,4	4,3	4,3	11,3	4,4	4,7	6,6	0,3	2,1	0,6	0,6	1,0	0,3
1925	4,9	5,4	4,5	4,5	9,7	4,7	4,9	5,6	0,7	2,3	0,3	0,5	0,6	0,5
1926	4,7	4,9	4,4	4,6	5,6	3,6	5,4	6,2	0,3	2,3	0,4	0,2	0,8	0,7

Gestorbene Säuglinge und Kinder nach Sterbezeit und Alter

Jahre	Gestorbene Säuglinge										Gestorbene Kinder				Zusammen
	im Vierteljahr				im Altersmonat						im Altersjahr				
	I.	II.	III.	IV.	1.	2.	3.	4.—6.	7.—9.	10.—12.	2.	3.	4.	5.	
1901—1910	995	871	1 013	818	1474	479	363	678	407	296	627	237	174	118	4 853
1911—1920	441	372	433	346	677	214	126	279	166	130	300	140	100	94	2 226
1901—1905	587	493	638	469	838	290	210	429	246	174	358	139	101	65	2 850
1906—1910	408	378	375	349	636	189	153	249	161	122	269	98	73	53	2 003
1911—1915	286	238	316	237	393	163	92	210	132	87	196	84	58	45	1 460
1916—1920	155	134	117	109	284	51	34	69	34	43	104	56	42	49	766
1921—1925	158	130	84	106	293	40	29	56	33	27	63	29	20	23	613
1908	71	77	71	55	112	37	38	40	25	22	45	13	7	10	349
1909	83	72	55	68	108	40	27	45	33	25	49	20	16	14	377
1910	62	52	40	59	92	24	17	46	21	13	39	16	14	4	286
1911	61	41	149	62	94	53	23	71	40	32	65	22	14	10	424
1912	60	51	55	57	91	32	23	40	21	16	32	14	11	9	289
1913	48	59	47	44	78	32	13	34	25	16	43	17	15	11	284
1914	64	49	40	50	77	28	23	38	23	14	21	13	7	6	250
1915	53	38	25	24	53	18	10	27	23	9	35	18	11	9	213
1916	40	25	28	19	53	16	5	13	9	16	21	15	12	12	172
1917	30	28	30	15	58	8	10	15	5	7	19	9	11	7	149
1918	20	27	16	27	55	4	5	8	7	11	26	18	8	16	158
1919	33	23	23	18	55	10	6	14	6	6	15	7	4	9	132
1920	32	31	20	30	63	13	8	19	7	3	23	7	7	5	155
1921	46	25	14	21	59	9	5	16	9	8	12	8	4	5	135
1922	41	33	23	29	81	10	8	13	9	5	14	10	5	4	159
1923	23	18	12	18	46	6	5	8	6	—	14	3	4	2	94
1924	23	27	20	19	55	8	5	10	4	7	15	5	2	8	119
1925	25	27	15	19	52	7	6	9	5	7	8	3	5	4	106
1926	28	13	19	22	46	7	3	18	4	4	9	5	2	—	98

Die Säuglingssterblichkeit nach Jahreszeit und Altersmonaten

Jahre	Von je 100 gestorbenen Säuglingen starben										Von je 100 Lebendgeb. starben					
	im Vierteljahr				im Altersmonat						im Altersmonat					
	I.	II.	III.	IV.	1.	2.	3.	4.—6.	7.—9.	10.—12.	1.	2.	3.	4.—6.	7.—9.	10.—12.
1901—1910	26,9	23,6	27,4	22,1	39,9	13,0	9,8	18,3	11,0	8,0	4,7	1,5	1,2	2,2	1,3	1,0
1911—1920	27,7	23,4	27,2	21,7	42,6	13,4	7,9	17,5	10,4	8,2	3,0	1,0	0,6	1,2	0,7	0,6
1901—1905	26,8	22,5	29,2	21,5	38,3	13,3	9,6	19,6	11,2	8,0	5,1	1,8	1,3	2,6	1,5	1,1
1906—1910	27,0	25,0	24,9	23,1	42,1	12,5	10,1	16,5	10,7	8,1	4,3	1,3	1,0	1,7	1,1	0,8
1911—1915	26,6	22,1	29,3	22,0	36,5	15,1	8,5	19,5	12,3	8,1	3,0	1,2	0,7	1,6	1,0	0,7
1916—1920	30,1	26,0	22,7	21,2	55,1	9,9	6,6	13,4	6,6	8,4	3,1	0,5	0,4	0,7	0,4	0,5
1921—1925	33,0	27,2	17,6	22,2	61,3	8,4	6,1	11,7	6,9	5,6	3,2	0,4	0,3	0,6	0,4	0,3
1908	25,9	28,1	25,9	20,1	40,9	13,5	13,9	14,6	9,1	8,0	3,8	1,2	1,3	1,4	0,8	0,7
1909	29,8	25,9	19,8	24,5	38,8	14,5	9,7	16,2	11,8	9,0	3,7	1,4	0,9	1,5	1,1	0,9
1910	29,1	24,4	18,8	27,7	43,2	11,3	8,0	21,6	9,8	6,1	3,2	0,8	0,6	1,6	0,7	0,5
1911	19,5	13,1	47,6	19,8	30,0	16,9	7,4	22,7	12,8	10,2	3,4	1,9	0,8	2,6	1,4	1,1
1912	26,9	22,9	24,7	25,5	40,8	14,4	10,3	17,9	9,4	7,2	3,3	1,2	0,8	1,4	0,7	0,6
1913	24,3	29,8	23,7	22,2	39,4	16,1	6,6	17,2	12,6	8,1	2,8	1,1	0,5	1,2	0,9	0,5
1914	31,5	24,2	19,7	24,6	37,9	13,8	11,4	18,7	11,3	6,9	2,9	1,1	0,9	1,4	0,9	0,5
1915	37,9	27,1	17,9	17,1	37,9	12,9	7,1	19,3	16,4	6,4	2,5	0,9	0,5	1,3	1,1	0,4
1916	35,7	22,3	25,0	17,0	47,3	14,3	4,5	11,6	8,0	14,3	2,8	0,8	0,3	0,7	0,5	0,8
1917	29,1	27,2	29,1	14,6	56,3	7,8	9,7	14,5	4,9	6,8	3,3	0,4	0,5	0,8	0,3	0,4
1918	22,2	30,0	17,8	30,0	61,1	4,4	5,6	8,9	7,8	12,2	3,3	0,2	0,3	0,5	0,4	0,6
1919	34,0	23,7	23,7	18,6	56,7	10,3	6,2	14,4	6,2	6,2	3,1	0,5	0,4	0,8	0,4	0,4
1920	28,3	27,4	17,7	26,6	55,8	11,5	7,1	16,8	6,2	2,6	3,0	0,6	0,4	0,9	0,3	0,1
1921	43,4	23,6	13,2	19,8	55,6	8,5	4,7	15,1	8,5	7,6	2,9	0,4	0,3	0,8	0,4	0,4
1922	32,5	26,2	18,3	23,0	64,3	7,9	6,4	10,3	7,1	4,0	4,3	0,6	0,4	0,7	0,5	0,3
1923	32,4	25,4	16,9	25,3	64,8	8,5	7,0	11,2	8,5	—	2,6	0,3	0,3	0,5	0,3	—
1924	25,8	30,3	22,5	21,4	61,8	9,0	5,6	11,2	4,5	7,9	3,0	0,4	0,3	0,6	0,2	0,4
1925	29,1	31,4	17,4	22,1	60,5	8,1	7,0	10,5	5,8	8,1	3,0	0,4	0,3	0,5	0,3	0,4
1926	34,1	15,9	23,2	26,8	56,1	8,5	3,7	21,9	4,9	4,9	2,7	0,4	0,2	1,0	0,2	0,2

Altersmonate, Sterbemonate und Jahreszeiten	1 Störungen des Geburtsverl.			2 Frühgeburten u. Lebensschwäche (einschliessl. Bildungsfehler)			3 Krankh. der Verdauungs- organe			4 Krankh. der Atmungs- organe			5 Infektions- krankheiten			6 Übrige Krankheiten		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.

a) Altersmonate

1.	i. g.	4	3	1	33	16	17	2	2	-	-	-	5	2	3	2	1	1	
	dav. u. ¹⁾	-	-	-	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	
2.	i. g.	1	1	-	2	2	-	1	1	-	1	-	1	1	-	1	1	-	
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1
3.	i. g.	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1
4.	i. g.	-	-	-	3	2	1	2	2	-	1	-	1	2	-	2	3	2	1
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
5.	i. g.	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6.	i. g.	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-	2	-	2	-	-	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7.	i. g.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
8.	i. g.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9.	i. g.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	1	-	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10.	i. g.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11.	i. g.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12.	i. g.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.—6.	i. g.	-	-	-	3	2	1	4	4	-	2	1	1	4	-	4	5	3	2
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
7.—9.	i. g.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	1	1	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
10.—12.	i. g.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	1	2	-	2	-
	dav. u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

b) Sterbemonate und Jahreszeiten

Januar	1	1	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	3	1	2	3	1	2	
Februar	-	-	-	5	3	2	2	2	-	-	-	-	1	-	1	2	2	-	
März	-	-	-	4	1	3	2	2	-	1	1	-	1	-	1	1	1	-	
I. Vierteljahr	i. g.	1	1	-	11	5	6	4	4	-	1	1	-	5	1	4	6	4	2
	ehelich	1	1	-	9	4	5	3	3	-	1	1	-	4	1	3	5	4	1
	unehel.	-	-	-	2	1	1	1	1	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1
April	-	-	-	1	-	1	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-	2	1	1
Mai	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-
Juni	-	-	-	3	1	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
II. Vierteljahr	i. g.	-	-	-	6	3	3	1	1	-	2	1	1	2	-	2	2	1	1
	ehelich	-	-	-	6	3	3	1	1	-	1	1	-	2	-	2	2	1	1
	unehel.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Juli	1	1	-	3	1	2	-	-	-	-	-	-	3	1	2	-	-	-	
August	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	3	1	2	1	-	1	
September	-	-	-	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	
III. Vierteljahr	i. g.	1	1	-	9	6	3	1	1	-	-	-	6	2	4	2	1	1	
	ehelich	1	1	-	8	5	3	1	1	-	-	-	6	2	4	2	1	1	
	unehel.	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Oktober	1	1	-	3	1	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
November	-	-	-	6	4	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Dezember	2	1	1	4	2	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	3	1	2	
IV. Vierteljahr	i. g.	3	2	1	13	7	6	1	1	-	1	-	1	1	-	1	3	1	2
	ehelich	3	2	1	12	7	5	1	1	-	1	-	1	1	-	1	3	1	2
	unehel.	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Jahr	i. g.	5	4	1	39	21	18	7	7	-	4	2	2	14	3	11	13	7	6
	ehelich	5	4	1	35	19	16	6	6	-	3	2	1	13	3	10	12	7	5
	unehel.	-	-	-	4	2	2	1	1	-	1	-	1	1	1	1	1	-	1

1) u. = unehelich.

Heimat und Wohnviertel	1911-20	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
Gesamtzahl	16 595	1 552	1 392	1 590	2 213	1 720	1 645	1 532	1 578	1 425	1 580	1 513	1 517
Heimat													
Kt. Basel-Stadt	6 427	586	594	636	926	717	755	663	724	682	764	746	715
Kt. Basel-Land	1 255	122	102	128	176	143	98	110	108	105	118	106	108
Übrige Kantone	3 837	358	302	367	558	388	378	333	372	344	349	359	350
Total Schweiz	11 519	1 066	998	1 131	1 660	1 248	1 231	1 106	1 204	1 131	1 231	1 211	1 173
Deutschland	4 037	401	338	364	438	380	283	306	275	209	251	219	251
Frankreich	300	24	12	35	37	25	62	67	49	38	40	44	41
Italien	488	37	23	42	51	35	40	29	29	27	39	24	40
Übriges Ausland	251	24	21	18	27	32	29	24	21	20	19	15	12
Total Ausland	5 076	486	394	459	553	472	414	426	374	294	349	302	344
Wohnviertel													
1. Zentrum Grossbasel	1 000	94	69	98	112	112	77	90	92	95	84	89	82
2. Vorstädte	1 438	127	129	140	201	152	161	163	133	139	141	153	141
3. Am Ring	1 562	154	158	164	207	161	155	141	157	159	152	121	137
4. Alban	414	41	34	42	54	39	52	38	41	45	49	44	28
5. Breite	654	61	58	60	99	58	54	65	48	54	62	50	58
6. Gundeldingen	1 749	141	172	177	254	181	179	160	152	145	178	160	161
7. Bachletten	451	45	29	35	63	54	56	49	38	53	37	44	48
8. Gotthelf	738	67	59	70	93	77	78	74	90	56	97	58	89
9. Hegenheim	898	91	82	77	121	104	83	82	91	70	75	88	84
10. St. Johann	1322	115	122	115	173	131	129	121	115	105	106	116	111
Grossbasel	10 226	936	912	978	1 377	1 069	1 024	983	957	921	981	923	939
11. Zentrum Kleinbasel	919	90	63	78	115	93	88	86	91	62	91	94	79
12. Clara	623	59	43	70	96	56	67	51	75	43	50	54	55
13. Wettstein	387	37	34	41	49	46	38	25	46	40	36	41	41
14. Matthäus	2 605	242	187	268	338	275	236	206	229	177	222	209	190
15. Rosenthal	554	64	39	43	66	59	59	60	48	52	60	50	52
16. Klybeck	500	52	43	41	81	46	50	46	54	50	43	41	37
17. Kleinhüningen	155	14	8	17	16	13	16	16	16	10	18	14	15
18. Hinter d. bad. Bahn.	49	4	4	4	9	1	6	2	6	8	4	7	22
Kleinbasel	5 792	562	421	562	770	589	560	492	565	442	524	510	491
Stadt Basel	7 727	689	667	727	1 006	771	761	720	738	637	719	687	671
m.	8 291	809	666	813	1 141	887	823	755	784	726	786	746	759
w.	16 018	1 498	1 333	1 540	2 147	1 658	1 584	1 475	1 522	1 363	1 505	1 433	1 430
zus.													
19. Riehen	535	46	54	46	60	59	58	52	53	59	69	74	83
20. Bettingen	42	8	5	4	6	3	3	5	3	3	6	6	4
Landgemeinden	257	22	21	19	30	26	24	28	26	27	25	37	34
m.	320	32	38	31	36	36	37	29	30	35	50	43	53
w.	577	54	59	50	66	62	61	57	56	62	75	80	87
zus.													

f 26 Die Gestorbenen der Landgemeinden (Wohnbevölk.) nach Zivilstand, Heimat und Altersklassen

Gruppen	1911/20	1911/15	1916/20	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
Gesamtzahl	577	279	298	54	59	50	66	62	61	57	56	62	75	80	87
Ledige	95	48	47	7	7	8	16	6	10	7	8	10	11	8	14
m.	143	65	78	12	19	11	14	16	18	11	16	11	18	14	25
w.	113	62	51	12	9	10	9	13	10	16	11	12	11	18	13
Verheiratete	68	30	38	9	11	9	10	4	4	9	3	8	10	9	8
m.	43	27	22	3	5	1	5	7	4	5	7	5	3	11	7
w.	109	47	62	11	8	11	12	16	15	9	11	16	22	20	20
Verwitwete und Geschiedene	130	65	65	10	11	13	16	9	16	16	17	11	15	20	20
m.	141	56	85	15	17	12	22	17	17	12	18	19	20	21	22
w.	71	35	36	8	6	3	9	13	5	5	4	13	6	12	11
Übrige Schweizer	103	45	58	9	13	15	7	10	13	11	9	10	24	16	17
m.	56	37	19	4	4	3	5	4	3	7	5	3	4	5	3
w.	76	41	35	8	8	4	7	9	7	6	3	6	6	6	14
Ausländer	39	25	14	4	3	1	3	2	5	2	5	5	4	1	5
m.	30	18	12	1	3	1	3	1	4	1	2	1	—	—	3
w.	117	63	54	14	7	12	14	10	11	13	7	12	10	18	13
15-59 „	107	50	57	13	13	10	16	8	10	8	9	11	13	11	14
m.	101	49	52	4	11	6	13	14	8	13	14	10	11	18	16
w.	183	74	109	18	22	20	17	27	23	20	19	23	37	32	36

Wohnviertel und Geschlecht	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deuts- land	Frank- reich	Italien	Übrig. Aus- land	Total Aus- land	Gestor- bene überh.	
		Basel- Land	Übrige Kant- tone	Total								
1. Zentrum Gross- basel	m.	13	4	12	16	29	7	—	1	1	9	38
	w.	23	—	11	11	34	7	2	—	1	10	44
2. Vorstädte	m.	30	4	8	12	42	13	—	2	1	16	58
	w.	33	9	15	24	57	23	1	2	—	26	83
3. Am Ring	m.	48	2	14	16	64	2	3	3	—	8	72
	w.	40	5	11	16	56	7	—	—	2	9	65
4. Alban	m.	11	3	2	5	16	—	—	—	—	—	16
	w.	6	2	—	2	8	4	—	—	—	4	12
5. Breite	m.	8	4	6	10	18	1	—	—	—	1	19
	w.	22	8	6	14	36	3	—	—	—	3	39
6. Gundeldingen	m.	32	4	16	20	52	8	—	1	—	9	61
	w.	45	14	26	40	85	9	5	1	—	15	100
7. Bachletten	m.	13	3	4	7	20	1	1	1	—	3	23
	w.	15	2	4	6	21	3	1	—	—	4	25
8. Gotthelf	m.	24	1	14	15	39	1	4	—	1	6	45
	w.	28	5	5	10	38	4	1	1	—	6	44
9. Hegenheim	m.	16	1	8	9	25	6	5	1	1	13	38
	w.	23	3	9	12	35	5	3	3	—	11	46
10. St. Johann	m.	27	1	14	15	42	6	1	3	—	10	52
	w.	26	4	19	23	49	6	1	2	1	10	59
I. Grossbasel	m.	222	27	98	125	347	45	14	12	4	75	422
	w.	261	52	106	158	419	71	14	9	4	98	517
	zus.	483	79	204	283	766	116	28	21	8	173	939
11. Zentrum Klein- basel	m.	10	4	13	17	27	7	1	1	—	9	36
	w.	17	3	13	16	33	7	2	1	—	10	43
12. Clara	m.	9	—	7	7	16	7	1	—	—	8	24
	w.	11	1	7	8	19	9	1	1	1	12	31
13. Wettstein	m.	10	—	3	3	13	6	—	—	—	6	19
	w.	11	—	3	3	14	8	—	—	—	8	22
14. Matthäus	m.	48	3	25	28	76	23	3	2	—	28	104
	w.	28	6	17	23	51	27	2	5	1	35	86
15. Rosenthal	m.	10	—	10	10	20	2	—	3	—	5	25
	w.	8	1	3	4	12	13	—	2	—	15	27
16. Klybeck	m.	4	2	8	10	14	4	2	2	—	8	22
	w.	8	1	3	4	12	2	—	1	—	3	15
17. Kleinhüningen	m.	5	—	2	2	7	3	—	—	—	3	10
	w.	2	1	—	1	3	2	—	—	—	2	5
18. Hinter dem bad. Bahnhof	m.	5	—	4	4	9	—	—	—	—	—	9
	w.	4	2	5	7	11	2	—	—	—	2	13
II. Kleinbasel	m.	101	9	72	81	182	52	7	8	—	67	249
	w.	89	15	51	66	155	70	5	10	2	87	242
	zus.	190	24	123	147	337	122	12	18	2	154	491
Stadt Basel	m.	323	36	170	206	529	97	21	20	4	142	671
	w.	350	67	157	224	574	141	19	19	6	185	759
	zus.	673	103	327	430	1 103	238	40	39	10	327	1 430
19. Riehen	m.	18	3	8	11	29	2	—	—	1	3	32
	w.	22	2	15	17	39	9	1	1	1	12	51
20. Bettingen	m.	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2
	w.	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—
Landgemeinden	m.	20	3	8	11	31	2	—	—	1	3	34
	w.	22	2	15	17	39	11	1	1	1	14	53
	zus.	42	5	23	28	70	13	1	1	2	17	87
Kanton Basel-Stadt	m.	343	39	178	217	560	99	21	20	5	145	705
	w.	372	69	172	241	613	152	20	20	7	199	812
	zus.	715	108	350	458	1 173	251	41	40	12	344	1 517

Alters- und Geburtsjahre	Gestorbene der Landgem.			und zwar				Zivilstand						Heimat					
	Über- haupt	m.	w.	Riehen		Betting.		ledig		ver- heiratet		verwitwet od. gesch.		Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Altersj. { 1926	6	4	2	4	2	—	—	4	2	—	—	—	—	2	1	2	1	—	—
1925	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
3. „ 1924	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
20. „ 1907	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
21. „ 1905	2	1	1	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
22. „ 1905	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
31. „ 1896	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
35. „ 1891	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
37. „ 1890	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
40. „ 1887	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
43. „ 1883	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
44. „ 1882	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
46. „ 1880	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
47. „ 1880	2	1	1	—	1	1	—	1	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—
49. „ 1878	4	3	1	3	1	—	—	1	—	2	1	—	—	3	1	—	—	—	—
50. „ 1877	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
52. „ 1875	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
55. „ { 1872	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
1871	2	—	2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
56. „ 1870	2	1	1	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1
57. „ 1869	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
59. „ 1867	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
60. „ 1866	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
61. „ 1866	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
62. „ { 1865	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
1864	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
63. „ { 1864	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
1863	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
65. „ 1862	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
66. „ { 1861	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
1860	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
67. „ 1859	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
70. „ { 1857	3	3	—	3	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	1	—	2	—	—
1856	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
71. „ { 1856	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
1855	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
73. „ { 1854	2	—	2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
1853	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—
74. „ { 1853	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
1852	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
75. „ { 1852	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
1851	2	1	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1
76. „ { 1851	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
1850	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
77. „ 1849	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
78. „ 1849	2	1	1	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—
79. „ { 1848	2	—	2	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
1847	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
80. „ { 1847	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
1846	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
81. „ 1845	2	—	2	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
82. „ { 1845	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
1844	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
84. „ { 1843	2	—	2	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
1842	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—
85. „ { 1842	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
1841	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
87. „ { 1840	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
1839	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
88. „ 1839	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
89. „ 1837	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
90. „ { 1837	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
1836	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
91. „ 1836	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Total	87	34	53	32	51	2	2	14	25	13	8	7	20	20	22	11	17	3	14

Todesursachen (Verzeichnis mittleren Umfangs)	Sterbe-											
	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Angeb. Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler	2	1	3	2	1	3	—	1	2	—	1	2
2. Altersschwäche	—	4	3	4	—	9	2	—	2	2	1	1
3. Kindbettfieber	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
4. Andere Folgen d. Geburt u. Schwangerschaft	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
5. Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Masern und Röteln	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—
7. Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Keuchhusten	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Typhus (ohne Paratyphus)	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
10. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
11. Übertragbare Tierkrankheiten (Milzbrand etc.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Rose (Erysipel)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
13. Starrkrampf	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Blutvergiftung	1	—	—	1	2	—	1	2	1	2	—	—
15. Tuberkulose der Lungen	5	6	8	3	10	6	5	5	6	5	7	12
16. Tuberkulose anderer Organe (auch Skrofulose)	1	1	2	2	—	1	1	1	1	4	3	—
17. Akute allgemeine Milziertuberkulose	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—
18. Lungenentzündung	4	1	1	4	3	3	3	6	3	2	1	—
19. Influenza	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Venerische Krankheiten	2	—	—	—	1	1	—	—	—	2	2	—
21. Andere übertragbare Krankheiten (Pocken etc.)	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—
22. Zuckerkrankheit (ohne Diabetes insipidus)	—	1	—	1	1	1	—	—	—	1	—	1
23. Alkoholismus	—	—	—	1	1	—	1	—	—	2	—	—
24. Entzündungen u. Katarrhe der Atmungsorgane	1	4	1	1	2	1	7	2	1	1	1	3
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	2	2	1	—	1	1	—	3	—	1	5	—
26. Organische Herzleiden	3	19	8	7	2	9	2	7	4	15	4	4
27. Herzschlag, -lähmung (ohne nähere Angabe des Grundleidens)	1	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—
28. Arterienverkalkung	6	5	8	4	3	4	3	5	2	3	3	4
29. Sonstige Herz- und Blutgefäßkrankheiten	2	1	4	2	—	3	1	2	1	1	2	1
30. Gehirnschlag	5	3	8	8	6	5	4	3	5	5	4	4
31. Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
32. Krämpfe der Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems	1	4	2	1	1	—	4	—	2	3	2	1
34. Atrophie der Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. Brechdurchfall	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—
36. Magen-, Darmkatarrh, Durchfall, Cholera nostr.	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
37. Blinddarmentzündung	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—
38. Krankheiten der Leber, Gallenblase, Milz etc.	2	1	1	1	1	3	2	1	—	2	3	—
39. Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	1	1	3	2	—	1	1	—	2	2	1	2
40. Nierenentzündung	3	4	3	1	4	1	3	3	3	1	1	2
41. Nierst. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	1	1	—	1	1	2	—	—	2	3	1	—
42. Krebs	13	17	8	6	6	12	7	4	8	8	9	7
43. Sonstige Neubildungen	1	2	1	4	—	—	1	2	—	4	—	1
44. Krankheiten der äusseren Bedeckungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. Krankheiten der Bewegungsorgane	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
46. Selbstmord	5	1	4	—	6	1	3	—	4	—	1	1
47. Mord und Totschlag	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
48. Verunglückungen u. and. gewalts. Einwirkung	1	1	—	3	2	1	5	2	2	—	5	1
49. Andere benannte Todesursachen	2	—	2	3	2	1	—	1	—	2	—	1
50. Todesursache nicht (genau) angegeben	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Total: Gestorbene überhaupt	68	87	73	70	62	77	57	53	53	77	58	50
III. Kl. Tod durch Krankheiten (Nr. 3—45 u. 49)	59	78	63	60	52	63	47	50	43	75	50	45
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3, 5—21)	15	13	11	15	18	17	10	15	12	18	13	13
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24, 25)	3	6	2	1	3	2	7	5	1	2	6	3
c) „ „ Kreislaufsorgane (Nr. 26—29)	12	25	20	13	5	18	6	15	8	19	9	9
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30—33)	6	7	10	9	7	5	8	3	7	10	6	5
e) „ „ Verdauungsorgane (Nr. 34—39)	3	2	6	4	4	4	4	1	2	5	5	2
f) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg. (Nr. 40, 41)	4	5	3	2	5	3	3	3	5	4	2	2
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	13	17	8	6	6	12	7	4	8	8	9	7
h) Sonst. Krankh. (Nr. 4, 22, 23, 43—45 u. 49)	3	3	3	10	4	2	2	4	—	9	—	4
IV. Kl. Gewaltsamer Tod (Nr. 46—48)	6	3	4	4	8	2	8	2	6	—	6	2

des Kantons Basel-Stadt nach Todesursachen 1926
monat und Sterbeort

Monat												Gestorbene im ganzen			Sterbeort								No.	
Juli		August		Sept.		Okt.		Nov.		Dez.		m.	w.	zus.	Bürger- spital	Frauen- spital	Kinder- spital	Andere Spitäler	Total Anstalt.	Privat- wohn.	Öffentl. Terrain	Aus- wärts		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.													
2	2	1	—	4	1	2	2	4	2	3	3	25	19	44	—	14	12	5	31	13	—	—	1.	
1	4	1	—	—	1	—	3	—	1	3	4	13	33	46	2	—	—	14	16	29	—	1	2.	
—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	8	8	1	5	—	6	2	—	—	—	3.	
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	4	—	2	—	4	—	—	—	—	4.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.	
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	8	1	—	4	—	5	3	—	—	6.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.	
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	—	1	1	—	—	8.	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	—	—	—	1	—	—	1	9.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	2	—	—	10.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	3	2	—	—	—	2	1	—	—	12.	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	2	1	—	1	—	2	—	1	—	13.	
1	1	1	—	—	3	—	2	1	1	—	—	9	12	21	11	—	1	3	15	6	—	—	14.	
5	5	6	8	5	4	3	9	2	4	2	6	64	73	137	40	—	1	6	47	77	—	13	15.	
—	—	—	1	2	4	2	2	1	1	2	3	15	20	35	10	1	3	2	16	19	—	—	16.	
2	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2	6	8	4	—	1	1	6	2	—	—	17.	
2	1	2	1	1	—	—	1	—	5	1	2	21	26	47	21	—	—	8	29	16	—	2	18.	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	7	16	8	18	26	4	—	1	7	12	14	—	—	19.	
—	—	1	1	—	1	1	—	1	—	3	—	11	5	16	7	—	2	2	11	5	—	—	20.	
—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	4	3	7	3	—	—	2	5	2	—	—	21.	
—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2	12	14	5	—	—	1	6	7	—	1	22.	
1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	5	4	9	—	—	—	3	3	6	—	—	23.	
3	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1	8	19	23	42	7	—	3	5	15	25	—	2	24.	
—	1	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	12	10	22	8	—	—	8	13	—	1	25.		
5	7	2	8	4	5	6	7	7	12	6	17	53	117	170	59	—	—	15	74	89	1	6	26.	
—	1	2	—	2	—	—	1	1	—	2	2	9	7	16	—	—	—	—	11	1	4	—	27.	
5	9	5	1	3	3	3	9	2	1	10	13	53	61	114	28	—	—	12	40	70	4	—	28.	
1	2	—	2	3	3	3	2	—	3	1	2	18	24	42	15	2	—	8	25	17	—	—	29.	
2	4	4	5	1	3	2	7	2	4	1	2	44	53	97	18	—	—	6	24	65	—	8	30.	
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	—	—	2	2	1	—	—	31.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.	
1	1	1	3	3	1	2	2	—	—	2	1	21	17	38	14	—	2	5	21	14	—	3	33.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7	—	7	—	—	—	—	5	2	—	—	35.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	36.
—	—	2	1	2	—	—	—	1	1	—	—	6	4	10	8	—	—	1	9	—	—	1	37.	
—	1	1	—	1	4	1	2	1	2	1	—	14	17	31	14	—	—	3	17	14	—	—	38.	
1	3	1	—	3	1	2	—	3	3	1	1	19	16	35	24	—	1	4	29	5	—	1	39.	
3	1	4	4	—	2	3	3	1	2	2	1	30	25	55	19	—	1	8	28	24	—	3	40.	
—	2	—	1	2	—	2	—	1	1	2	—	12	11	23	5	3	—	6	14	9	—	—	41.	
11	8	10	14	8	6	11	10	5	11	10	8	106	111	217	73	10	—	19	102	111	—	4	42.	
—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	1	2	5	17	22	7	4	—	5	16	5	—	1	43.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	45.
5	2	3	4	1	3	3	1	5	—	1	1	41	14	55	5	—	—	5	31	8	11	—	46.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	47.
3	1	5	—	2	—	2	1	2	—	1	1	30	11	41	21	—	—	—	21	9	4	7	48.	
—	2	—	—	1	1	—	1	—	—	2	—	10	12	22	8	1	3	—	14	6	—	2	49.	
2	—	—	1	1	—	—	—	2	1	—	—	7	3	10	—	—	—	—	—	—	—	10	50.	
58	62	56	61	51	50	54	71	48	57	67	97	705	812	1517	446	42	39	161	688	729	18	82		
45	53	46	56	43	45	47	64	35	53	59	88	589	730	1319	418	28	27	142	615	645	6	53	III.	
12	8	12	13	8	12	7	17	8	12	16	29	142	182	324	106	6	15	31	158	150	—	16	a)	
3	1	—	—	—	2	4	1	1	1	1	9	31	33	64	15	—	3	5	23	38	—	3	b)	
11	19	9	11	12	11	12	19	10	16	19	34	133	209	342	102	2	—	35	139	187	6	10	c)	
3	5	6	8	4	4	4	9	2	4	3	3	66	72	138	32	—	2	13	47	80	—	11	d)	
1	4	5	1	6	5	3	2	6	6	2	1	47	37	84	46	—	3	11	60	22	—	2	e)	
3	3	4	5	2	2	5	3	2	3	4	1	42	36	78	24	3	1	14	42	33	—	3	f)	
11	8	10	14	8	6	11	10	5	11	10	8	106	111	217	73	10	—	19	102	111	—	4	g)	
1	5	—	4	3	3	1	3	1	—	4	3	22	50	72	20	7	3	14	44	24	—	4	h)	
8	3	8	4	3	3	5	2	7	—	2	2	71	27	98	26	—	—	—	26	42	12	18	IV.	

Todesursache (Verzeichnis mittleren Umfangs)	Ge- stor- bene im ganzen	Zivilstand ¹⁾						Heimat							
		ledig		ver- heiratet		verwitwet od. geschied.		Kant.- bürger		Übrige Schweiz.		Aus- länder			
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
1. Angeb. Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler	44	25	19	—	—	—	—	12	8	12	7	1	4		
2. Altersschwäche	46	1	11	6	1	6	21	5	9	6	13	2	11		
3. Kindbettfieber	8	—	6	—	2	—	—	—	3	—	3	—	2		
4. Andere Folgen d. Geburt u. Schwangerschaft	4	—	—	—	4	—	—	—	2	—	1	—	1		
5. Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
6. Masern und Röteln	8	2	6	—	—	—	—	1	2	1	4	—	—		
7. Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
8. Keuchhusten	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1		
9. Typhus (ohne Paratyphus)	2	1	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—		
10. Akuter Gelenkrheumatismus	2	1	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—		
11. Übertragbare Tierkrankheiten (Milzbrand etc.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
12. Rose (Erysipel)	3	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	2		
13. Starrkrampf	2	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1		
14. Blutvergiftung	21	3	6	6	3	—	3 ¹	2	3	4	6	3	3		
15. Tuberkulose der Lungen	137	27	32	29	31	8 ²	10 ¹	38	38	14	18	12	17		
16. Tuberkulose anderer Organe (auch Skrofulose)	35	7	11	8	5	—	4	7	6	5	9	3	5		
17. Akute allgemeine Miliartuberkulose	8	—	5	2	1	—	—	1	—	1	1	—	5		
18. Lungenentzündung	47	6	6	10	5	5 ²	15 ²	13	12	5	7	3	7		
19. Influenza	26	2	8	5	6	1	4	5	8	2	5	1	5		
20. Venerische Krankheiten	16	1	2	6	2	4 ¹	1	4	2	6	—	1	3		
21. Andere übertragbare Krankheiten (Pocken etc.)	7	2	3	2	—	—	—	—	1	4	2	—	—		
22. Zuckerkrankheit (ohne Diabetes insipidus)	14	—	3	—	3	2	6	1	5	—	4	1	3		
23. Alkoholismus	9	—	—	4	1	1 ¹	3 ¹	1	1	2	3	2	—		
24. Entzündungen u. Katarrhe d. Atmungsorgane	42	6	6	7	5	6	12	4	13	8	6	7	4		
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	22	1	1	4	3	7 ²	6	7	5	3	5	2	—		
26. Organische Herzleiden	170	6	16	36	29	11 ¹	72 ³	28	52	14	32	11	33		
27. Herzleiden, -lähmung (ohne nähere Angabe d. Grundleidens)	16	—	1	7	3	2	3	8	4	1	1	—	2		
28. Arterienverkalkung	114	5	12	31	16	17 ¹	33 ²	31	31	12	17	10	13		
29. Sonstige Herz- und Blutgefässkrankheiten	42	3	6	11	8	4 ¹	10 ¹	9	6	6	10	3	8		
30. Gehirnschlag	97	2	9	31	14	11 ¹	30 ⁴	25	28	11	14	8	11		
31. Geisteskrankheiten	3	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	1	1		
32. Krämpfe der Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems	38	6	5	12	8	3 ¹	4	8	9	10	3	3	5		
34. Atrophie der Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
35. Brechdurchfall	7	7	—	—	—	—	—	2	—	3	—	2	—		
36. Magen-, Darmkatarrh, Durchfall, Cholera nostr.	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—		
37. Blinddarmrentzündung	10	4	2	2	1	—	1	3	3	3	—	—	1		
38. Krankheiten der Leber, Gallenblase, Milz etc.	31	2	2	10	7	2	8	11	10	1	3	2	4		
39. Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	35	7	6	10	4	2	6	7	10	6	3	6	3		
40. Nierenentzündung	55	3	9	23	10	4 ²	6 ²	21	12	5	8	4	5		
41. Sonst. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	23	—	2	7	6	5	3	5	7	3	2	4	2		
42. Krebs	217	12	24	73	39	21 ¹	48 ⁶	48	51	27	35	31	25		
43. Sonstige Neubildungen	22	3	8	2	6	—	3	3	10	1	3	1	4		
44. Krankheiten der äusseren Bedeckungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
45. Krankheiten der Bewegungsorgane	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—		
46. Selbstmord	55	13	8	23	6	5 ¹	—	17	8	20	3	4	3		
47. Mord und Totschlag	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1		
48. Verunglückungen u. and. gewalts. Einwirkung	41	7	5	21	5	2	1	11	4	11	3	8	4		
49. Andere benannte Todesursachen	22	6	6	4	4	—	2	3	6	6	5	1	1		
50. Todesursache nicht (genau) angegeben	10	1	—	6	2	—	1	—	2	2	—	5	1		
Total: Gestorbene überhaupt	1 517	174	251	402	243	129	173	318	233	343	372	217	241	145	199
III. Kl. Tod durch Krankheiten (Nr. 3—45 u. 49)	1 319	127	207	346	228	116	166	295	233	298	341	166	214	125	175
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3, 5—21)	324	54	88	70	56	18 ⁵	38 ⁴	72	75	44	58	26	49	—	—
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24, 25)	64	7	7	11	8	13 ²	18	11	18	11	11	9	4	—	—
c) „ „ Kreislaufsorgane (Nr. 26—29)	342	14	35	85	56	34 ³	118 ⁶	76	93	33	60	24	56	—	—
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30—33)	138	8	14	44	23	14 ²	35 ⁴	33	37	21	18	12	17	—	—
e) „ „ Verdauungsorgane (Nr. 34—39)	84	20	10	23	12	4	15	24	23	13	6	10	8	—	—
f) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg. (Nr. 40, 41)	78	3	11	30	16	9 ²	9 ²	26	19	8	10	8	7	—	—
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	217	12	24	73	39	21 ¹	48 ⁶	48	51	27	35	31	25	—	—
h) Sonst. Krankh. (Nr. 4, 22, 23, 43—45 u. 49)	72	9	18	10	18	3 ¹	14 ¹	8	25	9	16	5	9	—	—
IV. Kl. Gewaltsamer Tod (Nr. 46—48)	98	20	14	44	12	7 ¹	1	28	12	31	7	12	8	—	—

¹⁾ Die kleinen hochgestellten Ziffern bei den Verwitweteten bedeuten die Geschiedenen; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Altersklassen (Gestorbene im ... Altersjahre)																				No.							
1.		2.		3.-5.		6.-10.		11.-15.		16.-20.		21.-25.		26.-30.		31.-40.		41.-50.			51.-60.		61.-70.		über 70.2)		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
25	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	4	-	3	-	-	-	-	-	-	-	1	13 ²	32 ⁴	2.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	4.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5.	
-	2	1	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7.	
-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	12.	
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	13.	
1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	2	-	-	2	3	1	2	1	3	1	1	1	14.	
-	-	1	-	-	-	-	-	2	7	7	5	15	10	12	7	10	10	11	14	4	3	8	7	4	15.		
-	-	-	-	1	1	1	1	-	1	2	1	3	-	1	3	-	3	4	4	-	-	2	1	6	16.		
-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	17.	
-	1	1	-	-	-	2	-	-	-	1	1	1	-	3	1	3	-	4	5	2	4	7	14	18.			
-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	1	1	1	1	2	1	5	3	6	19.			
1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	2	1	5	1	1	-	-	20.		
-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	21.	
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	1	2	7	-	22.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	4	-	-	3	-	-	-	23.	
2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	1	2	5	11	14 ²	24.			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	5	3	5	7	-	-	25.	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	2	2	5	3	9	12	18	20	16 ¹	80 ¹	26.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4	1	2	2	3	3	-	27.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	2	2	2	6	5	14	20	31	34	28.			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	2	7	7	2	5	6	7	-	29.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	4	1	6	7	12	17	22 ¹	27 ¹	-	30.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	31.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32.	
1	2	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-	1	2	-	2	1	2	2	4	4	5	6	2	-	-	33.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34.	
7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36.	
-	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	2	1	-	-	-	-	-	1	37.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	3	3	6	2	1	8	2	4 ¹	38.	
-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	3	3	2	2	3	2	2	1	6	7	39.		
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	1	-	1	4	3	5	12	6	9	3	5	40.			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	-	1	-	2	11	3	41.			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	5	8	9	30	29	37	32	30	34	42.		
-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-	1	1	1	5	1	3	-	3	1	1	-	43.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	45.	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	4	2	4	1	6	2	11	5	8	3	5	1	1	-	-	46.	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47.	
-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	2	1	2	-	2	1	5	2	5	1	7	3	4	-	2	1	48.	
6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	4	1	-	3	2	-	1	-	49.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	1	-	1	1	-	-	-	50.	
44	38	5	4	5	2	6	7	6	3	19	17	13	36	28	27	39	46	77	67	139	104	136	160	188 ⁴	301 ⁸		
19	17	5	4	5	2	6	6	5	3	15	16	7	33	20	25	28	41	59	61	122	97	126	157	172 ²	268 ⁴	III.	
3	11	3	3	2	1	4	3	2	3	8	13	7	27	15	19	16	12	21	20	27	15	14	23	20	32	a)	
2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	2	1	7	8	16	21 ¹	b)	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3	-	-	1	-	-	2	5	9	7	26	25	36	47	56 ¹	124 ¹	c)	
1	2	1	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1	2	-	2	2	6	3	10	11	17	24	25 ¹	28 ¹	d)	
7	-	-	-	2	-	1	1	2	-	2	1	-	-	-	1	5	3	8	6	9	4	3	9	8	12 ¹	e)	
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	7	4	7	12	7	9	5	14	8	f)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	5	8	9	30	29	37	32	30	34	g)	
6	2	-	1	-	-	2	-	-	1	1	-	3	-	3	1	6	2	9	6	5	3	9	3	9	-	h)	
-	2	-	-	-	-	1	1	-	4	1	6	3	6	2	11	4	16	6	15	6	9	1	3	1	-	IV.	

2) Die kleinen hochgestellten Ziffern bei den über 70jährigen bedeuten die über 90jährigen; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Todesursachen (Verzeichnis mittleren Umfangs) bei Beruf S = Selbständige, A = Angestellte und Arbeiter	Ge- stor- bene im ganzen	Beruf											
		Ur- produk- tion		Gewerbe und Industrie		Handel		Verkehr	Freie Berufe	Personl. Dienste	ohne Beruf		
		S	A	S	A	S	A				Haus- frauen	Kind- er	Sonst. Berufst.
1. Angeb. Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44	-
2. Altersschwäche	46	-	-	1	1	-	-	-	4	-	2	-	38
3. Kindbettfieber	8	-	-	-	3	-	1	-	-	3	1	-	-
4. Andere Folgen der Geburt u. Schwangerschaft	4	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	1
5. Scharlach	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Masern und Röteln	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-
7. Diphtherie und Croup	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8. Keuchhusten	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
9. Typhus (ohne Paratyphus)	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
10. Akuter Gelenkrheumatismus	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
11. Übertragbare Tierkrankheiten (Milzbrand etc.)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12. Rose (Erysipel)	3	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	1
13. Starrkrampf	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
14. Blutvergiftung	21	-	-	-	2	2	3	1	3	1	3	3	3
15. Tuberkulose der Lungen	137	-	-	5	26	3	22	7	7	2	11	3	51
16. Tuberkulose anderer Organe (auch Skrofulose)	35	-	-	3	6	2	4	-	1	2	1	4	12
17. Akute allgemeine Miliartuberkulose	8	-	-	-	2	1	-	-	1	1	1	2	-
18. Lungenentzündung	47	-	-	1	3	2	2	2	1	1	7	3	25
19. Influenza	26	-	-	-	3	-	2	-	-	2	3	3	13
20. Venerische Krankheiten	16	-	-	1	3	1	-	1	-	-	1	3	6
21. Andere übertragbare Krankheiten (Pocken etc.)	7	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2	3
22. Zuckerkrankheit (ohne Diabetes insipidus)	14	-	-	-	2	-	-	-	-	-	4	1	7
23. Alkoholismus	9	-	-	-	3	2	-	-	-	-	1	-	3
24. Entzündungen u. Katarrhe d. Atmungsorgane	42	-	1	2	2	-	-	-	1	1	4	5	26
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	22	-	-	2	1	2	-	-	-	-	4	-	13
26. Organische Herzleiden	170	-	-	3	14	3	4	2	3	2	36	1	102
27. Herzschlag-, -lähmung (ohne nähere Angabe des Grundleidens)	16	-	-	1	7	1	2	-	1	-	-	-	11
28. Arterienverkalkung	114	-	-	2	7	5	4	2	5	2	16	-	71
29. Sonstige Herz- und Blutgefässkrankheiten	42	-	-	2	4	2	5	-	2	1	8	-	18
30. Gehirnschlag	97	-	1	5	8	3	1	2	4	-	9	-	64
31. Geisteskrankheiten	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1
32. Krämpfe der Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems	38	-	-	-	5	2	3	1	-	-	7	6	14
34. Atrophie der Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35. Brechdurchfall	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
36. Magen-, Darmkatarrh, Durchfall, Cholera nostr.	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
37. Blinddarmentzündung	10	-	-	-	-	1	1	-	1	-	2	4	1
38. Krankheiten der Leber, Gallenblase, Milz etc.	31	1	-	2	2	4	3	-	-	1	7	-	11
39. Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	35	-	1	3	6	-	6	-	2	-	7	2	8
40. Nierenentzündung	55	-	-	3	10	8	1	3	3	-	7	1	19
41. Sonst. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	23	1	-	1	1	-	1	-	1	5	-	-	13
42. Krebs	217	3	-	9	28	8	8	3	9	5	26	-	118
43. Sonstige Neubildungen	22	-	-	-	1	2	2	-	4	-	6	2	5
44. Krankheiten der äusseren Bedeckungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45. Krankheiten der Bewegungsorgane	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
46. Selbstmord	55	1	-	2	17	6	7	3	3	2	1	-	13
47. Mord und Totschlag	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
48. Verunglückungen u. and. gewalts. Einwirkung	41	-	-	3	14	1	3	1	4	4	5	3	3
49. Andere benannte Todesursachen	22	-	-	-	3	1	1	1	-	1	5	8	2
50. Todesursache nicht (genau) angegeben	10	-	-	-	1	-	3	-	1	-	1	-	4
Total: Gestorbene überhaupt	1 517	6	3	51	183	62	89	31	63	32	196	120	681
III. Kl. Tod durch Krankheiten (Nr. 3—45 u. 49)	1 319	5	3	45	149	55	76	27	51	26	187	72	623
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3, 5—21)	324	-	-	10	52	11	34	12	15	12	29	35	114
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24, 25)	64	-	1	4	3	2	-	-	1	1	8	5	39
c) „ „ Kreislauforgane (Nr. 26—29)	342	-	-	8	25	11	15	4	11	5	60	1	202
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30—33)	138	-	1	5	13	5	4	3	4	-	18	6	79
e) „ „ Verdauungsorgane (Nr. 34—39)	84	1	1	5	8	5	10	1	3	1	16	13	20
f) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg. (Nr. 40, 41)	78	1	-	4	11	8	2	3	3	1	12	1	32
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	217	3	-	9	28	8	8	3	9	5	26	-	118
h) Sonst. Krankh. (Nr. 4, 22, 23, 43—45 u. 49)	72	-	-	-	9	5	3	1	5	1	18	11	19
IV. Kl. Gewalttamer Tod (Nr. 46—48)	98	1	-	5	32	7	10	4	7	6	6	4	16

Wohnort																		ausserdem: auswärts Wohnende (Ortsfremde)			No.					
Zentr. Grossb.	Vor- städte	Am Ring	Alban	Breite	Gundel- dingen	Bach- letten	Gott- hoff	Hegen- heim	St. Johann	Zentr. Kleinb.	Clara	Wett- stein	Matth.	Rosen- thal	Kly- beck	Klein- bühning.	Hinc. d. bd. Bih.	Stadt Basel	Riehen 19	Bet- tingen 20		Land- gem.	m.	w.	zus.	
2	3	1	1	2	6	1	4	6	4	1	2	-	4	1	1	1	-	40	4	-	4	11	16	27	1.	
3	3	2	2	2	4	1	3	1	-	3	2	-	4	-	2	-	-	31	15	-	15	1	-	1	2.	
-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	5	5	3.	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	2	2	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	5	5	4.	
1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-	8	-	-	-	-	-	-	5.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	-	1	-	2	2	7.	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	2	-	-	-	-	2	2	8.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	9.	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11.	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	3	-	-	-	2	-	2	12.	
2	-	2	-	1	1	1	3	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	1	13.	
7	8	10	2	4	19	5	9	6	8	1	8	7	13	11	5	2	5	20	1	-	1	3	4	7	14.	
2	3	3	1	2	3	2	1	3	1	2	1	2	3	4	2	-	-	32	3	-	3	7	2	9	15.	
-	6	8	2	2	5	2	1	1	6	1	1	-	8	1	1	1	1	8	-	-	-	2	-	2	16.	
1	2	2	1	1	2	1	1	2	6	1	1	1	2	3	2	-	-	26	-	-	-	-	1	1	17.	
1	1	2	1	-	-	-	1	-	1	1	2	-	3	2	-	-	-	16	-	-	-	-	-	2	18.	
1	1	3	1	-	3	-	-	2	1	-	-	-	3	-	-	-	-	6	1	-	1	1	1	2	19.	
1	1	1	-	1	1	-	-	2	2	-	-	-	2	1	-	-	-	9	-	-	-	-	-	1	20.	
5	2	2	-	1	6	-	5	2	3	1	3	2	3	-	2	1	-	38	4	-	4	4	2	6	21.	
2	5	1	-	2	-	2	1	2	1	1	1	1	1	-	1	-	-	20	2	-	2	2	-	2	22.	
11	36	17	2	5	12	4	7	9	9	12	4	23	2	3	1	3	162	7	1	8	3	5	8	26.		
-	-	3	-	2	2	1	2	1	1	1	1	4	4	1	1	-	16	-	-	-	-	-	-	-	27.	
6	11	14	4	6	16	4	9	2	5	8	2	4	14	1	1	-	109	5	-	5	5	5	10	28.		
1	2	1	1	1	11	-	2	1	3	4	4	1	4	2	3	-	41	1	-	1	4	4	8	29.		
3	8	13	2	4	6	3	8	8	4	2	5	2	13	3	3	-	87	10	-	10	6	3	9	30.		
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	3	-	-	-	1	1	2	31.	
1	3	5	2	-	7	3	1	1	3	1	-	3	6	1	-	-	37	1	-	1	3	2	5	32.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33.	
-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	-	1	6	1	-	1	4	2	6	34.	
2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	35.	
3	3	2	-	-	-	2	1	-	2	1	-	-	1	-	-	-	9	1	-	1	4	4	8	36.		
3	4	1	-	1	2	2	3	2	2	3	2	1	5	2	-	-	29	2	-	2	4	-	4	37.		
1	5	7	-	4	7	1	3	4	5	5	2	1	9	-	-	-	33	2	-	2	7	9	16	38.		
1	1	3	1	1	3	1	3	4	5	5	2	1	9	-	-	-	54	1	-	1	4	5	9	39.		
5	20	20	4	12	26	7	12	16	17	14	11	3	27	7	3	2	208	8	1	9	14	14	28	40.		
1	1	-	-	2	1	2	1	2	2	1	-	1	3	1	-	-	19	3	-	3	3	4	7	41.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43.	
3	4	6	1	-	5	4	3	2	6	2	2	-	12	2	1	-	53	1	1	2	4	1	5	44.		
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	45.	
7	3	3	1	2	1	-	1	5	3	1	-	3	3	4	1	2	41	-	-	-	1	-	1	47.		
3	1	1	-	3	1	-	2	1	1	2	-	1	2	-	2	-	22	-	-	-	17	5	22	48.		
-	1	1	-	-	-	-	-	3	-	2	-	-	2	1	-	-	10	-	-	-	6	2	8	49.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50.	
82	141	137	28	58	161	48	89	84	111	79	55	41	190	52	37	15	22	1 430	83	4	87	145	118	263	III.	
66	127	124	23	52	145	43	78	67	98	70	49	38	164	44	32	12	21	1 253	63	3	66	111	96	207	III.	
16	23	30	6	9	34	13	19	14	29	11	12	11	38	20	12	5	9	311	12	1	13	26	25	51	a)	
7	7	3	-	1	8	-	7	3	5	2	4	3	3	1	2	2	-	58	6	-	6	6	2	8	b)	
18	49	35	7	14	39	8	20	13	17	25	9	10	45	5	7	2	5	328	13	1	14	12	15	27	c)	
4	11	18	4	4	14	6	9	9	7	3	5	5	19	5	4	-	-	127	11	-	11	10	6	16	d)	
8	7	4	-	1	8	5	5	3	6	7	3	5	11	4	1	1	2	78	6	-	6	22	15	37	e)	
2	6	10	1	5	10	2	3	4	10	5	3	2	11	-	1	-	-	75	3	-	3	8	8	16	f)	
5	20	20	4	12	26	7	12	16	17	14	11	3	27	7	3	2	2	208	8	1	9	14	13	27	g)	
6	4	4	1	6	6	2	3	5	7	3	2	2	10	2	2	-	3	68	4	-	4	13	12	25	h)	
11	7	9	2	2	6	4	4	7	9	3	2	3	16	6	2	2	1	96	1	1	2	22	6	28	IV.	

Todesursachen (Klassen und Gruppen) (Nummern des Schemas mittleren Umfanges)	1916-20	1921-25	1911-20					
	Gesamtzahl der Sterbefälle		im ganzen	m.	w.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
I. Kl. Angeborene Lebensschwäche (Nr. 1) . . .	246	270	600	345	255	157	192	251
II. „ Altersschwäche (Nr. 2)	187	211	311	91	220	103	126	82
III. „ Tod durch Krankheiten (Nr. 3-45 u. 49)	7 693	6 639	14 737	6 865	7 872	5 855	4 480	4 402
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3, 5-21) . . .	3 361	1 811	5 803	2 792	3 011	2 082	1 902	1 819
α) Tuberkulose d. versch. Org. (Nr. 15-17) . .	1 404	1 040	2 747	1 295	1 452	1 006	849	892
β) Akute Lungenentzündung (Nr. 18) . . .	665	288	1 259	599	660	445	420	394
γ) Influenza (Nr. 19)	966	155	1 047	532	515	411	389	247
δ) Übr. Infektionskrankh. (Nr. 3, 5-14, 20-21)	326	328	750	366	384	220	244	286
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24-25) . .	264	430	617	258	359	210	203	204
c) „ „ Kreislaufsorgane (Nr. 26-29) . . .	1 452	1 609	3 079	1 274	1 805	1 335	933	811
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30-33) . . .	586	652	963	483	480	429	250	284
e) „ „ Verdauungsorg. (Nr. 34-39) . . .	408	391	1 034	549	485	365	316	353
f) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg. (Nr. 40-41)	266	325	551	261	290	260	142	149
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42) . . .	948	1 043	1 776	795	981	769	490	517
h) Sonstige Krankh. (Nr. 4, 22, 23, 43-45 u. 49)	408	378	914	453	461	405	244	265
IV. Kl. Gewaltster Tod (Nr. 46-48)	369	417	819	608	211	288	261	270
davon Selbstmord	129	173	306	225	81	131	84	91
V. „ Todesursache unbekannt	65	91	128	75	53	24	33	71
Gestorbene überhaupt	8 560	7 628	16 595	7 984	8 611	6 427	5 092	5 076

Verhältniszahlen: Von je 100 Gestorbenen überhaupt

I. Kl. Angeborene Lebensschwäche	2,87	3,54	3,61	4,32	2,96	2,44	3,77	4,94
II. „ Altersschwäche	2,19	2,77	1,88	1,14	2,56	1,61	2,47	1,62
III. „ Tod durch Krankheiten	89,87	87,04	88,80	85,98	91,41	91,10	87,98	86,72
a) Infektionskrankheiten	39,26	23,74	34,97	34,97	34,97	32,40	37,35	35,83
α) Tuberkulose der verschiedenen Organe . . .	16,41	13,63	16,55	16,22	16,86	15,65	16,67	17,57
β) Akute Lungenentzündung	7,77	3,78	7,59	7,50	7,67	6,93	8,25	7,76
γ) Influenza	11,27	2,03	6,31	6,66	5,98	6,40	7,64	4,87
δ) Übrige Infektionskrankheiten	3,81	4,30	4,52	4,59	4,46	3,42	4,79	5,63
b) Krankh. d. Atmungsorgane	3,08	5,64	3,72	3,23	4,17	3,27	3,99	4,02
c) „ „ Kreislaufsorgane	16,96	21,09	18,55	15,95	20,96	20,77	18,32	15,98
d) „ „ Nervensystems	6,85	8,55	5,80	6,05	5,57	6,67	4,91	5,60
e) „ „ Verdauungsorgane	4,77	5,13	6,23	6,88	5,63	5,68	6,21	6,95
f) „ „ Harn- und Geschlechtsorgane	3,11	4,26	3,32	3,27	3,37	4,05	2,79	2,94
g) Krebsartige Neubildungen	11,07	13,67	10,70	9,96	11,39	11,96	9,62	10,18
h) Sonstige Krankheiten	4,77	4,96	5,51	5,67	5,35	6,30	4,79	5,22
IV. Kl. Gewaltster Tod	4,31	5,46	4,94	7,62	2,45	4,48	5,13	5,32
davon Selbstmord	1,51	2,27	1,85	2,82	0,94	2,04	1,65	1,79
V. „ Todesursache unbekannt	0,76	1,19	0,77	0,94	0,62	0,37	0,65	1,40

Die Sterbeziffern nach Todesursachengruppen

Todesursachen Verhältniszahlen in ‰, d. h. auf je 10 000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung	1916/20	1921/25	1911-1920			1926					
	im ganzen		im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
Angeborene Lebensschwäche	3,55	3,82	4,30	5,41	3,36	3,02	3,79	2,39	2,81	4,35	1,63
Altersschwäche	2,70	2,98	2,23	1,43	2,90	3,16	1,97	4,15	1,97	4,35	4,24
Tuberkulose der versch. Org.	20,24	14,70	19,68	20,31	19,15	12,37	12,26	12,46	12,65	11,00	13,69
Akute Lungenentzündung . .	9,59	4,07	9,02	9,40	8,70	3,23	3,18	3,27	3,51	2,75	3,26
Influenza	13,93	2,19	7,50	8,34	6,79	1,79	1,21	2,27	1,83	1,60	1,96
Übrige Infektionskrankh. . .	4,70	4,64	5,38	5,74	5,06	4,89	4,85	4,91	2,67	8,02	5,54
Krankh. d. Atmungsorgane . .	3,80	6,08	4,42	4,05	4,74	4,40	4,69	4,16	4,07	5,04	4,24
„ „ Kreislaufsorgane	20,94	22,74	22,06	19,98	23,80	23,51	20,14	26,32	23,76	21,31	26,08
„ „ Nervensystems	8,45	9,21	6,90	7,58	6,33	9,49	9,99	9,07	9,84	8,93	9,46
„ „ Verdauungsorg.	5,88	5,53	7,41	8,61	6,40	5,77	7,12	4,66	6,61	4,35	5,87
„ „ Harn- u. Geschlechtsorgane	3,83	4,59	3,95	4,09	3,82	5,36	6,36	4,53	6,33	4,12	4,89
Krebsartige Neubildungen . .	13,67	14,74	12,72	12,47	12,94	14,92	16,05	13,98	13,92	14,21	18,26
Sonstige Krankheiten	5,88	5,34	6,55	7,10	6,08	4,95	3,33	6,30	4,64	5,73	4,56
Gewaltster Tod	5,33	5,89	5,87	9,54	2,78	6,74	10,75	3,40	5,62	8,71	6,52
davon Selbstmord	1,86	2,45	2,19	3,53	1,07	3,78	6,21	1,76	3,51	5,27	2,28
Todesursache unbekannt . . .	0,94	1,29	0,92	1,18	0,70	0,69	1,06	0,38	0,28	0,46	1,96
Sterbefälle überhaupt	123,43	107,81	118,91	125,23	113,55	104,29	106,75	102,25	100,51	104,93	112,16

Sterbefälle im Jahre 1926															No.
im ganzen	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Winter	Frühling	im Sommer	Herbst	0-1	im Alter von Jahren				
										1-15	15-30	30-60	über 60		
44	25	19	20	19	5	14	7	8	15	44	—	—	—	I. Kl.	
46	13	33	14	19	13	18	15	8	5	—	—	—	—	II. „	
1319	589	730	639	380	300	407	330	295	287	36	36	116	408	723	III. „
324	142	182	147	102	75	99	90	71	64	14	21	89	111	89	a)
180	81	99	90	48	42	42	48	50	40	1	8	67	73	31	α)
47	21	26	25	12	10	13	20	7	7	1	2	1	16	27	β)
26	8	18	13	7	6	25	—	—	1	2	1	3	5	15	γ)
71	32	39	19	35	17	19	22	14	16	10	10	18	17	16	δ)
64	31	33	29	22	13	22	20	13	9	4	1	1	6	52	b)
342	133	209	169	93	80	123	71	68	80	—	1	4	74	263	e)
138	66	72	70	39	29	38	40	33	27	3	3	4	34	94	d)
84	47	37	47	19	18	18	20	18	28	7	6	4	35	32	e)
78	42	36	45	18	15	19	23	19	17	—	1	3	38	36	f)
217	106	111	99	62	56	62	45	59	51	—	—	3	81	133	g)
72	22	50	33	25	14	26	21	14	11	8	3	8	29	24	h)
98	71	27	40	38	20	21	26	31	20	2	2	22	58	14	IV. Kl.
55	41	14	25	23	7	12	14	16	13	—	—	13	35	7	
10	7	3	2	2	6	2	1	3	4	—	—	2	6	2	V. „
1517	705	812	715	458	344	462	379	345	331	82	38	140	472	785	Total

starben an den vorgenannten Todesursachen

2,90	3,55	2,34	2,80	4,15	1,45	3,03	1,85	2,32	4,53	53,66	—	—	—	—	I. Kl.
3,03	1,84	4,06	1,96	4,15	3,78	3,90	3,96	2,32	1,51	—	—	—	—	5,86	II. „
86,95	83,55	89,90	89,37	82,97	87,21	88,10	87,07	85,51	86,71	43,90	94,73	82,86	86,44	92,10	III. „
21,36	20,14	22,41	20,56	22,27	21,80	21,43	23,75	20,58	19,33	17,07	55,27	63,57	23,52	11,34	a)
11,87	11,49	12,19	12,59	10,48	12,21	9,09	12,67	14,49	12,09	1,22	21,05	47,86	15,47	3,95	α)
3,10	2,98	3,20	3,50	2,62	2,91	2,82	5,28	2,03	2,11	1,22	5,27	0,71	3,39	3,44	β)
1,71	1,13	2,22	1,82	1,53	1,74	5,41	—	—	0,30	2,44	2,63	2,14	1,06	1,91	γ)
4,68	4,54	4,80	2,66	7,64	4,94	4,11	5,80	4,06	4,83	12,19	26,32	12,86	3,60	2,04	δ)
4,22	4,40	4,06	4,06	4,80	3,78	4,76	5,20	3,77	2,72	4,88	2,63	0,71	1,27	6,62	b)
22,54	18,87	25,74	23,64	20,30	23,26	26,62	18,73	19,71	24,17	—	2,63	2,86	15,68	33,50	c)
9,10	9,36	8,87	9,79	8,52	8,43	8,23	10,55	9,56	8,16	3,66	7,89	2,86	7,20	11,97	d)
5,54	6,67	4,56	6,57	4,15	5,23	3,90	5,28	5,22	8,46	8,54	15,79	2,86	7,42	4,08	e)
5,14	5,96	4,43	6,29	3,93	4,36	4,11	6,07	5,51	5,14	—	2,63	2,14	8,05	4,59	f)
14,30	15,03	13,67	13,84	13,54	16,28	13,42	11,87	17,10	15,41	—	—	2,14	17,16	16,94	g)
4,75	3,12	6,16	4,62	5,46	4,07	5,63	5,54	4,06	3,32	9,75	7,89	5,72	6,14	3,06	h)
6,46	10,07	3,33	5,59	8,29	5,82	4,54	6,86	8,98	6,04	2,44	5,27	15,71	12,29	1,78	IV. Kl.
3,63	5,82	1,72	3,50	5,02	2,04	2,60	3,69	4,64	3,93	—	—	9,29	7,42	0,89	
0,66	0,99	0,37	0,28	0,44	1,74	0,43	0,26	0,87	1,21	—	—	1,43	1,27	0,26	V. „

f 34 Verteilung der Sterbefälle jeder Todesursachengruppe auf Geschlecht, Jahreszeit und Altersklassen 1926

Todesursachen (Gesamtzahl der Sterbefälle jeder Todesursachengruppe = 100 gesetzt)	Von je 100 Gestorbenen der vorgenannten Todesursache													
	waren		starben im				starben im Alter von							
	m.	w.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	0-1	1-15	15-30	30-60	über 60			
Angeborene Lebensschwäche . . .	56,8	43,2	31,8	15,9	18,2	34,1	100,0	—	—	—	—	—	—	—
Altersschwäche	28,3	71,7	39,1	32,6	17,4	10,9	—	—	—	—	—	—	—	100,0
Tuberkulose der versch. Organe . . .	45,0	55,0	23,3	26,7	27,8	22,2	0,6	4,4	37,2	40,6	17,2	—	—	—
Akute Lungenentzündung	44,7	55,3	27,7	42,5	14,9	14,9	2,1	4,2	2,1	34,1	57,5	—	—	—
Influenza	30,8	69,2	96,1	—	—	3,9	7,7	3,8	11,6	19,2	57,7	—	—	—
Übrige Infektionskrankheiten . . .	45,1	54,9	26,8	31,0	19,7	22,5	14,1	14,1	25,4	23,9	22,5	—	—	—
Krankh. d. Atmungsorgane	48,4	51,6	34,4	31,2	20,3	14,1	6,2	1,6	1,6	9,4	81,2	—	—	—
„ „ Kreislaufsorgane	38,9	61,1	36,0	20,7	19,9	23,4	—	0,3	1,2	21,6	76,9	—	—	—
„ „ Nervensystems	47,8	52,2	27,5	29,0	23,9	19,6	2,2	2,2	2,9	24,6	68,1	—	—	—
„ „ Verdauungsorgane	56,0	44,0	21,4	23,8	21,4	33,4	8,3	7,1	4,8	41,7	38,1	—	—	—
„ „ Harn-u. Geschlechtsorg.	53,8	46,2	24,4	29,4	24,4	21,8	—	1,3	3,8	48,7	46,2	—	—	—
Krebsartige Neubildungen	48,8	51,2	28,6	20,7	27,2	23,5	—	—	1,4	37,3	61,3	—	—	—
Sonstige Krankheiten	30,6	69,4	36,1	29,2	19,4	15,3	11,1	4,2	11,1	40,3	33,3	—	—	—
Gewaltsamer Tod	72,4	27,6	21,4	26,5	31,7	20,4	2,0	2,0	22,5	59,2	14,3	—	—	—
davon Selbstmord	74,5	25,5	21,8	25,5	29,1	23,6	—	—	23,6	63,7	12,7	—	—	—
Todesursache unbekannt	70,0	30,0	20,0	10,0	30,0	40,0	—	—	20,0	60,0	20,0	—	—	—
Sterbefälle überhaupt	46,5	53,5	30,5	25,0	22,7	21,8	5,4	2,5	9,2	31,1	51,8	—	—	—

Todesursachen (Schema mittleren Umfangs)	Gesamtzahl der Sterbefälle				Auf je 10 000 Lebende der Wohnbevölkerung starben			
	1916-20	1911-20	1921-25	1926	1916-20	1911-20	1921-25	1926
1. Angeborene Lebensschwäche (einschliesslich Bildungsfehler)	246	600	270	44	3,55	4,30	3,82	3,02
2. Altersschwäche	187	311	211	46	2,70	2,23	2,93	3,16
3. Kindbettfieber	21	33	24	8	0,30	0,24	0,34	0,55
4. Andere Folgen der Geburt u. Schwangersch.	27	61	21	4	0,39	0,44	0,30	0,28
5. Scharlach	6	18	3	—	0,09	0,13	0,04	—
6. Masern und Röteln	10	89	4	8	0,14	0,64	0,06	0,55
7. Diphtherie und Croup	50	99	19	—	0,72	0,71	0,27	—
8. Keuchhusten	27	67	19	2	0,39	0,48	0,27	0,14
9. Typhus (ohne Paratyphus)	5	18	10	2	0,07	0,13	0,14	0,14
10. Akuter Gelenkrheumatismus	15	34	12	2	0,21	0,24	0,17	0,14
11. Übertragbare Tierkrankheiten (Milzbrand, Rotzkrankheit, Hundswut usw.)	2	2	—	—	0,03	0,01	—	—
12. Rose (Erysipel)	15	23	6	3	0,21	0,17	0,08	0,21
13. Starrkrampf	10	25	6	2	0,14	0,18	0,08	0,14
14. Blutvergiftung	52	107	96	21	0,75	0,77	1,36	1,44
15. Tuberkulose der Lungen	991	1 970	754	137	14,29	14,11	10,66	9,42
16. „ anderer Organe	327	619	217	35	4,71	4,44	3,07	2,40
17. Akute Miliartuberkulose	86	158	69	8	1,24	1,13	0,98	0,55
18. Lungenentzündung	665	1 259	238	47	9,59	9,02	4,07	3,23
19. Influenza	966	1 047	155	26	13,93	7,50	2,19	1,79
20. Venerische Krankheiten	59	130	82	16	0,85	0,93	1,16	1,10
21. Andere übertragbare Krankheiten (Pocken, Fleckfieber, Cholera, Ruhr, Lepra usw.)	27	44	47	7	0,39	0,32	0,66	0,48
22. Zuckerkrankheit (ohne Diabetes insipidus)	74	173	83	14	1,07	1,24	1,24	0,96
23. Alkoholismus	40	118	29	9	0,58	0,85	0,41	0,62
24. Entzündungen u. Katarrhe d. Atmungsorg.	175	421	314	42	2,52	3,02	4,44	2,89
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	89	196	116	22	1,28	1,40	1,64	1,51
26. Organische Herzleiden	736	1 382	742	170	10,62	9,90	10,48	11,68
27. Herzschlag, Herzlähmung (ohne nähere Angabe des Grundleidens)	91	153	99	16	1,31	1,10	1,40	1,10
28. Arterienverkalkung	510	1 175	602	114	7,35	8,42	8,51	7,84
29. Sonstige Herz- u. Blutgefässkrankheiten	115	369	166	42	1,66	2,64	2,35	2,89
30. Gehirnschlag	356	505	477	97	5,13	3,62	6,74	6,67
31. Geisteskrankheiten	69	133	49	3	1,00	0,95	0,69	0,21
32. Krämpfe der Kinder	14	36	4	—	0,20	0,26	0,06	—
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems	147	289	122	38	2,12	2,07	1,72	2,61
34. Atrophie	4	22	3	—	0,06	0,16	0,04	—
35. Brechdurchfall	35	207	40	7	0,50	1,48	0,56	0,48
36. Magenkatarrh, Darmkatarrh, Durchfall	64	221	15	1	0,92	1,58	0,21	0,07
37. Blinddarmentzündung	62	126	62	10	0,89	0,90	0,88	0,69
38. Krankheiten der Leber, Gallenblase, Milz und Bauchspeicheldrüse	90	178	149	31	1,30	1,28	2,11	2,13
39. Sonstige Krankheiten d. Verdauungsorgane	153	280	122	35	2,21	2,01	1,72	2,40
40. Nierenentzündung	227	471	235	55	3,28	3,38	3,32	3,78
41. Sonst. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorg.	39	80	90	23	0,56	0,57	1,27	1,58
42. Krebs	948	1 776	1 043	217	13,67	12,72	14,74	14,92
43. Sonstige Neubildungen	120	260	111	22	1,73	1,86	1,57	1,51
44. Krankheiten der äusseren Bedeckungen	18	28	10	—	0,26	0,20	0,14	—
45. „ „ Bewegungsorgane	25	49	14	1	0,36	0,35	0,20	0,07
46. Selbstmord	129	306	173	55	1,86	2,19	2,45	3,78
47. Mord und Totschlag	13	26	5	2	0,19	0,19	0,07	0,14
48. Verunglückungen (Unfall)	227	487	239	41	3,28	3,49	3,38	2,82
49. Andere benannte Todesursachen	131	286	105	22	1,89	2,05	1,48	1,51
50. Todesursache nicht (genau) angegeben	65	128	91	10	0,94	0,92	1,29	0,69
Total	8 560	16 595	7 628	1 517	123,43	118,92	107,81	104,29
III. Kl. Tod durch Krankh. (Nr. 3-45 u. 49)	7 693	14 737	6 609	1 319	110,91	105,60	93,83	90,68
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3, 5-21)	3 361	5 803	1 811	324	48,46	41,58	25,59	22,28
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24, 25)	264	617	430	64	3,80	4,42	6,08	4,40
c) „ „ Kreislaufsorg. (Nr. 26-29)	1 452	3 079	1 600	342	20,93	22,06	22,74	23,51
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30-33)	586	963	652	138	8,45	6,90	9,22	9,49
e) „ „ Verdauungsorg. (Nr. 34-39)	408	1 034	391	84	5,88	7,41	5,53	5,77
f) „ „ Harn- und Geschlechtsorgane (Nr. 40, 41)	266	551	325	78	3,84	3,95	4,59	5,36
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	948	1 776	1 043	217	13,67	12,73	14,74	14,92
h) Sonst. Krankh. (Nr. 4, 22, 23, 43-45 und 49)	408	914	378	72	5,88	6,55	5,34	4,95
IV. Kl. Gewaltsamer Tod (Nr. 46-48)	369	819	417	98	5,33	5,87	5,89	6,74

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht und Altersklassen,
sowie nach Todesursachen 1926

f 36

Diagnose	Gestorbene im ganzen			Altersjahr						
	zus.	m.	w.	0-1	1-5	5-15	15-20	20-50	50-70	über 70
Gesamtzahl der Sterbefälle	1517	705	812	82	16	22	36	333	539	489
I. Klasse:										
1. Adynamia (Debilitas congenita, Atelectasia pulmonum, Laesio sub partu etc.)	44	25	19	44	-	-	-	-	-	-
inter Adyn.: a) Partus praematurus	22	8	14	22	-	-	-	-	-	-
b) Laesio sub partu	5	4	1	5	-	-	-	-	-	-
c) Vitia primae format.	16	12	4	16	-	-	-	-	-	-
II. Klasse:										
2. Marasmus senilis	46	13	33	-	-	-	-	-	1	45
III. Klasse:										
Morbi	1318	589	729	36	16	20	31	273	502	440
A. Morbi infectiosi	324	142	182	14	9	12	21	137	79	52
3. Febris puerperalis	8	-	8	-	-	-	1	7	-	-
inter Febr. puerp.: post abortum	6	-	6	-	-	-	1	5	-	-
4. Sepsis neonatorum (Omphalitis etc.)	2	1	1	2	-	-	-	-	-	-
5. Scarlatina	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Morbilli et Rubeolae	8	2	6	2	5	1	-	-	-	-
7. Diphtheria	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8. Pertussis, Tussis convulsiva	2	-	2	2	-	-	-	-	-	-
9. Typhus abdominalis	2	1	1	-	-	-	-	2	-	-
10. Morbus paratyphosus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11. Rheumatismus articularum acutus	2	1	1	-	-	-	1	1	-	-
12. Morbi infectiosi animalium (Anthrax, Malleus, Lyssa, Trichinosis, Echinococcus, Vermes etc.)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13. Erysipelas	3	2	1	-	-	-	-	1	1	1
14. Tetanus	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-
inter Tet.: Tetanus neonatorum	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
15. Pyaemia, Sepsis (except. omphal. neonat.)	19	8	11	-	-	1	1	8	7	2
16. Osteomyelitis	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-
17. Varicellae	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18. Variola vera	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19. Parotitis epidemica	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20. Cholera asiatica	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21. Dysenteria epidemica	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22. Meningitis cerebrospinalis epidemica	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23. Influenza	26	8	18	2	1	-	-	5	9	9
24. Pneumonia crouposa*)	47	21	26	1	-	2	-	8	15	21
25. Tuberculosis pulmonum et laryngis	137	64	73	-	1	2	14	80	29	11
26. „ pleurae	7	3	4	-	-	-	1	3	2	1
27. „ peritonei	4	2	2	-	-	-	-	2	1	1
28. „ intestini	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-
29. Tabes mesaraica	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30. Meningitis tuberculosa	8	4	4	-	2	2	2	1	1	-
31. Tuberculosis cerebri	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32. „ systematis uropoëtici	4	2	2	-	-	-	-	3	-	1
33. Morbus Addisonii	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34. Tuberculosis genitalium	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-
35. „ ossium et articularum	8	2	6	-	-	-	-	3	2	3
36. „ glandul. lymphat.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37. Alii morbi tuberculosi	2	1	1	-	-	-	-	1	-	1
38. Tuberculosis miliaris acuta	8	2	6	1	-	1	-	5	1	-

*) siehe pag. 80 sub E.

Diagnosis	Gestorbene im ganzen			Altersjahr						
	zus.	m.	w.	0-1	1-5	5-15	15-20	20-50	50-70	über 70
39. Syphilis	14	10	4	3	—	—	—	2	9	—
inter S.: Syphilis congenita	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—
40. Gonorrhoea	2	1	1	—	—	—	—	1	—	1
41. Alii morbi infectiosi (Typhus exanthematicus, Dysenteria endemica, Lepra, Pestis, Febris re- currentis, Malaria etc.)	6	3	3	—	—	1	1	2	2	—
inter alios m. infect. Encephalitis lethargica	3	1	2	—	—	—	1	1	1	—
B. Intoxicaciones chronicae	9	5	4	—	—	—	—	2	7	—
42. Alcoholismus chronicus	9	5	4	—	—	—	—	2	7	—
inter Alcoh.: Delirium tremens	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
43. Aliae intoxicaciones	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
C. Morbi sanguinis et organorum haemato- poëticorum	9	3	6	—	—	—	1	3	4	1
44. Leukaemia	3	1	2	—	—	—	1	1	1	—
45. Anaemia, Pseudoleukaemia, Chlorosis	6	2	4	—	—	—	—	2	3	1
46. Purpura haem., Haemophilia, Epistaxis etc.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
D. Morbi constitutionales	22	6	16	5	1	1	—	3	3	9
47. Scorbutus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48. Obesitas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. Diabetes mellitus	14	2	12	—	—	1	—	2	2	9
50. Osteomalacia	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
51. Rachitis	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—
52. Status lymphaticus et thymicus	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
53. Alii morbi constitutionales	2	1	1	1	—	—	—	1	—	—
inter alios m. const.: Morbus Basedowii	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
E. Morbi organorum respirationis	64	31	33	4	1	—	—	4	18	37
54. Oedema et Spasmus glottidis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Bronchitis acuta. Pneumonia catarrhalis*)	21	12	9	4	1	—	—	1	2	13
56. Bronchitis chronica et putrida	16	6	10	—	—	—	—	1	3	12
57. Asthma bronchiale	2	1	1	—	—	—	—	—	1	1
58. Emphysema pulmonum	15	8	7	—	—	—	—	—	8	7
59. Bronchiectasia	5	3	2	—	—	—	—	—	1	4
60. Gangraena pulmonum	2	1	1	—	—	—	—	1	1	—
61. Pleuritis	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—
62. Empyema	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
63. Alii morbi organ. respirat.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
F. Morbi organorum circulationis	342	133	209	—	—	1	3	24	134	180
64. Vitia valvularum	39	17	22	—	—	1	2	8	17	11
65. Myodegeneratio cordis	131	36	95	—	—	—	—	4	42	85
66. Cor adiposum	3	2	1	—	—	—	—	—	3	—
67. Paralysis cordis	16	9	7	—	—	—	—	1	9	6
68. Pericarditis acuta et chronica	3	2	1	—	—	—	1	1	1	—
69. Arteriosclerosis arter. coron. cordis	21	11	10	—	—	—	—	2	10	9
70. Arteriosclerosis	91	42	49	—	—	—	—	2	35	54
71. Aneurysma	4	1	3	—	—	—	—	1	—	3
72. Gangraena senilis	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2
73. Thrombosis (non puerperalis)	9	6	3	—	—	—	—	2	4	3
74. Varices	2	—	2	—	—	—	—	1	1	—
75. Phlebitis	8	1	7	—	—	—	—	2	4	2
76. Embolia arter.	12	6	6	—	—	—	—	—	7	5
77. Alii morbi organ. circulat.	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—

*) Siehe pag. 79 sub A.

Diagnose	Gestorbene im ganzen			Altersjahr						
	zus.	m.	w.	0-1	1-5	5-15	15-20	20-50	50-70	über 70
G. Morbi systematis nervosi	142	69	73	5	3	—	1	17	63	53
78. Apoplexia cerebri	97	44	53	—	—	—	—	6	42	49
79. Psychosis	3	1	2	—	—	—	—	—	1	2
inter Psych.: Paralysis progressiva	3	1	2	—	—	—	—	—	1	2
80. Meningitis et Pachymeningitis	8	6	2	2	2	—	—	1	2	1
81. Encephalitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
82. Abscessus cerebri	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—
83. Hydrocephalus	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
84. Tumor cerebri (non tubercul.)	10	6	4	—	1	—	—	6	3	—
85. Alii morbi cerebri	4	2	2	—	—	—	—	1	3	—
86. Myelitis	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—
87. Sclerosis cerebros spinalis multiplex	3	1	2	—	—	—	—	2	1	—
88. Tabes dorsalis	4	2	2	—	—	—	—	—	3	1
89. Alii morbi medullae spin. et med. oblong.	2	1	1	—	—	—	—	—	2	—
90. Epilepsia	2	1	1	—	—	—	—	—	2	—
91. Convulsiones	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
92. Alii morbi systematis nervosi	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
93. Morbi organorum sens.	4	3	1	2	—	—	—	1	1	—
inter Morb. o. sens.: Otitis media purulenta	4	3	1	2	—	—	—	1	1	—
H. Morbi organorum digestionis	84	47	37	7	2	4	3	23	25	20
94. Melaena neonatorum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
95. Angina, Pharyngitis et Tonsillitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
96. Gastritis, Gastrectasia	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
97. Ulcus ventriculi et duodeni	8	4	4	—	—	—	1	4	1	2
98. Gastroenteritis infantium	7	7	—	7	—	—	—	—	—	—
99. Gastroenteritis adultorum	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
100. Cholera nostras	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
101. Perityphlitis	10	6	4	—	1	3	1	4	—	1
102. Oclusio intestini (Ileus)	7	5	2	—	1	—	—	1	—	5
103. Hernia	10	4	6	—	—	—	—	3	4	3
104. Icterus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
105. Cholelithiasis et Cholecystitis	12	2	10	—	—	—	—	2	4	6
106. Hepatitis et abscessus hepatis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
107. Degeneratio hepatis et cirrhosis hepatis	18	11	7	—	—	—	—	5	13	—
108. Atrophia hepatis acuta flava	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
109. Pancreatitis	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
110. Peritonitis (except. affect. puerperal. et tubercul.)	5	2	3	—	—	1	1	1	—	2
111. Alii morbi org. dig. (Atrophia, Splenitis etc.)	5	4	1	—	—	—	—	1	3	1
J. Morbi systematis uropoëtici	64	33	31	—	—	1	1	18	32	12
112. Nephritis acuta	5	3	2	—	—	1	1	1	2	—
113. „ chronica (Morbus Brightii)	48	26	22	—	—	—	—	12	28	8
114. „ purulenta et abscessus renum	2	1	1	—	—	—	—	2	—	—
115. Nephrolithiasis et calc. ves. urin.	2	1	1	—	—	—	—	2	—	—
116. Pyelonephritis et Cystitis	6	1	5	—	—	—	—	1	2	3
117. Alii morbi system. uropoët.	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1
K. Morbi genitalium	14	9	5	—	—	—	—	3	1	10
118. Prostatitis et Hypertrophia prostatae	9	9	—	—	—	—	—	—	—	9
119. Inflammationes gen. fem. non puerperales	3	—	3	—	—	—	—	2	—	1
120. Alii morb. genit.	2	—	2	—	—	—	—	1	1	—
L. Graviditas, partus et puerperium	4	—	4	—	—	—	—	4	—	—
121. Abortus	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
122. Graviditas extrauterina	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
123. Eklampsia et Nephritis gravidarum	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht und Altersklassen,
 f 36 (Schluss) sowie nach Todesursachen 1926

Diagnosis	Gestorbene im ganzen			Altersjahr						
	zus.	m.	w.	0-1	1-5	5-15	15-20	20-50	50-70	über 70
124. Casus intra partum	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
inter Cas. intra p.:										
a) Metrorrhagia ex atonia uteri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Placenta praevia	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) Ruptura uteri et vaginae.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Disjunctio praecox placentae	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) Alii casus et perturb. intra part.	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
125. Aliae complicationes graviditatis et puerperii	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
M. Tumores	239	111	128	1	—	1	1	35	135	66
Neoplasmata maligna	233	111	122	1	—	1	1	32	133	65
126. Carcinoma	217	106	111	—	—	—	—	25	128	64
inter Carcin.:										
a) Carcinoma linguae	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) „ oesophagi	16	15	1	—	—	—	—	1	12	3
c) „ laryngis	3	3	—	—	—	—	—	1	1	1
d) „ ventriculi	57	29	28	—	—	—	—	5	37	15
e) „ intestini	20	11	9	—	—	—	—	1	12	7
f) „ recti	18	10	8	—	—	—	—	2	13	3
g) „ vesicae urinariae	7	6	1	—	—	—	—	1	3	3
h) „ prostatae	5	5	—	—	—	—	—	—	1	4
i) „ mammae	21	—	21	—	—	—	—	7	10	4
k) „ uteri	19	—	19	—	—	—	—	3	11	5
l) „ vaginae et vulvae	2	—	2	—	—	—	—	—	1	1
m) „ penis et testis.	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
n) „ ovarii	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—
o) „ labiorum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
p) „ cutis, faciei, nasi	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1
q) „ thyreoideae	5	1	4	—	—	—	—	1	2	2
r) „ hepatis, vesicae felleae et lienis	11	5	6	—	—	—	—	—	6	5
s) „ pancreatis	3	2	1	—	—	—	—	—	1	2
t) „ peritonei	2	1	1	—	—	—	—	1	1	—
u) „ pulmonum et pleurae	11	8	3	—	—	—	—	—	7	4
v) „ renum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
w) „ ossium, maxillae etc.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
x) Alia carcinomata	12	8	4	—	—	—	—	1	7	4
y) Carcinosis universalis.	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
127. Sarcoma	16	5	11	1	—	1	1	7	5	1
Neoplasmata benigna	6	—	6	—	—	—	—	3	2	1
128. Struma	2	—	2	—	—	—	—	—	1	1
129. Cystoma ovarii	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
130. Fibromyoma uteri	4	—	4	—	—	—	—	3	1	—
131. Alia neoplasmata benigna	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
N. Morbi cutis, musculorum, ossium et articularum	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
132. Morbi cutis et telae subcutaneae.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
133. Rheumatismus articularum chronicus	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
134. Alii morbi ossium et articularum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
135. O. Alii morbi	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Klasse:										
Mors violenta	99	71	28	2	—	2	5	55	31	4
136. Suicidium	55	41	14	—	—	—	2	35	17	1
137. Homicidium	2	—	2	1	—	—	—	1	—	—
138. Casus fortuitus	41	30	11	1	—	2	3	18	14	3
139. Mors intra narcosem	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
V. Klasse:										
140. Diagnosis incerta	10	7	3	—	—	—	—	5	5	—
Gesamtzahl der Sterbefälle 1926.	1517	705	812	82	16	22	36	333	539	489

g) Die Wanderungen

Bemerkung. Die Fortschreibungsdifferenz der Volkszählung von 1920 ist an allen Zahlen von 1911 bis 1920 verrechnet und zwar durch entsprechende Korrektur der Weggezogenen. Die Zahlen von 1911—1920 sind daher als endgültige zu betrachten, während diejenigen von 1921 an nur vorläufige Zahlen sind.

g 1 Wanderungsrichtung und Wanderungsergebnis

Jahre	Gewanderte Personen überhaupt				Zugezogene		Weggezogene		Wanderungs- differenz	
	im ganzen	in ‰(00¹)	und zwar		absolut	in ‰(00¹)	absolut	in ‰(00¹)	absolut	in ‰(00¹)
			m	w						
1911—1920	347 712	249,1	180 208	167 504	173 344	124,2	174 368	124,9	- 1 024	- 0,7
1911—1915	207 640	295,6	114 127	93 513	103 033	146,7	104 607	148,9	- 1 574	- 2,2
1916—1920	140 072	202,0	66 081	73 991	70 311	101,4	69 761	100,6	+ 550	+ 0,8
1921—1925	112 204	158,6	48 842	63 362	56 813	80,3	55 391	78,3	+1 422	+ 2,0
1916	28 230	203,2	13 696	14 534	13 784	99,2	14 446	104,0	- 662	- 4,8
1917	28 120	202,7	13 653	14 467	13 802	99,5	14 318	103,2	- 516	- 3,7
1918	29 207	211,6	13 890	15 317	14 042	101,7	15 165	109,9	- 1 123	- 8,2
1919	31 017	225,6	14 135	16 882	16 263	118,3	14 754	107,3	+1 509	+11,0
1920	23 498	167,7	10 707	12 791	12 420	88,6	11 078	79,1	+1 342	+ 9,5
1921	17 522	124,8	7 331	10 191	8 354	59,5	9 168	65,3	- 814	- 5,8
1922	19 121	136,0	7 985	11 136	9 619	68,4	9 502	67,6	+ 117	+ 0,8
1923	21 468	152,0	9 424	12 044	10 975	77,7	10 493	74,3	+ 482	+ 3,4
1924	26 385	185,8	11 838	14 547	13 460	94,8	12 925	91,0	+ 535	+ 3,8
1925	27 708	193,5	12 264	15 444	14 405	100,6	13 303	92,9	+1 102	+ 7,7
1926	28 738	197,6	12 665	16 073	15 984	109,9	12 754	87,7	+3 230	+22,2

¹) In Promille (‰) der mittleren Wohnbevölkerung.

g 2 Die gewanderten Personen nach Geschlecht und Heimat

Jahre	Männliche Personen		Weibliche Personen		Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Total Schweizer		Ausländer	
	zu- gezogene	weg- gezogene	zu- gezogene	weg- gezogene	zu- gezogene	weg- gezogene	zu- gezogene	weg- gezogene	zu- gezogene	weg- gezogene	zu- gezogene	weg- gezogene
1911—1920	88 780	91 428	84 564	82 940	16 341	22 215	72 459	62 807	88 800	85 022	84 544	89 346
1911—1915	55 587	58 540	47 446	46 067	6 723	9 623	34 012	30 177	40 735	39 800	62 298	64 807
1916—1920	33 193	32 888	37 118	36 873	9 618	12 592	38 447	32 630	48 065	45 222	22 246	24 539
1921—1925	24 411	24 431	32 402	30 960	8 408	11 325	29 476	25 711	37 884	37 036	18 929	18 355
1916	6 474	7 222	7 310	7 224	1 538	2 061	7 569	6 232	9 107	8 293	4 677	6 153
1917	6 595	7 058	7 207	7 260	1 780	2 349	8 146	6 683	9 926	9 032	3 876	5 286
1918	6 713	7 177	7 329	7 988	2 287	2 955	8 629	7 627	10 916	10 582	3 126	4 583
1919	7 623	6 512	8 640	8 242	2 431	3 100	8 269	6 911	10 700	10 011	5 563	4 743
1920	5 788	4 919	6 632	6 159	1 582	2 127	5 834	5 177	7 416	7 304	5 004	3 774
1921	3 339	3 992	5 015	5 176	1 269	1 810	4 346	4 150	5 615	5 960	2 739	3 208
1922	3 845	4 140	5 774	5 362	1 525	1 902	4 881	4 714	6 406	6 616	3 213	2 886
1923	4 771	4 653	6 204	5 840	1 715	2 463	5 634	4 979	7 349	7 442	3 626	3 051
1924	6 090	5 748	7 370	7 177	1 849	2 646	7 211	5 855	9 060	8 501	4 400	4 424
1925	6 366	5 898	8 039	7 405	2 050	2 504	7 404	6 013	9 454	8 517	4 951	4 786
1926	7 019	5 646	8 965	7 108	2 109	2 285	8 175	5 987	10 284	8 272	5 700	4 482

Verhältniszahlen (‰), bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung

1911—1920	139,2	143,3	111,6	109,4	30,6	41,6	182,5	158,2	95,4	91,3	181,8	192,1
1911—1915	171,0	180,1	125,7	122,0	27,3	39,0	174,9	155,2	92,4	90,3	238,2	247,8
1916—1920	106,2	105,2	97,4	96,8	33,5	43,8	189,9	161,1	98,1	92,3	109,3	120,6
1921—1925	76,1	76,2	83,8	80,0	25,3	34,0	141,7	123,6	70,1	68,5	113,4	110,0
1916	103,5	115,5	95,6	94,5	28,6	38,3	191,0	157,3	97,5	88,8	102,6	135,0
1917	105,8	113,3	94,3	95,0	31,9	42,1	203,1	166,6	103,5	94,2	90,4	123,3
1918	108,3	115,8	96,4	105,1	39,6	51,2	212,0	187,3	110,9	107,5	78,9	115,7
1919	122,7	104,8	114,7	109,4	41,1	52,5	203,2	169,8	107,2	100,3	147,7	125,9
1920	90,8	77,2	86,9	80,7	26,1	35,1	140,2	124,7	72,6	71,5	131,8	99,4
1921	52,2	62,4	65,5	67,6	20,5	29,2	104,0	99,4	54,2	57,5	74,4	87,1
1922	60,4	65,0	75,1	69,8	23,5	29,3	118,0	113,9	60,3	62,3	93,7	84,1
1923	74,8	72,9	80,1	75,4	25,6	36,8	137,4	121,4	68,0	68,9	108,9	91,6
1924	94,6	89,3	94,9	92,4	26,8	38,4	173,5	140,9	82,0	77,0	139,2	140,0
1925	98,0	90,8	102,8	94,7	29,3	35,8	174,9	142,1	84,1	75,8	160,4	155,1
1926	106,1	85,5	112,9	89,5	29,6	32,1	187,3	137,2	89,6	72,1	185,9	146,1

Die Zugezogenen nach Kalendermonaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Grundzahlen													
1911—1920	11 544	10 845	14 093	19 018	16 210	13 645	14 286	12 754	13 961	19 751	15 261	11 976	173 344
1911—1915	6 602	6 141	8 696	11 959	9 880	8 175	8 649	7 840	8 148	11 169	8 954	6 820	103 033
1916—1920	4 942	4 704	5 397	7 059	6 330	5 470	5 637	4 914	5 813	8 582	6 307	5 156	70 311
1921—1925	3 741	3 317	3 995	5 874	5 826	4 649	4 647	3 715	4 882	6 426	5 564	4 177	56 813
1915	1 098	1 020	1 327	1 444	1 352	1 157	1 097	1 132	1 170	1 576	1 265	966	14 604
1916	1 002	847	1 106	1 316	1 401	1 041	1 063	1 038	1 129	1 543	1 209	1 089	13 784
1917	1 059	830	869	1 269	1 115	1 037	952	1 044	1 268	1 822	1 480	1 057	13 802
1918	1 039	959	1 028	1 483	1 222	972	1 243	1 004	1 233	1 739	1 168	952	14 042
1919	953	1 169	1 249	1 530	1 271	1 261	1 237	1 101	1 372	2 055	1 667	1 398	16 263
1920	889	899	1 145	1 461	1 321	1 159	1 142	727	811	1 423	783	660	12 420
1921	558	549	625	787	968	856	576	530	804	525	787	789	8 354
1922	700	517	677	899	967	708	813	685	798	1 179	976	700	9 619
1923	718	605	799	1 060	1 063	935	954	548	1 054	1 425	1 052	762	10 975
1924	813	742	844	1 468	1 399	1 010	1 131	1 005	1 094	1 683	1 339	932	13 460
1925	952	904	1 050	1 660	1 429	1 140	1 173	947	1 132	1 614	1 410	994	14 405
1926	808	873	1 276	1 932	1 517	1 387	1 593	1 067	1 258	1 778	1 486	1 009	15 984

Verhältniszahlen (‰) auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet

1911—1920	99,3	93,2	121,2	163,5	139,3	117,3	122,8	109,7	120,0	169,8	131,2	103,0	124,2
1911—1915	112,8	104,9	148,5	204,3	168,8	139,7	147,7	133,9	139,2	190,8	153,0	116,5	146,7
1916—1920	85,5	81,4	93,4	122,2	109,6	94,7	97,5	85,1	100,6	148,5	109,2	89,2	101,4
1921—1925	63,4	56,3	67,8	99,6	98,8	78,8	78,8	63,0	82,8	109,0	94,4	70,8	80,3
1915	94,0	87,3	113,6	123,6	115,7	99,0	93,9	96,9	100,2	134,9	108,3	82,7	104,2
1916	86,5	73,1	95,5	113,6	120,9	89,9	91,8	89,6	97,5	133,2	104,4	94,0	99,2
1917	91,6	71,8	75,1	109,7	96,4	89,7	82,3	90,3	109,6	157,5	128,0	91,4	99,5
1918	90,4	83,4	89,4	129,0	106,3	84,5	108,1	87,3	107,2	151,2	101,6	82,8	101,7
1919	83,2	102,0	109,0	133,6	111,0	110,1	108,0	96,1	119,8	179,4	145,5	122,0	118,3
1920	76,1	77,0	98,1	125,1	113,1	99,3	97,8	62,3	69,5	121,9	67,1	56,5	88,6
1921	47,7	46,9	53,4	67,2	82,7	73,1	49,2	45,3	68,7	44,8	67,2	67,4	59,5
1922	59,8	44,2	57,8	76,8	82,6	60,5	69,4	58,5	68,2	100,7	83,4	59,8	68,5
1923	61,0	51,4	67,9	90,0	90,3	79,4	81,0	46,5	89,5	121,0	89,4	64,7	77,7
1924	68,7	62,7	71,3	124,0	118,2	85,3	95,5	84,9	92,4	142,2	113,1	78,7	94,8
1925	79,8	75,7	88,0	139,1	119,7	95,5	98,3	79,3	94,8	135,2	118,1	83,3	100,6
1926	66,7	72,0	105,3	159,4	125,2	114,4	131,4	88,0	103,8	146,7	122,6	83,2	109,9

Die gewanderten Personen nach Familienstand

Jahre	Zugezogene				Weggezogene ¹⁾				Mehr Zu- od. Weggezogene			
	Familien		Einzelpersonen		Familien		Einzelpersonen		Familien		Einzelpersonen	
	Vor- stände	Ange- hörige	m.	w.	Vor- stände	Ange- hörige	m.	w.	Vor- stände	Ange- hörige	m.	w.
1911—1920	11 629	25 611	71 300	64 804	11 903	27 209	72 823	62 433	- 274	- 1 598	- 1 523	+ 2 371
1911—1915	7 376	16 718	44 181	34 758	7 107	16 570	47 173	33 657	+ 269	+ 48	- 2 992	+ 1 101
1916—1920	4 253	8 893	27 119	30 046	4 796	10 539	25 650	28 776	- 543	+ 1 646	+ 1 469	+ 1 270
1921—1925	3 147	6 220	19 958	27 488	3 635	7 555	19 026	25 175	- 488	- 1 335	+ 932	+ 2 313
1915	1 091	2 370	5 252	5 891	1 270	2 768	7 284	5 580	- 179	- 398	- 2 032	+ 311
1916	926	2 048	5 115	5 695	1 029	2 287	5 643	5 487	- 103	- 239	- 528	+ 208
1917	948	2 018	5 275	5 561	942	2 133	5 637	5 606	+ 6	- 115	- 362	- 45
1918	917	1 961	5 386	5 778	996	2 101	5 717	6 351	- 79	- 140	- 331	- 573
1919	955	1 903	6 259	7 146	1 160	2 609	4 749	6 236	- 205	- 706	+ 1 510	+ 910
1920	507	963	5 084	5 866	669	1 409	3 904	5 096	- 162	- 446	+ 1 180	+ 770
1921	311	593	2 896	4 554	549	1 081	3 187	4 351	- 238	- 488	- 291	+ 203
1922	444	884	3 216	5 075	576	1 168	3 309	4 449	- 132	- 284	- 93	+ 626
1923	685	1 376	3 801	5 113	717	1 490	3 597	4 689	- 32	- 114	+ 204	+ 424
1924	818	1 616	4 944	6 082	914	2 007	4 343	5 661	- 96	- 391	+ 601	+ 421
1925	889	1 751	5 101	6 664	879	1 809	4 590	6 025	+ 10	- 58	+ 511	+ 639
1926	1 031	1 978	5 570	7 405	791	1 599	4 478	5 886	+ 240	+ 379	+ 1 092	+ 1 519

¹⁾ Die Fortschreibungsdifferenz wurde hier ausschliesslich auf die Einzelpersonen, nicht also auf Familienangehörige verrechnet.

Die Weggezogenen nach Kalendermonaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Grundzahlen													
1911—1920	12 213	11 052	17 397	18 166	15 287	15 925	14 731	14 792	15 429	15 718	12 678	10 980	174 368
1911—1915	7 384	6 425	10 402	10 391	8 684	9 753	8 643	9 760	8 705	9 377	8 289	6 794	104 607
1916—1920	4 829	4 627	6 995	7 775	6 603	6 172	6 088	5 032	6 724	6 341	4 389	4 186	69 761
1921—1925	3 489	3 425	5 421	5 719	4 860	4 916	5 221	3 558	4 859	5 253	4 612	4 058	55 391
1915	1 751	925	1 733	1 674	1 312	1 551	1 368	1 467	1 536	1 599	958	1 028	16 902
1916	1 101	1 078	1 566	1 497	1 369	1 202	1 278	970	1 339	1 089	891	1 066	14 446
1917	928	825	1 452	1 458	1 290	1 273	1 247	1 156	1 356	1 446	954	933	14 318
1918	1 053	978	1 570	1 752	1 545	1 389	1 320	1 100	1 451	1 327	875	805	15 165
1919	961	955	1 579	1 690	1 319	1 367	1 241	939	1 517	1 342	926	918	14 754
1920	786	791	828	1 378	1 080	941	1 002	867	1 061	1 137	743	464	11 078
1921	622	614	1 155	983	801	742	941	572	879	570	449	840	9 168
1922	606	659	909	1 146	872	794	751	656	656	1 018	788	647	9 502
1923	599	612	1 008	989	853	981	1 061	692	830	1 277	957	634	10 493
1924	794	672	1 141	1 148	1 213	1 353	1 225	849	1 314	1 203	1 122	891	12 925
1925	868	868	1 208	1 453	1 121	1 046	1 243	789	1 180	1 185	1 296	1 046	13 303
1926	837	804	1 366	1 355	1 005	1 127	1 050	845	1 156	1 234	1 066	909	12 754

Verhältniszahlen (‰) auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet

1911—1920	105,0	95,0	149,5	156,2	131,4	136,9	126,6	127,1	132,6	135,1	109,0	94,4	124,9
1911—1915	126,1	109,7	177,7	177,5	148,3	166,6	147,6	166,7	148,7	160,2	141,6	116,0	148,9
1916—1920	83,6	80,1	121,0	134,5	114,3	106,8	105,4	87,1	116,3	109,7	76,0	72,4	100,6
1921—1925	52,9	58,1	91,9	97,0	82,4	83,4	88,5	60,3	82,4	89,1	78,2	68,8	78,3
1915	149,9	79,2	148,4	143,3	112,3	132,8	117,1	295,4	131,5	136,9	82,0	88,0	120,6
1916	95,0	93,1	135,2	129,2	118,2	103,8	110,3	125,6	115,6	94,0	76,9	92,0	104,0
1917	80,2	71,3	125,5	126,1	111,5	110,1	107,8	83,7	117,2	125,0	82,5	80,7	103,2
1918	91,6	85,0	136,5	152,3	134,3	120,8	114,8	100,0	126,2	115,4	76,1	70,0	109,9
1919	83,9	83,4	137,8	147,5	115,1	119,3	108,3	95,7	132,4	117,1	80,8	80,1	107,3
1920	67,3	67,7	70,8	118,0	92,5	80,6	85,8	82,0	90,9	97,4	63,6	39,7	79,1
1921	53,1	52,4	98,6	84,0	68,4	63,4	80,4	74,3	75,1	48,7	38,3	71,7	65,3
1922	51,8	56,3	77,6	97,9	74,5	67,8	64,1	48,9	56,0	86,9	67,3	55,3	67,6
1923	50,9	52,0	85,6	84,0	72,5	83,3	90,1	56,0	70,5	108,5	81,3	53,9	74,3
1924	67,1	56,8	96,4	97,0	102,5	114,3	103,5	71,7	111,0	101,6	94,8	75,3	91,0
1925	72,7	72,7	101,2	121,7	93,9	87,6	104,1	66,1	98,9	99,3	108,6	87,6	92,9
1926	69,1	66,3	112,7	111,8	82,9	93,0	86,6	69,7	95,4	101,8	87,9	75,0	87,7

g 7 Verteilung der Gesamtzahlen der Gewanderten nach Geschlecht, Familienstand und Heimat

Jahre	Von je 100 Zugezogenen waren							Von je 100 Weggezogenen waren						
	m.	w.	Fami- lienmit- glieder	Einzel- per- sonen	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	m.	w.	Fami- lienmit- glieder	Einzel- per- sonen	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
1911—1920	51,2	48,8	21,5	78,5	9,4	41,8	48,8	52,4	47,6	22,4	77,6	12,7	36,1	51,2
1911—1915	54,0	46,0	23,4	76,6	6,5	33,0	60,5	56,0	44,0	22,7	77,3	9,2	28,8	62,0
1916—1920	47,2	52,8	18,7	81,3	13,7	54,7	31,6	47,1	52,9	22,0	78,0	18,1	46,8	35,1
1921—1925	43,0	57,0	16,5	83,5	14,8	51,9	33,3	44,1	55,9	20,2	79,8	20,5	46,4	33,1
1915	47,0	53,0	21,6	78,4	11,2	54,9	33,9	50,0	50,0	23,0	77,0	14,3	43,1	42,6
1916	47,8	52,2	21,5	78,5	12,9	59,0	28,1	49,3	50,7	21,5	78,5	16,4	46,7	36,9
1917	47,8	52,2	20,5	79,5	16,3	61,4	22,3	47,3	52,7	20,4	79,6	19,5	50,3	30,2
1918	46,9	53,1	17,6	82,4	14,9	50,9	34,2	44,1	55,9	25,5	74,5	21,0	46,8	32,2
1919	46,6	53,4	11,8	88,2	12,7	47,0	40,3	44,4	55,6	18,8	81,2	19,2	46,7	34,1
1920	40,0	60,0	10,8	89,2	15,2	52,0	32,8	43,5	56,5	17,8	82,2	19,7	45,3	35,0
1921	40,0	60,0	13,8	86,2	15,9	50,7	33,4	43,6	56,4	18,4	81,6	20,0	49,6	30,4
1922	43,5	56,5	18,8	81,2	15,6	51,4	33,0	44,3	55,7	21,0	79,0	23,5	47,4	29,1
1923	55,4	44,6	23,1	76,9	5,0	29,7	65,3	56,8	43,2	21,4	78,6	12,2	29,3	58,5
1924	45,2	54,8	18,1	81,9	13,7	53,6	32,7	44,5	55,5	22,6	77,4	20,5	45,3	34,2
1925	44,2	55,8	18,3	81,7	14,2	51,4	34,4	44,3	55,7	23,2	79,8	18,8	45,2	36,0
1926	43,9	56,1	18,8	81,2	13,2	51,1	35,7	44,3	55,7	18,7	81,3	17,9	46,9	35,2

Die Wanderungsdifferenzen nach Kalendermonaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Grundzahlen													
1911—1920	- 669	- 207	- 3304	+ 852	+ 923	- 2280	- 445	- 2038	- 1468	+ 4033	+ 2583	+ 996	- 1024
1911—1915	- 782	- 284	- 1706	+ 1568	+ 1196	- 1578	+ 6	- 1920	- 557	+ 1792	+ 665	+ 26	- 1574
1916—1920	+ 113	+ 77	- 1598	- 716	- 273	- 702	- 451	- 118	- 911	+ 2241	+ 1918	+ 970	+ 550
1921—1925	+ 252	- 108	- 1426	+ 155	+ 966	- 267	- 574	+ 157	+ 23	+ 1173	+ 952	+ 119	+ 1422
1916	- 99	- 231	- 460	- 181	+ 32	- 161	- 215	+ 68	- 210	+ 454	+ 318	+ 23	- 662
1917	+ 131	+ 5	- 583	- 189	- 175	- 236	- 295	- 112	- 88	+ 376	+ 526	+ 124	- 516
1918	- 14	- 19	- 542	- 269	- 323	- 417	- 77	- 96	- 218	+ 412	+ 293	+ 147	- 1123
1919	- 8	+ 214	- 330	- 160	- 48	- 106	- 4	+ 162	- 145	+ 713	+ 741	+ 480	+ 1509
1920	+ 103	+ 108	+ 317	+ 83	+ 241	+ 218	+ 140	- 140	- 250	+ 286	+ 40	+ 196	+ 1342
1921	- 64	- 65	- 530	- 196	+ 167	+ 114	- 365	- 42	- 75	- 45	+ 338	- 51	- 814
1922	+ 94	- 142	- 232	- 247	+ 95	- 86	+ 62	+ 29	+ 142	+ 161	+ 188	+ 53	+ 117
1923	+ 119	- 7	- 209	+ 71	+ 210	- 46	- 107	- 144	+ 224	+ 148	+ 95	+ 128	+ 482
1924	+ 19	+ 70	- 297	+ 320	+ 186	- 343	- 94	+ 156	- 220	+ 480	+ 217	+ 41	+ 535
1925	+ 84	+ 36	- 158	+ 207	+ 308	+ 94	- 70	+ 158	- 48	+ 429	+ 114	- 52	+ 1102
1926	- 29	+ 69	- 90	+ 577	+ 512	+ 260	+ 543	+ 222	+ 102	+ 544	+ 420	+ 100	+ 3230

Verhältniszahlen (‰) auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet

1911—1920	- 5,7	- 1,8	- 28,3	+ 7,3	+ 7,9	- 19,6	- 3,8	- 17,4	- 12,6	+ 34,7	+ 22,2	+ 8,6	- 0,7
1911—1915	- 13,3	- 4,8	- 29,2	+ 26,8	+ 20,5	- 26,9	+ 0,1	- 32,8	- 9,5	+ 30,6	+ 11,4	+ 0,5	- 2,2
1916—1920	+ 1,9	+ 1,3	- 27,6	- 12,3	- 4,7	- 12,1	- 7,9	- 2,0	- 15,7	+ 38,8	+ 33,2	+ 16,8	+ 0,8
1921—1925	+ 4,2	- 1,8	- 24,1	+ 2,6	+ 16,4	- 4,6	- 9,7	+ 2,7	+ 0,4	+ 19,9	+ 16,2	+ 2,0	+ 2,0
1916	- 8,5	- 20,0	- 39,7	- 15,6	+ 2,7	- 13,9	- 18,6	+ 5,9	- 18,1	+ 39,2	+ 27,5	+ 2,0	- 4,8
1917	+ 11,4	+ 0,5	- 50,4	- 16,4	- 15,1	- 20,4	- 25,5	- 9,7	- 7,6	+ 32,5	+ 45,5	+ 10,7	- 3,7
1918	- 1,2	- 1,6	- 47,1	- 23,3	- 28,0	- 36,3	- 6,7	- 8,4	- 19,0	+ 35,8	+ 25,5	+ 12,8	- 8,2
1919	- 0,7	+ 18,6	- 28,8	- 13,9	- 4,1	- 9,2	- 0,3	+ 14,1	- 12,6	+ 62,3	+ 64,7	+ 41,9	+ 11,0
1920	+ 8,8	+ 9,3	+ 27,3	+ 7,1	+ 20,6	+ 18,7	+ 12,0	- 12,0	- 21,4	+ 24,5	+ 3,5	+ 16,8	+ 9,6
1921	- 5,4	- 5,5	- 45,2	- 16,8	+ 14,3	+ 9,7	- 31,2	- 3,6	- 6,4	- 3,9	+ 28,9	- 4,3	- 5,8
1922	+ 8,0	- 12,1	- 19,8	- 21,1	+ 8,1	- 7,3	+ 5,3	+ 2,5	+ 12,2	+ 13,8	+ 16,1	+ 4,5	+ 0,8
1923	+ 10,1	- 0,6	- 17,7	+ 6,0	+ 17,8	- 3,9	- 9,1	- 12,3	+ 19,0	+ 12,5	+ 8,1	+ 10,8	+ 3,4
1924	+ 1,6	+ 5,9	- 25,1	+ 27,0	+ 15,7	- 29,0	- 8,0	+ 13,2	- 18,6	+ 40,5	+ 18,2	+ 3,5	+ 3,8
1925	+ 7,1	+ 3,0	- 13,2	+ 17,4	+ 25,8	+ 7,9	- 5,8	+ 13,2	- 4,1	+ 35,9	+ 9,5	- 4,3	+ 7,7
1926	- 2,4	+ 5,7	- 7,4	+ 47,6	+ 42,3	+ 21,4	+ 44,8	+ 18,3	+ 8,4	+ 44,9	+ 34,7	+ 8,2	+ 22,2

Verteilung der Wanderungen auf die Kalendermonate (Indexzahlen)¹⁾

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Zugezogene													
1911—1915	77	72	101	139	115	95	101	91	95	130	104	80	1200
1916—1920	84	80	92	121	108	93	96	84	99	147	108	88	1200
1921—1925	79	70	84	124	123	98	98	78	103	138	117	88	1200
1921	80	79	90	113	139	123	83	76	116	75	113	113	1200
1922	87	65	84	112	121	88	101	86	100	147	122	87	1200
1923	79	66	88	116	116	102	104	60	115	156	115	83	1200
1924	72	66	75	131	125	90	101	90	98	150	119	83	1200
1925	79	75	87	138	119	95	98	79	94	135	118	83	1200
1926	61	65	96	145	114	104	120	80	94	133	112	76	1200
Weggezogene													
1911—1915	85	74	119	119	100	112	99	112	100	107	95	78	1200
1916—1920	83	79	120	134	114	106	105	87	116	109	75	72	1200
1921—1925	76	74	117	124	105	107	113	77	105	114	100	88	1200
1921	81	80	151	129	105	97	123	75	115	75	59	110	1200
1922	76	83	115	145	110	100	95	83	83	129	99	82	1200
1923	69	70	115	113	98	112	121	79	95	146	109	73	1200
1924	74	62	106	107	112	125	114	79	122	112	104	83	1200
1925	78	78	109	131	101	95	112	71	106	107	117	95	1200
1926	79	76	128	127	95	106	99	80	109	116	100	85	1200

¹⁾ Jahresmittel aus den 12 Monaten gleich 100 gesetzt.

Monate, Heimat und Wohnviertel	Zuzug				Wegzug				Wanderungsdifferenz			
	m.	w.	zusammen		m.	w.	zusammen		m.	w.	zusammen	
			abs.	0/00 ¹⁾			abs.	0/00 ¹⁾			absolut	0/00 ¹⁾
Gesamtzahl	7 019	8 965	15984	109,9	5 646	7 108	12754	87,7	+ 1373	+ 1857	+ 3230	+ 22,2
Januar	361	447	808	66,7	379	458	837	69,1	- 18	- 11	- 29	- 2,4
Februar	363	510	873	72,0	338	466	804	66,3	+ 25	+ 44	+ 69	+ 5,7
März	607	669	1276	105,3	572	794	1366	112,7	+ 35	- 125	- 90	- 7,4
I. Vierteljahr	1 331	1 626	2957	81,3	1 289	1 718	3007	82,7	+ 42	- 92	- 50	- 1,4
April	934	998	1932	159,4	528	827	1355	111,8	+ 406	+ 171	+ 577	+ 47,6
Mai	676	841	1517	125,2	416	589	1005	82,9	+ 260	+ 252	+ 512	+ 42,3
Juni	615	772	1387	114,4	487	640	1127	93,0	+ 128	+ 132	+ 260	+ 21,4
II. Vierteljahr	2 225	2 611	4836	133,0	1 431	2 056	3487	95,9	+ 794	+ 555	+ 1349	+ 37,1
Juli	737	856	1593	131,4	472	578	1050	86,6	+ 265	+ 278	+ 543	+ 44,8
August	491	576	1067	88,0	387	458	845	69,7	+ 104	+ 118	+ 222	+ 18,3
September	517	741	1258	103,8	484	672	1156	95,4	+ 33	+ 69	+ 102	+ 8,4
III. Vierteljahr	1 745	2 173	3918	107,7	1 343	1 708	3051	83,9	+ 402	+ 465	+ 867	+ 23,8
Oktober	715	1 063	1778	146,7	536	698	1234	101,8	+ 179	+ 365	+ 544	+ 44,9
November	573	913	1486	122,6	541	525	1066	87,9	+ 32	+ 388	+ 420	+ 34,7
Dezember	430	579	1009	83,2	506	403	909	75,0	- 76	+ 176	+ 100	+ 8,2
IV. Vierteljahr	1 718	2 555	4273	117,5	1 583	1 626	3209	88,2	+ 135	+ 929	+ 1064	+ 29,3
Kanton Basel-Stadt	1 118	991	2109	29,6	1 268	1 017	2285	31,1	- 150	- 26	- 176	- 1,5
Kanton Baselland	406	468	874	111,1	240	322	562	71,4	+ 166	+ 146	+ 312	+ 39,7
Übrige Kantone	3 528	3 773	7301	204,0	2 576	2 849	5425	151,6	+ 952	+ 924	+ 1876	+ 52,4
Zusammen Übrige Schweiz	3 934	4 241	8175	187,3	2 816	3 171	5987	137,2	+ 1118	+ 1070	+ 2188	+ 50,1
Total Schweiz	5 052	5 232	10284	89,6	4 084	4 188	8272	72,1	+ 968	+ 1044	+ 2012	+ 17,5
Deutschland	908	3 062	3970	182,4	691	2 393	3084	141,7	+ 217	+ 669	+ 886	+ 40,7
Frankreich	123	164	287	91,2	104	143	247	78,5	+ 19	+ 21	+ 40	+ 12,7
Italien	486	173	659	193,0	414	128	542	158,8	+ 72	+ 45	+ 117	+ 34,2
Übriges Ausland	450	334	784	334,7	353	256	609	260,0	+ 97	+ 78	+ 175	+ 74,7
Total Ausland	1 967	3 733	5700	185,9	1 562	2 920	4482	146,1	+ 405	+ 813	+ 1218	+ 39,8
1. Zentrum Grossbasel	562	665	1227	174,7	411	545	956	136,1	+ 151	+ 120	+ 271	+ 38,6
2. Vorstädte	442	652	1094	156,3	397	548	945	135,0	+ 45	+ 104	+ 149	+ 21,3
3. Am Ring	784	1 415	2199	163,9	607	1 156	1763	131,4	+ 177	+ 259	+ 436	+ 32,5
4. Alban	158	530	688	159,7	139	431	570	132,3	+ 19	+ 99	+ 118	+ 27,4
5. Breite	154	198	352	61,9	125	130	255	44,9	+ 29	+ 68	+ 97	+ 17,0
6. Gundeldingen	986	1 173	2159	117,4	833	891	1724	93,7	+ 153	+ 282	+ 435	+ 23,7
7. Bachletten	222	573	795	172,0	178	412	590	127,6	+ 44	+ 161	+ 205	+ 44,4
8. Gotthelf	273	364	637	90,6	235	282	517	73,6	+ 38	+ 82	+ 120	+ 17,0
9. Hegenheim	318	280	598	73,9	257	195	452	55,9	+ 61	+ 85	+ 146	+ 18,0
10. St. Johann	479	496	975	80,9	371	337	708	58,8	+ 108	+ 159	+ 267	+ 22,1
Grossbasel	4 378	6 346	10724	122,4	3 553	4 927	8480	96,8	+ 825	+ 1419	+ 2244	+ 25,6
11. Zentrum Kleinbasel	451	352	803	129,1	309	287	596	95,8	+ 142	+ 65	+ 207	+ 33,3
12. Clara	397	318	715	143,2	300	227	527	105,5	+ 97	+ 91	+ 188	+ 37,7
13. Wettstein	165	268	433	122,0	118	244	362	102,0	+ 47	+ 24	+ 71	+ 20,0
14. Matthäus	764	739	1503	72,3	695	609	1304	62,7	+ 69	+ 130	+ 199	+ 9,6
15. Rosenthal	245	158	403	79,4	228	174	402	79,2	+ 17	- 16	+ 1	+ 0,2
16. Klybeck	167	132	299	53,9	120	109	229	41,3	+ 47	+ 23	+ 70	+ 12,6
17. Kleinhüningen	56	58	114	72,5	40	39	79	50,2	+ 16	+ 19	+ 35	+ 22,3
18. Hinter d. bad. Bahnhof	84	108	192	319,0	60	80	140	232,6	+ 24	+ 28	+ 52	+ 86,4
Kleinbasel	2 329	2 133	4462	92,3	1 870	1 769	3639	75,2	+ 459	+ 364	+ 823	+ 17,1
Stadt Basel	6 707	8 479	15186	111,7	5 423	6 696	12119	89,1	+ 1284	+ 1783	+ 3067	+ 22,6
19. Riehen	272	415	687	162,5	186	355	541	128,0	+ 86	+ 60	+ 146	+ 34,5
20. Bettingen	40	71	111	219,8	37	57	94	186,1	+ 3	+ 14	+ 17	+ 33,7
Landgemeinden	312	486	798	168,6	223	412	635	134,2	+ 89	+ 74	+ 163	+ 34,4
Kanton Basel-Stadt	7 019	8 965	15984	113,6	5 646	7 108	12754	90,6	+ 1373	+ 1857	+ 3230	+ 23,0

¹⁾ Verhältniszahlen (0/00) auf die mittlere Bevölkerung und das Jahr berechnet, bei den Wohnvierteln und Stadtteilen nach dem Bestande vom 1. Dezember 1920, bei Gesamtzahl, Monaten und Heimat nach Fortschreibung.

Monate	Familien									Einzel- personen		Personen überhaupt		
	im ganzen	Vorstände		Angehörige		Personen im ganzen			m.	w.	m.	w.	zus.	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.						
Zugezogene														
Januar . .	36	26	10	15	43	41	53	94	320	394	361	447	808	
Februar . .	30	23	7	14	43	37	50	87	326	460	363	510	873	
März . . .	53	44	9	23	66	67	75	142	540	594	607	669	1 276	
I. Vierteljahr	119	93	26	52	152	145	178	323	1 186	1 448	1 331	1 626	2 957	
April . .	171	154	17	107	251	261	268	529	673	730	934	998	1 932	
Mai . . .	68	58	10	29	89	87	99	186	589	742	676	841	1 517	
Juni . . .	75	62	13	41	102	103	115	218	512	657	615	772	1 387	
II. Vierteljahr	314	274	40	177	442	451	482	933	1 774	2 129	2 225	2 611	4 836	
Juli . . .	129	105	24	71	178	176	202	378	561	654	737	856	1 593	
August . .	69	58	11	40	96	98	107	205	393	469	491	576	1 067	
September	80	74	6	37	103	111	109	220	406	632	517	741	1 258	
III. Vierteljahr	278	237	41	148	377	385	418	803	1 360	1 755	1 745	2 173	3 918	
Oktober .	162	132	30	106	219	238	249	487	477	814	715	1 063	1 778	
November	93	88	5	50	134	138	139	277	435	774	573	913	1 486	
Dezember .	65	53	12	39	82	92	94	186	338	485	430	579	1 009	
IV. Vierteljahr	320	273	47	195	435	468	482	950	1 250	2 073	1 718	2 555	4 273	
Jahr . .	1 031	877	154	572	1 406	1 449	1 560	3 009	5 570	7 405	7 019	8 965	15 984	
Weggezogene														
Januar . .	53	47	6	31	66	78	72	150	301	386	379	458	837	
Februar . .	52	50	2	24	80	74	82	156	264	384	338	466	804	
März . . .	93	86	7	56	131	142	138	280	430	656	572	794	1 366	
I. Vierteljahr	198	183	15	111	277	294	292	586	995	1 426	1 289	1 718	3 007	
April . .	112	100	12	65	169	165	181	346	363	646	528	827	1 355	
Mai . . .	44	42	2	26	61	68	63	131	348	526	416	589	1 005	
Juni . . .	67	63	4	27	91	90	95	185	397	545	487	640	1 127	
II. Vierteljahr	223	205	18	118	321	323	339	662	1 108	1 717	1 431	2 056	3 487	
Juli . . .	55	49	6	40	97	89	103	192	383	475	472	578	1 050	
August . .	66	62	4	25	94	87	98	185	300	360	387	458	845	
September	73	66	7	50	116	116	123	239	368	549	484	672	1 156	
III. Vierteljahr	194	177	17	115	307	292	324	616	1 051	1 384	1 343	1 708	3 051	
Oktober .	89	85	4	39	127	124	131	255	412	567	536	698	1 234	
November	52	49	3	27	77	76	80	156	465	445	541	525	1 066	
Dezember .	35	35	-	24	56	59	56	115	447	347	506	403	909	
IV. Vierteljahr	176	169	7	90	260	259	267	526	1 324	1 359	1 583	1 626	3 209	
Jahr . .	791	734	57	434	1 165	1 168	1 222	2 390	4 478	5 886	5 646	7 108	12 754	
Wanderungsdifferenzen														
Januar . .	- 17	- 21	+ 4	- 16	- 23	- 37	- 19	- 56	+ 19	+ 8	- 18	- 11	- 29	
Februar . .	- 22	- 27	+ 5	- 10	- 37	- 37	- 32	- 69	+ 62	+ 76	+ 25	+ 44	+ 69	
März . . .	- 40	- 42	+ 2	- 33	- 65	- 75	- 63	- 138	+ 110	- 62	+ 35	- 125	- 90	
I. Vierteljahr	- 79	- 90	+ 11	- 59	- 125	- 149	- 114	- 263	+ 191	+ 22	+ 42	- 92	- 50	
April . .	+ 59	+ 54	+ 5	+ 42	+ 82	+ 96	+ 87	+ 183	+ 310	+ 84	+ 406	+ 171	+ 577	
Mai . . .	+ 24	+ 16	+ 8	+ 3	+ 28	+ 19	+ 36	+ 55	+ 241	+ 216	+ 260	+ 252	+ 512	
Juni . . .	+ 8	- 1	+ 9	+ 14	+ 11	+ 13	+ 20	+ 33	+ 115	+ 112	+ 128	+ 132	+ 260	
II. Vierteljahr	+ 91	+ 69	+ 22	+ 59	+ 121	+ 128	+ 143	+ 271	+ 666	+ 412	+ 794	+ 555	+ 1349	
Juli . . .	+ 74	+ 56	+ 18	+ 31	+ 81	+ 87	+ 99	+ 186	+ 178	+ 179	+ 265	+ 278	+ 543	
August . .	+ 3	- 4	+ 7	+ 15	+ 2	+ 11	+ 9	+ 20	+ 93	+ 109	+ 104	+ 118	+ 222	
September	+ 7	+ 8	- 1	- 13	- 13	- 5	- 14	- 19	+ 38	+ 83	+ 33	+ 69	+ 102	
III. Vierteljahr	+ 84	+ 60	+ 24	+ 33	+ 70	+ 93	+ 94	+ 187	+ 309	+ 371	+ 402	+ 465	+ 867	
Oktober .	+ 73	+ 47	+ 26	+ 67	+ 92	+ 114	+ 118	+ 232	+ 65	+ 247	+ 179	+ 365	+ 544	
November	+ 41	+ 39	+ 2	+ 23	+ 57	+ 62	+ 59	+ 121	- 30	+ 329	+ 32	+ 388	+ 420	
Dezember .	+ 30	+ 18	+ 12	+ 15	+ 26	+ 33	+ 38	+ 71	- 109	+ 138	- 76	+ 176	+ 100	
IV. Vierteljahr	+ 144	+ 104	+ 40	+ 105	+ 175	+ 209	+ 215	+ 424	- 74	+ 714	+ 135	+ 929	+ 1064	
Jahr . .	+ 240	+ 143	+ 97	+ 138	+ 241	+ 281	+ 338	+ 619	+ 1092	+ 1519	+ 1373	+ 1857	+ 3230	

Die gewanderten Personen nach Heimat und Familienstand 1926

g 11

K = Kantonsbürger, S = Übrige Schweizer, A = Ausländer

Vierteljahre und Heimat	Familien								Einzel- personen		Personen überhaupt			
	im ganzen	Vorstände		Angehörige		Personen im ganzen			m.	w.	m.	w.	zus.	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.						
Zugezogene														
I.	K . . .	26	25	1	7	36	32	37	69	198	145	230	182	412
	S . . .	64	48	16	29	82	77	98	175	666	634	743	732	1 475
	A . . .	29	20	9	16	34	36	43	79	322	669	358	712	1 070
II.	K . . .	49	42	7	27	62	69	69	138	251	212	320	281	601
	S . . .	199	173	26	113	292	286	318	604	928	930	1 214	1 248	2 462
	A . . .	66	59	7	37	88	96	95	191	595	987	691	1 082	1 773
III.	K . . .	54	45	9	35	76	80	85	165	191	156	271	241	512
	S . . .	154	132	22	74	211	206	233	439	752	778	958	1 011	1 969
	A . . .	70	60	10	39	90	99	100	199	417	821	516	921	1 437
IV.	K . . .	51	43	8	34	60	77	68	145	220	219	297	287	584
	S . . .	197	170	27	128	302	298	329	627	721	921	1 019	1 250	2 269
	A . . .	72	60	12	33	73	93	85	178	309	933	402	1 018	1 420
1926	K . . .	180	155	25	103	234	258	259	517	860	732	1 118	991	2 109
	S . . .	614	523	91	344	887	867	978	1 845	3 067	3 263	3 934	4 241	8 175
	A . . .	237	199	38	125	285	324	323	647	1 643	3 410	1 967	3 733	5 700
1925	K . . .	169	147	22	90	237	237	259	496	905	649	1 142	908	2 050
	S . . .	497	444	53	280	737	721	790	1 514	2 819	3 071	3 543	3 861	7 404
	A . . .	223	183	40	121	286	304	326	630	1 377	2 944	1 681	3 270	4 951

Weggezogene

I.	K . . .	43	38	5	19	58	57	63	120	200	133	257	196	453
	S . . .	66	57	9	41	85	98	94	192	577	632	675	726	1 401
	A . . .	89	88	1	51	134	139	135	274	218	661	357	796	1 153
II.	K . . .	82	79	3	60	122	139	125	264	260	190	399	315	714
	S . . .	97	90	7	41	143	131	150	281	597	765	728	915	1 643
	A . . .	44	36	8	17	56	53	64	117	251	762	304	826	1 130
III.	K . . .	74	69	5	50	121	119	126	245	185	139	304	265	569
	S . . .	85	77	8	48	135	125	143	268	546	652	671	795	1 466
	A . . .	35	31	4	17	51	48	55	103	320	593	368	648	1 016
IV.	K . . .	69	64	5	33	96	97	101	198	211	140	308	241	549
	S . . .	75	73	2	35	113	108	115	223	634	620	742	735	1 477
	A . . .	32	32	-	22	51	54	51	105	479	599	533	650	1 183
1926	K . . .	268	250	18	162	397	412	415	827	856	602	1 268	1 017	2 285
	S . . .	323	297	26	165	476	462	502	964	2 354	2 669	2 816	3 171	5 987
	A . . .	200	187	13	107	292	294	305	599	1 268	2 615	1 562	2 920	4 482
1925	K . . .	265	239	26	166	401	405	430	835	998	671	1 403	1 101	2 504
	S . . .	345	298	47	209	491	507	538	1 045	2 404	2 564	2 911	3 102	6 013
	A . . .	269	252	17	144	395	396	412	808	1 188	2 790	1 584	3 202	4 786

Wanderungsdifferenzen

I.	K . . .	- 17	- 13	- 4	- 12	- 22	- 25	- 26	- 51	- 2	+ 12	- 27	- 14	- 41
	S . . .	- 2	- 9	+ 7	- 12	- 3	- 21	+ 4	- 17	+ 89	+ 2	+ 68	+ 6	+ 74
	A . . .	- 60	- 68	+ 8	- 35	- 100	- 103	- 92	- 195	+ 104	+ 8	+ 1	- 84	- 83
II.	K . . .	- 33	- 37	+ 4	- 33	- 60	- 70	- 56	- 126	- 9	+ 22	- 79	- 34	- 113
	S . . .	+ 102	+ 83	+ 19	+ 72	+ 149	+ 155	+ 168	+ 323	+ 331	+ 165	+ 486	+ 333	+ 819
	A . . .	+ 22	+ 23	- 1	+ 20	+ 32	+ 43	+ 31	+ 74	+ 344	+ 225	+ 387	+ 256	+ 643
III.	K . . .	- 20	- 24	+ 4	- 15	- 45	- 39	- 41	- 80	+ 6	+ 17	- 33	- 24	- 57
	S . . .	+ 69	+ 55	+ 14	+ 26	+ 76	+ 81	+ 90	+ 171	+ 206	+ 126	+ 287	+ 216	+ 503
	A . . .	+ 35	+ 29	+ 6	+ 22	+ 39	+ 51	+ 45	+ 96	+ 97	+ 228	+ 148	+ 273	+ 421
IV.	K . . .	- 18	- 21	+ 3	+ 1	- 36	- 20	- 33	- 53	+ 9	+ 79	- 11	+ 46	+ 35
	S . . .	+ 122	+ 97	+ 25	+ 93	+ 189	+ 190	+ 214	+ 404	+ 87	+ 301	+ 277	+ 515	+ 792
	A . . .	+ 40	+ 28	+ 12	+ 11	+ 22	+ 39	+ 34	+ 73	- 170	+ 334	- 131	+ 368	+ 237
1926	K . . .	- 88	- 95	+ 7	- 59	- 163	- 154	- 156	- 310	+ 4	+ 130	- 150	- 26	- 176
	S . . .	+ 291	+ 226	+ 65	+ 179	+ 411	+ 405	+ 476	+ 881	+ 713	+ 594	+ 1 118	+ 1 070	+ 2 188
	A . . .	+ 37	+ 12	+ 25	+ 18	- 7	+ 30	+ 18	+ 48	+ 375	+ 795	+ 405	+ 813	+ 1 218
1925	K . . .	- 96	- 92	- 4	- 76	- 167	- 168	- 171	- 339	- 93	- 22	- 261	- 193	- 454
	S . . .	+ 152	+ 146	+ 6	+ 71	+ 246	+ 217	+ 252	+ 469	+ 415	+ 507	+ 632	+ 759	+ 1 391
	A . . .	- 46	- 69	+ 23	- 23	- 109	- 92	- 86	- 178	+ 189	+ 154	+ 97	+ 68	+ 165

Beruf und Berufsstellung (S=Selbständige, A=Angestellte und Arbeiter)	Gewanderte Personen überhaupt										
	Zugezogene			Weggezogene			Wanderungsdifferenz				
	im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.		
A. Urproduktion, Landwirtschaft, Viehzucht, Jagd, Forstwirtsch. usw.	zus.	248	224	24	229	204	25	+ 19	+ 20	- 1	
	S	13	8	5	9	4	5	+ 4	+ 4	-	
	A	235	216	19	220	200	20	+ 15	+ 16	- 1	
B. Gewerbe und Industrie	zus.	3 486	2 749	737	2 831	2 193	638	+ 655	+ 556	+ 99	
	S	177	103	74	124	74	50	+ 53	+ 29	+ 24	
	A	3 309	2 646	663	2 707	2 119	588	+ 602	+ 527	+ 75	
	a) Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	S	36	20	16	4	3	1	+ 32	+ 17	+ 15
		A	476	439	37	361	342	19	+ 115	+ 97	+ 18
	b) Bekleidungsgewerbe	S	33	20	13	30	17	13	+ 3	+ 3	-
		A	402	163	239	311	103	208	+ 91	+ 60	+ 31
	c) Baugewerbe (ohne techn. gebild. Hilfspers. u. ohne Tagl. u. Handl.)	S	31	18	13	20	12	8	+ 11	+ 6	+ 5
		A	1 093	987	106	850	803	47	+ 243	+ 184	+ 59
	d) Fabrikanten, Teilhaber, Direktoren, Grossarchitekten usw.	S	55	31	24	38	23	15	+ 17	+ 8	+ 9
	e) Technisch gebildetes Hilfspersonal in Gewerbe und Industrie	A	312	247	65	246	194	52	+ 66	+ 53	+ 13
	f) Arbeiter der Textilindustrie	A	113	39	74	124	24	100	- 11	+ 15	- 26
	g) „ in Färbereien	A	33	27	6	63	43	20	- 30	- 16	- 14
	h) „ der chem. Industrie	A	63	46	17	45	33	12	+ 18	+ 13	+ 5
	i) Metall- und Maschinenindustrie	S	15	10	5	30	17	13	- 15	- 7	- 8
		A	606	535	71	551	461	90	+ 55	+ 74	- 19
	k) Graph. Gewerbe (Buchdruck, Lithographie, Lichtdruck usw.)	A	7	4	3	1	1	-	+ 6	+ 3	+ 3
l) Übrige gewerbliche Berufe (Papier, Leder, Kautschuk usw.)	S	-	-	-	1	1	-	- 1	- 1	-	
	A	56	44	12	49	38	11	+ 7	+ 6	+ 1	
C. Handel	zus.	3 001	1 598	1 403	2 501	1 335	1 166	+ 500	+ 263	+ 237	
	S	391	238	153	344	195	149	+ 47	+ 43	+ 4	
	A	2 610	1 360	1 250	2 157	1 140	1 017	+ 453	+ 220	+ 233	
	a) Selbständiger Warenhandel	S	325	204	121	324	184	140	+ 1	+ 20	- 19
		A	169	122	47	161	109	52	+ 8	+ 13	- 5
b) Bank-, Versicherungs- u. Agenturenpersonal	A	1 098	670	428	1 045	633	412	+ 53	+ 37	+ 16	
c) Kaufmännische Angestellte in Gewerbe und Industrie	A	66	34	32	20	11	9	+ 46	+ 23	+ 23	
d) Wirtschaftsgewerbe (Restaurants, Hotels, Kostgebereien)	S	1 343	568	775	951	398	553	+ 392	+ 170	+ 222	
	A										
D. Verkehrspersonal: Beamte, Angestellte und Arbeiter	A	434	295	139	535	329	206	- 101	- 34	- 67	
	a) Eidgenössische Verkehrsanstalten A	284	180	104	251	149	102	+ 33	+ 31	+ 2	
	b) Übrige einheim. Verkehrsgewerbe A	107	83	24	71	61	10	+ 36	+ 22	+ 14	
	c) Ausländische Verkehrsanstalten . A	43	32	11	213	119	94	- 170	- 87	- 83	
E. Öffentliche Verwaltung und freie Berufe	zus.	1 171	518	653	925	396	529	+ 246	+ 122	+ 124	
	S	73	44	29	63	41	22	+ 10	+ 3	+ 7	
	A	1 098	474	624	862	355	507	+ 236	+ 119	+ 117	
	a) Öffentliche Verwaltung, einschliessl. Lehrer und Professoren	A	195	62	133	146	41	105	+ 49	+ 21	+ 28
	b) Übrige freie Berufe (Juristen, Ärzte, Pfarrer, Künstler, Schriftsteller, Artisten)	S	73	44	29	63	41	22	+ 10	+ 3	+ 7
	A	903	412	491	716	314	402	+ 187	+ 98	+ 89	
F. Ungenau bestimmbar. Berufstätigkeit . A	A	4 650	790	3 860	3 677	524	3 153	+ 973	+ 266	+ 707	
	a) Persönliche Dienste (Dienstboten) . A	3 691	42	3 649	3 068	46	3 022	+ 623	- 4	+ 627	
	b) Tagl. u. Handl. (auch Erdarbeiter) . A	959	748	211	609	478	131	+ 350	+ 270	+ 80	
Total: In erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen	zus.	12 990	6 174	6 816	10 698	4 981	5 717	+ 2292	+ 1193	+ 1099	
	S	654	393	261	540	314	226	+ 114	+ 79	+ 35	
	A	12 336	5 781	6 555	10 158	4 667	5 491	+ 2178	+ 1114	+ 1064	
1. Rentiers und Partikulare		194	71	123	103	35	68	+ 91	+ 36	+ 55	
2. Schüler und Studenten		577	330	247	572	323	249	+ 5	+ 7	- 2	
3. Personen ohne Beruf (Beruf unbekannt)		2 223	444	1 779	1 381	307	1 074	+ 842	+ 137	+ 705	
Total		15 984	7 019	8 965	12 754	5 646	7 108	+ 3230	+ 1373	+ 1857	

Zugezogene						Weggezogene						Mehr Zu- od. Weggezogene						No.
Einzel- personen		Familien		mit An- gehörigen		Einzel- personen		Familien		mit Ange- hörigen		Einzel- personen		Fami- lien	Fami- lien- mit- glieder			
m.	w.	Vor- stände	davon w.	m.	w.	m.	w.	Vor- stände	davon w.	m.	w.	m.	w.					
205	6	11	—	8	18	179	2	14	—	11	23	+ 26	+ 4	— 3	— 8	A.		
3	—	4	—	1	5	1	1	2	—	1	4	+ 2	— 1	+ 2	+ 1	S		
202	6	7	—	7	13	178	1	12	—	10	19	+ 24	+ 5	— 5	— 9	A		
2 268	297	314	6	173	434	1 840	296	237	6	122	336	+ 428	+ 1	+ 77	+ 149	B.		
28	4	48	—	27	70	28	2	32	—	14	48	—	+ 2	+ 16	+ 35	S		
2 240	293	266	6	146	364	1 812	294	205	6	108	288	+ 428	— 1	+ 61	+ 114	A		
1	—	9	—	10	16	2	—	1	—	—	1	— 1	—	+ 8	+ 25	a) { S		
404	1	24	—	11	36	321	3	12	—	9	16	+ 83	— 2	+ 12	+ 22	A		
10	4	8	—	2	9	9	2	6	—	2	11	+ 1	+ 2	+ 2	— 2	b) { S		
140	215	15	4	12	20	90	192	12	2	3	14	+ 50	+ 23	+ 3	+ 15	A		
5	—	7	—	6	13	6	—	5	—	1	8	— 1	—	+ 2	+ 10	c) { S		
881	—	69	—	37	106	749	1	32	—	22	46	+ 132	— 1	+ 37	+ 75	A		
6	—	17	—	8	24	6	—	11	—	6	15	—	—	+ 6	+ 11	d) S		
180	1	47	—	20	64	139	2	36	—	19	50	+ 41	— 1	+ 11	+ 15	e) A		
16	58	13	2	12	14	8	84	11	4	9	12	+ 8	— 26	+ 2	+ 5	f) A		
21	—	6	—	—	6	28	4	11	—	4	16	— 7	— 4	— 5	— 14	g) A		
29	5	11	—	6	12	25	2	5	—	3	10	+ 4	+ 3	+ 6	+ 5	h) A		
4	—	5	—	1	5	3	—	9	—	5	13	+ 1	—	— 4	— 12	i) { A		
451	—	55	—	29	71	366	—	64	—	31	90	+ 85	—	— 9	— 21	S		
2	—	2	—	—	3	1	—	—	—	—	—	+ 1	—	+ 2	+ 3	k) { S		
82	10	21	—	16	26	55	2	17	—	6	27	+ 27	+ 8	+ 4	+ 9	S		
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	— 1	—	—	—	l) { A		
36	3	5	—	3	9	31	4	5	—	2	7	+ 5	— 1	—	+ 3	S		
1 256	1 080	230	5	117	318	988	806	236	3	114	357	+ 268	+ 274	— 6	— 36	C.		
113	41	78	—	47	112	88	30	75	1	33	118	+ 25	+ 11	+ 3	+ 8	S		
1 143	1 039	152	5	70	206	900	776	161	2	81	239	+ 243	+ 263	— 9	— 44	A		
103	38	64	—	37	83	85	30	70	1	30	109	+ 18	+ 8	— 6	— 19	a) S		
76	6	30	—	16	41	46	1	38	—	25	51	+ 30	+ 5	— 8	— 19	b) A		
528	288	103	3	42	137	474	243	108	1	52	168	+ 54	+ 45	— 5	— 41	c) A		
10	3	14	—	10	29	3	—	5	—	3	9	+ 7	+ 3	+ 9	+ 27	d) { S		
539	745	19	2	12	28	380	532	15	1	4	20	+ 159	+ 213	+ 4	+ 16	A		
187	24	68	—	40	115	139	17	110	—	80	189	+ 48	+ 7	— 42	— 114	D.		
109	24	46	—	25	80	67	16	44	—	38	86	+ 42	+ 8	+ 2	— 19	a) { A		
59	—	14	—	10	24	51	—	8	—	2	10	+ 8	—	+ 6	+ 22	b) { A		
19	—	8	—	5	11	21	1	58	—	40	93	— 2	— 1	— 50	— 117	c) { A		
376	511	102	3	43	139	290	430	69	2	39	97	+ 86	+ 81	+ 33	+ 46	E.		
24	8	14	—	6	21	25	10	10	—	6	12	— 1	— 2	+ 4	+ 9	S		
352	503	88	3	37	118	265	420	59	2	33	85	+ 87	+ 83	+ 29	+ 37	A		
40	114	13	—	9	19	25	93	8	—	8	12	+ 15	+ 21	+ 5	+ 8	a) A		
24	8	14	—	6	21	25	10	10	—	6	12	— 1	— 2	+ 4	+ 9	b) { S		
312	389	75	3	28	99	240	327	51	2	25	73	+ 72	+ 62	+ 24	+ 29	A		
627	3 690	111	6	58	164	434	3 069	54	1	37	83	+ 193	+ 621	+ 57	+ 102	F. A		
35	3 639	6	1	2	9	38	3 014	7	1	2	7	— 3	+ 625	— 1	+ 2	a) A		
592	51	105	5	56	155	396	55	47	—	35	76	+ 196	— 4	+ 58	+ 100	b) A		
4 919	5 608	836	20	439	1188	3 870	4 620	720	12	403	1 085	+ 1049	+ 988	+ 116	+ 139	Total		
168	53	144	—	81	208	142	43	119	1	54	182	+ 26	+ 10	+ 25	+ 53	S		
4 751	5 555	692	20	358	980	3 728	4 577	601	11	349	903	+ 1023	+ 978	+ 91	+ 86	A		
19	45	46	11	17	67	13	30	22	7	7	31	+ 6	+ 15	+ 24	+ 46	1.		
326	242	4	—	—	5	319	245	3	—	1	4	+ 7	— 3	+ 1	—	2.		
306	1 510	145	123	116	146	276	991	46	38	23	45	+ 30	+ 519	+ 99	+ 194	3.		
5 570	7 405	1 031	154	572	1406	4 478	5 886	791	57	434	1 165	+ 1092	+ 1519	+ 240	+ 379	Total		

Beruf und Berufsstellung (S = Selbständige, A = Angestellte und Arbeiter)		Zugezogene									
		Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im			
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	I.	II.	III.	IV.
		Vierteljahr									
A. Urproduktion, Landwirtschaft, Vieh- zucht, Jagd, Fischerei usw.	zus.	31	4	173	13	20	7	65	78	49	56
	S	4	2	4	3	—	—	7	3	3	—
	A	27	2	169	10	20	7	58	75	46	56
B. Gewerbe und Industrie	zus.	396	135	1 437	447	916	155	674	1 202	809	801
	S	16	11	60	46	27	17	14	42	59	62
	A	380	124	1 377	401	889	138	660	1 160	750	739
a) Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	S	2	2	13	10	5	4	3	6	17	10
	A	41	4	352	32	46	1	87	155	109	125
b) Bekleidungsgewerbe	S	3	2	14	8	3	3	3	10	10	10
	A	33	59	61	119	69	61	78	91	108	125
c) Baugewerbe. (ohne techn. gebildetes Hilfspers. u. ohne Tagl. u. Handl.)	S	3	2	10	9	5	2	1	7	5	18
	A	56	10	402	84	529	12	242	506	182	163
d) Fabrikanten, Teilhaber, Direktoren, Grossarchitekten usw.	S	5	3	14	13	12	8	4	9	22	20
	A	68	11	128	40	51	14	52	94	92	74
f) Arbeiter der Textilindustrie . . .	A	5	10	20	40	14	24	16	36	32	29
	A	4	1	11	4	12	1	3	15	6	9
g) „ in Färbereien	A	6	2	21	13	19	2	9	31	8	15
	A	6	2	21	13	19	2	9	31	8	15
h) „ der chemischen Industrie	S	2	—	7	5	1	—	2	5	4	4
	A	120	20	297	40	118	11	128	173	166	139
k) Graphische Gewerbe (Buchdruck, Lithographie, Lichtdruck usw.) . .	S	1	2	2	1	1	—	1	5	1	—
	A	33	5	61	21	25	10	29	37	41	48
l) Übrige gewerbliche Berufe (Papier, Leder, Kautschuk usw.)	S	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	A	14	2	24	8	6	2	16	22	6	12
C. Handel	zus.	353	197	974	954	271	252	538	877	814	772
	S	62	29	136	97	40	27	62	94	114	121
	A	291	168	838	857	231	225	476	783	700	651
a) Selbständiger Warenhandel . . .	S	53	21	118	75	33	25	46	75	97	107
	A	28	5	73	31	21	11	19	49	57	44
b) Bank-, Versicherungs- und Agen- turenpersonal	A	225	125	358	236	87	67	212	321	245	320
	A	9	8	18	22	7	2	16	19	17	14
d) Wirtschaftsgewerbe (Restaurants, Hotels, Kostgebereien)	S	9	8	18	22	7	2	16	19	17	14
	A	38	38	407	590	123	147	245	413	398	287
D. Verkehrspersonal: Beamte, Angestellte und Arbeiter . .	A	34	27	228	101	33	11	61	146	120	107
	A	15	14	165	90	—	—	30	108	73	73
	A	19	13	62	11	2	—	18	32	35	22
E. Öffentliche Verwaltung und freie Be- rufe	zus.	74	78	168	363	276	212	231	311	358	271
	S	17	9	20	14	7	6	7	18	16	32
	A	57	69	148	349	269	206	224	293	342	239
a) Öffentliche Verwaltung, einschliess- lich Lehrer und Professoren . . .	A	13	15	42	107	7	11	44	66	54	31
	S	17	9	20	14	7	6	7	18	16	32
b) Übrige freie Berufe (Juristen, Ärzte, Pfarrer, Künstler, Schriftst., Artist.)	S	17	9	20	14	7	6	7	18	16	32
	A	44	54	106	242	262	195	180	227	288	208
F. Ungenau bestimmbare Berufstätigkeit .	A	79	99	627	1 327	84	2 434	916	1 335	1 109	1 290
	A	2	81	28	1 158	12	2 410	719	1 069	860	1 043
	A	77	18	599	169	72	24	197	266	249	247
Total: In erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen . .	zus.	967	540	3 607	3 205	1 600	3 071	2 485	3 949	3 259	3 297
	S	99	51	220	160	74	50	90	157	192	215
	A	868	489	3 387	3 045	1 526	3 021	2 395	3 792	3 067	3 082
1. Rentiers und Partikulare		15	30	37	72	19	21	32	71	33	58
		52	17	108	131	170	99	50	208	93	226
3. Personen ohne Beruf (Beruf unbekannt) .		84	404	182	833	178	542	390	608	533	692
	Total	1 118	991	3 934	4 241	1 967	3 733	2 957	4 836	3 918	4 273

Weggezogene						Mehr Zu- oder Weggezogene												No.
Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im				Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	im					
m.	w.	m.	w.	m.	w.	I.	II.	III.	IV.				I.	II.	III.	IV.		
						Vierteljahr				Vierteljahr								
33	11	154	8	17	6	60	58	47	64	- 9	+ 24	+ 4	+ 5	+ 20	+ 2	- 8	A.	
-	1	4	4	-	-	4	-	-	5	+ 5	- 1	-	+ 3	+ 3	- 5	S		
33	10	150	4	17	6	56	58	47	59	- 14	+ 25	+ 4	+ 2	+ 17	- 1	- 3	A	
435	177	1 068	307	690	154	581	706	691	853	- 81	+ 509	+ 227	+ 93	+ 496	+ 118	- 52	B.	
28	21	36	25	10	4	23	30	41	30	- 22	+ 45	+ 30	- 9	+ 12	+ 18	+ 32	S	
407	156	1 032	282	680	150	558	676	650	823	- 59	+ 464	+ 197	+ 102	+ 484	+ 100	- 84	A	
1	-	2	1	-	-	-	-	1	3	+ 3	+ 20	+ 9	+ 3	+ 6	+ 16	+ 7	a) S	
51	8	260	9	31	2	95	119	70	77	- 14	+ 115	+ 14	- 8	+ 36	+ 39	+ 48	A	
3	3	10	10	4	-	2	15	8	5	- 1	+ 2	+ 2	+ 1	- 5	+ 2	+ 5	b) S	
28	52	49	95	26	61	76	80	79	76	+ 12	+ 36	+ 43	+ 2	+ 11	+ 29	+ 49	A	
6	5	2	-	4	3	5	1	9	5	- 6	+ 17	-	- 4	+ 6	- 4	+ 13	c) S	
63	10	311	32	429	5	107	152	209	382	- 7	+ 143	+ 107	+ 135	+ 354	- 27	- 219	A	
13	8	8	6	2	1	7	7	14	10	- 13	+ 13	+ 17	- 3	+ 2	+ 8	+ 10	d) S	
67	17	99	27	28	8	49	60	57	80	- 5	+ 42	+ 29	+ 3	+ 34	+ 35	- 6	e) A	
9	26	7	42	8	32	38	32	30	24	- 20	+ 11	- 2	- 22	+ 4	+ 2	+ 5	f) A	
11	7	16	10	16	3	14	23	12	14	- 13	- 11	- 6	- 11	- 8	- 6	- 5	g) A	
6	1	17	11	10	-	1	20	18	6	+ 1	+ 6	+ 11	+ 8	+ 11	- 10	+ 9	h) A	
5	5	12	8	-	-	8	7	9	6	- 8	- 8	+ 1	- 6	- 2	- 5	- 2	i) S	
123	20	232	42	106	28	147	137	133	134	- 3	+ 63	- 5	- 19	+ 36	+ 33	+ 5	A	
-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	+ 3	+ 2	+ 1	-	+ 5	+ 1	-	S	
31	13	27	6	20	10	24	32	33	18	- 6	+ 49	+ 5	+ 5	+ 5	+ 8	+ 30	k) A	
-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	- 1	-	-	-	-	- 1	S	
18	2	14	8	6	1	7	21	9	12	- 4	+ 10	+ 1	+ 9	+ 1	- 3	-	l) A	
432	272	723	705	180	189	493	714	627	667	- 154	+ 500	+ 154	+ 45	+ 163	+ 187	+ 105	C.	
89	72	80	57	26	20	73	84	82	105	- 70	+ 96	+ 21	- 11	+ 10	+ 32	+ 16	S	
343	200	643	648	154	169	420	630	545	562	- 84	+ 404	+ 133	+ 56	+ 153	+ 155	+ 89	A	
87	71	73	49	24	20	65	75	81	103	- 84	+ 71	+ 14	- 19	-	+ 16	+ 4	a) S	
42	17	48	19	19	16	17	53	62	29	- 26	+ 37	- 3	+ 2	- 4	- 5	+ 15	b) A	
276	157	293	218	64	37	199	299	262	285	- 83	+ 83	+ 53	+ 13	+ 22	- 17	+ 35	c) A	
2	1	7	8	2	-	8	9	1	2	+ 14	+ 25	+ 7	+ 8	+ 10	+ 16	+ 12	d) S	
25	26	302	411	71	116	204	278	221	248	+ 25	+ 284	+ 83	+ 41	+ 135	+ 177	+ 39	A	
46	42	159	67	124	97	199	116	102	118	- 27	+ 103	- 177	- 138	+ 30	+ 18	- 11	D.	
36	39	113	63	-	-	27	87	69	68	- 46	+ 79	-	+ 3	+ 21	+ 4	+ 5	a) A	
9	3	46	4	6	3	17	14	18	22	+ 20	+ 23	- 7	+ 1	+ 18	+ 17	-	b) A	
1	-	-	-	118	94	155	15	15	28	- 1	+ 1	- 170	- 142	- 9	- 3	- 16	c) A	
84	82	103	283	209	164	254	225	219	227	- 14	+ 145	+ 115	- 23	+ 86	+ 139	+ 44	E.	
29	11	5	3	7	8	26	16	10	11	- 14	+ 26	- 2	- 19	+ 2	+ 6	+ 21	S	
55	71	98	280	202	156	228	209	209	216	-	+ 119	+ 117	- 4	+ 84	+ 133	+ 23	A	
11	10	26	89	4	6	41	39	33	33	+ 7	+ 34	+ 8	+ 3	+ 27	+ 21	- 2	a) A	
29	11	5	3	7	8	26	16	10	11	- 14	+ 26	- 2	- 19	+ 2	+ 6	+ 21	b) S	
44	61	72	191	198	150	187	170	176	183	- 7	+ 85	+ 109	- 7	+ 57	+ 112	+ 25	A	
65	88	388	1 213	71	1 852	890	1 064	876	847	+ 25	+ 353	+ 595	+ 26	+ 271	+ 233	+ 443	F.	
8	72	31	1 123	7	1 827	764	907	714	683	+ 3	+ 32	+ 588	- 45	+ 162	+ 146	+ 360	a) A	
57	16	357	90	64	25	126	157	162	164	+ 22	+ 321	+ 7	+ 71	+ 109	+ 87	+ 83	b) A	
1 095	672	2 595	2 583	1 291	2 462	2 477	2 883	2 562	2 776	- 260	+ 1634	+ 918	+ 8	+ 1066	+ 697	+ 521	Tot.	
146	105	125	89	43	32	126	130	133	151	- 101	+ 166	+ 49	- 36	+ 27	+ 59	+ 64	S	
949	567	2 470	2 494	1 248	2 430	2 351	2 753	2 429	2 625	- 159	+ 1468	+ 869	+ 44	+ 1039	+ 638	+ 457	A	
16	26	8	23	11	19	31	28	23	21	+ 3	+ 78	+ 10	+ 1	+ 43	+ 10	+ 37	1.	
63	10	97	138	163	101	151	168	139	114	- 4	+ 4	+ 5	- 101	+ 40	- 46	+ 112	2.	
94	309	116	427	97	338	348	408	327	298	+ 85	+ 472	+ 285	+ 42	+ 200	+ 206	+ 394	3.	
1 268	1 017	2 816	3 171	1 562	2 920	3 007	3 487	3 051	3 209	- 176	+ 2188	+ 1218	- 50	+ 1349	+ 867	+ 1064	Tot.	

Die gewanderten Personen nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahr 1926

Ge- burts- jahr	Zugezogene							Weggezogene							Wanderungs- differenz		
	im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder		im ganzen	m.	w.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.			
1926	59	4	5	25	20	2	3	42	10	4	10	11	4	3	+ 17	+ 7	+ 10
1925	110	13	8	32	35	12	10	89	17	11	22	20	5	14	+ 21	+ 13	+ 8
1924	127	11	11	35	37	21	12	78	12	11	24	16	3	12	+ 49	+ 28	+ 21
1923	95	10	6	27	32	10	10	73	12	9	14	16	12	10	+ 22	+ 9	+ 13
1922	85	7	9	25	28	9	7	60	7	10	17	14	6	6	+ 25	+ 11	+ 14
1921	109	11	4	35	35	13	11	66	4	13	19	17	6	7	+ 43	+ 30	+ 13
1920	94	11	5	28	26	11	13	68	9	11	13	23	7	5	+ 26	+ 21	+ 5
1919	63	3	8	17	20	5	10	67	11	12	11	16	6	11	- 4	- 3	- 1
1918	82	7	9	27	25	10	4	49	6	7	11	11	7	7	+ 33	+ 20	+ 13
1917	69	5	4	21	20	9	10	46	11	2	12	9	7	5	+ 23	+ 5	+ 18
1916	60	7	4	12	23	7	7	48	3	7	7	16	12	3	+ 12	+ 4	+ 8
1915	67	12	1	20	11	16	7	55	8	5	9	9	15	9	+ 12	+ 16	- 4
1914	67	7	2	22	20	10	6	58	7	9	9	8	14	11	+ 9	+ 9	-
1913	83	6	4	25	24	13	11	54	10	7	8	10	5	14	+ 29	+ 21	+ 8
1912	109	8	1	21	34	16	29	71	13	7	10	11	11	19	+ 38	+ 11	+ 27
1911	263	7	11	62	83	25	75	140	11	13	16	42	18	40	+ 123	+ 49	+ 74
1910	433	9	21	85	169	20	129	215	10	11	34	94	14	52	+ 218	+ 56	+ 162
1909	576	14	28	86	190	49	209	329	9	14	53	135	27	91	+ 247	+ 60	+ 187
1908	687	15	33	126	198	47	268	468	20	30	82	163	29	144	+ 219	+ 57	+ 162
1907	847	38	31	199	220	61	298	640	63	17	162	195	39	164	+ 207	+ 34	+ 173
1906	926	73	39	244	220	93	257	848	129	48	204	197	79	191	+ 78	- 2	+ 80
1905	1024	95	49	222	254	116	288	857	108	63	189	206	92	199	+ 167	+ 44	+ 123
1904	959	74	58	229	220	112	266	775	84	47	189	189	73	193	+ 184	+ 69	+ 115
1903	927	91	64	236	216	97	223	734	75	56	170	184	69	180	+ 193	+ 110	+ 83
1902	892	84	56	220	225	106	201	701	76	40	162	169	78	176	+ 191	+ 94	+ 97
1901	782	58	61	199	204	91	169	645	58	50	160	146	62	169	+ 137	+ 68	+ 69
1900	656	44	40	176	151	88	157	530	54	37	114	112	76	137	+ 126	+ 64	+ 62
1899	592	57	41	161	144	52	137	481	43	33	123	121	43	118	+ 111	+ 61	+ 50
1898	503	36	40	125	126	72	104	392	28	31	85	104	54	90	+ 111	+ 66	+ 45
1897	387	41	27	89	101	52	77	351	32	30	69	88	49	83	+ 36	+ 32	+ 4
1896	364	22	31	98	99	42	72	301	23	21	63	79	35	80	+ 63	+ 41	+ 22
1895	313	26	27	69	91	48	52	253	32	25	46	55	35	60	+ 60	+ 30	+ 30
1894	271	16	23	61	93	31	47	226	27	24	44	60	26	45	+ 45	+ 11	+ 34
1893	246	16	16	67	66	43	38	233	23	25	55	53	32	45	+ 13	+ 16	- 3
1892	214	8	12	57	66	33	38	170	3	20	34	46	30	37	+ 44	+ 31	+ 13
1891	210	15	15	52	55	24	49	187	11	23	25	47	26	55	+ 23	+ 29	- 6
1890	182	7	13	44	43	33	42	147	13	12	36	34	24	28	+ 35	+ 11	+ 24
1889	186	8	17	61	34	35	31	134	12	13	29	24	25	31	+ 52	+ 38	+ 14
1888	158	8	10	37	39	36	28	127	6	12	26	31	26	26	+ 31	+ 23	+ 8
1887	164	8	11	46	40	36	23	138	11	11	39	26	34	17	+ 26	+ 6	+ 20
1886	135	7	8	44	38	18	20	114	7	5	28	26	20	28	+ 21	+ 14	+ 7
1885	134	7	7	38	33	31	18	109	11	13	29	21	23	12	+ 25	+ 13	+ 12
1884	108	7	3	26	28	16	11	112	6	6	30	30	24	16	- 4	+ 1	- 5
1883	122	8	8	34	27	27	18	84	8	11	14	20	16	15	+ 38	+ 31	+ 7
1882	96	7	7	23	18	25	16	105	10	11	23	18	19	24	- 9	+ 3	- 12
1881	89	4	6	30	22	17	10	67	8	4	14	11	17	13	+ 20	+ 12	+ 10
1880	83	5	6	23	22	19	8	73	2	6	17	16	17	15	+ 10	+ 11	- 1
1879	82	6	6	17	12	29	12	78	7	11	11	14	22	13	+ 4	+ 12	- 8
1878	90	3	10	21	23	17	16	83	7	6	21	9	19	21	+ 7	- 6	+ 13
1877	77	5	6	24	17	14	11	77	8	10	24	7	17	11	-	- 6	+ 6
1876	69	3	4	19	20	14	9	68	6	8	21	12	12	9	+ 1	- 3	+ 4
1875	81	10	1	21	27	10	12	78	11	9	17	17	14	10	+ 3	- 1	+ 4
1874	64	4	2	20	13	11	14	61	5	6	17	10	13	10	+ 3	-	+ 3
1873	40	5	1	13	5	10	6	55	6	6	17	4	15	7	- 15	- 10	- 5
1872	65	6	5	18	15	10	11	57	4	5	15	11	14	8	+ 8	+ 1	+ 7

Geburtsjahr	Zugezogene							Weggezogene							Wanderungs- differenz		
	im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder		im ganzen	m.	w.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.					
1871	47	1	3	20	14	6	3	50	6	6	15	10	8	5	- 3	- 2	- 1
1870	51	2	6	15	11	9	8	47	4	4	9	14	5	11	+ 4	+ 8	- 4
1869	44	2	4	9	13	8	8	38	7	5	8	4	6	8	+ 6	- 2	+ 8
1868	52	7	3	20	7	9	6	37	7	2	9	6	9	4	+15	+11	+ 4
1867	34	-	3	9	12	4	6	34	2	5	6	11	6	4	-	- 1	+ 1
1866	31	3	-	6	12	4	6	41	5	4	8	10	5	9	-10	- 5	- 5
1865	43	4	6	11	12	4	6	25	1	6	4	3	6	5	+18	+ 8	+10
1864	24	1	1	9	6	2	5	27	1	4	6	6	4	6	- 3	+ 1	- 4
1863	33	3	4	3	12	4	7	36	2	5	5	11	7	6	- 3	- 4	+ 1
1862	34	3	2	10	11	4	4	37	7	4	6	12	3	5	- 3	+ 1	- 4
1861	24	4	7	2	8	1	2	20	3	5	5	4	2	1	+ 4	- 3	+ 7
1860	28	-	2	2	14	2	8	26	3	4	6	6	-	7	+ 2	- 5	+ 7
1859	23	1	1	5	5	3	8	26	3	3	6	5	3	6	- 3	- 3	-
1858	18	1	2	2	6	2	5	11	-	-	1	3	3	4	+ 7	+ 1	+ 6
1857	13	1	1	1	5	1	4	23	2	3	3	8	2	5	-10	- 4	- 6
1856	13	2	2	-	5	4	-	24	4	2	5	4	5	4	-11	- 8	- 3
1855	10	-	-	1	3	1	5	13	1	5	1	3	1	2	- 3	- 1	- 2
1854	13	2	2	2	5	1	1	5	-	-	1	2	-	2	+ 8	+ 4	+ 4
1853	17	-	1	5	4	3	4	9	-	1	-	3	1	4	+ 8	+ 7	+ 1
1852	8	1	2	1	2	1	1	11	2	-	2	1	3	3	- 3	- 4	+ 1
1851	9	1	-	1	3	2	2	10	1	-	1	2	1	5	- 1	+ 1	- 2
1850	11	-	-	2	5	1	3	6	-	-	1	2	1	4	+ 5	+ 1	+ 4
1849	4	-	-	-	1	1	2	4	-	-	-	1	-	3	-	+ 1	- 1
1848	3	-	1	-	1	1	-	4	-	-	1	2	1	-	- 1	- 1	-
1847	3	-	1	1	-	-	1	5	-	-	1	-	1	3	- 2	- 1	- 1
1846	7	-	2	-	2	1	2	2	-	-	-	2	-	-	+ 5	+ 1	+ 4
1845	2	-	-	-	1	-	1	4	-	1	2	-	1	-	- 2	- 3	+ 1
1844	1	-	-	-	1	-	-	3	-	-	-	1	1	1	- 2	- 1	- 1
1843	2	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	+ 1	+ 2	- 1
1842	1	-	-	1	-	-	-	3	-	-	-	1	-	2	- 2	+ 1	- 3
1841	3	-	-	1	1	1	-	2	-	-	-	1	-	1	+ 1	+ 2	- 1
1840	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1839	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	-	-	1	- 2	- 1	- 1
1838	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+ 2	-	+ 2
1836	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	- 1	-	- 1
1834	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Geburtsjahre	Zugezogene							Weggezogene							Wanderungs- differenz		
	im ganzen	m.	w.	Kantons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	m.	w.	Kantons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	m.	w.		
1926-1922	476	243	233	84	296	96	342	175	167	103	164	75	+ 134	+ 68	+ 66		
1921-1917	417	213	204	67	254	96	296	140	156	86	142	68	+ 121	+ 73	+ 48		
1916-1912	386	202	184	52	212	122	286	141	145	76	97	113	+ 100	+ 61	+ 39		
1911-1907	2 806	843	1 963	207	1 418	1 181	1 792	587	1 205	198	976	618	+ 1014	+ 256	+ 758		
1906-1902	4 728	2 092	2 636	683	2 286	1 759	3 915	1 777	2 138	726	1 859	1 330	+ 813	+ 315	+ 498		
1901-1897	2 920	1 341	1 579	445	1 476	999	2 399	1 050	1 349	396	1 122	881	+ 521	+ 291	+ 230		
1896-1892	1 408	637	771	197	767	444	1 183	508	675	223	535	425	+ 225	+ 129	+ 96		
1891-1887	900	450	450	112	451	337	733	343	390	124	317	292	+ 167	+ 107	+ 60		
1886-1882	595	330	265	69	309	217	524	268	256	88	239	197	+ 71	+ 62	+ 9		
1881-1877	421	234	187	57	211	153	378	211	167	69	144	165	+ 43	+ 23	+ 20		
1876-1872	319	174	145	41	171	107	319	187	132	66	141	112	-	-	+ 13	+ 13	
1871-1867	228	121	107	31	130	67	206	107	99	48	92	66	+ 22	+ 14	+ 8		
1866-1862	165	71	94	27	92	46	166	70	96	39	71	56	- 1	+ 1	- 2		
1861-1857	106	28	78	20	50	36	106	42	64	26	47	33	-	-	+ 14	+ 14	
1856-1852	61	24	37	12	28	21	62	26	36	15	22	25	- 1	-	+ 2	+ 1	
1851-1847	30	10	20	3	14	13	29	9	20	1	9	19	+ 1	+ 1	-	-	
1846 u. früh.	18	6	12	2	10	6	18	5	13	1	10	7	-	+ 1	- 1	- 1	
Total	15 984	7 019	8 965	2 109	8 175	5 700	12 754	5 646	7 108	2 285	5 987	4 482	+ 3230	+ 1373	+ 1857		

Die gewanderten Familien nach der Zahl der Kinder 1926

Heimat, Jahreszeit und Wanderungsrichtung		Zahl der gewanderten Familien									Per- sonen im ganzen	Kinder	
		im ganzen	ohne Kin- der	mit								über- haupt	pro Fa- milie
				1	2	3	4	5	6-10	über 10			
Kantons- bürger	Zugezogene . Weggezogene	180 268	72 111	56 71	35 48	11 23	4 6	1 5	1 4	- -	517 827	186 312	1,03 1,16
	Differenz . .	- 88	- 39	- 15	- 13	- 12	- 2	- 4	- 3	-	- 310	- 126	
Übrige Schweizer	Zugezogene . Weggezogene	614 323	243 128	184 100	113 59	29 23	25 5	12 5	8 3	- -	1 845 964	711 350	1,16 1,08
	Differenz . .	+ 291	+ 115	+ 84	+ 54	+ 6	+ 20	+ 7	+ 5	-	+ 881	+ 361	
Aus- länder	Zugezogene . Weggezogene	237 200	101 80	81 65	36 32	13 14	5 4	- 3	1 2	- -	647 599	208 215	0,88 1,08
	Differenz . .	+ 37	+ 21	+ 16	+ 4	- 1	+ 1	- 3	- 1	-	+ 48	- 7	
Gesamt- bevölkerung	Zugezogene . Weggezogene	1 031 791	416 319	321 236	184 139	53 60	34 15	13 13	10 9	- -	3 009 2 390	1 105 877	1,07 1,11
	Differenz . .	+ 240	+ 97	+ 85	+ 45	- 7	+ 19	-	+ 1	-	+ 619	+ 228	
I. Viertelj.	Zugezogene . Weggezogene	119 198	48 76	40 64	21 40	8 11	2 3	- 4	- -	- -	323 586	114 209	0,96 1,06
	Differenz . .	- 79	- 28	- 24	- 19	- 3	- 1	- 4	-	-	- 263	- 95	
II. Viertelj.	Zugezogene . Weggezogene	314 223	137 96	88 66	52 31	13 19	14 5	5 3	5 3	- -	933 662	336 239	1,07 1,07
	Differenz . .	+ 91	+ 41	+ 22	+ 21	- 6	+ 9	+ 2	+ 2	-	+ 271	+ 97	
III. Viertelj.	Zugezogene . Weggezogene	278 194	110 70	86 56	53 41	18 16	8 2	2 5	1 4	- -	803 616	294 245	1,06 1,26
	Differenz . .	+ 84	+ 40	+ 30	+ 12	+ 2	+ 6	- 3	- 3	-	+ 187	+ 49	
IV. Viertelj.	Zugezogene . Weggezogene	320 176	121 77	107 50	58 27	14 14	10 5	6 1	4 2	- -	950 526	361 184	1,13 1,05
	Differenz . .	+ 144	+ 44	+ 57	+ 31	-	+ 5	+ 5	+ 2	-	+ 424	+ 177	

Die Wanderungen nach Herkunft und Ziel der Gewanderten 1926

Herkunft bzw. Ziel der Gewanderten	Zuzug			Wegzug			Wanderungsdifferenz		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Nächste Umgebung ¹⁾	570	727	1 297	562	696	1 258	+ 8	+ 31	+ 39
Übriger Kanton Baselland	494	626	1 120	272	384	656	+ 222	+ 242	+ 464
Übrige Schweiz	3 822	4 379	8 201	2 898	3 509	6 407	+ 924	+ 870	+ 1794
Total Schweiz	4 886	5 732	10 618	3 732	4 589	8 321	+ 1154	+ 1143	+ 2297
Baden	332	1 572	1 904	306	1 122	1 428	+ 26	+ 450	+ 476
Übriges Süddeutschland	177	573	750	88	385	473	+ 89	+ 188	+ 277
Übriges Deutschland	284	314	598	178	211	389	+ 106	+ 103	+ 209
Elsass	113	103	216	108	65	173	+ 5	+ 38	+ 43
Übriges Frankreich	428	287	715	303	249	552	+ 125	+ 38	+ 163
Italien	311	76	387	321	78	399	- 10	- 2	- 12
Übrige europäische Staaten	343	226	569	295	214	509	+ 48	+ 12	+ 60
Aussereuropäische Staaten	113	67	180	148	92	240	- 35	- 25	- 60
Total Ausland	2 101	3 218	5 319	1 747	2 416	4 163	+ 354	+ 802	+ 1156
Unbekannt	32	15	47	167	103	270	- 135	- 88	- 223
Total . .	7 019	8 965	15 984	5 646	7 108	12 754	+ 1373	+ 1857	+ 3230

¹⁾ Die basellandschaftlichen Gemeinden Aalschwil, Binningen, Böttmingen, Birsfelden, Münchenstein und Muttenz.

Heimat		Basel-	Basel-	Übrige	Total	Deutsch-	Frank-	Italien	Übr.	Total	im
Herkunft bezw. Ziel		stadt	Land	Schweiz	Schweiz	land	reich		Aus-	Aus-	ganzen
									land	land	
Die zugezogenen Personen nach Herkunft											
Männliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	140	91	260	491	43	5	28	3	79	570
	Übr. Kanton Basel-Land	75	184	192	451	29	3	4	7	43	494
	Übrige Schweiz	473	90	2 744	3 307	241	19	115	140	515	3 822
	Total Schweiz	688	365	3 196	4 249	313	27	147	150	637	4 886
	Baden	19	6	39	64	255	1	2	10	268	332
	Übr. Süddeutschland . . .	19	2	20	41	132	—	—	4	136	177
	Übriges Deutschland . . .	34	3	27	64	194	1	1	24	220	284
	Elsass	20	2	30	52	1	36	15	9	61	113
	Übriges Frankreich . . .	146	20	122	288	—	52	60	28	140	428
	Italien	24	1	22	47	2	—	259	3	264	311
	Übr. europ. Staaten . . .	77	3	47	127	5	3	2	206	216	343
	Aussereurop. Staaten . .	64	4	21	89	5	3	—	16	24	113
	Total Ausland	403	41	328	772	594	96	339	300	1 329	2 101
Unbekannt	27	—	4	31	1	—	—	—	1	32	
Summe	1 118	406	3 528	5 052	908	123	486	450	1 967	7 019	
Weibliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	152	127	281	560	130	7	21	9	167	727
	Übr. Kanton Basel-Land	78	206	214	498	108	3	5	12	128	626
	Übrige Schweiz	483	99	3 009	3 591	537	40	81	130	788	4 379
	Total Schweiz	713	432	3 504	4 649	775	50	107	151	1 083	5 732
	Baden	32	5	54	91	1 460	4	6	11	1 481	1 572
	Übr. Süddeutschland . . .	16	—	12	28	541	—	2	2	545	573
	Übriges Deutschland . . .	22	2	29	53	251	—	—	10	261	314
	Elsass	10	8	25	43	6	48	1	5	60	103
	Übriges Frankreich . . .	102	14	72	188	8	59	9	23	99	287
	Italien	10	4	16	30	3	1	46	—	50	80
	Übr. europ. Staaten . . .	42	3	44	89	11	1	—	124	136	225
	Aussereurop. Staaten . .	36	—	12	48	6	1	—	8	16	64
	Total Ausland	270	36	264	570	2 286	114	65	183	2 648	3 218
Unbekannt	8	—	5	13	1	—	1	—	2	15	
Summe	991	468	3 773	5 232	3 062	164	173	334	3 733	8 965	
Die weggezogenen Personen nach Ziel											
Männliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	239	49	214	502	36	10	13	1	60	562
	Übr. Kanton Basel-Land	82	85	84	251	15	1	4	1	21	272
	Übrige Schweiz	512	61	1 940	2 513	185	17	80	103	385	2 898
	Total Schweiz	833	195	2 238	3 266	236	28	97	105	466	3 732
	Baden	16	5	23	44	246	1	1	14	262	306
	Übr. Süddeutschland . . .	15	—	4	19	63	—	—	6	69	88
	Übriges Deutschland . . .	27	4	18	49	107	—	1	21	129	178
	Elsass	25	3	20	48	1	23	21	15	60	108
	Übriges Frankreich . . .	128	12	79	219	3	45	12	24	84	303
	Italien	30	—	7	37	2	2	273	7	284	321
	Übr. europ. Staaten . . .	85	4	43	132	13	1	4	145	163	295
	Aussereurop. Staaten . .	68	7	50	125	9	2	2	10	23	148
	Total Ausland	394	35	244	673	444	74	314	242	1 074	1 747
Unbekannt	41	10	94	145	11	2	3	6	22	167	
Summe	1 268	240	2 576	4 084	691	104	414	353	1 562	5 646	
Weibliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	234	54	247	535	124	14	17	6	161	696
	Übr. Kanton Basel-Land	88	128	94	310	63	4	4	3	74	384
	Übrige Schweiz	439	96	2 279	2 814	515	40	53	87	695	3 509
	Total Schweiz	761	278	2 620	3 659	702	58	74	96	930	4 589
	Baden	14	7	20	41	1 071	3	1	6	1 081	1 122
	Übr. Süddeutschland . . .	8	—	5	13	368	1	—	3	372	385
	Übriges Deutschland . . .	22	2	11	35	163	—	1	12	176	211
	Elsass	18	3	17	38	—	21	3	3	27	65
	Übriges Frankreich . . .	78	10	66	154	9	55	5	26	95	249
	Italien	18	3	9	30	5	1	40	2	48	78
	Übr. europ. Staaten . . .	53	6	36	95	19	1	1	98	119	214
	Aussereurop. Staaten . .	32	9	21	62	18	1	1	10	30	92
	Total Ausland	243	40	185	468	1 653	83	52	160	1 948	2 416
Unbekannt	13	4	44	61	38	2	2	—	42	103	
Summe	1 017	322	2 849	4 188	2 393	143	128	256	2 920	7 108	

Die Weggezogenen nach Heimat und Aufenthaltsdauer

Aufenthalts- dauer	Kant. Basel- Stadt	Kant. Basel- Land	Übrige Kan- tone	Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übrig. Aus- land	Total Aus- land	Gesamtzahl		
										1926	1925	Mittel 1911-20
a1) Zugezogene Personen überhaupt												
bis 1 Monat .	40	23	263	326	167	10	32	78	287	613	647	1 417
„ 3 Monate .	89	53	696	838	388	28	63	184	663	1 501	1 400	2 269
„ 6 „ .	124	78	954	1 156	452	23	110	80	665	1 821	1 747	2 254
„ 1 Jahr . .	159	118	1 201	1 478	534	24	201	132	891	2 369	2 280	2 748
„ 2 Jahre . .	180	80	933	1 193	540	30	45	63	678	1 871	1 651	2 289
„ 5 „ . .	229	69	662	960	404	47	36	41	528	1 488	1 905	2 446
„ 10 „ . .	126	56	338	520	263	33	15	13	324	844	958	1 252
„ 20 „ . .	120	19	127	266	180	18	21	14	233	499	689	802
über 20 „ .	141	23	59	223	57	17	5	2	81	304	370	229
Total	1 208	519	5 233	6 960	2 985	230	528	607	4 350	11 310	11 647	15 706
a2) Im Kanton Basel-Stadt geborene Personen überhaupt												
bis 5 Jahre . .	83	10	86	179	21	4	2	1	28	207	289	454
„ 15 „ . .	126	15	45	186	47	3	8	1	59	245	281	319
„ 20 „ . .	199	8	14	221	12	6	1	—	19	240	289	381
über 20 „ . .	669	10	47	726	19	4	3	—	26	752	797	577
Total	1 077	43	192	1 312	99	17	14	2	132	1 444	1 656	1 731
Zusammen	2 285	562	5 425	8 272	3 084	247	542	609	4 482	12 754	13 303	17 437
b1) Zugezogene männliche Personen												
bis 1 Monat .	25	11	134	170	44	6	24	54	128	298	375	897
„ 3 Monate .	52	20	365	437	111	13	46	117	287	724	638	1 276
„ 6 „ . .	76	33	466	575	75	7	97	43	222	797	788	1 182
„ 1 Jahr . .	92	49	550	691	101	4	180	71	356	1 047	998	1 450
„ 2 Jahre . .	108	34	404	546	79	9	24	38	150	696	667	1 096
„ 5 „ . .	127	32	318	477	79	27	18	17	141	618	668	1 202
„ 10 „ . .	56	27	171	254	53	15	7	4	79	333	397	620
„ 20 „ . .	58	10	56	124	73	8	10	7	98	222	298	414
über 20 „ . .	65	9	21	95	24	8	3	1	36	131	166	94
Total	659	225	2 485	3 369	639	97	409	352	1 497	4 866	4 995	8 231
b2) Im Kanton Basel-Stadt geborene männliche Personen												
bis 5 Jahre . .	47	5	48	100	14	1	1	1	17	117	153	227
„ 15 „ . .	62	6	20	88	27	2	3	—	32	120	151	164
„ 20 „ . .	136	3	4	143	6	3	—	—	9	152	162	232
über 20 „ . .	364	1	19	384	5	1	1	—	7	391	437	289
Total	609	15	91	715	52	7	5	1	65	780	903	912
Zusammen	1 268	240	2 576	4 084	691	104	414	353	1 562	5 646	5 898	9 143
c1) Zugezogene weibliche Personen												
bis 1 Monat .	15	12	129	156	123	4	8	24	159	315	272	520
„ 3 Monate .	37	33	331	401	277	15	17	67	376	777	762	993
„ 6 „ . .	48	45	488	581	377	16	13	37	443	1 024	959	1 072
„ 1 Jahr . .	67	69	651	787	433	20	21	61	535	1 322	1 282	1 298
„ 2 Jahre . .	72	46	529	647	461	21	21	25	528	1 175	984	1 193
„ 5 „ . .	102	37	344	483	325	20	18	24	387	870	1 237	1 244
„ 10 „ . .	70	29	167	266	210	18	8	9	245	511	561	632
„ 20 „ . .	62	9	71	142	107	10	11	7	135	277	391	388
über 20 „ . .	76	14	38	128	33	9	2	1	45	173	204	135
Total	549	294	2 748	3 591	2 346	133	119	255	2 853	6 444	6 652	7 475
c2) Im Kanton Basel-Stadt geborene weibliche Personen												
bis 5 Jahre . .	36	5	38	79	7	3	1	—	11	90	136	227
„ 15 „ . .	64	9	25	98	20	1	5	1	27	125	130	155
„ 20 „ . .	63	5	10	78	6	3	1	—	10	88	127	149
über 20 „ . .	305	9	28	342	14	3	2	—	19	361	360	288
Total	468	28	101	597	47	10	9	1	67	664	753	819
Zusammen	1 017	322	2 849	4 188	2 393	143	128	256	2 920	7 108	7 405	8 294

h) Die Bürgerrechtsänderungen

Die Einbürgerungen seit 1911

h 1 (ohne die Einbürgerungen von Kantonsbürgern in einer anderen Gemeinde des Kantons)

Jahre	Fälle	Personen			Einzel- personen		Familien- vorstände		Miteingebürgerte			Heimat	
		im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Ehe- frauen	Söhne	Töchter	Schwei- zer	Aus- länder
1911 - 1920	7 587	19 832	10 332	9 500	2 138	1 311	4 017	121	3 954	4 177	4 114	10 126	9 706
1911 - 1915	3 503	10 078	5 307	4 771	924	459	2 063	57	2 028	2 320	2 227	5 294	4 784
1916 - 1920	4 084	9 754	5 025	4 729	1 214	852	1 954	64	1 926	1 857	1 887	4 832	4 922
1921 - 1925	1 894	11 207	5 662	5 545	1 244	1 141	2 423	86	2 390	1 995	1 928	4 347	6 860
1916	772	1 949	1 025	924	243	134	389	6	383	393	401	1 165	784
1917	1 043	2 637	1 337	1 300	267	207	556	13	546	514	534	832	1 805
1918	798	1 897	1 004	893	274	130	377	17	372	353	374	923	974
1919	927	2 083	1 037	1 046	260	257	392	18	391	385	380	1 139	944
1920	544	1 188	622	566	170	124	240	10	234	212	198	773	415
1921	1 100	2 536	1 299	1 237	280	277	529	14	522	490	424	891	1 645
1922	1 290	3 187	1 593	1 594	306	235	729	20	722	558	617	1 085	2 102
1923	832	2 193	1 124	1 069	169	134	519	10	510	436	415	812	1 381
1924	1 016	2 056	1 054	1 002	290	284	423	19	416	341	283	800	1 256
1925	656	1 235	592	643	199	211	223	23	220	170	189	759	476
1926	531	1 056	577	479	196	131	198	6	197	183	145	639	417

h 2 Die Einbürgerungen nach ihrer Art und die Personen nach Konfession seit 1911

Jahre	Unentgeltl. Eingebürgerte nach § 1)					Durch Ein- kauf Eingeb.		Konfession der Eingebürgerten					
	3	4	15	5	im ganzen	Zahl	Betrag	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.
1911 - 1920	6 335	90	3 712	7 941	18 078	1 754	223 400	12 739	5 935	446	571	24	117
1911 - 1915	3 360	34	1 826	4 307	9 527	551	68 400	6 713	2 860	267	206	1	31
1916 - 1920	2 975	56	1 886	3 634	8 551	1 203	155 000	6 026	3 075	179	365	23	86
1921 - 1925	4 116	76	1 563	4 238	9 993	1 214	177 650	6 718	3 943	139	229	21	157
1916	738	2	467	668	1 875	74	13 800	1 248	607	36	44	-	14
1917	745	7	389	995	2 136	501	54 800	1 561	894	49	111	1	21
1918	568	12	332	705	1 617	280	37 800	1 114	658	38	74	5	8
1919	624	26	318	869	1 837	246	35 800	1 341	575	31	91	17	28
1920	300	9	380	397	1 086	102	12 800	762	341	25	45	-	15
1921	1 023	5	259	1 012	2 299	237	29 600	1 528	843	40	92	12	21
1922	1 375	14	391	1 225	3 005	182	19 900	1 902	1 149	42	49	3	42
1923	657	10	326	985	1 978	215	29 400	1 282	815	28	25	4	39
1924	629	20	337	604	1 590	466	65 950	1 223	739	14	43	2	35
1925	432	27	250	412	1 121	114	32 800	783	397	15	20	-	20
1926	300	1	336	311	948	108	33 050	689	315	11	24	5	12

h 3 Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht, Heimat, Konfession und Einbürgerungsart seit 1911

Jahre	Von je 100 eingebürgerten Personen — waren									— wurden eingebürgert					
	m.	w.	Schwei- zer	Aus- länder	protestant.	röm.- kath.	christ- kath.	israeli- tisch	andere oder keine	unentgeltlich nach § 1)					durch Ein- kauf
										3	4	15	5	im ganz.	
1911 - 1920	52,1	47,9	51,1	48,9	64,2	29,9	2,3	2,9	0,7	32,0	0,5	18,7	40,0	91,2	8,8
1911 - 1915	52,7	47,3	52,5	47,5	66,6	28,4	2,7	2,0	0,3	33,3	0,4	18,1	42,7	94,5	5,5
1916 - 1920	51,5	48,5	49,5	50,5	61,8	31,6	1,8	3,7	1,1	30,5	0,6	19,3	37,3	87,7	12,3
1921 - 1925	50,5	49,5	38,8	61,2	60,0	35,2	1,2	2,0	1,6	36,7	0,7	14,0	37,8	89,2	10,8
1916	52,6	47,4	59,8	40,2	64,0	31,1	1,9	2,3	0,7	37,8	0,1	24,0	34,3	96,2	3,8
1917	50,7	49,3	31,5	68,5	59,2	33,9	1,9	4,2	0,8	28,3	0,3	14,7	37,7	81,0	19,0
1918	52,9	47,1	48,7	51,3	58,7	34,7	2,0	3,9	0,7	29,9	0,6	17,5	37,2	85,2	14,8
1919	49,8	50,2	54,7	45,3	64,4	27,6	1,5	4,4	2,1	30,0	1,2	15,3	41,7	88,2	11,8
1920	52,4	47,6	65,1	34,9	64,1	28,7	2,1	3,8	1,3	25,2	0,8	32,0	33,4	91,4	8,6
1921	51,2	48,8	35,1	64,9	60,3	33,2	1,6	3,6	1,3	40,4	0,2	10,2	39,9	90,7	9,3
1922	50,0	50,0	34,0	66,0	59,7	36,1	1,3	1,5	1,4	43,2	0,4	12,3	38,4	94,3	5,7
1923	51,3	48,7	37,0	63,0	58,5	37,2	1,3	1,1	1,9	30,0	0,4	14,9	44,9	90,2	9,8
1924	51,3	48,7	38,9	61,1	59,5	36,0	0,7	2,1	1,7	30,6	1,0	16,4	29,4	77,4	22,6
1925	47,9	52,1	61,5	38,5	63,4	32,2	1,2	1,6	1,6	35,0	2,2	20,2	33,4	90,8	9,2
1926	54,6	45,4	60,5	39,5	65,3	29,8	1,0	2,3	1,6	28,4	0,1	31,8	29,5	89,8	10,2

*) Siehe Bemerkung zu h 6, Seite 101.

h 4 Die gesamten Bürgerrechtsänderungen aus Einbürgerungen, Eheschliessungen und Legitimationen nach der früheren Heimat seit 1911

Jahre	Bürgerrechtsänderungen (Zuwachs an Kantonsbürgern)				Bisherige Heimat der Neubürger							
	im ganzen	Einbür- gerungen	infolge Ehe- schlies- sungen	Legi- tima- tionen	Kanton Basel- land	Übrige Kantone	Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland
Grundzahlen												
1911-20	+21398	+19832	+1487	+79	-2793	-7591	-10384	-9524	-414	-326	-750	-11014
1911-15	+10697	+10078	+579	+40	-1548	-4099	-5647	-4546	-180	-53	-271	-5050
1916-20	+10701	+9754	+908	+39	-1245	-3492	-4737	-4978	-234	-273	-479	-5964
1921-25	+12374	+11207	+1129	+38	-1016	-3275	-4291	-6662	-767	-278	-376	-8083
1915	+1518	+1412	+98	+8	-286	-550	-836	-546	-43	-22	-71	-682
1916	+2078	+1949	+125	+4	-326	-805	-1131	-835	-26	-30	-56	-947
1917	+2818	+2637	+173	+8	-169	-662	-831	-1674	-63	-106	-144	-1987
1918	+2097	+1897	+190	+10	-205	-697	-902	-989	-26	-62	-118	-1195
1919	+2308	+2083	+215	+10	-320	-827	-1147	-1007	-26	-23	-105	-1161
1920	+1400	+1188	+205	+7	-225	-501	-726	-473	-93	-52	-56	-674
1921	+2748	+2536	+209	+3	-177	-633	-810	-1561	-220	-59	-98	-1938
1922	+3392	+3187	+198	+7	-211	-858	-1069	-1940	-235	-54	-94	-2323
1923	+2443	+2193	+237	+13	-242	-594	-836	-1373	-112	-56	-66	-1607
1924	+2312	+2056	+250	+6	-207	-601	-808	-1248	-109	-69	-78	-1504
1925	+1479	+1235	+235	+9	-179	-589	-768	-540	-91	-40	-40	-711
1926	+1323	+1056	+263	+4	-180	-496	-676	-477	-69	-49	-52	-647

Verhältniszahlen (‰) bezogen auf je 1000 Lebende einer Bevölkerungsgruppe

	I.	II.	I.	II.	II.	II.							
1911-20	40,1	15,3	37,2	14,2	1,1	0,1	-32,2	-24,4	-26,1	-25,3	-21,5	-7,7	-26,9
1911-15	43,4	15,2	40,9	14,3	0,8	0,1	-34,8	-27,3	-29,0	-21,2	-24,7	-2,1	-18,2
1916-20	37,3	15,4	34,0	14,1	1,3	0,1	-29,4	-23,7	-23,4	-30,9	-19,5	-15,6	-36,8
1921-25	37,2	17,5	33,7	15,8	1,6	0,1	-25,7	-19,4	-20,6	-54,4	-44,2	-17,2	-34,4
1915	28,7	10,9	26,7	10,1	0,7	0,1	-33,5	-18,2	-21,5	-13,7	-30,5	-5,1	-23,9
1916	38,6	14,9	36,2	14,0	0,9	0,0	-37,9	-25,8	-28,5	-22,3	-19,0	-7,6	-20,4
1917	50,5	20,3	47,3	19,0	1,2	0,1	-19,9	-20,9	-20,7	-47,6	-50,8	-28,7	-52,4
1918	36,3	15,2	32,9	13,7	1,4	0,1	-24,0	-21,6	-22,2	-30,4	-22,6	-18,7	-44,5
1919	39,0	16,8	35,2	15,2	1,5	0,1	-38,0	-25,6	-28,2	-36,2	-6,2	-7,2	-42,2
1920	23,1	10,0	19,6	8,5	1,5	0,0	-27,0	-15,0	-17,4	-16,7	-23,0	-15,8	-23,4
1921	44,4	19,6	41,0	18,1	1,5	0,0	-21,8	-18,8	-19,4	-56,9	-56,8	-18,1	-42,5
1922	52,3	24,1	49,2	22,7	1,4	0,0	-26,4	-25,7	-25,8	-76,5	-65,8	-17,0	-43,1
1923	36,5	17,3	32,7	15,5	1,7	0,1	-30,7	-17,9	-20,4	-55,8	-32,8	-17,6	-31,3
1924	33,6	16,3	29,8	14,5	1,8	0,0	-26,7	-17,8	-19,4	-54,4	-33,1	-21,3	-36,9
1925	21,1	10,3	17,6	8,6	1,6	0,1	-23,1	-17,0	-18,1	-24,5	-28,4	-11,9	-17,9
1926	18,6	9,1	14,8	7,3	1,8	0,0	-22,9	-13,9	-15,5	-21,9	-21,9	-14,4	-22,2

I = ‰ bezogen auf die Zahl der Kantonsbürger, II = ‰ bezogen auf die Gesamtbevölkerung.

h 5 Die gesamten Bürgerrechtsänderungen aus Einbürgerungen, Eheschliessungen und Legitimationen nach Geschlecht und Heimat 1926

Art der Bürgerrechtsänderung	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übr. Ausl.	Total Ausland	
		Basel- land	Übr. Kant.	Total							
1. Eigentliche Ein- bürgerungen	m.	+ 577	- 81	- 267	- 348	+ 229	- 162	- 26	- 16	- 25	- 229
	w.	+ 479	- 88	- 203	- 291	+ 188	- 142	- 20	- 8	- 18	- 188
	zus.	+ 1 056	- 169	- 470	- 639	+ 417	- 304	- 46	- 24	- 43	- 417
2. Eheschlies- sungen ¹⁾	Männer	633	91	440	531	1 164	87	20	18	13	138
	Frauen	370	101	466	567	937	259	42	41	23	365
	Differenz	+ 263	- 10	- 26	- 36	+ 227	- 172	- 22	- 23	- 10	- 227
3. Legitimationen	m.	+ 3	- 2	- 1	- 3	-	+ 1	- 1	-	-	-
	w.	+ 1	+ 1	+ 1	+ 2	+ 3	- 2	-	- 2	+ 1	- 3
	zus.	+ 4	- 1	-	- 1	+ 3	- 1	- 1	- 2	+ 1	- 3
Alle Bürgerrechts- änderungen	m.	+ 580	- 83	- 268	- 351	+ 229	- 161	- 27	- 16	- 25	- 229
	w.	+ 743	- 97	- 228	- 325	+ 418	- 316	- 42	- 33	- 27	- 418
	zus.	+ 1 323	- 180	- 496	- 676	+ 647	- 477	- 69	- 49	- 52	- 647

¹⁾ Bei den Eheschliessungen betrifft die in der Differenz angegebene Heimatänderung nur das weibliche Geschlecht.

Art	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
a) Gesamtzahl der Fälle und der Personen													
Fälle überhaupt	44	—	—	63	44	65	54	—	—	—	261	—	531
Personen	{ zus. 98	—	—	94	79	93	127	—	—	—	565	—	1056
	{ m.. 55	—	—	51	45	48	67	—	—	—	311	—	577
Einzelpersonen	{ w.. 43	—	—	43	34	45	60	—	—	—	254	—	479
	{ m.. 15	—	—	30	15	27	13	—	—	—	96	—	196
Familien überhaupt	{ w.. 11	—	—	22	10	28	9	—	—	—	51	—	131
	18	—	—	11	19	10	32	—	—	—	114	—	204
a) männl. Vorstand	18	—	—	10	19	10	30	—	—	—	111	—	198
Ehefrauen	18	—	—	10	19	10	30	—	—	—	110	—	197
Söhne	22	—	—	11	11	11	20	—	—	—	102	—	177
Töchter	14	—	—	9	5	7	19	—	—	—	88	—	142
b) weibl. Vorstand	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	3	—	6
Söhne	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	2	—	6
Töchter	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	3

b) Art der Einbürgerung nach dem Gesetz von 1902¹⁾

unentgeltlich nach	§ 3	Fälle	—	—	—	63	—	64	—	—	—	—	90	—	217	
		Pers.	—	—	—	94	—	92	—	—	—	—	—	114	—	300
	§ 4	Fälle	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
		Pers.	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
	§ 15	Fälle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	118	—	118
		Pers.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	336	—	336
§ 5	Fälle	33	—	—	—	34	—	47	—	—	—	—	38	—	152	
	Pers.	71	—	—	—	55	—	110	—	—	—	—	75	—	311	
durch Einkauf § 6	Fälle	11	—	—	—	10	—	7	—	—	—	—	15	—	43	
	Pers.	27	—	—	—	24	—	17	—	—	—	—	40	—	108	

c) Bisherige Heimat der Eingebürgerten

Schweiz	Fälle	11	—	—	15	16	21	31	—	—	—	—	150	—	244
	Pers.	28	—	—	38	36	49	87	—	—	—	—	401	—	639
Ausland	Fälle	33	—	—	48	28	44	23	—	—	—	—	111	—	287
	Pers.	70	—	—	56	43	44	40	—	—	—	—	164	—	417

¹⁾ Bürgerrechtsgesetz von 1902: § 3: Wohnhaft im Kanton seit 15 Jahren; § 4: Wiedereinbürgerung von verwitweten oder geschiedenen ehemaligen Kantonsbürgerinnen; § 15: Zur Einbürgerung eingeladen: Schweizer nach 15-jährigem. Ausländer nach 25-jährigem ununterbrochenem Aufenthalt; § 5: Wohnhaft im Kanton seit 8 Jahren (Schweizer), seit 12 Jahren (Ausländer).

h 7 Die eingebürgerten Familien nach der Zahl der Köpfe 1926

Art der Familien	Gesamtzahl der Familien	Zahl der Familien mit					Angehörige	Eingebürgerte Personen				
		1	2	3	4	5+		Familienvorstände	Ehefrauen	Söhne	Töchter	im ganzen
Familien mit männl. Vorstand	198	55	53	40	28	22	516	198	197	177	142	714
Schweizer { unentgeltlich	147	40	38	32	18	19	390	147	146	140	104	537
{ durch Einkauf	3	3	—	—	—	—	3	3	3	—	—	6
Ausländer { unentgeltlich	22	4	7	3	6	2	61	22	22	20	19	83
{ durch Einkauf	26	8	8	5	4	1	62	26	26	17	19	88
Familien mit weibl. Vorstand	6	3	3	—	—	—	9	6	—	6	3	15
Schweizer { unentgeltlich	2	2	—	—	—	—	2	2	—	—	2	4
{ durch Einkauf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausländer { unentgeltlich	4	1	3	—	—	—	7	4	—	6	1	11
{ durch Einkauf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Familien überhaupt	204	58	56	40	28	22	525	204	197	183	145	729
und zwar { Schweizer	152	45	38	32	18	19	395	152	149	140	106	547
{ Ausländer	52	13	18	8	10	3	130	52	48	43	39	182
{ unentgeltlich	175	47	48	35	24	21	460	175	168	166	126	635
{ durch Einkauf	29	11	8	5	4	1	65	29	29	17	19	94

Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht und Heimat, sowie nach Geburtsort,

h 8

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die Zahl der

Art der eingebürgerten Personen	Eingebürgerte Personen			Kanton Baselland		Übrige Schweiz		Total Schweiz				
	im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganzen	m.	w.	d. Einkauf m.	w.
Gesamtzahl	1056	577	479	81	88	267 ³	203 ³	639	348	291	3	3

a) Geburtsort

Kanton Basel-Stadt	502	283	219	39	44	127	85 ¹	295	166	129	—	1
„ Basel-Land	108	57	51	38	29	15 ¹	14	96	53	43	1	—
Übrige Schweiz	219	118	101	2	8	107 ¹	78	195	109	86	1	—
Deutschland	142	71	71	1	4	10 ¹	16 ¹	31	11	20	1	1
Übriges Ausland	85	48	37	1	3	8	10 ¹	22	9	13	—	1

b) Zivilstand

Ledig	647	374	273	43	48	153	90	334	196	138	—	—
Verheiratet	394	197	197	38	38	111 ³	111 ³	298	149	149	3	3
Verwitwet.	11	4	7	—	2	2	1	5	2	3	—	—
Geschieden	4	2	2	—	—	1	1	2	1	1	—	—

c) Konfession

Protestantisch	689	380	309	75	74	178 ¹	128 ¹	455	253	202	1	1
Römisch-katholisch	315	165	150	5	14	81 ²	69 ²	169	86	83	2	2
Christ-katholisch	11	4	7	—	—	3	4	7	3	4	—	—
Israelitisch	24	16	8	—	—	1	—	1	1	—	—	—
Andere	5	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Keine oder unbekannt	12	8	4	1	—	4	2	7	5	2	—	—

d) Altersklassen

Bis 15-jährige	264	146	118	25	30	89	56	200	114	86	—	—
15—20 „	126	80	46	6	10	12	10	38	18	20	—	—
20—50 „	612	323	289	46	41	153 ²	127 ²	367	199	168	2	2
50—65 „	50	24	26	3	7	12	10 ¹	32	15	17	—	1
über 65 „	4	4	—	1	—	1 ¹	—	2	2	—	1	—

e) Aufenthaltsdauer¹⁾

Bis 2 Jahre	5	2	3	—	—	—	1	1	—	1	—	—
2—5 „	17	6	11	—	3	—	3	6	—	6	—	—
5—10 „	118	53	65	2	5	18 ³	36 ³	61	20	41	3	3
10—15 „	159	79	80	11	16	19	37	83	30	53	—	—
15—20 „	270	164	106	30	17	86	50	183	116	67	—	—
über 20 „	136	84	52	9	6	45	10	70	54	16	—	—

f) Beruf

1. Landwirtschaft { Selbständige und Gärtnerei { Arbeiter	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Selbständige Gewerbetreibende	4	4	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—
3. Gewerbbl. Angestellte u. Arbeiter	28	18	10	—	1	11	4	16	11	5	—	—
4. Selbständige Kaufleute	170	145	25	15	4	48	6	73	63	10	—	—
5. Kaufmännische Angestellte	19	17	2	1	—	8	—	9	9	—	—	—
6. Verkehrsbeamte, Angest. u. Arb.	126	81	45	10	1	26 ¹	7	44	36	8	1	—
7. Sonst. Verwaltg. u. freie Berufe	26	26	—	7	—	19	—	26	26	—	—	—
8. Wirtschaftswesen { Inhaber	27	23	4	6	—	15	1	22	21	1	—	—
{ Hilfspersonal	5	4	1	—	—	1 ¹	—	1	1	—	1	—
9. Fuhrleute, Kutscher	1	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—
10. Persönliche Dienste	6	6	—	1	—	3	—	4	4	—	—	—
11. Tagelöhner, Handlanger	26	6	20	1	2	2	1	6	3	3	—	—
12. Rentiers und Partikulare	58	49	9	8	—	19	2	29	27	2	—	—
13. Personen ohne Beruf	3	2	1	—	—	2 ¹	1	3	2	1	1	—
Zusammen Erwerbstätige	31	12	19	2	2	2	3	9	4	5	—	—
14. Beruflose Angehör. { Ehefrauen	531	394	137	51	10	157 ³	26	244	208	36	3	—
{ Kinder	197	—	197	—	38	—	111 ³	149	—	149	—	3
{ Zusammen	328	183	145	30	40	110	66	246	140	106	—	—
	525	183	342	30	78	110	177 ³	395	140	255	—	3

¹⁾ der Zugewanderten, also unter Ausschluss der im Kanton Basel-Stadt geborenen Wohnbevölkerung.

Zivilstand, Konfession, Aufenthaltsdauer im Kanton Basel-Stadt und nach ihrem Beruf 1926

durch Einkauf Eingebürgerten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen

h 8

Deutschland				Frankreich		Italien		Übriges Ausland		Total Ausland					Durch Einkauf Eingebürgerte		
im ganzen		d. Einkauf		m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganzen			d. Einkauf		m.	w.	zus.
m.	w.	m.	w.							m.	w.	m.	w.	zus.			
162	142	39	35	26 ⁹	20 ⁶	16 ²	8 ²	25 ⁵	18 ⁴	229	188	417	55	47	58	50	108
a) Geburtsort																	
89	67	13	11	14	10	7	5 ¹	7	8 ²	117	90	207	13	14	13	15	28
1	7	—	2	—	1	—	—	3	—	4	8	12	—	2	1	2	3
4	13	—	6	1	—	2 ¹	—	2 ¹	2	9	15	24	2	6	3	6	9
58	43	21	12	1	2	1	2 ¹	—	4 ¹	60	51	111	21	14	22	15	37
10	12	5	4	10 ⁹	7 ⁶	6 ¹	1	13 ⁴	4 ¹	39	24	63	19	11	19	12	31
b) Zivilstand																	
128	108	21	17	20 ⁵	12 ²	12	4	18 ³	11 ²	178	135	313	29	21	29	21	50
31	31	18	18	6 ⁴	6 ⁴	4 ²	4 ²	7 ²	7 ²	48	48	96	26	26	29	29	58
2	2	—	—	—	2	—	—	—	—	2	4	6	—	—	—	—	—
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—
c) Konfession																	
110	88	25	28	8 ²	7 ¹	3 ¹	4 ¹	6 ¹	8 ³	127	107	234	29	33	30	34	64
44	49	7	5	18 ⁷	13 ⁵	13 ¹	4 ¹	4 ¹	1	79	67	146	16	11	18	13	31
1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	4	—	—	—	—	—
1	—	1	—	—	—	—	—	14 ²	8	15	8	23	3	—	3	—	3
4	1	4	1	—	—	—	—	—	—	4	1	5	4	1	4	1	5
2	1	2	1	—	—	—	—	1 ¹	1 ¹	3	2	5	3	2	3	2	5
d) Altersklassen																	
18	19	11	9	5 ²	2 ²	3	4	6	7 ²	32	32	64	13	13	13	13	26
43	24	1	4	9 ²	1	4	—	6	1	62	26	88	3	4	3	4	7
93	93	26	21	10 ⁴	14 ³	9 ²	4 ²	12 ⁴	10 ²	124	121	245	36	28	38	30	68
6	6	1	1	2 ¹	3 ¹	—	—	1 ¹	—	9	9	18	3	2	3	3	6
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	1
e) Aufenthaltsdauer ¹⁾																	
2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	4	—	1	—	1	1
5	4	—	—	—	—	—	—	1 ¹	—	6	5	11	1	—	1	—	2
19	15	29	24	6 ⁶	4 ²	2	2	6 ³	4 ³	33	24	57	38	29	41	32	73
30	18	1	1	5 ¹	3 ¹	4 ²	2 ¹	5 ¹	4	49	27	76	5	3	5	3	8
36	30	—	—	5	5	3	—	5	4	48	39	87	—	—	—	—	—
26	32	—	—	2	4	1	—	1	—	30	36	66	—	—	—	—	—
f) Beruf																	
—	—	—	—	—	—	—	—	1 ¹	—	1	—	1	1	—	1	—	1
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
5	4	2	—	1	1	—	—	1 ¹	—	7	5	7	3	—	3	—	3
57	12	7	—	9 ²	3	9 ²	—	7 ¹	—	82	15	97	12	—	12	—	12
5	2	3	—	—	—	—	—	3 ¹	—	8	2	10	4	—	4	—	4
36	29	9	1	6 ²	5	—	—	3 ¹	3	45	37	82	12	1	13	1	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	3	1	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	1	—	1	—	1
3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4	1	—	2	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	2	—	2	—	2
3	15	—	1	—	2	—	—	—	—	3	17	20	—	1	—	1	1
15	7	2	—	1	—	4	—	2	—	22	7	29	2	—	2	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
7	12	—	—	—	—	—	—	1	2	8	14	22	—	—	—	—	—
138	85	27	2	17 ⁴	11	13 ²	—	18 ⁵	5	186	101	287	38	2	41	2	43
—	31	—	18	—	6 ⁴	—	4 ²	—	7 ²	—	48	48	—	26	—	29	29
24	26	12	15	9 ⁵	3 ²	3	4	7	6 ²	43	39	82	17	19	17	19	36
24	57	12	33	9 ⁵	9 ⁶	3	8 ²	7	13 ⁴	43	87	130	17	45	17	48	65

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die Zahl der durch Einkauf Eingebürgerten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen

Bisherige Heimat der Eingebürgerten	Fälle	Einzelpersonen		Familienvorstände			Mit-eingebürgerte			Personen überhaupt		
		m.	w.	im ganzen	m.	w.	Ehe-frauen	Söh-ne	Töch-ter	m.	w.	zus.
Kanton Baselland	61	13	9	39	38	1	38	30	40	81	88	169
„ Aargau	36	6	8	22	22	—	22	22	16	50	46	96
„ Solothurn	31 ¹	9	5	17 ¹	17 ¹	—	17 ¹	10	6	36 ¹	28 ¹	64 ²
„ Bern	56 ¹	15	5	36	35	1	34	41	25	91	65	156
„ Zürich	19 ¹	4	4	11 ¹	11 ¹	—	11 ¹	12	2	27 ¹	17 ¹	44 ²
„ Luzern	11	6	1	4	4	—	4	2	2	12	7	19
„ Thurgau	5	1	—	4	4	—	4	6	2	11	6	17
„ St. Gallen	5	3	—	2	2	—	2	1	1	6	3	9
„ Schaffhausen	5	—	—	5	5	—	5	4	5	9	10	19
„ Zug	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1	1	2
„ Schwyz	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
„ Uri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Obwalden	1	—	—	1	1	—	1	—	1	1	2	3
„ Nidwalden	2	—	1	1	1	—	1	2	2	3	4	7
„ Glarus	2	—	—	2	2	—	2	3	2	5	4	9
„ Appenzell A.-Rh.	1	—	—	1	1	—	1	2	1	3	2	5
„ Appenzell I.-Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Graubünden	2	—	—	2	2	—	2	2	—	4	2	6
„ Freiburg	1 ¹	—	—	1 ¹	1 ¹	—	1 ¹	—	—	1 ¹	1 ¹	2 ²
„ Neuenburg	2	1	—	1	1	—	1	—	1	2	2	4
„ Waadt	1	—	—	1	1	—	1	2	—	3	1	4
„ Wallis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Genf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Tessin	1	—	—	1	1	—	1	1	—	2	1	3
Total: Schweiz	244	58	34	152	150	2	149	140	106	348	291	639
davon durch Einkauf	3	—	—	3	3	—	—	—	—	3	3	6
Baden	149	70	63	16	15	1	15	5	11	90	90	180
davon durch Einkauf	14	6	1	7	7	—	7	1	6	14	14	28
Württemberg	37	24	8	5	5	—	5	4	3	33	16	49
davon durch Einkauf	5	1	1	3	3	—	3	1	1	5	5	10
Bayern	15 ²	7 ¹	5	3 ¹	3 ¹	—	3 ¹	4 ¹	3	14 ³	11 ¹	25 ⁴
Hessen	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	2
Preussen	15	4	3	8	7	1	7	10	9	21	20	41
davon durch Einkauf	6	—	—	6	6	—	6	8	8	14	14	28
Übriges Deutschland	5 ²	2 ¹	2	1 ¹	1 ¹	—	1 ¹	1 ¹	—	4 ³	3 ¹	7 ⁴
Deutschland	223	107	83	33	31	2	31	24	26	162	142	304
Elsass-Lothringen	18	7	6	5	5	—	5	5	1	17	12	29
davon durch Einkauf	3	—	—	3	3	—	3	3	1	6	4	10
Übriges Frankreich	10 ¹	4	3	3 ¹	1 ¹	2	1 ¹	4 ²	2 ¹	9 ³	8 ²	17 ⁵
Frankreich	28	11	9	8	6	2	6	9	3	26	20	46
Italien	13 ²	9	—	4 ²	4 ²	—	4 ²	3	4	16 ²	8 ²	24 ⁴
Österreich, Liechtenstein	3	2	—	1	1	—	1	1	1	4	2	6
Tschechoslowakei, Ungarn	3 ²	2 ¹	—	1 ¹	1 ¹	—	1 ¹	—	2 ²	3 ²	3 ³	6 ⁵
Belgien, Luxemburg, Holland	3 ¹	—	1	2 ¹	2 ¹	—	2 ¹	—	—	2 ¹	3 ¹	5 ²
Grossbritannien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwed., Norweg., Dänem., Finnl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Russland, Polen, Balt. Staaten	11 ²	5 ²	3	3	3	—	3	6	3	14 ²	9	23 ²
Übriges Europa	3	2	1	—	—	—	—	—	—	2	1	3
Ver. Staaten von Nordamerika	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übrige aussereuropäische Staaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unbekannt (heimatlos)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total: Ausland	287	138	97	52	48	4	48	43	39	229	188	417
davon durch Einkauf	40	12	2	26	26	—	26	19	20	55	47	102
und { Deutschland	29	9	2	18	18	—	18	12	15	39	35	74
zwar { Frankreich	4	—	—	4	4	—	4	5	2	9	6	15
{ Italien	2	—	—	2	2	—	2	2	1	2	2	4
{ Übriges Ausland	5	3	—	2	2	—	2	—	2	5	4	9
Eingebürgerte überhaupt	531	196	131	204	198	6	197	183	145	577	479	1056
und zwar { unentgeltlich	488	184	129	175	169	6	171	164	125	519	429	948
{ durch Einkauf	43	12	2	29	29	—	26	19	20	58	50	108

h 10 Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht und Heimat, sowie nach Geburtsjahrgängen 1926

Geburtsjahr (Alter)	Eingebürgerte Personen			Schweizer		Ausländer		Geburtsjahr (Alter)	Eingebürgerte Personen			Schweizer		Ausländer	
	im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.		im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1926	3	1	2	—	1	1	1	1881	21	15	6	9	1	6	5
1925	7	4	3	3	3	1	—	1880	21	10	11	5	7	5	4
1924	11	5	6	4	5	1	1	1879	13	3	10	2	7	1	3
1923	12	8	4	5	1	3	3	1878	10	5	5	2	4	3	1
1922	12	7	5	7	4	—	1	1877	7	—	7	—	6	—	1
1921	23	11	12	10	9	1	3	1876	12	8	4	7	2	1	2
1920	20	11	9	10	9	1	—	1875	2	—	2	—	—	—	2
1819	18	11	7	11	7	—	—	1874	8	4	4	3	4	1	—
1918	23	14	9	11	8	3	1	1873	6	3	3	2	3	1	—
1917	20	10	10	9	8	1	2	1872	6	3	3	2	2	1	1
1916	20	14	6	10	3	4	3	1871	4	1	3	1	2	—	1
1915	23	15	8	11	5	4	3	1870	2	2	—	—	—	2	—
1914	22	16	6	13	4	3	2	1869	4	1	3	—	1	1	2
1913	25	14	11	8	9	6	2	1868	1	1	—	1	—	—	—
1912	25	10	15	6	10	4	5	1867	—	—	—	—	—	—	—
1911	19	10	9	5	5	5	4	1866	6	4	2	3	1	1	1
1910	32	20	12	7	5	13	7	1865	1	1	—	—	—	1	—
1909	29	22	7	5	2	17	5	1864	3	2	1	1	—	1	1
1908	23	14	9	2	3	12	6	1863	3	—	3	—	3	—	—
1907	22	12	10	3	5	9	5	1862	—	—	—	—	—	—	—
1906	27	19	8	2	1	17	7	1861	—	—	—	—	—	—	—
1905	67	57	10	29	—	28	10	1860	1	1	—	—	—	1	—
1904	34	20	14	6	2	14	12	1859	1	1	—	1	—	—	—
1903	18	11	7	4	1	7	6	1858	—	—	—	—	—	—	—
1902	18	11	7	3	1	8	6	1857	1	1	—	—	—	1	—
1901	19	11	8	5	3	6	5	1856	1	1	—	1	—	—	—
1900	10	6	4	3	3	3	1	1855	—	—	—	—	—	—	—
1899	9	6	3	4	2	2	1	1854	—	—	—	—	—	—	—
1898	10	1	9	1	5	—	4								
1897	5	1	4	—	2	1	2								
1896	8	6	2	4	2	2	—	Alter							
1895	11	2	9	1	6	1	3	0-4	45	25	20	19	14	6	6
1894	8	3	5	2	3	1	2	5-9	104	57	47	51	41	6	6
1893	22	9	13	8	11	1	2	10-14	115	69	46	48	31	21	15
1892	15	1	14	—	11	1	3	15-19	125	78	47	22	20	56	27
1891	24	12	12	11	7	1	5	20-24	164	118	46	44	5	74	41
1890	26	13	13	10	8	3	5	25-29	53	25	28	13	15	12	13
1889	27	11	16	9	14	2	2	30-34	64	21	43	15	33	6	10
1888	24	10	14	7	9	3	5	35-39	124	57	67	47	45	10	22
1887	23	11	12	10	7	1	5	40-44	128	60	68	49	44	11	24
1886	25	8	17	8	10	—	7	45-49	72	33	39	18	25	15	14
1885	23	11	12	10	8	1	4	50-54	34	18	16	14	11	4	5
1884	25	14	11	11	8	3	3	55-59	11	5	6	2	3	3	3
1883	29	14	15	9	10	5	5	60-64	13	7	6	4	4	3	2
1882	26	13	13	11	8	2	5	über64	4	4	—	2	—	2	—
								Total	1056	577	479	348	291	229	188

h 11

Die Einkaufsgebühren 1926

Bisherige Heimat der Eingebürgerten	Einzelpersonen				Familien			Einbürgerungen durch Einkauf überhaupt		
	männliche		weibliche		Fälle	Pers.	Betrag	Fälle	Pers.	Betrag
	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag						
Schweiz	—	—	—	—	3	6	1 200	3	6	1 200
Deutschland	9	10 350	2	2 250	18	63	12 500	29	74	25 100
Frankreich	—	—	—	—	4	15	2 250	4	15	2 250
Italien	—	—	—	—	2	4	900	2	4	900
Österreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Russland, Polen	2	1 800	—	—	—	—	—	2	2	1 800
Übriges Ausland	1	450	—	—	2	6	1 350	3	7	1 800
Total	12	12 600	2	2 250	29	94	18 200	43	108	33 050

3. Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung

NB. Alle Zahlen bis und mit 1920 sind endgültig. Von 1921 an haben die Bevölkerungsangaben (Fortschreibung) nur vorläufigen Charakter

a) Mittlere Wohnbevölkerung

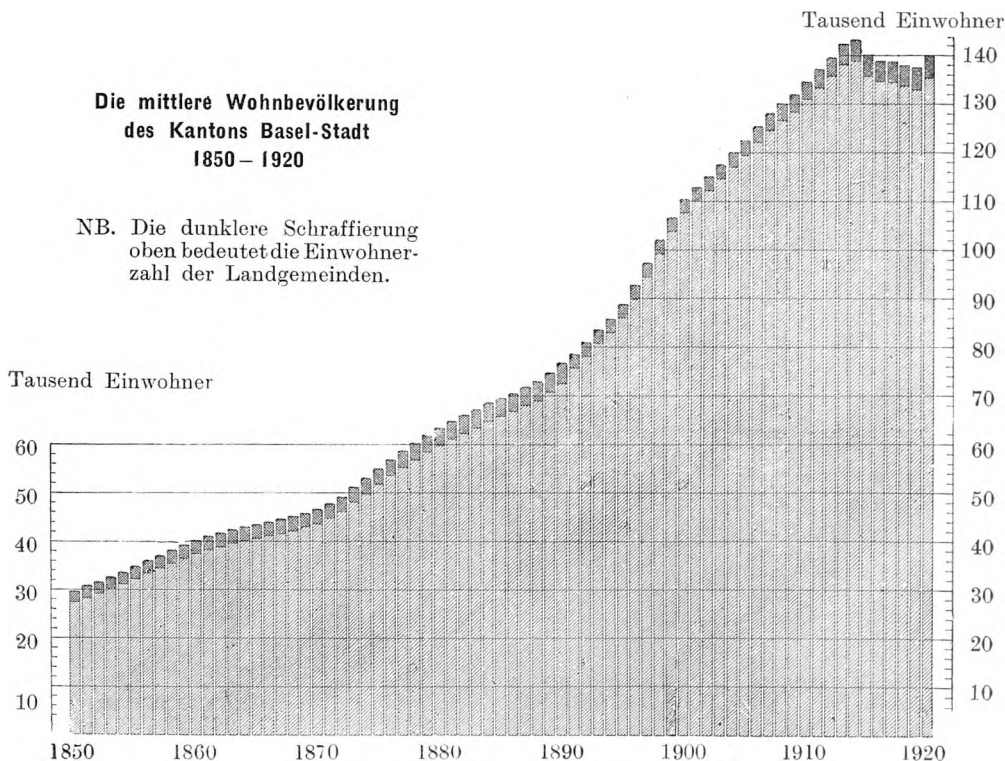
Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit 1835

NB. Die Zahlen für 1835—1902 sind in den Jahrgängen 1921—1923 angegeben.

Jahre	Kanton Basel-Stadt							Stadt Basel	Landgemeinden		
	Total	m.	w.	Frauen auf 1000 Männer	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Aus- länder		Riehen	Bet- tingen	Total
1903	117 790	54 770	63 020	1 151	32 630	40 400	44 760	114 620	2 690	480	3 170
1904	120 270	55 930	64 340	1 150	34 280	40 410	45 580	117 040	2 750	480	3 230
1905	122 750	57 080	65 670	1 150	35 840	40 380	46 530	119 480	2 800	470	3 270
1906	125 430	58 450	66 980	1 146	37 510	40 510	47 410	122 100	2 860	470	3 330
1907	128 150	59 720	68 430	1 146	39 220	40 490	48 440	124 760	2 920	470	3 390
1908	130 120	60 640	69 480	1 146	40 860	40 210	49 050	126 660	3 000	460	3 460
1909	132 010	61 520	70 490	1 146	42 370	39 870	49 770	128 480	3 070	460	3 530
1910	134 670	62 760	71 910	1 146	44 300	39 740	50 630	131 060	3 150	460	3 610
1911	137 300	63 700	73 600	1 155	46 000	39 400	51 900	133 540	3 300	460	3 760
1912	139 520	64 880	74 640	1 150	47 160	38 930	53 430	135 570	3 480	470	3 950
1913	142 330	66 180	76 150	1 151	48 960	38 710	54 660	138 100	3 760	470	4 230
1914	143 180	66 290	76 890	1 160	51 550	38 660	52 970	138 770	3 930	480	4 410
1915	140 170	63 780	76 390	1 198	52 840	38 830	48 500	135 770	3 920	480	4 400
1916	139 000	62 550	76 450	1 222	53 800	39 220	45 580	134 620	3 900	480	4 380
1917	138 780	62 320	76 460	1 227	55 790	40 110	42 880	134 450	3 840	490	4 330
1918	138 000	61 960	76 040	1 227	57 690	40 710	39 600	133 640	3 870	490	4 360
1919	137 460	62 130	75 330	1 212	59 100	40 690	37 670	132 950	4 010	500	4 510
1920	140 100	63 750	76 350	1 198	60 520	41 610	37 970	135 430	4 170	500	4 670
1921	140 500	63 920	76 580	1 198	61 960	41 730	36 810	135 770	4 230	500	4 730
1922	140 500	63 650	76 850	1 207	64 820	41 380	31 300	135 760	4 230	510	4 740
1923	141 280	63 800	77 480	1 214	66 990	41 000	33 290	136 280	4 490	510	5 000
1924	142 060	64 380	77 680	1 207	68 890	41 560	31 610	136 740	4 810	510	5 320
1925	143 220	64 990	78 230	1 204	70 040	42 320	30 860	137 600	5 110	510	5 620
1926	145 460	66 040	79 420	1 202	71 140	43 650	30 670	139 560	5 410	490	5 900

Die mittlere Wohnbevölkerung
des Kantons Basel-Stadt
1850 — 1920

NB. Die dunklere Schraffierung
oben bedeutet die Einwohner-
zahl der Landgemeinden.



Jahre	Kanton Basel-Stadt							Stadt Basel	Landgemeinden		
	Total	m.	w.	Frauen auf 1000 Männer	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer		Riehen	Bettingen	Total
1841—1850	27 750	12 990	14 760	1 136	10 960	10 350	6 440	25 490	1 480	270	2 260
1851—1860	35 470	17 040	18 430	1 081	11 710	14 090	9 670	32 890	1 600	310	2 580
1861—1870	43 830	20 600	23 230	1 128	13 270	17 740	12 820	40 990	1 720	360	2 840
1871—1880	55 780	25 120	30 660	1 220	16 550	21 570	17 660	52 500	1 930	400	3 280
1881—1890	70 380	31 970	38 410	1 201	20 700	25 580	24 100	66 530	2 120	450	3 850
1891—1900	92 840	42 800	50 040	1 169	25 440	33 540	33 860	89 960	2 400	480	2 880
1901—1910	123 980	57 730	66 250	1 148	36 740	40 330	46 910	120 660	2 850	470	3 320
1911—1920	139 580	63 750	75 830	1 189	53 340	39 730	46 510	135 280	3 820	480	4 300

Nach Jahrfünfteln siehe Jahrbuch 1923.

a 2 Gliederung der mittl. Wohnbevölkerung des Kt. Basel-Stadt nach Geschlecht, Heimat u. Wohnort 1835—1890

Jahre	Von je 100 Einwohnern des Kantons						Jahre	Von je 100 Einwohnern des Kantons					
	waren				wohnten in			waren				wohnten in	
	Frauen	Kantonsbürger	übrige Schweizer	Ausländer	Basel	den Landgem.		Frauen	Kantonsbürger	übrige Schweizer	Ausländer	Basel	den Landgem.
1835	52,0	43,2	34,6	22,2	91,3	8,7	1865	52,5	30,3	40,5	29,2	93,5	6,5
1840	52,5	41,6	35,8	22,6	91,5	8,5	1870	55,3	30,1	40,2	29,7	93,8	6,2
1845	53,3	40,0	37,1	22,9	91,9	8,1	1875	55,0	29,8	39,3	30,9	94,1	5,9
1850	53,2	37,1	38,5	24,4	92,0	8,0	1880	54,6	29,2	36,8	34,0	94,3	5,7
1855	52,2	33,3	39,6	27,1	92,7	7,3	1885	54,5	29,4	36,4	34,2	94,5	5,5
1860	50,9	30,7	40,6	28,7	93,2	6,8	1890	54,6	29,5	36,2	34,3	94,7	5,3

Übrige Jahre siehe Jahrbuch 1923.

Die mittlere Wohnbevölkerung der Stadt Basel und der Landgemeinden nach Geschlecht und Gliederung a 3 der Kantonsbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Wohnort seit 1890

NB. Bis 1890 ist Kleinhüningen zu den Landgemeinden gerechnet, von 1891 an zur Stadt. In den Landgemeinden war bis 1890 das Geschlechtsverhältnis ungefähr 1:1 mit ganz schwachem Überwiegen des männlichen Geschlechtes. Daher kann bis 1890 die Bevölkerung der Landgemeinden nach Geschlecht ohne weiteres im Verhältnis 1:1 gegliedert und diejenige der Stadt nach Geschlecht durch Subtraktion in Übersicht a 1 gewonnen werden. Die nachfolgende Tabelle beginnt daher mit dem Jahre 1891, wobei für die Jahre 1891—1920 auf das Jahrbuch 1923 verwiesen werden muss.

Jahre	Stadt Basel			Landgemeinden				Von je 100 Einwohnern des Kantons					
	zus.	m.	w.	zus.	m.	weiblich		waren				wohnten in	
						absolut	%	Frauen	Kant.-bürger	übrige Schweiz.	Ausländer	Basel	Landgem.
1922	135 760	61 520	74 240	4 740	2 130	2 610	55,1	54,7	46,1	29,5	24,4	96,6	3,4
1923	136 280	61 550	74 730	5 000	2 250	2 750	55,0	54,8	47,4	29,0	23,6	96,5	3,5
1924	136 740	61 970	74 770	5 320	2 410	2 910	54,7	54,7	48,5	29,3	22,2	96,3	3,7
1925	137 600	62 430	75 170	5 620	2 560	3 060	54,4	54,6	48,9	29,6	21,5	96,1	3,9
1926	139 560	63 390	67 170	5 900	2 660	3 240	55,0	54,6	48,9	30,0	21,1	95,9	4,1

a 4

Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1926

Monate	Gesamtbevölkerung	männlich		weiblich		Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Schweizer überhaupt		Ausländer	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Januar . .	143 958	65 180	45,3	78 778	54,7	70 756	49,2	42 794	29,7	113 550	78,9	30 408	21,1
Februar . .	143 981	65 195	45,3	78 786	54,7	70 825	49,2	42 848	29,8	113 673	79,0	30 308	21,0
März . . .	143 976	65 235	45,3	78 741	54,7	70 817	49,2	42 904	29,8	113 721	79,0	30 255	21,0
April . . .	144 250	65 476	45,4	78 774	54,6	70 878	49,1	43 061	29,9	113 939	79,0	30 311	21,0
Mai	144 832	65 833	45,5	78 999	54,5	70 974	49,0	43 382	30,0	114 356	79,0	30 476	21,0
Juni	145 253	66 050	45,5	79 203	54,5	71 041	48,9	43 598	30,0	114 639	78,9	30 614	21,1
Juli	145 684	66 265	45,5	79 419	54,5	71 153	48,8	43 809	30,1	114 962	78,9	30 722	21,1
August . .	146 094	66 468	45,5	79 626	54,5	71 240	48,8	44 020	30,1	115 260	78,9	30 834	21,1
September .	146 282	66 550	45,5	79 732	54,5	71 239	48,7	44 114	30,2	115 353	78,9	30 929	21,1
Oktober . .	146 623	66 672	45,5	79 951	54,5	71 240	48,6	44 321	30,2	115 561	78,8	31 062	21,2
November .	147 133	66 795	45,4	80 338	54,6	71 572	48,6	44 452	30,2	116 024	78,8	31 109	21,2
Dezember .	147 396	66 779	45,3	80 617	54,7	71 895	48,8	44 488	30,2	116 383	79,0	31 013	21,0
Jahr	145 455	66 041	45,4	79 414	54,6	71 136	48,9	43 649	30,0	114 785	78,9	30 670	21,1
rund	145 460	66 040		79 420		71 140		43 650		114 790		30 670	

b) Entwicklung der Wohnbevölkerung seit 1870

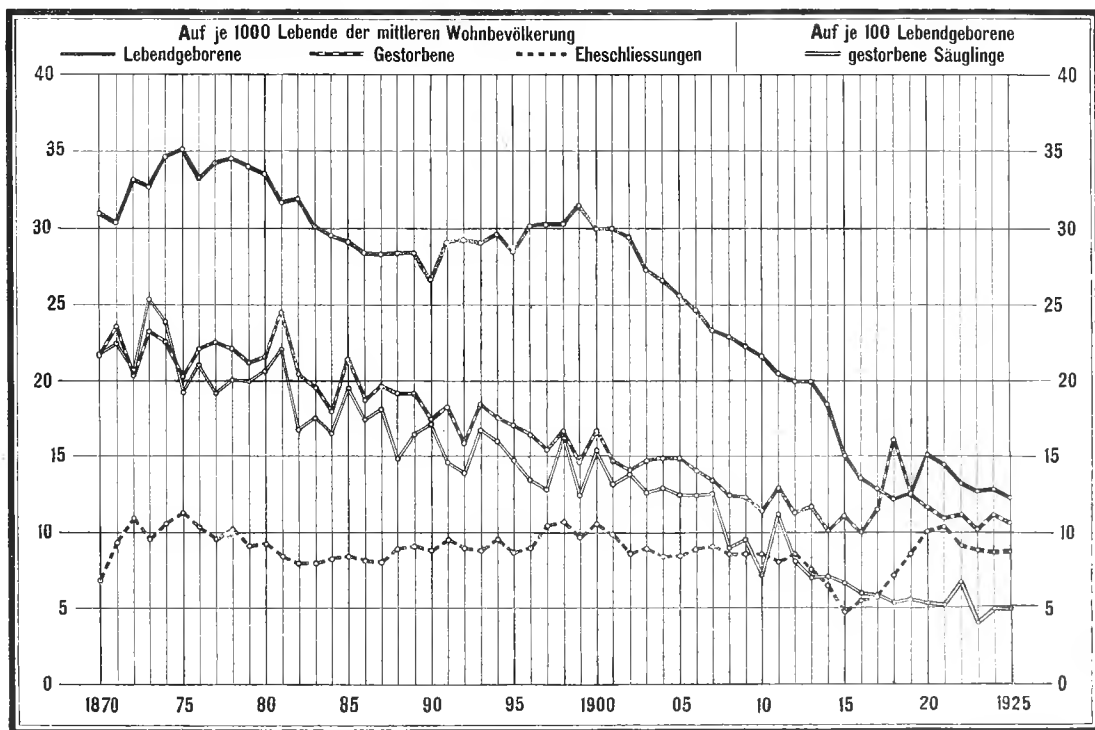
Die Entwicklungselemente der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1870—1926

b1 Verhältniszahlen auf 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung berechnet

Jahre	Lebendgeborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburtenüberschuss		Wanderungsgewinn (rund)		Gesamtzunahme (rund)		Wohnbevölkerung (rund)	
	absolut	‰	absolut	‰	absolut	‰	absolut	‰	absolut	‰	Ende	mittlere
1870	1 443	30,9	1 009	21,6	434	9,3	750	16,0	1 180	25,3	47 100	46 680
1875	1 932	35,1	1 109	20,2	823	14,9	1 180	21,4	2 000	36,3	56 030	55 030
1880	2 127	33,4	1 375	21,6	752	11,8	750	11,8	1 500	23,6	64 300	63 550
1885	2 023	29,1	1 483	21,3	540	7,8	200	2,8	740	10,6	69 980	69 610
1890	2 046	26,6	1 339	17,4	707	9,2	670	8,8	1 380	18,0	77 520	76 830
1895	2 523	28,4	1 514	17,0	1 009	11,4	2 650	29,8	3 660	41,2	90 710	88 880
1900	3 307	29,9	1 850	16,7	1 457	13,2	1 580	14,3	3 040	27,5	112 240	110 720
1905	3 131	25,5	1 814	14,8	1 317	10,7	1 030	8,4	2 350	19,1	123 930	122 750
1910	2 888	21,4	1 540	11,4	1 348	10,0	1 640	12,2	2 990	22,2	136 170	134 670
1915	2 097	15,0	1 552	11,1	545	3,9	- 2 300	- 16,4	- 1 750	- 12,5	139 700	140 170
1920	2 119	15,1	1 645	11,7	474	3,4	1 340	9,6	1 820	13,0	140 920	140 100
1925	1 743	12,2	1 513	10,6	230	1,6	1 102	7,7	1 332	9,3	143 964	143 220

Allgemeine Ziffern zur Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt

(Geburten-, Sterbe- und Eheschliessungsziffern, sowie Säuglingssterblichkeit)



Statistisches Amt, Basel.

1916	1 897	13,6	1 392	10,0	505	3,6	- 660	- 4,7	- 160	- 1,1	139 540	139 000
1917	1 787	12,9	1 590	11,5	197	1,4	- 520	- 3,7	- 320	- 2,3	139 220	138 780
1918	1 690	12,2	2 213	16,0	- 523	- 3,8	- 1 120	- 8,1	- 1 640	- 11,9	137 580	138 000
1919	1 737	12,6	1 720	12,5	17	0,1	1 510	11,0	1 520	11,1	139 100	137 460
1920	2 119	15,1	1 645	11,7	474	3,4	1 340	9,6	1 820	13,0	140 920	140 100
1921	2 021	14,4	1 532	10,9	489	3,5	- 814	- 5,8	- 325	- 2,3	140 595	140 500
1922	1 867	13,3	1 578	11,2	289	2,1	117	0,8	406	2,9	141 001	140 500
1923	1 797	12,7	1 425	10,1	372	2,6	482	3,4	854	6,0	141 855	141 280
1924	1 822	12,8	1 580	11,1	242	1,7	535	3,8	777	5,5	142 632	142 060
1925	1 743	12,2	1 513	10,6	230	1,6	1 102	7,7	1 332	9,3	143 964	143 220
1926	1 749	12,0	1 517	10,4	232	1,6	3 230	22,2	3 462	23,8	147 426	145 460

Die Entwicklungselemente der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1870—1925 in Jahresgruppen
b2 (Verhältniszahlen auf 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung und das Jahr berechnet)

Jahre	Lebend-geborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)		Geburten-überschuss		Wanderungs-Gewinn (rund)		Gesamt-zunahme (rund)		Mittlere Wohnbevöl-kerung ¹⁾
	absolut	‰	absolut	‰	absolut	‰	absolut	‰	absolut	‰	
1871—1875	8 527	33,2	5 615	21,9	2 912	11,3	6 020	23,5	8 930	34,8	51 280
1876—1880	10 214	33,9	6 580	21,8	3 634	12,1	4 640	15,4	8 270	27,5	60 280
1881—1885	10 231	30,4	6 962	20,7	3 269	9,7	2 410	7,2	5 680	16,9	67 280
1886—1890	10 179	27,7	6 746	18,4	3 433	9,3	4 110	11,2	7 540	20,5	73 470
1891—1895	12 148	29,0	7 256	17,3	4 892	11,7	8 300	19,8	13 190	31,5	83 650
1896—1900	15 496	30,4	8 117	15,9	7 379	14,5	14 150	27,7	21 530	42,2	102 040
1901—1905	16 299	27,6	8 633	14,6	7 666	13,0	4 020	6,8	11 690	19,8	117 880
1906—1910	14 843	22,8	8 248	12,7	6 595	10,1	5 640	8,7	12 240	18,8	130 080
1911—1915	13 138	18,7	8 035	11,4	5 103	7,3	-1 580	-2,3	3 530	5,0	140 500
1916—1920	9 230	13,3	8 560	12,3	670	1,0	550	0,8	1 220	1,8	138 670
1921—1925	9 250	13,1	7 628	10,8	1 622	2,3	1 420	2,0	3 040	4,3	141 510
1871—1880	18 471	33,6	12 195	21,9	6 546	11,7	10 650	19,1	17 200	30,8	55 780
1881—1890	20 410	29,0	13 708	19,5	6 702	9,5	6 520	9,3	13 220	18,8	70 380
1891—1900	27 644	29,8	15 373	16,6	12 271	13,2	22 450	24,2	34 720	37,4	92 840
1901—1910	31 142	25,1	16 881	13,6	14 261	11,5	9 660	7,8	23 930	19,3	123 980
1911—1920	22 368	16,0	16 595	11,9	5 773	4,1	-1 030	-0,7	4 750	3,4	139 580
1871—1885	28 972	32,4	19 157	21,4	9 815	11,0	13 070	14,6	22 880	25,6	59 610
1886—1900	37 823	29,2	22 119	17,1	15 704	12,1	26 560	20,5	42 260	32,6	86 390
1901—1920	53 510	20,2	33 476	12,7	20 034	7,5	8 630	3,3	28 670	10,8	132 450
1871—1920	120 305	24,9	74 752	15,5	45 553	9,4	48 260	10,0	93 810	19,4	96 510

¹⁾ Mittlere Wohnbevölkerung der in der ersten Spalte genannten Zeiträume.

b3 **Alle Elemente der Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt seit 1901**

Jahre	Ehe-		Geburten		Sterbe-fälle (ohne Totgeb.)	Ge-burten-über-schuss	Wanderungen			Gesamt-zu-nahme	Ein-bürge-rungen
	schlies-sungen	lö-sungen	Lebend- Tot-	Zu-sammen			Zuzug	Wegzug	Differenz		

Grundzahlen

1901—1910	10 837	6 005	31 142	930	32 072	16 882	14 260	203 630	194 000	9 630	23 930	18 987
1911—1920	10 086	7 119	22 368	594	22 962	16 595	5 773	173 340	174 370	-1 030	4 750	19 832
1901—1905	5 199	2 841	16 299	501	16 800	8 634	7 665	100 290	96 280	4 010	11 690	9 756
1906—1910	5 638	3 164	14 843	429	15 272	8 248	6 595	103 340	97 720	5 620	12 240	9 231
1911—1915	4 984	3 356	13 138	356	13 494	8 035	5 103	103 030	104 610	-1 580	3 530	10 078
1916—1920	5 102	3 763	9 230	238	9 4 8	8 560	670	70 310	69 760	550	1 220	9 754
1921—1925	6 448	3 756	9 250	211	9 461	7 628	1 622	56 813	55 391	1 422	3 044	11 207
1921	1 449	735	2 021	49	2 070	1 532	489	8 354	9 168	- 814	- 325	2 536
1922	1 294	751	1 867	47	1 914	1 578	289	9 619	9 502	117	406	3 187
1923	1 246	681	1 797	45	1 842	1 425	372	10 975	10 493	482	854	2 193
1924	1 214	787	1 822	38	1 860	1 580	242	13 460	12 925	535	777	2 056
1925	1 245	802	1 743	32	1 775	1 513	230	14 405	13 303	1 102	1 332	1 235
1926	1 302	759	1 749	62	1 811	1 517	232	15 984	12 754	3 230	3 462	1 056

Verhältniszahlen bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung und auf das Jahr

1901—1910	8,74	4,84	25,12	0,75	25,87	13,61	11,51	164,2	156,5	7,7	19,2	15,3
1911—1920	7,23	5,10	16,03	0,42	16,45	11,89	4,14	124,2	124,9	-0,7	3,4	14,2
1901—1905	8,82	4,82	27,65	0,85	28,50	14,65	13,00	170,2	163,4	6,8	19,8	16,6
1906—1910	8,67	4,86	22,82	0,66	23,48	12,68	10,14	158,8	150,2	8,6	18,8	14,2
1911—1915	7,09	4,78	18,70	0,51	19,21	11,44	7,26	146,7	148,9	2,2	5,1	14,3
1916—1920	7,36	5,43	13,31	0,34	13,65	12,35	0,96	101,4	100,6	0,8	1,8	14,1
1921—1925	9,11	5,31	13,07	0,30	13,37	10,78	2,29	80,3	78,3	2,0	4,3	15,8
1921	10,31	5,23	14,39	0,35	14,74	10,90	3,49	59,5	65,3	-5,8	- 2,3	18,1
1922	9,21	5,35	13,29	0,33	13,62	11,23	2,06	68,4	67,6	0,8	2,9	22,7
1923	8,82	4,82	12,72	0,32	13,04	10,09	2,63	77,7	74,3	3,4	6,0	15,5
1924	8,55	5,54	12,83	0,26	13,09	11,13	1,70	94,8	91,0	3,8	5,5	14,5
1925	8,69	5,60	12,17	0,22	12,39	10,56	1,61	100,6	92,9	7,7	9,3	8,6
1926	8,95	5,22	12,02	0,43	12,45	10,43	1,59	109,9	87,7	22,2	23,8	7,3

Die Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1926

Monate und Geschlecht	Lebendgeborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)		Geburtenüberschuss		Wanderungen			Gesamtzunahme		Bevölkerung mittlere		
	absolut	0/00	abs.	0/00	abs.	0/00	Zuzug	Wegz.	Differenz		absolut		0/00	
							absolut	absolut	0/00					
Gesamtbevölkerung	Januar . .	172	14,3	155	12,9	17	1,4	808	837	- 29	- 2,4	- 12	- 1,0	143 958
	Februar . .	132	11,0	143	11,9	- 11	- 0,9	873	804	+ 69	+ 5,7	+ 58	+ 4,8	143 981
	März . . .	162	13,5	139	11,6	23	1,9	1 276	1 366	- 90	- 7,5	- 67	- 5,6	143 976
	April . . .	146	12,1	110	9,1	36	3,0	1 932	1 355	+ 577	+ 48,0	+ 613	+ 51,0	144 250
	Mai	171	14,2	130	10,8	41	3,4	1 517	1 005	+ 512	+ 42,4	+ 553	+ 45,8	144 832
	Juni	137	11,3	108	8,9	29	2,4	1 387	1 127	+ 260	+ 21,5	+ 289	+ 23,9	145 253
	Juli	150	12,4	120	9,9	30	2,5	1 593	1 050	+ 543	+ 44,7	+ 573	+ 47,2	145 684
	August . .	141	11,6	117	9,6	24	2,0	1 067	845	+ 222	+ 18,2	+ 246	+ 20,2	146 094
	September .	129	10,6	101	8,3	28	2,3	1 258	1 156	+ 102	+ 8,4	+ 130	+ 10,7	146 282
	Oktober . .	134	10,9	125	10,2	9	0,7	1 778	1 234	+ 544	+ 44,5	+ 553	+ 45,2	146 623
November . .	151	12,3	105	8,6	46	3,7	1 486	1 066	+ 420	+ 34,3	+ 466	+ 38,0	147 133	
Dezember . .	124	10,1	164	13,3	- 40	- 3,2	1 009	909	+ 100	+ 8,1	+ 60	+ 4,9	147 396	
Jahr	1 749	12,0	1 517	10,4	232	1,6	15 984	12 754	+ 3230	+ 22,2	+ 3462	+ 23,8	145 455	
Männliches Geschlecht	Januar . .	95	17,5	68	12,5	27	5,0	361	379	- 18	- 3,3	+ 9	+ 1,7	65 180
	Februar . .	68	12,5	73	13,4	- 5	- 0,9	363	338	+ 25	+ 4,6	+ 20	+ 3,7	65 195
	März	87	16,0	62	11,4	25	4,6	607	572	+ 35	+ 6,4	+ 60	+ 11,0	65 235
	April	72	13,2	57	10,4	15	2,8	934	528	+ 406	+ 74,4	+ 421	+ 77,2	65 476
	Mai	88	16,0	53	9,6	35	6,4	676	416	+ 260	+ 47,4	+ 295	+ 53,8	65 833
	Juni	68	12,3	58	10,5	10	1,8	615	487	+ 128	+ 23,3	+ 138	+ 25,1	66 050
	Juli	86	15,6	58	10,5	28	5,1	737	472	+ 265	+ 48,0	+ 293	+ 53,1	66 265
	August . . .	65	11,7	56	10,1	9	1,6	491	387	+ 104	+ 18,8	+ 113	+ 20,4	66 468
	September . .	68	12,3	51	9,2	17	3,1	517	484	+ 33	+ 5,9	+ 50	+ 9,0	66 550
	Oktober . . .	69	12,4	54	9,7	15	2,7	715	536	+ 179	+ 32,2	+ 194	+ 34,9	66 672
	November . .	67	12,0	48	8,6	19	3,4	573	541	+ 32	+ 5,8	+ 51	+ 9,2	66 795
	Dezember . .	60	10,8	67	12,0	- 7	- 1,2	430	506	- 76	- 13,7	- 83	- 14,9	66 779
Jahr	893	13,5	705	10,7	188	2,8	7 019	5 646	+ 1373	+ 20,8	+ 1561	+ 23,6	66 041	
Weibliches Geschlecht	Januar . . .	77	11,7	87	13,2	- 10	- 1,5	447	458	- 11	- 1,7	- 21	- 3,2	78 778
	Februar . . .	64	9,7	70	10,6	- 6	- 0,9	510	466	+ 44	+ 6,7	+ 38	+ 5,8	78 786
	März	75	11,4	77	11,7	- 2	- 0,3	669	794	- 125	- 19,1	- 127	- 19,4	78 741
	April	74	11,3	53	8,1	21	3,2	998	827	+ 171	+ 26,0	+ 192	+ 29,2	78 774
	Mai	83	12,6	77	11,7	6	0,9	841	589	+ 252	+ 38,3	+ 258	+ 39,2	78 999
	Juni	69	10,5	50	7,6	19	2,9	772	640	+ 132	+ 20,0	+ 151	+ 22,9	79 203
	Juli	64	9,6	62	9,3	2	0,3	856	578	+ 278	+ 42,0	+ 280	+ 42,3	79 419
	August	76	11,4	61	9,2	15	2,2	576	458	+ 118	+ 17,8	+ 133	+ 20,0	79 626
	September . .	61	9,1	50	7,5	11	1,6	741	672	+ 69	+ 10,4	+ 80	+ 12,0	79 732
	Oktober . . .	65	9,8	71	10,7	- 6	- 0,9	1 063	698	+ 365	+ 54,8	+ 359	+ 53,9	79 951
	November . .	84	12,5	57	8,5	27	4,0	913	525	+ 388	+ 58,0	+ 415	+ 62,0	80 338
	Dezember . .	64	9,5	97	14,4	- 33	- 4,9	579	403	+ 176	+ 26,2	+ 143	+ 21,3	80 617
Jahr	856	10,7	812	10,2	44	0,5	8 965	7 108	+ 1857	+ 23,4	+ 1901	+ 23,9	79 414	

Die Entwicklung der Wohnbevölkerung der Landgemeinden 1926

Vierteljahre und Geschlecht	Lebendgeborene	Gestorbene (ohne Totgeb.)	Geburtenüberschuss	Gemeldete äussere Wanderungen			Gemeldete innere Wanderungen			Gesamtzunahme	Endbestand der Wohnbevölkerung			
				Zuzug	Wegzug	Differenz	Zuzug aus Basel	Wegzug nach Basel	Differenz		Landgemeinden	Stadt Basel	Kanton Basel-Stadt	
I.	m.	13	10	3	44	48	- 4	22	7	+ 15	+ 14	2 621	62 644	65 265
	w.	11	19	- 8	95	92	+ 3	45	24	+ 21	+ 16	3 211	75 467	78 678
	zus.	24	29	- 5	139	140	- 1	67	31	+ 36	+ 30	5 832	138 111	143 943
II.	m.	13	5	8	86	50	+ 36	31	42	- 11	+ 33	2 654	63 465	66 119
	w.	12	11	1	145	120	+ 25	49	43	+ 6	+ 32	3 243	76 036	79 279
III.	zus.	25	16	9	231	170	+ 61	80	85	- 5	+ 65	5 897	139 501	145 398
	m.	14	6	8	64	72	- 8	34	21	+ 13	+ 13	2 667	63 908	66 575
IV.	w.	6	7	- 1	79	100	- 21	55	29	+ 26	+ 4	3 247	76 525	79 772
	zus.	20	13	7	143	172	- 29	89	50	+ 39	+ 17	5 914	140 433	146 347
Jahr	m.	11	13	- 2	118	53	+ 65	58	33	+ 25	+ 88	2 755	63 982	66 737
	w.	15	16	- 1	167	100	+ 67	79	44	+ 35	+ 101	3 348	77 341	80 689
zus.	26	29	- 3	285	153	+ 132	137	77	+ 60	+ 189	6 103	141 323	147 426	
Jahr	m.	51	34	17	312	223	+ 89	145	103	+ 42	+ 148	2 755	63 982	66 737
	w.	44	53	- 9	486	412	+ 74	228	140	+ 88	+ 153	3 348	77 341	80 689
	zus.	95	87	8	798	635	+ 163	373	243	+ 130	+ 301	6 103	141 323	147 426

c) Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung

Die Bevölkerungsbilanz des Kantons Basel-Stadt nach Heimat 1920—1926

c1 im Anschluss an die Volkszählung vom 1. Dezember 1920

Bestands- und Bewegungselemente	Gesamtbevölkerung			Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Schweizer überhaupt	Ausländer	
	im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.
Bestand 1. Dezember 1920 . .	140 708	64 072	76 636	28 624	32 346	19 936	21 809	102 715	15 512	22 481
1920—1926 ¹⁾ { Lebendgeborene . .	11 162	5 641	5 521	2 348	2 298	2 310	2 265	9 221	983	958
{ Gestorbene	9 293	4 407	4 886	2 184	2 188	1 268	1 536	7 176	955	1 162
Geburtenüberschuss	1 869	1 234	635	164	110	1 042	729	2 045	28	- 204
1920—1926 ¹⁾ { Zugezogene	73 457	31 719	41 738	6 069	4 510	17 700	20 300	48 579	7 950	16 928
{ Weggezogene	68 608	30 288	38 320	7 675	5 964	14 996	16 996	45 631	7 617	15 360
Wanderungsdifferenz	+4 849	+1 431	+3 418	-1 606	-1 454	+2 704	+3 304	+2 948	+ 333	+1 568
Bürgerrechtsänderungen aller Art	—	—	—	+6 270	+7 447	-2 574	-2 384	+8 759	-3 696	-5 063
Gesamtzu-(+) oder -ab(-)nahme	+6 718	+2 665	+4 053	+1 828	+6 103	+1 172	+1 649	+13 752	-3 335	-3 699
Bestand 31. Dezember 1926 . .	147 426	66 737	80 689	33 452	38 449	21 108	23 458	116 467	12 177	18 782

¹⁾ vom 1. Dezember 1920 — 31. Dezember 1926.

c2 Die Bevölkerungsbilanz des Kantons Basel-Stadt nach Heimat im Jahre 1926

Elemente	Gesamtbevölkerung	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Schweiz überhaupt	Deutschland	Frankreich	Italien	Übrig. Ausland	Ausland überhaupt
			Basel-Land	Übrige Kantone	Total						

Beide Geschlechter

Anfangsbestand . .	143 964	70 688	7 794	35 009	42 803	113 491	21 758	3 165	3 258	2 292	30 473
Lebendgeborene . .	1 749	781	121	588	709	1 490	172	35	38	14	259
Gestorbene	1 517	715	108	350	458	1 173	251	41	40	12	344
Geburtenüberschuss	232	66	13	238	251	317	- 79	- 6	- 2	2	- 85
Zugezogene	15 984	2 109	874	7 301	8 175	10 284	3 970	287	659	784	5 700
Weggezogene	12 754	2 285	562	5 425	5 987	8 272	3 084	247	542	609	4 482
Wanderungsdifferenz	+3 230	- 176	+ 312	+1 876	+2 188	+ 2 012	+ 886	+ 40	+ 117	+ 175	+1 218
Einbürgerungen . .	—	+1 056	- 169	- 470	- 639	+ 417	- 304	- 46	- 24	- 43	- 417
Eheschliessungen . .	—	+ 263	- 10	- 26	- 36	+ 227	- 172	- 22	- 23	- 10	- 227
Legitimationen . . .	—	+ 4	- 1	—	- 1	+ 3	- 1	- 1	- 2	+ 1	- 3
Bürgerrechtsänder. .	—	+1 323	- 180	- 496	- 676	+ 647	- 477	- 69	- 49	- 52	- 647
Gesamtzunahme . . .	+3 462	+1 213	+ 145	+1 618	+1 763	+2 976	+ 330	- 35	+ 66	+ 125	+ 486
Endbestand	147 426	71 901	7 939	36 627	44 566	116 467	22 088	3 130	3 324	2 417	30 959

Männliche Personen

Anfangsbestand . .	65 176	32 958	3 602	16 605	20 207	53 165	7 741	1 401	1 687	1 182	12 011
Lebendgeborene . .	893	407	55	296	351	758	93	15	19	8	135
Gestorbene	705	343	39	178	217	560	99	21	20	5	145
Geburtenüberschuss	188	64	16	118	134	198	- 6	- 6	- 1	3	- 10
Zugezogene	7 019	1 118	406	3 528	3 934	5 052	908	123	486	450	1 967
Weggezogene	5 646	1 268	240	2 576	2 816	4 084	691	104	414	353	1 562
Wanderungsdifferenz	+1 373	- 150	+ 166	+ 952	+1 118	+ 968	+ 217	+ 19	+ 72	+ 97	+ 405
Einbürgerungen . .	—	+ 577	- 81	- 267	- 348	+ 229	- 162	- 26	- 16	- 25	- 229
Legitimationen . . .	—	+ 3	- 2	- 1	- 3	—	+ 1	- 1	—	—	—
Bürgerrechtsänder. .	—	+ 580	- 83	- 268	- 351	+ 229	- 161	- 27	- 16	- 25	- 229
Gesamtzunahme . . .	+1 561	+ 494	+ 99	+ 802	+ 901	+1 395	+ 50	- 14	+ 55	+ 75	+ 166
Endbestand	66 737	33 452	3 701	17 407	21 108	54 560	7 791	1 387	1 742	1 257	12 177

Weibliche Personen

Anfangsbestand . .	78 788	37 730	4 192	18 404	22 596	60 326	14 017	1 764	1 571	1 110	18 462
Lebendgeborene . .	856	374	66	292	358	732	79	20	19	6	124
Gestorbene	812	372	69	172	241	613	152	20	20	7	199
Geburtenüberschuss	44	2	- 3	120	117	119	- 73	-	- 1	- 1	- 75
Zugezogene	8 965	991	468	3 773	4 241	5 232	3 062	164	173	334	3 733
Weggezogene	7 108	1 017	322	2 849	3 171	4 188	2 393	143	128	256	2 920
Wanderungsdifferenz	+1 857	- 26	+ 146	+ 924	+1 070	+1 044	+ 669	+ 21	+ 45	+ 78	+ 813
Einbürgerungen . .	—	+ 479	- 88	- 203	- 291	+ 188	- 142	- 20	- 8	- 18	- 188
Eheschliessungen . .	—	+ 263	- 10	- 26	- 36	+ 227	- 172	- 22	- 23	- 10	- 227
Legitimationen . . .	—	+ 1	+ 1	+ 1	+ 2	+ 3	- 2	-	- 2	+ 1	- 3
Bürgerrechtsänder. .	—	+ 743	- 97	- 228	- 325	+ 418	- 316	- 42	- 33	- 27	- 418
Gesamtzunahme . . .	+1 901	+ 719	+ 46	+ 816	+ 862	+1 581	+ 280	- 21	+ 11	+ 50	+ 320
Endbestand	80 689	38 449	4 238	19 220	23 458	61 907	14 297	1 743	1 582	1 160	18 782

Bevölkerungsbilanz der Gesamtbevölkerung nach Geburtsjahrgängen 1926

Geburts- jahre	Männliche Personen						Weibliche Personen						Beide Ge- schlechter End- bestand
	Anfangs- bestand	Zuge- zogene ¹⁾	Weg- gezogene	Gestor- bene	Gesamte Ände- rungen	End- bestand	Anfangs- bestand	Zuge- zogene ¹⁾	Weg- gezogene	Gestor- bene	Gesamte Ände- rungen	End- bestand	
1926	—	924	24	34	866	866	—	884	18	32	834	834	1 700
1925	828	57	44	14	— 1	827	859	53	45	8	—	859	1 686
1924	875	67	39	2	26	901	879	60	39	3	18	897	1 798
1923	900	47	38	3	6	906	849	48	35	—	13	862	1 768
1922	912	41	30	1	10	922	827	44	30	1	13	840	1 762
1921	914	59	29	1	29	943	971	50	37	1	12	983	1 926
1920	961	50	29	2	19	983	1 033	44	39	3	2	1 035	2 018
1919	808	25	28	1	— 4	804	758	38	39	2	— 3	755	1 559
1918	776	44	24	1	19	795	764	38	25	1	12	776	1 571
1917	789	35	30	1	4	793	769	34	16	—	18	787	1 580
1916	855	26	22	—	4	859	803	34	26	—	8	811	1 670
1915	891	48	32	—	16	907	897	19	23	—	— 4	893	1 800
1914	1 077	39	30	1	8	1 085	1 083	28	28	1	— 1	1 082	2 167
1913	1 120	44	23	3	18	1 138	1 089	39	31	—	8	1 097	2 235
1912	1 190	45	34	2	9	1 199	1 082	64	37	—	27	1 109	2 308
1911	1 121	94	45	1	48	1 169	1 102	169	95	2	72	1 174	2 343
1910	1 179	114	58	1	55	1 234	1 266	319	157	3	159	1 425	2 659
1909	1 206	149	89	4	56	1 262	1 338	427	240	3	184	1 522	2 784
1908	1 270	188	131	3	54	1 324	1 521	499	337	3	159	1 680	3 004
1907	1 322	298	264	6	28	1 350	1 515	549	376	7	166	1 681	3 031
1906	1 360	410	412	4	— 6	1 354	1 617	516	436	5	75	1 692	3 046
1905	1 331	433	389	3	41	1 372	1 656	591	468	4	119	1 775	3 147
1904	1 249	415	346	2	67	1 316	1 675	544	429	7	108	1 783	3 099
1903	1 248	424	314	3	107	1 355	1 577	503	420	9	74	1 651	3 006
1902	1 316	410	316	4	90	1 406	1 732	482	385	7	90	1 822	3 228
1901	1 338	348	280	4	64	1 402	1 780	434	365	11	58	1 838	3 240
1900	1 394	308	244	5	59	1 453	1 684	348	286	6	56	1 740	3 193
1899	1 367	270	209	7	54	1 421	1 710	322	272	1	49	1 759	3 180
1898	1 265	233	167	4	62	1 327	1 602	270	225	8	37	1 639	2 966
1897	1 351	182	150	3	29	1 380	1 537	205	201	5	— 1	1 536	2 916
1896	1 176	162	121	9	32	1 208	1 556	202	180	4	18	1 574	2 782
1895	1 126	143	113	4	26	1 152	1 451	170	140	3	27	1 478	2 630
1894	1 102	108	97	3	8	1 110	1 341	163	129	6	28	1 369	2 479
1893	1 102	126	110	3	13	1 115	1 351	120	123	3	— 6	1 345	2 460
1892	1 031	98	67	3	28	1 059	1 384	116	103	3	10	1 394	2 453
1891	999	91	62	3	26	1 025	1 323	119	125	4	— 10	1 313	2 338
1890	964	84	73	1	10	974	1 208	98	74	2	22	1 230	2 204
1889	950	104	66	7	31	981	1 231	82	68	8	6	1 237	2 218
1888	949	81	58	5	18	967	1 257	77	69	6	2	1 259	2 226
1887	978	90	84	5	1	979	1 198	74	54	6	14	1 212	2 191
1886	906	69	55	7	7	913	1 170	66	59	4	3	1 173	2 086
1885	906	76	63	2	11	917	1 085	58	46	5	7	1 092	2 009
1884	884	61	60	6	— 5	879	1 067	47	52	5	— 10	1 057	1 936
1883	953	69	38	5	26	979	1 115	53	46	2	5	1 120	2 099
1882	968	55	52	10	— 7	961	1 175	41	53	7	— 19	1 156	2 117
1881	914	51	39	8	4	918	1 240	38	28	3	7	1 247	2 165
1880	914	47	36	11	—	914	1 071	36	37	12	— 13	1 058	1 972
1879	942	52	40	4	8	950	1 152	30	38	6	— 14	1 138	2 088
1878	874	41	47	14	— 20	854	1 206	49	36	10	3	1 209	2 063
1877	931	43	49	8	— 14	917	1 098	34	28	12	— 6	1 092	2 009
1876	949	36	39	10	— 13	936	1 165	33	29	5	— 1	1 164	2 100
1875	907	41	42	13	— 14	893	1 161	40	36	9	— 5	1 156	2 049
1874	915	35	35	20	— 20	895	1 017	29	26	8	— 5	1 012	1 907
1873	858	28	38	13	— 23	835	959	12	17	11	— 16	943	1 778
1872	830	34	33	15	— 14	816	903	31	24	15	— 8	895	1 711
1871	669	27	29	18	— 20	649	791	20	21	9	— 10	781	1 430
1870	699	26	18	11	— 3	696	784	25	29	12	— 16	768	1 464
1869	643	19	21	7	— 9	634	828	25	17	15	— 7	821	1 455
1868	597	36	25	14	— 3	594	740	16	12	5	— 1	739	1 333
1867	600	13	14	19	— 20	580	735	21	20	9	— 8	727	1 307

¹⁾ Einschliesslich der Lebendgeborenen des Jahres 1926.

Geburts- jahre	Männliche Personen						Weibliche Personen						Beide Ge- schlechter End- bestand
	Anfangs- bestand	Zuge- zogene	Weg- ge- zogene	Gestor- bene	Ge- samte Ände- rungen	End- bestand	Anfangs- bestand	Zuge- zogene	Weg- ge- zogene	Gestor- bene	Ge- samte Ände- rungen	End- bestand	
1866	548	13	18	6	-11	537	709	18	23	16	-21	688	1 225
1865	545	19	11	14	-6	539	690	24	14	12	-2	688	1 227
1864	475	12	11	10	-9	466	669	12	16	17	-21	648	1 114
1863	441	10	14	14	-18	423	659	23	22	10	-9	650	1 073
1862	421	17	16	18	-17	404	609	17	21	20	-24	585	989
1861	391	7	10	11	-14	377	521	17	10	12	-5	516	893
1860	292	4	9	10	-15	277	571	24	17	21	-14	557	834
1859	317	9	12	23	-26	291	498	14	14	14	-14	484	775
1858	266	5	4	13	-12	254	447	13	7	19	-13	434	688
1857	247	3	7	14	-18	229	417	10	16	19	-25	422	651
1856	244	6	14	11	-19	225	426	7	10	23	-26	400	625
1855	195	2	3	18	-19	176	290	8	10	20	-22	268	444
1854	164	5	1	14	-10	154	227	8	4	20	-16	311	465
1853	168	8	1	9	-2	166	254	9	8	20	-19	235	401
1852	161	3	7	15	-19	142	261	5	4	20	-19	242	384
1851	153	4	3	19	-18	135	249	5	7	20	-22	227	362
1850	114	3	2	10	-9	105	224	8	4	18	-14	210	315
1849	95	1	-	12	-11	84	179	3	4	20	-21	158	242
1848	97	1	2	10	-11	86	171	2	2	15	-15	156	242
1847	63	1	2	13	-14	49	133	2	3	13	-14	119	168
1846	69	1	-	11	-10	59	160	6	2	22	-18	142	201
1845	69	-	3	12	-15	54	101	2	1	18	-17	84	138
1844	43	-	1	10	-11	32	92	1	2	10	-11	81	113
1843	31	2	-	5	-3	28	77	-	1	14	-15	62	90
1842	23	1	-	4	-3	25	77	-	3	14	-17	60	85
1841	17	2	-	4	-2	15	61	1	2	14	-15	46	61
1840	17	-	-	4	-4	13	49	-	-	8	-8	41	54
1839	15	-	1	4	-5	10	24	-	1	5	-6	18	28
1838	8	-	-	3	-3	5	17	2	-	1	1	18	23
1837	10	-	-	2	-2	8	17	-	-	5	-5	12	20
1836	5	-	-	1	-1	4	14	-	1	4	-5	9	13
1835	4	-	-	2	-2	2	7	-	-	2	-2	5	7
1834	3	-	-	1	-1	2	9	-	-	1	-1	8	10
1833	2	-	-	-	-	2	7	-	-	1	-1	6	8
1832	2	-	-	-	-	2	3	-	-	1	-1	2	4
1831	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	3
1830	1	-	-	-	-	1	2	-	-	1	-1	1	2
1829	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1828	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1926-1922	3 515	1 136	175	54	907	4 422	3 414	1 089	167	44	878	4 292	8 714
1921-1917	4 251	213	140	6	67	4 318	4 295	204	156	7	41	4 336	8 654
1916-1912	5 133	202	141	6	55	5 188	4 954	184	145	1	38	4 992	10 180
1911-1907	6 098	843	587	15	241	6 339	6 742	1 963	1 205	18	740	7 482	13 821
1906-1902	6 504	2 092	1 777	16	299	6 803	8 257	2 636	2 138	32	466	8 723	15 526
1901-1897	6 715	1 341	1 050	23	268	6 983	8 313	1 579	1 349	31	199	8 512	15 495
1896-1892	5 537	637	508	22	107	5 644	7 083	771	675	19	77	7 160	12 804
1891-1887	4 840	450	343	21	86	4 926	6 217	450	390	26	34	6 251	11 177
1886-1882	4 617	330	268	30	32	4 649	5 612	265	256	23	-14	5 598	10 247
1881-1877	4 575	234	211	45	-22	4 553	5 767	187	167	43	-23	5 744	10 297
1876-1872	4 459	174	187	71	-84	4 375	5 205	145	132	48	-35	5 170	9 545
1871-1867	3 208	121	107	69	-55	3 153	3 878	107	99	50	-42	3 836	6 989
1866-1862	2 430	71	70	62	-61	2 369	3 336	94	96	75	-77	3 259	5 628
1861-1857	1 513	28	42	71	-85	1 428	2 484	78	64	85	-71	2 413	3 841
1856-1852	932	24	26	67	-69	863	1 558	37	36	103	-102	1 456	2 319
1851-1847	522	10	9	64	-63	459	956	20	20	86	-86	870	1 329
1846-1842	240	4	4	42	-42	198	507	9	9	78	-78	429	627
1841-1837	67	2	1	17	-16	51	168	3	3	33	-33	135	186
1836 u. fr.	20	-	-	4	-4	16	42	-	1	10	-11	31	47
Total	65 176	7 912	5 646	705	1 561	66 737	78 788	9 821	7 108	812	1 901	80 689	147 426

Bevölkerungsbilanz nach Geburtsjahrgängen und nach Heimat 1926

Geburtsjahre	Männliche Personen						Weibliche Personen						Beide Geschlechter Endbestand
	Anfangsbestand	Wanderungsdiff.	Gestorbene	Eingebürgerte etc.	Gesamte Änderungen	Endbestand	Anfangsbestand	Wanderungsdiff.	Gestorbene	Eingebürgerte etc.	Gesamte Änderungen	Endbestand	
a) Kantonsbürger													
1926-1922	1 504	394	18	27	403	1 907	1 502	368	16	21	373	1 875	3 782
1921-1917	1 936	- 4	2	58	52	1 988	1 962	- 15	3	47	29	1 991	3 979
1916-1912	2 530	- 1	1	69	67	2 597	2 367	- 23	1	46	22	2 389	4 986
1911-1907	3 096	- 30	6	78	42	3 138	3 035	39	9	49	79	3 114	6 252
1906-1902	3 307	- 55	8	118	55	3 362	3 157	12	10	125	127	3 284	6 646
1901-1897	3 091	21	12	25	34	3 125	3 633	28	15	137	150	3 783	6 908
1896-1892	2 466	- 20	13	21	- 12	2 454	3 172	- 6	9	82	67	3 239	5 693
1891-1887	2 108	- 7	9	57	41	2 149	2 869	- 5	13	81	63	2 932	5 081
1886-1882	2 302	- 6	9	60	45	2 347	2 958	- 13	12	81	56	3 014	5 361
1881-1877	2 643	- 9	27	33	- 3	2 640	3 272	- 3	23	39	13	3 285	5 925
1876-1872	2 698	- 4	38	18	- 24	2 674	3 087	- 21	27	20	- 28	3 059	5 733
1871-1867	2 034	- 14	47	5	- 56	1 978	2 821	- 3	27	9	- 21	2 200	4 178
1866-1862	1 465	- 2	32	7	- 27	1 438	1 222	- 10	39	6	- 43	1 779	3 217
1861-1857	861	- 4	32	3	- 33	828	1 242	- 2	44	-	- 46	1 196	2 024
1856-1852	507	- 2	29	1	- 30	477	712	- 1	42	-	- 43	669	1 146
1851-1847	251	-	30	-	- 30	221	423	2	39	-	- 37	386	607
1846-1842	112	-	18	-	- 18	94	205	1	30	-	- 29	176	270
1841-1837	39	-	10	-	- 10	29	68	-	8	-	- 8	60	89
1836 u. fr.	8	-	2	-	- 2	6	23	-	5	-	- 5	18	24
Total	32 958	257	343	580	494	33 452	37 730	348	372	743	719	38 449	71 901
b) Übrige Schweizer													
1926-1922	1 465	408	29	- 21	358	1 823	1 392	433	17	- 11	405	1 797	3 620
1921-1917	1 624	62	4	- 51	7	1 631	1 680	50	2	- 42	6	1 686	3 317
1916-1912	1 369	57	2	- 48	7	1 376	1 377	58	-	- 31	27	1 404	2 780
1911-1907	1 555	211	6	- 23	182	1 737	1 809	231	4	- 19	208	2 017	3 754
1906-1902	2 026	237	6	- 44	187	2 213	2 352	190	13	- 9	168	2 520	4 733
1901-1897	2 672	199	8	- 13	178	2 850	2 655	155	10	- 48	97	2 752	5 602
1896-1892	2 412	110	6	- 15	89	2 501	2 371	122	4	- 28	90	2 461	4 962
1891-1887	1 914	85	8	- 47	30	1 944	1 924	49	7	- 43	- 1	1 923	3 867
1886-1882	1 409	41	13	- 49	- 21	1 388	1 372	29	8	- 49	- 28	1 344	2 732
1881-1877	1 017	28	12	- 18	- 2	1 015	1 272	39	12	- 25	2	1 274	2 289
1876-1872	910	4	17	- 14	- 27	883	1 077	26	12	- 11	3	1 080	1 963
1871-1867	572	26	14	- 2	10	582	868	12	14	- 5	- 7	861	1 443
1866-1862	473	10	16	- 4	- 10	463	788	11	12	- 4	- 5	783	1 246
1861-1857	337	- 9	26	- 1	- 36	301	681	12	27	-	- 15	666	967
1856-1852	230	-	16	- 1	- 17	213	448	6	32	-	- 26	422	635
1851-1847	127	-	17	-	- 17	110	282	5	24	-	- 19	263	373
1846-1842	73	-	11	-	- 11	62	185	- 1	29	-	- 30	155	217
1841-1837	11	-	4	-	- 4	7	56	2	14	-	- 12	44	51
1836 u. fr.	11	-	2	-	- 2	9	7	- 1	-	-	- 1	6	15
Total	20 207	1 469	217	- 351	901	21 108	22 596	1 428	241	- 325	862	23 458	44 566
c) Ausländer													
1926-1922	546	159	7	- 6	146	692	520	121	11	- 10	100	620	1 312
1921-1917	691	15	-	- 7	8	699	653	13	2	- 5	6	659	1 358
1916-1912	1 234	5	3	- 21	- 19	1 215	1 210	4	-	- 15	- 11	1 199	2 414
1911-1907	1 447	75	3	- 55	17	1 464	1 898	488	5	- 30	453	2 351	3 815
1906-1902	1 171	133	2	- 74	57	1 228	2 748	296	9	- 116	171	2 919	4 147
1901-1897	952	71	3	- 12	56	1 008	2 025	47	6	- 89	- 48	1 977	2 985
1896-1892	659	39	3	- 6	30	689	1 540	- 20	6	- 54	- 80	1 460	2 149
1891-1887	818	29	4	- 10	15	833	1 424	16	6	- 38	- 28	1 396	2 229
1886-1882	906	27	8	- 11	8	914	1 282	- 7	3	- 32	- 42	1 240	2 154
1881-1877	915	4	6	- 15	- 17	898	1 223	- 16	8	- 14	- 38	1 185	2 083
1876-1872	851	- 13	16	- 4	- 33	818	1 041	8	9	- 9	- 10	1 031	1 849
1871-1867	602	2	8	- 3	- 9	593	789	- 1	9	- 4	- 14	775	1 368
1866-1862	492	- 7	14	- 3	- 24	468	726	- 3	24	- 2	- 29	697	1 165
1861-1857	315	- 1	13	- 2	- 16	299	561	4	14	-	- 10	551	850
1856-1852	195	-	22	-	- 22	173	398	- 4	29	-	- 33	365	538
1851-1847	144	1	17	-	- 16	128	251	- 7	23	-	- 30	221	349
1846-1842	55	-	13	-	- 13	42	117	-	19	-	- 19	98	140
1841-1837	17	1	3	-	- 2	15	44	- 2	11	-	- 13	31	46
1836 u. fr.	1	-	-	-	-	1	12	-	5	-	- 5	7	8
Total	12 011	540	145	- 229	166	12 177	18 462	937	199	- 418	320	18 782	30 959

Stand der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Alter

Alters- jahre	Gesamtbevölkerung							1926					
	Volkszählungen			Fortschreibung Ende				Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	1900	1910	1920	1923	1924	1925	1926	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0-1	2 614	2 511	1 881	1 748	1 760	1 687	1 700	387	367	348	353	131	114
1-2	2 704	2 510	1 586	1 767	1 733	1 754	1 686	368	365	339	370	120	124
2-3	2 556	2 561	1 537	1 902	1 755	1 749	1 798	385	394	366	373	150	130
3-4	2 507	2 515	1 609	2 009	1 875	1 739	1 768	395	360	361	372	150	130
4-5	2 394	2 563	1 675	1 555	1 988	1 885	1 762	372	389	409	329	141	122
5-6	2 226	2 611	1 818	1 517	1 557	1 997	1 926	387	407	399	400	157	176
6-7	2 212	2 708	2 177	1 588	1 513	1 566	2 018	451	432	367	437	165	166
7-8	2 079	2 616	2 229	1 659	1 564	1 540	1 559	369	373	301	280	134	102
8-9	2 125	2 720	2 302	1 782	1 669	1 558	1 571	401	402	286	270	108	104
9-10	2 083	2 804	2 242	2 175	1 779	1 658	1 580	380	377	278	299	135	111
10-11	1 820	2 716	2 422	2 222	2 152	1 788	1 670	473	397	253	283	133	131
11-12	1 880	2 857	2 382	2 292	2 214	2 160	1 800	447	448	272	244	188	201
12-13	1 728	2 496	2 468	2 224	2 270	2 209	2 167	530	502	272	303	283	277
13-14	1 782	2 527	2 408	2 413	2 213	2 272	2 235	563	535	278	273	297	289
14-15	1 719	2 473	2 410	2 367	2 384	2 223	2 308	584	507	301	301	314	301
15-16	1 798	2 430	2 525	2 514	2 388	2 445	2 343	573	571	295	293	301	310
16-17	1 939	2 432	2 640	2 496	2 614	2 544	2 659	599	623	339	385	296	417
17-18	2 138	2 507	2 695	2 543	2 635	2 791	2 784	636	632	327	422	299	468
18-19	2 312	2 665	2 915	2 661	2 793	2 837	3 004	666	662	376	457	282	561
19-20	2 298	2 647	2 997	2 743	2 886	2 977	3 031	664	626	400	460	286	595
20-21	2 206	2 293	2 969	2 666	2 863	2 987	3 046	645	639	456	486	253	567
21-22	2 319	2 438	3 066	2 910	2 782	2 924	3 147	667	660	425	469	280	646
22-23	2 478	2 372	2 907	3 065	3 019	2 825	3 099	649	662	433	515	234	606
23-24	2 542	2 514	2 823	3 010	3 099	3 048	3 006	692	657	451	482	212	512
24-25	2 631	2 513	2 770	3 096	3 077	3 118	3 228	709	666	448	568	249	588
25-26	2 609	2 459	2 674	2 926	3 047	3 078	3 240	613	781	534	556	255	501
26-27	2 410	2 504	2 532	2 863	2 882	3 077	3 193	631	737	576	564	246	439
27-28	2 370	2 472	2 546	2 770	2 882	2 867	3 180	663	779	593	536	165	444
28-29	2 355	2 515	2 468	2 614	2 742	2 888	2 966	584	769	543	549	200	321
29-30	2 040	2 417	2 401	2 464	2 568	2 732	2 916	634	717	604	547	142	272
30-31	2 087	2 334	2 235	2 483	2 464	2 577	2 782	544	697	516	537	148	340
31-32	1 944	2 492	2 312	2 427	2 473	2 443	2 630	501	659	535	507	116	312
32-33	1 866	2 438	2 258	2 365	2 415	2 453	2 479	498	661	484	460	128	248
33-34	1 905	2 453	2 254	2 227	2 317	2 415	2 460	462	613	510	469	143	263
34-35	1 814	2 517	2 153	2 228	2 170	2 322	2 453	449	609	456	488	154	297
35-36	1 793	2 476	2 057	2 228	2 197	2 172	2 338	451	612	438	430	136	271
36-37	1 681	2 236	2 157	2 223	2 195	2 181	2 204	410	549	407	410	157	271
37-38	1 710	2 246	2 142	2 091	2 206	2 206	2 218	440	581	381	370	160	286
38-39	1 622	2 195	2 238	2 012	2 091	2 176	2 226	427	585	352	390	188	284
39-40	1 471	1 918	2 171	1 987	1 995	2 076	2 191	421	605	366	323	192	284
40-41	1 416	1 927	2 093	2 077	1 966	1 991	2 086	409	588	331	328	173	257
41-42	1 424	1 864	2 208	2 188	2 066	1 951	2 009	441	565	287	273	189	254
42-43	1 234	1 789	2 200	2 228	2 150	2 068	1 936	453	607	257	195	169	255
43-44	1 306	1 764	2 159	2 031	2 187	2 143	2 099	502	625	288	292	189	203
44-45	1 223	1 714	2 235	2 118	2 003	2 154	2 117	542	629	225	256	194	271
45-46	1 028	1 670	2 259	2 154	2 105	1 985	2 165	501	641	229	361	188	245
46-47	1 031	1 497	2 074	2 094	2 115	2 094	1 972	510	633	211	225	193	200
47-48	1 006	1 545	1 999	2 172	2 061	2 080	2 088	574	690	201	219	175	229
48-49	1 051	1 501	1 917	2 170	2 136	2 029	2 063	514	695	175	235	165	279
49-50	1 056	1 307	1 650	2 005	2 123	2 114	2 009	541	626	199	234	177	232
50-51	1 010	1 270	1 655	1 908	1 954	2 068	2 100	537	673	224	247	175	244
51-52	999	1 261	1 639	1 803	1 857	1 932	2 049	565	697	175	258	153	201
52-53	949	1 079	1 511	1 528	1 772	1 817	1 907	535	570	184	226	176	216
53-54	819	1 135	1 522	1 566	1 482	1 733	1 778	535	565	141	173	159	205
54-55	881	1 109	1 417	1 552	1 507	1 460	1 711	502	554	159	176	155	165
55-56	933	880	1 432	1 397	1 492	1 483	1 430	423	480	107	164	119	137
56-57	816	883	1 311	1 421	1 380	1 471	1 464	436	439	146	169	114	160
57-58	731	843	1 289	1 329	1 377	1 337	1 455	394	453	117	194	123	174
58-59	726	871	1 217	1 308	1 300	1 335	1 333	366	420	112	165	116	154
59-60	696	856	1 076	1 216	1 263	1 257	1 307	359	408	100	169	121	150
60-61	690	793	1 032	1 182	1 178	1 235	1 225	313	380	89	166	135	142
61-62	599	745	1 000	1 094	1 161	1 144	1 227	330	356	103	179	106	153
62-63	592	720	863	986	1 061	1 100	1 114	295	377	88	152	82	119
63-64	534	648	888	939	950	1 030	1 073	263	343	78	151	82	156

Alters- jahre	Gesamtbevölkerung							1926					
	Volkszählungen			Fortschreibung Ende				Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	1900	1910	1920	1923	1924	1925	1926	m.	w.	m.	w.	m.	w.
64-65	498	695	837	895	904	912	989	237	323	105	135	63	127
65-66	476	682	661	773	849	863	893	214	273	81	139	82	104
66-67	461	547	656	751	738	815	834	165	297	52	145	60	115
67-68	401	543	602	734	731	713	775	167	238	62	122	62	124
68-69	358	504	592	567	697	694	688	155	206	53	122	46	106
69-70	324	418	591	558	524	670	651	127	182	53	138	49	102
70-71	319	445	499	484	520	485	625	130	193	55	111	40	96
71-72	255	372	446	486	448	491	444	98	118	42	74	36	76
72-73	219	335	442	477	449	422	465	75	142	41	91	38	78
73-74	227	323	356	404	433	422	401	96	100	36	74	34	61
74-75	197	262	379	370	375	402	384	78	116	39	72	25	54
75-76	175	228	335	336	333	338	362	70	109	37	66	28	52
76-77	158	233	264	259	296	274	315	45	96	30	59	30	55
77-78	113	191	244	279	226	268	242	47	66	12	55	25	37
78-79	99	156	221	225	247	196	242	43	54	13	56	30	46
79-80	89	112	184	176	200	229	168	16	61	18	27	15	31
80-81	79	111	170	152	148	170	201	33	51	10	52	16	39
81-82	84	86	108	145	137	135	138	24	35	22	38	8	11
82-83	47	71	80	116	124	108	113	17	37	12	27	3	17
83-84	33	66	87	105	97	105	90	14	27	6	20	8	15
84-85	25	52	71	59	87	78	85	6	26	12	18	7	16
85-86	17	48	50	45	49	66	61	7	23	4	16	4	7
86-87	22	30	47	48	36	39	54	8	22	2	10	2	10
87-88	15	20	24	33	35	25	28	8	7	-	4	3	6
88-89	4	14	22	22	21	27	23	-	5	-	7	5	6
89-90	5	14	11	25	14	19	20	6	3	1	7	1	2
90-91	3	8	12	9	16	11	13	2	3	2	3	-	3
91-92	2	3	8	7	9	12	7	-	4	1	1	1	-
92-93	1	3	4	5	6	9	10	-	4	2	1	-	3
93-94	1	-	1	6	3	5	8	1	4	1	1	-	1
94-95	2	-	2	2	5	3	4	-	2	2	-	-	-
95-96	-	1	1	1	1	3	3	2	-	1	-	-	-
96-97	1	1	3	-	1	-	2	1	1	-	-	-	-
97-98	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
98-99	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99-100	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
über 100	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
0-5	12 775	12 660	8 288	8 981	9 111	8 814	8 714	1 907	1 875	1 823	1 797	692	620
5-10	10 725	13 459	10 768	8 721	8 082	8 319	8 654	1 988	1 991	1 631	1 686	699	659
10-15	8 929	13 069	12 090	11 518	11 233	10 652	10 180	2 597	2 389	1 376	1 404	1 215	1 199
15-20	10 485	12 681	13 772	12 957	13 316	13 594	13 821	3 138	3 114	1 737	2 017	1 464	2 351
20-25	12 176	12 130	14 535	14 747	14 840	14 902	15 526	3 362	3 284	2 213	2 520	1 228	2 919
25-30	11 784	12 367	12 621	13 637	14 121	14 642	15 495	3 125	3 783	2 850	2 752	1 008	1 977
30-35	9 616	12 234	11 212	11 730	11 839	12 210	12 804	2 454	3 239	2 501	2 461	689	1 460
35-40	8 277	11 071	10 765	10 541	10 684	10 811	11 177	2 149	2 932	1 944	1 923	833	1 396
40-45	6 603	9 058	10 895	10 642	10 372	10 307	10 247	2 347	3 014	1 388	1 344	914	1 240
45-50	5 172	7 520	9 899	10 595	10 540	10 302	10 297	2 640	3 285	1 015	1 274	898	1 185
50-55	4 658	5 854	7 744	8 357	8 572	9 010	9 545	2 674	3 059	883	1 080	818	1 031
55-60	3 902	4 333	6 325	6 671	6 812	6 883	6 989	1 978	2 200	582	861	593	775
60-65	2 913	3 601	4 620	5 096	5 254	5 421	5 628	1 438	1 779	463	783	468	697
65-70	2 020	2 694	3 102	3 383	3 539	3 755	3 841	828	1 196	301	666	299	551
70-75	1 217	1 737	2 122	2 221	2 225	2 222	2 319	477	669	213	422	173	365
75-80	634	920	1 248	1 275	1 302	1 305	1 329	221	386	110	263	128	221
80-85	268	386	516	577	593	596	627	94	176	62	155	42	98
85-90	63	126	154	173	155	176	186	29	60	7	44	15	31
über 90	10	18	32	33	42	43	47	6	18	9	6	1	7
0-15	32 429	39 188	31 146	29 220	28 426	27 785	27 548	6 492	6 255	4 830	4 887	2 606	2 478
15-65	75 586	90 849	102 388	104 973	106 350	108 082	111 529	25 305	29 689	15 576	17 015	8 913	15 031
über 65	4 212	5 881	7 174	7 662	7 856	8 097	8 349	1 655	2 505	702	1 556	658	1 273
Total	112 227	135 918	140 708	141 855	142 632	143 964	147 426	33 452	38 449	21 108	23 458	12 177	18 782

Verteilung der Wohnbevölkerung auf die Altersklassen nach Geschlecht und Heimat

c 6

Verhältniszahlen (Summe jeder Rubrik = 100)

Alters- jahre	Beide Geschlechter							Männliche Personen				Weibliche Personen			
	1900	1910	1920	1923	1924	1925	1926	1920	1924	1925	1926	1920	1924	1925	1926
Gesamtbevölkerung															
0-5	11,4	9,3	5,9	6,3	6,4	6,1	5,9	6,6	7,1	6,8	6,6	5,3	5,8	5,6	5,3
5-10	9,6	9,9	7,7	6,2	5,7	5,8	5,9	8,5	6,4	6,4	6,5	6,9	5,1	5,2	5,4
10-15	8,0	9,6	8,6	8,1	7,9	7,4	6,9	9,3	8,8	8,3	7,8	8,0	7,1	6,7	6,2
15-20	9,3	9,3	9,8	9,1	9,3	9,4	9,4	10,2	9,9	9,7	9,5	9,4	8,9	9,2	9,3
20-25	10,8	8,9	10,3	10,4	10,4	10,3	10,5	10,0	9,9	10,0	10,2	10,5	10,8	10,7	10,8
25-30	10,5	9,1	9,0	9,6	9,9	10,2	10,5	8,4	9,5	10,1	10,5	9,5	10,2	10,3	10,6
30-35	8,6	9,0	7,9	8,3	8,3	8,5	8,7	7,6	7,9	8,2	8,4	8,3	8,6	8,7	8,9
35-40	7,4	8,1	7,7	7,4	7,5	7,5	7,6	7,5	7,3	7,3	7,4	7,7	7,7	7,7	7,8
40-45	5,9	6,7	7,7	7,5	7,3	7,2	7,0	7,8	7,2	7,1	7,0	7,7	7,3	7,2	6,9
45-50	4,6	5,5	7,0	7,5	7,4	7,2	7,0	7,2	7,3	7,0	6,8	6,9	7,5	7,2	7,1
50-55	4,1	4,3	5,5	5,9	6,0	6,2	6,5	5,6	6,3	6,4	6,6	5,4	5,8	6,1	6,4
55-60	3,5	3,2	4,5	4,7	4,8	4,8	4,7	4,3	4,7	4,7	4,7	4,7	4,8	4,8	4,7
60-65	2,6	2,7	3,3	3,6	3,7	3,8	3,8	2,9	3,3	3,5	3,5	3,7	4,0	4,0	4,0
65-70	1,8	2,0	2,2	2,4	2,5	2,6	2,6	1,9	2,1	2,1	2,1	2,5	2,8	3,0	3,0
70-75	1,1	1,3	1,5	1,6	1,5	1,6	1,6	1,2	1,2	1,3	1,3	1,8	1,8	1,8	1,8
75-80	0,6	0,7	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,6	0,7	0,7	0,7	1,1	1,1	1,1	1,1
80-85	0,2	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,5	0,6	0,5	0,5
85-90	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
über 90	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0-15	29,0	28,8	22,2	20,6	20,0	19,3	18,7	24,4	22,3	21,5	20,9	20,2	18,0	17,5	16,9
15-65	67,3	66,8	72,7	74,0	74,6	75,1	75,7	71,5	73,3	74,0	74,6	73,8	75,6	75,9	76,5
über 65	3,7	4,4	5,1	5,4	5,4	5,6	5,6	4,1	4,4	4,5	4,5	6,0	6,4	6,6	6,6
Schweizer															
0-5	10,7	8,6	6,5	6,8	6,8	6,5	6,4	7,0	7,3	7,0	6,8	6,1	6,4	6,1	5,9
5-10	9,6	9,5	7,1	6,3	6,0	6,2	6,3	7,7	6,5	6,6	6,6	6,6	5,5	5,8	6,0
10-15	8,3	10,0	8,0	7,6	7,4	7,0	6,7	8,4	8,0	7,5	7,3	7,7	6,9	6,5	6,1
15-20	9,2	9,5	9,3	8,9	8,9	8,9	8,6	10,1	9,4	9,3	8,9	8,6	8,5	8,5	8,3
20-30	19,6	16,6	20,0	19,7	20,0	20,2	20,5	20,8	20,5	20,7	21,2	19,2	19,5	19,7	19,9
30-40	15,1	16,2	15,2	15,8	16,1	16,4	16,8	14,7	15,7	16,2	16,6	15,6	16,4	16,6	17,1
40-50	11,1	13,1	14,7	15,1	14,8	14,4	14,0	14,4	14,3	14,0	13,5	15,1	15,2	14,8	14,4
50-60	8,7	8,3	10,5	10,8	10,9	11,2	11,4	10,0	10,8	11,0	11,2	10,9	11,1	11,4	11,6
60-65	3,1	3,1	3,5	3,7	3,7	3,8	3,8	2,9	3,3	3,4	3,5	4,0	4,1	4,1	4,2
65-70	2,2	2,3	2,3	2,4	2,5	2,6	2,6	1,9	2,1	2,1	2,1	2,6	2,8	3,0	3,0
70-80	2,1	2,3	2,4	2,4	2,4	2,3	2,4	1,8	1,8	1,8	1,9	3,0	2,9	2,8	2,8
80-90	0,3	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,3	0,3	0,4	0,4	0,6	0,7	0,7	0,7
über 90	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0-15	28,6	28,1	21,6	20,7	20,2	19,7	19,4	23,1	21,8	21,1	20,7	20,4	18,8	18,4	18,0
15-65	66,8	66,8	73,2	74,0	74,4	74,9	75,1	72,9	74,0	74,6	74,9	73,4	74,8	75,1	75,5
über 65	4,6	5,1	5,2	5,3	5,4	5,4	5,5	4,0	4,2	4,3	4,4	6,2	6,4	6,5	6,5
Ausländer															
0-5	12,5	10,5	4,2	4,7	4,7	4,6	4,2	5,6	6,1	5,8	5,7	3,3	3,9	3,8	3,3
5-10	9,6	10,7	9,1	5,6	4,5	4,2	4,4	11,2	6,0	5,7	5,7	7,6	3,6	3,3	3,5
10-15	7,4	9,0	10,2	9,8	9,6	9,0	7,8	12,3	12,4	11,6	10,0	8,7	7,8	7,4	6,4
15-20	9,6	9,1	11,1	10,0	10,8	11,6	12,3	10,4	11,9	11,7	12,0	11,6	10,2	11,6	12,5
20-30	24,1	20,4	17,5	21,0	21,5	21,8	23,0	10,9	14,9	16,7	18,3	22,0	25,7	25,0	26,1
30-40	17,3	18,7	16,8	15,4	14,8	14,4	14,1	16,2	12,8	12,6	12,5	17,1	16,0	15,5	15,2
40-50	9,6	10,7	14,9	14,6	14,3	14,1	13,7	16,9	15,5	15,2	14,9	13,5	13,4	13,4	12,9
50-60	5,9	5,8	8,7	9,9	10,3	10,3	10,4	9,6	11,9	11,8	11,6	8,0	9,2	9,4	9,6
60-65	1,7	2,0	2,8	3,4	3,5	3,7	3,8	2,7	3,4	3,6	3,8	2,9	3,6	3,7	3,7
65-70	1,2	1,4	2,0	2,4	2,6	2,8	2,7	1,8	2,1	2,3	2,5	2,2	2,9	3,0	3,0
70-80	0,9	1,4	2,3	2,6	2,8	2,9	2,9	2,0	2,6	2,6	2,5	2,6	3,0	3,2	3,1
80-90	0,2	0,3	0,4	0,6	0,6	0,6	0,7	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,7	0,7	0,7
über 90	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0-15	29,5	30,2	23,5	20,1	18,8	17,8	16,4	29,1	24,5	23,1	21,4	19,6	15,3	14,5	13,2
15-65	68,2	66,7	71,8	74,3	75,2	75,9	77,3	66,7	70,4	71,6	73,1	75,1	78,1	78,6	80,0
über 65	2,3	3,1	4,7	5,6	6,0	6,3	6,3	4,2	5,1	5,3	5,5	5,3	6,6	6,9	6,8

Die Fortschreibung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Bezirken und nach Geschlecht
 c 7 im Anschluss an die Volkszählung vom 1. Dezember 1920

Zeitpunkt	Kanton Basel-Stadt			Stadt Basel			Landgemeinden			
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	
1. Dezember 1920	140 708	64 072	76 636	135 976	61 958	74 018	4 732	2 114	2 618	
31. Dezember 1920	140 920	64 169	76 751	136 180	62 057	74 123	4 740	2 112	2 628	
31. Dezember 1921	140 595	63 754	76 841	135 862	61 625	74 237	4 733	2 129	2 604	
1922	31. März . . .	140 324	63 551	76 773	135 588	61 423	74 165	4 736	2 128	2 608
	30. Juni . . .	140 225	63 579	76 646	135 495	61 446	74 049	4 730	2 133	2 597
	30. September .	140 602	63 719	76 883	135 870	61 580	74 290	4 732	2 139	2 593
	31. Dezember .	141 001	63 678	77 323	136 175	61 510	74 665	4 826	2 168	2 658
1923	31. März . . .	140 951	63 598	77 353	136 142	61 440	74 702	4 809	2 158	2 651
	30. Juni . . .	141 294	63 792	77 502	136 223	61 500	74 723	5 071	2 292	2 779
	30. September .	141 430	63 894	77 536	136 327	61 587	74 740	5 103	2 307	2 796
	31. Dezember .	141 855	64 045	77 810	136 640	61 694	74 946	5 215	2 351	2 864
1924	31. März . . .	141 674	64 054	77 620	136 433	61 694	74 739	5 241	2 360	2 881
	30. Juni . . .	141 909	64 423	77 486	136 565	61 999	74 566	5 344	2 424	2 920
	30. September .	141 894	64 460	77 434	136 520	62 025	74 495	5 374	2 435	2 939
	31. Dezember .	142 632	64 564	78 068	137 159	62 085	75 074	5 473	2 479	2 994
1925	31. März . . .	142 590	64 640	77 950	137 085	62 124	74 961	5 505	2 516	2 989
	30. Juni . . .	143 296	65 098	78 198	137 644	62 523	75 121	5 652	2 575	3 077
	30. September .	143 450	65 239	78 211	137 775	62 659	75 116	5 675	2 580	3 095
	31. Dezember .	143 964	65 176	78 788	138 162	62 569	75 593	5 802	2 607	3 195
1926	31. März . . .	143 943	65 265	78 678	138 111	62 644	75 467	5 832	2 621	3 211
	30. Juni . . .	145 398	66 119	79 279	139 501	63 465	76 036	5 897	2 654	3 243
	30. September .	146 347	66 575	79 772	140 433	63 908	76 525	5 914	2 667	3 247
	31. Dezember .	147 426	66 737	80 689	141 323	63 982	77 341	6 103	2 755	3 348

Die Fortschreibung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Heimat im Anschluss an die
 c 8 Volkszählung vom 1. Dezember 1920

Zeitpunkt	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übr. Ausland	Total Ausland	
		Basel-Land	Übrige Kantone	Total							
1. Dezember 1920	60 970	8 203	33 542	41 745	102 715	28 302	3 968	3 357	2 366	37 993	
31. Dezember 1920	60 996	8 196	33 639	41 835	102 831	28 355	4 037	3 305	2 392	38 089	
31. Dezember 1921	63 258	8 060	33 585	41 645	104 908	26 540	3 713	3 210	2 229	35 692	
1922	31. März . . .	64 127	8 030	33 374	41 404	105 531	25 755	3 642	3 176	2 220	34 793
	30. Juni . . .	64 766	8 050	33 315	41 365	106 131	25 172	3 565	3 178	2 179	34 094
	30. September .	65 409	8 067	33 440	41 507	106 916	24 863	3 496	3 184	2 143	33 686
	31. Dezember .	66 318	7 944	33 091	41 035	107 353	24 879	3 458	3 176	2 135	33 648
1923	31. März . . .	66 571	7 898	32 934	40 832	107 403	24 808	3 447	3 177	2 116	33 548
	30. Juni . . .	67 138	7 878	33 024	40 902	108 040	24 583	3 398	3 182	2 091	33 254
	30. September .	67 129	7 862	33 217	41 079	108 208	24 566	3 410	3 171	2 075	33 222
	31. Dezember .	68 089	7 804	33 317	41 121	109 210	23 975	3 365	3 156	2 149	32 645
1924	31. März . . .	68 356	7 809	33 418	41 227	109 583	23 456	3 346	3 178	2 111	32 091
	30. Juni . . .	69 070	7 724	33 799	41 523	110 593	22 623	3 274	3 278	2 141	31 316
	30. September .	69 233	7 722	34 001	41 723	110 956	22 323	3 226	3 308	2 081	30 938
	31. Dezember .	69 649	7 711	34 217	41 928	111 577	22 457	3 212	3 189	2 197	31 055
1925	31. März . . .	69 833	7 685	34 180	41 865	111 698	22 193	3 227	3 257	2 215	30 892
	30. Juni . . .	69 941	7 740	34 645	42 385	112 326	22 073	3 215	3 426	2 256	30 970
	30. September .	70 109	7 786	34 852	42 638	112 747	21 838	3 195	3 464	2 206	30 703
	31. Dezember .	70 688	7 794	35 009	42 803	113 491	21 758	3 165	3 258	2 292	30 473
1926	31. März . . .	70 810	7 781	35 114	42 895	113 705	21 479	3 155	3 326	2 278	30 238
	30. Juni . . .	71 080	7 846	35 813	43 659	114 739	21 692	3 130	3 501	2 336	30 659
	30. September .	71 223	7 931	36 219	44 150	115 373	21 892	3 149	3 534	2 399	30 974
	31. Dezember .	71 901	7 939	36 627	44 566	116 467	22 088	3 130	3 324	2 417	30 959

4. Gesundheitsverhältnisse

a) Allgemeine Übersicht

a 1 **Das Medizinalpersonal im Kanton Basel-Stadt**

Jahre	Zahl der praktizierenden				Zahl der Einwohner auf 1				Auf je 10000 Einw. kommen			
	Ärzte	Zahn- ärzte	Apo- theker	Heb- ammen	Arzt	Zahn- arzt	Apo- theker	Heb- amme	Ärzte	Zahn- ärzte	Apo- theker	Heb- ammen
1880	45	.	14	30	1 410	.	4 540	2 120	7	.	2	5
1890	62	24	21	37	1 230	3 180	3 640	2 060	8	3	3	5
1900	100	32	27	40	1 110	3 460	4 100	2 770	9	3	2	4
1905	123	38	26	43	1 000	3 230	4 720	2 850	10	3	2	4
1910	145	48	31	43	930	2 810	4 340	3 130	11	4	2	3
1915	158	49	33	39	890	2 860	4 250	3 590	11	3	2	3
1918	163	52	33	36	850	2 650	4 180	3 830	12	4	2	3
1919	168	53	33	36	820	2 590	4 170	3 820	12	4	2	3
1920	176	54	33	36	800	2 590	4 250	3 890	13	4	2	3
1921	179	47	33	35	780	2 990	4 260	4 010	13	3	2	3
1922	162	50	33	35	870	2 810	4 260	4 010	12	4	2	3
1923	163	51	33	35	870	2 770	4 280	4 040	12	4	2	3
1924	174	54	33	35	817	2 631	4 305	4 060	12	4	2	3
1925	171	57	34	32	838	2 512	4 212	4 476	12	4	2	2
1926	171	62	35	31	851	2 346	4 157	4 692	12	4	2	2

Ausserdem praktizierten im Kanton Basel-Stadt 12 Tierärzte.

a 2 **Zahl der von der öffentl. Desinfektionsanstalt vorgenommenen Desinfektionen**

Veranlassung zur Desinfektion	Desinfektionen in der Anstalt						Desinfizierte Wohn- u. andere Räume					
	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1921	1922	1923	1924	1925	1926
Scharlach	248	77	159	95	117	137	306	99	183	131	135	168
Tuberkulose	244	255	292	286	252	284	287	262	326	352	292	319
Diphtherie und Croup . .	229	104	77	88	114	64	236	102	94	97	131	67
Typhus	3	10	11	14	10	12	2	12	12	15	14	9
Krebs	19	18	23	19	16	22	19	12	21	18	14	22
Meningitis	3	1	2	3	1	1	5	1	1	3	1	1
Cholera und Pestverdacht	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grippe	—	28	9	28	8	6	—	19	9	26	9	7
Ruhr und Dysenterie . .	4	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—
Variola	98	15	56	8	5	—	211	40	105	28	13	—
Schlafkrankheit	3	3	2	6	3	—	3	2	2	7	3	—
Verschiedene Krankheiten	180	141	92	87	94	97	46	78	61	53	49	96
Gesamtzahl	1 034	654	723	634	620	623	1 119	627	814	730	661	689

Wohnungsaufsicht

a 3 (Klagen wegen sanitärischer Übelstände in Wohnungen und deren Zugängen und Umgebung)

Art der Klagen	1910	1915	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
Feuchte Wohnungen	87	61	52	63	73	45	29	31	35	35
Überfüllte „	52	38	39	68	53	44	26	30	33	21
Unreinliche „	31	21	23	32	20	26	19	18	15	20
Verlotterte „	9	24	30	18	22	8	20	29	10	7
Mit Ungeziefer behaftete Wohnungen	15	20	41	38	53	49	28	45	26	30
Fehlende oder ungenügende Heizvorrichtungen	6	5	16	13	10	8	10	5	10	8
Belästigung durch Rauch, Staub etc.	17	43	36	63	55	35	13	16	38	55
Unreinlich gehaltene Haustiere	47	50	89	105	107	57	79	64	45	58
Überlaufende Abtrittgruben, def. Abtrittanlagen	57	35	41	40	53	38	28	12	15	19
Überfüllte Senkgruben, defekte Abwasserltn.	50	52	11	30	27	19	5	5	6	9
Verschiedene Übelstände	15	20	26	21	21	107	58	68	54	37
Gesamtzahl	386	369	404	491	494	436	315	323	287	299
davon wurden unbegründet befunden . . . .	.	52	65	90	78	102	47	54	35	43
und erledigt durch { Verfügung der Behörden . . . . .	.	128	114	136	149	189	117	109	104	97
{ Anordnungen des Beamten . . . . .	.	189	225	265	267	145	143	147	139	138
{ andere Amtsstellen . . . . .	.	—	—	—	—	—	8	13	9	21

b) Die ansteckenden Krankheiten

b 1 Die Gesamtzahl der gemeldeten Erkrankungen nach Monaten seit 1911

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1911—1920	2 696	2 394	2 316	1 980	2 416	2 493	1 828	1 186	1 189	1 128	1 526	1 909	23 061
1911—1915	1 205	1 227	1 377	1 108	1 403	1 238	746	468	560	494	683	966	11 475
1916—1920	1 491	1 167	939	872	1 013	1 255	1 082	718	629	634	843	943	11 586
1921—1925	1 479	886	745	744	861	983	770	532	539	577	845	1 967	10 928
1914	191	174	137	126	113	142	112	79	60	85	130	265	1 614
1915	273	363	425	341	331	253	100	57	71	86	108	157	2 565
1916	181	199	80	166	177	247	136	111	76	103	113	175	1 764
1917	228	175	181	189	220	342	324	160	143	170	193	207	2 532
1918	257	167	206	218	276	244	194	108	64	39	65	44	1 882
1919	73	67	64	77	111	219	294	186	224	185	337	373	2 210
1920	752	559	408	222	229	203	134	153	122	137	135	144	3 198
1921	185	156	175	189	236	234	204	140	131	86	119	152	2 007
1922	173	112	129	127	135	155	100	108	130	186	326	1 042	2 723
1923	893	291	124	100	84	91	122	76	98	65	105	111	2 160
1924	127	162	179	180	136	148	118	77	53	83	82	84	1 429
1925	101	165	138	148	270	355	226	131	127	157	213	578	2 609
1926	1 087	948	546	108	115	100	56	73	78	60	97	120	3 388

b 2 Gemeldete Erkrankungen und Todesfälle einzelner Infektionskrankheiten seit 1911

Jahre	Scarlatina	Morbilli	Rubeolae	Variola	Variellae	Diphtherie	Per-tussis	Erysipelas	Ty-phus abdom.	Puer-peral-fieber	Mening. cere-bros-pin. epid.	Paro-titis epid.	Oph-thalmo-blennor-rhoea
Erkrankungen													
1911—1920	2 658	8 277	437	1	2 270	2 795	4 288	583	121	56	23	1 328	65
1911—1915	1 589	4 612	289	1	1 021	1 097	1 822	291	90	28	11	458	36
1916—1920	1 069	3 665	148	—	1 249	1 698	2 466	292	31	28	12	870	29
1921—1925	789	3 623	372	83	1 652	1 047	2 154	232	49	26	10	773	26
1915	283	1 336	146	—	231	217	174	37	11	3	3	111	6
1916	156	137	10	—	192	188	842	54	9	3	2	160	9
1917	199	1 121	14	—	172	267	454	60	9	7	2	218	7
1918	161	385	86	—	432	307	366	51	3	11	3	67	3
1919	244	980	8	—	128	485	218	59	1	3	—	64	7
1920	309	1 042	30	—	325	451	586	68	9	4	5	361	3
1921	281	157	158	44	366	444	315	69	6	6	3	136	2
1922	88	1 425	11	2	265	173	657	48	13	5	3	22	4
1923	177	1 184	17	33	281	143	170	41	5	8	2	55	8
1924	114	69	29	2	329	117	210	32	16	2	2	489	5
1925	129	788	157	2	411	170	802	42	9	5	—	71	7
1926	139	2 410	24	—	364	84	259	25	11	8	2	28	2
Todesfälle													
1911—1920	18	89	—	—	3	99	67	23	18	35	10	1	—
1911—1915	12	79	—	—	3	49	40	8	13	13	4	—	—
1916—1920	6	10	—	—	—	50	27	15	5	22	6	1	—
1921—1925	3	4	—	8	—	19	19	6	10	24	5	—	—
1915	4	18	—	—	1	11	2	1	3	3	2	—	—
1916	1	—	—	—	—	6	11	1	1	2	2	1	—
1917	2	4	—	—	—	6	4	4	2	5	1	—	—
1918	1	2	—	—	—	13	3	3	1	8	2	—	—
1919	1	1	—	—	—	19	2	2	—	3	—	—	—
1920	1	3	—	—	—	6	7	5	1	4	1	—	—
1921	2	—	—	8	—	6	8	2	2	4	1	—	—
1922	—	3	—	—	—	5	3	2	3	5	2	—	—
1923	—	1	—	—	—	3	2	1	—	8	—	—	—
1924	1	—	—	—	—	3	1	—	3	2	2	—	—
1925	—	—	—	—	—	2	5	1	2	5	—	—	—
1926	—	8	—	—	—	—	2	3	2	8	—	—	—

b3 Die gemeldeten ansteckenden Krankheiten nach Altersklassen und nach Wohnvierteln seit 1911

Altersklassen und Wohnviertel	1911-20	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
	Gesamtzahl	23 061	1 764	2 532	1 882	2 210	3 198	2 007	2 723	2 160	1 429	2 609	3 388
unter 1 Jahr	979	103	112	63	45	102	66	100	94	51	118	142
1-2 Jahre	1 594	132	187	130	107	187	139	222	169	74	154	262
2-5 „	7 361	633	865	560	604	815	484	818	682	391	967	1 283
5-10 „	9 009	584	965	780	1 048	1 389	762	1 231	808	582	974	1 383
10-15 „	1 933	141	197	162	212	337	222	172	221	152	207	161
15-20 „	534	42	48	50	48	92	74	27	53	42	40	52
20-30 „	689	54	69	59	52	117	111	69	56	55	67	52
30-40 „	442	27	36	34	42	85	70	41	42	35	47	20
40-50 „	251	20	23	20	30	33	31	19	15	31	17	12
50-60 „	150	20	17	10	9	22	26	13	13	10	9	10
60-70 „	69	4	8	6	9	10	17	9	5	5	6	9
70-80 „	43	4	5	6	4	6	4	1	2	1	3	2
über 80 „	7	—	—	2	—	3	1	1	—	—	—	—
1. Zentrum Grossbasel	1 074	76	123	95	88	108	75	137	105	77	109	138
2. Vorstädte	748	62	92	65	51	117	121	164	60	43	83	120
3. Am Ring	2 197	193	184	175	154	345	215	201	178	143	214	285
4. Alban	664	47	75	58	47	88	59	99	82	52	98	95
5. Breite	1 114	119	146	72	154	93	72	128	87	34	192	125
6. Gundeldingen	3 430	205	359	275	340	535	251	175	371	181	456	248
7. Bachletten	786	63	65	83	55	141	85	71	105	65	75	108
8. Gotthelf	1 215	92	130	102	173	188	126	246	152	163	169	266
9. Hegenheim	1 586	128	145	127	225	207	185	170	130	122	121	180
10. St. Johann	2 289	254	288	219	224	405	217	212	184	177	248	352
11. Zentrum Kleinbasel	937	45	61	58	75	97	58	113	88	64	93	174
12. Clara	656	34	74	56	72	105	54	83	29	36	63	92
13. Wettstein	535	38	44	36	47	37	44	91	26	26	51	91
14. Matthäus	3 159	224	459	273	231	417	257	554	239	135	353	517
15. Rosental	951	77	141	49	71	119	55	81	42	51	143	139
16. Klybeck	900	61	82	68	116	109	74	125	179	35	69	162
17. Kleinhüningen	321	17	36	30	35	20	23	25	65	8	15	36
18. Hinter d. bad. Bahn.	61	8	11	2	9	9	11	10	11	3	10	48
19. Riehen	409	18	15	31	43	58	25	38	25	14	40	194
20. Bettingen	29	3	2	8	—	—	—	—	2	—	7	18
Grossbasel	15 103	1 239	1 607	1 271	1 511	2 227	1 406	1 603	1 454	1 057	1 765	1 917
Kleinbasel	7 520	504	908	572	656	913	576	1 082	679	358	797	1 259
Landgemeinden	438	21	17	39	43	58	25	38	27	14	47	212

b4 Die gemeldeten ansteckenden Krankheiten 1911-1920

Krankheit	Gesamtzahl	Geschlecht		Altersklassen					Wohnort		
		m.	w.	0-1	1-5	5-15	15-30	üb. 30	Grossbasel	Kleinbasel	Landgem.
Scharlach (Scarlatina)	2 658	1 257	1 401	7	615	1 623	332	81	1 612	1 003	43
Masern (Morbilli)	8 277	4 124	4 153	261	3 900	3 978	113	25	5 594	2 501	182
Röteln (Rubeolae)	437	187	250	23	124	255	24	11	360	77	—
Pocken (Variola)	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—
Windpocken (Varicellae)	2 270	1 140	1 130	142	950	1 143	30	5	1 704	549	17
Diphtherie und Croup	2 795	1 320	1 475	51	752	1 513	314	165	1 578	1 140	77
Keuchhusten (Pertussis)	4 288	1 984	2 304	403	2 342	1 415	72	56	2 676	1 514	98
Rose (Erysipel)	583	184	399	6	12	29	100	436	367	209	7
Unterleibstypus	121	60	61	—	2	17	64	38	77	42	2
Puerperalfieber	56	—	56	—	—	—	28	28	37	17	2
Genickstarre (Mening. cerebr. epid.)	23	13	10	8	3	3	6	3	14	8	1
Mumps (Parotitis ep.)	1 328	656	672	8	249	856	121	94	1 008	313	7
Ophthalmoblenorrhoea neonat.	65	26	39	65	—	—	—	—	34	31	—
Alopecia contagiosa	88	77	11	—	—	87	—	1	5	83	—
Diverse Krankheiten	71	36	35	6	7	21	19	18	37	32	2
Gesamtzahl	23 061	11 064	11 997	980	8 956	10 940	1 224	961	15 103	7 520	438
ausserdem: Influenza-Epidemie 1918/19	36 691	17 104	19 587	106	6 524	9 202	8 083	12 776	25 489	10 391	811

Die als erkrankt gemeldeten Personen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht,
b 5 **Erkrankungszeit, Altersklassen und Wohnvierteln 1926**

Monate, Altersklassen und Wohnviertel	Scarlatina Scharlach		Morbilli Masern		Rubeo- lae Röteln		Variola Pocken		Varicellen Windpocken		Diphtherie und Croup		Pertussis Keuch- husten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.

Zeit des Auftretens

Januar	3	4	467	463	1	1	—	—	40	51	5	7	15	23
Februar	4	3	422	442	2	2	—	—	20	20	1	3	8	12
März	5	3	233	226	—	2	—	—	15	23	2	4	12	15
April	4	6	29	31	1	1	—	—	4	8	1	4	4	5
Mai	2	1	9	19	1	3	—	—	16	23	2	6	11	12
Juni	6	3	9	9	—	1	—	—	15	16	3	4	9	12
Juli	1	1	4	3	—	—	—	—	10	8	1	2	14	11
August	4	4	3	2	3	1	—	—	8	4	3	7	16	13
September	9	10	—	—	—	1	—	—	4	4	5	11	12	11
Oktober	8	7	3	1	1	—	—	—	3	11	1	3	3	8
November	18	7	7	6	2	1	—	—	10	21	2	6	2	5
Dezember	13	13	14	8	—	—	—	—	16	14	—	1	9	17

Altersklassen

Unter 1 Jahr	—	—	46	41	1	1	—	—	3	13	1	1	18	15
1—2 Jahre	—	2	96	103	2	2	—	—	13	13	1	1	18	10
2—5 „	32	12	511	456	1	1	—	—	53	77	5	12	44	69
5—10 „	31	36	472	526	7	4	—	—	80	90	11	18	32	45
10—15 „	9	7	50	51	—	3	—	—	9	7	4	11	1	2
15—20 „	1	4	14	18	—	—	—	—	3	2	—	1	—	—
20—30 „	1	1	8	9	—	1	—	—	—	1	4	7	1	—
30—40 „	2	—	2	4	—	1	—	—	—	—	—	2	1	2
40—50 „	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—
50—60 „	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
60—70 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
70—80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Wohnviertel

1. Zentrum Grossbasel	2	—	47	63	—	1	—	—	2	3	—	2	7	6
2. Vorstädte	5	5	34	50	—	1	—	—	8	2	—	3	3	4
3. Am Ring	9	9	102	90	—	1	—	—	17	22	1	8	10	8
4. Alban	2	—	23	25	1	2	—	—	6	11	—	—	13	6
5. Breite	1	1	37	29	1	2	—	—	16	15	—	—	4	6
6. Gundeldingen	6	10	75	65	4	2	—	—	16	29	5	1	9	11
7. Bachletten	3	2	32	35	—	—	—	—	8	15	1	2	4	4
8. Gotthelf	8	6	82	107	—	1	—	—	13	19	1	7	4	9
9. Hegenheim	2	—	53	76	—	—	—	—	12	11	—	6	9	7
10. St. Johann	4	9	151	132	—	1	—	—	11	13	7	6	5	5
11. Zentrum Kleinbasel	2	—	61	60	2	1	—	—	15	15	—	2	3	6
12. Clara	2	1	26	28	2	—	—	—	5	9	1	7	3	5
13. Wettstein	—	—	35	36	—	—	—	—	8	1	1	6	2	1
14. Matthäus	7	5	207	197	—	—	—	—	13	26	6	3	13	27
15. Rosental	—	1	62	45	1	—	—	—	4	3	1	3	6	11
16. Klybeck	4	2	78	64	—	—	—	—	1	4	2	1	1	4
17. Kleinhüningen	—	—	13	16	—	—	—	—	3	1	—	1	—	—
18. Hint. d. bad. Bahn.	2	—	18	19	—	1	—	—	2	1	—	—	1	3
19. Riehen	17	11	63	63	—	—	—	—	1	—	—	—	18	18
20. Bettingen	1	—	1	10	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3
Grossbasel	42	42	636	672	6	11	—	—	109	140	15	35	68	66
Kleinbasel	17	9	500	465	5	2	—	—	51	60	11	23	29	57
Landgemeinden	18	11	64	73	—	—	—	—	1	3	—	—	18	21
Gesamtzahl der Erkrankungen	77	62	1 200	1 210	11	13	—	—	161	203	26	58	115	144
Todesfälle	—	—	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2

Die als erkrankt gemeldeten Personen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht, b5 (Schluss) **Erkrankungszeit, Altersklassen und Wohnvierteln 1926**

Monate, Altersklassen und Wohnviertel	Erysipel Rose		Unter- leibs- typhus		Febris puer- peralis Kind- bett- fieber	Meningitis cerebro- spinalis Genick- starre		Parotitis Mumps		Ophthal- moblen- norrhoea neona- torum		En- ceph- alitis lethar- gica		Diverse Krank- heiten		Total 1926		
	m.	w.	m.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.

Zeit des Auftretens

Januar	2	1	-	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	535	552	1087
Februar	2	3	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	-	-	1	459	489	948
März	1	-	1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	269	277	546
April	1	1	-	1	-	1	-	3	1	-	-	-	-	1	1	49	59	108
Mai	-	-	-	-	-	-	-	2	3	-	-	-	-	1	4	44	71	115
Juni	-	2	-	-	1	-	-	3	1	-	-	1	-	1	4	46	54	100
Juli	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	26	56
August	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	40	33	73
September	1	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	2	4	34	44	78
Oktober	-	1	1	2	2	-	-	-	1	-	-	-	-	1	3	21	39	60
November	-	1	2	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	2	1	46	51	97
Dezember	2	2	1	-	1	-	-	2	5	-	-	-	-	1	1	58	62	120

Altersklassen

Unter 1 Jahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	69	73	142
1-2 Jahre	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131	131	262
2-5 „	-	-	1	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	2	3	651	632	1283
5-10 „	2	-	2	-	-	-	-	8	6	-	-	-	-	3	10	648	735	1383
10-15 „	1	-	-	-	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	2	75	86	161
15-20 „	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	4	21	31	52
20-30 „	1	1	-	3	7	1	-	1	2	-	-	-	-	2	1	19	33	52
30-40 „	1	1	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	8	12	20
40-50 „	2	3	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	10	12
50-60 „	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	5	10
60-70 „	1	4	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	7	9
70-80 „	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
über 80 „	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Wohnviertel

1. ZentrumGrossbasel	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	58	80	138	
2. Vorstädte	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52	68	120	
3. Am Ring	1	1	1	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	2	141	144	285	
4. Alban	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	47	48	95	
5. Breite	2	1	-	-	-	-	-	2	3	-	-	-	1	4	64	61	125	
6. Gundeldingen	2	1	1	-	1	-	-	3	4	-	-	-	1	2	122	126	248	
7. Bachletten	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48	60	108	
8. Gotthelf	-	1	1	1	1	-	-	1	2	-	-	-	1	1	111	155	266	
9. Hegenheim	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	78	102	180	
10. St. Johann	-	2	-	-	2	-	-	1	-	-	-	-	1	2	180	172	352	
11. ZentrumKleinbasel	1	-	-	1	2	-	-	2	-	-	1	-	-	-	86	88	174	
12. Clara	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	42	50	92	
13. Wettstein	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	46	45	91	
14. Matthäus	1	2	-	-	-	1	-	4	1	-	1	-	1	2	252	265	517	
15. Rosental	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	75	64	139	
16. Klybeck	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86	76	162	
17. Kleinhüningen	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	18	18	36	
18. Hint. d. bad. Bahnh.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	24	24	48	
19. Riehen	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	99	95	194	
20. Bettingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	16	18	
Grossbasel	6	12	5	5	5	-	-	7	12	-	-	-	7	16	901	1016	1917	
Kleinbasel	5	2	-	1	3	2	-	6	3	-	2	-	3	2	629	630	1259	
Landgemeinden	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	101	111	212	
Gesamtzahl der Erkrankungen	11	14	5	7	8	2	-	13	15	-	2	-	1	10	20	1631	1757	3388
Todesfälle	2	1	1	1	8	-	-	-	-	-	-	1	2	-	6	20	26	

c) Frequenz der grösseren Krankenanstalten im Kanton Basel-Stadt
Allgemeine Übersicht 1924—1926

c 1

Anstalten	Jahre	Zahl der Betten	Verpflegungs-tage	Belegungs-ziffer ¹⁾	Zahl der Patienten							
					An-fangs	Auf-nahmen	Gesamt-bestand	Todes-fälle	Aus-tritte	Ende	höch-ste	nied-rigste
1. Bürgerspital (nur Krankenhaus)	1924	597	152 957	70,2	325	5 954	6 279	467	5 468	344	471	332
	1925	597	156 106	71,6	344	6 072	6 416	487	5 545	384	465	344
	1926	597	160 619	73,7	384	6 674	7 058	481	6 122	455	503	357
2. Frauenspital ²⁾	1924	144	50 359	95,8	103	2 546	2 649	35	2 502	112	162	103
	1925	163	51 177	86,0	112	2 594	2 706	31	2 559	116	159	112
	1926	163	52 004	87,4	116	2 731	2 847	43	2 685	119	161	112
3. Kinderspital	1924	85	21 069	67,9	51	738	789	61	670	58	69	47
	1925	100	28 685	78,6	58	942	1 000	70	862	68	91	58
	1926	100	29 563	81,0	68	1 003	1 071	79	900	92	97	59
4. Augenheilstalt.	1924	90	13 968	42,4	22	568	590	2	561	27	59	27
	1925	90	14 219	43,3	27	642	669	—	647	22	65	18
	1926	90	14 604	44,5	22	708	730	—	703	27	56	22
5. Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt	1924	360	124 545	94,8	327	316	643	43	253	347	357	322
	1925	360	128 849	98,1	347	321	668	40	294	334	361	327
	1926	360	125 633	95,6	334	363	697	44	305	348	359	332
6. Krankenhaus Riehen	1924	90	28 601	87,1	69	695	764	42	647	75	.	.
	1925	92	27 860	83,0	75	696	771	58	647	66	91	60
	1926	92	27 450	81,7	66	724	790	41	678	71	83	64
7. Anstalt Sonnenhalde Riehen	1924	52	13 543	71,3	42	94	136	7	96	33	43	31
	1925	52	12 752	67,2	33	87	120	3	84	33	38	30
	1926	52	12 452	65,6	33	102	135	7	99	29	42	26
Alle 7 Anstalten zusammen	1924	1 418	405 042	78,3	939	10 911	11 850	657	10 197	996	.	.
	1925	1 454	419 648	79,1	996	11 354	12 350	689	10 638	1 023	1 270	949
	1926	1 454	422 325	79,6	1 023	12 305	13 328	695	11 492	1 141	1 301	615

¹⁾ Belegungsziffer = $\frac{\text{Verpflegungstage} \times 100}{365 \times \text{Bettenszahl}}$; NB. Bettenszahl nur für Patienten (ohne Operationsbetten)

²⁾ Ohne die Patienten im Hilfsspital mit 15 Betten und ohne die Todesfälle von Kindern

c 2 Frequenz von Bürgerspital, Kinderspital und Krankenhaus Riehen nach Wochen 1926 (Bettenszahl 789)

Zeit 1926 (Woche vom . . . bis . . .)	Aufnahmen				End-be-stand	Belegungs-ziffer	Zeit 1926 (Woche vom . . . bis . . .)	Aufnahmen				End-be-stand	Belegungs-ziffer
	im ganzen	Infekt.-krank-heiten	davon Un-fälle	Orts-fremde				im ganzen	Infekt.-krank-heiten	davon Un-fälle	Orts-fremde		
3. I.—9. I.	180	14	16	49	572	72,5	4. VII.—10. VII.	152	10	9	52	549	69,6
10. I.—16. I.	179	24	15	45	614	77,8	11. VII.—17. VII.	166	9	17	36	521	66,0
17. I.—23. I.	182	27	16	41	624	79,1	18. VII.—24. VII.	161	12	13	55	548	69,5
24. I.—30. I.	202	19	18	59	618	78,3	25. VII.—31. VII.	134	6	12	48	512	64,9
31. I.—6. II.	186	23	9	49	631	80,0	1. VIII.—7. VIII.	144	17	15	42	508	64,4
7. II.—13. II.	160	22	18	46	621	78,7	8. VIII.—14. VIII.	124	4	14	33	503	63,8
14. II.—20. II.	162	24	9	40	618	78,3	15. VIII.—21. VIII.	164	15	25	63	514	65,1
21. II.—27. II.	177	28	15	47	623	79,0	22. VIII.—28. VIII.	152	9	13	38	510	64,6
28. II.—6. III.	176	22	10	39	609	77,2	29. VIII.—4. IX.	162	10	23	47	501	63,5
7. III.—13. III.	188	21	16	48	632	80,1	5. IX.—11. IX.	158	11	17	42	512	64,9
14. III.—20. III.	142	18	15	34	598	75,8	12. IX.—18. IX.	168	9	14	42	515	65,3
21. III.—27. III.	154	19	7	38	573	72,6	19. IX.—25. IX.	187	33	13	55	544	69,0
28. III.—3. IV.	119	16	7	30	533	67,6	26. IX.—2. X.	182	15	16	61	561	71,1
4. IV.—10. IV.	163	20	11	41	550	69,7	3. X.—9. X.	148	11	17	32	545	69,1
11. IV.—17. IV.	142	15	17	34	559	70,9	10. X.—16. X.	175	16	27	53	556	70,5
18. IV.—24. IV.	172	19	13	62	579	73,4	17. X.—23. X.	149	4	16	44	537	68,1
25. IV.—1. V.	137	15	14	44	512	64,9	24. X.—30. X.	170	17	21	48	543	68,8
2. V.—8. V.	136	9	10	37	562	71,2	31. X.—6. XI.	142	16	12	40	555	70,3
9. V.—15. V.	138	14	13	42	559	70,9	7. XI.—13. XI.	148	12	15	56	534	67,7
16. V.—22. V.	173	14	9	48	553	70,1	14. XI.—20. XI.	159	7	20	54	539	68,3
23. V.—29. V.	143	16	15	44	551	69,8	21. XI.—27. XI.	168	11	13	48	560	71,0
30. V.—5. VI.	163	15	22	50	561	71,1	28. XI.—4. XII.	176	19	8	54	575	72,9
6. VI.—12. VI.	151	17	7	50	574	72,8	5. XII.—11. XII.	154	24	12	53	554	70,2
13. VI.—19. VI.	145	8	16	44	573	72,6	12. XII.—18. XII.	186	17	5	44	583	73,9
20. VI.—26. VI.	146	10	21	35	560	71,0	19. XII.—25. XII.	349	52	20	35	752	95,3
27. VI.—3. VII.	167	9	10	52	581	73,6	26. XII.—1. I. 27.	224	118	16	27	640	81,1

Jahre	Zahl d. Betten f. Insassen				Zahl der Pfl egetage				Durchschnittliche Besetzung p. Tag				
	im ganzen	Pfrund-	des Versor- gungs- hauses	Kran- ken-	im ganzen	Pfrund- haus	im Versor- gungs- haus	Kranken- haus	im ganzen	insbesondere im Pfrund- haus	Kran- kenhaus	davon Med. Chir. Abteilung	
1911-1920	928	257	72	599	2 993 018	851 433	276 631	1 864 954	819,3	233,1	510,5	221,0	171,2
1911-1915	914	254	70	590	1 439 672	406 545	126 805	906 322	788,3	222,6	496,3	204,8	165,5
1916-1920	942	260	73	609	1 553 346	444 888	149 826	958 632	850,2	243,5	525,2	237,3	177,8
1921-1925	944	262	85	597	1 408 690	454 332	166 646	787 712	772,0	248,9	431,6	188,9	158,4
1905	767	193	70	504	237 993	62 403	27 096	148 494	652,0	171,0	406,8	170,6	131,4
1910	914	254	70	590	271 017	78 342	27 185	165 490	742,5	214,6	453,4	175,2	152,8
1915	914	254	70	590	302 661	82 975	24 873	194 813	829,2	227,3	533,8	233,2	167,8
1920	944	262	85	597	296 594	87 869	31 204	177 521	812,5	240,7	486,4	218,2	158,7
1924	944	262	85	597	281 799	95 631	33 211	152 957	769,2	261,3	417,9	197,8	156,6
1925	944	262	85	597	280 756	91 662	32 988	156 106	769,2	251,1	427,4	180,0	171,4
1926	944	262	85	597	280 533	88 463	31 451	160 619	768,6	242,4	440,0	192,7	166,0

Jahre	Aufge- nommene Personen im ganzen	Geschlecht		Heimat				Wohnort				
		m.	w.	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Deutsch- land	Übriges Ausland	Gross- Basel	Klein- Basel	Landge- meind.	Übrige Schweiz	Aus- land
1911-1920	56 689	31 662	25 027	13 916	24 832	13 686	4 255	25 171	15 509	435	11 721	3 853
1911-1915	27 047	15 499	11 548	5 753	11 121	7 882	2 291	11 294	7 592	202	5 402	2 557
1916-1920	29 642	16 163	13 479	8 163	13 711	5 804	1 964	13 877	7 917	233	6 319	1 296
1921-1925	28 805	15 577	13 228	9 057	13 219	4 165	2 364	13 295	7 724	312	6 238	1 236
1905	4 342	2 422	1 920	690	1 868	1 404	380	2 052	1 190	27	602	471
1910	4 988	2 877	2 111	889	1 956	1 653	490	2 038	1 431	42	819	658
1915	5 183	3 050	2 133	1 284	2 485	1 120	294	2 162	1 397	26	1 393	205
1920	5 895	3 166	2 729	1 760	2 706	888	541	2 806	1 616	77	1 186	210
1924	5 954	3 227	2 727	1 899	2 756	836	463	2 764	1 539	62	1 301	288
1925	6 072	3 225	2 847	1 861	2 721	905	585	2 767	1 582	62	1 285	376
1926	6 674	3 672	3 002	2 100	3 038	930	606	2 823	1 829	73	1 568	381

Verhältniszahlen

1911-1920	100,0	55,9	44,1	24,6	43,8	24,1	7,5	44,4	27,3	0,8	20,7	6,8
1925	100,0	53,1	46,9	30,7	44,8	14,9	9,6	45,5	26,0	1,0	21,2	6,2
1926	100,0	55,0	45,0	31,5	45,5	13,9	9,1	42,3	27,3	1,1	23,5	5,8

Jahre	Zahl der Pfl egetage							Durchschnittliche Aufenthaltsdauer pro Patient in Tagen					
	im ganzen	Medi- zin	Abson- derung	Chirur- gie	Oto- logie	Derma- tologie	Unheil- bare	Medi- zin	Abson- derung	Chirur- gie	Oto- logie	Derma- tologie	im ganzen
1911-1920	1 864 954	807 453	144 527	619 610	83 599	139 568	70 197	35,6	37,9	24,3	17,2	32,5	30,1
1911-1915	906 322	373 981	77 917	302 088	39 837	67 448	45 051	37,2	41,9	25,0	16,3	28,2	30,7
1916-1920	958 632	433 472	66 610	317 522	43 762	72 120	25 146	34,0	33,9	23,5	18,0	36,9	29,5
1921-1925	787 712	344 952	45 614	289 339	39 450	60 963	7 394	32,9	24,1	19,9	13,8	31,1	25,3
1905	148 494	62 295	12 910	47 935	8 173	10 368	6 813	35,9	29,5	25,9	20,3	37,1	31,8
1910	165 490	63 943	16 129	55 798	8 522	13 795	7 303	36,2	49,2	26,0	15,3	32,0	31,8
1915	194 813	85 149	13 997	61 213	8 514	15 375	10 565	39,6	37,8	25,2	20,5	35,0	33,3
1920	177 521	79 846	14 848	58 084	7 569	14 159	3 015	33,2	30,0	21,2	16,1	34,2	27,8
1924	152 957	65 810	8 588	57 328	8 532	11 346	1 353	31,8	25,2	19,1	12,1	30,2	23,3
1925	156 106	65 724	7 348	62 577	8 866	10 997	594	31,3	21,8	20,2	12,9	28,2	23,5
1926	160 619	70 333	5 380	60 596	10 051	13 093	1 166	29,8	18,1	18,1	12,1	30,5	21,9

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1923	565	461	546	465	554	472	469	454	434	509	426	393	5 748
1924	524	525	521	511	545	552	489	454	460	476	454	443	5 954
1925	533	478	553	463	516	531	487	539	503	498	506	465	6 072
1926	599	529	581	543	497	503	550	516	594	540	571	651	6 674

Frauenspital Basel. — Bettenzahl, Patienteneintritte und Todesfälle

Jahre	Bettenzahl				Eintritte von Patientinnen								Geborene Kinder	Todesfälle		
	im ganzen	Geb.-hilfl. Abteilung	Gynae-kolog. Abteilung	Operationsbetten	Geburts-hilfl. Abteilung	Gynae-kolog. Abteilung	im ganzen	wohnend in				Geb.-hilfl. Abteilung		Gyn.-kolog. Abteilung	überhaupt	
								Gross-basel	Kleinh. u. Ldg.	Übrige Schweiz	Aus-land					
1911-1920	138	64	74	.	15 671	7 151	22 822	9 568	5 765	5 223	2 266	15 068	53	262	315	
1911-1915	141	63	78	.	8 440	3 309	11 749	4 847	2 932	2 153	1 817	8 135	33	139	172	
1916-1920	142	65	69	8	7 231	3 842	11 073	4 721	2 833	3 070	449	6 933	20	123	143	
1921-1925	148	65	70	13	8 438	4 149	12 587	5 303	3 107	3 465	712	8 134	28	132	160	
1900	.	.	.	.	1 094	535	1 629	676	574	.	.	1 063	5	25	30
1905	136	62	74	.	1 322	530	1 852	783	578	.	.	1 266	9	28	37	
1910	144	58	86	.	1 749	685	2 434	1 003	651	359	421	1 678	7	37	44	
1915	144	66	78	.	1 335	615	1 950	839	536	427	148	1 275	7	20	27	
1920	142	65	64	13	1 785	799	2 584	1 084	664	743	93	1 723	6	32	38	
1922	142	65	64	13	1 617	816	2 433	1 046	616	688	83	1 559	8	37	45	
1923	142	65	64	13	1 622	835	2 457	1 044	594	678	141	1 570	6	25	31	
1924	142	65	64	13	1 726	820	2 546	1 064	627	668	187	1 654	8	27	35	
1925	170	65	92	13	1 732	862	2 594	1 036	630	726	202	1 672	4	27	31	
1926	170	65	92	13	1 811	920	2 731	1 052	676	786	217	1 746	9	34	43	

Frauenspital Basel. — Verpflegungstage und Aufenthaltsdauer

Jahre	Zahl der Verpflegungstage				Durchschnittl. Belegung				höch-ster ¹⁾	nied-rigster	Durchschnittl. Aufenth ²⁾ dauer		Gesamt-zahl der Pati-entinnen	Aus-tritte (ohne Todes-fälle)
	im ganzen	Geburts-hilfl. Abteilg.	für Kinder	Gynae-kolog. Abteilg.	Geb.-hilfl. Abteilung	Gynae-kolog. Abteilung	zu-sammen	in % d. Bettenzahl			Bestand	Geb.-hilfl. Abteilung		
									Tage	Tage				
1911-1920	519 736	192 631	159 797	167 308	52,7	55,7	108,4	78,6	149	52	12,1	22,1	22 917 ²⁾	22 519
1911-1915	252 604	99 181	85 406	68 017	54,3	57,2	111,5	79,1	126	52	11,8	20,6	11 844	11 612
1916-1920	267 132	93 450	74 391	99 291	51,2	54,1	105,3	74,2	149	52	15,5	23,7	11 133	10 907
1921-1925	340 547	118 868	96 982	124 697	65,1	68,3	133,4	90,1	162	91	13,5	23,9	13 073	12 394
1900	32 682	15 505	.	17 177	42,5	47,3	89,8	.	125	60	14,0	.	1 725	1 620
1905	33 047	18 487	.	14 560	50,6	40,0	90,6	66,6	119	66	14,0	27,5	1 936	1 817
1910	38 163	23 373	.	14 790	64,0	40,5	104,5	76,8	136	83	13,9	21,6	2 587	2 387
1915	41 954	16 232	13 163	12 559	44,5	34,4	78,9	54,8	104	52	12,2	20,4	2 020	1 933
1920	64 737	23 216	18 974	22 547	63,4	61,6	125,0	88,0	146	90	12,5	22,1	2 685	2 564
1922	66 898	23 085	18 445	25 368	63,2	69,5	132,7	93,4	154	91	13,2	24,4	2 529	2 392
1923	65 001	23 169	19 023	22 809	63,5	62,3	125,8	88,6	152	92	13,8	21,4	2 549	2 415
1924	70 393	24 065	20 034	26 294	65,9	72,0	137,9	97,1	162	103	13,5	23,9	2 649	2 502
1925	71 552	25 257	20 375	25 920	69,2	71,0	140,2	82,5	159	115	14,0	26,1	2 706	2 559
1926	72 561	25 321	20 557	26 683	69,4	73,1	142,5	83,8	161	112	13,5	27,3	2 847	2 685

¹⁾ Bei Überschreitung der Bettenzahl wurde das Hilfsspital in Anspruch genommen.

²⁾ Nach Ausscheidung des

Endbestandes von 60 Patientinnen Ende 1915.

Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt. — Patientenbestand, Verpflegungstage, Entlassungen

Jahre	Eintritte		Gesamtbestand					höch-ster	nied-rigster	Verpfle-gungstage	Durch-schnittliche Belegung	To-des-fälle	Entlassungen				
	M.	F.	M.	F.	zusammen	davon in I. | II. Klasse							Bestand	im ganzen	ge-heit	ge-bes-ert	unge-bes-ert	nicht geistes-krank
1911-1920	1 045	1 018	1 183	1 164	2 347	.	.	312	289	1 051 529	287,9	286	1 769	285	710	768	6
1911-1915	537	487	675	633	1 308	.	.	302	289	521 365	285,6	147	878	119	312	444	3
1916-1920	508	531	643	688	1 331	.	.	312	295	530 164	290,5	139	891	166	398	324	3
1921-1925	769	656	889	829	1 718	105	227	361	275	577 183	316,2	166	1 210	186	705	302	17
1900	137	123	256	267	523	17	129	.	.	102 206	280,0	17	216	.	.	.	.
1905	170	137	294	282	576	30	133	.	.	99 008	271,3	41	260	.	.	.	.
1910	124	103	262	249	511	16	99	299	280	105 132	288,0	30	196	37	55	98	6
1915	105	95	235	245	480	23	72	301	276	106 302	291,2	29	159	17	58	84	—
1920	110	125	233	302	535	15	66	312	285	108 983	298,5	27	215	53	86	76	—
1922	129	90	259	259	518	10	38	300	275	105 343	288,6	26	204	39	107	54	4
1923	165	157	286	324	610	18	45	329	278	109 977	301,3	24	259	40	165	52	2
1924	173	143	320	323	643	35	52	357	322	124 545	340,3	43	253	35	163	50	5
1925	169	152	323	345	668	27	52	361	327	126 849	347,5	40	286	22	171	87	6
1926	196	167	348	349	697	16	49	359	332	125 633	344,2	44	349	25	144	131	5

NB. Die Zahl der Betten und der Unterbringungsgelegenheiten für Unheilbare betrug in den letzten Jahren 340, jetzt 360. Im Gesamtbestand für 1911-1920 sind die 292 Patienten auf Ende 1915 nur einmal gezählt.

d) Rekrutenaushebungen im Kanton Basel-Stadt (Rekrut. Kreis 4/22)

d 1

Die Gesamtzahl der Untersuchten nach Klassen und Tauglichkeitsgruppen

Klassen und Gruppen, Untersuchungsergebnis		1916	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1916/26
I. Klasse : Stellungspflichtige, die sich erstmals stellten (Rekruten)													
a) Vorzeitig zur Aushebung erschienene	diensttauglich	37	12	8	—	15	18	52	35	37	68	25	307
	zurück- gestellt auf 1 Jahr	1	4	1	—	—	2	1	4	5	5	—	23
	gestellt auf 2 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	hilfsmitteltauglich	1	—	—	—	—	—	1	1	4	3	6	16
	untauglich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	Total	39	16	9	—	15	20	54	40	46	77	31	347
b) Normaler Rekrutenjahrgang	diensttauglich	663	613	614	—	576	558	599	609	599	759	633	6223
	zurück- gestellt auf 1 Jahr	100	129	135	—	141	185	167	99	156	131	110	1353
	gestellt auf 2 Jahre	21	45	93	—	17	1	12	8	13	6	—	216
	hilfsmitteltauglich	82	143	185	—	286	228	144	234	95	230	254	1881
	untauglich	25	17	26	—	29	37	63	30	86	58	26	397
	Total	891	947	1053	—	1049	1009	985	980	949	1184	1023	10070
c) Frühere Jahrgänge	diensttauglich	32	37	53	30	59	28	70	37	63	83	65	557
	zurück- gestellt auf 1 Jahr	2	7	8	3	6	10	4	4	7	—	4	55
	gestellt auf 2 Jahre	—	2	7	—	—	—	—	—	—	—	—	9
	hilfsmitteltauglich	12	43	76	38	37	33	61	35	20	43	26	424
	untauglich	3	1	8	2	5	4	9	—	12	1	2	47
	Total	49	90	152	73	107	75	144	76	102	127	97	1092
Total I. Klasse	diensttauglich	732	662	675	30	650	604	721	681	699	910	723	7087
	zurück- gestellt auf 1 Jahr	103	140	144	3	147	197	172	107	168	136	114	1431
	gestellt auf 2 Jahre	21	47	100	—	17	1	12	8	13	6	—	225
	hilfsmitteltauglich	95	186	261	38	323	261	206	270	119	276	286	2321
	untauglich	28	18	34	2	34	41	72	30	98	60	28	445
	Total	979	1053	1214	73	1171	1104	1183	1096	1097	1388	1151	11509
II. Klasse: Stellungspflichtige, die sich schon ein oder mehrere Male gestellt haben													
a) Zurückgestellte	diensttauglich	57	44	38	30	81	63	81	85	56	66	68	669
	zurück- gestellt auf 1 Jahr	10	45	27	26	27	31	55	27	31	6	1	286
	gestellt auf 2 Jahre	20	39	42	—	—	—	1	—	—	—	—	102
	hilfsmitteltauglich	12	51	19	46	201	127	76	108	50	105	89	884
	untauglich	3	—	1	—	5	8	3	1	21	15	—	57
	Total	102	179	127	102	314	229	216	221	158	192	158	1998
b) Andere nicht Ausexerzierte, die sich schon früher gestellt haben	diensttauglich	15	—	2	—	—	1	4	—	—	4	1	27
	zurückgestellt	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2
	dispensiert 1 Jahr	2	1	2	—	—	—	1	1	—	1	—	8
	Landsturm vorzeitig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	hilfsmitteltauglich	49	4	4	2	1	13	16	2	1	13	5	110
untauglich	11	1	—	—	1	2	3	—	—	5	1	24	
	Total	77	6	8	2	17	24	3	1	23	8	171	
Total II. Klasse	diensttauglich	72	44	40	30	81	64	85	85	56	70	69	696
	zurück- gestellt auf 1 Jahr	10	45	27	26	27	32	55	27	31	6	1	287
	gestellt auf 2 Jahre	20	39	42	—	—	—	1	—	—	—	—	102
	dispensiert 1 Jahr	2	1	2	—	—	—	1	1	—	1	1	9
	Landsturm vorzeitig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
hilfsmitteltauglich	61	55	23	48	202	140	92	110	51	118	94	994	
untauglich	14	1	1	—	6	10	6	1	21	20	1	81	
	Total	179	185	135	104	316	246	240	224	159	215	166	2169
III. Klasse: Ausexerzierte													
Total III. Klasse	diensttauglich	3	15	3	—	2	1	4	—	—	6	1	35
	dispensiert 1 Jahr	1	15	3	1	—	1	6	—	—	6	2	35
	tauglich für Etappe	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
	Landsturm vorzeitig	2	—	1	—	—	—	8	1	—	1	—	13
	hilfsmitteltauglich	8	22	7	—	13	1	8	1	—	15	5	80
untauglich	4	5	2	—	15	7	13	1	—	11	3	61	
	Total	18	57	16	1	31	10	39	3	—	39	11	225
Total	Diensttaugliche	807	721	718	60	733	669	810	766	755	986	793	7818
	Dienstbefreite	369	574	647	118	785	691	652	557	501	656	535	6085
	Untersuchte überhaupt	1176	1295	1365	178	1518	1360	1462	1323	1256	1642	1328	13903

NB. Bis zum Jahre 1918 stellte sich der Rekrut normalerweise im 19. Altersjahr. Im Jahre 1919 fiel die normale Rekrutenaushebung aus und seit 1920 stellt sich der Rekrut im 20. Altersjahr. Die Summe der 11 Jahre 1916–1926 stellt daher, von kleineren Störungen abgesehen, 10 Rekrutenjahrgänge dar.

Die Tauglichkeitsgruppen

Jahre	Unter- suchte über- haupt	Dienst- taugliche		Dienst- befreite		Zurückgestellte auf				Landsturm vorzeitig od. Etappe		Hülf- diensttaugl.		Un- taugliche	
		abs.	%	abs.	%	1 Jahr ¹⁾		2 Jahre		abs.	%	abs.	%	abs.	%
Alle drei Untersuchungsklassen zusammen															
1914-1924	13 404	7 668	57,2	5 736	42,8	1833	13,7	366	2,7	31	0,2	2809	21,0	697	5,2
1914-1918	6 307	3 875	61,4	2 432	38,6	831	13,2	314	5,0	21	0,3	926	14,7	340	5,4
1920-1924	6 919	3 733	54,0	3 186	46,0	972	14,0	52	0,8	10	0,1	1797	26,0	355	5,1
1925	1 642	986	60,1	656	39,9	149	9,0	6	0,4	1	0,1	409	24,9	91	5,5
1926	1 328	793	59,7	535	40,3	118	8,9	—	—	—	—	385	29,0	32	2,4

I. Untersuchungsklasse (Rekruten) allein

1914-1924	11 004	6 949	63,1	4 055	36,9	1408	12,8	252	2,3	—	—	1905	17,3	490	4,5
1914-1918	5 280	3 564	67,5	1 716	32,5	614	11,6	201	3,8	—	—	688	13,1	213	4,0
1920-1924	5 651	3 355	59,4	2 296	40,6	791	14,0	51	0,9	—	—	1179	20,8	275	4,9
1925	1 388	910	65,6	478	34,4	136	9,8	6	0,4	—	—	276	19,9	60	4,3
1926	1 151	723	62,8	428	37,2	114	9,9	—	—	—	—	286	24,9	28	2,4

¹⁾ Einschliesslich der für 1 Jahr Dispensierten in der II. und III. Klasse.

d 3 Die Dienstbefreiungsgründe für alle drei Untersuchungsklassen

Dienstbefreiungsgründe ¹⁾	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1916/26
1. Ungenügende Körperlänge .	9	27	15	4	17	16	13	17	7	10	7	142
2. Ungenügender Brustumfang	77	159	206	21	140	165	168	104	192	143	38	1413
3. Ungenügende Entwicklung .	56	96	99	44	195	195	169	155	81	148	179	1417
5. Fettsucht	4	4	—	—	3	—	2	7	2	3	1	26
8. Kropf	11	56	53	4	28	26	8	30	15	14	15	260
10. Tbc. der Atmungsorgane . .	28	18	13	2	35	15	28	21	54	88	51	353
11. u. 12. Übrige Tuberkulosen .	18	16	9	—	13	4	13	5	7	9	8	102
13. u. 14. Geschlechtskrankheiten	—	3	—	—	3	1	1	—	1	3	1	13
15. Alkoholismus	2	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	5
17. Geistige Beschränktheit . .	3	3	4	1	5	3	3	5	10	5	1	43
18.-20. Psychosen, Epilepsie usw.	5	11	9	2	10	4	10	15	16	8	6	96
21. u. 22. Andere Nervenkrankh.	4	6	3	2	5	3	2	2	3	10	9	49
26. Fehlen eines od. beider Augen	8	2	2	2	2	6	1	5	4	5	2	39
27.—29. Sonstige Augenfehler .	26	15	42	3	40	63	63	57	19	52	46	426
30.—33. Krankh. v. Mund u. Gehör	12	13	15	2	29	34	25	13	22	25	37	227
36. u. 37. Herzkrankheiten . . .	21	38	56	6	153	49	31	43	21	32	55	505
39. Hernien	22	26	23	2	18	12	6	10	3	11	12	145
43. Plattfuss	14	20	20	6	24	23	21	16	18	14	5	181
Alle übrigen Krankheiten	49	60	78	17	65	72	88	52	26	74	62	643
Total	369	574	647	118	785	691	652	557	501	656	535	6085

¹⁾ Nach der Numerierung in den eidgenössischen Rekrutierungstabellen. Die ausgefallenen Nummern sind in obiger Tabelle in der letzten Zeile zusammengefasst.

d 4 Die Dienstbefreiungsgründe nach Untersuchungsklassen und Jahren

Dienstbefreiungsgründe (No. nach dem eidg. Schema)	1914-1918				1920-1924				1926				
	I. Kl. allein	Alle Klassen			I. Kl. allein	Alle Klassen			I. Kl. allein	Alle Klassen			
		abs.	% ¹⁾	% ²⁾		abs.	% ¹⁾	% ²⁾		abs.	% ¹⁾	% ²⁾	
1. Ungenügende Körperlänge . .	54	87	3,6	1,4	50	70	2,2	1,0	5	7	1,2	0,5	
2. Ungenügender Brustumfang . .	500	698	28,7	11,0	619	769	24,1	11,1	38	38	8,9	2,9	
3. Ungenügende Entwicklung . .	219	294	12,1	4,7	371	795	25,0	11,5	123	179	28,7	13,5	
8. Kropf	134	158	6,5	2,5	88	107	3,4	1,5	9	15	2,1	1,1	
10.—12. Tuberkulosen	99	169	7,0	2,7	139	195	6,1	2,8	50	59	11,7	4,4	
17.—22. Geistes- u. Nervenkrankh.	42	70	2,9	1,1	82	96	3,0	1,4	13	16	3,0	1,2	
26.—29. Fehler des Sehorgans . .	116	130	5,3	2,1	238	260	8,1	3,7	44	48	10,3	3,6	
30.—33. Gehörfehler	61	78	3,2	1,2	110	123	3,9	1,8	35	37	8,2	2,8	
36. u. 37. Herzkrankheiten	129	181	7,4	2,9	225	296	9,3	4,3	45	55	10,5	4,2	
39. Hernien	81	112	4,6	1,8	40	49	1,5	0,7	11	12	2,6	0,9	
43. Plattfuss	64	80	3,3	1,3	80	102	3,2	1,5	3	5	0,7	0,4	
Alle übrigen Gründe	217	375	15,4	5,9	254	324	10,2	4,7	52	64	12,1	4,8	
Total	Dienstbefreite	1716	2432	100,0	38,6	2296	3186	100,0	46,0	428	535	100,0	40,3
	Diensttaugliche	3564	3875	—	61,4	3355	3733	—	54,0	723	793	—	59,7
	Untersuchte überhaupt	5280	6307	—	100,0	5651	6919	—	100,0	1151	1328	—	100,0

¹⁾ In % der Dienstbefreiten.

²⁾ In % der Untersuchten überhaupt.

C. Allgemeine wirtschaftliche Verhältnisse

	Seite
1. Allgemeine Konjunkturerscheinungen	130
a) Hauptübersicht b) Export der drei Hauptindustrien Basels	
c) Basler Börse d) Seidentrocknungs-Anstalt Basel	
e) Konkursstatistik	
2. Grundbesitzwechsel und Bodenverschuldung	133
a) Grundbesitzwechsel b) Bodenverschuldung	
3. Wohnungsbestand und Wohnungsmarkt	137
a) Gesamtbestand an Wohnhäusern und Wohnungen	
b) Wohnungsmarkt c) Wohnungsvermittlung	
4. Arbeitsmarkt	154
a) Öffentliches Arbeitsnachweisbureau	
b) Private Arbeitsnachweise	
5. Preise und Lebenskosten	165
a) Lebensmittelpreise	
b) Preise von Bedarfsartikeln für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	
c) Preise von Bekleidungsartikeln d) Preise von Hausgeräten	
e) Mietpreise f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt	
g) Haushaltsrechnungen h) Indexziffern	
6. Handelsregister des Kantons Basel-Stadt	204
a) Firmenbestand	
b) Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen	

1. Allgemeine Konjunkturerscheinungen

a) Hauptübersicht

Übersicht nach Jahren

a 1

Im Jahre	Handelsregister		Eröffnete Konkurse	Börsenumsätze in 1000 Fr.	Neubauten		Leerstehende Wohnungen		Arbeitsmarkt			Grosse Basler Indexziffer ¹⁾	
	Neueingetragte Firmen	Löschungen			überhaupt	Wohnungen	überhaupt (Ende d. Jahres)	in % des Bestandes	Offene Stellen	Stellensuchende im ganzen	auf je 100 off. Stellen	überhaupt ²⁾	f. Nahrungsm. allein
1913	327	231	114	317 393	601	837	414	1,3	17 124	33 390	195	101	100
1914	218	191	114	175 685	318	481	713	2,1	16 137	32 171	199	104	106
1915	207	144	82	95 625	252	332	1 152	3,3	15 923	21 027	132	112	117
1916	243	201	69	163 659	200	165	989	2,8	17 776	21 538	121	124	133
1917	235	149	55	194 651	207	140	759	2,2	18 873	21 797	115	149	164
1918	292	162	42	185 405	168	52	182	0,5	18 374	22 711	124	189	207
1919	376	252	57	153 137	248	110	70	0,2	19 972	34 666	174	203	221
1920	350	262	80	167 082	332	298	207	0,6	31 140	38 920	125	207	218
1921	381	305	102	274 169	551	500	186	0,5	17 321	49 453	285	195	201
1922	356	267	88	369 036	441	471	159	0,5	18 631	57 462	308	166	160
1923	402	283	80	312 591	350	516	71	0,2	18 960	48 150	254	162	157
1924	389	320	93	299 096	513	667	84	0,2	22 145	34 206	154	168	166
1925	402	278	116	334 489	709	796	159	0,4	18 184	30 831	170	165	161
1926	349	317	89	468 342	683	1 056	342	0,9	18 566	36 747	198	162	154

¹⁾ Indexziffer für Mittelwerte 1911/13 = 100.

²⁾ Nahrungsmittel, Bedarfsartikel, Miete, Steuern.

a 2

Die Steuerobjekte der wichtigsten kantonalen Steuern

Im Jahre bzw. Ende des Jahres	Versteuertes Einkommen der natürl. Personen	Anonyme Erwerbsgesellschaften								Handänderungen		
		Aktiengesellschaften				Genossenschaften				Holding-gesellsch. Einbez. Kapital	Umsatzsummen	Steuererträge
		Einbez. Kapital, Reserven etc.	Geschäfts-ertrag	Ertrag in % des Kapitals		Einbez. Kapital, Reserven etc.	Geschäfts-ertrag	Ertrag in % des Kapitals				
in 1000 Franken												
1918	185 000	404 778	37 888	9,4	16 456	2 853	17,3	—	—	42 064	762,3	
1919	210 000	404 642	31 649	7,8	18 330	3 434	18,7	—	—	52 819	892,3	
1920	247 500	420 525	37 032	8,8	18 567	3 735	20,1	—	—	70 395	1 262,6	
1921	268 686	436 389	25 805	5,9	22 353	1 170 ¹⁾	5,2 ¹⁾	—	—	40 771	683,6	
1922	270 577	380 629	18 740	4,9	20 590	876	4,3	43 613	—	38 153	612,0	
1923	263 804	371 099	24 640	6,6	23 057	953	4,1	49 836	—	62 572	1 246,8	
1924	300 614	366 498	24 640	6,7	23 915	1 551	6,5	82 371	—	73 499	1 350,0	
1925	319 824	382 141	32 378	8,5	25 724	1 412	5,5	91 163	—	74 898	1 335,0	
1926	326 960	395 497	30 279	7,7	27 481	1 242	4,5	142 555	—	77 954	1 209,6	

NB. Versteuertes Vermögen in Millionen Franken 1916: 1179, 1919: 1184, 1922: 1102, 1924: 1162. ¹⁾ Neues Gesetz 1921.

a 3

Übersicht nach Vierteljahren 1923—1926

Im Vierteljahre	Bevölkerung		Handänderungen Umsatzsumme Fr.	Bautätigkeit			Arbeitsmarkt			Grosse Basler Indexziffer				
	Eheschliessungen	Wanderungs-diff. Personen		Objekte über-haupt	Woh-nungen	davon Ein-fam.-häuser	Offene Stellen	Stellensuchende im ganzen	auf je 100 off. Stellen	über-haupt	für Nah-rungsm.-allein	Wohn-miete 2-Zimmer ohne Mansarde Fr.	3-Zimmer ohne Mansarde Fr.	
1923	I.	189	- 97	10 771 047	57	163	4	4 363	14 747	338	156	149	141	202
	II.	404	+ 235	14 085 525	129	224	24	5 199	12 265	236	160	155	141	203
	III.	303	- 27	20 352 773	54	9	3	4 522	10 347	229	163	158	142	205
	IV.	350	+ 371	17 362 873	110	120	21	4 876	10 791	221	168	167	142	205
1924	I.	181	- 208	14 033 289	102	111	47	5 691	10 472	184	168	167	143	207
	II.	354	+ 163	20 028 965	107	167	49	6 866	7 921	115	168	166	144	207
	III.	330	- 158	19 012 763	143	181	58	5 737	6 982	122	168	166	148	213
	IV.	349	+ 738	20 423 491	161	208	76	3 851	8 831	229	168	165	149	215
1925	I.	179	- 38	11 821 223	81	77	28	4 529	7 763	171	166	163	155	227
	II.	351	+ 609	24 343 235	206	270	123	5 134	6 940	135	165	160	157	230
	III.	354	+ 40	18 999 050	134	160	40	4 978	7 236	145	165	161	160	235
	IV.	361	+ 491	19 734 347	288	289	159	3 543	8 892	251	165	159	161	236
1926	I.	169	- 50	18 275 338	124	154	57	4 890	9 378	192	164	158	161	237
	II.	398	+ 1349	22 859 906	159	295	59	5 185	7 866	152	162	154	162	240
	III.	340	+ 867	16 473 297	191	261	93	4 984	9 254	186	161	152	165	245
	IV.	395	+ 1064	20 345 555	209	346	64	3 507	10 249	292	162	153	166	246

b) Export der drei Hauptindustrien Basels

Ausfuhr der Schweiz nach	Seidenbänder ¹⁾				Schappe ²⁾				Teerfarben u. Indigo ³⁾			
	1913	1924	1925	1926	1913	1924	1925	1926	1913	1924	1925	1926
Wert in 1000 Franken												
1. Deutschland . . .	684	968	788	200	17 901	17 379	23 403	18 343	5 838	590	3 261	7 675
2. Österreich ⁴⁾ . . .	554	612	392	234	1 736	1 627	1 310	1 648	1 094	1 160	723	704
3. Frankreich . . .	2 912	820	60	60	1 289	10 967	3 071	2 595	907	15 065	10 863	7 845
4. Italien	541	301	182	83	645	4 125	3 346	4 052	2 141	3 205	2 939	3 149
5. Belg. u. Luxemb. .	698	576	251	70	361	273	346	198	1 289	2 256	1 858	1 720
6. Niederlande . . .	82	814	654	449	8	8	11	6	264	1 300	1 129	1 139
7. Grossbritannien .	23 930	27 598	22 743	12 468	1 630	1 574	4 828	1 199	3 319	6 843	5 983	6 906
8. Spanien u. Portugal	315	871	326	145	295	608	1 087	1 379	488	1 340	1 500	2 296
9. Dänem., Norwegen, Schweden	539	2 590	2 119	1 188	—	17	15	10	683	2 445	2 276	2 762
10. Polen	—	654	435	63	—	1 157	673	1 303	—	526	675	1 745
11. Tschechoslowakei .	—	57	116	16	—	1 733	1 323	1 452	—	4 408	4 004	2 891
12. Übriges Europa . .	312	581	518	208	39	28	220	360	1 388 ⁶⁾	1 616	1 901	2 036
13. Ägypten	47	40	26	11	1	19	68	—	19	477	223	187
14. Südafrika	98	510	339	129	—	—	—	—	1	8	11	1
15. Übriges Afrika . .	1	5	24	3	39	1	2	14	7	30	7	7
16. British Indien . .	39	75	49	103	22	2 406	1 470	2 740	1 268	1 309	2 120	2 047
17. Niederl. Indien . .	5	11	6	5	—	—	—	—	36	418	420	415
18. China	5	78	96	44	—	—	—	4	3 019	11 233	7 910	4 393
19. Japan	4	9	1	—	—	—	—	5	1 694	5 200	2 658	3 702
20. Übriges Asien . . .	100	95	86	80	8	10	65	9	42	100	151	134
21. Kanada	3 453	2 860	2 098	2 532	2	11	31	29	216	604	746	1 218
22. U. S. A.	3 646	1 001	815	978	9 941	17 867	18 118	8 338	4 517	3 771	8 079	6 887
23. Mexiko	318	755	741	329	—	—	—	—	92	551	526	485
24. Brasilien	447	16	82	23	—	80	135	459	288	1 558	1 348	888
25. Argentinien	597	1 893	1 476	839	—	—	—	18	93	398	403	483
26. Übriges Amerika . .	658	797	914	706	—	—	5	2	13	163	190	118
27. Australien und Ozeanien .	1 860	6 303	5 013	3 639	1	—	—	—	16	47	79	150
Total Ausfuhr ⁵⁾ . .	42 063	50 890	40 350	24 605	33 930	59 890	59 607	44 163	28 755	66 621	61 983	61 983
Menge in q (netto)												
1. Deutschland . . .	106	89	80	22	7 799	4 600	7 026	5 663	16 267	635	3 620	10 470
2. Österreich ⁴⁾ . . .	80	51	45	31	764	399	341	417	3 228	1 355	1 055	990
3. Frankreich	433	76	7	5	534	2 565	761	670	1 411	12 361	9 195	7 010
4. Italien	70	30	19	10	287	1 141	935	1 135	6 651	3 060	2 427	2 455
5. Belg. u. Luxemb. .	144	66	45	25	154	81	89	50	4 537	3 252	2 672	2 657
6. Niederlande	13	69	55	48	4	2	3	2	856	1 260	1 374	1 498
7. Grossbritannien . .	4 098	2 929	2 849	2 565	725	330	1 092	294	8 524	4 911	4 721	5 153
8. Spanien u. Portugal	41	78	29	16	124	127	284	377	1 283	968	1 181	1 568
9. Dänem., Norwegen, Schweden	91	219	201	121	—	2	4	4	1 918	2 221	2 353	2 944
10. Polen	—	54	43	6	—	486	284	593	—	398	557	1 514
11. Tschechoslowakei .	—	5	14	2	—	443	334	424	—	4 993	4 899	3 883
12. Übriges Europa . .	45	50	49	21	33	7	61	98	1 792 ⁷⁾	1 511	2 074	2 489
13. Ägypten	7	3	3	1	—	4	13	—	93	982	369	387
14. Südafrika	16	48	35	17	—	—	—	—	3	6	6	1
15. Übriges Afrika . .	—	—	2	1	23	—	—	5	18	18	4	6
16. British Indien . .	7	10	6	21	18	621	399	811	4 957	1 514	2 741	3 088
17. Niederl. Indien . .	—	1	1	1	—	—	—	—	212	679	758	689
18. China	2	11	12	6	—	—	—	1	15 580	35 353	21 424	17 884
19. Japan	1	1	—	—	—	—	—	2	4 136	4 868	2 346	4 280
20. Übriges Asien . . .	19	8	7	8	16	4	15	5	185	98	1:8	160
21. Kanada	568	285	227	407	1	3	7	7	655	1 086	925	1 305
22. U. S. A.	539	94	90	121	4 296	4 137	4 285	2 518	14 933	2 501	6 011	5 724
23. Mexiko	52	97	108	57	—	—	—	—	225	570	566	525
24. Brasilien	62	1	7	2	—	18	30	100	417	947	956	771
25. Argentinien	85	163	141	124	—	—	—	4	242	499	524	629
26. Übriges Amerika . .	105	78	120	108	—	—	1	—	48	154	306	143
27. Australien und Ozeanien .	291	650	698	917	—	—	—	—	56	56	94	177
Total Ausfuhr ⁵⁾ . .	6 912	5 166	4 893	4 663	14 783	14 970	15 964	13 180	88 265	86 256	73 296	78 400
Durchschnittl. Wert pro q in Franken	6 085	9 851	8 246	5 277	2 295	4 001	3 735	3 351	326	772	846	791

¹⁾ Position 449 des Zolltarifs. ²⁾ Positionen 437, 439 und 441. ³⁾ Positionen 1098 und 1099. ⁴⁾ 1913 Österreich-Ungarn. ⁵⁾ einschliesslich „unbestimmt“. ⁶⁾ Davon Russland 1345. ⁷⁾ Davon Russland 1675.

c) Basler Börse

Kotierte Effekten und Umsätze seit 1900

c 1

Jahr	Zahl der kotierten Werte ¹⁾			Gesamtumsatz Fr.	Jahr	Zahl der kotierten Werte ¹⁾			Gesamtumsatz Fr.
	Oblig.	Aktien	Total			Oblig.	Aktien	Total	
1900	162	81	243	368 878 364.03	1920	476	123	599	167 081 913.89
1905	224	90	314	839 637 376.20	1921	483	121	604	274 168 966.95
1910	317	118	435	565 179 525.45	1922	492	118	610	369 035 941.12
1913	400	118	518	317 393 023.80	1923	478	116	594	312 590 665.23
1915	424	116	540	95 624 567.05	1924	471	116	587	299 095 796.57
1917	453	118	571	194 651 200.08	1925	491	116	607	334 488 838.20
1918	460	119	579	185 404 693.62	1926	509	121	630	468 341 859.77

¹⁾ Auf Ende des Jahres.

d) Seidentrocknungs-Anstalt Basel

d 1 Umsätze in kg (konditioniert und netto gewogen)

Jahr	Organzin	Trame	Grège	Divers	Total	Jahr	Organzin	Trame	Grège	Divers	Total
1900	177 073	171 451	115 879	356	464 759	1922	274 748	127 511	93 400	1 791	497 450
1905	235 920	161 448	148 909	833	547 110	1923	175 073	91 091	37 042	151	303 357
1910	359 570	187 554	165 631	2 907	715 662	1924	162 453	79 097	80 395	760	322 705
1915	391 022	255 782	173 770	623	821 197	1925	86 058	51 384	34 448	251	172 141
1920	194 410	123 036	66 571	5 886	389 903	1926	69 866	35 619	49 653	1 039	156 177

d 2 Umsätze pro 1926 in kg nach Provenienzen

Jahr	Organzin		Trame			Grège			Total ¹⁾			
	im ganzen	davon aus Italien	im ganzen	davon aus Italien	davon aus Japan	im ganzen	davon aus Italien	davon aus Japan	im ganzen	Italien	Japan	China
1922	274 748	252 784	127 511	18 884	99 509	93 400	30 294	45 488	497 450	301 962	149 981	21 942
1923	175 073	166 054	91 091	52 194	25 950	37 042	20 672	10 819	303 357	238 920	37 051	12 920
1924	162 453	152 614	79 097	42 659	30 318	80 395	12 801	49 365	322 705	208 074	79 683	21 305
1925	86 058	81 812	51 384	22 290	20 738	34 448	12 758	6 837	172 141	116 860	28 175	16 977
1926	69 866	60 176	35 619	16 267	9 864	49 653	8 121	15 694	156 177	84 564	25 619	45 994

¹⁾ Einschliesslich „Divers“.

e) Konkursstatistik

Betreibungen und Konkursöffnungen

e 1

Jahr	Betreibungen ¹⁾						Konkursöffnungen					
	auf Pfändung oder Konkurs	Faustpfandbetrbg.	Grundpfandbetrbg.	Wechselbetrbg.	Miet- u. Pachtzinsbetrbg.	Total	nach Konkursbetrbg.	nach Wechselbetrbg.	Insolvenz-erklärung	Austritt ²⁾	Erbverzicht	Total
1910	14 764	579	413	374	472	16 602	18	18	4	53	93	
1920	13 972	197	1 046	287	449	15 951	39	11	10	3	17	80
1922	15 840	296	1 021	383	674	18 214	32	16	17	2	21	88
1923	17 015	273	853	427	707	19 275	25	10	15	2	28	80
1924	20 444	199	594	362	641	22 240	32	13	16	8	24	93
1925	22 751	225	816	450	609	24 851	50	20	19	5	22	116
1926	24 294	269	556	456	643	26 218	32	5	19	2	31	89

¹⁾ Anzahl der Zahlungsbefehle.

²⁾ Konkursöffnung ohne vorherige Betreibung (Art. 190 Sch. u. K. G.).

e 2 Im Jahre 1926 erledigte Konkurse

Gemeinschuldner	Zahl der erledigten Konkurse		Anzahl der Konkurse, die erledigt wurden durch					Bekannt geword. Verlustsumme Fr.
	Total	dav. Firmen im Handelsregister	ordentlich Verfahren	summarisch	Einstellung mangels Aktiven	Aufhebung d. Konkursentscheides	Konkurswider-ruf und Nach-lassverfahren	
Einzelperson	41	12	11	11	17	—	2	5 309 966
Einzelfirma	39	31	16	6	12	—	5	1 580 841
Kollektivgesellschaft	7	7	4	1	1	1	—	2 134 189
Kommanditgesellschaft	7	7	5	1	1	—	—	376 005
Aktiengesellschaft	10	10	6	3	1	—	—	194 224
Kommandit-A.-G.	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesellschaft m. b. H.	—	—	—	—	—	—	—	—
Genossenschaft	1	1	—	—	—	—	1	—
Total	105	68	42	22	32	1	8	9 595 225

2. Grundbesitzwechsel und Bodenverschuldung

a) Grundbesitzwechsel

a 1

Alle Handänderungen nach Zahl und Fläche

Jahre	Handänderungen überhaupt		Freihändiger Kauf		Zwangsverkauf		Andere Titel mit bekannter Umsatzsumme ¹⁾		Erbgang und Erbteilung		And. Titel mit unbekannter Umsatzsumme ¹⁾	
	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a
Alle Grundstücke												
1912-1920	14 731	155 804	7 025	69 138	701	4 407	705	3 218	5 068	62 978	1 232	16 063
1912-1915	6 204	67 789	2 856	29 345	394	2 294	435	1 534	1 972	26 438	547	8 178
1916-1920	8 527	88 015	4 169	39 793	307	2 113	270	1 684	3 096	36 540	685	7 885
1921-1925	9 974	89 108	5 848	40 554	350	4 652	355	2 986	2 652	31 290	769	9 626
1915	1 377	15 217	467	4 908	70	489	60	497	669	8 319	111	1 004
1916	1 336	13 271	406	3 432	90	557	71	368	685	8 555	84	359
1917	1 362	23 459	575	8 755	72	606	33	247	584	12 343	98	1 508
1918	1 759	19 768	835	9 994	52	566	72	604	578	4 937	22	3 667
1919	1 870	15 367	1 056	8 595	54	188	31	173	609	5 152	120	1 259
1920	2 200	16 150	1 297	9 017	39	196	63	292	640	5 553	161	1 092
1921	1 723	18 176	813	6 643	189	2 022	43	193	547	7 073	131	2 245
1922	1 700	15 161	906	6 796	52	777	48	518	580	5 283	114	1 787
1923	2 046	16 000	1 234	7 427	36	153	76	663	533	6 477	167	1 280
1924	2 311	20 022	1 464	10 584	39	817	114	295	481	4 918	213	3 408
1925	2 194	19 749	1 431	9 104	34	883	74	1 317	511	7 539	143	906
1926	2 288	19 102	1 440	9 304	31	190	35	113	534	7 116	248	2 338

Bebaute Grundstücke

1912-1920	7 513	56 405	3 732	21 021	591	2 444	97	705	2 774	28 212	319	4 023
1912-1915	2 839	22 783	1 219	6 282	340	1 494	16	88	1 045	11 969	219	2 950
1916-1920	4 674	33 622	2 513	14 739	251	950	81	617	1 729	16 243	100	1 073
1921-1925	5 562	35 404	3 469	16 591	142	1 550	82	990	1 666	14 147	203	2 126
1915	669	5 073	219	1 197	62	319	11	60	356	3 331	21	166
1916	591	4 505	180	1 182	74	365	7	151	312	2 760	18	47
1917	651	9 706	236	2 071	53	200	13	134	338	7 052	11	249
1918	890	7 021	477	4 422	45	153	13	107	333	2 071	22	268
1919	1 132	5 428	698	3 012	48	126	11	86	358	2 019	17	185
1920	1 410	6 962	922	4 052	31	106	37	139	388	2 341	32	324
1921	956	7 849	515	2 839	25	102	15	128	350	3 720	51	1 060
1922	923	4 706	450	2 079	31	246	22	127	359	1 777	61	477
1923	1 192	6 650	742	3 219	24	103	29	343	350	2 767	47	218
1924	1 260	6 836	899	4 543	32	329	9	60	299	1 701	21	203
1925	1 231	9 363	863	3 911	30	770	7	332	308	4 182	23	168
1926	1 178	7 005	801	3 834	24	160	8	63	315	2 751	30	198

Unbebaute Grundstücke

1912-1920	7 218	99 399	3 293	48 117	110	1 963	608	2 513	2 294	34 766	913	12 040
1912-1915	3 365	45 006	1 637	23 063	54	800	419	1 446	927	14 469	328	5 228
1916-1920	3 853	54 393	1 656	25 054	56	1 163	189	1 067	1 367	20 297	585	6 812
1921-1925	4 412	53 704	2 379	23 963	208	3 102	273	1 996	986	17 143	566	7 500
1915	708	10 144	248	3 711	8	170	49	437	313	4 988	90	838
1916	745	8 766	226	2 250	16	192	64	217	373	5 795	66	312
1917	711	13 753	339	6 684	19	406	20	113	246	5 291	87	1 259
1918	869	12 747	358	5 572	7	413	59	497	245	2 866	200	3 399
1919	738	9 939	358	5 583	6	62	20	87	251	3 133	103	1 074
1920	790	9 188	375	4 965	8	90	26	153	252	3 212	129	768
1921	767	10 327	298	3 804	164	1 920	28	65	197	3 353	80	1 185
1922	777	10 455	456	4 717	21	531	26	391	221	3 506	53	1 310
1923	854	9 350	492	4 208	12	50	47	320	183	3 710	120	1 062
1924	1 051	13 186	565	6 041	7	488	105	235	182	3 217	192	3 205
1925	963	10 386	568	5 193	4	113	67	985	203	3 357	121	738
1926	1 110	12 097	639	5 470	7	50	27	70	219	4 365	218	2 140

¹⁾ Expropriation, Impropropriation, Tausch, Übertragung, güterrechtliche Auseinandersetzung, Schenkung, Landabtretung.

Die Umsatzsummen in 1000 Franken

Jahre	Bebaute Grundstücke				unbebaute Grundstücke				Alle Hand- änderungen ¹⁾
	Freihänd. Kauf	Zwangs- verkauf	Andere Titel	Total	Freihänd. Kauf	Zwangs- verkauf	Andere Titel	Total	
1912—1920	241 817	27 991	6 820	276 628	37 293	2 812	2 977	43 082	319 710
1912—1915	72 374	16 762	598	89 734	22 454	708	1 548	24 710	114 444
1916—1920	169 443	11 229	6 222	186 894	14 839	2 104	1 429	18 372	205 266
1921—1925	243 135	10 542	9 360	263 037	22 384	1 719	2 752	26 855	289 892
1918	34 137	1 705	936	36 778	3 517	1 311	458	5 286	42 064
1919	45 579	2 240	1 014	48 833	3 545	203	238	3 986	52 819
1920	63 599	1 721	2 211	67 531	2 373	116	375	2 864	70 395
1921	33 200	1 461	3 440	38 101	1 685	959	26	2 670	40 771
1922	30 688	1 865	1 804	34 357	3 169	270	357	3 796	38 153
1923	53 207	1 748	2 438	57 393	4 468	115	596	5 179	62 572
1924	62 892	2 972	752	66 616	6 391	280	212	6 883	73 499
1925	63 148	2 497	926	66 571	6 671	95	1 561	8 327	74 898
1926	66 402	1 616	1 290	69 308	8 472	40	133	8 645	77 953

1) Mit bekannter Umsatzsumme.

Die Handänderungen nach Monaten im Jahre 1926

Monate und Vierteljahre	Handänderung. überhaupt		davon infolge								
			Kauf			Zwangsverkauf			anderer Gründe mit be- kannter Umsatzsumme		
	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.
Bebaute Grundstücke											
Januar . . .	137	585,66	98	372,04	7 317 728	7	30,00	411 960	4	27,72	418 100
Februar . . .	55	836,73	26	749,28	2 786 132	5	21,55	338 100	1	1,15	25 000
März	75	1 123,99	52	271,43	4 292 120	1	4,64	78 000	—	—	—
I. Vierteljahr	267	2 546,38	176	1 392,75	14 395 980	13	56,19	828 060	5	28,87	443 100
April	174	759,42	138	453,22	12 408 703	3	64,29	181 129	—	—	—
Mai	74	401,94	46	210,88	4 128 738	2	8,14	125 600	1	29,48	250 000
Juni	69	327,74	40	205,31	3 176 445	—	—	—	2	4,47	597 000
II. Vierteljahr	317	1 489,10	224	869,41	19 713 886	5	72,43	306 729	3	33,95	847 000
Juli	158	533,13	117	422,97	9 190 035	—	—	—	—	—	—
August	56	224,33	38	151,56	2 435 161	—	—	—	—	—	—
September . .	60	247,97	36	137,27	2 946 973	2	4,62	183 200	—	—	—
III. Vierteljahr	274	1 005,43	191	711,80	14 572 169	2	4,62	183 200	—	—	—
Oktober . . .	168	652,75	130	509,75	11 052 761	1	2,91	55 000	—	—	—
November . . .	84	1 023,05	42	177,97	2 715 716	1	2,32	97 000	—	—	—
Dezember . . .	68	288,63	38	172,07	3 951 861	2	21,29	146 000	—	—	—
IV. Vierteljahr	320	1 964,43	210	859,79	17 720 338	4	26,52	298 000	—	—	—
Jahr	1178	7 005,34	801	3 833,75	66 402 373	24	159,76	1 615 989	8	62,82	1 290 100
Unbebaute Grundstücke											
Januar	105	1 101,34	71	645,54	1 370 510	—	—	—	—	—	—
Februar	68	288,71	47	157,57	360 988	—	—	—	8	25,70	48 850
März	163	1 495,51	140	874,21	826 492	—	—	—	1	1,94	1 358
I. Vierteljahr	336	2 885,56	258	1 677,32	2 557 990	—	—	—	9	27,64	50 208
April	146	1 664,63	57	615,63	1 042 932	7	50,34	40 194	10	22,13	32 569
Mai	81	1 288,34	38	250,13	438 114	—	—	—	—	—	—
Juni	43	410,54	29	235,25	424 805	—	—	—	3	3,96	13 677
II. Vierteljahr	270	3 363,51	124	1 101,01	1 905 851	7	50,34	40 194	13	26,09	46 246
Juli	66	925,61	37	382,36	358 835	—	—	—	—	—	—
August	66	726,94	45	525,22	762 150	—	—	—	—	—	—
September . .	93	847,08	60	546,00	596 943	—	—	—	—	—	—
III. Vierteljahr	225	2 499,63	142	1 453,58	1 717 928	—	—	—	—	—	—
Oktober	61	505,09	45	269,66	1 215 976	—	—	—	—	—	—
November . . .	171	2 398,00	36	670,44	588 563	—	—	—	5	16,92	37 049
Dezember . . .	47	445,01	34	298,42	485 629	—	—	—	—	—	—
IV. Vierteljahr	279	3 348,10	115	1 238,52	2 290 168	—	—	—	5	16,92	37 049
Jahr	1110	12 096,80	639	5 470,43	8 471 937	7	50,34	40 194	27	70,65	133 503

**Die Handänderungen, insbesondere diejenigen mit bekannter Umsatzsumme,
nach Wohnvierteln und Gemeinden 1926**

a 4

Wohnviertel und Gemeinden	Hand- änderungen überhaupt		davon infolge								
			Kauf			Zwangsverkauf			anderer Gründe, mit be- kannter Umsatzsumme		
	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.
Bebaute Grundstücke											
1. Zentrum Grossbasel	55	98,44	38	80,27	8 412 621	—	—	—	2	4,47	597 000
2. Vorstädte	68	304,56	44	226,68	7 402 266	1	2,16	90 500	—	—	—
3. Am Ring	145	490,48	92	294,11	7 273 312	—	—	—	1	7,81	95 000
4. Alban	64	1 127,16	44	906,20	5 284 860	2	14,97	217 000	—	—	—
5. Breite	26	158,98	13	95,20	950 700	1	4,00	30 000	—	—	—
6. Gundeldingen	143	577,23	95	410,29	7 489 868	3	10,58	190 600	1	14,28	223 100
7. Bachletten	75	244,70	55	197,54	3 027 148	2	4,66	160 000	1	3,02	50 000
8. Gotthelf	60	213,89	45	156,52	2 549 346	—	—	—	3	33,24	325 000
9. Hegenheim	62	192,16	38	79,78	1 976 039	2	4,62	183 200	—	—	—
10. St. Johann	65	800,22	48	124,66	3 072 765	2	4,20	143 100	—	—	—
Grossbasel	763	4 207,82	512	2 571,25	47 438 925	13	45,19	1 014 400	8	62,82	1 290 100
11. Zentrum Kleinbasel	51	114,28	40	96,80	3 702 503	—	—	—	—	—	—
12. Clara	27	146,92	19	108,92	1 390 000	—	—	—	—	—	—
13. Wettstein	49	907,50	35	250,56	2 235 750	—	—	—	—	—	—
14. Matthäus	116	393,12	85	252,04	5 804 550	1	2,39	121 000	—	—	—
15. Rosenthal	23	74,13	14	58 74	1 378 044	1	1,17	35 000	—	—	—
16. Klybeck	25	82,43	19	62,71	1 336 865	1	4,64	78 000	—	—	—
17. Kleinhüningen	9	71,99	4	50,60	227 000	—	—	—	—	—	—
18. Hint. d. bad. Bahnh.	39	168,38	28	107,65	1 097 439	6	27,84	321 460	—	—	—
Kleinbasel	339	1 958,75	244	988,02	17 192 151	9	36,04	555 460	—	—	—
Stadt Basel	1102	6 166,57	756	3 559,27	64 631 076	22	81,23	1 569 860	8	62,82	1 290 100
19. Riehen	72	774,67	43	246,44	1 675 297	2	78,53	46 129	—	—	—
20. Bettingen	4	64,10	2	28,04	96 000	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	76	838,77	45	274,48	1 771 297	2	78,53	46 129	—	—	—
Kanton Basel-Stadt	1178	7 005,34	801	3 833,75	66 402 373	24	159,76	1 615 989	8	62,82	1 290 100
Unbebaute Grundstücke											
1. Zentrum Grossbasel	8	7,76	6	7,17	746 825	—	—	—	—	—	—
2. Vorstädte	11	61,18	7	58,47	612 827	—	—	—	—	—	—
3. Am Ring	1	1,32	1	1,32	6 000	—	—	—	—	—	—
4. Alban	12	57,03	9	53,05	240 809	—	—	—	—	—	—
5. Breite	3	14,65	1	9,55	52 500	—	—	—	—	—	—
6. Gundeldingen	79	1 022,01	60	418,92	1 196 526	—	—	—	2	0,10	150
7. Bachletten	69	265,28	48	192,47	670 353	—	—	—	7	23,86	43 043
8. Gotthelf	34	133,26	32	125,57	461 854	1	2,24	11 225	1	5,45	16 700
9. Hegenheim	37	517,74	27	94,77	195 573	—	—	—	3	8,06	10 007
10. St. Johann	28	342,00	21	133,52	434 028	—	—	—	1	3,49	10 385
Grossbasel	282	2 422,23	212	1 094,81	4 617 295	1	2,24	11 225	14	40,96	80 285
11. Zentrum Kleinbasel	7	12,14	6	9,70	88 036	—	—	—	—	—	—
12. Clara	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Wettstein	23	330,72	17	98,22	463 747	—	—	—	2	0,36	450
14. Matthäus	9	9,03	7	6,43	14 845	—	—	—	1	0,01	60
15. Rosenthal	5	26,73	3	26,16	127 232	—	—	—	—	—	—
16. Klybeck	21	141,60	8	58,48	148 886	—	—	—	4	20,22	42 400
17. Kleinhüningen	33	409,12	27	352,53	385 695	—	—	—	1	1,71	3 430
18. Hint. d. bad. Bahnh.	124	1 189,76	101	590,84	586 133	—	—	—	—	—	—
Kleinbasel	222	2 119,10	169	1 142,36	1 814 574	—	—	—	8	22,30	46 340
Stadt Basel	504	4 541,33	381	2 237,17	6 431 869	1	2,24	11 225	22	63,26	126 625
19. Riehen	542	6 694,07	250	3 088,77	2 032 645	6	48,10	28 969	5	7,39	6 878
20. Bettingen	64	861,40	8	144,49	7 423	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	606	7 555,47	258	3 233,26	2 040 068	6	48,10	28 969	5	7,39	6 878
Kanton Basel-Stadt	1110	12 096,80	639	5 470,43	8 471 937	7	50,34	40 194	27	70,65	133 503

b) Bodenverschuldung

b 1

Parzellenzahl und gesamte Bodenverschuldung

Jahre	Gesamtz. d. Parzellen (Ende des Jahres)			Neuentstandene		Weggefallene		Nettoänderung		Gesamte Bodenverschuldung in Franken zu Ende des Jahres		
	Kanton	Stadt	Landgem.	Stadt	Ldg.	Stadt	Ldg.	Stadt	Ldg.	Stadt Basel	Landgem.	Kanton
1900	16 688	8 960	7 728	490	90	350	125	140	- 35	337 181 129	9 805 086	346 986 215
1905*	17 698	10 076	7 622	3 040	288	1 924	394	1 116	-106	410 655 283	11 354 827	422 010 110
1910*	18 173	11 158	7 015	2 070	499	1 435	659	635	-160	460 749 658	11 642 522	472 392 180
1915*	18 550	11 729	6 821	1 941	636	1 370	830	571	-194	497 448 041	15 133 684	512 581 725
1918	18 501	11 755	6 746	212	10	201	33	11	- 23	499 487 092	15 805 795	515 292 887
1919	18 324	11 764	6 560	263	190	254	376	9	-186	507 494 984	16 709 597	524 204 581
1920	18 295	11 750	6 545	284	65	298	80	- 14	- 15	526 136 038	17 818 668	543 954 706
1921	18 373	11 868	6 505	350	61	232	101	118	- 40	540 807 132	15 849 792	556 656 924
1922	18 059	11 863	6 196	79	118	84	427	- 5	-309	554 692 443	17 517 423	572 209 866
1923	18 284	12 075	6 209	480	158	268	145	+212	+13	563 321 430	19 680 427	583 001 857
1924	18 637	12 342	6 295	642	241	375	155	267	+86	590 340 028	21 432 931	611 772 959
1925	19 069	12 746	6 323	428	44	24	16	+404	+28	619 052 400	23 961 961	643 014 361
1926	19 136	13 050	6 086	343	70	39	267	+304	-237	661 453 096	26 138 147	687 591 243

* Kursivzahlen bedeuten die Summen aus 1901—1905, bezw. 1906—1910, bezw. 1911—1915.

b 2 Änderungen der Bodenverschuldung nach Bezirken (in 1000 Franken)

Jahre	Stadt Basel				Landgemeinden				Kanton Basel-Stadt			
	Be- lastungen	Ent- lastungen	Differenz absolut	% ¹⁾	Be- lastungen	Ent- lastungen	Differenz absolut	% ²⁾	Be- lastungen	Ent- lastungen	Differenz absolut	% ²⁾
1901-05 ¹⁾	59 026,4	44 331,6	14 694,8	4,0	1 989,5	1 679,6	309,9	3,0	61 015,9	46 011,2	15 004,7	4,0
1906-10 ¹⁾	55 923,6	46 852,3	9 071,3	2,1	2 428,0	1 422,9	1 005,1	12,2	58 351,6	48 275,2	10 076,4	2,2
1911-15 ¹⁾	40 365,4	33 025,8	7 339,6	1,6	2 029,4	1 331,2	698,2	6,0	42 394,4	34 356,8	8 037,6	1,7
1916-20	185 681,2	156 993,3	29 687,9	5,9	6 915,5	4 230,4	2 685,1	17,9	192 596,7	161 223,7	31 370,0	6,1
1921-25	366 528,6	273 612,3	92 916,3	17,6	22 407,4	16 234,1	6 143,3	34,5	388 936,0	289 876,4	99 059,6	18,2
1917	20 431,9	21 487,8	-1 055,9	-0,2	1 024,8	642,4	382,4	2,5	21 456,7	22 130,2	- 673,5	-0,1
1918	33 866,4	31 717,3	2 149,1	0,4	1 418,5	1 057,3	361,2	2,3	35 284,9	32 774,6	2 510,3	0,5
1919	45 543,5	37 535,6	8 007,9	1,6	2 113,8	1 210,0	903,8	5,7	47 657,3	38 745,6	8 911,7	1,7
1920	67 662,8	49 021,8	18 641,0	3,7	2 125,5	1 016,4	1 109,1	6,6	69 788,3	50 038,2	19 750,1	3,8
1921	54 598,2	39 927,1	14 671,1	2,8	2 503,9	4 472,8	-1 968,9	-11,0	57 102,1	44 399,9	12 702,2	2,3
1922	58 941,7	45 056,4	13 885,3	2,6	4 730,1	3 062,5	1 667,6	10,5	63 671,8	48 118,9	15 552,9	2,8
1923	69 890,9	61 262,0	8 628,9	1,6	4 788,0	2 624,9	2 163,1	12,8	74 678,9	63 886,9	10 792,0	1,9
1924	87 378,0	60 359,4	27 018,6	4,8	5 739,8	3 987,3	1 752,5	8,9	93 117,8	64 346,7	28 771,1	4,9
1925	95 719,8	67 007,4	28 712,4	4,9	4 645,6	2 116,6	2 529,0	11,8	100 365,4	69 124,0	31 241,4	5,1
1926	123 563,0	81 162,3	42 400,7	6,8	4 993,0	2 816,8	2 176,2	9,0	128 555,0	83 978,1	44 576,9	6,9

¹⁾ Mittelwerte. ²⁾ In % der Belastung auf Ende des Vorjahres.

b 3 Änderung der Bodenverschuldung im Kanton Basel-Stadt nach Titeln im Jahre 1926

Titel und Gläubiger	Belastungen		Entlastungen		Differenz	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
1. Grundpfandverschreibungen . .	2 732	111 020 387	2 390	79 696 114	+342	+31 324 273
a) Banken, Korporationen etc. . .	1 906	74 129 673	1 457	43 217 799	+449	+30 911 874
{ Darlehen	274	24 729 045	258	21 456 450	+ 16	+ 3 272 595
{ Kredite	552	12 161 669	675	15 021 865	- 123	- 2 860 196
b) Private	375	17 364 543	158	4 133 738	+217	+13 230 805
2. Schuldbriefe	33	1 244 500	17	454 950	+ 16	+ 789 550
a) Banken, Korporationen etc.	21	372 992	7	168 500	+ 14	+ 204 492
b) Private	318	15 557 051	134	3 510 288	+184	+12 046 763
c) Inhaber	3	190 000	-	-	+ 3	+ 190 000
d) Eigentümer	-	-	-	-	-	-
3. Gülden	-	-	-	-	-	-
4. Öffentlichrechtl. Grundlasten .	11	17 136	34	68 874	- 23	- 51 738
5. Privatrechtliche Grundlasten .	37	152 958	25	79 416	+ 12	+ 73 542
6. Subventionen (gemäss B. R. B. v. 15. Juli 1919 betr. Förderung der Hochbautätigkeit) . .	-	-	-	-	-	-
Total	3 155	128 555 024	2 607	83 978 142	+548	+ 44 576 882

3. Wohnungsbestand und Wohnungsmarkt

a) Der Gesamtbestand an Wohnhäusern und an Wohnungen nach den Ergebnissen der Wohnungszählungen von 1910 und 1920

Weitere Einzelheiten nach Wohnvierteln siehe I. Jahrgang 1921 und II. Jahrgang 1922, unter C3d.

a1 Die Gesamtzahl der Wohnhäuser, der Wohnungen und der Bewohner 1910 und 1920

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Wohnhäuser			Bauwohnungen			Bewohner ¹⁾		
	1910	1920	Diff. % ²⁾	1910	1920	Diff. % ²⁾	1910	1920	Diff. % ²⁾
Kanton Basel-Stadt	10 774	11 686	8,5	31 441	34 695	10,3	132 828	135 968	2,4
A. Stadt Basel	10 362	11 132	7,4	30 727	33 741	9,8	129 777	131 872	1,6
I. Grossbasel	7 490	8 053	7,5	19 684	21 764	10,6	81 733	84 422	3,3
II. Kleinbasel	2 872	3 079	7,2	11 043	11 977	8,5	48 044	47 450	- 1,2
B. Landgemeinden	412	554	34,5	714	954	33,6	3 051	4 096	34,2
1. Zentrum Grossbasel	858	772	-10,0	1 918	1 762	- 8,1	8 046	6 419	-20,2
2. Vorstädte	734	694	- 5,4	1 703	1 613	- 5,3	6 953	6 089	-12,4
3. Am Ring	1 530	1 583	3,5	2 989	3 219	7,7	12 110	12 408	2,4
4. Alban	664	722	8,7	880	975	10,8	4 112	4 270	3,8
5. Breite	357	394	10,4	1 274	1 453	14,0	5 331	5 658	6,1
6. Gundeldingen	1 266	1 398	10,4	4 250	4 726	11,2	17 337	18 281	5,4
7. Bachletten	455	578	27,0	945	1 174	24,2	3 699	4 573	23,6
8. Gotthelf	570	653	14,6	1 653	1 990	20,4	6 092	6 971	14,4
9. Hegenheim	528	572	8,3	1 764	1 967	11,5	8 240	8 050	- 2,3
10. St. Johann	528	687	30,1	2 308	2 885	25,0	9 813	11 703	19,2
11. Zentrum Kleinbasel	434	420	- 3,2	1 428	1 497	4,8	6 079	5 677	- 6,6
12. Clara	327	323	- 1,5	1 148	1 204	4,4	4 455	4 842	8,7
13. Wettstein	258	333	29,1	674	859	27,4	2 942	3 493	18,7
14. Matthäus	1 168	1 215	4,0	5 240	5 435	3,7	22 311	20 704	- 7,2
15. Rosenthal	250	266	6,4	1 022	1 205	17,9	4 928	5 027	2,0
16. Klybeck	264	305	15,5	1 114	1 289	15,7	5 320	5 551	4,4
17. Kleinhüningen	134	156	16,4	313	341	8,9	1 511	1 558	3,1
18. Hinter dem badischen Bahnhof	37	61	64,9	104	147	41,3	498	598	20,1
19. Riehen	355	495	39,4	640	879	37,3	2 785	3 770	35,4
20. Bettingen	57	59	3,5	74	75	1,4	266	326	22,6
Wohnviertelgruppen:									
a) Geschäftsviertel (Nr. 1, 2, 11, 12)	2 353	2 209	- 6,2	6 197	6 076	- 2,0	25 955	23 027	- 11,3
b) Wohlstandsviertel (Nr. 3, 4, 7)	2 649	2 883	8,8	4 814	5 368	11,5	19 921	21 251	6,7
c) Mittelstandsviertel (Nr. 6, 8, 13)	2 094	2 384	13,8	6 577	7 575	15,2	26 371	28 745	9,0
d) Arbeiterviertel (Nr. 5, 9, 10, 14-18)	3 266	3 656	11,9	13 139	14 722	12,0	57 530	58 849	2,3

¹⁾ Ohne Anstaltsbevölkerung. — ²⁾ In % des Bestandes von 1910.

a2 Die Wohnhäuser nach ihrer Art 1910 und 1920

Kantonsteile, Kanton	Einfamilien- häuser		Mehrfamilien- häuser		Wohn- und Geschäftshäuser		Andere Gebäude mit Wohnungen		Alle Wohnhäuser	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Grossbasel	1 811	2 138	2 743	3 117	2 434	2 514	502	284	7 490	8 053
Kleinbasel	261	402	1 320	1 481	1 103	1 135	188	61	2 872	3 079
Stadt Basel	2 072	2 540	4 063	4 598	3 537	3 649	690	345	10 362	11 132
Landgemeinden	100	218	127	152	148	155	37	29	412	554
Kanton	2 172	2 758	4 190	4 750	3 685	3 804	727	374	10 774	11 686

Gesamtzahlen für den Kanton Basel-Stadt = 100

Grossbasel	83,4	77,5	65,6	65,6	66,1	66,1	69,0	75,9	69,5	68,9
Kleinbasel	12,0	14,6	31,5	31,2	29,9	29,8	25,9	16,3	26,7	26,4
Stadt Basel	95,4	92,1	97,0	96,8	96,0	95,9	94,9	92,2	96,2	95,3
Landgemeinden	4,6	7,9	3,0	3,2	4,0	4,1	5,1	7,8	3,8	4,7

Die Veränderungen im Bestande 1910—1920 (+ = Zunahme, - = Abnahme)

	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Grossbasel	+327	+ 18,0	+374	+13,6	+ 80	+ 3,4	-218	-43,4	563	7,5
Kleinbasel	+141	+ 54,0	+161	+12,2	+ 32	+ 2,9	-127	- 67,6	207	7,2
Stadt Basel	+468	+ 22,6	+535	+13,2	+112	+ 3,2	-345	-50,0	770	7,4
Landgemeinden	+118	+118,0	+ 25	+19,7	+ 7	+ 4,7	- 8	-22,6	142	34,5
Kanton	+586	+ 27,0	+560	+13,4	+119	+ 3,2	-353	-48,6	912	8,5

Durchschnittszahlen zur Hausgrösse 1910 und 1920

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertelgruppen	Auf 1 Wohnhaus überhaupt entfallen					Wohnungen (ohne Ein- famil'häuser) pro Wohnhaus		Bewohner (ohne An- staltsbevölk.) pro Wohnung		Allgemeine Behausungs- ziffer (bezogen a. d. Gesamtbev.)	
	Stock- werke	Wohnungen		Bewohner*)		1910	1920	1910	1920	1910	1920
		1910	1920	1910	1920						
Kanton Basel-Stadt	3,59	2,92	2,97	12,33	11,63	3,40	3,60	4,22	3,92	12,6	12,0
A. Stadt Basel	3,65	2,97	3,03	12,52	11,85	3,46	3,65	4,22	3,91	12,8	12,2
I. Grossbasel	3,63	2,63	2,70	10,91	10,48	3,15	3,33	4,15	3,88	11,2	10,9
II. Kleinbasel	3,69	3,84	3,89	16,73	15,42	4,13	4,35	4,35	3,96	16,9	15,7
B. Landgemeinden	2,48	1,74	1,72	7,40	7,39	1,98	2,26	4,25	4,29	8,8	8,5
Wohnviertelgruppen:											
a) Geschäftsviertel (1, 2, 11, 12) . . .	3,89	2,63	2,75	11,03	10,43	2,72	2,92	4,19	3,79	11,5	11,4
b) Wohlstandsviertel (3, 4, 7)	3,35	1,82	1,86	7,52	7,37	2,83	2,69	4,14	3,96	7,8	7,8
c) Mittelstandsviertel (6, 8, 13) . . .	3,77	3,14	3,15	12,59	12,06	3,58	3,73	4,01	3,79	12,9	12,2
d) Arbeiterviertel (5, 9, 10, 14—18) .	3,65	4,02	4,03	17,61	16,10	4,37	4,51	4,38	4,00	17,8	16,3

a 4

Die Wohnräume pro Wohnung und Wohndichtigkeit 1910 und 1920

Quotienten	Kanton Basel-Stadt		Land- gemeinden		Geschäfts- viertel		Wohl- standsviert.		Mittel- standsviert.		Arbeiter- viertel		
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	
Auf 1 Wohnung entfallen	Zimmer . . .	3,24	3,14	3,33	3,54	3,32	3,07	4,88	4,51	3,18	3,15	2,64	2,64
	Mansarden . .	0,54	0,61	0,52	0,70	0,59	0,58	1,20	1,41	0,53	0,65	0,27	0,32
	Wohnräume . .	3,78	3,75	3,85	4,24	3,91	3,65	6,08	5,92	3,71	3,80	2,91	2,96
Bewohner*) pro Wohnraum		1,12	1,04	1,15	1,01	1,17	1,04	0,64	0,67	1,08	1,00	1,49	1,35

*) Ohne Anstaltsbevölkerung.

a 5

Hauptübersicht der verschiedenen Wohnungsarten 1910 und 1920

Kantonsteile, Kanton	Alle Bauwohnungen		Leerstehende Bauwohnungen		Besetzte Bauwohnungen		Untermiete- wohnungen		Haushaltungs- wohnungen	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Grossbasel	19 684	21 764	621	194	19 063	21 570	233	310	19 296	21 880
Kleinbasel	11 043	11 977	198	71	10 845	11 906	204	248	11 049	12 154
Stadt Basel	30 727	33 741	819	265	29 908	33 476	437	558	30 345	34 034
Landgemeinden	714	954	26	20	688	934	4	14	692	948
Kanton	31 441	34 695	845	285	30 596	34 410	441	572	31 037	34 982

Veränderungen 1910—1920 (+ = Zunahme, - = Abnahme)

	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Grossbasel	+2 080	+ 9,5	- 427	- 68,8	+2 507	+13,2	+ 77	+33,0	+2 584	+13,4
Kleinbasel	+ 934	+ 8,5	-127	- 64,1	+1 061	+ 9,8	+ 44	+21,6	+1 105	+10,0
Stadt Basel	+3 014	+ 9,8	- 554	- 67,6	+3 568	+11,9	+121	+27,7	+3 689	+12,2
Landgemeinden	+ 240	+33,6	- 6	- 23,1	+ 246	+35,8	+ 10	+250,0	+ 256	+37,0
Kanton	+3 254	+10,3	- 560	- 66,3	+3 814	+12,5	+131	+29,7	+3 945	+12,7

Die Wohnräume der Bauwohnungen 1910 und 1920

(alle vorhandenen Wohnräume)

Kantonsteile, Kanton	Zimmer			Mansarden			Wohnräume im ganzen		
	1910	1920	Zunahme 1910—20 %	1910	1920	Zunahme 1910—20 %	1910	1920	Zunahme 1910—20 %
Grossbasel	69 076	72 881	5,5	13 027	16 498	26,5	82 103	89 379	8,9
Kleinbasel	30 476	32 716	7,4	3 567	4 210	18,0	34 043	36 926	8,5
Stadt Basel	99 552	105 597	6,1	16 594	20 708	24,7	116 146	126 305	8,8
Landgemeinden	2 389	3 372	41,1	267	671	151,3	2 656	4 043	52,2
Kanton	101 941	108 969	6,9	16 861	21 379	26,8	118 802	130 348	9,7

Gesamtzahlen für den Kanton Basel-Stadt = 100

Grossbasel	67,8	66,9	54,1	76,8	77,2	76,8	69,1	68,6	63,0
Kleinbasel	29,9	30,0	31,9	21,0	19,7	14,2	28,6	28,3	25,0
Stadt Basel	97,7	96,9	86,0	97,8	96,9	91,0	97,7	96,9	88,0
Landgemeinden	2,3	3,1	14,0	2,2	3,1	9,0	2,3	3,1	12,0

Der Gesamtbestand an Wohnhäusern und Bauwohnungen

(Im Anschluss an die Wohnungszählungen 1910 und 1920 und unter Ausgleich der Fortschreibungsdifferenzen)

Jahr	Wohnhäuser ¹⁾							Bauwohnungen						
	Anfangsbestand	Neubauten	Abbrüche	Wegfall Ausgleich ²⁾	zus.	Nettozuwachs	Endbestand	Anfangsbestand	Neubauten	Abbrüche	Wegfall Ausgleich ²⁾	zus.	Nettozuwachs	Endbestand
1914	11 416	115	12	25	37	78	11 494	33 767	481	27	26	53	428	34 195
1915	11 494	89	7	25	32	57	11 551	34 195	332	15	69	84	248	34 443
1916	11 551	49	9	25	34	15	11 566	34 443	165	15	70	85	80	34 523
1917	11 566	56	10	25	35	21	11 587	34 523	140	39	69	108	32	34 555
1918	11 587	20	13	25	38	-18	11 569	34 555	52	38	70	108	-56	34 499
1919	11 569	50	8	25	33	17	11 586	34 499	110	16	69	85	25	34 524
1920	11 586	144	17	26	43	101	11 687	34 524	298	52	70	122	176	34 700
1921	11 687	295	4	.	4	291	11 978	34 700	500	32	.	32	468	35 168
1922	11 978	238	2	.	2	236	12 214	35 168	471	14	.	14	457	35 625
1923	12 214	166	2	.	2	164	12 378	35 625	516	16	.	16	500	36 125
1924	12 378	325	9	.	9	316	12 694	36 125	667	47	.	47	620	36 745
1925	12 694	470	19	.	19	451	13 145	36 745	796	31	.	31	765	37 510
1926	13 145	455	19	.	19	436	13 581	37 510	1056	57	.	57	999	38 509

¹⁾ Alle Wohn- und Geschäftshäuser sowie Anstalten, Schulhäuser, Fabriken etc. mit mindestens einer Wohnung.²⁾ Ausgleich der Fortschreibungsdifferenz.

a 8 Fortschreibung des Gesamtbestandes an Wohnhäusern und an Bauwohnungen im Jahre 1926

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Wohnhäuser						Bauwohnungen					
	Bestand am 31. Dez. 1925	1926				Bestand am 31. Dez. 1926	Bestand am 31. Dez. 1925	1926				Bestand am 31. Dez. 1926
		Neubauten	Abbrüche	Nettozuwachs				Neubauten	Abbrüche	Nettozuwachs		
Kanton Basel-Stadt	13 145	455	19	436	3,3	13 581	37 510	1056	57	999	2,7	38 509
A. Stadt Basel	12 326	381	19	362	2,9	12 688	36 187	951	52	899	2,5	37 086
I. Grossbasel	8 868	270	11	259	2,9	9 127	23 505	660	30	630	2,7	24 135
II. Kleinbasel	3 458	111	8	103	2,6	3 561	12 682	291	22	269	2,1	12 951
B. Landgemeinden	819	74	-	74	9,0	893	1 323	105	5	100	7,6	1 423
1. Zentrum Grossbasel	765	4	6	-2	-0,3	763	1 774	14	15	-1	-0,1	1 773
2. Vorstädte	695	1	2	-1	-0,1	694	1 627	3	6	-3	-0,2	1 624
3. Am Ring	1 602	13	1	12	0,7	1 614	3 328	30	5	25	0,8	3 353
4. Alban	755	17	1	16	2,1	771	1 023	22	3	19	1,9	1 042
5. Breite	424	1	-	1	0,2	425	1 543	4	-	4	0,3	1 547
6. Gundeldingen	1 532	68	1	67	4,4	1 599	5 053	164	1	163	3,2	5 216
7. Bachletten	848	60	-	60	7,1	908	1 478	90	-	90	6,1	1 568
8. Gotthelf	885	65	-	65	7,3	950	2 421	123	-	123	5,1	2 544
9. Hegenheim	576	19	-	19	3,3	595	1 984	93	-	93	4,7	2 077
10. St. Johann	786	22	-	22	2,8	808	3 274	117	-	117	3,6	3 391
11. Zentrum Kleinbasel	426	3	-	3	0,7	429	1 543	15	1	14	0,9	1 557
12. Clara	322	2	-	2	0,6	324	1 214	10	1	9	0,7	1 223
13. Wettstein	429	26	3	23	5,4	452	1 029	54	8	46	4,5	1 075
14. Matthäus	1 221	2	-	2	0,2	1 223	5 481	20	4	16	0,3	5 497
15. Rosenthal	267	6	3	3	1,1	270	1 211	42	5	37	3,1	1 248
16. Klybeck	317	5	-	5	1,6	322	1 371	24	-	24	1,7	1 395
17. Kleinhüningen	169	-	2	-2	-1,2	167	350	4	3	1	0,3	351
18. Hinter dem bad. Bahnhof	307	67	-	67	21,8	374	483	122	-	122	25,3	605
19. Riehen	760	74	-	74	9,7	834	1 245	105	5	100	8,0	1 345
20. Bettingen	59	-	-	-	-	59	78	-	-	-	-	78

a 9 Fortschreibung der Bauwohnungen nach Zimmerzahl

Wohnungen bestehend aus ... Zimmern	Endbestand							1926				
	1. Dez. 1920	31. Dez. 1920	1921	1922	1923	1924	1925	Neubauten	Abbrüche	Zuwachs abs.	%	Endbestand
1	1 692	1 692	1 691	1 698	1 741	1 738	1 757	5	3	2	0,1	1 759
2	11 139	11 139	11 201	11 358	11 556	11 710	11 849	255	21	234	2,0	12 083
3	13 326	13 326	13 487	13 657	13 871	14 100	14 398	467	15	452	3,2	14 850
4	4 281	4 281	4 330	4 381	4 401	4 480	4 550	119	8	111	2,4	4 661
5	1 759	1 762	1 936	1 970	1 994	2 136	2 345	167	3	164	7,0	2 509
6 und mehr	2 498	2 500	2 523	2 561	2 562	2 581	2 611	43	7	36	1,4	2 647

Alle Bauwohnungen 1910 und 1920 nach Zimmerzahl

Zimmerzahl Kantonsteile Kanton	1		2		3		4		5		6 und mehr		Total	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Grossbasel . . .	821	905	5 627	5 944	7 275	8 599	2 518	2 934	1 114	1 314	2329	2 068	19 684	21 764
Kleinbasel . . .	686	755	4 794	4 950	3 892	4 407	1 003	1 208	314	331	354	326	11 043	11 977
Stadt Basel . . .	1 507	1 660	10 421	10 894	11 167	13 006	3 521	4 142	1 428	1 645	2 683	2 394	30 727	33 741
Landgemeinden	30	32	209	245	265	320	90	139	50	114	70	104	714	954
Kanton . . .	1 537	1 692	10 630	11 139	11 432	13 326	3 611	4 281	1 478	1 759	2 753	2 498	31 441	34 695

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Wohnungen im betreffenden Kantonsteil

Grossbasel . . .	4,2	4,2	28,6	27,3	37,0	39,5	12,8	13,5	5,6	6,0	11,8	9,5	100,0	100,0
Kleinbasel . . .	6,2	6,3	43,4	41,3	35,3	36,8	9,1	10,1	2,8	2,8	3,2	2,7	100,0	100,0
Stadt Basel . . .	4,9	4,9	33,9	32,3	36,3	38,5	11,5	12,3	4,7	4,9	8,7	7,1	100,0	100,0
Landgemeinden	4,2	3,4	29,3	25,7	37,1	33,5	12,6	14,6	7,0	12,0	9,8	10,8	100,0	100,0
Kanton . . .	4,9	4,9	33,8	32,1	36,3	38,4	11,5	12,3	4,7	5,1	8,8	7,2	100,0	100,0

Die Bauwohnungen nach Besitzverhältnis

Kantonsteile, Kanton	Eigentümer- wohnungen		Miet- wohnungen		Dienst- u. Frei- wohnungen		Besetzte Wohnungen		Leere Wohnungen		Alle Wohnungen	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Grossbasel	4 208	4 863	14 242	16 104	613	603	19 063	21 570	621	194	19 684	21 764
Kleinbasel	1 353	1 411	9 269	10 324	223	171	10 845	11 906	198	71	11 043	11 977
Stadt Basel	5 561	6 274	23 511	26 428	836	774	29 908	33 476	819	265	30 727	33 741
Landgemeinden . .	278	388	350	495	60	51	688	934	26	20	714	954
Kanton	5 839	6 662	23 861	26 923	896	825	30 596	34 410	845	285	31 441	34 695

Verhältniszahlen

Grossbasel	21,4	22,3	72,3	74,0	3,1	2,8	96,8	99,1	3,2	0,9	100	100
Kleinbasel	12,3	11,8	83,9	86,2	2,0	1,4	98,2	99,4	1,8	0,6	100	100
Stadt Basel	18,1	18,6	76,5	78,3	2,7	2,3	97,3	99,2	2,7	0,8	100	100
Landgemeinden . .	38,9	40,7	48,8	51,9	8,7	5,3	96,4	97,9	3,6	2,1	100	100
Kanton	18,6	19,2	75,9	77,6	2,8	2,4	97,3	99,2	2,7	0,8	100	100

Die Eigentümer- und Mietwohnungen (Bauwohnungen) nach Mansardenzubehör

Kantonsteile, Kanton	Eigentümerwohnungen mit . . . Mansarden						Mietwohnungen mit . . . Mansarden					
	0		1		2 u. mehr		0		1		2 u. mehr	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Grossbasel	858	1 024	1 071	1 230	2 279	2 609	8 607	10 485	4 248	4 421	1 387	1 198
Kleinbasel	521	545	350	413	482	453	7 363	8 278	1 594	1 713	312	333
Stadt Basel	1 379	1 569	1 421	1 643	2 761	3 062	15 970	18 763	5 842	6 134	1 699	1 531
Landgemeinden . .	118	178	49	72	62	138	288	384	44	85	18	26
Kanton	1 497	1 747	1 470	1 715	2 823	3 200	16 258	19 147	5 886	6 219	1 717	1 557

Verhältniszahlen

Grossbasel	20,4	21,1	25,5	25,3	54,1	53,6	60,4	65,1	29,8	27,5	9,8	7,4
Kleinbasel	38,5	38,6	25,9	29,3	35,6	32,1	79,4	80,2	17,2	16,6	3,4	3,2
Stadt Basel	24,8	25,0	25,6	26,2	49,6	48,8	68,0	71,0	24,8	23,2	7,2	5,8
Landgemeinden . .	51,5	45,9	21,4	18,6	27,1	35,5	82,3	77,6	12,6	17,2	5,1	5,2
Kanton	25,9	26,2	25,4	25,7	48,7	48,1	68,1	71,1	24,7	23,1	7,2	5,8

Die Bauwohnungen nach Mansardenzubehör

Kantonsteile, Kantone	Wohnungen ohne Mansarden		Wohnungen mit Mansarden		Von den Wohnungen mit Mansarden hatten				Total Wohnungen	
					1 Mansarde		2 u. m. Mansarden			
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Grossbasel	10 145	11 937	9 539	9 827	5 610	5 846	3 929	3 981	19 684	21 764
Kleinbasel	8 167	8 969	2 876	3 008	2 023	2 168	853	840	11 043	11 977
Stadt Basel	18 312	20 906	12 415	12 835	7 633	8 014	4 782	4 821	30 727	33 741
Landgemeinden . .	505	593	209	361	117	181	92	180	714	954
Kanton	18 817	21 499	12 624	13 196	7 750	8 195	4 874	5 001	31 441	34 695

Alle Haushaltungswohnungen nach Wohnräumen und Wohnvierteln 1920

Wohnviertel, Kantonstelle, Kanton	Haushaltungswohnungen mit ... Wohnräumen														Total Haush.- Wohn- ungen
	1	2	3	1-3	4	5	4-5	6	7	8	9	10	6-10	über 10	
1. Zentr. Grossbasel	238	422	369	1 029	245	189	434	104	90	34	32	15	275	39	1 777
2. Vorstädte . . .	140	311	315	766	312	181	493	133	71	46	35	27	312	60	1 631
3. Am Ring . . .	99	339	518	956	577	489	1 066	288	198	216	175	130	1 007	198	3 227
4. Alban . . .	27	81	112	220	82	41	123	75	56	84	56	63	334	276	953
5. Breite . . .	75	457	563	1 095	240	68	308	31	16	4	6	1	58	4	1 465
6. Gündelingen . .	114	948	1 548	2 610	1 086	487	1 573	230	132	91	52	19	524	33	4 740
7. Bachletten . . .	25	101	162	288	205	181	386	118	102	133	46	35	434	57	1 165
8. Gotthelf . . .	90	427	580	1 097	468	234	702	125	60	14	4	11	214	2	2 015
9. Hegenheim . . .	101	635	744	1 480	298	117	415	49	17	15	3	5	89	1	1 985
10. St. Johann . . .	169	1 238	868	2 275	356	139	495	57	50	22	13	4	146	6	2 922
Grossbasel . . .	1 078	4 959	5 779	11 816	3 869	2 126	5 995	1 210	792	659	422	310	3 393	676	21 880
11. Zentr. Kleinbasel	283	467	400	1 150	167	107	274	49	16	18	12	7	102	7	1 533
12. Clara	93	348	358	799	220	123	343	51	21	8	6	1	87	8	1 237
13. Wettstein . . .	19	104	272	395	167	102	269	57	43	44	14	12	170	26	860
14. Matthäus	360	2 177	1 736	4 273	704	276	930	116	61	27	23	13	240	14	5 507
15. Rosenthal . . .	83	502	401	986	138	63	201	22	10	3	6	1	42	1	1 230
16. Klybeck	86	704	333	1 123	123	28	151	13	7	5	3	1	29	2	1 305
17. Kleinhüningen .	20	86	140	246	54	20	74	15	3	2	—	—	20	3	343
18. H. d. bad. B'hof	7	43	36	86	26	14	40	4	5	1	—	—	11	2	139
Kleinbasel	951	4 431	3 676	9 058	1 599	733	2 332	327	166	108	64	36	701	63	12 154
Geschäftsviertel . .	754	1 548	1 442	3 744	944	600	1 544	337	198	106	85	50	776	114	6 178
Wohlstandsviertel .	151	521	792	1 464	864	711	1 575	481	356	433	277	228	1 775	531	5 345
Mittelstandsviertel .	223	1 479	2 400	4 102	1 721	823	2 544	412	235	149	70	42	908	61	7 615
Arbeiterviertel . .	901	5 842	4 821	11 564	1 939	725	2 664	307	169	79	54	26	635	33	14 896
Stadt Basel	2 029	9 390	9 455	20 874	5 468	2 859	8 327	1 537	958	767	486	346	4 094	739	34 034
19. Riehen	38	173	243	454	138	76	214	60	49	43	23	8	183	21	872
20. Bettingen	5	22	17	44	17	8	25	4	—	1	1	—	6	1	76
Landgemeinden . . .	43	195	260	498	155	84	239	64	49	44	24	8	189	22	948
Kanton	2 072	9 585	9 715	21 372	5 623	2 943	8 566	1 601	1 007	811	510	354	4 283	761	34 982

a 15 Die Haushaltungswohnungen 1920 nach der Bewohnerzahl

Bewohner- zahl	Anzahl Wohnungen mit nebenstehender Bewohnerzahl									Verhältniszahlen				
	Gross- basel	Klein- basel	Stadt Basel					Land- gemein- den	Kanton	Gross- basel	Klein- basel	Stadt Basel	Land- gemein- den	Kan- ton
			Ge- schäfts- viertel	Wohl- stands- viertel	Mittel- stands- viertel	Ar- beiter- viertel	im ganzen							
1	1 545	753	776	351	419	752	2 298	62	2 360	7,1	6,2	6,7	6,6	6,7
2	3 933	2 292	1 192	911	1 440	2 682	6 225	146	6 371	18,0	18,9	18,3	15,4	18,2
3	5 005	2 744	1 251	1 208	1 881	3 409	7 749	158	7 907	22,9	22,6	22,8	16,7	22,6
4	4 541	2 459	1 100	1 056	1 640	3 204	7 000	191	7 191	20,8	20,2	20,6	20,1	20,6
5	3 209	1 802	819	797	1 149	2 246	5 011	149	5 160	14,7	14,8	14,7	15,7	14,8
6	1 769	977	460	467	583	1 236	2 746	101	2 847	8,1	8,0	8,1	10,7	8,1
7	922	535	258	284	258	657	1 457	64	1 521	4,2	4,4	4,3	6,8	4,4
8	459	289	156	130	120	342	748	36	784	2,1	2,4	2,2	3,8	2,2
9	252	138	70	73	74	173	390	22	412	1,1	1,2	1,1	2,3	1,2
10	117	74	37	35	21	98	191	9	200	0,5	0,6	0,6	0,9	0,6
11	52	42	17	16	16	45	94	3	97	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3
12	34	18	12	9	4	27	52	—	52	0,1	0,1	0,1	—	0,1
13	23	13	11	5	6	14	36	5	41	0,1	0,1	0,1	0,5	0,1
14	6	10	5	—	4	7	16	1	17	—	—	—	—	—
15	1	1	1	—	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—
16	2	2	4	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—
17	3	2	2	1	—	2	5	1	6	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1
18	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
19	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
20 u. mehr	5	3	5	2	—	1	8	—	8	—	—	—	—	—
Total Wohnungen	21 880	12 154	6 178	5 345	7 615	14 896	34 034	948	34 982	100	100	100	100	100
1-3	10 483	5 789	3 219	2 470	3 740	6 843	16 272	366	16 638	48,0	47,7	47,8	38,7	47,5
4-5	7 750	4 261	1 919	1 853	2 789	5 450	12 011	340	12 351	35,5	35,0	35,3	35,8	35,4
6-10	3 519	2 013	981	989	1 056	2 506	5 532	232	5 764	16,0	16,6	16,3	24,5	16,5
über 10	128	91	59	33	30	97	219	10	229	0,5	0,7	0,6	1,0	0,6

Die Wohndichtigkeit in der Stadt Basel
nach Besitzverhältnis und Wohnungsgrösse sowie nach Wohndichtigkeitsklassen

Art der Wohnungen, Wohnviertel	Grundzahlen					Verhältniszahlen				
	Anzahl der Haushaltswohnungen mit				Total	Von je 100 Wohnungen hatten				
	0-1,0	1,1-2,0	2,1-3,0	über 3		0-1,1	1,1-2,0	2,1-3,0	über 3	
Bewohner pro Wohnraum					Bewohner pro Wohnraum					

Alle besetzten Wohnungen nach dem Besitzverhältnis

Eigentümerwohnungen	1920	4 939	1 237	87	11	6 274	78,7	19,7	1,4	0,2
	1910	3 906	1 463	164	28	5 561	70,2	26,3	2,9	0,6
Mietwohnungen . . .	1920	13 250	10 764	2 460	511	26 985	49,1	39,9	9,1	1,9
	1910	10 224	9 935	3 028	761	23 948	42,7	41,5	12,6	3,2
Dienst- und Frei- wohnungen	1920	501	248	23	2	774	64,7	32,0	3,0	0,3
	1910	499	297	34	6	836	59,7	35,5	4,1	0,7
Total	1920	18 690	12 249	2 570	524	34 033	54,9	36,0	7,5	1,6
	1910	14 629	11 695	3 226	795	30 345	48,2	38,5	10,6	2,7

Alle besetzten Wohnungen nach Wohnungsgrössen

1 Wohnraum	1920	1 011	564	279	175	2 029	49,8	27,8	13,7	8,7
	1910	696	556	253	147	1 652	42,1	33,7	15,3	8,9
2 Wohnräume	1920	3 455	4 300	1 388	247	9 390	36,8	45,8	14,8	2,6
	1910	2 588	3 907	1 714	473	8 682	29,8	45,0	19,7	5,5
3 "	1920	4 253	4 363	746	93	9 455	45,0	46,1	7,9	1,0
	1910	2 881	3 830	992	141	7 844	36,7	48,8	12,6	1,9
4 "	1920	3 336	1 995	130	7	5 468	61,0	36,5	2,4	0,1
	1910	2 710	1 994	194	28	4 926	55,0	40,5	3,9	0,6
5 "	1920	2 228	613	17	1	2 859	77,9	21,4	0,6	0,1
	1910	1 806	794	44	6	2 650	68,1	30,0	1,7	0,2
6 "	1920	1 305	225	7	—	1 537	84,9	14,6	0,5	—
	1910	1 064	336	22	—	1 422	74,8	23,6	1,6	—
7 u. mehr Wohnräume	1920	3 102	189	3	1	3 295	94,1	5,7	0,1	0,1
	1910	2 884	278	7	—	3 169	91,0	8,7	0,3	—

Alle besetzten Mietwohnungen nach Wohnungsgrössen

1 Wohnraum	1920	968	555	272	172	1 967	49,2	28,2	13,8	8,8
	1910	647	545	250	145	1 587	40,8	34,3	15,8	9,1
2 Wohnräume	1920	3 264	4 179	1 358	242	9 043	36,1	46,2	15,0	2,7
	1910	2 446	3 780	1 667	464	9 357	29,3	45,2	19,9	5,6
3 "	1920	3 651	3 952	707	91	8 401	43,5	47,0	8,4	1,1
	1910	2 450	3 378	909	130	6 867	35,7	49,2	13,2	1,9
4 "	1920	2 504	1 523	107	6	4 140	60,5	36,8	2,6	0,1
	1910	2 040	1 510	169	20	3 739	54,6	40,4	4,5	0,5
5 "	1920	1 462	379	11	—	1 852	78,9	20,5	0,6	—
	1910	1 187	462	17	2	1 668	71,2	27,7	1,0	0,1
6 "	1920	635	101	4	—	740	85,8	13,6	0,6	—
	1910	603	160	11	—	774	77,9	20,7	1,4	—
7 u. mehr Wohnräume	1920	766	75	1	—	842	91,0	8,9	0,1	—
	1910	851	100	5	—	956	89,0	10,5	0,5	—

Alle besetzten Wohnungen nach Wohnvierteln (1920)

1. Zentrum Grossbasel . . .	1 137	529	90	21	1 777	64,0	29,8	5,1	1,1
2. Vorstädte	1 116	450	55	10	1 631	68,4	27,6	3,4	0,6
3. Am Ring	2 589	567	63	8	3 227	80,2	17,6	1,9	0,3
4. Alban	800	135	17	1	953	84,0	14,2	1,8	0,0
5. Breite	677	637	125	26	1 465	46,2	43,5	8,5	1,8
6. Gundeldingen	2 813	1 686	214	26	4 739	59,4	35,6	4,5	0,5
7. Bachletten	963	182	19	1	1 165	82,7	15,6	1,6	0,1
8. Gotthelf	1 350	591	64	10	2 015	67,0	29,3	3,2	0,5
9. Hegenheim	807	907	225	46	1 985	40,7	45,7	11,3	2,3
10. St. Johann	1 127	1 330	379	86	2 922	38,6	45,5	13,0	2,9
11. Zentrum Kleinbasel . . .	702	613	168	50	1 533	45,8	40,0	11,0	3,2
12. Clara	632	495	89	21	1 237	51,1	40,0	7,2	1,7
13. Wettstein	575	226	52	7	860	66,9	26,3	6,0	1,8
14. Matthäus	2 389	2 532	512	74	5 507	43,3	46,0	9,3	1,4
15. Rosenthal	461	547	180	42	1 230	37,5	44,5	14,6	3,4
16. Klybeck	368	600	258	78	1 305	28,3	46,0	19,8	5,9
17. Kleinhüningen	125	160	46	12	343	36,4	46,6	13,4	3,6
18. Hinter dem bad. Bahnhof	58	63	14	4	139	41,7	45,3	10,1	2,9

Wohnungen, Wohnräume und Bewohner 1920
(alle Haushaltungswohnungen 1920)

a 17

Wohnviertel	Absolute Zahlen			Durchschnittszahlen			Verhältniszahlen		
	Anzahl Wohnungen	Wohnräume	Bewohner	Wohnräume pro Wohng.	Bewohner pro		Von je 100		
					Wohnung	Wohnraum	Wohnungen des Kantons	Wohnräumen entf. auf nebenst. Gebiet	Bewohnern
1. Zentrum Grossbasel	1 777	6 606	6 419	3,72	3,61	0,97	5,1	5,1	4,7
2. Vorstädte	1 631	6 888	6 089	4,22	3,73	0,88	4,7	5,4	4,5
3. Am Ring	3 227	17 271	12 408	5,35	3,84	0,72	9,2	13,4	9,1
4. Alban	953	7 461	4 270	7,83	4,48	0,57	2,7	5,8	3,1
5. Breite	1 465	4 422	5 658	3,02	3,86	1,28	4,2	3,4	4,2
6. Gundeldingen	4 740	17 543	18 281	3,70	3,86	1,04	13,5	13,6	13,5
7. Bachletten	1 165	6 361	4 573	5,46	3,93	0,72	3,3	4,9	3,4
8. Gotthelf	2 015	7 178	6 971	3,56	3,46	0,97	5,8	5,6	5,1
9. Hegeheim	1 985	6 001	8 050	3,02	4,06	1,34	5,7	4,7	5,9
10. St. Johann	2 922	8 465	11 703	2,90	4,01	1,38	8,4	6,6	8,6
St. Grossbasel	21 880	88 196	84 422	4,03	3,86	0,96	62,6	68,5	62,1
11. Zentrum Kleinbasel	1 533	4 429	5 677	2,89	3,70	1,28	4,4	3,5	4,2
12. Clara	1 237	4 039	4 842	3,27	3,91	1,20	3,5	3,1	3,6
13. Wettstein	860	3 782	3 493	4,40	4,06	0,92	2,5	2,9	2,6
14. Matthäus	5 507	15 957	20 704	2,90	3,76	1,30	15,7	12,4	15,2
15. Rosenthal	1 230	3 462	5 027	2,81	4,09	1,45	3,5	2,7	3,7
16. Klybeck	1 305	3 351	5 551	2,57	4,25	1,66	3,7	2,6	4,1
17. Kleinhüningen	343	1 093	1 558	3,19	4,54	1,43	1,0	0,8	1,1
18. H. d. bad. Bahnhof	139	474	598	3,41	4,30	1,26	0,4	0,4	0,4
Kleinbasel	12 154	36 587	47 450	3,01	3,90	1,30	34,7	28,4	34,9
Geschäftsviertel	6 178	21 962	23 027	3,55	3,73	1,05	17,7	17,1	16,9
Wohlstandsviertel	5 345	31 093	21 251	5,82	3,98	0,68	15,3	24,1	15,6
Mittelstandsviertel	7 615	28 503	28 745	3,74	3,77	1,01	21,8	22,1	21,2
Arbeitsviertel	14 896	43 225	58 849	2,90	3,95	1,36	42,5	33,6	43,3
Stadt Basel	34 034	124 783	131 872	3,67	3,87	1,06	97,3	96,9	97,0
19. Riehen	872	3 654	3 770	4,19	4,32	1,03	2,5	2,9	2,8
20. Bettingen	76	262	326	3,45	4,29	1,24	0,2	0,2	0,2
Landgemeinden	948	3 916	4 096	4,13	4,32	1,05	2,7	3,1	3,0
Kanton	34 982	128 699	135 968	3,68	3,89	1,06	100,0	100,0	100,0

a 18 **Wohnungsgruppen nach Besitzverhältnis und Stadtteilen 1920**

Art des Besitzverhältnisses	Kleinwohnung. (1—3 Z.)	Mittelwohnung. (4—5 Z.)	Grosswohnung. (6 u. m. Z.)	Wohnungen im ganzen	Von je 100 Wohnungen waren		
					Kleinwohnungen	Mittelwohnungen	Grosswohnungen
Grossbasel							
Eigentümer-Wohnungen	1 896	1 475	1 492	4 863	38,99	30,33	30,68
Mietwohnungen	13 092	2 547	465	16 104	81,29	15,81	2,90
Dienst- u. Frei-Wohnungen	366	182	55	603	60,69	30,18	9,13
Besetzte Wohnungen	15 354	4 204	2 012	21 570	71,18	19,49	9,33
Leerstehende Wohnungen	94	44	56	194	48,45	22,69	28,86
Total Wohnungen	15 448	4 248	2 068	21 764	70,98	19,52	9,50
Kleinbasel							
Eigentümer-Wohnungen	762	449	200	1 411	54,00	31,82	14,18
Mietwohnungen	9 209	1 025	90	10 324	89,19	9,93	0,88
Dienst- u. Frei-Wohnungen	101	48	22	171	59,06	28,07	12,87
Besetzte Wohnungen	10 072	1 522	312	11 906	84,60	12,78	2,62
Leerstehende Wohnungen	40	17	14	71	56,34	23,95	19,71
Total Wohnungen	10 112	1 539	326	11 977	84,44	12,85	2,71
Stadt Basel							
Eigentümer-Wohnungen	2 658	1 924	1 692	6 274	42,36	30,66	26,98
Mietwohnungen	22 301	3 572	555	26 428	84,38	13,51	2,11
Dienst- u. Frei-Wohnungen	467	230	77	774	60,33	29,72	9,95
Besetzte Wohnungen	25 426	5 726	2 324	33 476	75,95	17,11	6,94
Leerstehende Wohnungen	134	61	70	265	50,57	23,02	26,41
Total Wohnungen	25 560	5 787	2 394	33 741	75,76	17,16	7,08

b) Wohnungsmarkt

Ergebnisse der jährlichen Zählungen der leerstehenden Wohnungen und Geschäftsräume (die Zählungen finden anfangs bis Mitte Dezember statt.)

b1 Die leerstehenden Objekte nach ihrer Art

Jahre	Objekte überhaupt				davon Geschäftsräume						Wohnungen				
	im Kanton Basel-Stadt	in Grossbasel	in Kleinbasel	in den Landgemeinden	im ganzen	und zwar					in Einfamilienhäusern	ohne Geschäftsräume	mit	überhaupt	
						Bu-reaux	Läden u. Wirtschaft.	Fabrik. und Werkst.	Magaz., Ställe, Keller	abs.				in % d. Best.	
1905	1 159	745	414	—	74	33		41		43	1 009	33	1 085	3,8	
1910	547	383	152	12	40	8	16	11	5	31	467	9	507	1,6	
1911	367	269	89	9	30	7	9	10	4	44	273	20	337	1,1	
1912	522	405	105	12	48	11	14	13	10	97	372	5	474	1,4	
1913	502	357	126	19	88	31	19	26	12	96	305	13	414	1,3	
1914	790	489	275	26	77	27	26	19	5	80	608	25	713	2,1	
1915	1 288	786	457	45	136	41	37	34	24	90	1 024	38	1 152	3,3	
1916	1 115	625	450	40	126	30	47	25	24	63	897	29	989	2,8	
1917	866	474	366	26	107	23	31	28	25	47	667	45	759	2,2	
1918	252	131	98	23	70	16	31	15	8	20	137	25	182	0,5	
1919	87	71	6	10	17	8	6	1	2	19	48	3	70	0,2	
1920	236	159	64	13	29	9	5	5	10	46	158	3	207	0,6	
1921	278	193	74	11	92	47	14	12	19	85	95	6	186	0,5	
1922	215	126	74	15	56	28	15	5	8	63	92	4	159	0,5	
1923	101	68	27	6	30	6	7	10	7	27	41	3	71	0,2	
1924	119	90	22	7	35	17	9	6	3	35	48	1	84	0,2	
1925	210	144	39	27	51	30	10	6	5	50	105	4	159	0,4	
1926	411	279	93	39	69	27	12	19	11	82	252	8	342	0,9	

b2 Die leerstehenden Wohnungen im ganzen nach Stadtteilen

Jahre	Grossbasel							Kleinbasel							Landgemeind. (Riehen)
	Zentr. und Vorst.	Am Ring	Alban und Bachl.	Gundel-dingen und Gotth.	Breite	Hegenh. und St. Joh.	Total	Zen-trum	Clara	Wett-stein	Mat-thäus	Klybeck Klein-hüning.	Übrige Wohn-iertel	Total	
1909	31	24	22	60	16	60	213	15	9	3	46	19	20	112	—
1910	39	73	38	115	19	73	357	21	15	9	52	37	4	138	12
1911	30	48	48	52	9	64	251	13	6	4	33	19	3	78	8
1912	46	100	64	84	17	58	369	10	12	19	39	10	3	93	12
1913	31	70	57	71	2	63	294	8	8	23	33	16	14	102	18
1914	59	71	65	93	25	118	431	29	24	11	118	46	28	256	26
1915	82	141	67	182	45	162	679	64	44	39	168	66	48	429	44
1916	88	86	53	127	20	160	534	70	40	25	160	82	38	415	40
1917	81	52	44	90	16	116	399	67	38	19	119	62	29	334	26
1918	15	8	13	20	8	20	84	14	17	7	19	12	8	77	21
1919	3	15	14	14	—	6	52	1	1	—	1	1	2	6	9
1920	19	38	29	30	5	16	137	10	2	5	23	4	13	57	13
1921	9	24	25	37	1	23	119	2	5	30	12	3	4	56	11
1922	14	22	20	23	2	11	92	3	4	9	10	3	23	52	15
1923	10	5	17	7	3	7	49	2	1	1	5	3	7	19	3
1924	14	14	13	15	4	3	63	1	—	6	4	1	2	14	7
1925	13	15	27	24	1	20	100	6	5	3	7	5	6	32	27
1926	20	36	55	87	1	39	238	1	6	9	10	12	28	66	38

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der leerstehenden Wohnungen im Kanton

1904-05	11,1	10,1	6,3	12,1	2,3	21,4	63,3	5,7	2,6	1,6	10,7	12,2	3,9	36,7	—
1906-10	9,9	9,4	5,2	17,7	2,7	20,0	64,9	5,0	3,1	1,5	11,2	10,2	3,5	34,5	0,6
1911-15	8,0	13,9	9,7	15,6	3,2	15,1	65,5	4,0	3,0	3,1	12,7	5,1	3,1	31,0	3,5
1916-20	9,3	9,1	6,9	12,7	2,4	14,4	54,8	7,3	4,5	2,5	14,6	7,3	4,1	40,3	4,9
1921-25	9,1	12,1	15,5	16,1	1,7	9,7	64,2	2,1	2,3	7,4	5,8	2,3	6,4	26,3	9,5
1922	8,8	13,8	12,6	14,5	1,3	6,9	57,9	1,9	2,5	5,7	6,3	1,9	14,1	32,7	9,4
1923	14,1	7,0	23,9	9,9	4,2	9,9	69,0	2,8	1,4	1,4	7,0	4,2	9,9	26,7	4,3
1924	16,7	16,7	15,5	17,8	4,7	3,6	75,0	1,2	—	7,2	4,7	1,2	2,4	16,7	8,3
1925	8,2	9,4	17,0	15,1	0,6	12,6	62,9	3,8	3,2	1,9	4,4	3,1	3,7	20,1	17,0
1926	5,8	10,5	16,1	25,5	0,3	11,4	69,6	0,3	1,8	2,6	2,9	3,5	8,2	19,3	11,1

Die leerstehenden Wohnungen nach ihrer Grösse und nach Art

Jahre	Wohnungen überhaupt							Einfamilienhäuser				Wohnungen ohne Geschäftsräume			Wohnungen mit Geschäftsräumen			
	im ganzen	1	mit Zimmern				6 u.m.	im ganzen	mit Zimmern			im ganzen	mit Zimmern		im ganzen	mit Zimmern		
			2	3	4	5			4-5	6-10	11 u.m.		1-3	4-5		6 u.m.	1-3	4 u.m.
1911	337	12	65	111	75	25	49	44	3	30	11	273	174	93	6	20	14	6
1912	474	10	68	133	118	45	100	97	13	77	7	372	207	149	16	5	4	1
1913	414	12	59	108	89	48	98	96	14	76	6	305	168	122	15	13	11	2
1914	713	30	207	243	100	46	87	80	16	58	6	608	460	128	20	25	20	5
1915	1 152	38	282	451	189	86	106	90	15	68	7	1024	743	250	31	38	27	11
1916	989	29	290	406	149	49	66	63	10	46	7	897	699	185	13	29	26	3
1917	759	46	244	289	89	37	54	47	8	32	7	667	542	112	13	45	37	8
1918	182	24	75	45	13	8	17	20	5	10	5	137	122	13	2	25	22	3
1919	70	4	14	25	4	6	17	19	3	12	4	48	42	5	1	3	1	2
1920	207	15	42	50	35	30	35	46	21	20	5	158	106	45	7	3	—	3
1921	186	3	20	40	32	39	52	85	43	30	12	95	59	27	9	6	2	4
1922	159	1	19	41	21	29	48	63	24	36	3	92	58	25	9	4	3	1
1923	71	5	14	14	7	8	23	27	5	15	7	41	31	9	1	3	2	1
1924	84	4	9	19	14	12	26	35	14	15	6	48	30	14	4	1	—	1
1925	159	4	27	50	28	21	29	50	25	19	6	105	76	25	4	4	4	—
1926	342	9	27	145	60	60	41	82	48	28	6	252	174	71	7	8	4	4

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl aller leerstehenden Wohnungen

1904-1905	100,0	6,0	35,1	38,6	11,5	3,7	5,1	4,2	0,5	3,3	0,4	92,8	77,0	14,4	1,4	3,0	2,7	0,3
1906-1910	100,0	4,7	34,0	36,8	12,8	5,2	6,5	5,7	1,0	4,0	0,7	89,0	70,8	17,0	1,2	5,3	4,8	0,5
1911-1915	100,0	3,3	22,0	33,9	18,5	8,1	14,2	13,2	2,0	10,0	1,2	83,6	56,7	24,0	2,9	3,2	2,4	0,8
1916-1920	100,0	5,3	30,1	36,9	13,2	5,9	8,6	8,8	2,1	5,4	1,3	86,4	68,5	16,3	1,6	4,8	3,9	0,9
1921-1925	100,0	2,6	13,5	24,9	15,5	16,5	27,0	39,5	16,8	17,5	5,2	57,8	38,5	15,2	4,1	2,7	1,7	1,0
1924	100,0	4,7	10,7	22,6	16,7	14,3	31,0	41,7	16,7	17,9	7,1	57,1	35,7	16,7	4,7	1,2	—	1,2
1925	100,0	2,5	17,0	31,4	17,6	13,2	18,3	31,5	15,7	12,0	3,8	66,0	47,8	15,7	2,5	2,5	2,5	—
1926	100,0	2,6	7,9	42,5	17,5	17,5	12,0	24,0	14,0	8,2	1,8	73,7	50,9	20,8	2,0	2,3	1,1	1,2

Die leerstehenden Wohnungen nach Stockwerklage und Stadtteilen

(ohne Einfamilienhäuser und ohne Wohnungen mit Geschäftsräumen)

Jahre	Stadt Basel						Grossbasel				Kleinbasel					
	Wohnungen überhaupt	davon lagen im				IV. u. m.	Wohnungen überhaupt	davon lagen im			IV. u. m.	Wohnungen überhaupt	davon lagen im			
		Erdgeschoss	I. Stock	II. Stock	III. Stock			Erdgeschoss	I. u. II. Stock	III. Stock			Erdgeschoss	I. u. II. Stock	III. Stock	
1911	273	62	89	72	30	20	197	41	122	24	10	76	21	39	6	10
1912	362	71	117	100	57	17	277	58	165	45	9	85	13	52	12	8
1913	288	64	97	79	34	14	199	50	114	25	10	89	14	62	9	4
1914	585	116	156	148	100	65	339	80	172	54	33	246	36	132	46	32
1915	982	161	278	260	162	121	575	96	326	94	59	407	65	212	68	62
1916	857	192	236	229	139	71	458	99	262	62	35	399	83	203	77	36
1917	643	115	169	153	124	82	336	70	172	62	32	307	45	150	62	50
1918	118	23	25	22	15	33	55	10	24	6	15	63	13	23	9	18
1919	41	14	16	6	2	3	36	13	21	1	1	5	1	1	1	2
1920	151	31	59	30	19	12	105	22	62	13	8	46	9	27	6	4
1921	89	25	30	21	9	4	64	16	39	6	3	25	9	12	3	1
1922	88	22	41	20	4	1	49	9	36	3	1	39	13	25	1	—
1923	38	10	12	9	4	3	23	6	13	2	2	15	4	8	2	1
1924	45	14	15	8	3	5	37	13	19	3	2	8	1	4	—	3
1925	88	19	23	20	19	7	60	17	27	11	5	28	2	16	8	2
1926	241	47	76	57	46	15	183	36	101	38	8	58	11	32	8	7

Verhältniszahlen bezogen auf die entsprechende Gesamtzahl der leerstehenden Wohnungen

1904-1905	100,0	14,5	29,2	27,4	16,4	12,5	62,4	9,1	36,4	9,6	7,3	37,6	5,4	20,1	6,7	5,4
1906-1910	100,0	17,0	26,9	23,8	16,0	16,3	63,1	10,9	34,5	10,0	7,7	36,9	6,1	16,2	6,1	8,5
1911-1915	100,0	19,0	29,6	26,5	15,4	9,5	63,7	13,1	36,1	9,7	4,8	36,3	6,0	20,0	5,7	4,6
1916-1920	100,0	20,2	27,9	24,3	16,5	11,1	54,7	11,8	29,9	8,0	5,0	45,3	8,3	22,3	8,6	6,1
1921-1925	100,0	25,9	34,8	22,4	11,2	5,7	66,9	17,5	38,5	7,2	3,7	33,1	8,4	18,7	4,0	2,0
1924	100,0	31,1	33,3	17,8	6,7	11,1	82,2	28,9	42,2	6,7	4,4	17,8	2,2	8,9	—	6,7
1925	100,0	21,6	26,1	22,7	21,6	8,0	68,2	19,3	30,7	12,5	5,7	31,8	2,3	18,1	9,1	2,3
1926	100,0	19,5	31,5	23,7	19,1	6,2	75,9	14,9	41,9	15,8	3,3	24,1	4,6	13,3	3,3	2,9

Die leerstehenden Objekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1926

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Ob- jekte über- haupt	davon Geschäftsräume					Wohnungen					
		im ganzen	Bu- reaux	und zwar			in Ein- fam- ilien- häu- s.	ohne Ge- schäfts- räume	zus. (reine Woh- nung.)	mit Ge- schäfts- räumen	im ganzen	
				Läden und Wirtsch.	Fabr. und Werkst.	Magaz. Keller Ställe					abs.	in % d. Best.
Kanton Basel-Stadt	411	69	27	12	19	11	82	252	334	8	342	0,9
A. Stadt Basel	372	68	27	11	19	11	56	241	297	7	304	0,8
I. Grossbasel	279	41	21	2	14	4	49	183	232	6	238	1,0
II. Kleinbasel	93	27	6	9	5	7	7	58	65	1	66	0,5
B. Landgemeinden	39	1	—	1	—	—	26	11	37	1	38	2,8
1. Zentrum Grossbasel	17	9	9	—	—	—	—	8	8	—	8	0,5
2. Vorstädte	16	4	2	—	2	—	—	12	12	—	12	0,7
3. Am Ring	43	7	4	1	1	1	7	27	34	2	36	1,1
4. Alban	24	7	4	—	1	2	10	7	17	—	17	1,6
5. Breite	6	5	—	—	5	—	—	1	1	—	1	0,1
6. Gundeldingen	77	5	2	—	2	1	16	54	70	2	72	1,4
7. Bachletten	41	3	—	—	3	—	12	25	37	1	38	2,4
8. Gotthelf	16	1	—	1	—	—	3	11	14	1	15	0,6
9. Hegenheim	15	—	—	—	—	—	1	14	15	—	15	0,7
10. St. Johann	24	—	—	—	—	—	—	24	—	—	24	0,7
11. Zentrum Kleinbasel	7	6	2	1	1	2	—	1	1	—	1	0,1
12. Clara	13	7	2	2	3	—	—	5	5	1	6	0,5
13. Wettstein	9	—	—	—	—	—	4	5	9	—	9	0,8
14. Matthäus	20	10	1	4	—	5	—	10	10	—	10	0,2
15. Rosenthal	24	4	1	2	1	—	—	20	20	—	20	1,6
16. Klybeck	12	—	—	—	—	—	—	12	12	—	12	0,9
17. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Hinter d. bad. Bahnhof	8	—	—	—	—	—	3	5	8	—	8	1,3
19. Riehen	39	1	—	1	—	—	26	11	37	1	38	2,8
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

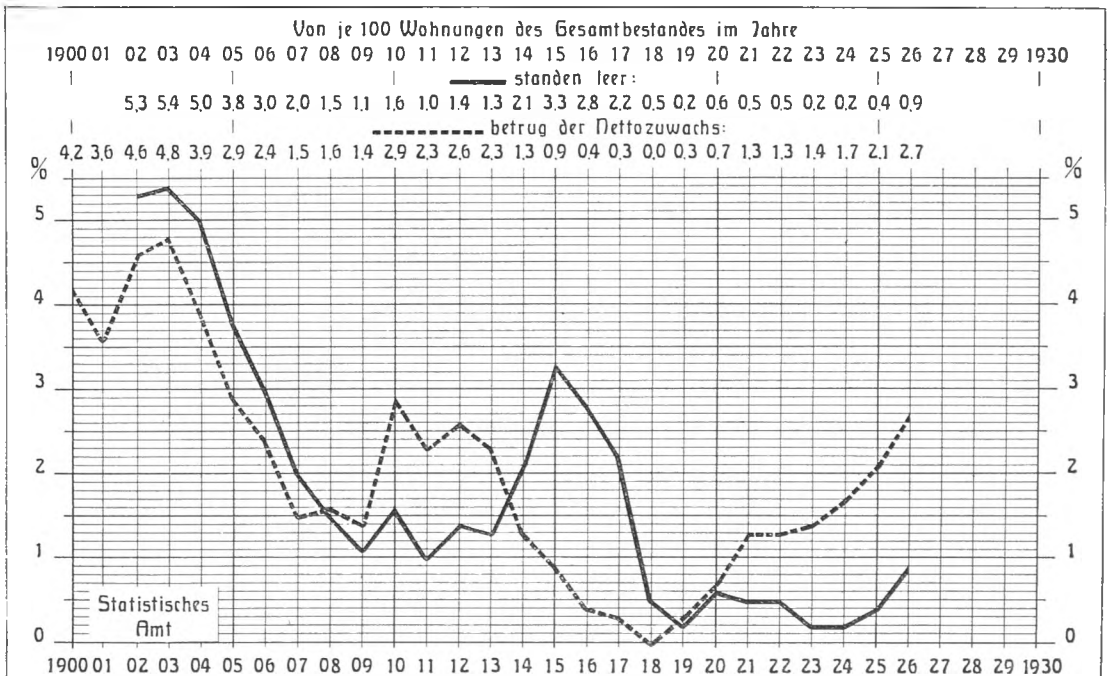
Die leerstehenden Wohnungen nach Art und Zimmerzahl, sowie nach Wohnvierteln 1926

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	W. in Ein- familienhäu- s.			Wohnungen ohne Geschäftsräume						W. mit Geschäfts- räumen		Wohnungen überhaupt			im ganzen
	bis 5 Zimmern	6-10 Zimmern	11 u. m.	1	mit				5	6 u. m.	mit		im ganzen		
					1-3 Zimmern	4 u. m.	4-5 Zimmern	6 u. m.							
Kanton Basel-Stadt	48	28	6	8	25	141	53	18	7	4	4	181	120	41	342
A. Stadt Basel	24	27	5	8	23	136	51	16	7	3	4	171	94	39	304
I. Grossbasel	18	26	5	6	11	98	48	14	6	3	3	119	82	37	238
II. Kleinbasel	6	1	—	2	12	38	3	2	1	—	1	52	12	2	66
B. Landgemeinden	24	1	1	—	2	5	2	2	—	1	—	10	26	2	38
1. Zentrum Grossbasel	—	—	—	3	3	1	—	1	—	—	—	7	1	—	8
2. Vorstädte	—	—	—	—	2	3	2	3	2	—	—	5	5	2	12
3. Am Ring	1	6	—	1	1	13	9	1	2	1	1	16	12	8	36
4. Alban	—	7	3	1	—	1	2	2	1	—	—	2	4	11	17
5. Breite	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1
6. Gundeldingen	8	8	—	—	4	26	21	2	1	1	1	31	32	9	72
7. Bachletten	6	5	1	—	—	15	6	4	—	1	—	17	15	6	38
8. Gotthelf	3	—	—	1	—	6	3	1	—	—	1	7	8	—	15
9. Hegenheim	—	—	1	—	—	14	—	—	—	—	—	14	—	1	15
10. St. Johann	—	—	—	—	1	18	5	—	—	—	—	19	5	—	24
11. Zentrum Kleinbasel	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1
12. Clara	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	1	4	2	—	6
13. Wettstein	3	1	—	—	—	4	—	—	1	—	—	4	3	2	9
14. Matthäus	—	—	—	—	—	9	—	1	—	—	—	9	1	—	10
15. Rosenthal	—	—	—	1	10	6	2	1	—	—	—	17	3	—	20
16. Klybeck	—	—	—	1	1	10	—	—	—	—	—	12	—	—	12
17. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Hinter dem bad. Bahnhof	3	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	5	3	—	8
19. Riehen	24	1	1	—	2	5	2	2	—	1	—	10	26	2	38
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Verhältnis der leerstehenden Wohnungen zum Wohnungsbestande (Leerwohnungsziffern)

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel sowie Zimmerzahl	1926			Von je 100 Wohnungen des Endbestandes standen leer (Ende des Jahres)								
	endgültig fortgeschr. Wohnungsbestand Ende	davon waren leer		1925	1924	1923	1922	1921	1920	1919	1918	1917
		abs.	%									
Kanton Basel-Stadt	38 509	342	0,9	0,4	0,2	0,2	0,5	0,5	0,6	0,2	0,5	2,2
A. Stadt Basel	37 086	304	0,8	0,4	0,2	0,2	0,4	0,5	0,6	0,2	0,5	2,2
I. Grossbasel	24 135	238	1,0	0,4	0,3	0,2	0,4	0,5	0,6	0,2	0,4	1,8
II. Kleinbasel	12 951	66	0,5	0,3	0,1	0,2	0,4	0,5	0,5	0,1	0,7	2,8
B. Landgemeinden	1 423	38	2,8	2,0	0,6	0,3	1,4	1,1	1,4	1,0	2,3	2,9
1. Zentrum Grossbasel	1 773	8	0,5	0,4	0,5	0,2	0,6	0,2	0,6	0,1	0,5	3,2
2. Vorstädte	1 624	12	0,7	0,4	0,4	0,4	0,2	0,3	0,5	0,1	0,4	1,4
3. Am Ring	3 353	36	1,1	0,5	0,4	0,2	0,7	0,7	1,1	0,4	0,2	1,5
4. Alban	1 042	17	1,6	0,9	0,8	1,4	0,9	2,1	1,9	0,8	0,8	2,5
5. Breite	1 547	1	0,1	0,1	0,3	0,2	0,1	0,0	0,3	0,2	0,5	1,1
6. Gundelingen	5 216	72	1,4	0,4	0,2	0,1	0,4	0,6	0,5	0,2	0,3	1,5
7. Bachletten	1 568	38	2,4	1,2	0,3	0,2	0,9	0,3	0,9	0,5	0,4	1,7
8. Gotthelf	2 544	15	0,6	0,3	0,3	0,1	0,3	0,4	0,3	0,1	0,3	1,1
9. Hegenheim	2 077	15	0,7	0,5	0,1	0,1	0,2	0,4	0,4	0,2	0,2	1,1
10. St. Johann	3 391	24	0,7	3,4	0,1	0,2	0,3	0,5	0,3	0,1	0,6	3,2
11. Zentrum Kleinbasel	1 557	1	0,1	0,4	0,1	0,1	0,2	0,1	0,7	0,1	1,0	4,6
12. Clara	1 223	6	0,5	0,4	—	0,1	0,3	0,4	0,2	0,1	1,5	3,5
13. Wettstein	1 075	9	0,8	0,3	0,6	0,1	1,0	3,4	0,5	0,0	0,8	2,3
14. Matthäus	5 497	10	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,4	0,0	0,3	2,1
15. Rosenthal	1 248	20	1,6	0,1	—	0,6	0,2	0,2	0,3	0,2	0,6	2,5
16. Klybeck	1 395	12	0,9	0,4	0,1	0,2	—	—	0,2	0,1	1,0	4,2
17. Kleinhüningen	351	—	—	—	—	—	—	—	0,8	0,6	0,0	2,5
18. Hinter dem bad. Bahnh.	605	8	1,3	1,0	0,8	—	10,6	0,5	0,6	0,0	0,9	—
19. Riehen	1 345	38	2,8	2,1	0,6	0,3	1,5	1,2	1,4	1,0	2,3	2,9
20. Bettingen	78	—	—	1,3	—	—	—	—	—	—	—	—
Wohnungen bestehend aus												
1 Zimmer	1 759	9	0,5	0,2	0,2	0,3	0,1	0,2	1,0	0,3	1,6	3,1
2 Zimmern	12 083	27	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,4	0,1	0,7	2,1
3 „	14 850	145	1,0	0,3	0,1	0,1	0,3	0,3	0,4	0,2	0,3	2,2
4 „	4 661	60	1,3	0,6	0,3	0,2	0,5	0,7	0,9	0,1	0,3	2,2
5 „	2 509	60	2,4	0,9	0,6	0,4	1,5	2,0	1,7	0,4	0,5	1,7
6 u. m. Zimmern	2 647	41	1,5	1,1	1,1	0,9	1,8	2,0	1,1	0,6	0,5	2,0

Leerwohnungsziffern und Nettozuwachs ziffern im Kt. Basel-Stadt seit 1900



Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel, sowie Zimmerzahl	1926					Wohnungsverbrauch						
	Wohnungs- vorrat Anfang	Netto- zu- wachs	Total Wohnungs- markt	Wohn- ungs- vorrat Ende	Wohn- ungs- ver- brauch	1925	1924	1923	1922	1921	1920	1919
Kanton Basel Stadt	159	999	1 158	342	816	690	607	588	484	489	109	206
A. Stadt Basel	132	899	1 031	304	727	628	536	496	383	462	90	193
I. Grossbasel	100	630	730	238	492	338	419	387	245	388	- 9	95
II. Kleinbasel	32	269	301	66	235	290	117	109	138	74	99	98
B. Landgemeinden	27	100	127	38	89	62	71	92	101	27	19	13
1. Zentrum Grossbasel	7	- 1	6	8	- 2	3	- 9	8	3	12	- 8	6
2. Vorstädte	6	- 3	3	12	- 9	3	3	- 1	7	3	- 9	5
3. Am Ring	15	25	40	36	4	47	35	19	6	25	- 18	- 4
4. Alban	9	19	28	17	11	18	18	- 3	16	8	- 9	3
5. Breite	1	4	5	1	4	8	13	1	3	69	10	7
6. Gundelingen	17	163	180	72	108	94	82	67	54	37	4	39
7. Bachletten	18	90	108	38	70	47	97	40	14	98	5	4
8. Gotthelf	7	123	130	15	115	43	42	106	130	109	-	5
9. Hegeheim	9	93	102	15	87	9	1	3	5	- 3	- 3	-
10. St. Johann	11	117	128	24	104	66	137	147	7	30	19	30
11. Zentrum Kleinbasel	6	14	20	1	19	1	- 9	46	- 6	18	22	13
12. Clara	5	9	14	6	8	- 3	4	5	3	- 2	- 2	19
13. Wettstein	3	46	49	9	40	42	39	9	85	- 5	18	13
14. Matthäus	7	16	23	10	13	6	27	8	2	19	- 20	22
15. Rosenthal	1	37	38	20	18	5	9	- 5	-	-	24	9
16. Klybeck	5	24	29	12	17	27	5	7	40	-	27	17
17. Kleinhüningen	-	1	1	-	1	- 3	12	-	3	- 1	17	3
18. Hinter dem bad. Bahnhof	5	122	127	8	119	215	30	39	11	45	13	2
19. Riehen	26	100	126	38	88	63	71	92	100	24	19	13
20. Bettingen	1	-	1	-	1	- 1	-	-	1	3	-	-
Wohnungen bestehend aus												
1 Zimmer	4	2	6	9	- 3	19	- 2	39	9	11	- 6	22
2 Zimmern	27	234	261	27	234	121	159	203	158	84	24	64
3 „	50	452	502	145	357	267	224	241	169	169	101	73
4 „	28	111	139	60	79	56	72	34	62	41	- 17	22
5 „	21	164	185	60	125	200	138	45	44	131	5	21
6 u. m. Zimmern	29	36	65	41	24	27	16	26	42	53	2	4

b 10 Durchschnittliche Mietpreise (pro Jahr) der leerstehenden reinen Wohnungen

Jahre	2 Zimmer				3 Zimmer				4 Zimmer				5 Zimmer	
	ohne Mans.		mit Mans.		ohne Mans.		mit Mans.		ohne Mans.		mit Mans.		mit Mans.	
	An- zahl	Preis Fr.	An- zahl	Preis Fr.	An- zahl	Preis Fr.	An- zahl	Preis Fr.	An- zahl	Preis Fr.	An- zahl	Preis Fr.	An- zahl	Preis Fr.
1906	282	313	23	383	208	468	107	609	29	623	70	862	.	.
1907	201	307	12	405	126	449	67	621	19	591	33	894	.	.
1908	126	317	8	420	123	511	43	632	22	621	33	842	.	.
1909	68	318	16	347	72	521	29	642	20	727	33	874	.	.
1910	100	335	15	380	133	538	69	655	19	804	65	1 020	.	.
1911	52	330	6	408	65	550	41	696	18	820	53	1 028	15	1 288
1912	62	363	5	412	85	597	45	734	18	868	99	1 050	19	1 413
1913	48	371	5	436	63	548	40	676	16	922	71	1 007	21	1 376
1914	189	356	10	436	182	572	52	680	47	882	51	1 024	14	1 327
1915	257	338	11	416	330	536	109	684	67	765	112	959	56	1 301
1916	244	343	27	392	313	533	89	677	53	793	93	960	30	1 335
1917	211	334	11	383	218	525	61	622	39	760	47	979	20	1 279
1918	59	334	3	347	33	545	6	593	5	700	4	1 375	4	1 260
1919	9	427	5	436	15	627	10	887	-	-	3	1 500	2	2 200
1920	38	536	4	600	32	895	17	1 327	9	1 508	24	1 895	9	2 455
1921	20	597	-	-	22	1 139	15	1 375	6	1 492	14	1 918	4	2 850
1922	11	664	6	942	30	1 104	10	1 266	9	1 340	10	1 790	6	2 035
1923	11	572	1	720	10	965	4	1 312	2	2 250	2	1 360	5	2 252
1924	8	599	1	360	13	1 253	4	1 200	6	1 500	7	1 960	1	2 300
1925	19	746	6	1 192	38	1 243	9	1 492	7	1 700	16	2 300	2	3 400
1926	22	889	3	743	113	1 351	28	1 486	19	1 590	34	2 099	13	3 277

c) Wohnungsvermittlung
Vermittlungstätigkeit des amtlichen Wohnungsnachweises
Gesamtzahl und Art der Mietobjekte überhaupt

c 1

Jahre	Neuanmeldungen					Vermittl. d. Wohnungsnachweises					Endbestand 1)				
	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäfts-räumen	Einzel-zimmer	Ge-schäfts-räume	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäfts-räumen	Einzel-zimmer	Ge-schäfts-räume	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäfts-räumen	Einzel-zimmer	Ge-schäfts-räume
1915	4 628	3 054	97	1 194	283	1 887	1 284	17	520	66	1 316	788	40	343	145
1916	4 663	3 001	87	1 325	250	2 098	1 399	29	589	81	1 191	674	25	355	137
1917	4 802	2 883	80	1 589	250	2 477	1 550	27	805	95	849	442	29	260	118
1918	5 443	3 012	95	2 088	248	3 470	2 047	39	1 262	122	538	298	24	128	88
1919	5 458	2 047	70	3 088	253	4 578	1 779	52	2 574	173	192	47	4	96	45
1920	5 182	832	34	4 090	226	4 389	678	25	3 515	171	448	53	3	350	42
1921	6 407	1 271	38	4 742	356	4 448	894	23	3 378	153	832	188	7	505	132
1922	6 514	1 931	55	4 167	361	5 526	1 638	39	3 545	304	799	182	6	509	102
1923	7 113	2 376	65	4 289	383	6 005	2 099	50	3 560	296	662	142	7	427	86
1924	7 273	2 385	71	4 414	403	6 108	2 008	57	3 695	348	613	200	8	353	52
1925	8 140	2 654	81	4 912	493	6 893	2 249	60	4 195	389	821	280	15	450	76
1926	9 523	3 843	69	5 102	509	7 564	2 967	61	4 155	381	1 350	573	10	660	107

1) Im Wohnungsanzeiger.

c 2

Gesamtzahl der Mietobjekte nach Vierteljahren

Jahre	Neuanmeldungen					Vermittlungen					Endbestand			
	Total	I.	II.	III.	IV.	Total	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
1915	4 628	1 452	1 211	1 085	880	1 887	510	461	470	446	1 623	1 775	1 580	1 316
1916	4 663	1 334	1 230	1 172	927	2 098	518	482	575	523	1 406	1 543	1 370	1 191
1917	4 802	1 361	1 232	1 324	885	2 477	592	561	697	627	1 402	1 414	1 330	849
1918	5 443	1 421	1 592	1 396	1 034	3 470	811	907	1 064	688	882	889	525	538
1919	5 458	1 634	1 481	1 333	1 010	4 578	1 362	1 150	1 156	910	350	408	289	192
1920	5 182	995	1 313	1 415	1 459	4 389	905	984	1 229	1 271	151	276	328	448
1921	6 407	1 537	1 573	1 676	1 621	4 448	961	1 148	1 157	1 182	652	698	787	832
1922	6 514	1 627	1 690	1 774	1 423	5 526	1 369	1 389	1 451	1 317	866	885	931	799
1923	7 113	1 836	2 010	1 766	1 501	6 005	1 585	1 593	1 462	1 365	726	832	758	662
1924	7 273	1 873	1 818	1 890	1 692	6 108	1 632	1 504	1 667	1 305	604	624	550	613
1925	8 140	2 059	2 107	2 133	1 841	6 893	1 829	1 715	1 809	1 540	592	744	742	821
1926	9 523	2 307	2 309	2 515	2 392	7 564	2 080	1 885	1 956	1 643	787	920	1 037	1 350

c 3

Die reinen Mietwohnungen nach Zimmerzahl

Jahre	Neuanmeldungen						Abmeldungen						Endbestand i. Wohnungsanz.					
	Wohnungen bestehend aus ... Zimmern																	
	1	2	3	4	5	6 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.
1919	238	781	674	216	70	68	271	883	766	242	83	65	6	7	14	6	3	11
1920	104	203	246	167	41	71	259	204	251	162	43	66	-	8	10	16	3	16
1921	113	261	417	275	99	106	113	254	383	241	75	79	9	15	44	50	27	43
1922	240	502	658	316	126	89	104	486	656	326	135	102	17	31	46	40	18	30
1923	297	704	866	328	115	66	232	709	866	338	116	80	7	26	46	30	17	16
1924	270	712	846	370	110	77	267	696	814	352	114	84	10	42	78	48	13	9
1925	276	658	1 064	431	117	108	268	655	1 035	406	118	92	18	45	107	73	12	25
1926	293	969	1 620	626	170	165	291	913	1 409	612	157	168	20	101	318	87	25	22

c 4 Gesamtübersicht über die Vermittlungstätigkeit des amtlichen Wohnungsnachweises im Jahre 1926

Vorgang	Wohnungen bestehend aus						Total reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäfts-räum.	Einzel-zimmer	Ge-schäfts-räume	Alle Mietobjekte		
	1	2	3	4	5	6 u. m.					Zimmern	1926	1925	1924
Endbestand Vorjahr .	18	45	107	73	12	25	280	15	450	76	821	613	662
Neuanmeldungen .	293	969	1 620	626	170	165	3 843	69	5 102	509	9 523	8 140	7 273
Abmeldungen . . .	291	913	1 409	612	157	168	3 550	74	4 892	478	8 994	7 932	7 322
Endbestand Berichts-j.	20	101	318	87	25	22	573	10	660	107	1 350	821	613
Durch d. Wohnungs-nachw. verm.	252	780	1 196	501	119	119	2 967	61	4 155	381	7 564	6 893	6 108

Anmeldungen, Vermittlungen und Endbestand im Wohnungsanzeiger nach Art der Mietobjekte und nach Monaten 1926

c 5

Monate	Anmeldungen					Vermittlungen					Endbestand				
	Reine Wohn-nun-gen	Wohnung mit Ge-schäfts-räumen	Ein-zel-zim-mer	Ge-schäfts-räume	Alle Miet-objekte	Reine Wohn-nun-gen	Wohnung mit Ge-schäfts-räumen	Ein-zel-zim-mer	Ge-schäfts-räume	Alle Miet-objekte	Reine Wohn-nun-gen	Wohnung mit Ge-schäfts-räumen	Ein-zel-zim-mer	Ge-schäfts-räume	Alle Miet-objekte
Januar	478	11	374	52	915	394	6	320	30	750	312	19	467	92	890
Februar	170	2	328	24	524	217	8	321	29	575	237	12	434	81	764
März	347	6	460	55	868	265	11	439	40	755	289	6	402	90	787
I. Vierteljahr	995	19	1 162	131	2 307	876	25	1 080	99	2 080	289	6	402	90	787
April	373	6	430	56	865	292	6	364	34	696	324	6	423	105	858
Mai	185	3	376	26	590	193	2	327	33	555	300	7	444	92	843
Juni	434	6	369	45	854	243	4	346	41	634	423	9	405	83	920
II. Vierteljahr	992	15	1 175	127	2 309	728	12	1 037	108	1 885	423	9	405	83	920
Juli	474	13	494	63	1 044	362	8	306	33	709	469	12	532	105	1 118
August	212	5	412	32	661	235	4	332	23	594	411	11	553	103	1 078
September	225	1	555	29	810	255	3	357	38	653	297	8	648	84	1 037
III. Vierteljahr	911	19	1 461	124	2 515	852	15	995	94	1 956	297	8	648	84	1 037
Oktober	299	4	576	48	927	182	5	440	46	673	362	5	676	72	1 115
November	282	5	432	38	757	151	3	378	23	555	455	6	635	79	1 175
Dezember	364	7	296	41	708	178	1	225	11	415	573	10	660	107	1 350
IV. Vierteljahr	945	16	1 304	127	2 392	511	9	1 043	80	1 643	573	10	660	107	1 350
Jahr	3 843	69	5 102	509	9 523	2 967	61	4 155	381	7 564	573	10	660	107	1 350

c 6 **Vermittlungstätigkeit des Wohnungsnachweises nach Art der Objekte und nach Wohnvierteln 1926**

Wohnviertel und Stadtteile	Neuanmeldungen			Abmeldungen			Vermittlungen			Endbestand		
	Alle Miet-objekte	reine Wohn-nun-gen	Einzel-zimmer	Alle Miet-objekte	reine Wohn-nun-gen	Einzel-zimmer	Alle Miet-objekte	reine Wohn-nun-gen	Einzel-zimmer	Alle Miet-objekte	reine Wohn-nun-gen	Einzel-zimm.
1. Zentr. Grossbasel	609	188	304	615	180	311	507	157	251	48	14	20
2. Vorstädte	717	175	426	686	168	413	564	134	347	97	19	49
3. Am Ring	1 081	374	643	1 027	347	616	874	286	537	161	64	84
4. Alban	201	68	105	188	63	96	153	50	80	35	10	18
5. Breite	162	98	59	136	72	59	115	62	49	40	30	9
6. Gundeldingen	1 714	719	927	1 576	666	859	1 334	561	734	278	112	146
7. Bachletten	413	210	187	395	200	182	319	161	149	61	29	28
8. Gotthelf	480	202	267	460	194	252	389	159	217	53	20	31
9. Hegenheim	500	254	233	419	188	220	338	154	177	104	70	31
10. St. Johann	910	417	468	818	359	435	688	309	359	167	95	69
Grossbasel	6 787	2 705	3 619	6 320	2 437	3 443	5 281	2 033	2 900	1 044	463	485
11. Zentr. Kleinbasel	385	152	204	376	148	196	323	127	171	40	10	26
12. Clara	459	114	317	452	117	309	398	103	272	46	5	36
13. Wettstein	214	88	124	206	88	116	170	68	100	27	9	18
14. Matthäus	1 078	408	630	1 069	406	626	914	337	544	104	35	60
15. Rosenthal	205	109	88	184	94	83	147	75	67	35	19	14
16. Klybeck	153	107	43	147	103	41	131	91	37	21	16	5
17. Kleinhüningen	26	21	5	22	18	3	18	14	3	5	3	2
18. Hint.d.bad. Bahnh.	92	46	46	98	47	51	87	45	42	9	—	9
Kleinbasel	2 612	1 045	1 457	2 554	1 021	1 425	2 188	860	1 236	287	97	170
Stadt Basel	9 399	3 750	5 076	8 874	3 458	4 868	7 469	2 893	4 136	1 331	560	655
19. Riehen	124	93	26	120	92	24	95	74	19	19	13	5
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	124	93	26	120	92	24	95	74	19	19	13	5
Kanton Basel-Stadt	9 523	3 843	5 102	8 994	3 550	4 892	7 564	2 967	4 155	1 350	573	660

c 7 Übersicht über die Zahl der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen

Jahre	Gesamtzahl an Wohnungen					Zahl der				Jahresmietpreissumme in Fr.			
	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Gross-basel	Klein-basel	Lien	Zimmer		Mansarden		im ganzen		pro Wohnung	
						im ganzen	pro Wohnung	im ganzen	pro Wohnung	im ganzen	Wohnung	Zimmer	Wohnraum
1918	3 068	3 040	1 972	1 068	28	8 376	2,73	955	0,31	1 818 535	592	216	195
1919	2 152	2 123	1 356	767	29	5 860	2,72	625	0,29	1 546 750	719	264	239
1920	700	666	461	205	34	2 208	3,15	403	0,57	912 980	1 304	414	350
1921	960	937	723	214	23	3 238	3,37	491	0,51	1 468 130	1 529	453	394
1922	1 767	1 720	1 230	490	47	5 511	3,12	823	0,47	2 248 461	1 272	408	354
1923	2 265	2 218	1 536	682	47	6 517	2,77	728	0,32	2 510 110	1 108	385	346
1924	2 174	2 117	1 413	704	57	6 362	2,93	727	0,33	2 614 540	1 202	411	368
1925	2 367	2 291	1 574	717	76	7 145	3,02	801	0,34	3 184 355	1 345	446	401
1926	3 300	3 214	2 262	952	86	10 068	3,05	1 167	0,35	4 531 980	1 373	450	404

Mittelwerte im Durchschnitt

1912-1914	2 567	2 542	1 827	715	25	7 806	3,04	1 099	0,43	1 746 980	681	224	196
1915-1918	3 022	2 991	2 043	948	31	8 723	2,88	1 096	0,36	1 897 464	628	218	193
1919-1923	1 569	1 533	1 062	471	36	4 667	3,03	614	0,43	1 737 286	1 186	385	337

c 8 Grösse und Ausstattung der abgemeldeten reinen Mietwohnungen

Jahre	Zahl der Wohnungen													
	mit					mit			mit		in Häusern mit			
	1	2	3	4	5	6+	0	1	mehr	eigenem Bad	keinem Bad	1-4	5-8	9+
1918	236	1 126	1 193	374	88	51	2 251	706	111	666	2 402	1 804	1 018	246
1919	224	816	728	239	80	65	1 630	432	90	414	1 738	1 181	789	182
1920	100	159	191	151	37	62	410	214	76	234	466	507	157	36
1921	74	188	325	227	69	77	562	326	72	423	537	754	182	24
1922	191	412	622	320	124	98	1 094	552	121	682	1 085	1 272	413	82
1923	250	663	833	329	115	75	1 643	528	94	651	1 614	1 445	643	177
1924	229	621	785	348	112	79	1 548	543	83	680	1 494	1 415	620	139
1925	210	564	993	398	111	91	1 670	609	88	928	1 439	1 503	682	182
1926	240	825	1 362	578	144	151	2 270	909	121	1 459	1 841	2 024	1 035	241

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Wohnungen

1918	7,7	36,7	38,9	12,2	2,8	1,7	73,4	23,0	3,6	21,7	78,3	58,8	33,2	8,0
1919	10,4	37,9	33,8	11,1	3,7	3,1	75,7	20,1	4,2	19,2	80,8	54,9	36,7	8,4
1920	14,3	22,7	27,3	21,6	5,3	8,8	58,6	30,6	10,8	33,4	60,6	72,4	22,4	5,2
1921	7,7	19,6	33,9	23,6	7,2	8,0	58,5	34,0	7,5	44,1	55,9	78,5	19,0	2,5
1922	10,8	23,3	35,2	18,1	7,0	5,6	61,9	31,2	6,9	38,6	61,4	72,0	23,4	4,6
1923	11,0	29,3	36,8	14,5	5,1	3,3	72,5	23,3	4,2	28,7	71,3	63,8	28,4	7,8
1924	10,5	28,6	36,1	16,0	5,1	3,7	71,2	25,0	3,8	31,3	68,7	65,1	28,5	6,4
1925	8,9	23,8	42,0	16,8	4,7	3,8	70,6	25,7	3,7	39,2	60,8	63,5	28,8	7,7
1926	7,3	25,0	41,3	17,5	4,4	4,5	68,8	27,5	3,7	44,2	55,8	61,3	31,4	7,3

c 9 Die abgemeldeten reinen Mietwohnungen nach Stockwerklage, Bewohnungsart und Jahresmietzins

Jahre	Zahl der Wohnungen															
	Erd-geschoss	im					in			in		be-wohnte	mit			
		I.	II.	III.	IV.	Mans.	mehr. Stock-werken	Ein-fam.-häus.	Neu-bauten	leer-stehende	bis 300		300-1000	1000-2000	üb.2000	
1918	688	791	757	456	159	170	6	41	—	584	2 484	410	2 379	242	37	
1919	456	534	500	342	138	128	17	37	—	266	1 886	206	1 642	231	73	
1920	129	191	166	116	23	39	4	32	—	166	534	36	355	184	125	
1921	175	236	263	160	50	21	6	49	2	96	862	16	380	373	191	
1922	348	480	459	244	74	73	18	71	6	101	1 660	31	865	641	230	
1923	435	570	552	378	143	110	18	59	42	187	2 036	36	1 289	757	183	
1924	452	542	562	307	148	94	11	58	57	225	1 892	29	1 127	806	212	
1925	483	606	608	398	126	55	16	75	228	288	1 851	6	996	1 074	291	
1926	633	871	849	518	217	84	13	115	385	570	2 345	12	1 270	1 612	406	

Gebiet	Erhebungsjahr	-Zimmerwohnungen									
		1		2		3		4		5	
		Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis
Wohnungen ohne Mansarden											
Grossbasel .	1917	109	252	523	370	585	560	93	765	16	1 191
	1918	123	267	582	385	529	581	76	816	7	1 111
	1919	116	307	429	438	342	672	56	926	5	1 570
	1920	49	362	83	536	86	879	17	1 747	3	2 467
	1921	40	398	125	630	170	1 090	47	1 702	10	2 110
	1922	92	419	235	605	280	1 040	77	1 540	12	1 990
	1923	137	432	347	631	426	1 010	108	1 459	18	2 007
	1924	113	457	326	667	380	1 113	94	1 500	20	2 178
	1925	110	527	280	743	508	1 242	98	1 715	23	2 139
1926	127	506	420	756	706	1 260	148	1 688	19	1 972	
Kleinbasel .	1917	66	244	322	343	303	530	37	691	4	845
	1918	98	243	434	357	330	526	40	701	1	900
	1919	93	286	308	408	201	596	41	815	4	1 232
	1920	35	344	43	479	38	780	24	1 286	—	—
	1921	31	374	43	560	43	942	22	1 635	—	—
	1922	81	391	120	592	127	958	24	1 310	6	1 907
	1923	98	401	242	589	182	902	37	1 295	3	1 867
	1924	100	422	222	629	185	1 016	37	1 236	3	1 327
	1925	81	488	196	670	241	1 123	49	1 468	4	1 645
1926	104	483	298	707	282	1 126	64	1 432	7	1 921	
Stadt Basel	1917	175	249	846	359	888	549	130	744	20	1 122
	1918	221	256	1 016	373	859	560	116	777	8	1 085
	1919	209	298	737	426	543	644	97	879	9	1 420
	1920	84	355	126	516	124	849	41	1 477	3	2 467
	1921	71	388	168	612	213	1 060	69	1 680	10	2 110
	1922	173	405	355	601	407	1 010	101	1 485	18	1 965
	1923	255	420	589	614	608	981	145	1 417	21	1 987
	1924	213	441	548	651	565	1 081	131	1 425	23	2 067
	1925	191	507	476	713	749	1 204	147	1 633	27	2 065
1926	231	495	718	735	988	1 221	212	1 610	26	1 958	
Wohnungen mit Mansarden											
Grossbasel .	1917	11	275	75	407	292	705	206	1 050	87	1 363
	1918	11	303	72	437	247	728	214	1 120	66	1 521
	1919	9	374	43	485	137	882	112	1 394	59	1 883
	1920	10	620	16	704	45	1 250	82	1 958	25	2 508
	1921	1	300	12	820	84	1 332	122	1 992	46	2 709
	1922	11	570	33	756	162	1 280	164	1 860	81	2 270
	1923	10	454	48	745	168	1 290	141	1 861	73	2 386
	1924	6	570	46	792	151	1 350	146	1 951	65	2 515
	1925	11	540	44	853	164	1 430	186	2 068	66	2 697
1926	3	520	62	884	264	1 449	281	2 040	95	2 706	
Kleinbasel .	1917	2	250	21	414	79	622	53	835	10	1 101
	1918	4	305	24	431	75	620	43	845	13	1 190
	1919	1	260	23	467	43	735	28	1 176	10	1 637
	1920	3	527	8	650	15	1 038	21	1 834	9	2 311
	1921	2	375	5	648	21	1 091	33	1 866	8	2 481
	1922	5	394	12	775	43	1 140	45	1 720	18	2 820
	1923	2	490	13	726	47	1 167	35	1 741	12	2 281
	1924	2	420	16	741	55	1 147	58	1 692	17	2 082
	1925	4	445	22	762	57	1 267	47	1 816	12	2 358
1926	1	540	19	718	78	1 366	73	1 767	18	2 510	
Stadt Basel	1917	13	271	96	408	371	690	259	1 005	97	1 336
	1918	15	304	96	435	322	702	257	1 074	79	1 467
	1919	10	363	66	479	180	847	140	1 350	69	1 847
	1920	13	598	24	686	60	1 197	103	1 933	34	2 456
	1921	3	350	17	769	105	1 284	155	1 965	54	2 674
	1922	16	514	45	761	205	1 250	209	1 830	99	2 370
	1923	12	460	61	741	215	1 263	176	1 837	85	2 370
	1924	8	532	62	779	206	1 296	204	1 880	82	2 425
	1925	15	515	66	823	221	1 387	233	2 017	78	2 645
1926	4	525	81	846	342	1 430	354	1 984	113	2 675	

Indexzahlen zu den Mietpreisen der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen, bezogen auf die Mietpreise vom 1. Dezember 1910 (Wohnungszählung)

Erhebungs- jahr	Grossbasel				Kleinbasel				Stadt Basel			
	2	3	4	5	2	3	4	5	2	3	4	5
Wohnungen bestehend aus ... Zimmern												
Wohnungen ohne Mansarden												
1916	109	114	122	139	109	113	110	110	109	114	119	134
1917	109	115	120	133	105	115	115	100	108	115	124	128
1918	113	122	128	124	109	114	116	107	112	119	125	124
1919	129	138	145	176	125	130	135	146	128	135	141	162
1920	158	180	273	276	147	170	213	—	155	179	238	281
1921	185	224	266	236	172	205	272	—	184	223	275	256
1922	178	213	241	223	183	208	218	226	181	212	239	224
1923	186	207	228	225	181	196	215	222	184	206	228	226
1924	196	229	234	244	193	221	205	158	195	227	229	235
1925	219	255	268	240	236	244	244	195	214	253	262	235
1926	222	259	264	221	217	245	238	228	221	257	259	223
Wohnungen mit Mansarden												
1916	114	110	109	114	112	114	114	105	114	112	110	113
1917	108	113	113	104	116	116	108	103	111	114	113	105
1918	116	116	121	116	120	115	109	111	118	116	120	116
1919	129	141	150	144	130	137	152	153	130	140	151	146
1920	187	200	211	192	181	193	236	216	186	198	216	194
1921	218	213	215	207	181	203	241	232	208	213	220	211
1922	201	204	201	173	216	212	222	272	206	207	204	187
1923	198	206	201	182	203	217	225	213	201	209	205	187
1924	211	216	211	192	208	214	218	194	211	215	210	191
1925	227	228	223	206	213	236	235	220	223	230	225	208
1926	235	231	220	207	201	254	228	235	229	237	222	211

Monatsdurchschnittspreise von möblierten Einzelzimmern nach den im amtlichen Wohnungsanzeiger veröffentlichten Angaben 1926

Wohnviertelgruppen, Stockwerklage und Stadtteile	März		Juni			September			Dezember				
	An- zahl	Mietpreis- summe Fr.	pro Z. Fr.	An- zahl	Mietpreis- summe Fr.	pro Z. Fr.	An- zahl	Mietpreis- summe Fr.	pro Z. Fr.	An- zahl	Mietpreis- summe Fr.	pro Z. Fr.	
Geschäftsviertel	59	2 640	44,7	62	2 665	42,9	99	4 335	43,8	93	3 800	40,9	
Wohlstandsviertel	76	3 590	47,2	72	3 290	45,7	83	3 930	47,4	82	3 725	45,4	
Mittelstandsviertel	109	4 325	39,7	84	3 460	41,2	134	5 425	40,5	170	6 510	38,3	
Arbeiterviertel	135	4 940	36,6	125	4 875	39,0	159	5 820	36,6	172	6 175	35,9	
Grossbasel	41	1 770	43,2	38	1 630	42,9	55	2 450	44,5	60	2 485	41,4	
Parterre	60	2 735	45,6	80	3 575	44,7	95	4 315	45,4	98	4 130	42,1	
I. Stock	93	4 095	44,0	81	3 585	44,3	94	4 205	44,7	105	4 415	42,0	
II.	54	2 060	38,1	40	1 640	41,0	58	2 170	37,4	73	2 695	36,9	
III.	19	645	33,9	16	545	34,1	14	460	32,9	19	600	31,6	
IV.	15	415	27,7	14	405	28,9	22	625	28,4	26	775	29,8	
Mans.-St.	überhaupt	282	11 720	41,6	269	11 380	42,3	338	14 225	42,1	381	15 100	39,6
Kleinbasel	20	850	42,5	12	460	38,3	17	645	37,9	15	560	37,3	
Parterre	28	1 085	38,7	18	705	39,2	35	1 450	41,4	44	1 820	41,3	
I. Stock	27	1 115	41,3	24	1 015	42,3	39	1 635	41,9	40	1 535	38,4	
II.	11	390	35,5	12	460	38,3	28	1 020	36,4	22	770	35,0	
III.	4	135	33,7	5	170	34,0	10	325	32,5	7	235	33,6	
IV.	7	200	28,6	3	100	33,3	8	210	26,3	8	190	23,8	
Mans.-St.	überhaupt	97	3 775	38,9	74	2 910	39,3	137	5 285	38,6	136	5 110	37,6
Stadt Basel	61	2 620	42,9	50	2 090	41,8	72	3 095	43,0	75	3 045	40,6	
Parterre	88	3 820	43,4	98	4 280	43,7	130	5 765	44,3	142	5 950	41,9	
I. Stock	120	5 210	43,4	105	4 600	43,8	133	5 840	43,9	145	5 950	41,0	
II.	65	2 450	37,7	52	2 100	40,4	86	3 190	37,1	95	3 465	36,5	
III.	23	780	33,9	21	715	34,0	24	785	32,7	26	835	32,1	
IV.	22	615	28,0	17	505	29,7	30	835	27,8	34	965	28,4	
Mans.-St.	überhaupt 1926	379	15 495	40,9	343	14 290	41,7	475	19 510	41,1	517	20 210	39,1
1925	291	11 749	40,4	360	14 755	41,0	386	15 944	41,3	384	15 235	39,7	
1924	305	11 800	38,7	258	10 230	39,6	329	13 245	40,2	280	11 190	40,0	
1923	345	12 970	37,6	381	14 453	37,9	452	16 416	36,3	351	12 985	37,0	
1922	359	14 091	39,3	411	16 071	39,1	451	17 470	38,7	406	15 104	37,2	

4. Arbeitsmarkt

a) Öffentliches Arbeitsnachweisbureau

a 1

Entwicklung des Öffentlichen Arbeitsnachweisbureaus seit dem Jahre 1904

Jahre	Arbeitgeber (Offene Stellen)		Stellensuchende					Gesamt- frequenz		Besetzte Stellen			
			Nicht Einge- schrieb.	Einge- schrie- bene	Total		auf 100 offene Stellen	absolut	Index	Total	in % der Stellen- suchen- den		Index
	absolut	Index			Offenen Stellen	Stellen- suchen- den							
Männerabteilung													
1904	6 120	100	8 673	9 265	17 938	100	293	24 058	100	5 417	89	30	100
1905	7 634	125	9 111	10 091	19 202	107	252	26 836	112	6 708	88	35	124
1910	10 750	176	10 022	13 188	23 210	129	216	33 960	141	8 974	83	39	166
1912	13 057	213	11 710	15 559	27 269	152	209	40 326	168	10 365	79	38	191
1913	10 469	171	13 564	14 406	27 970	156	267	38 439	160	8 194	78	29	151
1914	10 055	164	11 306	15 731	27 037	151	269	37 092	154	8 220	82	30	152
1915	11 469	187	1 670	15 328	16 998	95	148	28 467	118	9 937	87	58	183
1916	12 463	204	721	16 357	17 078	95	137	29 541	123	10 921	88	64	202
1917	12 835	210	333	16 574	16 907	94	132	29 742	124	11 380	89	67	210
1918	11 224	183	614	16 494	17 108	95	152	28 332	118	10 011	89	59	185
1919	9 805	160	746	24 087	24 833	138	253	34 638	144	8 904	91	36	164
1920	16 219	265	866	22 905	23 771	133	147	39 990	166	14 859	92	63	274
1921	6 110	100	1 214	33 074	34 288	191	561	40 398	168	5 461	89	16	101
1922	8 380	137	1 550	40 022	41 572	232	496	49 952	208	7 429	89	18	137
1923	9 207	150	1 367	32 497	33 864	189	368	43 071	179	8 073	88	24	149
1924	12 238	200	1 507	22 082	23 589	131	193	35 827	149	10 576	86	48	195
1925	10 240	167	1 229	18 820	20 049	112	196	30 289	126	8 809	86	44	163
1926	11 912	195	989	23 193	24 182	135	203	36 094	150	10 530	88	44	194
Frauenabteilung													
1904	5 088	100	814	4 211	5 025	100	99	10 113	100	4 104	81	82	100
1905	5 286	104	813	4 087	4 900	98	93	10 186	101	4 073	74	83	99
1910	5 896	116	—	4 527	4 527	90	77	10 423	103	4 165	71	92	101
1912	6 573	129	—	5 289	5 289	105	80	11 862	117	4 950	75	94	121
1913	6 655	131	—	5 420	5 420	108	81	12 075	119	4 973	75	92	121
1914	6 082	120	—	5 134	5 134	102	84	11 216	111	4 700	77	92	115
1915	4 454	88	—	4 029	4 029	80	90	8 483	84	3 626	81	90	88
1916	5 313	104	—	4 460	4 460	89	84	9 773	97	3 977	75	89	97
1917	6 038	119	—	4 890	4 890	97	81	10 928	108	4 215	70	86	103
1918	7 150	141	—	5 603	5 603	112	78	12 753	126	4 968	69	89	121
1919	10 167	200	—	9 833	9 833	196	97	20 000	198	7 447	73	76	181
1920	14 921	293	—	15 149	15 149	301	102	30 070	297	12 315	83	81	300
1921	11 211	220	—	15 165	15 165	302	135	26 376	261	9 098	81	60	222
1922	10 251	201	—	15 890	15 890	316	154	26 141	258	7 427	72	47	181
1923	9 753	192	—	14 286	14 286	284	146	24 039	238	6 920	71	48	169
1924	9 907	195	498	10 119	10 617	211	107	20 524	203	3 987	40	39	97
1925	7 944	156	172	10 610	10 782	215	136	18 726	185	3 028	38	28	74
1926	6 654	131	202	12 363	12 565	250	189	19 219	190	3 279	49	26	80
Beide Abteilungen zusammen													
1904	11 208	100	9 487	13 476	22 963	100	205	34 171	100	9 521	85	41	100
1905	12 920	115	9 924	14 178	24 102	105	187	37 022	108	10 781	83	45	113
1910	16 646	149	10 022	17 715	27 737	121	167	44 383	130	13 139	79	47	138
1912	19 630	175	11 710	20 848	32 558	142	165	52 188	153	15 315	78	47	161
1913	17 124	153	13 564	19 826	33 390	145	195	50 514	148	13 167	77	39	138
1914	16 137	144	11 306	20 865	32 171	140	199	48 308	141	12 920	80	40	136
1915	15 923	142	1 670	19 357	21 027	92	132	36 950	108	13 563	85	65	142
1916	17 776	159	721	20 817	21 538	94	121	39 314	115	14 898	84	69	156
1917	18 873	168	333	21 464	21 797	95	115	40 670	119	15 595	83	72	164
1918	18 374	164	614	22 097	22 711	99	124	41 085	120	14 979	82	66	157
1919	19 972	178	746	33 920	34 666	151	174	54 638	160	16 351	82	47	173
1920	31 140	278	866	38 054	38 920	169	125	70 060	205	27 174	87	70	285
1921	17 321	155	1 214	48 239	49 453	215	285	66 774	195	14 559	84	29	153
1922	18 631	167	1 550	55 912	57 462	250	308	76 093	223	14 856	80	27	156
1923	18 960	169	1 367	46 783	48 150	210	254	67 110	196	14 993	79	31	157
1924	22 145	198	2 005	32 201	34 206	149	154	56 351	165	14 563	66	45	153
1925	18 184	162	1 401	29 430	30 831	134	170	49 015	143	11 837	65	38	124
1926	18 566	166	1 191	35 556	36 747	160	198	55 313	162	13 809	74	38	145

Arbeitgeber und Vermittlungen nach örtlicher Lage

Jahre (Mittelwerte pro Jahr)	Männerabteilung					Frauenabteilung					Zusammen auf je 100	
	Total	Basel		auswärts		Total	Basel		auswärts		Basel	ausw.
		abs.	%	abs.	%		abs.	%	abs.	%		
Wohnort der Arbeitgeber (Offene Stellen)												
1904—1910	8 445	6 253	74,0	2 192	26,0	5 510	5 291	96,2	219	3,8	82,7	17,3
1911—1915	11 638	8 661	74,4	2 977	25,6	6 002	5 592	93,2	410	6,8	80,8	19,2
1916—1920	12 509	10 911	87,2	1 598	12,8	8 718	8 113	93,1	605	6,9	89,6	10,4
1921—1925	9 235	8 342	90,3	893	9,7	9 813	9 095	92,7	718	7,3	91,5	8,5
1920	16 219	14 570	89,8	1 649	10,2	14 921	14 009	93,9	912	6,1	91,8	8,2
1921	6 110	5 363	87,8	747	12,2	11 211	10 628	94,8	583	5,2	92,3	7,7
1922	8 380	7 543	90,1	837	9,9	10 251	9 516	92,8	735	7,2	91,6	8,4
1923	9 207	8 277	89,9	930	10,1	9 753	9 030	92,6	723	7,4	91,3	8,7
1924	12 238	11 203	91,5	1 035	8,5	9 907	8 999	90,8	908	9,1	91,2	8,8
1925	10 240	9 323	91,1	917	8,9	7 944	7 303	91,9	641	8,1	91,4	8,6
1926	11 912	11 026	92,6	886	7,4	6 654	6 128	92,1	526	7,9	92,4	7,6
Vermittlungen (Besetzte Stellen)												
1904—1910	7 926	5 703	72,0	2 223	28,0	4 048	3 927	97,1	121	2,9	80,4	19,6
1911—1915	9 475	7 248	76,5	2 227	23,5	4 580	4 413	96,4	167	3,6	83,0	17,0
1916—1920	11 215	9 999	89,2	1 216	10,8	6 584	6 322	96,0	262	4,0	91,7	8,3
1921—1925	8 070	7 461	92,5	609	7,5	6 092	5 923	97,2	169	2,8	94,5	5,5
1920	14 859	13 548	91,2	1 311	8,8	12 315	11 924	96,8	391	3,2	93,8	6,2
1921	5 461	4 929	90,3	532	9,7	9 098	8 898	97,8	200	2,2	95,0	5,0
1922	7 429	6 869	92,5	560	7,5	7 427	7 239	97,5	188	2,5	95,0	5,0
1923	8 073	7 456	92,4	617	7,6	6 920	6 716	97,1	204	2,9	94,5	5,5
1924	10 576	9 910	93,7	666	6,3	3 987	3 861	96,8	126	3,2	94,6	5,4
1925	8 809	8 142	92,4	667	7,6	3 028	2 900	95,8	128	4,2	93,3	6,7
1926	10 530	9 845	93,5	685	6,5	3 279	3 116	95,0	163	5,0	93,9	6,1

Gesamtfrequenz des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten

Jahre 1)	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Männerabteilung													
1904—1910	2 005	1 903	2 512	2 656	2 632	2 528	2 720	2 676	2 729	2 772	2 409	1 869	29 411
1911—1915	2 600	2 334	3 166	3 170	3 320	3 486	3 559	3 465	3 315	3 308	2 802	2 248	36 773
1916—1920	2 275	2 228	2 910	2 665	2 948	2 830	3 161	2 813	2 940	3 047	2 544	2 087	32 448
1921—1925	3 377	3 347	3 789	3 569	3 473	3 082	3 133	2 870	3 105	3 555	3 378	3 229	39 907
1922	4 536	4 700	5 058	4 357	4 626	4 128	3 868	3 589	3 665	3 914	3 770	3 741	49 952
1923	4 195	4 059	4 253	4 240	3 750	2 969	3 227	2 866	2 961	4 045	3 477	3 029	43 071
1924	3 059	3 168	4 190	3 508	3 082	2 855	2 844	2 252	2 744	2 791	2 627	2 707	35 827
1925	2 570	2 461	2 688	2 473	2 585	2 396	2 291	2 264	2 697	2 539	2 673	2 652	30 289
1926	3 068	2 996	3 251	2 643	2 409	3 147	3 034	2 853	3 358	3 182	2 829	3 324	36 094
Frauenabteilung													
1904—1910	785	756	972	988	935	810	749	901	907	979	773	508	10 063
1911—1915	850	847	1 133	1 181	1 098	896	885	911	971	923	735	545	10 975
1916—1920	1 165	1 175	1 474	1 545	1 511	1 322	1 245	1 409	1 597	1 695	1 388	1 179	16 705
1921—1925	2 032	1 878	2 141	2 183	2 068	1 890	1 891	1 845	1 968	2 007	1 724	1 534	23 161
1922	2 400	2 031	2 560	2 482	2 626	2 226	2 017	2 053	2 033	2 198	1 928	1 587	26 141
1923	2 335	2 029	2 239	2 387	2 183	1 935	2 139	1 835	1 841	2 079	1 619	1 418	24 039
1924	1 796	1 924	2 026	1 874	1 875	1 593	1 573	1 518	1 788	1 750	1 509	1 298	20 524
1925	1 411	1 499	1 663	1 600	1 502	1 518	1 532	1 659	1 771	1 656	1 557	1 358	18 726
1926	1 607	1 509	1 837	1 749	1 596	1 507	1 524	1 642	1 827	1 559	1 486	1 376	19 219
Beide Abteilungen zusammen													
1904—1910	2 790	2 659	3 484	3 644	3 567	3 338	3 469	3 577	3 636	3 751	3 182	2 377	39 474
1911—1915	3 450	3 181	4 299	4 351	4 418	4 382	4 444	4 376	4 286	4 231	3 537	2 793	47 748
1916—1920	3 440	3 403	4 384	4 210	4 459	4 152	4 406	4 222	4 537	4 742	3 932	3 266	49 153
1921—1925	5 409	5 225	5 930	5 752	5 541	4 972	5 024	4 715	5 073	5 562	5 102	4 763	63 068
1922	6 936	6 731	7 618	6 839	7 252	6 354	5 885	5 642	5 698	6 112	5 698	5 328	76 093
1923	6 530	6 088	6 492	6 627	5 933	4 904	5 366	4 701	4 802	6 124	5 096	4 447	67 110
1924	4 855	5 092	6 216	5 382	4 957	4 448	4 417	3 770	4 532	4 541	4 136	4 005	56 351
1925	3 981	3 960	4 351	4 073	4 087	3 914	3 823	3 923	4 468	4 195	4 230	4 010	49 015
1926	4 675	4 505	5 088	4 392	4 005	4 654	4 558	4 495	5 185	4 741	4 315	4 700	55 313

1) Jahresgruppen im Jahresdurchschnitt.

*) a 2 siehe Statistisches Jahrbuch 1922, Seite 236.

Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten

I. Männerabteilung

a 5

Jahre ¹⁾	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Offene Stellen (Arbeitgeber)													
1904—1910	415	432	798	844	847	869	796	806	880	786	571	401	8 445
1911—1915	659	648	1 093	1 016	1 119	1 193	1 217	1 011	1 117	1 110	838	617	11 638
1916—1920	761	860	1 166	1 045	1 198	1 174	1 262	1 071	1 211	1 263	900	598	12 509
1921—1925	523	661	1 029	974	986	819	853	626	828	804	621	511	9 235
1918	779	802	1 061	1 037	1 048	1 047	1 373	888	936	1 229	638	386	11 224
1919	384	390	617	548	786	847	919	763	1 368	1 348	1 071	764	9 805
1920	918	1 317	1 842	1 737	1 687	1 749	1 739	1 393	1 299	1 212	770	556	16 219
1921	492	576	664	695	639	509	531	370	443	451	429	311	6 110
1922	408	634	1 041	729	1 088	924	777	621	704	678	451	325	8 380
1923	350	550	928	1 036	864	602	784	540	736	1 184	915	718	9 207
1924	674	776	1 504	1 386	1 363	1 246	1 346	875	972	865	639	592	12 238
1925	693	770	1 009	1 023	974	815	826	724	1 282	844	671	609	10 240
1926	773	904	1 429	1 019	754	1 621	1 167	962	1 162	884	593	644	11 912
Stellensuchende													
1904—1910	1 589	1 471	1 714	1 812	1 785	1 659	1 924	1 870	1 849	1 986	1 839	1 468	20 966
1911—1915	1 941	1 686	2 073	2 155	2 201	2 293	2 342	2 453	2 198	2 198	1 963	1 632	25 135
1916—1920	1 514	1 368	1 744	1 620	1 750	1 656	1 899	1 742	1 729	1 784	1 645	1 488	19 939
1921—1925	2 854	2 686	2 759	2 595	2 488	2 263	2 280	2 244	2 278	2 750	2 757	2 718	30 672
1918	1 316	1 281	1 433	1 507	1 324	1 437	1 747	1 368	1 552	1 623	1 336	1 184	17 108
1919	1 493	1 392	1 977	1 880	2 204	2 195	2 480	2 379	2 571	2 331	2 088	1 843	24 833
1920	1 895	1 784	2 241	2 166	2 024	2 054	2 283	2 020	1 823	1 872	1 727	1 882	23 771
1921	2 034	1 772	2 090	2 570	2 684	2 554	2 905	3 009	3 015	4 035	3 914	3 706	34 288
1922	4 128	4 066	4 017	3 628	3 538	3 204	3 091	2 968	2 961	3 236	3 319	3 416	41 572
1923	3 845	3 509	3 325	3 204	2 886	2 367	2 443	2 326	2 225	2 861	2 562	2 311	33 864
1924	2 385	2 392	2 686	2 122	1 719	1 609	1 498	1 377	1 772	1 926	1 988	2 115	23 589
1925	1 877	1 691	1 679	1 450	1 611	1 581	1 465	1 540	1 415	1 695	2 002	2 043	20 049
1926	2 295	2 092	1 822	1 624	1 655	1 526	1 867	1 891	2 196	2 298	2 236	2 680	24 182
Vermittlungen (Besetzte Stellen)													
1904—1910	370	371	639	712	709	755	720	698	780	707	513	365	7 339
1911—1915	569	494	817	779	885	985	988	851	931	946	704	525	9 475
1916—1920	687	759	1 042	933	1 063	1 036	1 134	947	1 076	1 146	833	559	11 215
1921—1925	452	583	921	863	861	723	747	528	706	705	537	444	8 070
1918	707	730	962	964	921	988	1 191	741	804	1 078	576	349	10 011
1919	331	331	533	486	717	751	822	673	1 261	1 247	1 010	742	8 904
1920	855	1 176	1 675	1 591	1 536	1 605	1 607	1 295	1 195	1 111	690	523	14 859
1921	441	518	582	671	569	438	475	330	376	409	379	273	5 461
1922	333	568	950	637	985	830	688	545	619	595	396	283	7 429
1923	298	492	849	912	754	528	668	438	615	1 058	815	646	8 073
1924	604	664	1 339	1 231	1 160	1 076	1 152	759	807	741	536	507	10 576
1925	585	672	886	861	834	743	751	566	1 115	722	561	513	8 809
1926	606	802	1 252	885	619	1 376	1 023	894	1 094	828	555	596	10 530
Beschäftigungsgrad. — Auf 100 offene Stellen kommen Stellensuchende													
1904—1910	383	341	215	215	211	191	242	232	210	253	322	366	248
1911—1915	295	260	190	212	197	192	192	243	197	198	234	264	216
1916—1920	199	159	150	155	146	141	150	163	143	141	183	249	159
1921—1925	546	406	268	266	252	276	267	358	275	342	444	532	329
1918	169	160	135	145	126	137	127	154	166	132	209	307	152
1919	389	357	320	343	280	259	270	312	188	173	195	241	253
1920	206	135	122	125	120	117	131	145	140	154	224	338	147
1921	413	308	315	370	420	502	547	813	681	895	912	1 192	561
1922	1 012	641	396	498	325	347	398	478	421	477	736	1 051	496
1923	1 099	638	358	309	334	393	312	431	302	242	280	322	368
1924	354	308	191	153	126	129	111	158	182	222	311	357	193
1925	271	220	166	142	165	194	177	213	110	201	298	335	196
1926	297	231	128	159	219	94	160	197	189	260	377	416	203

¹⁾ Für Jahresgruppen Mittelwerte.

Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten

II. Frauenabteilung

a 6

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Offene Stellen (Arbeitgeber)													
1904—1910	443	436	576	558	514	438	405	516	504	489	365	266	5 510
1911—1915	474	494	642	649	602	498	469	505	515	474	378	302	6 002
1916—1920	633	646	790	815	800	699	652	719	810	874	695	585	8 718
1921—1925	828	780	993	998	943	840	837	804	834	796	622	538	9 813
1918	531	456	572	731	643	503	567	532	575	834	707	499	7 150
1919	670	572	674	837	775	736	700	747	1 120	1 338	1 018	980	10 167
1920	1 144	1 311	1 556	1 504	1 430	1 304	1 165	1 309	1 344	1 114	925	815	14 921
1921	986	855	1 039	1 161	959	938	933	912	1 010	947	749	722	11 211
1922	943	768	1 090	1 017	1 066	873	781	824	762	857	721	549	10 251
1923	899	729	907	1 020	913	764	917	782	763	859	639	561	9 753
1924	728	898	1 111	984	1 004	883	899	797	848	724	543	488	9 907
1925	586	652	819	808	770	744	656	703	787	594	457	368	7 944
1926	499	540	745	653	618	520	496	576	621	478	437	471	6 654
Stellensuchende													
1904—1910	342	320	397	430	421	371	344	384	404	491	407	242	4 553
1911—1915	376	354	491	532	496	398	416	405	456	449	357	243	4 973
1916—1920	532	529	684	730	711	623	593	690	787	821	693	594	7 987
1921—1925	1 204	1 097	1 148	1 186	1 126	1 049	1 054	1 041	1 133	1 212	1 102	996	13 348
1918	428	309	442	567	512	382	450	411	433	626	612	431	5 603
1919	521	450	610	813	787	776	729	893	1 050	1 229	991	984	9 833
1920	1 056	1 228	1 447	1 432	1 318	1 170	1 067	1 379	1 590	1 297	1 121	1 044	15 149
1921	1 231	1 050	1 180	1 413	1 195	1 239	1 263	1 246	1 396	1 406	1 259	1 287	15 165
1922	1 457	1 263	1 470	1 465	1 560	1 353	1 236	1 229	1 271	1 341	1 207	1 038	15 890
1923	1 436	1 300	1 332	1 367	1 270	1 171	1 222	1 053	1 078	1 220	980	857	14 286
1924	1 068	1 026	915	890	871	710	674	721	940	1 026	966	810	10 617
1925	825	847	844	792	732	774	876	956	984	1 062	1 100	990	10 782
1926	1 108	969	1 092	1 096	978	987	1 028	1 066	1 206	1 081	1 049	905	12 565
Vermittlungen (Besetzte Stellen)													
1904—1910	310	288	377	396	378	325	311	361	367	411	317	208	4 049
1911—1915	347	333	456	495	461	381	383	377	450	395	312	230	4 620
1916—1920	467	468	586	629	603	518	494	512	588	689	556	474	6 584
1921—1925	570	468	568	615	573	509	521	463	495	524	412	356	6 092
1918	386	278	399	515	444	339	415	355	363	601	510	363	4 968
1919	436	383	448	625	566	525	488	513	771	1 040	805	847	7 447
1920	928	1 074	1 258	1 283	1 182	1 046	942	1 026	1 070	971	834	701	12 315
1921	802	631	786	929	738	765	794	746	831	808	646	622	9 098
1922	742	535	781	731	779	618	551	552	542	667	528	401	7 427
1923	660	524	660	745	651	549	694	507	490	602	453	385	6 920
1924	421	417	428	415	419	333	302	244	303	270	230	205	3 987
1925	224	236	274	254	281	280	265	266	308	272	202	166	3 023
1926	239	248	332	307	279	240	262	302	314	239	261	256	3 279
Beschäftigungsgrad. — Auf 100 offene Stellen kommen Stellensuchende													
1904—1910	77	73	69	77	82	85	85	74	80	100	112	91	83
1911—1915	79	72	77	82	82	81	89	80	89	95	94	81	83
1916—1920	84	82	87	90	89	89	91	96	97	94	100	102	99
1921—1925	145	141	116	119	119	125	126	129	136	152	177	185	136
1918	81	68	77	78	80	76	79	77	75	75	87	86	78
1919	78	79	91	97	102	105	104	120	94	92	97	100	97
1920	92	94	93	95	92	90	92	105	118	116	121	128	102
1921	125	123	114	122	125	132	135	137	138	148	168	178	135
1922	155	164	135	144	146	155	158	149	167	156	167	189	154
1923	160	178	147	134	139	153	133	135	141	142	153	153	146
1924	147	114	82	91	87	80	75	91	111	142	178	166	107
1925	141	130	103	98	95	104	134	136	125	179	241	269	136
1926	222	179	147	168	158	190	207	185	194	226	240	192	189

Monate	Arbeitgeber (Offene Stellen)		Stellensuchende					Gesamt- frequenz	Vermittlungen			
	absolut	%	Einge- schrie- bene	Durch- rel- sende	im ganzen		auf 100 offene Stellen		im ganzen		in % der offenen Stellen	
					absolut	%			absolut	%	such.	Stellen
I. Männerabteilung												
Januar	773	6,5	2 285	10	2 295	9,5	297	3 068	606	5,8	26,4	78,4
Februar	904	7,6	1 874	218	2 092	8,7	231	2 996	802	7,6	38,3	88,7
März	1 429	12,0	1 761	61	1 822	7,5	128	3 251	1 252	11,9	68,7	87,6
I. Vierteljahr	3 106	26,1	5 920	289	6 209	25,7	200	9 315	2 660	25,3	42,8	85,6
April	1 019	8,6	1 483	141	1 624	6,7	159	2 643	885	8,4	54,5	86,6
Mai	754	6,3	1 538	117	1 655	6,9	219	2 409	619	5,9	37,4	82,1
Juni	1 621	13,6	1 457	69	1 526	6,3	94	3 147	1 376	13,0	90,3	84,9
II. Vierteljahr	3 394	28,5	4 478	327	4 805	19,9	142	8 199	2 880	27,3	60,0	84,9
Juli	1 167	9,8	1 795	72	1 867	7,7	160	3 034	1 023	9,7	54,8	87,7
August	962	8,1	1 792	99	1 891	7,8	197	2 853	894	8,5	47,3	92,9
September . .	1 162	9,7	2 075	121	2 196	9,1	189	3 358	1 094	10,4	49,8	94,1
III. Vierteljahr	3 291	27,6	5 662	292	5 954	24,6	181	9 245	3 011	28,6	50,6	91,5
Oktober	884	7,4	2 248	50	2 298	9,5	260	3 182	828	7,9	36,0	93,7
November . . .	593	5,0	2 226	10	2 236	9,3	377	2 829	555	5,3	24,8	93,6
Dezember . . .	644	5,4	2 659	21	2 680	11,0	416	3 324	596	5,6	22,2	92,5
IV. Vierteljahr	2 121	17,8	7 133	81	7 214	29,8	340	9 335	1 979	18,8	27,4	93,3
Jahr	11 912	100,0	23 193	989	24 182	100,0	203	36 094	10 530	100,0	43,5	88,4
II. Frauenabteilung												
Januar	499	7,5	1 093	15	1 108	8,8	222	1 607	239	7,3	21,6	47,7
Februar	540	8,1	957	12	969	7,7	179	1 509	248	7,6	25,6	45,9
März	745	11,2	1 070	22	1 092	8,7	147	1 837	332	10,1	30,4	44,6
I. Vierteljahr	1 784	26,8	3 120	49	3 169	25,2	178	4 953	819	25,0	25,8	45,9
April	653	9,8	1 072	24	1 096	8,7	168	1 749	307	9,4	28,0	47,0
Mai	618	9,3	961	17	978	7,8	158	1 596	279	8,5	28,5	45,1
Juni	520	7,8	971	16	987	7,9	190	1 507	240	7,3	24,3	46,2
II. Vierteljahr	1 791	26,9	3 004	57	3 061	24,4	171	4 852	826	25,2	27,0	46,1
Juli	496	7,5	1 001	27	1 028	8,2	207	1 524	262	8,0	25,5	52,8
August	576	8,7	1 044	22	1 066	8,5	185	1 642	302	9,2	28,3	52,4
September . .	621	9,3	1 191	15	1 206	9,6	194	1 827	314	9,6	26,0	50,6
III. Vierteljahr	1 693	25,5	3 236	64	3 300	26,3	195	4 993	878	26,8	26,6	51,9
Oktober	478	7,2	1 065	16	1 081	8,6	226	1 559	239	7,3	22,1	50,0
November . . .	437	6,5	1 042	7	1 049	8,3	240	1 486	261	7,9	24,9	59,7
Dezember . . .	471	7,1	896	9	905	7,2	192	1 376	256	7,8	28,3	54,4
IV. Vierteljahr	1 386	20,8	3 003	32	3 035	24,1	219	4 421	756	23,0	24,9	54,5
Jahr	6 654	100,0	12 363	202	12 565	100,0	189	19 219	3 279	100,0	26,1	49,3
III. Beide Abteilungen zusammen												
Januar	1 272	6,8	3 378	25	3 403	9,3	268	4 675	845	6,1	24,8	66,4
Februar	1 444	7,8	2 831	230	3 061	8,3	213	4 505	1 050	7,6	34,3	72,9
März	2 174	11,7	2 831	83	2 914	7,9	134	5 088	1 584	11,5	54,4	72,9
I. Vierteljahr	4 890	26,3	9 040	338	9 378	25,5	192	14 268	3 479	25,2	37,1	71,1
April	1 672	9,0	2 555	165	2 720	7,4	163	4 392	1 192	8,6	43,8	71,3
Mai	1 372	7,4	2 499	134	2 633	7,2	192	4 005	898	6,5	34,1	65,5
Juni	2 141	11,5	2 428	85	2 513	6,8	117	4 654	1 616	11,7	64,3	75,5
II. Vierteljahr	5 185	27,9	7 482	384	7 866	21,4	152	13 051	3 706	26,8	47,0	71,5
Juli	1 663	9,0	2 796	99	2 895	7,9	174	4 558	1 285	9,3	43,0	77,3
August	1 538	8,3	2 836	121	2 957	8,0	192	4 495	1 196	8,7	40,4	77,8
September . .	1 783	9,6	3 266	136	3 402	9,3	191	5 185	1 408	10,2	41,4	79,0
III. Vierteljahr	4 984	26,9	8 898	356	9 254	25,2	186	14 238	3 889	28,2	42,0	78,0
Oktober	1 362	7,3	3 313	66	3 379	9,2	248	4 741	1 067	7,7	31,6	78,3
November . . .	1 030	5,6	3 268	17	3 285	8,9	319	4 315	816	5,9	24,8	79,2
Dezember . . .	1 115	6,0	3 555	30	3 585	9,8	322	4 700	852	6,2	23,8	76,4
IV. Vierteljahr	3 507	18,9	10 136	113	10 249	27,9	292	13 756	2 735	19,8	26,7	78,0
Jahr	18 566	100,0	35 556	1191	36 747	100,0	198	55 313	13 809	100,0	37,6	74,4

*) Auswärts wohnend, nicht auf der Wanderschaft begriffen.

Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen Arbeits- geber (1)	Stellensuchende		Vermittlungen			Durch- rei- sende (3)	Gesamt- frequenz (1+2+3)
		im ganzen (2)	auf 100 offene Stellen	im ganzen	vor- über- geh.	aus- wärts		
I. Männerarbeit	11 912	23 193	195	10 530	2 238	685	989	36 094
a) <i>Bergbau, Torfgräberei</i>	5	7	140	1	—	—	—	12
b) <i>Landwirtschaft, Gärtnerei</i>	697	330	47	593	25	231	332	1 359
1. Gutsverwalter, Meisterknechte	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Knechte, Melker, Rebbergarbeiter	331	32	10	291	2	130	218	581
3. Gärtner und Hilfgärtner	128	215	168	98	18	13	15	358
4. Andere Berufe	88	28	32	75	—	30	38	154
5. Landarbeiter, ungelernete Arbeiter	150	55	37	129	5	58	61	266
c) <i>Forstwirtschaft, Fischerei</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Forstgehilfen, Waldarbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Fischer	—	—	—	—	—	—	—	—
d) <i>Lebens- und Genussmittel</i>	74	351	474	44	10	10	8	433
1. Müller, Teigwarenarbeiter	1	17	1 700	1	—	—	—	18
2. Bäcker, Konditoren	63	242	384	36	8	9	6	311
3. Schokoladen- und Konservenerbeiter	1	—	—	—	—	—	—	1
4. Tabak-, Zigarren- usw. -arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Andere gelernte u. angeleitete Berufe	9	92	1 022	7	2	1	2	103
6. Ungelernte Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
e) <i>Bekleidungsindustrie, Lederindustrie</i>	408	476	117	225	67	36	36	920
1. Hutmacher	1	8	800	1	—	—	—	9
2. Schneider, Zuschneider	107	117	109	65	10	19	12	236
3. Sattler, Polsterer, Tapezierer	37	123	332	27	13	1	—	160
4. Gerber, Schuhmacher, Lederarbeiter	114	169	148	61	20	11	7	290
5. Coiffeure	139	57	41	71	24	5	17	213
6. Andere Berufe	9	2	22	—	—	—	—	11
7. Ungelernte und Hilfsarbeiter	1	—	—	—	—	—	—	1
f) <i>Herstellung von Bauten u. Bau- stoffen</i>	5 196	6 633	128	4 728	322	162	433	12 262
1. Maurer	891	1 059	119	820	46	26	149	2 099
2. Maler und Lackierer	1 058	1 694	160	926	45	41	61	2 813
3. Gips- und Stukkateure	225	71	32	168	5	20	63	359
4. Bautapezierer	147	171	116	106	30	8	4	322
5. Zimmerleute, Dachdecker	689	582	85	635	28	26	129	1 400
6. Bild- und Steinhauer	100	157	157	79	8	6	5	262
7. Hafner, Kaminfeger	8	10	125	3	—	—	2	20
8. Gips- u. Kalkarbeiter, Zementer	21	42	200	17	—	—	1	64
9. Übrige gelernte Arbeiter	75	177	235	52	5	5	3	255
10. Bauhandlanger, Erdarbeiter	1 982	2 670	135	1 922	155	30	16	4 668
g) <i>Holz- und Glasbearbeitung</i>	937	1 556	166	793	82	75	73	2 566
1. Säger, Holzmaschinisten, Drechsler	92	154	167	68	5	6	4	250
2. Bauschreiner	299	436	146	271	33	27	19	754
3. Möbelschreiner u. andere Schreiner	169	519	307	150	22	16	13	701
4. Glaser	15	23	153	13	3	—	1	39
5. Bürsten- und Korbmacher	2	5	250	1	—	—	—	7
6. Übrige gelernte Berufe	359	372	104	289	19	26	36	767
7. Ungelernte und Hilfsarbeiter	1	47	4 700	1	—	—	—	48
h) <i>Textilindustrie</i>	49	653	1 333	35	2	1	1	703
1. Weber, Posamentier usw.	7	215	3 070	5	—	—	—	222
2. Sticker	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Färber, Appreteure, Stoffdrucker	14	250	1 790	9	1	—	—	264
4. Andere Berufe	28	175	623	21	1	1	1	204
5. Ungelernte Arbeiter	—	13	—	—	—	—	—	13
i) <i>Graphische Gewerbe, Papierindustrie</i>	32	272	850	22	7	4	—	304
1. Setzer, Einleger, Drucker	3	39	1 300	1	—	—	—	42
2. Lithographen	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Photographen	—	2	—	—	—	—	—	2
4. Buchbinder, Kartonarbeiter	27	137	507	20	7	4	—	164
5. Papierarbeiter	1	55	5 300	1	—	—	—	56
6. Übrige gelernte Arbeiter	1	39	3 900	—	—	—	—	40
7. Ungelernte Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—

Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen Arbeitgeber (1)	Stellensuchende		Vermittlungen			Durch- rei- sende (3)	Gesamt- frequenz (1+2+3)
		im ganzen (2)	auf 100 offene Stellen	im ganzen	vor- über- geh.	aus- wärts		
k) <i>Chemische Industrie</i>	1	149	14900	1	—	—	—	150
l) <i>Metall- u. elektrotechn. Industrie</i>	862	2 615	303	661	48	93	42	3 519
1. Giesser und Former	24	19	79	10	1	—	2	45
2. Schlosser, Werkzeugmacher	102	652	402	131	6	16	3	817
3. Mechaniker, Monteure	130	498	383	72	8	13	1	629
4. Bohrer, Dreher, Fräser, Drücker usw.	20	87	435	19	—	2	1	108
5. Schmiede	53	127	240	41	4	21	9	189
6. Spengler, Installateure	245	407	166	194	15	25	18	670
7. Elektriker	117	364	311	95	8	7	3	484
8. Übrige gelernte Arbeiter	97	392	404	87	6	7	4	493
9. Ungelernte Arbeiter	14	69	493	12	—	2	1	84
m) <i>Uhrenindustrie u. Bijouterie</i>	1	87	8 700	—	—	—	—	88
n) <i>Handel und Verwaltung</i>	170	1 582	931	111	43	3	—	1 752
1. Handels- und Bankangestellte	123	942	766	77	35	3	—	1 065
2. Andere Berufe	19	116	611	10	—	—	—	135
3. Magaziner, Packer und andere un- gelernte Arbeiter	28	524	187	24	8	—	—	552
o) <i>Hotelindustrie, Gastwirtschaftsgew.</i>	217	370	170	185	19	6	39	626
1. Direktions- und Burcaupersonal	—	4	—	—	—	—	—	4
2. Küchenpersonal	12	64	533	6	2	—	—	76
3. Servicepersonal	2	39	1 950	—	—	—	—	41
4. Andere Berufe	10	34	340	9	—	—	—	44
5. Portiers u. übrige ungel. Angestellte	193	229	119	170	17	6	39	461
p) <i>Verkehrsdienst</i>	91	503	553	69	17	6	6	600
1. Chauffeure	46	349	759	35	17	4	—	395
2. Übrige gelernte Arbeiter	1	9	900	—	—	—	—	10
3. Fahrknechte, andere ungel. Arbeiter	44	145	330	34	—	2	6	195
q) <i>Freie und gelehrte Berufe</i>	18	187	1 038	12	2	3	—	205
1. Architekten, Ingenieure, Techn. usw.	12	94	783	6	2	1	—	106
2. Ärzte	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Zahnärzte, Zahntechniker	1	12	1 200	1	—	1	—	13
4. Krankenpfleger und andere Berufe	1	33	3 300	1	—	—	—	34
5. Juristen, Notare	—	3	—	—	—	—	—	3
6. Lehrer (aller Stufen)	—	2	—	—	—	—	—	2
7. Musik- und Theaterpersonal	4	34	850	4	—	1	—	38
8. Übrige freie Berufe	—	9	—	—	—	—	—	9
r) <i>Haushalt</i>	2	3	150	2	—	2	—	5
s) <i>Übrige Berufsarten, gelernte.</i>	1	22	2 200	1	1	—	—	23
t) <i>Ungelerntes Personal, Handlanger, Tagelöhner</i>	3 151	7 397	235	3 047	1 593	53	19	10 567
II. <i>Frauenarbeit</i>	6 654	12 363	186	3 279	831	163	202	19 219
a) <i>Landwirtschaft</i>	31	2	6	5	—	1	3	36
1. Mägde für Ökonomie	28	2	7	5	—	1	3	33
2. Landarbeiterinnen und übrige un- gelernte Arbeiterinnen	3	—	—	—	—	—	—	3
b) <i>Lebens- und Genussmittel</i>	60	154	257	54	34	2	6	220
1. Zigarren- und Tabakarbeiterinnen	11	66	600	6	—	—	—	77
2. Schokoladenarbeiterinnen	1	20	2 000	1	—	—	1	22
3. Übrige gelernte Arbeiterinnen	9	62	689	8	—	—	—	71
4. Ungelernte Arbeiterinnen	39	6	15	39	34	2	5	50
c) <i>Bekleidungsgerwerbe</i>	978	1 579	161	738	330	39	33	2 590
1. Coiffeusen	84	67	80	37	9	5	—	151
2. Modistinnen	40	114	285	23	2	4	1	155
3. Schneiderinnen und Näherinnen	300	450	150	221	39	7	23	773
4. Weissnäherinnen	109	179	164	88	47	9	4	292
5. Arbeiterinnen der Schuhfabrikation	8	21	263	9	86	5	—	29
6. Andere gelernte Arbeiterinnen	345	727	211	279	147	8	4	1 076
7. Ungelernte Arbeiterinnen	92	21	23	81	—	1	1	114

*) Auswärts wohnend, nicht auf der Wanderschaft begriffen.

Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen (Arbeitgeber) (1)	Stellensuchende		Vermittlungen			Durchreisende (3)	Gesamtfrequenz (1+2+3)
		im ganzen (2)	auf 100 offene Stellen	im ganzen	vorübergehend	auswärts		
d) <i>Herstellung v. Bauten u. Baustoffen</i>	6	10	167	5	1	2	1	17
1. Gelernte u. angelernte Arbeiterinnen	4	10	250	4	1	2	1	15
2. Ungelernte Arbeiterinnen	2	—	—	1	—	—	—	2
e) <i>Holz- und Glasbearbeitung</i>	—	4	—	—	—	—	—	4
1. Gelernte Arbeiterinnen	—	4	—	—	—	—	—	4
f) <i>Textilindustrie</i>	174	2 213	1 272	129	3	10	6	2 393
1. Weberinnen, Posamentierinnen usw.	32	369	1 153	18	—	4	4	405
2. Stickerinnen	—	9	—	—	—	—	—	9
3. Strickerinnen	4	14	350	2	—	—	—	18
4. Andere gelernte Arbeiterinnen	103	1 797	174	90	1	6	2	1 902
5. Ungelernte Arbeiterinnen	35	24	69	19	2	—	—	59
g) <i>Graphisches Gewerbe</i>	108	219	203	92	17	1	1	328
1. Gelernte Arbeiterinnen	84	188	234	70	17	1	1	273
2. Ungelernte Arbeiterinnen	24	31	129	22	—	—	—	55
h) <i>Papierindustrie</i>	133	256	192	107	5	—	5	394
1. Gelernte Arbeiterinnen	52	211	406	35	—	—	3	266
2. Ungelernte Arbeiterinnen	81	45	56	72	5	—	2	128
i) <i>Chemische Industrie</i>	14	94	671	12	4	—	—	108
1. Gelernte Arbeiterinnen	12	94	783	10	2	—	—	106
2. Ungelernte Arbeiterinnen	2	—	—	2	2	—	—	2
k) <i>Metallindustrie</i>	10	3	30	7	—	—	1	14
1. Gelernte Arbeiterinnen	5	2	40	3	—	—	1	8
2. Ungelernte Arbeiterinnen	5	1	20	4	—	—	—	6
l) <i>Elektrotechnische Industrie</i>	9	13	144	9	—	—	—	22
1. Gelernte Arbeiterinnen	—	9	—	—	—	—	—	9
2. Ungelernte Arbeiterinnen	9	4	44	9	—	—	—	13
m) <i>Uhrenindustrie u. Bijouterie</i>	7	2	29	1	—	—	—	9
1. Gelernte Arbeiterinnen	6	2	33	1	—	—	—	8
2. Ungelernte Arbeiterinnen	1	—	—	—	—	—	—	1
n) <i>Handel</i>	350	1 829	523	179	57	5	7	2 186
1. Handels- und Bankangestellte	8	32	400	5	3	1	—	40
2. Bureaulistinnen	114	656	575	77	23	2	2	772
3. Verkäuferinnen, Ladenpersonal	99	759	760	51	24	—	2	860
4. Übrige gelernte Angestellte	97	318	328	39	6	1	2	417
5. Packerinnen und andere ungelernete Angestellte	32	64	200	7	1	1	1	97
o) <i>Hotelindustrie</i>	1 338	1 975	148	713	145	51	57	3 370
1. Direktions- und Bureaupersonal	4	10	250	—	—	—	—	14
2. Küchenpersonal	147	209	142	69	8	5	6	362
3. Servicepersonal	168	713	424	108	31	27	12	893
4. Übrige gelernte Angestellte	73	213	292	37	15	1	6	292
5. Zimmermädchen und andere ungelernete Angestellte	946	830	88	499	91	18	33	1 809
p) <i>Verkehrsdienst (Telephon, Telegr.)</i>	—	3	—	—	—	—	—	3
q) <i>Freie u. gelehrte Berufe</i>	22	54	245	12	9	—	—	76
1. Medizinal- und Pfllegepersonal	5	25	500	2	—	—	—	30
2. Erzieherinnen, Lehrerinnen	2	13	650	—	—	—	—	15
3. Musik- und Theaterpersonal	14	16	114	2	1	—	—	30
4. Andere freie Berufe	1	—	—	8	8	—	—	1
r) <i>Haushalt</i>	3 218	2 141	67	1 056	143	49	81	5 440
1. Haushälterinnen	48	191	398	23	9	2	2	241
2. Köchinnen	310	134	43	43	10	1	4	448
3. Dienstmädchen	2 362	1 409	60	836	113	35	59	3 830
4. Übriges gelerntes Personal	8	12	150	3	—	—	4	24
5. Mädchen zum Anlernen und ungelernetes Personal	490	395	81	151	11	11	12	897
s) <i>Übrige Berufsarten</i>	196	1 812	924	160	83	3	1	2 009
1. Gelernte Arbeiterinnen	3	21	700	2	2	—	—	24
2. Ungelernte Arbeiterinnen	193	1 791	928	158	81	3	1	1 985
I. Männliche Personen	11 912	23 193	195	10 530	2 238	685	989	36 094
II. Weibliche Personen	6 654	12 363	186	3 279	831	163	202	19 219
Total	18 566	35 556	192	13 809	3 069	848	1 191	55 313

Offene Stellen, Stellensuchende und Vermittlungen nach Berufsgruppen 1926

Berufsgruppen	Offene Stellen		Stellensuchende			Vermittlungen			
	absolut	%	absolut	%	auf 100 offene Stellen	absolut	%	in % der offenen Stellen	der Stellen-such.
1. Baugewerbe	3 214	27,0	3 963	17,1	123	2 806	26,7	87,3	70,8
2. Holzbearbeitung	936	7,9	1 509	6,5	161	792	7,5	84,6	52,5
3. Metallbearbeitung ¹⁾	849	7,1	2 633	11,4	310	649	6,2	76,4	24,6
4. Bekleidung und Ausrüstung	407	3,4	476	2,0	117	225	2,2	55,3	47,3
5. Lebens- und Genussmittel	74	0,6	351	1,5	474	44	0,4	59,5	12,5
6. Graphische Gewerbe	32	0,3	272	1,2	850	22	0,2	68,7	8,1
7. Hotelwesen	24	0,2	141	0,6	587	15	0,1	62,5	10,6
8. Handel	142	1,2	1 058	4,6	745	87	0,8	61,3	8,2
9. Verkehrsdienst	47	0,4	358	1,5	762	35	0,3	74,5	9,8
10. Andere Berufe	75	0,6	1 000	4,3	1332	50	0,5	66,7	5,0
Zusammen: Berufsarbeiter	5 800	48,7	11 761	50,7	203	4 725	44,9	81,5	40,2
ferner { Landwirtschaftliche Arbeiter	547	4,6	275	1,2	50	464	4,4	84,8	168,8
{ Ungelernte	5 565	46,7	11 157	48,1	201	5 341	50,7	96,0	47,9
Total: Männerabteilung	11 912	100,0	23 193	100,0	195	10 530	100,0	88,4	45,4
1. Hotelwesen	392	5,9	1 145	9,3	292	214	6,5	54,6	18,7
2. Gewerbe- und Fabrikarbeiterinnen	1 237	18,6	4 420	35,7	357	905	27,6	73,2	20,5
3. Bureau- und Ladenpersonal	318	4,8	1 765	14,3	555	172	5,3	54,1	9,8
4. Häusliche Arbeiterinnen	2 728	41,0	1 746	14,1	64	905	27,6	33,2	51,8
5. Andere Berufe	25	0,3	75	0,6	300	19	0,6	76,0	25,3
6. Hilfsarbeiterinnen und ungelernete Arbeiterinnen	1 954	29,4	3 212	26,0	164	1 064	32,4	54,4	33,1
Total: Frauenabteilung	6 654	100,0	12 363	100,0	186	3 279	100,0	49,3	26,5
Beide Abteilungen zusammen	18 566	—	35 556	—	192	13 809	—	74,4	38,8

¹⁾ Inkl. Uhrmacherei.

a 10 Die männlichen Stellensuchenden nach Berufsgruppen in den einzelnen Monaten 1926

Monate	Bau- ge- werbe	Holz- bear- bei- tung	Metall- bear- bei- tung ¹⁾	Beklei- dung u. Aus- rüstung	Lebens- und Genuss- mittel	Graph. Ge- werbe und Papier- industrie	Hotel- wesen	Hand- el	Land- wirt- schaft	Ver- kehr- sdi- enst	And. Be- rufe	Lehr- linge aller Art
Januar	427	174	290	55	39	33	19	116	28	29	87	—
Februar	290	90	196	47	36	20	20	90	29	22	82	—
März	305	120	201	42	34	23	11	82	22	31	83	—
I. Vierteljahr	1 022	384	687	144	109	76	50	288	79	82	252	—
April	170	121	208	21	24	19	13	80	12	33	74	—
Mai	206	118	186	26	28	13	10	78	18	28	73	—
Juni	201	103	155	32	17	20	6	72	4	24	52	—
II. Vierteljahr	577	342	549	79	69	52	29	230	34	85	199	—
Juli	303	100	213	24	21	21	6	89	23	24	88	—
August	307	107	192	27	24	23	7	77	48	24	86	—
September	313	112	167	46	23	19	8	76	13	22	77	—
III. Vierteljahr	923	319	572	97	68	63	21	242	84	70	251	—
Oktober	377	137	250	51	30	25	13	80	20	38	100	—
November	409	160	271	54	39	26	12	106	25	42	98	—
Dezember	655	167	304	51	36	30	16	112	33	41	100	—
IV. Vierteljahr	1 441	464	825	156	105	81	41	298	78	121	298	—
Jahr	3 963	1 509	2 633	476	351	272	141	1 058	275	358	1 000	—

¹⁾ Inkl. Uhrmacherei.

a 11 Beschäftigungsgrad der Männer nach Berufsgruppen in den Vierteljahren 1926
(auf je 100 offene Stellen kamen . . . Stellensuchende)

I. Vierteljahr	97	143	304	97	838	1 267	1 000	1 440	64	820	1 680	—
II. „	62	117	214	65	314	867	483	793	21	944	639	—
III. „	130	144	244	82	283	525	300	526	48	292	3 137	—
IV. „	286	301	620	193	700	4 050	683	634	88	3 025	1 419	—
Jahr	123	161	310	117	474	850	587	745	50	762	1 332	—

b) Private Arbeitsnachweise

b 1

Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise

Jahre	Zahl der Bu-reaux	Offene Stellen	Stellen-suchen-de	Vermittlungen			Jahre	Zahl der Bu-reaux	Offene Stellen	Stellen-suchen-de	Vermittlungen		
				im ganzen	in % offenen Stellen	der Stellen-such.					im ganzen	in % offenen Stellen	der Stellen-such.
1911-15	18	11 557	12 574	4 789	41,4	38,1	1918	20	7 695	5 575	2 447	31,8	43,9
1916-20	21	8 551	7 497	3 003	35,1	40,1	1919	20	8 632	6 949	2 825	32,7	40,7
1921-25	21	8 373	9 255	3 123	35,8	33,7	1920	22	9 817	9 908	3 722	37,9	37,6
1912	17	12 367	13 444	5 061	40,9	37,7	1921	23	7 759	9 992	3 211	41,4	32,1
1913	17	14 459	15 042	5 470	37,8	36,4	1922	23	7 969	10 103	3 252	40,8	32,2
1914	19	11 618	12 638	4 772	41,1	37,8	1923	22	7 535	9 632	2 981	39,6	30,9
1915	20	5 466	8 380	2 968	54,3	35,4	1924	20	9 677	8 226	2 889	29,9	35,1
1916	21	8 257	8 186	3 214	38,9	39,3	1925	18	8 926	8 322	3 281	36,7	39,4
1917	20	8 355	6 868	2 809	33,6	40,9	1926	18	9 123	9 912	2 908	31,9	29,3

b 2

Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise im Jahre 1926

Monate	Offene Stellen (Arbeitgeber)					Stellensuchende					Vermittlungen		
	im ganzen	für männl. weibl. Personen		Arbeitsort		im ganzen	männl.	weibl.	Heimat		im ganzen	männl. Personen	weibl.
		Basel	ausw.	Schw.	Ausl.								
Nicht gewerbsmässige (andere) Bureaux													
Januar	413	41	372	322	91	446	193	253	311	135	127	23	104
Februar	432	82	350	353	79	456	185	271	315	141	139	13	126
März	422	37	385	348	74	472	179	293	326	146	140	23	117
I. Vierteljahr	1 267	160	1 107	1 023	244	1 374	557	817	952	422	406	59	347
April	420	36	384	341	79	443	166	277	277	166	134	12	122
Mai	493	44	449	391	102	481	190	291	323	158	151	29	122
Juni	578	49	529	444	134	488	183	305	330	158	153	13	140
II. Vierteljahr	1 491	129	1 362	1 176	315	1 412	539	873	930	482	438	54	384
Juli	547	48	499	430	117	569	254	315	431	138	145	26	119
August	396	37	359	314	82	510	166	344	359	151	115	12	103
September	475	52	423	392	83	668	220	448	509	159	124	26	98
III. Vierteljahr	1 418	137	1 281	1 136	282	1 747	640	1 107	1 299	448	384	64	320
Oktober	483	72	411	399	84	552	185	367	377	155	128	23	105
November	422	41	381	370	52	491	97	394	330	161	118	11	107
Dezember	417	39	378	361	56	434	214	220	301	153	170	45	125
IV. Vierteljahr	1 322	152	1 170	1 130	192	1 477	496	981	1 008	469	416	79	337
Jahr	5 498	578	4 920	4 465	1 033	6 010	2 232	3 778	4 189	1 821	1 644	256	1 388

Gewerbsmässige Bureaux

Januar	281	189	92	249	32	305	52	253	234	71	88	40	48
Februar	274	173	101	240	34	282	41	241	215	67	79	38	41
März	311	207	104	268	43	286	34	252	190	96	94	52	42
I. Vierteljahr	866	569	297	757	109	873	127	746	639	234	261	130	131
April	306	194	112	259	47	314	54	260	223	91	99	49	50
Mai	322	230	92	269	53	349	73	276	232	117	103	57	46
Juni	306	99	207	264	42	327	87	240	202	125	96	59	37
II. Vierteljahr	934	523	411	792	142	990	214	776	657	333	298	165	133
Juli	329	197	132	268	61	334	70	264	203	131	128	51	77
August	336	207	129	273	63	341	64	277	189	152	137	69	68
September	306	196	110	237	69	345	65	280	183	162	125	60	65
III. Vierteljahr	971	600	371	778	193	1 020	199	821	575	445	390	180	210
Oktober	301	194	107	244	57	361	59	302	214	147	121	55	66
November	273	162	111	230	43	342	78	264	209	133	94	41	53
Dezember	280	177	103	237	43	316	88	228	218	98	100	58	42
IV. Vierteljahr	854	533	321	711	143	1 019	225	794	641	378	315	154	161
Jahr	3 625	2 225	1 400	3 038	587	3 902	765	3 137	2 512	1 390	1 264	629	635

Art der Bureaux und Vierteljahre	Offene Stellen			Stellensuchende					Vermittlungen			
	im ganzen	m. für Personen	w.	im ganzen	m.	w.	Schweizer	Ausländer	im ganzen	m.	w.	
Bureaux für: 1. Häusliches Dienstpersonal (3 Bureaux)	I.	1 047	—	1 047	1 021	—	1 021	512	509	307	—	307
	II.	1 256	—	1 256	897	—	897	481	466	296	—	296
	III.	1 170	—	1 170	862	—	862	417	445	351	—	351
	IV.	1 053	—	1 053	692	—	692	330	362	344	—	344
	zus.	4 526	—	4 526	3 472	—	3 472	1 690	1 782	1 298	—	1 298
2. Wirtschafts- personal (1 Bureau)	I.	110	17	93	113	10	103	67	46	58	3	55
	II.	122	21	101	121	9	112	68	53	71	2	69
	III.	132	13	119	134	14	120	92	42	87	4	83
	IV.	121	13	108	146	14	132	124	22	56	2	54
	zus.	485	64	421	514	47	467	351	163	272	11	261
3. Häusl. Dienst- und Wirtschafts- personal (5 Bureaux)	I.	821	331	490	637	317	320	428	209	192	81	111
	II.	748	306	442	653	321	332	467	186	226	101	125
	III.	798	311	487	672	273	399	389	283	241	70	171
	IV.	720	199	521	761	231	530	486	275	222	44	178
	zus.	3 087	1 147	1 940	2 723	1 142	1 581	1 770	953	881	296	585
4. Kaufmännisches Personal (3 Bureaux)	I.	152	82	70	411	119	292	363	48	49	20	29
	II.	169	63	106	436	167	269	335	51	57	28	29
	III.	153	67	86	409	210	199	342	67	53	19	34
	IV.	176	56	120	422	187	235	352	70	45	14	31
	zus.	650	268	382	1 678	683	995	1 442	236	204	81	123
5. Andere Berufe (6 Bureaux)	I.	108	87	21	331	302	29	278	53	71	65	6
	II.	80	64	16	426	285	141	365	61	75	66	9
	III.	72	54	18	432	315	117	364	68	63	45	18
	IV.	115	93	22	336	203	133	281	55	44	31	13
	zus.	375	298	77	1 525	1 105	420	1 288	237	253	207	46
Total: Alle 18 Stellenver- mittlungsbureaux	I.	2 238	517	1 721	2 513	748	1 765	1 648	865	677	169	508
	II.	2 375	454	1 921	2 533	782	1 751	1 716	817	725	197	528
	III.	2 325	445	1 880	2 509	812	1 697	1 604	905	795	138	657
	IV.	2 185	361	1 824	2 357	635	1 722	1 573	784	711	91	620
	zus.	9 123	1 777	7 346	9 912	2 977	6 935	6 541	3 371	2 908	595	2 313

Art der Bureaux	Stellenvermittlungsbureaux für					Ge- werbs- mässige Bureaux	An- dere Bureaux	Alle privaten Bureaux
	Häusl. Dienst- personal	Wirt- schafts- personal	Häusl. Dienst- u. Wirtsch- personal	Kauf- männ. Personal	andere Berufe			
Zahl der Bureaux	3	1	5	3	6	7	11	18
Auf je 100 offene Stellen	77	106	88	258	407	108	109	109
	29	56	29	31	68	35	30	32
Auf je 100 Stellensuchende: Vermittlgn.	37	53	32	12	17	32	27	29

Jahre	Offene Stellen				Stellensuchende				Vermittlungen			
	Öffentl. Arbeits- nachweis- bureau	Ge- werbs- mässige Bureaux	Andere Bureaux	Total	Öffentl. Arbeits- nachweis- bureau	Ge- werbs- mässige Bureaux	Andere Bureaux	Total	Öffentl. Arbeits- nachweis- bureau	Ge- werbs- mässige Bureaux	Andere Bureaux	Total
1916	17 776	4 763	3 494	26 033	21 538	4 046	4 140	29 724	14 898	1 672	1 542	18 112
1917	18 873	3 846	4 509	27 228	21 797	2 990	3 878	28 665	15 595	1 244	1 565	18 404
1918	18 374	3 155	4 540	26 069	22 711	2 567	3 008	28 286	14 979	1 111	1 336	17 426
1919	19 972	3 529	5 103	28 604	34 666	3 059	3 890	41 615	16 351	1 216	1 609	19 176
1920	31 140	3 910	5 907	40 957	38 920	3 791	6 117	48 828	27 174	1 400	2 322	30 896
1921	17 321	2 901	4 858	25 080	49 453	3 448	6 544	59 445	14 559	1 235	1 976	17 770
1922	18 631	2 725	5 244	26 600	57 462	3 310	6 793	67 565	14 856	1 121	2 131	18 108
1923	18 960	2 703	4 832	26 495	48 150	3 161	6 471	57 782	14 993	1 910	1 918	18 821
1924	22 145	4 019	5 658	31 822	34 206	3 292	4 934	42 432	14 563	1 525	1 364	17 452
1925	18 184	3 536	5 390	27 110	30 831	3 279	5 043	39 153	11 837	1 477	1 804	15 118
1926	18 566	3 625	5 498	27 689	36 747	3 902	6 010	46 659	13 809	1 264	1 644	16 717

5. Preise und Lebenskosten

a) Lebensmittelpreise

a 1

Mittlere Jahrespreise von Fleisch und Fleischwaren

Waren	Mittel- preise 1911/13	1915	1918	1919	1920	1921	Mittel- preise 1919/21	1922	1923	1924	1925	1926
Grundzahlen: Preise per ½ kg in Rappen												
1. Ochsen- } zum Sieden . . .	92	115	217	265	279	224	256	173	174	180	180	173
2. und } „ Braten . . .	92	115	217	279	279	224	261	173	174	180	180	173
3. Rindfleisch } Huft m. Knochen .	105	125	262	329	334	282	315	224	214	220	220	220
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen .	77	107	195	233	213	170	205	136	141	150	150	143
5. Kalbfleisch I ^a Hals und Brust.	114	123	196	302	238	242	261	200	218	236	219	198
6. „ Stotzen	135	144	222	333	334	299	322	240	265	296	279	258
7. Schweinefleisch, frisch	119	147	432	419	329	284	344	218	263	260	198	213
8. „ geräuchert	143	171	503	512	424	359	432	293	340	336	292	269
9. „ Speck, roh	119	150	468	413	372	299	361	218	260	263	224	228
10. Schaffleisch zum Braten	112	125	320	318	311	265	298	183	193	225	208	181
11. Pferdefleisch zum Braten	50	56	116	189	185	166	180	116	95	108	100	98
12. Wurst, Aufschn., Fleischkäse .	150	166	324	310	310	310	310	285	334	348	304	300
13. „ „ Lyoner, frisch	140	165	342	325	325	325	325	304	370	380	327	300
14. „ „ Schwartenm. .	60	69	210	199	154	119	157	82	94	100	89	70
15. „ Stück, Schübling	25	29	52	55	50	48	51	36	38	40	40	40
16. „ „ Klöpfer	15	19	34	40	35	33	36	26	28	30	30	28
17. „ „ Wienerli	10	12	24	27	25	24	25	16	18	20	20	20
18. Fische, Cabliau	35	85	.	200	134	82	139	68	78	111	99	85
19. „ Merlans	31	.	.	137	95	64	99	56	62	69	62	61

Indezahlen für Mittelpreise 1911—1913 = 100

1. Ochsen- } zum Sieden . . .	100	125	236	287	303	243	278	188	189	196	196	188
2. und } „ Braten	100	125	236	303	303	243	284	188	189	196	196	188
3. Rindfleisch } Huft m. Knochen .	100	119	249	313	318	268	300	213	204	210	210	210
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen .	100	139	254	305	278	220	266	177	183	195	195	186
5. Kalbfleisch I ^a , Hals und Brust	100	108	173	266	253	213	229	175	191	207	192	174
6. „ Stotzen	100	107	164	246	247	221	239	178	196	219	207	191
7. Schweinefleisch, frisch	100	124	364	353	278	239	303	183	221	219	166	179
8. „ geräuchert	100	120	353	359	298	252	302	205	238	235	204	188
9. „ Speck, roh	100	127	394	390	313	252	303	183	219	221	188	192
10. Schaffleisch zum Braten	100	112	286	284	278	236	266	163	172	201	186	162
11. Pferdefleisch zum Braten	100	112	231	377	370	331	360	232	190	216	200	196
12. Wurst, Aufschn., Fleischkäse .	100	111	216	207	207	207	207	190	223	232	203	200
13. „ „ Lyoner, frisch	100	118	243	232	232	232	232	177	264	271	234	214
14. „ „ Schwartenm. .	100	114	350	332	257	198	262	137	157	167	148	117
15. „ Stück, Schübling	100	116	208	220	200	192	204	144	152	160	160	160
16. „ „ Klöpfer	100	127	227	267	233	220	240	173	187	200	200	187
17. „ „ Wienerli	100	120	240	270	250	240	250	160	180	200	200	200
18. Fische, Cabliau	100	243	.	570	381	233	400	194	223	317	283	243
19. „ Merlans	100	.	.	442	306	206	320	181	200	222	200	197

Indezahlen für Mittelpreise 1919—1921 = 100

1. Ochsen- } zum Sieden . . .	36	45	85	103	109	88	100	68	68	70	70	68
2. und } „ Braten	35	44	83	107	107	86	100	68	67	69	69	66
3. Rindfleisch } Huft m. Knochen	33	40	83	105	106	89	100	71	68	70	70	70
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen .	37	52	95	113	104	83	100	66	69	73	73	70
5. Kalbfleisch I ^a , Hals und Brust	41	44	71	109	104	93	100	77	84	90	84	76
6. „ Stotzen	42	45	69	103	104	93	100	75	82	92	87	80
7. Schweinefleisch, frisch	34	43	126	122	96	82	100	63	76	76	58	62
8. „ geräuchert	33	40	117	119	98	83	100	68	79	78	68	62
9. „ Speck, roh	31	40	124	123	98	79	100	60	72	73	62	63
10. Schaffleisch zum Braten	38	42	107	107	104	89	100	61	65	76	70	61
11. Pferdefleisch zum Braten	28	31	64	105	103	92	100	64	53	60	56	54
12. Wurst, Aufschn., Fleischkäse .	48	54	104	100	100	100	100	92	108	112	98	97
13. „ „ Lyoner, frisch	43	51	105	100	100	100	100	93	114	117	101	92
14. „ „ Schwartenm. .	38	44	134	127	98	75	100	52	60	64	57	45
15. „ Stück, Schübling	49	57	102	108	98	94	100	71	75	78	78	78
16. „ „ Klöpfer	42	53	94	111	97	92	100	72	78	83	83	78
17. „ „ Wienerli	40	48	96	108	100	96	100	64	72	80	80	80
18. Fische, Cabliau	26	62	.	144	97	59	100	49	56	80	71	61
19. „ Merlans	32	.	.	139	96	65	100	57	63	70	63	62

Waren	Verkaufseinheit	Mittlere Jahrespreise in Rp.											
		1911/13	1915	1918	1919	1920	1921	1919/21	1922	1923	1924	1925	1926
1. Milch	l l	25	25	33	33	43	49	42	38	38	40	40	37
2. Tafelbutter	1 kg	416	445	747	817	827	738	794	603	650	629	643	573
3. Kochbutter (Stock) . .	1 „	319	401	735	817	767	704	763	522	523	475	467	438
4. Käse, Emmentaler I ^a	1 „	270	258	393	437	478	500	472	366	358	388	374	369
5. Magerkäse	1 „	123	165	285	316	298	280	298	154	146	180	180	177
6. Eier, Inland	1 „	262	319	813	918	816	605	780	480	377	451	450	381
7. „ Import (Kisten)	1 „	197	296	480	850	796	483	710	381	334	365	338	330
8. Schweineschmalz . . .	1 „	192	223	598	608	425	302	445	264	279	294	301	299
9. Kochfett (A. C. V.) . .	1 „	145	186	608	585	393	242	407	212	228	207	200	200
10. Olivenöl	l l	250	235	.	.	523	452	487	300	300	300	300	283
11. Erdnuss-Öl*	1 „	120	141	532	527	350	204	360	180	195	200	200	183
12. Kokosfett, offen . . .	1 kg	178	233	616	581	376	264	407	203	206	222	223	220
13. Brot**	1 „	34	45	72	73	73	69	72	56	54	53	56	52
14. Mehl***	1 „	43	56	84	85	85	78	83	65	63	61	67	62
15. Weizengriess (Inland)	1 „	47	72	92	104	131	107	114	77	70	70	79	71
16. Maizgriess	1 „	31	43	80	87	70	63	73	45	45	46	47	41
17. Reis, billigster	1 „	48	60	105	106	159	77	114	55	60	61	70	70
18. „ besserer	1 „	54	67	.	.	.	108	.	72	70	73	74	74
19. Hafergrütze	1 „	47	82	141	139	130	97	122	79	73	71	76	71
20. Haferflocken	1 „	47	73	141	139	110	91	113	65	65	65	69	66
21. Gerste, Rollgerste No. 1	1 „	52	.	130	123	115	99	112	77	68	68	79	69
22. Teigwaren, Nudeln sup.	1 „	64	92	137	141	150	134	142	109	105	102	111	100
23. „ Spaghetti	1 „	80	92	137	141	150	134	142	109	105	102	111	100
24. „ Eierqualität	1 „	108	139	212	240	254	215	236	173	160	155	161	150
25. Äpfel, Kochsorten . . .	1 „	33	29	43	37	32	46	38	36	31	39	33	46
26. „ Tafelsorten	1 „	46	37	63	46	39	58	48	48	46	62	47	61
27. Birnen, Kochsorten . .	1 „	33	28	108	39	55	74	56	34	38	38	58	55
28. Orangen	1 „	34	37	90	118	103	106	109	97	88	91	96	78
29. Zitronen	l St.	9	8	18	11	7	9	9	9	8	10	9	9
30. Kastanien, gedörrte . .	1 kg	45	50	240	162	87	80	110	66	79	62	71	80
31. Äpfelschnitz ^e , gedörrt, geschält	1 „	157	160	250	345	240	182	256	214	160	160	163	180
32. Birnen, gedörrte	1 „	114	120	202	251	165	151	189	156	108	102	120	140
33. Zwetschgen, ged., türk.	1 „	89	102	290	376	213	157	249	137	95	96	121	120
34. Konfitüre, billigste . .	1 „	87	80	175	167	190	190	182	143	138	140	150	148
35. Bienenhonig, Inland . .	1 „	276	440	621	658	730	772	720	599	427	490	550	503
36. Zucker, Kristall	1 „	54	57	134	133	188	153	158	79	96	89	65	56
37. „ Würfel, Paket . . .	1 „	63	68	148	150	223	178	183	91	107	98	80	71
38. Kakao, Suchard	1 „	500	—	867	877	840	738	818	687	680	680	680	680
39. „ Union	1 „	248	360	623	583	553	410	515	313	243	240	240	207
40. Kaffee } II, A. C. V. . . .	1 „	320	290	407	487	510	410	469	400	400	441	507	518
41. geröstet } III, „	1 „	257	250	366	447	463	300	403	300	300	348	427	438
42. Schokolade, Ménage . .	1 „	200	225	488	433	400	383	405	329	320	320	320	320
43. Tee, schwarz	1 „	700	700	1383	1270	800	770	947	680	600	630	650	740
44. Kochsalz	1 „	20	20	25	30	30	30	30	30	30	30	30	30
45. Weisskohl	1 „	16	26	58	40	26	42	36	38	32	42	35	35
46. Rotkohl	1 „	22	24	117	56	43	50	50	38	35	62	51	44
47. Wirsing (Grünkohl) . .	1 „	19	24	81	34	26	42	34	35	34	51	45	41
48. Blumenkohl ¹⁾	1 Kopf	.	51	76	92	67	93	84	93	90	115	100	101
49. Kopfsalat ¹⁾	1 „	.	10	23	26	22	33	27	34	30	33	31	26
50. Rhabarber	1 kg	.	19	48	47	32	38	39	30	28	25	51	60
51. Gelbe Rüben	1 „	11	16	72	32	23	28	28	30	26	43	32	30
52. Zwiebeln	1 „	23	48	97	57	37	44	46	67	43	51	52	42
53. Bohnen, frische	1 „	80	58	140	158 ¹⁾	145 ¹⁾	171 ¹⁾	158	151 ¹⁾	166 ¹⁾	145 ¹⁾	143 ¹⁾	158 ¹⁾
54. Kartoffeln, billigste . .	1 „	12	18	30	27	24	22	24	23	20	25	18	17
55. Sauerkraut	1 „	30	34	86	45	33	48	42	56	55	60	60	53
56. Bohnen, weisse	1 „	47	88	311	244	137	67	149	53	58	64	61	50
57. Erbsen, gelbe	1 „	56	100	202	200	157	95	151	93	119	93	90	98
58. Linsen	1 „	52	96	168	180	120	120	140	132	140	140	140	140

¹⁾ Marktpreis. ²⁾ per Bund. * Auch Cotton- u. Sesam-Öl. ** Halbweiss- u. Vollbrot. *** Boll Nr. 1 u. Vollmehl.

Indezzahlen für Mittelpreise 1911–1913 = 100											Indezzahlen f. Preise 1919–21 = 100						No.
1913	1914	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1921	1922	1923	1924	1925	1926	
99	96	132	132	172	196	152	152	160	160	148	117	90	90	95	95	88	1.
98	96	180	196	199	177	164	156	151	155	138	93	68	82	79	81	72	2.
101	99	230	256	240	221	145	164	149	146	137	92	76	69	62	61	57	3.
99	95	146	162	177	185	136	133	144	139	137	106	78	76	82	79	78	4.
94	84	232	257	242	228	125	119	146	146	144	94	52	49	60	60	59	5.
113	100	309	349	310	230	183	144	172	172	145	78	62	48	58	58	49	6.
101	111	244	431	404	245	193	170	185	172	168	68	54	47	51	48	46	7.
99	103	311	317	221	157	138	145	153	157	156	68	59	63	66	68	67	8.
97	102	419	403	271	167	146	157	143	138	138	60	52	56	51	49	49	9.
96	96	—	209	181	120	120	120	120	120	113	93	61	62	62	62	58	10.
100	111	443	439	292	170	150	163	167	167	152	57	61	54	56	56	51	11.
102	107	344	325	210	148	114	115	125	125	124	65	50	51	55	55	54	12.
103	103	212	215	215	203	151	159	156	165	153	96	78	75	74	78	72	13.
102	107	195	198	198	181	165	147	142	156	144	94	78	76	74	81	75	14.
102	113	196	221	279	228	164	149	149	168	151	94	68	61	61	69	62	15.
100	110	258	281	226	203	145	145	148	152	132	85	62	62	63	64	56	16.
102	112	219	221	331	160	115	125	127	146	146	67	48	53	54	61	61	17.
100	109	—	—	—	—	133	130	135	137	137	—	—	—	—	—	—	18.
102	111	300	296	277	206	168	162	151	161	151	79	65	60	58	62	58	19.
98	113	300	296	234	194	138	138	138	147	140	80	57	58	58	61	58	20.
100	106	250	237	221	190	148	131	131	152	133	87	69	61	61	71	62	21.
100	109	214	220	234	209	151	164	159	173	156	94	77	74	72	78	70	22.
100	105	171	176	187	167	151	131	128	139	125	94	77	74	72	78	70	23.
100	106	196	222	235	199	160	148	144	149	139	91	73	68	66	68	64	24.
100	109	130	112	97	139	116	94	118	100	139	120	95	82	103	87	121	25.
111	161	137	100	85	126	104	100	135	102	133	121	91	96	129	98	127	26.
118	88	327	118	167	224	97	115	115	176	167	132	61	68	68	104	98	27.
121	115	265	347	303	312	249	259	268	282	229	97	100	81	83	88	72	28.
100	100	200	122	78	100	100	89	111	100	100	100	100	100	89	111	100	29.
111	102	533	360	193	178	147	176	138	158	178	73	60	72	56	65	73	30.
90	83	160	221	154	117	136	102	102	104	115	71	84	63	63	64	70	31.
90	105	177	220	145	132	137	95	89	105	123	80	83	57	54	63	74	32.
97	87	326	422	239	176	154	107	108	136	135	63	55	38	39	49	48	33.
103	103	201	192	218	218	164	159	161	172	170	104	79	76	77	82	81	34.
109	161	225	238	264	280	217	155	178	199	182	107	83	59	68	76	70	35.
91	91	248	246	348	283	146	178	165	120	104	97	50	61	56	41	35	36.
91	94	235	238	354	283	144	170	156	127	113	97	49	58	54	44	39	37.
100	112	173	175	168	148	137	136	136	136	136	90	84	83	83	83	83	38.
97	98	251	235	223	165	126	98	97	97	83	80	61	47	47	47	40	39.
100	87	127	152	159	128	125	125	138	158	162	87	85	85	94	108	110	40.
105	99	142	174	180	117	117	117	135	166	170	74	74	74	86	106	109	41.
100	113	244	217	200	192	165	160	160	160	160	95	81	79	79	79	79	42.
100	100	198	181	114	110	97	86	90	93	106	81	72	63	67	69	78	43.
100	100	125	150	150	150	150	150	150	150	150	100	100	100	100	100	100	44.
75	106	362	250	162	262	250	200	260	219	219	117	106	89	117	97	97	45.
77	95	532	255	195	227	200	159	282	232	200	100	78	70	124	102	88	46.
90	90	426	179	137	221	184	179	268	237	216	124	103	100	150	132	121	47.
86	143	167	202	147	204	202	196	250	217	220	111	80	107	137	119	120	48.
105	114	219	248	210	314	320	285	314	295	248	122	126	111	122	115	96	49.
130	53	133	131	89	106	84	78	69	142	167	97	75	72	64	131	154	50.
91	118	655	291	209	255	300	236	391	291	273	100	115	93	154	114	107	51.
83	139	422	248	161	191	319	187	222	226	183	96	146	93	111	113	91	52.
82	84	175	197	181	214	189	208	181	179	197	108	96	105	92	91	100	53.
92	125	250	225	200	183	92	167	208	150	142	91	46	83	104	75	71	54.
77	87	287	150	110	160	181	190	200	200	177	114	133	131	143	143	126	55.
100	113	662	519	291	143	113	123	136	130	106	45	36	39	43	41	34	56.
100	98	361	357	280	170	166	213	166	161	175	63	62	79	62	60	65	57.
100	102	323	346	231	231	254	269	269	269	269	86	94	100	100	100	100	58.

Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreise			Index 1926 wenn 1911-13 1919-21 = 100		No.
						1926	1911-13	1919-21	1911-13	1919-21	
a) der beiden Grossschlächtereien I und II											
160/170	160/170	160/170	160/170	160/170	160/170	168	92	256	183	66	1.
170	170	170	170	160/170	160/170	173	92	261	188	66	2.
130/150	130/150	130/150	130/150	130/150	130/150	141	.	.	.	.	3.
200/250	170/260	190/260	220/280	200/280	200/260	222	124	291	179	76	4.
160/200	150/200	160/200	180/220	160/200	140/180	171	.	.	.	.	5.
130/220	130/220	130/220	140/250	130/210	130/200	169	112	298	151	57	6.
190/210	230/250	230/250	230	230/240	230	213	119	344	179	62	7.
250/260	280/290	280/290	280/290	290	270/280	268	142	432	189	62	8.
180/210	200/230	200/230	200/230	200/230	200/220	204	119	361	171	57	9.
210/230	220/240	220/240	220/240	230/250	230/250	221	132	416	167	53	10.
110/140	110/140	110/140	120/140	120/140	120/140	128	.	.	.	.	11.
140/150	140/150	140/150	140/150	140/150	140/145	146	96	219	152	67	12.
100/105	100/105	100/105	100/105	100	100	103	73	204	141	50	13.
75/80	75/80	75/80	75/80	75/80	75/80	78	.	.	.	.	14.
—	—	—	—	—	—	—	68	192	—	—	15.

* Vom Juli an Ochsenfleisch II. Qualität.

b) der Metzgermeister A bis E (F nur für Pferdefleisch); vergl. Kantonsblatt.

130/180	130/180	140/180	140/180	130/180	130/180	157	.	244	.	64	1.
160/180	160/180	170/180	160/180	170/180	170/180	175	.	270	.	65	2.
160/240	150/250	180/250	200/280	160/260	160/250	212	.	321	.	66	4.
150/200	150/240	150/220	160/240	150/200	140/180	197	.	309	.	64	5.
130/220	140/230	140/230	140/240	130/200	130/200	174	.	.	.	.	6.
190/200	200/240	200/230	210/230	220/230	220/240	205	.	342	.	60	7.
240/280	260/280	240/290	260/290	270/290	270/280	265	.	417	.	64	8.
160/200	180/220	160/220	180/220	200/220	200/210	194	.	.	.	.	9.
170/220	200/240	200/240	210/240	210/260	210/260	213	.	414	.	51	10.
100/140	120/150	110/140	110/150	110/140	110/140	125	.	309	.	40	11.
120/140	120/150	120/150	150	140/150	140/150	142	.	234	.	61	12.
90/120	90/120	90/120	90/120	90/140	90/140	108	.	.	.	.	13.
70/80	70/90	70/90	70/90	70/80	70/80	81	.	194	.	42	14.
100	100	100	100	100	80/100	98	50	180	196	54	16.

der niedrigste und der höchste, die von ganz verschiedenen Lieferanten stammen. Die Verkaufspreise der Metzgermeister A—E werden erst seit Ende 1915 erhoben und die Vergleichung mit der Basis 1911—1913 war daher nicht möglich. Diese fehlenden Angaben sind durch Punkte angedeutet. Striche bedeuten das Fehlen der Waren im Handel.

Preise von Wurstwaren nach Erhebungen des Statistischen Amtes 1926

Arten	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreis
I. Aufschnittwurst, per kg													
Fleischkäse	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600
Lyoner, geräuchert	760	760	760	760	760	760	760	760	760	760	760	760	760
„ frisch	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600
Frankfurter, gewöhnliche	360	360	360	360	360	360	360	360	360	360	360	360	360
Schwartenmagen, gew. . .	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140
II. Stüchwurst, per Stück													
Schubling	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Klöpfer	30	30	30	25	25	25	25	30	30	30	30	30	28
Landjäger	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
Wienerli	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Griebenwurst	20	20	20	15	15	15	15	15	15	15	15	15	16

Waren	Verkaufseinheit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
a) Milch, Milchprodukte und Eier							
1. Milch	1 l	40	39	39	39	38	38
2. Tafelbutter (Stücke von 100 g)	1 kg	550	580	600	600	560	560
3. Kochbutter	1 „	430	450	450	450	450	450
4. Käse, Emmentaler I ^a	1 „	380	380	380	380	380	380
5. „ Limburger	1 „	300	300	300	300	300	300
6. „ Magerkäse	1 „	180	180	180	180	180	180
7. Eier, frische (Landeier)	1 „	460	420	360	360	360	360
8. „ „ „ „	1 St.	30	27	23	20	23	20
9. „ importierte (Kisteneier)	1 kg	380	400	300	300	300	300
b) Pflanzenfette							
10. Speiseöl, Oliven	1 l	300	300	280	280	280	280
11. „ „ Cotton, Erdnuss, Sesam	1 „	200	200	180	180	180	180
12. Palmfett, „Union“ od. „Pura“, Tafeln	1 kg	220	220	220	220	220	220
c) Zerealien							
13. Mehl, Vollmehl	1 kg	62	62	62	62	62	62
14. „ Weissmehl	1 „	72	72	72	72	72	72
15. Brot, Vollbrot	1 „	52	52	52	52	52	52
16. Gerste, Rollgerste No. 1	1 „	70	70	70	70	70	70
17. Weizengriess, Inland	1 „	74	74	74	74	70	70
18. Hafergrütze	1 „	76	76	70	70	70	70
19. Haferflocken	1 „	66	66	66	66	66	66
20. Maisgriess	1 „	46	46	40	40	40	40
21. Reis, indischer	1 „	70	70	70	70	70	70
22. „ „ italienischer, glaciert.	1 „	74	74	74	74	74	74
23. Teigwaren, Mittelqualität	1 „	100	100	100	100	100	100
24. „ „ Eierqualität	1 „	150	150	150	150	150	150
d) Dörrobst und Hülsenfrüchte							
25. Äpfelschnitze, saure, geschält	1 kg	180	180	180	180	180	180
26. Birnen	1 „	120	120	120	120	120	120
27. Zwetschgen	1 „	120	120	120	120	120	120
28. Aprikosen	1 „	360	360	360	360	360	360
29. Feigen	1 „	95	95	95	95	130	130
30. Weinbeeren	1 „	220	220	220	220	220	220
31. Kastanien	1 „	80	80	80	80	80	80
32. Haselnusskerne	1 „	380	360	360	360	300	300
33. Bohnen, weisse	1 „	50	50	50	50	50	50
34. Erbsen, gelbe	1 „	100	100	90	90	90	90
35. Linsen	1 „	140	140	140	140	140	140
e) Kolonialwaren							
36. Zucker, Kristall, Raffinade	1 kg	56	56	56	56	56	56
37. „ „ Griess	1 „	56	56	56	56	56	56
38. „ „ Würfel, Paket	1 „	70	70	70	70	70	70
39. Kaffee, roh, grün, mittlere Sorte	1 „	340	340	340	340	340	340
40. „ „ geröstet, billigste Sorte	1 „	410	420	410	410	410	390
41. „ „ „ Mittelsorte	1 „	460	500	470	470	470	470
42. „ „ „ Sorte II (A. C. V.)	1 „	500	520	520	520	520	520
43. „ „ „ „ III	1 „	420	440	440	440	440	440
44. Malzkaffee, „Kneipp“	1 „	160	160	160	160	160	160
45. „ „ gemahlen	1 „	150	150	150	150	150	150
46. Zichorien, rote Packung	200 g P.	35	35	35	35	35	35
47. Kakao, Suchard	1 kg	680	680	680	680	680	680
48. „ „ Union	1 „	240	240	200	200	200	200
49. „ „ Holländer, Mittelsorte, offen	1 „	350	350	350	350	350	350
50. Schokolade, Ménage	1 „	320	320	320	320	320	320
51. Tee, schwarz	100 g P.	65	75	75	75	75	75
f) Andere Lebensmittel							
52. Honig (Bienenhonig), inländisch	1 kg	500	500	500	500	500	500
53. „ „ „ ausländisch	1 „	380	380	380	380	380	380
54. Konfitüre, offen, billigste	1 „	150	150	150	150	150	150
55. Kochsalz	1 „	30	30	30	30	30	30

Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreise			Index 1926 wenn 1911-13 = 100		Umsatz- mengen d. A. C. V. 1926	No.
						1926	1911-13	1919-21	1911-13	1919-21		
38	36	36	36	35	35	37	25	42	148	88	174 848 ¹⁾	1.
560	560	560	580	580	580	573	416	794	138	72	776 212	2.
430	410	410	440	440	450	438	319	763	137	57		3.
380	380	350	350	350	340	369	270	472	137	78		213 104	4.
300	280	280	280	280	270	291	—	—	—	—	11 269	5.
180	180	180	180	160	160	177	138	298	128	59	4 806	6.
360	340	340	370	400	440	381	262	780	145	49	482 915 ²⁾	7.
21	22	24	26	31	31	25	—	—	—	—		8.
300	320	320	320	340	380	330	197	710	168	47		9.
280	280	280	280	280	280	283	250	488	113	58	289 855	10.
180	180	180	180	180	180	183	120	294	152	62		11.
220	220	220	220	220	220	220	179	407	123	54		8 464	12.
62	62	62	62	62	62	62	43	83	144	75	66 340	13.
72	72	72	72	72	72	72	—	—	—	—	673 750	14.
52	52	52	52	52	52	52	34	72	153	72	37 335 ³⁾	15.
70	70	70	70	64	64	69	52	112	133	62	18 724 ⁴⁾	16.
70	70	70	70	70	70	71	47	114	151	62	163 772	17.
70	70	70	70	70	70	71	47	122	151	58	29 649	18.
66	60	66	66	66	66	66	47	114	140	58	98 819	19.
40	40	40	40	40	40	41	31	73	132	56	37 164	20.
70	70	70	70	70	70	70	48	114	146	61	333 345 ⁴⁾	21.
74	74	74	74	74	74	74	54	—	137	—		22.
100	100	100	100	100	100	100	72	142	139	70		659 117 ⁴⁾
150	150	150	150	150	150	150	108	236	139	64	24.	
180	180	180	180	180	180	180	157	256	115	70	5 744 ⁴⁾	25.
120	120	120	140	140	140	125	114	189	123	74	4 233	26.
120	120	120	120	120	120	120	89	249	135	48	43 948	27.
360	360	360	360	360	360	360	—	—	—	—	8 204	28.
130	130	—	100	100	100	109	—	—	—	—	25 833	29.
220	220	220	220	220	220	220	—	—	—	—	10 939	30.
80	80	80	80	80	80	80	45	110	178	39	8 676	31.
320	380	380	380	380	380	357	—	—	—	—	11 356	32.
50	50	50	50	50	50	50	47	149	106	34	20 119	33.
90	90	90	90	130	130	98	56	151	175	65	34 084	34.
140	140	140	140	140	140	140	52	140	269	100	11 580	35.
54	54	54	56	56	62	56	54	159	104	35	18 704 ³⁾	36.
54	54	54	56	56	62	56	—	—	—	—		37.
70	70	70	72	72	78	71	63	184	113	39		4 276 ³⁾
340	340	340	340	340	340	340	—	—	—	—	5 866 ⁶⁾	39.
400	400	400	410	400	400	405	—	—	—	—	170 553 ⁷⁾	40.
460	480	450	450	450	450	465	—	—	—	—	—	41.
520	520	520	520	520	520	518	320	469	162	110	—	42.
440	440	440	440	440	440	438	257	403	170	109	—	43.
160	160	160	160	160	160	160	—	—	—	—	26 451 ⁵⁾	44.
150	150	150	150	150	150	150	—	—	—	—		45.
35	35	35	35	35	35	35	—	—	—	—		38 798	46.
680	680	680	680	680	680	680	500	818	136	83	1 768	47.
200	200	200	200	200	200	207	248	515	83	40	24 187	48.
350	350	350	350	350	350	350	—	—	—	—	336	49.
320	320	320	320	320	320	320	200	405	160	79	19 098	50.
75	75	75	75	75	75	74	70	95	106	78	12 094	51.
500	500	500	500	520	520	503	276	720	182	70	28 593	52.
380	380	380	380	380	380	380	—	—	—	—	9 603	53.
150	150	150	150	140	140	140	87	182	170	81	119 255 ⁸⁾	54.
30	30	30	30	30	30	30	20	30	150	100	* 11 509 ³⁾	55.

¹⁾ hl; ²⁾ kg; ³⁾ q; ⁴⁾ alle Sorten; ⁵⁾ Paket und offen; ⁶⁾ aller Rohkaffee; ⁷⁾ aller Röstkaffee; ⁸⁾ alle Sorten.
* Verbrauch im ganzen Kanton (davon 1423 q jodiertes Salz).

Waren	Verkaufseinheit	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
Ladenpreise des A. C. V.							
1. Äpfel, saure, Kochsorte, billigste	1 kg	40	50	50	50	—	—
2. „ „ Tafelsorte, „	„	70	70	70	70	—	—
3. Birnen, Kochsorte, billigste	„	—	—	—	—	—	100
4. Orangen	„	70	60	90	90	—	115
5. Zitronen	1 St.	6/14	3/12	2/14	5/14	5/14	4/14
6. Kartoffeln, einheimische	1 kg	18	18	18	18	12	10
7. „ „ ausländische	„	—	60 ³⁾	60 ³⁾	60 ³⁾	45 ³⁾	35 ³⁾
8. „ „ migros	100 kg	—	1 600	1 600	1 600	1 000	900
9. Weisskohl	1 kg	30	40	40	—	—	—
10. Rotkohl	„	50	50	40	—	—	—
11. Kohl	„	40	40	—	—	—	60
12. Blumenkohl	1 Kopf	100	100	65	100	95	—
13. Gelbe Rüben (Pfälzer).	1 kg	30	30	25	25	—	—
14. Weisse Rüben	„	—	—	—	—	—	—
15. Rhabarber	„	—	—	—	60	50	70
16. Zwiebeln	„	40	40	40	40	40	50
17. Sauerkraut	„	60	60	60	60	30	—

Marktpreise (Mittelpreise)

1. Äpfel, saure, Tafelsorten	1 kg	100	110	115	145	130	—
2. „ „ Kochsorten	„	50	60	65	58	75	—
3. „ „ süsse	„	45	50	—	—	—	—
4. Birnen, Tafelsorten	„	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Kochsorten	„	50	—	—	—	—	140
6. Quitten	„	—	—	—	—	—	—
7. Kirschen	„	—	—	—	—	160	95
8. Pflaumen, gewöhnliche	„	—	—	—	—	—	—
9. Pfirsiche	„	—	—	—	—	—	—
10. Zwetschgen	„	—	—	—	—	—	—
11. Erdbeeren	„	—	—	—	—	230	170
12. Himbeeren	„	—	—	—	—	—	—
13. Brombeeren	„	—	—	—	—	—	—
14. Johannisbeeren	„	—	—	—	—	—	110
15. Heidelbeeren	„	—	—	—	—	—	150
16. Trauben	„	—	—	—	—	—	—
17. Kastanien, frisch	„	—	—	—	—	—	—
18. Baumnüsse	„	100	100	90	90	—	—
19. Kartoffeln, einheimische	„	—	19	23	23	23	20
20. „ „ en gros	100 kg	—	1 600	1 600	1 600	1 650	1 600
21. „ „ fremde	1 kg	25	28	25	25	55 ³⁾	40 ³⁾
22. Kohl (Wirsing)	1 Kopf	40	50	60	45	80	45
23. Rotkraut	„	55	60	65	105	—	—
24. Weisskraut	„	45	45	55	120	—	—
25. Rosenkohl	1 kg	200	170	170	—	—	—
26. Blumenkohl	1 Kopf	100	115	125	85	160	110
27. Rüb Kohl	1 Bund	60 ⁴⁾	60 ⁴⁾	60 ⁴⁾	—	120	65
28. Mangoldrippen (Krautstiele)	„	—	—	—	40	40	30
29. Spinat	1 kg	130	130	130	80	65	70
30. Kopfsalat	1 Kopf	30	35	35	30	23	13
31. Endivien	„	33	40	38	—	—	—
32. Karotten	1 Bund	48 ⁴⁾	70 ⁴⁾	65 ⁴⁾	70 ⁴⁾	50 ²⁾	28 ²⁾
33. Pfälzer Rübli	1 kg	40	40	35	30	—	—
34. Rahnen	„	38	40	45	35	40	25 ²⁾
35. Weisse Rüben	„	43	35	40	—	50 ²⁾	—
36. Zwiebeln	„	40	40	38	45	60	70
37. Gurken	1 St.	—	—	—	—	130	90
38. Tomaten	1 kg	180	280	310	270	190	140
39. Bohnen, grüne	„	—	—	—	—	230	170
40. Auskernerbsen	„	—	180	200	170	130	90
41. Kiefelerbsen	„	—	220	200	200	170	170
42. Rhabarber	1 Bund	—	—	—	35	35	30
43. Lauch	1 Steng.	15	15	15	13	10	10

1) alte 2) Bund 3) neue 4) kg. 5) ohne „neue“

Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreise			Index 1926 wenn 1912-13 = 100		No.
						1926	1912-13	1919-21	1912-13	1919-21	
Ladenpreise des A. C. V.											
—	60	35	35	45	50	46	31	38	148	121	1.
—	—	50	40	60	60	61	46	53	133	115	2.
90	40	40	40	35	40	55	35	56	157	98	3.
120	50	50	50	—	80	78	39	97	200	80	4.
2/14	4/14	4/12	4/12	4/10	4/12	9	8	9	113	100	5.
—	23	—	21	—	—	17	11	24	155	71	6.
28	—	22	21	—	23	24 ^{b)}	25	50	96	48	7.
—	2 025	1 950	1 900	2 150	2 150	1 688	—	2 004	—	84	8.
—	30	30	30	40	40	35	15	36	233	97	9.
—	40	40	40	50	40	44	19	49	232	90	10.
60	30	30	30	40	35	41	19	34	216	121	11.
—	90	—	—	120	140	101	36	79	280	128	12.
—	—	—	—	30	40	30	10	26	300	115	13.
—	—	—	—	—	38	38	—	13	—	292	14.
—	—	—	—	—	—	60	—	40	—	150	15.
50	40	40	40	40	38	42	21	46	200	91	16.
—	—	50	50	50	60	53	31	42	171	126	17.
Marktpreise (Mittelpreise)											
100	80	100	70	80	90	102	—	75	—	136	1.
80	50	45	55	48	60	59	—	47	—	126	2.
—	50	—	40	—	63	50	—	49	—	102	3.
125	110	90	105	95	95	103	—	109	—	95	4.
75	63	60	65	55	75	73	—	59	—	124	5.
—	—	—	68	120	—	94	—	98	—	96	6.
103	—	—	—	—	—	119	—	227	—	52	7.
130	—	—	—	—	—	130	—	140	—	93	8.
185	120	160	—	—	—	155	—	255	—	61	9.
—	70	53	100	—	—	74	—	152	—	49	10.
—	500	600	—	—	—	375	—	330	—	114	11.
260	260	—	—	—	—	260	—	360	—	72	12.
—	135	100	120	—	—	118	—	197	—	60	13.
78	—	—	—	—	—	94	—	145	—	65	14.
110	—	—	—	—	—	130	—	193	—	67	15.
150	98	103	115	210	320	166	—	134	—	124	16.
—	—	—	100	105	98	101	—	64	—	158	17.
—	—	160	135	205	240	140	—	163	—	86	18.
—	—	25	25	25	25	23	—	27	—	85	19.
—	—	—	1 800	1 850	2 000	1 713	—	2 192	—	78	20.
33 ^{a)}	29	25	25	25	28	26 ^{b)}	—	89	—	29	21.
50	40	40	40	33	35	47	19	37	247	127	22.
—	55	50	45	50	40	58	27	54	215	107	23.
—	45	45	45	35	40	53	27	47	196	113	24.
—	—	—	160	—	90	158	—	209	—	76	25.
80	85	55	85	75	140	101	57	87	177	116	26.
50	35	48	55	50	50	59	—	53	—	111	27.
30	25	25	25	25	—	30	—	30	—	100	28.
110	110	85	80	110	120	102	—	106	—	96	29.
15	18	25	20	33	35	26	10	27	260	96	30.
—	18	25	23	23	20	28	11	33	255	85	31.
55 ^{a)}	40 ^{a)}	35 ^{a)}	40 ^{a)}	40 ^{a)}	40 ^{a)}	50	17	44	294	114	32.
—	—	—	30	33	40	35	—	36	—	97	33.
23 ^{b)}	35	35	40	45	45	40	—	33	—	121	34.
—	—	40	38	35	38	38	—	30	—	127	35.
45	43	50	35	38	38	45	—	51	—	88	36.
65	50	50	70	—	—	76	41	65	185	117	37.
135	70	65	75	140	180	170	55	88	309	193	38.
160	110	105	170	—	—	158	40	165	395	96	39.
80	90	160	—	—	—	137	—	83	—	165	40.
120	—	—	—	—	—	180	—	—	—	—	41.
20	18	—	—	—	—	27	—	19	—	142	42.
13	13	15	13	13	15	13	—	11	—	118	43.

b) Preise von Bedarfsartikeln für

Mittlere Jahrespreise von Brennmaterialien, Beleuchtungs- und

b1

Waren	Verkaufseinheit	Grundzahlen (Preise in)									
		Mittelwert 1911-13	1914	1917	1918	1919	1920	1921	Mittelwert 1919-21	1922	1923
1. Kohlen, belgische Würfel	100 kg	593	630	1 399	1 510	1 795	2 210	1 712	1 906	1 345	1 323
2. „ Anthrazit . . .	„	560	633	1 173	—	2 077	2 219	1 808	2 035	1 400	1 393
3. Briketts, Braunkohlen . . .	„	402	413	815	1 621	1 588	1 468	1 101	1 386	858	905
4. „ Anthraziteiform	„	462	510	1 095	2 228	2 140	2 015	1 525	1 893	986	1 000
5. Gaskoks	„	351	375	865	1 925	1 912	2 350	1 402	1 888	880	1 023
6. Brennholz, Buchen	„	419	420	804	1 058	1 220	1 340	1 032	1 197	840	867
7. Gas (Kochgas)	1 m ³	15	15	18	30	40	42	39	40	35	30
8. Elektrischer Strom	1 KWh	58	50	50	50	50	58	60	56	60	60
9. Petrol (in 4l-Kannen)	1 l	21	25	43	77	72	62	63	66	39	41
10. Zündhölzer, schwedische	1 Paket	20	21	32	39	45	44	55	48	50	50
11. Seife, Lab	1 kg	85	84	212	398	387	318	175	293	142	146
12. „ weisse Marseiller	„	85	85	252	—	356	293	144	264	138	145
13. Soda, kristallisierte	„	11	11	31	41	40	38	34	37	26	25
14. Stahlspäne	„	82	80	225	307	283	242	208	244	200	179
15. Bodenwiche, offen, gelb	„	159	140	346	485	421	371	240	344	170	170
16. Schuhcreme	1 B. zu 100 g	30	30	41	77	84	70	64	73	57	55

b2

Preise der Brennmaterialien, der Beleuchtungs- und Reinigungsartikel 1926

Waren	Einheit	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1. Kohlen, belg. Würfel	100 kg	1 150	1 150	1 150	1 150	1 150	1 030	1 030	1 030	1 030	1 030	1 250	1 250
2. „ Anthrazit	„	1 170	1 170	1 170	1 170	1 170	1 110	1 110	1 110	1 110	1 110	1 300	1 300
3. Briketts, Braunkohlen	„	660	660	660	660	660	690	690	690	690	690	730	730
4. „ Anthraziteif.	„	790	790	790	790	790	710	710	710	710	710	1 120	1 120
5. Gaskoks	„	640	640	640	640	640	660	660	660	660	660	760	800
6. Brennholz, Buchen	„	800	770	770	770	770	770	770	770	770	770	770	770
7. Gas (Kochgas)	1 m ³	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
8. Elektrischer Strom	1 KWh	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55
9. Petrol (in 4l-Kannen)	1 l	42 $\frac{1}{2}$	42 $\frac{1}{2}$	42 $\frac{1}{2}$	42 $\frac{1}{2}$	40	40	40	40	40	40	42 $\frac{1}{2}$	45
10. Zündhölzer, schwed.	1 Paket	40	40	40	40	35	35	35	35	35	35	35	35
11. Seife, Lab	1 kg	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150
12. „ weisse Marseiller	„	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
13. Soda, kristallisierte	„	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
14. Stahlspäne	„	140	128	128	128	128	128	128	128	128	128	120	120
15. Bodenwiche, off., gelb	„	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	210	210
16. Schuhcreme	1 B. zu 100 g	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55

c) Preise von Bekleidungsartikeln

Preise für Männerbekleidung, Garne, Gewebe und

c1

Artikel	Firma	Grundzahlen (Preise in)									
		Mittel 1912-13	1914	1918	1919	1920	1921	Mittel 1919-21	1922		
a) Stoffe: Männerbekleidung											
1. Halblein, inländ., 136/140 cm	A	7.50	7.50	22.50	22.50	22.50	17.50	20.83	14.—		
2. Loden, „ „	A	8.50	8.50	23.50	23.50	23.50	18.50	21.83	15.50		
3. „ „ „	D	5.53	5.60	15.—	17.—	15.30	15.—	15.77	11.—		
4. „ „ „ (reinwollen)	V	—	—	—	22.—	21.—	16.—	19.67	12.50		
5. Halbtuch, „	R	5.50	5.50	18/23	18/23	16/18	10/13	16.33	10/13		
6. „ „ „	V	—	—	—	20.—	18.—	—	19.—	11.50		
7. Buckskin, „	B	6.—	6.—	20/28	20/28	16/20	12/15	18.50	12/15		
8. Reinwollen	E	14.—	14.50	35.—	42.—	40.—	28.—	36.67	24.—		
9. Cheviot, blau, ausländisch	D	8.—	10.50	27.—	30.—	27.—	19.—	25.33	20.90		
10. Nouveauté, ausländisch	D	7.50	7.85	24.—	30.—	27.—	17.—	24.67	14.75		
11. Kammgarn, englisch, 140 cm	B	13.—	13.—	35/45	35/45	28/38	25/30	33.55	25/30		
12. „ „ inl., reinw., 140 cm	V	—	—	—	30.—	27.—	19.75	25.58	18.10		
13. Buckskin, englisch, 140 cm	B	7.—	7.—	20/30	20/30	20/24	—	23.50	12/17		
b) Zutaten, vollständige Garnitur											
14. Ia	E	10.50	10.50	35.—	30.—	32.—	26.—	29.33	23.—		
15. IIa	E	8.—	8.—	29.—	26.—	30.—	20.—	25.33	20.—		

Heizung, Beleuchtung und Reinigung

Reinigungsartikeln. - Absolute Zahlen und Indexzahlen

b 1

Rappen)			Indexzahlen für Mittelwert 1911-1913 = 100 gesetzt													
1924	1925	1926	1911	1913	1914	1917	1918	1919	1920	1921	Mittelwert 1919-21	1922	1923	1924	1925	1926
1 265	1 193	1 117	98	103	106	236	255	303	373	289	322	227	223	213	201	188
1 293	1 213	1 167	95	109	113	209	-	371	396	323	363	250	249	231	217	208
818	717	684	101	99	103	203	403	395	365	274	345	213	225	203	178	170
900	817	812	95	106	110	237	482	463	436	330	410	213	216	195	177	176
910	667	672	97	103	107	189	548	545	670	400	538	251	291	259	190	191
840	800	773	100	100	100	191	252	291	320	245	286	200	207	200	191	184
30	25	25	100	100	100	120	200	267	280	260	269	233	200	200	167	167
55	55	55	103	95	86	86	86	86	100	103	97	103	103	95	95	95
43	42 ^{1/2}	41	90	109	119	205	367	343	295	300	313	186	195	202	202	195
45	40	37	100	100	105	160	195	225	220	275	240	250	250	225	200	185
150	150	150	103	99	99	249	468	455	374	206	345	167	172	176	176	176
150	150	150	108	90	100	296	-	419	345	169	311	162	171	176	176	176
22	20	20	100	100	100	282	373	364	345	309	339	236	227	200	182	182
158	140	128	105	98	98	274	374	345	295	254	298	244	218	193	171	156
160	220	219	107	93	88	218	305	265	233	151	216	107	107	101	138	138
55	55	55	100	100	100	137	257	280	233	213	242	190	183	183	183	183

b 3

Brennmaterialienpreise, Indexzahlen für Mittelwert 1919-1921 = 100 gesetzt

No.	1913	1911-13	1914	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
1.	32	31	33	73	79	94	116	90	71	69	66	63	59
2.	30	28	31	58	-	102	109	89	69	68	64	60	57
3.	29	29	30	59	117	115	106	79	62	65	59	52	49
4.	26	24	27	56	118	113	106	81	52	53	48	43	43
5.	19	19	20	46	102	101	125	74	47	54	48	35	36
6.	35	35	35	67	89	102	112	86	70	72	70	67	65
7.	37	37	37	45	75	99	104	97	88	75	75	63	63
8.	98	104	89	89	89	89	104	107	107	107	98	98	98
9.	35	32	38	65	117	110	94	96	59	62	64	64	62
10.	42	42	44	67	81	94	92	114	104	104	94	83	77
11.	29	29	29	72	136	132	108	60	48	50	51	51	51
12.	29	32	32	95	-	135	111	54	52	55	57	57	57
13.	30	30	30	84	111	107	102	91	70	68	60	54	54
14.	33	34	33	92	126	116	99	85	82	73	65	57	52
15.	43	46	41	101	141	122	108	70	49	49	47	64	64
16.	41	41	41	56	105	116	96	88	78	75	75	75	75

und Schuhwaren

Schuhwaren, nach Erhebungen im Dezember

c 1

Franken)				Indexzahlen für Mittelw. 1912-13 = 100								Indexzahlen für 1919-21 = 100								No.
1923	1924	1925	1926	1914	1919	1920	1922	1923	1924	1925	1926	1919	1920	1922	1923	1924	1925	1926		
14.-	14.-	14.-	13.50	100	300	300	187	187	187	187	180	108	108	67	67	67	67	65	a) 1.	
15.50	15.50	15.50	15.-	100	276	276	182	182	182	182	176	108	108	71	71	71	71	69	2.	
16.-	16.75	16.75	16.75	101	308	277	199	181	300	300	303	108	97	70	63	106	106	106	3.	
14.70	14.70	12.50	8.-	-	-	-	-	-	-	-	-	112	107	64	75	75	64	41	4.	
10/14	11/15	9/13	10.25	100	372	309	209	218	236	200	186	125	104	70	73	80	67	63	5.	
12.-	12.-	11.70	10.80	-	-	-	-	-	-	-	-	105	95	61	63	63	62	57	6.	
12/16	11/16	9/13	9.75	100	400	300	225	233	225	183	163	130	97	73	76	73	60	53	7.	
24.-	24.-	24.-	23.50	104	300	286	171	171	171	171	168	115	109	65	65	65	65	64	8.	
18.75	25.-	25.-	16.25	131	375	337	261	234	313	313	256	118	107	83	74	99	99	81	9.	
16.75	18.75	18.75	26	105	400	360	197	223	250	250	347	122	110	60	68	76	76	105	10.	
25/34	28/38	30/38	20/30	100	308	254	212	227	254	262	192	119	99	82	88	98	101	75	11.	
20/21	21/22	20/22	20/22	-	-	-	-	-	-	-	-	117	106	71	80	84	82	82	12.	
12/19	13/22	-	10/18	100	358	315	207	221	250	-	200	107	94	62	66	74	-	60	13.	
23.-	20.-	20.-	19.-	100	286	305	219	219	190	190	181	102	109	78	78	68	68	65	14.	
20.-	17.-	17.-	16.-	100	325	375	250	250	213	213	200	103	118	79	79	67	67	63	15.	

Artikel	Firma	Grundzahlen					(Preise in		
		Mittel 1912-13	1914	1918	1919	1920	1921	Mittel 1919-21	1922
c) Façon-Preise, einschliesslich Zutat, per Anzug:									
16. Ia Massarbeit	E	45/50	53.-	135.-	150.-	150.-	140.-	146.67	140.-
17. IIa gewöhnliche Ausführung. .	E	35.-	40.-	85.-	110.-	110.-	105.-	108.33	100.-
d) Fertige Anzüge:									
18. Vestonanzug { Cheviot	F	115.-	130.-	280.-	300.-	300.-	225.-	275.-	210.-
19. (Ia Massarbeit) { Kammgarn	F	125.-	140.-	290.-	290.-	290.-	240.-	273.33	225.-
20. Gute Konfektion { Herrenanzug	G	85.-	85.-	215.-	215.-	175.-	135.-	175.-	135.-
21. „ „ { Herrenhose	G	20.-	20.-	48.-	48.-	42.-	34.-	41.33	34.-
22. „ „ { Herrenüberz.	G	64.-	64.-	150.-	150.-	125.-	85.-	120.-	85.-
23. Billigere „ { Herrenanz. (billig.)	H	25/35	25/35	100/120	75/120	65.-	48/60	72.17	48/60
24. Konfektion { „ (mittl.)	H	-	-	138/165	120/178	125/180	68/95	127.66	68/95
<i>Strickgarne:</i>									
a) Baumwollstrickgarn:									
1. Estremadura per kg	E	8.-	8.-	26.-	21.-	25.-	14.-	20.-	12.-
2. Blitzgarn „ „	E	10.-	10.-	37.-	32.-	38.-	27.-	32.-	25.-
b) Wollstrickgarn:									
3. 12er Schaffhauser per kg	E	9.-	9.50	42.-	42.-	38.-	24.-	35.-	19.-
4. 14er „ „ „	E	10.-	11.-	44.-	44.-	42.-	28.-	38.-	22.-
<i>Baumwollgewebe:</i>									
1. Baumwolltuch, roh, 80 cm	E	-.60	-.65	1.80	1.70	1.80	1.35	1.62	1.-
2. „ „ „ „	V	-	-	-	1.40	1.35	-.95	1.23	-.90
3. „ „ „ „ gebleicht, 80 cm	E	-.65	-.75	2.25	2.-	2.-	1.40	1.80	1.30
4. „ „ „ „	P	70/1.25	-	2.60/3.80	1.90/3.25	2.-/3.25	-	2.60	-
5. Bettücher, doppelfädig, 165/170 cm	E	1.80	1.80	7.10	6.50	5.80	4.20	5.50	3.80
6. „ „ „ „	V	-	-	-	4.80	5.50	3.50	4.60	3.10
7. Kölsch, 135 cm „	E	1.25	1.25	4.30	4.10	4.70	3.-	3.93	3.-
8. Indienne, 135 cm	E	1.40	1.45	4.30	3.80	3.90	2.70	3.93	2.40
9. „ „ „ „	V	-	-	-	3.-	3.25	2.30	2.85	2.-
10. Flanellette (Barchent), 80 cm	E	-.55	-.70	2.60	2.10	2.10	1.50	1.90	1.40
11. „ „ „ „ 80 „	P	-.50/-.70	-	2.-/2.70	2.-/2.70	2.25/3.-	-	2.50	-
12. „ „ „ „ 75 „ gestr.	V	-	-	-	2.-/2.30	2.-	1.20/1.80	1.88	1.10
13. Baumwollflanell, car., 75 cm	E	-.75	-.90	3.50	2.70	3.40	2.30	2.80	2.10
14. „ „ „ „ 75 „	V	-	-	-	2.65	2.60	2.35	2.53	1.90
15. Bazin für Bettanzüge, 70 cm	A	-.85	-	2.95	3.50	2.90	2.20	2.87	2.10
16. „ „ „ „ 80 „	E	1.-	1.05	-	-	-	-	-	2.30
17. „ „ „ „ 135 „	A	1.80	-	4.85	6.-	4.50	3.60	4.70	3.20
18. „ „ „ „ 135 „	E	1.80	1.95	6.-	5.50	5.40	3.40	4.77	3.20
19. „ „ „ „ 135 „	V	-	-	-	4.50	4.90	2.90	4.10	2.40
20. Baumwollsatin, 80 cm	A	1.25	-	3.35	3.50	2.90	2.50	2.97	2.20
21. „ „ „ „ 80 „	E	-	-	3.60	2.80	3.80	2.20	2.93	2.-
22. Oxfords, gestr. und car., 75 cm	V	-	-	-	2.45	2.45	1.80	2.23	1.45
<i>Leinengewebe:</i>									
1. Reinleinen f. Bettücher, gebl. 180cm	A	5.90	5.50	22.-	29.-	27.50	24.-	26.83	16.-
2. „ „ „ „ Handtuch. „ 55/60 „	A	1.80	1.80	7.50	8.-	7.-	5.40	6.80	4.20
3. „ „ „ „ „ roh, 55/60 „	A	1.-	1.-	3.80	4.20	3.60	3.-	3.60	2.70
4. „ „ „ „ „ Taschent., per Dzd. 45 „	A	12.-	12.-	-	-	30.-	28.-	29.-	26.-
5. Halbleinen, f. Bettücher, gebl. 170 cm	A	3.-	3.-	12.-	15.-	14.-	10.-	13.-	7.-
6. „ „ „ „ „ Handtuch. „ 50 „	A	-.75	-.75	-	-	3.60	2.50	3.05	2.-
<i>Schuhwaren:</i>									
a) Boxcalfleder (bessere Sorten):									
1. Kinder, mittl. Qual., Nr. 20/26	M	6.-	6.-	13.50	13.50	14.-	11.-	12.83	11.50
2. Knaben und Mädchen, Nr. 27/29	M	10.-	10.-	22.50	22.50	23.50	19.-	21.67	17.-
3. „ „ „ „ „ 30/35	M	12.-	12.-	27.-	27.-	28.-	22.50	25.83	20.-
4. Frauen, Nr. 36/42	M	15.50	15.50	35.-	35.-	36.50	29.-	33.50	25.50
5. Männer, Nr. 40/46	M	18.50	18.50	42.-	42.-	44.-	33.50	39.83	30.-
b) Spaltleder (billigere Sorten):									
1. Kinder, Nr. 20/26	M	4.50	4.50	11.50	11.50	-	-	-	-
2. Knaben und Mädchen, Nr. 27/29	M	6.20	6.20	17.50	17.50	15.-	11.50	14.66	12.50
3. „ „ „ „ „ 30/35	M	7.50	7.50	20.50	20.50	18.-	13.50	17.33	14.50
4. „ „ „ „ „ 36/39	M	11.-	11.-	27.50	27.50	26.-	20.50	24.66	19.50
5. Frauen, Nr. 36/42	M	10.-	10.-	26.50	26.50	25.-	18.50	23.33	18.50
6. Männer, Nr. 40/46	M	13.50	13.50	34.-	34.-	32.-	24.-	30.-	22.50

Franken)				Indexzahlen für Mittelwert																	No.
				1912-1913 = 100								1919-1921 = 100									
1923	1924	1925	1926	1914	1919	1920	1922	1923	1924	1925	1926	1919	1920	1922	1923	1924	1925	1926			
140.-	140.-	140.-	130.-	112	316	316	295	295	295	295	274	102	102	96	96	95	95	89	16.		
110.-	110.-	110.-	100.-	114	314	314	286	314	314	314	286	102	102	92	102	102	102	92	17.		
225.-	240.-	210.-	210.-	113	261	261	183	196	209	183	183	109	109	76	82	87	76	76	d)		
245.-	250.-	240.-	240.-	112	232	232	180	196	200	192	192	106	106	82	90	91	88	88	18.		
135.-	135.-	135.-	120.-	100	253	206	159	159	159	159	141	123	100	77	77	77	77	69	19.		
34.-	34.-	34.-	28.-	100	240	210	170	170	170	170	140	116	102	82	82	82	82	68	20.		
85.-	85.-	85.-	80.-	100	234	195	133	133	133	133	125	125	104	71	71	71	71	67	21.		
35/60	35/60	35/60	35/60	100	325	217	180	158	158	158	158	135	90	75	66	66	66	66	22.		
60/95	65/95	65/95	65/95	-	-	-	-	-	-	-	-	117	119	64	61	63	63	63	23.		
12.-	15.-	14.-	12.-	100	262	312	150	150	188	175	150	105	125	60	60	75	70	60	1.		
25.-	25.-	22.-	21.-	100	320	380	250	250	250	220	210	99	117	78	78	78	69	66	2.		
22.-	22.-	23.-	22.-	106	467	433	211	244	244	256	244	120	111	54	63	63	66	63	3.		
27.-	27.-	27.-	25.-	110	440	420	220	270	270	270	250	116	111	58	71	71	71	66	4.		
1.-	1.-	1.-	.90	108	283	333	167	166	167	167	150	105	111	62	62	62	62	56	1.		
1.-	1.-	.90	.70	-	-	-	-	-	-	-	-	114	110	73	81	81	73	57	2.		
1.50	1.30	1.30	1.20	115	308	277	200	231	200	200	185	111	111	72	83	72	72	67	3.		
-	-	-	-	-	264	269	-	-	-	-	-	100	102	-	-	-	-	-	4.		
4.40	4.20	4.20	3.80	100	361	322	210	244	233	233	211	118	105	69	80	76	76	69	5.		
3.50	3.40	3.20	2.50	-	-	-	-	-	-	-	-	104	120	67	76	74	70	54	6.		
3.40	3.20	3.-	2.70	100	328	376	240	272	256	240	216	104	120	76	87	81	76	69	7.		
2.40	2.40	2.30	2.-	104	271	279	171	171	171	164	143	104	120	61	61	61	59	51	8.		
2.10	2.10	1.95	1.50	-	-	-	-	-	-	-	-	105	114	70	74	74	68	53	9.		
1.70	1.70	1.50	1.30	127	382	382	255	309	309	273	236	111	111	74	89	89	79	68	10.		
-	-	-	-	-	392	438	-	-	-	-	-	94	105	-	-	-	-	-	11.		
1.40 ¹⁾	1.40 ¹⁾	1.30 ¹⁾	1.25.1.40	-	-	-	-	-	-	-	-	114	106	59	74	74	69	71	12.		
2.20	2.20	2.-	1.90	120	360	453	280	293	293	267	253	96	121	75	79	79	71	68	13.		
1.90	2.-	1.90	1.60.1.90	-	-	-	-	-	-	-	-	105	103	75	75	79	75	69	14.		
2.20	2.20	2.10	1.90	-	412	341	247	259	259	247	224	122	101	73	77	77	73	66	15.		
2.30	2.30	-	-	105	-	-	230	230	230	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16.		
3.30	3.30	3.20	3.-	-	333	250	178	183	183	178	167	128	96	68	70	70	68	64	17.		
3.20	3.20	3.-	2.80	108	306	300	178	178	178	167	156	115	113	67	67	67	63	59	18.		
2.60	2.60	2.50	2.30	-	-	-	-	-	-	-	-	110	120	59	63	63	61	56	19.		
2.30	2.30	2.30	2.-	-	280	232	160	184	184	184	160	118	98	74	77	77	77	67	20.		
2.-	1.80	1.70	1.60	-	-	-	-	-	-	-	-	156	95	130	68	61	58	55	21.		
1.50	1.50	1.50	1.30	-	-	-	-	-	-	-	-	110	110	65	67	67	67	58	22.		
16.-	15.25	14.-	12.50	93	492	466	271	271	258	237	212	108	102	60	60	57	52	47	1.		
4.-	3.80	3.65	3.30	100	444	389	233	222	211	203	183	118	103	62	59	56	54	49	2.		
2.60	2.50	2.40	2.20	100	420	360	270	260	250	240	220	117	100	75	72	69	67	61	3.		
25.50	25.50	23.50	21.-	100	-	250	217	213	213	196	175	-	103	90	88	88	81	72	4.		
7.-	6.80	6.70	6.30	100	500	467	233	233	227	223	210	115	108	54	54	52	52	48	5.		
2.-	1.90	1.80	1.65	100	-	480	267	261	253	240	220	-	118	66	66	62	59	54	6.		
11.50	11.-	10.20	9.50	100	225	233	192	192	183	170	158	105	109	90	90	86	80	74	1.		
17.-	16.-	15.-	15.-	100	225	235	170	170	160	150	150	104	108	78	78	74	69	69	2.		
20.-	19.-	18.-	18.-	100	225	233	167	167	158	150	150	105	108	77	77	74	70	70	3.		
25.50	24.50	23.50	23.50	100	226	235	165	165	158	152	152	104	109	76	76	73	70	70	4.		
29.50	28.50	26.-	26.-	100	227	238	162	159	154	141	141	105	111	75	74	72	65	65	5.		
-	-	-	-	100	256	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.		
12.50	12.-	11.-	10.-	100	282	242	202	202	194	177	161	119	102	85	85	82	75	68	2.		
14.50	14.-	12.80	12.-	100	273	240	193	193	187	171	160	118	104	84	84	81	74	69	3.		
19.-	18.50	17.-	15.50	100	250	236	177	173	168	155	141	112	105	79	77	75	69	63	4.		
18.50	18.-	16.50	15.50	100	265	250	185	185	180	165	155	114	107	79	79	77	71	66	5.		
22.50	22.-	19.50	18.50	100	252	237	167	167	163	144	137	113	107	75	75	73	65	62	6.		

¹⁾ schwerere Qualität.

Artikel	Firma	1912	1919-21	1923	1924	1925	1926
a) Stoffe:		Preise in Franken					
1. Gabardine, reinwollen, 130 cm.	A	9.50/15.-	19.61/26.67	7.50/17.50	7.80/18.-	6.50/17.50	5.50/16.-
2. " " " 130 " .	E	-	21.17	12.-	12.-	12.-	11.50
3. Mousseline, reinwollen, 75 cm .	A	1.50/2.50	5.05/7.05	2.90/5.-	3.-/5.25	2.80/5.-	2.60/4.80
4. " " " 75 " .	E	-	6.50	4.-	4.50	3.80	3.20
5. Damier, halbwollen, 93/96 cm .	A	2.75/3.-	7.42/8.83	5.-/7.20	5.-/7.20	4.60/7.-	4.-/6.-
6. " " " 93/96 " .	E	-	9.17	6.-	6.-	5.-	5.-
7. Cheviot, reinwollen, 110 cm . .	A	4.50/5.50	11.17/13.33	6.-/9.-	6.30/9.50	6.-/9.-	5.20/8.-
8. " " " 110 " . .	E	-	11.20	5.-	5.50	5.50	5.50
9. " " " 110 " . .	K	6.-	12.50	9.-	9.-	9.-	9.-
10. Crêpe, reinwollen	K	1.80	5.88	3.25	3.25	3.25	3.25
b) Fertige Kleider:							
11. Einfaches Kleid aus Wollcrêpe	K	33.-	70.33	48.-	48.-	48.-	48.-
12. Jackenkleid (Rock und Jacke aus reinwollenem engl. Cheviot)	K	50.-	92.66	65.-	65.-	65.-	65.-

Artikel	Indezzahlen	für Preise von 1912 = 100					für Mittelwerte 1919—21 = 100					
		1920	1923	1924	1925	1926	1912	1920	1923	1924	1925	1926
a) Stoffe:												
1. Gabardine, reinwollen 130 cm . .		171	102	105	98	92	53	91	54	56	52	49
3. Mousseline, reinwollen, 75 cm . .		298	198	207	195	185	33	98	65	68	64	61
5. Damier, halbwollen, 93/96 cm . .		286	212	212	201	174	35	101	75	75	71	62
7. Cheviot, reinwollen, 110 cm . . .		240	150	158	150	132	41	98	61	64	61	54
9. " " " 110 "		225	150	150	150	150	48	108	72	72	72	72
10. Crêpe, reinwollen		361	181	181	181	181	31	111	55	55	55	55
b) Fertige Kleider:												
11. Einfaches Kleid aus Wollcrêpe . .		224	145	145	145	145	47	105	68	68	68	68
12. Jackenkleid (siehe oben)		200	130	130	130	130	54	108	70	70	70	70

d) Preise von Hausgeräten

Artikel	Firma	Preis auf Jahresende in Franken					Mittelwert 1919-21	Indezzahlen für Mittelwert 1919—21 = 100				
		1912/15	1923	1924	1925	1926		1912	1923	1924	1925	1926
A. Mittlere Ausführung:												
a ¹) Esszimmer	Q	1223	3150	3150	3150	3100	3350	36	94	94	94	93
a ²) " " "	R	1147	1780	1780	1685	1650	2103	54	85	85	80	78
b ¹) Schlafzimmer	R	680	1460	1460	1520	1490	1717	40	85	85	89	87
b ²) " " "	Q	2200	6340	6340	6340	6240	6863	32	92	92	92	91
c) Wohnzimmer	Q	2045	4320	4320	4320	4250	4697	44	92	92	92	90
d) Kücheneinrichtg.	R	185	390	390	375	360	437	42	89	89	86	82
B. Einfache Ausführung:												
a) Esszimmer	R	530	1170	1170	1200	1200	1333	40	88	88	90	90
b) Schlafzimmer	R	590	1120	1120	1000	920	1333	44	84	84	75	69
c) Kücheneinrichtg.	R	155	320	320	305	300	347	45	92	92	88	86

Die oben aufgeführten Einrichtungen sind folgendermassen zusammengesetzt:

- A. a¹) Esszimmer, Eiche antik: 1 Buffet ca. 180 cm breit, 1 Dressoir, ca. 110 cm breit, 6 Stühle mit Jone-sitz, 1 Ausziehtisch mit 2 Einlagen.
- a²) Esszimmer, Eiche dunkel gewichst: 1 Buffet, 1 Auszugtisch, 6 Stühle mit Rohrgeflecht, 1 Divan.
- b¹) Schlafzimmer, Natur englisch lackiert: 2 Bettladen, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 1 Spiegelschrank, 2 Stühle, 1 Handtuchständer.
- b²) Schlafzimmer, Mahagoni poliert, eingelegt mit Rosen- und Zitronenholzbanden: 2 Bettstellen (100 x 200 Innenmass), 2 Nachttische mit Marmorplatte und Fayenceeinsatz, 1 Spiegelschrank, ca. 190 cm breit, 1 Waschkommode, ca. 120 cm breit, mit Marmorauflage und Spiegel, 2 Stühle mit Flachpolstersitz, 1 Handtuchständer.
- c) Wohnzimmer, Nussbaum mattpoliert, eingelegt: 1 Bücherschrank, ca. 190 cm breit, 1 Schreibtisch, ca. 130 x 70 cm, 1 Sofa, 3 halbrunde Fauteuils (Sitz und Lehne Flachpolster) 1 Tisch, oval, 70 x 58 cm.
- d) Kücheneinrichtung, Eiche imitiert: 1 Küchenschrank, 1 Besenschrank, 1 Küchentisch, 2 Taburetts.
- B. a) Esszimmer, Eiche gewichst: 1 Buffet, 1 Auszugtisch, 6 Stühle, 1 Divan.
- b) Schlafzimmer, Tanne mit Hartholzumrahmung, Arti gebeizt: 2 Bettladen, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 1 Spiegelschrank, zweitürig, 1 Handtuchständer.
- c) Kücheneinrichtung: Eiche imitiert: 1 Küchenschrank, 1 Besenschrank, 1 Küchentisch, 2 Taburetts.

e) Mietpreise

Anzahl und Jahresdurchschnittspreise von Mietwohnungen am 1. Dezember 1920
nach Wohnungszubehör und Kantonsteilen

e 1

Kantonsteil	Wohnungen ohne Bad				Wohnungen mit Bad				Alle Wohnungen			
	0	1	2 u. mehr	über- haupt	0	1	2 u. mehr	über- haupt	0	1	2 u. mehr	über- haupt
	Mansarden				Mansarden				Mansarden			

Einzimmerwohnungen

Grossbasel	Anzahl	711	51	13	775	14	—	—	14	725	51	13	789
	Mietpreis	295	376	492	304	386	—	—	386	297	376	492	306
Kleinbasel	Anzahl	641	28	7	676	—	1	—	1	641	29	7	677
	Mietpreis	296	346	486	300	—	300	—	300	296	345	486	300
Stadt Basel	Anzahl	1352	79	20	1451	14	1	—	15	1366	80	20	1466
	Mietpreis	296	366	490	302	386	300	—	380	297	365	490	303
Land- gemeinden	Anzahl	25	—	—	25	—	—	—	—	25	—	—	25
	Mietpreis	216	—	—	216	—	—	—	—	216	—	—	216
Kanton	Anzahl	1377	79	20	1476	14	1	—	15	1391	80	20	1491
	Mietpreis	294	366	490	301	386	300	—	380	295	365	490	302

Zweizimmerwohnungen

Grossbasel	Anzahl	4257	588	81	4926	218	40	4	262	4475	628	85	5188
	Mietpreis	489	497	621	492	626	720	700	642	496	352	625	500
Kleinbasel	Anzahl	4044	366	32	4442	71	38	3	112	4115	404	35	4554
	Mietpreis	412	520	631	477	461	721	500	613	474	539	620	481
Stadt Basel	Anzahl	8301	954	113	9368	289	78	7	374	8590	1032	120	9742
	Mietpreis	481	506	624	485	610	721	614	633	485	522	623	491
Land- gemeinden	Anzahl	157	22	1	180	—	2	—	2	157	24	1	182
	Mietpreis	395	445	600	402	—	1050	—	1050	395	496	600	409
Kanton	Anzahl	8458	976	114	9548	289	80	7	376	8747	1056	121	9924
	Mietpreis	479	505	623	484	610	729	614	635	483	522	622	489

Dreizimmerwohnungen

Grossbasel	Anzahl	3279	1286	151	4716	1014	896	78	1988	4293	2182	229	6704
	Mietpreis	674	820	967	724	911	1066	1223	993	730	921	1055	804
Kleinbasel	Anzahl	2576	625	72	3273	248	112	16	376	2824	737	88	3649
	Mietpreis	652	725	789	669	851	971	988	892	669	764	825	692
Stadt Basel	Anzahl	5855	1911	223	7989	1262	1008	94	2364	7117	2919	317	10353
	Mietpreis	665	789	910	701	899	1056	1181	977	706	882	991	765
Land- gemeinden	Anzahl	125	22	3	150	20	10	4	34	145	32	7	184
	Mietpreis	591	1270	933	594	890	1030	1225	970	632	709	1100	663
Kanton	Anzahl	5980	1933	226	8139	1282	1018	98	2398	7262	2951	324	10537
	Mietpreis	663	787	910	699	899	1055	1184	977	705	880	993	762

Vierzimmerwohnungen

Grossbasel	Anzahl	360	282	77	719	207	702	227	1136	567	984	304	1855
	Mietpreis	822	1128	1204	996	1246	1491	1734	1495	977	1387	1600	1297
Kleinbasel	Anzahl	347	183	31	561	71	165	32	268	418	348	63	829
	Mietpreis	815	1003	968	885	1042	1385	1575	1317	854	1184	1276	1025
Stadt Basel	Anzahl	707	463	108	1280	278	867	259	1404	985	1332	367	2684
	Mietpreis	819	1079	1136	940	1194	1471	1714	1461	925	1334	1544	1212
Land- gemeinden	Anzahl	25	6	1	32	9	9	4	22	34	15	5	54
	Mietpreis	652	833	700	687	1066	1545	1450	1332	761	1260	1300	950
Kanton	Anzahl	732	471	109	1312	287	876	263	1426	1019	1347	372	2738
	Mietpreis	813	1076	1132	934	1190	1471	1710	1459	919	1333	1003	1207

Fünzimmerwohnungen

Grossbasel	Anzahl	47	53	31	131	32	215	171	418	79	268	202	549
	Mietpreis	1119	1394	1487	1317	1731	1948	2241	2052	1367	1839	2126	1876
Kleinbasel	Anzahl	25	14	5	44	16	38	25	79	41	52	30	123
	Mietpreis	888	1200	1640	1073	1388	1703	2052	1749	1083	1567	1983	1507
Stadt Basel	Anzahl	72	67	36	175	48	253	196	497	120	320	232	672
	Mietpreis	1039	1354	1231	1256	1617	1911	2217	2003	1270	1795	2107	1808
Land- gemeinden	Anzahl	1	—	2	3	2	6	2	10	3	6	4	13
	Mietpreis	600	—	1900	1467	1800	1667	2300	1820	1400	1667	2100	1738
Kanton	Anzahl	73	67	38	178	50	259	198	507	123	326	236	685
	Mietpreis	1033	1354	1529	1259	1624	1906	2217	2000	1273	1793	2107	1807

Sechszimmerwohnungen

Kanton	Anzahl	18	20	20	58	18	73	107	198	36	93	127	256
	Mietpreis	1011	1675	1535	1421	1972	2519	2888	2669	1492	2388	2675	2386

**Jahresdurchschnittspreise der reinen Mietwohnungen ohne Geschäftsräume am 1. Dezember 1910
und 1. Dezember 1920**

e 2

Art der Wohnungen	2 Zimmer		3 Zimmer		4 Zimmer		5 Zimmer		6 Zimmer		
	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	
Grossbasel											
Wohnungen ohne Mansarde	1910	4014	340	3294	487	348	640	63	893	25	1236
	1920	4475	496	4293	730	567	977	79	1367	27	1674
Wohngn. mit 1 Mansarde	1910	634	369	2103	616	937	885	234	1202	71	1480
	1920	628	512	2182	921	984	1387	268	1839	76	2361
Wohngn. m. 2 u. m. Mans.	1910	70	435	231	715	351	1038	279	1400	117	1764
	1920	85	625	229	1055	304	1600	202	2125	111	2720
Alle Wohnungen	1910	4718	344	5628	544	1636	864	576	1264	213	1606
	1920	5188	500	6704	804	1855	1297	549	1876	214	2460

Kleinbasel											
Wohnungen ohne Mansarde	1910	3892	324	2331	460	335	602	27	842	18	1041
	1920	4115	474	2824	669	418	854	41	1083	8	988
Wohngn. mit 1 Mansarde	1910	366	353	723	534	264	751	59	1003	21	1260
	1920	404	539	737	764	348	1184	52	1567	13	2261
Wohngn. mit 2 u. m. Mans.	1910	27	421	69	574	79	856	46	1154	15	1461
	1920	35	620	88	825	63	1276	30	1983	13	2223
Alle Wohnungen	1910	4285	328	3123	480	678	688	132	1024	54	1243
	1920	4554	481	3649	692	829	1025	123	1507	34	1941

Stadt Basel												
Wohnungen ohne Mansarde	1910	7906	332	5625	476	683	621	90	878	43	1154	
	1920	8590	485	7117	706	985	925	120	1270	35	1517	
Wohngn. mit 1 Mansarde	1910	1000	363	2826	595	1201	856	293	1161	92	1430	
	1920	1032	522	2919	881	1332	1334	320	1794	89	2345	
Wohngn. m. 2 u. m. Mans.	1910	97	431	300	682	430	1004	325	1365	132	1729	
	1920	120	623	317	990	367	1544	232	2107	124	2669	
Alle Wohnungen	1910	9003	336	8751	520	2314	804	708	1208	267	1533	
	1920	9742	491	10353	765	2684	1212	672	1808	248	2390	
Alle Wohnungen	Erdgeschoss	1910	1084	341	1949	521	318	825	68	1160	8	1456
		1920	1230	485	2288	752	361	1220	70	1876	13	2446
	I. Stock	1910	2227	353	2212	558	830	862	329	1257	.	.
		1920	2358	507	2482	818	770	1329	207	1820	53	2372
	II. Stock	1910	2332	352	2530	545	794	824	234	1220	.	.
		1920	2461	506	2866	800	904	1248	211	1839	55	2336
	III. Stock	1910	1630	337	1213	506	261	768	68	1152	.	.
		1920	1761	502	1434	772	381	1197	81	1663	20	2660
	IV. Stock	1910	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1920	305	501	130	704	22	845	5	1600	1	1800
	Dach- und Mansardenwohng.	1910	1730	295	847	380	111	468	9	728	.	.
		1920	1589	433	1085	577	161	645	13	915	2	2050

e 3 **Zahl der reinen Mietwohnungen der Stadt Basel am 1. Dezember 1920 nach Mietpreisstufen**

Mietpreis- stufen (Jahresmietpreis in Franken)	1-Zimmerwohnungen				2-Zimmerwohnungen				3-Zimmerwohnungen			
	0	1	2 u. m.	im ganzen	0	1	2 u. m.	im ganzen	0	1	2 u. m.	im ganzen
	Mansarden				Mansarden				Mansarden			
bis 200	246	3	1	250	72	17	—	89	8	—	1	9
201—300	530	24	4	558	387	73	8	468	37	8	—	45
301—400	469	32	3	504	1 425	117	8	1 550	198	64	12	274
401—500	98	14	1	113	3 325	300	14	3 639	656	63	7	726
501—600	18	3	7	28	2 779	302	34	3 115	1 462	208	20	1 690
601—700	4	3	2	9	487	111	19	617	1 595	327	18	1 940
701—800	—	1	1	2	84	92	24	200	1 564	577	57	2 198
801—900	—	—	—	—	15	8	7	30	725	481	39	1 245
901—1000	—	—	1	1	7	8	4	19	482	467	42	991
1001—1200	1	—	—	1	7	3	2	12	328	534	57	919
1201—1400	—	—	—	—	—	—	—	—	36	133	30	199
1401—1600	—	—	—	—	2	—	—	2	18	46	18	82
1601—1800	—	—	—	—	—	—	—	—	6	9	8	23
1801—2000	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	6
über 2000	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	6

e 3 (Schluss) Zahl der reinen Mietwohnungen der Stadt Basel am 1. Dezember 1920 nach Mietpreisstufen

Mietpreis- stufen (Jahresmietpreis in Franken)	4-Zimmerwohnungen				5-Zimmerwohnungen				6-Zimmerwohnungen			
	0	1	2 u. m.	im ganzen	0	1	2 u. m.	im ganzen	0	1	2 u. m.	im ganzen
	Mansarden				Mansarden				Mansarden			
bis 500	88	4	3	95	3	—	—	3	2	—	—	2
501—600	89	14	5	108	6	—	—	6	—	—	—	—
601—700	103	27	6	136	4	5	—	9	1	3	3	7
701—800	151	54	9	214	17	9	2	28	3	—	2	5
801—900	107	72	19	198	7	4	2	13	2	1	1	4
901—1000	135	153	17	305	12	16	7	35	2	—	2	4
1001—1200	151	255	37	443	18	21	9	48	3	4	5	12
1201—1400	78	259	52	389	9	23	7	39	5	4	3	12
1401—1600	56	259	81	396	15	55	37	107	4	12	12	28
1601—1800	18	123	53	194	14	51	36	101	3	8	7	18
1801—2000	4	56	46	106	8	42	34	84	3	6	7	16
2001—2200	5	27	12	44	3	26	17	46	—	5	7	12
2201—2400	—	15	7	22	—	28	20	48	2	5	9	16
2401—2600	—	9	5	14	—	19	24	43	2	11	14	27
2601—2800	—	2	2	4	1	7	12	20	1	6	12	19
2801—3000	—	3	11	14	2	9	7	18	2	7	10	19
über 3000	—	—	2	2	1	5	18	24	—	17	33	50

e 4 Zahl der von den Mietpreiserhebungen seit 1910 erfassten reinen Mietwohnungen

Erhebungs- zeit	Zahl der Wohnungen mit				Woh- nungen über- haupt	Von je 100 Wohnungen hatten				Anteil der erfassten Wohnungen v. Gesamtbestand an Wohnungen v.				
	2	3	4	5		2	3	4	5	Zimmern				
	Zimmern					Zimmer				2	3	4	5	
1910 I. Dez.	9 003	8 751	2 314	708	22 587	39,9	38,8	10,2	3,1	84,7	76,6	64,1	47,9	
1914 III.	882	1 286	291	39	2 540	34,7	50,6	11,5	1,5	8,0	9,8	6,9	2,3	
1918 III.	1 306	1 988	441	69	3 882	33,6	51,2	11,4	1,8	11,8	15,1	10,3	4,0	
1919 III.	1 499	2 252	512	88	4 447	33,7	50,6	11,5	2,0	13,5	17,0	12,0	5,0	
1920 I.	1 568	2 317	528	90	4 607	24,0	50,3	11,5	1,9	14,2	17,5	12,4	5,1	
1920 III.	1 701	2 537	587	102	5 055	33,6	50,2	11,6	2,0	15,3	19,1	13,7	5,8	
1920 I. Dez.	9 924	10 537	2 738	685	25 898	38,3	40,7	10,6	2,6	89,1	79,1	64,0	38,9	
1920 IV.	1 870	2 435	526	95	5 074	36,8	48,0	10,4	1,9	16,8	18,3	12,3	5,4	
1921 IV.	1 994	2 648	573	97	5 312	37,5	49,8	10,8	1,9	17,8	19,6	13,2	5,0	
1923 II.	1 660	2 377	399	91	4 527	36,7	52,5	8,8	2,0	14,6	17,4	9,1	4,6	
1924 II.	2 227	2 911	513	90	5 741	38,8	50,7	8,9	1,6	19,3	21,0	11,7	4,5	
1925 II.	3 150	3 710	634	91	7 585	41,5	48,9	8,4	1,2	26,9	26,3	14,2	4,3	
1926 II.	3 203	3 780	656	94	7 733	41,4	48,9	8,5	1,2	27,0	26,3	14,4	4,0	
1927 II.	3 275	3 887	680	94	7 936	41,3	48,9	8,6	1,2	27,1	26,2	14,6	3,8	

e 5 Vierteljährsdurchschnittspreise der Mietwohnungen in Basel 1914—1920 (nach der Erhebung im Sept. 1920)

Zim- mer- zahl	Wohnungen überhaupt					Wohnungen ohne Mansarde					Wohnung. mit 1 Mansarde				
	1914 III	1918 III	1919 III	1920 I III		1914 III	1918 III	1919 III	1920 I III		1914 III	1918 III	1919 III	1920 I III	
1	67	72	78	84	92	62	69	76	81	90	—	60	60	60	96
2	94	102	112	118	129	93	101	111	117	127	99	106	116	120	136
3	139	149	163	173	193	129	139	152	161	179	154	165	182	193	216
4	198	214	239	255	289	151	165	181	193	227	215	234	258	280	312
5	267	277	309	334	388	185	209	220	226	275	258	264	310	334	399
Total ¹⁾	135	146	160	170	190	115	124	135	143	159	159	175	195	207	234

Vierteljährsdurchschnittspreise in Franken

Indexzahlen: Vierteljährsdurchschnittspreise von 1910 = 100 gesetzt															
1	121.8	130.9	141.8	152.7	167.3	114.8	127.8	140.7	150.0	166.7	—	89.5	89.5	89.5	143.3
2	111.9	121.4	133.3	140.5	153.6	112.0	121.7	133.7	141.0	153.0	108.8	116.5	127.5	131.9	149.4
3	106.9	114.6	125.4	133.1	148.5	108.4	116.8	127.7	135.3	150.4	103.4	110.7	122.1	129.5	145.0
4	98.5	106.5	118.9	126.9	143.8	97.4	106.4	116.8	124.5	146.4	100.5	109.3	120.6	130.8	145.8
5	88.4	91.7	102.3	110.6	128.5	84.5	95.4	100.5	103.2	125.6	89.0	91.0	106.9	115.2	137.6
Total ¹⁾	101.5	109.8	120.3	127.8	142.8	113.8	122.8	133.7	141.6	157.4	95.2	104.8	116.8	124.0	140.1

¹⁾ Die 6- und mehr Zimmerwohnungen inbegriffen.

Vierteljahrsdurchschnittspreise von reinen Mietwohnungen im Kanton Basel-Stadt

(vom IV. Vierteljahr 1920 bis III. Vierteljahr 1927)

e6

Vierteljahre	2			3			4			5		
	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr

Anzahl der Wohnungen nach der Erhebung vom Mai 1927

IV./1920—III./1927	1614	157	6	1561	652	25	121	211	39	6	41	13
--------------------	------	-----	---	------	-----	----	-----	-----	----	---	----	----

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1920	IV.	127	131	160	178	217	244	232	323	344	309	450	524
	I.	130	134	165	183	223	248	239	331	364	336	463	529
1921	II.	133	138	165	189	229	252	244	338	368	336	475	546
	III.	135	139	169	192	233	258	248	346	377	346	481	552
	IV.	136	140	169	194	236	259	250	349	379	346	491	573
1922	I.	137	142	171	197	238	262	255	356	387	352	505	579
	II.	138	143	171	199	240	262	258	357	387	352	505	583
	III.	139	144	171	200	241	267	259	359	390	352	507	587
	IV.	140	144	171	201	242	267	260	360	391	352	508	588
1923	I.	141	145	172	202	243	267	263	360	393	352	511	588
	II.	141	145	172	203	244	267	264	361	397	352	511	587
	III.	142	146	172	205	246	271	267	362	398	346	518	587
	IV.	142	146	172	205	247	271	270	363	398	346	519	587
1924	I.	143	146	172	207	249	271	270	364	399	346	519	583
	II.	144	147	172	207	250	271	271	365	399	346	522	584
	III.	148	151	172	213	258	274	281	373	403	354	531	584
	IV.	149	152	172	215	260	276	284	377	406	354	538	586
1925	I.	150	153	174	216	262	280	289	377	406	359	538	586
	II.	152	155	175	220	267	281	293	385	409	384	551	586
	III.	155	157	175	225	271	283	299	390	413	385	559	590
	IV.	156	158	175	226	273	284	301	393	413	392	564	590
1926	I.	157	159	175	227	275	284	302	394	414	392	565	594
	II.	159	160	175	230	277	290	303	396	414	392	568	594
	III.	161	160	175	232	279	295	307	399	414	392	566	611
	IV.	162	160	175	233	281	295	308	401	414	392	564	611
1927	I.	163	161	175	234	282	295	309	401	414	396	564	611
	II.	165	162	179	236	283	295	312	401	417	396	565	611
	III.	165	163	179	237	284	295	312	402	417	396	565	611

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV/1920 = 100

1921	IV.	107	107	106	109	109	106	108	108	110	112	109	109
1922	II.	109	109	107	112	111	107	111	111	112	114	112	111
	IV.	110	110	107	113	112	109	112	111	114	114	113	112
1923	I.	111	111	108	113	112	109	113	111	114	114	114	112
	II.	111	111	108	114	112	109	114	112	115	114	114	112
	III.	112	111	108	115	113	111	115	112	116	112	115	112
	IV.	112	111	108	115	114	111	116	112	116	112	115	112
1924	I.	113	111	108	116	115	111	116	113	116	112	115	111
	II.	113	112	108	116	115	111	117	113	116	112	116	111
	III.	117	115	108	120	119	112	121	115	117	115	118	111
	IV.	117	116	108	121	120	113	122	117	118	115	120	112
1925	I.	118	117	109	121	121	115	125	117	118	116	120	112
	II.	120	118	109	124	123	115	126	119	119	124	122	112
	III.	122	120	109	126	125	116	129	121	120	125	124	113
	IV.	123	121	109	127	126	116	130	122	120	127	125	113
1926	I.	124	121	109	128	127	116	130	122	120	127	126	113
	II.	125	122	109	129	128	119	131	123	120	127	126	113
	III.	127	122	109	130	129	121	132	124	120	127	126	117
	IV.	128	122	109	131	130	121	133	124	120	127	125	117
1927	I.	128	123	109	131	130	121	133	124	120	128	125	117
	II.	130	124	112	133	130	121	134	124	121	128	126	117
	III.	130	124	112	133	131	121	134	124	121	128	126	117

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV./1925 = 100

1926	I.	101	101	100	100	101	100	100	100	100	100	100	101
	II.	102	101	100	102	101	102	101	101	100	100	101	101
	III.	103	101	100	103	102	104	102	102	100	100	100	104
	IV.	104	101	100	103	103	104	102	102	100	100	100	104
1927	I.	104	102	100	104	103	104	103	102	100	101	100	104
	II.	106	103	102	104	104	104	104	102	101	101	100	104
	III.	106	103	102	105	104	104	104	102	101	101	100	104

Vierteljahrsdurchschnittspreise von reinen Mietwohnungen im Kanton Basel-Stadt

e 6 (Schluss)

(vom I. Vierteljahr 1925 bis III. Vierteljahr 1927)

Vierteljahre	2			3			4			5		
	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr

Gesamtzahl der von den Erhebungen im Mai 1927 erfassten, bis 1920 erstellten Wohnungen

I./1925—III./1926	2427	311	17	2305	938	49	193	322	62	12	59	17
III./1926—III./1927	2522	307	17	2377	921	44	219	318	60	12	56	20

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1925	I.	151	158	174	220	263	288	298	384	403	393	525	586
	II.	153	160	174	223	267	291	302	390	406	405	538	586
	III.	156	161	174	227	270	292	306	395	411	422	546	591
	IV.	157	163	174	229	273	293	308	397	411	426	551	591
1926	I.	158	164	182	230	274	294	309	398	412	426	552	631
	II.	159	164	182	233	276	300	311	400	412	426	554	641
	III.	161	166	182	235	279	308	318	403	413	426	554	642
1927	IV.	162	167	182	236	280	308	319	404	415	426	556	645
	I.	163	168	183	237	281	308	319	405	415	428	556	643
	II.	165	169	186	239	283	308	321	405	417	428	558	643
	III.	165	170	186	239	283	308	322	406	417	428	558	643

Zahl der von den Erhebungen erfassten, nach 1920 erstellten Wohnungen

III./1925—III./1926	367	72	9	290	174	24	22	54	3	—	6	—
III./1926—III./1927	353	69	7	312	214	19	23	56	4	—	6	—

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1926	I.	208	220	352	326	334	433	416	541	602	—	811	—
	II.	208	219	352	326	336	435	416	541	610	—	811	—
	III.	210	220	353	328	337	435	415	543	610	—	819	—
	IV.	210	220	355	326	337	435	417	535	610	—	812	—
1927	I.	210	220	355	324	335	435	417	534	610	—	812	—
	II.	210	220	355	323	335	435	414	532	610	—	812	—
	III.	210	220	355	322	335	435	414	532	610	—	812	—

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken, berechnet nach dem tatsächlichen Mischungsverhältnis von alten und neuen Wohnungen im Gesamtwohnungsbestande Ende 1926

1926	I.	161	168	193	237	279	305	316	407	424	426	591	631
	II.	162	168	193	240	281	310	318	409	424	426	593	641
	III.	165	171	196	245	285	321	326	415	430	426	597	642
	IV.	166	171	197	246	286	321	327	415	432	426	594	645
1927	I.	167	172	197	246	287	321	327	416	432	428	594	643
	II.	169	173	200	248	289	321	329	416	434	428	596	643
	III.	169	174	200	248	289	321	330	417	434	428	596	643

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV./1920 = 100

1926	I.	127	128	121	133	129	128	136	126	122	123	134	125
	II.	128	128	121	135	129	130	137	127	122	123	134	127
	III.	130	131	123	138	131	134	141	128	124	123	135	127
	IV.	131	131	123	138	132	134	141	128	124	124	135	128
1927	I.	131	131	123	138	132	134	141	129	124	124	135	128
	II.	133	132	125	139	133	134	142	129	125	124	135	128
	III.	133	133	125	139	133	134	142	129	125	124	135	128

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV./1925 = 100

1926	I.	101	101	104	100	101	100	100	100	100	100	101	107
	II.	101	101	104	102	101	102	101	101	100	100	101	108
	III.	103	102	106	104	103	106	103	102	102	100	102	109
	IV.	104	102	106	104	103	106	104	102	102	100	101	109
1927	I.	104	103	106	104	104	106	104	102	102	100	101	109
	II.	106	104	108	105	104	106	104	102	103	100	102	109
	III.	106	104	108	105	104	106	105	103	103	100	102	109

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise 1910 = 100

1921	IV.	164	154	157	163	158	150	152	163	152	172	166	158
1922	IV.	169	158	161	169	162	154	158	168	156	175	171	165
1923	IV.	171	160	165	172	166	158	164	170	158	176	175	167
1924	IV.	180	167	169	181	175	168	172	176	167	178	178	170
1925	IV.	193	184	171	198	186	179	191	190	169	195	202	173
1926	IV.	200	188	182	207	192	189	198	194	172	195	205	189
1927	III.	204	191	185	208	194	189	200	195	173	195	206	189

Zeit- räume	Art der Woh- nungen ¹⁾	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
		Mietpreissteigerung in % des Anfangsmietpreises						Total Woh- nungen	Mietpreissteigerung in % des Anfangs- mietpreises				
		- ²⁾	0	1-10	11-20	21-30	üb. 30		- ²⁾	0	1-10	11-20	21-30	üb. 30

Vor Ende 1920 erstellte Wohnungen

IV. 1920 bis	2 Z.	{	o	9	89	186	471	352	491	1598	0,6	5,6	11,6	29,5	22,0	30,7
			m	-	26	33	43	21	37	160	-	16,2	20,6	26,9	13,1	23,2
IV. 1926	3 Z.	{	o	6	85	121	372	378	586	1548	0,4	5,5	7,8	24,0	24,4	37,9
			m	8	42	107	144	119	246	666	1,2	6,3	16,1	21,6	17,9	36,9
IV. 1925 bis	2 Z.	{	o	29	1540	429	192	66	24	2280	1,3	67,5	18,8	8,5	2,9	1,0
			m	2	219	34	27	-	2	284	0,7	77,1	12,0	9,5	-	0,7
IV. 1926	3 Z.	{	o	30	1538	365	182	35	34	2184	1,4	70,4	16,7	8,3	1,6	1,6
			m	11	673	118	66	20	9	897	1,2	75,0	13,2	7,4	2,2	1,0

Nach 1920 erstellte Wohnungen

IV. 1925 bis	2 Z.	{	o	7	248	70	4	-	-	329	2,1	75,4	21,3	1,2	-	-
			m	2	60	1	1	-	-	64	3,1	93,7	1,6	1,6	-	-
IV. 1926	3 Z.	{	o	33	185	34	2	-	-	254	13,0	72,8	13,4	0,8	-	-
			m	7	149	36	4	-	-	196	3,6	76,0	18,4	2,0	-	-

¹⁾ 2- oder 3-Zimmerwohnungen ohne (o), mit (m) Mansarden. — ²⁾ negativ, d. h. Mietpreise gesunken.

Berechnung der Mietausgaben der Normalfamilie

Wohnungen	1910 1. Dez.	1919 IV	1920 IV	1922 IV	1923 IV	1924 IV	1925 IV	1926				1927	
								I	II	III	IV	I	II
2 Zimmer ohne Mans.	83	111	127	140	143	149	161	161	162	165	166	167	169
3 „ „ „	119	152	178	201	205	215	236	237	240	245	246	246	248
Mittelwert	101	131	152	170	174	182	198	199	201	205	206	207	208
Mietausgabe	105	137	156	175	178	189	198	199	201	205	206	207	208

Angenommene Mietausgabe für	II. Vierteljahr IV. Vierteljahr	1911	1912	1913	1914	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
		II. Vierteljahr	106	109	112	114	130	145	165	173	176	181	193	201
IV. Vierteljahr	106	109	112	114	137	156	170	175	178	189	198	206	

f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt

NB. In Betracht gezogen sind bis 1922 nur die städtische Gemeindesteuer, die Einkommenssteuer und die Vermögenssteuer, seit 1923 fällt die Gemeindesteuer weg. Nicht berücksichtigt sind Militärsteuer, Feuerwehrsteuer, Kirchensteuer und alle anderen Sondersteuern, sowie Gebühren. Für die Indexziffer wurden nur die beiden erstgenannten Steuerarten in Rechnung gestellt.

Die Steuerbelastung der Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder) mit Gemeindesteuer und Einkommenssteuer als Grundlage für die Basler Vierteljahrsindexziffer

Jahre	Voraus- gesetztes Ein- kommen in Steuer- jahre ¹⁾ Fr.	Steuerbetrag in Franken pro Jahr							Steuerbetrag pro Vierteljahr		
		Ein- kommens- u. Erwerbs- steuer	Zu- schläge	Zusammen		Gemeindesteuer		Total		absolut	Index
				absolut	in % des Eink.	absolut	in % des Eink.	absolut	in % des Eink.		
1913	3 200	32.-	3.20	35.20	1,10	42.-	1,31	77.20	2,41	19.30	100
1915	3 200	32.-	6.40	38.40	1,20	42.-	1,31	80.40	2,51	20.10	104
1916	3 200	32.-	6.40	38.40	1,20	42.-	1,31	80.40	2,51	20.10	104
1917	3 800	32.-	6.40	38.40	1,01	42.-	1,11	80.40	2,12	20.10	104
1918	4 500	38.-	7.60	45.60	1,01	60.-	1,33	105.60	2,34	26.40	137
1919	5 500	50.-	10.-	60.-	1,09	60.-	1,09	120.-	2,18	30.-	155
1920	6 400	70.-	17.50	87.50	1,37	102.-	1,60	189.50	2,97	47.35	245
1921	6 400	88.-	22.-	110.-	1,72	102.-	1,60	212.-	3,32	53.-	275
1922	6 100	88.-	22.-	110.-	1,77	102.-	1,65	212.-	3,42	53.-	275
1923	6 000	156.60	-	156.60	2,61	-	-	156.60	2,61	39.15	203
1924	6 000	156.60	-	156.60	2,61	-	-	156.60	2,61	39.15	203
1925	6 000	156.60	-	156.60	2,61	-	-	156.60	2,61	39.15	203
1926	6 000	156.60	-	156.60	2,61	-	-	156.60	2,61	39.15	203

¹⁾ Im Steuerjahre wird die Einkommenssteuer gemäss Einkommen des Vorjahres bezahlt.

g) Haushaltsrechnungen von Basler Familien

g1

Zahl und Grösse der Haushaltungen 1912, 1919—1923

Gruppierung der Familien	Zahl der				Zahl der			
	Familien	Personen	Kons. einh.	Quets	Familien	Personen	Kons. einh.	Quets
		pro Familie				pro Familie		
		1912				1919		
I. Sämtliche Familien	78	4,44	2,71	11,14	37	4,62	2,72	11,41
II. Nach Berufen:								
a) Beamte und Angestellte	32	3,97	2,47	10,06	16	4,50	2,53	10,43
b) Arbeiter	46	4,76	2,87	11,90	21	4,71	2,88	12,16
III. Nach Familiengrösse:								
a) unter 2 K. E. (unter 8,5 Quets ¹⁾ . .	24 (25)	2,54	1,87	7,57	4 (11)	2,75	1,88	7,93
b) 2—2½ K. E. (8,5—10,4 Quets ¹⁾ . .	21 (19)	4,24	2,21	8,51	13 (7)	3,46	2,12	9,34
c) 2½—3 K. E. (10,5—12,4 Quets ¹⁾ . .	11 (13)	4,64	2,72	13,14	7 (6)	4,71	2,73	11,67
d) 3 und mehr K. E. (12,5 u. mehr Q. ¹⁾	22 (21)	6,59	4,09	16,55	13 (13)	6,31	3,59	15,35
IV. Nach Einkommen pro Familie:								
a) unter 5000 (unter 2500 ²⁾	29	3,66	2,23	9,15	11	3,45	2,16	8,77
b) 5000—6000 (2500—3300 ²⁾	22	4,05	2,45	10,12	11	5,09	2,90	12,30
c) 6000—7500 (3300—4500 ²⁾	18	5,83	3,66	15,03	10	4,50	2,75	11,40
d) über 7500 (über 4500 ²⁾	9	5,11	2,99	12,28	5	6,40	3,52	15,26
V. Nach Einkommen pro Konsument:								
a) unter 2000 (unter 1000 ²⁾	22	6,09	3,58	15,03	12	5,75	3,29	13,86
b) 2000—2500 (1000—1250 ²⁾	26	4,00	2,41	9,92	14	4,07	2,51	10,38
c) 2500—3000 (1250—1500 ²⁾	14	3,36	2,19	8,74	7	4,57	2,56	10,93
d) über 3000 (über 1500 ²⁾	16	3,81	2,44	9,89	4	4,25	2,08	8,50
		1920				1921		
I. Sämtliche Familien	24	4,54	2,81	11,57	64	4,66	2,80	11,68
II. Nach Berufen:								
a) Beamte und Angestellte	10	4,60	2,88	11,93	28	4,39	2,59	10,78
b) Arbeiter	14	4,50	2,76	11,31	36	4,86	2,97	12,38
III. Nach Familiengrösse:								
a) unter 2 K. E. (unter 8,5 Quets ¹⁾ . .	3 (5)	2,67	1,87	7,74	10 (11)	2,70	1,87	7,43
b) 2—2½ K. E. (8,5—10,4 Quets ¹⁾ . .	10 (8)	3,50	2,17	9,09	19 (21)	4,00	2,18	9,40
c) 2½—3 K. E. (10,5—12,4 Quets ¹⁾ . .	2 (2)	4,00	2,50	10,50	15 (12)	5,07	2,69	11,41
d) 3 und mehr K. E. (12,5 u. mehr Q. ¹⁾	9 (9)	6,44	3,90	16,13	20 (20)	5,95	3,95	16,57
IV. Nach Einkommen pro Familie:								
a) unter 5000	1	3,00	1,90	7,80	6	4,17	2,15	9,48
b) 5000—6000	8	3,37	2,08	8,56	20	4,35	2,57	10,75
c) 6000—7500	9	5,33	3,24	13,41	19	4,74	2,83	11,84
d) über 7500	6	5,17	3,28	13,43	19	5,05	3,24	13,19
V. Nach Einkommen pro Konsument:								
a) unter 2000	5	6,60	3,96	16,38	17	6,76	3,95	16,72
b) 2000—2500	4	4,75	3,25	12,77	14	4,00	2,45	10,11
c) 2500—3000	12	3,83	2,25	9,57	19	4,26	2,52	10,59
d) über 3000	3	3,67	2,53	9,93	14	3,29	2,15	8,60
		1922				1923		
I. Sämtliche Familien	50	4,78	2,76	11,61	33	4,91	2,84	11,92
II. Nach Berufen:								
a) Beamte und Angestellte	26	4,54	2,56	10,83	15	4,20	2,61	11,06
b) Arbeiter	24	5,04	2,97	12,46	18	5,50	3,04	12,64
III. Nach Familiengrösse:								
a) unter 2 K. E. (unter 8,5 Quets ¹⁾ . .	9 (9)	3,33	1,89	7,57	3 (6)	2,67	1,87	7,33
b) 2—2½ K. E. (8,5—10,4 Quets ¹⁾ . .	19 (15)	3,95	2,28	9,33	14 (15)	3,93	2,27	9,52
c) 2½—3 K. E. (10,5—12,4 Quets ¹⁾ . .	7 (11)	4,57	2,65	11,01	5 (2)	4,80	2,64	11,31
d) 3 und mehr K. E. (12,5 und mehr Q. ¹⁾	15 (15)	6,80	3,92	16,77	11 (10)	6,82	3,93	16,51
IV. Nach Einkommen pro Familie:								
a) unter 5000	7	4,00	2,31	9,66	4	4,00	2,36	9,76
b) 5000—6000	15	4,33	2,45	10,45	14	4,86	2,84	11,80
c) 6000—7500	16	5,12	3,04	12,74	9	4,44	2,60	10,91
d) über 7500	12	5,33	3,02	12,71	6	6,33	3,55	15,16
V. Nach Einkommen pro Konsument:								
a) unter 2000	17	5,82	3,38	14,38	10	6,10	3,60	16,00
b) 2000—2500	12	4,67	2,80	11,49	10	4,80	2,78	11,52
c) 2500—3000	6	4,67	2,42	10,65	9	4,22	2,36	9,99
d) über 3000	15	3,73	2,16	8,97	4	3,75	2,20	9,35

¹⁾ Bezieht sich auf die eingeklammerten Zahlen.

²⁾ Für das Jahr 1912.

Einkommensquellen bzw. Art der Ausgaben	1912			1919		
	78 Familien 211,1 Kons.-Einheit., 869,2 Quets			37 Familien 100,8 K. E., 422,1 Quets		
	pro Familie Fr.	in %	pro K. E. Fr.	pro Familie Fr.	in %	pro K. E. Fr.
I. Einnahmen, im ganzen	3 194.45	100,0	1 180.32	6 000.98	100,0	2 202.74
A. Arbeitseinkommen	2 841.52	89,0	1 049.92	5 395.11	89,9	1 980.35
1. Einkommen des Haush'vorstandes	2 537.85	79,5	937.72	4 874.10	81,2	1 789.10
a) Berufseinkommen	2 457.72	77,0	908.11	4 788.41	79,8	1 757.65
b) Nebenverdienst	80.13	2,5	29.61	85.69	1,4	31.45
2. Verdienst der Ehefrau	150.97	4,7	55.78	213.74	3,6	78.46
3. „ „ Kinder	152.70	4,8	56.42	307.27	5,1	112.79
B. Anderes Einkommen	352.93	11,0	130.40	605.87	10,1	222.39
4. Bezüge aus Versicherungen	7.45	0,2	2.75	12.99	0,2	4.77
5. Zinsen von Sparanlagen	—	—	—	10.28	0,2	3.77
6. Rückvergütung für gekaufte Waren	—	—	—	80.45	1,3	29.53
7. Ausserordentliche Zuschüsse	—	—	—	190.24	3,2	69.83
a) Lebensmittel	—	—	—	141.98	2,4	52.11
b) andere Artikel und Miete	—	—	—	48.26	0,8	17.72
8. Unterstützungen aller Art	—	—	—	82.01	1,4	30.10
9. Geschenke	50.36	1,6	18.61	83.16	1,4	30.53
10. Einnahmen aus Betrieben	25.17	0,8	9.30	79.39	1,3	29.14
11. Vermietungen und Kostgelder	118.33	3,7	43.72	14.09	0,2	5.17
12. Andere Einnahmen	151.62	4,7	56.02	53.26	0,9	19.55
II. Ausgaben, im ganzen	3 193.58	100,0	1 180.01	5 839.18	100,0	2 143.35
A. Nahrungs- und Genussmittel	1 431.40	44,8	528.89	2 928.76	50,2	1 075.04
a) Nahrungsmittel	1 301.44	40,7	480.87	2 689.13	46,1	987.08
b) Genussmittel	129.96	4,1	48.02	239.63	4,1	87.96
B. Bekleidung	362.18	11,4	133.82	802.61	13,7	294.61
1. Kleider	254.24	8,0	93.94	508.71	8,7	186.73
2. Schuhe	87.48	2,8	32.32	207.90	3,5	76.31
3. Leibwäsche	20.46	0,6	7.56	64.75	1,1	23.77
4. Verschiedenes	—	—	—	21.25	0,4	7.80
C. Wohnungsmiete	462.96	14,5	171.06	545.25	9,3	200.14
D. Wohnungseinrichtung	126.25	4,0	46.65	219.87	3,8	80.70
E. Heizung und Beleuchtung	118.97	3,7	43.96	356.28	6,1	130.78
1. Holz	—	—	—	75.27	1,3	27.63
2. Kohle	—	—	—	80.24	1,4	29.45
3. Gas	—	—	—	136.41	2,3	50.07
4. Elektrischer Strom	—	—	—	38.60	0,7	14.17
5. Anderes	—	—	—	25.76	0,4	9.46
F. Reinigung (Kleidung und Wohnung).	74.30	2,3	27.45	116.61	2,0	42.80
1. Wasch- und Putzlöhne	—	—	—	27.16	0,5	9.97
2. Seifen	—	—	—	43.17	0,7	15.84
3. Anderes	—	—	—	46.28	0,8	16.99
G. Gesundheitspflege	80.46	2,5	29.73	95.18	1,6	34.94
H. Bildung und Erholung	118.34	3,7	43.73	234.74	4,0	86.16
I. Verkehrsausgaben	61.23	1,9	22.62	94.09	1,6	34.54
K. Versicherungen	139.10	4,4	51.40	148.03	2,5	54.34
davon Lebensversicherung	57.36	1,8	21.20	68.24	1,2	25.05
L. Steuern und Gebühren	58.16	1,8	21.49	95.59	1,7	35.09
M. Gesellschaftsausgaben u. Verschiedenes	160.23	5,0	59.21	202.17	3,5	74.21
1. Vereinsbeiträge	35.94	1,1	13.28	52.69	0,9	19.34
2. Unterstützungen	—	—	—	3.42	0,1	1.25
3. Geschenke	44.63	1,4	16.49	70.13	1,2	25.74
4. Betriebsausgaben	16.82	0,5	6.22	60.47	1,0	22.20
5. Löhne für Dienstpersonal	9.55	0,3	3.53	2.23	0,1	—,82
6. Zinsen	12.53	0,4	4.63	—,60	0,0	—,22
7. Verluste und Verschiedenes	40.76	1,3	15.06	12.63	0,2	4.64
III. Überschuss der Einnahmen über die Aus- gaben	—,87	0,03	—,31	161.80	2,70 ²⁾ 2,77 ³⁾	59.39

1) In 12. Andere Einnahmen, enthalten.

2) In % der Einnahmen.

3) In % der Ausgaben.

1920			1921			1922			1923		
24 Familien 67,4 K. E., 277,6 Quets			64 Familien 179,4 K. E., 747,4 Quets			50 Familien 137,83 K. E., 580,7 Quets			33 Familien 93,88 K. E., 393,51 Quets		
pro Familie Fr.	in %	pro K. E. Fr.	pro Familie Fr.	in %	pro K. E. Fr.	pro Familie Fr.	in %	pro K. E. Fr.	pro Familie Fr.	in %	pro K. E. Fr.
6 862.55	100,0	2 443.64	6 554.95	100,0	2 338.44	6 491.22	100,0	2 354.79	6 165.94	100,0	2 167.40
6 356.01	92,6	2 263.27	5 942.08	90,7	2 119.81	5 995.67	92,4	2 175.02	5 638.16	91,4	1 981.88
5 741.84	83,7	2 044.58	5 297.—	80,8	1 889.68	5 657.59	87,2	2 052.38	5 408.36	87,7	1 901.10
5 702.12	83,1	2 030.43	5 227.85	79,7	1 865.01	5 586.91	86,1	2 026.74	5 332.39	86,5	1 874.40
39.72	0,6	14.15	69.15	1,1	24.67	70.68	1,1	25.64	75.97	1,2	26.70
282.10	4,1	100.45	225.16	3,3	80.32	149.56	2,3	54.25	113.48	1,8	39.89
332.07	4,8	118.24	419.92	6,4	149.81	188.52	2,9	68.39	116.32	1,9	40.89
506.54	7,4	180.37	612.87	9,3	218.63	495.55	7,6	179.77	527.78	8,6	185.52
22.81	0,3	8.12	137.89	2,1	49.19	22.65	0,3	8.22	35.16	0,6	12.36
6.94	0,1	2.47	24.97	0,4	8.91	29.30	0,4	10.63	32.25	0,5	11.33
98.05	1,4	34.91	85.44	1,3	30.48	79.59	1,2	28.87	85.40	1,4	30.02
61.57	0,9	21.92	21.91	0,3	7.82	—	—	—	—	—	—
61.57	0,9	21.92	21.91	0,3	7.82	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	48.62	0,7	17.34	121.29	1,9	44.—	69.84	1,1	24.55
91.78	1,4	32.68	79.67	1,2	28.42	77.18	1,2	28.—	81.11	1,3	28.51
74.69	1,1	26.60	50.73	0,8	18.09	51.70	0,8	18.75	57.41	0,9	20.18
80.95	1,2	28.83	71.59	1,1	25.54	44.54	0,7	16.16	87.96	1,5	30.92
69.75	1,0	24.84	92.05	1,4	32.84	69.30	1,1	25.14	78.65	1,3	27.65
6 743.58	100,0	2 401.27	6 411.58	100,0	2 287.30	6 258.95	100,0	2 270.53	6 153.59	100,0	2 163.06
3 167.88	47,0	1 128.03	2 905.31	45,3	1 036.45	2 570.69	41,1	932.56	2 616.03	42,5	919.57
2 907.28	43,1	1 035.23	2 689.33	41,9	959.40	2 381.74	38,1	864.01	2 436.83	39,6	856.58
260.60	3,9	92.80	215.98	3,4	77.05	188.95	3,0	68.55	179.20	2,9	62.99
908.14	13,5	323.37	728.35	11,4	259.83	763.78	12,2	277.07	675.45	11,0	237.43
559.06	8,3	199.07	433.62	6,8	154.69	437.78	7,0	158.81	387.05	6,3	136.05
213.79	3,2	76.12	186.78	2,9	66.63	226.03	3,6	82.00	195.75	3,2	68.81
105.53	1,6	37.58	73.71	1,2	26.30	78.47	1,3	28.46	73.40	1,2	25.80
29.76	0,4	10.60	34.24	0,5	12.21	21.50	0,3	7.80	19.25	0,3	6.77
595.46	8,8	212.03	732.72	11,4	261.39	751.52	12,0	272.63	822.28	13,4	289.04
298.81	4,4	106.40	272.80	4,3	97.32	325.81	5,2	118.19	283.47	4,6	99.64
365.16	5,4	130.03	336.67	5,2	120.11	319.25	5,1	115.82	285.84	4,6	100.48
76.26	1,1	27.16	56.57	0,9	20.18	43.48	0,7	15.78	42.07	0,7	14.79
63.89	0,9	22.75	45.64	0,7	16.28	57.43	0,9	20.83	54.27	0,9	19.08
156.09	2,3	55.58	154.40	2,4	55.08	132.67	2,1	48.13	112.20	1,8	39.44
43.91	0,7	15.64	58.97	0,9	21.04	65.82	1,1	23.88	59.88	0,9	21.05
25.01	0,4	8.90	21.09	0,3	7.53	19.85	0,3	7.20	17.42	0,3	6.12
138.94	2,1	49.48	121.49	1,9	43.34	123.95	2,0	44.96	126.94	2,1	44.62
45.27	0,7	16.12	40.51	0,6	14.45	40.18	0,6	14.57	33.32	0,5	11.71
45.65	0,7	16.26	33.74	0,5	12.04	34.32	0,6	12.45	34.22	0,6	12.03
48.02	0,7	17.10	47.24	0,8	16.85	49.45	0,8	17.94	59.40	1,0	20.88
101.18	1,5	36.03	112.22	1,7	40.04	112.38	1,8	40.77	95.52	1,5	33.58
360.20	5,3	128.26	388.55	6,1	138.61	406.17	6,5	147.34	411.24	6,7	144.55
142.58	2,1	50.77	126.64	2,0	45.18	109.33	1,7	39.66	92.33	1,5	32.45
212.57	3,2	75.69	276.10	4,3	98.50	334.98	5,3	121.52	297.89	4,8	104.71
71.51	1,1	25.46	98.85	1,5	35.27	105.05	1,7	38.11	90.76	1,5	31.90
158.15	2,3	56.31	139.63	2,2	49.81	168.31	2,7	61.06	145.88	2,4	51.28
294.51	4,4	104.87	271.10	4,2	96.72	272.78	4,4	98.95	300.72	4,9	105.71
89.81	1,3	31.98	79.21	1,2	28.26	69.91	1,1	25.36	80.—	1,3	28.12
2.08	0,0	—,74	10.63	0,2	3.79	12.—	0,2	4.35	19.58	0,3	6.88
94.38	1,4	33.61	89.06	1,4	31.77	115.21	1,8	41.80	112.63	1,8	39.59
37.82	0,6	13.47	38.71	0,6	13.81	34.45	0,6	12.50	61.11	1,0	21.48
2.37	0,1	—,84	8.06	0,1	2.88	9.88	0,2	3.58	14.44	0,3	5.08
1.23	0,0	—,44	1.90	0,0	—,68	2.58	0,0	—,93	—,17	0,0	—,06
66.82	1,0	23.79	43.53	0,7	15.53	28.75	0,5	10.43	12.79	0,2	4.50
118.97	1,73 ²⁾ 1,76 ³⁾	42.37	143.37	2,19 ²⁾ 2,24 ³⁾	51.14	232.27	3,58 ²⁾ 3,71 ³⁾	84.26	12.35	0,20 ²⁾ 0,20 ³⁾	4.34

²⁾ In % der Einnahmen.

³⁾ In % der Ausgaben.

Artikel	1912			1919		
	pro Familie Fr.	in %	pro K. E. Fr.	pro Familie Fr.	in %	pro K. E. Fr.
Nahrungs- und Genussmittel	1 431.40	100,0	528.89	2 928.76	100,0	1 075.04
a) Nahrungsmittel	1 301.44	90,9	480.87	2 689.13	91,8	987.08
1. Milch, frische . . . . .	.	.	.	393.76	13,5	144.54
2. Andere Milch und Rahm . . . . .	.	.	.	47.44	1,6	17.42
Milch total	304.26	21,3	112.42	441.20	15,1	161.96
3. Butter	49.12	3,4	18.15	118.44	4,0	43.47
4. Käse	26.—	1,8	9.61	85.15	2,9	31.25
5. Eier	48.72	3,4	18.—	94.25	3,2	34.60
6. Fette, tierische und gemischte	31.12	2,2	11.50	142.01	4,9	52.13
7. Fleisch im ganzen	191.77	13,4	70.86	332.16	11,3	121.92
a) Rindfleisch	57.67	4,0	21.31	185.74	6,3	68.18
b) Kalbfleisch	33.25	2,3	12.29	33.39	1,1	12.26
c) Schweinefleisch	54.18	3,8	20.02	55.61	1,9	20.41
d) Schaffleisch	1.09	0,1	—,40	2.15	0,1	—,79
e) Pferdefleisch	—,29	0,0	—,11	8.20	0,3	3.01
f) Anderes Fleisch	38.62	2,7	14.27	34.64	1,2	12.71
g) Eingeweide	6.67	0,5	2.46	12.43	0,4	4.56
8. Wurstwaren	60.17	4,2	22.23	140.04	4,8	51.40
9. Fische	6.28	0,4	2.32	12.02	0,4	4.41
zusammen tierische Nahrungsmittel	717.44	50,1	265.09	1 365.27	46,6	501.14
10. Brot	143.97	10,1	53.20	321.25	11,0	117.92
11. Andere Backwaren	45.08	3,1	16.66	72.12	2,5	26.47
12. Mehl	14.06	1,0	5.19	35.68	1,2	13.10
13. Griess	3.34	0,2	1.23	6.68	0,2	2.45
14. Mais	—,77	0,1	—,28	9.31	0,3	3.42
15. Reis	5.53	0,4	2.04	22.01	0,7	8.08
16. Hafer und Gerste	4.56	0,3	1.68	14.04	0,5	5.15
17. Übrige Mehle	6.62	0,5	2.44	5.65	0,2	2.08
18. Teigwaren	19.11	1,3	7.06	64.98	2,2	23.85
19. Speiseöle	10.79	0,8	3.99	26.92	0,9	9.88
20. Pflanzenfette				10.33	0,4	3.79
21. Obst	59.70	4,2	22.06	126.17	4,3	46.31
22. Südfrüchte				26.26	0,9	9.64
23. Konfitüren	—	—	—	15.94	0,5	5.85
24. Bienenhonig	4.83	0,3	1.79	23.84	0,8	8.75
25. Zucker	42.07	2,9	15.54	100.95	3,4	37.06
26. Kakao und Schokolade	17.72	1,2	6.55	87.02	3,0	31.94
27. Gemüse	43.62	3,0	16.12	83.88	2,9	30.79
28. Hülsenfrüchte	10.25	0,7	3.79	19.12	0,7	7.02
29. Kartoffeln	29.49	2,1	10.90	77.75	2,7	28.54
zusammen pflanzliche Nahrungsmittel	461.51	32,2	170.52	1 149.90	39,3	422.09
30. Suppenpräparate	16.40	1,1	6.06	42.81	1,4	15.71
31. Salz und Gewürze	6.88	0,5	2.54	17.68	0,6	6.49
32. Kaffee und Surrogate	23.75	1,7	8.78	51.72	1,8	18.98
33. Tee	2.31	0,2	—,85	5.40	0,2	1.99
34. Fertige Mahlzeiten	68.60	4,8	25.35	53.59	1,8	19.67
35. Andere Ausgaben	4.55	0,3	1.68	2.76	0,1	1.01
zusammen verschiedene Nahrungsmittel	122.49	8,6	45.26	173.96	5,9	63.85
b) Genussmittel	129.96	9,1	48.02	239.63	8,2	87.96
1. Alkoholische Getränke	98.10	6,9	36.25	166.70	5,7	61.19
a) Wein	33.62	2,4	12.42	114.27	3,9	41.94
b) Bier	59.88	4,2	22.13	36.39	1,2	13.36
c) Most	2.04	0,1	—,75	10.73	0,4	3.94
d) Likör und Brantwein	2.56	0,2	—,95	5.31	0,2	1.95
2. Alkoholfreie Getränke	6.26	0,4	2.31	8.07	0,3	2.96
3. Sonstige Wirtshausausgaben	6.13	0,4	2.27	16.39	0,6	6.02
4. Zigarren und Tabak	19.47	1,4	7.19	48.47	1,6	17.79
5. Andere Ausgaben	—	—	—	—	—	—

1920			1921			1922			1923		
pro Familie Fr.	in %	pro K. E. Fr.	pro Familie Fr.	in %	pro K. E. Fr.	pro Familie Fr.	in %	pro K. E. Fr.	pro Familie Fr.	in %	pro K. E. Fr.
3 167.88	100,0	1 128.03	2 905.31	100,0	1 036.45	2 570.69	100,0	932.56	2 616.03	100,0	919.57
2 907.28	91,8	1 035.23	2 689.33	92,6	959.40	2 381.74	92,6	864.01	2 436.83	93,1	856.58
479.45	15,1	170.72	592.51	20,4	211.38	479.29	18,6	173.87	475.35	18,2	167.09
24.82	0,8	8.84	17.93	0,6	6.40	14.10	0,5	5.11	6.31	0,2	2.22
504.27	15,9	179.56	610.44	21,0	217.78	493.39	19,1	178.98	481.66	18,4	169.31
173.23	5,5	61.69	148.47	5,1	52.97	132.37	5,1	48.02	162.02	6,2	56.96
96.82	3,0	34.48	79.68	2,7	28.42	66.39	2,6	24.08	75.56	2,9	26.56
116.81	3,7	41.60	118.59	4,1	42.31	102.77	4,0	37.28	122.67	4,7	43.12
94.71	3,0	33.72	60.06	2,1	21.42	47.77	1,9	17.33	53.52	2,0	18.81
416.06	13,1	148.15	360.38	12,4	128.56	334.03	13,0	121.18	341.73	13,1	120.12
219.33	6,9	78.10	150.28	5,2	53.61	136.17	5,3	49.40	153.97	5,9	54.12
47.76	1,5	17.01	51.38	1,8	18.33	47.55	1,9	17.25	57.99	2,2	20.39
111.57	3,5	39.73	108.56	3,8	38.73	113.47	4,4	41.16	85.31	3,3	29.99
3.83	0,1	1.36	3.70	0,1	1.32	3.93	0,2	1.43	8.77	0,3	3.08
5.69	0,2	2.03	6.69	0,2	2.39	2.37	0,1	—86	4.36	0,2	1.53
15.95	0,5	5.67	27.40	0,9	9.77	13.95	0,5	5.06	15.57	0,6	5.47
11.93	0,4	4.25	12.37	0,4	4.41	16.59	0,6	6.02	15.76	0,6	5.54
195.36	6,2	69.56	146.83	5,1	52.38	127.62	5,0	46.30	127.14	4,9	44.69
15.77	0,5	5.61	11.57	0,4	4.13	11.97	0,5	4.34	11.06	0,4	3.89
1 613.03	50,9	574.37	1 536.02	52,9	547.97	1 316.31	51,2	477.51	1 375.36	52,6	483.46
300.61	9,5	107.04	286.38	9,8	102.16	225.85	8,8	81.93	237.98	9,1	83.66
83.76	2,6	29.82	95.87	3,3	34.20	99.89	3,9	36.24	72.93	2,8	25.64
42.39	1,3	15.09	37.30	1,3	13.30	30.49	1,2	11.06	32.14	1,2	11.30
10.79	0,3	3.84	11.65	0,4	4.16	7.13	0,3	2.59	6.77	0,3	2.38
1.70	0,0	—61	1.60	0,1	—57	1.26	0,0	—46	2.74	0,1	—96
15.28	0,5	5.44	12.07	0,4	4.31	10.23	0,4	3.71	10.51	0,4	3.70
9.82	0,3	3.50	9.65	0,3	3.44	7.05	0,3	2.56	10.21	0,4	3.59
11.44	0,4	4.07	9.46	0,3	3.37	6.89	0,3	2.50	6.43	0,2	2.26
68.72	2,2	24.47	47.35	1,6	16.89	42.29	1,6	15.34	41.68	1,6	14.65
29.36	0,9	10.45	18.93	0,7	6.75	15.53	0,6	5.63	15.88	0,6	5.58
8.03	0,3	2.86	8.96	0,3	3.20	8.07	0,3	2.93	12.36	0,5	4.34
123.19	3,9	43.87	115.60	4,0	41.24	113.20	4,4	41.06	113.28	4,3	39.82
19.91	0,6	7.09	21.—	0,7	7.49	28.76	1,1	10.43	26.47	1,0	9.30
9.—	0,3	3.20	22.03	0,8	7.86	12.46	0,5	4.52	4.80	0,2	1.69
8.62	0,3	3.07	10.75	0,3	3.84	15.70	0,6	5.70	7.59	0,3	2.67
124.01	3,9	44.16	99.37	3,4	35.45	76.43	3,0	27.73	91.58	3,5	32.19
74.96	2,4	26.69	42.17	1,5	15.05	36.40	1,4	13.21	29.50	1,1	10.37
75.28	2,4	26.81	80.31	2,8	28.65	84.83	3,3	30.77	85.61	3,3	30.09
20.35	0,6	7.25	17.99	0,6	6.42	22.94	0,9	8.32	18.41	0,7	6.47
56.41	1,8	20.09	53.63	1,9	19.13	51.23	2,0	18.58	45.21	1,7	15.89
1 093.63	34,5	389.42	1 002.07	34,5	357.48	896.63	34,9	325.27	872.08	33,3	306.55
48.74	1,5	17.36	33.26	1,2	11.86	38.76	1,5	14.06	35.91	1,4	12.62
18.07	0,6	6.43	14.49	0,5	5.17	14.37	0,6	5.21	14.42	0,5	5.07
55.75	1,8	19.85	44.50	1,5	15.88	47.58	1,8	17.26	51.39	1,9	18.06
4.82	0,2	1.72	3.94	0,1	1.41	3.71	0,1	1.35	4.55	0,2	1.60
72.58	2,3	25.84	53.69	1,9	19.15	63.08	2,5	22.88	80.88	3,1	28.43
—,66	0,0	—24	1.36	0,0	—48	1.30	0,0	—47	2.24	0,1	—79
200.62	6,4	71.44	151.24	5,2	53.95	168.80	6,5	61.23	189.39	7,2	66.57
260.60	8,2	92.80	215.98	7,4	77.05	188.95	7,4	68.55	179.20	6,9	62.99
194.88	6,2	69.39	146.54	5,0	52.28	137.26	5,4	49.79	135.84	5,2	47.75
135.53	4,3	48.26	84.98	2,9	30.32	83.43	3,3	30.27	78.01	3,0	27.42
40.78	1,3	14.52	45.48	1,6	16.22	36.42	1,4	13.21	41.40	1,6	14.55
7.71	0,2	2.75	11.83	0,4	4.22	8.26	0,3	2.99	10.12	0,4	3.56
10.86	0,4	3.86	4.25	0,1	1.52	9.15	0,4	3.32	6.31	0,2	2.22
6.77	0,2	2.41	15.69	0,5	5.60	8.22	0,3	2.98	8.52	0,3	3.—
16.28	0,5	5.80	12.22	0,4	4.36	8.54	0,3	3.10	4.36	0,2	1.53
41.86	1,3	14.91	39.88	1,4	14.23	34.74	1,4	12.61	30.48	1,2	10.71
—,81	0,0	—29	1.65	0,1	—58	—,19	0,0	—,07	—	—	—

Anteil der Ausgabengruppen an den Gesamtausgaben 1912, 1919–1923

Ausgabengruppen	1912		1919		1920		1921		1922		1923		Mittel 1919–1923	
	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%
Nahrungs- und Genusmittel	529	44,8	1 075	50,2	1 128	47,0	1 036	45,3	933	41,1	920	42,5	1 018	45,2
davon Nahrungsmittel . . .	481	40,7	987	46,1	1 035	43,1	959	41,9	864	38,1	857	39,6	940	41,7
Bekleidung	134	11,4	295	13,7	323	13,5	260	11,4	277	12,2	237	11,0	279	12,4
Wohnungsmiete	171	14,5	200	9,3	212	8,8	261	11,4	273	12,0	289	13,4	247	11,0
Wohnungseinrichtung	47	4,0	81	3,8	106	4,4	97	4,3	118	5,2	100	4,6	100	4,5
Heizung und Beleuchtung . .	44	3,7	131	6,1	130	5,4	120	5,2	116	5,1	100	4,6	119	5,3
Reinigung	27	2,3	43	2,0	50	2,1	43	1,9	45	2,0	45	2,1	45	2,0
Gesundheitspflege	30	2,5	35	1,6	36	1,5	40	1,7	41	1,8	34	1,5	37	1,6
Bildung und Erholung	44	3,7	86	4,0	128	5,3	139	6,1	147	6,5	144	6,7	129	5,7
Verkehrsausgaben	23	1,9	34	1,6	51	2,1	45	2,0	40	1,7	32	1,5	41	1,8
Versicherungen	51	4,4	54	2,5	76	3,2	99	4,3	121	5,3	105	4,8	91	4,0
Steuern und Gebühren	21	1,8	35	1,7	56	2,3	50	2,2	61	2,7	51	2,4	51	2,2
Gesellschaftsausg. u. Versch.	59	5,0	74	3,5	105	4,4	97	4,2	99	4,4	106	4,9	96	4,3
Total Ausgaben	1 180	100	2 143	100	2 401	100	2 287	100	2 271	100	2 163	100	2 253	100

Verbrauchsmengen pro Konsumeinheit von Nahrungsmitteln und Bedarfsartikeln für Heizung und Beleuchtung, 1912, 1919–1923

Artikel	Einheit	1912	1919	1920	1921	1922	1923	Mittel 1919/20	Mittel 1919/23	Mittel 1922/23	Für Index 1) angenommen
Nahrungsmittel											
1. Milch, frische	l	419,0	334,5	358,3	426,0	446,6	427,6	346,4	398,6	437,1	400
2. Butter	kg	5,47	5,53	7,76	7,32	7,97	9,38	6,64	7,59	8,68	8
3. Käse	„	3,88	6,65	6,49	5,38	6,59	7,30	6,57	6,48	6,94	6
4. Eier	St.	174	78	119	177	197	244	98	163	221	180
5. Fett	kg	6,76	8,76	8,30	7,41	6,99	6,77	8,53	7,65	6,88	6
6. Fleisch, total (ohne Wurstw.)	„	36,58	22,59	25,70	26,74	32,94	33,05	24,15	28,21	32,99	32
a) Rindfleisch	„	18,77	14,72	14,92	12,17	15,29	16,79	14,82	14,78	16,04	12
b) Kalbfleisch	„	5,70	1,98	2,46	3,33	3,93	4,61	2,22	3,26	4,27	4
Schweinefl., frisch . . .	„	„	1,03	2,94	3,49	5,94	2,78	1,98	3,24	4,36	3
„ geräuch.	„	„	1,49	2,46	2,32	3,04	2,34	1,98	2,33	2,69	3
c) „ zusammen	„	8,64	2,52	5,40	5,81	8,98	5,12	3,96	5,57	7,05	6
d) Schaffleisch	„	0,18	0,14	0,26	0,34	0,42	0,88	0,20	0,41	0,65	—
e) Pferdefleisch	„	0,08	0,65	0,57	0,80	0,42	0,75	0,61	0,64	0,58	—
f) Anderes Fleisch	„	1,73	1,58	1,22	3,23	1,86	2,68	1,40	2,11	2,27	2
g) Eingeweide	„	1,48	1,00	0,87	1,06	2,04	2,22	0,94	1,44	2,13	2
7. Wurstwaren	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	10
8. Brot	„	148,0	155,7	142,7	148,3	150,8	159,1	149,2	151,3	155,0	160
9. Mehl	„	10,47	14,72	14,45	13,67	14,89	17,32	14,58	15,01	16,10	14
10. Griess	„	2,42	2,36	3,29	3,73	3,40	3,34	2,82	3,22	3,37	3
11. Mais	„	0,78	3,45	0,57	0,55	0,50	1,06	2,01	1,23	0,78	1
12. Reis	„	3,54	7,46	3,55	3,72	4,26	4,15	5,50	4,63	4,20	4
13. Hafer und Gerste	„	2,64	3,51	2,33	2,89	2,50	4,34	2,92	3,11	3,42	3
14. Übrige Mehle	„	0,96	0,35	0,52	0,65	1,22	0,70	0,44	0,69	0,96	—
15. Teigwaren	„	6,88	12,93	12,34	8,85	10,17	9,74	12,64	10,81	9,95	10
16. Speiseöl	l	1,8	2,12	2,61	2,57	2,73	2,63	2,36	2,53	2,68	2
17. Pflanzenfett	kg	0,82	0,67	0,83	1,11	1,50	2,31	0,75	1,28	1,90	—
18. Obst	„	64,5	109,4	87,1	64,4	123,0	84,2	98,2	93,6	103,6	80
19. Südfrüchte	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	2
20. Konfitüren	„	0,36	2,70	1,78	4,01	2,50	1,18	2,24	2,43	1,84	2
21. Bienenhonig	„	0,73	1,37	0,41	0,61	0,88	0,66	0,89	0,79	0,77	1
22. Zucker	„	24,67	24,53	20,68	22,48	31,13	31,79	22,60	26,12	31,46	28
23. Hülsenfrüchte	„	6,95	6,89	8,95	5,10	8,86	5,91	7,92	7,14	7,38	6
24. Kartoffeln	„	89,0	123,7	95,9	86,3	103,7	77,4	109,8	97,4	90,5	88
25. Kaffee und Surrogate . . .	„	4,50	3,46	3,79	4,87	5,22	5,06	3,62	4,48	5,14	4
26. Kakao und Schokolade . .	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	4
27. Wein	l	„	26,15	20,89	16,43	16,37	19,13	23,52	19,80	17,75	—
Bedarfsartikel											
1. Holz	kg	120,0	240,0	239,0	241,6	211,3	190,4	239,5	204,5	200,8	200
2. Kohle	„	277,0	194,6	147,6	163,7	245,0	236,2	171,1	197,4	240,6	200
3. Gas	m ³	148,0	125,0	132,7	130,5	133,9	126,6	128,8	129,7	130,2	132
4. Elektrischer Strom	kWh	—	24,5	25,6	33,2	37,5	34,3	25,0	31,0	35,9	36

1) Im Statistischen Jahrbuch seit 1924.

h) Indexziffern

h 1

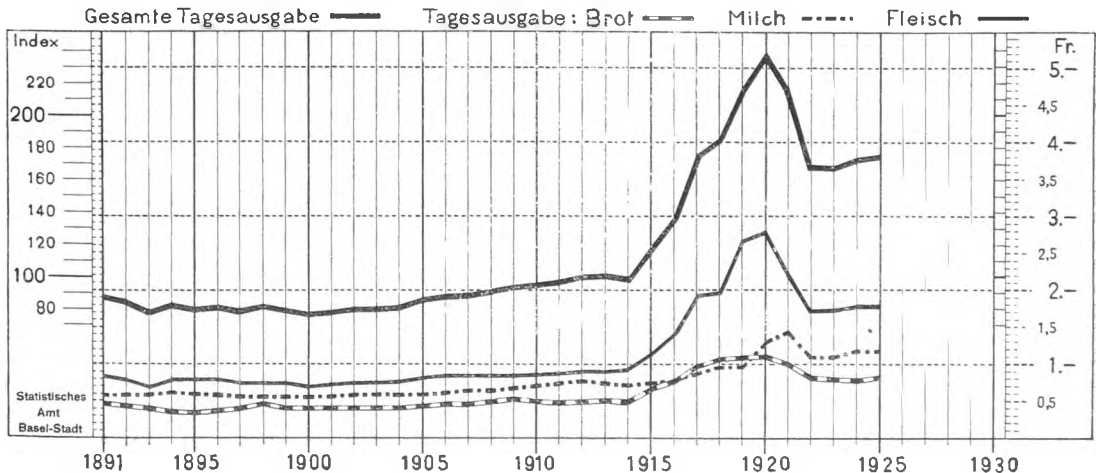
Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch

(Tagesrationen: 1,5 kg Brot, 3 l Milch, 0,5 kg Rindfleisch. - 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 15 Jahren)

Jahre	Brot		Milch		Fleisch		Gesamte Tagesausgabe	Indexziffern für				
	Mittelpreis	Tagesausgabe	Mittelpreis	Tagesausgabe	Mittelpreis	Tagesausgabe		Betrag von 1891	1900	1912 gleich 100	Mittelwert 1911/13	1919/21
1893	-.28	-.42	-.20	-.60	1.40	-.70	1.72	89	102	78	79	35
1894	-.25	-.38	-.21	-.63	1.60	-.80	1.81	94	107	82	83	37
1895	-.24	-.36	-.20	-.60	1.60	-.80	1.76	91	104	80	80	36
1896	-.25	-.38	-.20	-.60	1.60	-.80	1.78	92	105	81	81	36
1897	-.28	-.42	-.19	-.57	1.50	-.75	1.74	90	103	79	79	36
1898	-.32	-.48	-.19	-.57	1.50	-.75	1.80	93	107	81	82	37
1899	-.28	-.42	-.19	-.57	1.50	-.75	1.74	90	103	79	79	36
1900	-.28	-.42	-.19	-.57	1.40	-.70	1.69	88	100	77	77	35
1901	-.28	-.42	-.19	-.57	1.45	-.73	1.72	89	102	78	78	35
1902	-.28	-.42	-.20	-.60	1.50	-.75	1.77	92	105	80	81	36
1903	-.28	-.42	-.20	-.60	1.50	-.75	1.77	92	105	80	81	36
1904	-.28	-.42	-.20	-.60	1.53	-.77	1.79	93	106	81	82	37
1905	-.30	-.45	-.20	-.60	1.63	-.82	1.90	98	112	86	87	39
1906	-.31	-.47	-.21	-.63	1.70	-.85	1.95	101	115	88	89	40
1907	-.31	-.47	-.22	-.66	1.70	-.85	1.98	103	117	90	90	40
1908	-.34	-.51	-.22	-.66	1.70	-.85	2.02	105	120	91	92	41
1909	-.36	-.54	-.23	-.69	1.70	-.85	2.08	108	123	94	95	42
1910	-.34	-.51	-.24	-.72	1.75	-.88	2.11	109	125	96	96	43
1911	-.33	-.50	-.25	-.75	1.80	-.90	2.15	111	127	97	98	44
1912	-.34	-.51	-.26	-.78	1.83	-.92	2.21	114	131	100	101	45
1913	-.35	-.53	-.25	-.75	1.90	-.95	2.23	116	132	101	102	46
1914	-.34	-.51	-.24	-.72	1.90	-.95	2.18	113	129	99	100	45
1915	-.46	-.69	-.25	-.75	2.30	1.15	2.59	134	153	117	118	53
1916	-.52	-.78	-.26	-.78	2.85	1.43	2.99	155	177	135	137	61
1917	-.65	-.98	-.30	-.90	3.85	1.93	3.81	197	225	172	174	78
1918	-.72	1.08	-.33	-.99	3.96	1.98	4.05	210	240	183	185	83
1919	-.73	1.10	-.33	-.99	5.30	2.65	4.74	246	280	215	216	97
1920	-.74	1.11	-.44	1.32	5.57	2.79	5.22	270	309	236	238	107
1921	-.69	1.03	-.49	1.47	4.49	2.24	4.74	246	280	215	216	97
1922	-.56	-.84	-.38	1.13	3.47	1.73	3.70	192	219	167	168	75
1923	-.54	-.82	-.38	1.12	3.48	1.74	3.68	191	218	167	168	75
1924	-.53	-.80	-.40	1.20	3.60	1.80	3.80	197	225	172	174	78
1925	-.56	-.84	-.40	1.20	3.60	1.80	3.84	199	227	174	175	78
1926	-.52	-.78	-.37	1.12	3.47	1.73	3.63	188	215	164	166	74

Die Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch 1891-1925

Tagesration: 1,5 kg Brot, 3 l Milch, 0,5 kg Rindfleisch; 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 15 Jahren
Indexziffern für Mittelwert 1911-1913 = 100



Jahre und Monate	Brot		Milch		Fleisch		Gesamte Tages- ausgabe	Indezsziffern für				
	Mittel- preis	Tages- ausgabe	Mittel- preis	Tages- ausgabe	Mittel- preis	Tages- ausgabe		Betrag von			Mittelwert	
								1891	1900	1912 gleich 100	1911/13	1919/21
1891—1895	-.28	-.42	-.20	-.60	1.58	-.79	1.81	94	107	82	83	37
1896—1900	-.28	-.42	-.19	-.57	1.50	-.75	1.74	90	103	79	79	35
1901—1905	-.28	-.42	-.20	-.60	1.52	-.76	1.78	92	105	81	81	36
1906—1910	-.33	-.50	-.22	-.66	1.71	-.86	2.02	105	120	91	92	41
1911—1915	-.36	-.54	-.25	-.75	1.95	1.—	2.29	119	135	104	105	47
1916—1920	-.67	1.01	-.33	-.99	4.30	2.15	4.15	215	246	188	190	85
1921—1925	-.58	-.87	-.41	1.22	3.73	1.86	3.95	205	234	179	180	81
1911—1913	-.34	-.51	-.25	-.75	1.85	-.93	2.19	114	131	99	100	45
1919—1921	-.72	1.08	-.42	1.26	5.12	2.56	4.90	254	290	222	224	100
1922												
März	-.58	-.87	-.44	1.32	3.60	1.80	3.99	207	236	181	182	81
Juni	-.55	-.83	-.34	1.02	3.40	1.70	3.55	184	210	161	162	73
September . . .	-.55	-.83	-.34	1.02	3.40	1.70	3.55	184	210	161	162	73
Dezember . . .	-.55	-.83	-.36	1.08	3.40	1.70	3.61	187	214	163	165	74
1923												
März	-.55	-.83	-.37	1.11	3.40	1.70	3.64	189	215	165	166	74
Juni	-.55	-.83	-.37	1.11	3.60	1.80	3.74	194	221	169	171	76
September . . .	-.55	-.83	-.37	1.11	3.60	1.80	3.74	194	221	169	171	76
Dezember	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
1924												
Januar	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
Februar	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
März	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
April	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
Mai	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
Juni	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
Juli	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
August	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
September . . .	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
Oktober	-.54	-.81	-.40	1.20	3.60	1.80	3.81	197	225	172	174	78
November	-.56	-.84	-.40	1.20	3.60	1.80	3.84	199	227	174	175	78
Dezember	-.56	-.84	-.40	1.20	3.60	1.80	3.84	199	227	174	175	78
1925												
Januar	-.56	-.84	-.40	1.20	3.60	1.80	3.84	199	227	174	175	78
Februar	-.56	-.84	-.40	1.20	3.60	1.80	3.84	199	227	174	175	78
März	-.60	-.90	-.40	1.20	3.60	1.80	3.90	202	231	176	178	80
April	-.57	-.86	-.40	1.20	3.60	1.80	3.86	200	228	175	176	79
Mai	-.57	-.86	-.40	1.20	3.60	1.80	3.86	200	228	175	176	79
Juni	-.57	-.86	-.40	1.20	3.60	1.80	3.86	200	228	175	176	79
Juli	-.57	-.86	-.40	1.20	3.60	1.80	3.86	200	228	175	176	79
August	-.57	-.86	-.40	1.20	3.60	1.80	3.86	200	228	175	176	79
September . . .	-.57	-.86	-.40	1.20	3.60	1.80	3.86	200	228	175	176	79
Oktober	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
November	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
Dezember	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
1926												
Januar	-.52	-.78	-.40	1.20	3.60	1.80	3.78	196	224	171	173	77
Februar	-.52	-.78	-.39	1.17	3.60	1.80	3.75	194	222	170	171	77
März	-.52	-.78	-.39	1.17	3.60	1.80	3.75	194	222	170	171	77
April	-.52	-.78	-.39	1.17	3.60	1.80	3.75	194	222	170	171	77
Mai	-.52	-.78	-.38	1.14	3.40	1.70	3.62	188	214	164	165	74
Juni	-.52	-.78	-.38	1.14	3.40	1.70	3.62	188	214	164	165	74
Juli	-.52	-.78	-.38	1.14	3.40	1.70	3.62	188	214	164	165	74
August	-.52	-.78	-.36	1.08	3.40	1.70	3.56	184	211	161	163	73
September . . .	-.52	-.78	-.36	1.08	3.40	1.70	3.56	184	211	161	163	73
Oktober	-.52	-.78	-.36	1.08	3.40	1.70	3.56	184	211	161	163	73
November	-.52	-.78	-.35	1.05	3.40	1.70	3.53	183	209	160	161	72
Dezember	-.52	-.78	-.35	1.05	3.40	1.70	3.53	183	209	160	161	72

Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie für 12 Nahrungsmittel

b 2

(2 Erwachsene und 3 Kinder von unter 15 Jahren)

NB. Ausgewählt sind die 11 der Rationierung unterstellt gewesenen Nahrungsmittel, sowie Fleisch (Siedefleisch). Als Rationen sind für den ganzen Zeitraum die im Dezember 1918 geltenden angenommen und für Fleisch eine Ration von 100 g pro Kopf und Tag. Die Preise sind die an einem Stichtag im Dezember der angegebenen Jahre festgestellten. Der Monat ist nur zu 30 Tagen bezogen.

Waren	Ration pro Monat			Mittel 1911/13		1914		1917	
	Tag und g	Kopf kg	und Familie	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe
1. Mehl, Boll Nr. 1 oder Vollmehl.	—	0,350	1,750	— .43	— .77	— .50	— .88	— .84	1.47
2. Brot, Halbweiss- oder Vollbrot.	250	7,500	37,500	— .34	12.75	— .40	15.—	— .70	26.25
3. Milch, für Erwachsene	½ l	30,000	120,000	— .25	30.40	— .24	28.80	— .32	38.40
„ „ Kinder	1 l	90,000							
4. Butter, Tafelqualität	—	0,200	1,000	4.13	4.13	4.—	4.—	6.60	6.60
5. Käse, Emmentaler, I ^a	—	0,250	1,250	2.73	3.42	2.40	3.—	3.50	4.38
6. Haferflocken	—	0,100	0,500	— .47	— .23	— .80	— .40	1.38	— .69
7. Reis, billigste Sorte	—	0,500	2,500	— .48	1.20	— .60	1.50	1.—	2.50
8. Teigwaren, billigste Sorte	—	0,300	1,500	— .64	— .96	— .84	1.26	1.30	1.95
9. Kartoffeln billigste Sorte	250	7,500	37,500	— .11	4.12	— .18	6.75	— .17	6.38
10. Fett (Schweineschmalz)	—	0,300	1,500	1.90	2.85	2.10	3.15	5.40	8.10
11. Zucker, billigste Sorte	—	0,500	2,500	— .54	1.35	— .46	1.15	1.28	3.20
12. Ochsenfleisch	100	3,000	15,000	1.87	28.—	1.90	28.50	3.70	55.50
Summe			222,500		90.18		94.39		155.42
a) für Ausgabe im Dezember 1912			= 100		98,9		103,5		170,5
Indexzahlen b) „ mittlere Ausgabe 1911/13			= 100		100,0		104,8		172,4
c) „ „ „ 1919/21			= 100		48,1		50,3		82,8

Waren	1918		1919		1920		1921		Mittel 1919/21	
	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe
1. Mehl	— .84	1.47	— .85	1.49	— .85	1.49	— .66	1.16	— .79	1.38
2. Brot	— .73	27.37	— .73	27.37	— .76	28.50	— .58	21.75	— .69	25.87
3. Milch, für Erw. u. K.	— .32	38.40	— .34	40.80	— .49	58.80	— .49	58.80	— .44	52.80
4. Butter, Tafelqualität	7.80	7.80	8.50	8.50	8.40	8.40	6.70	6.70	7.81	7.81
5. Käse, Emment. I ^a	4.20	5.25	4.70	5.88	5.—	6.25	5.—	6.25	4.90	6.13
6. Haferflocken	1.42	— .71	1.30	— .65	1.10	— .55	— .80	— .40	1.07	— .53
7. Reis, billigste Sorte	1.06	2.65	1.05	2.63	1.15	2.88	— .60	1.50	— .93	2.34
8. Teigwaren, billigste Sorte	1.42	2.13	1.40	2.10	1.45	2.18	1.16	1.74	1.34	2.01
9. Kartoffeln, billigste Sorte	— .32	12.—	— .24	9.—	— .22	8.25	— .22	8.25	— .23	8.55
10. Fett (Schweineschmalz)	6.50	9.75	5.20	7.80	4.—	6.—	2.80	4.20	4.—	6.—
11. Zucker, billigste S.	1.36	3.40	1.30	3.25	2.—	5.—	1.10	2.75	1.47	3.67
12. Ochsenfleisch	4.70	70.50	5.50	82.50	4.80	72.—	3.80	57.—	4.70	70.50
Summe		181.43		191.97		200.30		170.50		187.59
Indexzahlen { a) 1912		199,0		210,5		219,7		187,0		205,7
{ b) 1911/13		201,2		212,9		222,1		189,1		208,0
{ c) 1919/21		96,7		102,3		106,8		90,9		100,0

Waren	1922		1923		1924		1925		1926	
	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe
1. Mehl	— .64	1.12	— .60	1.05	— .66	1.16	— .62	1.09	— .62	1.09
2. Brot	— .55	20.63	— .52	19.50	— .56	21.—	— .52	19.50	— .52	19.50
3. Milch, für Erw. u. K.	— .36	43.20	— .40	48.—	— .40	48.—	— .40	48.—	— .37	44.40
4. Butter, Tafelqualität	6.50	6.50	6.50	6.50	6.60	6.60	6.20	6.20	5.73	5.73
5. Käse, Emment. I ^a	3.40	4.25	3.90	4.88	3.80	4.75	3.80	4.75	3.69	4.61
6. Haferflocken	— .65	— .33	— .65	— .33	— .65	— .33	— .66	— .33	— .66	— .33
7. Reis, billigste Sorte	— .60	1.50	— .60	1.50	— .70	1.75	— .77	1.75	— .70	1.75
8. Teigwaren, billigste Sorte	1.06	1.59	1.—	1.50	1.10	1.65	1.—	1.50	1.—	1.50
9. Kartoffeln, billigste Sorte	— .15	5.62	— .25	9.38	— .21	7.88	— .17	6.38	— .20	7.50
10. Fett (Schweineschmalz)	2.60	3.90	3.—	4.50	3.10	4.65	3.—	4.50	2.99	4.49
11. Zucker, billigste S.	— .76	1.90	— .94	2.35	— .74	1.85	— .56	1.40	— .56	1.40
12. Ochsenfleisch	3.40	51.—	3.60	54.—	3.60	54.—	3.60	54.—	3.47	52.05
Summe		141.54		153.49		153.62		149.40		144.35
Indexzahlen { a) 1912		155,2		168,3		168,5		163,9		158,3
{ b) 1911/13		156,9		170,2		170,3		165,7		160,0
{ c) 1919/21		75,4		81,8		81,9		79,6		76,9

Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder)

h3 NB. Die Verbrauchsmengen sind aus den Basler Haushaltsrechnungen 1921 bis 1923 abgeleitet

Artikel	Monatl. Verbrauchs- mengen	Monats- mittel 1911/13	Juni 1914	Dezember						
				1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925
1. Milch, frische	100 l	25.14	24. —	34. —	49. —	49. —	36. —	40. —	40. —	40. —
2. Butter a) Tafelbutter	1,0 kg	4.16	4. —	8.50	8.40	6.70	6.50	6.50	6.60	6.20
b) Kochbutter	1,0 „	3.18	2.80	8.50	8.20	6.10	5.50	5. —	5. —	4.50
3. Käse, Emmentaler Ia	1,5 „	4.06	3.90	7.05	7.50	7.50	5.10	5.85	5.70	5.60
4. Eier a) Inland-) Mittelpreis b) Kisten-) (45 St.)	2,5 „	5.30	4.50	23.63	20. —	17.50	12. —	11.50	12.43	12.22
5. Fett, tier. a) Schweineschmalz	0,75,,	1.44	1.43	3.90	3. —	2.10	1.95	2.25	2.33	2.25
b) Kochfett A.C.V.	0,75,,	1.09	1.05	3.38	2.85	1.65	1.58	1.65	1.50	1.50
6. Rindfleisch, Ia (Einheitspreis A. C. V.)	3,0 „	5.53	5.70	16.50	14.40	11.40	10.20	10.80	10.80	10.80
7. Anderes Fleisch	3,5 „	8.90	9.21	27.80	17.78	17.35	16.90	19.20	18.10	16. —
a) Kalbfleisch, Stotzen	1,0 „	2.71	2.80	6.80	5.40	4.60	4.80	6. —	6. —	5.40
b) Schweinefleisch, frisch	0,75 „	1.79	1.88	6.75	4.50	3.75	3.60	4.20	3.60	3. —
c) „ „ geräuchert	0,75 „	2.14	2.18	8.10	2.78	4.80	4.80	5.25	4.80	3.90
d) Kaninchenfleisch	0,5 „	1.35	1.40	3.40	2.70	2.30	2.20	2.25	2.20	2.20
e) Eingeweide (Kutteln)	0,5 „	—91	—95	2.75	2.40	1.90	1.50	1.50	1.50	1.50
8. Wurstwaren	2,5 „	4.99	5.05	11.69	11.44	9.94	8.27	10.16	9.92	9.24
a) Fleischkäse	0,2 „	—60	—60	1.24	1.24	1.24	1.12	1.40	1.28	1.20
b) Lyoner, frisch	0,2 „	—58	—58	1.40	1.40	1.40	1.32	1.64	1.64	1.36
c) „ „ geräuchert) Mittelpreis	0,2 „	—58	—58	1.40	1.40	1.40	1.32	1.64	1.64	1.36
d) Schwartenmaggen, gewöhnlicher	0,5 „	—60	—60	1.75	1.50	1. —	—80	1. —	1. —	—80
e) Frankfurterwurst, gewöhnliche	0,3 „	—66	—72	1.50	1.50	1.50	1.08	1.32	1.20	1.08
f) Schübling (Schweinswurst)	3 St.	—75	—75	1.50	1.50	1.20	1.05	1.20	1.20	1.20
g) Klöpfer	4 „	—60	—60	1.40	1.40	1.20	1. —	1.20	1.20	1.20
h) Landjäger	4 „	—60	—60	1.40	1.40	1.20	1. —	1.20	1.20	1.20
i) Wienerli	3 „	—30	—30	—75	—75	—60	—45	—60	—60	—60
k) Griebenwurst	3 „	—30	—30	—75	—75	—60	—45	—60	—60	—60
9. Brot (Vollbrot)	40 kg	13.62	13.60	29.20	30.40	23.20	22. —	20.80	22.40	20.80
10. Mehl (Vollmehl)	3,5 „	1.51	1.54	2.98	2.98	2.31	2.24	2.10	2.31	2.17
11. Andere Mehle	2,8 „	1.33	1.34	3.12	3.45	2.01	1.81	1.75	1.96	1.94
a) Weizengriess, Inland	0,8 „	—38	—39	—96	1.20	—68	—58	—56	—58	—59
b) Maisgriess	0,2 „	—07	—06	—15	—14	—09	—09	—09	—10	—10
c) Reis, billigster	1,0 „	—48	—50	1.05	1.15	—60	—60	—60	—70	—70
d) Gerste	0,4 „	—21	—21	—44	—52	—32	—28	—24	—32	—28
e) Haferflocken	0,4 „	—19	—18	—32	—44	—32	—26	—26	—26	—27
12. Teigwaren, Mittelqualität	2,5 „	1.81	1.80	3.50	3.63	2.90	2.65	2.50	2.75	2.50
13. Speisöl	0,6 „	—72	—78	2.40	1.68	1.08	1.08	1.20	1.20	1.20
14. Pflanzenfett (Kokosf. i. Tafeln)	0,4 „	—71	—76	1.68	1.40	1. —	—76	—84	—92	—88
15. Obst, Südfrüchte u. Konfitüren	21,0 „	7.69	20.45	5.95	9.25	9.55	5.53	12.15	8.05	10.15
a) Kochäpfel, vorjähr. Oktoberpreis	10,0 „	2.47	3.60	2. —	3.40	3. —	2. —	5. —	3. —	4. —
b) Tafeläpfel, Tagespreis	10,0 „	4.60	16. —	2.60	4.40	5. —	2.50	6. —	4. —	5. —
c) Orangen	0,5 „	—19	—40	—30	—50	—60	—43	—45	—35	—40
d) Konfitüre, offen, billigste	0,5 „	—43	—45	—85	—95	—95	—60	—70	—70	—75
16. Bienenhonig, schweizer.	0,2 „	—58	—92	1.40	1.52	1.50	—84	—92	1.20	1. —
17. Zucker a) billigste Sorte	4,0 „	2.12	1.84	5.20	8. —	4.40	3.04	3.76	2.96	2.24
b) Würfel, Paket	3,0 „	1.89	1.68	4.50	7.20	3.66	2.64	3.15	2.70	2.10
18. Hülsenfrüchte a) Erbsen	1,0 „	—56	—54	2. —	1.30	—90	1. —	1.10	—90	—90
b) Bohnen, weisse	0,5 „	—24	—21	—70	—50	—30	—25	—32	—32	—25
19. Kartoffeln a) vorjähriger Oktoberpreis	12,0 „	1.33	1.32	2.40	2.16	2.16	1.56	2.26	2.76	1.86
b) Tagespreis	10,0 „	1.17	2.80	2.40	2.20	2.20	1.50	2.50	2.10	1.70
20. Kaffee, geröst. a) Sorte II A.C.V.	0,5 „	1.41	1.50	2.60	2.20	2. —	2. —	2. —	2.60	2.50
b) „ „ III „	0,5 „	1.30	1.20	2.40	1.80	1.50	1.50	1.50	2.20	2.10
21. Kakao usw. a) Kakao Union	0,5 „	1.24	1.20	2.80	2.20	1.80	1.40	1.20	1.20	1.20
b) Schok. Ménage	0,5 „	1.12	1. —	2. —	2. —	1.88	1.60	1.60	1.60	1.60
A) Nahrungsmittel . . . . .	.	104.14	116.12	222.18	226.44	193.59	157.40	174.56	172.51	165.40
1. Brennholz, Buchen, Vierschnitt A.C.V.	50 kg	2.10	2.10	6.70	6.70	4.20	4.20	4.35	4. —	4. —
2. Kohlen, belg. Würfel, mittl. Korn	15 „	—93	—93	2.66	3.53	2.10	1.97	2.03	1.92	1.73
3. Koks, Gaskoks gebr. (Gaswerkpreis)	15 „	—54	—54	3. —	3.60	1.29	1.41	1.56	1.29	—96
4. Braunk' briketts, Union (A.C.V.)	20 „	—80	—80	2.56	3.10	1.78	1.66	1.96	1.56	1.32
5. Gas	33 m³	4.95	4.95	13.20	14.85	11.55	11.55	9.90	9.90	8.25
6. Elektr. Strom (Einfachtarif)	9 kWh	5.40	4.50	4.50	5.40	5.40	5.40	5.40	4.95	4.95
7. Seife, weisse Kern (A. C. V.)	1,5 kg	1.16	1.28	5.63	3.38	2.40	2.07	2.25	2.25	2.25
8. Andere Reinigungsmittel ¹) . . . . .	.	1.16	1.28	5.63	3.38	2.40	2.07	2.25	2.25	2.25
B) Andere Bedarfsartikel . . . . .	.	17.04	16.38	43.88	43.94	31.12	30.33	29.70	28.12	25.71
Zusammen A) und B) . . . . .	.	121.18	132.50	266.06	270.38	224.71	187.73	204.26	200.63	191.11

¹) Gleicher Geldbetrag wie für Seife.

für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel. — Grundlage der Basler Monatsindexziffer

und in runden Beträgen eingestellt. Erfasst sind ca. 87% der gesamten Nahrungsmittelausgaben. h 3

1926

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
40.—	39.—	39.—	39.—	38.—	38.—	38.—	36.—	36.—	36.—	35.—	35.—
5.50	5.80	6.—	6.—	5.60	5.60	5.60	5.60	5.60	5.80	5.80	5.80
4.30	4.50	4.50	4.50	4.50	4.50	4.30	4.10	4.10	4.40	4.40	4.50
5.70	5.70	5.70	5.70	5.70	5.70	5.70	5.70	5.25	5.25	5.25	5.10
11.50	10.85	8.92	8.25	8.93	8.25	8.48	8.95	9.40	9.85	11.25	11.25
2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2 18
1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50
10.80	10.80	10.80	10.80	10.20	10.20	10.20	10.20	10.20	10.20	10.20	10.20
16.20	15.45	15.45	15.45	15.90	15.60	15.60	16.25	16.25	17.—	17.30	16.60
5.60	4.80	4.80	4.80	5.20	5.20	5.20	5.20	5.20	5.60	5.60	5.20
3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.45	3.45	3.45	3.60	3.45
3.90	3.90	3.90	3.90	3.90	3.90	3.90	4.20	4.20	4.20	4.35	4.20
2.20	2.25	2.25	2.25	2.30	2.—	2.—	1.90	1.90	2.25	2.25	2.25
1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50
9.14	9.14	9.14	8.79	8.79	8.79	8.79	8.99	8.99	8.99	8.99	8.99
1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20
1.36	1.36	1.36	1.36	1.36	1.36	1.36	1.36	1.36	1.36	1.36	1.36
—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70
1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08
1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20
1.20	1.20	1.20	1.—	1.—	1.—	1.—	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20
1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20
—60	—60	—60	—60	—60	—60	—60	—60	—60	—60	—60	—60
—60	—60	—60	—45	—45	—45	—45	—45	—45	—45	—45	—45
20.80	20.80	20.80	20.80	20.80	20.80	20.80	20.80	20.80	20.80	20.80	20.80
2.17	2.17	2.17	2.17	2.17	2.17	2.17	2.17	2.17	2.17	2.17	2 17
1.94	1.94	1.92	1.92	1.89	1.89	1.89	1.89	1.89	1.89	1.87	1 87
—59	—59	—59	—59	—56	—56	—56	—56	—56	—56	—56	—56
—10	—10	—08	—08	—08	—08	—08	—08	—08	—08	—08	—08
—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70
—28	—28	—28	—28	—28	—28	—28	—28	—28	—28	—26	—26
—27	—27	—27	—27	—27	—27	—27	—27	—27	—27	—27	—27
2.50	2.50	2.56	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2 50
1.20	1.20	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08
—88	—88	—88	—88	—88	—88	—88	—88	—88	—88	—88	—88
12.10	12.05	12.20	12.20	12.20	12.35	12.35	12.—	9.50	8.50	10.45	10.60
4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	3.50	3.50	3.50	3.50
7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	7.—	5.—	4.—	6.—	6.—
—35	—30	—45	—45	—45	—60	—60	—25	—25	—25	—25	—40
—75	—75	—75	—75	—75	—75	—75	—75	—75	—75	—70	—70
1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.04	1.04
2.24	2.24	2.24	2.24	2.24	2.24	2.16	2.16	2.16	2.24	2.24	2 48
2.10	2.10	2.10	2.10	2.10	2.10	2.10	2.10	2.10	2.16	2.16	2 34
1.—	1.—	—90	—90	—90	—90	—90	—90	—90	—90	1.30	1.30
—25	—25	—25	—25	—25	—25	—25	—25	—25	—25	—25	—25
1.86	1.86	1.86	1.86	1.86	1.86	1.86	1.86	1.86	2.28	2.28	2 28
1.80	1.80	1.80	1.80	1.80	1.20	1.—	2.80	2.—	2.10	2.30	2 40
2.50	2.60	2.60	2.60	2.60	2.60	2.60	2.60	2.60	2.60	2.60	2 60
2.10	2.20	2.20	2.20	2.20	2.20	2.20	2.20	2.20	2.20	2.20	2 20
1.20	1.20	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—
1.60	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60
166.13	164.38	162.36	161.34	159.84	158.81	160.56	158.83	156.03	157.39	160.66	160.51
4.—	3.85	3.85	3.85	3.85	3.85	3.85	3.85	3.85	3.85	3.85	3.85
1.73	1.73	1.73	1.73	1.73	1.73	1.55	1.55	1.55	1.55	1.88	1.88
—96	—96	—96	—96	—96	—99	—99	—99	—99	—99	1.14	1.20
1.32	1.32	1.32	1.32	1.32	1.38	1.38	1.38	1.38	1.38	1.46	1.46
8.25	8.25	8.25	8.25	8.25	8.25	8.25	8.25	8.25	8.25	8.25	8.25
4.95	4.95	4.95	4.95	4.95	4.95	4.95	4.95	4.95	4.95	4.95	4.95
2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25
2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25	2.25
25.71	25.56	25.56	25.56	25.56	25.47	25.47	25.47	25.47	25.47	26.03	26.09
191.84	189.94	187.92	186.90	185.40	184.28	186.03	184.30	181.50	182.86	186.69	186.60

Monatsausgaben für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Nahrungsmittel													
1913	104.42	105.74	105.17	103.69	101.57	102.13	104.95	103.29	102.10	104.69	109.42	108.04	1255.21
1914	109.13	108.41	104.09	104.82	114.47	116.12	115.67	118.74	105.53	107.46	107.55	109.62	1321.61
1915	112.38	115.31	121.18	121.55	125.22	126.03	127.10	122.42	121.32	122.08	123.63	125.47	1463.69
1916	124.44	130.44	130.89	133.60	140.75	143.38	147.25	142.99	140.13	139.51	139.53	143.98	1656.89
1917	150.49	151.31	156.61	161.31	168.93	172.73	180.31	178.96	183.08	180.13	183.40	181.65	2048.91
1918	185.33	190.73	193.36	198.23	214.18	226.77	231.60	230.99	225.89	228.60	229.13	228.31	2583.12
1919	226.39	229.24	231.03	236.95	246.49	242.48	237.39	232.71	223.39	216.91	219.78	222.18	2764.94
1920	225.52	221.90	216.05	220.35	227.27	224.68	228.22	233.92	235.43	238.27	233.72	226.44	2731.77
1921	230.77	223.84	224.05	211.10	208.79	206.67	210.33	208.52	204.46	199.54	193.03	193.59	2514.69
1922	186.71	180.20	176.77	171.50	165.44	165.61	165.97	156.10	156.38	155.05	157.27	157.40	1994.40
1923	155.97	154.41	156.78	159.44	161.87	162.51	162.33	164.57	168.04	171.37	174.73	174.58	1966.60
1924	174.60	174.07	173.61	173.11	172.88	172.56	173.25	173.10	171.57	170.80	172.10	172.51	2074.16
1925	171.56	167.79	169.07	167.23	166.20	166.26	166.25	165.63	169.57	166.99	165.64	165.40	2007.59
1926	166.13	164.38	162.36	161.34	159.84	158.81	160.56	158.83	156.03	157.39	160.66	160.51	1926.84
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung													
1913	16.97	16.97	16.97	16.97	16.97	17.—	16.10	16.10	16.10	16.10	16.10	16.07	198.42
1914	16.36	16.36	16.36	16.38	16.38	16.38	16.38	16.38	16.49	16.53	16.71	16.71	197.42
1915	16.71	16.81	16.81	16.81	16.81	16.81	16.81	16.81	17.42	17.42	17.42	17.42	204.06
1916	17.83	18.03	18.03	18.47	18.47	18.47	18.50	18.50	18.96	18.96	19.32	19.64	223.18
1917	21.13	21.38	22.83	22.83	23.03	23.85	23.94	26.40	29.—	29.98	30.15	33.15	307.67
1918	33.31	33.31	33.31	32.81	34.76	40.25	46.85	47.75	47.75	47.75	47.75	47.75	493.35
1919	47.75	47.75	46.85	46.18	46.18	45.09	41.52	41.52	41.49	45.35	45.35	43.88	538.91
1920	43.88	44.18	43.94	43.85	43.11	43.34	43.34	45.93	46.03	45.85	43.94	43.94	531.33
1921	43.56	42.61	41.41	40.31	35.73	32.58	31.93	32.17	32.17	31.92	31.27	31.12	426.78
1922	30.82	30.46	30.46	30.46	30.35	30.35	30.21	30.21	30.21	30.33	30.33	30.33	364.52
1923	28.78	28.93	29.08	29.08	29.08	29.44	29.44	29.44	29.50	29.70	29.70	29.70	351.87
1924	28.86	28.86	28.86	28.56	28.56	28.56	28.53	28.18	28.09	28.12	28.12	28.12	341.42
1925	26.26	26.26	26.26	26.26	25.91	25.91	25.91	25.71	25.71	25.71	25.71	25.71	311.32
1926	25.71	25.56	25.56	25.56	25.56	25.47	25.47	25.47	25.47	25.47	26.03	26.09	307.42
Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen													
1913	121.39	122.71	122.14	120.66	118.54	119.13	121.05	119.39	118.20	120.79	125.52	124.11	1453.63
1914	125.49	124.77	120.45	121.20	130.85	132.50	132.05	135.12	122.02	123.99	124.26	126.33	1519.03
1915	129.09	132.12	137.99	138.36	142.03	142.84	143.91	139.23	138.74	139.50	141.05	142.89	1667.75
1916	142.27	148.47	148.92	152.07	159.22	161.85	165.75	161.49	159.09	158.47	158.85	163.62	1880.07
1917	171.62	172.69	179.44	184.14	191.96	196.58	204.25	205.36	212.08	210.11	213.55	214.80	2356.58
1918	218.64	224.04	226.67	231.04	248.94	267.02	278.45	278.74	273.64	276.35	276.88	276.06	3076.47
1919	274.14	276.99	277.88	283.13	292.67	287.57	278.91	274.23	264.88	262.26	265.13	266.06	3303.85
1920	269.40	266.08	259.99	264.20	270.38	268.02	271.56	279.85	281.46	284.12	277.66	270.38	3263.10
1921	274.33	266.45	265.46	251.41	244.52	239.25	242.26	240.69	236.63	231.46	224.30	224.71	2941.47
1922	217.53	210.66	207.23	201.96	195.79	195.96	196.18	186.31	186.59	185.38	187.60	187.73	2358.92
1923	184.75	183.34	185.86	188.52	190.95	191.95	191.77	194.01	197.54	201.07	204.43	204.28	2318.47
1924	203.46	202.93	202.47	201.67	201.44	201.12	201.78	201.28	199.66	198.92	200.22	200.63	2415.58
1925	197.82	194.05	195.33	193.49	192.11	192.17	192.16	191.34	195.28	192.70	191.25	191.11	2318.91
1926	191.84	189.94	187.92	186.90	185.40	184.28	186.03	184.30	181.50	182.86	186.69	186.60	2234.26

Indexziffern für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel
Kleine Basler Indexziffer — Basis: Monatsmittel 1911—1913 = 100

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durchschnitt
Nahrungsmittel allein (mittl. Nahrungsmittelausgabe 1911—1913 Fr. 104.14)													
1913	100	101	101	100	98	98	101	99	98	101	105	104	100
1914	105	104	100	101	110	112	111	114	101	103	103	105	106
1915	108	111	116	117	120	121	121	118	116	117	119	120	117
1916	119	125	126	128	135	138	141	137	135	134	134	138	133
1917	145	145	150	155	162	166	173	172	176	173	176	174	164
1918	178	183	186	190	206	218	222	222	217	220	220	219	207
1919	217	220	222	228	237	233	228	223	214	208	211	213	221
1920	217	213	207	212	218	216	219	225	226	229	225	217	219
1921	222	215	215	203	200	198	202	200	196	192	185	186	201
1922	179	173	170	165	159	159	159	150	150	149	151	151	160
1923	150	148	151	153	155	156	156	158	161	165	168	168	157
1924	168	167	167	166	166	166	166	166	165	164	165	166	166
1925	165	161	162	161	160	160	160	159	163	160	159	159	161
1926	160	158	156	155	153	153	154	153	150	151	154	154	154

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durchschnitt
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (mittl. Ausgabe Fr. 17.04)													
1913	100	100	100	100	100	100	95	95	95	95	95	94	97
1914	96	96	96	96	96	96	96	96	97	97	98	98	97
1915	98	99	99	99	99	99	99	99	102	102	102	102	100
1916	105	106	106	108	108	108	109	109	111	111	113	115	109
1917	124	125	134	134	135	140	141	155	170	176	177	195	150
1918	195	195	195	193	204	236	275	280	280	280	280	280	241
1919	280	280	275	271	271	265	244	244	243	266	266	258	264
1920	258	259	258	257	253	254	254	270	270	269	258	258	260
1921	256	250	243	237	210	191	187	189	189	187	184	183	209
1922	181	179	179	179	178	178	177	177	177	178	178	178	178
1923	169	170	171	171	171	173	173	173	173	174	174	174	172
1924	169	169	169	168	168	168	167	165	165	165	165	165	167
1925	154	154	154	154	152	152	152	151	151	151	151	151	152
1926	151	150	150	150	150	149	149	149	149	149	153	153	150

Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (mittl. Ausgabe 1911—1913 Fr. 121.18)

1913	100	101	101	100	98	98	100	98	98	100	104	102	100
1914	104	103	99	100	108	109	109	111	101	102	103	104	104
1915	107	109	114	114	117	118	118	115	114	115	116	118	115
1916	117	123	123	125	131	134	137	133	131	131	131	135	129
1917	142	142	148	152	158	162	169	169	175	173	176	177	162
1918	180	185	187	191	205	220	230	230	226	228	228	228	212
1919	226	228	229	234	242	237	230	226	219	216	219	220	227
1920	222	220	215	218	223	221	224	231	232	234	229	223	224
1921	226	220	219	207	202	197	200	199	195	191	185	185	202
1922	180	174	171	167	162	162	162	154	154	153	155	155	162
1923	152	151	153	156	158	158	158	160	163	166	169	169	159
1924	168	167	167	166	166	166	166	166	165	164	165	166	166
1925	163	160	161	160	159	159	159	158	161	159	158	158	159
1926	158	157	155	154	153	152	153	152	150	151	154	154	154

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durchschnitt
Nahrungsmittel (Ausgabe im Januar 1912: Fr. 106.92)													
1914	102	101	97	98	107	109	108	111	99	100	101	103	103
1915	105	108	113	114	117	118	118	115	113	114	116	117	114
1916	116	122	122	125	132	134	138	134	131	130	131	135	129
1917	141	142	146	151	158	162	169	167	171	169	172	170	160
1918	173	178	181	185	200	212	217	216	211	214	214	214	201
1919	212	214	216	222	231	227	222	218	209	203	206	208	216
1920	211	208	202	206	213	210	213	219	220	223	219	212	213
1921	216	209	210	197	195	193	197	195	191	187	181	181	196
1922	175	169	165	160	155	155	155	146	146	145	147	147	155
1923	146	144	147	149	151	152	152	154	157	160	163	163	153
1924	163	163	162	162	162	161	162	162	160	160	161	161	162
1925	160	157	158	156	155	156	156	155	159	156	155	155	156
1926	155	154	152	151	149	149	150	149	146	147	150	150	150

Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (Ausgabe im Januar 1912: Fr. 17.29)

1914	95	95	95	95	95	95	95	95	95	96	97	97	95
1915	97	97	97	97	97	97	97	97	101	101	101	101	98
1916	103	103	103	107	107	107	107	107	110	110	112	114	108
1917	122	124	132	132	133	138	138	153	168	173	174	192	148
1918	193	193	193	190	201	233	271	276	276	276	276	276	238
1919	276	276	271	267	267	261	240	240	240	262	262	254	260
1920	254	256	254	254	249	251	251	266	266	265	254	254	256
1921	252	246	240	233	207	188	185	186	186	185	181	181	206
1922	178	176	176	176	176	176	175	175	175	175	175	175	176
1923	166	167	168	168	168	179	170	170	171	172	172	172	170
1924	167	167	167	165	165	165	165	163	162	163	163	163	165
1925	152	152	152	152	150	150	150	149	149	149	149	149	150
1926	149	148	148	148	148	147	147	147	147	147	151	151	148

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durchschnitt
Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (Ausgabe im Januar 1912: Fr. 124.21)													
1914	101	100	97	98	105	107	106	109	98	100	100	102	102
1915	104	106	111	111	114	115	115	112	112	112	114	115	112
1916	115	120	120	122	128	130	133	130	128	128	128	132	126
1917	138	139	144	148	155	158	164	165	171	169	172	173	158
1918	176	180	183	186	200	215	224	224	220	222	223	222	206
1919	221	223	224	228	236	232	225	221	213	211	213	214	222
1920	217	214	209	213	218	216	219	225	227	229	224	218	219
1921	221	215	214	202	197	193	195	194	191	186	181	181	197
1922	175	170	167	163	158	158	158	150	150	149	151	151	158
1923	149	148	150	152	154	155	154	156	159	162	165	164	156
1924	164	163	163	162	162	162	162	162	161	160	161	162	162
1925	159	156	157	156	155	155	155	154	157	155	154	154	156
1926	154	153	151	150	149	148	150	148	146	147	150	150	150

h7 Kleine Basler Indexziffer — Basis: Monatsmittel 1919—1921 = 100

Nahrungsmittel allein (mittlere Nahrungsmittelausgabe 1919—1921: Fr. 222.54)

1914	48	48	46	46	51	52	51	53	47	48	48	49	49
1915	50	51	54	54	55	56	56	54	54	54	55	56	55
1916	55	58	58	59	63	64	65	63	62	62	62	64	62
1917	67	67	69	71	75	77	80	79	81	80	81	80	77
1918	82	85	86	88	95	101	103	102	100	101	102	101	97
1919	100	102	102	105	109	108	105	103	99	96	98	99	104
1920	100	98	96	98	101	100	101	104	104	106	104	100	102
1921	102	99	99	94	93	92	93	92	91	88	86	86	94
1922	83	80	79	76	73	73	74	69	69	68	70	70	75
1923	69	68	70	71	72	72	73	75	76	77	77	77	74
1924	78	78	78	78	78	78	78	78	77	77	77	78	78
1925	77	75	76	75	75	75	75	74	76	75	74	74	75
1926	75	74	73	72	72	71	72	71	70	71	72	72	72

Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (Ausgabemittel: Fr. 264.12)

1914	47	47	46	46	50	50	50	51	46	47	47	48	48
1915	49	50	52	52	54	54	54	52	52	52	53	54	53
1916	54	56	56	58	60	61	63	61	60	60	60	62	59
1917	65	65	68	70	73	74	77	78	80	80	81	81	74
1918	82	85	86	88	94	101	105	106	104	105	105	105	97
1919	104	105	105	107	111	109	106	104	100	99	100	101	04
1920	102	101	98	100	102	101	103	106	107	108	105	102	103
1921	104	101	101	95	92	91	92	91	90	88	85	85	193
1922	82	80	79	77	74	74	74	71	71	70	71	71	74
1923	70	69	70	71	72	73	73	74	75	76	77	77	73
1924	77	77	77	76	76	76	76	76	76	75	76	76	76
1925	75	73	74	73	73	73	73	72	74	73	72	72	73
1926	73	72	71	71	70	70	70	70	69	69	71	71	71

h8 Kleine Basler Indexziffer — Basis: Januar 1923 = 100

Nahrungsmittel allein (Ausgabe im Januar 1923: Fr. 155.97)

1921	148	144	144	135	134	133	135	134	131	128	124	124	134
1922	120	116	113	110	106	106	106	100	100	99	101	101	107
1923	100	99	101	102	104	104	104	106	108	110	112	112	105
1924	112	112	111	111	111	111	111	111	110	110	110	111	111
1925	110	108	108	107	107	107	107	106	109	107	106	106	107
1926	107	105	104	103	103	102	103	102	100	101	103	103	103

Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (Ausgabe Fr. 184.75)

1921	149	144	144	136	132	130	131	130	128	125	121	122	133
1922	118	114	112	109	106	106	106	101	101	100	102	102	106
1923	100	99	101	102	103	104	104	105	107	109	111	111	105
1924	110	110	110	109	109	109	109	109	108	108	108	109	109
1925	107	105	106	105	104	104	104	104	106	104	104	103	105
1926	104	103	102	101	100	100	101	100	98	99	101	101	101

Jahresausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder) für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern
h 9

NB. Die Ausgaben für Nahrungsmittel sind aus den Monatsausgaben (siehe h 3) abgeleitet. Zu diesen Werten wurde ein Zuschlag von ein Siebelteil beigefügt als Ersatz für die nicht erfassten Nahrungsmittel. Die Ausgaben für Bedarfsartikel entstammen den Monatsausgaben. Für Miete diente der Mittelwert aus den 2- und 3-Zimmerwohnungen ohne Mansarden (siehe Tab. C 5, e 7; über Steuern siehe C 5f).

Jahre	Nahrungsmittel											Zusammen
	1a Milch	1b Milch- produkte Butter etc.	2 Eier	3 Fett und Speiseöle	4 Fleisch u. Wurst- waren	5a Brot	5b Übrige Zerealien Teigw. etc.	6 Obst,Süd- früchte u. Konfitüre	7 Zucker und Honig	8 Kartof- feln und Hülsen- früchte	9 Kaffee, Kakao u. Scho- kolade	
1913	296.-	135.50	68.62	47.16	237.64	167.20	56.13	95.94	51.44	37.98	61.60	1 255.21
1914	288.-	132.-	69.63	50.06	237.61	168.-	60.15	153.19	55.22	47.81	59.94	1 321.61
1915	298.-	148.-	92.32	58.29	276.31	218.-	73.49	101.72	62.08	62.32	73.16	1 463.69
1916	304.-	162.80	99.88	77.87	334.17	246.-	82.31	105.78	89.08	70.60	84.40	1 656.89
1917	356.-	199.30	143.27	124.62	435.68	308.-	100.96	98.22	109.48	79.78	93.60	2 048.91
1918	390.-	247.60	233.-	176.79	579.90	343.20	112.63	133.45	132.50	120.25	113.80	2 583.12
1919	392.-	274.60	264.88	172.36	665.24	350.40	115.19	168.47	133.64	111.34	116.82	2 764.94
1920	518.-	278.05	233.27	116.76	623.31	351.60	124.13	99.15	187.92	83.98	115.60	2 731.77
1921	588.-	262.80	166.65	77.23	540.73	329.60	103.41	131.35	155.88	68.80	90.24	2 514.69
1922	452.-	201.-	130.64	66.02	416.44	267.60	81.69	146.52	85.06	66.87	80.56	1 994.40
1923	450.-	205.85	113.79	69.61	458.06	260.40	79.19	95.78	95.26	62.86	75.80	1 966.60
1924	480.-	202.25	122.17	70.-	474.88	253.60	77.85	146.85	91.47	74.09	81.-	2 074.16
1925	480.-	199.05	120.09	70.28	442.68	268.-	85.45	109.10	73.16	70.18	89.60	2 007.59
1926	449.-	187.75	115.88	68.69	425.38	249.60	78.84	136.50	64.52	61.68	89.-	1 926.84

Jahre	Nahrungsmittel			Bedarfsartikel				Nahrungs- mittel u. Bedarfs- artikel zusammen	Miete (Mittel 2-u. 3-Z.-Wohn- ohne M.)	Steuern (nur Ein- kommens- steuern)	Total Alle berechneten Ausgaben zusammen
	Summa 1-9	Zuschlag 1/7	Total	Heizung (Holz u. Kohlen)	Be- leuchtung (Elektr. Licht)	Reini- gung (Seife etc.)	Total				
1913	1 255.21	179.31	1 434.52	111.66	59.40	27.36	198.42	1 632.94	445.-	77.20	2 155.14
1914	1 321.61	188.80	1 510.41	112.62	54.-	30.80	197.42	1 707.83	454.-	77.20	2 239.03
1915	1 463.69	209.10	1 672.79	115.98	54.-	34.08	204.06	1 876.85	450.-	80.40	2 407.25
1916	1 656.89	236.70	1 893.59	124.50	54.-	44.68	223.18	2 116.77	456.-	80.40	2 653.17
1917	2 048.91	292.70	2 341.61	176.67	54.-	77.-	307.67	2 649.28	472.-	80.40	3 201.68
1918	2 583.12	369.-	2 952.12	295.35	54.-	144.-	493.35	3 445.47	490.-	105.60	4 041.07
1919	2 764.94	394.98	3 159.92	341.93	54.-	142.98	538.91	3 698.83	527.-	120.-	4 345.83
1920	2 731.77	390.25	3 122.02	363.75	63.-	104.58	531.33	3 653.35	591.-	189.40	4 433.75
1921	2 514.69	359.24	2 873.93	298.98	64.80	63.-	426.78	3 300.71	662.-	212.-	4 174.71
1922	1 994.40	284.91	2 279.31	249.68	64.80	50.04	364.52	2 643.83	694.-	212.-	3 549.83
1923	1 966.60	280.94	2 247.54	234.87	64.80	52.20	351.87	2 599.41	707.-	156.60	3 463.01
1924	2 074.16	296.31	2 370.47	228.02	59.40	54.-	341.42	2 711.89	735.-	156.60	3 603.49
1925	2 007.59	286.80	2 294.39	197.92	59.40	54.-	311.32	2 605.71	779.-	156.60	3 541.31
1926	1 926.84	275.27	2 202.11	194.02	59.40	54.-	307.42	2 509.53	811.-	156.60	3 477.13

Jahresindexziffern für Nahrungsmittel, Bedarfsartikel, Miete und Steuern
h 10
Grosse Basler Indexziffer

Jahre	Nahrungsmittel				Bedarfsartikel			Miete		Steuern		Zusammen			
	wenn der nachgenannte Basiswert = 100 gesetzt wird														
	1911/13	1914	1919/21	1926	1911/13	1919/21	1926	1911/13	1920	1911/13	1926	1911/13	1914	1919/21	1926
1913	100	95	47	65	97	40	65	103	75	100	49	101	96	50	62
1914	106	100	49	69	96	39	64	105	77	100	49	104	100	52	65
1915	117	111	55	76	100	41	66	104	76	104	51	112	107	56	69
1916	133	125	62	86	109	45	73	105	77	104	51	124	118	61	76
1917	164	155	77	106	151	62	100	109	80	104	51	149	143	74	92
1918	207	196	97	134	241	99	160	113	83	137	67	189	181	94	117
1919	221	210	104	144	264	108	175	121	89	155	77	203	195	101	125
1920	218	206	102	142	261	107	173	136	100	245	121	207	198	102	128
1921	201	190	94	131	209	85	139	153	112	275	135	195	186	97	120
1922	160	151	75	104	178	73	119	160	117	275	135	166	159	82	102
1923	157	149	74	102	172	70	114	163	120	203	100	162	155	80	100
1924	166	157	78	108	167	68	111	170	124	203	100	168	161	83	104
1925	161	152	75	104	152	62	101	180	132	203	100	165	158	82	102
1926	154	146	72	100	150	62	100	187	137	203	100	162	155	81	100

Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder)

h 11 NB. Die Ausgaben für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel sind aus den Monatsausgaben (siehe h 8) An Steuern wurden nur die Steuern auf

Jahre	Vierteljahre	Nahrungsmittel									
		1 a Milch	1 b Milchprodukte (Butter, Käse)	2 Eier	3 Fett und Speiseöle	4 Fleisch u. Wurstwaren	5 a Brot	5 b Übrige Zerealien (Wehl, Teigw.)	6 Obst, Südfrüchte u. Konfitüre	7 Zucker und Honig	8 Kartoffeln u. Hülsenfrüchte
1913	I.	78.-	35.50	18.06	11.76	59.31	42.-	14.04	18.99	12.72	9.35
	II.	74.-	33.90	15.77	11.76	59.46	42.-	14.-	19.23	12.72	9.35
	III.	72.-	32.80	14.71	11.76	59.77	42.-	14.08	25.69	12.68	9.65
	IV.	72.-	33.30	20.08	11.88	59.10	41.20	14.01	32.03	13.32	9.63
1914	I.	72.-	33.40	18.21	12.-	59.70	40.80	14.06	33.91	12.84	9.51
	II.	72.-	32.60	13.60	12.06	59.88	40.80	14.04	51.-	13.32	11.21
	III.	72.-	32.80	16.96	12.78	58.98	40.-	15.48	48.35	15.28	12.51
	IV.	72.-	33.20	20.86	13.22	59.05	46.40	16.57	19.93	13.78	14.58
1915	I.	72.-	35.10	25.66	13.66	60.33	53.60	18.25	23.08	13.86	15.93
	II.	74.-	35.80	19.73	14.18	68.57	55.20	18.79	36.10	15.60	16.23
	III.	75.-	36.50	21.63	14.99	72.69	55.20	18.59	26.36	15.90	15.54
	IV.	77.-	40.60	25.30	15.46	74.72	54.-	17.86	16.18	16.72	14.62
1916	I.	78.-	40.10	20.-	17.44	75.36	58.-	19.05	22.44	20.06	15.42
	II.	76.-	40.80	22.75	18.99	82.89	62.-	21.22	33.14	22.22	17.02
	III.	75.-	40.80	27.-	20.17	87.92	63.60	21.20	30.41	23.40	19.27
	IV.	75.-	41.10	30.13	21.27	88.-	62.40	20.84	19.79	23.40	18.89
1917	I.	75.-	44.40	35.01	24.75	97.04	69.20	22.85	24.60	24.14	19.22
	II.	89.-	49.10	30.76	28.59	108.54	73.20	24.36	30.32	25.58	21.32
	III.	96.-	51.75	37.25	33.68	116.52	81.60	26.51	26.65	28.02	21.27
	IV.	96.-	54.05	40.25	37.60	113.58	84.-	27.24	16.65	31.74	17.97
1918	I.	96.-	55.35	45.50	41.31	119.03	84.-	27.27	22.05	31.74	19.87
	II.	102.-	60.85	50.-	43.86	144.50	84.-	27.93	39.10	33.42	25.22
	III.	96.-	65.70	65.-	45.09	162.71	87.60	28.69	38.15	33.62	36.82
	IV.	96.-	65.70	72.50	46.53	153.66	87.60	28.74	34.15	33.72	38.34
1919	I.	96.-	65.70	65.88	47.70	165.15	87.60	28.96	35.67	33.72	30.68
	II.	97.-	67.30	66.60	49.22	173.59	87.60	28.90	63.70	33.60	28.98
	III.	99.-	69.45	64.51	40.68	161.08	87.60	28.53	51.65	33.02	29.18
	IV.	100.-	72.15	67.89	34.76	165.42	87.60	28.80	17.45	33.30	22.50
1920	I.	106.-	68.95	63.63	32.17	163.42	87.60	29.95	17.85	42.60	21.90
	II.	130.-	68.25	50.88	28.83	155.67	87.60	30.62	24.75	45.-	21.30
	III.	135.-	68.55	57.71	28.19	157.42	87.60	32.34	29.10	50.16	21.70
	IV.	147.-	72.30	61.25	27.57	146.80	88.80	31.22	27.45	50.16	19.08
1921	I.	147.-	69.60	51.25	23.30	146.37	91.20	29.16	36.20	43.04	17.84
	II.	147.-	66.60	31.01	18.54	137.50	86.40	26.36	33.05	41.80	15.84
	III.	147.-	64.70	38.76	17.70	135.11	80.-	24.81	35.45	38.80	18.84
	IV.	147.-	61.90	45.63	17.69	121.75	72.-	23.08	26.65	32.24	16.28
1922	I.	137.-	54.30	39.89	17.25	108.44	69.60	21.05	35.13	22.38	17.58
	II.	107.-	47.40	26.25	16.39	100.60	66.-	20.34	57.86	22.08	18.53
	III.	102.-	48.-	29.50	16.27	101.24	66.-	20.17	36.50	21.04	17.83
	IV.	106.-	51.30	35.-	16.11	106.16	66.-	20.13	17.03	19.56	12.93
1923	I.	111.-	51.30	29.76	16.60	102.70	66.-	20.06	16.93	20.09	13.62
	II.	111.-	51.30	24.39	17.70	115.76	66.-	20.04	18.50	26.87	13.32
	III.	111.-	51.20	26.13	17.67	118.54	66.-	20.04	23.75	24.59	17.12
	IV.	117.-	52.05	33.51	17.60	121.06	62.40	19.05	36.60	23.71	18.80
1924	I.	120.-	52.05	32.53	17.94	119.58	62.40	19.05	38.30	23.88	17.65
	II.	120.-	49.35	25.96	17.27	118.88	62.40	19.13	42.75	24.11	19.-
	III.	120.-	49.35	28.65	16.98	118.88	62.40	19.17	41.05	22.54	18.50
	IV.	120.-	51.50	35.03	17.81	117.54	66.40	20.50	24.75	20.94	18.94
1925	I.	120.-	51.10	30.54	17.77	114.-	68.80	22.01	23.40	19.74	18.26
	II.	120.-	48.25	26.84	17.53	111.09	68.40	21.81	25.05	19.46	18.86
	III.	120.-	49.-	29.08	17.49	108.79	68.40	21.51	28.50	17.60	18.88
	IV.	120.-	50.70	33.63	17.49	108.80	62.40	20.12	32.15	16.36	14.18
1926	I.	118.-	47.70	31.27	17.37	106.92	62.40	19.81	36.35	16.02	14.63
	II.	115.-	47.80	25.43	17.13	104.52	62.40	19.71	36.75	16.02	13.03
	III.	110.-	45.95	26.83	17.13	105.47	62.40	19.68	33.85	15.78	16.13
	IV.	106.-	46.30	32.35	17.06	108.47	62.40	19.64	29.55	16.70	17.89

für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern

abgeleitet. Die Ausgaben für Miete sind eine Art Mittelpreis von 2- und 3-Zimmerwohnungen ohne Mansarden.
Einkommen (ohne Kirchensteuer) berücksichtigt.

h 11

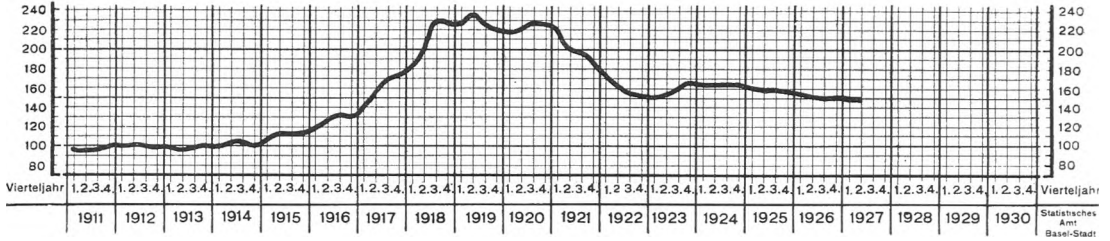
Nahrungsmittel				Bedarfsartikel				Nahrungs- mittelu. Bedarfs- artikel zus.	Miete	Steuern (nur Ein- kommen- steuern)	Total Alle berech- neten Ausgaben zusammen
9 Kaffee Kakao u. Schokol.	1-9 Zus- ammen	Zu- schlag 1/7	Total	1 Heizung (Holz u. Kohlen)	2 Beleucht. (Elektr. Licht)	3 Reinig. (Seife, etc.)	Total				
15.60	315.33	45.05	360.38	27.87	16.20	6.84	50.91	411.29	109.-	19.30	539.59
15.20	307.39	43.91	351.30	27.90	16.20	6.84	50.94	402.24	112.-	19.30	533.54
15.20	310.34	44.33	354.67	27.96	13.50	6.84	48.30	402.97	112.-	19.30	534.27
15.60	322.15	46.02	368.17	27.93	13.50	6.84	48.27	516.44	112.-	19.30	547.74
15.20	321.63	45.95	367.58	28.02	13.50	7.56	49.08	416.66	112.-	19.30	547.96
14.90	335.41	47.92	383.33	27.96	13.50	7.68	49.14	432.47	114.-	19.30	565.77
14.80	339.94	48.56	388.50	28.11	13.50	7.64	49.25	437.75	114.-	19.30	571.05
15.04	324.63	46.37	371.-	28.53	13.50	7.92	49.95	420.95	114.-	19.30	554.25
17.40	348.87	49.84	398.71	28.73	13.50	8.10	50.33	449.04	114.-	20.10	583.14
18.60	372.80	53.26	426.06	28.83	13.50	8.10	50.43	476.49	112.-	20.10	608.59
18.44	370.84	52.98	423.82	29.02	13.50	8.52	51.04	474.86	112.-	20.10	606.96
18.72	371.18	53.02	424.20	29.40	13.50	9.36	52.26	476.46	112.-	20.10	608.56
19.90	385.77	55.11	440.88	29.65	13.50	10.74	53.89	494.77	112.-	20.10	626.87
20.70	417.73	59.68	477.41	30.93	13.50	10.98	55.41	532.82	114.-	20.10	666.92
21.60	430.37	61.48	491.85	31.48	13.50	10.98	55.96	547.81	114.-	20.10	681.91
22.20	423.02	60.43	483.45	32.44	13.50	11.98	57.92	541.37	116.-	20.10	677.47
22.20	458.41	65.49	523.90	37.24	13.50	14.60	65.34	589.24	116.-	20.10	725.34
22.20	502.97	71.85	574.82	40.01	13.50	16.20	69.71	644.53	118.-	20.10	782.63
23.10	542.35	77.48	619.83	46.04	13.50	19.80	79.34	699.17	118.-	20.10	837.27
26.10	545.18	77.88	623.06	53.38	13.50	26.40	93.28	716.34	120.-	20.10	856.44
27.30	569.42	81.34	650.76	54.03	13.50	32.40	99.93	750.69	120.-	26.40	897.09
28.30	639.18	91.31	730.49	58.32	13.50	36.-	107.82	838.31	122.-	26.40	986.71
29.10	688.48	98.35	786.83	91.05	13.50	37.80	142.35	929.18	123.-	26.40	1078.58
29.10	686.04	98.-	784.04	91.95	13.50	37.80	143.25	927.29	125.-	26.40	1078.69
29.60	686.66	98.09	784.75	91.05	13.50	37.80	142.35	927.10	127.-	30.-	1084.10
29.43	725.92	103.70	829.62	86.15	13.50	37.80	137.45	967.07	130.-	30.-	1127.07
28.79	693.49	99.07	792.56	81.03	13.50	30.-	124.53	917.09	133.-	30.-	1080.09
29.-	658.87	94.12	752.99	83.70	13.50	37.38	134.58	887.57	137.-	30.-	1054.57
29.40	663.47	94.78	758.25	84.96	14.40	32.64	132.-	890.25	140.-	47.35	1077.60
29.40	672.30	96.04	768.34	87.50	16.20	26.60	130.30	898.64	145.-	47.35	1099.99
30.-	697.57	99.65	797.22	94.78	16.20	24.32	135.30	932.52	150.-	47.35	1129.87
26.80	698.43	99.78	798.21	96.51	16.20	21.02	133.73	931.94	156.-	47.35	1135.29
23.70	678.66	96.95	775.61	92.18	16.20	19.20	127.58	903.19	161.-	53.-	1117.19
22.46	626.56	89.51	716.07	77.42	16.20	15.-	108.62	824.69	164.-	53.-	1041.69
22.14	623.31	89.04	712.35	65.67	16.20	14.40	96.27	808.62	167.-	53.-	1028.62
21.94	586.16	83.74	669.90	63.71	16.20	14.40	94.31	764.21	170.-	53.-	987.21
21.06	543.68	77.67	621.35	62.76	16.20	12.78	91.74	713.09	172.-	53.-	938.09
20.10	502.55	71.79	574.34	62.54	16.20	12.42	91.16	665.50	173.-	53.-	891.50
19.90	478.45	68.35	546.80	62.01	16.20	12.42	90.63	637.43	174.-	53.-	864.43
19.50	469.72	67.10	536.82	62.37	16.20	12.42	90.99	627.81	175.-	53.-	855.81
19.10	467.16	66.74	533.90	58.17	16.20	12.42	86.79	620.69	175.-	39.15	834.84
18.90	483.82	69.12	552.94	58.62	16.20	12.78	87.60	640.54	176.-	39.15	855.69
18.90	494.94	70.70	565.64	58.68	16.20	13.50	88.38	654.02	178.-	39.15	871.17
18.90	520.68	74.38	595.06	59.40	16.20	13.50	89.10	684.16	178.-	39.15	901.31
18.90	522.28	74.61	596.89	58.23	14.85	13.50	86.58	683.47	179.-	39.15	901.62
19.70	518.55	74.08	592.63	57.33	14.85	13.50	85.68	673.31	181.-	39.15	898.46
20.40	517.92	73.99	591.91	56.45	14.85	13.50	84.80	676.71	186.-	39.15	901.86
22.-	515.41	73.63	589.04	56.01	14.85	13.50	84.36	673.40	189.-	39.15	901.55
22.80	508.42	72.63	581.05	50.43	14.85	13.50	78.78	659.83	191.-	39.15	889.98
22.40	499.69	71.38	571.07	49.73	14.85	13.50	78.08	649.15	193.-	39.15	881.30
22.20	501.45	71.64	573.09	48.98	14.85	13.50	77.33	650.42	197.-	39.15	886.57
22.20	498.03	71.15	569.18	48.78	14.85	13.50	77.13	646.31	198.-	39.15	883.46
22.40	492.87	70.40	563.27	48.48	14.85	13.50	76.83	640.10	199.-	39.15	878.25
22.20	479.99	68.58	548.57	48.24	14.85	13.50	76.59	625.16	201.-	39.15	865.31
22.20	475.42	67.92	543.34	48.06	14.85	13.50	76.41	619.75	205.-	39.15	863.90
22.20	478.56	68.37	546.93	49.24	14.85	13.50	77.59	624.52	206.-	39.15	869.67

Vierteljahrsindexziffern für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern
Grosse Basler Indexziffer

Jahre	Vierteljahre	Nahrungsmittel				Bedarfsartikel		Miete		Steuern		Zusammen			
		wenn der nachgenannte Basiswert = 100 gesetzt wird													
		1911/13	II. 1914	1919/21	IV. 1926	1911/13	1919/21	1911/13	IV. 1920	1911/13	IV. 1926	1911/13	II. 1914	1919/21	IV. 1926
1913	I.	101	94	47	66	101	41	101	70	100	49	101	95	50	62
	II.	98	92	46	64	100	41	103	72	100	49	100	94	49	61
	III.	99	92	46	65	95	39	103	72	100	49	100	94	49	61
	IV.	103	96	48	67	95	39	103	72	100	49	102	97	51	63
1914	I.	103	96	48	67	96	39	103	72	100	49	102	97	51	63
	II.	107	100	50	70	96	39	105	73	100	49	106	100	52	65
	III.	109	101	51	71	96	39	105	73	100	49	107	101	53	66
	IV.	104	97	49	68	97	40	105	73	100	49	103	98	51	64
1915	I.	112	109	52	73	98	40	105	72	104	51	109	103	54	67
	II.	119	111	56	78	99	40	103	72	104	51	113	107	56	70
	III.	118	110	55	77	100	41	103	72	104	51	113	107	56	70
	IV.	119	111	56	78	102	42	103	72	104	51	114	108	56	70
1916	I.	123	115	58	81	105	43	103	72	104	51	117	111	58	72
	II.	134	124	62	87	108	44	105	73	104	51	124	118	62	77
	III.	138	128	64	90	109	45	105	73	104	51	127	121	63	78
	IV.	135	126	63	88	113	46	107	74	104	51	126	120	63	78
1917	I.	146	136	68	96	130	53	107	74	104	51	135	128	67	83
	II.	161	150	75	105	136	56	109	76	104	51	146	138	72	90
	III.	174	162	81	113	155	64	109	76	104	51	157	148	78	96
	IV.	174	162	82	114	183	75	111	77	104	51	160	151	79	98
1918	I.	182	171	86	119	195	80	111	77	137	67	169	160	84	103
	II.	204	190	96	134	211	86	113	78	137	67	184	174	91	113
	III.	220	208	104	144	278	114	113	79	137	67	203	192	101	124
	IV.	220	205	103	143	280	115	115	80	137	67	201	191	100	124
1919	I.	220	205	103	143	280	114	117	81	155	77	203	195	100	125
	II.	232	216	109	152	269	110	120	83	155	77	210	199	104	130
	III.	222	207	104	145	244	100	123	85	155	77	202	191	100	125
	IV.	211	200	100	138	262	107	126	88	155	77	199	188	99	121
1920	I.	212	198	99	139	258	106	129	90	245	121	201	191	100	124
	II.	215	200	100	140	256	105	134	93	245	121	203	193	101	126
	III.	223	208	104	146	264	108	138	96	245	121	211	200	105	130
	IV.	221	207	104	146	265	108	144	100	245	121	211	200	105	131
1921	I.	217	202	102	142	250	102	149	103	275	135	208	197	103	128
	II.	201	187	94	131	212	87	151	105	275	135	194	184	96	120
	III.	199	186	93	130	188	77	154	107	275	135	192	182	95	118
	IV.	188	175	88	122	184	76	157	109	275	135	184	174	92	114
1922	I.	174	162	81	114	179	73	159	110	275	135	175	166	87	108
	II.	161	150	75	105	178	73	160	111	275	135	166	157	82	103
	III.	153	143	72	100	177	73	161	112	275	135	161	153	80	99
	IV.	150	140	70	98	178	73	161	112	275	135	160	151	79	98
1923	I.	149	139	70	98	170	69	161	112	203	100	156	148	77	96
	II.	155	144	73	101	171	70	162	113	203	100	160	151	79	98
	III.	158	148	74	103	173	71	164	114	203	100	163	154	81	100
	IV.	167	155	78	109	174	71	164	114	203	100	168	159	83	104
1924	I.	167	156	78	109	169	69	165	115	203	100	168	159	83	104
	II.	166	155	78	108	168	69	167	116	203	100	168	159	83	103
	III.	166	154	78	108	166	68	172	119	203	100	168	159	83	104
	IV.	165	154	77	108	165	68	173	121	203	100	168	159	84	104
1925	I.	163	152	76	106	154	63	177	122	203	100	166	157	82	102
	II.	160	149	75	104	153	63	179	124	203	100	165	156	82	101
	III.	161	149	75	105	151	62	182	126	203	100	165	157	82	102
	IV.	159	148	75	104	151	62	183	127	203	100	165	156	82	102
1926	I.	158	147	74	103	150	62	184	128	203	100	164	155	81	101
	II.	154	143	72	100	150	61	186	129	203	100	162	153	80	99
	III.	152	142	71	99	149	61	189	131	203	100	161	153	80	99
	IV.	153	143	72	100	150	62	190	132	203	100	162	154	81	100

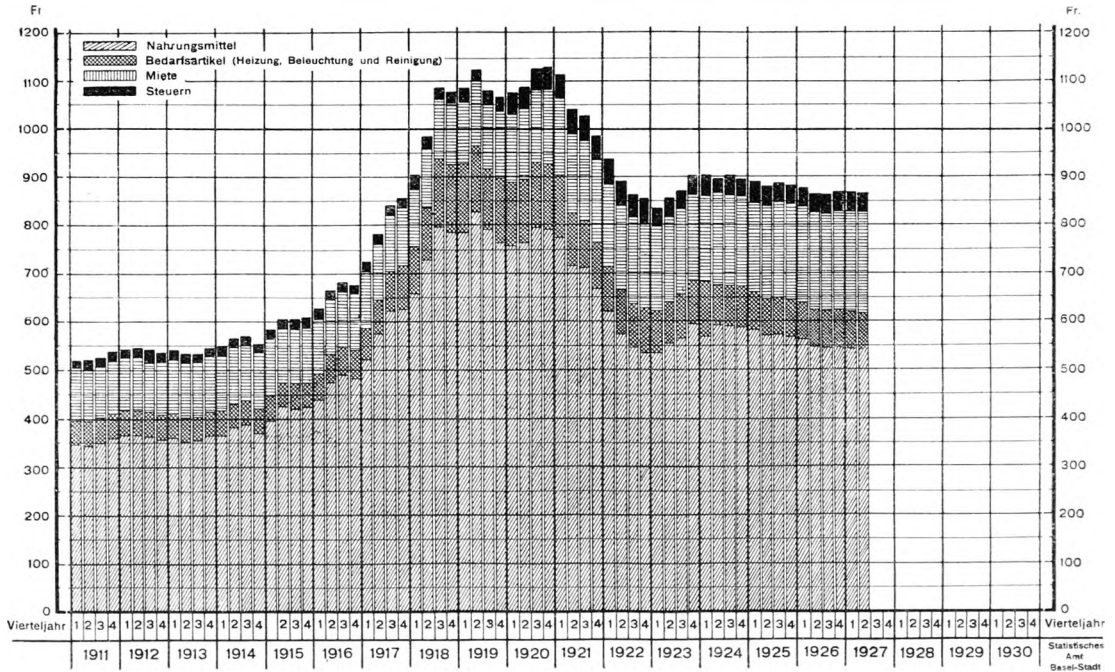
Die kleine Basler Indexziffer

berechnet aus den Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie in Basel für Nahrungsmittel und Bedarfsartikel.
Mittelwert 1911—1913 = 100.



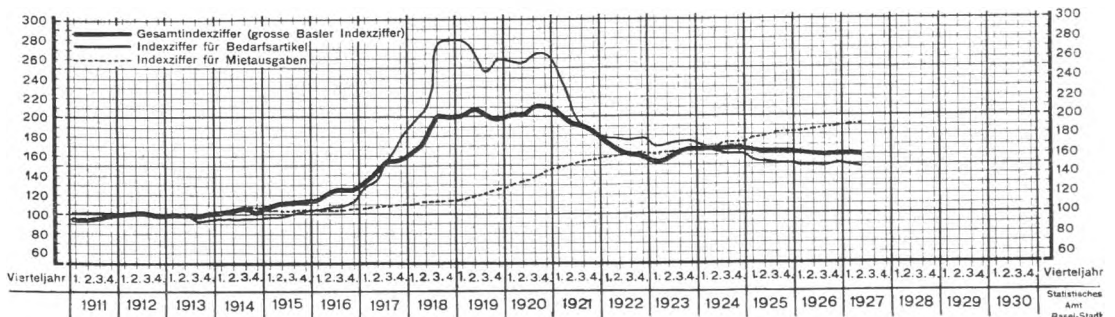
Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder)

in Basel für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern
nach den Verbrauchsmengen der Haushaltsrechnungen 1921—1923



Die grosse Basler Indexziffer

berechnet aus den Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie in Basel
für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern
Mittelwert 1911—1913 = 100



6. Das Handelsregister des Kantons Basel-Stadt

a) Firmenbestand

a 1 Zahl und Art der im Handelsregister eingetragenen Firmen

Jahre	Einzel- firmen	Kollektiv- gesell- schaften	Kommandit- gesell- schaften	Aktien- gesell- schaften	Kommandit- Aktien- Gesell- schaften	Gesell- schaften mit beschr. Haftung	Staats- anstalt (Kanton- bank)	Ge- nossen- schaften	Vereine	Stif- tungen	Total (Ende d. Jahres)	Eingetragenes Kapital Ende d. Jahres
												Fr.
1890	746	206	49	70	3	—	—	9	9	—	1 092	
1900	1 017	317	92	114	7	—	1	28	45	—	1 621	492 209 060
1905	1 084	330	118	139	7	6	1	37	54	—	1 776	518 291 310
1910	1 422	328	128	163	6	7	1	74	75	—	2 204	755 385 760
1911	1 445	331	138	176	5	8	1	75	81	—	2 260	840 897 760
1912	1 438	347	143	181	4	8	1	81	85	1	2 289	850 278 960
1913	1 509	331	155	201	4	7	1	84	90	3	2 385	867 434 160
1914	1 508	328	160	217	4	8	1	85	95	6	2 412	883 386 260
1915	1 542	322	165	227	4	11	1	96	98	9	2 475	906 795 010
1916	1 531	328	163	228	4	10	1	106	104	42	2 517	902 770 510*
1917	1 575	335	165	249	4	9	1	115	106	44	2 603	969 820 410
1918	1 644	349	180	265	4	10	1	124	108	48	2 733	1 086 967 510
1919	1 673	371	199	287	3	10	1	132	115	66	2 857	1 093 795 160
1920	1 659	389	199	333	3	12	1	137	121	90	2 944	1 216 656 460
1921	1 642	394	207	370	4	13	1	152	125	112	3 020	1 262 341 760
1922	1 686	407	204	396	4	10	1	152	122	127	3 109	1 033 799 660†
1923	1 677	437	201	477	4	13	1	158	122	133	3 223	1 030 401 960
1924	1 670	437	211	531	4	15	1	160	118	145	3 292	1 063 008 010
1925	1 718	425	225	585	4	14	1	172	119	153	3 416	1 109 954 160
1926	1 710	425	235	617	4	13	1	171	116	156	3 448	1 151 756 060

* Von 1916 an nur schweiz. Kapital. † Ausscheidung von Fr. 104 125 000 von 5 ausländ. Firmen aus dem schweiz. Bestande.

a 2 Die im Handelsregister eingetragenen Firmen nach ihrer Art und nach Eintragungsjahr

Art der Firmen (Ende 1926)	Ge- sam- zahl	Im Handelsregister eingetragene in den Jahren										
		vor 1901	1901/11	1912/18	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
1. Einzelfirmen	1 710	105	316	327	78	58	111	111	128	149	157	170
2. Kollektivgesellschaften	425	31	48	65	27	28	32	39	40	29	37	49
3. Kommanditgesellschaften	235	6	24	39	20	13	18	16	19	25	26	29
4. Aktiengesellschaften	617	57	52	86	23	40	37	29	80	70	79	64
5. Kommanditaktiengesell.	4	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
6. Gesellsch. m. beschr. Haft.	13	—	3	—	—	1	2	1	—	2	—	1
7. Staatsanstalt	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Genossenschaften	171	14	25	54	6	8	14	6	6	8	17	13
9. Vereine	116	26	37	27	5	7	6	—	4	2	2	—
10. Stiftungen	156	—	—	48	18	24	22	15	5	11	8	5
Alle Firmen	3 448	242	506	649	177	179	243	217	282	296	326	331

a 3 Die im Handelsregister eingetragenen Firmen nach ihrer Art und nach Geschäftssitz

Art der Firmen (Ende 1926)	Ge- sam- zahl	davon in Liqui- dation	Sitz in Basel			Hauptsitz auswärts					
			allein	mit Filialen aus- wärts	zu- sam- men	über- haupt	und in der übrigen Schweiz	zwar im Aus- land	davon in Deut- sch- land	Frank- reich	übr. Aus- land
1. Einzelfirmen	1 710	—	1 680	7	1 687	23	10	13	8	4	1
2. Kollektivgesellschaften	425	22	396	7	403	22	8	14	10	2	2
3. Kommanditgesellschaften	235	8	219	1	220	15	11	4	1	1	2
4. Aktiengesellschaften	617	25	550	23	573	44	33	11	2	3	6
5. Kommanditaktiengesell.	4	2	3	—	3	1	—	1	—	1	—
6. Gesellsch. m. beschr. Haft.	13	—	1	—	1	12	—	12	8	4	—
7. Staatsanstalt	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
8. Genossenschaften	171	5	168	1	169	2	2	—	—	—	—
9. Vereine	116	—	115	—	115	1	—	1	—	—	1
10. Stiftungen	156	—	156	—	156	—	—	—	—	—	—
Alle Firmen	3 448	62	3 289	39	3 328	120	64	56	29	15	12

Die im Handelsregister eingetragenen Firmen (ohne Vereine und Stiftungen) nach Art und Zweck, Ende 1926

a 4

Zweck der Firmen	Einzel-fir-men	Kol-lektiv-gesell-schaft-en	Kommandit-gesell-schaft-en		Aktien-gesell-schaft-en		Kommandit-Aktien-gesellschaften		Gesellschaften mit beschr. Haftung		Genoss-schaft-en
			An-zahl	Kap. in 1000 Fr.	An-zahl	Kapital in 1000 Fr.	An-zahl	Kap. in 1000 Fr.	An-zahl	Kapital in 1000 M.	
A. Urproduktion	9	4	—	—	—	—	—	—	—	—	5
1. Ausbeutg. d. Erdrinde u. d. Naturkräfte	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bearbeitung des Bodens .	8	4	—	—	—	—	—	—	—	—	5
B. Gewerbe und Industrie .	550	184	82	3 320,8	207 ²	178 809,26	1	200,0	8	13 158,0	12
1. Industr. d. Nahrungs- u. Genussmittel	72	9	6	453,0	15	12 011,0	—	—	1	6 400,0	2
2. Bekleidungsindustrie . . .	83	15	8	408,0	13	2 799,7	—	—	—	—	2
3. Baugewerbe	173	72	18	767,5	26	17 362,16	—	—	1	—	2
4. Textilindustrie	14	11	8	532,0	35 ¹	64 285,0	—	—	1	900,0	1
5. Papier- u. Lederindustrie .	30	3	3	2,5	10	6 485,0	—	—	1	40,0	—
6. Chemische Industrie	48	20	8	54,5	37 ¹	55 051,4	—	—	4	5 818,0	—
7. Maschinen- und Metallindustrie .	93	39	25	940,3	57	18 820,0	1	200,0	—	—	3
8. Polygraphische Industrie .	37	15	6	163,0	14	1 995,0	—	—	—	—	2
C. Handel	1 110	220	147 ²	16 720,2	356 ³	872 084,8	2 ¹	1 500,0	5	5 210,0	100
1. Eigntlicher Handel	640	177	122 ¹	12 956,2	160 ¹	72 265,8	— ¹	—	2	40,0	23
2. Bau- und Terraingesellsch.	—	1	—	—	27	5 522,0	—	—	—	—	30
3. Banken u. Finanzgesellsch.	9	12	9	2 257,0	76	711 439,0	2	1 500,0	1	120,0	6
4. Versicherungsgesellschaften	12	7	—	—	6 ¹	36 000,0	—	—	—	—	32
5. Hotels und Wirtschaften .	337	8	—	—	6	1 050,0	—	—	—	—	3
6. Sonstiger Handel	112	15	16 ¹	1 507,0	81 ¹	45 808,0	—	—	2	5 050,0	6
D. Verkehr	21	11	2 ¹	81,0	35 ⁵	52 645,0	—	—	—	—	3
1. Transportanstalten	2	—	— ¹	—	12 ¹	7 615,0	—	—	—	—	3
2. Lagerhäuser und Spedition	15	10	1	80,0	17 ⁴	32 210,0	—	—	—	—	—
3. Sonstiges Verkehrsgewerbe	4	1	1	1,0	6	12 820,0	—	—	—	—	—
E. Andere Zwecke	20	6	1	20,0	9	1 375,0	—	—	—	—	51
1. Kultus, Erziehung, Philanthropie	3	1	—	—	4	545,0	—	—	—	—	3
2. Kunst, Geselligkeit, Sport	14	4	1	20,0	4	580,0	—	—	—	—	5
3. Wach- u. Schliessgesellsch.	3	—	—	—	1	250,0	—	—	—	—	—
4. Interessenvertretungen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
5. Spitäler u. Heilanstalten .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Berufsverbände mit und ohne Betrieb	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
Total	1 710	425	232³	20 142,0	607¹⁰	1 104 914,06	3¹	1 700,0	13	18 368,0	171

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die ausländischen Firmen; sie sind in den grossen Zahlen nicht inbegriffen.

Kommanditgesellschaften: 1 deutsche mit M. 100 000 (C1), 1 französische mit französischen Fr. 300 000 (D1). 1 italienische mit 100 000 Lire (C6).

Aktiengesellschaften: 2 deutsche mit M. 6 900 000 (1 B4 mit 5 300 000 und 1 D2 mit 1 600 000 M.), 2 amerik. mit \$ 6 400 000 (1 B6 mit 400 000 und 1 D2 mit 6 000 000 \$), 2 franz. mit Frs. 12 500 000 (1 C1 mit 12 000 000 und 1 C6 mit 500 000 frz. Frs.), 2 engl. mit £ 3 005 000 (1 C4 mit 3 000 000 und 1 D2 mit 5000 £.), 1 belgische D1 mit 25 000 000 belg. Fr. und 1 italienische D2 mit 5 000 000 Lire.

Kommanditaktiengesellschaften: 1 französische (C1) mit frz. Fr. 40 500 000.

Gesellschaften mit beschränkter Haftung. Von den in dieser Tabelle aufgeführten 13 Gesellschaften m. b. H. ist die unter B3 erwähnte eine französische mit frz. Fr. 150 000.

Gelöscht wurden im Jahre 1926: 3 Aktiengesellschaften: 1 dänische C6 mit 2 000 000 dän. Kronen, 1 B5 mit 10 000 000 holl. fl. und 1 B1 mit 1 500 000 M. 3. Gesellschaften mit b. Haftung C1 wovon 1 mit 5000, 1 mit 250 000 und 1 mit 2 000 000 Mark total 2 255 000 Mk.

Die in dieser Tabelle nicht nachgewiesene Staatsanstalt (Kantonalbank) mit einem Dotationskapital von 25 Mill. Franken gehört in die Gruppe C3.

a 5

Die schweizerischen Firmen mit eingetragenem Kapital nach Art und Kapital

Art der Firmen (Ende 1926)	Gesamt-zahl	bis 10.000 Fr.		10-50 000 Fr.		50-100 000 Fr.		100-500 000 Fr.		500 000 bis 1 Mill. Fr.		über 1 Mill. Fr.	
		Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.
Kommanditgesellsch.	232	118	503,0	65	1 943,0	20	1 771,0	22	4 700,00	4	3 400,0	3	7 825,0
Aktiengesellschaften	607	26	209,0	129	4 618,8	105	9 751,4	192	60 465,66	60	51 670,0	95	978 199,2
Kommanditaktienges.	3	—	—	—	—	—	—	2	700,00	1	1 000,0	—	—
Staatsanstalt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	25 000,0
Total	843	144	712,0	194	6 561,8	125	11 522,4	216	65 865,66	65	56 070,0	99	1 011 024,2

Das gesamte im Handelsregister eingetragene schweizerische Kapital betrug Ende 1926: Fr. 1 151 756 060

Zweck der Firmen (Bestand Ende 1926)	Gesamt- Zahl	bis 10 000 Fr.		10-50 000 Fr.		50-100 000 Fr.		100-500 000 Fr.		500 000 bis 1 Mill. Fr.		über 1 Mill. Fr.	
		Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.
		Alle schweizerischen Gesellschaften (einschliesslich Kantonalbank) zusammen											
A. Urproduktion	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Gewerbe u. Industrie.	290	50	248,8	62	2 192,0	42	3 667,4	76	20 837,66	25	21 570,0	35	133 814,2
1. Nahrungs- u. Genussmittelind.	21	5	24,0	3	75,0	1	95,0	6	1 670,0	2	2 000,0	4	8 600,0
2. Bekleidungsindustrie	21	3	13,0	7	260,0	4	400,0	6	1 470,5	—	—	1	1 064,2
3. Baugewerbe	44	7	42,5	12	320,0	4	400,0	11	2 717,16	4	3 200,0	6	11 450,0
4. Textilindustrie	43	3	12,0	6	245,0	5	460,0	9	3 300,0	7	6 000,0	13	54 800,0
5. Papier- u. Lederindustr.	13	3	2,5	3	140,0	1	100,0	4	1 275,0	1	770,0	1	4 200,0
6. Chemische Industrie	45	7	29,5	13	470,0	10	871,4	5	2 035,0	2	1 200,0	8	50 500,0
7. Maschinen- u. Metallind.	83	17	97,3	15	595,0	13	1 043,0	27	6 625,0	9	8 400,0	2	3 200,0
8. Polygraph. Industrie	20	5	28,0	3	87,0	4	298,0	8	1 745,0	—	—	—	—
C. Handel	506	93	462,2	124	4 149,8	75	7 175,0	123	39 843,0	35	30 300,0	56	833 375,0
1. Eigntlicher Handel	282	73	357,2	78	2 551,8	38	3 540,0	61	17 468,0	18	15 180,0	14	46 125,0
2. Bau- u. Terraingesell..	27	2	10,0	12	397,0	2	200,0	9	2 695,0	1	720,0	1	1 500,0
3. Banken u. Finanzgesell..	88	6	42,0	9	319,0	13	1 235,0	24	9 900,0	10	9 400,0	26	719 300,0
4. Versicherungswesen	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	36 000,0
5. Hotels u. Wirtschaften	6	—	—	1	30,0	1	100,0	4	920,0	—	—	—	—
6. Sonstiger Handel.	97	12	53,0	24	852,0	21	2 100,0	25	8 860,0	6	5 000,0	9	30 450,0
D. Verkehr	37	1	1,0	6	170,0	5	440,0	12	4 080,0	5	4 200,0	8	43 835,0
1. Transportanstalten	12	—	—	2	45,0	1	100,0	3	950,0	3	2 400,0	3	4 120,0
2. Lagerhäuser u. Spedit.	18	—	—	2	50,0	2	140,0	8	2 800,0	2	1 800,0	4	27 500,0
3. Sonstiges Verkehrsgew.	7	1	1,0	2	75,0	2	200,0	1	330,0	—	—	1	12 215,0
E. Andere Zwecke	10	—	—	2	50,0	3	240,0	5	1 105,0	—	—	—	—
1. Kultus, Erziehung, Philanthrop.	4	—	—	—	—	2	140,0	2	405,0	—	—	—	—
2. Kunst, Geselligk., Sport	5	—	—	2	50,0	1	100,0	2	450,0	—	—	—	—
3. Wach- u. Schliessgesell.	1	—	—	—	—	—	—	1	250,0	—	—	—	—
Total	843	144	712,0	194	6 561,8	125	11 522,4	216	65 865,66	65	56 070,0	99	1 011 024,2

Kommanditgesellschaften

B. 1. Nahrungs- u. Genussmittelind.	6	3	8,0	1	35,0	—	—	2	410,0	—	—	—	—
2. Bekleidungsindustrie	8	3	13,0	4	145,0	—	—	1	250,0	—	—	—	—
3. Baugewerbe	18	7	42,5	8	210,0	—	—	3	515,0	—	—	—	—
4. Textilindustrie	8	3	12,0	2	70,0	1	100,0	2	350,0	—	—	—	—
5. Papier- u. Lederindustr.	3	3	2,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Chemische Industrie	8	6	19,5	2	35,0	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Maschinen- u. Metallind.	25	14	77,3	4	150,0	4	288,0	3	425,0	—	—	—	—
8. Polygraphische Industr.	6	3	8,0	2	62,0	1	93,0	—	—	—	—	—	—
C. 1. Eigntlicher Handel	122	63	270,2	37	1 010,0	11	1 010,0	6	1 350,0	2	1 400,0	3	7 825,0
3. Banken u. Finanzgesell.	9	2	7,0	1	50,0	1	100,0	4	1 100,0	1	1 000,0	—	—
6. Sonstiger Handel.	16	10	42,0	3	65,0	1	100,0	1	300,0	1	1 000,0	—	—
D. 2. Lagerhäuser u. Spedit.	1	—	—	—	—	1	80,0	—	—	—	—	—	—
3. Sonstiges Verkehrsgew.	1	1	1,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E. 2. Kunst, Geselligk., Sport	1	—	—	1	20,0	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	232	118	503,0	65	1 943,0	20	1 771,0	22	4 700,0	4	3 400,0	3	7 825,0

Aktiengesellschaften

B. 1. Nahrungs- und Genussmittelind.	15	2	16,0	2	40,0	1	95,0	4	1 260,0	2	2 000,0	4	8 600,0
2. Bekleidungsindustrie	13	—	—	3	115,0	4	400,0	5	1 220,5	—	—	1	1 064,2
3. Baugewerbe	26	—	—	4	110,0	4	400,0	8	2 202,16	4	3 200,0	6	11 450,0
4. Textilindustrie	35	—	—	4	175,0	4	360,0	7	2 950,0	7	6 000,0	13	54 800,0
5. Papier- u. Lederindustr.	10	—	—	3	140,0	1	100,0	4	1 275,0	1	770,0	1	4 200,0
6. Chemische Industrie	37	1	10,0	11	435,0	10	871,4	5	2 035,0	2	1 200,0	8	50 500,0
7. Maschinen- u. Metallind.	57	3	20,0	11	445,0	9	755,0	23	6 000,0	9	8 400,0	2	3 200,0
8. Polygraphische Industr.	14	2	20,0	1	25,0	3	205,0	8	1 745,0	—	—	—	—
C. 1. Eigntlicher Handel	160	10	87,0	41	1 450,8	27	2 530,0	55	16 118,0	16	13 780,0	11	38 300,0
2. Bau- u. Terraingesell.	27	2	10,0	12	397,0	2	200,0	9	2 695,0	1	720,0	1	1 500,0
3. Banken u. Finanzgesell.	76	4	35,0	8	269,0	12	1 135,0	19	8 300,0	8	7 400,0	25	694 300,0
4. Versicherungswesen	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	36 000,0
5. Hotels u. Wirtschaften	6	—	—	1	30,0	1	100,0	4	920,0	—	—	—	—
6. Sonstiger Handel.	81	2	11,0	21	787,0	20	2 000,0	24	8 560,0	5	4 000,0	9	30 450,0

* einschliesslich Kantonalbank (Fr. 25 Mill.).

a6 (Schluss) Die schweizerischen Gesellschaften mit Kapitaleinträgen nach Kapital und Zweck

Zweck der Firmen (Bestand Ende 1926)	Gesam- zahl	bis 10 000 Fr.		10-50 000 Fr.		50-100 000 Fr.		100-500 000 Fr.		500 000 bis 1 Mill. Fr.		über 1 Mill. Fr.	
		Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.
		Aktiengesellschaften											
D. 1. Transportanstalten . .	12	-	-	2	45,0	1	100,0	3	950,0	3	2 400,0	3	4 120,0
2. Lagerhäuser u. Spedit.	17	-	-	2	50,0	1	60,0	8	2 900,0	2	1 800,0	4	27 500,0
3. Sonstiges Verkehrsgew.	6	-	-	2	75,0	2	200,0	1	330,0	-	-	1	12 215,0
E. 1. Kultus, Erziehung, Philanthr. .	4	-	-	-	-	2	140,0	2	405,0	-	-	-	-
2. Kunst, Geselligk., Sport	4	-	-	1	30,0	1	100,0	2	450,0	-	-	-	-
3. Wach- u. Schliessgesell.	1	-	-	-	-	-	-	1	250,0	-	-	-	-
Total	607			26	209,0	129	4 618,8	105	9 751,4	192	60 465,66	60	51 67 0,0
Kommanditaktiengesellschaften													
B. 7. Maschinen- u. Metallind.	1	-	-	-	-	-	-	1	200,0	-	-	-	-
C. 3. Banken u. Finanzgesell.	2	-	-	-	-	-	-	1	500,0	1	1 000,0	-	-
Total	3							2	700,0	1	1 000,0		

b) Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen und deren Kapital

b1 Eintragungen (E) und Löschungen (L) nach Art der eingetragenen Firmen seit 1911

Jahre	Einzel- firmen		Kollektiv- gesell- schaften		Komman- ditgesell- schaften		Aktien- gesell- schaften		Komman- dit-Aktien- gesellsch.		Gesellsch. m. beschr. Haftung		Genossen- schaften		Vereine		Stif- tungen		Total	
	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L
	1911-15	832	712	202	208	97	60	95	31	1	3	7	3	39	17	27	4	9	-	1 309
1916-20	750	633	287	220	125	91	151	44	-	1	3	2	67	26	32	9	81	-	1 496	1 026
1921-25	970	889	308	287	153	125	359	109	1	-	9	7	55	22	15	16	63	-	1 930	1 453
1911	175	152	48	45	18	8	23	10	-	1	1	-	5	4	6	-	-	-	276	220
1912	179	186	54	38	19	14	15	10	-	1	1	-	8	2	4	-	1	-	281	252
1913	225	154	42	58	21	9	23	3	-	1	2	-	5	2	8	3	2	-	327	231
1914	118	119	37	40	23	18	20	4	1	1	1	-	9	8	6	1	3	-	218	191
1915	135	101	21	27	16	11	14	4	-	-	3	-	12	1	3	-	3	-	207	144
1916	123	134	33	27	14	16	15	14	-	-	-	1	18	8	7	1	33	-	243	201
1917	144	100	33	26	14	12	24	3	-	-	1	-	14	5	4	2	2	-	235	149
1918	156	87	61	47	31	16	22	6	-	-	1	-	12	3	5	3	4	-	292	162
1919	181	152	80	58	42	23	36	14	-	1	-	-	10	2	9	2	18	-	376	252
1920	146	160	80	62	24	24	54	7	-	-	2	-	13	8	7	1	24	-	350	262
1921	187	204	62	57	35	27	48	11	1	-	3	2	17	2	6	2	22	-	381	305
1922	196	152	68	55	23	26	47	21	-	-	1	4	6	6	-	3	15	-	356	267
1923	192	179	62	47	28	29	102	23	-	-	3	-	7	3	5	4	6	-	402	283
1924	195	202	59	59	33	23	78	24	-	-	2	-	8	6	2	6	12	-	389	320
1925	200	152	57	69	34	20	84	30	-	-	-	1	17	5	2	1	8	-	402	278
1926	179	187	55	55	31	21	64	32	-	-	2	3	13	14	-	3	5	2	349	317

b2 Bewegung der eingetragenen schweizerischen Kapitalien im Jahre 1926

Bewegungselemente	Kommandit- gesellschaften		Aktien- gesellschaften		Kommanditaktien- gesellschaften		Total: Schweizer. Gesellschaften	
	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.
Bestand Ende 1925 .	223	17 195 100	572	1 066 059 060	3	1 700 000	799 ¹⁾	1 109 954 160
Neueintragungen 1926	30	643 200	64	29 678 000	-	-	94	30 321 200
Kapitalvermehrungen	(11)	4 524 000	(29)	32 745 000	-	-	(40)	37 269 000
Total	30	5 167 200	64	62 423 000	-	-	94	67 590 200
Löschungen 1926 . .	21	1 271 300	29	17 854 000	-	-	50	19 125 300
Kapitalverminderungen	(11)	949 000	(15)	5 714 000	-	-	(26)	6 663 000
Total	21	2 220 300	29	23 568 000	-	-	50	25 788 300
Gesamte Änderungen.	+9	2 946 900	+35	38 855 000	-	-	+44	41 801 900
Bestand Ende 1926 .	232	20 142 000	607	1 104 914 060	3	1 700 000	843	1 151 756 060

¹⁾ Einschliesslich Kantonalbank mit 25 Mill. Fr. Dotationskapital.

Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen im Jahre 1926

Bewegung	Einzel-firmen	Kollektiv-gesell-schaften	Kom-mandit-gesell-schaften	Aktien-gesell-schaften	Kom-mandit-Aktien-gesell-schaften	Gesell-schaften mit be-schränk-t. Haftung	Staats-an-stalt	Ge-nos-sen-schaften	Ver-eine	Stif-tungen	Total		
											schwei-zerische Firmen	auslän-dische	zu-sam-men
Bestand Ende 1925 . . .	1 718	425	223 ²	572 ¹³	3 ¹	- ¹⁴	1	172	119	153	3 386	30	3 416
Eintragungen 1926 . . .	179	55	30 ¹	64	-	- ²	-	13	-	5	346	3	349
Löschungen 1926 . . .	187	55	21	29 ³	-	- ³	-	14	3	2	311	6	317
Netto-Zu oder -Abnahme	- 8	-	+ 9 ¹	+ 35 ⁻³	-	- ⁻¹	-	- 1	- 3	+ 3	+ 35	- 3	+ 32
Endbestand 1926	1 710	425	232 ³	607 ¹⁰	3 ¹	- ¹³	1	171	116	156	3 421	27	3 448

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die der ausländischen Firmen; sie sind in den grossen Zahlen nicht inbegriffen. Ihre Summe ist in der zweitletzten Rubrik nachgewiesen.

Die Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen nach Art und Zweck im Jahre 1926

(Kapitalbeträge in 1000 Franken)

Zweck der Firmen	Einzel-firmen		Kollektiv-gesell-schaften		Schweizerische								Ge-nossen-schaften		
					Kommandit-gesellschaften				Aktiengesellschaften						
	E	L	E	L	Eintragungen		Löschungen		Eintragungen		Löschungen		E	L	
				Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital		
A. Urproduktion	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2 000,0	-	1
1. Ausbeutung der Erdrinde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2 000,0	-	-
2. Bearbeitung des Bodens	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
B. Gewerbe und Industrie . . .	46	51	27	20	7	135,5	7	442,0	14	12 040,0	10	11 039,0	2	4	
1. Industrie der Nahrungsm.	6	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2
2. Bekleidungsindustrie . . .	5	8	4	1	-	-	1	150,0	-	-	-	-	-	-	-
3. Baugewerbe	18	12	13	12	2	6,5	-	-	5	3 370,0	-	-	-	-	2
(I)					(1)	15,0	(1)	15,0	(2)	105,0	(2)	800,0			
4. Textilindustrie	2	3	-	-	-	-	-	-	2	8 025,0	-	-	-	-	-
(2)									(2)	1 400,0	(1)	100,0			
5. Papier- und Lederindustrie	1	3	-	-	-	-	1	200,0	-	-	1	320,0	-	-	
(2)									(2)	1 120,0					
6. Chemische Industrie . . .	4	5	3	2	-	-	1	1,0	3	80,0	2	110,0	-	-	
(1)									(1)	650,0					
7. Metall- u. Masch.-Industrie	9	12	4	3	2	73,0	2	55,0	4	565,0	5	10 505,0	1	-	
(1)					(1)	150,0	(2)	160,0	(5)	580,0	(2)	865,0			
8. Polygraphische Industrie.	1	1	2	2	3	56,0	2	36,0	-	-	2	104,0	-	-	
(1)									(1)	20,4					
C. Handel	125	132	25	33	23	507,7	14	829,3	46	17 313,0	16	4 490,0	7	6	
1. Eigentlicher Handel . . .	65	78	18	26	17	167,7	12	823,3	16	3 605,0	8	1 120,0	1	3	
(5)					(5)	3 464,0	(5)	189,0	(3)	1 080,0	(5)	2189,0			
2. Bau- u. Terraingesellsch.	-	-	-	-	-	-	-	-	8	829,0	-	-	5	3	
(1)									(1)	300,0	(1)	300,0			
3. Banken und Finanzgesell.	5	4	2	-	2	305,0	1	5,0	22	12 879,0	6	280,0	-	-	
(2)					(2)	800,0	(2)	500,0	(7)	26 000,0					
4. Versicherungswesen . . .	-	1	1	1	-	-	-	-	-	1 500,0	-	-	-	-	
(1)									(1)	1 500,0					
5. Hotels und Wirtschaften .	43	41	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
6. Sonstiger Handel	12	8	2	5	4	35,0	1	1,0	-	-	2	3090,0	-	-	
(1)									(1)	400,0	(3)	810,0			
D. Verkehr	1	2	2	1	-	-	-	-	2	125,0	2	325,0	-	-	
1. Transportanstalten . . .	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2. Lagerhäuser und Spedition	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-	2	325,0	-	-	
(1)					(1)	80,0	(1)	85,0							
3. Sonstiges Verkehrsgewerbe	-	1	-	-	-	-	-	-	2	125,0	-	-	-	-	
(2)									(2)	230,0					
E. Andere Zwecke	6	1	-	1	-	-	-	-	2	200,0	-	-	4	3	
1. Kultus, Erziehg., Philanthr.	1	1	-	-	-	-	-	-	1	100,0	-	-	1	-	
(1)									(1)	5,0					
2. Kunst, Geselligk., Sport .	4	-	-	1	-	-	-	-	1	100,0	-	-	2	-	
(1)					(1)	15,0									
3. Wach- und Schliessgesell.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4. Berufsverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	
Total	179	187	55	55	30	643,2	21	1 271,3	64	29 678,0	29	17 854,0	13	14	
Kapitalveränderungen	-	-	-	-	(11)	4 524,0	(11)	949,0	(29)	32 745,0	(15)	5 714,0	-	-	
Zusammen	179	187	55	55	30	5 167,2	21	2 220,3	64	62 423,0	29	23 568,0	13	14	

NB. Die 3 Kommanditaktiengesellschaften und die Staatsanstalt erfuhren im Jahre 1926 keine Änderungen in ihrem Bestande. Die Änderungen der G. m. b. H. sind aus Tabelle b3 (Fussnote) zu ersehen. Die kleinen Kursivzahlen bedeuten die Kapitalerhöhungen, bezw. Verminderungen von Firmen der in der zugehörigen Zeile stehenden Gruppe.

D. Produktion, Handel, Verkehr

	Seite
1. Landwirtschaft	210
a) Arealverhältnisse	
b) Die landwirtschaftliche Bevölkerung im Kanton Basel-Stadt	
c) Der Viehbesitz im Kanton Basel-Stadt	
2. Lebensmittelversorgung und -Kontrolle	213
a) Umsatzmengen einiger Artikel beim Allg. Konsumverein	
b) Milchversorgung c) Fleischversorgung	
d) Lebensmittelkontrolle	
3. Bautätigkeit	217
a) Baugesuche und erteilte Baubewilligungen	
b) Fertig erstellte Bauten (Eigentliche Bautätigkeit)	
c) Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen	
4. Private Betriebe im Kanton Basel-Stadt	233
a) Aus den Ergebnissen der eidgen. Betriebszählung 1905	
b) Statistik der dem Bundesgesetz betr. die Arbeit in den Fabriken unterstellten Betriebe (Fabrikstatistik)	
5. Öffentliche Betriebe und Anstalten des Kantons Basel-Stadt	236
a) Kantonale Strassenbahnen b) Gaswerk c) Wasserwerk	
d) Elektrizitätswerk e) Schlacht- und Viehhof	
f) Bad- und Waschanstalten g) Kantonale Brandversicherungsanstalt (Statistik der Brandfälle)	
6. Verkehr	248
a) Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen	
b) Betriebsergebnisse der Strassenbahnen	
c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel	
d) Post-, Telephon- und Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt	
e) Strassenverkehr	
f) Flugverkehr auf dem Flugplatz Basel-Birsfelden	

1. Landwirtschaft

a) Arealverhältnisse

Verteilung der Gesamtfläche nach Benützungsarten und nach Gemeinden

(Grundzahlen vergl. A1, Tabelle b1, Seite 3)

a 1

Gemeinden und Kanton	Von der Gesamtfläche entfiel auf				Vom Gesamtgebiet im Kanton Basel-Stadt entfiel auf die in der ersten Spalte genannten Gebietsteile				
	Produktive Fläche			Unproduktive Fläche	Gesamtfläche	Produktive Fläche			Unproduktive Fläche
	im ganzen	landwirtschaftlich benützter Boden	forstwirtschaftlich benützter Boden			im ganzen	landwirtsch. ben. Boden	forstwirtschaftl. ben. Boden	
1. Stadt Basel . . . %	43,59	40,63	2,96	56,41	64,81	45,29	50,63	18,50	97,19
2. Riehen %	96,71	77,25	19,46	3,29	29,44	45,63	43,72	55,26	2,58
3. Bettingen %	98,46	51,14	47,32	1,54	5,75	9,08	5,65	26,24	0,23
zus. Landgemeinden %	96,99	72,98	24,01	3,01	35,19	54,71	49,37	81,50	2,81
Total Kanton Basel-Stadt	62,38	52,02	10,36	37,62	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Die landwirtschaftlichen Betriebe im Kanton Basel-Stadt nach Grössenklassen und nach Benützungstyp des Bodens (Betriebszählung 1905)

a 2

Bodenbenützungstyp	Grössenklassen								Alle Betriebe	
	0,5—3,0 ha		3,1—10 ha		10,1—30 ha		über 30 ha		Zahl der Betriebe	Fläche ha
	Be-triebe	Fläche ha	Be-triebe	Fläche ha	Be-triebe	Fläche ha	Be-triebe	Fläche ha		
1. Ackerland	62	44,99	66	152,76	36	217,89	14	230,85	178	646,49
<i>besonders Getreideäcker</i> .	38	11,69	63	66,91	29	107,11	12	123,81	142	309,25
2. Wiesland	68	58,88	65	149,66	36	321,05	14	328,62	183	858,21
3. Gartenland	25	6,02	36	8,95	14	3,70	7	2,59	82	21,26
4. Rebland	41	8,06	49	11,24	11	4,18	2	0,23	103	23,71
5. Wald	30	11,38	46	38,16	16	45,37	1	7,74	93	102,65
6. Streuland	1	0,95	1	0,81	—	—	—	—	2	1,76
Total Kanton Basel-Stadt	73	130,28	66	361,58	36	592,19	14	570,03	189	1654,08
dav. Landgemeinden	49	86,79	60	323,12	12	167,59	4	166,38	125	743,88

a 3 Ergebnisse der III. Anbaustatistik im Kanton Basel-Stadt 1926

Kulturen	Stadt Basel (1926)		Riehen (1926)		Bettingen (1926)		Kanton Basel-Stadt					
	Pro-duzenten	Anbau-fläche ha	Pro-duzenten	Anbau-fläche ha	Pro-duzent.	Anbau-fläche ha	1926		1919*)		1917	
							Pro-duzenten	Anbaufl. ha	Anbaufl. ha	Pro-duzenten	Anbaufl. ha.	
a) Getreidebau	34	137,70	72	108,30	27	16,16	133	262,16	372,60	147	296,55	
davon Weizen . . . . .	.	69,34	.	50,28	.	11,18	.	130,80	130,51	103	99,48
Roggen . . . . .	.	28,66	.	23,80	.	1,51	.	53,97	103,83	84	61,17
Korn (Dinkel) . . . . .	.	0,72	.	—	.	—	.	0,72	9,23	11	3,44
Mischel Frucht . . . . .	.	1,80	.	0,65	.	—	.	2,45	—	5	4,60
Gerste . . . . .	.	5,44	.	8,31	.	0,55	.	14,30	33,65	65	36,46
Hafer . . . . .	.	31,73	.	25,17	.	2,92	.	59,82	90,44	89	86,19
Einkorn und Emmer	.	—	.	—	.	—	.	—	0,33	6	4,03	
Mais . . . . .	.	0,01	.	0,09	.	—	.	0,10	4,61	18	1,18
b) Hülsenfruchtbau	57	1,90	262	2,03	19	0,14	338	4,07	32,90	145	2,86	
davon Erbsen . . . . .	.	0,72	.	0,66	.	0,04	.	1,42	8,17	81	0,50
Bohnen aller Art . . . .	.	1,18	.	1,37	.	0,10	.	2,65	24,73	142	2,36
c) Hackfruchtbau	85	48,85	225	46,75	28	10,98	338	106,58	270,94	158	144,73	
davon Kartoffeln . . . . .	.	27,97	.	26,18	.	6,69	.	60,84	214,54	158	74,14
Runkel- u. Kohlrüben . . .	.	20,06	.	20,10	.	4,29	.	44,45	52,88	133	62,42
Zuckerrüben . . . . .	.	0,01	.	0,01	.	—	.	0,02	0,23	4	0,64
Weisse Rüben . . . . .	.	0,81	.	0,46	.	—	.	1,27	3,29	92	7,53
d) Gemüsebau	117	10,92	294	14,17	23	0,38	434	25,47	104,00	144	7,14	
e) Handpflanzbau	—	—	—	—	—	—	—	—	2,10	10	0,48	
Total	131	199,37	325	171,25	28	27,66	484	398,28	782,54	160	451,76	

*) Bei der II. Anbaustatistik wurden die Produzenten ausserhalb von Landwirtschaftsbetrieben, sowie die von diesen bebauten Flächen nicht streng von den eigentlichen Landwirtschaftsbetrieben getrennt.

a 4 Ergebnisse der schweizerischen Anbaustatistik 1917 und 1919

(siehe Abschnitt Arealverhältnisse A 1, Tabelle b 2 im I. und II. Jahrgang, Seite 3, bezw. 4.)

b) Die landwirtschaftliche Bevölkerung im Kanton Basel-Stadt
Die landwirtschaftliche Bevölkerung nach den Volkszählungen 1860—1920

b 1

Jahre	A Urproduktion				A b Landwirtschaft, Viehzucht und Gartenbau				A b 11 u. 12 Landwirtschaft und Rebbau allein			
	Ernährte im ganzen		Berufstätige	Angehörige	Ernährte im ganzen		Berufstätige	Angehörige	Ernährte im ganzen		Berufstätige	Angehörige
	abs.	in % ¹⁾			abs.	in % ¹⁾			abs.	in % ¹⁾		
1860	2 932	7,2	1 571	1 361	2 894	7,1	1 554	1 340	.	.	.	.
1870	2 378	5,1	1 158	1 220	2 239	4,8	1 083	1 156	1 697	3,6	825	872
1880	2 816	4,4	1 421	1 395	2 768	4,3	1 401	1 367	2 041	3,2	1 064	977
1888	2 906	3,9	1 374	1 532	2 843	3,8	1 352	1 491	1 809	2,5	909	900
1900	2 766	2,5	1 320	1 446	2 594	2,3	1 256	1 338	1 181	1,1	643	538
1910	2 443	1,8	1 175	1 268	2 282	1,7	1 120	1 162	933	0,7	561	372
1920	2 056	1,5	1 010	1 046	1 937	1,4	972	965	814	0,6	433	381

davon im Landbezirk

1900	850	27,7	424	426	793	25,9	406	387	633	20,7	340	293
1910	701	19,3	395	306	654	18,0	380	274	495	13,6	316	179
1920	.	.	323	.	.	.	315	.	.	.	227	.

¹⁾ in % der Gesamtbevölkerung.

Die landwirtschaftliche Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht und Heimat, nach Stellung im Beruf und Art der Zugehörigkeit 1900—1920

b 2

A b Landwirtschaft, Viehzucht und Gartenbau	1900			1910			1920		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Berufszugehörige im ganzen	1 516	1 078	2 594	1 296	986	2 282	1 120	817	1 937
und zwar {	.	.	1 900	532	493	1 025	939	628	1 567
Kantonsbürger . . . . .	.	.	694	447	235	682	181	189	370
Übrige Schweizer . . . . .	.	.	.	317	258	575	.	.	.
Ausländer . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.
A. Unmittelbare (erwerbstätige) Berufszugehörige im ganzen	1 151	105	1 256	934	186	1 120	884	88	972
1. Im eigenen Geschäfte	276	40	316	241	42	283	207	26	233
2. Direktoren, Leiter, Geschäftsführer	71	5	76	14	10	24	7	—	7
3. Eigentliche Berufsarbeiter	586	51	637	556	130	686	607	57	664
4. Hilfsarbeiter	143	8	151	83	4	87	63	5	68
5. Lehrlinge	48	1	49	40	—	40	.	.	.
6. In unbestimmtem Verhältnis	27	—	27	—	—	—	.	.	.
aus 2. — 6. Helfende Familienangehörige	124	41	165	91	111	202	.	.	.
B. Mittelbare Berufsangehörige (Angehörige) im ganzen	365	973	1 338	362	800	1 162	236	729	965
1. Die Haushaltg. besorg. Familiengl.	—	535	535	—	417	417	.	.	.
2. „ „ „ „ Dienstboten	1	65	66	—	52	52	.	.	65
3. Erwerbslose Erwachsene	9	18	27	15	27	42	.	.	.
4. „ „ „ „ Kinder	355	355	710	347	304	651	.	.	422

b 3

Die gemäss Betriebszählung 1905 in der Landwirtschaft beschäftigten Personen

Betriebsgruppen und Betriebsarten	Kanton Basel-Stadt				Stadt Basel				Riehen			
	Zahl der Betriebe	Personen			Zahl der Betriebe	Personen			Zahl der Betriebe	Personen		
		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.
A b. Landwirtsch., Viehz., Gartenbau	340	1 047	416	1 463	202	748	217	965	101	243	140	383
8. Landwirtsch. allein	69	293	120	413	45	223	85	308	21	63	31	94
10. Landw. verb. mit Weinbau	103	210	155	365	3	14	5	19	63	141	92	233
12. Landw. verb. m. Gemüsebau	4	30	6	36	4	30	6	36	—	—	—	—
15. Landw. verb. m. Pferdezucht	10	20	10	30	9	18	8	26	1	2	2	4
22. Weinbau allein	1	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	1
24. Gemüsebau allein	1	2	1	3	—	—	—	—	1	2	1	3
26.—31. Tierzucht	10	5	7	12	10	5	7	12	—	—	—	—
32. Molkereien	3	7	5	12	3	7	5	12	—	—	—	—
33. Brennereien	5	42	2	44	5	42	2	44	—	—	—	—
35. Kunst- u. Handlungsgärtnerei	133	435	109	544	120	403	95	498	13	32	14	46
Vereinig. versch. Betriebsarten	9	33	11	44	7	29	9	38	2	4	2	6

c) Der Viehbesitz im Kanton Basel-Stadt

Die Viehbesitzer 1866—1926

c 1

Jahre	Besitzer insgesamt	mit Landwirtschaftsbetrieb		ohne Landwirtschaftsbetrieb	Besitzer von					
		als einzige Erwerbsquelle	mit noch andern Erwerbsquellen		Pferden	Maultieren und Eseln	Rindvieh	Schweinen	Schafen	Ziegen
1866	726	.	.	.	386		386	291	96	93
1876	723	345	.	378	406		355	198	59	127
1886	754	369	.	385	447		352	225	53	129
1896	752	168	102	482	503		271	230	27	93
1901	753	111	92	550	554	2	204	215	19	57
1906	713	114	71	528	536	5	197	224	17	58
1911	636	99	56	481	486	—	149	195	10	50
1916	600	93	51	456	422	2	141	230	9	69
1918	603	106	54	443	358	1	148	274	37	84
1920	558	83	63	412	329	1	133	279	26	80
1921	558	88	57	413	343	1	130	264	18	71
1926	423	78	36	309	270		118		214	

c 2 Der Viehbestand 1866—1926

Jahre	Pferde	Maultiere u. Esel	Rindvieh				Schweine	Schafe	Ziegen	Vieheinheiten ¹⁾
			Total	Kälber und Jungvieh bis 1 Jahr	Rinder	Kühe					Zuchtstiere und Ochsen über 1 Jahr

Grundzahlen

1866	1 120	2	1 644 ²⁾	60	48	1 435	101	710	276	216	.
1876	1 213	—	1 961 ²⁾	87	384	1 374	116	592	244	293	.
1886	1 342	5	2 211	89	99	1 826	197	686	141	373	.
1896	1 855	4	1 958	168	82	1 561	147	805	262	214	.
1901	2 229	2	1 572	94	68	1 321	89	876	509	163	6 425
1906	2 284	9	1 723	143	102	1 376	102	975	489	197	6 699
1911	2 002	—	1 523	122	73	1 237	91	908	196	147	5 835
1916	1 586	4	1 628	189	144	1 210	85	1 526	585	189	5 395
1918	1 402	1	1 437	145	156	1 054	82	1 172	114	230	4 600
1920	1 296	2	1 034	125	95	754	60	1 701	102	233	4 267
1921	1 216	1	1 005	154	108	682	61	1 197	257	208	3 876
1926	1 032	2	1 157	128	109	858	62	1 163	120	213	3 623

auf je 1000 Kantonseinwohner

1866	25,4	0,0	37,3	1,4	1,1	32,5	2,3	16,1	6,3	4,9	.
1876	21,3	—	34,4	1,5	6,8	24,1	2,0	10,4	4,3	5,2	.
1886	19,0	0,1	31,3	1,3	1,4	25,8	2,8	9,7	2,0	5,3	.
1896	20,0	0,0	21,1	1,8	0,9	16,8	1,6	8,7	2,8	2,3	.
1901	19,7	0,0	13,9	0,8	0,6	11,7	0,8	7,7	4,5	1,4	56,8
1906	18,2	0,1	13,7	1,1	0,8	11,0	0,8	7,8	3,9	1,6	53,4
1911	14,6	—	11,1	0,9	0,5	9,0	0,7	6,6	1,4	1,1	42,5
1916	11,4	0,0	11,7	1,4	1,0	8,7	0,6	11,0	4,2	1,4	38,8
1918	10,2	0,0	10,4	1,1	1,1	7,6	0,6	8,5	0,8	1,7	33,3
1920	9,3	0,0	7,4	0,9	0,7	5,4	0,4	12,1	0,7	1,7	30,5
1921	8,7	0,0	7,2	1,1	0,8	4,9	0,4	8,5	1,8	1,5	27,6
1926	7,2	0,0	8,0	0,9	0,8	5,9	0,4	8,1	0,8	1,5	25,2

¹⁾ Alle Tiere reduziert auf Rindvieheinheiten nach der in der Schweiz gebräuchlichsten Alpbestossungsskala. Einheit ist die Kuh. ²⁾ Die Zahlen von 1866 und 1876 sind, soweit sie die einzelnen Kategorien von Rindvieh betreffen, mit denjenigen der späteren Zählungen nicht streng vergleichbar.

Anlässlich der Erhebung über die Milchversorgung im März 1925 wurden im Kanton Basel-Stadt 118 Betriebe mit 877 Milchkühen erfasst. Pro Betrieb ergaben sich 7,4 Kühe. Die gesamte Milchproduktion belief sich auf 6857 Liter pro Tag, gleich 7,8 Liter pro Milchkuh und 58,1 Liter pro Betrieb. Es gab 64 Betriebe mit 1—4 Kühen, 45 Betriebe mit 5—20 Kühen und 9 Betriebe mit mehr als 20 Kühen.

c 3 Geflügelhaltung 1918, 1921 und 1926

	1918	1921	1926
Besitzer	977	1 146	1 116
Tiere	13 527	18 769	27 389

c 4 Bienenhaltung 1886—1926

	1886	1896	1901	1911	1918	1926
Besitzer	48	37	35	47	79	77
Völker	509	537	291	396	531	567

2. Lebensmittelversorgung und -kontrolle

a 1

a) Umsatzmengen einiger Artikel beim Allg. Konsumverein

Waren	1915	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
1. Ochsenfleisch . kg.	278 198	242 865	306 404	253 822	228 871	215 696	338 222	337 317
2. Kalbfleisch . . kg.	226 531	101 814	184 797	216 198	230 967	182 895	189 788	236 540
3. Schweinefleisch kg.	215 531	216 001	264 421	300 939	174 096	225 868	349 967	343 888
4. Kochfett Marke A. C. V. kg.	177 600	57 273	74 200	68 979	69 562	83 814	90 255	101 953
5. Halbweissbrot . kg.	3 665 000	4 570 649	4 176 764	3 736 455	3 776 774	3 789 211	3 852 563	3 733 524
6. Milch hl.	225 741	165 034	184 214	182 881	184 531	184 174	182 431	174 848
7. Eier kg.	176 931	168 761	285 598	339 350	404 962	436 286	342 575	482 915
8. Butter kg.	211 403	529 476	614 264	636 327	624 189	698 953	729 076	776 212
9. Käse, Emment. kg.	120 903	238 561	204 037	215 346	221 872	222 817	218 371	213 104
10. Reis, div. Sort. kg.	138 300	205 378	246 457	280 416	331 107	335 819	321 191	333 845
11. Teigwaren, div. kg.	259 500	707 979	541 549	541 916	558 451	613 798	623 997	659 117
12. Salatöl ¹⁾ . . . l.	140 000	140 883	194 278	202 590	230 177	176 445	271 643	289 855
13. Sauerkraut . . kg.	131 493	105 038	135 878	176 941	113 848	116 292	134 262	127 266
14. Zucker, div. . . kg.	1 775 414	1 177 282	1 456 563	1 995 504	2 035 235	2 156 464	2 190 263	2 352 046
15. Kaffee, geröstet kg.	115 998	196 573	192 138	185 700	188 102	185 267	177 416	170 553

¹⁾ Inkl. Olivenöl.

b) Milchversorgung*)

b 1

Milchtransport nach Mitteilungen der Bahnverwaltungen seit 1912

Jahre	Zufuhr in 1000 Liter				Ausfuhr in 1000 Liter				Verbleib in Basel-Stadt				
	Bundesbahnen S.B.B.	Birsigtal- bahn B.T.B.	Total		Elsass- Lothring. Bahn E.L.B.	Bad. Bahn B.B.	Total		Total in 1000 L	In % d. Zufuhr		Liter pro Tag	
			absolut	In- dex ¹⁾			absolut	In- dex ¹⁾		im ganzen	durch S.B.B.	im ganzen	pro Ein- wohn.
1912-13 ²⁾	35 484,8	1 894,4	37 379,2	100	3 647,8	1 155,8	4 803,6	100	32 575,6	87,1	91,8	89 248	0,63
1912-15 ²⁾	38 201,4	1 859,0	40 060,4	107	5 254,8	932,3	6 187,1	129	33 873,3	84,5	88,7	92 804	0,66
1916-20 ²⁾	35 045,8	744,7	35 790,5	96	2 005,2	335,5	2 340,7	49	33 449,8	93,5	95,4	91 643	0,66
1921-25 ²⁾	39 703,4	1 236,5	40 939,9	110	224,3	3 155,5	3 379,8	70	37 560,1	91,7	94,6	102 904	0,73
1915	42 314,5	1 714,0	44 028,5	118	9 003,5	702,0	9 705,5	202	34 323,0	78,0	81,1	94 036	0,67
1917	35 012,9	625,8	35 638,7	95	1 776,0	61,6	1 837,6	38	33 801,1	94,8	96,5	92 606	0,67
1918	32 623,3	680,8	33 304,1	89	1 422,0	—	1 422,0	30	31 882,1	95,7	97,7	87 348	0,63
1919	30 436,3	499,9	30 936,2	83	1 443,7	39,9	1 483,6	31	29 452,6	95,2	96,8	80 692	0,59
1920	36 811,5	508,5	37 320,0	100	629,3	585,2	1 214,5	25	36 105,5	96,7	98,1	98 919	0,71
1921	37 933,5	1 051,3	38 984,8	104	67,0	782,0	849,0	18	38 135,8	97,8	100,5	104 482	0,74
1922	39 008,5	1 141,0	40 149,5	107	871,5	2 445,0	3 316,5	69	36 833,0	91,7	94,4	100 912	0,72
1923	39 031,5	1 256,9	40 288,4	108	—	5 375,0	5 375,0	112	34 913,4	86,6	89,4	95 653	0,68
1924	42 433,9	1 352,5	43 786,4	117	154,4	4 478,0	4 632,4	96	39 154,0	89,4	92,3	107 271	0,76
1925	40 110,5	1 380,1	41 490,6	111	28,6	2 697,3	2 725,9	57	38 764,7	93,4	96,6	106 204	0,74
1926	38 670,7	1 777,1	40 447,8	108	53,4	2 969,5	3 022,9	63	37 424,9	92,5	96,8	102 534	0,70

¹⁾ Index, wenn Mittelwert 1912-1913=100. ²⁾ Mittelwerte.

b 2

Milchtransport nach Monaten im Jahre 1926

Monate	Zufuhr in 1000 Liter			Ausfuhr in 1000 Liter			Verbleib in Basel-Stadt				
	Bundesbahnen S.B.B.	Birsigtal- bahn B.T.B.	Total	Elsass- Lothr.- bahn E.L.B.	Bad. Bahn B.B.	Total	Total in 1000 L	In % der Zufuhr		pro Tag	
								über- haupt	durch S.B.B.	im gan- zen in 1000 L	pro Einw. in Liter
Januar . . .	3 239,0	111,8	3 350,8	—	143,0	143,0	3 207,8	95,7	99,0	103,5	0,72
Februar . . .	3 006,7	105,5	3 112,2	—	116,0	116,0	2 996,2	96,3	99,6	107,0	0,74
März	3 165,0	104,1	3 269,1	0,3	190,0	190,3	3 078,8	94,2	97,3	99,3	0,69
April	3 358,1	124,3	3 482,4	—	319,2	319,2	3 163,2	90,8	94,2	105,4	0,73
Mai	3 479,0	231,4	3 710,4	—	141,5	141,5	3 568,9	96,2	102,6	115,1	0,79
Juni	3 358,4	195,8	3 554,2	—	143,8	143,8	3 410,4	96,0	101,5	113,7	0,78
Juli	3 310,1	188,1	3 498,2	—	474,0	474,0	3 024,2	86,5	91,4	97,6	0,67
August	3 105,1	175,3	3 280,4	—	294,0	294,0	2 986,4	91,0	96,2	96,3	0,66
September . .	2 851,1	168,1	3 019,2	—	277,0	277,0	2 742,2	90,8	96,2	91,4	0,62
Oktober . . .	3 143,6	136,0	3 279,6	—	110,0	110,0	3 169,6	96,6	100,8	102,2	0,70
November . .	3 116,3	121,1	3 237,4	31,2	244,0	275,2	2 962,2	91,5	95,1	98,7	0,67
Dezember . .	3 538,3	115,6	3 653,9	21,9	517,0	538,9	3 115,0	85,2	88,0	100,5	0,68
Jahr	38 670,7	1 777,1	40 447,8	53,4	2 969,5	3 022,9	37 424,9	92,5	96,8	102,5	0,70

*) Ohne die Produktion im Kanton Basel-Stadt und ohne die Zufuhr auf Landstrassen.

c) Fleischversorgung

Die Schlachtungen

c 1

Jahre	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total	und zwar aus		
											Basel-Stadt	übrige Schweiz	Ausland
1917	762	736	10 184	1 720	21 749	1 044	214	17 164	126	53 699	2 862	50 836	1
1918	829	904	13 327	2 395	16 159	737	220	9 397	229	44 197	3 056	41 138	3
1919	656	1 330	10 429	1 796	15 311	1 466	196	8 830	329	40 343	2 833	36 193	1 317
1920	950	1 934	6 266	1 071	16 066	2 675	114	14 836	489	44 401	2 888	38 450	3 063
1921	418	5 436	3 839	114	20 282	3 578	102	26 084	320	60 173	2 158	47 193	10 822
1922	1 159	3 058	6 125	1 516	25 816	4 434	105	51 253	230	93 696	2 803	86 761	4 132
1923	2 172	5 329	6 146	577	24 240	6 513	98	42 828	262	88 165	2 583	57 236	28 346
1924	3 917	11 273	2 914	63	21 366	7 540	72	48 516	297	95 958	2 156	60 233	33 569
1925	1 327	7 380	4 801	155	22 184	7 748	76	64 476	257	108 404	2 560	90 676	15 168
1926	662	6 475	6 281	352	24 293	6 945	72	65 060	250	110 390	2 230	79 627	28 533

c 2

Berechnete konsumfähige Fleischmenge der geschlachteten Tiere in 1000 kg

Jahre	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total	Fleischeinfuhr aus		
											Schweiz	Ausland	Total
1917	272,9	329,9	2 809,2	462,8	1 179,5	30,8	3,9	1 973,2	31,0	7 093,2	651,5	316,5	968,0
1918	297,2	368,8	3 648,3	635,0	772,7	20,9	4,1	1 038,8	53,5	6 839,3	744,3	61,7	806,0
1919	203,1	505,8	2 852,9	439,9	642,1	35,9	2,0	700,7	82,8	5 465,2	674,0	40,2	714,2
1920	337,4	727,3	1 629,4	267,8	721,4	65,6	1,9	1 816,8	123,1	5 690,7	1 486,1	2 043,5	3 529,6
1921	150,4	1 771,5	1 083,0	29,9	1 032,7	126,6	1,8	3 029,7	78,7	7 304,3	376,1	3 862,8	4 238,9
1922	426,1	1 132,6	1 779,5	432,9	1 443,6	111,7	1,4	5 341,2	58,3	10 727,3	424,6	332,0	756,6
1923	810,4	1 810,7	1 681,7	152,8	1 452,6	196,3	1,3	3 890,3	65,2	10 061,4	395,1	291,7	686,8
1924	1 491,5	3 898,8	510,1	14,1	1 301,5	291,1	1,3	5 062,1	73,3	12 643,9	449,9	319,7	769,6
1925	589,1	2 790,1	1 332,6	28,4	1 461,9	217,5	1,6	6 919,2	64,6	13 405,0	546,2	317,7	863,9
1926	255,3	2 599,5	1 769,4	93,1	1 479,4	172,1	2,1	6 949,0	62,9	13 382,8	545,5	409,4	954,9

c 3

Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt

Jahre	Schlachtungen ¹⁾	Einfuhr von geniessbar erklärten			Total-Umsatz ¹⁾	Ausfuhr				Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt		
		Fleischarten	Wurstwaren	anderen Fleischw.		frisches Fleisch	Gefrierfleisch	Fleischwaren	Total ¹⁾	im ganzen	pro Einwohner	
											1000 kg	Jahr	Tag
1917	7 078,0	968,0	240,0	445,0	8 731,0	335,0	140,0	1 321,0	2 631,0	6 100,0	43,3	118
1918	7 736,0	806,0	168,0	419,0	9 129,0	112,6	495,6	896,5	2 304,7	6 824,3	48,7	134
1919	6 631,5	714,2	124,4	1 176,2	8 646,3	130,3	1 322,0	1 316,0	2 968,3	5 678,0	40,8	109
1920	5 961,6	3 529,6	341,7	1 269,1	11 102,0	713,3	948,5	1 642,2	3 504,0	7 598,0	54,0	147
1921	7 477,2	4 238,9	255,9	718,4	12 690,4	1 789,6	9,3	1 958,1	3 857,0	8 833,4	62,9	172
1922	10 727,3	756,6	237,9	494,4	12 216,2	799,4	—	1 732,2	2 531,6	9 684,6	68,9	189
1923	10 061,4	686,8	221,9	504,9	11 475,0	732,2	—	1 521,7	2 253,9	9 221,1	65,3	179
1924	12 643,9	769,6	272,5	757,1	14 443,1	2 244,2	—	2 323,1	4 567,3	9 875,8	69,5	190
1925	13 405,0	863,9	266,9	514,0	15 049,8	1 580,8	—	1 800,4	3 381,2	11 668,6	81,5	223
1926	13 382,8	954,9	270,5	656,4	15 264,6	1 213,7	14,4	1 869,8	3 097,9	12 166,7	83,6	229

¹⁾ Bis 1921 Lagerbestand inbegriffen.

c 4

Qualität und Herkunft der Schlachttiere

Jahre	Not-schlachtungen	Un-geniessbare Tiere	Tuberk. befund bei Stück	Von je 100 geschlachteten Tieren fand sich Tuberkulose bei					Von je 100 geschlachteten Tieren stammten aus dem Ausland					Ausländ. Fleischumsatz in % ¹⁾
				Stieren	Ochsen	Kühen	Rindern	Schweinen	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Schweine	
1917	251	24 ^{8/4}	4 920	17,7	14,0	35,9	10,7	4,4	—	0,1	—	—	—	8
1918	173	45 ^{3/4}	4 817	11,2	8,3	29,8	6,9	5,0	—	—	—	—	—	4
1919	198	32 ^{16/4}	4 313	7,5	7,3	33,4	7,8	5,7	22,4	48,7	1,2	5,7	3,2	17
1920	713	80 ^{30/4}	3 368	14,3	16,6	34,3	12,0	4,1	41,7	75,8	1,6	13,4	3,2	38
1921	444	81 ^{27/4}	3 532	14,3	20,1	40,6	14,0	2,9	0,2	96,8	—	14,9	11,1	54
1922	317	115 ^{8/4}	4 423	15,8	14,7	36,0	10,9	2,6	1,3	75,7	0,2	0,2	2,2	15
1923	399	98 ^{10/4}	5 494	22,7	26,4	37,5	8,1	2,7	87,4	88,9	0,1	0,2	38,5	50
1924	1 117	117 ^{9/4}	7 345	29,0	28,3	43,8	20,6	3,4	95,9	99,7	0,2	63,5	23,7	54,5
1925	393	108 ^{9/4}	4 847	13,0	13,6	40,0	6,4	2,6	70,8	98,6	—	1,3	—	28,2
1926	576	126 ^{12/4}	5 390	12,2	15,0	40,1	6,5	2,6	—	97,1	—	0,6	24,6	41,1

¹⁾ Ausländisches Fleisch im Kanton Basel-Stadt in % des gesamten Fleischumsatzes.

Die Schlachtungen im Jahre 1926

Schlachtort und Herkunft d. Tiere		Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total
1. Basler Schlachthof	I. Vierteljahr	29	1 895	1 540	58	7 363	1 749	23	14 692	64	27 413
	II. „	71	2 125	1 251	23	6 539	1 492	37	14 611	52	26 201
	III. „	267	1 451	1 352	63	4 620	1 727	—	15 604	58	25 142
	IV. „	295	1 004	2 138	208	5 761	1 977	5	19 916	74	31 378
Total		662	6 475	6 281	352	24 283	6 945	65	64 823	248	110 134
2. Basel, ausserh. d. Schlachth.		—	—	—	—	3	—	1	42	2	48
3. Riehen und Bettingen . . .		—	—	—	—	7	—	6	195	—	208
Total Kanton Basel-Stadt		662	6 475	6 281	352	24 293	6 945	72	65 060	250	110 390
und zwar		24	5	151	18	402	53	41	1 464	72	2 230
herrührend aus		638	179	6 129	332	23 891	698	31	47 571	158	79 627
Kant. Basel-St.		—	6 291	1	2	—	6 194	—	16 025	20	28 533
Übrige Schweiz		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausland . . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Prozentsatz der ausländ. Tiere .		—	97,1	—	0,6	—	89,2	—	24,6	8,0	25,9

Herkunftsländer der ausländischen Tiere

Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Österreich	—	139	—	—	—	1 209	—	—	—	—	1 348
Tschechoslowakei	—	473	—	—	—	44	—	—	—	—	517
Ungarn	—	5 291	—	—	—	4 381	—	—	—	—	9 672
Holland	—	—	1	2	—	320	—	16 025	—	—	16 348
Italien	—	32	—	—	—	—	—	—	—	—	32
Deutschland	—	159	—	—	—	240	—	—	—	19	418
Nord- und Süd-Amerika	—	197	—	—	—	—	—	—	—	—	197

Geschlachtet wurden	an . . .	Wochentagen	im Minimum	im Maximum
Grossvieh	275		13 mal 1 Stück	178 Stück am 29. März
Kleinvieh	267		3 „ 1 „	657 „ „ 30. März
Schweine	258		3 „ 1 „	790 „ „ 13. Oktober
An 27 Tagen fanden über 100 Grossviehschlachtungen statt.				

Ergebnisse der Fleischschau bei den Schlachtungen im Jahre 1926

Erscheinung		Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total
Notschlachtungen		11	10	297	26	26	—	15	179	12	576
Ergebnisse der Fleischschau	bankwürdig	Stück 657	6 450 ⁴ / ₄	5 743 ⁸⁷ / ₄	344	24 153	6 943	72	64 743	248	109 353 ³⁹ / ₄
		% 99,24	99,63	91,78	97,73	99,42	99,97	100,0	99,51	99,20	99,08
	bedingt bankwürdig	Stück 5	21 ³ / ₄	412 ⁷⁸ / ₄	7	118	2	—	301	—	866 ⁷⁷ / ₄
		% 0,76	0,34	6,85	1,99	0,49	0,03	—	0,46	—	0,80
	un-giemessbar	Stück —	2	83 ¹² / ₄	1	22	—	—	16	2	126 ¹² / ₄
		% —	0,03	1,37	0,28	0,09	—	—	0,03	0,80	0,12
einzelne Org. beseitigt bei	Stück 99	2 896	2 827	40	446	5 010	13	21 303	7	32 641	
	% 14,95	44,73	45,01	11,36	1,84	72,14	18,05	32,74	2,80	29,57	

Von den geschlachteten Tieren zeigten Erscheinungen der Tuberkulose

örtliche	74	927	1 542	15	84	—	—	1 419	—	4 061
Euter tbc.	—	—	(74)	—	—	—	—	—	—	(74)
ausgebreitete	7	42	979	8	29	—	—	264	—	1 329
Total	absolut 81	969	2 521	23	113	—	—	1 683	—	5 390
	in % ¹⁾ 12,24	14,97	40,14	6,53	0,47	—	—	2,59	—	—

¹⁾ In % der geschlachteten Tiere überhaupt.

Berechnung der konsumfähigen Fleischmenge in 1000 kg 1926

Arten des Fleisches		Stier-	Ochs-	Kuh-	Rind-	Kalb-	Schaf-	Ziegen-	Schweine-	Pferde-	Total
Aus Schlachtungen . . .		255,3	2 599,5	1 769,4	93,1	1 479,4	172,1	2,1	6 949,0	62,9	13 382,8
Fleisch-einfuhr	aus Inland .	1,5	104,4	35,5	75,4	117,5	11,6	20,4	176,6	3,3	546,2
	„ Ausland	12,5	314,1	0,1	1,6	76,0	5,1	0,1	—	—	409,5
	Total . . .	14,0	418,5	35,6	77,0	193,5	16,7	20,5	176,6	3,3	955,7
	beanstandet	—	0,1	0,4	—	—	—	0,2	0,1	—	0,8
konsumfähig		14,0	418,4	35,2	77,0	193,5	16,7	20,3	176,5	3,3	954,9
Total Fleischmenge . . .		269,3	3 017,9	1 804,6	170,1	1 672,9	188,8	22,4	7 125,5	66,2	14 337,7

d) Lebensmittelkontrolle

d 1

Gesamte Tätigkeit des Kantons-Chemikers

Art der Tätigkeit	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
Gesamtzahl der untersuchten Gegenstände	5 286	5 756	6 201	5 952	5 996	6 471	6 145	6 737
Beanstandungen	577	410	485	335	456	471	465	545
Erfolgte Verzeigungen	167	173	160	134	133	122	145	115
Verwarnungen mit Kostenfolge	8	35	34	21	41	27	24	25

d 2

Untersuchte Objekte und Beanstandungen nach Warengattungen 1926

Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.	Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.	Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.
a) Lebensmittel	6114	490	Käse	17	3	b) Gebrauchsgeg'st.	197	49
Alkoholfreie Getränke	8	5	Kaffee und Kaffeesurrogate	62	8	Geräte f. Lebensm.	51	17
Baekpulver und Baekwerk	1	—	Kakao u. Schokolade	22	—	Kinderspielwaren	54	17
Bier	53	—	Kochsalz	—	—	Kosmetische Mittel	7	1
Branntwein	187	56	Künstlich. kohlenäureh. Wasser	14	1	Umhüllungsmaterial	9	3
Brot	6	3	Konservierungsmittel	17	5	Haushaltungsmittel	45	11
Butter	152	30	Milch u. Milchprod.	4 304	139	Waschmittel	31	—
Eier u. Eierkonserven	19	5	Mineralwasser	20	2	c) Verschiedenes	426	6
Essenzen	24	—	Obstwein	16	4	Arznei- und Geheimmittel	10	—
Essig u. Essigessenz	31	5	Sirupe	16	7	Chem.-techn. Prod.	254	—
Fleischkonserven	—	—	Speisefette	37	3	Futtermittel	1	1
Fleischwaren	16	2	Speiseöle	73	13	Kriminaluntersuch.	79	5
Früchte und Fruchtkonserven	2	—	Teigwaren	70	10	Physiolog. Objekte	82	—
Fruchtsäfte	4	—	Trinkwasser ¹⁾	320	59	Toxikolog. Objekte	—	—
Gemüse und Gemüsekonserven	4	1	Wein	388	62			
Gewürze	28	14	Zucker	8	—			
Honig u. Kunsthonig	25	2	Andere Lebensmittel	170	52	Total	6 737	545

¹⁾ Die Beanstandungen betreffen nicht das Wasser der städtischen Wasserversorgung.

d 3

Die Lebensmittelkontrolle nach Auftraggebern im Jahre 1926

Auftraggeber	Kanton Basel-Stadt					Kanton Baselland				
	Untersuchte Gegenstände				Beanstandungen	Untersuchte Gegenstände				Beanstandungen
	Lebensmittel	Gebrauchsgegenst.	Diverse	Total		Lebensmittel	Gebrauchsgegenst.	Diverse	Total	
Sanitätsdepartement Basel-Stadt	4 966	90	18	5 074	280	—	—	—	—	—
Polizeidirektion Baselland	—	—	—	—	—	232	5	10	247	96
Richterliche Behörden	24	1	31	56	11	—	—	13	13	4
Zollämter	206	22	—	228	31	22	1	—	23	1
Andere Behörden und Anstalten	41	27	123	191	12	14	—	—	15	5
Private	516	46	207	769	92	93	4	24	121	13
Total 1926	5 753	186	379	5 777	—	361	11	47	419	—
davon beanstandet	382	44	—	—	426	108	5	6	—	119

d 4

Inspektionen des Lebensmittelinspektorates 1926

Art der inspizierten Betriebe	Anzahl d. Inspektionen	Beanstandungen					
		im ganzen	Lebensmittel	Gebrauchsgegenst.	Lokalitäten	Apparate u. Geräte	
Bäckereien und Konditoreien	259	26	22	1	2	1	
Kaffeehallen und alkoholfreie Wirtschaften	18	2	1	1	—	—	
Kunsthonigfabriken	—	—	—	—	—	—	
Limonaden- und Mineralwasserfabriken	33	4	—	3	—	1	
Margarine- und Kochfettfabriken	7	—	—	—	—	—	
Milch-, Käse- und Butterhandlungen	453	52	26	25	1	—	
Spezereihandlungen und Droguerien	383	94	94	—	—	—	
Spielwarengeschäfte	25	1	—	1	—	—	
Wein- und Spirituosenhandlungen	69	6	6	—	—	—	
Wirtschaften	305	139	119	11	1	8	
Verschiedene	523	12	12	—	—	—	
Total 1926	2 075	336	280	42	4	10	

Erhobene Proben von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen: 4 622; davon Milch: 3 969.

3. Bautätigkeit

a) Baugesuche und erteilte Baubewilligungen

a 1 Die veröffentlichten Baugesuche nach Stadtteilen und Gemeinden

Jahre	Gesamtzahl der veröffentl. Baugesuche	Grossbasel					Total	Kleinbasel				Total Stadt Basel	Riehen und Bettlingen
		Innere Stadt Wv. 1 und 2	Am Ring und Alban	Gundel- dingsen, Bach- letten u. Gotthelf	Breite, Hege- heim u. St. Johann			Innere Stadt Wv. 11 u. 12	Wett- stein u. Mat- thäus	Übrige Wohn- viertel	Total		
1911 - 1915	2 826	212	382	674	452	1 720	112	291	361	764	2 484	342	
1916 - 1920	2 356	158	284	573	392	1 407	80	207	419	706	2 113	243	
1921 - 1925	4 251	280	397	1 186	593	2 456	136	403	620	1 159	3 615	636	
1916	334	23	52	77	52	204	9	20	66	95	299	35	
1917	329	18	41	65	48	172	14	20	89	123	295	34	
1918	358	37	48	77	51	213	13	28	72	113	326	32	
1919	563	37	61	128	114	340	21	61	76	158	498	65	
1920	772	43	82	226	127	478	23	78	116	217	695	77	
1921	707	66	57	182	113	418	32	69	66	167	585	122	
1922	707	38	53	208	97	396	25	53	59	137	533	174	
1923	716	41	82	218	108	449	15	95	63	173	622	94	
1924	916	66	108	260	128	562	36	79	109	224	786	130	
1925	1 205	69	97	318	147	631	28	107	323	458	1 089	116	
1926	1 010	52	79	371	169	671	25	93	89	207	878	132	

a 2 Die veröffentlichten Baugesuche nach Jahreszeit und nach Bauobjekten

Jahre	Wohn- und Geschäftshäuser					Fabriken, Werkstätten usw.					An-, Auf- und Umbauten				
	im ganzen	I.	II.	III.	IV.	im ganzen	I.	II.	III.	IV.	im ganzen	I.	II.	III.	IV.
1911 - 1915	916	286	248	237	145	317	102	71	77	67	1 593	384	505	367	337
1916 - 1920	520	143	103	172	102	259	61	68	80	50	1 577	391	426	418	342
1921 - 1925	1 841	597	409	468	367	287	76	73	66	72	2 123	501	591	565	466
1916	39	12	10	9	8	60	10	17	26	7	235	63	64	53	55
1917	23	12	2	4	5	55	7	10	17	21	251	69	61	80	41
1918	32	4	16	8	4	65	18	29	13	5	261	58	74	81	48
1919	174	15	51	71	37	22	12	1	3	6	367	89	80	102	96
1920	252	100	24	80	48	57	14	11	21	11	463	112	147	102	102
1921	199	45	18	61	75	43	19	8	10	6	465	107	118	117	123
1922	332	130	108	50	44	21	4	6	3	8	354	68	109	116	61
1923	294	107	69	89	29	49	19	16	6	8	373	94	95	93	91
1924	348	75	110	58	105	74	15	22	19	18	494	131	158	104	101
1925	668	240	104	210	114	100	19	21	28	32	437	101	111	135	90
1926	478	144	149	98	87	102	33	27	24	18	430	94	135	109	92

a 3 Die erteilten Baubewilligungen nach Kantonsteilen und nach Bauobjekten

Jahre	Stadt Basel	Landgemeinden			Total Kanton Basel-Stadt	und zwar Neubauten			An-, Auf- und Umbauten		Sonstige Bewilligungen ¹⁾
		Riehen	Bet- tingen	Total		reine Wohn- häuser	Wohn- u. Geschäfts- häuser	Häuser zu Geschäfts- zwecken	zu Wohn- zwecken	zu Geschäfts- zwecken	
1900	1 384	37	3	40	1 424	177	42	161	168	227	649
1910	1 359	120	6	126	1 485	203	47	168	166	233	668
1918	871	61	6	67	938	23	4	123	137	185	466
1919	1 074	94	2	96	1 170	49	5	151	166	219	580
1920	1 441	157	3	160	1 601	142	8	192	205	287	767
1921	1 460	125	10	135	1 595	173	5	195	195	280	747
1922	1 328	239	6	245	1 573	287	5	164	76	446	595
1923	1 384	179	7	186	1 570	262	18	155	173	385	577
1924	1 932	278	2	280	2 212	376	24	212	259	433	908
1925	2 630	341	14	355	2 985	574	20	264	315	453	1 359
1926	2 036	295	5	300	2 336	389	32	238	249	379	1 049

¹⁾ Einfriedigungen, provis. Bauten etc.

Art der Baubewilligung	Grossbasel			Kleinbasel			Stadt Basel	Landgemeinden			Kanton Basel- Stadt
	Alt- ¹⁾ stadt	Übrige Viertel	Total	Alt- ²⁾ stadt	Übrige Viertel	Total		Riehen	Bet- tingen	Total	
Gesamtzahl aller Bewilligungen . .	145	1308	1453	30	553	583	2 036	295	5	300	2 336
A. Neubauten	10	425	435	1	115	116	551	107	1	108	659
1. Reine Wohngebäude	1	283	284	—	40	40	324	65	—	65	389
2. Wohn- und Geschäftshäuser .	3	21	24	—	5	5	29	3	—	3	32
a) Geb. m. Läden u. Bureaux	2	17	19	—	4	4	23	2	—	2	25
b) „ „ Bäckereien, Metzg.	—	3	3	—	—	—	3	—	—	—	3
c) „ „ Wirtshäuser etc.	1	—	1	—	1	1	2	1	—	1	3
d) Wohngeb. m. Versammlgr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) „ „ Werkstätten	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1
3. Gebäude zu Geschäftszwecken	6	121	127	1	70	71	198	39	1	40	238
a) Waren-u. Handelsh., Banken	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1
b) Fabrikgebäude	1	7	8	—	9	9	17	1	—	1	18
c) Werkst. f. Holzbearbeitung	—	3	3	—	—	—	3	—	—	—	3
„ „ Metall	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1
„ „ andere Gewerbe	—	5	5	—	2	2	7	—	—	—	7
d) Hotel- und Wirtschaftsge- werbe, Bäckereien, Metzg.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) Öffentliche Gebäude	—	3	3	—	1	1	4	1	—	1	5
f) Geb. f. öffentl. Verkehrsanst.	1	2	3	—	3	3	6	—	—	—	6
g) Sonstige Gebäude	—	—	—	—	5	5	5	2	1	3	8
h) Kinematographentheater . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i) Schuppen u. Magazingeb. . .	—	28	28	—	14	14	42	10	—	10	52
k) Remisen, Autogaragen . . .	3	44	47	1	22	23	70	10	—	10	80
l) Landwirtschaftl. Gebäude . .	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1
m) Stallungen (f. sich besteh.)	—	4	4	—	3	3	7	8	—	8	15
n) Diverse kleinere Gebäude . .	—	23	23	—	11	11	34	7	—	7	41
B. An-, Auf- und Umbauten	97	302	399	19	158	177	576	48	4	52	628
1. Zur Gewinnung v. Wohnräum.	12	39	51	2	11	13	64	13	—	13	77
2. Zur Aufhebung v. Wohnräum.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Sonstige Veränd. a. Wohngeb.	10	108	118	2	37	39	157	14	1	15	172
4. An Geb. z. Geschäftszwecken	75	155	230	15	110	125	355	21	3	24	379
a) an Waren- u. Handelshäuser, Banken	4	—	4	—	—	—	4	—	—	—	4
b) „ Fabrikgebäuden	2	21	23	1	34	35	58	—	—	—	58
c) „ Werkstätten	2	14	16	—	7	7	23	—	—	—	23
d) mit Bäckereien, Metzg. etc.	2	3	5	1	2	3	8	1	—	1	9
e) „ Wirtschaftl., Gasth. etc.	10	14	24	2	11	13	37	5	—	5	42
f) „ Kinematographen etc.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g) „ Schuppen, Magazin. etc.	13	38	51	5	27	32	83	2	1	3	86
h) „ landwirtschaftl. Gebäud.	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
i) „ Stallungen	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	2
k) „ übrigen Gebäuden	6	8	14	—	1	1	15	1	—	1	16
l) Diverse kleine An- und Um- bauten oder Änderungen	36	57	93	6	28	34	127	10	1	11	138
C. Sonstige Bewilligungen	38	581	619	10	280	290	909	140	—	140	1 049
1. Einfriedigungen u. Vorplatzbel.	4	263	267	1	103	104	371	84	—	84	455
2. Provisorische Bauten	18	191	209	5	149	154	363	24	—	24	387
a) Neubewilligungen	2	82	84	2	36	38	122	5	—	5	127
b) Terminverlängerungen . .	16	109	125	3	113	116	241	19	—	19	260
3. Feuergefährliche Lagerungen u. Einrichtungen, Holz- und Kohlenhandlungen	9	25	34	1	15	16	50	2	—	2	52
4. Acetylen-Apparate etc.	—	8	8	—	2	2	10	—	—	—	10
5. Blitzableiter	—	10	10	1	4	5	15	3	—	3	18
6. Radio-Antennen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Cystemen und Gruben	—	5	5	—	—	—	5	19	—	19	24
8. Änderungen u. Erneuerungen	7	79	86	2	7	9	95	8	—	8	103

1) Altstadt Grossbasel: Wohnviertel 1 und 2 (Zentrum und Vorstädte).

2) Altstadt Kleinbasel: Wohnviertel II (Zentrum).

b) Fertig erstellte Bauten (Eigentliche Bautätigkeit)
Übersicht über die Art der Bauobjekte seit 1905

b1

Jahre	Bauobjekte überhaupt	Eigentliche Wohnbauten				Geschäftshäuser und Öffentl. Gebäude	Fabrikgebäude Werkstätten und Magaz.	Bauliche Änderungen			Kleinere Neu- und Umbauten		
		Einfamilienhäuser	Reine Miethäuser	Wohnh. mit Geschäftsraum ¹⁾	Total			zu Wohnzwecken	in Läden etc.	in Geschäftshäusern etc.	Ställe, Schöpfe und Remisen	Dächer, Terrassen etc.	Küchen, Waschküchen, Bad etc.
1905-1909	2 321	200	438	151	789	80	320	137	102	53	370	244	226
1910-1914	2 740	358	565	138	1 061	66	383	171	100	48	400	257	254
1915-1919	1 075	118	94	24	236	28	219	81	64	13	234	97	103
1920-1924	2 187	731	385	29	1 145	28	118	177	97	83	303	115	121
1911	589	103	107	26	236	13	95	38	20	9	73	51	54
1912	639	89	135	27	251	12	98	40	26	9	91	58	54
1913	601	92	114	24	230	16	87	29	28	11	94	45	61
1914	318	27	54	26	107	8	32	32	6	6	69	32	26
1915	252	30	37	13	80	7	35	23	11	-	52	24	20
1916	200	15	26	3	44	5	43	12	11	2	41	23	19
1917	207	26	17	7	50	9	47	10	12	5	45	15	14
1918	168	11	6	1	18	2	40	10	16	2	44	12	24
1919	248	36	8	-	44	5	54	26	14	4	52	23	26
1920	332	95	42	3	140	3	40	23	21	7	61	18	19
1921	551	220	61	3	284	9	20	42	22	28	96	20	30
1922	441	134	100	2	236	4	9	31	21	18	72	21	29
1923	350	52	108	5	165	4	25	36	17	14	33	28	28
1924	513	230	74	16	320	8	24	45	16	16	41	28	15
1925	709	350	84	20	454	26	25	38	19	37	68	25	17
1926	683	273	141	27	441	18	29	37	19	32	75	21	11

b2

Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach Wohnvierteln seit 1905

Wohnviertel	1905-09	1910-14	1915-19	1920-24	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
1. Zentrum Grossbasel	101	126	46	70	10	20	20	8	12	12	18
2. Vorstädte	79	85	38	51	10	8	15	8	10	16	7
3. Am Ring	247	315	96	157	31	38	26	32	30	48	21
4. Alban	156	149	75	66	7	23	11	6	19	28	26
5. Breite	57	82	32	71	11	29	8	11	12	5	3
6. Gundeldingen	433	295	131	211	25	41	40	35	70	75	97
7. Bachletten	145	171	52	266	16	80	30	33	107	62	65
8. Gotthelf	99	148	54	235	6	68	85	52	24	30	75
9. Hegenheim	125	119	15	42	5	7	7	11	12	13	24
10. St. Johann	202	285	99	207	44	63	12	42	46	37	43
Grossbasel	1 644	1 775	638	1 376	165	377	254	238	342	326	379
und zwar Wohnbauten	622	727	167	681	41	207	118	106	209	175	261
Geschäftsbauten ²⁾	295	232	114	79	20	20	7	18	14	25	48
Klein. Neu- u. Umbaut.	727	816	357	616	104	150	129	114	119	126	70
11. Zentrum Kleinbasel	35	35	17	39	10	12	5	8	4	3	9
12. Clara	68	69	12	24	3	5	8	3	5	8	7
13. Wettstein	32	85	34	131	30	41	24	1	35	26	42
14. Matthäus	145	171	30	70	13	13	10	20	14	13	24
15. Rosenthal	73	126	33	29	8	8	6	2	5	9	10
16. Klybeck	88	105	139	73	28	21	11	5	8	36	28
17. Kleinhüningen	64	82	67	75	38	3	12	3	19	13	9
18. Hinter dem bad. Bahnhof	11	21	6	72	10	26	13	9	14	189	69
Kleinbasel	516	694	338	513	140	129	89	51	104	297	198
und zwar Wohnbauten	133	212	41	248	83	57	37	13	58	215	106
Geschäftsbauten ²⁾	101	171	127	58	21	9	5	10	13	21	32
Klein. Neu- u. Umbaut.	282	311	170	207	36	63	47	28	33	61	60
Stadt Basel	2 160	2 469	976	1 889	305	506	343	289	446	623	577
19. Riehen	154	262	92	292	27	41	96	61	67	86	106
20. Bettingen	7	9	7	6	-	4	2	-	-	-	-
Landgemeinden	161	271	99	298	27	45	98	61	67	86	106
Kanton Basel-Stadt	2 321	2 740	1 075	2 187	332	551	441	350	513	709	683

¹⁾ Läden, Bureaux, Wirtschaften, Werkstätten usw. — Ausser den eigentlichen Wohnbauten können auch die Neubauten von Geschäftshäusern und öffentlichen Gebäuden noch Wohnungen enthalten. In der Rubrik: Fabrikgebäude, Werkstätten, Magazine, sind von 1921 an nur Neubauten aufgenommen, die Umbauten in diesen Objekten sind in der Rubrik: Bauliche Änderungen in Geschäftshäusern usw. untergebracht. ²⁾ Ab 1921 nur Neubauten.

b3 Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1926 — Neubauten

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Bau- objekte über- haupt	Neubauten										
		eigentliche Wohnbauten						Ge- schäfts- häuser	Öffentl. Ge- bäude u. An- stalten	Fabrik- gebäude u. Werk- stätten usw.	Kleine Neu- bauten	Zusam- men
		im ganzen	Ein- fam.- häuser	Reine Miet- häuser	Wohnhäuser mit Läden | Wirt- | Werk- schaft. | stätten							
1. Zentrum Grossbasel	18	1	—	—	1	—	—	2	1	—	—	4
2. Vorstädte	7	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
3. Am Ring	21	13	7	6	—	—	—	—	—	—	2	15
4. Alban	26	16	15	1	—	—	—	1	—	—	4	21
5. Breite	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
6. Gundeldingen	97	68	37	24	4	2	1	—	1	1	5	75
7. Bachletten	65	60	46	11	3	—	—	—	—	—	4	64
8. Gotthelf	75	64	37	22	5	—	—	—	1	1	4	70
9. Hegenheim	24	19	1	17	—	—	1	—	—	2	1	22
10. St. Johann	43	19	3	16	—	—	—	1	3	7	6	36
Grossbasel	379	261	146	98	13	2	2	5	6	11	26	309
11. Zentrum Kleinbasel	9	1	—	—	1	—	—	2	—	1	—	4
12. Clara	7	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2
13. Wettstein	42	25	17	8	—	—	—	1	—	—	3	29
14. Matthäus	24	2	—	—	1	—	1	—	—	4	3	9
15. Rosenthal	10	5	—	5	—	—	—	1	1	2	—	9
16. Klybeck	28	5	—	4	—	1	—	—	—	3	2	10
17. Kleinhüningen	9	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	6
18. Hinter d. bad. Bahnh.	69	66	46	18	2	—	—	—	1	1	1	69
Kleinbasel	198	106	63	37	4	1	1	4	2	15	11	138
Stadt Basel	577	367	209	135	17	3	3	9	8	26	37	447
19. Riehen	106	74	64	6	4	—	—	—	1	3	13	91
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	106	74	64	6	4	—	—	—	1	3	13	91
Kanton Basel-Stadt	683	441	273	141	21	3	3	9	9	29	50	538

b4 Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1926 — Umbauten

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Bauliche Änderungen (Umbauten-, An- und Aufbauten)											ausser- dem: Ab- brüche
	im ganzen	zu Wohn- zwek- ken	an Läden, Bu- reaux	in Wirt- schaften usw.	Hand- els- u. Bank- ge- bäude	Fab- riken	Werk- stät- ten	Öffent- liche Ge- bäude	Ställe Schöpfe Maga- zine u. dgl.	Dächer, Ter- rassen, Garten- häuser	Küchen, Wasch- küchen, Zentral- heizung	
1. Zentrum Grossbasel	14	3	5	2	—	—	1	—	3	—	—	10
2. Vorstädte	6	1	1	—	—	—	1	—	3	—	—	3
3. Am Ring	6	3	—	—	—	—	—	—	2	1	—	4
4. Alban	5	3	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
5. Breite	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
6. Gundeldingen	22	6	3	—	—	—	—	—	1	11	1	1
7. Bachletten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
8. Gotthelf	5	1	1	—	—	—	—	—	—	2	1	2
9. Hegenheim	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
10. St. Johann	7	3	—	—	—	—	1	—	1	—	1	3
Grossbasel	70	21	10	2	—	—	1	3	1	12	15	27
11. Zentrum Kleinbasel	5	2	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
12. Clara	5	1	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—
13. Wettstein	13	2	1	1	—	—	6	—	3	—	—	3
14. Matthäus	15	3	3	—	—	—	2	—	6	—	1	—
15. Rosenthal	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4
16. Klybeck	18	—	1	—	—	—	13	—	3	—	—	—
17. Kleinhüningen	3	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
18. Hinter d. bad. Bahnh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Kleinbasel	60	9	8	1	—	—	19	4	1	15	1	10
Stadt Basel	130	30	18	3	—	—	20	7	2	27	16	37
19. Riehen	15	7	1	—	—	—	—	—	3	1	3	1
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	15	7	1	—	—	—	—	—	3	1	3	1
Kanton Basel-Stadt	145	37	19	3	—	—	20	7	2	30	17	38

Die Einfamilienhäuser im ganzen und nach örtlicher Lage seit 1905

Jahre	Gesamtzahl			Grossbasel							Kleinbasel				
	Kant. Bas.-Stadt	Landge-meind.	Stadt Basel	Am Ring	Alban	Gundel-dingen	Bach-letten	Gott-helf	Übrige Viertel	Total	Wett-stein	Mat-thäus	h.Bad. B'hof	Übrige Viertel	Total
1905—1909	200	19	181	37	28	32	66	4	10	177	—	2	—	2	4
1910—1914	358	60	298	25	56	32	86	7	55	261	11	16	1	9	37
1915—1919	118	15	103	4	13	14	18	18	17	84	14	—	—	5	19
1920—1924	731	145	586	1	18	47	202	111	70	449	77	5	21	34	137
1922	134	59	75	—	3	4	21	45	—	73	—	1	—	1	2
1923	52	15	37	—	—	8	15	14	—	37	—	—	—	—	—
1924	230	40	190	—	9	22	93	9	22	155	20	—	2	13	35
1925	350	56	294	3	13	33	45	16	5	115	12	—	165	2	179
1926	273	64	209	7	15	37	46	37	4	146	17	—	46	—	63

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser

1905—1909	100,0	9,5	90,5	18,5	14,0	16,0	33,0	2,0	5,0	88,5	—	1,0	—	1,0	2,0
1910—1914	100,0	16,8	83,2	7,0	15,6	8,9	24,0	2,0	15,4	72,9	3,1	4,4	0,3	2,5	10,3
1915—1919	100,0	12,7	87,3	3,4	11,0	11,9	15,3	15,2	14,4	71,2	11,9	—	—	4,2	16,1
1920—1924	100,0	19,8	80,2	0,1	2,5	6,4	27,6	15,2	9,6	61,4	10,5	0,7	2,9	4,7	18,8
1925	100,0	16,0	84,0	0,9	3,7	9,4	12,9	4,6	1,4	32,9	3,4	—	47,1	0,6	51,1
1926	100,0	23,4	76,6	2,6	5,5	13,5	16,9	13,5	1,5	53,5	6,2	—	16,9	—	23,1

b6

Die Einfamilienhäuser nach der Zahl der Wohnräume seit 1905

Jahre	Zahl der im Kanton Basel-Stadt erstellten Einfamilienhäuser mit												Bewohnbare Räume		
	bis 3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13—15	über 15	Zim-mer	Man-sarden	Zus.
	bewohnbaren Räumen														
1905—1909	.	.	10	9	19	57	29	22	15	13	20	6	1 281	600	1 881
1910—1914	.	.	28	50	51	104	36	20	22	23	15	9	2 012	1 005	3 017
1915—1919	.	.	58	3	12	15	9	5	5	1	3	7	654	184	838
1920—1924	76	123	221	115	84	69	12	12	11	4	4	—	3 376	732	4 108
1922	34	30	34	14	10	8	1	—	3	—	—	—	585	67	652
1923	.	24	14	3	3	1	5	1	—	1	—	—	204	76	280
1924	14	42	24	62	40	32	3	5	4	2	2	—	1 098	310	1 408
1925	50	54	78	78	47	23	8	5	2	1	3	1	1 553	398	1 951
1926	17	66	32	43	57	42	7	3	2	2	2	—	1 213	423	1 636

Verhältniszahlen

bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser im Kanton

pro Haus

1905—1909	—	—	5,0	4,5	9,5	28,5	14,5	11,0	7,5	6,5	10,0	3,0	6,4	3,0	9,4
1910—1914	—	—	7,8	14,0	14,2	29,0	10,1	5,6	6,2	6,4	4,2	2,5	5,6	2,8	8,4
1915—1919	—	—	49,2	2,6	10,2	12,7	7,6	4,2	4,2	0,9	2,5	5,9	5,5	1,6	7,1
1920—1924	10,4	16,8	30,3	15,7	11,5	9,4	1,6	1,6	1,5	0,6	0,6	—	4,6	1,0	5,6
1925	14,3	15,4	22,3	22,3	13,4	6,6	2,3	1,4	0,6	0,3	0,8	0,3	4,4	1,1	5,5
1926	6,2	24,2	11,7	15,8	20,9	15,4	2,6	1,1	0,7	0,7	0,7	—	4,4	1,5	5,9

b7

Die Einfamilienhäuser nach Stockwerkzahl, Ausstattung und Bauzweck seit 1905

Jahre	Stockwerkzahl				Ausstattung							Bauzwecke			
	1-1½	2	2½	3 und mehr	Wasch-küche	Bad-zimmer	Wand-ka-sten	Zentr-hei-zung	Koch-gas	Leucht-gas	Elek-trisch. Licht	Terrasse Balkon Veranda	Vor- u. Hinter-garten	Eigen-bedarf	zum Verkauf
1905—1909	8	65	117	10	191	194	115	168	185	81	62	190	160	59	141
1910—1914	22	209	80	47	341	333	149	254	337	35	301	341	310	102	256
1915—1919	35	33	31	19	102	100	29	51	100	—	118	87	84	44	74
1920—1924	144	346	190	51	695	514	153	156	697	—	730	354	642	329	402
1925	109	146	75	20	349	250	37	61	349	—	350	125	296	214	136
1926	30	140	85	18	273	258	32	99	273	—	273	185	232	80	193

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser im Kanton

1905—1909	4,0	32,5	58,5	5,0	95,5	97,0	57,5	84,0	92,5	40,5	31,0	95,0	80,0	29,5	70,5
1910—1914	6,2	58,4	22,3	13,1	95,2	93,0	41,6	71,0	94,1	9,8	84,1	95,3	86,6	28,5	71,5
1915—1919	29,6	28,0	26,3	16,1	86,4	84,8	24,6	43,2	84,8	—	100,0	73,7	71,2	37,3	62,7
1920—1924	19,7	47,3	26,0	7,0	95,1	70,3	20,9	21,3	95,4	—	100,0	48,4	87,8	45,0	55,0
1925	31,1	41,7	21,4	5,8	99,7	71,4	10,6	17,4	99,7	—	100,0	35,7	84,6	61,1	38,9
1926	11,0	51,3	31,1	6,6	100,0	94,5	11,7	36,3	100,0	—	100,0	67,8	85,0	29,3	70,7

Jahre	Gesamtzahl (Kanton)	und zwar				Zahl der Miethäuser (Mehrfamilienhäuser) mit									
		Reine Wohnhäuser	Wohnhäuser mit			Stockwerken									
			Läden	Wirtschaft	Werkstatt	1-1½	2-2½	3-3½	4-4½	5 u. m.	1-3½	4 u. m.	1-5	6-8	9 u. m.
1905-1909	589	438	122	14	15	4	60	141	330	54	205	384	422	91	76
1910-1914	703	565	105	19	14	7	82	124	409	81	213	490	562	79	62
1915-1919	118	94	16	5	3	-	27	24	39	28	51	67	92	10	16
1920-1924	414	385	26	-	3	33	187	125	44	25	345	69	360	29	25
1917	24	17	5	1	1	-	9	1	9	5	10	14	18	3	3
1918	7	6	1	-	-	-	3	-	4	-	3	4	5	1	1
1919	8	8	-	-	-	-	8	-	-	-	8	-	8	-	-
1920	45	42	2	-	1	-	28	7	3	7	35	10	38	1	6
1921	64	61	3	-	-	-	22	39	2	1	61	3	62	2	-
1922	102	100	2	-	-	9	63	21	4	5	93	9	95	2	5
1923	113	108	5	-	-	23	31	39	14	6	93	20	93	13	7
1924	90	74	14	-	2	1	43	19	21	6	63	27	72	11	7
1925	104	84	17	-	3	2	53	13	23	13	68	36	90	5	9
1926	168	141	21	3	3	-	55	24	49	30	89	79	131	26	11

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der neuen Miethäuser im Kanton

1905-1909	100,0	74,2	20,7	2,4	2,7	0,7	10,3	23,9	55,9	9,2	34,9	65,1	71,7	15,4	12,9
1910-1914	100,0	80,4	14,9	2,7	2,0	1,0	11,7	17,6	58,2	11,5	30,3	69,7	79,9	11,3	8,8
1915-1919	100,0	79,7	13,6	4,2	2,5	-	22,9	20,3	33,1	23,7	43,2	56,8	77,9	8,5	13,6
1920-1924	100,0	93,0	6,3	-	0,7	8,0	45,2	30,2	10,6	6,0	83,3	16,7	87,0	7,0	6,0
1925	100,0	80,8	16,3	-	2,9	1,9	51,0	12,5	22,1	12,5	65,4	34,6	86,5	4,8	8,7
1926	100,0	83,9	12,5	1,8	1,8	-	32,7	20,2	29,2	17,9	53,0	47,0	78,0	15,5	6,5

Die Miethäuser nach der Zahl der Wohnungen und nach Wohnvierteln 1926

Wohnviertel und Jahre	Zahl der Häuser mit ... Wohnungen										Im ganzen					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. m.	1926	1925	1924	1923	1922	
1. Zentrum Grossbasel .	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
2. Vorstädte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3. Am Ring	-	3	1	-	2	-	-	-	-	-	6	9	5	-	-	
4. Alban	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	-	-	-	
5. Breite	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	2	2	-	2	
6. Gundeldingen	1	7	6	2	14	-	-	-	-	1	31	14	16	10	7	
7. Bachletten	-	4	6	3	-	1	-	-	-	-	14	8	7	8	-	
8. Gotthelf	5	12	2	-	2	4	-	2	-	-	27	9	8	31	36	
9. Hegenheim	-	3	3	2	4	-	-	6	-	-	18	3	-	-	-	
10. St. Johann	-	-	-	-	10	-	-	-	3	3	16	12	16	20	-	
Grossbasel	6	30	19	8	32	5	-	8	3	4	115	60	54	69	45	
11. Zentrum Kleinbasel .	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	4	-	
12. Clara	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	-	1	-	-	
13. Wettstein	-	1	1	5	-	-	-	1	-	-	8	6	7	-	20	
14. Matthäus	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	1	4	-	-	
15. Rosenthal	-	-	-	-	2	-	-	-	1	2	5	1	-	-	-	
16. Klybeck	-	-	-	4	-	-	-	1	-	-	5	3	-	1	4	
17. Kleinhüningen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18. Hinter d. bad. Bahnh.	1	9	1	-	1	8	-	-	-	-	20	24	11	8	11	
Kleinbasel	1	10	2	9	5	8	-	4	2	2	43	36	23	13	35	
Stadt Basel	7	40	21	17	37	13	-	12	5	6	158	96	77	82	80	
19. Riehen	-	6	1	2	-	-	-	1	-	-	10	8	13	31	22	
20. Bettingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Landgemeinden	-	6	1	2	-	-	-	1	-	-	10	8	13	31	22	
Kanton Basel-Stadt	1926	7	46	22	19	37	13	-	13	5	6	168	104	90	113	102
	1925	3	46	16	8	17	1	1	3	3	6	104	-	-	-	-
	1924	6	26	17	11	12	1	-	10	1	6	90	-	-	-	-
	1923	1	50	27	14	1	-	-	13	1	6	113	-	-	-	-
	1920-1924	8	164	109	63	16	3	1	25	2	23	414	-	-	-	-
	1915-1919	2	13	16	28	33	6	1	3	8	8	118	-	-	-	-
1910-1914	14	47	88	204	209	17	13	49	26	36	703	-	-	-	-	
1905-1909	8	32	63	219	100	12	40	39	40	36	589	-	-	-	-	

NB. Die Miethäuser mit 1 Wohnung sind Wohn- und Geschäftshäuser, die nicht als Einfamilienh. bezeichnet werden konnten.

Jahre	Neue Wohnungen im ganzen	davon befanden sich in										Zahl der Wohnungen in Häusern mit		
		Einfamilienhäusern	Miethäusern							Geschäftshäus., Öffentl. Gebäud. etc.	Umbauten	1-5	6-8	9 u. m.
			ohne Geschäftsräume	mit Geschäftsräumen				überhaupt	davon mit 1-5 Wohng.					
				Läden	Wirtschaft.	Werkstätten	Zus.							
1905-1909	3 424	200	2 164	728	87	49	864	3 028	1 638	107	89	2 034	664	726
1910-1914	3 974	358	2 690	575	110	38	723	3 413	2 233	119	84	2 793	585	596
1915-1919	799	118	445	89	29	17	135	580	399	27	74	618	62	119
1920-1924	2 452	731	1 365	113	-	6	119	1 484	995	29	208	1 963	225	264
1913	837	92	564	89	47	7	143	707	401	29	9	531	142	164
1914	481	27	273	125	20	2	147	420	193	10	24	254	109	118
1915	332	30	186	51	28	3	82	268	155	12	22	219	32	81
1916	165	15	124	6	-	12	18	142	139	4	4	162	3	-
1917	140	26	75	25	1	2	28	103	54	5	6	91	20	29
1918	52	11	28	7	-	-	7	35	19	1	5	36	7	9
1919	110	36	32	-	-	-	-	32	32	5	37	110	-	-
1920	298	95	164	8	-	2	10	174	104	6	23	228	8	62
1921	500	220	200	15	-	-	15	215	201	9	56	486	14	-
1922	471	134	287	10	-	-	10	297	234	3	37	408	13	50
1923	516	52	401	29	-	-	29	430	243	2	32	329	104	83
1924	667	230	313	51	-	4	55	368	213	9	60	512	86	69
1925	796	350	297	81	-	5	86	383	259	23	40	672	37	87
1926	1 056	273	620	68	11	14	93	713	426	23	47	769	182	105

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der neuen Wohnungen

1905-1909	100,0	5,9	63,2	21,3	2,5	1,4	25,2	88,4	47,8	3,1	2,6	59,4	19,4	21,2
1910-1914	100,0	9,0	67,7	14,4	2,8	1,0	18,2	85,9	56,2	3,0	2,1	70,3	14,7	15,0
1915-1919	100,0	14,8	55,7	11,1	3,6	2,2	16,9	72,6	50,0	3,4	9,2	77,3	7,8	14,9
1920-1924	100,0	29,8	55,7	4,6	-	0,2	4,8	60,5	40,6	1,2	8,5	80,1	9,2	10,7
1925	100,0	44,0	37,3	10,2	-	0,6	10,8	48,1	32,5	2,9	5,0	84,4	4,7	10,9
1926	100,0	25,9	58,7	6,4	1,1	1,3	8,8	67,5	40,3	2,2	4,4	72,8	17,2	10,0

Die neuen Wohnungen nach Art der Baubjekte und nach Wohnvierteln 1926

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Neue Wohnungen im ganzen	in Einfamilienhäusern	in Miethäusern					in Geschäftshäusern etc.	in Umbauten	Zahl der Wohn. in Häusern mit		
			ohne Geschäftsräume	mit			überhaupt			1-5	6-8	9 u. m.
				Läden	Wirtschaft.	Werkstätten						
1. Zentrum Grossbasel	14	-	-	3	-	-	3	4	7	14	-	-
2. Vorstädte	3	-	-	-	-	-	-	2	1	3	-	-
3. Am Ring	30	7	19	-	-	-	-	-	4	30	-	-
4. Alban	22	15	2	-	-	-	-	2	4	22	-	-
5. Breite	4	-	4	-	-	-	-	4	-	4	-	-
6. Gundeldingen	164	37	101	15	3	2	121	-	6	154	-	10
7. Bachletten	90	46	32	12	-	-	44	-	-	84	6	-
8. Gotthelf	123	37	80	5	-	-	85	1	-	83	40	-
9. Hegenheim	93	1	87	-	-	4	91	-	1	45	48	-
10. St. Johann	117	3	107	-	-	-	107	4	3	60	-	57
Grossbasel	660	146	432	35	3	6	476	12	26	499	94	67
11. Zentrum Kleinbasel	15	-	-	9	-	-	9	6	-	6	-	9
12. Clara	10	-	10	-	-	-	10	-	-	10	-	-
13. Wettstein	54	17	33	-	-	-	33	1	3	46	8	-
14. Matthäus	20	-	-	8	-	8	16	-	4	4	16	-
15. Rosenthal	42	-	39	-	-	-	39	3	-	13	-	29
16. Klybeck	24	-	16	-	8	-	24	-	-	16	8	-
17. Kleinhüningen	4	-	-	-	-	-	-	-	4	4	-	-
18. Hinter d. bad. Bahnhof	122	46	69	6	-	-	75	1	-	74	48	-
Kleinbasel	291	63	167	23	8	8	206	11	11	173	80	38
Stadt Basel	951	209	599	58	11	14	682	23	37	672	174	105
19. Riehen	105	64	21	10	-	-	31	-	10	97	8	-
20. Bettingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landgemeinden	105	64	21	10	-	-	31	-	10	97	8	-
Kanton Basel-Stadt	1 056	273	620	68	11	14	713	23	47	769	182	105

Die Zahl der Wohnungen im gleichen Hause seit 1905

Jahre	Von je 100 Wohnungen lagen in Häusern ¹⁾ mit										Kanton Basel-Stadt		Grossbasel		Kleinbasel	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. m.	1-5	6 u. m.	1-5	6 u. m.	1-5	6 u. m.
	Wohnungen										Wohnungen		Wohnungen		Wohnungen	
1905-1909	6,5	2,0	5,8	26,8	15,5	2,5	8,6	10,0	11,1	11,2	56,6	43,4	82,9	17,1	53,3	46,7
1910-1914	9,9	2,5	7,0	21,6	27,6	2,7	2,5	10,4	6,2	9,6	68,6	31,4	85,6	14,4	73,0	27,0
1915-1919	18,3	4,4	6,6	15,6	23,2	5,6	1,0	3,5	10,2	11,6	68,1	31,9	64,3	35,7	63,2	36,8
1920-1924	33,4	14,8	14,8	11,3	3,7	0,7	0,3	9,0	0,8	11,2	78,0	22,0	77,1	22,9	68,8	31,2
1910	5,2	3,2	7,1	33,7	23,2	2,6	3,8	7,8	4,8	8,6	72,4	27,6	90,6	9,4	68,9	31,1
1911	14,2	1,6	6,1	22,1	31,0	1,6	1,9	14,0	4,8	2,7	75,0	25,0	93,2	6,8	72,0	28,0
1912	11,1	2,8	3,8	22,1	36,8	0,7	4,1	3,7	7,3	8,2	76,0	24,0	91,2	8,8	78,6	21,4
1913	11,9	1,5	9,4	14,5	24,4	3,7	-	14,0	6,8	13,8	61,7	38,3	89,2	10,8	73,3	26,7
1914	6,5	3,5	10,1	9,0	20,1	6,7	1,5	16,1	8,1	18,4	49,2	50,8	41,3	58,7	60,1	39,9
1915	10,1	2,0	5,1	10,7	33,4	10,1	-	2,7	15,1	10,8	61,3	38,7	61,1	38,9	52,4	47,6
1916	11,5	6,1	9,2	19,4	24,2	-	-	4,8	5,5	19,3	70,4	29,6	76,5	23,5	61,0	39,0
1917	25,0	11,4	6,4	11,4	10,7	6,8	-	5,7	6,5	14,1	64,9	33,1	49,0	51,0	100,0	-
1918	24,0	-	19,5	-	21,8	-	15,2	-	19,5	-	65,3	34,7	54,3	45,7	100,0	-
1919	52,9	-	-	47,1	-	-	-	-	-	-	100,0	-	100,0	-	100,0	-
1920	35,3	13,4	14,5	8,9	1,9	-	-	3,0	-	23,0	74,0	26,0	100,0	-	62,8	37,2
1921	50,8	2,8	22,1	21,1	-	1,4	-	1,8	-	-	96,8	3,2	95,9	4,1	100,0	-
1922	31,1	29,7	13,9	8,4	2,3	1,4	1,6	-	-	11,6	85,4	14,6	88,1	11,9	70,2	29,8
1923	11,0	20,7	16,8	11,6	1,0	-	-	21,6	1,9	15,4	61,1	38,9	61,5	38,5	20,8	79,2
1924	39,5	8,7	8,5	7,4	10,0	1,0	-	13,4	1,5	10,0	74,1	25,9	65,3	34,7	91,1	8,9
1925	48,2	12,4	6,5	4,4	11,6	0,8	1,0	3,3	3,7	8,1	83,1	16,9	78,0	22,0	84,8	15,2
1926	28,4	9,3	6,7	7,7	18,8	7,9	-	10,5	4,6	6,1	70,9	29,1	74,1	25,9	56,1	43,9

¹⁾ Einfamilienhäuser und Miethäuser im Kanton Basel-Stadt, also ohne die Wohnungen in Geschäftshäusern und in Umbauten

Die Grösse der Wohnungen in der Stadt Basel seit 1905

Jahre	Grossbasel					Kleinbasel					Stadt Basel				
	Klein- (1-2 Z.)	3 Zim- mer- Wohnungen	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen	Klein- (1-2 Z.)	3 Zim- mer- Wohnungen	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen	Klein- (1-2 Z.)	3 Zim- mer- Wohnungen	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen
	1905-1909	851	1 079	397	136	2 463	497	275	61	5	838	1 348	1 354	458	141	3 301
1910-1914	695	1 148	652	156	2 651	452	423	152	23	1 050	1 147	1 571	804	179	3 701
1915-1919	123	251	139	63	576	73	53	36	8	170	196	304	175	71	746
1920-1924	462	556	426	53	1 497	214	290	119	22	645	676	846	545	75	2 142
1910	132	354	163	33	682	126	94	18	2	240	258	448	181	35	922
1911	124	246	187	38	595	52	53	24	1	130	176	299	211	39	725
1912	138	305	143	37	623	72	99	37	3	211	210	404	180	40	834
1913	156	155	100	35	446	146	123	52	11	332	302	278	152	46	778
1914	145	88	59	13	305	56	54	21	6	137	201	142	80	19	442
1915	69	124	50	24	267	23	20	4	5	52	92	144	54	29	319
1916	13	27	29	12	81	46	21	9	1	77	59	48	38	13	158
1917	33	42	31	9	115	1	3	1	1	6	34	45	32	10	121
1918	4	8	18	11	41	-	-	1	-	1	4	8	19	11	42
1919	4	50	11	7	72	3	9	21	1	34	7	59	32	8	106
1920	7	53	18	7	85	72	82	29	7	190	79	135	47	14	275
1921	70	135	170	6	381	7	28	50	9	94	77	163	220	15	475
1922	92	65	45	20	222	50	80	12	2	144	142	145	57	22	366
1923	153	164	27	3	347	59	28	2	-	89	212	192	29	3	436
1924	140	139	166	17	462	26	72	26	4	128	166	211	192	21	590
1925	79	141	149	21	390	83	136	99	5	323	162	277	248	26	713
1926	151	286	197	26	660	92	139	53	7	291	243	425	250	33	951

Verhältniszahlen auf die Gesamtzahl der Wohnungen jedes Stadtteils und der Stadt berechnet

1905-1909	34,6	43,8	16,1	5,5	100,0	59,3	32,8	7,3	0,6	100,0	40,8	41,0	13,9	4,3	100,0
1910-1914	26,2	43,3	24,6	5,9	100,0	43,0	40,3	14,5	2,2	100,0	31,0	42,4	21,7	4,9	100,0
1915-1919	21,4	43,6	24,1	10,9	100,0	42,9	31,2	21,2	4,7	100,0	26,3	40,7	23,5	9,5	100,0
1920-1924	30,9	37,1	28,5	3,5	100,0	33,2	45,0	18,4	3,4	100,0	31,6	39,5	25,4	3,5	100,0
1925	20,3	36,2	38,2	5,3	100,0	25,7	42,1	30,7	1,5	100,0	22,7	38,9	34,8	3,6	100,0
1926	22,9	43,4	23,8	3,9	100,0	31,6	47,8	18,2	2,4	100,0	25,5	44,7	26,3	3,5	100,0

NB. In dieser Tabelle sind alle neuen Wohnungen der Stadt, nicht aber diejenigen der Landgemeinden inbegriffen.

b 14 Die neuen Wohnungen (ohne diejenigen in Einfamilienhäusern) nach Grösse und nach Wohnvierteln 1926 (o. = ohne, m. = mit Mansarden)

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern											Wohnungen überhaupt				
	1		2		3		4		5		6 u. mehr		o.	m.	zus.	
	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.				
1. Zentrum Grossbasel . . .	—	—	5	—	1	1	1	1	—	1	2	2	9	5	14	
2. Vorstädte	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	
3. Am Ring	—	—	6	3	—	2	2	8	1	1	—	—	9	14	23	
4. Alban	—	—	—	2	3	2	—	—	—	—	—	—	3	4	7	
5. Breite	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	
6. Gundeldingen	—	—	10	3	53	19	16	11	3	6	1	5	83	44	127	
7. Bachletten	—	—	2	6	16	—	5	9	—	5	1	—	24	20	44	
8. Gotthelf	—	—	7	27	25	17	5	2	1	2	—	—	38	48	86	
9. Hegenheim	—	—	7	14	26	24	6	12	2	1	—	—	41	51	92	
10. St. Johann	—	—	57	—	46	4	4	2	1	—	—	—	108	6	114	
Grossbasel	—	—	95	55	176	69	39	45	8	16	4	7	322	192	514	
11. Zentrum Kleinbasel . . .	—	—	6	1	6	—	—	—	—	—	1	1	13	2	15	
12. Clara	—	—	—	—	1	4	—	5	—	—	—	—	1	9	10	
13. Wettstein	—	—	—	6	11	13	3	3	—	—	—	1	14	23	37	
14. Matthäus	1	—	9	—	8	—	2	—	—	—	—	—	20	—	20	
15. Rosenthal	1	—	27	—	9	—	4	—	1	—	—	—	42	—	42	
16. Klybeck	—	—	1	—	22	—	—	1	—	—	—	—	23	1	24	
17. Kleinhüningen	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	1	3	4	
18. Hinter dem bad. Bahnhof	2	—	21	14	26	4	6	—	—	—	3	—	58	18	76	
Kleinbasel	4	—	64	24	84	21	15	9	1	—	4	2	172	56	228	
Stadt Basel	4	—	159	79	260	90	54	54	9	16	8	9	494	248	742	
19. Riehen	1	—	12	4	8	11	2	1	2	—	—	—	25	16	41	
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Landgemeinden	1	—	12	4	8	11	2	1	2	—	—	—	25	16	41	
Total Kanton Basel- Stadt	1926	5	—	171	83	268	101	56	55	11	16	8	9	519	264	783
	1925	12	—	87	40	169	53	22	38	9	8	4	4	303	143	446
	1924	8	2	133	31	137	71	16	28	3	5	—	3	297	140	437
	1923	32	—	154	47	107	111	5	4	—	3	—	1	298	166	464
	1922	—	7	80	81	45	94	15	7	3	—	3	2	146	191	337
	1921	1	—	35	44	65	98	11	12	11	2	—	1	123	157	280
	1920	7	—	33	41	67	34	4	9	1	3	2	2	114	89	203
	1919	2	—	6	—	8	35	14	—	—	3	3	3	33	41	74
	1918	—	—	10	—	9	2	11	—	1	—	—	—	31	10	41
	1917	2	—	32	10	24	21	2	10	2	7	1	3	63	51	114
	1916	1	—	55	4	37	13	3	16	5	7	1	8	102	48	150
	1915	5	—	85	4	105	43	21	10	3	8	7	11	226	76	302
1914	13	1	178	20	134	25	26	26	7	11	3	10	361	93	454	
1913	12	1	272	38	217	67	25	78	3	13	2	17	531	214	745	
1912	10	—	195	16	304	121	28	81	7	26	2	23	546	267	813	

Verhältniszahlen auf die Gesamtzahl der Wohnungen berechnet

Kanton Basel- Stadt	1905—1909	2,0	0,4	38,7	1,5	31,5	12,3	3,7	6,1	1,0	1,6	0,3	0,9	77,2	22,8	100,0
	1910—1914	1,6	0,1	29,3	3,0	31,2	14,3	3,3	11,0	0,8	3,0	0,3	2,1	66,5	33,5	100,0
	1915—1919	1,5	—	27,6	2,6	26,9	16,7	7,5	5,3	1,6	3,7	1,8	4,8	66,9	33,1	100,0
	1920—1924	2,8	0,5	25,3	14,2	24,5	23,7	3,0	3,5	1,0	0,7	0,3	0,5	56,9	43,1	100,0
	1925	2,7	—	19,5	9,0	37,9	11,9	4,9	8,5	2,0	1,8	0,9	0,9	67,9	32,1	100,0
	1926	0,6	—	21,8	10,6	34,2	12,9	7,2	7,1	1,5	2,0	1,0	1,1	66,3	33,7	100,0

b 15 Die neuen Wohnungen in Miethäusern nach der Zahl der Zimmer seit 1905

Jahre	Woh- nungen überhaupt	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern						Von je 100 Wohnungen hatten ... Zimmer					
		1	2	3	4	5	6 u. mehr	1	2	3	4	5	6 u. mehr
1905—1909	3 028	74	1 239	1 362	278	55	20	2,4	40,9	45,0	9,2	1,8	0,7
1910—1914	3 413	57	1 134	1 583	464	116	59	1,7	33,2	46,4	13,6	3,4	1,7
1915—1919	580	6	183	271	64	28	28	1,0	31,6	46,7	11,1	4,8	4,8
1920—1924	1 484	45	619	741	71	6	2	3,0	41,7	49,9	4,8	0,4	0,2
1925	383	10	110	194	58	9	2	2,6	28,7	50,7	15,1	2,4	0,5
1926	713	4	237	343	99	22	8	0,6	33,2	48,1	13,9	3,1	1,1

In dieser Tabelle sind die Wohnungen in Einfamilienhäusern, Geschäftshäusern und Umbauten nicht inbegriffen.

Die Wohnungen (ohne diejenigen in Einfamilienhäusern) nach Grösse und nach Art der Bauobjekte 1926

b 16

(o. = ohne, m. = mit Mansarden)

Art der Bauobjekte	1		2		3		4		5		6		Wohnungen im ganzen		
	Zimmer		Zimmer		Zimmer		Zimmer		Zimmer		u. m. Z.				
	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	zus
Reine Wohnhäuser	3	—	141	75	213	85	35	45	5	12	4	2	401	219	620
Wohnhäuser m. Läden	1	—	10	2	22	11	10	6	3	2	1	—	47	21	68
„ „ Wirtschaften	—	—	1	—	6	—	1	2	—	—	—	1	8	3	11
„ „ Werkstätten	—	—	8	—	6	—	—	—	—	—	—	—	14	—	14
Zus. Miethäuser	4	—	160	77	247	96	46	53	8	14	5	3	470	243	713
Geschäftshäuser etc.	—	—	2	1	11	1	2	—	2	—	3	1	20	3	23
Umbauten	1	—	9	5	10	4	8	2	1	2	—	5	29	18	47
Total 1926	5	—	171	83	268	101	56	55	11	16	8	9	519	264	783

b 17

Zahl und Art der gewonnenen Wohnräume 1926

Art der Bauobjekte	Zahl der Häuser	Wohnungen		Bewohnbare Räume						Auf eine Wohnung entfallen		
		abs.	pro Haus	Zimmer		Mansarden		zusammen		Zimmer	Mansarden	bew. Räume
				abs.	pro Haus	abs.	pro Haus	abs.	pro Haus			
Reine Wohnhäuser	141	620	4,4	1774	12,6	236	1,7	2010	14,3	2,9	0,4	3,3
Wohnhäuser m. Läden	21	68	3,2	219	10,4	28	1,3	247	11,7	3,2	0,4	3,6
„ „ Wirtschaften	3	11	3,7	39	13,0	10	3,3	49	16,3	3,5	0,9	4,4
„ „ Werkstätten	3	14	4,7	34	11,3	—	—	34	11,3	2,4	—	2,4
Zus. Miethäuser	168	713	4,2	2066	12,3	274	1,6	2340	13,9	2,9	0,4	3,3
Geschäftshäuser etc.	14	23	1,6	92	6,6	9	0,6	101	7,2	4,0	0,4	4,4
Umbauten	32	47	1,5	151	4,7	33	1,0	184	5,7	3,2	0,7	3,9
Total 1926	214	783	3,7	2309	10,8	316	1,5	2625	12,3	2,9	0,4	3,3

b 18

Die neugewonnenen Wohnräume in Miethäusern seit 1905

1905—1909	590	3 028	5,1	8 149	13,8	880	1,5	9 029	15,3	2,7	0,3	3,0	
1910—1914	703	3 413	4,9	9 933	14,1	1 288	1,8	11 221	16,0	2,9	0,4	3,3	
1915—1919	118	580	4,9	1 750	14,8	230	1,9	1 980	16,8	3,0	0,4	3,4	
1920—1924	414	1 484	3,6	3 833	9,3	698	1,7	4 531	11,0	2,6	0,5	3,1	
1910	190	880	4,6	2 606	13,7	410	2,2	3 016	15,9	3,0	0,4	3,4	
1911	133	638	4,8	1 885	14,2	282	2,1	2 167	16,3	2,9	0,5	3,4	
1912	162	768	4,7	2 340	14,4	293	1,9	2 633	16,3	3,0	0,4	3,4	
1913	138	707	5,1	1 958	14,2	218	1,6	2 176	15,8	2,8	0,3	3,1	
1914	80	420	5,4	1 144	14,3	85	1,1	1 229	15,4	2,7	0,2	2,9	
Total Kanton Basel-Stadt	1915	50	268	5,4	801	16,0	76	1,5	877	16,0	3,0	0,3	3,3
	1916	29	142	4,9	424	14,6	46	1,6	470	16,2	3,0	0,3	3,3
	1917	24	103	4,3	299	12,5	67	2,8	366	15,2	2,9	0,7	3,6
	1918	7	35	5,0	130	18,6	9	1,3	139	19,8	3,7	0,3	4,0
	1919	8	32	4,0	96	12,0	32	4,0	128	16,0	3,0	1,0	4,0
	1920	45	174	3,9	456	10,1	79	1,8	535	11,9	2,6	0,5	3,1
	1921	64	215	3,4	596	9,3	180	2,8	776	12,1	2,8	0,8	3,6
	1922	102	297	2,9	746	7,3	125	1,2	871	8,5	2,5	0,4	2,9
	1923	113	430	3,8	1 046	9,3	180	1,6	1 226	10,8	2,4	0,4	2,8
	1924	90	368	4,1	989	11,0	134	1,5	1 123	12,5	2,7	0,4	3,1
	1925	104	383	3,7	1 105	10,6	141	1,4	1 246	12,0	2,9	0,4	3,3
	1926	168	713	4,2	2 066	12,3	274	1,6	2 340	13,9	2,9	0,4	3,3

b 19

Die Wohnungen in Miethäusern auf gleichem Stockwerkboden seit 1906

Häufung	Wohnungen im Jahre 1926					Wohnungen überhaupt in Miethäusern								
	1	2	3	4 u. m.	überhaupt	1925	1924	1923	1922	1921	1920/24	1915/19	1910/14	1906/09
allein	2	89	215	113	419	244	221	252	203	161	935	372	2 286	1 801
zu zweien	2	150	126	16	294	130	138	130	94	54	480	184	1 104	1 194
zu dreien	—	—	—	—	—	9	9	48	—	—	69	24	24	33

Von je 100 Wohnungen einer bestimmten Art oder eines Jahres lagen

allein	50,0	37,2	63,1	87,6	58,8	63,7	60,1	58,6	68,3	74,9	63,0	64,1	67,0	59,5
zu zweien	50,0	62,8	36,9	12,4	41,2	33,9	37,5	30,2	31,7	25,1	32,3	31,7	32,3	39,4
zu dreien	—	—	—	—	—	2,4	2,4	11,2	—	—	4,7	4,2	0,7	1,1

Ausstattung der Miethäuser und der Wohnungen in Miethäusern seit 1905

Jahre	Miethäuser mit			Wohnungen mit											
	Wasch- küche	Zen- tral- heizung	Etag- en- heizung	Badezimmer				über- haupt	keinem Bade- zimmer	Koch- gas	Leucht- gas	Elektr. Licht	Balkon	Terrasse oder Veranda	Gar- ten- anteil
				und zwar in Wohnungen mit											
1-2 Z.	3 Z.	4 Z.	5 u. m. Z.												
1905-1909	538	.	.	64	632	254	77	1 027	2 001	3 023	802	93	511	2 304	.
1910-1914	672	.	.	133	1 029	476	192	1 830	1 583	3 411	475	1 510	934	2 741	.
1915-1919	116	.	.	35	184	63	66	348	232	580	8	564	144	426	.
1920-1924	412	1	4	91	496	71	6	664	820	1 478	-	1 481	104	941	.
1912	159	.	.	24	289	95	55	463	305	768	146	414	192	678	.
1913	132	.	.	37	193	95	33	358	349	707	61	404	192	589	.
1914	77	.	.	43	102	45	31	221	199	420	32	315	97	310	.
1915	49	.	.	19	92	30	25	166	102	268	8	252	80	195	.
1916	28	.	.	5	47	13	21	86	56	142	-	142	19	122	.
1917	24	.	.	11	38	10	12	71	32	103	-	103	12	80	.
1918	7	.	.	-	6	10	8	24	11	35	-	35	17	29	.
1919	8	.	.	-	1	-	-	1	31	32	-	32	16	-	.
1920	45	-	-	5	26	7	2	40	134	174	-	174	3	92	.
1921	64	-	-	16	57	14	-	87	128	215	-	215	11	175	-
1922	102	-	-	4	90	14	-	108	189	297	-	297	6	179	-
1923	112	-	-	32	157	4	-	193	237	426	-	430	26	221	-
1924	89	1	4	34	166	32	4	236	132	366	-	365	58	273	-
1925	104	8	2	43	165	55	11	274	109	380	-	383	61	295	.
1926	168	15	20	106	309	94	29	538	175	711	-	713	74	586	.

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Häuser bzw. Wohnungen

1905-1909	91,2	.	.	2,1	20,9	8,4	2,5	33,9	66,1	99,8	26,5	3,1	16,9	76,1	.
1910-1914	95,6	.	.	3,9	30,2	13,9	5,6	53,6	46,4	99,9	13,9	44,2	27,4	80,3	.
1915-1919	98,3	.	.	6,0	31,7	10,9	11,4	60,0	40,0	100,0	1,4	97,2	24,8	73,5	.
1920-1924	99,5	0,2	1,0	6,1	33,4	4,8	0,4	44,7	55,3	99,6	-	99,8	7,0	63,4	-
1925	100,0	7,7	1,9	11,2	43,1	14,4	2,9	71,6	28,4	99,2	-	100,0	15,9	77,0	-
1926	100,0	8,9	11,9	14,9	43,3	13,2	4,1	75,5	24,5	99,7	-	100,0	10,4	82,2	-

Ausmasse der Wohnungen in reinen Miethäusern

b 21 a) Stockwerklage und Raumhöhe (gesetzl. Mindestmass: bis 1918 2,50 m, seither 2,30 m)

Stockwerklage	Zahl der Wohnungen mit einer Raumhöhe von ... m											Woh- nungen überh.		
	2,3	2,4	2,5	2,6	2,7	2,8	2,9	3,0	3,1	3,2	3,3 u. m.		unter 3,0	3,0 u. mehr
Jahr 1926														
Parterre	9	-	23	37	67	25	1	7	2	-	-	162	9	171
I. Stock	9	1	24	48	61	22	-	2	-	-	-	165	2	167
II. „	-	-	33	19	51	17	-	-	-	-	-	120	-	120
III. „	-	1	18	15	41	9	-	-	-	-	-	84	-	84
IV. „	4	7	14	26	21	6	-	-	-	-	-	78	-	78
Total 1926	22	9	112	145	241	79	1	9	2	-	-	609	11	620
Summe der Jahre 1907-1926														
Parterre	19	23	185	182	296	310	238	256	71	59	44	1 253	430	1 683
I. Stock	22	24	186	209	384	311	255	207	59	34	19	1 391	319	1 710
II. „	-	20	70	157	340	305	188	110	42	20	17	1 080	189	1 269
III. „	-	1	45	172	284	239	114	58	18	9	8	855	93	948
IV. „	6	19	189	425	158	67	16	7	10	1	1	880	19	899
Total 1907-1926	47	87	675	1 145	1 462	1 232	811	638	200	123	89	5 459	1 050	6 509

b) Die Wohnungen nach der Raumhöhe seit 1907

Jahre	Zahl der		Von je 100 Wohnungen hatten eine Raumhöhe von ... m												
	Häuser	Woh- nungen	2,3	2,4	2,5	2,6	2,7	2,8	2,9	3,0	3,1	3,2	3,3 u. m.	unter 3,0	3,0 u. mehr
1907-1909	216	1 087	-	-	3,5	11,2	14,8	22,1	21,6	12,6	6,8	3,2	4,2	73,2	26,8
1910-1914	565	2 695	-	-	4,4	14,9	20,2	20,6	18,4	15,0	2,9	2,0	1,6	78,5	21,5
1915-1919	94	445	-	-	0,2	13,0	7,9	26,7	16,9	18,2	9,9	7,2	-	64,7	35,3
1920-1924	385	1 365	-	5,7	25,6	27,8	26,1	14,4	0,2	0,2	-	-	-	99,8	0,2
1925	84	297	8,4	-	19,2	12,8	42,4	14,2	0,3	1,7	-	1,0	-	97,3	2,7
1926	141	620	3,5	1,4	18,1	23,4	38,9	12,7	0,2	1,4	0,4	-	-	98,2	1,8

b23 c) Die Zimmer nach Wohnungsgrösse und Flächeninhalt (Mindestmass 8 m²)

Wohnungsgrösse	Zahl der Wohnungen		Zahl der Zimmer mit einem Flächeninhalt von ... m ²														
	Zahl der Zimmer	Zahl der Zimmer	-10	-11	-12	-13	-14	-15	-16	-17	-18	-19	-20	-21	-22	-25	üb 25
Jahr 1926																	
1 Zimmer	3	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-
2 "	216	432	16	2	46	62	38	50	81	30	40	44	14	9	-	-	-
3 "	298	894	58	24	44	40	28	78	152	111	138	137	57	9	17	1	-
4 "	80	320	20	25	23	22	9	29	38	22	18	36	28	32	12	6	-
5 u. m. Z.	23	125	3	7	10	2	7	9	4	10	17	15	10	12	12	7	-
Total	620	1774	97	58	123	126	82	166	275	174	213	232	109	64	41	14	-
Summe der Jahre 1907-1926																	
1 Zimmer	124	124	-	-	6	19	6	18	20	17	20	10	3	3	2	-	-
2 "	2169	4338	112	131	376	546	499	443	626	484	530	273	154	67	45	45	7
3 "	3264	9792	442	402	555	752	799	947	1420	1268	1198	923	552	272	116	71	75
4 "	704	2816	148	152	181	205	171	232	264	220	266	287	243	151	93	138	65
5 u. m. Z.	248	1385	79	52	61	67	98	87	96	97	100	148	109	67	79	99	146
Total	6509	18455	781	737	1179	1589	1573	1727	2426	2086	2114	1641	1061	560	335	353	293

b24 d) Der Flächeninhalt der Zimmer nach Grössenklassen seit 1907

Jahre	Gesamtzahl		davon waren					Von je 100 Zimmern waren						
	Wohnungen	Zimmer	unge- nügend (-11 m ²)	aus- reichend (12-15 m ²)	bis 15 m ² gross	mittel- gross (16-20 m ²)	gross (über 20 m ²)	über 15 m ² gross	unge- nügend (-11 m ²)	aus- reichend (12-15 m ²)	bis 15 m ² gross	mittel- gross (16-20 m ²)	gross (über 20 m ²)	über 15 m ² gross
1907-1909	1087	3021	254	1284	1538	1299	184	1483	8,4	42,5	50,9	43,0	6,1	49,1
1910-1914	2695	7920	574	2450	3024	3999	897	4896	7,3	30,9	38,2	50,5	11,3	61,8
1915-1919	445	1374	118	300	418	798	158	956	8,6	21,8	30,4	58,1	11,5	69,6
1920-1924	1365	3510	342	1330	1672	1715	123	1838	9,7	37,9	47,6	48,9	3,5	52,4
1913	564	1586	81	494	575	830	181	1011	5,1	31,1	36,2	52,3	11,5	63,8
1914	273	735	35	259	294	374	67	441	4,8	35,2	40,0	50,9	9,1	60,0
1915	186	567	58	125	183	313	71	384	10,2	22,1	32,3	55,2	12,5	67,7
1916	124	378	17	90	107	231	40	271	4,5	23,8	28,3	61,1	10,6	71,7
1917	75	221	10	59	69	114	38	152	4,5	26,7	31,2	51,6	17,2	68,8
1918	28	112	1	26	27	76	9	85	0,9	23,2	24,1	67,9	8,0	75,9
1919	32	96	32	-	32	64	-	64	33,3	-	33,3	66,7	-	66,7
1920	164	422	30	177	207	209	6	215	7,1	41,9	49,0	49,5	1,5	51,0
1921	200	552	99	203	302	217	33	250	17,9	36,8	54,7	39,3	6,0	45,3
1922	287	718	53	381	434	276	8	284	7,4	53,1	60,5	38,4	1,1	39,5
1923	401	978	111	329	440	529	9	538	11,4	33,6	45,0	54,1	0,9	55,0
1924	313	840	49	240	289	484	67	551	5,8	28,6	34,4	57,6	8,0	65,6
1925	297	856	75	207	282	514	60	574	8,8	24,2	33,0	60,0	7,0	67,0
1926	620	1774	155	497	652	1003	119	1122	8,7	28,0	36,7	56,6	6,7	63,3

b25 e) Die Küchen nach Wohnungsgrösse und Flächenraum 1926

Wohnungsgrösse	Zahl der Küchen	Zahl der Küchen mit einem Flächeninhalt von ... m ²													
		bis 8	-9	-10	-11	-12	-13	-14	-15	-16	-18	üb. 18	bis 10	bis 12	üb. 12
1 Zimmer	3	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	2	1	-	
2 "	216	3	50	45	50	33	11	12	-	-	12	-	98	83	35
3 "	298	19	61	61	29	61	23	16	28	-	-	-	141	90	67
4 "	80	-	7	17	30	12	4	4	6	-	-	-	24	42	14
5 u. mehr Z.	23	-	1	1	9	4	-	4	3	-	-	1	2	13	8
Total	620	22	119	126	119	110	38	36	37	-	12	1	267	229	124

Von je 100 Küchen hatten einen Flächenraum von ... m² (siehe oben)

1907-1909	1087	-	12,3	25,4	25,3	17,6	9,0	6,2	4,2	-	-	-	37,7	42,9	19,4
1910-1914	2695	-	12,5	20,6	20,9	22,5	12,4	5,6	5,5	-	-	-	33,1	43,4	23,5
1915-1919	445	-	3,8	16,2	27,2	23,6	12,4	11,7	5,1	-	-	-	20,0	50,8	29,2
1920-1924	1365	5,3	17,4	12,8	29,7	15,0	12,3	2,6	2,7	1,0	1,0	0,2	35,5	44,7	19,8
1925	297	0,7	14,5	20,5	20,2	23,9	11,4	7,4	0,7	0,7	-	-	35,7	44,1	20,2
1926	620	3,6	19,2	20,3	19,2	17,7	6,1	5,8	6,0	-	1,9	0,2	43,1	36,9	20,0

f) Die Wohnungen nach ihrer Gesamtläche 1926

Wohnungs- grösse	Gesamtläche ... m ²																	
	bis 20	-25	-30	-35	-40	-45	-50	-55	-60	-65	-70	-75	-80	-90	-100	-110	-120	üb. 120
Gesamtläche der Zimmer																		
1 Zimmer .	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 „ .	2	16	90	77	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 „ .	—	—	—	5	13	66	103	93	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4 „ .	—	—	—	—	—	—	1	10	18	20	11	13	4	3	—	—	—	—
5 u. mehr. Z.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	11	8	1	—	2
Total	3	18	90	82	44	66	104	103	36	20	11	14	4	14	8	1	—	2
Gesamtläche von Zimmern und Küche																		
1 Zimmer .	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 „ .	—	1	1	15	95	53	39	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 „ .	—	—	—	—	4	4	22	83	45	83	57	—	—	—	—	—	—	—
4 „ .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	14	21	14	17	3	—	—	—
5 u. mehr Z.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11	8	1	2
Total	—	1	2	17	99	57	61	95	45	94	71	21	14	18	14	8	1	2
Gesamtläche der Wohnungen (Zimmer, Küche und Gang)																		
1 Zimmer .	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 „ .	—	1	—	2	42	69	49	45	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 „ .	—	—	—	—	—	—	8	36	43	77	72	47	15	—	—	—	—	—
4 „ .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	15	18	21	13	8	—	—
5 u. mehr Z.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	11	—	11
Total	—	1	—	3	44	69	57	81	51	77	77	62	33	22	13	19	—	11

b 27 g) Mittlerer Flächeninhalt der Räume seit 1907

Zimmer- zahl der Woh- nungen	1926					Mittlerer Flächeninhalt in m ²									
	Woh- nungen über- haupt	Mittlerer Flächeninhalt in m ²				eines Zimmers					eines Wohnraumes ¹⁾				
		aller Zimmer	der Küche	des Ganges	der Woh- nung	1926	1920 bis 1924	1915 bis 1919	1910 bis 1914	1907 bis 1909	1926	1920 bis 1924	1915 bis 1919	1910 bis 1914	1907 bis 1909
1	3	19,6	10,1	6,7	36,4	19,6	15,5	14,5	16,1	17,2	14,8	12,5	11,6	12,9	14,5
2	216	30,1	10,7	4,1	44,9	15,0	15,0	16,0	15,0	15,1	13,6	13,7	14,4	13,6	13,4
3	298	47,5	10,6	5,6	63,7	15,8	15,0	15,8	15,7	15,7	14,5	14,0	14,8	14,6	14,4
4	80	63,6	10,8	8,9	83,3	15,9	14,8	16,6	16,3	16,0	14,9	13,9	15,3	15,6	15,5
5 u. mehr	23	93,8	12,3	12,3	118,4	17,2	13,8	18,5	17,9	15,0	16,5	12,7	—	—	—

1) Wohnraum = Zimmer und Küche zusammen.

b 28 h) Die Wohnungen nach ihrer Gesamtläche (Zimmer, Küche und Gang) seit 1907

Jahre	Zahl der in Berech- nung gezogenen			Gesamtläche ... m ²												Mittlerer Flächen- inhalt der Woh- nungen
	Miet- häu- ser	Woh- nun- gen	Zim- mer	bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 bis 80	80 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	über 120		
1907—1909	216	1 087	3 021	17	51	248	168	301	134	83	46	18	15	6	63,2	
1910—1914	565	2 695	7 920	29	108	589	435	672	415	164	123	68	56	36	65,2	
1915—1919	94	445	1 374	4	12	81	105	107	47	20	16	17	23	13	68,2	
1920—1924	385	1 365	3 510	29	126	392	346	370	71	18	7	6	—	—	54,2	
1913	114	564	1 586	8	11	175	83	104	92	37	26	6	11	11	63,2	
1914	54	273	735	7	12	86	41	62	22	17	4	8	10	4	63,0	
1915	37	186	567	2	2	25	47	59	23	9	1	2	9	7	67,1	
1916	26	124	378	2	8	32	10	30	17	3	4	10	8	—	66,6	
1917	17	75	221	—	2	20	13	17	6	5	3	5	2	2	68,4	
1918	6	28	112	—	—	4	3	1	1	3	8	—	4	4	92,3	
1919	8	32	96	—	—	—	32	—	—	—	—	—	—	—	59,4	
1920	42	164	422	5	8	59	33	48	8	—	—	3	—	—	54,6	
1921	61	200	552	1	1	37	79	72	6	4	—	—	—	—	56,5	
1922	100	287	718	1	72	87	42	76	9	—	—	—	—	—	51,0	
1923	108	401	978	21	31	122	147	71	9	—	—	—	—	—	50,3	
1924	74	313	840	1	14	87	45	103	39	14	7	3	—	—	60,3	
1925	84	297	856	3	9	71	56	86	38	10	18	—	1	5	62,3	
1926	141	620	1 774	1	47	126	132	154	95	22	13	19	—	11	61,6	

b 29 Die Brandversicherungssumme nach Hauptarten der Bauobjekte seit 1906 (Beträge in 1000 Fr.)

Jahre	Alle Bauobjekte			Wohnbauten (nur Neubauten)			Geschäftshäuser und Öffentliche Gebäude (nur Neubauten)			Übrige Bauobjekte (Neu- und Umbauten)		
	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt
1906—1909	1 882	63 628	33,8	574	26 814	46,7	71	26 708	376,0	1 237	10 106	8,2
1910—1914	2 740	86 349	31,5	1 061	51 794	48,8	64	18 845	294,0	1 615	15 710	9,7
1915—1919	1 075	43 091	40,1	236	12 212	51,7	28	7 453	376,0	811	23 426	28,9
1920—1924	2 187	94 879	43,4	1 145	52 008	45,4	29	13 114	451,7	1 013	29 757	29,4
1914	318	9 471	29,8	107	6 102	57,0	8	973	121,6	203	2 396	11,8
1915	252	8 501	33,7	80	4 555	56,9	7	2 177	311,0	165	1 769	10,7
1916	200	6 792	34,0	44	2 282	51,9	5	2 297	459,3	151	2 213	14,7
1917	207	8 277	40,0	50	2 511	50,2	9	1 305	145,0	148	4 461	30,0
1918	168	7 191	42,8	18	1 330	73,9	2	592	296,0	148	5 269	35,6
1919	248	12 330	49,7	44	1 534	34,9	5	1 082	216,4	199	9 714	48,8
1920	332	15 102	45,5	140	7 130	50,9	3	1 141	380,3	189	6 831	36,1
1921	551	30 262	54,9	284	13 589	47,8	9	6 596	732,9	258	10 077	39,1
1922	441	13 250	30,0	236	8 340	35,3	4	532	133,0	201	4 378	21,8
1923	350	13 475	38,5	165	7 348	44,5	5	1 829	365,8	180	4 298	23,9
1924	513	22 790	44,4	320	15 601	48,7	8	3 016	377,0	185	4 173	22,5
1925	709	33 778	47,6	454	19 403	42,7	26	9 078	349,1	229	5 297	23,1
1926	683	47 282	69,2	441	24 868	56,4	18	15 006	833,5	224	7 408	33,1

b 30 Die gesamte Brandversicherungssumme in Stufen seit 1912 (Beträge in 1000 Fr.)

Stufen in 1000 Fr.	1926		1925		1924		1923		1922		1921		1920—24		1912—19	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
bis 10	130	573	137	660	106	472	109	455	121	456	139	509	597	2534	1276	4024
10—20	89	1511	124	1975	86	1351	50	794	101	1639	39	614	293	4645	274	4238
20—30	74	1889	144	3545	59	1534	60	1500	99	2412	79	2187	345	8806	207	5197
30—40	102	3600	122	4292	95	3229	35	1251	21	688	110	3786	280	9650	209	7435
40—50	65	2942	33	1476	50	2232	31	1452	24	1059	37	1655	168	7557	178	8066
50—60	42	2322	33	1836	20	1115	17	920	31	1744	42	2419	133	7428	137	7596
60—80	47	3234	33	2320	37	2689	17	1189	14	969	36	2454	141	9841	135	9313
80—100	52	4772	22	1952	24	2128	11	920	14	1293	23	2064	79	7033	71	6463
100—150	50	6045	26	3162	19	2340	13	1642	8	940	21	2504	73	8870	45	5725
150—200	13	2180	12	2023	6	1063	2	349	4	655	10	1712	30	5239	34	5783
200—300	7	1697	10	2508	5	1187	2	453	1	202	5	1306	24	5746	27	6671
300—500	4	1625	8	3367	4	1625	1	310	2	637	4	1577	12	4549	23	8675
500—1000	2	1300	3	1712	1	735	1	870	1	556	1	655	5	3701	15	10572
über 1000	6	13592	2	2950	1	1090	1	1370	—	—	5	6820	7	9280	2	6440
Total	683	47282	709	33778	513	22790	350	13475	441	13250	551	30262	2187	94879	2633	96198

b 31 Die durchschnittliche Brandversicherungssumme nach Art der Bauobjekte seit 1906

Art der Bauobjekte	1926			Durchschnittliche Brandversicherungssumme pro Objekt						
	Anzahl	Betrag im ganzen	pro Objekt	1925	1924	1923	1920—24	1915—19	1910—14	1906—09
Einfamilienhäuser .	273	10 642 500	39 000	32 800	38 400	31 500	37 600	40 800	41 100	43 200
Reine Wohnhäuser	141	11 187 000	79 400	67 200	74 600	48 100	55 000	57 500	49 100	44 500
Wohnh. mit Geschäftsräumen	27	3 039 000	112 600	113 000	77 800	102 500	107 800	83 000	68 100	60 000
und Läden . . .	21	2 066 000	98 400	120 500	75 900	102 500	106 200	76 300	67 100	60 200
zwar Wirtschäft.	3	654 000	218 000	—	—	—	—	119 500	109 000	112 100
mit Werkstätt.	3	319 000	106 300	70 700	91 000	—	171 200	58 100	32 500	36 700
Wohnbauten (neu)	441	24 868 500	56 400	42 700	48 700	44 500	45 400	51 700	48 900	46 700
Geschäftshäuser .	9	7 435 000	826 100	331 000	206 200	163 000	492 700	151 100	234 000	224 400
Öffentl. Gebäude .	11	7 902 500	718 400	287 200	593 900	343 700	379 000	366 000	420 000	571 200
Umb.(Wohnzwecken	37	923 800	25 000	17 500	16 800	14 100	16 700	19 700	8 200	5 300
zu Geschäftszw.	22	1 254 500	57 000	23 600	33 100	48 800	57 700	46 500	22 200	13 300
Fabriken u. Werkst.	56	4 070 100	72 700	53 300	39 200	50 200	56 900	73 700	26 500	29 100
Magazine, Keller etc.	74	604 400	8 200	8 600	13 700	12 000	20 300	16 700	7 500	5 100
Dächer, Terrassen .	23	104 400	4 500	4 200	3 800	4 700	7 600	4 800	1 800	1 200
Küchen, Badz. etc.	10	119 000	11 900	9 100	21 500	13 400	20 000	8 300	5 100	1 600

Stufen in 1000 Franken	Alle Bauobjekte		Neubauten						Neu- und Umbauten			
			Einfamilienhäuser		Miethäuser (o. u. m. Geschäftsr.)		Geschäftl. und Öffentl. Gebäude		Fabriken, Werkst., Magazine etc.		Übrige Bauobjekte	
	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe
bis 5	88	244 200	—	—	—	—	—	—	4	14 000	84	230 200
5—10	42	329 100	—	—	—	—	—	—	12	92 100	30	237 000
10—15	27	366 000	14	193 000	—	—	—	—	3	44 000	10	129 000
15—20	62	1 145 500	47	890 000	—	—	—	—	4	67 000	11	188 500
20—25	38	879 500	29	673 000	2	49 000	—	—	4	92 500	3	65 000
25—30	36	1 009 000	17	470 000	8	229 000	—	—	9	258 000	2	52 000
30—35	62	2 056 000	47	1 555 000	7	232 000	2	69 000	5	169 000	1	31 000
35—40	40	1 543 700	19	730 500	11	418 000	—	—	3	116 000	7	279 200
40—45	35	1 501 500	24	1 030 000	7	298 000	—	—	2	90 000	2	83 500
45—50	30	1 440 500	17	823 000	10	477 500	—	—	2	93 000	1	47 000
50—60	42	2 322 000	28	1 535 500	10	562 500	1	56 000	—	—	3	168 000
60—70	28	1 804 000	12	769 000	9	579 000	2	134 000	2	126 000	3	196 000
70—80	19	1 430 500	3	219 000	12	908 000	1	75 000	1	75 500	2	153 000
80—90	25	2 153 500	5	432 000	19	1 631 500	—	—	—	—	1	90 000
90—100	27	2 618 000	3	282 500	24	2 335 500	—	—	—	—	—	—
100—120	28	3 144 000	3	338 000	23	2 586 000	—	—	—	—	2	220 000
120—150	22	2 901 500	4	536 000	16	2 093 000	1	145 000	—	—	1	127 500
150—200	13	2 180 000	1	166 000	8	1 337 000	—	—	1	170 000	3	507 000
200—300	7	1 696 800	—	—	2	490 000	—	—	2	465 000	1	208 000
300—500	4	1 625 000	—	—	—	—	3	1 165 000	1	460 000	—	—
500—1000	2	1 300 000	—	—	—	—	1	650 000	1	650 000	—	—
über 1000	6	13 592 000	—	—	—	—	5	12 247 000	1	1 345 000	—	—
Total	683	47 282 300	273	10 642 500	168	14 226 000	18	15 006 000	56	4 070 100	168	3 337 700
in %	100,0	100,0	40,0	22,5	24,6	30,1	2,6	31,7	8,2	8,6	24,6	7,1

b 33 Verteilung in Prozent der gesamten Brandversicherungssumme auf die Arten der Bauobjekte seit 1906

Jahre	Einfamilienhäuser	Reine Miethäuser	Wohnhäuser mit Geschäftsräumen und zwar mit überh. Läden				Total Wohnbauten	Geschäftshäuser	Öffentliche Gebäude	Umbauten zu Wohnzwecken		Fabriken, Werkstätt. etc.	Magazine, Keller etc.	Dächer, Terrassen etc.	Küchen, Badz., Zentralheizungen
			Wirt.	Werkstätt.	Wohnzwecken	Geschäftszwecken									
1906—1909	10,6	20,5	8,1	6,6	1,0	0,5	39,2	15,5	25,3	1,2	2,2	11,9	3,9	0,4	0,4
1910—1914	17,0	32,1	10,9	7,9	2,3	0,7	60,0	11,6	8,8	1,8	3,6	7,8	4,5	0,6	1,3
1915—1919	11,2	12,5	4,6	2,8	1,4	0,4	28,3	4,7	12,6	3,7	8,3	28,1	11,2	1,1	2,0
1920—1924	29,0	22,5	3,3	2,9	—	0,4	54,8	7,3	7,2	3,0	7,9	9,7	6,7	0,9	2,5
1925	49,4	11,8	2,8	2,4	—	0,4	64,0	2,8	1,4	5,4	3,0	7,6	9,3	4,1	2,4
1926	22,5	23,7	6,4	4,4	1,4	0,6	52,6	15,7	16,7	1,9	2,7	8,6	1,3	0,2	0,3

Die Miethäuser und die Mietwohnungen nach Art des Bauauftrags seit 1906

Jahre	Miethäuser						Mietwohnungen						Auf ein Miethaus entf. Wohnungen		
	im ganzen	für Eigenbedarf		für Verkauf		im ganzen	für Eigenbedarf		für Verkauf		im ganzen	bei Eigenbedarf Verkauf			
		absolut	%	absolut	%		absolut	%	absolut	%		absolut	%		
1906—1909	418	79	18,9	339	81,1	2 163	319	14,7	1 844	85,3	5,2	4,0	5,4		
1910—1914	703	139	19,8	564	80,2	3 413	552	16,2	2 861	83,8	4,9	4,0	5,1		
1915—1919	118	30	25,4	88	74,6	580	136	23,4	444	76,6	4,9	4,5	5,0		
1920—1924	414	282	68,1	132	31,9	1 484	835	56,3	649	43,7	3,6	3,0	4,9		
1910	190	46	24,3	144	75,7	880	156	17,7	724	82,3	4,6	3,4	5,0		
1913	138	30	21,7	108	78,3	707	144	20,4	563	79,6	5,1	4,8	5,2		
1914	80	20	25,0	60	75,0	420	96	22,8	324	77,2	5,2	4,8	5,4		
1915	50	10	20,0	40	80,0	268	53	19,8	215	80,2	5,4	5,3	5,4		
1916	29	3	10,3	26	89,7	142	12	9,2	130	90,8	4,9	4,0	5,0		
1917	24	8	33,3	16	66,7	103	32	31,1	71	68,9	4,3	4,0	4,4		
1918	7	1	14,3	6	85,7	35	7	20,0	28	80,0	5,0	7,0	4,7		
1919	8	8	100,0	—	—	32	32	100,0	—	—	4,0	4,0	—		
1920	45	39	86,7	6	13,3	174	140	80,5	34	19,5	3,9	3,6	5,7		
1921	64	60	93,8	4	6,2	215	197	91,6	18	8,4	3,4	3,3	4,5		
1922	102	76	74,5	26	25,5	297	184	62,0	113	38,0	2,9	2,4	4,3		
1923	113	83	73,5	30	26,5	430	249	57,9	181	42,1	3,8	3,0	6,0		
1924	90	24	26,6	66	73,4	368	65	17,7	303	82,3	4,1	2,7	4,6		
1925	104	43	41,3	61	58,7	383	110	28,7	273	71,3	3,7	2,6	4,5		
1926	168	58	34,5	110	65,5	713	261	36,6	452	63,4	4,2	4,5	4,1		

c) Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen

c1

Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen nach Grösse seit 1906

Jahre	Zahl der abgebrochenen Gebäude						Von der Gesamtzahl waren			Abgebrochene und durch Umbauten aufgehobene Wohnungen									
	Kanton Basel-Stadt	Grossbasel-Zentrum	Übr. Viertel	Kleinbasel-Zentrum	Übr. Viertel	Landgemeind.	i. Besitze von Staats- u. Bahnverwaltg.	Privaten	enthielten Wohnungen	im ganzen	davon durch Umbau	1	2	mit Zimmern		3	4	5	6 u. m.
1906-09	229	90	44	32	61	2	121	108	156	394	-	36	173	113	48	21	3		
1910-14	197	53	73	8	48	15	58	139	94	205	-	21	54	58	43	16	13		
1915-19	136	10	32	16	74	4	24	112	47	123	4	12	37	44	17	8	5		
1920-24	88	13	36	12	23	4	20	68	35	161	55	17	61	40	18	10	15		
1910	54	17	14	6	11	6	14	40	31	62	-	7	17	18	12	8	-		
1912	51	11	20	1	14	5	14	37	17	33	-	6	7	6	7	3	4		
1913	38	11	20	-	7	-	14	24	19	45	-	6	18	9	7	1	4		
1914	22	6	6	-	8	2	11	11	12	27	-	1	2	12	9	2	1		
1915	21	7	4	-	7	3	8	13	7	15	-	-	3	6	2	3	1		
1916	28	2	7	1	18	-	3	25	9	15	-	-	6	4	4	1	-		
1917	24	-	2	6	16	-	3	21	10	39	-	11	14	11	3	-	-		
1918	34	-	13	8	13	-	8	26	13	38	-	-	12	17	6	3	-		
1919	29	1	6	1	20	1	2	27	8	16	4	1	2	6	2	1	4		
1920	29	1	7	9	11	1	1	28	17	52	4	2	21	18	7	3	1		
1921	16	2	7	-	6	1	5	11	5	32	14	2	18	7	4	-	1		
1922	11	2	8	-	1	-	3	8	2	14	11	-	4	3	1	4	2		
1923	14	3	5	2	2	2	7	7	2	16	6	-	6	4	2	-	4		
1924	18	5	9	1	3	-	4	14	9	47	20	13	12	8	4	3	7		
1925	28	4	17	-	4	3	5	23	19	31	12	1	13	12	2	1	2		
1926	38	10	17	-	10	1	6	32	19	57	18	3	21	15	8	3	7		

c2

Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen nach Grösse und Wohnvierteln 1926

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Abgebrochene Gebäude							Abgebrochene und durch Umbauten aufgehobene Wohnungen									
	im ganzen	in Staatsbesitz	Privat	Geschäftshäuser	Fabriken, Werkst., Magaz.	kl. Objekte	enthielten Wohnungen	im ganzen	davon durch Umbau	1	2	mit Zimmern		3	4	5	6 u. m.
1. Zentrum Grossbasel	10	3	7	7	-	3	6	15	4	2	7	2	3	-	-	1	
2. Vorstädte	3	2	1	-	-	1	2	6	-	1	3	2	-	-	-	-	
3. Am Ring	4	-	4	-	-	3	1	5	1	-	1	3	-	-	-	1	
4. Alban	2	-	2	-	-	-	1	3	1	-	1	1	-	-	-	1	
5. Breite	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6. Gundeldingen	1	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
7. Bachletten	2	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8. Gotthelf	2	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9. Hegenheim	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10. St. Johann	3	1	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grossbasel	27	6	21	9	2	11	11	30	6	3	12	8	3	-	-	4	
11. Zentrum Kleinbasel	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
12. Clara	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
13. Wettstein	3	-	3	1	-	-	3	8	1	-	1	4	1	1	1	1	
14. Matthäus	-	-	-	-	-	-	-	4	4	-	1	2	1	-	-	-	
15. Rosenthal	4	-	4	2	-	1	3	5	-	-	2	-	1	1	1	1	
16. Klybeck	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17. Kleinhüningen	2	-	2	1	-	-	2	3	-	-	2	-	1	-	-	-	-
18. Hint. d. bad. Bahn.	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinbasel	10	-	10	4	-	2	8	22	7	-	7	7	4	2	2	2	
Stadt Basel	37	6	31	13	2	13	19	52	13	3	19	15	7	2	6		
19. Riehen	1	-	1	-	-	1	-	5	5	-	2	-	1	1	1	1	
20. Bettingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landgemeinden	1	-	1	-	-	1	-	5	5	-	2	-	1	1	1	1	
Kanton Basel-Stadt	38	6	32	13	2	14	19	57	18	3	21	15	8	3	7		

NB. Die Gesamtzahl der 1926 abgebrochenen Zimmer: 177, Mansarden: 8, zus. Wohnräume: 185, Küchen: 57. In den abgebrochenen Gebäuden befanden sich Läden: 5, Wirtschaften: 2, Werkstätten: 2, andere Geschäftsräume: 15. Von den abgebrochenen Wohnungen hatten Badezimmer: -, Zentralheizung: 1, Elektr. Licht: 9, ausgesprochene Wohnungsmängel: -. Brandversicherungssumme der abgebrochenen Gebäude im ganzen Fr. 1,005,100, davon Einfamilienhäuser Fr. 30,000, andere Wohngebäude Fr. 137,000, Geschäftshäuser Fr. 730,100, übrige Gebäude Fr. 108,000.

4. Private Betriebe im Kanton Basel-Stadt

a) Aus den Ergebnissen der eidgen. Betriebszählung vom 9. August 1905

Übersicht über Zahl und Grösse der Betriebe

a 1

Art der Betriebe und Kantonsteile	Zahl der Betriebe	davon sind		Beschäftigte Personen					
		Alleinbetriebe	Gehülfenbetriebe	m.	w.	Total	pro Betrieb		
Gesamtzahl der Betriebe	9 750	4 658	5 092	37 332	16 195	53 527	5,5		
im Kanton Basel-Stadt	799	671	128	258	705	963	1,2		
und Betriebe mit nur einer Betriebsart	8 624	4 369	4 255	29 645	13 771	43 416	5,0		
zwar Betriebe mit mehreren Betriebsart.	1 126	289	837	7 687	2 424	10 111	9,0		
Betriebe in der	Stadt Basel	überhaupt.	4 599	4 863	36 774	15 878	52 652	5,6	
		dav. Hausindustrie	794	666	128	258	700	958	1,2
	Gem. Riehen	überhaupt.	237	50	187	484	244	728	3,1
		dav. Hausindustrie	5	5	-	-	5	5	1,0

a 2

Die Betriebe nach Betriebsgruppen und nach Zahl der beschäftigten Personen

Betriebsabteilungen und Betriebsgruppen	Gesamtzahl der Betriebe				Beschäftigte Personen				
	im Kanton Basel-Stadt			in der Stadt Basel im ganzen	im Kanton Basel-Stadt				Stadt Basel im ganzen
	überhaupt	Alleinbetriebe	Gehülfenbetriebe		m.	w.	Total	pro Betrieb	
A. Gewinnung der Naturerzeugnisse	364	57	307	220	1 103	417	1 520	4,2	1 005
a) Bergbau u. sonst. Ausbeutg. d. Erde	9	2	7	5	30	1	31	3,4	18
b) Landwirtschaftl., Viehz., Gartenbau	340	47	293	202	1 047	416	1 463	4,3	965
c) Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei	15	8	7	13	26	-	26	1,7	22
B. Industrie und Gewerbe	5 241	2 803	2 438	5 159	21 663	10 280	31 943	6,1	31 730
a) Nahrungs- und Genussmittel	384	33	351	376	1 965	665	2 630	6,8	2 600
b) Bekleidung und Putz	2 752	1 940	812	2 719	1 646	3 398	5 044	1,8	4 995
dav. hausindustrielle Betriebe	239	191	48	238	166	133	299	1,3	298
c) Herst. v. Baustoffen u. Wohnungen	1 054	234	820	1 030	9 717	215	9 932	9,4	9 834
d) Herst. v. Gespinnsten u. Geweben	611	483	128	605	2 726	5 483	8 209	13,4	8 203
dav. hausindustrielle Betriebe	547	470	77	543	81	566	647	1,2	643
e) Papier, Leder, Kautschuk	6	-	6	6	194	61	255	42,5	255
f) Chemische Industrie	44	8	36	42	2 276	96	2 372	53,9	2 359
g) Metall- und Maschinenindustrie	235	82	153	227	1 615	57	1 672	7,1	1 660
h) Graphische Gewerbe	144	22	122	143	1 079	286	1 365	9,5	1 360
i) Versorg. m. Wasser, Kraft u. Licht	3	-	3	3	354	1	355	118,3	355
k) Gewerbl. Betriebe in Anstalten	8	1	7	8	91	18	109	13,6	109
C. Handel	3 243	1 254	1 989	3 199	7 474	4 837	12 311	3,8	12 205
a) Lebende Tiere	33	21	12	31	68	5	73	2,2	70
b) Rohprodukte und Baumaterialien	103	24	79	102	446	18	464	4,5	462
c) Landwirtschaftl. Bedarfsartikel	11	6	5	11	11	7	18	1,6	18
d) Stein-, Ton-, Glas- u. Metallwaren	163	40	123	163	692	126	818	5,0	818
e) Holzwar., Leder, Kautschuk, Pap.	162	41	121	162	424	204	628	3,9	628
f) Buch-, Kunst- u. Musikalienhandel	71	24	47	71	193	60	253	3,6	253
g) Spinnstoff., Garne, Gewebe, Kurzw.	320	77	243	319	833	730	1 563	4,9	1 562
i) Warenhäuser u. Abzahlungsgesch.	5	-	5	5	43	192	235	47,0	235
k) Bazars	2	-	2	2	4	5	9	4,5	9
l) Lebensmittel ohne Getränke	704	270	434	686	1 197	913	2 110	3,0	2 073
m) Getränke	115	39	76	114	382	50	432	3,8	429
n) Tabak und Zigarren	107	63	44	107	90	100	190	1,8	190
o) Drogen, chem.-techn. Produkte	66	16	50	64	320	32	352	5,3	346
p) Abfälle aller Art	17	9	8	17	44	8	52	3,1	52
q) Trödlerhandel	59	46	13	59	47	56	103	1,8	103
r) Bankwesen	57	6	51	56	739	56	795	14,0	793
s) Versicherungswesen	39	10	29	39	402	12	414	10,6	414
t) Vermittlungswesen	296	181	115	296	578	102	680	2,3	680
u) Gastwirtschaftswesen	913	381	532	895	961	2 161	3 122	3,4	3 070
D. Verkehr	169	25	144	157	5 988	141	6 129	36,3	6 096
E. Öffentliche Verwaltg. u. freie Berufe	733	519	214	727	1 104	520	1 624	2,2	1 616
a) Öffentliche Verwaltung	20	11	9	20	98	87	185	9,2	185
b) Rechtsbeistand	45	13	32	45	143	13	156	3,5	156
c) Gesundheits- u. Krankenpflege	343	249	94	339	353	237	590	1,7	584
d) Unterricht, Erziehung	166	147	19	166	140	139	279	1,7	279
e) Übrige Wissenschaften	40	26	14	40	72	7	79	2,0	79
f) Künste	119	73	46	117	298	37	335	2,8	333
Gesamtzahl	9 750	4 658	5 092	9 462	37 332	16 195	53 527	5,5	52 632

NB. Ch Aussteuergeschäfte und Cv Automatenbetriebe kommen im Kanton Basel-Stadt nicht vor.

b) Statistik der dem Bundesgesetz betr. die Arbeit in den Fabriken unterstellten Betriebe
(Fabrikstatistik)

b₁ Zahl der Firmen nach Industriezweigen (Ende des Jahres)

Industriezweige ¹⁾	1901	1911	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
I. u. III. Baumwoll- u. Wollindustrie	—	1	2	2	2	2	—	1	1	1
II. Seidenindustrie	42	33	31	27	23	23	22	22	22	22
V. Stickerindustrie	—	—	2	2	2	1	1	1	1	1
VI. Übrige Textilindustrie	4	4	5	7	6	7	12	11	11	12
VII. Bekleidungs- u. Ausrüstungsind.	6	18	73	73	61	59	54	54	57	59
VIII. Nahrungs- und Genussmittelind.	24	30	41	39	35	33	27	28	28	29
IX. Chemische Industrie	12	11	19	17	16	17	18	15	17	17
X. Zentralanl. f. Kraft, Licht, Wasser	3	5	5	5	3	3	3	3	3	3
XI. Papierfabrikation	40	46	56	56	53	54	20	23	22	19
XII. Graphische Gewerbe										
XIII. Holzbearbeitung	48	55	50	48	47	47	44	47	50	51
XIV. Metallbearbeitung	29	40	45	40	36	36	40	47	52	52
XV. Maschinen, Apparate u. Instrum.	25	32	41	41	39	37	42	41	47	50
XVI. Bijouterie, Uhrenmacherei . . .	—	—	7	7	3	3	2	2	2	2
XVII. Industrie der Erden und Steine	9	12	6	11	11	11	8	10	7	8
Total, Ende des Jahres	242	287	383	375	337	333	332	345	360	366
davon Textilindustrie I—VI	46	38	40	38	33	33	35	35	35	36
Alle Industriezweige	}	Streichungen	11	41	40	45	13	17	13	7
Neuunterstellungen		12	26	32	7	9	16	31	28	13
Nettozuwachs		+ 1	- 15	- 8	- 38	- 4	- 1	+ 13	+ 15	+ 6

¹⁾ Einteilung nach der eidgen. Fabrikstatistik vom 5. Juni 1911. — NB. Die Zahlen für 1901 und 1911 sind den Fabrikstatistiken entnommen, die Zahlen für die übrigen Jahre den entsprechenden Verwaltungsberichten.

Zahl der Fabrikarbeiter nach Industriezweigen

b₂ (nach den Fabrikstatistiken von 1901, 1911 und 1923 und nach einer Erhebung vom 15. Dezember 1926)

Industriezweige	Geschlecht	Zahl der Arbeiter											
		von unter 18 Jahren				von über 18 Jahren				im ganzen			
		1901	1911	1923	1926	1901	1911	1923	1926	1901	1911	1923	1926
I. und III. Baumwoll- und Wollindustrie	m.	—	—	—	—	—	1	—	4	—	1	—	4
	w.	—	1	—	1	—	8	—	24	—	9	—	25
II. Seidenindustrie	m.	224	228	111	52	1 690	1 583	1 424	1 184	1 914	1 811	1 535	1 236
	w.	876	925	590	324	4 192	3 666	3 850	2 965	5 068	4 591	4 440	3 289
V. Stickerindustrie	m.	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	1	3
	w.	—	—	7	—	—	—	9	4	—	—	16	4
VI. Übr. Textilindustrie	m.	1	4	6	2	28	21	54	54	29	25	60	56
	w.	6	4	12	17	78	44	194	177	84	48	206	194
VII. Bekleidungs- und Ausrüstungsindustr.	m.	7	9	24	30	88	132	271	185	95	141	295	215
	w.	66	126	243	220	306	525	953	899	372	651	1 196	1 119
VIII. Nahrungs- und Genussmittelindustrie	m.	23	21	29	14	597	913	914	992	620	934	943	1 006
	w.	36	37	47	30	150	190	261	257	186	227	308	287
IX. Chem. Industrie	m.	82	130	56	90	1 264	1 671	2 445	2 562	1 346	1 801	2 501	2 652
	w.	9	12	30	41	33	49	253	369	42	61	283	410
X. Zentralanlagen für Kraft, Licht, Wasser	m.	—	—	—	—	127	179	265	244	127	179	265	244
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. u. XII. Papierfabrikat. u. graph. Gew.	m.	112	141	126	106	558	767	872	849	670	908	998	955
	w.	47	89	94	122	144	187	384	397	191	276	478	519
XIII. Holzbearbeitung	m.	94	101	82	110	1 276	1 256	982	1 179	1 370	1 357	1 064	1 289
	w.	1	—	2	4	10	7	2	2	11	7	4	6
XIV. Metallbearbeitung	m.	106	189	116	143	521	923	879	1 132	627	1 112	995	1 275
	w.	—	—	3	1	3	1	3	11	3	1	6	12
XV. Maschinen, Apparate u. Instrumente	m.	174	150	246	260	997	1 119	994	1 248	1 171	1 269	1 240	1 508
	w.	—	2	18	23	—	3	89	112	—	5	107	135
XVI. Bijouterie, Uhrenmacherei	m.	—	—	2	1	—	—	8	6	—	—	10	7
	w.	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	2	2
XVII. Industrie der Erden und Steine	m.	35	28	4	3	137	157	109	139	172	185	113	142
	w.	—	22	—	1	—	18	—	2	—	40	—	3
Alle Industriezweige	m.	858	1001	802	811	7 283	8 722	9 218	9 781	8 141	9 723	10 020	10 592
	w.	1041	1218	1046	784	4 916	4 698	6 000	5 221	5 957	5 916	7 046	6 005
	zus	1899	2219	1848	1595	12 199	13 420	15 218	15 002	14 098	15 639	17 066	16 597

Jahre	Durchschnittliche Zahl der Arbeiter pro Firma							Von je 100 Arbeitern im ganzen waren					
	männliche Arbeiter			weibliche Arbeiter			im ganzen	männliche Arbeiter			weibliche Arbeiter		
	unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen	unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen		unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen	unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen
1901	3,5	29,7	33,2	4,2	20,1	24,3	57,5	6,1	51,6	57,7	7,4	34,9	42,3
1911	3,5	30,4	33,9	4,2	16,4	20,6	54,5	6,4	55,8	62,2	7,8	30,0	37,8
1921	2,3	26,8	29,1	3,0	17,4	20,4	49,5	4,7	54,0	58,7	6,1	35,2	41,3
1922	2,3	25,9	28,2	3,1	17,2	20,3	48,5	4,6	53,5	58,1	6,4	35,5	41,9
1923	2,4	27,8	30,2	3,1	18,1	21,2	51,4	4,7	54,0	58,7	6,1	35,2	41,3
1925	2,3	28,6	30,9	2,4	16,3	18,7	49,6	4,6	57,7	62,3	4,8	32,9	37,7
1926	2,2	26,7	28,9	2,1	14,3	16,4	45,3	4,9	58,9	63,8	4,7	31,5	36,2

Industriegruppen	Zahl der		Zahl der Arbeiter			Vollbeschäftigte			Teilbeschäftigte		
	Fir- men	Fa- briken	über- haupt	männ- lich	weib- lich	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
II. Seidenindustrie	22	31	4 525	1 236	3 289	1 139	1 878	3 017	97	1 411	1 508
III. Wollweberei	1	1	29	4	25	4	25	29	—	—	—
V. Stickereiindustrie	1	1	7	3	4	3	4	7	—	—	—
VI. Übrige Textilindustrie	12	13	250	56	194	56	91	147	—	103	103
VII. Bekleidungsindustrie	59	60	1 334	215	1 119	205	1 044	1 249	10	75	85
VIII. Nahrungs- u. Genussmittel	29	29	1 293	1 006	287	1 004	287	1 291	2	—	2
IX. Chemische Industrie	17	20	3 062	2 652	410	2 530	406	2 936	122	4	126
X. Kraft, Licht und Wasser	3	6	244	244	—	244	—	244	—	—	—
XI. Papier, Leder u. Kautsch.	19	19	394	164	230	163	230	393	1	—	1
XII. Graphische Industrie	40	41	1 080	791	289	790	286	1 076	1	3	4
XIII. Holzindustrie	51	52	1 295	1 289	6	1 280	6	1 286	9	—	9
XIV. Metallindustrie	52	53	1 287	1 275	12	1 273	12	1 285	2	—	2
XV. Maschinen, Apparate etc.	50	52	1 643	1 508	135	1 415	120	1 535	95	15	108
XVI. Uhrenindustrie	2	2	9	7	2	7	2	9	—	—	—
XVII. Erden und Steine	8	8	145	142	3	118	3	121	24	—	24
Total 15. Dezember 1926	366	388	16 597	10 592	6 005	10 231	4 394	14 625	361	1 611	1 972
16. Dezember 1925	360	382	17 492	10 888	6 604	10 240	4 426	14 666	648	2 178	2 826

Industriezweige	Montag bis Freitag: Zahl der						Vorabende von öffentl. Ruhetagen: Zahl der					
	Fir- men ¹⁾	Be- willi- gung.	Ar- beiter	davon m.	Über- stunden	davon für m.	Fir- men ¹⁾	Be- willi- gung.	Ar- beiter	davon m.	Über- stun- den	davon für m.
II. Seidenindustrie	6	33	11 359	6 249	12 287	6 342	3	14	1 153	847	4 428	3 215
davon Seidenfärberei	3	15	7 648	5 848	7 123	5 893	3	14	1 153	847	4 428	3 215
III. Wollindustrie	1	2	74	2	130	4	—	—	—	—	—	—
V. Stickereiindustrie	1	1	40	—	40	—	—	—	—	—	—	—
VI. Übrige Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	4	—
VII. Bekleidung u. Ausrüstung	16	54	6 191	1 064	6 952	1 187	10	39	838	58	1 669	112
VIII. Nahrungs- und Genussm.	6	20	3 792	2 469	6 026	4 546	4	12	128	84	375	240
IX. Chemische Industrie	3	7	1 955	830	2 560	1 410	4	4	56	47	251	211
XI. Papier- u. Lederindustrie	6	17	663	252	933	465	2	4	41	6	121	17
XII. Graphische Industrie	19	60	8 880	5 125	11 677	7 361	10	33	349	255	1 037	746
XIII. Holzbearbeitung	8	8	1 294	1 294	1 175	1 175	—	—	—	—	—	—
XIV. Metallbearbeitung	14	40	4 516	4 436	6 418	6 338	7	12	109	109	360	360
XV. Maschinen und Apparate	9	28	2 724	2 623	4 282	4 080	7	14	143	143	544	544
XVII. Industr. d. Erden u. Steine	4	10	669	669	1 653	1 653	1	2	6	6	18	18
Total 1926	93	280	42 157	25 013	54 133	34 561	49	135	2 825	1 555	8 807	5 463
1925	88	222	84 834	55 099	107 051	69 140	53	121	2 813	1 049	8 666	3 485
1924	95	261	56 150	36 146	67 734	44 402	58	142	2 272	740	6 507	2 736
1923	67	156	37 391	19 882	46 801	25 633	40	108	1 861	414	5 205	1 423

¹⁾ Mit erteilten Bewilligungen. — Die Zahl der Arbeiter ist gleich der Summe der an jedem einzelnen Wochentag des ganzen Jahres Überzeit arbeitenden Personen.

5. Öffentliche Betriebe und Anstalten des Kantons Basel-Stadt

a) Kantonale Strassenbahnen (Basler Strassenbahnen)

(Die Zahlen über den Verkehr siehe auch unter Abschnitt 6, Verkehr)

Länge der Linien und Zahl der Wagen

a 1

Jahre (Ende)	Baulänge der eigenen Linien km	Betriebslänge in km					Geleiselänge der eigenen Linien km	Zahl der Wagen					
		eigene Linien	Linie nach Aesch ¹⁾	Pratteln ¹⁾	Linien in Elsass ¹⁾	Baden ¹⁾		Total km	Motor- wagen	An- hänge- wagen	Total Person- wagen	Spezial- wagen	im ganzen
1905	26,383	25,561	—	—	706	—	26,267	46,571	75	41	116	12	128
1910	30,821	30,440	—	—	2,953	—	33,393	62,490	95	66	161	17	178
1915	37,351	36,938	8,241	—	4,070	—	49,249	75,653	120	92	212	23	235
1916	40,141	39,567	8,241	—	4,070	—	51,878	81,533	118	92	210	25	235
1917	40,142	39,568	8,241	—	4,070	—	51,879	81,765	118	92	210	25	235
1918	40,257	39,737	8,241	—	4,070	—	52,048	82,300	118	92	210	26	236
1919	41,517	40,908	8,241	—	4,070	2,416	55,635	84,961	130	104	234	37	271
1920	41,517	40,908	8,241	—	4,070	2,416	55,635	85,029	130	104	234	38	272
1921	41,521	41,056	8,241	2,647	4,070	2,416	58,430	85,036	142	124	266	38	304
1922	41,534	41,080	8,241	6,287	4,070	2,416	62,094	86,444	142	124	266	39	305
1923	42,567	42,159	8,241	6,287	4,070	2,416	63,173	89,874	134	129	263	43	306
1924	44,076	43,668	8,241	6,287	4,070	2,416	64,682	93,465	134	135	269	46	315
1925	44,119	43,665	8,241	6,287	4,070	2,416	64,679	94,749	142	135	277	48	325
1926	44,661	44,206	8,260	6,288	4,070	2,416	65,240	96,340	142	141	283	49	332

¹⁾ Immer von der Kantons- bezw. Landesgrenze an gemessen.

a 2

Fahrleistungen und Stromverbrauch

Jahre	Wagenkilometer in Tausenden					An das städt. Stromnetz angeschlossene eigene u. fremde Linien						
	städtische Linien	Linie Basel- Aesch	im ganzen	pro km Betriebs- länge	Birseck- bahn ¹⁾	Wagen- kilometer in 1000	Tonnen- kilometer in 1000	in 1000 Wh	pro Wgkm ²⁾ in Wh	Zu- nahme ³⁾	pro Tkm ⁴⁾	Zu- nahme ⁵⁾
1905	3 255,2	—	3 255,2	130,8	—	.	.	2 247,7	690	.	.	.
1910	3 993,8	139,2	3 993,8	130,1	233,5	.	.	3 004,3	752	9,0	.	.
1915	5 231,5	318,0	5 549,5	124,5	288,1	5 300,3	58 157,3	4 196,4	791	1,0	72,2	.
1916	5 843,4	373,0	6 216,4	122,0	140,1	6 065,3	67 004,3	4 958,1	817	3,3	73,9	2,3
1917	5 923,7	370,4	6 294,1	121,3	134,9	6 139,5	67 794,1	5 071,8	826	1,1	74,8	1,2
1918	5 729,8	373,0	6 102,8	117,5	142,5	5 953,9	65 575,4	4 833,5	812	-1,7	73,7	1,5
1919	5 864,3	410,0	6 274,3	119,7	143,7	6 102,0	67 555	5 148,2	844	3,9	76,2	3,4
1920	6 490,7	462,5	6 953,2	125,0	155,8	6 745,9	80 636	5 853,3	867	2,7	76,7	0,6
1921	6 645,3	498,3	7 143,6	122,6	159,3	6 849,7	82 822	6 079,3	888	2,4	73,4	1,1
1922	6 671,1	488,7	7 159,8	121,0	157,9	6 703,8	82 644,4	6 415,4	957	7,7	77,7	5,8
1923	6 825,7	500,3	7 326,0	116,8	165,7	6 696,0	82 410,9	6 293,6	940	-1,8	76,4	-1,8
1924	7 208,0	510,4	7 718,4	120,8	168,8	7 085,3	86 840,8	6 554,9	924	-1,7	75,5	-1,2
1925	7 565,9	502,8	8 068,7	124,7	169,6	7 445,1	92 322,4	7 113,4	955	3,4	77,1	2,1
1926	8 003,1	541,3	8 544,4	131,6	170,7	7 893,3	98 972,4	7 532,5	954	-0,1	76,1	-1,3

¹⁾ Auf städtischen Linien ausgeführt. ²⁾ Pro Wagenkilometer in Wh. ³⁾ Zunahme gegen Vorjahr in %. ⁴⁾ Tonnenkm. Die Kursivzahlen bedeuten Zugskilometer.

a 3

Verkehr und Betriebseinnahmen

Jahre	Beförderte Personen in 1000					Fahrten pro Ein- wohner	Gesamt- ein- nahmen in 1000 Franken	davon aus Personenverkehr		Zu- nahme gegen Vorjahr %	Einnahmen ²⁾ pro Wagen- km beförd. Person	
	städtische Linien	Basel- Aesch	im ganzen	pro km Betriebs- länge	pro Wagen- km			im ganzen	pro km ¹⁾		in Rp.	
											Wagen- km	Person
1905	.	.	14 000,9	562,5	4,3	105	1 554,2	1 546,5	62,1	54,3	47,5	11,0
1910	.	.	20 107,4	655,2	5,0	135	2 144,5	2 128,0	69,3	37,6	53,3	10,6
1915	22 144,9	791,7	22 936,6	501,9	4,0	125	2 594,1	2 507,3	56,2	-3,8	45,2	11,2
1916	23 624,7	953,2	24 577,9	482,4	3,9	138	3 005,8	2 875,3	56,4	14,7	46,2	11,7
1917	24 214,5	1 040,6	25 255,1	486,8	4,0	141	3 493,3	3 372,2	65,0	17,3	53,6	13,3
1918	26 675,8	1 108,2	27 784,0	535,1	4,5	156	4 152,8	3 996,7	77,0	18,5	65,5	14,4
1919	29 240,9	1 252,7	30 493,6	581,6	4,9	172	5 628,8	5 442,4	103,8	36,2	86,7	17,8
1920	30 570,3	1 542,1	32 112,4	577,2	4,6	180	6 859,6	6 642,3	119,4	22,0	95,5	20,7
1921	30 544,6	1 565,0	32 109,6	551,0	4,5	175	7 209,4	6 962,2	119,5	4,8	97,5	21,7
1922	30 477,5	1 510,5	31 988,0	540,5	4,5	174	7 194,3	6 969,9	117,8	0,1	97,4	21,8
1923	30 848,4	1 587,0	32 435,4	517,1	4,4	172	7 344,9	7 118,4	113,5	2,1	97,2	21,9
1924	32 380,8	1 698,3	34 079,1	533,6	4,4	180	7 830,6	7 586,5	118,8	6,6	98,3	22,3
1925	34 143,4	1 747,5	35 890,9	554,9	4,5	183	8 240,2	7 984,9	123,5	5,3	99,0	22,3
1926	36 447,3	1 792,5	38 239,8	589,0	4,5	191	8 821,2	8 560,3	131,9	7,2	100,2	22,4

¹⁾ Pro km Betriebslänge. ²⁾ Aus dem Personenverkehr.

Betriebsausgaben im ganzen

Jahre	Gesamtausgaben	dav. Erneuerungskosten für		Eigentl. Ausgaben	davon Personalkosten ¹⁾ (inkl. Wohlfahrtsausg.)		Eigentliche Ausgaben in je 1000 Fr.				
		Bahn-anlage	Roll-material		absolut	in %	Allg. Ver-waltung	Unterh. u. Bew. d. Bahn	Stationsd. u. Zugsbegleitung	Fahrdienst	Verschied. Ausgab.
1900	748 231	25 100	—	723 131	444 205	61,4	43,4	91,8	164,7	383,7	39,5
1905	994 677	4 917	—	989 760	687 393	69,5	43,5	123,5	242,8	516,7	63,3
1910	1 589 507	65 426	—	1 524 081	1 135 402	74,5	52,4	236,2	372,3	776,2	87,0
1915	2 135 487	30 780	27 000	2 077 707	1 148 994	55,3*	58,8	228,8	526,5	1 166,4	97,2
1916	2 468 455	29 285	—	2 439 170	1 250 522	51,3*	59,8	298,1	602,4	1 364,7	114,2
1917	2 887 925	66 819	—	2 821 106	1 863 230	66,0	71,5	346,2	686,3	1 584,5	132,6
1918	3 820 606	87 401	—	3 733 205	2 691 281	72,1	94,3	444,8	951,2	2 085,6	157,3
1919	4 983 999	166 968	—	4 817 031	3 665 727	76,1	122,0	521,2	1 358,6	2 614,8	200,4
1920	5 965 561	238 519	13 087	5 713 955	3 968 241	69,4	134,7	745,5	1 478,0	2 944,1	411,7
1921	6 066 356	346 435	17 358	5 702 563	4 489 862	78,7	146,7	649,4	1 519,5	2 984,4	402,6
1922	6 190 062	247 047	21 480	5 921 535	4 635 410	78,3	145,0	673,1	1 609,7	3 337,3	456,4
1923	6 148 235	218 002	14 000	5 916 233	4 660 295	78,8	142,2	574,0	1 632,6	3 091,0	476,4
1924	6 386 147	170 840	40 092	6 175 215	4 822 371	78,1	150,1	740,2	1 715,6	3 072,2	497,1
1925	6 767 705	132 671	88 780	6 546 254	5 007 233	76,5	165,6	796,3	1 784,6	3 267,8	532,0
1926	6 959 118	183 247	21 000	6 754 871	5 191 519	76,9	162,0	787,5	1 864,2	3 392,5	548,7

*) Ohne Kosten des Personals für Unterhalt der Bahn. ¹⁾ ab 1921.

Betriebsausgaben pro km Betriebslänge und pro Wagenkilometer

Betriebsausgaben für	pro km Betriebslänge in Fr.						pro Wagenkilometer in Rp.					
	1926	1925	1924	1923	1920	1915	1926	1925	1924	1923	1920	1915
	Allgemeine Verwaltung .	2 495	2 561	2 350	2 267	2 421	1 320	1,90	2,05	1,94	1,94	1,94	1,0
Unterh. u. Bewach. d. Bahn	12 130	12 312	11 589	9 150	13 401	5 135	9,22	9,87	9,59	7,84	10,72	4,0
Stationsd. u. Zugsbegleitg.	28 716	27 590	26 861	26 025	26 568	11 814	21,82	22,12	22,23	22,28	21,26	9,5
Fahrdienst	52 257	50 522	48 101	49 276	52 923	26 177	39,70	40,50	39,81	42,19	42,34	21,0
Verschiedene Ausgaben .	8 451	8 225	7 783	7 595	7 401	2 181	6,42	6,59	6,44	6,51	5,92	1,7
Total	104 049	101 210	96 684	94 313	102 714	46 627	79,06	81,13	80,01	80,76	82,18	37,2
Erneuerungs- / Bahnanlage	2 823	2 051	2 675	3 475	4 288	691	2,14	1,64	2,21	2,97	3,43	0,5
kosten für Rollmaterial	323	1 373	628	223	235	606	0,25	1,11	0,52	0,19	0,19	0,5
Gesamtausgaben	107 195	104 634	99 987	98 011	107 237	47 924	81,45	83,88	82,74	83,92	85,80	38,2

Einnahmen und Ausgaben pro Wagenkilometer und pro beförderte Person

Titel	pro Wagenkilometer in Rp.						pro beförderte Person in Rp.					
	1926	1925	1920	1915	1910	1900	1926	1925	1920	1915	1910	1900
	Einnahmen a. Personenverkehr	100,19	98,96	95,53	45,18	53,28	53,53	22,39	22,25	20,68	11,20	10,58	11,12
Verschiedene Einnahmen . .	3,5	3,17	3,13	1,56	0,41	0,85	0,68	0,71	0,68	0,39	0,08	0,18
Reine Betriebseinnahmen	103,24	102,13	98,66	46,74	53,69	54,38	23,07	22,96	21,36	11,59	10,66	11,30
Ertrag aus Wertbeständen etc.	3,29	3,46	3,15	4,04	1,55	1,00	0,73	0,78	0,68	1,00	0,31	0,21
Gesamteinnahmen	106,53	105,59	101,81	50,78	55,24	55,38	23,80	23,74	22,04	12,59	10,97	11,51
Reine Betriebsausgaben . .	79,06	81,13	82,18	37,44	38,16	38,60	17,67	18,24	17,79	9,28	7,58	8,02
Einlage in Erneuerungsfonds	5,47	5,43	4,72	4,44	4,70	2,97	1,22	1,22	1,02	1,10	0,93	0,62
Abschreibung untergeg. Werte	0,26	0,30	0,14	1,04	0,42	9,76	0,06	0,07	0,03	0,26	0,08	2,03
Kapitalverzinsung	15,22	15,85	13,47	9,92	9,19	7,49	3,40	3,56	2,92	2,46	1,83	1,56
Gesamtausgaben	100,01	102,71	100,51	52,84	52,47	58,82	22,35	23,09	21,76	13,10	10,42	12,23
Verlust	—	—	—	2,06	—	3,44	—	—	—	0,51	—	0,72
Reinertrag	6,52	2,88	1,30	—	2,77	—	1,45	0,65	0,28	—	0,55	—

Ausgaben für die Wohlfahrtseinrichtungen

Jahre	Lohnzahlungen		Pensionen und Besoldungs-nachgenüsse	Unfallver-sicherungs-kosten des Personals	Beiträge an die Kranken-kassen der Arbeiter *	Beiträge an die Witwen- und Waisenkasse	Kosten für Abgabe von Tee, Bädern usw.	Gesamt-Ausgaben	In % der Ausgaben für Besoldungen
	für Urlaub u. dienstfreie Tage	während des Militärdienstes							
1915	82 822.90	116 634.90	12 338.—	26 288.50	54 635.50	—	5 196.40	297 916.20	22,45
1920	250 378.20	2 572.95	42 967.25	80 429.45	143 076.65	163 096.50	14 266.30	696 787.30	18,40
1923	364 106.—	8 594.—	140 941.—	51 674.—	157 670.—	176 948.—	14 635.—	914 568.—	23,50
1924	318 589.—	10 516.—	156 308.—	55 856.—	163 532.—	175 755.—	14 937.—	895 493.—	22,40
1925	375 739.—	7 460.—	171 902.—	49 884.—	178 989.—	187 999.—	14 697.—	986 670.—	24,00
1926	379 091.—	10 345.—	176 702.—	51 142.—	211 733.—	178 327.—	14 599.—	1 021 939.—	24,00

*) Inkl. Krankenfürsorge für Beamte und Angestellte.

b) Gaswerk

Materialverbrauch, Gaserzeugung und Nebenprodukte

b1

Jahre	Kohlenzufuhr		Gesamtverbrauch an				Gaserzeugung in 1000 m ³			Ertrag an Nebenprod.		
	im ganzen t	davon auf d. Rhein t	Kohlen t	Koks t	andrem Brennmaterial t	Öl t	im ganzen	davon aus		Koks t	Teer t	Ammoniakprodukte t
								Steinkohl.	Koks			
1900	41 346	—	40 079	—	—	67	11 835,7	.	.	28 319,7	2 271,0	58,2
1905	53 447	1 705	49 821	—	—	—	14 991,5	.	.	34 117,1	3 387,9	80,4
1910	51 627	14 316	54 890	1 312	—	666	19 414,9	16 955,1	2 459,8	37 868,3	3 411,4	109,9
1915	72 829	—	66 660	1 600	—	20	22 782,2	19 988,7	2 793,5	46 995,3	3 333,6	125,0
1916	63 969	—	70 500	2 106	—	40	23 894,6	20 296,8	3 597,8	51 112,5	3 099,5	147,0
1917	37 930	5 185	48 830	1 970	411	18	17 686,8	14 728,0	2 958,8	35 401,7	2 252,6	87,1
1918	34 168	2 616	36 200	2 889	2 867,0	24	16 345,8	11 949,9	4 395,9	26 969,0	1 699,6	72,7
1919	33 946	4 013	29 461	1 974	9 539,0	259	15 491,3	12 321,8	3 169,5	22 096,0	1 785,3	56,1
1920	45 432	2 241	41 395	2 482	—	49,7	17 590,5	13 257,9	4 332,6	29 390,4	2 504,3	96,0
1921	40 289	—	39 184	2 483	—	688	16 911,9	12 719,3	4 192,6	28 212,5	2 324,2	89,5
1922	31 635	2 175	42 542	2 827	—	154	17 998,6	13 536,6	4 462,0	30 630,1	2 315,0	98,8
1923	53 206	1 197	42 313	3 040	—	369	18 744,5	13 709,8	5 034,7	30 888,7	2 309,3	95,6
1924	37 939	9 894	44 011	3 867	—	248	20 291,4	13 832,0	6 459,4	31 247,6	2 399,6	87,4
1925	53 250	3 882	46 593	3 943	—	56	21 595,4	14 897,7	6 697,7	35 669,5	2 481,0	103,7
1926	37 664	4 210	49 419	4 468	—	458	23 238,8	15 931,3	7 307,5	37 758,5	2 398,0	113,2

b2

Gasverbrauch in 1000 m³

Jahre	Gesamtverbrauch	Öffentl. Beleuchtung	Verbrauch in Staatsanstalten	Privatverbrauch	Abgabe an andere Gemeinden	zusammen Gasabgabe	ausserdem		Monatsverbrauch				Tagesverbrauch	
							Selbstverbrauch	Verluste	grösster		kleinster		grösster	kleinster
									Menge	Mon.	Menge	Mon.		
1900	11 835,5	853,8	1 554,2	8 956,6	—	11 364,6	200,5	270,4	1 371,2	I	723,2	VI	52,2	16,0
1905	14 998,9	888,9	1 181,0	12 286,8	—	14 356,7	192,8	449,4	1 713,1	XII	961,2	VII	63,5	24,0
1910	19 410,3	1 042,9	1 050,0	16 140,9	319,7	18 553,5	231,8	625,0	2 104,2	XII	1 303,7	VII	74,2	35,5
1915	22 791,3	1 260,5	701,5	18 404,6	1 095,3	21 461,9	309,8	1 019,6	2 337,0	XII	1 612,2	VI	82,6	43,5
1916	23 869,8	1 160,9	634,6	19 707,8	1 227,6	22 730,9	330,5	808,4	2 407,0	I	1 696,9	VI	85,3	42,0
1917	17 684,9	497,3	364,1	14 981,9	1 021,4	16 864,7	224,0	596,2	2 305,0	I	1 322,3	VI	82,0	36,0
1918	16 351,5	159,2	221,7	14 274,8	1 015,0	15 670,7	100,4	580,4	1 477,2	XII	1 268,2	VIII	53,9	37,3
1919	15 501,0	161,5	198,8	13 564,0	957,6	14 881,9	49,3	569,8	1 466,8	XII	1 072,0	VIII	53,0	13,4
1920	17 587,2	295,5	231,6	15 152,7	1 128,8	16 808,6	38,9	739,7	1 518,6	III	1 400,0	XI	53,4	36,4
1921	16 908,4	358,2	214,3	14 443,9	1 106,8	16 123,2	38,4	746,8	1 532,8	X	1 310,5	II	55,8	34,5
1922	18 080,2	534,4	231,8	15 363,0	1 236,9	17 366,1	46,0	668,1	1 598,9	X	1 359,5	II	56,8	37,6
1923	18 843,4	579,3	259,4	15 787,7	1 301,5	17 927,9	47,3	868,2	1 692,5	X	1 448,1	VII	59,1	38,2
1924	20 314,7	487,1	293,9	16 911,3	1 560,4	19 252,7	69,4	992,6	1 829,6	X	1 521,9	II	62,8	41,9
1925	21 603,8	411,7	291,8	17 695,6	1 867,2	20 266,3	68,9	1 268,6	1 904,5	X	1 613,9	II	68,5	44,5
1926	23 237,7	346,7	326,6	18 496,1	2 741,0	21 910,4	93,8	1 233,5	2 048,9	XII	1 720,7	II	71,1	48,7

b3

Leitungen, Gasmesser und Abonnenten

Jahre	Länge des Rohrnetzes m	Zahl d. Abonnenten		Zahl der			Gasverbrauch in m ³		Gasertrag in m ³		In % des Totalverbrauches		Durchschnittserlös pro m ³ in Rp.
		im ganzen	in der Stadt	Gasmesser		Zuleitungen	pro Gasmesser	pro Kopf der Bevölkerung	aus 100 kg Material	pro Retorttag	Selbstverbrauch	Verluste	
				im ganzen	in der Stadt								
1900	138 639	13 366	13 366	15 624	15 624	5 915	672,7	106,2	29,5	294,9	1,69	2,28	16,00
1905	164 220	25 339	25 339	28 258	28 258	8 459	476,6	119,6	30,1	311,2	1,28	2,99	15,90
1910	222 650	32 442	31 128	35 674	34 360	10 504	490,9	131,1	30,9	325,8	1,20	3,22	15,91
1915	257 700	38 363	35 461	41 364	38 464	12 378	488,4	131,3	30,0	335,4	1,36	4,48	15,27
1919	266 718	38 853	35 713	41 157	38 018	12 628	357,7	92,0	31,6	279,9	0,32	3,68	42,20
1920	269 700	38 747	35 536	40 500	37 290	12 757	407,7	103,2	32,0	268,4	0,22	4,21	45,23
1921	272 759	39 023	35 721	40 271	36 970	12 884	391,5	98,5	32,5	330,0	0,23	4,41	42,08
1922	280 552	39 365	35 854	39 883	36 373	13 156	422,0	105,7	31,8	343,9	0,25	3,70	35,69
1923	288 506	40 680	36 487	40 894	36 701	13 639	424,2	110,9	32,4	339,1	0,25	4,61	30,04
1924	295 714	41 884	37 145	42 090	37 349	14 222	445,8	117,7	31,4	328,0	0,34	4,89	30,10
1925	329 522	43 372	37 761	43 563	37 950	15 083	455,8	122,5	31,9	320,4	0,32	5,87	25,11
1926	351 586	47 116	38 869	47 290	38 869	16 524	456,0	118,4	32,2	316,2	0,40	5,30	25,29

Jahr	Gesamteinahmen	Davon entfallen auf		Gesamt- ausg. ohne Abschr. an Immob.	Ma- terial- aus- gaben	Per- sonal- aus- gaben	Verzins- d. Kapital- schuld an die Staats- kasse	Abschrei- dung (ohne Immob. u. Reserve- stellung. ¹⁾)	Übrige Aus- gaben	Brutto- Gewinn ²⁾	Reiner- trag für die Staats- kasse	Kapital- schuld an d. Staats- kassa- verwltg.
		Gas inkl. Gasmess- Miete	Nebenpr. u. Versch.									
1926	10 233,7	5 503,0	3 870,0	8 427,4	3 982,9	2 084,3	105,6	1 066,8	1 187,8	1 806,3	1 416,3	2 439,0

¹⁾ Reservestellungen 550,0 ²⁾ Reinertrag plus Abschreibung an Immobilien von Fr. 390,0.

c) Wasserwerk

Wasserzufuhr und Wasserverbrauch in 1000 m³

Jahre	Zufuhr			Verbrauch						Verlust		
	Filteriertes Quell- wasser	Ge- pumptes Grund- wasser	im ganzen	Öffent- liche Brun- nen	Andere öffent- liche Zwecke	Gewöhn- liche Abonnen- ten	Grossge- werbe- u. Bau- abon- nenten	Abgabe an and. Gemein- den	im ganzen	Selbst- Ver- brauch	im ganzen	in % der Zufuhr
1905	714,0	6 469,6	7 183,6	293,0	343,8	3 704,1	1 274,2	—	5 615,1	76,3	1 492,2	20,8
1910	3 470,3	4 530,2	8 000,5	214,6	262,2	4 455,8	1 553,7	—	6 486,3	23,9	1 490,3	18,6
1915	3 456,4	5 694,4	9 150,8	186,5	316,5	5 130,6	1 297,0	2,4	6 933,0	40,5	2 177,3	23,6
1916	3 656,7	5 410,2	9 066,9	180,3	302,5	5 031,1	1 313,6	7,9	6 835,4	69,6	2 161,9	23,8
1917	3 690,0	5 485,7	9 175,7	163,1	291,5	5 177,1	1 314,1	11,6	6 957,4	51,0	2 167,3	23,6
1918	2 939,4	6 861,9	9 801,3	172,6	289,9	5 254,5	1 439,6	10,2	7 166,8	66,8	2 567,7	26,2
1919	2 690,7	7 621,6	10 312,3	164,4	326,0	5 722,3	1 562,2	14,6	7 789,5	145,0 ¹⁾	2 377,8	23,1
1920	2 261,9	8 104,2	10 366,1	189,2	300,2	5 677,7	2 112,1	11,5	8 290,7	119,3	1 956,1	18,9
1921	1 518,6	8 701,5	10 220,1	280,0	400,9	5 815,1	1 895,1	29,4	8 420,5	145,8	1 653,8	16,2
1922	3 212,2	6 173,9	9 386,1	313,7	276,9	5 636,7	1 639,5	14,2	7 881,0	152,7	1 352,4	14,4
1923	2 952,1	7 223,3	10 175,4	213,2	342,0	6 252,1	1 866,4	8,7	8 682,4	136,9	1 356,1	13,3
1924	3 247,3	6 994,9	10 242,2	221,8	282,0	5 893,8	2 016,3	4,4	8 418,3	145,1	1 678,8	16,4
1925	3 068,7	7 896,6	10 965,3	242,6	299,8	6 314,8	2 255,4	28,2	9 140,8	191,3	1 633,2	14,9
1926	3 407,2	8 184,9	11 592,1	285,7	341,5	6 602,0	2 649,0	39,4	9 917,6	177,9	1 496,6	12,9

¹⁾ Von 1919 an mit Einschluss des Pumpwerkselfstverbrauches.

c 2 Leitungen, Abonnement und Verbrauch

Jahre	Länge in m		Zahl der						Verbrauch pro Kopf u. Tag i. Liter		Verbrauch in 1000 m ³			
	des Rohr- netzes	der Zu- leitung ¹⁾	Abonnement		kontrol- lierten Wasser- messer	Hy- dranten	öffentlichen Brunnen d. allg. Netzes		im ganzen	im Maximum	grösster		kleinster	
			im ganzen	in and. Gemein- den			Menge	Tag			Menge	Tag		
1905	191 529	23 964	9 637	574	10 356	2 393	71	63	154	233	29,9	3. VII	13,4	1. I
1910	222 311	24 064	10 556	766	11 387	2 771	71	65	155	198	28,1	21. VI	15,0	1. I
1915	257 444	24 064	11 531	1 013	12 245	3 282	77	72	169	229	34,1	8. VI	17,5	25. XII
1920	278 146	24 064	12 021	1 126	12 779	3 579	79	79	193	261	38,2	9. VI	17,6	4. IV
1922	291 472	24 064	12 637	1 277	13 258	3 736	78	85	175	271	39,8	30. V	16,1	16. IV
1923	296 151	24 064	12 892	1 331	13 573	3 810	78	84	188	309	45,7	14. VIII	16,6	1. IV
1924	299 417	24 064	13 267	1 432	13 925	3 855	84	80	188	262	39,0	16. VII	17,3	1. I
1925	307 130	24 064	13 821	1 518	14 507	4 107	77	88	200	307	46,2	22. VII	17,7	1. I
1926	315 153	24 064	14 353	1 631	15 027	4 212	77	90	208	316	48,2	31. VIII	18,5	1. I

¹⁾ Grellingen-Basel.

c 3 Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamt- ein- nahmen	davon aus		Gesamt- aus- gaben	Verwal- tung u. allg. Un- kosten	Unterhalt und Be- trieb d. Pump- werkes		Ver- zin- sung	Diver- se Aus- gaben	Brutto- überschuss	Einlage in den Reserve- Fonds	Anlage- Kapital
		Minimal- wasser- zinsen	Mehrver- brauch u. sonstiger Abgabe			der Lei- tungen und An- lagen	der Lei- tungen und An- lagen					
1905	794,2	506,8	263,7	470,5	92,3	70,8	128,7	123,6	55,1	323,7	206,2	3 232,3
1910	855,2	574,9	243,9	516,7	110,7	110,7	96,9	140,8	57,6	338,5	203,6	3 694,8
1915	947,1	661,2	245,6	643,6	162,0	86,9	120,7	217,8	56,2	303,5	141,2	4 408,9
1920	1 211,5	784,3	366,0	1 093,8	353,5	147,6	190,4	301,0	101,3	117,7	35,2	6 350,0
1922	1 501,4	1 046,9	397,1	1 264,6	376,7	175,9	152,1	457,8	102,2	236,8	126,7	8 000,0
1923	1 601,3	1 071,1	463,3	1 295,7	380,1	113,4	152,9	510,3	139,0	305,6	145,2	8 500,0
1924	1 624,7	1 093,5	448,0	1 294,9	367,7	117,8	114,0	532,3	163,1	329,8	60,3	8 350,0
1925	1 749,8	1 127,5	507,8	1 280,4	356,8	117,9	124,5	522,0	159,2	469,5	190,9	8 490,0
1926	1 829,8	1 168,8	549,6	1 388,1	366,8	171,2	187,7	487,0	175,4	441,7	138,2	8 700,0

d) Elektrizitätswerk

Betriebsergebnisse des Kraftwerks Augst

d 1

Jahre	Energie — in 1000 kWh				Rechnungsergebnisse in 1000 Franken							
	Erzeugung	Abgabe an			Einnahmen		Gesamt- ausgaben	davon für			Bruttogewinn	Anlage- und Betriebskapital (Ende)
		Basel-Stadt	Basel-Land	andere Abnehmer (Restenkräft)	im ganzen	davon aus Energieverkauf		allgem. Verwaltung	Betrieb- und Un-terhalt	Kapitalzinsen		
1915	45 375	31 291	14 084	.	905,3	894,8	733,2	27,9	66,9	422,6	172,0	10 856,2
1918	69 924	53 381	16 543	.	1 346,9	1 318,5	873,3	59,0	132,5	418,7	473,7	9 936,8
1919	81 943	62 996	17 249	1 698	1 702,1	1 668,2	1 075,1	69,6	280,7	397,5	627,0	9 826,0
1920	90 534	70 298	18 718	1 518	1 893,0	1 845,5	1 163,1	72,9	503,7	393,0	729,9	9 345,7
1921	84 691	62 632	17 674	4 385	1 783,9	1 662,5	1 252,8	80,4	600,9	373,8	531,1	8 566,3
1922	79 363	57 075	19 110	3 178	1 547,2	1 496,9	992,4	76,3	382,9	342,7	554,8	8 195,7
1923	84 888	60 520	20 055	4 313	1 485,5	1 444,8	1 017,2	40,4	450,9	327,8	468,3	7 335,2
1924	94 365	68 781	21 703	3 881	1 669,6	1 625,4	833,5	51,7	291,0	293,4	836,1	6 525,9
1925	104 783	75 694	22 121	6 968	1 869,1	1 825,1	860,5	52,7	346,4	261,0	1008,6	5 696,7
1926	116 649	90 701	22 264	3 684	2 097,7	2 013,5	853,4	57,1	365,5	227,9	1244,3	4 443,8

d 2

Energiebedarf und Energieabgabe der Städtischen Stromversorgung in 1000 kWh

Jahre	Energiebedarf				Nutzbare Energieabgabe								
	Kraftwerk Augst	eigene Kalor-Anlagen	fremde Anlagen	im ganzen	nach Lichttarif			nach Krafttarif			nach Wärmetarif	im ganzen	
					an Private	für öffentl. Zwecke	im ganzen	an Gewerbe	an Grossabon-nenten	an Basler Str.-B.			im ganzen
1910	—	675	10 240	10 915	1 510	342	1 852	4 020	3 004	7 024	—	8 876	
1915	31 291	13	—	31 304	2 295	519	2 814	4 836	11 961	4 196	20 993	—	23 807
1916	37 573	15	—	37 588	2 929	573	3 502	4 666	15 646	4 958	25 270	—	28 772
1917	43 251	—	—	43 251	3 818	704	4 522	4 419	18 297	5 072	27 788	949	33 259
1918	53 381	89	553	54 023	5 483	812	6 295	4 889	20 699	4 833	30 421	5 575	42 291
1919	62 996	108	172	63 276	7 245	991	8 236	5 066	22 357	5 148	32 571	9 299	50 106
1920	70 298	532	1 218	72 048	7 857	1 166	9 023	6 522	26 240	5 852	38 614	8 287	55 924
1921	62 632	65	3 004	65 701	8 215	1 374	9 589	5 359	21 107	6 079	32 545	9 222	51 357
1922	57 075	26	11 768	68 869	8 867	1 658	10 525	5 755	20 450	6 427	32 632	11 246	54 403
1923	60 520	10	13 834	74 364	9 472	1 835	11 307	6 069	23 382	6 294	35 745	12 794	59 846
1924	68 781	295	12 798	81 874	10 396	1 991	12 387	5 719	25 306	6 543	37 568	14 985	64 940
1925	75 694	559	14 312	90 565	11 372	2 338	13 710	5 893	26 886	7 113	39 892	20 201	73 803
1926	90 701	176	16 144	107 021	12 570	2 714	15 284	6 406	30 844	7 532	44 782	26 741	86 807

d 3

Abonnemente, Anschlusswerte und Energieverluste

Jahre	Zahl der Abonnemente					Anschluss in kW			Eigenverbrauch in 1000 kWh	Energieverlust		
	f. Licht- u. Haushaltungsenergie		Pauschal	zu- sammen	für Motoren-energie	Wärme-energie	im ganzen	Gleichstrom		Drehstrom	Total	in 1000 kWh	in % 1)
	Einfach-tarif	Doppel-tarif										
1910	1 892	84	137	2 113	715	—	2 828	2 733	6 196	8 929	1 987	18,2
1915	9 976	1 774	1 674	13 424	944	—	14 368	9 489	17 180	26 669	5 865	18,7
1920	27 634	6 303	4 596	38 533	1 015	1 085	40 633	17 800	32 365	50 165	13 251	17,3
1923	23 968	14 406	6 508	44 882	1 072	1 466	47 420	17 228	44 951	62 179	12 491	17,3
1924	19 980	19 708	7 244	46 932	1 105	3 034	51 071	16 795	49 843	66 638	14 085	17,2
1925	16 109	24 973	7 901	48 983	1 105	3 875	53 963	17 132	57 749	74 881	14 838	16,4
1926	12 353	30 486	8 683	51 522	1 013	4 937	57 472	17 097	65 591	82 688	17 919	16,7

1) In % des Energiebedarfs

d 4

Extrem-Leistungen und Erlös aus Energieabgabe

Jahre	Maximalleistung der				Tägl. Energiebedarf in 1000 kWh					Erlös pro kWh in Rp. für				
	Gesamtanlage		Gleichstromanlage		Maximum		Minimum			Durchschnitt	Licht	Kraft	Wärme	Gesamt-abgabe
	kW	am	kW	am	Betrag	am	Betrag	am						
1915	8 100	21. XII	2 425	21. XII	115,9	22. XII	46,8	5. IV	86	40,1	7,4	—	10,6	
1922	15 200	18. XII	3 620	21. XII	259,7	20. XII	92,6	30. VII	188	43,5	9,8	4,2	15,2	
1923	16 400	13. XII	3 666	14. XII	282,4	13. XII	107,3	12. VIII	203	42,0	9,0	4,1	14,2	
1924	17 600	11. XII	3 593	19. u. 22. XII	322,5	11. XII	105,5	8. VI	223	36,0	8,6	4,1	12,8	
1925	19 400	23. XII	4 000	18. XII	349,1	23. XII	128,2	2. VI	248	34,5	8,4	3,6	11,9	
1926	20 600	1. XII	3 960	20. XII	383,0	1. XII	147,0	20. VI	294	33,3	8,0	3,2	11,0	

Betriebsergebnisse des Elektrizitätswerkes im Jahre 1926

Monate und Vierteljahre	Energiebedarf in 1000 kWh ¹⁾			Maximalbelastung kW	Neuan-schlüsse	Nutzbare Energieabgabe in 1000 kWh ²⁾						Einnahmen aus Energieverkauf in 1000 Franken	
	im ganzen	davon aus				nach Lichttarif			nach Krafttarif				
		kalor. Anlagen	fremden Anlagen			Private	öffentl. Zwecke	im ganzen	Ge-werbe	Gross-Abonn.	im ganzen		nach Wär-me-tarif
Januar . . .	9 494	12	1 084	17 700	738	1 870	302	2 172	467	2 896	3 363	2 509	1 176,4
Februar . . .	8 515	3	763	16 300	384	1 073	240	1 313	473	2 728	3 201	2 449	852,1
März . . .	9 420	—	1 367	15 900	550	875	218	1 093	462	3 454	3 916	2 537	775,1
I. Viertelj.	27 429	15	3 214	17 700	1 672	3 818	760	4 578	1 402	9 078	10 480	7 495	2 803,6
April . . .	8 446	—	1 296	15 600	671	803	171	974	482	2 827	3 309	2 629	627,3
Mai . . .	8 316	—	1 132	15 200	391	694	150	844	535	2 924	3 459	2 223	586,9
Juni . . .	7 564	21	2 315	13 700	424	630	133	763	466	3 434	3 900	1 604	584,5
II. Viertelj.	24 326	21	4 743	15 600	1 486	2 127	454	2 581	1 483	9 185	10 668	6 456	1 798,7
Juli . . .	8 128	—	1 522	13 800	491	1 160	153	1 313	599	3 410	4 009	1 826	731,4
August . . .	8 421	—	1 016	15 800	277	732	189	921	609	3 286	3 895	2 005	616,7
September .	8 834	—	1 532	15 600	680	840	214	1 054	688	3 535	4 223	2 109	683,8
III. Viertelj.	25 383	—	4 070	15 800	1 448	2 732	556	3 288	1 896	10 231	12 127	5 940	2 031,9
Oktober . .	9 418	16	1 704	17 800	576	1 084	267	1 351	561	3 418	3 979	2 028	896,5
November .	9 835	27	907	19 400	992	1 261	315	1 576	522	3 161	3 683	2 308	985,8
Dezember .	10 664	98	1 539	20 600	1 956	1 548	362	1 910	542	3 303	3 845	2 514	1 024,5
IV. Viertelj.	29 917	141	4 150	20 600	3 524	3 893	944	4 837	1 625	9 882	11 507	6 850	2 906,8
Jahr	107 055	177	16 177	20 600	8 130	12 570	2 714	15 284	6 406	38 376	44 782	26 741	9 541,0

¹⁾ Einschliesslich abgegebene Aushilfsenergie. ²⁾ Excl. Aushilfsenergielieferung nach auswärts.

d 6

Nutzbare Energieabgabe in 1000 kWh nach Monaten¹⁾

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Total
1916-1920 ²⁾	3 613	3 278	3 463	3 154	3 161	3 270	3 490	3 292	3 597	3 854	3 908	3 991	42 071
1920	4 897	4 529	4 839	4 239	4 189	4 487	4 726	4 577	4 727	5 115	4 807	4 792	55 924
1921	4 656	4 251	4 041	4 076	3 719	4 138	4 061	3 884	4 247	4 293	4 786	5 204	51 356
1922	5 127	4 480	4 447	3 968	3 961	4 135	4 121	4 156	4 617	4 628	5 091	5 672	54 403
1923	5 381	4 726	5 224	4 424	4 372	4 758	4 692	4 706	5 098	5 230	5 465	5 770	59 846
1924	6 045	5 336	5 411	4 853	4 753	4 646	5 142	5 017	5 253	5 687	6 073	6 724	64 940
1925	6 858	5 734	6 018	5 678	5 219	5 688	5 878	5 450	6 207	6 728	6 841	7 504	73 803 ³⁾
1926	8 044	6 963	7 546	6 912	6 526	6 267	7 148	6 821	7 386	7 358	7 567	8 269	86 807 ³⁾

¹⁾ Für die städtische Stromversorgung. ²⁾ Mittelwerte. ³⁾ Excl. Aushilfsenergielieferung nach auswärts.

d 7

Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Einnahmen		Gesamt-aus-gaben	Verwal-tung u. allg. Un-kosten	Energie-erzeu-gung u. -bezug	Betrieb u. Unter-halt der Werke	Öffentl. Beleuch-tungsan-lage ¹⁾	Kap.-ver-zin-sung	Übrige Aus-gaben ²⁾	Brutto-ertrag	Reiner-trag für Staats-kasse	Anlage-und Betriebs-Kapital
	im ganzen	dav. aus Energie-verkauf										
1900	216,2	204,7	171,8	19,5	.	55,6	—	79,8	16,9	44,4	—	2 482,6
1905	712,4	690,9	515,8	36,2	207,2	74,5	—	137,6	60,3	196,6	—	3 494,9
1910	1 573,1	1 514,5	1 173,7	133,4	407,0	208,3	44,9	217,9	162,2	399,4	—	5 087,3
1915	2 847,1	2 691,8	2 013,5	213,2	593,6	303,5	30,7	298,4	574,1	833,6	240,6	10 856,2
1916	3 430,1	3 210,7	2 292,6	269,4	724,5	310,9	61,6	276,4	649,8	1 137,5	539,2	10 626,7
1917	3 966,8	3 706,1	2 752,9	403,9	836,9	476,6	89,8	264,9	680,8	1 213,9	582,6	10 466,4
1918	4 891,8	4 552,8	3 794,5	730,1	1 026,5	762,7	105,9	328,2	841,1	1 097,3	408,6	8 814,7
1919	6 363,1	5 810,7	4 435,9	951,9	1 227,6	690,2	208,5	440,7	917,0	1 927,2	1 122,3	9 090,4
1920	8 216,9	7 534,2	5 769,2	926,1	1 413,3	1 337,1	264,2	454,5	1 374,0	2 447,7	1 285,9	9 522,2
1921	8 975,5	8 080,8	4 912,6	856,6	1 514,8	929,9	337,5	571,3	702,5	4 062,9	3 014,9	11 136,5
1922	9 057,6	8 242,4	5 228,8	883,0	1 573,2	921,8	347,9	668,2	834,7	3 828,8	2 502,0	10 721,8
1923	9 355,1	8 498,7	5 500,0	946,4	1 710,3	903,6	338,4	643,3	958,0	3 855,1	2 558,4	11 754,4
1924	9 251,4	8 288,9	5 648,8	1 033,0	1 847,7	991,7	231,6	705,3	839,5	3 602,6	2 304,8	10 838,9
1925	10 118,9	9 120,7	6 196,1	1 083,6	2 124,3	964,1	304,0	650,3	1 069,8	3 922,8	2 700,5	8 935,8
1926	10 665,5	9 537,6	6 358,9	1 119,8	2 358,0	1 006,3	397,8	491,5	985,5	4 306,6	3 082,6	8 686,3

¹⁾ Wird vom Staat zurückvergütet und ist daher auch in den Einnahmen inbegriffen. ²⁾ Abschreibung, Beiträge etc. — Das Rechnungsjahr 1900 umfasst 14 Monate.

e) Schlacht- und Viehhof

NB. Die Zahlen über Schlachtungen, Fleischverkehr und -verbrauch siehe unter Abschnitt 2, Lebensmittelversorgung

e 1

Rechnungsergebnisse in Franken

Jahre	Gesamt- ein- nahmen	Gebühren für Tiere, Fleisch u. Fleisch- waren	Andere Gebühren	Sonstige Ein- nahmen	Gesamt- aus- gaben	Verwal- tung u. allgem. Unko- sten	Betrieb und Un- terhalt der An- stalt	Verzin- sung des Anlage- kapitals	Andere Aus- gaben	Betriebs- über- schuss	Ab- schrei- bung des Anlage- kapitals	Anlage- kapital (Ende)
1900	159 878	90 833	27 298	41 747	118 805	41 541	33 155	35 572	8 537	41 073	41 073	790 486
1905	287 416	173 978	54 430	59 008	229 982	64 866	60 845	97 303	6 968	57 434	57 434	2 162 300
1910	379 610	261 703	50 375	67 532	268 527	96 877	71 969	85 865	13 816	111 083	111 083	1 843 463
1914	491 107	316 927	90 216	82 964	399 294	164 170	131 753	81 424	22 947	91 813	91 813	1 750 100
1915	361 679	213 879	72 019	75 781	351 592	147 270	92 446	87 505	24 371	10 087	10 087	1 740 014
1916	322 654	189 555	68 790	64 309	343 580	142 152	94 345	87 001	20 082	-20 926	-	1 740 014
1917	317 969	172 600	82 221	63 148	399 003	160 248	91 384	100 587	46 784	-81 034	-	1 980 014
1918	440 745	220 516	140 500	79 729	572 713	221 228	148 515	103 177	99 793	-131 968	-	1 984 048
1919	473 190	252 305	121 969	98 916	709 778	262 084	153 563	105 797	188 334	-236 588	-	1 984 048
1920	827 366	527 966	182 511	116 889	648 060	328 949	167 671	111 032	40 408	179 306	-	1 984 048
1921	928 764	601 196	205 921	121 647	646 120	284 852	124 334	119 043	117 891	282 644	225 362	1 758 685
1922	858 464	445 894	270 237	142 333	614 325	304 540	148 747	105 521	55 517	244 139	244 139	1 552 091
1923	857 449	433 454	260 744	163 251	686 902	327 051	167 328	93 125	99 398	170 547	170 547	1 379 384
1924	1 056 568	506 211	350 600	199 757	668 547	350 133	175 871	82 763	59 870	388 021	388 021	1 046 613
1925	997 067	519 024	302 351	175 692	637 779	357 167	163 321	62 797	54 494	359 288	385 208 ¹⁾	813 443 ²⁾
1926	987 577	533 876	289 069	164 632	613 430	362 428	128 805	44 739	77 458	374 147	414 147	509 386

¹⁾ Incl. Fr. 25 920 für Erlös von Landverkauf. ²⁾ Vermehrung durch Neu- und Umbauten um Fr. 152 033.

e 2

Preise pro Kilogramm Schlachtgewicht im Jahre 1926

Monat	Stiere	Ochsen	Kühe	Kälber	Schafe	Schweine
Januar	-	2.80 bis 3.40	2.40 bis 2.60	2.80 bis 5. -	3. - bis 3.10	2.55 bis 2.75
Februar	-	2.80 „ 3.40	2.30 „ 2.40	2.80 „ 4.50	3.20 „ 3.30	2.45 „ 2.70
März	-	2.70 „ 4. -	2.30 „ 2.40	2.80 „ 4.60	3.30 „ 3.40	2.40 „ 2.65
April	-	2.80 „ 3.30	2.40 „ 2.50	3. - „ 5. -	3.40 „ 3.50	2.10 „ 2.70
Mai	3. - bis 3.20	2.80 „ 3.20	2.40 „ 2.60	3.50 „ 5. -	3.40 „ 3.50	2.20 „ 2.70
Juni	2.80 „ 3. -	2.80 „ 3.10	2.45 „ 2.60	3.20 „ 4.60	3.20 „ 3.50	2.20 „ 2.85
Juli	2.60 „ 3. -	2.80 „ 3.10	2.30 „ 2.50	3.40 „ 4.50	3.20 „ 3.40	2.80 „ 3. -
August	2.50 „ 3.10	2.90 „ 3.10	2.20 „ 2.40	3.40 „ 4.20	3.20 „ 3.40	2.90 „ 3.35
September	2.30 „ 3. -	3. - „ 3.40	2.10 „ 3. -	3.40 „ 5. -	3.20 „ 3.40	2.75 „ 3.30
Oktober	2.40 „ 3. -	3.10 „ 3.50	1.80 „ 3. -	3.80 „ 5. -	3.40 „ 3.50	2.85 „ 3.30
November	2.50 „ 3. -	3.10 „ 3.50	1.80 „ 3.10	3.25 „ 4.90	2.90 „ 3. -	2.80 „ 3.25
Dezember	2.70 „ 3. -	3.10 „ 3.25	1.80 „ 2.30	2.90 „ 4.20	3. - „ 3.20	2.80 „ 3.05

f) Bad- und Waschanstalten

f 1 Gesamtzahl der Bäder und der Waschstunden, sowie Hauptrechnungsergebnisse

Jahre	Gesamtzahl der Brausebäder und Wannenbäder							Total- Bäder	Wasch- stunden	Gesamt-	
	Clara- graben	Spalen- ring	St. Johann	Klein- hünigen	Zwinger- strasse ¹⁾	Matten- strasse	Riehen			Ein- nahmen	Aus- gaben
1910	76 256	88 794	83 490	24 012	-	-	-	272 552	8 013	63 784	54 894 ²⁾
1915	72 922	105 206	97 377	28 050	47 218	41 399	5 533	397 705	129 816	145 569	151 624
1916	73 618	100 809	91 211	30 562	51 150	43 887	6 055	397 292	162 085	157 517	172 188
1917	65 079	101 420	94 704	33 656	93 220	53 555	6 554	448 188	198 163	260 301	364 266
1918	56 874	89 000	84 551	29 584	107 918	45 244	7 678	420 849	302 229	443 984	681 559
1919	49 183	61 031	70 053	23 919	83 328	36 699	4 669	328 882	278 869	486 873	650 775
1920	41 784	54 761	56 480	24 322	73 517	40 051	4 925	295 840	241 294	577 624	681 716
1921	39 802	53 183	52 277	23 472	66 292	38 256	3 843	277 125	189 586	488 323	476 892
1922	40 154	52 462	52 703	23 208	64 868	38 919	3 964	276 278	150 496	415 921	379 498
1923	42 388	56 746	56 384	26 524	72 183	45 673	4 295	304 193	138 280	379 778	372 330
1924	49 348	63 796	62 299	29 433	81 127	53 067	4 411	343 481	147 328	432 980	377 060
1925	53 324	66 548	66 279	32 112	86 646	57 468	4 385	366 762	153 361	440 995	385 523
1926	54 305	66 731	66 537	32 948	88 124	60 457	4 768	373 870	149 074	466 879	383 868

¹⁾ Betrieb bis 3. April 1917 an der Binningerstrasse. — ²⁾ Verzinsung des Anlagekapitals nicht inbegriffen.

Brausebäder, Wannenbäder und Waschstunden

f 2 B = Brausebäder, W = Wannenbäder, Wst = Waschstunden

Anstalten		1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
Claragraben . . .	B	46 075	39 991	33 908	29 423	28 157	27 738	27 624	27 530	25 528	25 194
	W	19 004	16 883	15 275	12 361	11 646	12 416	14 764	21 818	27 796	29 111
Spalenring . . .	B	62 237	53 806	35 349	30 299	28 910	27 776	27 872	28 373	28 064	27 384
	W	39 183	35 194	25 682	24 462	24 273	24 686	28 874	35 423	38 484	39 347
St. Johann . . .	B	52 841	46 272	36 670	29 557	27 103	26 505	26 451	28 508	29 026	29 372
	W	41 863	38 279	33 383	26 923	25 174	26 198	29 933	33 791	37 253	37 165
Kleinhünigen . .	B	19 001	16 433	12 446	12 624	11 662	11 069	11 776	12 867	13 719	13 661
	W	14 655	13 151	11 473	11 698	11 810	12 139	14 748	16 566	18 393	19 287
	Wst	39 609	40 134	36 328	32 560	34 295	29 154	27 424	30 666	33 234	31 179
Zwingerstrasse . (Binningerstr.)	B	35 322	45 094	32 877	29 497	26 181	25 142	26 086	29 271	30 270	29 807
	W	57 898	62 824	50 451	44 020	40 111	39 726	46 097	51 856	56 376	58 317
	Wst	79 263	108 157	93 051	76 294	64 049	58 480	57 105	58 686	59 129	56 786
Mattenstrasse . .	B	29 746	20 801	15 863	17 528	16 303	17 062	17 783	19 941	21 795	22 787
	W	23 809	24 443	20 836	22 523	21 953	21 857	27 890	33 126	35 673	37 670
	Wst	79 291	78 457	71 142	63 211	68 579	62 862	53 751	57 976	60 998	61 109
Riehen	B	3 390	4 415	2 367	2 547	1 834	2 004	2 007	1 998	1 778	1 919
	W	3 164	3 263	2 302	2 378	2 009	1 960	2 288	2 413	2 607	2 849
Total	B	248 612	226 812	169 480	151 475	140 150	137 296	139 599	148 488	150 180	150 124
	W	199 576	194 037	159 402	144 365	136 975	138 982	164 594	194 993	216 582	223 746
	Wst	198 163	226 748	200 521	172 065	166 923	150 496	138 280	147 328	153 361	149 074

f 3 **Leistungen der Bad- und Waschanstalten im Jahre 1926**

Anstalten	Brausebäder			Wannenbäder			Total-Bäder	Hand-tücher	Seife Stück	Sole L	Wasch-stunden
	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total					
Claragraben . . .	17 775	7 419	25 194	8 224	20 887	29 111	54 305	17 302	10 997	18 280	—
Spalenring . . .	22 342	5 042	27 384	11 303	28 044	39 347	66 731	24 623	14 819	22 678	—
St. Johann . . .	21 821	7 551	29 372	12 199	24 966	37 165	66 537	24 407	15 526	21 514	—
Kleinhünigen . .	11 181	2 480	13 661	6 530	12 757	19 287	32 948	9 949	6 101	16 574	31 179
Zwingerstrasse . .	25 722	4 085	29 807	21 338	36 979	58 317	88 124	30 407	18 856	25 760	56 786
Mattenstrasse . .	18 865	3 922	22 787	15 000	22 670	37 670	60 457	20 616	11 784	29 118	61 109
Basel	117 706	30 499	148 205	74 594	146 303	220 897	369 102	127 304	78 083	133 924	149 074
Riehen . . . . .	.	.	1 919	.	.	2 849	4 768	1 250	949	—	—
Total	.	.	150 124	.	.	223 746	373 870	128 554	79 032	133 924	149 074

f 4 **Rechnungsergebnisse der Bad- und Waschanstalten in Franken**

Anstalten	Einnahmen			Ausgaben					Brutto-		Anlage-Kapital (Ende) Buchwert
	im ganzen	davon aus Bädern	Wäscherei	im ganzen	Besol-dung, u. Löhne	Betrieb- und Un-terhalt	Unko-sten und Ver-zinsung des Diver-ses Anl.Kap.	über-schuss	defizit		
Claragraben . . .	40 791	30 651	—	26 161	11 390	14 247	524	—	14 630	—	.
Spalenring . . .	52 332	39 095	—	37 487	13 740	23 218	529	—	14 845	—	.
St. Johann . . .	51 192	38 154	—	34 438	12 287	21 481	670	—	16 754	—	.
Kleinhünigen . .	53 064	19 247	25 200	41 092	14 513	25 823	756	—	11 972	—	.
Zwingerstrasse . .	163 808	54 170	72 754	141 124	54 587	83 506	3 031	—	22 684	—	.
Mattenstrasse . .	97 992	36 228	48 237	65 064	19 813	44 243	1 008	—	32 928	—	.
Riehen	3 357	2 808	—	2 129	971	1 105	53	—	1 228	—	.
Allgemeines	4 343	—	—	36 373	—	—	6 123	30 250	—	32 030	.
Total 1926	466 879	220 353	146 191	383 868	127 301	213 623	12 694	30 250	115 041	32 030	550 000
1925	440 995	215 000	149 691	385 528	127 166	217 621	7 741	33 000	55 467	—	550 000
1924	432 980	215 389	149 757	377 067	123 750	33 583	186 734	33 000	55 913	—	550 000
1923	379 778	187 514	140 750	372 330	122 924	212 089	4 317	33 000	7 448	—	550 000
1922	415 921	193 900	173 144	379 498	125 930	216 424	4 144	33 000	36 423	—	550 000
1921	488 323	207 444	228 635	476 892	132 180	295 718	8 494	40 500	11 431	—	550 000
1920	577 624	220 082	296 390	681 716	127 730	489 140	29 845	35 000	—	104 092	550 000
1919	486 873	169 892	267 102	650 775	122 784	480 092	12 899	35 000	—	163 902	550 000
1918	443 984	158 226	229 502	681 559	103 136	533 164	14 159	31 100	—	237 575	550 000
1917	260 301	104 692	119 199	364 266	60 486	272 255	5 650	25 875	—	103 965	550 000
1915	145 569	87 123	41 256	151 624	38 446	90 296	1 882	21 000	—	6 055	420 000

*) Davon Fr. 7500 für Mietzins der Waschanstalt an der Clarastrasse.

g) Kantonale Brandversicherungsanstalt
Zahl und Versicherungssumme der versicherten Gebäude

g 1

Jahr (Ende)	Zahl der versicherten Gebäude					Versicherungssumme							
	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden			Kanton		Stadt Basel		Landgemeinden			
			zus.	Riehen	Bet- tingen	absolut in 1000 Fr.	pro Ge- bäude Fr.	absolut in 1000 Fr.	pro Ge- bäude Fr.	zusammen		Riehen	Bet- tingen
abs. in 1000 Fr.	p. Geb. Fr.	in 1000 Fr.											
1880	11 926	11 176	750	620	130	182 853	15 332	177 790	15 908	5 063	6 751	4 426	637
1890	13 493	12 713	780	649	131	226 252	16 768	220 684	17 359	5 568	7 138	4 893	675
1900	17 222	16 270	952	814	138	371 434	21 567	363 536	22 344	7 898	8 296	7 110	788
1905	19 023	17 930	1 093	942	151	444 443	23 363	434 939	24 258	9 504	8 695	8 646	858
1910	20 399	19 174	1 225	1 053	172	539 415	26 443	526 310	27 449	13 105	10 698	11 861	1 244
1915	21 643	20 255	1 388	1 203	185	633 118	29 253	615 096	30 368	18 022	12 984	16 567	1 455
1919	22 036	20 572	1 464	1 274	190	710 376	32 237	688 642	33 475	21 734	14 846	20 136	1 598
1920	23 033	21 501	1 532	1 334	198	1 009 153 ¹	43 813	978 193	45 495	30 960	20 209	28 619	2 341
1921	23 422	21 843	1 579	1 380	199	1 045 857	44 653	1 013 200	46 386	32 657	20 682	30 274	2 383
1922	23 781	22 076	1 705	1 506	199	1 069 045	44 954	1 033 309	46 807	35 736	20 960	33 209	2 527
1923	24 006	22 261	1 745	1 548	197	1 089 310	45 377	1 051 783	47 248	37 527	21 505	34 921	2 606
1924	24 483	22 625	1 858	1 661	197	1 122 254	45 838	1 081 818	47 815	40 436	21 763	37 830	2 606
1925	24 916	22 988	1 928	1 731	197	1 164 060	46 710	1 121 108	48 755	42 952	22 275	40 323	2 629
1926	25 440	23 433	2 007	1 809	198	1 218 796	47 910	1 172 770	50 060	46 026	22 940	43 374	2 652

¹⁾ Höferschätzung sämtlicher Gebäude gemäss Gesetz vom 11. November 1920.

g 2

Betriebsrechnung

Jahr	Einnahmen				Ausgaben					Über- schuss (+) oder Fehl- betrag (-)
	Versiche- rungs- prämien	aus Rück- versiche- rung	übrige ¹⁾	zus.	Brand- schäden	Rückver- sichersg.- prämien	Verwal- tungs- ausgaben	übrige Aus- gaben ²⁾	zus.	
1880	110 621	—	—	110 621	77 080	—	5 390	9 000	91 470	+19 151
1890	130 271	68 681	106	199 058	91 575	66 527	6 679	15 000	179 781	+19 277
1900	208 581	74 730	6 200	289 511	140 640	81 665	13 983	25 000	261 288	+28 223
1905	254 109	28 485	5 865	288 459	57 360	98 525	15 048	43 000	213 933	+74 526
1910	246 658	73 740	9 660	330 058	98 320	99 359	20 299	67 653	285 631	+44 427
1915	305 316	35 252	9 397	349 965	47 003	117 603	24 903	80 771	270 280	+79 685
1919	338 377	45 796	12 220	396 393	102 110	114 536	38 383	123 857	378 886	+17 507
1920	352 868	72 290	18 170	443 328	164 686	139 604	41 940	133 000	479 230	-35 902
1921	505 184	95 213	22 962	623 359	136 375	167 419	40 612	187 694	532 100	+91 259
1922	524 283	174 165	21 690	720 138	269 170	173 686	43 834	226 638	713 328	+6 810
1923	536 372	280 462	22 340	839 174	373 950	178 064	45 737	200 078	797 829	+41 345
1924	547 448	155 370	25 406	728 224	207 160	210 643	47 546	204 148	669 497	+58 727
1925	563 092	205 878	28 943	797 913	274 630	229 763	45 426	210 228	760 047	+37 866
1926	580 462	78 674	27 864	687 000	107 410	236 796	49 378	216 650	610 234	+76 768

¹⁾ Schätzungsgebühren, Taxen usw. ²⁾ Beitrag an die Kosten der Staatsverwaltung, Steuern, Pensionen usw.

g 3

Vermögensrechnung mit Gewinn- und Verlustrechnung

Jahr	Vermögens- stand zu Beginn des Jahres Fr.	Vermögenszunahme			Vermögensabnahme		Total Zunahme (+) oder Abnahme (-) Fr.	Vermögen ¹⁾ in % des Versiche- rungsbe- standes
		Betriebs- überschuss Fr.	Zinsen und Kursgewinne Fr.	zusammen Fr.	Betriebs- defizit Fr.	Kurs- verluste Fr.		
1880	123 876	19 151	7 160	26 311	—	—	+ 26 311	0,821
1890	701 603	19 277	28 401	47 678	—	—	+ 47 678	3,312
1900	1 536 302	28 223	45 937	74 160	—	—	+ 74 160	4,336
1905	2 219 011	74 526	75 497	150 023	—	—	+150 023	5,330
1910	3 017 906	44 427	117 426	161 853	—	—	+161 853	5,895
1915	3 929 749	79 685	156 352	236 037	—	—	+236 037	6,580
1919	4 601 193	17 507	177 488	194 995	—	194 214	+ 781	6,478
1920	4 601 974	—	187 883	187 883	35 902	764 684	- 612 703	3,953
1921	4 989 271	91 259	185 061	276 320	—	55 567	+220 753	4,025
1922	3 210 023	6 810	177 159	183 969	—	—	+183 969	4,110
1923	4 393 992	41 345	218 330	259 675	—	—	+259 675	4,272
1924	4 653 667	58 727	222 091	280 818	—	—	+280 818	4,397
1925	4 934 485	37 866	239 294	277 160	—	—	+277 160	4,477
1926	5 211 645	76 766	244 788	321 554	—	—	+321 554	4,538

¹⁾ Ende des Jahres.

Statistik der Brandfälle

Die Brandfälle nach Brandursache und Schadensumme

g 4

Jahre	Zahl der Brandfälle		Brandursache								Brandversicherungs-summe Fr.	Schadensumme	
	im ganzen	mit Schaden über 1000 Fr.	Brandstiftung	Fahr-lässigkeit	Spiele n v. Kind. mit Strholz	Defekte Anlagen	Selbst-ent-zündg. Explo-sion etc.	Blitzschlag	andere	unbe-kannt		im ganzen Fr.	der Fälle mit Schaden über 1000 Fr.
1911-1915	370	38	8	111	15	15	66	11	31	113	20 535 800	355 592	307 200
1916-1920	376	49	3	86	17	14	106	10	47	93	25 714 700	522 794	467 900
1921-1925	610	85	13	204	11	21	193	42	16	110	93 345 400	1 261 285	1 153 230
1915	67	5	1	12	4	3	14	1	11	21	4 215 800	47 003	38 800
1916	73	9	—	10	7	1	15	3	17	20	4 423 600	41 921	33 700
1917	83	10	—	19	4	2	15	3	15	25	4 956 700	101 637	92 100
1918	59	5	3	15	—	5	13	1	6	16	4 089 100	112 440	104 200
1919	71	9	—	18	4	3	25	—	6	15	5 196 300	102 110	87 900
1920	90	16	—	24	2	3	38	3	3	17	7 049 000	164 686	150 000
1921	119	14	2	33	1	4	38	9	3	29	14 265 500	136 375	112 880
1922	133	18	6	45	4	3	45	6	3	21	14 593 600	269 170	247 700
1923	100	23	2	39	1	4	25	2	2	25	13 186 900	373 950	361 785
1924	95	12	2	35	1	7	28	4	2	16	16 025 800	207 160	189 480
1925	163	18	1	52	4	3	57	21	6	19	35 273 600	274 630	241 385
1926	153	8	4	40	1	8	63	8	8	21	14 405 900	107 410	71 655

g 5

Die Brandfälle nach Jahreszeiten und nach Stadtteilen

Jahre	Alle Brandfälle							Brandfälle mit über 1000 Fr. Schaden						
	I. II. III. IV. Vierteljahr				Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	I. II. III. IV. Vierteljahr				Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.
1911-1915	110	81	73	106	239	119	12	5	8	15	10	21	13	4
1916-1920	132	74	56	114	271	92	13	16	8	9	16	30	18	1
1921-1925	147	112	155	196	441	136	33	22	15	25	23	53	24	8
1915	17	12	12	26	40	23	4	—	1	2	3	2	3	1
1916	27	19	9	18	55	17	1	3	4	—	2	6	3	—
1917	31	21	8	23	56	25	2	4	1	1	4	5	5	—
1918	22	9	12	16	45	12	2	1	1	2	1	3	2	—
1919	27	10	9	25	49	19	3	2	—	3	4	7	2	—
1920	25	15	18	32	66	19	5	6	2	3	5	9	6	1
1921	23	25	31	40	90	24	5	4	3	—	7	10	4	—
1922	40	21	30	42	78	43	12	6	1	9	2	9	4	5
1923	22	19	25	34	78	21	1	6	5	4	8	13	9	1
1924	29	17	19	30	66	23	6	3	2	5	2	9	2	1
1925	33	30	50	50	129	25	9	3	4	7	4	12	5	1
1926	41	42	30	40	124	24	5	1	2	2	3	5	3	—

Schadensumme in 1000 Franken

1911-1915	46,4	43,8	134,7	130,7	118,1	208,7	28,8	31,0	32,3	126,1	117,8	89,2	191,3	26,7
1916-1920	108,7	53,8	108,0	252,2	277,7	173,6	71,4	89,3	44,6	99,6	234,4	238,4	161,0	68,5
1921-1925	442,0	108,3	389,2	321,7	844,0	207,2	210,0	417,1	90,9	361,2	284,0	761,8	185,0	206,5
1915	2,0	19,2	16,1	9,7	12,2	17,2	17,6	—	17,1	14,8	6,9	7,9	13,8	17,1
1916	14,7	17,1	1,3	8,8	24,5	17,3	0,1	11,8	14,9	—	7,0	18,0	15,7	—
1917	28,6	5,4	2,4	65,2	19,9	81,3	0,4	25,5	2,5	1,2	62,9	14,4	77,7	—
1918	28,0	12,3	68,0	4,1	75,2	36,8	0,4	24,0	11,5	66,7	2,0	68,7	35,5	—
1919	12,2	1,7	9,0	79,2	96,3	5,1	0,7	6,2	—	7,7	74,0	85,8	2,1	—
1920	25,2	17,3	27,3	94,9	61,8	33,1	69,8	21,8	15,7	24,0	88,5	51,5	30,0	68,5
1921	47,1	15,0	5,8	68,5	93,1	43,0	0,3	43,0	12,1	—	57,8	76,0	36,9	—
1922	100,9	4,6	95,4	68,3	69,2	28,5	171,5	94,7	1,1	90,6	61,3	55,3	22,1	170,4
1923	178,1	28,5	31,3	135,9	296,0	65,0	12,8	175,5	26,3	27,4	132,5	285,4	63,5	12,8
1924	104,0	28,2	66,0	9,0	167,8	31,0	8,4	97,4	26,3	63,2	2,6	155,8	25,7	8,0
1925	11,9	32,0	190,7	40,0	217,9	39,7	17,0	6,5	25,1	180,0	29,8	189,3	36,8	15,3
1926	10,8	26,7	10,1	59,8	94,2	12,1	1,1	3,2	14,9	3,5	50,0	65,8	5,8	—

g 6 Die Gesamtzahl der Brandfälle nach Brandursache, Versicherungssumme und Brandschaden 1926

Vierteljahre, Schadensumme und Gebiete	Zahl der Brandfälle		Brandursache								Ver- sicherungs- summe Fr.	Schadensumme	
	im ganzen	mit Schaden über 1000 Fr.	Brand- stiftung	Fahr- lässig- keit	Spielen v. Kind. mit Streich- holz etc.	Defekte Anlagen	Selbst- ent- zündung Ex- plosion	Blitz- schlag	Andere	Unbe- kannt		im ganzen Fr.	der Fälle m. Schaden über 1000 Fr.
nach Vierteljahren													
I. Vierteljahr . . .	41	1	1	14	1	3	13	—	4	5	5 091 600	10 850	3 200
II. „ . . .	42	2	1	6	—	1	20	6	3	5	3 063 100	26 650	14 885
III. „ . . .	30	2	1	6	—	—	14	2	—	7	2 513 500	10 110	3 580
IV. „ . . .	40	3	1	14	—	4	16	—	1	4	3 737 700	59 800	49 990
Jahr . . .	153	8	4	40	1	8	63	8	8	21	14 405 900	107 410	71 655
nach Schadensummen													
unter 100 Franken . .	52	—	1	21	1	3	7	5	4	10	4 558 800	2 525	—
100—1000	93	—	3	18	—	4	53	3	4	8	9 203 400	33 230	—
über 1000	8	8	—	1	—	1	3	—	—	3	643 700	71 655	71 655
nach Gebieten													
Altstadt links d. Rheins	25	1	—	7	—	2	7	—	3	6	3 027 400	51 915	46 470
Südostplateau	44	2	—	14	—	2	23	1	2	2	3 427 600	16 010	3 520
Nordwestplateau . . .	55	2	1	13	—	3	22	4	3	9	5 840 800	26 290	15 840
Grossbasel	124	5	1	34	—	7	52	5	8	17	12 295 800	94 215	65 830
Altstadt r. d. Rheins .	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	168 200	1 720	1 600
Kleinbasel Ost	6	—	—	2	—	—	3	1	—	—	439 300	1 395	—
Kleinbasel West	16	2	2	2	1	1	7	—	—	3	1 197 700	9 015	4 225
Kleinbasel	24	3	3	4	1	1	10	1	—	4	1 805 200	12 130	5 825
Stadt Basel	148	8	4	38	1	8	62	6	8	21	14 101 000	106 345	71 655
Landgemeinden	5	—	—	2	—	—	1	2	—	—	304 900	1 065	—
Kanton Basel-Stadt . .	153	8	4	40	1	8	63	8	8	21	14 405 900	107 410	71 655

g 7 Die Brandfälle nach Brandobjekt, Versicherungssumme und Brandschaden 1926

Vierteljahre, Schadensumme und Gebiete	Reine Wohngebäude			Wohn- und Geschäftsgebäude			Reine Geschäftsgebäude			Übrige Gebäude		
	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe
nach Vierteljahren												
I. Vierteljahr . . .	26	1 546 800	4 715	7	1 738 800	770	6	556 700	5 025	2	1 249 300	340
II. „ . . .	24	1 362 300	6 140	11	1 380 600	3 975	7	320 200	16 535	—	—	—
III. „ . . .	18	1 139 600	6 435	10	1 279 900	1 475	2	94 000	2 200	—	—	—
IV. „ . . .	22	1 788 600	6 960	13	1 836 100	50 005	5	113 000	2 835	—	—	—
Jahr . . .	90	5 837 300	24 250	41	6 235 400	56 225	20	1 083 900	26 595	2	1 249 300	340
nach Schadensummen												
unter 100 Franken	30	1 944 600	1 385	19	2 399 400	1 045	3	214 800	95	—	—	—
100—1000	59	3 849 200	20 885	20	3 448 300	6 890	12	656 600	5 115	2	1 249 300	340
über 1000	1	43 500	1 980	2	387 700	48 290	5	212 500	21 385	—	—	—
nach Gebieten												
Altstadt l. d. Rheins	8	266 400	1 750	15	2 589 000	49 515	2	172 000	650	—	—	—
Südostplateau	33	2 512 200	10 210	9	841 400	3 420	2	74 000	2 380	—	—	—
Nordwestplateau . . .	35	1 967 900	8 305	10	2 015 000	1 790	8	608 600	15 855	2	1 249 300	340
Grossbasel	76	4 746 500	20 265	34	5 445 400	54 725	12	854 600	18 885	2	1 249 300	340
Altstadt r. d. Rheins	—	—	—	1	104 200	120	1	64 000	1 600	—	—	—
Kleinbasel Ost	5	434 600	1 260	—	—	—	1	4 700	135	—	—	—
Kleinbasel West	7	501 200	2 510	5	574 000	1 355	4	122 500	5 150	—	—	—
Kleinbasel	12	935 800	3 770	6	678 200	1 475	6	191 200	6 885	—	—	—
Stadt Basel	88	5 682 300	24 035	40	6 123 600	56 200	18	1 045 800	25 770	2	1 249 300	340
Landgemeinden	2	155 000	215	1	111 800	25	2	38 100	825	—	—	—
Kanton Basel-Stadt . .	90	5 837 300	24 250	41	6 235 400	56 225	20	1 083 900	26 595	2	1 249 300	340

Die Brandfälle nach Brandobjekt und Brandursache 1926

Brandursache	Reine Wohngebäude			Wohn- und Geschäftsgebäude			Reine Geschäftsgebäude			Übrige Gebäude		
	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe
Brandstiftung	1	23 000	900	3	345 200	790	—	—	—	—	—	—
Fahrlässigkeit	21	1 696 900	2 505	13	1 929 000	47 575	5	106 800	1 260	1	855 500	140
Spiele von Kindern mit Streichholz	1	72 000	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Defekte Anlagen	2	200 800	180	2	164 500	135	4	424 000	2 845	—	—	—
Selbstentzündung, Explosion	45	2 960 300	16 635	12	1 033 700	5 530	6	355 900	16 305	—	—	—
Blitzschlag	8	364 400	660	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere	4	204 400	575	2	515 000	95	1	51 000	680	1	393 800	200
Unbekannt	8	315 500	2 765	9	2 248 000	2 100	4	146 200	5 505	—	—	—
Total	90	5 837 300	24 250	41	6 235 400	56 225	20	1 083 900	26 595	2	1 249 300	340

Die Brandfälle nach Schadenssumme, Brandursache und Ort 1926

Brandursache Stadtteile	Brandschaden von									Total		
	unter 100 Franken			100-1000 Franken			über 1000 Franken			Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe
Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe				
Brandstiftung	1	161 000	70	3	207 200	1 620	—	—	—	4	368 200	1 690
Fahrlässigkeit	21	1 711 300	735	18	2 531 200	4 275	1	345 700	46 470	40	4 588 200	51 480
Spiele v. Kind. m. Str'holz	1	72 000	30	—	—	—	—	—	—	1	72 000	30
Defekte Anlagen	3	321 100	165	4	445 200	1 295	1	23 000	1 700	8	789 300	3 160
Selbstentzünd., Explosion	7	606 500	525	53	3 587 500	21 240	3	155 900	16 705	63	4 349 900	38 470
Blitzschlag	5	182 900	160	3	181 500	500	—	—	—	8	364 400	660
Andere	4	669 600	245	4	494 600	1 305	—	—	—	8	1 164 200	1 550
Unbekannt	10	834 400	595	81	756 200	2 995	3	119 100	6 780	21	2 709 700	10 370
Stadtteile												
Altstadt links des Rheins	9	1 266 100	480	15	1 415 600	4 965	1	345 700	46 470	25	3 027 400	51 915
Südostplateau	11	774 500	460	31	2 588 100	12 030	2	65 000	3 520	44	3 427 600	16 010
Nordwestplateau	23	1 590 400	1 175	30	4 154 900	9 275	2	95 500	15 840	55	5 840 800	26 290
Grossbasel	43	3 631 000	2 115	76	8 158 600	26 270	5	506 200	65 830	124	12 295 800	94 215
Altstadt rechts des Rheins	—	—	—	1	104 200	120	1	64 000	1 600	2	168 200	1 720
Kleinbasel-Ost	2	270 000	90	4	169 300	1 305	—	—	—	6	439 300	1 395
Kleinbasel-Nord	5	496 000	255	9	628 200	4 535	2	73 500	4 225	16	1 197 700	9 015
Kleinbasel	7	766 000	345	14	901 700	5 960	3	137 500	5 825	24	1 805 200	12 130
Stadt Basel	50	4 397 000	2 460	90	9 060 300	32 230	8	643 700	71 655	148	14 101 000	106 345
Landgemeinden	2	161 800	65	3	143 100	1 000	—	—	—	5	304 900	1 065
Kanton Basel-Stadt	52	4 558 800	2 525	93	9 203 400	33 230	8	643 700	71 655	153	14 405 900	107 410

g 10 Verzeichnis der Brandfälle, welche mehr als 1000 Franken Schaden verursacht haben, 1926

O. Z.	No. der Karte	Datum	Brandobjekt		Versicherungs-summe	Brandursache	Schaden-summe
			Ort	Art			
1	41	22. III.	Neuhausstrasse 79	Schopfgebäude	11 600	Unbekannt	3 200
2	61	11. V.	Klybeckstrasse 151	Fabrikgebäude	61 900	Selbstentzündung	1 025
3	76	21. VI.	Blotzheimerweg 29	Magazingebäude	52 000	Benzinexplosion	13 860
4	92	30. VII.	Hegenheimerstrasse 52	Wohngebäude	43 500	Unbekannt	1 980
5	109	10. IX.	Utengasse 15	Confiseriefabrik	64 000	„	1 600
6	123	1. XI.	Güterstrasse 189	Wohngeb. m. Läden	42 000	Explosion	1 820
7	129	17. XI.	Schneidergasse 5	„ „	345 700	Unvorsichtigkeit	46 470
8	132	22. XI.	Güterstrasse 242	Hintergebäude	23 000	Kaminbrand	1 700

g 11 Zusammenstellung der Brandfälle, welche mehr als 1000 Fr. Schaden verursacht haben, 1921—1926

	1921	1922	1923	1924	1925	1926
Anzahl der grossen Brandfälle	14	18	23	12	18	8
Gesamte Schadenssumme Fr.	112 880	247 700	361 785	189 480	241 385	71 655
und zwar in						
Reinen Wohngebäuden	6 850	24 150	26 515	2 900	8 980	1 980
Wohn- u. Geschäftsgebäuden	68 470	80 100	86 200	86 020	37 160	48 290
Reinen Geschäftsgebäuden	37 560	143 450	235 070	52 540	187 025	21 385
Übrigen Gebäuden	—	—	14 000	48 020	8 220	—

6. Verkehr

a) Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen

I. Schweizerische Bundesbahnen (S. B. B.)

a 1

Monate, Vierteljahre und Jahre	Personenverkehr				Güterverkehr				
	Zahl der gewöhnl. Billets (einfach u. retour)	verkauften Abonne- ments und sonstigen Fahrtausw.	Gewicht des aufgelieferten Gepäcks und Expressgutes kg	Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Versand Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Empfang Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Transitverkehr	
								Wagen- ladungs- güter Tonnen	Stück- gut- sendungen Tonnen
Januar . . .	.	.	.	.	302 417	118 401	.	—	—
Februar . . .	.	.	.	.	286 336	117 955	.	—	—
März . . . .	.	.	.	.	301 993	120 388	.	—	—
I. Vierteljahr	146 241	736	1 454 860	1 664 292	890 746	356 744	.	—	—
April . . . .	.	.	.	.	250 906	86 760	.	—	—
Mai . . . . .	.	.	.	.	283 591	88 084	.	—	—
Juni . . . . .	.	.	.	.	315 071	93 387	.	—	—
II. Vierteljahr	232 634	775	1 681 530	2 425 376	849 568	268 231	.	—	—
Juli . . . . .	.	.	.	.	328 182	93 284	.	—	—
August . . . .	.	.	.	.	320 266	74 650	.	—	—
September . .	.	.	.	.	304 484	93 093	.	—	—
III. Vierteljahr	281 859	710	2 303 570	3 444 560	952 932	261 027	.	—	—
Oktober . . .	.	.	.	.	279 791	135 299	.	—	—
November . . .	.	.	.	.	278 002	163 340	.	—	—
Dezember . . .	.	.	.	.	279 098	149 432	.	—	—
IV. Vierteljahr	169 965	732	1 584 670	1 854 953	836 891	448 071	.	—	—
Total 1926	830 699	2 953	7 024 630	9 389 181	3 530 137	1 334 073	.	—	—
1925	800 447	2 997	7 468 290	10 034 551	3 168 063	1 558 999	.	—	—
1924	710 173	119 975	6 775 680	.	3 943 940	1 197 887	.	—	—
1923	736 971	80 037	6 120 960	.	3 243 955	1 239 362	.	—	—
1922	783 784	73 547	5 830 480	.	2 083 166	1 381 281	.	—	—
1921	864 474	44 272	6 303 340	.	1 567 422	1 363 966	.	—	—
1920	936 493	53 603	8 115 280	.	2 661 334	2 345 794	.	—	—
1919	730 770	34 642	5 422 400	.	2 062 203	1 162 216	.	—	—
1918	557 882	6 451	3 809 530	.	1 202 871	786 975	.	930 773	4 242
1917	583 586	33 388	5 007 410	.	1 034 223	695 587	.	1 514 766	5 898
1913	746 599	292 123	9 341 390	.	749 922	789 247	.	.	.

a 2

2. Birsigalbahnen (B. T. B.)

Januar . . .	22 129	96 813	8 480	32 733	65	26	1 099	—	29
Februar . . .	16 640	83 625	9 940	26 475	79	28	1 205	4	32
März	17 246	90 082	11 050	26 038	79	34	1 425	—	34
I. Vierteljahr	56 015	270 520	29 470	85 246	223	88	3 729	4	95
April	21 441	85 906	12 420	34 032	72	33	1 449	—	40
Mai	22 735	84 525	9 990	43 584	76	28	1 374	—	32
Juni	19 236	91 955	10 020	41 165	68	28	1 358	—	34
II. Vierteljahr	63 412	262 386	32 430	118 781	216	89	4 181	—	106
Juli	19 991	73 757	12 720	39 267	89	71	1 385	—	31
August	25 625	73 183	13 260	56 206	66	27	1 421	—	32
September . .	22 390	75 640	15 880	43 467	74	27	1 330	—	28
III. Vierteljahr	68 006	222 580	41 860	138 940	229	125	4 136	—	91
Oktober . . .	43 803	64 619	13 790	45 292	78	41	1 595	—	41
November . . .	41 986	61 408	12 920	37 312	69	50	1 490	—	30
Dezember . . .	40 270	61 649	10 720	35 298	51	28	1 195	—	25
IV. Vierteljahr	126 059	187 676	37 430	117 902	198	119	4 280	—	96
Total 1926	313 492	943 162	141 190	460 869	866	421	16 326	4	388
1925	246 920	1 003 870	117 430	380 485	971	404	16 661	—	415
1924	249 466	730 778	121 920	387 512	1 122	392	15 909	70	391
1923	231 846	731 768	121 030	367 732	1 195	543	16 694	40	422
1922	243 252	736 110	119 060	371 716	1 294	654	19 722	75	503
1921	240 865	711 205	103 820	381 105	1 422	743	20 915	.	585
1920	242 187	694 715	110 080	379 764	1 723	908	23 985	.	616
1919	226 974	631 482	129 840	350 820	1 670	3 172	34 403	.	845
1918	190 075	509 443	113 850	255 541	3 797	4 047	29 135	.	972
1917	206 041	542 171	547 660	241 799	2 128	1 742	18 586	58	940
1913	179 867	396 656	215 600	209 844	1 492	600	13 311	.	585

Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen (Schluss)

3. Elsass-Lothringerbahn

a 3

Monate, Vierteljahre und Jahre	Personenverkehr				Güterverkehr					
	Zahl d. verkauften gewöhnl. Billets (einfach u. retour)	Abonnem. u. sonstig. Fahrt- ausw.	Gewicht des angef. u. Gepäck u. Expr'gutes kg	Gesamt- Rein- Einnahme Fr. (frz.)	Versand Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Empfang Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Gesamt- Rein- Einnahme Fr. (frz.)	Transitverkehr Wagen- ladungs- güter Tonnen		Stück- gut- sen- dungen Tonnen
Januar . .	21 538	57	198 642	1 014 339	12 982	104 938	6 310 298	194 258		
Februar . .	21 714	49	147 008	905 792	13 234	102 271	5 705 008	189 613		
März . . .	25 856	52	212 483	1 181 299	12 239	110 542	6 701 307	179 633		
I. Vierteljahr	69 108	158	558 133	3 101 430	38 455	317 751	18 716 613	601 504		
April . . .	36 156	23	210 378	1 436 041	11 675	91 284	6 754 633	191 079		
Mai	72 138	16	225 891	1 644 326	12 393	101 370	7 396 774	201 026		
Juni	55 519	13	217 510	1 402 608	15 109	111 006	8 003 682	214 443		
II. Vierteljahr	163 813	52	653 779	4 482 975	39 177	303 660	22 155 089	606 548		
Juli	46 704	48	346 655	2 057 132	9 577	105 434	9 218 134	236 612		
August . . .	38 898	43	331 814	2 132 290	11 482	103 365	9 610 763	212 682		
September .	30 083	28	277 070	1 871 834	12 033	99 736	8 987 576	177 685		
III. Vierteljahr	115 685	119	955 539	6 061 256	33 092	308 535	27 816 473	626 979		
Oktober . .	28 412	56	216 094	1 756 071	13 092	81 504	9 892 779	167 337		
November . .	18 040	70	168 294	1 056 992	13 740	73 735	7 930 922	143 105		
Dezember . .	15 552	49	168 877	870 619	10 997	79 143	6 751 669	137 182		
IV. Vierteljahr	62 004	175	553 265	3 683 682	37 829	234 382	24 575 370	447 624		
Total 1926	410 610	504	2 720 716	17 329 343	148 553	1 164 328	93 263 545	2 282 655		
1925	353 684	1 109	3 132 350	12 309 604	177 051	1 017 156	70 988 317	2 668 966	10 747	
1924	376 346	815	3 357 415	13 312 556	260 884	1 799 200	106 099 349	2 359 518	8 754	
1923	362 335	583	3 848 905	9 907 017	300 389	1 664 758	95 709 724	1 977 926	9 713	
1922	211 784	830	2 328 619	5 336 047	124 455	572 958	36 811 483	705 259	4 737	
1921	134 382	627	2 073 892	3 900 614	98 280	557 047	40 965 099	426 559	4 351	
1920	118 054	330	2 211 394	3 474 957	224 282	1 201 830	65 244 794	505 104	3 755	
1919	50 118	114	970 894	851 350	147 173	1 380 884	16 123 701	785 378	1 422	
1918	.	.	.	.	30 084	835 008	8 506 644*	257 479	1 247	
1917	.	4	.	2 777*	69 641	680 517	6 598 518	717 435	2 082	
1913	375 975	5 610	2 509 422	3 191 728	100 609	588 469	8 796 588	2 522 424	18 893	

a 4

4. Badische Bahn (B. B.) bezw. Reichsbahn

Monate, Vierteljahre und Jahre	Personenverkehr				Güterverkehr					
	Zahl d. verkauften gewöhnl. Billets (einfach u. retour)	Abonnem. u. sonstig. Fahrt- ausw.	Gewicht des angef. u. Gepäck u. Expr'gutes kg	Gesamt- Rein- Einnahme Mark	Versand Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Empfang Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Gesamt- Rein- Einnahme Mark	Transitverkehr Wagen- ladungs- güter Tonnen		Stück- gut- sen- dungen Tonnen
Januar . .	.	.	111 580	114 855	134 000	1 805 659	21 535		—	
Februar . .	.	.	139 980	98 803	116 910	1 719 209	33 403		—	
März . . .	.	.	154 529	98 016	114 806	1 777 148	39 996		—	
I. Vierteljahr	154 574	4 287	406 089	568 610	311 674	365 716	5 302 016		94 934	—
April	59 506	25	169 141	230 608	81 663	93 663	1 566 136		22 935	209
Mai	70 186	21	147 190	243 010	86 709	98 119	1 731 752		24 135	174
Juni	55 800	22	138 265	216 490	100 953	108 346	1 721 884		21 245	162
II. Vierteljahr	185 492	68	454 596	690 108	269 325	300 128	5 019 772		68 315	545
Juli	76 153	60	224 870	354 608	90 079	110 050	1 592 712		17 930	—
August . . .	77 145	310	191 230	357 642	70 582	87 117	1 415 954		21 325	—
September .	68 560	43	115 520	278 418	92 400	109 843	1 549 599		23 089	—
III. Vierteljahr	221 858	413	531 620	990 668	253 061	307 010	4 558 265		62 344	—
Oktober . .	48 592	729	102 735	212 720	137 065	147 945	2 125 581		48 537	—
November . .	38 556	497	84 254	147 377	185 113	189 556	2 824 940		75 629	—
Dezember . .	39 275	341	97 680	166 085	164 900	192 661	2 654 388		56 797	—
IV. Vierteljahr	126 423	1 567	284 669	526 182	487 078	530 162	7 604 909		180 963	—
Total 1926	688 347	6 335	1 676 974	2 775 568	1 321 138	1 503 016	22 484 962		406 556	—
1925	557 881	47 255	2 209 772	3 313 260	1 327 421	1 479 340	19 335 461		143 075	—
1924	481 323	53 624	1 974 836	3 231 083	879 295	1 029 373	14 470 695		784 622	—
1923	504 796	92	1 099 375	1 094 775	1 256 911	.	.		23 448	—
1922	941 092	18 289	2 236 596	156 189 458	1 441 422	1 618 079	2 918 095 128		87 947	—
1921	675 604	15	2 788 685	19 602 464	1 295 867	1 418 579	262 466 776		194 501	—
1920	392 116	880	2 720 316	11 136 685	1 593 659	1 708 998	145 341 147		594 199	72
1919	57 232	747	560 000	1 791 321	956 006	1 021 796	28 857 869		75 518	986
1918	.	.	.	5 758	277 540	395 409	4 961 254		673 294	2 023
1917	.	.	.	3 173	292 557	398 547	4 609 881		797 273	2 876
1913	849 226	23 149	3 143 961	1 366 164	191 599	334 300	4 917 155		1 072 162	19 021

* Bis 1918 Mark.

b) Betriebsergebnisse der Strassenbahnen

b1

I. Basler Strassenbahnen

Monate, Vierteljahre und Jahre	Beförderte Personen	Durchlaufene Wagen- kilometer	Einnahmen a.d. Personen- verkehr Fr.	Betriebs- einnahmen im ganzen Fr.	Transporteinnahmen pro	
					Bahn- kilometer Fr.	Wagenkilo- meter Rp.
Januar	3 034 643	645 160	668 611	698 866	12 383	103,6
Februar	2 673 823	586 145	600 451	619 461	10 976	102,4
März	2 952 311	648 138	649 756	670 496	11 880	100,2
I. Vierteljahr	8 660 777	1 879 443	1 918 818	1 988 823	35 239	102,1
April	3 128 709	654 198	711 932	730 499	12 943	108,8
Mai	3 108 217	658 908	699 056	720 764	12 771	106,1
Juni	2 944 007	648 664	672 419	695 024	13 314	103,7
II. Vierteljahr	9 180 933	1 961 770	2 083 407	2 146 287	39 028	106,2
Juli	3 165 703	726 875	727 707	749 712	12 284	100,1
August	3 191 081	730 933	739 428	759 518	13 329	101,2
September	3 061 691	683 457	704 469	726 339	12 747	103,1
III. Vierteljahr	9 418 475	2 141 265	2 171 604	2 235 569	38 360	101,4
Oktober	3 139 272	677 698	714 600	737 201	12 938	105,5
November	2 964 874	658 644	670 194	689 399	12 099	101,8
Dezember	3 082 927	684 276	696 152	717 496	12 592	101,7
IV. Vierteljahr	9 187 073	2 020 618	2 080 946	2 144 096	37 629	103,0
Total 1926	36 447 258	8 003 096	8 254 775	8 514 775	150 256	103,1
1925	34 116 358	7 565 910	7 672 372	7 925 372	140 419	101,4
1924	32 380 770	7 207 977	7 275 288	7 510 288	134 963	100,9
1923	30 848 376	6 825 720	6 809 145	7 037 145	129 166	99,8
1922	30 477 536	6 671 147	6 669 458	6 890 458	135 309	100,0
1921	30 544 575	6 645 245	6 655 419	6 899 419	137 912	100,2
1920	30 570 328	6 490 658	6 391 762	6 609 054	139 449	98,5
1919	29 240 902	5 864 270	5 215 025	5 394 953	111 993	88,7
1918	26 675 772	5 729 765	3 792 032	3 945 666	90 330	66,3
1917	24 213 940	5 923 664	3 226 783	3 356 435	73 466	54,4
1913	24 660 387	5 237 317	.	2 843 051	85 992	52,6

b2

2. Trambahn Basel-Reinach-Aesch

Januar	144 698	24 600	24 578	24 578	2 340	99,9
Februar	136 396	22 325	22 534	22 534	2 146	100,9
März	142 375	24 620	20 714	20 714	1 973	84,1
I. Vierteljahr	423 469	71 545	67 826	67 826	6 459	94,8
April	141 616	23 780	28 692	28 692	2 732	120,7
Mai	153 632	26 408	28 032	28 032	2 669	106,2
Juni	147 149	27 030	23 668	23 668	2 254	87,6
II. Vierteljahr	442 397	77 218	80 392	80 392	7 655	104,1
Juli	155 449	27 986	28 224	28 224	2 688	100,8
August	150 933	27 908	27 232	27 232	2 589	97,6
September	152 716	26 996	26 913	26 913	2 558	99,7
III. Vierteljahr	459 098	82 890	82 369	82 369	7 835	99,4
Oktober	157 664	27 884	28 284	28 284	2 689	101,4
November	153 669	27 034	23 728	23 728	2 255	87,8
Dezember	156 254	27 899	22 961	22 961	2 183	82,3
IV. Vierteljahr	467 587	82 817	74 973	74 973	7 127	90,5
Total 1926	1 792 551	314 470	305 560	305 560	29 076	97,2
1925	1 717 530	290 770	308 557	308 557	29 384	106,1
1924	1 698 331	293 168	311 238	311 238	29 639	106,2
1923	1 857 027	289 070	309 306	309 306	29 455	107,0
1922	1 510 445	281 858	300 463	300 463	28 705	106,6
1921	1 565 007	282 064	306 777	306 777	29 214	108,8
1920	1 542 113	274 224	250 522	250 522	23 857	91,4
1919	1 251 662	252 068	227 413	227 413	21 656	89,4
1918	1 108 255	241 894	204 667	204 667	19 490	84,4
1917	1 040 609	240 735	145 412	145 412	13 847	60,2
1913	695 277	150 500	79 308	79 308	10 233	52,7

Monate, Vierteljahre und Jahre	Beförderte Personen	Durchlaufene Zugs- kilometer	Einnahmen a. d. Personen- verkehr Fr.	Betriebs- einnahmen im ganzen Fr.	Transporteinnahmen pro	
					Bahnkilometer Fr.	Zugskilometer Rp.
Januar	258 216	30 127	45 075	45 137	5 310	149,6
Februar	248 975	27 555	40 288	40 443	4 758	146,2
März	251 296	30 391	40 554	40 625	4 779	133,4
I. Vierteljahr	758 487	88 073	125 917	126 205	14 847	143,0
April	271 835	30 576	52 380	52 453	6 171	171,3
Mai	268 511	30 799	50 219	50 289	5 916	163,0
Juni	252 079	29 947	42 278	42 346	4 982	141,2
II. Vierteljahr	792 425	91 322	144 877	145 088	17 069	158,6
Juli	259 282	30 623	47 542	47 609	5 601	155,3
August	275 069	31 331	51 539	51 607	6 071	164,5
September	273 095	30 778	49 097	49 213	5 789	159,5
III. Vierteljahr	807 446	92 732	148 178	148 429	17 461	159,8
Oktober	268 994	30 802	49 007	49 044	5 770	159,1
November	252 656	29 849	44 228	44 326	5 215	148,2
Dezember	252 650	30 366	41 581	42 293	4 975	136,9
IV. Vierteljahr	774 300	91 017	134 816	135 663	15 960	149,1
Total 1926	3 132 658	363 144	553 788	555 385	65 337	152,5
1925	3 149 647	365 450	557 800	559 082	65 773	152,6
1924	3 113 915	366 601	553 426	555 053	65 299	151,4
1923	2 965 086	365 789	532 385	534 066	62 830	145,5
1922	2 908 414	357 645	525 801	527 561	62 063	147,0
1921	3 197 222	363 691	532 691	534 134	62 839	146,5
1920	3 348 058	360 764	513 976	515 639	60 648	142,5
1919	2 863 124	353 814	437 045	439 538	51 735	123,5
1918	2 648 959	350 147	374 749	376 284	44 269	107,0
1917	2 295 548	342 531	287 151	308 702	33 967	83,8
1913	1 771 169	276 378	184 613	184 613	28 754	66,8

c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel
Umschlag nach Monaten und Jahren

c1

Monate, Vierteljahre und Jahre	Zufuhr				Abfuhr						Ladung in t à 1000 kg brutto		
	Schlepp- züge	Damp- fer	Kähne	Güter- boote	Schlepp- züge	Damp- fer	Kähne		Güterboote		Zufuhr	Abfuhr	Total
							leer	belad.	leer	belad.			
Januar	9	9	14	—	5	9	6	8	—	—	7 603	1 958	9 561
Februar	—	—	22	—	—	—	2 ²	—	—	—	339	—	339
März	2	2	29 ²⁷	—	2	2	17 ¹⁵	6 ⁶	—	—	6 398	974	7 372
I. Vierteljahr	11	11	45 ²⁹	—	7	11	25 ¹⁷	14 ⁶	—	—	14 340	2 932	17 272
April	1	1	41 ⁴⁰	—	—	1	40 ³⁷	6 ⁶	—	—	9 291	511	9 802
Mai	34	34	102 ⁴⁶	1	25	32	62 ³⁷	24 ²	—	1	34 924	4 576	39 500
Juni	35	45	94 ⁴⁷	1	37	45	68 ²⁶	34 ⁷	—	1	39 574	7 708	47 282
II. Vierteljahr	70	80	237 ¹³³	2	62	78	170 ¹⁰⁰	64 ¹⁵	—	2	83 789	12 795	96 584
Juli	57	72	117 ⁴⁰	1	51	70	89 ⁹	24	—	1	58 143	7 233	65 376
August	54	67	97 ⁶	1	50	67	62	28	—	1	59 924	9 203	69 127
September	10	10	48 ³³	—	10	12	42 ²³	19 ⁶	—	—	13 211	2 936	16 147
III. Vierteljahr	121	149	262 ⁷⁹	2	111	149	193 ³⁹	71 ⁶	—	2	131 278	19 372	150 650
Oktober	—	—	17 ¹⁷	—	—	2	17 ¹⁷	6 ⁶	—	—	2 868	446	3 314
November	—	—	16 ¹⁶	—	—	—	11 ¹¹	4 ⁴	—	—	2 521	577	3 098
Dezember	—	—	12 ¹²	—	—	—	11 ¹¹	2 ²	—	—	2 161	151	2 312
IV. Vierteljahr	—	—	45 ⁴⁵	—	—	2	39 ³⁹	12 ¹²	—	—	7 550	1 174	8 724
Total 1926	202	240	589 ²⁸⁶	4	180	240	427 ¹⁸⁸	161 ³⁹	—	4	236 957	36 273	273 230
1925	88	95	199 ³²	—	78	97	54 ²	144 ²⁹	—	—	60 112	29 546	89 658
1924	245	298	382	—	223	306	192	192	—	—	213 375	73 219	286 594
1923	36	36	58	—	31	31	18	41	—	—	25 591	14 165	39 756
1922	213	217	250	4	164	207	117	142	1	3	126 350	44 743	171 093
1921	2	2	2	1	1	2	1	1	—	1	733	336	1 069
1920	30	31	30	—	21	31	15	15	—	—	13 314	2 408	15 722
1919	66	72	74	—	47	72	60	11	—	—	37 367	1 653	39 020
1918	35	40	39	—	24	40	10	29	—	—	16 799	6 660	23 459
1917	43	49	54	—	32	49	17	37	—	—	24 544	8 559	33 103
1913	98	127	156	8	112	127	22	134	—	8	62 376	34 277	96 653

Hochgestellte Zahlen = davon Kanalverkehr

Warengattungen	1913	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
a) Bergfahrt								
1. Getreide	599	5 091	733	57 315	11 551	104 364	19 810	115 029
2. Andere Nahrungsmittel	960	—	—	3 980	1 591	5 813	2 722	2 325
3. Kohlen	33 496	7 771	—	56 662	5 263	66 986	20 366	75 028
4. Eisen	7 067	452	—	2 015	2 628	1 592	1 796	2 648
5. Andere Metalle und Erze	2 347	—	—	3 368	31	1 434	177	197
6. Eisenbahnmateri al	387	—	—	1 570	—	2 418	478	1 461
7. Chemisch-techn. Produkte	10 991	—	—	748	2 741	25 453	13 611	37 230
8. Stückgüter	2 238	—	—	51	4	—	—	—
9. Erden und Steine	413	—	—	—	645	247	—	—
10. Andere Waren	3 878	—	—	641	1 137	5 068	1 152	3 039
Total { Tonnen	62 376	13 314	733	126 350	25 591	213 375	60 112	236 957
{ in % des Gesamtverkehrs .	65,9	84,7	68,5	73,8	64,4	74,5	67,0	86,7
b) Talfahrt								
1. Kondensierte Milch	8 896	—	334	4 244	6 007	5 863	4 487	868
2. Andere Nahrungsmittel	7	—	—	24	—	101	47	—
3. Asphalt	2 238	—	—	1 340	170	1 920	1 010	2 844
4. Zement	7 604	955	—	28 867	5 580	15 582	6 200	1 100
5. Karbid	4 141	183	—	6 040	1 765	12 277	6 089	6 495
6. Andere Mineralien oder Metalle	6 126	—	—	1 015	10	32 888	4 120	8 250
7. Chemisch-technische Produkte	4 085	234	—	2 075	179	1 294	6 004	11 419
8. Stückgüter	885	—	—	24	—	—	—	—
9. Leere Emballagen	—	11	—	215	62	224	114	416
10. Andere Waren	295	1 025	2	899	392	3 070	1 475	4 881
Total { Tonnen	34 277	2 408	336	44 743	14 165	73 219	29 546	36 273
{ in % des Gesamtverkehrs .	34,1	15,3	31,5	26,2	35,6	25,5	33,0	13,3
Gesamtverkehr Tonnen	96 653	15 722	1 069	171 093	39 756	286 594	89 658	273 230

Warengattungen	Tonnen	Warengattungen	Tonnen	Warengattungen	Tonnen
Bergverkehr: Total				Talverkehr: Total	
	236 957	Eisenbahnmateri al	1 461	Kond. Milch	868
Weizen	90 206	Benzin	17 110	Asphalt, roh	2 844
Hafer	20 154	Pech etc.	5 254	Zement	1 100
Mais	2 899	Schwefelkies	3 692	Karbid	6 495
Gerste	1 770	Tonerde	3 282	Eisenerz	6 664
Zucker	1 044	Petrol u. a. miner. Öle	2 531	Andere Miner. od. Metalle	1 586
Weingeisthaltige Getränke	791	Phosphorsaurer Kalk	2 097	Pyritasche	5 347
Kartoffelmehl	490	Schwefel, roh	1 457	Natronsalz	3 755
Steinkohlen	71 529	Chemische Erzeugnisse	1 807	Andere chem.-techn. Produkte	2 317
Koks	3 499	Futtermittel	1 176	Tannenbretter	1 584
Eisenblech	1 991	Sämereien	390	Weizen	1 135
Band Eisen	472	Pitchpinebretter	366	Schweisschlacken	948
Roheisen	185	Baumwolle und Garne	242	Futtermittel	773
Kupfer	197	Pflanzenöle	181	Diverse Güter	857
		Diverse Güter	684		

Bestimmung der Berggüter	Tonnen		Herkunft der Talgüter	Tonnen	
	1925	1926		1925	1926
Basel, loco und transit	14 806	27 208	Basel	207	67
Schweiz, direkt	45 070	205 755	Schweiz	25 859	27 168
Deutschland	20	2 308	Deutschland	3 244	5 931
Italien	216	1 614	Oesterreich	236	1 959
Frankreich	—	72	Italien	—	1 148

d) Post-, Telefon- und Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt

d 1 Verkaufte Wertzeichen, Check- und Giroverkehr

Jahre	Verkaufte Wertzeichen und Barfrankatur in 1000 Fr.	Checkverkehr Kt. Basel-Stadt				Check- und Giroverkehr Kontostelle Basel					Giroverkehr mit England
		Einzahlungen		Auszahlungen		Bare Ein- u. Auszahlung	Giroverkehr	Total	davon		
		Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.				Gut-	Last-	
in 1000 Franken											
1910	3 378,6	153 106	.	32 425	.	135 569,7	216570,6	352140,3	176230,3	175910,0	1 628,9
1913	4 049,0	370 008	.	41 016	.	192 804,7	409552,0	602356,7	301331,8	301024,9	1 931,9
1915	3 475,5	565 080	.	92 645	.	195 604,0	483967,6	679571,6	339944,2	339627,4	1 781,0
1920	5 709,5	1 025 753	.	64 387	.	515 800,6	1 800846,6	2 316 647,2	1 158 314,3	1 158 332,9	536,0
1922	5 787,4	1 045 024	131 076,1	75 884	10 033,0	443 032,7	1 445 145,6	1 888 178,3	945 387,9	942 790,4	540,8
1923	7 135,5	1 109 125	137 937,8	71 529	10 732,4	479 275,6	1 611 805,7	2 091 081,3	1 045 899,2	1 045 182,1	477,6
1924	7 628,6	1 246 534	157 215,8	72 111	12 018,9	526 260,6	1 715 475,4	2 241 736,0	1 121 528,4	1 120 207,6	489,8
1925	7 688,6	1 368 567	165 343,3	73 039	11 508,5	542 456,5	1 728 507,6	2 270 964,1	1 135 806,9	1 135 157,2	749,9
1926	7 850,1	1 521 834	168 031,3	75 909	12 297,3	554 251,7	1 784 998,2	2 339 249,9	1 170 446,0	1 168 803,9	986,5

d 2 Postanweisungen, Nachnahmen, Paketverkehr, Briefpostverkehr

Jahre	Postanweisungen				Nachnahmen und Einzugsmandate (Aufgabe und Bestellung)		Paketverkehr		Briefpostverkehr, Zeitungen etc.			
	Einzahlungen		Auszahlungen		Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Aufgabe und Bestellg.	Transit über Basel	Uneingeschriebene Sendung.	Eingeschrieb. Sendung.	Zeitungen Exempl.	Eisen-dungen
	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.								
in 1000 Stück												
1910	281 599	.	293 667	.	1 051 018	.	3 018,3	3 353,1	23 205,9	1 125,4	10 066,3	21,6
1913	286 852	.	234 526	.	1 106 429	.	3 584,6	4 111,3	30 662,9	1 329,8	12 173,5	79,4
1915	287 033	.	178 673	.	839 800	.	2 831,3	1 763,4	20 500,2	1 318,9	15 044,0	127,8
1920	204 718	.	156 681	.	1 004 438	.	3 918,6	2 333,9	31 712,3	1 903,3	18 226,7	161,6
1922	141 977	11 015,7	95 143	8 069,6	1 532 595	20 210,6	3 625,1	1 799,3	27 074,3	1 551,0	20 172,1	156,7
1923	120 301	10 096,5	81 625	6 513,4	1 552 218	21 363,7	5 054,9	2 067,2	27 185,1	1 581,3	19 418,1	174,3
1924	130 712	11 086,5	88 743	7 285,4	1 388 108	25 909,1	4 070,3	2 248,5	29 813,6	1 990,2	18 460,3	31,0
1925	171 401	12 408,4	113 728	7 572,8	1 370 576	25 635,5	3 881,7	2 174,6	31 587,8	2 038,4	17 789,2	59,4
1926	203 142	13 416,5	130 517	8 005,2	1 275 803	23 586,0	3 586,1	2 083,5	33 897,1	2 201,5	19 287,3	127,8

d 3 Telefonverkehr — Bestand des Ortstelephonnetzes Basel und Gesprächszahlen

Jahre	Ortstelephonnetz Basel				Drahtlänge des Ortstelephonnetzes			Gesprächszahlen je 1000			
	Orts-an-schlüsse	Abon-nen-ta-tionen	Öffent-liche Stationen	Dienst-liche	ober-irdisch	unter-irdisch	Total	Orts-verkehr	Fernverkehr		Eingang und Transit
					km	km	km		Aus-gang	dav. n. Ausland	
1910	5 041	6 374	17	21	1 912,2	27 852,8	29 765,0	5 099,8	487,3	95,4	624,9
1915	5 630	7 849	21	21	1 888,3	32 972,5	34 860,8	6 225,1	639,2	—	730,7
1920	7 968	11 811	33	53	2 216,7	36 971,6	39 188,3	9 946,1	1 665,4	210,3	1 847,7
1922	8 453	12 858	34	66	2 143,4	41 537,3	43 680,7	9 751,0	1 919,5	273,4	2 246,8
1923	8 845	13 428	36	67	2 225,3	42 073,5	44 298,8	10 341,9	2 193,4	305,2	2 547,8
1924	9 256	14 025	37	71	2 106,5	46 619,3	48 725,8	11 065,1	2 400,3	376,6	2 871,5
1925	9 824	14 923	43	76	2 069,8	53 535,4	55 605,2	11 239,8	2 453,0	377,1	2 947,8
1926	10 322	15 721	46	92	1 995,6	57 295,1	59 290,7	12 110,9	2 659,3	406,4	3 127,6

d 4 Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt

Jahre	Inländ. Telegramme		Ausländ. Electr.		Amtliche Electr.		Transitverkehr		Total
	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	inländisch	ausländisch	
1910	87 763	90 920	152 864	196 670	12 624	12 443	967 221		1 520 505
1915	89 507	89 551	215 093	237 398	11 669	11 321	826 789		1 481 328
1920	166 709	163 207	277 559	290 225	16 246	17 590	1 058 604		1 990 140
1922	88 089	88 708	186 649	195 561	10 684	10 644	151 221	458 490	1 190 046
1923	85 354	88 141	206 929	209 932	10 227	10 717	149 076	478 937	1 239 313
1924	63 890	85 403	176 909	239 232	9 074	11 166	164 937	562 131	1 312 742
1925	80 144	79 149	232 691	236 506	11 804	12 152	117 358	613 243	1 383 047
1926	74 157	73 767	231 860	240 131	12 639	11 199	89 930	564 623	1 298 306

Verkaufte Wertzeichen und Checkverkehr 1926

Monate, Vierteljahre und Jahr	Verkaufte Wertzeichen (Franken)		Barfrankaturen (Franken)		Checkverkehr							
	Kanton Basel-Stadt	davon Landgemeind.	Kanton Basel-Stadt	davon Landgemeind.	Kanton Basel-Stadt				davon Landgemeinden			
					Einzahlungen		Auszahlungen		Einzahlungen		Auszahlung.	
					Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag i. 1000 F.	Anzahl	Betrag i. 1000 F.
Januar . . .	497 687	4 632	108 981	9	138 077	14 825,0	6 228	964,4	2 637	250,9	265	65,3
Februar . . .	469 843	5 802	94 762	117	102 839	10 860,7	5 586	849,9	2 051	205,7	234	40,8
März . . .	565 620	6 453	133 657	33	122 438	13 678,0	6 412	1 188,5	2 665	250,2	292	47,8
I. Vierteljahr.	1 533 150	16 887	337 400	159	363 354	39 363,7	18 226	3 002,8	7 353	706,8	791	153,9
April	528 578	6 084	123 276	125	131 044	15 725,4	6 082	910,3	2 875	285,7	291	51,7
Mai	499 401	5 734	119 375	122	123 342	13 925,2	5 577	932,5	3 110	275,7	238	53,1
Juni	544 160	6 722	129 733	134	131 857	13 423,2	6 601	1 089,1	3 350	292,5	304	44,8
II. Vierteljahr	1 572 139	18 540	372 384	381	386 243	43 073,8	18 260	2 931,9	9 335	853,9	833	149,6
Juli	568 606	7 381	125 704	121	133 489	14 878,3	6 385	990,6	2 984	282,4	271	46,1
August	503 707	6 516	87 395	100	116 991	12 460,8	5 639	874,9	3 073	248,1	266	40,2
September . .	523 602	6 927	98 743	63	114 074	12 856,2	6 375	980,2	2 913	287,5	285	51,0
III. Vierteljahr	1 595 915	20 824	311 842	284	364 554	40 195,3	18 399	2 845,7	8 970	818,0	822	137,3
Oktober . . .	548 303	6 317	126 208	73	130 568	14 506,3	6 408	1 010,5	3 028	298,8	251	36,5
November . .	531 229	6 092	134 249	53	139 285	14 144,3	6 338	1 040,7	3 614	320,1	274	35,7
Dezember . .	640 625	8 493	146 699	88	137 830	16 747,9	8 278	1 465,7	3 170	302,6	280	61,6
IV. Vierteljahr	1 720 157	20 902	407 156	214	407 683	45 398,5	21 024	3 516,9	9 812	921,5	805	133,8
Jahr	6 421 361	77 153	1 428 782	1 038	1 521 834	168 031,3	75 909	12 297,3	35 470	3 300,2	3 251	574,6

d 6 Check- und Giroverkehr bei der Kontostelle Basel 1926

Titel	Bare Ein- od. Auszahlung. Fr.	Giroverkehr			Total Fr.	Giroverkehr mit England	
		Inland Fr.	internat. Fr.	Total Fr.		Versand Fr.	Empfang Fr.
Gutschriften . .	341 224 564	827 495 982	1 725 504	829 221 486	1 170 446 050		
Lastschriften . .	213 027 166	952 461 009	3 315 718	955 776 727	1 168 803 893		
Totalumsatz . .	554 251 730	1 779 956 991	5 041 222	1 784 998 213	2 339 249 943	505 993	480 500

Anzahl der Checkrechnungen auf Ende des Jahres 1923: 6710; 1924: 7170; 1925: 7640; 1926: 8129

d 7 Postanweisungen, Nachnahmen und Einzugsmandate 1926

Art der Aufträge und Verkehrsgebiete	Kanton Basel-Stadt		dav. Riehen u. Bettingen			
	Anzahl	Betrag Fr.	Anzahl	Betrag Fr.		
a) Postanweisungen	Einzahlungen	Inland	131 300	11 368 534		
		Ausland	71 842	2 047 960		
		Total	203 142	13 416 494		
	Auszahlungen	Inland	90 821	7 222 364		
		Ausland	39 696	782 838		
Total	130 517	8 005 202	3 335	250 228		
b) Nachnahmen (Inland) (Nachnahmen auf Sendungen im Auslandverkehr werden unter d 4 und d 5 mitgezählt)	1. Aufgabe im ganzen	a) auf Briefpostsendungen	552 029	7 313 012	3 581	71 930
		b) „ Paketpostsendungen	311 629	2 291 911	1 922	9 578
		b) „ Paketpostsendungen	240 400	5 021 101	1 659	62 352
		2. Bestellung	603 248	.	14 894	.
		3. Unbezahlte (zurückgelangte) Send.	80 434	.	366	.
c) Einzugsmandate	1. Aufgabe	2. Bestellung	120 526	16 273 040	4 763	923 187
		davon unbezahlte	53 547	.	1 979	.
	

d 8 Paketverkehr (Stückzahl) 1926

Gebiet	Aufgabe nach dem		Bestellung Sendungen aller Art	Total	Auslandsverkehr über Basel 17 (Transit)			
	Inland	Ausland			Einfuhr	Ausfuhr	Durchgang	Total
Kanton Basel-Stadt . .	2 127 835	92 346	1 365 897	3 586 078	814 954	642 483	626 031	2 083 468
dav. Riehen u. Bettingen	21 446	502	33 970	55 918				

d 9 **Briefpostverkehr, Zeitungen und Eilsendungen 1926**

Art der Sendungen	Kanton Basel-Stadt	davon Landgem.	Art der Sendungen	Kanton Basel-Stadt	davon Landgem.
A. Ueineschriebene Sendungen	33 897 095	260 376	B. Eingeschriebene Sendungen . . .	2 201 467	15 598
a) Portofreie Gegenstände aller Art (Inland) .	1 317 501	13 572	1. Aufgabe:	1 191 273	4 672
b) Taxpflichtige Gegenstände aller Art (Inland)	26 268 853	195 136	a) Gegenstände aller Art (In-u. Ausland)	1 158 651	4 537
1. Briefe für den Ortskreis	6 051 789	64 850	b) Gerichtliche Akten (nur Inland)	14 844	—
2. „ „ die übrige Schweiz	6 986 937	59 930	c) Wertbr. u. -schachteln (nur Aust.)	17 778	135
3. Postkarten	2 843 374	48 984	2. Bestellung (Gegenstände aller Art) . . .	1 010 194	10 926
4. Drucksachen	9 883 400	13 936	C. Abonnierte { Nummern	4 824	82
5. Warenmuster	220 426	1 118	Zeitungen { Exemplare	19 287 254	108 551
6. Betreibungsurkunden	28 926	—	D. Eilsendungen: Bestellung .	127 790	510
7. Päckchen von über 250—1000 g	254 001	6 318	(nur durch Telegraphenpersonal)		
c) Aufgabe für das Ausland (alle Gattungen) .	6 310 741	51 668			

d 10 **Telephonverkehr des Telephonbureaus Basel. — Gesprächszahlen in je 1000**

Monate, Vierteljahre und Jahr	Ortsverkehr			Fernverkehr: Ausgang				Eingang und Transit		
	1924	1925	1926	1924	1925	1926 im ganzen	1926 dav. nach dem Aust.	1924	1925	1926
Januar . .	959,1	988,9	1 083,9	185,2	197,1	196,3	30,4	216,4	233,2	237,5
Februar . .	885,7	862,2	913,8	196,7	184,8	191,5	29,8	229,1	221,5	229,5
März . . .	914,1	932,9	1 003,8	205,8	202,8	229,6	35,6	240,4	241,4	271,3
I. Vierteljahr	2 758,9	2 784,0	3 001,5	587,7	584,7	617,4	95,8	685,9	696,1	738,3
April . . .	974,6	967,0	1 028,3	202,3	207,0	218,0	31,1	242,2	248,2	259,9
Mai	985,1	945,3	980,4	210,6	199,3	212,9	32,9	245,0	241,2	245,2
Juni	972,6	950,3	984,2	189,3	208,4	228,8	35,8	228,4	252,7	266,7
II. Vierteljahr	2 932,3	2 862,6	2 992,9	602,2	614,7	659,7	99,8	715,6	742,1	771,8
Juli	923,9	944,5	1 040,2	211,2	213,2	235,7	35,8	255,9	256,9	276,9
August . .	821,3	804,3	897,8	198,0	194,8	227,3	34,8	240,6	236,5	268,0
September	908,0	948,7	954,1	201,3	209,5	224,8	35,2	244,7	253,2	265,5
III. Vierteljahr	2 653,2	2 697,5	2 892,1	610,5	617,5	687,8	105,6	741,2	746,6	810,4
Oktober . .	1 184,7	1 033,1	1 077,6	214,9	221,8	234,6	37,2	263,8	266,7	275,6
November .	666,6	939,4	1 088,8	186,3	201,9	231,4	34,6	224,6	240,6	267,7
Dezember .	869,4	923,2	1 058,0	198,7	212,4	228,4	33,4	240,4	255,7	263,8
IV. Vierteljahr	2 720,7	2 895,7	3 224,4	599,9	636,1	694,4	105,2	728,8	763,0	807,1
Jahr	11 065,1	11 239,8	12 110,9	2 400,3	2 453,0	2 659,3	406,4	2 871,5	2 947,8	3 127,6

d 11 **Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt im Jahre 1926**

Monate	Inländ. Telegr.		Ausländ. Telegr.		Amtliche Telegr.		Transitverkehr		Total
	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	in-ländisch	aus-ländisch	
Januar . . .	5 362	5 283	17 793	17 635	898	797	6 267	42 257	96 292
Februar . . .	4 916	5 166	17 131	17 335	931	788	5 910	40 734	92 911
März	5 980	5 988	20 782	21,010	1 073	966	7 218	50 595	113 612
I. Vierteljahr . .	16 258	16 437	55 706	55 980	2 902	2,551	19 395	133 586	302 815
April	6 978	6 728	18 777	19 603	873	781	7 812	46 104	107 656
Mai	6 534	6 576	18 961	20 028	869	751	7 589	47 846	109 154
Juni	6 589	6 493	19 455	20 281	998	890	7 805	46 432	108 943
II. Vierteljahr . .	20 101	19 797	57 193	59 912	2 740	2 422	23 206	140 382	325 753
Juli	7 463	7 004	21 127	21 758	1 355	1 130	9 012	55 441	124 290
August	7 073	7 198	20 076	20 780	1 194	1 181	9 172	51 355	118 029
September . . .	6 541	6 853	20 625	21 289	1 140	1 032	8 335	47 971	113 786
III. Vierteljahr . .	21 077	21 055	61 828	63 827	3 689	3 343	26 519	154 767	356 105
Oktober	6 377	6 097	20 051	21 150	1 148	944	7 789	48 868	112 424
November . . .	4 826	5 030	18 922	19 795	1 026	957	6 431	41 318	98 305
Dezember	5 518	5 351	18 160	19 467	1 134	982	6 590	45 702	102 904
IV. Vierteljahr . .	16 721	16 478	57 133	60 412	3 308	2 883	20 810	135 888	313 633
Jahr	74 157	73 767	231 860	240 131	12 639	11 199	89 930	564 623	1 298 306

e) Strassenverkehr

e 1 Motorfahrzeuge, Fahrräder und Droschken — Erteilte Fahrbewilligungen

Jahre	Motorfahrzeuge					Fahrräder (Velos)	Droschken		Auf je 1000 Einwohner kamen					
	überhaupt	Automobile			Motorräder		Pferde-	Auto-	Motorfahrzeuge			Fahrräder	Pferde-	Auto-
		im ganzen	Personen-	Last-					überhaupt	Auto-	Motorräder				droschken
1910	306	194	.	.	112	11 831	78	9	2,2	1,4	0,8	87,9	0,6	0,1
1920	1 312	938	.	.	374	17 451	35	30	9,4	6,7	2,7	124,6	0,3	0,2
1921	1 284	914	506	408	370	19 165	34	30	9,1	6,5	2,6	136,4	0,2	0,2
1922	1 412	1 002	563	439	410	20 329	34	30	10,0	7,1	2,9	144,7	0,2	0,2
1923	1 745	1 283	807	476	462	22 451	34	36	12,4	9,1	3,3	158,9	0,2	0,3
1924	2 039	1 516	965	551	523	24 869	34	40	14,5	10,7	3,8	175,1	0,2	0,3
1925	2 629	2 008	1 268	740	621	26 868	34	43	18,2	13,9	4,3	186,6	0,2	0,3
1926	3 094	2 347	1 556	791 ¹⁾	747 ²⁾	29 138	27	63	21,2	16,1	5,1	200,3	0,2	0,4

Jahre 1911—1919 siehe Jahrbuch 1923. ¹⁾ Davon 178 als Traktoren; ²⁾ davon 102 mit Seitenwagen.

e 2 Allgemeine Übersicht über die Strassenverkehrsunfälle

Jahre	Gesamtzahl der Unfälle	Personen		Stadt Basel				Landgemeinden	Unfallstellen					Jahreszeiten			
		verletzt	getötet	Altstadt links des Rheins		Aussenquart. links des Rheins			Kreuzungen	Gabelungen	Plätze	Rheinbrücken	Andere Orte	I.	II.	III.	IV.
				rechts	des Rheins	links	rechts										
1924	192	55	5	74	30	68	13	7	74	30	22	15	51	19	55	59	59
1925	337	161	9	146	34	71	52	14	130	53	55	20	79	45	92	112	88
1926	376	205	7	144	55	109	43	14	143	68	66	11	88	65	96	133	82

e 3 Die Gesamtzahl der Strassenverkehrsunfälle nach Wochentagen und Tagesstunden

Jahre	Total	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	-5	-7	-9	-11	-13	-15	-17	-19	-21	-24
1924	192	7	37	39	23	25	33	28	4	1	15	23	38	27	32	32	13	7
	100,0	3,6	19,3	20,3	12,0	13,0	17,2	14,6	2,2	0,5	7,7	12,1	19,8	14,0	16,7	16,7	6,7	3,6
1925	337	22	45	49	60	54	60	47	12	6	19	25	79	38	55	56	33	14
	100,0	6,5	13,4	14,5	17,8	16,0	17,8	14,0	3,6	1,8	5,6	7,4	23,4	11,3	16,3	16,6	9,8	4,2
1926	376	29	49	62	55	52	69	60	8	8	30	34	81	53	42	80	28	12
	100,0	7,7	13,0	16,5	14,6	13,8	18,4	16,0	2,1	2,1	7,9	9,1	21,5	14,1	11,2	21,3	7,5	3,2

e 4 Die an den Strassenverkehrsunfällen beteiligten Objekte

Jahre	Gesamtzahl der Objekte	Beteiligte Objekte						Zusammenstossarten										Unfälle überhaupt
		Automobile	Motorräder	Velos	Trams	Fuhrwerke	Pas-santen	Auto	Motorrad	Auto mit Velo	Tram	Fuhrwerk	Pas sant	Velo mit Fuhrwerk	Pas sant	Übrige		
1924	384	190	13	89	21	21	50	30	7	55	19	14	35	6	3	13	10	192
1925	674	281	181	85	49	40	38	40	15	101	23	18	44	12	16	25	43	337
1926	742	312	41	197	50	44	98	59	13	92	27	17	40	16	11	38	63	376

e 5 Die Strassenverkehrsunfälle nach beteiligten Objekten und Schadenart 1926

Beteiligte Objekte	Zahl der Unfälle				Personen		Beteiligte Objekte	Zahl der Unfälle				Personen			
	überhaupt	Körperverletzungen u. Sachschad.	nur Sachschaden	ohne Sachschaden	verletzt	getötet		überhaupt	Körperverletzungen u. Sachschad.	nur Sachschaden	ohne Sachschaden	verletzt	getötet		
Autos überhaupt	253	39	68	145	1	110	7	80	15	48	15	2	65	—	
davon mit															
Autos	59	5	1	53	—	6	1	Velos	16	2	8	6	—	11	—
Motorr.	13	2	3	8	—	5	—	davon							
Velos	92	26	23	43	—	45	4	Tram	11	6	2	2	1	8	—
Tram	27	—	2	25	—	11	—	Fuhrw..	11	4	3	4	—	7	—
Fuhrw..	17	4	2	11	—	5	1	Passant.	38	3	32	2	1	36	—
Passant.	40	—	37	2	—	36	1	Tram überhaupt	8	1	5	2	—	7	—
Motorräder überh.	27	4	13	10	—	18	—	davon							
davon mit								Tram	1	—	—	1	—	—	—
Motorr.	1	1	—	—	—	1	—	Fuhrw..	2	1	—	1	—	1	—
Velos	8	1	1	6	—	3	—	Passant.	5	—	5	—	—	6	—
Tram	3	1	1	1	—	2	—	Fuhrwerke überh.	8	—	5	3	—	5	—
Fuhrw..	3	—	—	3	—	—	—	davon							
Passant.	10	—	10	—	—	10	—	mit							
								Fuhrw..	3	—	—	3	—	—	—
								Passant.	4	—	4	—	—	4	—
								Total	376	59	139	175	3	205	7

Monate	Gesamtzahl der Unfälle	Personen		Stadt Basel			Landgemeinden	Unfallstellen					Beteiligte Objekte						
		verletzt	getötet	Altstadt l.	r. des Rheins	Aussenqu. l. r.		Kreuzungen	Gabelungen	Plätze	Brücken	übrige	Autos	Motorräder	Verlos	Fuhrwerke	Tramwagen	Pas-sant.	
Januar .	15	9	—	6	1	3	4	1	4	2	1	—	8	9	—	6	6	4	5
Februar .	23	11	1	12	4	7	—	—	13	3	5	—	2	22	1	11	—	3	7
März . .	27	9	—	9	7	6	5	—	10	4	6	1	6	24	2	16	5	4	3
April . .	36	23	1	14	5	11	5	1	9	11	7	2	7	23	6	22	1	6	13
Mai . . .	27	16	—	10	4	11	2	—	7	8	3	—	9	22	3	17	2	—	8
Juni . . .	33	20	1	13	2	10	5	3	12	6	8	1	6	20	6	20	9	—	10
Juli . . .	47	24	1	18	11	14	4	—	20	8	10	—	9	38	6	24	4	8	12
August .	46	30	2	18	5	13	6	4	21	7	4	2	12	33	8	23	7	9	10
September	40	21	—	23	6	6	5	—	14	5	9	2	10	37	3	19	2	10	9
Oktober .	31	20	1	8	8	10	4	1	12	6	5	3	5	20	3	20	5	3	11
November	27	12	—	10	4	7	3	3	9	3	5	—	10	29	3	11	1	2	8
Dezember	24	10	—	9	3	11	—	1	12	5	3	—	4	35	—	8	2	1	2
Jahr	376	205	7	150	60	109	43	14	143	68	66	11	88	312	41	197	44	50	98

f) Flugverkehr auf dem Flugplatz Basel-Birsfelden

f 1

Übersicht nach Jahren

Jahre	Zahl der Luftverkehrsgesellschaften		Landungen	Zahl der Passagiere								Waren und Post in kg			
	im ganzen	davon schweizer.		ab Basel			nach Basel			im Transitverkehr		bei Rundflügen		ab Basel	nach Basel	Total
			Total	In-	Aus-	Total	In-	Aus-	Total	In-	Aus-	Total	ab Basel	nach Basel	Total
1924	2	—	518	254	52	202	255	50	205	300	176	985	9 187	5 649	14 836
1925	7	2	1 339	852	250	602	765	258	507	416	603	2 636	20 366	46 596	66 962
1926	3	1	2 065	1 001	.	.	1 108	.	.	442	767	3 318	18 405	22 553	40 958

f 2

Der Flugverkehr nach Monaten im Jahre 1926

Monate	Rundflüge		Ortsverkehr								Transitverkehr		
	Flugzeuge	Passagiere	von Basel				nach Basel				Flugzeuge	Passagiere	Waren kg
			Flugzeuge	Passagiere	Post kg	Fracht u. Gepäck kg	Flugzeuge	Passagiere	Post kg	Fracht u. Gepäck kg			
Januar	9	13	1 ¹	2 ²	—	—	1 ¹	2 ²	—	—	—	—	—
Februar	9	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
März . .	5	10	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
April . .	53	107	40	17	—	489,2	42	31	5,8	220,1	—	—	—
Mai . . .	42	86	131 ²	100 ³	370,6	1 592,7	128 ²	118	479,0	1 156,6	14	31	649,8
Juni . . .	54	155	174 ³	146 ⁸	813,7	1 731,0	173 ³	166 ⁵	842,0	2 166,5	51	87	2 877,8
Juli . . .	50	112	184 ²	194	717,5	2 737,1	181 ²	259 ⁵	589,7	6 179,7	54	91	2 924,6
August .	81	172	176 ²	261 ²	709,7	4 748,1	174 ²	291 ¹	324,5	3 738,5	48	122	5 173,6
September	31	67	143 ²	224 ⁶	400,5	3 527,4	140 ²	176 ⁵	416,2	3 679,7	36	111	5 677,4
Oktober .	15	25	53 ¹	41 ⁴	159,4	910,5	52 ¹	48 ⁴	44,0	466,8	—	—	—
November	5	5	24 ¹	12 ⁵	2,4	65,0	24 ¹	12 ⁵	0,9	66,5	—	—	—
Dezember	3	4	22 ¹	4 ¹	3,2	112,0	22 ¹	5 ¹	1,3	96,5	—	—	—
Jahr	357	767	949 ¹⁵	1001 ³¹	3177,0	15 913,0	937 ¹⁵	1108 ³¹	2 703,4	17 770,9	203	442	17 303,2

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die Sonderflüge; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen. Nicht inbegriffen in den Zahlen dieser Tabelle sind die Militärflüge.

f 3

Der Flugverkehr nach Fluglinien 1926

Fluglinien und Luftverkehrsgesellschaften	Regelmässigkeit in %	Passagiere				Waren und Post kg			
		ab Basel	nach	Transit	Total	ab Basel	nach	Transit	Total
Basel-Stuttgart-Berlin, Balair und Lufthansa .	94,3	173	202	—	375	6 961,1	3 375,2	32,8	10 369,1
Frankfurt-Karlsruhe-Basel, Balair. . . .	99,3	80	85	19	184	1 316,2	1 429,7	1 343,0	4 088,9
Basel-Chaux-de-Fonds, Balair.	75,0	153	165	—	318	1 686,7	1 570,4	2,0	3 259,1
Basel-Genf-Lyon-Marseille, Balair. . . .	99,0	381	385	409	1 175	5 121,4	9 992,3	15 775,7	30 889,4
Basel-Mannheim-Frankfurt, Lufthansa	99,3	131	120	14	265	3 151,7	3 828,5	149,7	7 129,9
Zürich-Basel-Paris-London, Imp. Airways Ltd.	93,6	52	120	—	172	806,9	278,2	—	1 085,1
Sonderflüge	—	31	31	—	62	46,0	—	—	46,0

E. Vor- und Fürsorgeeinrichtungen

1. Krankenversicherung	Seite 260
a) Öffentliche Krankenkasse des Kantons Basel-Stadt (Ö. K. K.)	
b) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)	
c) Übrige Krankenkassen im Kanton Basel-Stadt	
2. Alters- und Hinterbliebenenfürsorge	266
a) Altersfürsorge 1926	
b) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten	
3. Arbeitslosenversicherung	270
a) Staatliche Arbeitslosenkasse	
b) Private Arbeitslosenkassen	
4. Die öffentliche Armenpflege der Stadt Basel	272
a) Allgemeine Armenpflege	
b) Die Armenpflege der Bürgergemeinde Basel	
c) Die gesamte öffentliche Armenpflege der Stadt Basel	

1. Krankenversicherung

a) Öffentliche Krankenkasse des Kantons Basel-Stadt (Ö. K. K.)

Zahl und Art der Mitglieder

a 1

Jahre	Zuwachs			Abgang			Netto- än- derung	Bestand Ende d. Jahres	und zwar			
	Eintritte	Übertr.	Total	Austritte	Übertr.	Total			Männer	Frauen	Knaben	Mädchen

A. Mitglieder mit vollem kantonalem Beitrag ($\frac{3}{3}$ Prämie)

1919	1 107	1 236	2 343	2 181	4 035	6 216	-3 873	12 866	1 833	6 555	2 267	2 211
1920	725	1 316	2 041	1 148	2 904	4 052	-2 011	10 855	1 662	5 741	1 761	1 691
1921	536	1 375	1 911	928	1 197	2 125	- 214	10 641	1 703	5 562	1 712	1 664
1922	655	1 528	2 183	838	835	1 673	510	11 151	1 938	5 747	1 765	1 701
1923	1 018	2 564	3 582	917	793	1 710	1 872	13 023	2 476	6 383	2 078	2 086
1924	977	2 272	3 249	998	1 273	2 271	978	14 001	2 815	6 785	2 206	2 195
1925	1 331	2 272	3 603	1 063	1 534	2 597	1 006	15 007	3 116	7 188	2 340	2 363
1926	1 363	2 817	4 180	1 217	1 518	2 735	1 445	16 452	3 673	7 838	2 443	2 498

B. Mitglieder mit kantonalem Beitrag von $\frac{2}{3}$ der Prämie

1919	1 173	2 801	3 974	1 208	3 529	4 737	- 763	16 334	3 810	6 815	2 902	2 807
1920	703	2 287	2 990	888	1 369	2 257	733	17 067	4 134	7 237	2 863	2 833
1921	494	1 679	2 173	810	6 600	7 410	-5 237	11 830	2 752	5 293	1 878	1 907
1922	761	1 419	2 180	497	996	1 493	687	12 517	3 175	5 632	1 838	1 872
1923	1 140	2 303	3 443	678	1 324	2 002	1 441	13 958	3 835	6 342	1 887	1 894
1924	1 365	2 670	4 035	808	2 171	2 979	1 056	15 014	4 294	6 740	2 013	1 967
1925	1 275	2 284	3 559	830	2 150	2 980	579	15 593	4 475	7 061	2 040	2 017
1926	1 170	2 624	3 794	765	3 320	4 085	- 291	15 302	4 462	6 936	1 980	1 924

C. Mitglieder mit kantonalem Beitrag von $\frac{1}{3}$ der Prämie

1919	4 809	5 259	10 068	1 278	1 021	2 299	7 769	24 407	7 109	9 588	3 898	3 812
1920	2 340	2 956	5 296	1 586	5 441	7 027	-1 731	22 676	6 589	8 950	3 609	3 528
1921	1 469	6 447	7 916	1 614	3 908	5 522	2 394	25 070	7 301	9 892	3 988	3 889
1922	1 753	1 792	3 545	1 167	1 809	2 976	569	25 639	8 003	10 161	3 779	3 696
1923	1 744	1 969	3 713	1 295	2 864	4 159	- 446	25 193	8 327	10 172	3 426	3 268
1924	1 715	2 542	4 257	1 387	2 556	3 943	314	25 507	8 876	10 457	3 112	3 062
1925	1 724	2 738	4 462	1 225	2 900	4 125	337	25 844	9 419	10 669	2 888	2 868
1926	1 423	3 090	4 513	1 094	4 953	6 047	-1 534	24 310	9 015	10 066	2 612	2 617

D. Mitglieder ohne kantonalen Beitrag an die Prämie

1919	4 944	718	5 662	2 038	1 429	3 467	2 195	14 954	6 091	6 315	1 323	1 225
1920	5 625	4 719	10 344	2 781	1 564	4 345	5 999	20 953	7 956	9 022	2 045	1 930
1921	5 157	3 912	9 069	3 011	1 708	4 719	4 350	25 303	10 278	10 491	2 289	2 245
1922	3 852	825	4 677	2 404	1 924	4 328	349	25 652	10 683	10 612	2 192	2 165
1923	3 789	730	4 519	2 808	2 585	5 393	- 874	24 778	10 338	10 489	1 961	1 990
1924	4 060	893	4 953	2 784	2 377	5 161	- 208	24 570	10 378	10 493	1 878	1 821
1925	4 333	1 540	5 873	2 753	2 250	5 003	870	25 440	10 680	11 080	1 863	1 817
1926	4 190	3 340	7 530	2 726	2 080	4 806	2 724	28 164	11 854	12 370	2 030	1 910

Alle Mitgliederklassen zusammen

1918	8 812	9 628	18 440	5 785	9 628	15 413	3 027	63 233	15 769	27 215	10 255	9 994
1919	12 033	10 014	22 047	6 705	10 014	16 719	5 328	68 561	18 843	29 273	10 390	10 055
1920	9 393	11 278	20 671	6 403	11 278	17 681	2 990	71 551	20 341	30 950	10 278	9 982
1921	7 656	13 413	21 069	6 363	13 413	19 776	1 293	72 844	22 034	31 238	9 867	9 705
1922	7 021	5 564	12 585	4 906	5 564	10 470	2 115	74 959	23 799	32 152	9 574	9 434
1923	7 691	7 566	15 257	5 698	7 566	13 264	1 993	76 952	24 976	33 386	9 352	9 238
1924	8 117	8 377	16 494	5 977	8 377	14 354	2 140	79 092	26 363	34 475	9 209	9 045
1925	8 663	8 834	17 497	5 871	8 834	14 705	2 792	81 884	27 690	35 998	9 131	9 065
1926	8 146	11 871	20 017	5 802	11 871	17 673	2 344	84 228	29 004	37 210	9 065	8 949

Verteilung der Gesamtmitgliedschaft von 1926 auf die Klassen

A	16,7	23,7	20,9	21,0	12,8	15,5	.	19,5	12,7	21,1	27,0	27,9
B	14,4	22,1	19,0	13,2	28,0	23,1	.	18,2	15,4	18,6	21,8	21,5
C	17,5	26,0	22,5	18,8	41,7	34,2	.	28,9	31,1	27,1	28,8	29,2
D	51,4	28,2	37,6	47,0	17,5	27,2	.	33,4	40,8	33,2	22,4	21,4

NB. Den Mitgliedern der Klasse A wird die Prämie ganz vom Kanton bezahlt; an die Prämien der Klasse B zahlt der Kanton $\frac{2}{3}$, an diejenigen der Klasse C $\frac{1}{3}$. In Klasse D bezahlen die Mitglieder die Prämie selbst. Die Abstufung richtet sich nach dem Einkommen (siehe Gesetz). Die Versicherten in anderen Kassen haben der Öffentlichen Krankenkasse den Bundesbeitrag zu ersetzen. Von den Rückversicherten wird ein Teil des Bundesbeitrages ersetzt. Die Wochenbettbeiträge gehen zu Lasten des Bundes.

Durchschnittliche Mitgliederzahl, Beiträge und Erkrankungen

Jahre	Durchschnittliche Mitgliederzahl					Versich. in andern Kassen	Rückver-sicherte	Bundes-bei-träge	Woch-bett-bei-träge	Stillprämien des Kantons Bundes		Erkrankungen	
	A	B	C	D	im ganzen					im ganzen	pro Mitglied		
1916	25 089	3 498	3 321	12 536	44 444	977	—	43 467	718	270	269	56 639	1,27
1917	22 076	14 186	12 259	10 026	58 547	410	1 289	56 848	872	340	337	76 948	1,31
1918	18 841	16 661	14 548	11 490	61 540	459	1 613	59 468	836	304	301	94 908	1,54
1919	15 517	15 948	20 896	13 730	66 091	500	2 244	63 347	1 007	344	343	84 628	1,28
1920	12 032	16 542	23 434	17 964	69 972	535	2 807	66 630	1 207	366	352	95 485	1,36
1921	10 606	13 484	24 914	23 550	72 554	610	2 863	69 081	1 195	559	437	95 893	1,32
1922	10 722	12 064	25 398	25 455	73 639	586	2 683	70 323	1 091	516	405	98 805	1,33
1923	12 166	13 358	25 303	24 873	75 700	658	2 912	72 130	1 071	630	404	99 225	1,31
1924	13 863	14 766	25 109	24 243	77 981	685	3 063	74 233	1 076	676	402	103 931	1,33
1925	14 717	15 450	24 996	25 100	80 263	716	3 477	76 070	1 063	663	410	111 759	1,39
1926	15 943	15 097	24 647	27 088	82 775	718	3 772	78 285	1 098	712	480	119 540	1,44

Leistungen der Öffentlichen Krankenkasse

Jahre	Ärztliche Behandlung					Heilmittel			Spitalkosten		Geburts-hilfe Netto-kosten ¹⁾
	Beratungen		Hausbesuche		Extra-leistungen	Rezepte		Sonstige Heilmittel	Anzahl Tage	Kosten	
	Anzahl	Kosten	Anzahl	Kosten		Anzahl	Kosten				Fr.
1916	123 880	117 812	51 286	102 572	78 115	95 229	144 486	31 595	150 139	338 784	9 380
1917	164 312	166 599	69 430	138 860	103 718	119 786	186 664	43 258	179 661	402 116	12 595
1918	199 595	235 883	112 187	224 374	127 585	153 936	277 333	53 308	193 376	439 003	13 509
1919	192 881	231 457	79 977	159 954	124 209	127 306	290 951	72 126	185 231	449 883	17 573
1920	218 831	328 432	96 518	229 751	176 935	144 576	354 026	87 849	198 168	699 720	37 385
1921	237 275	450 682	85 436	260 510	221 204	147 067	367 888	107 077	214 543	862 499	52 007
1922	236 709	457 267	95 497	287 637	245 712	155 045	358 214	98 519	211 390	866 251	49 289
1923	244 532	463 761	87 032	267 273	247 176	149 699	327 566	88 355	214 141	871 130	46 688
1924	239 960	456 341	90 754	276 546	250 023	153 577	330 628	90 298	205 102	854 749	50 680
1925	264 626	504 834	97 284	297 324	274 563	168 488	365 672	103 997	215 891	897 876	51 461
1926	290 159	554 086	104 963	324 249	308 225	185 995	396 506	117 768	227 135	938 811	50 641

¹⁾ Nach Abzug der Wochenbettbeiträge des Bundes und der Stillgelder des Bundes und des Kantons.

Gesamt-Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamt ein-nahmen	und zwar Beiträge			Gesamt-aus-gaben	Ver-waltungs-kosten	Ärztliche Be-handlung	Medi-kamente	Spital-verpfle-gungen	Sonstige Aus-gaben	Ge-burts-hilfe	Betriebs-über-schuss
		des Bundes	des Kantons	der Mitglied.								
1917	1 181,8	264,0	566,5	351,3	1 131,5	46,7	409,2	186,6	402,1	43,3	43,6	+ 50,3
1918	1 440,5	404,0	620,0	416,5	1 548,0 ¹⁾	83,3	587,8	277,3	439,0	53,3	42,3	- 107,5
1919	1 471,7	339,3	612,2	520,2	1 566,1 ¹⁾	121,1	515,6	291,0	449,9	72,1	51,5	- 94,4
1920	1 989,2	328,1	794,1	867,0	2 095,5	146,8	732,0	354,0	699,0	87,8	75,9	- 106,3
1921	2 569,7	328,0	965,2	1 276,5	2 558,3	146,9	934,4	368,4	862,3	105,8	140,5	+ 11,4
1922	2 555,4	334,0	932,6	1 288,8	2 556,8	164,0	990,6	358,2	855,3	98,5	79,2	- 1,4
1923	2 650,1	330,0	991,2	1 328,9	2 509,8	168,1	978,2	327,6	871,1	88,3	76,5	+ 140,3
1924	2 729,8	350,0	1 055,6	1 324,2	2 519,3	180,6	982,9	330,6	854,7	90,3	80,2	+ 210,5
1925	2 796,0	335,0	1 089,3	1 371,7	2 698,0	172,7	1 076,7	365,7	897,9	104,0	81,0	+ 98,0
1926	2 913,5	370,0	1 108,8	1 434,7	2 897,1	175,3	1 186,6	396,4	938,8	117,8	82,2	+ 16,4

¹⁾ Inkl. Amortisation des Betriebskapitals.

Durchschnittskostenberechnungen

Jahre	Auf 1 versichertes Mitglied entfallen				Kosten pro versichertes Mitglied in Franken										
	Bera-tungen	Haus-be-suche	Re-zepte	Spital-tage	Ärztliche Behandlung				Heilmittel			Spital-kosten	Ge-burts-hilfe	Ver-wal-tung	Total Fr.
				Bera-tungen	Haus-be-suche	Extra-leistung	Total	Re-zepte	Sonst. Heilm.	Total					
1917	2,80	1,18	2,00	3,07	2,84	2,37	1,77	6,98	3,19	0,74	3,93	6,87	0,21	0,63	18,62
1918	3,24	1,82	2,50	3,14	3,83	3,65	2,07	9,55	4,51	0,87	5,38	7,13	0,22	1,19	23,47
1919	2,92	1,21	1,92	2,80	3,50	2,42	1,88	7,80	4,40	1,09	5,49	6,80	0,26	1,37	21,72
1920	3,13	1,38	2,07	2,83	4,70	3,30	2,53	10,53	5,06	1,26	6,32	10,00	0,53	2,10	29,48
1921	3,27	1,18	2,02	2,95	6,21	3,59	3,05	12,85	5,07	1,48	6,55	11,88	0,72	2,02	34,02
1922	3,21	1,29	2,10	2,87	6,21	3,90	3,34	13,45	4,86	1,34	6,20	11,76	0,67	2,19	34,27
1923	3,23	1,15	1,98	2,83	6,12	3,53	3,27	12,92	4,33	1,17	5,50	11,51	0,62	2,22	32,77
1924	3,08	1,16	1,97	2,63	5,85	3,55	3,20	12,60	4,24	1,16	5,40	10,96	0,65	2,32	31,93
1925	3,30	1,21	2,10	2,69	6,29	3,70	3,42	13,41	4,56	1,29	5,85	11,19	0,64	2,15	33,24
1926	3,51	1,27	2,25	2,74	6,69	3,92	3,72	14,33	4,79	1,42	6,21	11,34	0,61	2,12	34,61

b) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)

Zahl und Art der Mitglieder

b1

Jahre	Mitgliederbewegung					Durchschnittliche Mitgliederzahl	Ende des Jahres Versicherte			Vom Arbeitgeber Versicherte		Patientenzahl	
	Eintritte	Ausstritte	davon Tod	durch Streichung	Nettozuwachs		Männer	Frauen	Kinder unter 14 Jahren	Versicherte		im ganzen	pro Mitglied
										m.	w.		
1915	1 672	5 956	263	3 901	- 4 284	28 694	5 871	10 863	7 049	646	2 458	48 219	1,68
1916	2 385	5 478	213	373	- 3 093	25 488	5 040	9 874	5 727	652	2 501	45 760	1,79
1917	2 588	2 543	209	241	45	23 705	4 915	9 727	5 875	819	2 503	43 128	1,82
1918	3 266	2 100	270	172	1 166	24 200	5 614	10 060	5 278	1 081	2 972	48 560	2,01
1919	3 421	2 346	215	204	1 075	25 147	5 826	10 454	5 402	1 267	3 131	43 748	1,74
1920	3 987	3 037	230	205	950	26 665	5 866	10 364	5 884	1 442	3 474	46 546	1,75
1921	2 927	2 198	188	137	729	26 901	6 614	11 500	5 312	1 145	3 186	45 035	1,67
1922	2 687	2 518	213	313	169	27 003	6 899	11 231	5 385	1 011	3 400	46 211	1,71
1923	3 130	2 023	170	184	1 107	28 452	7 344	11 865	5 276	993	3 555	45 615	1,60
1924	3 714	2 563	190	244	1 151	29 578	7 731	12 287	5 345	1 041	3 780	48 563	1,64
1925	3 770	2 708	180	266	1 062	30 639	7 953	12 384	5 833	1 129	3 947	51 079	1,67
1926	3 514	2 757	253	251	757	31 570	8 045	12 414	6 318	1 127	4 099	54 029	1,71

b2

Leistungen der Allgemeinen Krankenpflege

Jahre	Ärztliche		Rezepte	Spitalbehandlung			und zwar Tage pro Patient in					Wochenbettbeiträge	Stillprä-mien
	Beratungen	Hausbesuche		Pa-tienten	Zahl der im ganzen	Tage pro Patient	Davos	Langen-bruck	Frauen-spital	Fried-matt ¹⁾	Bürger-spital		
1915	92 266	53 570	88 995	1 948	69 333	35,6	152,1	44,0	11,5	56,7	31,6	422	125
1916	84 064	42 184	71 540	2 185	69 449	31,8	162,3	33,2	13,5	54,1	29,4	355	97
1917	78 467	40 336	63 522	1 395	58 551	41,9	98,4	41,4	27,1	109,5	38,1	292	99
1918	81 658	64 181	69 797	1 686	58 166	34,5	106,4	36,2	25,4	98,9	30,5	312	83
1919	81 323	40 786	58 435	1 518	54 065	35,6	117,9	40,5	24,8	104,2	33,2	307	70
1920	93 157	48 312	58 150	1 465	55 423	37,8	142,3	59,7	32,3	90,8	30,5	415	78
1921	91 070	43 949	58 729	1 563	55 468	35,5	103,7	55,3	26,5	59,7	29,6	397	127
1922	78 872	50 345	61 134	1 611	56 664	35,2	101,8	64,0	30,6	59,6	29,0	392	119
1923	91 361	42 472	61 123	1 482	49 624	33,5	104,0	53,8	29,8	71,2	25,8	386	133
1924	93 172	48 574	66 178	1 525	53 324	35,0	124,3	50,2	27,7	54,0	28,3	444	137
1925	101 152	49 269	74 398	1 650	56 266	34,1	93,4	52,1	28,3	70,9	27,4	411	117
1926	106 950	55 404	80 386	1 688	56 061	33,2	108,5	53,4	29,4	61,9	28,2	409	119

¹⁾ Ab 1926 incl. Sonnenhalde.

b3

Gesamt-Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamt-einnahmen	davon Beiträge				Gesamt-ausgaben	Ärzte und Polikl.	Apo-theke	Spi-täler	Wöchnerinn- und Still-gelder	Sonst. Heil-mittel	Verw.-kosten ²⁾	Über-schuss
		Bundes-	Kantons ¹⁾	Mit-glieder	Arbeit-geber								
1920	796,6	118,5	—	478,1	115,4	795,0	356,1	153,2	182,7	21,6	27,8	53,6	1,6
1921	889,7	120,0	9,45	584,9	132,5	916,8	417,3	151,1	228,8	35,5	30,9	53,2	- 27,1
1922	908,8	122,0	10,95	599,1	125,2	953,1	454,1	144,0	244,0	38,2	29,5	43,3	- 44,3
1923	932,3	123,0	11,10	622,9	128,8	898,2	439,1	126,6	206,3	36,2	30,2	59,8	34,1
1924	1 021,6	178,4	11,90	648,4	133,3	927,9	461,7	130,6	231,0	39,9	28,9	35,8	93,7
1925	1 038,4	172,3	9,3	672,1	138,6	974,0	495,9	145,6	227,5	36,9	30,2	37,9	61,4
1926	1 071,2	182,3	10,45	698,3	138,7	1 048,9	537,1	156,8	239,1	38,3	35,0	42,6	22,3

¹⁾ Kantonales Stillgeld. ²⁾ incl. für Pensionsfonds und Abschreibungen auf Wertschriften- und Liegenschaftskonto.

b4

Durchschnittskostenberechnungen

Jahre	Auf 1 versichertes Mitglied entfallen		Kosten pro versichertes Mitglied in Franken									Prä-mien-einnahmen pro Mitglied	Fehl-betrag	Kosten pro Patient	
	Beratungen	Haus-besuche	Re-zepte	Spital-tage	Ärztl. Be-handl.u. Polikl.	Re-zepte	Spi-täler	Wochen-bett-beiträge	Still-gelder	Sonst. Heil-mittel	Ver-walt.-kosten				Total
1920	3,5	1,8	2,2	2,1	13,36	5,75	6,88	0,75	0,06	1,04	1,35	29,19	22,25	6,94	16,72
1921	3,4	1,6	2,2	2,1	15,51	5,62	8,51	0,88	0,43	1,15	1,40	33,50	26,66	6,84	20,01
1922	2,9	1,9	2,3	2,1	16,82	5,32	9,04	0,92	0,49	1,09	1,48	35,16	26,82	8,34	20,55
1923	3,2	1,5	2,1	1,7	15,44	4,45	7,25	0,78	0,48	1,06	1,32	30,78	26,42	4,36	19,20
1924	3,1	1,6	2,2	1,8	15,61	4,41	7,82	0,85	0,49	0,98	1,21	31,37	26,42	4,95	19,10
1925	3,3	1,6	2,4	1,8	16,18	4,75	7,42	0,82	0,39	0,98	1,24	31,78	26,45	5,33	19,06
1926	3,4	1,7	2,5	1,8	17,10	4,97	7,57	0,80	0,40	1,11	1,35	33,30	26,51	6,71	19,41

c) Übrige Krankenkassen im Kanton Basel-Stadt
Mitgliederzahl und Hauptrechnungsergebnisse 1923—1926

c 1

Art der Kassen	Jahr	Mitgliederzahl Ende			Netto- zu- nahme	Gesamt- ein- nahmen	davon		Gesamt- aus- gaben	Über- schuss
		im ganzen	davon Männer	Frauen			Prämien	Bundes- beiträge		
a) Anerkannte Kassen	1923	11 733	9 562	2 005	- 197	568 188	494 424	25 491	501 797	66 391
	1924	12 513	10 259	2 066	758	623 095	533 998	29 521	558 517	64 578
	1925	13 054	10 646	2 157	526	675 141	600 872	32 886	649 707	25 434
	1926	12 898	10 817	2 596	- 165	667 005	593 462	35 573	611 667	55 338
α) Sektionen von Zentral- verbänden	1923	4 807	4 083	723	- 226	217 986	210 441	343	189 967	28 019
	1924	5 145	4 403	735	317	235 867	219 792	—	225 117	10 750
	1925	5 469	4 673	779	309	255 272	254 290	—	263 647	-8 375
	1926	5 968	5 043	917	494	269 783	267 011	—	257 845	11 938
β) Lokale Krankengeld- kassen	1923	5 032	4 659	373	82	259 235	214 704	20 348	230 663	28 572
	1924	5 406	5 008	398	375	293 228	245 527	23 025	243 362	49 866
	1925	5 527	5 089	438	121	327 836	274 354	25 911	303 670	24 166
	1926	4 717	4 399	318	- 814	299 693	249 205	29 475	267 129	32 564
γ) Gemischte Krankenkassen (lok. organis.)	1923	1 647	740	784	- 53	81 553	61 998	3 700	72 795	8 758
	1924	1 720	768	815	71	84 322	61 527	5 285	80 449	3 873
	1925	1 814	801	820	94	82 336	64 990	5 555	74 685	7 651
	1926	1 968	1 292	1 242	154	87 805	70 010	4 888	77 375	10 430
δ) Kranken- pflegekassen	1923	247	80	125	—	9 414	7 281	1 100	8 372	1 042
	1924	242	80	118	- 5	9 678	7 152	1 211	9 589	89
	1925	244	83	120	2	9 697	7 238	1 420	7 705	1 992
	1926	245	83	119	1	9 724	7 236	1 210	9 318	406
b) Nichtanerkannte Kassen	1923	5 996	4 142	1 854	- 121	710 940	666 726	—	649 517	61 423
	1924	5 836	4 032	1 799	- 94	725 677	661 641	—	692 601	33 076
	1925	5 217	3 563	1 654	- 571	633 191	572 319	—	614 706	18 485
	1926	5 170	3 602	1 568	- 43	547 148	490 037	—	455 537	91 611
Zusammen	1923	17 729	13 704	3 859	- 318	1 279 128	1 161 150	25 491	1 151 314	127 814
	1924	18 349	14 291	3 865	664	1 348 772	1 195 639	29 521	1 251 118	97 654
	1925	18 271	14 209	3 811	- 45	1 308 332	1 173 191	32 886	1 264 413	43 919
	1926	18 068	14 419	4 164	- 208	1 214 153	1 083 499	35 573	1 067 204	146 949

c 2

Leistungen dieser Krankenkassen 1923—1926

Art der Kassen	Jahr	Krank- heits- fälle	Krankheitstage			Krankengeld Fr.			Kranken- pflege Fr.	Sterbe- geld etc. Fr.	Verwal- tung u. Versch.
			im ganzen	pro Fall	pro Mitgl.	im ganzen	pro Fall	pro Tag			
a) Anerkannte Kassen	1923	3 823	108 427	28,4	9,2	392 968	102,80	3,62	37 708	32 952	38 169
	1924	4 821	126 750	26,3	10,5	452 384	93,83	3,57	42 026	19 290	44 817
	1925	5 547	134 289	24,2	10,5	538 068	97,00	4,01	47 971	16 069	47 599
	1926	5 367	118 193	22,1	9,1	489 621	91,22	4,14	50 173	16 619	55 354
α) Sektionen von Zentral- verbänden	1923	1 382	40 171	29,1	8,3	167 148	120,92	4,16	61	13 569	9 189
	1924	1 448	42 680	29,5	8,6	198 352	136,95	4,65	2 639	11 177	12 949
	1925	1 675	47 319	28,3	8,9	240 279	143,45	5,08	7 120	7 527	8 721
	1926	1 883	45 445	24,1	7,9	230 195	122,25	5,07	8 999	7 504	11 147
β) Lokale Krankengeld- kassen	1923	1 889	54 657	28,9	11,0	189 935	100,52	3,47	—	18 591	22 137
	1924	2 267	58 926	26,0	14,1	211 580	93,34	3,59	—	6 405	25 377
	1925	2 806	70 390	25,1	12,9	262 456	93,52	3,73	2 324	7 648	31 242
	1926	2 160	58 069	26,9	11,3	223 342	103,37	3,85	1 653	6 912	35 222
γ) Gemischte Krankenkassen (lok. organis.)	1923	552	13 599	24,6	8,1	35 885	65,—	2,64	29 954	652	6 304
	1924	1 106	25 144	22,7	16,1	42 452	38,38	1,69	30 990	1 428	5 579
	1925	1 066	16 580	15,6	9,4	35 333	33,14	2,13	31 425	854	7 073
	1926	1 046	14 679	14,1	7,8	35 984	34,40	2,45	31 046	1 943	8 402
δ) Kranken- pflegekassen	1923	—	—	—	—	—	—	—	7 693	140	539
	1924	—	—	—	—	—	—	—	8 397	280	912
	1925	—	—	—	—	—	—	—	7 102	40	563
	1926	278	—	—	—	—	—	—	8 475	260	583
b) Nichtanerkannte Kassen	1923	2 384	67 265	28,2	11,1	477 196	200,15	7,10	70 372	92 234	9 715
	1924	2 637	75 894	28,8	12,9	519 197	196,88	6,84	77 714	84 742	10 948
	1925	2 695	69 891	25,9	12,7	455 601	169,10	6,52	62 475	86 537	10 093
	1926	2 359	57 225	24,2	11,0	332 944	141,10	5,82	48 659	67 205	7 729
Zusammen	1923	6 207	175 692	28,3	9,9	870 164	140,20	4,95	108 080	125 186	47 884
	1924	7 458	202 644	27,2	11,2	971 581	130,27	4,80	119 740	104 032	55 765
	1925	8 242	204 180	24,8	11,2	993 669	120,50	4,87	110 446	102 606	57 692
	1926	7 726	175 418	22,7	9,7	822 565	106,45	4,69	98 832	83 824	63 083

Name der Kasse	Mitgliederzahl Ende		Netto- zu- nahme	Gesamt- ein- nahmen	davon		Gesamt- aus- gaben	Über- schuss	
	im ganzen	davon Männer Frauen			Prämien	Bundes- beiträge			
a) Anerkannte Kassen	12 898	10 817	2 596	-165	667 005	593 462	35 573	611 667	55 338
a) Sektionen von Zentralverbänden ¹⁾	5 968	5 043	917	494	269 783	267 011	—	257 845	11 938
*1. Buchbinder-Verband	97	64	33	30	3 046	3 030	an Zentrale	989	2 057
2. Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter	231	209	22	6	8 327	8 260	„	8 989	- 662
3. Helvetia, Zürich, Sekt. Basel	1 610	875	733	179	76 219	74 727	„	67 118	9 101
*4. Holzarbeiter	1 070	1 070	—	60	33 767	33 767	„	38 689	- 4 922
5. Lithographenbund	87	87	—	12	5 530	5 473	„	4 160	1 370
*6. Metallarbeiter-Verband	1 085	1 080	5	65	23 602	23 602	„	21 320	2 282
7. Zentr.- und ostschweiz. Kranken- u. Unfallkasse	106	66	34	8	5 663	5 557	„	5 404	259
8. Typographia, Sekt. Basel	667	606	61	67	75 367	75 282	„	81 236	- 5 869
9. Zimmerleute, Sekt. Basel	103	103	—	7	3 906	3 362	„	2 904	1 002
*10. Lokomotivpersonal (S. B. B.)	54	54	—	3	1 606	1 597	„	1 535	71
*11. Transportanstalten	322	321	1	11	10 277	10 263	„	7 473	2 804
*12. Zugpersonal der S. B. B.	189	189	—	14	7 044	7 044	—	4 628	2 416
13. Helvetia (Hotelangestellte)	218	200	18	26	4 920	4 920	—	1 409	3 511
*14. Versicherungskasse für das graphische Gewerbe	93	83	10	2	8 928	8 696	an Zentrale	10 701	- 1 773
*15. Kolpingskrankenkasse	36	36	—	4	1 581	1 431	„	1 290	291
β) Lokale Krankenkassen.	4 717	4 399	318	-814	299 693	249 205	29 475	267 129	32 564
16. Arbeiter- und Arbeiterinnen	365	288	77	- 28	16 536	13 290	2 133	14 390	2 146
17. Burckhardt, Maschinenfabrik	256	254	2	- 54	16 041	13 487	436	10 926	5 115
18. Maler	51	51	—	3	2 079	1 497	164	1 524	555
19. Maurer, Steinhauer, Handlang.	1 786	1 786	—	225	153 331	137 028	8 819	133 562	19 769
20. Schlosser	96	96	—	—	3 009	2 206	347	3 584	- 575
21. Schreiner, vereinigte	225	225	—	4	10 537	9 778	173	10 130	407
22. Schuhmacher	75	75	—	3	2 325	1 459	402	1 773	552
23. Seidenfärber	629	509	120	42	22 176	13 411	3 832	19 684	2 492
24. Tapezierer	73	73	—	5	2 431	1 700	344	1 451	980
25. Zentralkrankenkasse	1 056	937	119	-894	65 755	51 129	12 308	65 146	609
26. Zimmerleute, Kranklade	105	105	—	6	5 473	4 220	517	4 959	514
γ) Gem. Krankenk. (lok. organis.)	1 968	1 292	1 242	154	87 805	70 010	4 888	77 375	10 430
27. Christl. soziale Krankenkasse	227	102	98	13	10 032	8 675	—	11 170	- 1 138
28. De Bary & Co.	375	91	284	- 30	23 797	11 518	2 937	17 602	6 195
29. Grütli, Schweiz. Krankenk. U.V.	920	953	636	111	38 444	38 327	—	33 781	4 663
30. Römisch-kathol. Gemeinde	446	146	224	60	15 532	11 490	1 951	14 822	710
δ) Krankenpflegekassen									
31. Kleinhüningen	245	83	119	1	9 724	7 236	1 210	9 318	406
b) Nichtanerkannte Kassen ²⁾	5 170	3 602	1 568	- 43	547 148	490 037	—	455 537	91 611
*32. Alliance	244	151	93	9	7 251	5 766	—	5 926	1 325
*33. Amicitia	99	99	—	1	2 015	1 095	—	1 971	44
*34. Anziana, Società Italiana	52	52	—	—	1 959	1 256	—	1 757	202
*35. Bandfabrikarbeiter	164	112	52	6	5 498	3 060	—	5 362	136
*36. Bandfabrikarbeiterinnen	1 254	—	1 254	-117	39 321	17 079	—	31 622	7 699
37. Krankenkasse beider Geschl.	42	15	27	7	1 122	587	—	1 100	22
38. Buchbinder	40	40	—	—	1 287	894	—	936	351
39. Concordia	174	174	—	5	5 046	4 060	—	3 382	1 664
40. Dienstmänner	69	69	—	11	1 900	1 386	—	1 376	524
*41. Durand-Huguenin	140	137	3	1	4 274	2 629	—	4 200	74
*42. Schweizerischer Verband evangelischer Arbeiter	24	16	8	3	921	921	—	520	401
*43. Eintracht (ehem. deutsch. Ver.)	29	29	—	—	594	528	—	288	306
44. Evangel. Arbeiterverein	67	67	—	4	1 676	1 468	—	1 325	351
*45. Franco-Suisse	48	48	—	—	939	788	—	540	399
*46. Geigy, Chem. Fabrik	429	406	23	- 2	13 785	10 660	—	12 886	899
47. Helvetia Basel	78	78	—	3	3 047	2 680	—	2 443	604
*48. Kranken- und Begräbniskasse	32	22	10	- 4	1 306	366	—	1 017	289
49. Lithographia	28	28	—	1	510	510	—	741	- 231
50. Metallarbeiter	23	23	—	—	445	318	—	380	65
51. Posamenten	141	141	—	3	4 718	3 240	—	2 170	2 548
52. Schmiede und Wagner	25	25	—	1	584	389	—	363	221
53. Schneider	32	32	—	1	950	628	—	371	579
54. Zuschusskasse der Buchdrucker	569	569	—	37	7 407	6 867	—	7 500	- 93
*55. Krankenkasse der Arbeiter d. öffentl. Verwaltungen	1 367	1 269	98	49	440 593	422 862	—	367 361	73 232
Total	18 068	14 419	4 164	-208	1 214 153	1 083 499	35 573	1 067 204	146 949

* Dem Kantonalverband nicht angeschlossen. ¹⁾ Krankenkassen. ²⁾ Nur im Kanton Basel-Stadt tätige Krankenkassen.

Name der Kasse	Krankheitsfälle	Krankheitstage			Krankengeld Fr.			Krankenpflege Fr.	Sterbegeld etc. Fr.	Verwaltung und Verschied.
		im ganzen	pro Fall	pro Mitgl. ¹⁾	im ganzen	pro Fall	pro Tag			
a) Anerkannte Kassen	5 367	118 193	22,1	9,1	489 621	91.22	4.14	50 173	16 619	55 354
o) Sektionen von Zentralverbänden	1 883	45 445	24,1	7,9	230 195	122.25	5.07	8 999	7 504	11 147
*1. Buchbinder-Verband	15	355	23,7	4,3	989	65.93	2.79	—	—	—
2. Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter	103	2 906	28,3	12,8	8 447	82.01	2.97	—	190	352
3. Helvetia, Zürich, Sekt. Basel	636	13 254	24,7	8,8	54 815	86.17	4.14	6 581	995	4 727
*4. Holzarbeiter	382	9 570	25,1	9,2	37 445	98.01	3.91	144	860	240
5. Lithographenbund	14	416	29,7	5,1	4 160	297.15	10.—	—	—	—
*6. Metallarbeiter-Verband	177	5 840	33,0	5,6	17 483	98.76	2.99	45	2 720	1 072
7. Zentr.- und Ostschweiz. Kranken- u. Unfallkassen	43	862	20,0	8,4	3 776	87.81	4.38	1 115	—	513
8. Typographia, Sekt. Basel	246	4 797	19,5	7,6	75 653	307.55	15.77	536	2 175	2 872
9. Zimmerleute, Sekt. Basel	29	760	26,2	7,6	2 600	89.65	3.42	—	—	304
*10. Lokomotivpersonal (S. B. B.)	15	478	31,9	9,0	1 335	89.00	2.79	—	200	—
*11. Transportanstalten	108	2 474	22,9	7,8	6 784	62.82	2.74	9	—	680
*12. Zugspersonal der S. B. B.	64	1 659	25,9	9,1	4 540	70.94	2.73	—	—	88
13. Helvetia (Hotelangestellte)	10	444	44,4	2,2	1 309	130.90	2.95	—	100	—
*14. Versicherungskasse für das graphische Gewerbe	29	1 369	47,2	14,9	10 235	352.25	7.47	—	264	202
*15. Kolpingkrankenkasse	12	261	21,7	7,7	624	52.—	2.39	569	—	97
β) Lokale Krankengeldkassen	2 160	58 069	26,9	11,3	223 342	103.37	3.85	1 653	6 912	35 222
16. Arbeiter- und Arbeiterinnen	133	5 138	38,6	13,6	10 512	79.02	2.05	—	1 040	2 838
17. Burckhardt, Maschinenfabrik	96	2 164	22,5	7,6	9 435	98.27	4.36	—	5	1 486
18. Maler	13	557	42,8	10,5	1 498	115.25	2.69	—	—	26
19. Maurer, Steinhauer, Handlang.	939	20 743	22,0	12,4	119 846	127.58	5.78	1 343	1 400	10 973
20. Schlosser	20	950	47,5	9,9	2 850	142.50	3.—	—	75	659
21. Schreiner, vereinigte	64	2 105	32,8	9,3	8 420	131.55	4.—	—	570	1 140
22. Schuhmacher	13	515	39,6	6,7	1 459	112.23	2.83	2	—	312
23. Seidenfärber	149	5 247	35,2	8,1	13 907	93.32	2.65	308	810	4 659
24. Tapezierer	12	320	26,7	4,3	1 069	89.08	3.34	—	22	360
25. Zentralkrankenkasse	694	19 091	27,5	12,7	51 119	73.65	2.68	—	2 090	11 937
26. Zimmerleute, Krankenlade	27	1 239	45,9	11,5	3 227	119.52	2.65	—	900	832
γ) Gem. Krankenk. (lok. organis.)	1 046	14 679	14,1	7,8	35 984	34.40	2.45	31 046	1 943	8 402
27. Christl. soziale Krankenkasse	130	2 195	16,9	9,9	6 963	53.56	3.17	2 655	40	1 512
28. De Bary & Co.	268	3 309	12,3	8,5	6 922	25.82	2.09	10 012	400	268
29. Grütli, Schweiz. Krankenk. U.V.	419	7 807	18,6	9,0	19 970	47.51	2.56	9 481	89	4 241
30. Römisch-kathol. Gemeinde	229	1 368	6,0	3,3	2 129	9.30	1.56	8 898	1 414	2 381
δ) Krankenpflegekassen										
31. Kleinhüningen	278	—	—	—	—	—	—	8 475	260	583
b) Nichtanerkannte Kassen	2 359	57 225	24,2	11,0	332 944	141.10	5.82	48 659	67 205	7 729
*32. Alliance	67	2 304	34,3	9,3	4 608	68.77	2.—	—	250	1 068
*33. Amicitia	29	882	30,4	8,8	1 806	62.27	2.05	—	—	165
*34. Anziana, Società Italiana	13	493	37,9	9,5	1 142	87.85	2.32	—	50	565
*35. Bandfabrikarbeiter	30	1 770	59,0	11,0	4 893	163.20	2.76	—	50	419
*36. Bandfabrikarbeiterinnen	279	16 223	58,1	12,4	28 400	101.84	1.75	250	1 415	1 557
37. Krankenkasse beider Geschl.	8	429	53,6	9,3	729	91.12	1.70	—	150	221
38. Buchbinder	10	240	24,0	6,0	721	72.10	3.—	70	—	145
39. Concordia	36	1 180	32,8	6,7	2 542	70.62	2.15	83	100	657
40. Dienstmänner	21	369	17,6	5,8	1 107	52.72	3.—	—	60	209
*41. Durand-Huguenin	61	1 389	22,8	9,9	4 168	68.33	3.—	—	30	2
*42. Schweizerischer Verband evangelischer Arbeiter	6	190	31,7	8,6	520	86.67	2.74	—	—	—
*43. Eintracht (ehem. deutsch. Ver.)	4	126	31,5	4,3	252	63.—	2.—	—	—	36
44. Evangel. Arbeiterverein	18	612	34,0	9,4	1 163	64.61	1.90	—	—	162
*45. Franco-Suisse	5	221	44,2	4,6	442	88.40	2.—	—	—	98
*46. Geigy, Chem. Fabrik	227	4 707	20,7	10,9	12 670	55.82	2.69	—	—	216
47. Helvetia Basel	34	1 057	31,2	13,4	2 612	76.82	2.47	—	200	631
*48. Kranken- und Begräbniskasse	5	314	62,8	9,2	628	125.60	2.—	—	200	189
49. Lithographia	12	390	32,5	13,9	702	58.50	1.80	—	—	39
50. Metallarbeiter	7	200	28,6	8,7	309	44.14	1.54	—	—	71
51. Posamentier	30	563	18,8	4,0	1 933	64.43	3.43	—	60	177
52. Schmiede und Wagner	4	109	27,2	4,4	327	81.75	3.—	—	—	36
53. Schneider	4	61	15,2	1,8	213	53.25	3.49	4	50	104
54. Zuschusskasse der Buchdrucker	222	4 727	21,3	8,6	7 090	31.94	1.50	—	—	410
*55. Krankenkasse d. Arbeiter d. öffentl. Verwaltungen	1 227	18 669	15,2	13,9	253 967	207.—	13.58	48 252	64 590	552
Total	7 726	175 418	22,7	9,7	822 565	106.45	4.69	98 832	83 824	63 083

* Dem Kantonverband nicht angeschlossen.

¹⁾ Mittlere Mitgliederzahl.²⁾ incl. Fr. 99 986 für Nichtbetriebsunfälle.

2. Alters- und Hinterbliebenenversicherung

a) Die Kantonale Altersfürsorge 1926

a 1 Die Rentenberechtigten nach Geschlecht, Zivilstand, Wohn- und Erwerbsverhältnissen

Geschlecht	Gesamtzahl	Zivilstand				Wohnung					Erwerb			Pensionsbezüger
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	in eigenem Haushalt	bei Kindern	Verwandten	in anderen Anstalten	mit Einkommen aus Vermögen, Pension und erwerbstätig	od. Rente nicht erwerbstätig	ohne Erwerb und ohne Einkommen		
Grundzahlen														
Männer	231	25	104 ¹⁾	100	2	117	59	4	43	8	45	82	104	57
Frauen	721	118	58 ¹⁾	526	19	293	297	24	79	28	105	249	367	103 ²⁾
Total	952	143	162 ¹⁾	626	21	410	356	28	122	36	150	331	471	160
Verhältniszahlen														
Männer	100,0	10,8	45,0	43,3	0,9	50,6	25,5	1,8	18,6	3,5	19,5	35,5	45,0	24,7
Frauen	100,0	16,4	8,0	73,0	2,6	40,6	41,2	3,3	11,0	3,9	14,6	34,5	50,9	14,3
Total	100,0	15,0	17,0	65,8	2,2	43,1	37,4	2,9	12,8	3,8	15,8	34,8	49,4	16,8

¹⁾ Davon 42 Ehepaare = 84 Personen. ²⁾ Darunter 29 Witwen.

a 2 Die Rentenberechtigten nach Einkommens- und Vermögensverhältnissen

Unterstützte	Total	Einkommen					Vermögen								
		ohne	bis 500	501 bis 750	751 bis 1020	1021 bis 1500	ohne	bis 2000	2000 bis 3500	3500 bis 5000	5000 bis 7500	7500 bis 10000	10000 bis 15000	15000 bis 20000	über 20000
Männer	231	104	44	25	21	37	166	29	15	7	4	5	3	—	2
Frauen	721	367	195	60	49	50	491	94	30	49	15	10	12	13	7
Total	abs. 952	471	239	85	70	87	657	123	45	56	19	15	15	13	9
	% 100,0	49,5	25,1	8,9	7,4	9,1	69,0	12,9	4,7	5,9	2,0	1,6	1,6	1,4	0,9

a 3 Die Rentenberechtigten nach Geschlecht, Alter und Heimat

Jahrgang	Alter	Gesamtzahl			Kt. Basel-Stadt			Kt. Baselland			Übrige Kantone			Kantone	Gesamtzahl	
		zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.		abs.	%
1832	94	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	Basel-Stadt	465	48,8	
1833	93	2	1	1	—	—	—	—	—	2	1	1	Baselland	172	18,0	
1834	92	2	1	1	1	—	1	—	—	1	1	—	Aargau	96	10,1	
1835	91	3	—	3	1	—	1	—	1	1	—	1	Bern	52	5,5	
1836	90	2	1	1	—	—	—	1	1	—	1	—	1	Solothurn	33	3,5
1837	89	7	4	3	3	3	—	1	—	1	3	1	2	Luzern	33	3,5
1838	88	7	—	7	4	—	4	1	—	1	2	—	2	Zürich	34	3,6
1839	87	11	4	7	5	3	2	4	—	4	2	1	1	St. Gallen	11	1,2
1840	86	15	5	10	9	4	5	3	1	2	3	—	3	Schaffhausen	10	1,1
1841	85	22	3	19	10	2	8	3	1	2	9	—	9	Thurgau	20	2,1
1842	84	21	4	17	10	2	8	1	—	1	10	2	8	Appenzell a.R.	2	0,2
1843	83	21	3	18	9	2	7	6	1	5	6	—	6	Appenzell i.R.	—	—
1844	82	27	5	22	7	1	6	9	1	8	11	3	8	Glarus	3	0,3
1845	81	33	8	25	10	2	8	5	2	3	18	4	14	Graubünden	2	0,2
1846	80	49	8	41	21	4	17	15	2	13	13	2	11	Uri	1	0,1
1847	79	50	12	38	23	3	20	9	1	8	18	8	10	Schwyz	6	0,6
1848	78	52	15	37	22	8	14	14	6	8	16	1	15	Obwalden	1	0,1
1849	77	57	10	47	28	7	21	14	2	12	15	1	14	Nidwalden	—	—
1850	76	64	19	45	32	12	20	9	2	7	23	5	18	Zug	—	—
1851	75	77	20	57	43	9	34	9	3	6	25	8	17	Freiburg	2	0,2
1852	74	80	26	54	47	14	33	9	4	5	24	8	16	Waadt	2	0,2
1853	73	64	19	45	30	9	21	10	4	6	24	6	18	Wallis	—	—
1854	72	92	15	77	46	7	39	11	2	9	35	6	29	Neuenburg	2	0,2
1855	71	75	23	52	39	14	25	12	4	8	24	5	19	Genève	1	0,1
1856	70	118	24	94	65	14	51	25	3	22	28	7	21	Tessin	4	0,4
Total	952	231	721	465	120	345	172	40	132	315	71	244	Total	952	100,0	

a 4 Die von Armenanstalten unterstützten Rentenberechtigten

Unterstützte	von in	Allgemeiner Armenpflege		Bürgerlichem Armenamt		Bürgerl. Waisenanstalt		Bürger-spital		Land-gemeinden		der Heimat-gemeinde		Total		
		Offener Pflege	Pfandhaus	Offener Pflege	Pfandhaus	Offener Pflege	Pfandhaus	Offener Pflege	Pfandhaus	Offener Pflege	Pfandhaus	Offener Pflege	Pfandhaus	Offener Pflege	Pfandhaus	überhaupt
Männer	18	18	11	1	1	—	—	22	1	2	2	—	33	43	76	
Frauen	71	51	45	—	—	—	—	27	6	1	6	—	128	79	207	
Total	89	69	56	1	1	—	—	49	7	3	8	—	161	122	283	

b) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten

Mitgliederbestand

Zeitpunkt	Zahl der Mitglieder					und zwar in Rentenklasse								ausserdem freiwilige B ²⁾	Gesamtzahl der Mitglieder		Versicherte Jahresrentensumme (ohne Zusatzr.) Fr.
	Aktive		Vertrags-		freiwillige A ¹⁾	I		II		III		IV			überhaupt	dav. w.	
	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.		überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.				
1. Jan. 20	3068	349	—	—	1	1602	189	874	155	461	5	132	—	14	3083	349	5 711 650
31. Dez. 21	3330	375	119	21	14	1786	.	1018	.	510	5	149	—	12	3475	396	6 445 350
31. „ 22	3448	393	121	21	12	1844	.	1055	.	528	6	154	1	12	3593	414	6 668 350
31. „ 23	3511	400	126	23	16	1886	.	1071	.	536	6	160	1	12	3665	423	6 799 690
31. „ 24	3642	455	126	24	20	2000	286	1088	186	533	6	167	1	12	3800	479	7 018 190
31. „ 25	3745	470	133	27	22	2025	290	1161	201	541	5	173	1	11	3911	497	7 238 790
31. „ 26	3854	476	150	30	25	2111	296	1181	202	564	7	173	1	11	4040	506	7 369 950

¹⁾ A der neuen W.W.-K.; ²⁾ Mitglieder prämiensfrei mit reduzierten Renten. ²⁾ B aus der ehemaligen Lehrer- Witwen- und Waisenkasse, 1 Mitglied mit Fr. 450.—, die übrigen mit Fr. 900.— versicherter Jahresrentensumme.

b2

Mitgliederbewegung

Jahre	Eintritte				Austritte					Klassenwechsel	Übertritt in andere Versicherungsgrupp.	Todesfälle									
	überhaupt	m.	w.	Aktive Vertrags-Mitglieder	überhaupt	m.	w.	Aktive Vertrags-Mitglieder	Freiwillige			überhaupt	m.	w.	Rentenklasse				ohne Rentenfolge		
																	I	II	III	IV	
1921	201	166	35	199	2	41	26	15	38	1	2	23	11	26	25	1	14	4	8	—	2
1922	175	139	36	165	10	40	22	18	30	6	4	36	5	17	17	—	9	4	2	2	1
1923	145	110	35	137	8	45	22	23	45	—	—	18	6	28	25	3	13	11	2	2	1
1924	203	125	78	200	3	42	23	19	39	2	1	30	9	26	23	3	8	12	5	1	—
1925	184	145	39	173	11	47	27	20	43	3	1	53	4	26	25	1	14	8	3	1	1
1926	199	162	37	181	18	43	16	27	42	1	—	29	7	27	26	1	14	8	3	2	2

b3

Rentenfälle

Ende des Jahres	Zahl der Renten	und zwar in Rentenklasse				dav. reduz. inf. Unfall	Witwenrenten überhaupt	Waisenrenten dav. mit Zus.	Eltternrenten	Halbrenten	Normale Jahresrentensumme Fr.	ausserdem: Renten der			Jahresrentensumme Fr.	Erloschene Renten			
		I	II	III	IV							L.W.W.K. einf.	Pol. dop. w.w.k.	neue		L'-w.w.k.	P'-w.w.k.		
1921	54	28	8	17	1	5	50	—	2	—	103 500	14	60	40	72 300	—	3	—	
1922	68	36	11	19	2	6	62	—	3	—	129 500	14	59	40	71 400	2	1	—	
1923	95	45	24	22	4	7	86	—	5	—	182 500	12	58	36	68 400	—	3	4	
1924	118	51	35	27	5	7	106	—	5	—	229 000	11	56	35	65 850	3	3	1	
1925	141	64	42	30	5	7	125	52	6	9	1	270 000	10	52	32	60 900	2	5	3
1926	162	75	47	33	7	9	142	55	10	9	1	390 467	10	51	32	60 000	4	1	—

b4

Hauptrechnungsergebnisse

Jahre	Einnahmen			Ausgaben		Einnahmenüberschuss	Zahlungen d. Staates für Einkaufss.	Netto-guthaben an d. Kasse in 1000 Franken	Kapital-lagen	Kontoguthaben
	im ganzen	davon an Prämien	Zinsen	im ganzen	dav. für Renten					
1921	1 673 731	1 253 106	420 605	153 564	146 204	1 520 167	396 085	9 605,0	2 251,9	3 495,1
1922	1 872 424	1 296 318	468 531	188 178	177 055	1 684 246	408 610	11 384,4	7 226,0	690,7
1923	1 933 942	1 327 258	606 619	236 428	216 623	1 697 514	408 666	13 221,7	8 438,8	1 683,1
1924	2 050 426	1 350 911	699 399	275 281	258 584	1 775 145	298 423	15 112,0	8 853,1	3 441,7
1925	2 188 834	1 403 470	784 753	384 927	337 216	1 803 907	299 682	17 036,7	9 041,3	5 287,3
1926	2 288 042	1 443 142	844 860	422 572	379 105	1 865 470	299 357	19 063,3	10 656,7	5 770,6

b5

Einzelheiten aus den Jahresrechnungen

Jahre	Prämienzahlungen			Zinsen aus Kapitalanlagen	Geschenke	Rentenzahlungen		Rückerstattungen		Verwaltungskosten	
	der Versicherten (Aktive und Freiw.)	der Vertrags-behörden	des Staates			der neuen W.W.K.	für die Lehrer- Polizei-W.W.K.	an Versicherte über- haupt	im Alter von 65 Jahren		an die Verwaltung
1921	704 903	42 658	505 545	217 076	20	77 562	60 242	8 400	7 170	—	5 700
1922	729 833	42 033	524 452	283 659	160	108 743	59 912	8 400	10 505	—	5 853
1923	746 469	44 167	536 622	525 771	65	150 537	58 106	7 980	18 646	—	7 881
1924	759 401	45 492	546 018	577 376	115	193 977	57 047	7 560	16 547	—	7 482
1925	788 784	47 226	566 697	649 675	50	277 442	52 634	7 140	16 814	570	10 387
1926	808 612	52 267	531 131	714 152	40	321 085	51 300	6 720	16 926	—	6 988

Mitgliederbestand und Bewegung im Jahre 1926

Renten- Klasse	Bestand am 31. Dez. 1925		Eintritte		Austritte		Todes- fälle		Klassenwechsel				Übertritte aus in and. Gruppen				Gesamte Änder.		Bestand am 31. Dez. 1926	
	i. g.	dav. w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zuwachs		Abgang		m.		w.		m.	w.	i. g.	dav. w.
									m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				

a) Aktive Mitglieder

I	1962	267	105	26	6	21	14	—	1	—	15	3	1	—	—	—	—	—	72	+2	2036	269
II	1105	197	18	5	6	5	7	1	15	3	5	—	1	—	1	—	—	—	15	+2	1122	199
III	514	5	25	2	3	—	3	—	4	—	2	—	—	—	4	—	—	—	17	+2	533	7
IV	164	1	—	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	163	1
Total	3745	470	148	33	16	26	26	1	22	3	22	3	2	—	5	—	—	—	+103	+6	3854	476

b) Vertragsmitglieder

I	60	23	10	4	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	9	+4	73	27
II	47	4	3	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	—1	49	3
III	18	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	19	—
IV	8	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	9	—
Total	123	27	14	4	—	1	—	—	2	1	2	1	—	—	—	—	—	—	+14	+3	150	30

c) Freiwillige Mitglieder

I	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—
II	9	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	10	—
III	9 ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	—	—	—	—	—	3	—	12 ²⁾	—
IV	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Total	22	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	5	—	2	—	—	—	3	—	25	—

Alle Mitglieder

I	2025	290	115	30	6	22	14	—	1	1	16	3	1	—	1	—	—	—	80	+6	2111	296
II	1161	201	21	5	6	5	7	1	17	3	6	1	2	—	2	—	—	—	19	+1	1181	202
III	541	5	25	2	3	—	3	—	5	—	3	—	4	—	4	—	—	—	21	+2	564	7
IV	173	1	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	173	1
Total	3900	497	162	37	16	27	26	1	25	4	25	4	7	—	7	—	—	—	+120	+9	4029	506
hiez. ehemalig. Lehrer-W.W.K.	11 ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—
Zusammen	3911	497	162	37	16	27	26	1	25	4	25	4	7	—	7	—	—	—	+120	+9	4040	506

¹⁾ 10 Versicherte zu Fr. 900.—, 1 Versicherter zu Fr. 450.—. ²⁾ Davon 2 Mitglieder prämiensfrei mit reduzierten Renten.

Die Mitglieder aller Gruppen nach Alters- und nach Rentenklassen

(Lebende zu Anfang 1926¹⁾, Gestorbene im Jahre 1926)

b 7

Alters- Klassen	I. Kl. Fr. 1500.—		II. Kl. Fr. 2000.—		III. Kl. Fr. 2500.—		IV. Kl. Fr. 3000.—		Alle Rentenklassen																			
	Lebende		Gestorb.		Lebende		Gestorb.		Lebende		Gestorb.		Lebende		Gestorb.													
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.													
Unt. 29 J.	221	63	—	—	112	16	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29–40 „	755	139	2	—	408	114	1	1	188	1	—	—	21	1	—	—	—	—	1372	255	1627	3	1	—	—	—	—	—
40–50 „	487	79	5	—	244	53	1	—	178	3	1	—	68	—	—	—	—	—	977	135	1112	7	—	—	—	—	—	—
50–65 „	297	16	6	—	191	21	3	—	148	1	1	—	64	—	1	—	—	—	700	38	738	11	—	—	—	—	—	—
über 65 „	22	—	2	—	18	—	1	—	22	—	1	—	19	—	1	—	—	—	81	—	81	5	—	—	—	—	—	—
Total	1782	297	15	—	973	204	6	1	543	5	3	—	172	1	2	—	—	—	3470	507	3977	26	1	—	—	—	—	—

¹⁾ Endbestand 1925 nach Abzug von 2 Ausgetretenen und nach Hinzufügung von 86 Eingetretenen per 1. Januar 1926.

b 8

Die Rentenfälle und die Veränderungen in ihrem Bestande 1926

Bestand und Art der Änderung	Neue Witwen- und Waisenkasse					Lehrer-W. W.-K.			Polizei- W.W.K. 300.—	Gesamt- zahl der Renten	Renten- Summe Fr.
	I. 1500.—	II. 2000.—	III. 2500.—	IV. 3000.—	Total	einfach 450.—	doppelt 900.—	Total			
Bestand 31. Dez. 1925	64	42	30	5	141	10	52	62	32	235	348 845
Zuwachs	14	6	3	2	25	—	—	—	—	25	52 752
Abgang	3	1	—	—	4	—	1	1	—	5	11 130
Bestand 31. Dez. 1926	75	47	33	7	162	10	51	61	32	255	—
Rentensumme pro Jahr Fr. (inkl. Zusätze)	123 528	97 949	84 990	24 000	330 467	4 500	45 900	50 400	9 600	—	390 467

Die Mitgliederstatistik vom 1. Januar 1925

b9

Die Versicherten nach Verwaltungen und nach Rentenklassen

Verwaltungen	I. R.-Kl.		II. R.-Kl.		III. R.-Kl.		IV. R.-Kl.		Alle Rentenklassen			Renteneinheiten ¹⁾	
	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	m.	w.	zus.	im ganzen	dav. für w.
A. Aktive u. freiw. Mitgl.	1968	273	1076	188	523	6	158	1	3257	468	3725	13 771	1607
B. Vertragsmitglieder . . .	60	25	47	3	18	—	8	—	105	28	133	506	87
a) Allg. Armenpflege . . .	4	3	6	3	5	—	1	—	10	6	16	67	21
b) Christ-kath. Gemeinde . .	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	7	—
c) Bürgergemeinde Basel . .	55	22	40	—	13	—	7	—	93	22	115	432	66
Total . . .	2028	298	1123	191	541	6	166	1	3362	496	3858	14 277	1694

¹⁾ Eine Renteneinheit = 500 Franken; die Versicherten der I. Rentenklasse sind 3 mal, der II. 4 mal, der III. 5 mal und der IV. 6 mal gerechnet.

b10

Die Versicherten und deren Angehörige nach Versicherungsgruppen

Versicherungsgruppen	Zahl der Versicherten				Zahl der Angehörigen			
	überhaupt			in Renten-einheiten	überhaupt			in Renten-einheiten
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	
1. Versicherte ohne Angehörige	71	130	201	690	—	—	—	—
2. Versicherte mit Ehegatten allein	701	3	704	2 685	3	701	704	2 685
3. Vers. mit Ehegatten und Kindern	1389	2	1391	5 060	1473	2861	4334	15 663
4. „ „ Eheg. und anderen Angehörigen	305	1	306	1 206	199	603	802	3 132
5. „ „ Eheg., Kind. u. and. Angehörigen	541	—	541	2 093	803	1491	2294	8 913
6. „ „ Kindern allein	31	4	35	122	35	38	73	242
7. „ „ Kindern u. anderen Angehörigen	17	4	21	76	24	39	63	223
Zus. 2.—7. Eigentl. Witwen- und Waisen-Vers.	2984	14	2998	11 242	2537	5733	8270	30 858
8. Vers. mit Eltern allein	234	288	522	1 888	274	477	751	2 711
9. „ „ Eltern und Geschwistern	58	48	106	344	167	190	357	1 153
10. „ „ Eltern und anderen Angehörigen	7	7	14	55	15	21	36	137
11. „ „ Eltern, Geschwist. u. and. Angeh.	3	2	5	16	16	16	32	104
12. „ „ Geschwistern allein	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Geschwistern u. and. Angehör.	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ „ anderen Angehörigen	5	7	12	42	2	11	13	45
Zus. 8.—14. Sonstige Versicherungen	307	352	659	2 345	474	715	1189	4 150
Total: Alle Gruppen	3362	496	3858	14 277	3011	6448	9459	35 008

b11

Die Versicherten nach Rentenklassen, Altersklassen und nach Versicherungsgruppen

Renten-klassen, Altersklassen	Ver-sicherte überhaupt	Ver-sicherte ohne Angehörige	Versicherte mit										anderen Angehörigen allein
			Ehegatten			Kindern		Eltern					
			allein	und Kin-dern	u. and. Angehörigen	Kindern u. and. Angeh.	allein	u. and. Angehörigen	allein	und Ge-schwist.	u. and. Angehörigen	Geschw. u. and. Angeh.	
I. Kl.	2 028	127	353 ²	797	121 ¹	229	24 ⁴	13 ⁴	266	82	5	4	7
II. „	1 123	62	180 ¹	360 ²	104	176	6	4	199	22	5	1	4
III. „	541	11	120	175	59	114	4	3	48	2	4	—	1
IV. „	166	1	51	59	22	22	1	1	9	—	—	—	—
Total	3 858	201	704	1391	306	541	35	21	522	106	14	5	12
davon w.	496	130	3	2	1	—	4	4	288	48	7	2	7
20—24	77	2	—	2	—	2	—	1 ¹	35	34	—	1	—
25—29	479	11	45	70	75	68	3 ¹	4 ²	140	55	5	3	—
30—34	689	27	74	177	101 ¹	156	2 ¹	3	131	14	3	1	—
35—39	669	37	47	272 ¹	41	141	1	7 ¹	115	2	3	—	3
40—44	527	36	52	270 ¹	21	74	14 ²	2	54	1	2	—	1
45—49	580	53	92 ¹	305	24	63	5	2	33	—	—	—	3
50—54	450	25	147 ¹	209	17	25	7	—	14	—	1	—	5
55—59	188	4	100 ¹	61	13	8	1	1	—	—	—	—	—
60—64	106	5	73	17	5	3	2	1	—	—	—	—	—
65 und mehr	93	1	74	8	9	1	—	—	—	—	—	—	—

NB. Bei Versicherten mit Ehegatten und Kindern sind unter „anderen Angehörigen“ auch Eltern oder Geschwister verstanden; bei Versicherten mit Eltern sind „andere Angehörige“ immer erwerbsunfähige mehrjährige, ebenso sind die Angehörigen der letzten Gruppe ausschließlich Erwerbsunfähige. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die weiblichen Versicherten dieser beiden Gruppen; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

3. Arbeitslosenversicherung

a) Staatliche Arbeitslosenkasse

Übersicht über die Entwicklung der Kasse seit 1913

a 1

Jahre	Mitgliederzahl				Gesamtbestand an Mitgliedern					Einbezahlte Monatsbeiträge Fr.	Arbeitslose	Zahl der arbeitslosen Tage		Ausbezahlte Unterstütz.-gelder Fr.	Zuschuss der Staatskasse Fr.
	Ende d. Jahres	Eintritte	Aus-tritte	Netto-änderung	Bau-Handwerker	andere	Fabrikarbeiter	Unge-lern-te und andere	Zu-sam-men			im ganzen	pro Mitgl.		
1913	1 498	534	144	390	1 125	70	170	277	1 642	12 005	836	26 801	32,1	54 483	44 000
1915	2 015	358	359	- 1	1 526	150	232	466	2 374	19 939	1 100	33 577	30,5	66 955	48 000
1916	1 951	201	265	- 64	1 350	147	239	480	2 216	18 389	728	16 182	22,2	32 153	14 600
1917	1 887	179	243	- 64	1 272	148	296	414	2 130	16 445	779	20 484	26,3	50 035	35 000
1918	2 002	374	259	115	1 238	184	448	391	2 261	18 474	717	20 485	28,6	70 526	54 120
1919	2 220	330	112	218	1 287	156	511	378	2 332	22 534	1 068	42 151	39,5	187 590	168 403
1920	1 875	255	600	-345	1 320	136	624	395	2 475	23 074	834	28 667	34,4	95 790	74 200
1921	2 251	434	58	376	1 101	159	782	267	2 309	25 555	1 303	60 236	46,2	272 635	251 100
1922	2 385	641	507	134	1 216	208	1 039	349	2 812	28 559	1 395	49 038	36,1	234 117	209 500
1923	2 929	656	112	544	1 333	207	1 165	336	3 041	31 567	1 625	59 799	36,8	280 980	253 500
1924	3 389	815	355	460	1 495	274	1 468	507	3 744	37 205	1 810	48 552	26,8	228 909	197 680
1925	4 601	1 356	144	1 212	1 638	489	1 820	798	4 745	45 923	2 309	112 809	47,2	523 146	485 030
1926	5 478	1 807	930	877	1 029	1 060	2 410	1 909	6 408	63 505	2 972	90 758	47,5	697 859	653 775

a 2 Gliederung des gesamten Mitgliederbestandes nach Geschlecht, Zivilstand, Heimat, Alters- und Lohnklassen

Jahre	Ge-samt-zahl	Geschlecht		Zivilstand			Heimat			Lohnklassen			Altersklassen		
		m.	w.	ledig	ver-heira-tet	verw.-oder-gesch.	Kan-tons-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder	(Beitragsklassen)			unter 20	20—50 jährige	über 50
										I.	II.	III.			
1910	536	531	5	75	434	27	67	175	294	175	83	278	9	389	138
1915	2 374	2 283	91	705	1 569	100	353	619	1 402	495	793	1 086	38	1 811	525
1920	2 475	1 975	500	884	1 427	164	584	748	1 143	716	604	1 155	111	1 747	617
1924	3 744	2 525	1 219	1 421	2 099	224	1 113	1 295	1 336	1 307	1 170	1 267	164	2 721	859
1925	4 745	3 007	1 738	1 923	2 520	302	1 560	1 602	1 583	1 853	1 550	1 342	120	3 592	1 033
1926	6 408	4 024	2 384	2 344	3 712	352	2 269	2 180	1 959	2 583	2 166	1 659	579	4 636	1 193

Verhältniszahlen, bezogen auf die Gesamtzahl der Mitglieder

1910	100,0	99,1	0,9	14,0	81,0	5,0	12,5	32,6	54,9	32,6	15,5	51,9	1,7	72,6	25,7
1915	100,0	96,2	3,8	29,7	66,1	4,2	14,9	26,1	59,0	20,8	33,4	45,8	1,6	76,3	22,1
1920	100,0	79,8	20,2	35,7	57,7	6,6	23,6	30,2	46,2	28,9	24,4	46,7	4,5	70,6	24,9
1924	100,0	67,4	32,6	37,9	56,1	6,0	29,7	34,6	35,7	34,9	31,3	33,8	4,4	72,7	22,9
1925	100,0	63,4	36,6	40,6	53,1	6,3	32,9	33,8	33,3	39,0	32,7	28,3	2,5	75,8	21,7
1926	100,0	62,8	37,2	36,6	57,9	5,5	35,4	34,0	30,6	40,3	33,8	25,9	9,0	72,4	18,6

a 3

Mitglieder und Arbeitslose nach Berufskategorien 1926

Berufskategorien	Mitglieder überhaupt				Arbeitslose Mitglieder									
	im ganzen	Lohn-(Beitr.-)Klasse			im Vierteljahr				Zu-sammen ¹⁾	In Prozent		bezog. Taggeld		
		I.	II.	III.	I.	II.	III.	IV.		1926	1925	1926	1925	
Bauhandwerker . . .	1 029	35	95	899	640	188	299	645	1 772	26,7	27,7	755	843	
Andere Handwerker .	1 060	139	478	443	129	67	84	143	423	6,4	4,9	285	150	
Fabrikarbeiter . . .	2 410	1 879	373	158	932	846	806	880	3 464	52,2	58,9	1 382	1 089	
Ungelernte und Übrige	1 909	530	1 220	159	282	187	202	303	974	14,7	8,5	550	227	
Total	6 408	2 583	2 166	1 659	1 983	1 288	1 391	1 971	6 633	100,0	100,0	2 972	2 309	

¹⁾ Arbeitslose teilweise mehrfach gezählt, wenn in mehreren Vierteljahren arbeitslos.

a 4

Vollarbeitslose nach Klassen und Zivilstand 1926

1925	I. Lohnklasse		II. Lohnkl.		III. Lohnkl.		Zu-sammen
	Allein-stehend.	Ver-heirat.	Allein-stehend.	Ver-heirat.	Allein-stehend.	Ver-heirat.	
Taggeldbezüger . . .	199	217	352	476	186	481	1 911
Anzahl der Tage . .	15 254	14 551	13 956	21 149	7 287	18 561	90 758
Taggelder . . . { Fr.	53 769	66 908	58 615	105 708	32 063	96 517	413 880
% }	13,0	16,2	14,2	25,5	7,8	23,3	100,0
	29,2		39,7		31,1		

a 5 Taggelder 1926

Viertelj.	Franken		%
I.	201 139,30	28,8	
II.	113 793,40	16,3	
III.	154 909,65	22,2	
IV.	228 016,80	32,7	
Jahr	697 859,15	100,0	

b) Private Arbeitslosenkassen

b1 Übersicht über die Entwicklung der vom Staate subventionierten Kassen

Jahre	Zahl der subvent. Kassen	Mitglieder-Bestand am Ende des Jahres	Mitgliederbewegung			Unterstützte Arbeitslose	Unterstützungstage	Ausbezahlte Unterstützung.			Staatssubvention Fr.
			Eintritte	Austritte	Nettozuwachs			aus		Total Fr.	
								Verbands-kasse	Sektions-kasse ¹⁾		
1910	3	2 697	.	.	.	216	3 494	7 188	2 746	9 934	1 715.50
1920	11	13 446	2 759	3 369	- 610	2 473	40 997	110 865	55 412	166 277	72 747.25
1923	13	10 448	1 196	2 361	- 1 165	2 863	96 341	134 972	274 924	409 896	88 691.-
1924	13	10 533	1 616	1 531	85	2 398	62 696	155 065	159 434	314 499	164 800.60
1925	15	11 714	1 778	1 922	- 144	5 165	112 748	474 430	103 574	578 004	78 557.-
1926	15	11 663	3 177	1 779	- 51	4 914	106 304	443 197	82 777	525 974	192 735.30

¹⁾ Einschliesslich Zuschüsse aus der kantonalen Subvention.

b2 Mitgliederbewegung und Arbeitslosigkeit in den einzelnen Kassen 1926

Arbeitslosenkasse der	Mitgliederzahl				Unterstützte Arbeitslose	Unterstützungstage							
	Ende des Jahres	Eintritte	Austritte	Nettoänderung		im ganzen		pro Mitglied					
						Arbeitslosen	pro Arbeitslosen	1926	1925	1924	1923	1922	
1. Typographen	670	156	42	+ 114	137	4 236	30,9	6,9	6,4	18,7	18,9	24,1	
2. Metallarbeiter	1 730	511	436	+ 75	312	6 632	21,3	3,9	1,8	2,9	3,7	5,1	
3. Bau- u. Holzarbeiter	1 612	482	312	+ 170	860	15 086	17,5	9,9	4,3	3,4	7,4	4,7	
4. Chemische Arbeiter	512	11	94	- 83	51	1 404	27,5	2,5	1,6	1,5	2,9	5,6	
5. Lithographen	85	22	16	+ 6	10	234	23,4	2,9	2,7	1,6	3,0	4,9	
6. Hand-, Transp. u. Lebensmittelarb.	3 168	944	360	+ 584	191	4 083	21,4	1,4	1,4	1,2	1,6	1,9	
7. Textilarbeiter*)	1197 ¹⁾	-	-	-	132	2 755	20,9	2,2	12,5	5,9	5,5	2,6	
8. Buchbinder	99	37	9	+ 28	13	428	32,9	5,0	1,4	6,6	6,2	15,5	
9. Katholische Vereine	611	422	54	+ 368	152	3 637	23,9	8,5	9,9	3,4	4,7	6,0	
10. Buchdruckergewerk.	80	12	14	- 2	8	168	21,0	2,1	1,1	2,8	0,4	1,3	
11. Christl.-sozial. Kartell	428	200	57	+ 143	68	1 143	16,8	3,2	3,7	4,0	5,4	6,7	
12. V. A. B.†)	1 168	102	127	- 25	2 856	62 901	22,0	53,3	58,7	20,5	33,6	-	
13. Kaufmänn. Verein.	1 340	197	232	- 35	92	2 930	31,8	2,2	1,0	-	-	-	
14. Verb. evang. Arbeiter	160	81	26	+ 55	31	597	19,3	4,5	3,9	-	-	-	
15. Seidenhilfsindustrie . . . . .	.	.	.	.	1	70	70	-	-	-	-	-
Total	11 663	3 177	1 779	- 51	4 914	106 304	21,6	8,7	9,6	5,9	8,7	4,8	

^{*} Ende des I. Quartals, dann in die Staatl. Kasse übergetreten. ¹⁾ In der Summe nicht inbegriffen. ^{†)} Verband der Arbeiter und Arbeitgeber der Basler Bandfabriken.

b3 Leistungen der privaten Arbeitslosenkassen und Staatsbeiträge 1926

Arbeitslosenkasse der	Ausbezahlte Unterstutzungen			davon sind subventionsberechtigte Kassenleistungen			Staatsbeitrag pro 1926 (zahlbar 1927)		Im Jahre 1926 zugewiesener Staatsbeitrag Fr.
	überhaupt Fr.	pro Arbeitslosen		Verbands-kasse	Sektions-kasse	Total Fr.	Quote %	Betrag Fr.	
		Arbeitslosen Fr.	Mitglied Fr.						
1. Typographen	36 152.-	264	59	20 062.50	10 650.50	30 713.-	30	9 200.-	-
2. Metallarbeiter	44 850.35	144	26	35 785.10	6 756.55	42 541.65	30	12 290.-	6 152.55 ⁶⁾
3. Bau- u. Holzarb.	83 132.90	97	54	48 791.-	4 705.90	53 496.90	30	14 637.-	19 576.90 ⁶⁾
4. Chem. Arbeiter	5 793.55	114	10	5 468.80	152.25	5 621.05	30	1 686.-	1 870.55 ⁶⁾
5. Lithographen	1 740.-	174	21	1 089.50	285.-	1 374.50	30	412.-	599.-
6. V. H. T. L.	22 775.05	119	79	11 015.50	10 887.45	21 902.95	30	6 309.-	5 074.80 ⁶⁾
7. Textilarbeiter	26 123.90	198	21	10 436.-	15 687.90	26 123.90	-	-	25 687.90 ⁶⁾
8. Buchbinder	2 894.31	223	34	1 965.31	929.-	2 894.31	30	868.-	342.-
9. Kathol. Vereine	13 123.50	86	31	8 716.30	4 235.50	12 951.80	(20 ¹⁾)	441.-	9 179.50 ⁶⁾
10. Buchdruckergew.	1 339.-	167	165	999.-	268.-	1 267.-	30	2 615.-	-
11. Christlich-soziales Kartell	6 280.25	92	18	3 605.85	2 089.70	5 693.55	30	380.-	201.-
12. V. A. B.†)	262 051.90	92	222	146 366.85	24 967.15	171 334.-	(40 ²⁾)	7 141.60	114 765.30 ⁶⁾
13. Kaufm. Verein	16 260.10	177	120	12 605.55	957.60	13 563.15	(30 ³⁾)	65 865.10	-
14. Verband evangel. Arbeiter	2 687.85	87	20	2 382.90	204.95	2 587.85	(30 ³⁾)	2 998.-	5 927.- ⁶⁾
15. Seidenhilfsindustr.	770.25	770	.	770.25	-	770.25	(20 ⁴⁾)	290.-	1 039.10 ⁶⁾
							(30 ³⁾)	715.-	-
							(20 ⁵⁾)	999.-	-
							(70)	231.-	-
Total	525 974.91	107	43	310 058.41	82 777.45	392 835.86	-	132 321.70	192 735.30

¹⁾ 20 % Staatsbeitrag an die Prämien und 30 % an die Leistungen. ²⁾ 40 % Staatsbeitrag an die Prämien und 45 % an die Leistungen. ³⁾ Je 30 % Staatsbeitrag an die Prämien und Leistungen. ⁴⁾ Je 20 % Staatsbeitrag an die Prämien und 30 % an die Leistungen. ⁵⁾ einschliesslich Zuschüsse aus der Subvention. ⁶⁾ Einschliesslich der Rückvergütung der auf Grund der Gesetze vom 13. November 1924 und 17. September 1925 an ausgesteuerte ausbezahlten Tagelöhler.

4. Armenpflege

a) Allgemeine Armenpflege der Stadt Basel

a 1 **Einkünfte der Allgemeinen Armenpflege (Beträge auf ganze Franken gerundet)**

Jahre	Beitr. der Mitglieder	Geschenke für die Allg. Armenpflege	Zuweisungen der Kirchengemeind. Gebühr.-anteil	Zinsen	Versch. Einnahmen (Vergrütungen)	Leistungen des Staates				Zur Übermittlung an Arme zugestellt	Total Fr.
						Gesetzlicher Beitrag	an die Altersversorgung	Deckung des Defizits	Total		
1901	18 060	15 482	25 022	6 431	1 993	32 762	9 844	—	42 606	72 154	181 748 ¹⁾
1905	15 460	9 554	23 931	6 181	3 370	39 152	15 829	19 808	74 789	103 175	236 460
1910	17 474	6 050	20 479	7 964	4 280	49 189	32 871	42 131	124 191	175 457	355 895
1915	15 897	11 465	21 892	11 199	5 712	63 666	58 142	61 167	182 975	285 475	534 615
1918	15 760	13 405	22 318	17 029	4 917	106 031	61 185	133 660	300 876	397 022	771 327 ²⁾
1919	15 269	10 922	4 639	17 131	7 184	130 705	62 260	202 593	395 558	477 498	928 201 ²⁾
1920	14 509	13 440	10 762	13 107	10 615	138 729	104 739	235 967	479 435	451 100	992 968 ²⁾
1921	14 602	8 715	8 651	20 064	15 888	151 840	100 716	233 612	486 168	527 153	1 081 241 ²⁾
1922	13 576	6 980	18 806	15 680	13 904	157 214	96 084	245 430	498 728	537 877	1 105 551 ²⁾
1923	12 961	8 170	8 725	15 441	12 787	142 892	89 369	227 699	459 960	617 222	1 135 266 ²⁾
1924	12 323	10 961	8 688	24 793	16 698	134 034	89 349	134 604	357 987	720 589	1 152 039
1925	14 715	6 255	8 092	29 188	15 476	135 564	81 208	182 402	399 174	689 414	1 162 314
1926	14 383	8 605	8 021	12 927	8 094	137 774	76 954	223 517	438 245	751 739	1 242 014

¹⁾ Differenz (Einnahmeüberschuss) zu Gunsten des Reservefonds. ²⁾ Inbegr. Guthaben bei auswärtigen Armenbehörden.

a 2 **Leistungen der Allgemeinen Armenpflege — Der Armenfonds**

Jahre	Direkte Barunterstützungen	Holz-, Suppe- und Kartoffel-aus-teilungen	Andere Natural-leistungen	Defizit der Anstalt zum Silberberg	Defizit des Altersasyl zum Lamm	Aus-zahlung der Über-mittlungen	Gesamt-leistungen	Ver-waltungs-kosten im ganzen	Armenfonds	
									Bestand Ende des Jahres	Zuwachs im Jahre
1901	38 601	29 962	3 418	13 548	—	81 998	167 527	12 757	44 753	2 000
1905	42 578	26 363	3 138	24 266	—	119 004	215 349	21 111	86 767	7 500
1910	56 585	25 301	2 162	28 208	—	208 328	320 584	35 311	116 267	2 000
1915	69 394	26 163	15 097	33 426	—	343 617	487 697	46 917	162 672	4 000
1918	107 783	79 165	6 534	33 694	13 632	472 022	712 830	72 315	229 058	5 750
1919	148 609	70 935	7 571	37 990	13 296	579 365	857 766	109 040 ¹⁾	225 908	-3 150
1920	178 339	50 728	4 125	37 964	2 055	621 200	894 411 ²⁾	132 150 ¹⁾	225 158	- 750
1921	209 114	32 045	1 744	52 519	77	648 397	943 896 ²⁾	132 872	263 748	38 590
1922	231 211	22 594	1 926	54 808	60	666 607	977 206 ²⁾	131 974	303 585	39 837
1923	221 576	19 360	958	55 018	—	675 551	972 463 ²⁾	131 762	359 535	55 950
1924	201 977	18 855	1 085	49 203	—	697 079	968 199	130 982	375 735	16 200
1925	211 878	7 583	1 216	52 002	—	760 957	1 033 636	134 014	387 535	11 800
1926	223 743	11 132	845	49 064	—	823 095	1 107 879	128 537	397 535	10 000

¹⁾ Inbegriffen Abschreibungen auf Liegenschaftskontl. ²⁾ Inbegriffen Guthaben im Auslande.

a 3 **Relative Verteilung der Einnahmen bezw. Ausgaben**

Jahre	In % der Gesamteinnahmen					In % der Gesamtausgaben					
	Mit-glieder-Beiträge	Ge-schenke	Zuweisung Zinsen u. Verschied.	Leistungen des Staates	Zur Über-mittlung zugestellt	Direkte Barunter-stützung	Natural-unter-stützung	Defizite	Auszahlg. der Über-mittlung	Gesamt-leistung	Verwaltungs-kosten
1901	9,9	8,5	18,4	23,5	39,7	21,4	18,5	7,5	45,5	92,9	7,1
1905	6,5	4,0	14,2	31,6	43,7	18,0	12,5	10,3	50,3	91,1	8,9
1910	4,9	1,7	9,2	34,9	49,3	15,9	7,7	7,9	58,6	90,1	9,9
1915	3,0	2,1	7,3	34,2	53,4	13,0	7,7	6,2	64,3	91,2	8,8
1917	2,3	3,2	6,8	35,9	51,8	13,8	8,0	6,0	63,4	91,2	8,8
1918	2,0	1,7	5,7	39,0	51,6	13,7	10,9	6,0	60,2	90,8	9,2
1919	1,6	1,2	3,1	42,6	51,5	15,4	8,1	5,3	59,9	88,7	11,3
1920	1,5	1,3	3,5	48,3	45,4	17,4	5,3	3,9	60,5	87,1	12,9
1921	1,3	0,8	4,1	45,0	48,8	19,4	3,1	4,9	60,3	87,7	12,3
1922	1,2	0,6	4,4	45,1	48,7	20,8	2,2	5,0	60,1	88,1	11,9
1923	1,1	0,7	3,3	40,5	54,4	20,1	1,8	5,0	61,2	88,1	11,9
1924	1,1	1,0	4,4	31,1	62,4	18,4	1,8	4,5	63,4	88,1	11,9
1925	1,3	0,5	4,5	34,4	59,3	18,2	0,8	4,4	65,2	88,6	11,4
1926	1,2	0,7	2,3	35,3	60,5	18,1	1,0	4,0	66,6	89,7	10,3

Die von der Allgemeinen Armenpflege verabfolgten Unterstützungen im Jahre 1926

Heimat der Unterstützten	Gesamt- unterstützungen			Unterstützungen			Heimat- unter- stüt- zungen	Unter- stützungen von Vereinen, Verwandten, Geschäfts- firmen etc.
	Zahl der Fälle	Betrag		der Allgem. Armen- pflege	des Staates für Alters- versorgung	zu- sammen		
		im ganzen	pro Fall					
a) Konkordatskantone	967	467 781	484.-	162 374	33 388	195 762	225 747	46 272
Aargau	289	158 012	547.-	54 498	17 061	71 559	71 824	14 629
Appenzell I.-Rh.	7	435	62.-	402	-	402	-	33
Bern	359	160 952	448.-	56 445	9 039	65 484	81 015	14 453
Graubünden	17	4 877	287.-	2 052	650	2 702	2 175	-
Luzern	116	62 613	540.-	18 562	3 082	21 644	33 853	7 116
Schwyz	25	9 622	385.-	2 921	1 655	4 576	4 355	691
Solothurn	137	65 810	480.-	25 370	1 505	26 875	30 292	8 643
Tessin	11	3 810	346.-	1 850	281	2 131	1 072	607
Uri	6	1 650	275.-	274	115	389	1 161	100
b) Nichtkonkordatskantone	650	310 918	478.-	46 061	20 310	66 371	199 355	45 192
Appenzell A.-Rh.	14	5 233	374.-	709	986	1 695	2 867	671
Baselland	301	145 741	484.-	27 814	12 102	39 916	79 120	26 705
Baselstadt (Landgemeinden).	9	5 519	613.-	210	388	598	2 062	2 859
Freiburg	8	1 478	185.-	715	-	715	763	-
Genf	2	1 456	728.-	56	-	56	750	650
Glarus	9	5 059	562.-	351	-	351	4 583	125
Neuenburg	11	2 910	264.-	126	315	441	1 877	592
Schaffhausen	25	16 326	653.-	2 263	1 154	3 417	11 142	1 767
St. Gallen	59	19 403	329.-	3 535	2 172	5 707	12 271	1 425
Thurgau	53	24 902	470.-	2 117	229	2 346	19 900	2 566
Unterwalden	5	1 426	285.-	7	-	7	1 394	25
Waadt	4	1 691	423.-	557	-	557	1 114	20
Wallis	5	1 564	313.-	786	-	786	760	18
Zürich	143	77 811	544.-	6 561	2 964	9 525	60 517	7 769
Zug	2	399	199.-	254	-	254	145	-
Schweiz überhaupt	1617	778 699	482.-	208 435	53 698	262 133	425 102	91 464
Deutschland	405	239 510	591.-	15 898	16 852	32 750	149 399	57 361
Baden	281	163 472	582.-	10 826	11 231	22 057	99 598	41 817
Bayern	24	13 355	256.-	651	520	1 171	7 966	4 218
Hessen	10	7 617	762.-	491	1 339	1 830	4 835	952
Preussen	36	16 410	456.-	1 818	981	2 799	8 906	4 705
Sachsen	3	3 750	1250.-	153	-	153	2 617	980
Württemberg	51	34 906	684.-	1 959	2 781	4 740	25 477	4 689
Frankreich	61	27 354	448.-	5 425	4 343	9 768	6 422	11 164
Italien	23	7 971	346.-	3 140	531	3 671	-	4 300
Österreich	2	1 095	547.-	-	795	795	-	300
Lichtenstein	1	1 095	1095.-	-	735	735	360	-
Übriges Ausland	2	1 336	668.-	76	-	76	1 260	-
Ausland überhaupt	494	278 361	564.-	24 539	23 256	47 795	157 441	73 125
Total 1926	2111	1057 060	501.-	232 974	76 954	309 928	582 543	164 589
1925	1925	966 650	502.15	219 409	81 207	300 616	511 717	154 317
1924	1850	910 943	492.40	213 709	89 350	303 059	451 633	156 251
1923	1906	910 705	477.80	234 593	89 369	323 962	423 294	163 449

b) Armenpflege der Bürgergemeinde Basel

Einkünfte und Leistungen des Bürgerlichen Armenamtes

b 1

Jahre	Gesamt- ein- nahmen	Legate und Ge- schenke ¹⁾	Ge bühen und Zuwe- isungen ²⁾	Christoph Merian- sche Stiftung	Vermö- gens- ertrag u. andere Zinsen	Rückver- gütungen für Unter- stütz. ³⁾	Gesamt- aus- gaben	Regel- mässige Unter- stützung aller Art	Ausserordentl. Unter- stützun- gen	Ver- waltungs- kosten	Vermö- gens- Zu- oder Abnahme
1910	132 094	34 008	13 142	30 000	39 321	15 623	117 466	76 161	24 552	16 753	+14628
1915	184 018	59 705	12 520	50 000	43 624	18 169	178 666	92 813	60 123	25 730	+ 5352
1920	216 606	82 518	20 569	45 000	35 969	32 550	283 953	159 068	64 952	59 933	- 67347
1923	419 731	90 324	37 692	204 880	29 763	57 072	376 492	222 645	91 173	62 674	+43 239
1924	367 792	20 871	48 122	200 000	38 720	60 079	416 243	147 078	212 657	56 508	-48 451
1925	395 638	19 600	38 538	235 714	33 278	68 508	484 313	153 301	274 143	56 869	- 88675
1926	665 605	30 917	270 009 ⁵⁾	237 104	25 258	102 317	536 712	162 803	312 570	61 339	+128893

¹⁾ Einschliesslich der Legate für die Vermögensrechnung und des Kirchenopfers. — ²⁾ Gebühren für Musik-, Konzert-, Tanzbewilligungen, Anteil der Hundesteuer und der Bürgerrechtsgebühren. — ³⁾ Von Verwandten und aus Nachlässen. — ⁴⁾ Liegenschaftsabschreibung nicht inbegriffen. — ⁵⁾ Davon Fr. 95 035 Erlassung durch die Waisenanstalt und Fr. 133 333 Staatsbeitrag.

b2 Einkünfte und Leistungen der Waisenanstalt der Bürgergemeinde

Jahre	Gesamteinnahmen	Legate und Geschenke ¹⁾	Gebühren und Zuweisungen ¹⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Vermögensertrag u. andere Zinsen	Ersatzbeiträge, Rückvergütungen usw.	Gesamtausgaben	Haushaltungskosten (Waisenhaus)	Andere Unterstützung. (ausser Haus)	Verwaltungskosten	Vermögenszu- oder Abnahme
1910	388 345	59 730	13 142	165 000	121 501	28 972	373 018	113 422	207 501	52 095	+ 15 327
1915	420 708	49 534	12 520	195 000	127 759	35 895	427 445	122 319	242 839	62 287	- 6 737
1917	468 886	42 297	26 879	205 000	134 137	60 573	521 605	158 345	294 057	69 203	- 52 719
1918	507 291	91 525	21 055	210 000	131 854	52 857	652 871	198 901	354 387	99 583	- 145 580
1919	471 774	51 113	24 909	210 000	123 189	62 563	710 215	148 143	440 443	121 629	- 238 441
1920	580 079	111 240	20 569	210 000	127 051	111 219	776 535 ²⁾	202 570	434 910	139 055	- 201 525
1921	857 439	160 146	27 644	470 386	103 302	95 961	796 726 ²⁾	178 776	486 328	131 622	+ 28 726
1922	760 214	126 155	27 065	429 760	110 425	66 809	861 840 ²⁾	164 891	531 689	165 260	- 134 031
1923	835 106	159 721	31 754	450 348	102 084	91 199	848 632 ²⁾	152 566	544 716	151 350	- 43 576
1924	822 735	84 763	43 287	474 839	99 329	120 517	849 331 ²⁾	153 856	545 027	150 448	- 28 632
1925	720 797	31 196	32 065	471 428	99 002	87 106	869 862	150 069	567 397	152 396	- 149 065
1926	937 673	40 730	205 361 ³⁾	474 208	88 218	129 156	850 582	162 065	534 498	154 019	+ 87 091

¹⁾ Siehe Note ¹⁾ und ²⁾ zu Tabelle b 1. ²⁾ Abschreibungen auf Wertpapieren nicht inbegriffen. ³⁾ Davon Fr. 171 632 Staatsbeitrag.

b3 Relative Verteilung der Einkünfte und Leistungen des Bürgerlichen Armenamtes und der Waisenanstalt

Jahre	In % der Gesamteinnahmen					In % der Gesamtausgaben				
	Legate und Geschenke	Gebühren und Zuweisungen	Christoph Merian'sche Stiftung	Vermögensertrag u. andere Zinsen	Ersatzbeiträge, Rückvergütungen usw.	Regelmässige Unterstützung. aller Art	Ausserordentl. Unterstützung.	Haushaltungskosten (W'haus)	Andere Unterstützung. (auss. Haus)	Verwaltungskosten
1911 - 1915	15,0	5,1	39,6	30,8	9,5	16,1	6,7	20,8	41,4	15,0
1916 - 1920	17,9	6,3	37,0	25,2	13,6	14,3	7,0	19,9	41,9	16,9
1921 - 1925	13,9	5,9	56,0	11,6	12,6	14,2	13,3	12,8	42,8	16,9
1910	18,0	5,0	37,5	30,9	8,6	15,5	5,0	23,6	42,3	13,6
1915	18,1	4,1	40,5	28,3	9,0	15,3	9,9	20,2	40,1	14,5
1917	12,9	8,3	38,0	27,4	13,4	13,7	7,5	22,4	41,6	14,8
1918	19,2	6,2	37,8	25,5	11,3	13,3	8,1	22,3	39,8	16,5
1919	11,6	7,9	40,3	25,5	14,7	15,2	6,8	15,1	44,9	18,0
1920	24,3	5,2	32,0	20,5	18,0	15,0	6,1	19,1	41,0	18,8
1921	17,1	4,8	53,9	11,9	12,3	14,7	10,1	15,7	42,8	16,7
1922	18,5	5,3	54,2	12,1	9,9	15,5	11,0	13,0	42,0	18,5
1923	19,9	5,5	52,2	10,5	11,9	18,2	7,4	12,5	44,5	17,4
1924	8,9	7,7	56,7	11,6	15,1	11,6	16,8	12,2	43,1	16,3
1925	4,6	6,3	63,4	11,9	13,8	11,3	20,2	11,1	41,9	15,5
1926	6,0	6,3	59,1	9,4	19,2	11,7	22,5	11,7	38,5	15,6

c) Gesamte öffentliche Armenpflege der Stadt Basel

Einkünfte und Leistungen

Jahre	Einkünfte im ganzen	Freiwillige Beiträge ¹⁾	Rück-erstattungen ²⁾	Vermögensertrag (Zinsen)	Leistung. d. Staates, Zuweisungen ³⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Unterstützungen			Verwaltungskosten
							im ganzen	Bar-leistungen ⁴⁾	Natural-leistungen ⁵⁾	
1910	876 334	117 262	224 332	168 786	170 954	195 000	742 220	601 335	140 885	104 159
1915	1 139 341	136 601	345 251	182 582	229 907	245 000	1 005 791	842 212	163 579	134 934
1917	1 277 607	117 683	420 103	191 743	303 078	245 000	1 185 364	976 029	209 335	161 171
1918	1 446 360	159 059	477 568	189 429	365 304	255 000	1 456 652	1 172 052	284 600	219 115
1919	1 560 896	99 644	577 589	178 648	450 015	255 000	1 662 632	1 435 983	226 649	285 410
1920	1 789 653	221 707	605 484	176 127	531 335	255 000	1 755 911	1 498 488	257 423	331 138
1921	2 233 086	220 357	685 297	156 939	550 107	620 386	1 890 187	1 677 622	212 565	322 336
1922	2 260 489	234 344	665 433	155 271	578 886	626 555	2 009 137	1 819 726	189 411	367 011
1923	2 390 103	271 176	778 280	147 288	538 131	655 228	1 983 563	1 810 679	172 884	345 786
1924	2 342 566	128 918	917 883	162 842	458 084	674 839	2 026 817	1 853 021	173 796	337 939
1925	2 278 749	71 766	860 504	161 468	477 869	707 142	2 178 546	2 019 678	158 868	343 279
1926	2 845 292	94 635	991 306	126 403	921 636	711 312	2 279 815	2 105 773	174 042	343 895

¹⁾ Mitgliederbeiträge der A.A.P., Geschenke, Legate. — ²⁾ Nachlässe, von Verwandten, Heimatgemeinden. — ³⁾ Gebühren aller Art, Defizite und Altersversorgung. — ⁴⁾ Einschl. Deckung der Defizite. — ⁵⁾ Einschl. Haushaltungskosten der Waisenanstalt.

F. Finanzen

	Seite
1. Öffentliche Verwaltung	276
a) Allgemeines	
b) Staatseinnahmen	
c) Staatsausgaben	
2. Öffentliche Anstalten	291
a) Erwerbswirtschaftliche Anstalten	
b) Gemeinnützige und übrige Anstalten	
3. Gemeindefinanzen	294
a) Bürgergemeinde Basel	
b) Landgemeinden	

1. Öffentliche Verwaltung

a) Allgemeines*)

Vermögens-Status 1833—1926

a 1

Stand am 31. Dez.	Aktiva			Passiva		Reinvermögen	
	Vermögens- objekte	Zu amortis. Aktiva ¹⁾	Passiv-Saldo	Schulden	Kapital- Rücklagen	Passiv-Saldo Spalte (4)÷(6)	Aktiv-Saldo Spalte (6)÷(4)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)
1833	1 271 156	—	915 511	2 186 667	—	915 511	—
1850	585 263	—	1 825 608	2 410 871	—	1 825 608	—
1870	3 599 684	—	3 236 639	6 836 323	—	3 236 639	—
1890	10 752 430	439 180	12 217 370	21 714 987	1 693 993	10 523 377	—
1900	29 630 325	4 196 483	13 169 841	46 973 248	23 401	13 146 440	—
1910	64 669 447	7 719 034	20 521 824	92 693 437	216 868	20 304 956	—
1920	142 182 662	2 833 846	16 242 868	158 542 240	2 717 135	13 525 733	—
1923	136 213 058	2 497 132	17 356 938	154 471 639	1 595 489	15 761 449	—
1924	138 213 009	2 615 969	14 145 645	154 399 149	575 474	13 570 171	—
1925	145 227 387	2 389 046	10 777 068	158 047 139	346 362	10 430 706	—
1926	134 290 389	2 876 148	11 711 077	148 405 938	471 676	11 239 401	—

¹⁾ Hauptsächlich Kanalisation und Strassenkorrekturen.

a 2

Gliederung des Staatsvermögens laut Staatsrechnung

Stand am 31. Dez.	Flüssige Mittel Kassa, Wechsel, Bankguthaben	Effekten und Hy- potheken	Anlage- Kapitalien	Liegenschaften			Übriges Ver- mögen	Total Ver- mögen ¹⁾
				pro- duktive	un- produkt. ¹⁾	übrige ²⁾		
1833	220 780	857 531	—	—	—	—	192 845	1 271 156
1850	331 086	186 582	—	—	—	—	67 595	585 263
1870	423 357	2 318 963	474 389	.	.	.	241 457	3 599 684
1890	2 507 001	457 500	4 602 933	.	.	.	2 807 504	10 752 430
1900	79 173	375 264	20 470 721	.	.	.	8 383 494	29 630 325
1910	3 340 658	7 688 869	45 829 410	.	.	.	6 709 355	64 669 447
1920	967 743	4 196 495	83 240 229	10 451 017	16 919 369	7 070 694	34 441 080	142 182 662
1922	2 199 304	6 063 112	87 062 867	10 636 869	17 441 841	7 359 848	35 438 558	133 660 626
1923	1 169 588	6 683 189	89 007 940	10 271 716	16 965 171	9 619 882	36 856 769	2 495 272
1924	3 713 837	7 541 306	86 593 015	10 185 758	17 014 768	11 133 528	38 334 054	2 030 797
1925	13 964 619	3 880 962	86 067 319	11 244 773	17 114 587	10 943 890	39 303 250	2 011 237
1926	2 841 524	7 017 867	84 183 526	10 724 724	17 282 014	11 066 139	39 072 877	1 174 595

¹⁾ Im Jahre 1912 wurden die sog. unproduktiven Liegenschaften zum ersten Male in den Vermögensstatus eingestellt und zwar mit 30% des Schätzungswertes. Auch einzelne produktive Liegenschaften figurieren 1912 zum ersten Mal im Vermögensstatus. ²⁾ Einzeln aufgeführte Liegenschaften. ³⁾ Einschliesslich Fr. 15,897,391 noch nicht ausgegebene 7% Kassascheine von 1920. ⁴⁾ Wie in Tabelle a 1, Spalte 2, ausgewiesen.

a 3

Die Staatsanleihen (einschliessl. Kassascheine)

Ausgabe- jahr	Betrag	Zins- fuss	Ausgabe- jahr	Betrag	Zins- fuss	Ausgabe- jahr	Betrag	Zins- fuss
1831 ¹⁾	157 037.03	3	1876	2 500 000.—	4 ³ / ₄	1914	25 000 000.—	5
1832 ¹⁾	296 296.29	3	1876	5 300 000.—	4 ¹ / ₂	1918	10 000 000.—	5
1832 ¹⁾	148 148.14	3	1878	5 000 000.—	4 ¹ / ₂	1919 ³⁾	10 000 000.—	5
1833 ¹⁾	148 148.14	3	1880	7 000 000.—	4	1919 ³⁾	4 458 000.—	5
1833 ¹⁾	1 481 481.48	4	1884	12 000 000.—	4	1919 ³⁾	3 293 000.—	5
1835 ¹⁾	222 222.22	3 ¹ / ₄	1889	21 000 000.—	3 ¹ / ₂	1919 ³⁾	2 249 000.—	5
1835 ¹⁾	1 940 740.74	3 ¹ / ₄	1894	4 000 000.—	3 ¹ / ₂	1920	10 000 000.—	6
1845 ¹⁾	296 296.29	3 ¹ / ₄	1897	7 000 000.—	3 ¹ / ₂	1920 ³⁾	16 479 000.—	7
1853	1 000 000.—	3 ¹ / ₄	1899	10 000 000.—	4	1920 ³⁾	4 521 000.—	7
1854 ³⁾	1 000 000.—	. ²⁾	1900	5 000 000.—	4	1921	15 000 000.—	5 ¹ / ₂
1856	1 000 000.—	4	1901	10 000 000.—	4	1922	20 000 000.—	5
1860	1 800 000.—	3 ¹ / ₂	1903	5 000 000.—	3 ¹ / ₂	1923	10 000 000.—	5
1862	1 000 000.—	4	1906	10 000 000.—	3 ³ / ₄	1923	1 500 000.—	4 ³ / ₄
1866	3 500 000.—	4 ¹ / ₂	1907	10 000 000.—	4	1924	15 000 000.—	5
1868	425 000.—	4 ¹ / ₄	1908	10 000 000.—	4	1924	3 000 000.—	5
1870	750 000.—	4 ¹ / ₂	1910	10 000 000.—	4	1926	8 000 000.—	5
1875	1 000 000.—	4 ³ / ₄	1913	5 000 000.—	4 ¹ / ₄			
1875	2 600 000.—	4 ³ / ₄	1914 ³⁾	2 000 000.—	5			

¹⁾ In neue Schweizerwährung umgerechnet. — ²⁾ Pro Tag und 1000 Franken mit 5 Cts. verzinslich. — ³⁾ Kassascheine.

⁴⁾ Nachweise für die Zwischenjahre finden sich im Jahrbuch 1923, Seite 270, 271 und 285.

Verschuldung durch feste Anleihen und Kassascheine

Jahr ¹⁾	Betrag ²⁾	Jahr ¹⁾	Betrag	Jahr ¹⁾	Betrag	Jahr ¹⁾	Betrag	Jahr ¹⁾	Betrag
1833	2 186 667	1875	11 775 000	1905	55 755 000	1915	102 170 000	1921	141 917 000
1840	2 014 815	1880	22 760 000	1910	91 835 000	1916	101 135 000	1922	147 354 000
1850	2 085 926	1885	23 475 000	1911	90 965 000	1917	100 060 000	1923	145 285 000
1860	4 608 037	1890	21 000 000	1912	90 060 000	1918	108 225 000	1924	145 431 000
1865	5 608 037	1895	23 675 000	1913	94 135 000	1919	126 546 016	1925	134 016 000
1870	6 707 000	1900	43 740 000	1914	97 170 000	1920	152 045 908	1926	136 020 000

¹⁾ Jeweilen auf 31. Dezember. — ²⁾ Bis 1851 in neue Schweizerwahrung umgerechnet.

Die im Jahre 1926 noch laufenden Anleihen und Kassascheine

Ausgabejahr	Ursprungl. Betrag	Zinsfuss %	Ausgabekurs	Ruckzahlbar	Rückzahlung durch d. Kant. ton zulässig	Ende 1925 noch nicht ruckbezahlt	Amortisation 1926	Ende 1926 noch nicht ruckbezahlt	Bors.-kurs Ende 1926 (Geld)
1889	21 000 000	3½	100	1891—1934	jederzeit	6 955 000	690 000	6 265 000	94.75
1894	4 000 000	3½	²⁾	1896—1930	„	905 000	170 000	735 000	97.0
1897	7 000 000	3½	²⁾	1899—1927	„	745 000	365 000	380 000	99.5
1899	10 000 000	4	100	1904—1943	„	6 390 000	250 000	6 140 000	90.0
1913	5 000 000	4¼	99.50	30. Nov. 1933	30. Nov. 1923	5 000 000	—	5 000 000	95.5
1914 ³⁾	25 000 000	5	^{99.75 konv. 100 non}	31. Mai 1930	31. Mai 1920	25 000 000	—	25 000 000	101.0
1918 ³⁾	10 000 000	5	99.50	31. Mai 1938	31. Mai 1928	10 000 000	—	10 000 000	101.0
1920	10 000 000	6	100	31. Mai 1930	—	10 000 000	—	10 000 000	103.0
1920 ¹⁾	4 521 000	7	100	15. Marz 1926	—	4 521 000	4 521 000	—	—
1921 ³⁾	15 000 000	5½	99	30. Nov. 1931	—	15 000 000	—	15 000 000	102.0
1922	20 000 000	5	100	31. Mai 1934	31. Mai 1930	20 000 000	—	20 000 000	100.5
1923	10 000 000	5	100	30. Nov. 1933	—	10 000 000	—	10 000 000	100.5
1923 ⁴⁾	1 500 000	4¾	98	30. Nov. 1928	—	1 500 000	—	1 500 000	—
1924	15 000 000	5	98¾	15. März 1932	—	15 000 000	—	15 000 000	100.5
1924 ⁴⁾	3 000 000	5	99	30. Nov. 1933	—	3 000 000	—	3 000 000	—
1926	8 000 000	5	100	31. Mai 1936	—	—	—	8 000 000	100.5
Total						134 016 000	5 996 000	136 020 000	—

¹⁾ Kassascheine. — ²⁾ Der Verkauf der Titel erfolgte durch die Staatskasse, über parl., zu wechselndem Kurs.

³⁾ Von der eidgen. Couponsteuer befreit.

⁴⁾ Nicht öffentlich aufgelegt.

Bilanz (Einnahmen und Ausgaben) 1833—1926 Absolute Zahlen

Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Differenz	Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Differenz
1833	579 033	2 112 237 ¹⁾	- 1 533 204	1905	14 007 632	14 185 755 ²⁾	- 178 123
1840	598 668	623 788	- 25 120	1910	17 648 054	17 754 044 ²⁾	- 105 990
1850	711 347	634 813	+ 76 534	1915	20 241 300	21 143 924	- 902 624
1860	1 312 850	1 339 350	- 26 500	1920	37 528 689	42 761 833	- 5 233 144
1870	1 401 052	1 588 954	- 187 902	1923	43 208 498	42 738 905	+ 469 593
1880	3 918 657	4 728 706	- 810 049	1924	46 702 334	43 780 985	+ 2 921 349
1890	6 584 581	6 293 749	+ 290 832	1925	49 539 879	46 510 361	+ 3 029 518
1900	11 739 735	12 930 366 ²⁾	- 1 190 631	1926	48 529 500	49 719 434	- 1 189 934

¹⁾ Einschliesslich ausserordentliche Ausgaben (Kosten der eidgen. Okkupation, Entschädigungen an Baselland) im Betrage von Fr. 1 500 171.—. ²⁾ Einschliesslich Eisenbahnbauten.

Einnahmen und Ausgaben pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung 1833—1926

Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Differenz	Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Differenz
1833	25.17	91.82	- 66.65	1910	131.05	131.83	- .78
1850	23.88	21.31	+ 2.57	1915	144.40	150.84	- 6.44
1870	30.01	34.04	- 4.03	1920	267.87	305.22	- 37.35
1880	61.66	74.40	- 12.74	1923	305.83	302.51	+ 3.32
1890	85.70	81.92	+ 3.78	1924	328.76	309.59	+ 19.17
1900	106.03	116.78	- 10.75	1925	345.90	324.70	+ 21.20
1905	114.12	115.57	- 1.45	1926	333.70	340.80	- 7.10

	1910		1915		1920	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Total	17 648 054	100	20 241 300	100	37 528 690	100
I. Ertrag des Vermögens	2 180 662	12,4	3 351 902	16,5	3 563 533	9,5
1. Sichtbarer Ertrag der Liegenschaften	207 424	1,2	210 903	1,0	380 655	1,0
2. Ertrag der übrigen Kapitalien	1 973 238	11,2	3 140 999	15,5	3 182 878	8,5
II. Erwerbseinnahmen	2 077 052	11,7	2 730 358	13,5	4 927 007	13,1
1. Ertrag des Gaswerks ¹⁾	1 261 698	7,1	1 527 491	7,6	1 356 759	3,6
2. „ „ Wasserwerks ¹⁾	134 891	0,8	162 130	0,8	82 571	0,2
3. „ „ Elektrizitätswerks ¹⁾	399 380	2,2	833 619	4,1	2 447 740	6,5
4. „ „ Kraftwerks Augst ¹⁾	—	—	32 031	0,2	589 937	1,6
5. „ „ Schlacht- und Viehhofes ¹⁾	111 083	0,6	10 087	0,0	—	—
6. „ der Strassenbahnen ¹⁾	170 000	1,0	165 000	0,8	—	—
7. „ „ Kantonalbank	—	—	—	—	450 000	1,2
III. Direkte kantonale Steuern	8 319 303	47,1	8 975 494	44,4	18 508 634	49,4
1. Einkommenssteuer	2 992 226	17,0	2 726 347	13,5	7 377 289	19,7
2. Vermögenssteuer	2 511 543	14,2	2 874 117	14,2	3 792 984	10,1
3. Gemeindesteuer	1 619 139	9,2	1 925 083	9,5	3 631 122	9,7
4. Steuern der anonymen Erwerbsgesellschaften	748 728	4,2	1 046 649	5,2	2 074 593	5,5
5. Einmalige kantonale Kriegssteuer	—	—	—	—	62 030	0,2
6. Nachzahlungen, Bussen und anonyme Zahlgn.	447 667	2,5	403 298	2,0	1 570 616	4,2
IV. Indirekte Steuern, Steuersurrogate, Gebühren, Verwaltungseinnahmen usw.	4 341 935	24,6	4 085 790	20,2	6 612 854	17,6
1. Erbschaftssteuer	793 154	4,5	996 470	4,9	1 289 027	3,4
2. Handänderungssteuer	622 378	3,5	233 956	1,1	1 262 581	3,4
3. Kantonale Stempelsteuer	302 749	1,7	153 666	0,8	143 941	0,4
4. Salzmonopol	202 141	1,2	167 492	0,8	451 976	1,2
5. Wirtschaftspat., Nettoertrag f. d. Staatskasse	348 427	2,0	298 705	1,5	347 155	0,9
6. Hausierpatente	9 125	0,1	8 370	0,0	12 854	0,0
7. Marktgebühren (inkl. Messe)	59 697	0,3	52 963	0,3	82 388	0,2
8. Billetsteuer	—	—	—	—	—	—
9. Motorfahrzeugsteuer	—	—	—	—	—	—
10. Fahrradsteuer	30 063	0,2	6 855	0,0	41 688	0,1
11. Banknotensteuer	190 263	1,1	—	—	—	—
12. Börse (Bruttoeinnahmen)	91 689	0,5	83 244	0,4	106 036	0,3
13. Feuerwehrsteuer	85 508	0,5	100 783	0,5	182 353	0,5
14. Beleuchtungssteuer	228 601	1,3	273 135	1,4	309 078	0,8
15. Strassenreinigungssteuer	107 363	0,6	133 283	0,6	151 862	0,4
16. Hundesteuer, Nettoertrag für die Staatskasse	42 829	0,2	40 099	0,2	49 466	0,1
17. Gerichts- und Verwaltungseinnahmen	722 484	4,1	817 742	4,1	1 497 454	4,0
18. Beiträge der Feuerversicherungsgesellschaften	64 431	0,4	80 981	0,4	104 733	0,3
19. Chr. Meriansche Stiftung	200 306	1,1	206 722	1,0	219 947	0,6
20. Ertrag der Betriebe der Strafanstalt	90 430	0,5	94 676	0,5	164 816	0,5
21. Verschiedene Einnahmen	150 297	0,8	336 648	1,7	195 499	0,5
V. Zuwendungen des Bundes	729 102	4,2	1 097 756	5,4	3 916 662	10,4
1. Bundesverfassungsgemäss oder bundesgesetzlich dem Kanton zugewiesene Anteile an bundesrechtlich erhobenen Einnahmen	365 970	2,1	746 295	3,7	3 063 528	8,1
a) Anteil an der eidgen. Kriegssteuer	—	—	—	—	35 505	0,1
b) „ „ „ „ Kriegsgewinnsteuer	—	—	—	—	2 110 215	5,6
c) „ „ „ „ Stempelabgabe	—	—	—	—	140 188	0,4
d) „ „ „ „ am Ertrag d. eidg. Alkoholmonopols	214 482	1,2	238 556	1,2	272 636	0,7
e) „ „ „ „ Militärpflichtersatz	132 697	0,8	304 487	1,5	272 964	0,7
f) „ „ „ „ Ertrag d. Schweiz. Nationalbank	—	—	190 367	0,9	215 075	0,6
g) „ „ „ „ and. Patenttaxen d. Handelsreisend.	18 791	0,1	12 885	0,1	16 945	0,0
2. Bundessubventionen	363 132	2,1	351 461	1,7	853 134	2,3
a) Volksschule	67 336	0,4	81 551	0,4	81 551	0,2
b) Handelsschulen und -Kurse	41 031	0,2	63 758	0,3	112 143	0,3
c) Allgemeine Gewerbeschule	64 600	0,4	51 572	0,3	175 481	0,5
d) Frauenarbeitsschule und Kochkurse	52 023	0,3	48 676	0,2	125 453	0,3
e) Industrie, Gewerbe und Verkehr	74 110	0,4	901	0,0	21 310	0,1
f) Landwirtschaft	823	0,0	885	0,0	33 941	0,1
g) Sozialpolitik	4 391	0,0	46 547	0,2	44 620	0,1
h) Kant. (chem.) Laborat., Lebensmittelkontr.	13 968	0,1	42 454	0,2	37 803	0,1
i) Übrige	44 850	0,3	15 117	0,1	220 832	0,6

¹⁾ Einschliesslich Abschreibungen, aber ohne Zinsen für das Anlagekapital; diese sind in I, 2 enthalten.

Einnahmen
Einnahmen 1910—1926

b1

1921		1922		1923		1924		1925		1926	
absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
41 409 132	100	44 087 809	100	43 208 498	100	46 702 334	100	49 539 879	100	48 529 500	100
4 847 384	11,7	5 257 807	11,9	5 126 964	11,9	5 341 857	11,4	5 430 393	10,9	5 002 164	10,3
465 562	1,1	471 185	1,1	513 958	1,2	527 973	1,1	596 625	1,2	643 584	1,3
4 381 822	10,6	4 786 622	10,8	4 613 006	10,7	4 813 884	10,3	4 833 768	9,7	4 358 580	9,0
7 497 487	18,1	7 629 271	17,3	7 112 420	16,5	7 764 888	16,6	7 906 979	16,0	8 724 993	18,0
2 107 491	5,1	2 521 372	5,7	2 068 078	4,8	2 202 565	4,7	1 769 774	3,6	1 806 329	3,7
180 668	0,4	110 127	0,3	160 450	0,4	269 489	0,6	278 555	0,6	303 560	0,6
4 062 881	9,8	3 828 867	8,7	3 855 105	8,9	3 602 622	7,7	3 922 797	7,9	4 306 623	8,9
391 085	1,0	414 766	0,9	328 240	0,8	696 116	1,5	928 565	1,9	1 184 334	2,4
225 362	0,5	244 139	0,6	170 547	0,4	388 021	0,8	359 288	0,7	374 147	0,8
30 000	0,1	10 000	0,0	30 000	0,1	56 075	0,1	48 000	0,1	50 000	0,1
500 000	1,2	500 000	1,1	500 000	1,1	550 000	1,2	600 000	1,2	700 000	1,5
19 411 456	46,9	18 254 439	41,4	19 767 403	45,8	22 320 049	47,8	23 668 929	47,8	24 331 374	50,1
7 919 003	19,1	7 333 076	16,7	11 991 411	27,8	14 541 411	31,1	15 420 165	31,1	16 076 977	33,1
3 913 827	9,5	4 118 383	9,3	4 302 566	10,0	4 341 908	9,3	4 380 828	8,9	4 615 686	9,5
3 162 709	7,6	3 707 889	8,4	134 463	0,3	43 105 ³⁾	0,1	917	0,0	373	0,0
2 464 094	6,0	1 838 451	4,2	2 432 008	5,6	2 756 310	5,9	3 129 060	6,3	2 976 351	6,1
1 384	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 950 439	4,7	1 256 640	2,8	906 955	2,1	637 315	1,4	737 959	1,5	661 987	1,4
6 260 925	15,1	8 659 636	19,7	8 841 698	20,4	8 643 035	18,6	8 078 038	16,3	8 255 777	17,0
971 150	2,4	2 971 450	6,8	2 530 596	5,9	1 798 916	3,9	1 143 121	2,3	1 120 676	2,3
683 559	1,6	611 897	1,4	1 246 836	2,9	1 350 109	2,9	1 335 040	2,7	1 209 588	2,5
107 971	0,3	47 988	0,1	61 251	0,1	74 412	0,2	78 152	0,2	94 143	0,2
327 604	0,8	359 849	0,8	313 243	0,7	350 827	0,7	368 208	0,7	384 259	0,8
409 841	1,0	426 576	1,0	438 065	1,0	461 244	1,0	477 661	0,9	496 474	1,0
11 137	0,0	11 281	0,0	12 306	0,0	12 646	0,0	15 525	0,0	15 485	0,0
121 991	0,3	144 495	0,3	149 653	0,3	145 128	0,3	152 031	0,3	174 422	0,4
395 841	1,0	426 667	1,0	418 327	1,0	433 628	1,0	493 600	1,0	554 632	1,1
182 844	0,4	196 489	0,4	229 396	0,5	275 595	0,6	342 674	0,7	416 740	1,0
46 461	0,1	51 695	0,1	68 535	0,2	86 905	0,2	99 933	0,2	118 911	0,2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
190 598	0,5	234 819	0,5	272 517	0,6	239 812	0,5	227 354	0,5	237 900	0,5
154 210	0,4	200 813	0,5	169 957	0,4	212 105	0,4	201 125	0,4	206 695	0,4
380 337	0,9	382 096	0,9	380 990	0,9	383 647	0,8	394 094	0,7	403 890	0,8
183 638	0,4	181 841	0,4	181 516	0,4	186 448	0,4	191 479	0,4	199 021	0,4
57 685	0,1	73 912	0,2	81 190	0,2	82 169	0,2	79 463	0,2	79 040	0,2
1 699 250	4,1	1 851 576	4,2	1 929 339	4,5	2 002 320	4,4	2 106 322	4,3	2 169 743	4,5
138 401	0,3	141 941	0,3	143 908	0,3	148 021	0,3	152 584	0,3	157 371	0,3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
149 766	0,4	147 848	0,3	138 512	0,3	143 595	0,3	141 534	0,3	147 303	0,3
48 641	0,1	196 403	0,5	75 561	0,2	255 508	0,5	73 138	0,2	69 484	0,1
3 391 880	8,2	4 286 656	9,7	2 360 013	5,4	2 632 505	5,6	4 455 540	9,0	2 215 192	4,6
2 829 223	6,8	3 612 022	8,2	1 610 156	3,7	1 960 128	4,2	3 807 949	7,7	1 538 056	3,2
8 037	0,0	2 612 187	5,9	698 638	1,6	1 161 599	2,5	2 970 794	6,0	609 545	1,3
2 051 678	5,0	374 190	0,9	238 543	0,5	52 312	0,1	1 682	0,0	30 940	0,1
146 971	0,3	137 352 ²⁾	0,3	210 102 ²⁾	0,5	242 215	0,5	277 322	0,6	308 080	0,6
70 254	0,2	—	—	—	—	28 102	0,1	70 254	0,1	98 356	0,2
231 109	0,5	254 410	0,6	263 847	0,6	288 693	0,6	316 754	0,6	309 267	0,6
299 300	0,7	209 733	0,5	173 581	0,4	159 288	0,3	142 866	0,3	150 808	0,3
21 874	0,1	24 150	0,0	25 445	0,1	27 919	0,1	28 277	0,1	31 060	0,1
562 657	1,4	674 634	1,5	749 857	1,7	672 377	1,4	647 591	1,3	677 136	1,4
81 551	0,2	87 299	0,2	84 425	0,2	84 425	0,2	84 425	0,2	84 425	0,2
106 297	0,3	127 185	0,3	128 181	0,3	112 335	0,2	116 610	0,2	120 590	0,3
114 463	0,3	151 844	0,3	141 890	0,3	147 033	0,3	153 007	0,3	153 910	0,3
115 869	0,3	127 386	0,3	123 693	0,3	123 005	0,3	131 251	0,3	124 601	0,3
15 723	0,0	19 220	0,0	13 216	0,0	15 455	0,0	16 951	0,0	16 606	0,0
8 534	0,0	6 441	0,0	2 289	0,0	11 503	0,0	7 504	0,0	7 490	0,0
57 073	0,1	69 086	0,2	70 184	0,2	70 663	0,2	70 413	0,1	71 651	0,1
43 362	0,1	40 297	0,1	36 509	0,1	34 279	0,1	37 953	0,1	39 036	0,1
19 785	0,1	45 876	0,1	149 470	0,3	73 679	0,1	29 477	0,1	58 827	0,1

²⁾ Anteil an der eidgen. Stempelsteuer und an der eidgen. Couponsteuer. ³⁾ Eingang von Rückständen.

Einkommenssteuer Vergleichende Übersicht (Anlage¹)

Jahr ²⁾	Pflichtige	Versteuertes Einkommen in 1000 Fr.	Steuerbetrag			Durchschnittliches		Auf 1000 Einwohner kamen Steuerzahler
			Grundbetrag	Zuschläge	Zusammen	Einkommen pro Steuerzahler Fr.	Steuer- betreffnis Fr.	
1910	25 315	116 000	2 728 733.90	272 537.75	3 001 271.65	4 582.26	118.56	1880
1915	27 581	115 000	2 271 241.85	454 248.35	2 725 490.20	4 169.54	98.82	1968
1918	34 701	185 000	4 640 692.15	928 138.45	5 568 830.60	5 331.26	160.48	2515
1919	36 953	210 000	4 735 709.65	947 141.90	5 682 851.55	5 682.89	153.79	2688
1920	45 416	247 500	4 916 480.65	2 454 315.17	7 370 795.82	5 449.62	162.30	3242
1921	46 511	268 686	5 275 286.95	2 551 172.95	7 826 459.90	5 776.83	168.27	3310
1922	47 897	270 577	5 140 258.90	2 387 658.30	7 527 917.20	5 649.14	157.17	3409
1923 ³⁾	43 285	263 804	12 295 565.45	—	12 295 565.45	6 094.58	284.01	3064
1924	50 676	300 614	14 572 035.—	—	14 572 035.—	5 932.08	287.50	3567
1925	51 243	319 824	15 459 098.—	—	15 459 098.—	6 240.13	301.68	3577
1926	52 460	326 960	16 131 579.—	—	16 131 579.—	6 231.—	307.50	3607

¹⁾ Für die wirklichen Steuereingänge siehe Tabelle b. i.²⁾ Jahr der Veranlagung für die Einkommen des Vorjahres.³⁾ Neues Steuergesetz (Wegfall der Gemeindesteuer!)

b3 Anlage der Einkommenssteuer (Kanton) im Jahre 1926 für die Einkommen pro 1925, gemäss Steuergesetz vom 6. April 1922

Einkommensstufen in 1000 Fr.	Pflichtige		Versteuertes Einkommen		Steuerbetrag					Wirkliche Steuerbelastung in % des Einkommens
	abs.	%	abs. in 1000 Fr.	%	brutto Fr.	Abzüge für		netto		
						Angeh. ²⁾ Fr.	Skonto Fr.	abs. Fr.	%	
unter 2	425	0,81	381	0,12	13 150	27	191	12 932	0,08	3,40
nicht pflicht. ¹⁾	7555	—	10428	—	—	—	—	—	—	—
2—3	15 501	29,54	37 190	11,37	275 707	—	1 972	273 735	1,70	0,74
nicht pflicht. ¹⁾	2427	—	6385	—	—	—	—	—	—	—
3—4	11 409	21,75	41 620	12,73	490 326	5 535	1 717	483 074	2,99	1,16
nicht pflicht. ¹⁾	1242	—	4240	—	—	—	—	—	—	—
4—5	8 414	16,04	38 161	11,67	776 068	14 934	2 407	758 727	4,70	1,99
5—6	5 457	10,41	30 148	9,22	790 134	18 463	2 732	768 939	4,77	2,55
6—7	2 867	5,47	18 709	5,72	565 713	13 767	2 402	549 544	3,40	2,94
7—8	1 905	3,63	13 346	4,08	482 484	11 258	2 171	469 055	2,91	3,51
8—9	1 193	2,27	10 271	3,14	378 039	6 824	1 947	369 268	2,29	3,60
9—10	928	1,77	8 863	2,72	356 714	6 765	2 109	347 840	2,16	3,93
10—12	1 025	1,95	11 318	3,47	512 616	11 771	3 265	497 580	3,08	4,40
12—14	659	1,26	8 456	2,59	450 047	8 553	3 064	438 430	2,72	5,19
14—16	472	0,90	7 071	2,16	419 515	6 884	2 737	409 894	2,54	5,80
16—18	296	0,56	5 045	1,54	327 906	3 249	2 176	322 481	2,00	6,39
18—20	261	0,50	4 982	1,52	360 194	4 200	3 420	352 574	2,18	7,08
20—25	443	0,85	9 940	3,04	821 690	12 664	6 478	802 548	4,97	8,07
25—30	256	0,49	7 049	2,16	668 848	6 300	5 743	656 805	4,07	9,32
30—35	190	0,36	6 163	1,88	634 049	4 200	6 157	623 692	3,87	10,00
35—40	120	0,23	4 461	1,36	477 549	3 500	5 243	468 806	2,91	10,51
40—45	99	0,19	4 180	1,28	473 485	2 900	5 244	465 341	2,88	11,13
45—50	76	0,14	3 625	1,11	430 378	1 724	4 640	424 014	2,63	11,70
50—60	113	0,21	6 180	1,89	748 659	4 000	7 841	736 818	4,57	11,92
60—70	66	0,13	4 320	1,32	522 929	700	5 754	516 475	3,20	11,95
70—80	39	0,07	2 924	0,89	344 385	1 200	4 127	339 058	2,10	11,60
80—90	40	0,08	3 386	1,04	411 030	900	4 740	405 390	2,51	11,97
90—100	32	0,06	3 021	0,92	360 894	1 200	4 033	355 661	2,21	11,76
100—150	76	0,14	9 033	2,76	1 106 003	2 100	15 395	1 088 508	6,75	12,05
150—200	33	0,06	5 715	1,75	676 457	500	8 513	667 444	4,14	11,68
200—300	36	0,07	8 703	2,67	1 067 621	400	13 302	1 053 919	6,54	12,11
über 300	29	0,06	12 699	3,88	1 492 344	800	18 516	1 473 028	9,13	11,60
unter 4	27 335	52,10	79 191	24,22	779 183	5 562	3 880	769 741	4,77	0,97
4—6	13 871	26,45	68 309	20,89	1 566 202	33 397	5 139	1 527 666	9,47	2,24
6—10	6 893	13,14	51 189	15,66	1 782 950	38 614	8 629	1 735 707	10,76	3,39
10—20	2 713	5,17	36 872	11,28	2 070 278	34 657	14 662	2 020 959	12,52	5,48
20—50	1 184	2,26	35 418	10,83	3 505 999	31 288	33 505	3 441 206	21,33	9,72
50—100	290	0,55	19 831	6,06	2 387 897	8 000	26 495	2 353 402	14,59	11,82
über 100	174	0,33	36 150	11,06	4 342 425	3 800	55 726	4 282 899	26,56	11,85
Total	52 460	100,00	326 960	100,00	16 434 934	155 318	148 036	16 131 580	100,00	4,93

¹⁾ § 15 des Steuergesetzes vom 6. April 1922.²⁾ § 16. Abs. 3 und 4 des Steuergesetzes vom 6. April 1922.

Anlage der Vermögenssteuer 1926

Vermögensstufen in 1000 Franken		Steuer- satz in ‰	Pflichtige		Versteuertes Vermögen		Steuerbetrag		Ertrag des versteuert. Vermögens ¹⁾	Belastung des Ertrages durch die Verm. Steuer
			absolut	%	absolut in 1000 Fr.	%	absolut	%		
über	bis u. mit									%
1	7	1,0	2 302	15,3	13 241	1,1	13 465	0,3	595 845	2,26
7	10	1,0	1 829	12,2	16 499	1,3	16 753	0,3	742 455	2,26
10	15	1,0	2 053	13,7	26 580	2,1	27 075	0,6	1 196 100	2,26
15	20	1,0	1 476	9,8	26 643	2,1	27 468	0,6	1 198 935	2,29
20	25	1,2	925	6,2	21 338	1,7	26 027	0,6	960 210	2,71
25	30	1,2	711	4,7	19 995	1,6	24 414	0,5	899 775	2,71
30	35	1,2	561	3,7	18 578	1,4	22 551	0,5	836 010	2,70
35	40	1,2	499	3,3	19 100	1,5	24 705	0,5	859 500	2,87
40	45	1,4	346	2,3	14 888	1,2	21 263	0,5	669 960	3,17
45	50	1,4	334	2,2	16 141	1,3	23 383	0,5	726 345	3,22
50	60	1,4	548	3,6	30 410	2,4	44 929	1,0	1 368 450	3,28
60	70	1,6	363	2,4	23 784	1,9	38 902	0,8	1 070 280	3,64
70	80	1,6	294	2,0	22 288	1,8	38 574	0,8	1 002 960	3,86
80	90	1,8	267	1,8	22 775	1,8	41 756	0,9	1 024 875	4,07
90	100	1,8	219	1,5	21 065	1,6	39 443	0,9	947 925	4,16
100	120	2,0	345	2,3	37 938	3,0	76 277	1,7	1 707 210	4,47
120	140	2,2	270	1,8	35 053	2,8	76 889	1,7	1 577 385	4,88
140	160	2,4	196	1,3	29 599	2,4	72 925	1,6	1 331 955	5,48
160	180	2,6	180	1,2	30 769	2,4	80 620	1,7	1 384 605	5,82
180	200	2,8	157	1,0	29 890	2,4	83 294	1,8	1 345 050	6,19
200	250	3,0	217	1,4	48 750	3,9	147 796	3,2	2 193 750	6,74
250	300	3,2	158	1,1	43 309	3,4	143 372	3,2	1 948 905	7,36
300	350	3,4	124	0,8	40 293	3,2	144 745	3,2	1 813 185	7,98
350	400	3,6	92	0,6	34 693	2,7	124 960	2,7	1 561 185	8,00
400	450	3,8	64	0,4	27 399	2,2	102 605	2,2	1 232 955	8,32
450	500	4,0	61	0,4	29 068	2,3	114 928	2,5	1 308 060	8,79
500	600	4,2 u. 4,4	98	0,6	54 375	4,3	233 570	5,1	2 446 875	9,54
600	700	4,6 u. 4,8	58	0,4	37 584	3,0	173 130	3,8	1 691 280	10,24
700	800	5,0 u. 5,2	38	0,3	28 566	2,3	146 542	3,2	1 285 470	11,40
800	900	5,4 u. 5,6	41	0,3	34 636	2,8	188 269	4,1	1 558 620	12,08
900	1000	5,8	28	0,2	26 479	2,1	151 240	3,3	1 191 555	12,69
1000	2000	6,0	119	0,8	160 361	12,8	899 404	19,6	7 216 245	12,46
2000	5000	6,0	49	0,3	144 431	11,4	826 195	18,0	6 499 395	12,71
5000		6,0	11	0,1	72 474	5,8	368 380	8,1	3 261 330	11,30
1	20	1,0	7 660	51,0	82 963	6,6	84 761	1,8	3 733 335	2,27
20	50	1,2—1,4	3 376	22,4	110 040	8,7	142 343	3,1	4 951 800	2,87
50	100	1,4—1,8	1 691	11,3	120 322	9,5	203 604	4,4	5 414 490	3,76
100	200	2,0—2,8	1 148	7,6	163 249	13,0	390 005	8,5	7 346 205	5,31
200	500	3,0—4,0	716	4,7	223 512	17,7	778 406	17,0	10 058 040	7,74
500	1000	4,2—5,8	263	1,8	181 640	14,5	892 751	19,5	8 173 800	10,92
1000		6,0	179	1,2	377 266	30,0	2 093 979	45,7	16 976 970	12,34
Total			15 033	100,0	1 258 992	100,0	4 585 849	100,0	56 654 640	8,10

¹⁾ Theoretisch berechneter Ertrag (zu 4½%).

b 5 Erträge aus der Vermögenssteuer

Jahre	Pflichtige	Steuer- kapital in 1000 Fr.	Grundbetrag ¹⁾	Zuschläge	Mahn- gebühren	Totalertrag		
						absolut	Index ²⁾	Index ³⁾
1900	7 715	.	1 869 128.60	—	—	1 869 128.60	100,0	69,1
1910	10 071	1 047 909	2 286 149.10	228 367.45	—	2 514 516.55	134,5	93,0
1913	11 375	1 164 736	2 457 558.80	245 773.85	—	2 703 332.65	144,6	100,0
1917	12 328	.	2 414 278.50	482 855.70	480.15	2 897 614.35	155,0	107,2
1918	12 086	.	2 582 400.85	516 480.15	478.40	3 099 359.40	165,8	114,6
1919	12 752	1 183 578	2 413 250.30	482 144.75	334.90	2 895 729.95	154,9	107,1
1920	13 331	.	2 523 883.65	1 267 319.60	1 781.20	3 792 984.45	202,9	140,3
1921	12 835	.	2 244 445.—	1 668 577.75	803.95	3 913 826.70	209,4	144,8
1922 ⁴⁾	13 449	1 101 872	4 113 374.40	—	5 008.90	4 118 383.30	220,3	152,3
1923	14 500	.	4 301 119.90	—	1 446.45	4 302 566.35	230,2	159,2
1924	14 290	1 161 973	4 340 467.—	—	1 441.—	4 341 908.—	232,4	160,6
1925	14 750	.	4 379 506.—	—	1 322.—	4 380 828.—	234,4	162,1
1926	15 033	1 258 992	4 615 486.—	—	200.—	4 615 686.—	246,9	170,7

¹⁾ In der Staatsrechnung wurden bis 1913 die Bezugskosten vom Steuerbetrag abgezogen; in obiger Tabelle ist indessen der Bruttobetrag eingestellt. — ²⁾ Stand 1900 = 100. — ³⁾ Stand 1913 = 100. — ⁴⁾ Inkrafttreten des neuen Steuergesetzes vom 6. April 1922.

Anonyme Erwerbsgesellschaften. Vergleichende Übersichten
Steuersubjekte und Steuerobjekte

b 6

Jahr ¹⁾	Art der Gesellschaft	Anzahl	Ein bez Kapital Reserven usw.	Nicht einbez. zahltes Kapital	Total Eigenkapital	Geschäftsertrag
1900	Sämtl. Gesellschaftern .	.	135 058 550	64 269 752	199 328 302	12 660 223
1910	Sämtl. Gesellschaftern .	.	230 292 785	85 312 140	315 604 925	19 034 078
1915	Sämtl. Gesellschaftern .	252	349 019 649	78 508 446	427 528 095	21 135 370
1920	Aktiengesellschaften .	296	420 525 006	63 293 408	483 818 414	37 031 572
	Genossenschaften . . .	60	18 566 775	4 823 169	23 389 944	3 734 624
	Total	356	439 091 781	68 116 577	507 208 358	40 766 196
1922	Aktiengesellschaften .	351	380 629 416	56 112 675	436 742 091	18 739 816
	Genossenschaften . . .	68	20 589 845	4 929 367	25 519 212	876 122
	Holdingsgesellschaften .	11	43 612 922	80 000	43 692 922	.
	Total	430	444 832 183	61 122 042	505 954 225	19 615 938
1923	Aktiengesellschaften .	416	371 098 967	52 973 507	424 072 474	24 639 592
	Genossenschaften . . .	71	23 057 177	5 060 429	28 117 606	953 354
	Holdingsgesellschaften .	14	49 836 203	2 560 000	52 396 203	.
	Total	501	443 992 347	60 593 936	504 586 283	25 592 946
1924	Aktiengesellschaften .	502	366 497 824	46 336 013	412 833 837	28 754 445
	Genossenschaften . . .	74	23 915 367	4 129 152	28 044 519	1 551 190
	Holdingsgesellschaften .	22	82 370 513	160 000	82 530 513	.
	Total	598	472 783 704	50 625 165	523 408 869	30 305 635
1925	Aktiengesellschaften .	529	382 141 207	44 532 030	426 673 237	32 377 978
	Genossenschaften . . .	71	25 724 452	4 143 082	29 867 534	1 412 348
	Holdingsgesellschaften .	26	91 162 763	400 000	91 562 763	.
	Total	626	499 028 422	49 075 112	548 103 534	33 790 326
1926	Aktiengesellschaften .	565	395 497 336	44 504 584	440 001 920	30 278 719
	Genossenschaften . . .	86	27 480 612	4 260 968	31 741 580	1 241 683
	Holdingsgesellschaften .	40	143 018 156	8 022 600	151 040 756	.
	Total	691	565 996 104	56 788 152	622 784 256	31 520 402

¹⁾ Die Steuer wird auf Grund der dem Steuertermin vorausgehenden letzten Jahresrechnung festgestellt. Da die meisten Jahresrechnungen jeweils auf den 31. Dezember abgeschlossen werden, gelten die Zahlen dieser Tabelle in der Hauptsache für das vorangegangene Jahr.

b 7

Steuererträge

Jahr	Art der Gesellschaft	Steuer auf				Steuern früh. Jahre, Mahngebühren etc.	Steuerzuschläge	Total Steuerertrag ¹⁾
		Einbez. Kapital, Reserven usw.	Nicht einbez. Kapital	Total Eigenkapital	Geschäftsertrag			
1900	Total .	135 058.55	16 067.40	151 125.95	126 708.20	196. -	-	278 030.15
1910	Total .	345 439.05	31 992. -	377 431.05	285 511.13	18 106.45	67 904.82	748 953.45
1915	Total .	523 551.85	29 440.70	552 992.55	317 030.65	2 601.30	174 420.20	1 047 044.70
1920	A.-G. .	630 787.45	23 735.20	654 522.65	555 473.95	14 436.40	766 251.85	2 076 363.10
	Gen. .	27 850.25	1 808.65	29 658.90	56 019.35			
	Total .	658 637.70	25 543.85	684 181.55	611 493.30			
1922	A.-G. .	761 258.29	28 056.30	789 314.59	826 147.90	106 499.25	-	1 838 879.59
	Gen. .	41 179.75	2 464.60	43 644.35	29 640.60			
	Holdingsges. .	43 612.90	20. -	43 632.90	-			
	Total .	846 050.94	30 540.90	876 591.84	855 788.50			
1923	A.-G. .	742 196.80	26 486.80	768 683.60	1 427 808.50	93 037.65	-	2 432 224.95
	Gen. .	46 113.25	2 530.20	48 643.45	43 575.50			
	Holdingsges. .	49 836.25	640. -	50 476.25	-			
	Total .	838 146.30	29 657. -	867 803.30	1 471 384. -			
1924	A.-G. .	732 995.25	23 168. -	756 163.25	1 728 838.70	63 154.20	-	2 756 572.45
	Gen. .	47 830.55	2 064.50	49 895.05	76 110.70			
	Holdingsges. .	82 370.55	40. -	82 410.55	-			
	Total .	863 196.35	25 272.50	888 468.85	1 804 949.40			
1925	A.-G. .	764 281.60	22 266.05	786 547.65	1 943 647. -	195 628.80	-	3 129 419. 30
	Gen. .	51 448.65	2 071.50	53 520.15	58 813. -			
	Holdingsges. .	91 162.70	100. -	91 262.70	-			
	Total .	906 892.95	24 437.55	931 330.50	2 002 460. -			
1926	A.-G. .	790 996.20	22 252.35	813 248.55	1 796 349. -	120 925.55	-	2 976 641.75
	Gen. .	54 961.05	2 130.40	57 091.45	44 003.50			
	Holdingsges. .	143 018.05	2 005.65	145 023.70	-			
	Total .	988 975.30	26 388.40	1 015 363.70	1 840 352.50			

¹⁾ Ohne Abzug des Anteils der Landgemeinden.

b 8 **Steuerkapital und Geschäftserträge 1926**

Art und Domizil der Gesellschaften	Anzahl		Einbezahltes Kapital		Nicht einbez. Kapital		Geschäftsertrag	
	abs.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %
<i>Aktiengesellschaften</i>	565	81,8	395 497 336.-	69,8	44 504 584.-	78,4	30 278 719.-	96,1
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	419	60,6	127 740 202.-	22,6	25 209 707.-	44,4	6 647 762.-	21,1
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	78	10,6	228 817 781.-	40,4	19 288 715.-	34,0	19 970 292.-	63,4
Nur Zweigniederlassung in Basel	69	10,0	37 064 048.-	6,5	6 162.-	-	3 461 544.-	11,0
Nur Grundeigentum in Basel . . .	4	0,6	1 875 305.-	0,3	-	-	199 121.-	0,6
<i>Genossenschaften</i>	86	12,4	27 480 612.-	4,9	4 260 968.-	7,5	1 241 683.-	3,9
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	73	10,6	11 138 898.-	2,0	206 713.-	0,4	283 342.-	0,9
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	4	0,6	5 630 665.-	1,0	3 980 920.-	7,1	460 366.-	1,5
Nur Zweigniederlassung in Basel	6	0,9	10 385 195.-	1,8	73 335.-	-	465 798.-	1,5
Nur Grundeigentum in Basel . . .	3	0,3	325 854.-	0,1	-	-	32 177.-	-
<i>Holdingsgesellschaften</i>	40	5,8	143 018 156.-	25,3	8 022 600.-	14,1	-	-
Total Gesellschaften	691	100,0	565 996 104.-	100,0	56 788 152.-	100,0	31 520 402.-	100,0

b 9 **Steueranlage pro 1926**

Art und Domizil der Gesellschaften	Steuer auf einbez. Kapital		Steuer auf nicht einbez. Kapital		Ertragssteuer		Total Steueranlage	
	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %
<i>Aktiengesellschaften</i>	790 996.-	80,0	22 252.-	84,3	1 796 348.-	97,6	2 609 596.-	91,4
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	255 483.-	25,8	12 605.-	47,8	404 337.-	22,0	672 425.-	23,5
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	457 635.-	46,3	9 644.-	36,5	1 188 312.-	64,6	1 655 591.-	58,0
Nur Zweigniederlassung in Basel	74 128.-	7,5	3.-	-	187 889.-	10,2	262 020.-	9,2
Nur Grundeigentum in Basel . . .	3 750.-	0,4	-	-	15 810.-	0,8	19 560.-	0,7
<i>Genossenschaften</i>	54 961.-	5,5	2 130.-	8,1	44 004.-	2,4	101 095.-	3,5
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	22 278.-	2,3	103.-	0,4	13 313.-	0,7	35 694.-	1,3
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	11 261.-	1,1	1 990.-	7,6	13 792.-	0,8	27 043.-	0,9
Nur Zweigniederlassung in Basel	20 770.-	2,1	37.-	0,1	14 412.-	0,8	35 219.-	1,2
Nur Grundeigentum in Basel . . .	652.-	-	-	-	2 487.-	0,1	3 139.-	0,1
<i>Holdingsgesellschaften</i>	143 018.-	14,5	2 006.-	7,6	-	-	145 024.-	5,1
Total Gesellschaften	988 975.-	100	26 388.-	100	1 840 352.-	100	2 855 715.-	100

b 10 **Die Ertragssteuer der anonymen Erwerbgesellschaften nach Klassen 1926**

Steuerfuss in %	Aktiengesellschaften					Genossenschaften						
	Anzahl	Geschäftsertrag		Ertragssteuer		Anzahl	Geschäftsertrag		Ertragssteuer		Einbez. Kapital in 1000 Fr.	
		absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %		absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %		
0	252	-	-	-	-	38	-	-	-	-	7 197	
0,5	34	43 668	0,1	218.-	0,0	9 517	2	2 417	0,2	12.-	0,0	469
1	20	99 556	0,3	995.-	0,0	7 234	2	1 103	0,1	11.-	0,0	89
1,5	11	54 476	0,2	817.-	0,0	2 002	2	1 737	0,1	26.-	0,0	62
2	16	369 650	1,2	7 393.-	0,4	8 938	2	4 597	0,4	92.-	0,2	128
2,5	21	379 886	1,3	9 497.-	0,5	9 278	5	40 700	3,3	1 018.-	2,3	849
3	29	4 738 807	15,6	142 164.-	7,9	79 515	13	963 757	77,6	28 913.-	66,1	15 851
3,5	31	7 175 934	23,8	251 158.-	14,1	66 301	4	64 148	5,2	2 245.-	5,1	1 327
4	23	2 033 060	6,7	81 323.-	4,5	28 447	4	33 618	2,7	1 345.-	3,0	470
4,5	16	441 334	1,5	19 860.-	1,1	5 400	1	35 703	2,9	1 607.-	3,6	444
5	15	2 861 450	9,4	143 072.-	8,0	32 091	1	8 369	0,7	418.-	0,9	116
5,5	13	1 536 810	5,1	84 525.-	4,7	14 150	-	-	-	-	-	-
6	6	280 617	0,9	16 837.-	0,9	2 286	1	8 552	0,7	513.-	1,2	72
6,5	5	302 434	1,0	19 658.-	1,1	3 415	1	7 108	0,5	462.-	1,0	60
7	7	169 926	0,6	11 895.-	0,7	1 542	1	15 560	1,2	1 089.-	2,5	131
7,5	5	320 164	1,1	24 012.-	1,3	2 221	-	-	-	-	-	-
8	8	1 679 346	5,5	134 348.-	7,5	9 755	-	-	-	-	-	-
8,5	7	263 229	0,9	22 374.-	1,2	2 026	-	-	-	-	-	-
9	3	101 787	0,3	9 161.-	0,5	681	1	8 818	0,7	794.-	1,8	52
9,5	2	125 680	0,4	11 940.-	0,7	685	-	-	-	-	-	-
10	2	2 169 992	7,2	216 999.-	12,2	14 614	-	-	-	-	-	-
10,5	5	819 891	2,7	86 088.-	4,8	4 315	-	-	-	-	-	-
11	2	347 176	1,1	38 189.-	2,1	541	-	-	-	-	-	-
11,5	5	2 367 359	7,8	272 246.-	15,1	11 161	-	-	-	-	-	-
12	27	1 596 487	5,3	191 579.-	10,7	4 986	8	45 496	3,7	5 459.-	12,3	165
Total	565	30 278 719	100	1 796 348.-	100	395 497	86	1 241 683	100	44 004.-	100	27 482

Erbschaftssteuer

b 11

Ertrag pro 1926 gemäss Steuergesetz vom 14. Oktober 1897

Erben	Steuer- satz in %	Erbanfall	Steuerbetrag		
			Grundbetrag	Zuschläge	Total
Kinder und Ehegatten	1	81 213	812	101	913
Weitere Nachkommen und Eltern . .	2	—	—	—	—
Geschwister, Grosseltern usw. . . .	5	38 481	1 924	209	2 133
Oheime und Neffen	9	747	67	34	101
Übrige	12	25 160	3 020	669	3 689
Total		145 601	5 823	1 013	6 836

b 12

Ertrag pro 1926 gemäss Steuergesetz vom 6. April 1922

Erben	Steuer- satz in %	Erbanfall	Steuerbetrag			Total
			Grund- betrag	Zuschläge nach der Höhe des Erbanfalls	Zuschl. nach der Höhe des bisher. Vermögens	
Kinder, Ehegatten, Adoptivkinder .	2	28 725 693	574 513	182 110	15 248	771 871
Weitere Nachk., Eltern, Adoptivelt.	4	2 054 989	82 199	31 811	4 204	118 214
Geschwister, Grosseltern, Schwieger- und Stiefkinder und -eltern. . . .	6	1 322 547	79 352	2 559	183	82 094
Onkel, Tanten, Neffen, Nichten . .	10	634 239	63 425	—	165	63 590
Andere gesetzlich erbberechtigte Blutsverwandte	14	243 435	34 081	—	14	34 095
Übrige Erben	18	257 092	46 276	—	14	46 290
Gemeinnützige Stiftungen usw. . . .	5	40 875	2 044	—	—	2 044
Total		33 278 870	881 890	216 480	19 828	1 118 198

b 13

Ertrag der Erbschaftssteuer 1910—1926¹⁾

Jahr	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920	1915	1910
Ertrag	1 125 034	1 147 477	1 803 273	2 534 953	2 975 935	1 010 734	1 295 977	1 000 827	721 692

¹⁾ Ohne Abzug der Rückerstattungen und des Anteils der Armenkassen der Landgemeinden.

b 14

Feuerwehrsteuer

Klasse	Einkommen- stufe	Jährl. Steuer- satz	Zahl der Pflich- tigen	Ertrag					
				1926	1925	1924	1920	1915	1910
1.	bis 1 500	5.—	4	20.—	25.—	—	173.75	9 241.25	15 587.50
2.	1 500— 3 000	10.—	280	2 800.—	2 360.—	1 820.—	10 482.50	46 267.50	31 322.50
3.	3 000— 6 000	20.—	4 886	97 720.—	99 840.—	98 680.—	97 400.—	31 580.—	22 850.—
4.	6 000—12 000	40.—	1 740	69 600.—	66 840.—	65 360.—	43 950.—	15 240.—	11 540.—
5.	über 12 000	60.—	760	45 600.—	43 560.—	39 240.—	30 345.—	14 940.—	10 710.—
Total	—	—	7 670	215 740.—	212 625.—	205 100.—	182 351.25	117 268.75	92 010.—
Netto-Ertr. ¹⁾	—	—	—	206 694.70	201 124.90	212 105.10	182 353.35	100 783.05	90 090.70

¹⁾ Unter Zuzählung der pro rata Steuern und unter Abzug der Rückerstattungen usw.

b 15

Militärpflichtersatz

Steuerpflichtige		Rückstände der Vorjahre am 1. Jan.	Zuwachs infolge Nach- taxation	Anlage für das laufende Jahr ¹⁾	Total	Bezahlt	Abge- schrieben	Rückstände am Ende des Jahres	Anteil des Kantons am bezahlten Betrag
Ursache	Anzahl								
Untaugl. (anwes.)	9 545	100 854	47 099	417 429	565 382	432 083	12 287	121 012	.
Landesabwesend	3 251	97 970	71 859	70 392	240 221	131 150	10 688	98 384	.
Dienstversäumn.	469	5 551	5 202	7 995	18 748	12 079	710	5 959	.
Total 1926	13 265	204 375	124 160	495 816	824 351	575 312	23 685	225 355	
1925	13 645	234 755	120 076	465 776	820 607	588 817	27 415	204 375	316 754
1924	13 225	261 129	98 966	433 581	793 676	536 847	22 074	234 755	288 693
1923	12 602	216 152	141 838	411 984	769 974	489 277	19 568	261 129	263 847
1922	12 539	233 910	110 274	383 113	727 297	471 485	39 660	216 152	254 410
1920	9 875	161 910	98 612	435 909	696 431	506 160	12 834	177 437	272 964
1913	9 446	49 254	15 415	261 640	326 309	271 885	4 627	49 797	143 336

¹⁾ Nur die im betr. Jahre und für dieses Jahr gemachte Veranlagung.

Billettsteuer

b 16 Übersicht nach Art, Zahl und Steuerertrag der Veranstaltungen

Art der Veranstaltungen (Anlässe)	1924		1925		1926	
	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.
1. Stadttheater, Vorstellungen	231	49 358.35	435	95 806.80	364	77 899.75
2. Kuchlintheater, Vorstellungen	413	42 900.25	403	42 783.10	399	30 254.80
3. Kinematographen (8 Häuser)	2 897	167 261.55	2 929	189 557.40	2 912	208 546.10
4. Aufführungen (Musik, Vorträge etc.)	353	34 237.70	301	25 652.65	296	28 926.15
5. Jahresfeiern, Abendunterhalt., Bälle	408	20 624.60	397	18 728.50	461	22 363.35
6. Sportl. Veranstalt. (Turnfest, Fussball)	80	19 366.25	91	19 499.35	97	14 881.40
7. Fastnacht (Bälle und Schnitzelbänke)	70	12 691.10	77	13 589.15	95	15 752.60
8. Ausstellungen, Mustermesse usw.	23	19 114.70	41	14 442.50	26	60 220.—
9. Schaumesse (Herbstm.) Karoussells etc.	660	34 967.95	45	45 835.55	62	62 148.85
10. Artisten-, Wirtschafts- u. Gartenkonzerte	108	1 467.80	420	3 449.90	443	4 800.65
11. Übrige Anlässe	45	9 637.45	51	7 647.35	40	12 749.15
12. Veranstaltungen mit Pauschalsteuer	3 173	22 000.—	2 305	16 701.50	1 787	16 830.—
Total { Alle Veranstaltungen	8 461	433 627.70	7 495	493 693.75	6 982	555 372.80
{ Veranstaltungen ohne Nr. 9 und 12.	4 628	376 659.75	5 145	431 156.70	5 133	476 393.95

Steuerbetrag nach Art der Veranstaltungen und nach Monaten

b 17 Numerierung wie in Tabelle b 16

Nr.	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
1.	9 718.05	7 941.90	8 898.95	3 997.20	6 244.75	3 715.40	8 336.55	580.05
2.	3 644.70	1 467.55	3 149.45	3 666.95	2 028.25	1 767.55	1 653.30	1 961.85
3.	19 775.45	17 635.65	18 523.85	16 260.—	14 476.65	14 367.60	13 112.50	13 525.—
4.	4 843.60	3 118.75	1 828.50	805.80	2 553.—	2 237.15	4 999.55	2 758.10
5.	2 186.20	1 507.40	2 786.10	714.25	2 103.60	2 025.85	1 077.30	350.50
6.	586.15	1 223.40	2 114.55	562.—	1 112.75	1 657.—	240.20	246.45
7.	—	4 615.45	11 137.15	—	—	—	—	—
8.	69.60	—	134.20	2.15	—	7 573.90	168.10	45.—
9.	—	—	—	—	—	—	—	—
10.	340.—	315.—	305.—	330.—	350.—	387.45	693.55	798.80
11.	—	—	45 65	1 071.35	—	—	—	2 948.55
12.	1 053.—	1 246.—	1 407.—	997.—	1 105.—	1 052.—	1 175.—	1 568.—
Total 1926	42 216.75	39 071.10	50 330.40	28 406.70	29 974.—	34 783.90	31 456.05	24 782.30
1925	55 485.85	45 515.50	42 791.75	35 539.20	32 902.75	37 261.10	32 352.50	21 814.70
1924	36 058.60	32 471.80	48 371.55	32 242.20	33 710.45	35 409.25	22 470.45	27 487.90
1923	41 028.70	43 783.55	31 763.15	35 945.80	31 095.85	31 037.05	17 614.70	16 717.75

Steuerertrag nach Art der Veranstaltungen und nach Monaten

b 17 (Schluss) Numerierung wie in Tabelle b 16

Nr.	Sep-tember	Oktober	November	Dezember	Zahl der Anlässe	Zahl der Personen		Steuerbetrag Fr.		
						im ganzen	pro Anlass	im ganzen	Anlass	pro Person
1.	—	7 088.90	8 872.30	12 505.70	364	244 231	671	77 899.75	214.01	0,32
2.	1 243.80	2 577.60	3 372.30	3 721.50	399	104 015	261	30 254.80	75.83	0,29
3.	16 782.50	22 154.95	18 897.10	23 034.85	2 912	1 291 717	444	208 546.10	71.51	0,16
4.	487.45	480.60	1 297.15	3 516.50	296	120 274	406	28 926.15	97.72	0,24
5.	2 808.35	1 431.60	2 736.05	2 636.15	461	117 072	254	22 363.35	48.51	0,19
6.	2 861.80	909.50	2 673.75	693.85	97	109 998	1133	14 881.40	153.42	0,14
7.	—	—	—	—	95	36 999	389	15 752.60	165.82	0,43
8.	64.35	58.40	51 217.40	886.90	26	435 768	16760	60 220.—	2 316.16	0,14
9.	—	—	62 148.85	—	61	—	—	62 148.85	1 002.40	—
10.	336.95	275.—	415.—	253.90	443	84 417	190	4 800.65	83.06	0,05
11.	8 044.85	388.75	250.—	—	40	73 617	1840	12 749.15	318.73	0,17
12.	1 009.—	2 150.—	2 222.—	1 846.—	1 787	—	—	16 830.—	9.42	—
Total 1926	33 639.05	37 515.30	154 101.90	49 095.35	6 982	2 618 108	510 ¹⁾	555 372.80	79.54	0,21 ¹⁾
1925	28 166.95	39 837.40	83 904.50	38 121.55	7 495	2 211 593	430 ¹⁾	493 693.75	65.87	0,19 ¹⁾
1924	36 786.15	30 075.95	70 840.70	27 702.70	8 461	1 960 062	433 ¹⁾	433 627.70	51.27	0,20 ¹⁾
1923	27 234.05	34 148.50	74 468.90	33 799.20	9 077	1 748 328	373 ¹⁾	418 637.20	46.12	0,20 ¹⁾

¹⁾ Ohne No. 9 und 12.

Beiträge der im Kanton Basel-Stadt arbeitenden Feuerversicherungsgesellschaften an die Kosten des Löschwesens
Zahl der Gesellschaften, der Policen, Versicherungsbestände und Beiträge

b 18 (Beitrag an das Löschwesen bis 1914 2 ½ Rp., ab 1915 3 ½ Rp. vom Tausend des Versicherungsbestandes)

Jahre	Zahl der		Versicherungs- bestand per Ende d. Vorj. Fr.	Beitrag an die Kosten d. Löschw. Fr.	Jahre	Zahl der		Versicherungs- bestand per Ende des Vorj. Fr.	Beitrag an die Kosten d. Löschw. Fr.
	Gesell- schaften	Po- licen				Gesell- schaften	Po- licen		
1900	11	23 015	345 543 183	9 188.60	1922	22	38 795	1 067 088 945	37 355.25
1905	12	27 390	390 880 549	10 372.—	1923	19	39 419	1 056 934 933	37 003.70
1910	17	32 040	461 647 917	12 391.23	1924	17	40 650	1 129 236 718	39 090.—
1915	19	35 319	537 473 721	18 850.05	1925	18	41 953	1 140 174 177	40 358.50
1920	21	37 504	962 724 773	33 695.30	1926	19	42 905	1 170 417 029	40 965.35
1921	22	38 448	1 071 020 599	37 485.80	1927	18	44 155	1 190 434 511	41 673.70

b 19 **Die Versicherungsgesellschaften nach Nationalität seit 1900**

Gesellschaften	An- zahl	Po- licen	Ver- sicherungs- bestand in 1000 Fr.	An- zahl	Po- licen	Ver- sicherungs- bestand in 1000 Fr.	An- zahl	Po- licen	Ver- sicherungs- bestand in 1000 Fr.
	1900			1910			1920		
a) Schweizerische	3	19 880	244 655,5	3	28 038	341 024,9	4	33 757	765 664,1
b) Französische	3	1 733	66 341,5	6	2 044	76 392,8	6	1 851	105 189,8
c) Deutsche	4	787	22 406,1	6	1 218	31 584,5	10	1 657	84 476,7
d) Andere	1	615	12 140,0	2	740	12 645,7	1	239	7 394,1
Alle Gesellschaften	11	23 015	345 543,1	17	32 040	461 647,9	21	37 504	962 724,7
	1922			1923			1924		
a) Schweizerische	4	35 397	880 174,6	5	36 890	912 737,6	7	38 309	992 042,0
b) Französische	6	1 737	111 354,4	6	1 764	103 909,8	6	1 882	101 726,6
c) Deutsche	11	1 476	68 393,1	7	605	33 168,5	2	195	13 970,5
d) Andere	1	185	7 166,8	1	179	7 119,0	2	264	21 497,6
Alle Gesellschaften	22	38 795	1 067 088,9	19	39 438	1 056 934,9	17	40 650	1 129 236,7

b 20 **Policen- und Versicherungsbestand der einzelnen Gesellschaften**

Name der Gesellschaft	1925		1926		1927	
	Policen	Versiche- rungsbestand in 1000 Fr.	Policen	Versiche- rungsbestand in 1000 Fr.	Policen	Versiche- rungsbestand in 1000 Fr.
1. Schweiz. Nationalversicherungs-Ges.	727	60 225,8	897	65 717,7	1 121	70 631,5
2. „ Mobiliarversicherungs-Ges.	8 008	243 864,0	8 242	244 945,9	8 687	249 981,6
3. Helvetia	9 616	215 672,8	9 596	216 915,0	9 577	218 778,7
4. Basler Versicherungsges. geg. Feuerschad.	19 827	445 274,6	20 252	447 393,3	20 567	451 509,2
5. Eidgenössische Versicherungs-Aktienges.	1 047	32 257,0	1 038	32 963,2	1 154	33 799,8
6. La Neuchâteloise	148	8 583,6	228	16 802,4	362	22 543,3
7. Union Suisse Genf	101	3 287,6	212	7 427,0	265	8 944,5
8. Allg. Versicherungs A.-G., Bern	178	3 938,0	205	3 673,6	245	4 705,3
Schweizerische Gesellschaften	39 652	1 013 103,4	40 670	1 035 838,1	41 978	1 060 893,9
9. Urbaine Paris	610	42 993,2	604	44 117,1	583	45 757,1
10. Union „	207	10 894,5	221	10 932,2	220	10 774,0
11. Le Phénix „	970	33 638,4	967	32 703,3	913	31 794,9
12. Le Nord „	11	413,3	14	857,0	—	—
13. La France „	18	562,1	17	550,1	16	510,1
14. Comp. d. Assur. Générale contre l'Incendie	46	7 152,6	34	12 726,6	62	6 177,9
Französische Gesellschaften	1 862	95 654,1	1 857	101 886,3	1 794	95 014,0
15. Leipziger Feuerversicherungsanstalt	109	5 583,3	101	5 935,5	109	5 734,7
16. Norddeutsche Versch.-Ges. in Hamburg	56	1 427,2	39	816,0	—	—
17. Vaterländische und Rhenania, Verein. Versicherungsges.	—	—	—	—	72	8 289,7
Deutsche Gesellschaften	165	7 010,5	140	6 751,5	181	14 024,4
18. Northern Assurance Company	179	10 915,8	176	11 829,6	168	12 137,7
19. „Svea“ Versch.-Ges. geg. Feuerschaden	95	13 490,4	45	9 144,5	—	—
20. Royal Insurance Company	—	—	17	4 967,0	30	6 383,0
21. The Liverpool London & Globe Insurance Co. Ltd.	—	—	—	—	4	1 981,5
Andere Gesellschaften	274	24 406,2	238	25 941,1	202	20 502,2
Alle Feuerversicherungsgesellschaften	41 953	1 140 174,2	42 905	1 170 417,0	44 155	1 190 434,5

c) Staatsausgaben
Die Staatsausgaben nach Verwendungszwecken 1913, 1923—1926

Verwendungszwecke	1913	1923	1924	1925	1926
I. Allgemeine Verwaltung	6 238 154	12 458 342	13 320 728	13 501 183	14 619 585
1. Allgemeines ¹⁾	124 848	182 193	159 002	123 985	750 126 ¹³⁾
2. Grosser Rat, Ständerat, Reg'rat	88 694	137 486	139 585	133 487	138 632
3. Staatskanzlei, Regierungssekretariat, Staatsarchiv ²⁾	97 276	177 834	170 337	173 001	202 135
4. Wahlen und Abstimmungen	10 250	48 229	14 855	48 747	32 766
5. Verwalt.kosten des Erziehungsdep.	19 682	73 370	75 002	81 294	72 947
6. „ „ Justizdepart.	14 239	26 977	33 668	30 866	17 151
7. „ „ Finanzdepart.	114 264	477 101	472 672	479 382	506 819
8. „ „ Polizeidepart.	60 715	135 704	134 074	138 575	180 240
9. „ „ Baudepartem.	94 596	147 850	158 256	147 801	135 382
10. „ „ Sanitätsdepart.	21 520	58 396	59 315	55 651	54 361
11. „ „ Dep. d. Innern ²⁾	10 362	55 514	51 125	50 273	48 204
12. Statistisches Amt	41 307	111 196	100 216	100 908	103 453
13. Bau und Unterhalt der Verwaltungsgebäude, Mobiliar, öffentl. Uhren	215 068	562 544	589 534	741 309	1 109 745 ¹⁴⁾
Davon Gebäude- und Mobiliarversicherung	17 850	46 844	47 996	48 153	50 344
14. Verzinsung der Staatsschulden	3 657 948	7 832 951	7 823 434	7 618 644	7 484 382
15. Abschreibungen und Amortisationen ³⁾	1 667 385	2 430 997	3 339 653	3 577 760	3 783 242
II. Besondere Leistungen an das Staatspersonal	332 184	1 964 044	2 127 328	2 234 976	2 355 593
1. Pensionen	289 926	1 261 901	1 483 731	1 594 424	1 670 738
2. Witwen- und Waisenkasse (Beiträge u. Verwaltungskosten)	9 437	586 480	535 474	527 710	556 980
3. Krankenkasse der Staatsarb. u. Unfallversicherungsprämien	32 821	115 663	108 123	112 842	127 875
III. Justiz-, Polizei-, Militär- und Löschwesen	2 539 585	5 229 578	5 407 845	5 357 570	5 648 867
1. Grundbuch und Handelsregister	34 474	82 724	87 407	88 992	86 782
2. Grundbuchgeometerbureau	126 061	296 303	291 137	291 664	297 123
3. Zivilstandsamt	37 080	77 337	70 158	70 701	66 179
4. Kontrollbureau	112 299	256 542	255 438	256 443	258 560
5. Gerichte und Staatsanwaltschaft	538 974	1 012 646	1 005 809	1 064 231	1 057 554
6. Polizei und Schutzmanschafft	876 975	2 366 439	2 328 267	2 351 171	2 285 306
7. Strafanstalt und Untersuchungsgefängenschaften	182 198	337 114	363 689	462 205	418 321
8. Veterinärw., Hundepoliz. u. Wasenm.	36 596	9 861	28 037	10 291	25 790 ¹⁵⁾
9. Bestattungswesen, Friedhöfe	129 847	216 195	380 572	188 502	576 973
10. Militär- und Schiesswesen	331 040	115 565	171 734	184 961	198 726
11. Löschwesen	134 041	458 852	425 597	388 409	377 553
IV. Erziehung und Wissenschaft	5 296 957	11 011 786	11 121 145	12 201 796	11 759 721
1. Allgemeines	24 178	40 366	41 167	59 210	238 199 ¹⁶⁾
2. Bau u. Unterhalt d. Schulh., Mobiliar ¹⁾	940 060	617 010	484 577	756 700	1 125 680
3. Abwartdienst, Reinigung, Heizung und Beleuchtung	344 388	485 869	509 482	445 369	697 611
4. Universität u. Universitätsanstalten ⁵⁾	558 354	2 879 372	3 261 071	4 174 441	2 992 253
Davon Versicherung der Sammlungen	5 605	15 554	15 433	15 432	16 653
5. Schweizerisches Wirtschaftsarchiv	5 582	23 720	23 660	23 950	25 534
6. Allgemeine Gewerbeschule	178 332	476 052	481 686	501 508	493 166
7. Frauenarbeitsschule	120 130	319 007	320 247	319 147	293 149
8. Gymnasium	156 799	265 700	263 155	262 892	265 101
9. Obere Realschule	215 348	370 093	355 905	343 145	342 656
10. Untere Realschule	155 324	268 095	267 868	261 475	256 428
11. Töchtererschule	290 049	506 976	503 189	488 817	486 550
12. Knaben-Sekundarschule	503 252	997 052	975 208	956 290	939 714
13. Mädchen-Sekundarschule	542 630	1 120 959	1 092 061	1 064 282	1 070 604
14. Knaben-Primarschule	404 426	786 494	760 148	752 288	745 492
15. Mädchen-Primarschule	470 217	961 898	909 512	894 821	891 905
16. Schulen in Riehen und Bettingen	66 195	174 158	174 236	174 020	176 553
17. Knabenhandarbeitskurse (Sachausg.)	25 300	35 341	40 350	40 350	40 350
18. Kleinkinderanstalten	215 703	533 921	509 022	550 667	474 210
19. Kurse und Volksbildung	11 709	13 603	12 515	15 926	13 318
20. Schulen privater Vereine (Beiträge)	16 775	61 996	60 955	59 992	73 550
21. Lehrerbildung und Stellvertretung	52 206	74 104	75 131	56 506	117 698
V. Öffentliche Werke	3 139 780	3 093 514	3 419 850	4 227 793	4 361 847
1. Strassenbau	1 775 102	363 891	742 962	1 284 100	1 030 827
2. Strassenunterhalt und -reinigung	765 646	1 453 351	1 542 262	1 567 099	1 881 523
3. Unterhalt der Brücken und Stege, Uferverbauungen usw.	79 746	83 870	124 679	194 810	83 864 ¹⁷⁾
4. Anlagen und Parkwaldungen	134 069	300 706	308 479	444 619	528 130
5. Öffentliche Beleuchtung	385 217	891 696	701 468	737 165	837 503

Verwendungszwecke	1913	1923	1924	1925	1926
VI. Volkswirtschaft	97 720	657 543	757 202	716 299	962 287
1. Handel und Verkehr	9 635	29 291	104 423	183 894	170 388
2. Börse	39 587	52 541	46 898	34 636	30 744
3. Gewerbeförderg., einschl. Gewerbem.	12 420	62 603	66 248	186 603	64 604
4. Mustermesse	—	167 500	177 500	186 199	205 489
5. Rheinschiffahrt	8 579	30 532	35 443	86 650	362 146 ¹⁸⁾
6. Mass und Gewicht	16 125	28 903	24 470	7 128	7 377
7. Landwirtschaft	11 374	17 922	21 603	18 983	16 522
8. Förderung der Hochbautätigkeit	—	268 251	280 617	12 206	105 017
VII. Soziale Einrichtungen	526 632	4 576 893	3 254 174	3 792 530	4 247 267
1. Gewerbeinspektorat	21 251	44 802	39 304	48 248	50 744
2. Staatliches Einigungsamt	1 590	14 098	5 470	2 759	1 589
3. Lehrlingswesen	4 600	40 279	39 554	39 919	51 592
4. Arbeitsnachweis	71 822	65 618	66 329	67 366	59 091
5. Wohnungsnachweis	6 794	18 343	18 938	19 114	20 021
6. Dienstbotenheim	2 686	4 140	1 897	—	—
7. Arbeitslosenfürsorge ⁶⁾	50 260	2 080 054	673 269	1 017 501	961 909
8. Wohnungsfürsorge u. Mieterschutz	—	40 640	37 626	369 239	123 029
9. Burgvogtei, Volkshaus, Lesesäle	12 905	32 312	243 438	21 878	21 254
10. Arbeiterorganisat. u. Arbeiterschutz	2 050	6 817	6 744	7 758	6 350
11. Vormundschaft u. Jugendfürsorge ⁷⁾	201 398	626 601	597 500	612 813	487 383
12. Armenpflege und Altersfürsorge	148 026	484 103	382 896	427 206	1 278 987 ¹⁹⁾
13. Krankenkasse, Öffentliche	—	1 103 450	1 131 261	1 148 109	1 174 469
14. Kriegsfürsorgeamt u. Brennmat zentr.	—	6 666	—	—	—
15. Verschiedene Beiträge	3 250	8 970	9 948	10 620	10 849
VIII. Gesundheitspflege und Volkswohlfahrt.	1 734 950	3 113 766	3 775 485	3 885 433	4 004 345
1. Allgemeines	2 841	2 432	2 009	2 487	3 302
2. Gesundheitspolizei ⁸⁾ und Epidemienbekämpfung	185 324	284 857	279 911	279 156	275 615
3. Bekämpfung der Tuberkulose und des Alkoholismus	59 275	90 780	107 702	105 300	105 546
4. Spitäler und Krankenfürsorge ⁹⁾	615 848	1 915 561	2 404 116	2 506 795	2 665 053
5. Schulgesundheitspflege	26 376	63 535	68 854	56 835	65 995
6. Geburtshilfe und Säuglingspflege ¹⁰⁾	15 146	25 530	23 733	23 771	23 644
7. Körperpflege, Turnen, Sport	20 736	46 636	54 197	30 722	26 689
8. Flussbadanstalten ¹¹⁾	28 249	38 113	43 372	84 445	49 638
9. Bad- und Waschanstalten	99 017	—	—	10 587	—
10. Kanalisation	543 720	374 210	497 804	456 224	465 947
11. Hauskehrichtabfuhr	106 185	233 658	261 150	284 110	275 623
12. Öffentliche Bedürfnisanstalten	32 233	38 454	32 637	45 001	47 293
IX. Kunst und Kultur	137 272	631 439	595 528	591 081	1 758 222
1. Bildende Kunst, einschl. Kunstmus.	21 922	30 000	51 795	30 000	804 997 ²⁰⁾
2. Musik, Theater, Literatur ¹²⁾	98 533	572 959	508 773	533 291	867 346 ²¹⁾
3. Heimatschutz und Denkmalpflege	16 817	28 480	34 960	27 790	85 879
X. Kirchendienst	232 688	2 000	1 700	1 700	1 700
Total	20 275 922	42 738 905	43 780 985	46 510 361	49 719 434

¹⁾ Mietzinsen für gemietete Bureaux usw., Steuern und verschiedene Beiträge. ²⁾ 1913 sind die Ausgaben für das Bürgerrechtsbureau bei der Staatskanzlei verrechnet, in den anderen Jahren beim Departement des Innern. ³⁾ Zum Teil auch in den Staatseinnahmen aufgeführt (Tab. b I, II, 1—6). ⁴⁾ Ohne Universität. ⁵⁾ Einschliesslich Bauten und Mobiliar. ⁶⁾ Einschliesslich staatliche Arbeitslosenkasse und Beiträge an die privaten Kassen. ⁷⁾ Einschliesslich Erziehungsanstalten, Schulfürsorge usw. ⁸⁾ Umfassend Medizinal-, Wohnungs- und Lebensmittelkontrolle. ⁹⁾ Einschliesslich Irrenpflege. ¹⁰⁾ Ohne Ausgaben des Frauenspitals für diese Zwecke. ¹¹⁾ 1921 und 1922 schlossen die Rechnungen der Bad- und Waschanstalten mit Überschüssen ab, die in der Staatsrechnung vom Defizit der Flussbadanstalten in Abzug gebracht wurden. 1923 und 1924 sind die Überschüsse der Bad- und Waschanstalten in die Staatseinnahmen eingestellt worden. ¹²⁾ Einschliesslich Unterhalt des Münsters, des Kreuzganges usw. ¹³⁾ Darunter Fr. 600 000 Rückstellung für Besoldungsnachzahlungen gemäss Gesetz vom 25. November 1926. ¹⁴⁾ Darunter Umbau für das Strafgericht Fr. 165 941. ¹⁵⁾ Darunter für den Hörnli-Gottesacker Fr. 367 863. ¹⁶⁾ Darunter für Ferienversorgung, Ernährung und Kleiung von Schülern Fr. 175 505 ¹⁷⁾ Darunter Instandstellung der „Solitude“ Fr. 167 169. ¹⁸⁾ Darunter Ausbau der Schifflande Fr. 197 456. ¹⁹⁾ Darunter Ausgaben gemäss Gesetz für Altersfürsorge vom 4. Nov. 1926 Fr. 413 161 und Beitrag an die bürgerl. Armenanstalten Fr. 400 000. ²⁰⁾ Darunter Erwerb des Wirttembergerhofes Fr. 774 950. ²¹⁾ Darunter Abschreibung gestundeter Hypothekarzinsen des Stadttheaters Fr. 162 324 und Subvention an dasselbe Fr. 515 000.

Verwaltungsabteilung bzw. Anstalt	Gehälter der Beamten und Angestellten, einschliesslich Lehrer u. Professoren			Löhne der Arbeiter			Total Gehälter u. Löhne
	ständig	provis.	aushilfs- weise	ständig	provis.	aushilfs- weise	
Allgemeine Verwaltung							
<i>I. Regierungsrat, Staatskanzlei, Re- gierungssekretariat</i>	198 175	—	960	—	—	—	199 135
<i>II. Erziehungsdepartement</i>	7 441 046	437 977	213 143	32 142	3 744	—	8 128 052
1. Kanzlei, Materialverw., Schularzt, Schulzahnkl. u. Schulfürsorge . . .	148 870	14 523	13 372	—	—	—	176 765
2. Universität u. Universitätsanst. . .	1 212 363	141 580	48 245	32 142	3 744	—	1 438 074
3. Lehrerseminar	45 581	8 209	1 090	—	—	—	54 880
4. Gymnasium	251 963	—	1 452	—	—	—	253 415
5. Realschule	541 908	9 298	24 059	—	—	—	575 265
6. Töchterschule	431 195	5 020	27 388	—	—	—	463 603
7. Knabensekundarschule	856 332	—	31 116	—	—	—	887 448
8. Mädchensekundarschule	977 740	3 400	12 417	—	—	—	993 557
9. Knabenprimarschule	718 269	—	4 381	—	—	—	722 650
10. Mädchenprimarschule	831 539	4 550	18 835	—	—	—	854 924
11. Landschulen	165 179	—	1 434	—	—	—	166 613
12. Allg. Gewerbesch., Gewerbenus. . .	334 587	139 026	3 019	—	—	—	476 632
13. Frauenarbeitsschule	238 492	50 411	22 776	—	—	—	311 679
14. Kleinkinderanstalten	451 577	30 035	946	—	—	—	482 558
15. Volkszahnklinik	40 438	28 850	1 200	—	—	—	70 488
16. Schulabwarte ¹⁾	195 013	3 075	1 413	—	—	—	199 501
<i>III. Justizdepartement</i>	1 507 323	71 676	88 620	115 571	11 710	2 371	1 797 271
1. Kanzlei	13 514	4 600	—	—	—	—	18 114
2. Appellationsgericht	61 700	—	—	—	—	—	61 700
3. Zivilgericht	463 194	31 533	33 487	—	—	—	528 214
4. Gericht für Strafsachen	142 570	—	2 841	—	—	—	145 411
5. Überweisungsbeh. u. Staatsanw. . .	149 121	15 953	16 591	—	—	—	181 665
6. Vormundschaftsbehörde	122 320	—	14 778	—	—	—	137 098
7. Erziehungsanstalten	54 022	8 948	3 268	33 592	11 710	1 070	112 610
8. Grundbch., Handels- und Güterrechtsregister . .	70 434	—	9 936	—	—	—	80 370
9. Grundbuchgeometerbureau	186 408	—	—	81 979	—	—	268 387
10. Zivilstandsamt	51 710	8 160	980	—	—	—	60 850
11. Strafanstalt	192 330	2 482	6 739	—	—	1 301	202 852
<i>IV. Finanzdepartement</i>	383 397	14 374	15 375	—	—	—	413 146
1. Kanzlei	25 490	2 442	1 565	—	—	—	29 497
2. Staatskassaverwaltung	73 622	—	1 275	—	—	—	74 897
3. Steuerverwaltung	212 025	4 542	10 172	—	—	—	226 739
4. Militärsteuerverwaltung	26 300	7 390	2 363	—	—	—	36 053
5. Finanzkontrolle	45 960	—	—	—	—	—	45 960
<i>V. Polizeidepartement</i>	2 569 725	13 557	13 374	29 052	11 139	14 790	2 651 637
1. Kanzlei	39 523	—	1 000	—	—	—	40 523
2. Administrativabteilung	47 640	—	5 038	—	2 923	10 885	66 486
3. Abteilung für Strafsachen	47 026	—	1 500	—	—	—	48 526
4. Gerichtsarzt	11 510	—	3 000	—	—	—	14 510
5. Kontrollwesen	247 920	10 520	120	—	—	—	258 560
6. Mass und Gewicht	5 200	1 341	216	—	—	—	6 757
7. Polizeieinspektorat (Angest.)	64 414	1 696	2 500	4 650	2 560	3 380	79 200
8. Polizeikorps u. Schutzmannsch.	2 095 071	—	—	—	—	—	2 095 071
9. Lohnhofgefängenschaften	11 421	—	—	24 402	5 656	525	42 004
<i>VI. Baudepartement</i>	558 715	49 772	13 722	1 479 523	154 669	583 677	2 840 078
1. Kanzlei	20 026	9 467	5 384	—	—	—	34 877
2. Kasse	24 300	—	—	—	—	—	24 300
3. Hochbau	187 180	5 920	4 208	163 306	26 879	76 004	463 497
4. Strasse- und Wasserbau	215 299	29 635	—	1 058 340	110 275	473 131	1 886 680
5. Anlagen und Waldungen	24 200	—	1 930	225 911	14 800	32 621	299 462
6. Materialverwaltung	22 450	—	—	31 966	2 715	1 921	59 052
7. Baupolizei	65 260	4 750	2 200	—	—	—	72 210

¹⁾ Ohne die besonderen Vergütungen gemäss § 46 des Besoldungsgesetzes.

Verwaltungsabteilung bezw. Anstalt	Gehälter der Beamten und Angestellten, einschliesslich Lehrer und Professoren			Löhne der Arbeiter			Total Gehälter und Löhne
	ständig	provis.	aushilfs- weise	ständig	provis.	aushilfs- weise	
<i>VII. Sanitätsdepartement</i>	<i>242 195</i>	<i>3 440</i>	<i>14 929</i>	<i>119 639</i>	<i>7 444</i>	<i>66 676</i>	<i>454 323</i>
1. Kanzlei	48 210	3 240	1 102	—	—	—	52 552
2. Gesundheitsamt	65 523	—	4 189	—	—	—	69 712
3. Kant.-chem. Laboratorium	72 342	—	8 480	—	—	—	80 822
4. Bestattungsamt	56 120	200	1 158	91 402	7 444	42 298	198 622
5. Flussbadanstalten	—	—	—	6 067	—	24 378	30 445
6. Krankentransporte	—	—	—	22 170	—	—	22 170
<i>VIII. Departement des Innern</i>	<i>284 836</i>	<i>48 270</i>	<i>76 915</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>410 021</i>
1. Kanzlei	35 936	5 000	1 180	—	—	—	42 116
2. Gewerbeinspektorat	32 870	6 993	2 184	—	—	—	42 047
3. Statistisches Amt	62 510	—	38 250	—	—	—	100 760
4. Arbeitsamt	55 802	22 377	28 055	—	—	—	106 234
5. Wohnungsnachweis	17 000	—	1 481	—	—	—	18 481
6. Staatsarchiv	32 100	5 200	—	—	—	—	37 300
7. Wirtschaftsarchiv	18 800	2 800	3 537	—	—	—	25 137
8. Burgvogtei und Lesesäle	6 274	5 900	—	—	—	—	12 174
9. Börsenkommissariat	23 544	—	2 228	—	—	—	25 772
<i>IX. Löschwesen</i>	<i>258 707</i>	<i>—</i>	<i>180</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>258 887</i>
<i>X. Militärdirektion</i>	<i>89 838</i>	<i>—</i>	<i>2 878</i>	<i>83 831</i>	<i>5 676</i>	<i>12 194</i>	<i>194 417</i>
<i>XI. Schifffahrtsdirektion</i>	<i>12 500</i>	<i>10 320</i>	<i>4 099</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>26 919</i>
<i>XII. Witwen- und Waisenkasse</i>	<i>1 845</i>	<i>—</i>	<i>3 468</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>5 313</i>
<i>XIII. Wohnungsfürsorge</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>1 161</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>1 161</i>
<i>XIV. Mietamt</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>10 145</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>10 145</i>
Zus.: Allgem. Verw. (ohne Nachzahlungen)	13 548 302	649 386	458 969	1 859 758	194 382	679 708	17 390 505
Nachzahlungen gemäss Besoldungsgesetz vom 25. November 1926 (§ 97,1)	—	—	—	—	—	—	600 000
Total Allgemeine Verwaltung	—	—	—	—	—	—	17 990 505

XV. Öffentliche Anstalten

1. Gaswerk	597 471	7 220	25 422	1 173 877	128 922	6 568	1 939 480
2. Wasserwerk	136 120	2 525	3 301	218 611	46 764	—	407 321
3. Elektrizitätswerk	687 845	58 062	23 006	735 138	35 191	19 287	1 558 529
4. Kraftwerk Augst	25 410	—	—	186 892	—	38	212 340
5. Schlacht- und Viehhof (einschl. Veterinär-Amt).	144 801	—	11 337	145 310	14 675	17 757	333 880
6. Kant. Strassenbahnen	3 461 488	67 711	209 676	883 667	115 768	41 479	4 779 789
7. Lagerplätze Dreispitz	31 880	—	—	77 950	—	3 020	112 850
8. Industriegeleise St. Johann	550	—	—	1 980	—	—	2 530
9. Bad- und Waschanstalten	47 689	—	—	41 792	—	33 947	123 428
10. Kantonbank	634 325	9 900	12 500	—	—	—	656 725
11. Frauenspital	90 042	4 800	17 752	155 590	31 972	3 253	303 409
12. Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	111 977	240	15 202	423 215	85 615	25 593	661 842
13. Hilfsspital	7 500	—	—	—	—	51 462	58 962
14. Öffentliche Krankenkasse	65 019	6 261	32 616	—	—	—	103 896
15. Brandversicherungsanstalt	20 412	—	262	—	—	—	20 674
Zus.: Öff. Anstalten (ohne Nachzahlungen)	6 062 529	156 719	351 074	4 044 022	458 907	202 404	11 275 555
Gesamte Staatsverwaltung	19 610 831	806 105	810 043	5 903 780	653 289	882 112	29 266 160 ¹⁾

¹⁾ Inbegriffen die budgetierte Summe der Nachzahlungen (§ 97,1 des neuen Besoldungsgesetzes) für die allgemeine Verwaltung, aber ohne die Nachzahlungen für die öffentlichen Anstalten, die erst 1927 zur Verrechnung kommen mit der ev. Differenz für die allg. Verwaltung.

Gehälter, Löhne und Pensionen

Jahr	Gehälter und Löhne				Pensionen		
	Allg. Verwaltg.	Öffentliche Anstalten	Kriegs-institutionen	zusammen	Allg. Verwaltg.	Öffentliche Anstalten	zusammen
1921	16 908 860	9 852 697	226 654	26 988 211	676 348	130 358	806 706
1922	17 185 354	9 672 437	216 624	27 074 415	1 085 466	212 370	1 297 836
1923	16 397 418	10 426 264	200 165	27 023 847	1 261 901	297 274	1 559 175
1924	16 244 133	10 608 547	90 082	26 942 762	1 483 732	360 388	1 844 120
1925	16 623 017	10 918 154	40 947	27 582 118	1 587 624	390 100	1 977 724
1926	17 990 505	11 275 655	—	29 266 160	1 669 588	420 987	2 090 575

2. Öffentliche Anstalten

a) Erwerbswirtschaftliche Anstalten

Anlage- und Betriebskapital

a 1

Betrieb	1921	1922	1923	1924	1925	1926
Gaswerk	3 777 440	2 348 119	2 708 205	1 149 899	1 919 486	2 439 023
Wasserwerk	7 264 744	8 270 109	8 758 878	8 700 583	8 855 370	8 792 744
Elektrizitätswerk	11 136 523	10 721 790	11 754 378	10 838 860	8 935 846	8 686 290
Kraftwerk Augst	8 566 276	8 195 748	7 335 180	6 525 927	5 696 705	4 443 748
Schlacht- und Viehhof	1 758 685	1 552 091	1 379 384	1 046 613	813 443	509 366
Strassenbahnen	16 764 375	17 758 382	18 178 700	18 579 242	19 112 896	18 856 553
Materiallagerplätze Dreispitz	638 912	751 499	756 958	784 923	787 267	765 032
Industriegelände St. Johann	48 896	54 091	51 330	69 909	68 528	64 589
Rheinschiffahrtsanlagen	10 859 244	11 861 038	12 534 926	13 347 060	14 327 778	13 868 340
St. Johann	1 229 194	1 055 592	1 455 313	1 024 908	1 655 569	1 658 045
Kleinhüningen ¹⁾	6 995 498	7 981 848	8 225 931	8 714 386	8 379 043	7 201 478
Klybeckinsel ¹⁾	2 634 552	2 823 598	2 853 682	3 007 766	4 293 166	5 008 817
Bad- und Waschanstalten	550 000	550 000	550 000	550 000	550 000	550 000
Kantonalbank	25 000 000	25 000 000	25 000 000	25 000 000	25 000 000	25 000 000
Total	86 365 095	87 062 867	89 007 939	87 713 016	86 067 319	83 975 685

¹⁾ Die Liegenschaften in Kleinhüningen und auf der Klybeckinsel, die für die Rheinhafenanlagen erworben wurden, erschienen bis 1917, resp. 1919 bei den Liegenschaften und erst ab 1918, resp. 1920 bei den Anlagen.

a 2 Erstellungskosten und Buchwert (Anlagekapital) der industriellen Betriebe 1913 und 1926

Anstalt	1913			1926		
	Erstellungskosten	Buchwert	in % ¹⁾	Erstellungskosten	Buchwert	in % ¹⁾
Gaswerk	11 433 914	2 050 000	17,9	16 918 091	2 600 000	15,4
Wasserwerk	11 889 450	4 331 508	36,4	20 078 115	8 700 000	43,3
Elektrizitätswerk	11 026 693	5 974 022	54,2	25 732 517	8 022 500	31,2
Kraftwerk Augst	10 631 700	10 498 419	98,7	12 099 386	6 013 012	49,7
Schlacht- und Viehhof	3 410 095	1 809 428	53,1	3 907 157	509 366	13,0
Strassenbahnen ²⁾	10 613 541	9 412 773 ³⁾	88,7	23 127 398	21 467 379 ⁴⁾	92,8
Lagerplätze Dreispitz	423 055	143 916	34,0	1 460 698	765 032	52,4
Industriegelände	174 715 ⁵⁾	165 240 ⁵⁾	94,6	107 388 ⁶⁾	64 589 ⁶⁾	60,1
Rheinschiffahrtsanlagen	323 905	323 905	100,0	17 419 061	13 868 340	79,6
St. Johann	323 905	323 905	100,0	2 288 113	1 658 045	72,5
Kleinhüningen	—	—	—	10 039 140	7 201 478	71,7
Klybeckinsel	—	—	—	5 091 808	5 008 817	98,3
Zusammen	59 927 068	34 709 211	57,9	120 849 811	62 010 218	51,3

¹⁾ Buchwert in Prozent der Erstellungskosten. ²⁾ Einschliesslich Wohnhäuser. ³⁾ Ohne Abzug des Erneuerungsfonds (Fr. 1 384 792). ⁴⁾ Ohne Abzug des Erneuerungsfonds. ⁵⁾ Geleise I, II und III. ⁶⁾ Geleise I und II.

NB. Die in obiger Tabelle angegebenen Prozentzahlen sind unter sich nicht streng vergleichbar, da nicht bekannt ist, welcher Teil der Abschreibungen auf wirklicher Wertminderung infolge Abnutzung usw. beruht und welcher Teil als stille Reserve zu betrachten ist. Ferner ist zu beachten, dass bei einzelnen Anstalten verschiedene Anlagen nicht auf Anlagekonto verbucht, sondern der Betriebsrechnung belastet wurden. Allfällige Reservekonten sind vom Buchwert der Anlagen nicht abgezogen.

a 3 Die offenen Reserven

Anstalt	1921	1922	1923	1924	1925	1926
Gaswerk	—	—	—	670 000	800 000	1 350 000
Wasserwerk	63 191	42 135	56 490	101 623	118 748	153 064
Elektrizitätswerk	1 000 000	1 200 000	1 400 000	1 600 000	1 800 000	2 000 000
Kraftwerk Augst ¹⁾	1 297 162	1 437 162	1 577 162	1 717 162	1 797 162	1 857 162
Schlacht- und Viehhof	—	—	—	—	—	—
Strassenbahnen ²⁾	445 044	201 819	155 071	161 454	173 973	254 307
Lagerplätze Dreispitz	20 000	23 500	39 910	59 305	67 863	76 595
Industriegelände	—	—	—	—	—	—
Rheinschiffahrtsanlagen	—	—	—	—	—	—
Kantonalbank	11 900 000	13 000 000	14 300 000	15 700 000	17 400 000	19 250 000

¹⁾ Erneuerungs- und Reservefonds.

²⁾ „Getilgtes Schuldkapital“, Unfallreserve und Bau- und Betriebsreserve.

	1921	1922	1923	1924	1925	1926
1. Verzinsung des Anlagekapitals¹⁾						
1. Gaswerk	187 777	226 646	140 887	162 492	68 994	105 572
2. Wasserwerk	392 759	435 885	496 207	525 533	522 035	487 045
3. Elektrizitätswerk	571 333	668 191	643 307	705 263	650 332	491 472
4. Kraftwerk Augst	373 830	342 651	327 830	293 407	261 037	227 868
5. Schlacht- und Viehhof	119 043	105 521	93 125	82 763	62 797	44 739
6. Kantonale Strassenbahnen	996 393	1 100 038	1 085 519	1 125 842	1 133 796	1 180 922
7. Materiallagerplätze Dreispitz	32 168	38 335	46 523	45 417	47 827	44 194
8. Industriegeleise	3 606	2 934	3 245	3 080	4 195	3 769
9. Rheinschiffahrt	—	—	—	—	262 500 ⁵⁾	—
10. Bad- und Waschanstalten	33 000	33 000	33 000	33 000	33 000	30 250
11. Kantonalkbank ²⁾	1 150 000	1 208 333	1 250 000	1 250 000	1 250 000	1 250 000
2. Reinerträge für die Staatskasse						
1. Gaswerk	1 681 587	2 053 020	1 623 026	1 645 421	1 430 696	1 418 111
2. Wasserwerk	—	—	—	—	—	—
3. Elektrizitätswerk	3 014 910	2 501 999	2 558 398	2 304 815	2 700 524	3 082 583
4. Kraftwerk Augst	—	—	—	—	—	—
5. Schlacht- und Viehhof	—	—	—	—	—	—
6. Kantonale Strassenbahnen	—	—	—	—	—	—
7. Materiallagerplätze Dreispitz	—	—	—	—	—	—
8. Industriegeleise	—	—	—	—	—	—
9. Rheinschiffahrt	—	—	—	—	—	—
10. Bad- und Waschanstalten	11 431	36 424	7 448	55 913	55 466	83 010 ⁶⁾
11. Kantonalkbank	500 000	500 000	500 000	550 000	600 000	700 000
3. Totalertrag						
Verzinsung	3 859 909	4 161 534	4 119 643	4 226 797	4 288 241	3 865 831
Reinerträge	5 207 928	5 091 443	4 688 872	4 556 149	4 786 686	5 200 694
Zusammen	9 067 837	9 252 977	8 808 515	8 782 946	9 074 927	9 066 525
4. Verzinsung in % des Anlagekapitals³⁾						
1. Gaswerk	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50
2. Wasserwerk	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50
3. Elektrizitätswerk	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50
4. Kraftwerk Augst	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
5. Schlacht- und Viehhof	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50
6. Kantonale Strassenbahnen	6,00	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50
7. Materiallagerplätze Dreispitz	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50
8. Industriegeleise	7,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50
9. Rheinschiffahrtsanlagen	—	—	—	—	—	—
10. Bad- und Waschanstalten	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50
11. Kantonalkbank	4,60	4,83	5,00	5,00	5,00	5,00
5. Verzinsung plus Reinerträge in % des Anlagekapitals						
1. Gaswerk	59,73	60,35	75,12	66,75	130,35	62,49
2. Wasserwerk	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50
3. Elektrizitätswerk	37,66	28,47	29,86	28,08	30,91	41,15
4. Kraftwerk Augst	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
5. Schlacht- und Viehhof	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50
6. Kantonale Strassenbahnen	6,00	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50
7. Materiallagerplätze Dreispitz	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50
8. Industriegeleise	7,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50
9. Rheinschiffahrtsanlagen	—	—	—	—	—	—
10. Bad- und Waschanstalten	8,08	12,62	7,35	16,16	15,18	—
11. Kantonalkbank	6,60	6,83	7,00	7,2	7,40	7,80
6. Total Rendite						
Verzinsung	4,76	4,82	4,73	4,75	4,89	4,60
Reinerträge	6,43	5,89	5,39	5,12	5,46	6,19
Gesamterträge der Anlagekapitalien in % der letzteren	11,19	10,71	10,12	9,87	10,35	10,79

¹⁾ Ohne Berücksichtigung der Konto-Korrent-Zinsen. — ²⁾ Verzinsung des Dotationskapitals laut Rechnung der Kantonalkbank. — ³⁾ Das zu verzinsende Anlagekapital ändert sich im Laufe des Jahres. Der Zins wird berechnet vom Bestand am Anfang des Jahres, während in Tabelle a 1 das Anlagekapital am Ende des Jahres angegeben ist. — ⁴⁾ Das wenig rentable Geleise III wurde im Jahre 1920 auf das Konto „Rheinschiffahrtsanlagen“ übertragen. ⁵⁾ Zins auf Bundessubvention an Rheinhafen Kleinhüningen. ⁶⁾ In Reserve für Neubauten gestellt.

Rechnungsergebnisse der erwerbswirtschaftlichen Anstalten pro 1926

Betrieb	Betriebs-		Brutto- Ertrag	Vom Bruttoertrag entfallen auf			
	einnahmen	ausgaben		Abschrei- bungen ¹⁾ und Pacht- zinsen	Reinertrag		
					Verzinsung d. Kapitals	Reserve- stellung	an die Staatskasse
Gaswerk	7 442 183	5 530 282	1 911 901	388 218	105 572	—	1 418 111
Wasserwerk	1 829 857	901 057	928 800	303 560	487 045	138 195	—
Elektrizitätswerk	10 665 494	5 867 400	4 798 094	1 224 039	491 472	—	3 082 583
Kraftwerk Augst	2 097 670	625 468	1 472 202	1 184 334	227 868	60 000	—
Schlacht- und Viehhof	987 577	568 691	418 886	374 147	44 739	—	—
Kant. Strassenbahnen	9 490 202 ³⁾	6 959 118	2 531 084	1 159 828 ³⁾	1 180 922	190 334	—
Materiallagerplätze Dreispitz	406 527	310 986	95 541	36 347	44 194	5 000	10 000 ⁴⁾
Industriegelände St. Johann	14 020	6 312	7 708	3 939	3 769	—	—
Rheinschiffahrtsanlagen	219 002	117 106	101 896	101 896	—	—	—
a) St. Johann	52 939	31 202	21 737	21 737	—	—	—
b) Kleinhünningen	81 650	43 839	37 811	37 811	—	—	—
c) Klybeckinsel	84 413	42 065	42 348	42 348	—	—	—
Bad- und Waschanstalten	466 879	353 619	113 260	—	30 250	83 010	—
Kantonalbank	13 949 208	9 997 009	3 952 199	—	1 250 000 ⁵⁾	2 002 199	700 000

¹⁾ Nur Abschreibungen auf dem Anlagekapital. Die übrigen Abschreibungen (auf Maschinen, Werkzeugen, Forderungen usw.) sind in den Betriebsausgaben enthalten.

²⁾ Einschliesslich Einlagen in den Erneuerungsfonds.

³⁾ Einschliesslich Zuschüsse aus den Reserven.

⁴⁾ Fällt gemäss Vertrag an die Chr. Merianische Stiftung.

⁵⁾ Nur Verzinsung des Dotationskapitals, die übrigen Passivzinsen sind in den Betriebsausgaben enthalten.

b) Gemeinnützige und übrige Anstalten
b 1 Rechnungsergebnisse der gemeinnützigen und übrigen öffentlichen Anstalten

Anstalten	1922	1923	1924	1925	1926
-----------	------	------	------	------	------

a) Betriebscinnahmen

1. Frauenspital	435 628.20	428 940.85	494 491.—	501 855.—	524 515.—
2. Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	498 381.10	677 509.46	812 428.—	799 232.—	788 278.—
3. Hilfsspital	63 065.65	26 779.—	57 337.—	51 909.—	105 564.—
4. Öffentliche Krankenkasse ¹⁾	2 555 444.10	2 650 160.10	2 729 798.—	2 796 002.—	2 913 525.—
5. Kantonale Brandversicherung ²⁾	897 297.04	1 057 504.21	950 315.—	1 037 207.—	687 000.—
6. Kantonale Viehversicherung ³⁾	16 634.75	19 321.50	28 787.—	27 135.—	24 392.—

b) Betriebsausgaben

1. Frauenspital	555 034.90	556 739.50	566 145.—	641 477.—	654 237.—
2. Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	1 120 236.02	1 095 594.08	1 131 102.—	1 159 045.—	1 162 723.—
3. Hilfsspital	114 213.13	61 956.37	99 786.—	64 955.—	157 382.—
4. Öffentliche Krankenkasse	2 556 763.82	2 509 836.94	2 519 381.—	2 697 941.—	2 897 165.—
5. Kantonale Brandversicherung	713 328.20	797 828.70	669 497.—	760 047.—	610 234.—
6. Kantonale Viehversicherung	20 784.75	11 687.55	28 744.—	16 214.—	19 721.—

c) Betriebsüberschuss (+) oder -Defizit (-)

1. Frauenspital	-119 406.70	-127 798.65	-101 654.—	-139 622.—	-129 722.—
2. Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	-621 854.92	-418 084.62	-318 674.—	-359 813.—	-374 445.—
3. Hilfsspital	-51 147.48	-35 177.37	-42 449.—	-13 046.—	-51 818.—
4. Öffentliche Krankenkasse	-1 319.72	+140 323.16	+210 417.—	+98 061.—	+16 360.—
5. Kantonale Brandversicherung	+183 968.84	+259 675.51	+280 818.—	+277 160.—	+76 766.—
6. Kantonale Viehversicherung	-4 150.—	+7 633.95	+43.—	+10 922.—	+4 671.—

d) Ausgaben auf Rechnung des Baudepartements

1. Frauenspital	26 632.—	329 450.75	1 049 222.—	862 127.—	308 880.—
2. Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	199 529.30	229 085.85	105 573.—	329 437.—	190 601.—
3. Hilfsspital	5 843.05	—	23 674.—	15 912.—	40 326.—
4. Öffentliche Krankenkasse	44 372.25	51 754.—	8 251.—	380.—	1 189.—
5. Kantonale Brandversicherung	—	—	—	—	—
6. Kantonale Viehversicherung	—	—	—	—	—

¹⁾ Einschliesslich Beiträge des Kantons (allgemeine Beiträge, Prämien und Anteil an den Verwaltungskosten).

²⁾ Betriebseinnahmen einschliesslich Kapitalzinsen.

³⁾ Einschliesslich Beiträge des Kantons (Prämienanteile).

⁴⁾ Betriebsausgaben einschliesslich Kursverluste auf Wertpapieren.

3. Gemeindefinanzen
a) Bürgergemeinde Basel
Vermögensstatus

a 1

Titel	1921	1922	1923	1924	1925	1926
<i>Aktiven</i>	1 863 083	1 831 836	1 855 974	1 869 827	1 861 103	1 898 679
I. Waldungen	137 824	137 824	132 693	132 600	131 001	130 001
1. Hardtwaldung	100 000	100 000	94 869	94 800	95 001	95 001
2. Wald in Riehen und Bettingen	37 824	37 824	37 824	37 800	36 000	35 000
II. Liegenschaften	333 601	333 601	333 601	333 601	327 000	337 200
1. Stadthausliegenschaft	170 000	170 000	170 000	170 000	170 000	170 000
2. Übrige Liegenschaften	163 601	163 601	163 601	163 601	157 000	167 200
III. Mobilien	8 000	7 000	7 000	4 500	1 500	2
IV. Hypothekaranlagen	689 815	721 815	722 815	748 315	689 750	665 250
V. Wertschriften	522 002	509 504	608 274	629 100	649 951	697 502
1. Staatsobligationen	309 752	279 552	338 243	342 000	347 701	396 601
2. Bankobligationen	182 000	195 090	235 170	251 100	271 100	281 100
3. Bahnobligationen	30 250	34 862	34 861	34 000	30 650	19 800
4. Verschiedene Anlagen	—	—	—	2 000	500	1
VI. Depositen	65 632	16 406	44 414	19 173	60 667	66 784
VII. Debitoren	3 311	53 690	5 125	197	1 019	1 544
VIII. Barschaft (Kassa-Saldo)	3 398	1 996	2 051	2 341	215	396
IX. Kaufschilling f. d. ehem. Kleinhüninger Bürgerhaus	100 000	50 000	—	—	—	—
<i>Passiven</i>			25 540	32 879	1 082	2 506
Transitorische Posten u. div. Kreditoren	—	—	25 540	32 879	1 082	2 506
<i>Reinvermögen</i>	1 863 083	1 831 836	1 830 434	1 836 948	1 860 021	1 896 173

a 2

Verwaltungsrechnung

Einnahmen	1925	1926	Ausgaben	1925	1926
I. Ertrag des Vermögens	815 808	809 131	I. Allgemeine Verwaltung	73 801	68 348
1. Chr. Meriansche Stiftung	707 142	711 311	1. Rat- und Kanzleikosten	71 024	63 648
2. Kapital und Bankzinsen	71 931	73 772	2. Beiträge an die W. W. K.	2 747	2 700
3. Andere Vermögenserträge	36 735	24 048	II. Betriebsausgaben	78 815	60 754
II. Erwerbseinnahmen	84 569	72 288	1. Betrieb der Waldungen	62 677	48 466
1. Miet- und Pachtzinsen	14 840	15 683	2. Unterhalt der Liegenschaften	16 138	12 288
2. Bruttoertrag der Waldungen	69 729	56 605	III. Kostgelder u. Unterstützgn.	3 913	2 349
3. Andere Betriebseinnahmen	—	—	1. Administrative Versorgungen	1 263	—
III. Gebühren	51 976	53 066	2. Auswanderungsbeiträge	2 650	2 349
1. Kanzleigeühren	18 676	18 666	IV. Ausweisungen	745 691	750 512
2. Bürgereinkaufsgebühren	33 300	34 400	1. Arnenamt	247 997	249 604
IV. Rückerstattung von Versorgungskosten	1 612	—	2. Bürgerspital	12 783	13 700
V. Beiträge und Geschenke	6 150	6 150	3. Waisenanstalt	484 911	487 208
1. Staatsbeitrag	1 700	1 700	V. Verschiedenes	4 707	21 591
2. Geschenke von Zünften und Gesellschaften	3 450	4 250	Dav. Reservefonds d. Waldungen	885	14 608
3. Andere freiwill. Zuwendungen	1 000	200	Total der Ausgaben	906 927	903 554
VI. Verschiedenes	3 401	1 605	Total der Einnahmen	963 516	942 240
			Saldo der Verwaltungsrechn.	+ 56 589	+ 38 686
			+ = Überschuss der Einnahmen		
			- = Überschuss der Ausgaben		

b 1

b) Landgemeinden

	Einwohnergemeinde			Bürgergut ¹⁾			Armengut		
	1924	1925	1926	1924	1925	1926	1924	1925	1926
Gemeinde Riehen									
Betriebs-Einnahmen	231 847	304 973	319 970	6 537	3 308	4 383	12 745	11 207	10 178
Betriebs-Ausgaben	188 958	247 957	267 599	4 717	3 308	3 983	29 694	30 797	35 858
Saldo	+ 42 889	+ 57 016	+ 52 371	+ 1 820	—	+ 400	- 16 949	- 19 590	- 25 680
Aktiven (inkl. Fonds)	428 160	512 897	553 549	98 058	103 173	108 620	63 114	68 234	73 933
Passiven	225 490	298 736	303 469	19 534	24 650	30 096	15 080	20 200	25 300
Vermögensbestand	202 670	214 161	250 080	78 524	78 523	78 524	48 034	48 034	48 633
Gemeinde Bettingen									
Einnahmen	16 405	13 104	16 934	22 427	11 370	24 848	5 251	7 227	3 973
Ausgaben	15 749	10 784	14 380	21 798	10 835	24 582	4 572	6 541	3 280
Saldo	+ 656	+ 2 320	+ 2 554	+ 629	+ 535	+ 266	+ 679	+ 686	+ 693
Aktiven	23 462	24 971	23 637	128 039	133 027	141 695	31 214	31 215	31 215
Passiven	—	—	—	—	—	3 187	—	—	—
Vermögensbestand	23 462	24 971	23 637	128 039	133 027	138 508	31 214	31 215	31 215

¹⁾ Für Bettingen Zahlen der Kassenrechnung.

G. Politik, Unterrichtswesen, Verwaltung

	Seite
1. Politische Statistik (Abstimmungen und Wahlen im Kanton Basel-Stadt)	296
a) Eidgenössische Volksabstimmungen und Wahlen	
b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen	
c) Die Grossratswahlen vom 24./25. April 1926	
2. Unterrichtswesen	302
a) Universität b) Staatliche Schulen c) Private Schulen	
d) Bewegung der Zahl der noch nicht schulpflichtigen Kinder	
e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht 1925/26	
3. Verschiedene Verwaltungsgebiete	315
a) Justizdepartement	
b) Sanitätsdepartement	
c) Polizeidepartement	
d) Baudepartement	
4. Personalstatistik	318
a) Entwicklung des Personalbestandes der Öffentlichen Verwaltung seit 1909	
b) Der Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung Ende 1926	
c) Lebens- und Dienstalder des ständigen Staatspersonals am 31. Dezember 1926	
d) Pensionierte ehemalige Staatsangestellte Ende 1926	

1. Politische Statistik

Abstimmungen und Wahlen im Kanton Basel-Stadt 1926

1. Am 17. und 18. April:

b) Kantonale Volksabstimmung über das Gesetz vom 21. Dezember 1925 betreffend Abänderung des Wirtschaftsgesetzes vom 19. Dezember 1887.

b) Wahl des Regierungsrates.

c) Wahl des Grossen Rates.

2. Am 24. und 25. April:

b) Wahl des Regierungsrates (II. Wahlgang).

3. Am 26. und 27. Juni:

b) Kantonale Volksabstimmung über:

das Initiativbegehren betreffend den Bau von Wohnungen durch die Einwohnergemeinde der Stadt Basel und betreffend Unterstützung gemeinnütziger Genossenschaften für den Bau von billigen Wohnungen, das Gesetz betreffend Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit vom 11. Februar 1926, das Gesetz betreffend Abänderung von § 19 des Gesetzes betreffend Organisation des Sanitätsdepartements vom 14. April 1910 (Konzessionierung von Privatschlachthäusern vom 25. Februar 1926) und das Arbeitszeitgesetz vom 8. April 1926.

4. Am 4. und 5. Dezember:

a) Eidgenössische Volksabstimmung über den Bundesbeschluss vom 21. April 1926 über die Aufnahme eines neuen Artikels 23 bis in die Bundesverfassung betreffend Getreideversorgung des Landes.

b) Kantonale Volksabstimmung über das Gesetz zur Fürsorge für das Alter durch Gewährung von Altersrenten vom 4. November 1926 (Formulierte Initiative).

a) Eidgenössische Volksabstimmung

Bundesbeschluss betreffend die Getreideversorgung des Landes

a 1 Stimmberechtigte und Hauptergebnisse nach Gemeinden

Gemeinden Kanton	Zahl der Stimm- berecht.	Abgeg. Zutritts- karten	Eingelegte Stimmzettel		Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimm- zettel	Ja	Nein	Überschuss + = Ja - = Nein
			absolut	in % ¹⁾	leere	ungült.	Total				
Stadt Basel	36 087	19 477	19 457	53,9	136	9	145	19 312	8 443	10 869	- 2 426
Riehen	1 326	696	693	52,3	4	1	5	688	399	289	+ 110
Bettingen	111	70	70	63,1	1	-	1	69	42	27	+ 15
Militär . . . . .	.	35	35	.	-	-	-	35	11	24	- 13
Kanton Basel-Stadt .	37 524	20 278	20 255	54,0	141	10	151	20 104	8 895	11 209	- 2 314

Eidgenossenschaft: Verwerfung mit 14 gegen 8 Standesstimmen und 372049 gegen 366507 Volksstimmen.

¹⁾ Der Stimmberechtigten.

a 2 Abstimmungsergebnisse nach Wahllokalen der Stadt

Wahllokale	Abgeg. Zutritts- karten	Eingelegte Stimm- zettel	Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimm- zettel	Ja	Nein	Überschuss + = Ja - = Nein
			leere	ungült.	Total				
Schmiedenhof	1 684	1 684	12	-	12	1 672	517	1 155	- 638
Gewerbeschule	1 658	1 658	19	1	20	1 638	480	1 158	- 678
Schulh. Weiherweg	830	828	10	1	11	817	291	526	- 235
Gotthelfschulhaus	570	568	-	-	-	568	287	281	+ 6
Schweizerhaus	983	981	2	-	2	979	204	775	- 571
Pestalozzschulhaus	1 838	1 835	13	1	14	1 821	1 016	805	+ 211
Isaak Iselinschulhaus	1 037	1 036	6	1	7	1 029	575	454	+ 124
Steinenschulhaus	962	962	3	1	4	958	306	652	- 346
Gundeldingerschulhaus	1 088	1 085	13	-	13	1 072	423	649	- 226
Thiersteinerschulhaus	1 726	1 725	9	-	9	1 716	854	862	- 8
Sevogelschulhaus	532	532	5	1	6	526	121	405	- 284
Restaurant Froburg	717	717	6	-	6	711	455	256	+ 199
Wettsteinschulhaus	1 658	1 656	8	2	10	1 646	741	905	- 164
Rosentalschulhaus	1 089	1 088	5	-	5	1 083	507	576	- 69
Bläsischulhaus	2 264	2 261	16	-	16	2 245	1 160	1 085	+ 75
Inselschulhaus	455	454	6	-	6	448	316	132	+ 184
Kleinhüningen	230	230	1	-	1	229	121	108	+ 13
Bundesbahnhof	70	70	-	-	-	70	36	34	+ 2
Rathaus	87	87	2	1	3	84	33	51	- 118
Total Stadt Basel	19 477	19 457	136	9	145	19 312	8 443	10 869	- 2 426

b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen

b1

Stimmberechtigte und Hauptergebnisse nach Gemeinden

Gemeinden, Kanton, Militär	Zahl der Stimm- berecht.	Abgegeb. Zutritts- karten	Eingelegte Stimmzettel		Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimm- zettel	Ja	Nein	Überschuss + = Ja - = Nein
			absolut	in % ¹⁾	leere	ungült.	Total				
I. Gesetz betreffend Abänderung des Wirtschaftsgesetzes (Referendumsunterschriften: 7350)											
Basel . . .	33 333	26 700	26 455	79,4	421	18	439	26 016	9 347	16 669	- 7 322
Riehen . . .	1 202	1 007	990	82,5	17	3	20	970	403	567	- 164
Bettingen . .	88	68	68	77,3	-	1	1	67	12	55	- 43
Militär . . .	-	175	157	-	4	-	4	153	58	95	- 37
Kanton . . .	34 623	27 950	27 670	79,9	442	22	464	27 206	9 820	17 386	- 7 566
II. Initiativbegehren betreffend den Bau von Wohnungen durch die Einwohnergemeinde der Stadt Basel und betreffend die Unterstützung von Genossenschaften für den Bau von billigen Wohnungen (Unterschriften: 5053)											
Basel . . .	33 740	21 261	21 204	62,9	389	4	393	20 811	10 278	10 533	- 255
Riehen . . .	1 225	671	671	54,8	15	-	15	656	233	423	- 190
Bettingen . .	89	38	38	42,7	3	-	3	35	18	17	+ 1
Militär . . .	-	131	127	-	5	-	5	122	86	36	+ 50
Kanton . . .	35 045	22 101	22 040	62,9	412	4	416	21 624	10 615	11 009	- 394
III. Gesetz betreffend die Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit (Referendumsunterschriften: 2676)											
Basel . . .	33 740	21 261	21 195	62,8	521	6	527	20 668	13 136	7 532	+ 5 604
Riehen . . .	1 225	671	670	54,7	20	-	20	650	407	243	+ 164
Bettingen . .	89	38	38	42,7	1	-	1	37	21	16	+ 5
Militär . . .	-	131	124	-	7	-	7	117	85	32	+ 53
Kanton . . .	35 045	22 101	22 027	62,8	549	6	555	21 472	13 649	7 823	+ 5 826
IV. Gesetz betreffend Konzessionierung von Privatschlachthäusern (Referendumsunterschriften: 4742)											
Basel . . .	33 740	21 261	21 202	62,8	423	9	432	20 770	13 816	6 954	+ 6 862
Riehen . . .	1 225	671	670	54,7	18	1	19	651	426	225	+ 201
Bettingen . .	89	38	38	42,7	2	-	2	36	14	22	- 8
Militär . . .	-	131	126	-	10	-	10	116	63	53	+ 10
Kanton . . .	35 045	22 101	22 036	62,8	453	10	463	21 573	14 319	7 254	+ 7 065
V. Arbeitszeitgesetz (Referendumsunterschriften: 2139)											
Basel . . .	33 740	21 261	21 197	62,8	373	6	379	20 818	8 144	12 674	- 4 530
Riehen . . .	1 225	671	668	54,5	14	1	15	653	334	319	+ 15
Bettingen . .	89	38	38	42,7	1	1	2	37	11	26	- 15
Militär . . .	-	131	123	-	11	-	11	111	41	70	- 29
Kanton . . .	35 045	22 101	22 026	62,8	399	8	407	21 619	8 530	13 089	- 4 559
VI. Gesetz betreffend Fürsorge für das Alter durch Gewährung von Altersrenten (Formulierte Initiative mit 3638 Unterschriften)											
Basel . . .	34 174	18 839	18 808	55,0	233	18	251	18 557	11 671	6 886	+ 4 785
Riehen . . .	1 255	656	653	52,0	8	1	9	644	436	208	+ 228
Bettingen . .	89	58	58	65,2	-	-	-	58	39	19	+ 20
Militär . . .	-	21	21	-	-	-	-	21	15	6	+ 9
Kanton . . .	35 518	19 574	19 540	55,0	241	19	260	19 280	12 161	7 119	+ 5 042

¹⁾ Der Stimmberechtigten

b2

Wahl des Regierungsrates 1923 und 1926

Jahr Wahlgang	Zahl der Stimm- berecht.	Abgegeb. Zutritts- karten	Eingelegte Stimmzettel		Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimm- zettel	Absolutes Mehr
			absolut	in % ³⁾	leere	ungült.	Total		
1923 I	32 336	27 829	27 345	84,6	2 553	91	2 644	24 701	12 351
II	32 336	4 469	4 454	13,8	52	29	81	4 373	-
1926 I	34 818	27 950	26 895	77,3	5 104	201	5 305	21 590	10 786 ¹⁾
II	34 818	1 702	1 694	4,5	18	13	31	1 663	- ²⁾

¹⁾ Gewählt wurden die Herren: Dr. Fr. Aemmer mit 12 914, Dr. Rud. Miescher mit 12 634, Dr. Ad. Im Hof mit 12 586, Dr. Aug. Brenner mit 12 480 und Dr. Rud. Niederhauser mit 11 335 Stimmen. Weitere Stimmen erhielten: Dr. Fritz Hauser 10 241 und Gust. Wenk 10 237.

²⁾ Gewählt wurden die Herren: Gust. Wenk mit 1 629 und Dr. Fritz Hauser mit 1 565 Stimmen.

³⁾ Der Stimmberechtigten.

c) Die Grossratswahlen vom 17./18. April 1926

Seit 1905 finden die Grossratswahlen im Kanton Basel-Stadt nach dem Proportionalwahlverfahren statt, und zwar bis 1911 in 11 (9 Quartiere der Stadt und 2 Landgemeinden), seit 1914 in 5 Wahlkreisen (3 Wahlquartiere der Stadt und 2 Landgemeinden). Bei den Wahlen von 1926 ist also das Proportionalwahlverfahren zum achten Male angewendet worden.

Obschon die Wohnbevölkerung des Kantons in den 21 Jahren 1905—1926 nur um rund 22000 Personen oder 18% zugenommen hat, ist die Zahl der Wahlberechtigten fast auf das Doppelte gestiegen. War im Jahre 1905 nicht ganz jeder sechste Einwohner wahlberechtigt, so war es im Jahre 1926 fast jeder vierte. Diese Erscheinung macht sich hauptsächlich bei den vier letzten Wahlen bemerkbar und sie ist die Folge der durchgreifenden Nationalisierung der Bevölkerung während des Krieges und in der Nachkriegszeit (Abwanderung oder Einbürgerung der Ausländer).

Die Wahlbeteiligung war bei den 3 letzten Wahlen sehr gross, bei der letzten zwar wieder etwas geringer als vor 3 Jahren. In den drei städtischen Wahlquartieren weicht die Beteiligungsziffer nur sehr wenig von dem in Tabelle c1 angegebenen Mittelwert ab. Die Wahlhandlung vollzieht sich seit 1923 am Samstag von 15 bis 20 Uhr und am Sonntage von 10—13Uhr (bis 1917 von 18—20 Uhr bzw. 10—14 Uhr), Über 70% der Wählenden geben jetzt ihre Stimme schon am Samstag ab.

Die Zahl der ungültigen Stimmen läuft in grossen Zügen der Stimmbeteiligung parallel; der ausserordentlich geringe Stimmenaussfall von nur 1/2% ungültiger Stimmzettel hält aber mit der geringfügigen Verschlechterung der Wahlbeteiligung nicht Schritt. Diese Erscheinung muss daher als eine wesentliche

c 1 Wohnbevölkerung, Wahlberechtigte, Wählende und Art der Stimmabgabe

Wahljahr	Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte		Wählende						Art der Stimmabgabe			
		absolut	in % der Wohnbevölkerung	im ganzen		Samstags 15-20 Uhr		Sonntags 10-13 Uhr		ungültig		gültig	
				absolut	in % der Wahlberecht.	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1905	122 750	18 608	15,2	12 382	65,5	.	.	.	.	110	0,9	12 272	99,1
1908	130 120	20 009	15,4	12 834	64,1	5 690	44,3	7 144	55,7	129	1,0	12 705	99,0
1911	137 230	21 656	15,8	14 979	69,2	7 000	46,7	7 979	53,3	190	1,3	14 789	98,7
1914	144 000	22 984	16,0	15 687	68,3	6 991	44,6	8 696	55,4	141	0,9	15 546	99,1
1917	139 000	26 589	19,1	15 237	57,3	6 152	40,4	9 085	59,6	120	0,8	15 117	99,2
1920	140 430	29 786	21,2	22 712	76,3	10 697	47,1	12 015	52,9	263	1,2	22 449	98,8
1923	141 050	32 336	22,9	27 595	85,3	21 017	76,2	6 578	23,8	386	1,4	27 209	98,6
1926	144 550	34 818	24,1	27 170	78,0	19 142	70,5	8 028	29,5	124	0,5	27 046	99,5

c 2 Die gültigen Wahlzettel nach Art und Zahl

Wahljahr	Gültige Wahlzettel				Von den Parteizetteln waren								
	im ganzen	freie Listen		Parteizettel		unverändert		kumuliert		einer Partei günstig		panaschiert	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1905	12 272	1 056	8,6	11 216	91,4	7 723	68,9	2 573	22,9	10 296	91,8	920	8,2
1908	12 705	1 076	8,5	11 629	91,5	8 630	74,2	2 050	17,6	10 680	91,8	949	8,2
1911	14 789	1 246	8,4	13 543	91,6	10 611	78,4	2 022	14,9	12 633	93,3	910	6,7
1914	15 546	927	6,0	14 619	94,0	11 008	75,3	2 745	18,8	13 753	94,1	866	5,9
1917	15 117	1 043	6,9	14 074	93,1	10 572	75,1	2 515	17,9	13 087	93,0	987	7,0
1920	22 449	803	3,6	21 646	96,4	17 519	80,9	2 845	13,2	20 364	94,1	1 282	5,6
1923	27 209	976	3,6	26 233	96,4	21 374	81,5	3 465	13,2	24 839	94,7	1 394	5,3
1926	27 046	1 050	3,9	25 996	96,1	21 209	81,6	3 464	13,3	24 673	94,9	1 323	5,1

c 3 Die Stärke der Parteien

Wahljahr	Von den eingelegten Parteizetteln waren																	
	Liste I Bürger- u. Gewerbe-Partei		Liste II Radikal-demokrat. Partei		Liste III Sozial-demokrat. Partei		Liste IV Liberale Partei		Liste V Katholische Volkspartei		Liste VI Grütliauer Partei		Liste VII Ewan-gelische Volkspartei		Liste VIII Kom-munistische Partei		Sonder-listen	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1905	.	.	4 152	37,0	3 282	29,3	2 512	22,4	1 170	10,4	.	.	.	.	.	.	100	0,9
1908	.	.	3 674	31,6	3 690	31,7	2 435	21,0	1 603	13,8	.	.	.	.	.	.	227	1,9
1911	826	6,1	3 812	28,1	4 611	34,1	2 411	17,8	1 785	13,2	.	.	.	.	.	.	98	0,7
1914	1 948	13,2	3 442	23,5	4 853	33,2	2 404	16,5	1 951	13,4	.	.	.	.	.	.	21	0,2
1917	1 688	12,0	2 580	18,4	6 089	43,2	2 019	14,3	1 698	12,1	.	.	.	.	.	.	.	.
1920	2 113	9,7	2 964	13,7	9 932	45,9	3 254	15,0	1 916	9,0	917	4,2	483	2,2	.	.	67	0,3
1923	2 806	10,7	3 986	15,2	8 648	33,0	3 603	13,7	2 396	9,1	471	1,8	595	2,3	3 214	12,2	514	2,0
1926	2 960	11,4	3 227	12,4	7 894	30,4	3 500	13,5	2 477	9,5	.	.	806	3,1	4 536	17,4	596	2,3

Verteilung der Stimmzahl, Kanton Basel-Stadt 1926

der Wahl- zettel	Von der Gesamtstimmzahl										Un- gültige leere Linien	Linien im ganzen	Gül- tige Wahl- zettel
	entfielen auf												
	Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII	Liste VIII	Sonder- listen	Wilde			
I	121 789	312	56	297	147	.	26	1	—	146	—	122 774	2 960
II	910	131 173	595	588	260	.	169	12	—	106	—	133 813	3 227
III	140	525	319 576	86	134	.	167	326	3	72	—	321 029	7 894
IV	681	594	124	142 570	83	.	213	11	—	46	—	144 322	3 500
V	201	145	119	116	103 068	.	29	2	—	27	—	103 707	2 477
VI	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VII	40	63	119	136	22	.	33 284	1	—	17	—	33 682	806
VIII	3	4	174	5	.	.	—	191 149	—	10	—	191 345	4 536
Sonderl.	—	—	10	—	—	.	—	—	2 226	1	—	2 237	596
Freie L.	5 248	6 347	7 971	4 726	2 282	.	1 941	2 408	218	708	8 066	39 915	1 050
Total	129 012	139163	328 744	148 524	105 996	.	35 829	193 910	2 447	1133	8 066	1 092 824	27 046

c 5 Die Disziplin der Parteien 1917—1926

Parteien	Von den Parteizetteln waren															
	unverändert				kumuliert				einer Partei günstig				panaschiert			
	1917	1920	1923	1926	1917	1920	1923	1926	1917	1920	1923	1926	1917	1920	1923	1926

Absolute Zahlen

I	1 104	1 533	2 081	2 291	454	404	549	477	1 558	1 937	2 630	2 768	130	176	176	192
II	1 741	2 207	2 888	2 201	489	449	757	604	2 230	2 656	3 645	2 805	350	308	341	422
III	5 154	8 943	7 637	6 750	730	818	682	899	5 884	9 761	8 319	7 649	205	171	329	245
IV	1 391	2 425	2 759	2 735	426	484	583	505	1 817	2 909	3 342	3 240	202	345	261	260
V	1 182	1 216	1 695	1 767	416	607	596	609	1 598	1 823	2 291	2 376	100	93	105	101
VI	.	747	401	.	.	44	19	.	.	791	420	.	.	126	51	.
VII	.	381	467	699	.	39	67	54	.	420	534	753	.	63	61	53
VIII	.	.	3 058	4 323	.	.	98	172	.	.	3 156	4 495	.	.	58	41
Sonderl.	.	67	388	443	.	.	114	144	.	67	502	587	.	.	12	9

Verhältniszahlen

I	65,4	72,6	74,2	77,4	26,9	19,1	19,6	16,1	92,3	91,7	93,8	93,5	7,7	8,3	6,2	6,5
II	67,5	74,5	72,4	68,2	18,9	15,1	19,0	18,7	86,4	89,6	91,4	86,9	13,6	10,4	8,6	13,1
III	84,6	90,0	88,3	85,5	12,0	8,3	7,9	11,4	96,6	98,3	96,2	96,9	3,4	1,7	3,8	3,1
IV	68,9	74,5	76,6	78,2	21,1	14,9	16,2	14,4	90,0	89,4	92,8	92,6	10,0	10,6	7,2	7,4
V	69,6	63,5	70,7	71,3	24,5	31,7	24,9	24,6	94,1	95,2	95,6	95,9	5,9	4,8	4,4	4,1
VI	.	81,5	85,2	.	.	4,8	4,0	.	.	86,3	89,2	.	.	13,7	10,8	.
VII	.	78,9	78,5	86,7	.	8,1	11,3	6,7	.	87,0	89,8	93,4	.	13,0	10,2	6,6
VIII	.	.	95,2	95,3	.	.	3,0	3,8	.	.	98,2	99,1	.	.	1,8	0,9
Sonderl.	.	100,0	75,5	74,3	.	.	22,2	24,2	.	100,0	97,7	98,5	.	.	2,3	1,5

Das Panaschieren 1926

c 6 a) Intensität

Partei	Gültige Wahl- zettel	Linien im ganzen	Panaschierungen			
			absolut	in % der Linien		
				1926	1923	1920
I	2 960	122 774	985	0,8	0,8	1,4
II	3 227	133 813	2 640	2,0	1,5	1,8
III	7 894	321 029	1 453	0,5	0,6	0,2
IV	3 500	144 322	1 752	1,2	1,2	1,5
V	2 477	103 707	639	0,6	0,9	0,6
VI	.	.	.	.	2,4	3,7
VII	806	33 682	398	1,2	0,2	3,4
VIII	4 536	191 345	196	0,1	0,2	.
Sonderl.	596	2 237	11	0,5	0,9	.
Total	25 996	1 052 909	8 074	0,8	0,8	1,0

c 7 b) Gewinn und Verlust

Liste	Es		Gewinn	Verlust
	bekam Stimmen durch Panaschierungen	verlor Stimmen durch Panaschierungen		
I	1 975	985	990	—
II	1 643	2 640	—	997
III	1 197	1 453	—	256
IV	1 228	1 752	—	524
V	646	639	7	—
VI	.	.	.	.
VII	604	398	206	—
VIII	353	196	157	—
Sonderl.	3	11	—	8
Wilde	425	—	425	—
Total	8 074	8 074	1 785	1 785

Besserung der Handhabung des Stimmzettels durch den Wähler betrachtet werden. Nur wenig hat der Anteil der „Freien Listen“ zugenommen gegenüber dem Jahre 1923; deren Anteile waren aber im ganzen bei den 3 letzten Wahlen sehr gering. Auf einem neuen Maximum von 81,6% ist dafür der Anteil der unveränderten Stimmzettel, der im Jahre 1905 nur 68,9% betrug, gelangt. Minimalzahlen ergaben sich hingegen

Die freien Listen

Wahljahr	Total d. freien Listen	Linien im ganzen	Stimmen erhielten									Sonderl. u. Wilde	Leere Linien
			Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII	Liste VIII			
1911	1 246	18 596	1 746	5 914	3 102	4 104	1 721	.	.	.	555	1 454	
1914	927	36 199	4 819	8 982	4 530	7 972	2 551	.	.	.	511	6 834	
1917	1 043	40 470	6 729	9 746	6 865	7 511	2 449	.	.	.	703	6 467	
1920	803	31 856	4 729	6 485	3 737	4 551	2 703	2 704	1 344	.	1 015	4 588	
1923	976	37 729	5 347	7 200	6 217	4 485	2 169	1 958	1 927	1 868	839	5 719	
1926	1 050	39 915	5 248	6 347	7 971	4 726	2 282	.	1 941	2 408	926	8 066	

Die freien Listen (Schluss)

Wahljahr	Von je 100 Linien der freien Listen										Wiedervorgeschlagene bisherige Grossräte			Neu vorgeschlagene Kandidaten	
	entfielen auf										Zahl	erhielten Stimmen		Zahl	erhielten Stimmen
	Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII	Liste VIII	Sonderl. u. Wilde	waren leer		zusammen	Durchschnitt		
1911	9,4	31,7	16,7	22,1	9,3	.	.	.	3,0	7,8	111	9 245	83	243	7 581
1914	13,3	24,8	12,5	22,0	7,1	.	.	.	1,4	18,9	97	15 185	156	256	13 669
1917	16,6	24,1	17,0	18,6	6,0	.	.	.	1,7	16,0	117	20 148	172	230	13 152
1920	14,8	20,4	11,7	14,3	8,5	8,5	4,2	.	3,2	14,4	95	10 453	110	392	15 800
1923	14,2	19,1	16,5	11,9	5,8	5,2	5,1	4,9	2,2	15,1	97	13 235	136	478	18 081
1926	13,2	15,9	20,0	11,8	5,7	.	4,9	6,0	2,3	20,2	113	15 182	134	470	15 959

Aus den Gesamtstimmenzahlen berechnete Wählerzahlen

Wahljahr	I		II		III		IV		V		VI		VII		VIII		Sonderlisten etc.		Gültige Wahlzettel
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
1911	960	6,5	4 198	28,4	4 807	32,5	2 698	18,3	1 899	12,8	.	.	.	.	.	.	227	1,5	14 789
1914	2 072	13,3	3 627	23,4	4 981	32,0	2 626	16,9	2 012	12,9	.	.	.	.	.	.	228	1,5	15 546
1917	1 862	12,3	2 790	18,5	6 293	41,6	2 236	14,8	1 753	11,6	.	.	.	.	.	.	183	1,2	15 117
1920	2 242	10,0	3 115	13,9	10 010	44,6	3 356	15,0	1 988	8,9	974	4,3	515	2,2	.	.	249	1,1	22 449
1923	2 955	10,9	4 143	15,2	8 795	32,3	3 708	13,6	2 441	9,0	526	1,9	646	2,4	3 265	12,0	730	2,7	27 209
1926	3 111	11,5	3 356	12,4	8 097	29,9	3 602	13,3	2 532	9,4	.	.	857	3,2	4 607	17,0	884	3,3	27 046

Verteilung der Mandate auf die Listen

Wahljahr	Liste									Total
	I Bürger- u. Gewer- partei	II Radikal- demokr. Partei	III Sozial- demokr. Partei	IV Liberale Partei	V Kathol. Volks- partei	VI Grü- lianer- partei	VII Evang. Volks- partei	VIII Kom- munist. Partei	Andere Parteien	
1911	6	36	47	23	17	.	.	.	1	130
1914	17	30	44	22	17	.	.	.	.	130
1917	16	22	59	18	15	.	.	.	.	130
1920	13	18	63	18	11	4	2	.	1	130
Grossb.-Ost	5	6	16	7	3	1	1	.	—	39
Grossb.-West	5	7	17	6	3	2	1	.	—	41
Kleinbasel	3	5	29	3	5	1	.	.	—	46
Landgem.	—	—	1	2	—	—	—	.	1	4
1923	14	19	45	18	11	1	2	16	4	130
Grossb.-Ost	5	6	12	7	3	—	1	3	—	37
Grossb.-West	5	8	14	7	4	—	1	4	—	43
Kleinbasel	4	5	18	4	4	1	—	9	—	45
Landgem.	—	—	1	—	—	—	—	—	4	5
1926	15	16	39	18	13	.	3	22	4	130
Grossb.-Ost	5	5	11	7	4	.	1	4	—	37
Grossb.-West	6	7	12	7	4	.	1	6	—	43
Kleinbasel	4	4	15	4	5	.	1	12	—	45
Landgem.	—	—	1	—	—	.	—	—	4	5

der Wahl- zettel	Von der Gesamtstimmzähl									Un- gültige leere Linien	Linien im ganzen	Gül- tige Wahl- zettel
	entfielen auf											
	Liste I Bürger- u. Gewerbe- partei	Liste II Radikal- demokr. Partei	Liste III Sozial- demokr. Partei	Liste IV Libérale Partei	Liste V Kathol. Volks- partei	Liste VI Grütli- lianer- partei	Liste VII Evang. Volks- partei	Liste VIII Kom- munist. Partei	Wilde			
Grossbasel-Ost (10 073 Wahlberechtigte, 37 Vertreter)												
I	37 179	109	9	120	51	.	11	.	76	—	37 555	1 015
II	238	39 144	239	167	40	.	53	11	31	—	39 923	1 079
III	40	142	86 945	17	55	.	68	113	14	—	87 394	2 362
IV	146	150	24	46 718	6	.	46	2	9	—	47 101	1 273
V	70	39	35	24	27 816	.	13	—	12	—	28 009	757
VI	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VII	10	12	6	15	—	.	8 833	—	4	—	8 880	240
VIII	—	—	7	—	—	.	—	30 549	6	—	30 562	826
Freie L.	1 654	1 501	2 233	1 413	678	.	517	502	267	1 595	10 360	280
Total	39 337	41 097	89 498	48 474	28 646	.	9 541	31 177	419	1 595	289 784	7 832

Grossbasel-West 12 328 (Wahlberechtigte, 43 Vertreter)

I	49 193	110	38	119	73	.	11	1	34	—	49 579	1 153
II	552	58 082	226	343	205	.	92	1	54	—	59 555	1 385
III	81	236	112 438	30	54	.	79	127	45	—	113 090	2 630
IV	420	315	60	63 417	60	.	94	1	4	—	64 371	1 497
V	85	51	47	63	36 336	.	6	2	3	—	36 593	851
VI	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VII	30	41	69	79	21	.	14 113	1	8	—	14 362	334
VIII	3	4	60	2	—	.	—	57 590	4	—	57 663	1 341
Freie L.	2 466	3 191	2 892	2 075	865	.	902	648	222	3 079	16 340	380
Total	52 830	62 030	115 830	66 128	37 614	.	15 297	58 371	374	3 079	411 553	9 571

Kleinbasel (11 127 Wahlberechtigte, 45 Vertreter)

I	35 417	93	9	58	23	.	4	—	36	—	35 640	792
II	120	33 947	130	78	15	.	24	—	21	—	34 335	763
III	19	147	119 223	39	25	.	20	79	13	—	119 565	2 657
IV	115	129	40	32 435	17	.	73	8	33	—	32 850	730
V	46	55	37	29	38 916	.	10	—	12	—	39 105	869
VI	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VII	—	10	44	42	1	.	10 338	—	5	—	10 440	232
VIII	—	—	107	3	—	.	—	102 670	—	—	102 780	2 284
Freie L.	1 128	1 655	2 759	1 238	739	.	522	1 223	207	3 354	12 825	285
Total	36 845	36 036	122 349	33 922	39 736	.	10 991	103 980	327	3 354	387 540	8 612

Die Landgemeinden 1926

Riehen (1 202 Wahlberechtigte, 4 Vertreter)

der Wahlzettel	Von der Gesamtstimmzähl				Un- gültige leere Linien	Linien im ganzen	Gültige Wahl- zettel
	entfielen auf						
	L. III	L. VIII	Dorfliste	Wilde			
L. III	970	7	3	—	—	980	245
L. VIII	—	340	—	—	—	340	85
Dorfliste	10	—	2 177	1	—	2 188	547
Freie L.	87	35	218	2	38	380	95
Total	1067	382	2 398	3	38	3 888	972

Bettingen (88 Wahlberechtigte, 1 Vertreter)

der Wahlzettel	Von der Gesamtstimmzähl			Un- gültige leere Linien	Linien im ganzen	Gültige Wahl- zettel
	entfielen auf					
	Dorfliste	Wilde	—			
Dorfliste	49	—	—	—	49	49
Freie L.	—	10	—	—	10	10
Total	49	10	—	—	59	59

bei der jüngsten Wahl für die panaschierten Zettel mit nur 5,1%. Fast 95% aller gültigen Stimmzettel waren also reine Parteizettel. Die Numerierung der Parteien ist in den Tabellen nach einer Bezeichnung bei einer früheren Wahl beibehalten worden: sie stimmt also nicht ganz mit der bei der Wahl von 1926 angewendeten überein. Liste VI blieb z. B. der inzwischen wieder verschwundenen „Grütli-Partei“ vorbehalten. Die Zusammensetzung der Sonderlisten war bei den verschiedenen Wahlen verschieden. Die Dorflisten der Landgemeinden sind im Jahre 1926 ebenfalls als Sonderlisten behandelt. In der Praxis fielen 2 Mandate der Liste II, ein Mandat der Liste I und ein Mandat der Liste IV zu. Zum ersten Male kam bei diesen Grossratswahlen die bei den Nationalratswahlen von jeher zulässige Listenverbindung zur Anwendung. Es hatte für die Listen I, II, IV und V zur Folge, dass in Grossbasel-Ost die liberale Partei, in Grossbasel-West die Bürgerpartei je ein Mandat auf Kosten der Sozialdemokratie gewannen, während in Kleinbasel die kommunistische Partei ein Mandat zugunsten der katholischen Volkspartei einbüsste.

2. Unterrichtswesen

a) Universität

Lehrkörper und Vorlesungen

a 1

Semester	Gesetzliche Lehrstühle	Professoren		Andere Dozenten			Dozenten, die gelesen haben	Gehaltene Kollegien	Gesamtzahl der Wochenstunden	Zuhörer in allen Kolleg.	Maximum der Zuhörer in einem Kolleg	Mittl. Zahl
		Ordentliche	Ausserordentliche	Privatdozenten	Lektoren	a. zahl. ärztl. Instit.						
W. S. 1917/18	37	49	27	40	5	—	108	286	1 217	5 575	130	19
W. S. 1918/19	38	52	31	41	5	—	119	314	1 104	5 470	118	17
W. S. 1919/20	41	53	26	42	6	—	123	335	1 112	7 122	118	21
S. S. 1920	.	.	.	.	.	—	120	334	1 136	5 801	92	17
W. S. 1920/21	41	62	33	44	5	—	121	341	1 667	6 709	102	20
S. S. 1921	.	.	.	.	.	—	120	337	1 537	6 038	81	18
W. S. 1921/22	41	60	41	39	4	—	118	336	1 274 ¹	6 530	159	19
S. S. 1922	.	.	.	.	.	—	118	332	1 226 ¹	5 263	81	16
W. S. 1922/23	41	58	42	38	5	—	119	341	1 299	5 618	119	16
S. S. 1923	.	.	.	.	.	—	122	343	1 317	5 579	75	16
W. S. 1923/24	41	63	41	37	5	—	118	343	1 195	6 673	137	20
S. S. 1924	.	.	.	.	.	—	120	333	1 320	6 875	94	21
W. S. 1924/25	41	63	41	38	6	5	131	346	1 338	7 161	124	21
S. S. 1925	.	.	.	.	.	.	132	359	1 512	6 803	95	19
W. S. 1925/26	41	65	41	39	6	5	134	364	1 447	7 336	173	20
S. S. 1926	.	.	.	.	.	.	131	371	1 394	7 254	107	20

¹⁾ Und 4 ganz- oder halbtägige Kurse.

a 2

Vorlesungen nach Fakultäten 1925/26

Dozenten, Kollegien und Zuhörer	Wintersemester 1925/1926					Sommersemester 1926				
	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen		Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen	
				I	II				I	II
Dozenten, die Kollegien hielten . .	14	8	40	40	32	14	7	40	39	31
Zahl der gehaltenen Kollegien . . .	32	18	98	107	109	35	22	105	103	106
Gesamtzahl der Wochenstunden . .	75	46	249	208	869	80	50	230	204	830
Gesamtzahl d. Zuhörer i. allen Koll.	236	648	2 597	2 080	1 775	243	762	2 858	1 814	1 577
Maximum) der Zuhörer (.	17	63	105	173	73	21	63	107	91	78
Minimum) in einem (.	2	13	1	1	1	2	12	1	1	1
Mittlere Zahl) Kollegium (.	7,4	36,0	26,5	19,4	16,3	6,9	34,6	27,2	17,6	14,9

a 3

Die Gesamtzahl der Studierenden

NB. Die kleinen Zahlen bedeuten die Zahl der weiblichen Studierenden; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Wintersemester	Immatrikulierte Studenten							Hörer	Studierende überh.		
	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen	im ganzen				m.	w.	zus.
					m.	w.	zus.				
1904/05	50	52	129 ⁶	281 ⁷	499	13	512	114 ⁴⁰	573	53	626
1905/06	55	57	140 ⁴	278 ⁷	528	11	539	137 ⁷⁵	590	86	676
1906/07	65	61	155 ⁵	299 ⁹	566	14	580	125 ⁶⁵	626	79	705
1907/08	43	56	171 ⁸	335 ⁸	589	16	605	119 ⁵⁷	651	73	724
1908/09	47	68	173 ⁶	333 ¹⁵	600	21	621	114 ⁶⁵	649	86	735
1909/10	54	59	195 ⁷	361 ¹⁴	648	21	669	113 ⁶¹	700	82	782
1910/11	62	63	183 ⁸	384 ¹⁶	668	24	692	131 ⁸⁰	719	104	823
1911/12	64	64	227 ¹³	417 ²⁶	733	39	772	158 ⁹³	798	132	930
1912/13	74	71	245 ¹⁵	435 ³¹	779	46	825	227 ¹²⁶	877	175	1 052
1913/14	76	77	325 ²⁰	457 ²⁸	887	48	935	221 ¹³²	976	180	1 156
1914/15	81 ¹	78	327 ¹⁹	473 ³⁸	901	58	959	200 ¹³¹	970	189	1 159
1915/16	71	84 ¹	327 ¹⁴	498 ³⁷	928	52	980	206 ¹⁴³	991	195	1 186
1916/17	65	85 ²	215 ¹²	498 ³⁵	814	49	863	271 ¹⁶⁰	925	209	1 134
1917/18	81	85 ⁴	241 ¹⁶	508 ³⁸	857	58	915	263 ¹⁶⁵	955	223	1 178
1918/19	85	103 ³	230 ¹⁹	564 ⁵⁴	903	79	982	168 ²²	1 049	101	1 150
1919/20	94	105 ⁵	265 ²⁴	606 ⁵²	988	82	1 070	317 ¹³⁸	1 167	220	1 387
1920/21	88 ²	90 ⁶	299 ³⁰	557 ⁴⁸	948	86	1 034	247 ¹¹⁰	1 085	196	1 281
1921/22	70 ¹	101 ⁹	280 ²⁸	549 ⁴⁸	914	86	1 000	316 ¹⁸¹	1 049	267	1 316
1922/23	62	94 ¹¹	267 ²¹	496 ⁴⁵	839	80	919	327 ¹⁷⁹	987	259	1 246
1923/24	76 ¹	104 ¹¹	291 ²⁸	534 ⁶⁴	901	104	1 005	403 ¹⁸⁷	1 117	291	1 408
1924/25	64 ³	120 ¹²	341 ⁴⁴	592 ⁸³	975	142	1 117	307 ¹⁹³	1 089	335	1 424
1925/26	38 ²	125 ⁹	370 ⁴⁴	852 ⁷⁹	981	134	1 115	389 ²⁵⁰	1 120	384	1 504
1926/27	32 ³	123 ⁷	409 ⁵⁰	569 ⁶⁹	1 004	129	1 133	270 ¹⁴⁷	1 127	276	1 403

Die Gesamtzahl der immatrikulierten Studenten nach Fakultäten und nach Heimat

S. S. 1926 und W. S. 1926/27

a 4

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die weiblichen Studenten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Heimat	Sommersemester 1926					Wintersemester 1926/27						
	Theo- logen	Ju- risten	Medi- ziner	Philosophen I	Philosophen II	Total	Theo- logen	Ju- risten	Medi- ziner	Philosophen I	Philosophen II	Total
Gesamtzahl	29 ²	124 ⁸	395 ⁵²	325 ⁴⁵	266 ³⁵	1139 ¹⁴²	32 ³	123 ⁷	409 ⁵⁰	312 ³⁵	257 ³⁴	1133 ¹²⁹
a) Kant. Basel-Stadt	9 ¹	74 ⁴	100 ¹⁶	136 ²²	131 ²⁰	450 ⁶³	9 ²	75 ²	105 ¹⁵	127 ¹⁸	125 ²⁰	441 ⁵⁷
b) Übrige Schweiz	10 ¹	29 ²	175 ¹⁴	84 ¹¹	80 ³	378 ⁴⁶	13 ¹	32 ³	180 ¹⁵	86 ⁸	73 ⁸	384 ⁴⁵
Schweiz überhaupt	19 ²	103 ⁶	275 ³⁰	220 ³³	211 ²⁸	828 ⁹⁹	22 ³	107 ⁵	285 ³⁰	213 ²⁶	198 ²⁸	825 ⁹²
c) Ausland	10	21 ²	120 ²²	105 ¹²	55 ⁷	311 ⁴³	10	16 ²	124 ²⁰	99 ⁹	59 ⁶	308 ³⁷
Kt. Basel-Land	—	10 ¹	13 ²	20 ³	14 ¹	57 ⁷	—	10 ¹	11 ²	18 ¹	14 ¹	53 ⁵
„ Solothurn	—	1	20	6	8	35	—	2	15	5	7	29
„ Aargau	3	7 ¹	20 ²	11 ¹	8	49 ⁴	4	6 ¹	22 ²	10 ¹	7	49 ⁴
„ Zürich	—	2	11 ²	8 ¹	6	27 ³	1	2	11 ³	9 ¹	7	30 ⁴
„ Bern	—	3	25 ²	10 ¹	14 ³	52 ⁶	2	4 ¹	26 ²	13 ¹	11 ²	56 ⁶
„ Luzern	—	1	20 ²	4	4 ¹	29 ³	—	—	23 ¹	4	3 ¹	30 ²
„ Glarus	—	—	2	2	1	5	—	—	2	2	—	4
„ Schaffhausen	1	—	4	5 ¹	4	14 ¹	1	—	5	4 ¹	3	13 ¹
„ Graubünden	1	1	10	3 ¹	2	17 ¹	1	2	12 ¹	3 ¹	3	21 ²
„ Tessin	—	—	3	1	—	4	—	—	3	1	1	5
Innerschweiz ¹⁾	—	—	9	1	3 ¹	13 ¹	—	2	9 ¹	1	2 ¹	14 ²
Ostschweiz ²⁾	4 ¹	3	27 ³	9	9 ¹	52 ⁵	4 ¹	2	29 ²	12	7	54 ⁸
Westschweiz ³⁾	1	1	11 ¹	4 ³	7 ¹	24 ⁵	—	2	12 ¹	4 ²	8 ³	26 ⁶
Deutschland	4	12 ²	5	44 ⁶	21 ¹	86 ⁹	1	11 ²	10	32 ⁵	21 ²	75 ⁹
Frankreich	—	3	2 ¹	—	4 ¹	11 ²	—	—	1 ¹	2	4	7 ¹
Italien	—	—	—	1	1	2	—	—	—	1	2	3
Österreich	1	—	—	3 ¹	—	4 ¹	1	—	1	1	1	5 ¹
Tschechoslowakei	2	—	1	6	2	11	2	—	—	6 ¹	2	10 ¹
Polen	—	1	44 ⁷	11 ²	9 ²	65 ¹¹	1	1	47 ⁷	13 ¹	8 ²	70 ¹⁰
Litauen	—	5	21 ⁵	10 ²	4 ³	40 ⁹	—	3	21 ⁶	7	2	33 ⁶
Jugoslawien	—	—	—	12	—	12	—	—	—	13	—	13
Übriges Europa	3	—	43 ⁹	12 ¹	13	71 ¹⁰	5	1	41 ⁶	19 ¹	16 ¹	82 ⁸
Afrika	—	—	3	2	—	5	—	—	2	1	1	4
Asien	—	—	—	2	1 ¹	3 ¹	—	—	—	3	1 ¹	4 ¹
Amerika	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	2

a 5

Die neu immatrikulierten Studenten, S. S. 1926 und W. S. 1926/27

Gesamtzahl	9	14	52 ⁷	55 ⁶	35 ⁴	165 ¹⁷	15	20	63 ¹¹	50 ⁴	30 ³	178 ¹⁸
a) Kt. Basel-Stadt	2	7	8	17 ⁴	14 ⁴	48 ⁸	1	8	14 ⁵	12 ²	11 ¹	46 ⁸
b) Übrige Schweiz	4	3	29 ⁶	9	8	53 ⁶	5	8	30 ³	15 ¹	11 ¹	69 ⁶
Schweiz überhaupt	6	10	37 ⁶	26 ⁴	22 ⁴	101 ¹⁴	6	16	44 ⁸	27 ³	22 ²	115 ¹³
c) Ausland	3	4	15 ¹	29 ²	13	64 ³	9	4	19 ³	23 ¹	8 ¹	63 ³
Kt. Basel Land	1	1	1	1	2	6	—	1	—	2	—	3
„ Solothurn	—	—	4 ¹	—	1	5 ¹	—	1	1	—	2	4
„ Aargau	2	1	2 ¹	2	1	8 ¹	—	—	4	—	1	5
„ Zürich	—	—	1 ¹	—	—	1 ¹	2	—	2 ¹	2	1	7 ¹
„ Bern	—	—	9 ¹	1	—	10 ¹	2	1	5	4	2	14
„ Luzern	—	—	—	2	2	4	—	—	6	1	—	7
„ Glarus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Schaffhausen	—	—	3 ¹	1	—	4 ¹	—	—	1	—	—	1
„ Graubünden	1	—	3	—	—	4	—	1	3 ¹	1 ¹	1	6 ²
„ Tessin	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
Innerschweiz ¹⁾	—	—	—	—	1	1	—	2	2 ¹	—	1	4 ¹
Ostschweiz ²⁾	—	1	6 ¹	2	1	10 ¹	1	—	4	4	1	10
Westschweiz ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	2 ¹	6 ¹
Deutschland	2	3	2	16 ³	6	29 ³	—	2	5	5 ¹	2	14 ¹
Frankreich	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1
Italien	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1
Österreich	—	—	2	1	—	3	—	—	—	—	1	1
Tschechoslowakei	1	—	—	1	1	3	2	—	—	—	—	2
Polen	—	—	5	1	2	8	1	1	5 ¹	4	—	11 ¹
Litauen	—	—	1	—	1	2	—	—	2 ¹	1	—	3 ¹
Jugoslawien	—	—	—	6	—	6	—	—	—	2	—	2
Übriges Europa	—	—	3 ¹	3	1	7 ¹	6	1	5 ¹	10	4 ¹	26 ²
Afrika	—	—	1	1	1	3	—	—	—	—	—	—
Asien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Amerika	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	1

¹⁾ Kantone Schwyz, Uri, Unterwalden, Zug. — ²⁾ St. Gallen, Thurgau und beide Appenzell. — ³⁾ Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf.

b) Staatliche Schulanstalten

Die Lehrerschaft nach Anstellungsverhältnis

b1

Jahre (31. Dez.)	Definitiv angestellt				Provisorisch angestellt					Zusammen	davon mehrfach gezählt	Wirkliche Zahl der Lehrkräfte
	Lehrer u. Schulpflichter	Fach- u. Klassenlehrerinnen	Arbeitslehrerinnen	Total	Lehrer	Fach- u. Klassenlehrerinnen	Arbeitslehrerinnen	Vikare mit festem Pensum	Total			
1900	283	91	54	428	71	20	6	—	97	525	—	—
1905	345	156	71	572	75	45	21	—	141	713	39	674
1910	408	210	77	695	72	46	26	—	144	839	42	797
1915	430	274	79	783	44	44	2	32	122	905	39	866
1920	452	267	81	800	75	40	4	80	199	999	56	919
1921	449	268	81	798	82	3	21	63	169	967	56	911
1922	453	264	76	793	79	9	24	58	170	963	61	902
1923	437	256	78	771	115	6	2	67	190	961	63	898
1924	430	247	77	754	111	4	3	47	165	919	61	858
1925	529	251	76	856	2	4	2	47	55	911	59	852
1926	551	252	73	876	1	4	1	56	62	938	66	872

b2

Die Lehrerschaft nach Schulanstalten

Jahre	Gymnasium	Obere Realschule	Untere Realschule	Töchter- schule	Kna- ben- sekundarschule	Mäd- chen- primarschule	Kna- ben- primarschule	Mäd- chen- primarschule	Kant. Semi- nar- schule	Land- schu- len	Allg. Ge- werbe- schule	Frauen- arbeits- schule	Klein- kind- er- an- stalten	Total	
														1 ¹⁾	1 ²⁾
1900	26	25	29	42	47	77	73	107	—	14	54	31	65	590	525
1905	29	31	36	54	65	95	84	139	—	13	56	46	65	713	674
1910	29	36	37	59	89	121	93	145	—	14	58	51	107	839	797
1914	30	41	38	67	99	138	93	148	—	20	67	59	112	912	852
1915	31	41	33	68	103	138	93	149	—	21	52	61	115	905	867
1917	31	47	30	63	97	139	95	147	—	22	73	63	110	917	860
1918	31	44	30	70	101	137	93	152	—	22	80	63	110	933	877
1919	33	52	37	71	108	143	103	159	—	23	80	62	105	976	919
1920	31	50	35	71	109	151	104	174	—	25	81	67	101	999	943
1921	31	48	36	67	103	144	100	156	—	26	90	67	99	967	911
1922	30	46	38	68	105	146	101	147	—	25	91	70	96	963	902
1923	29	46	38	72	108	146	99	144	—	24	99	66	90	961	898
1924	29	44	35	69	102	138	93	137	—	24	93	67	88	919	858
1925	29	43	37	61	102	139	92	135	—	24	95	67	87	911	852
1926	30	44	35	62	100	139	89	132	19	24	101	73	90	938	872

1) Mehrfach Gezählte inbegriffen. 2) Wirkliche Zahl der Lehrkräfte.

Die Lehrerschaft nach Anstellungsverhältnis und nach Schulanstalten Ende 1926

b3

(ohne Ausscheidung der mehrfach Gezählten)

Schulen	Definitiv angestellt				Provisorisch angestellt					Zusammen
	Lehrer und Schulpflichter	Fach- u. Klassenlehrerinnen	Arbeitslehrerinnen	Total	Lehrer	Fach- u. Klassenlehrerinnen	Arbeitslehrerinnen	Vikare mit festem Pensum	Total	
1. Gymnasium	30	—	—	30	—	—	—	—	—	30
2. Obere Realschule	41	—	—	41	—	—	—	3	3	44
3. Untere Realschule	29	—	—	29	—	—	—	6	6	35
4. Töchter- schule	32	13	7	52	1	1	—	8	10	62
5. Knabensekundarschule	93	—	—	93	—	—	—	7	7	100
6. Mädchensekundarschule	56	32	39	127	—	—	1	11	12	139
7. Knabenprimarschule	81	7	1	89	—	—	—	—	—	89
8. Mädchenprimarschule	29	71	23	123	—	1	—	8	9	132
9. Kant. Lehrerseminarschule	16	3	—	19	—	—	—	—	—	19
10. Sekundarschule Riehen	7	1	2	10	—	—	—	—	—	10
11. Primarschule Riehen	5	5	1	11	—	—	—	—	—	11
12. Sekundarschule Bettingen	3	—	—	3	—	—	—	—	—	3
13. Allg. Gewerbeschule	100	1	—	101	—	—	—	—	—	101
14. Frauenarbeitsschule	29	29	—	58	—	2	—	13	15	73
15. Kleinkinderanstalten	—	90	—	90	—	—	—	—	—	90
Alle Schulen	551	252	73	876	1	4	1	56	62	938

Die Zahl der Schüler der staatlichen Schulanstalten bei Schuljahrsbeginn

Jahre	Primar- schule	Se- kunda- rschule	Höhere Mittelschulen				Mittel- schu- len	Obere Schulen				Alle Schulen	
			Gym- nasium	Real- schule	Töchter- schule	Total		Gym- nasium	Real- schule	Töchter- schule	Total	absolut	Index ¹⁾
1900	8 551	4 524	351	973	774	2 098	6 622	151	397	341	889	16 062	70
1905	10 092	5 846	510	1 089	1 033	2 632	8 478	157	478	467	1 102	19 672	86
1910	11 452	7 527	432	1 121	1 070	2 623	10 150	191	644	533	1 368	22 970	100
1915	11 037	8 060	472	1 072	962	2 506	10 566	188	712	553	1 453	23 056	100
1916	10 927	7 945	501	1 035	801	2 337	10 282	178	734	520	1 432	22 641	99
1917	10 795	8 307	485	975	717	2 177	10 484	194	705	489	1 388	22 667	99
1918	10 554	8 223	503	980	709	2 192	10 415	191	691	454	1 336	22 305	97
1919	10 298	7 322	483	996	749	2 228	9 550	186	682	405	1 273	21 121	92
1920	10 003	8 168	447	999	734	2 180	10 348	171	583	443	1 197	21 548	94
1921	9 602	7 034	402	977	774	2 153	9 187	174	530	439	1 143	19 932	87
1922	8 956	7 012	411	1 022	747	2 180	9 192	176	490	480	1 146	19 294	84
1923	8 229	6 913	406	982	758	2 146	9 059	160	524	501	1 185	18 473	80
1924	7 609	6 660	401	930	774	2 105	8 765	169	509	468	1 146	17 250	75
1925	7 053	6 427	439	901	750	2 090	8 517	162	470	420	1 052	16 622	72
1926	6 966	6 103	434	864	729	2 027	8 130	159	478	444	1 081	16 177	70

¹⁾ Messziffer, wenn Schülerzahl von 1910 = 100 gesetzt wird.

Die Zahl der Schüler nach Klassenabteilungen¹⁾

Jahre	Unterschulen				Mittelschulen						Oberschulen					Alle Schu- len
	Klasse				Klasse						Klasse					
	I	II	III	IV	I	II	III	IV	V	VI	I	II	III	IV	V	
Klassenabteilungen																
1922	49	54	57	66	60	61	62	51	16	6	18	13	11	10	2	536
1923	47	50	56	65	63	60	61	54	16	6	17	14	9	10	2	530
1924	43	51	47	71	62	64	58	52	15	6	17	14	11	8	2	521
1925	41	53	41	68	58	61	62	51	14	5	17	14	9	8	3	505
1926	44	51	41	68	53	61	61	55	13	6	16	14	10	9	3	505
Schüler																
1922	1834	2151	2293	2568	2254	2197	2177	1781	401	120	371	271	201	165	24	18 808
1923	1753	1826	2084	2489	2279	2169	2062	1741	376	142	388	287	189	170	28	17 983
1924	1562	1807	1727	2393	2240	2190	1998	1641	310	120	351	246	185	155	36	16 961
1925	1578	1645	1620	2210	2078	2159	2090	1634	415	141	403	271	186	145	47	16 622
1926	1822	1615	1478	2051	1760	2033	2051	1738	384	164	416	293	174	150	48	16 177

Die Schüler nach Heimat, Wohnort und Konfession¹⁾

Jahre	Gesamt- zahl der Schüler	Heimat			Wohnort			Konfession						
		Kanton Basel- Stadt	†brige Schweiz	Aus- land	Kanton Basel- Stadt	†brige Schweiz	Aus- land	prote- stan- tisch	römis- katho- lisch	christ- katho- lisch	israe- lisch	andere oder keine		
Mittelwerte														
Grundzahlen														
1911—1915	22 725	8 640	6 021	8 064	22 302	317	106	15 053	6 680	423	461	108		
1916—1920	20 828	8 176	5 667	6 985	20 447	328	53	13 774	6 137	327	433	157		
1921—1925	17 947	8 181	5 163	4 603	17 430	464	53	12 014	5 044	276	339	274		
1922	18 808	8 222	5 319	5 267	18 261	494	53	12 607	5 339	268	341	253		
1923	17 983	8 409	5 024	4 550	17 470	458	55	12 014	5 079	270	330	290		
1924	16 961	8 201	4 942	3 818	16 473	433	55	11 454	4 621	294	312	280		
1925	16 622	8 061	5 083	3 478	16 071	501	50	11 143	4 580	244	333	322		
1926	16 177	7 904	5 259	3 014	15 581	526	70	10 906	4 409	251	320	291		
Verhältniszahlen														
1911—1915	100,0	38,0	26,5	35,5	98,1	1,4	0,5	66,2	29,4	1,9	2,0	0,5		
1916—1920	100,0	39,3	27,2	33,5	98,2	1,6	0,2	66,1	29,5	1,6	2,1	0,7		
1921—1925	100,0	45,6	28,8	25,6	97,1	2,6	0,3	67,0	28,1	1,5	1,9	1,5		
1922	100,0	43,7	28,3	28,0	97,1	2,6	0,3	67,0	28,4	1,4	1,8	1,4		
1923	100,0	46,8	27,9	25,3	97,2	2,5	0,3	66,8	28,3	1,5	1,8	1,6		
1924	100,0	48,4	29,1	22,5	97,1	2,6	0,3	67,6	27,2	1,7	1,8	1,7		
1925	100,0	48,5	30,6	20,9	96,7	3,0	0,3	67,0	27,6	1,5	2,0	1,9		
1926	100,0	48,9	32,5	18,6	96,3	3,3	0,4	67,4	27,3	1,6	2,0	1,7		

¹⁾ Von 1911—1924 nach Erhebungen im Dezember, seit 1925 zu Schuljahrsbeginn.

Schulanstalten	Zahl der Klassen	Zahl der Klassenabteilungen mit									Zahl der Schüler	
		-15	16-20	21-25	26-30	31-35	36-40	41-45	46-50	üb. 50	über- haupt	pro Klasse
Knabenprimarschule, Stadt . . .	78	—	—	2	12	17	16	19	11	1	2 952	38
— Hilfsklassen . . .	7	4	2	1	—	—	—	—	—	—	102	15
— Schwerhörigenkl. . .	4	3	1	—	—	—	—	—	—	—	47	12
Mädchenprimarschule, Stadt . .	81	—	1	—	1	30	21	24	4	—	3 083	38
— Förder- und Hilfskl. . .	24	5	8	6	4	1	—	—	—	—	477	20
Primarschule Riehen	9	—	1	1	1	4	—	2	—	—	286	32
— Bettingen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	19	19
Primarschulen	204	12	14	10	18	52	37	45	15	1	6 966	34
Knabensekundarschule (Normal)	65	—	2	1	7	17	37	1	—	—	2 266	35
— Deutschklassen	24	1	4	6	11	2	—	—	—	—	591	25
Mädchensekundarschule (Normal)	70	—	1	5	13	25	22	4	—	—	2 362	34
— Deutschklassen	26	—	2	10	7	6	1	—	—	—	663	26
Sekundarschule Riehen	7	—	1	1	1	3	1	—	—	—	203	29
— Bettingen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	18	18
Sekundarschulen	193	1	11	23	39	53	61	5	—	—	6 103	32
Unteres Gymnasium	12	—	—	—	3	3	3	—	3	—	434	36
Untere Realschule	24	—	—	—	—	10	14	—	—	—	864	36
Untere Töcherschule	20	—	—	—	—	4	16	—	—	—	729	36
Höhere Mittelschulen	56	—	—	—	3	17	33	—	3	—	2 027	36
Oberes Gymnasium	8	—	5	2	1	—	—	—	—	—	159	20
Obere Realschule, Realabteilg. .	14	1	6	3	4	—	—	—	—	—	303	22
— Handelsabt.	8	2	1	3	2	—	—	—	—	—	175	22
Obere Töcherschule	22	6	5	8	1	2	—	—	—	—	444	20
Oberschulen	52	9	17	16	8	2	—	—	—	—	1 081	21
Alle Schulen	abs. 505 in % 100,0	22 4,4	42 8,3	49 9,7	68 13,5	124 24,5	131 25,9	50 9,9	18 3,6	1 0,2	16 177	32

Die Schüler nach Heimat, Wohnort und Konfession, Mai 1926

Schulanstalten	Heimat			Wohnort			Konfession				
	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	prote- stant.	röm. kath.	christ- kath.	israe- lisch	andere oder keine
Knabenprimarschule, Stadt . . .	1 381	1 123	448	2 947	3	2	1 971	832	47	55	47
— Hilfsklassen . . .	21	54	27	101	1	—	63	38	—	—	1
— Schwerhörigenkl. . .	21	18	8	46	1	—	34	12	1	—	—
Mädchenprimarschule, Stadt . .	1 402	1 200	481	3 077	3	3	2 053	887	40	43	60
— Förder- u. Hilfskl. . .	118	190	169	474	—	3	293	164	11	—	9
Primarschule Riehen	147	78	61	285	—	1	224	55	2	1	4
— Bettingen	17	2	—	19	—	—	19	—	—	—	—
Primarschulen	abs. 3 107 % 44,6	2 665 38,3	1 194 17,1	6 949 99,8	8 0,1	9 0,1	4 657 66,9	1 988 28,5	101 1,5	99 1,4	121 1,7
Knabensekundarschule (Norm.)	1 105	625	536	2 244	15	7	1 468	689	38	23	48
— Deutschklassen	211	193	187	589	—	2	359	212	5	3	12
Mädchensekundarschule	1 221	626	493	2 282	45	13	1 516	717	39	29	39
— Deutschklassen	256	234	195	685	—	—	436	210	15	6	18
Sekundarschule Riehen	97	53	53	199	—	4	162	40	1	—	—
— Bettingen	17	1	—	18	—	—	18	—	—	—	—
Sekundarschulen	abs. 2 907 % 47,6	1 732 28,4	1 464 24,0	6 017 98,6	60 1,0	26 0,4	3 959 64,9	1 868 30,6	98 1,6	61 1,0	117 1,9
Unteres Gymnasium	275	96	63	394	40	—	327	76	3	24	4
Untere Realschule	527	247	90	747	112	5	609	201	12	27	15
Untere Töcherschule	446	197	86	618	103	8	508	139	16	53	13
Höhere Mittelschulen	abs. 1 248 % 61,6	540 26,6	239 11,8	1 759 86,8	255 12,6	13 0,6	1 444 71,3	416 20,5	31 1,5	104 5,1	32 1,6
Oberes Gymnasium	96	43	20	135	23	1	134	14	1	6	4
Obere Realschule, Realabtlg. .	173	103	27	221	76	6	249	34	6	8	6
— Handelsabt.	109	48	18	138	31	6	132	29	2	12	—
Obere Töcherschule	264	128	52	362	73	9	331	60	12	30	11
Oberschulen	abs. 642 % 59,4	322 29,8	117 10,8	856 79,2	203 18,8	22 2,0	846 78,3	137 12,7	21 1,9	56 5,2	21 1,9
Alle Schulen zusammen	7 904 48,9	5 259 32,5	3 014 18,6	15 581 96,3	526 3,3	70 0,4	10 906 67,4	4 409 27,3	251 1,6	320 1,9	291 1,8

Die Schüler der Primar- und Sekundarschulen nach Geburtsjahr, Mai 1926

Schulanstalten		1920	1919	1918	1917	1916	1915	1914	1913	1912	1911	1910 ¹⁾	Total
Knaben-Primarschule Stadt	Normalklassen	272	708	667	660	521	101	20	3	—	—	—	2 952
	Hilfsklassen {m.	—	1	2	4	8	7	11	16	10	2	—	61
	{w.	—	—	1	5	6	7	7	5	8	1	1	41
	Schwerhörigenklassen {m.	—	1	6	—	2	5	3	4	2	—	—	23
{w.	—	1	3	5	2	—	6	2	3	2	—	—	24
Mädchen-Primarschule Stadt	Normalklassen {w.	295	681	652	655	533	111	15	2	—	—	—	2 944
	{m.	12	29	27	33	28	8	1	—	—	1	—	139
	Hilfsklassen {w.	—	—	—	3	7	15	9	19	6	—	—	59
	{m.	—	—	3	10	11	13	17	18	10	2	—	84
Förderklassen w.	—	2	9	26	40	45	82	74	52	4	—	—	334
Landschulen Primar-	Riehen {m.	5	41	36	31	26	6	3	4	2	—	—	154
	{w.	14	28	32	23	23	9	2	1	—	—	—	132
	Bettingen {m.	1	5	1	2	2	—	—	—	—	—	—	11
	{w.	—	2	2	2	2	—	—	—	—	—	—	8
Knaben-sekundarschule	Normalklassen	—	—	—	—	95	407	556	569	455	161	23	2 266
	Deutschkl.	—	—	—	—	18	65	140	198	159	10	1	591
Mädchen-sekundarschule	Normalklassen	—	—	—	—	81	417	551	498	438	237	118	2 340
	Deutschkl.	—	—	—	—	26	78	170	227	171	12	1	685
Landschulen Sekundar-	Riehen {m.	—	—	—	—	5	19	27	20	17	4	—	92
	{w.	—	—	—	—	6	24	27	41	13	—	—	111
	Bettingen {m.	—	—	—	—	1	2	3	2	2	—	—	10
	{w.	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	8
Zusammen		599	1 499	1 441	1 459	1 443	1 343	1 650	1 707	1 348	436	144	13 069

Die Schüler der höheren Mittelschulen nach Geburtsjahr, Mai 1926

Schulanstalten	1916	1915	1914	1913	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906 ¹⁾	Total
Unteres Gymnasium	28	105	119	94	68	18	2	—	—	—	—	434
Untere Realschule	59	165	188	203	182	61	6	—	—	—	—	864
Untere Töchtererschule	34	174	186	171	137	26	1	—	—	—	—	729
Oberes Gymnasium	—	—	—	—	12	37	37	35	28	8	2	159
Obere Realsch., Realabteilung	—	—	—	—	13	74	65	60	45	42	4	303
„ „ Handelsabt..	—	—	—	—	20	78	43	19	13	2	—	175
Obere Töchtererschule	—	—	—	—	34	142	134	67	47	17	3	444
Zusammen	121	444	493	468	466	436	288	181	133	69	9	3 108

¹⁾ Und eventuell frühere Geburtsjahre.

Die Schüler aller staatlichen Schulanstalten nach Geburtsjahr, Mai 1926

Geburtsjahr	Primar-schule ¹⁾		Sekundar-schule ¹⁾		Gymnasium		Realschule		Töchter-schule		Alle Schulen		
	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	un-teres	obe-res	un-tere	obe-re	un-tere	obe-re	Kna-ben	Mäd-chen	zu-sammen
1920	290	309	—	—	—	—	—	—	—	—	290	309	599
1919	785	714	—	—	—	—	—	—	—	—	785	714	1 499
1918	742	699	—	—	—	—	—	—	—	—	742	699	1 441
1917	740	719	—	—	—	—	—	—	—	—	740	719	1 459
1916	598	613	119	113	28	—	—	—	34	—	804	760	1 564
1915	140	187	493	523	105	—	165	—	174	—	903	884	1 787
1914	55	121	726	748	119	—	188	—	186	—	1 088	1 055	2 143
1913	45	103	789	770	94	—	203	—	171	—	1 131	1 044	2 175
1912	24	69	633	622	68	12	182	33	137	34	952	862	1 814
1911	5	7	175	249	18	37	61	152	26	142	448	424	872
1910	—	1	24	119	2	37	6	108	1	134	177	255	432
1909	—	—	—	—	—	35	—	79	—	67	114	67	181
1908	—	—	—	—	—	28	—	58	—	47	86	47	133
1907	—	—	—	—	—	8	—	44	—	17	52	17	69
1906	—	—	—	—	—	2	—	4	—	3	6	3	9
Total	3 424	3 542	2 959	3 144	434	159	864	478	729	444	8 318	7 859	16 177

¹⁾ Spezialklassen und Landschulen inbegriffen.

Die Unterschulen nach Klassen- und Schülerzahl, Mai 1926

Klassen	Knaben-Normalkl.		Primarschule					Spezialkl. ¹⁾		Riehen			Bettingen			Alle Schulen				
	Abt.	Schüler	Normalkl.		Förderkl.	Abteilgen	Schüler	m.	w.	Abteilgen	m.	w.	Abteilgen	m.	w.	Abteilgen	Schüler			
			Abt.	Schüler													dav. m.*	Abt.	Schüler	m.	w.	zus.
I	20	846	22	898	31	—	—	—	—	2	33	41	—	3	1	44	913	909	1 822	
II	19	676	20	723	39	1	22	9	72	36	2	42	32	—	5	2	51	816	799	1 615
III	20	694	19	723	34	1	23	—	—	2	34	23	—	—	4	41	762	716	1 478	
IV	19	736	20	739	35	3	63	10	87	77	3	45	36	1	3	1	68	933	1 118	2 051
V-VIII	—	—	—	—	—	9	226	2	9	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	78	2 952	81	3 083	139	14	334	21	168	124	9	154	132	1	11	8	204	3 424	3 542	6 966

¹⁾ Hilfsklassen, Schwerhörigenklassen. ^{*)} In Kleinbüdingen.

Die Mittelschulen nach Klassen- und Schülerzahl, Mai 1926

Klassen	Gymnasium		Realschule		Töchter-schule		Sekundarschule				Landschulen ¹⁾			Alle Schulen				
	Abt.	Sch.	Abt.	Sch.	Abt.	Sch.	Knaben-		Mädchen-		Riehen u. Bettingen	Abteilungen	Schüler		Abteilungen	m.	w.	zus.
							Abt.	Sch.	Abt.	Sch.			m.	w.				
I	3	108	6	228	5	187	19	581	18	595	2	31 ³	30 ²	53	948	812	1 760	
II	3	140	6	201	5	186	22	716	23	722	2	33 ⁵	35 ²	61	1 090	943	2 033	
III	3	101	6	210	5	185	23	763	22	743	2	16	33 ¹	61	1 090	961	2 051	
IV	3	85	6	225	5	171	20	633	19	581	2	22 ²	21 ³	55	965	773	1 738	
V	—	—	—	—	—	—	4	131	9	253	—	—	—	13	131	253	384	
VI	—	—	—	—	—	—	1	33	5	131	—	—	—	6	33	131	164	
Total	12	434	24	864	20	729	89	2 857	96	3 025	8 ¹	102 ¹⁰	119 ⁸	249	4 257	3 873	8 130	

¹⁾ Kleine hochgestellte Zahlen bedeuten die Zahlen für Bettingen, die in den grossen Zahlen inbegriffen sind.

Die Oberschulen nach Klassen- und Schülerzahl, Mai 1926

Klassen	Gymnasium		Realschule					Töchter-schule					Alle Schulen							
	Abt.	Sch.	Real-abteilung		zu-sammen	zu-sammen		und zwar Schülerinnen der			Abteilungen	Schüler		Abteilungen	m.	w.	zus.			
			Abt.	Sch.		Abt.	Sch.	Abt.	Sch.	Allg. gem.		Pae-dag.	Han-dels-abteilung					Gym-nas.	Re-al-sch.	Wel-schen	m.	w.	zus.
I	2	51	3	86	4	104	7	190	7	175	65	—	52	24	13	21	16	241	175	416
II	2	34	3	71	2	40	5	111	7	148	69	—	39	22	18	—	14	145	148	293
III	2	36	3	57	1	19	4	76	4	62	15	—	17	17	13	—	10	112	62	174
IV	2	38	3	54	1	12	4	66	3	46	11	—	25	10	—	—	9	104	46	150
V	—	—	2	35	—	—	2	35	1	13	—	—	13	—	—	—	3	35	13	48
Total	8	159	14	303	8	175	22	478	22	444	160	—	133	86	44	21	52	637	444	1 081

Der gesamte Klassen- und Schülerbestand der staatlichen Schulen überhaupt

Schulanstalten	Mai 1926					Mai 1925				Gesamter Schülerbestand im Dezember		
	Abteilungen	Schüler			Abteilungen	Schüler			1924	1923	1922	
		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.				
Unterschulen . .	204	3 424	3 542	6 966	203	3 474	3 579	7 053	7 489	8 152	8 846	
Mittelschulen . .	249	4 257	3 873	8 130	251	4 463	4 054	8 517	8 499	8 769	8 930	
Oberschulen . . .	52	637	444	1 081	51	632	420	1 052	973	1 062	1 032	
Alle Schulen . . .	505	8 318	7 859	16 177	505	8 569	8 053	16 622	16 961	17 983	18 808	

Bewegung der Schülerzahl während des Schuljahres

Jahre	Klassen-abteilungen	Zahl der Schüler zu Schuljahrbeginn			Eintritte		Gesamtzahl der Schüler		Austritte		Zahl der Schüler zu Ende ¹⁾		
		zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1922/23	536	19 294	9 628	9 666	832	845	10 460	10 511	1 111	1 052	9 349	9 459	18 808
1923/24	530	18 473	9 267	9 206	809	722	10 076	9 928	1 092	929	8 984	8 999	17 983
1924/25	521	17 520	8 810	8 710	715	768	9 525	9 478	1 047	995	8 478	8 483	16 961
1925/26	505	16 622	8 569	8 053	383	314	8 952	8 367	792	594	8 160	7 773	15 933
1926/27	505	16 177	8 318	7 859	365	340	8 683	8 199	695	514	7 988	7 685	15 673

¹⁾ 1921—1924 Ende Dezember, von 1925 an Ende des Schuljahres.

Staatliche Schulanstalten	Klassenabteilungen	Schülerzahl zu Beginn d. Jahres		Eintritte		Klassenwechsel ³⁾	Wirkliche Gesamtfrequenz	Austritte			Schülerzahl zu Ende des Schuljahres
		überhaupt	davon freiw. 1)	aus and. Schulen ²⁾	sonstige			in and. Schulen ²⁾	sonstige Art	infolge Tod	
Oberes Gymnasium	8	159	159	—	—	1	159	3	9	—	147
Ob. Realschule, Realabteilung	14	303	303	—	6	5	309	6	66	—	237
Handelsabteil.	8	175	175	1	2	1	178	3	30	1	144
Obere Töchterschule	22	444	444	1	12	—	457	3	45	—	409
Unteres Gymnasium	12	434	29	2	5	10	441	44	21	1	375
Untere Realschule	24	864	108	9	9	31	882	51	43	—	788
Untere Töchterschule	20	729	20	3	14	5	746	11	23	—	712
Knabensekundarschule { Normalkl.	65	2 266	266	49	96	105	3 002	13	209	5	2 175
{ Deutschkl.	24	591	45								
Mädchensekundarschule { Normalkl.	73	2 340	503	32	88	130	3 145	14	190	2	2 230
{ Deutschkl.	23	685	32								
Sekundarschule { m.	7	92	29	9	8	3	109	1	6	—	102
{ w.		111	28	5	4	—	120	5	3	1	111
{ m.		10	1	—	—	—	10	2	—	—	8
{ w.	1	8	2	2	—	—	10	—	1	—	9
Knabenprimarschule	78	2 952	—	17	108	136	3 077	16	123	3	2 935
Mädchenprimarschule { Normalklassen { m.	81	139	1	9	9	1	157	9	10	—	138
{ w.		2 944	2	6	128	153	3 078	24	142	4	2 908
{ Förderklassen { w.	14	334	8	9	5	7	348	4	17	—	327
{ m.	4	23	1	—	—	—	23	2	—	—	21
{ w.		24	2	—	—	—	24	1	3	—	20
Spezialklassen { m.	17	145	6	10	2	3	157	—	8	—	149
{ w.		100	1	11	—		111	2	5	—	—	104
Primarschule { m.	5	154	2	2	9	2	165	2	5	—	158
{ w.	4	132	—	11	7	4	150	6	7	—	137
Primarschule { m.	1	11	—	2	1	—	14	3	—	—	11
{ w.		8	—	2	—	—	10	1	—	—	9
Alle Schulen { m.	505	8 318	1 125	110	255	305	8 683	155	530	10	7 988
{ w.		7 859	1 042	82	258	292	8 199	71	436	7	7 685
{ zus.		16 177	2 167	192	513	597	16 882	226	966	17	15 673

1) Nicht mehr schulpflichtig. 2) des Kantons Basel-Stadt. 3) Remotionen usw.

b 18 Besuch der Kurse der Allgemeinen Gewerbeschule

Art der Kurse	Zahl der Klassen		Stundenzahl per Woche		Zahl der Schüler					
	Sommer 1926	Winter 1926/27	Sommer 1926	Winter 1926/27	Sommer 1926	Winter 1926/27	im Jahresmittel			
							1926/27	1925/26	1924/25	1923/24
Tagesfachklassen	6	6	145	171	462	720	591	557	532	464
Lehrlingskurse	220	236	664	660	4 477	4 873	4 675	4 564	4 375	4 421
Allgem. Zeichen- u. Malklassen	27	36	139	137	646	839	743	693	563	488
Abendkurse	51	57	130	156	1 151	1 398	1 275	1 248	1 079	992
Praktisch-gewerbliche Kurse	5	17	14	49	63	282	172	179	171	147
Total	309	352	1 092	1 173	6 799	8 112	7 456	7 241	6 720	6 512

b 19 Gesamtbesuch der Allgemeinen Gewerbeschule (jeder Schüler nur einmal gezählt)

Zeitraum	Abt. I Allgem. Zeichen- u. Malklassen	Abt. II Bau- gewerbliche Berufe	Abt. III Kunst- gewerbliche Berufe	Abt. IV Mech. techn. Berufe	Abt. V Ernähr.-, Bekleid.- u. übrige Berufe	Total alle Schüler	davon sind						
							Lehr- linge	Gehilfen und Meister	Tages- schüler der A.G. oh. Ber.	Mal- u. Zeichen- lehrer ¹⁾	Künstl. und Dilet- tanten	Schüler anderer Schulen ²⁾	
Sommer 1926	342	1 078	562	862	524	3 368	2 644	382	172	91	31	48	
Winter 1926/27	328	1 259	660	894	583	3 724	2 736	660	137	99	46	46	
Jahresmittel 1926/27	335	1 168	611	878	554	3 546	2 690	521	155	95	38	47	
Jahres- mittel	1925/26	379	1 155	582	824	543	3 483	2 571	530	180	103	38	61
	1924/25	383	1 093	559	746	524	3 305	2 479	494	93	120	65	54
	1923/24	422	986	462	718	509	3 097	2 358	454	102	66	48	69
	1922/23	317	941	454	680	472	2 864	2 154	413	60	83	71	83
	1921/22	258	940	452	738	462	2 850	2 198	388	60	67	55	82

1) Mal- und Zeichenlehrer, Lehramtskandidaten, Lehrer hiesiger Schulen. 2) Schüler und Schülerinnen anderer Schulen.

Besuch der Kurse der Frauenarbeitschule

Art der Kurse	Stunden pro Woche	Zahl der Klassen		Zahl der Schülerinnen					
		Sommer 1926	Winter 1926/27	Sommer 1926	Winter 1926/27	im Jahresmittel			
						1926/27	1925/26	1924/25	1923/24
a) <i>Tageskurse</i>	—	99	104	1 619	1 836	1 727	1 510	1 588	1 502
Kochen und Haushalten	5/30	8	10	109	141	125	88	104	82
Weissnähen, Handnähen	22	1	1	18	20	19	15	14	15
Flicken	4/8	7	8	139	167	153	122	126	127
Nähen und Stricken	3	—	1	—	21	11	—	—	—
Maschinennähen	6/28	7	8	140	156	148	125	137	137
Kleidermachen, einfache Kleider	6/28	14	15	212	233	222	214	208	234
Knabenkleider	4	3	3	42	42	42	44	42	43
Filet-, Knüpf- und Klöppelarbeiten	4/6	3	2	43	40	42	—	—	—
Stricken und Häkeln	4/6	9	10	153	190	171	—	—	—
Weissticken und Buntsticken	4/8	7	6	129	118	123	127	147	136
Durchbrucharbeiten	6	1	1	21	21	21	224	185	123
Glätten	4	12	12	171	192	181	161	185	173
Putzmachen	4	16	16	253	280	266	239	263	259
Zeichnen	4/2	8	8	117	122	120	104	120	104
Rechnen, Buchführung	4	1	1	24	29	27	15	22	16
Gesundheitslehre und Krankenpflege	4	2	2	48	64	56	32	35	53
b) <i>Abendkurse</i>	—	57	57	842	866	854	849	907	914
Weissnähen, Flicken	2/4	28	28	434	450	442	435	448	439
Kleidermachen	2/4	25	25	344	353	349	352	396	412
Glätten	4	4	4	64	63	63	62	63	63
c) <i>Obligatorische Kurse für Lehtöchter</i>	—	42	46	768	894	831	709	755	853
Kaufmännische Kurse	6	15	15	413	465	439	397	406	447
Fachkurse	2/8	6	9	68	110	89	92	96	88
Zuschneidekurse	2/4	21	22	287	319	303	220	253	318
d) <i>Kurse zur beruflichen Fortbildung</i>	8	2	2	32	38	35	35	46	56
e) <i>Bildungskurse</i>	—	2	2	30	30	30	46	45	41
Kurse für Arbeitslehrerinnen	.	1	1	15	15	15	31	16	28
„ „ Haushaltungslehrerinnen	.	1	1	15	15	15	15	29	13
Total . . .	—	202	211	3 291	3 664	3 477	3 149	3 341	3 366

Die Schüler der Allgemeinen Gewerbeschule und der Frauenarbeitschule nach Heimat und Wohnort

b 21

(jeder Schüler nur einmal gezählt)

Schuljahre	Allgemeine Gewerbeschule							Frauenarbeitschule						
	Gesamtzahl	Heimat			Wohnort			Gesamtzahl	Heimat			Wohnort		
		Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland		Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland
1921/22	2 851	1 107	908	836	2 127	456	268	2 133	1 075	508	550	1 926	163	44
1922/23	2 864	1 122	920	822	2 098	520	246	2 372	1 205	534	583	2 151	180	41
1923/24	3 097	1 255	979	863	2 305	583	209	2 486	1 350	587	549	2 254	182	50
1924/25	3 305	1 358	1 010	937	2 308	699	298	2 548	1 369	641	538	2 295	199	54
1925/26	3 483	1 372	1 202	909	2 408	720	354	2 495	1 277	677	541	2 170	260	65
1926/27	3 546	1 376	1 215	955	2 321	791	434	2 609	1 311	712	586	2 210	308	91

b 22 (c 5)

Die Kleinkinderanstalten (Kindergärten)

(c 5)

Jahre	Staatliche Anstalten								Private Anstalten						
	Zahl der		Lehrerinnen		Abwarte	Kinderzahl *)			Ein- | Aus- tritte im Laufe des Jahres	Zahl der		Kinderzahl *)			
	Lo- kale	Abtei- lungen	defin. angestellt	prov. angestellt		m.	w.	zus.		Lo- kale	Abtei- lungen	m.	w.	zus.	
1900	18	29	15	14	.	677	680	1 357	.	.	29	35	778	760	1 538
1905	64	65	36	29	40	1 491	2 362	3 853	.	.	18	22	434	472	906
1910	108	109	76	31	76	2 168	2 139	4 307	.	.	12	12	229	255	484
1915	113	113	100	13	85	1 957	2 013	3 970	2 072	2 122	10	10	188	198	386
1920	103	103	100	—	76	1 494	1 446	2 940	1 485	1 784	10	10	168	140	308
1922	87	96	96	2	73	1 345	1 352	2 697	1 457	1 552	10	10	152	126	278
1923	71	92	87	—	71	1 401	1 357	2 758	1 556	1 623	10	10	150	131	281
1924	71	87	87	—	72	1 437	1 426	2 863	1 583	1 506	10	10	163	126	289
1925	70	87	87	—	63	1 386	1 416	2 802	621	489	6	10	123	133	256
1926	72	89	89	—	65	1 300	1 397	2 697	800	482	6	10	130	129	259

*) Vor 1925 nach Erhebungen im Dezember, seit 1925 zu Schuljahresbeginn.

c) Private Unterrichts- und Erziehungsanstalten (Privatschulen)

Anstalten, Lehrkräfte und Schülerzahl

c 1

Jahre	Zahl der			Schülerzahl zu Beg. d. J.			Eintritte		Gesamtzahl		Aus-tritte		Schülerzahl zu Ende d. J.			Davon sind		
	An-stalten	Lehr-kräfte	Klas-senab-teilun-gen	im ganz.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganz.	Pri-mar-schüler	Aus-länder	pro-tes-tan-tisch
1922	8	32	35	540	161	379	6	6	167	385	6	7	161	378	539	385	100	505
1923	8	33	37	517	161	356	9	16	170	372	12	12	158	360	518	366	95	482
1924	8	33	34	499	149	350	5	10	154	360	7	15	147	345	492	344	73	457
1925	7	29	30	474	133	341	20	28	153	369	12	27	141	342	483	336	73	444
1926	9	33	35	562	198	364	40	46	238	410	23	33	215	377	592	387	137	496

c 2

Lehrkräfte und Bewegung der Schülerzahl nach Schulanstalten 1926

Schulanstalten	Lehr-kräfte	Kl.-ab-teilun-gen	Schüler im Mai		Eintritte		Gesamt-zahl		Aus-tritte		Bestand Ende des Schuljahres			
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	1926			Vorj. zus.
											m.	w.	zus.	
1. Freie evang. Volksschule . .	10	10	82	222	7	20	89	242	6	18	83	224	307	307
a) Primarschule	4	4	82	81	7	9	89	90	6	10	83	80	163	166
b) Töchterschule	6	6	—	141	—	11	—	152	—	8	—	144	144	141
2. Französische Schule	3	3	26	20	5	6	31	26	3	3	28	23	51	—
3. Rudolf Steiner Schule	4	3	25	12	23	12	48	24	12	5	36	19	55	—
4. Fräulein Diez u. Kellerhals .	3	4	—	62	—	7	—	69	—	6	—	63	63	68
5. Frau Degen	1	4	23	2	3	—	26	2	2	—	24	2	26	24
6. Missionsprimarschule	1	4	15	20	2	—	17	20	—	—	17	20	37	35
7. Taubstummenanstalt Riehen	6	4	19	14	—	1	19	15	—	1	19	14	33	31
8. „ „ Bettingen	2	2	8	6	—	—	8	6	—	—	8	6	14	12
9. St. Chrischona	3	1	—	6	—	—	—	6	—	—	—	6	6	6
Total	33	35	198	364	40	46	238	410	23	33	215	377	592	483

c 3

Die Schüler der Privatschulen nach Heimat, Wohnort und Konfession 1926

Schulanstalten	Gesamt-zahl (Mai)	Heimat			Wohnort			Konfession				
		Kant. Basel-Stadt	Übrige Schw.	Aus-land	Kant. Basel-Stadt	Übrige Schw.	Aus-land	prote-stan-tisch	rö-misch-katholisch	christ-lich	israe-litisch	andere oder keine
1. Freie Schule, Primarschule .	163	110	34	19	127	31	5	160	1	—	—	2
„ „ Töchterschule .	141	98	29	14	116	25	—	140	—	1	—	—
2. Französische Schule	46	—	—	46	33	13	—	15	31	—	—	—
3. Rudolf Steiner Schule	37	4	14	19	6	25	6	28	4	—	—	5
4. Fräulein Diez und Kellerhals	62	34	20	8	53	8	1	50	8	1	3	—
5. Frau Degen	25	14	6	5	20	4	1	18	6	—	1	—
6. Missionsprimarschule	35	11	6	18	35	—	—	35	—	—	—	—
7. Taubstummenanstalt Riehen	33	2	26	5	9	22	2	30	3	—	—	—
8. „ „ Bettingen	14	1	13	—	2	12	—	14	—	—	—	—
9. St. Chrischona	6	—	3	3	6	—	—	6	—	—	—	—
Total 1926 { abs. in%	562 100,0	274 48,7	151 26,9	137 24,4	407 72,4	140 24,9	15 2,7	496 88,3	53 9,4	2 0,4	4 0,7	7 1,2

c 4

Die Schüler der Privatschulen nach Alters-Klassenabteilungen 1926

Schulanstalten	Primarstufe					Mittel- und Oberstufe						
	I.	II.	III.	IV.	Total	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Total
1. Freie evang. Volksschule . .	28	38	53	44	163	24	24	28	23	22	20	141
2. Französische Schule	—	15	—	19	34	—	12	—	—	—	—	12
3. Rudolf Steiner Schule	10	1	2	5	18	3	5	7	4	—	—	19
4. Fräulein Diez und Kellerhals	12	18	16	16	62	—	—	—	—	—	—	—
5. Frau Degen	3	5	6	11	25	—	—	—	—	—	—	—
6. Missionsprimarschule	11	5	9	10	35	—	—	—	—	—	—	—
7. Taubstummenanstalt Riehen	10	7	6	10	33	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ Bettingen	7	7	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—
9. St. Chrischona	—	1	—	2	3	1	1	—	1	—	—	3
Total	81	97	92	117	387	28	42	35	28	22	20	175

c 5

Die privaten Kleinkinderanstalten siehe Tabelle b 22, Seite 310.

d) Bewegung der Zahl der noch nicht schulpflichtigen Kinder

Geburtsjahrgänge 1905/06—1920/21 und Schülereintritte 1912—1927

NB. Geburtsjahrgänge vom 1. Mai bis 30. April des folgenden Jahres.

d 1

Geburtsjahrgänge	Lebendgeborene			Das Schulpflichtalter erlebende				Tatsächlich in die Schule Eingetretene (unter Einschluss der Gewanderten)							
	im ganzen	m.	w.	Knaben		Mädchen		Schul-eintritt	Knaben		Mädchen		Zusammen		
				abs.	% 1)	abs.	% 1)		abs.	% 1)	abs.	% 1)			
													abs.	% 1)	abs.	% 1)
1905/06	3 104	1 600	1 504	1 352	84,50	1 284	85,37	1912	1 369	85,56	1 309	87,03	2 678	86,28	
1906/07	3 044	1 545	1 499	1 249	80,84	1 274	84,99	1913	1 311	84,86	1 367	91,09	2 678	87,65	
1907/08	2 987	1 500	1 487	1 277	85,13	1 318	88,63	1914	1 293	86,20	1 313	88,30	2 606	87,24	
1908/09	2 937	1 464	1 473	1 267	86,54	1 295	87,92	1915	1 262	86,20	1 305	88,59	2 567	87,40	
1909/10	2 924	1 466	1 458	1 283	87,52	1 292	88,61	1916	1 260	85,95	1 317	90,33	2 577	88,14	
1910/11	2 798	1 373	1 425	1 200	87,40	1 267	88,91	1917	1 226	89,29	1 283	90,04	2 509	89,67	
1911/12	2 802	1 425	1 377	1 221	85,68	1 224	88,89	1918	1 241	87,09	1 181	85,77	2 422	86,44	
1912/13	2 817	1 479	1 338	1 303	88,10	1 229	91,85	1919	1 243	84,04	1 172	87,59	2 415	85,73	
1913/14	2 800	1 455	1 345	1 281	88,04	1 245	92,56	1920	1 184	81,38	1 127	83,80	2 311	82,35	
1914/15	2 520	1 300	1 220	1 167	89,77	1 104	90,49	1921	1 129	86,85	1 056	86,56	2 185	86,71	
1915/16	1 931	973	958	895	91,98	875	91,34	1922	852	87,57	883	92,17	1 735	89,85	
1916/17	1 859	979	880	901	92,03	809	91,93	1923	874	89,27	949	107,84	1 823	98,05	
1917/18	1 758	915	843	835	91,26	786	93,23	1924	853	93,22	813	96,44	1 666	94,76	
1918/19	1 676	865	811	784	90,60	750	92,50	1925	787	90,98	794	97,90	1 581	94,33	
1919/20	1 942	1 012	930	893	88,2	859	92,4	1926	850	84,0	816	87,7	1 666	85,8	
1920/21	2 078	1 030	1 048	936	90,9	987	92,2	1927	825	80,1	902	86,1	1 727	83,1	
Mittelw.															
1901/02—05/06	3 239	1 637	1 602	1 338	81,74	1 344	83,90	1908—12	1 357	82,89	1 357	84,58	2 714	83,79	
1906/07—10/11	2 938	1 470	1 468	1 255	85,43	1 289	87,81	1913—17	1 270	86,45	1 317	89,71	2 587	87,98	
1911/12—15/16	2 574	1 326	1 248	1 175	88,61	1 136	91,03	1918—23	1 130	85,22	1 084	86,86	2 214	86,01	

Sterbefälle im noch nicht schulpflichtigen Alter im Kanton Basel-Stadt

NB. Die Kursivzahlen bedeuten die mutmasslichen Sterbefälle von 1926 an.

d 2

Geburtsjahrgänge	1.		2.		3.		4.		5.		6. u. 7.		Gestorbene im ganzen	
	Altersjahr													
	abs.	% 1)	abs.	% 1)	abs.	% 1)	abs.	% 1)	abs.	% 1)	abs.	% 1)	abs.	% 1)
Mittelw.														
1901/02—05/06	421	12,99	76	2,36	24	0,75	16	0,49	10	0,33	9	0,27	556	17,19
1906/07—10/11	298	10,14	48	1,63	18	0,62	12	0,43	9	0,30	8	0,28	393	13,40
1911/12—15/16	197	7,65	27	1,05	14	0,54	9	0,35	10	0,40	8	0,31	265	10,30
1916/17—20/21	104	5,58	19	1,00	7	0,40	4	0,21	5	0,27	5	0,27	144	7,73
1915/16	105	5,44	19	0,98	15	0,78	6	0,31	10	0,52	6	0,31	161	8,34
1916/17	101	5,43	22	1,18	10	0,54	6	0,32	5	0,27	5	0,27	149	8,01
1917/18	95	5,41	24	1,37	6	0,34	2	0,11	4	0,23	6	0,33	137	7,79
1918/19	98	5,85	20	1,19	11	0,66	4	0,24	2	0,12	7	0,42	142	8,47
1919/20	99	5,10	15	0,77	6	0,31	6	0,31	8	0,41	3	0,15	137	7,05
1920/21	125	6,02	12	0,58	4	0,19	3	0,14	4	0,19	7	0,34	155	7,46
1921/22	99	5,01	13	0,66	4	0,20	4	0,20	—	—	5	0,25	125	6,32
1922/23	104	5,27	13	0,66	4	0,20	3	0,15	4	0,20	5	0,25	133	6,73
1923/24	76	4,21	9	0,49	5	0,28	5	0,28	4	0,22	5	0,27	104	5,76
1924/25	85	4,84	11	0,63	5	0,28	5	0,28	4	0,23	5	0,29	115	6,54
1925/26	86	4,79	10	0,55	5	0,28	5	0,28	4	0,22	4	0,22	114	6,34
1926/27	85	4,80	10	0,57	4	0,22	4	0,22	3	0,17	4	0,22	110	6,20

d 3 Die mutmassliche Zahl der in den Jahren 1927—1933 in die Primarschulen eintretenden Schüler

Geburtsjahrgänge	Lebendgeborene			Im vorschulpflichtigen Alter sterbende				Mutmasslich in die Primarschule Eintretende							
	im ganzen	m.	w.	Knaben		Mädchen		Schul-eintritt	Knaben		Mädchen		Zusammen		
				abs.	% 1)	abs.	% 1)		abs.	% 1)	abs.	% 1)			
													abs.	% 1)	abs.
1920/21	2 078	1 030	1 048	94	9,13	61	5,82	1927	922	89,5	948	90,5	1 870	90	
1921/22	1 976	996	980	72	7,23	53	5,44	1928	891	89,5	887	90,5	1 778	90	
1922/23	1 975	1 045	930	77	7,37	56	6,02	1929	935	89,5	842	90,5	1 777	90	
1923/24	1 804	893	911	60	6,72	44	4,83	1930	799	89,5	824	90,5	1 623	90	
1924/25	1 758	908	850	66	7,27	49	5,76	1931	813	89,5	769	90,5	1 582	90	
1925/26	1 797	911	886	57	6,26	57	6,43	1932	815	89,5	862	90,5	1 677	90	
1926/27	1 770	898	872	59	6,57	51	5,85	1933	804	89,5	789	90,5	1 593	90	

1) In Prozent der Lebendgeborenen des betreffenden Geburtsjahrgangs.

e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht im Schuljahr 1925/26

Schulanstalten	Gesamtzahl d. Schüler	Davon Ausländer	Geburtsjahr				Im Frühjahr 1926				Von d. Austret.			
			1912	1911	1910	1909 und früher	verbleiben in der Schule nach beendeter Schulpflicht		treten aus		sind ohne Stelle	haben Stelle		
							überhaupt	davon 14 Jah. alt*	überhaupt	davon 14 Jah. alt*		im ganzen	Antritt sofort	
Gymnasium	258	26	26	76	44	112	214	82	44	3	5	—	—	
Realschule	684	68	66	209	133	276	522	188	162	34	42	85	83	
Töchter- schule	571	69	40	180	147	204	433	142	138	12	53	85	83	
Knaben- } Sekundarschule	886	254	258	525	94	9	274	224	612	490	218	394	347	
Mädchen- }	1 121	155	257	559	227	78	444	273	677	437	343	334	307	
Knabenprimarschule . . .	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	
Mädchenprimarschule . . .	2	1	2	—	—	—	—	—	2	2	1	1	1	
Spezialklassen etc.	m.	31	7	9	21	1	8	8	23	22	13	10	9	
	w.	123	47	36	80	7	12	10	111	100	62	49	36	
Landschulen	m.	42	9	14	26	2	15	13	27	26	15	12	11	
	w.	31	9	7	24	—	3	3	28	28	20	8	8	
Total	3 750	645	716	1 700	655	679	1 925	943	1 825	1 155	773	978	885	
davon sind	{ Knaben	1 902	364	374	857	274	397	1 033	515	869	576	294	501	450
	{ Mädchen	1 848	281	342	843	381	282	892	428	956	579	479	477	435

*) Schüler, die auf Frühjahr 1926 die Schulpflicht beendeten.

e2 Berufswahl der im Frühjahr 1926 nicht mehr schulpflichtigen Schüler

Berufsgruppen (nach Wahl oder Wunsch der Schüler selbst)	Im Frühjahr 1926	Gym- na- sium	Real- sch.	Töchter- sch.	Sekundar- schulen		Spezial- klassen		Land- schulen		Schüler überhaupt		
					Knab.	Mäd.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
a) Landwirtschaft, Garten- bau	Verbleib.	—	6	4	3	—	—	—	—	—	9	4	13
	Austret.	—	—	—	5	1	—	—	—	—	5	1	6
b) Nahrungsmittelgewerbe . . .	Verbleib.	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3	—	3
	Austret.	—	1	—	32*)	—	1	—	2	—	36	—	36
c) Bekleidung und Putz	Verbleib.	—	—	—	2	2	1	—	—	—	3	2	5
	Austret.	—	2	1	34	90	—	12	1	2	37	105	142
d) Baugewerbe	Verbleib.	—	8	—	7	—	—	—	—	—	15	—	15
	Austret.	—	8	—	103	—	3	—	5	—	119	—	119
e) Textilindustrie	Verbleib.	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	2
	Austret.	—	1	—	8	12	—	18	1	—	10	30	40
f) Elektrotechn. Berufe	Verbleib.	—	5	—	2	—	—	—	—	—	7	—	7
	Austret.	—	2	—	30	—	—	—	—	—	32	—	32
g) Übrige Metallindustrie (Maschinenbau usw.)	Verbleib.	—	3	—	12	—	—	—	—	—	15	—	15
	Austret.	—	9	—	108	—	3	—	7	—	127	—	127
h) Graphische Gewerbe	Verbleib.	—	—	—	3	1	—	—	—	—	3	1	4
	Austret.	—	4	—	11	2	—	—	—	—	15	2	17
i) Papier- u. Lederindustrie . . .	Verbleib.	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2
	Austret.	—	2	—	7	—	1	—	—	—	10	—	10
k) Technische Berufe	Verbleib.	4	37	—	1	—	—	—	—	—	42	—	42
	Austret.	2	9	—	11	1	—	—	—	—	22	1	23
l) Kaufmännische Berufe	Verbleib.	4	105	11	19	146	—	—	3	—	131	157	288
	Austret.	6	76	29	65	148	—	3	1	1	148	181	329
m) Wirtschaftsgewerbe	Verbleib.	—	—	—	5	—	—	—	—	—	5	—	5
	Austret.	—	1	—	6	2	—	2	—	—	7	4	11
n) Öffentl. Verkehrsdienst	Verbleib.	—	8	—	5	1	—	—	—	—	13	1	14
	Austret.	—	—	—	4	—	—	—	—	—	4	—	4
o) Privates Verkehrsgewerbe . . .	Verbleib.	—	2	—	2	—	—	—	—	—	4	—	4
	Austret.	—	3	—	7	—	—	—	—	—	10	—	10
p) Öffentl. Verwaltung	Verbleib.	—	7	—	1	—	—	—	—	—	8	—	8
	Austret.	—	7	—	1	—	—	—	—	—	8	—	8
q) Übrige freie Berufe	Verbleib.	21	57	52	1	20	—	—	—	—	79	72	151
	Austret.	29	18	29	11	15†)	1	—	—	1	59	45	104
r) Hausdienst	Verbleib.	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1
	Austret.	—	—	—	—	29	—	8	—	5	—	42	42
s) Sonstige Berufstätigkeit	Verbleib.	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3	—	3
	Austret.	—	—	—	28	—	—	—	—	—	28	—	28
t) Berufswahl noch unent- schieden	Verbleib.	185	284	366	203	271	7	12	12	3	691	652	1 343
	Austret.	7	19	79	142	379†)	14	68	10	19	192	545	737
Total	Verbleib.	214	522	433	274	444	8	12	15	3	1 033	892	1 925
	Austret.	44	162	138	613	679	23	111	27	28	869	956	1 825
	Zusam.	258	684	571	887	1 123	31	123	42	31	1 902	1 848	3 750

*) davon Knabenprimarschule 1 Schüler.

†) davon Mädchenprimarschule 1 Schülerin.

Betätigung der im Frühjahr austretenden Schüler. Allgemeine Übersicht

e 3

(Nach einer im Herbst gleichen Jahres durchgeführten Nacherhebung)

Jahr (des Schul- schlus- ses)	Im Frühjahr austretende Schüler							Beschäftigung der ausgetretenen Schüler									
	überhaupt			davon				Ins Berufsleben eingetreten ¹⁾						Weitere Ausbildung ²⁾ (in Basel oder auswärts)		Zu Hause be- schäftigt ³⁾	
				ausgeschieden (unauffindbar, weggezogen etc.)		verblieben für die Nach- erhebung		Gelernte Berufe (mit Lehr- vertrag)		An- u. Unge- lernte Berufe (ohne Ver- trag)		Übergangs- stellen*					
	zus.	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M
1923	1 932	884	1 048	53	82	831	966	420	194	66	153	121	40	142	359	82	220
1924	1 977	911	1 066	85	93	826	973	478	233	70	145	132	85	105	364	41	146
1926	1 751	795	956	62	104	733	852	417	160	61	78	121	117	95	332	39	165

K = Knaben. M = Mädchen. *) In der Übergangszeit bis zur definitiven Ergreifung eines Berufes übernommene Stellen.
1) Siehe Tabelle e 4. 2) Siehe Tabelle e 5.

Beschäftigung der im Frühjahr 1926 austretenden Schüler nach Berufsgruppen

e 4

(Nacherhebung im Herbst gleichen Jahres)

Berufsgruppen	Im ganzen			Heimat			Ins Berufsleben eingetreten								Die Stelle be- findet sich	
							Gelernte Berufe (mit Lehr- vertrag)		An- gelernte Berufe ohne Vertrag		Un- gelernte Berufe		Über- gangs- stellen			
	zus.	K	M	B	S	A	K	M	K	M	K	M	K	M	in Basel- Stadt	aus- wärts
1. Landwirtschaft, Gärtnerei	15	13	2	11	2	2	6	1	--	--	1	--	6	1	10	5
2. Nahrungsmittelgewerbe	20	20	--	11	5	4	16	--	--	--	--	--	4	--	15	5
3. Bekleidung und Putz	119	30	89	54	26	39	28	77	1	4	--	--	1	8	115	4
davon Schneider	52	2	50	26	11	15	2	50	--	--	--	--	--	--	49	3
Coiffeure	25	16	9	11	5	9	16	9	--	--	--	--	--	--	25	--
4. Baugewerbe	109	109	--	44	23	42	91	--	2	--	7	--	9	--	107	2
davon Schreiner u. Glaser	37	37	--	11	12	14	37	--	--	--	--	--	--	--	36	1
5. Textilindustrie	85	20	65	22	31	32	10	--	4	44	2	--	4	21	74	11
davon Seidenspinnerei u. -weber.	39	1	38	7	17	15	1	--	--	38	--	--	--	--	39	--
6. Elektrotechnische Berufe	30	29	1	18	5	7	26	--	1	--	--	1	2	--	27	3
7. Übrige Metallindustrie	110	109	1	58	18	34	97	--	1	1	1	--	10	--	105	5
davon Mechaniker	21	21	--	14	3	4	21	--	--	--	--	--	--	--	21	--
Schlosser	20	20	--	9	5	6	19	--	--	--	--	--	1	--	18	2
8. Graphische Gewerbe	26	16	10	8	12	6	11	3	--	3	3	--	2	4	24	2
davon Schriftsetzer u. Buchdrucker	6	6	--	--	5	1	6	--	--	--	--	--	--	--	6	--
9. Papier- u. Lederindustrie	33	12	21	14	7	12	10	--	--	11	1	--	1	10	32	1
10. Technische Berufe	4	4	--	3	1	--	4	--	--	--	--	--	--	--	3	1
11. Chemische Industrie	18	16	2	9	1	8	10	--	3	--	--	--	3	2	18	--
12. Kaufmännische Berufe	176	106	70	88	41	47	92	58	--	1	5	2	9	9	167	9
13. Wirtschaftsgewerbe	5	2	3	2	2	1	2	--	--	--	--	2	--	1	4	1
14. Verkehr	14	9	5	9	3	2	9	4	--	--	--	--	--	1	14	--
15. Öffentliche Verwaltung	2	--	2	--	--	--	2	--	--	--	--	--	--	--	2	--
16. Übrige freie Berufe	6	3	3	4	--	2	3	2	--	--	--	--	--	1	5	1
17. Magaziner, Packer, Ausl.	115	93	22	35	38	42	--	--	--	--	29	9	64	13	113	2
18. Hausdienst	58	1	57	17	21	20	--	13	--	--	--	--	1	44	41	17
19. Sonstige Berufstätigkeit	9	7	2	1	5	3	2	--	--	--	--	--	5	2	8	1
Total	954	599	355	410	241	303	417	160	12	64	49	14	121	117	884	70

e 5

Beschäftigung der Schüler, die noch keinen Beruf ergriffen haben

Weitere Ausbildung	im ganzen			Heimat			Beschäftigung zu Hause	im ganzen			Heimat		
	zus.	K	M	B	S	A		zus.	K	M	B	S	A
In Basel	7	--	7	7	--	--	Grund:	29	--	29	8	13	8
{ Universität	7	--	7	7	--	--	Zu Hause nötig	37	9	28	12	11	14
{ andere Schul.	138	21	117	81	25	32	Krankheit, Schwäche	23	2	21	11	7	5
in d. deutsch. Schweiz	4	1	3	3	1	--	Abwarten der Konfirmation	3	1	2	1	2	--
{ Universität	4	--	--	--	--	--	Stelle erst später offen	43	11	32	14	18	11
{ in Schulen etc.	114	40	74	83	15	16	Mangel an Lehrstellen	12	4	8	2	4	6
{ in Familien	38	3	35	21	8	9	Mangel an Arbeitsgelegenheit	1	1	--	1	--	--
{ ohne nähere Angabe	91	24	67	56	19	16	Arbeitsscheu	1	--	1	--	--	--
im Aus- land:	--	--	--	--	--	--	Bevorstehende Versorgung	55	11	44	24	14	17
{ Universität	35	6	29	22	7	6	Berufswahl unentschieden	--	--	--	--	--	--
{ in Schulen etc.	35	6	29	22	7	6							
Total	427	95	332	273	75	79	Total	204	39	165	73	69	62

B = Kantonsbürger. S = Übrige Schweizer. A = Ausländer.

3. Verschiedene Verwaltungsgebiete

a) Justizdepartement

Eintragungen des Grundbuchamtes

a 1

Jahr	Eigentumsübertragungen		Dienstbarkeiten		Grundlasten	Reverse		Pfandrechte inkl. Erhöhungen und Erleichterungen		Verschiedene Einträge	Vormerkungen		Anmerkungen		Total Alle Eintragungen
	überhaupt	dav. gemäss ehel. Güterr.	Eintragungen	Löschungen		Eintragungen	Löschungen	Eintragungen	Löschungen		Eintragungen	Löschungen	Eintragungen	Löschungen	
1915	773	21	58	26	—	4	4	998	1 183	1 732	813	415	163	146	6 315
1916	756	26	48	7	—	3	—	789	987	1 849	536	309	374	63	5 721
1917	829	15	54	12	—	1	—	781	1 083	1 608	822	623	260	124	6 198
1918	1 111	22	61	37	—	5	2	1 335	1 429	1 888	829	653	149	227	7 726
1919	1 367	31	53	22	—	4	2	1 599	1 816	2 007	815	586	63	47	8 382
1920	1 685	33	102	16	—	10	7	2 394	2 253	2 472	1 016	577	250	177	10 959
1921	1 332	34	207	27	1	13	1	2 039	1 734	2 569	1 128	525	276	186	10 038
1922	1 158	36	95	29	4	8	—	1 815	1 910	2 492	1 069	684	370	206	9 840
1923	1 553	40	171	33	—	6	1	2 543	2 450	2 281	1 132	861	209	123	11 363
1924	1 989	34	231	64	—	27	2	2 950	2 368	2 349	1 542	882	120	153	12 677
1925	1 854	31	452	47	—	15	6	3 219	2 560	2 921	1 376	992	150	85	13 630
1926	1 786	45	248	57	—	7	—	3 383	2 755	2 658	1 420	1 063	163	56	13 596

a 2

Güterrechtsregister. — Stand der Eintragungen je auf 31. Dezember

Jahr	Allgemeine Gütergemeinschaft		Errungenschaftsgemeinschaft	Vertragl. Güterverbindung	Rechtsgeschäfte unt. Ehegatten	Gütertrennung			Übrige Eintragungen	Total Eintragungen
	vertragliche	gesetzliche (Beibehaltserklärung)				vertragliche	gesetzliche	gerichtliche		
1915	524	1 563	13	19	98	554	196	79	—	3 046
1916	523	1 501	15	18	95	563	210	88	1	3 014
1917	511	1 458	15	19	94	574	210	90	1	2 972
1918	502	1 391	14	19	98	586	208	95	2	2 915
1919	509	1 327	15	18	103	612	201	94	6	2 885
1920	513	1 279	13	20	96	638	203	99	6	2 867
1921	522	1 234	11	19	100	684	210	108	12	2 900
1922	522	1 189	11	23	105	733	239	120	12	2 955
1923	539	1 155	11	26	111	797	248	130	12	3 029
1924	523	1 111	12	27	132	882	265	135	13	3 100
1925	532	1 068	12	27	161	958	273	139	18	3 188
1926	535	1 030	12	27	177	1 024	300	157	14	3 276

Erziehungsanstalten

Klosterfiechten (Knaben)

a 3

Jahr	Eintritte			Austritte			Bestand am Ende des Jahres						Total
	Zöglinge	Vorüberg. Versorgte	Zellenhäftlinge	Zöglinge	Vorüberg. Versorgte	Zellenhäftlinge	Zöglinge	Vorüberg. Versorgte	Zellenhäftlinge	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	
1920	15	25	14	15	24	14	36	5	—	18	13	10	41
1922	8	25	9	14	20	9	34	9	—	19	11	13	43
1923	6	12	6	11	17	6	29	4	—	12	12	9	33
1924	17	—	—	16	4	—	30	—	—	12	11	7	30
1925	14	—	—	8	—	—	36	—	—	16	12	8	36
1926	12	—	—	14	—	—	34	—	—	11	14	9	34

a 4

Gute Herberge (Mädchen)

Jahr	Eintritte	Austritte	Bestand Ende			
			Kantonsbürger	Übrige Schweiz.	Ausländer	Total
1920	14	16	12	14	4	30
1922	5	5	15	14	4	33
1923	7	7	12	15	6	33
1924	6	6	12	16	5	33
1925	8	9	10	18	4	32
1926	9	11	10	13	7	30

a 5 Anstalt zur Hoffnung (schwachsinnige Knaben u. Mädchen)

Jahr	Eintritte		Austritte		Bestand Ende						Total
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer		
1920	3	4	1	6	20	10	11	12	7	30	
1922	5	1	4	2	20	11	16	12	3	31	
1923	7	7	5	—	20	12	17	11	4	32	
1924	6	4	4	—	20	12	16	9	7	32	
1925	8	—	3	—	20	12	15	10	7	32	
1926	9	1	4	2	22	11	17	9	7	33	

Vormundchaftswesen

a 6

Die Vormundschaften nach der Heimat der Bevormundeten. Bestand am 31. Dezember

Jahr	Privatvormundschaften (Fälle) über				Amtsvormundschaften (Fälle) über				Total Vormundschaften		Dauernde Beistandschaften	
	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Deutsche	Übrige Ausländer	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Deutsche	Übrige Ausländer	Fälle	Personen	Fälle	Personen
1917	492	388	331	28	111	254	216	21	1 841	2 250	146	202
1918	486	368	316	25	120	289	231	18	1 853	2 250	164	215
1919	441	325	320	23	145	289	224	19	1 786	2 168	159	211
1920 ¹⁾	444	308	275	68	155	274	192	41	1 757	2 108	179	238
1921	420	281	269	56	163	294	196	25	1 704	2 076	240	240
1922	430	254	269	49	194	315	196	26	1 733	2 070	203	248
1923	418	237	263	49	212	325	208	31	1 743	2 067	223	263
1924	404	221	256	46	229	335	221	31	1 743	2 031	220	259
1925	376	208	238	40	256	349	224	27	1 718	1 973	232	275
1926	330	203	228	43	259	366	227	27	1 683	1 959	247	299

¹⁾ Elsass-Lothringen wird erst ab 1920 zu Frankreich (übrige Ausländer) gezählt.

a 7

Amtsbeistandschaften über uneheliche Kinder (Z. G. B. Art. 311)

Jahr	Anfangsbestand	Neu bestellt über			Art der Erledigung der Fälle							
		Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Gerichtliche Zuspriechung oder Anerkennung	Durch Heirat der Eltern legitimiert	Vaterschaftsklage abgewiesen	Kind gestorben ¹⁾	Fall als aussichtslos abgeschrieben	An and. Behörden abgetreten	Andere Erledigung	Zusammen
1917	61	16	61	57	60 ⁶	8	4	10	11	14	—	107
1918	88	24	46	41	80 ¹⁵	6	7	7	13	7	3	122
1919	77	19	56	40	68 ⁹	3	6	8	16	7	6	114
1920	78	32	58	53	71 ¹⁴	9	3	11	20	6	2	122
1921	99	24	58	49	86 ¹⁸	10	10	16	11	14	—	147
1922	83	23	53	37	74 ¹⁴	8	8	9	17	12	1	129
1923	67	11	53	42	57 ¹⁵	5	10	6	22	10	—	110
1924	63	28	48	48	77 ¹⁹	4	2	10	11	3	1	108
1925	79	27	65	41	65 ¹²	6	8	6	20	15	—	120
1926	92	36	50	41	62 ⁷	8	3	6	18	9	2	108

Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten Anerkennung oder gerichtliche Zuspriechung mit Standesfolge. Sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen. ¹⁾ Bezw. Fehl- oder Totgeburten.

b) Sanitätsdepartement

Bestattungen 1900—1926

b 1

Jahr	Todesfälle der Ortsanwesenden inkl. Totgeb.	Eingeführte Leichen	Ausgeführte Leichen	Bestattungen										
				Total ¹⁾	Erbestattungen								Feuerbestattungen ²⁾	
					Total	Kannengfeld	Wolf	Horburg	Kleinmünigen	Riehen	Bettingen	Israel Fr.hof	absol.	%
1900	2 074	41	100	1 977	1 957	824	304	734	24	65	6	—	20	1,0
1905	2 035	42	120	1 966	1 923	937	275	606	28	56	2	19	43	2,2
1910	1 854	64	164	1 724	1 597	818	225	457	21	54	4	18	127	7,4
1915	1 757	62	119	1 704	1 451	681	219	459	10	52	4	26	253	14,8
1916	1 554	60	122	1 479	1 234	586	233	325	4	52	3	31	245	16,6
1917	1 722	66	108	1 690	1 420	613	265	445	6	47	4	40	270	16,0
1918	2 365	83	209	2 253	2 194	933	431	705	19	52	4	50	59	2,6
1919	1 898	66	138	1 803	1 758	824	282	537	10	58	2	45	45	2,5
1920	1 834	72	148	1 749	1 643	727	305	522	12	43	1	33	106	6,1
1921	1 673	65	117	1 636	1 444	669	246	424	7	53	5	40	192	11,7
1922	1 737	75	141	1 677	1 429	701	219	430	8	44	3	24	248	14,8
1923	1 586	69	136	1 523	1 260	599	224	346	10	52	1	28	263	17,3
1924	1 777	88	176	1 683	1 347	580	273	388	9	63	3	31	336	20,0
1925	1 711	75	171	1 599	1 245	565	226	360	7	65	4	18	354	22,1
1926	1 785	50	215	1 579	1 212	560	206	353	3	56	5	29	367	23,2

¹⁾ Die Zahl der Todesfälle, vermehrt um die Zahl der eingeführten und vermindert um die Zahl der ausgeführten Leichen, sollte die Anzahl der Bestattungen ergeben. Es zeigen sich aber kleinere Differenzen, die hauptsächlich darauf zurückzuführen sind, dass Sterbejahr und Bestattungsjahr nicht in allen Fällen dasselbe ist.

²⁾ Vom 15. Dezember 1917 bis zum 27. Juli 1920 war die Feuerbestattung wegen Kohlenmangels eingeschränkt.

c) Polizeidepartement
Lohnhofgefängnissen

c1

Art der Gefangenen	Hafttage		Gefangene									
	ge-wöhn-liche	ver-schärft	Kantonsbürger		Übr. Schweizer		Ausländer		im ganzen			
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
Untersuchungsgefängene .	11 445	4	114	15	310	41	108	31	532	87	619	
Strafgefängene	3 446	16	154	8	449	41	341	61	944	110	1 054	
Bettler und Vaganten . .	1 989	77	92	11	503	51	401	31	996	93	1 089	
Versorgte und andere . .	486	3	42	3	57	19	32	8	131	30	161	
Total {	1926	17 366	100	402	37	1 319	152	882	131	2 603	320	2 923
	1925	13 283	31	371	34	1 174	132	484	69	2 029	235	2 264

c2 Gerichtsärztliche Untersuchungen

Veranlassung der Untersuchung	Män-ner	Frau-en	Total	Selbstmord durch	Män-ner	Frau-en	Total
Körperverletzung und Misshandlung .	242	65	307	Verbrennen	-	-	-
Tödliche Unfälle	16	4	20	Vergiften	7	6	13
Plötzlicher Tod	33	31	64	Erhängen	9	2	11
Selbstmord (siehe nebensteh. Tabelle)	34	11	45	Erschiessen	16	-	16
Mord und Totschlag	11	1	12	Ertränken	2	1	3
Kindestötung	1	4	5	Erstechen Halsschnitt	-	1	1
Vergehen gegen die Sittlichkeit . . .	5	16	21	Sturz aus dem Fenster	-	1	1
Abtreibung und Geburt	-	34	34	Total	34	11	45
Identitätsnachweis	-	-	-	Untersuchungen auf Geschlechtskrankheiten:			
Geisteskrankheit und Feststellung der				Zurechnungsfähigkeit	1925	1926	
Trinkerversorgung	163	68	231	ohne Befund	41 = 60,3%	51 = 59,3%	
Sonstige Versorgung	70	9	79	Gonorrhoe	26 = 38,2%	34 = 39,6%	
Spitalbedürftigk. u. Gesundheitszustand				Syphilis	1 = 1,5%	1 = 1,1%	
davon Geschlechtskrankheiten	424	104	528	Total	68 = 100,0%	86 = 100,0%	
		86	86	Untersuchung von			
Total {	1926	999	347	1 346	Gegenständen:	13	21
1925	848	430	1 152				

c3

Wirtschaften

Jahre (Ende)	Pinten				Tavernen				Kaffeewirtschaften				Total	
	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Total Kanton	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Total Kanton	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Total Kanton	Stadt Basel	Kanton Basel-Stadt
1900	.	.	11	343	.	.	2	39	.	.	2	14	381	396
1910	.	.	13	346	.	.	2	51	.	.	4	28	406	425
1920	195	139	14	348	34	12	3	49	12	10	4	26	402	423
1921	197	140	14	351	30	13	3	46	12	8	4	24	400	421
1922	190	139	14	343	30	13	3	46	13	7	3	23	392	412
1923	189	140	14	343	30	13	3	46	11	8	3	22	391	411
1924	188	141	14	343	30	13	3	46	13	9	4	26	394	415
1925	189	142	14	345	29	13	3	45	14	10	5	29	397	419
1926	188	143	13	344	29	13	3	45	16	11	6	33	400	422

Ausserdem bestanden Ende 1926 498 Kleinverkaufsstellen für Wein und Bier, 116 für Qualitätsspirituosen, 12 Ausschankstellen für Qualitätsspirituosen (Konditoreien) und 13 besondere Wirtschaften (Eisenbahnen, Theater, Vereine, Fabriken).

d) Baudepartement

d1 Kanalisation und Strassenreinigung

Bestand Jahresende oder Jahressummen	1910	1920	1922	1923	1924	1925	1926
Länge des Kanalisationsnetz . . m	168 717	207 418	215 650	218 789	220 736	224 537	228 629
dazu Kanalnetz von Binningen m	6 732	6 964	8 369	8 369	8 586	9 020	11 239
Gereinigte Strassenwassersammler .	3 467	4 665	4 951	4 976	5 128	5 322	5 375
Hauskehrichtabfuhr (Müllmenge) m ³	39 596	45 140	59 532	51 236	54 503	56 852	61 824
Strassenkehrichtabfuhr im ganzen m ³	.	15 933	22 555	23 313	27 836	23 535	35 437
davon Schnee m ³	.	148	5 251	2 364	4 330	1 758	14 629

4. Personalstatistik

a) Entwicklung des Personalbestandes der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt seit 1909

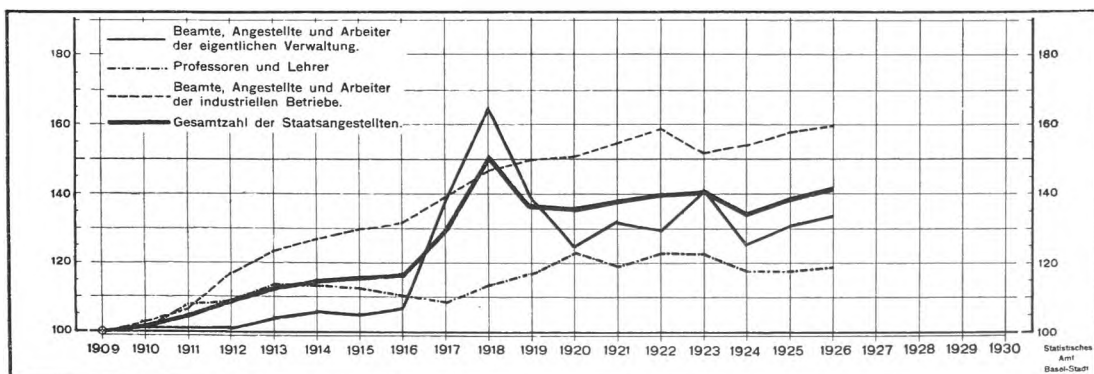
a 1 Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Anstellungsverhältnis

Jahre (Ende)	Beamte, Angestellte, Professoren und Lehrer				Arbeiter				Staatsangestellte überhaupt			
	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- sammen	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- sammen	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- sammen
1909	1 859	57	2	1 918	1 190	197	28	1 415	3 049	254	30	3 333
1911	1 890	75	28	1 993	1 221	230	60	1 511	3 111	305	88	3 504
1915	1 974		237	2 211	1 372	124	155	1 651	3 346		516	3 862
1916	1 988		251	2 239	1 397	94	185	1 676	3 385		530	3 915
1917	1 978		554	2 532	1 397	152	262	1 811	3 375		968	4 343
1918	2 081		747	2 828	1 414	163	620	2 197	3 495		1530	5 025
1919	2 093		529	2 622	1 441	154	365	1 960	3 534		1048	4 582
1920	2 243	262	167	2 672	1 486	221	146	1 853	3 729	483	313	4 525
1921	2 279	262	110	2 651	1 575	159	220	1 954	3 854	421	330	4 605
1922	2 221	188	189	2 598	1 698	143	218	2 059	3 919	331	407	4 657
1923	2 194	115	279	2 588	1 674	139	302	2 115	3 868	254	581	4 703
1924	2 178	134	231	2 543	1 670	147	149	1 966	3 848	281	380	4 509
1925	2 747	124	250	3 121	1 154	159	192	1 505	3 901	283	442	4 626
1926	2 784	147	269	3 200	1 183	198	139	1 520	3 967	345	408	4 720

a 2 Die Staatsangestellten nach vier Hauptgruppen der Öffentlichen Verwaltung

Jahre (Indexzahl für 1909 = 100)	Beamte, Ange- stellte u. Arbeiter der eigentlichen Verwaltung		Professoren und Lehrer		Personal der Heil- und Pflegeanstalten		Beamte, Angestellte und Arbeiter der industr. Betriebe		Gesamtzahl der Staatsangestellten	
	absolut	Index	absolut	Index	absolut	Index	absolut	Index	absolut	Index
1909	1 285	100	813	100	132	100	1 103	100	3 333	100
1911	1 300	101	877	108	144	109	1 183	107	3 504	105
1915	1 351	105	917	113	162	123	1 432	130	3 862	116
1916	1 379	107	906	111	174	132	1 456	132	3 915	117
1917	1 768	138	885	109	160	121	1 530	139	4 343	130
1918	2 124	165	923	114	360	273	1 618	147	5 025	151
1919	1 780	139	954	117	194	147	1 654	150	4 582	137
1920	1 602	125	1003	123	253	192	1 667	151	4 525	136
1921	1 698	132	967	119	229	173	1 711	155	4 605	138
1922	1 676	130	1003	123	220	167	1 758	159	4 657	140
1923	1 809	141	997	123	224	170	1 673	152	4 703	141
1924	1 621	126	960	118	229	173	1 699	154	4 509	135
1925	1 683	131	956	118	247	187	1 740	158	4 626	139
1926	1 721	134	966	119	264	200	1 769	160	4 720	142

Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt
Stand 1909 = 100



Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Departementen und Direktionen

Departemente und Direktionen	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926
I. Erziehungsdepartement . . .	1034	1066	1 101	1 134	1 115	1 186	1 184	1 149	1 152	1 171
II. Justizdepartement	233	252	253	259	259	265	269	258	265	269
III. Finanzdepartement	126	131	172	168	176	176	175	165	172	171
IV. Polizeidepartement	338	361	391	442	454	445	432	436	425	435
V. Baudepartement	487	464	487	440	509	474	635	478	524	524
VI. Sanitätsdepartement	1 225	1 853	1 241	1 127	1 135	1 129	1 069	1 082	1 117	1 152
VII. Departement des Innern . . .	100	96	121	107	93	103	93	66	73	89
VIII. Löschwesen	30	33	43	42	42	42	42	42	42	42
IX. Militärdirektion	72	55	34	35	36	35	35	35	32	32
X. Schifffahrtsdirektion	—	2	2	1	2	2	2	3	4	4
XI. Strassenbahnwesen	698	712	737	770	784	800	767	795	820	831
Total	4 343	5 025	4 582	4 525	4 605	4 657	4 703	4 509	4 626	4 720

b) Der Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung Ende 1926

Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Anstellungsverhältnis sowie nach Departementen und Verwaltungsabteilungen 1926

b 1

Departemente, Direktionen und Verwaltungsabteilungen	Beamte und Angestellte (einschl. Lehrer und Professoren)			Arbeiter			Alle Staatsangestellten			
	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	Total
Gesamtzahl Ende 1926	2 784	147	269	1 183	198	139	3 967	345	408	4 720
I. Erziehung	960	45	159	6	1	—	966	46	159	1 171
1. Departementskanzlei	21	4	3	—	—	—	21	4	3	28
2. Universität	156	10	48	6	1	—	162	11	48	221
3. Lehrerseminar	8	2	—	—	—	—	8	2	—	10
4. Allgem. Gewerbeschule	40	2	52	—	—	—	40	2	52	94
5. Frauenarbeitsschule	32	16	12	—	—	—	32	16	12	60
6. Gymnasium	28	—	—	—	—	—	28	—	—	28
7. Realschule	58	1	9	—	—	—	58	1	9	68
8. Töchterchule	49	3	8	—	—	—	49	3	8	60
9. Knabensekundarschule	100	—	7	—	—	—	100	—	7	107
10. Mädchensekundarschule	131	1	11	—	—	—	131	1	11	143
11. Knabenprimarschule	94	—	—	—	—	—	94	—	—	94
12. Mädchenprimarschule	127	5	8	—	—	—	127	5	8	140
13. Kleinkinderanstalten	91	—	—	—	—	—	91	—	—	91
14. Landschulen	25	1	1	—	—	—	25	1	1	27
II. Justiz	203	8	27	25	5	1	228	13	28	269
1. Departementskanzlei	1	—	1	—	—	—	1	—	1	2
2. Zivilstandsamt	8	3	—	—	—	—	8	3	—	11
3. Grundbuchamt	10	—	2	—	—	—	10	—	2	12
4. Grundbuchgeometerbur.	25	—	—	16	—	—	41	—	—	41
5. Vormundschaftsbehörde	16	—	5	—	—	—	16	—	5	21
6. Erziehungsanstalten	6	2	—	9	5	1	15	7	1	23
7. Strafanstalt	31	—	—	—	—	—	31	—	—	31
8. Appellationsgericht	6	—	—	—	—	—	6	—	—	6
9. Zivilgericht	61	3	12	—	—	—	61	3	12	76
10. Strafgericht	16	—	—	—	—	—	16	—	—	16
11. Überweisungsbehörde	20	—	7	—	—	—	20	—	7	27
12. Brandversicherungsanst.	3	—	—	—	—	—	3	—	—	3
III. Finanz	132	4	17	17	—	1	149	4	18	171
1. Departementskanzlei	3	—	1	—	—	—	3	—	1	4
2. Staatskassa-Verwaltung	9	—	—	—	—	—	9	—	—	9
3. Steuerverwaltung	33	2	3	—	—	—	33	2	3	38
4. Finanzkontrolle	6	—	—	—	—	—	6	—	—	6
5. Materiallagerplätze	4	—	—	17	—	1	21	—	1	22
6. Kantonalbank	77	2	13	—	—	—	77	2	13	92
IV. Polizei	399	24	4	4	4	—	403	28	4	435
1. Departementskanzlei	6	—	—	—	—	—	6	—	—	6
2. Administrativabteilung	8	—	—	4	4	—	12	4	—	16
3. Beamte f. Mass u. Gewicht	1	—	1	—	—	—	1	—	—	2
4. Gerichtsarzt	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1
5. Abtlg. f. Strafsachen	6	—	—	—	—	—	6	—	—	6
6. Kontrollbureau	37	1	2	—	—	—	37	1	2	40
7. Polizeikorps	340	23	1	—	—	—	340	23	1	364

b1 (Schluss) Die Staatsangestellten nach Departementen und Verwaltungsabteilungen

Departemente, Direktionen und Verwaltungsabteilungen	Beamte und Angestellte (einschl. Lehrer und Professoren)			Arbeiter			Alle Staatsangestellten			
	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	Total
V. Bau	74	11	2	307	53	77	381	64	79	524
1. Departementskanzlei	2	3	—	—	—	—	2	3	—	5
2. Kasse	3	—	—	—	—	—	3	—	—	3
3. Hochbau	23	2	—	31	6	21	54	8	21	83
4. Baupolizei	9	1	1	—	—	—	9	1	1	11
5. Tiefbau	31	5	—	223	43	45	254	48	45	347
6. Anlagen u. Waldungen	3	—	1	46	3	11	49	3	12	64
7. Materialverwaltung	3	—	—	7	1	—	10	1	—	11
VI. Sanität	314	19	25	632	108	54	946	127	79	1 152
1. Departementskanzlei	6	1	—	5	—	1	11	1	1	13
2. Gesundheitsamt	9	—	1	—	—	—	9	—	1	10
3. Frauenspital	15	1	—	29	25	1	44	26	1	71
4. Friedmatt, Heil- u. Pflegeanstalt	17	—	2	95	29	8	112	29	10	151
5. Hilfsspital	1	—	—	—	—	16	1	—	16	17
6. Bad- u. Waschanstalten	6	—	—	8	1	1	14	1	1	16
7. Öffentl. Krankenkasse	9	2	14	—	—	—	9	2	14	25
8. Kantons-Chemiker	9	—	1	—	—	—	9	—	1	10
9. Bestattungsamt	8	—	—	16	2	8	24	2	8	34
10. Schlachth., Veterinäramt	23	—	2	25	4	8	48	4	10	62
11. Gas- und Wasserwerk	106	3	5	283	40	4	389	43	9	441
12. Elektrizitätswerk	105	12	—	171	7	7	276	19	7	302
VII. Inneres	47	12	30	—	—	—	47	12	30	89
1. Departementskanzlei	6	2	1	—	—	—	6	2	1	9
2. Staatskanzlei	8	—	—	—	—	—	8	—	—	8
3. Staatsarchiv	4	1	1	—	—	—	4	1	1	6
4. Wirtschaftsarchiv	2	1	1	—	—	—	2	1	1	4
5. Gewerbeinspektorat	5	1	—	—	—	—	5	1	—	6
6. Arbeitsamt	7	7	8	—	—	—	7	7	8	22
7. Börsenkommissariat	3	—	1	—	—	—	3	—	1	4
8. Statistisches Amt	9	—	17	—	—	—	9	—	17	26
9. Wohnungsnachweis	3	—	1	—	—	—	3	—	1	4
VIII. Löschwesen	42	—	—	—	—	—	42	—	—	42
IX. Militärdirektion	14	—	—	16	2	—	30	2	—	32
X. Schifffahrtsdirektion	1	2	1	—	—	—	1	2	1	4
XI. Kantonale Strassenbahnen	598	22	4	176	25	6	774	47	10	831
Total	2 784	147	269	1 183	198	139	3 967	345	408	4 720

b2 Die ständigen Beamten und Angestellten nach Besoldungsklassen 1926

Verwaltungsabteilungen	Besoldungsklassen																	mit besonderem Ansehen	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17		
	Höhe der Jahresbesoldung in 100 Franken																		
	36 bis 53	41 bis 58	41 bis 63	45 bis 66	49 bis 69,5	54 bis 72,5	54 bis 75,5	58 bis 80	62 bis 84	66 bis 88	71 bis 93	77 bis 99	84 bis 106	88 bis 112	91 bis 120	98 bis 130	112 bis 144		

Allgemeine Verwaltung

Staatskanzlei	—	—	2	1	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	8
Departementskanzleien:																			
a) Erziehung	2	1	11	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	1	1	1	21
b) Justiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
c) Finanz	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3
d) Polizei	—	—	2	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6
e) Bau	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
f) Sanität	—	1	1	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6
g) Inneres	—	2	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6

Verwaltungsabteilungen	Besoldungsklassen																	mit besonderen Ansetzungen	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17		
	Höhe der Jahresbesoldung in 100 Franken																		
36 bis 53	41 bis 58	41 bis 63	45 bis 66	49 bis 69,5	54 bis 72,5	54 bis 75,5	58 bis 80	62 bis 84	66 bis 88	71 bis 93	77 bis 99	84 bis 106	88 bis 112	91 bis 120	98 bis 130	112 bis 144			
Universität	4	7	55	3	—	6	—	6	—	4	—	3	1	—	—	—	67 ¹⁾	156	
Übrige Schulen	4	28	4	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	742	783	
Zivilstandsamt	1	—	2	—	—	3	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	8	
Grundbuchamt	1	—	3	—	—	—	—	—	3	—	—	2	—	—	—	—	—	10	
Grundbuchgeometerbureau	—	—	2	8	—	5	—	—	—	—	—	8	1	—	1	—	—	25	
Vormundschaftsbehörde . .	4	—	—	1	—	2	—	—	—	4	—	4	—	—	—	1	—	16	
Erziehungsanstalten	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	6	
Strafanstalt	1	—	18	—	8	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	31	
Appellationsgericht	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	6	
Zivilgericht	6	—	4	5	11	—	8	5	9	1	—	5	1	—	—	2	—	61	
Strafgericht	—	—	2	3	1	—	3	—	1	—	—	2	—	1	—	—	3	16	
Überweisungsbehörde	—	—	4	1	3	1	2	—	1	—	—	—	—	5	2	1	—	20	
Staatskasse	—	—	1	—	—	3	—	—	—	3	—	—	1	—	—	1	—	9	
Steuerverwaltung	2	—	7	10	3	—	3	—	—	2	—	2	3	—	—	1	—	33	
Finanzkontrolle	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	6	
Polizeiadministrativabteil. Beamte f. Mass u. Gewicht	1	—	2	1	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	8	
Gerichtsarzt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Abteilung für Strafsachen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—	1	6	
Kontrollbureau	7	1	3	7	2	3	1	10	—	1	—	1	1	—	—	—	—	37	
Polizeikorps	1	2	4	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	331 ²⁾	340	
Baukasse	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	
Hochbau	—	—	—	1	1	4	1	1	1	—	9	2	1	—	—	2	—	23	
Baupolizei	—	—	—	1	2	—	—	4	—	—	—	—	1	1	—	—	—	9	
Tiefbau	1	—	2	1	1	6	3	—	1	—	2	2	—	—	—	—	12	31	
Anlagen und Waldungen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	3	
Materialverwaltung	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	3	
Gesundheitsamt	—	6	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	9	
Kantons-Chemiker	—	2	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	1	9	
Bestattungsamt	1	1	1	1	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	
Staatsarchiv	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	4	
Wirtschaftsarchiv	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ³⁾	2	
Gewerbeinspektorat	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5	
Arbeitsamt	1	—	2	2	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	7	
Börsenkommissariat	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	3	
Statistisches Amt	2	—	—	1	1	2	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	9	
Wohnungsnachweis	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
Löschwesen	—	—	38	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	42	
Militärdirektion	2	—	3	1	2	2	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1 ⁴⁾	14	
Schiffahrtsamt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
Total	45	53	179	56	48	43	28	35	27	19	24	39	17	13	6	9	6	1173	1820
Heilanstalten																			
Frauenspital	—	3	3	3	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	2	15
Friedmatt	1	—	—	1	1	—	5	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	6 ⁵⁾	17
Hilfsspital	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Öffentliche Krankenkasse	1	1	2	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	9	
Total	2	5	5	5	3	—	5	3	—	—	3	2	—	1	—	—	—	8	42
Industrielle Betriebe																			
Strassenbahnen	—	—	6	13	17	21	6	4	2	1	2	—	—	2	1	1	—	522	598
Gas- und Wasserwerk	4	2	36	7	10	24	1	2	7	—	6	1	1	—	1	1	2	1	106
Elektrizitätswerk	4	2	42	6	14	13	2	—	3	—	8	2	5	—	—	—	3	1	105
Schlacht- und Viehhof	1	—	8	6	—	2	—	—	1	—	—	—	4	—	—	1	—	—	23
Bad- und Waschanstalten	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Brandversicherungsanstalt	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3
Materiallagerplätze	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4
Total	10	5	92	32	45	64	10	6	13	1	17	3	10	3	2	3	5	524	845
Gesamte Verwaltung	57	63	276	93	96	107	43	44	40	20	44	44	27	17	8	12	11	1705	2707

Davon 1) 23 2) 16 3) 1 4) 1 5) 2 ausserhalb des Besoldungsgesetzes.

Verwaltungsabteilungen und Betriebe	Lohnklassen						mit be- son- deren An- sätzen	Total stän- dige Ar- beiter	pro- viso- risch	aus- hilfs- weise	Total
	1	2	3	4	5	6					
	Höhe des Monatslohns in Franken										
	340 bis 410	350 bis 420	360 bis 440	380 bis 470	400 bis 490	420 bis 520					
Allgemeine Verwaltung											
Universität	—	—	2	3	—	1	—	6	1	—	7
Grundbuchgeometerbureau	—	—	—	16	—	—	—	16	—	—	16
Erziehungsanstalten . .	2	—	—	2	—	—	5	9	5	1	15
Polizeiadministrativabteil.	—	3	—	—	—	—	1	4	4	—	8
Hochbau	—	2	6	23	—	—	—	31	6	21	58
Tiefbau	126	23	20	12	40	—	2	223	43	45	311
Anlagen und Waldungen	—	—	28	14	1	3	—	46	3	11	60
Materialverwaltung . . .	—	—	1	4	—	—	2	7	1	—	8
Kanzlei d. Sanitätsdep. .	—	—	—	4	1	—	—	5	—	1	6
Bestattungsamt	—	—	4	10	—	2	—	16	2	8	26
Militärdirektion	—	1	—	14	—	1	—	16	2	—	18
Total	128	29	61	102	42	9	8	379	67	87	533

Heilanstalten

Frauenspital	1	—	—	3	—	—	25	29	25	1	55
Friedmatt	4	—	—	7	—	—	84	95	29	8	132
Hilfsspital	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	16
Total	5	—	—	10	—	—	109	124	54	25	203

Industrielle Betriebe

Strassenbahnen	—	9	44	64	52	7	—	176	25	6	207
Gas- und Wasserwerk . .	11	99	13	105	38	17	—	283	40	4	327
Elektrizitätswerk	7	35	19	53	33	24	—	171	7	7	185
Schlachthof, Veterinäramt	5	1	—	17	2	—	—	25	4	8	37
Bad- und Waschanstalten	—	—	—	4	—	—	4	8	1	1	10
Materiallagerplätze . . .	4	9	—	—	1	3	—	17	—	1	18
Total	27	153	76	243	126	51	4	680	77	27	784
Gesamte Verwaltung	160	182	137	355	168	60	121	1183	198	139	1520

Änderungen im Bestande des ständigen Personals (ohne Lehrerschaft) 1926

Personalgruppen	An- fangs- be- stand	Zuwachs			Abgang				Gesamte Ände- rung	End- be- stand		
		infolge		Total	infolge						Total	
		Neu- eintritt	Beför- derung		Todes- fall	Pensio- nierung	Beför- derung	sonstig. Austritt				
a) Allgemeine Verwaltg. (ohne Lehrer)	Beamte . .	702	9	6	15	7	10	—	—	17	— 2	700
	Angestellte	313	19	2	21	1	5	6	2	14	+ 7	320
	Arbeiter . .	360	28	—	28	1	6	2	—	9	+ 19	379
	Total . . .	1375	56	8	64	9	21	8	2	40	+ 24	1399
b) Heil- anstalten	Beamte . .	22	4	—	4	—	—	—	2	2	+ 2	24
	Angestellte	19	—	—	—	—	—	—	1	1	— 1	18
	Arbeiter . .	127	19	—	19	—	—	—	22	22	— 3	124
	Total . . .	168	23	—	23	—	—	—	25	25	— 2	166
c) Industr. Betriebe	Beamte . .	201	7	3	10	2	1	—	3	6	+ 4	205
	Angestellte	620	22	13	35	3	5	3	4	15	+ 20	640
	Arbeiter . .	667	40	—	40	4	5	13	5	27	+ 13	680
	Total . . .	1488	69	16	85	9	11	16	12	48	+ 37	1525
Zusammen	Beamte . .	925	20	9	29	9	11	—	5	25	+ 4	929
	Angestellte	952	41	15	56	4	10	9	7	30	+ 26	978
	Arbeiter . .	1154	87	—	87	5	11	15	27	58	+ 29	1183
Total		3031	148	24	172	18	32	24	39	113	+ 59	3090

Die Jahresausgaben für Besoldungen und Löhne des ständigen Staatspersonals (ohne Lehr- und Kantonalbankpersonal) nach dem Bestande vom 31. Dez. 1926 bei Auszahlung der Maximalansätze

Besoldungs- bzw. Lohnklassen		Allgemeine Verwaltung		Heilanstalten		Industrielle Betriebe		Total	
No.	Besoldungs- bzw. Lohnansätze	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen
Beamte und Angestellte									
1	3 600— 5 300	45	238 500	2	10 600	10	53 000	57	302 100
2	4 100— 5 800	53	307 400	5	29 000	5	29 000	63	365 400
3	4 100— 6 300	179	1 127 700	5	31 500	92	579 600	276	1 738 800
4	4 500— 6 600	56	369 600	5	33 000	32	211 200	93	613 800
5	4 900— 6 950	48	333 600	3	20 850	45	312 750	96	667 200
6	5 400— 7 250	43	311 750	—	—	64	464 000	107	775 750
7	5 400— 7 550	28	211 400	5	37 750	10	75 500	43	324 650
8	5 800— 8 000	35	280 000	3	24 000	6	48 000	44	352 000
9	6 200— 8 400	27	226 800	—	—	13	109 200	40	336 000
10	6 600— 8 800	19	167 200	—	—	1	8 800	20	176 000
11	7 100— 9 300	24	223 200	3	27 900	17	158 100	44	409 200
12	7 700— 9 900	39	386 100	2	19 800	3	29 700	44	435 600
13	8 400— 10 600	17	180 200	—	—	10	106 000	27	286 200
14	8 800— 11 200	13	145 600	1	11 200	3	33 600	17	190 400
15	9 100— 12 000	6	72 000	—	—	2	24 000	8	96 000
16	9 800— 13 000	9	117 000	—	—	3	39 000	12	156 000
17	11 200— 14 400	6	86 400	—	—	5	72 000	11	158 400
Mit besonderen Ansätzen Ausserhalb des Besoldungsgesetzes		355	2 454 360	6	32 690	524	3 106 000	885	5 593 050
Total		1020	7 317 530	42	291 290	845	5 459 450	1907	13 068 270
Arbeiter									
1	4 080— 4 920	128	629 760	5	24 600	27	132 840	160	787 200
2	4 200— 5 040	29	146 160	—	—	153	771 120	182	917 280
3	4 320— 5 280	61	322 080	—	—	76	401 280	137	723 360
4	4 560— 5 640	102	575 280	10	56 400	243	1 370 520	355	2 002 200
5	4 800— 5 880	42	246 960	—	—	126	740 880	168	987 840
6	5 040— 6 240	9	56 160	—	—	51	318 240	60	374 400
Mit besonderen Ansätzen		8	24 000	109	495 000	4	13 700	121	532 700
Total		379	2 000 400	124	576 000	680	3 748 580	1183	6 324 980
Zusammen		1399	9 317 930	166	867 290	1525	9 208 030	3090	19 393 250

c) Lebens- und Dienstalter des ständigen Staatspersonals am 31. Dez. 1926

c1

Hauptübersicht

Art der Staatsangestellten		Gesamtzahl	Zahl der Staatsangestellten, welche Ende 1926 vollendet haben:								
			Lebensjahre				Dienstjahre				
			bis 29	30—49	50—64	65 u. m.	bis 4	5—19	20—34	35 u. m.	
Alle ständigen Staatsangestellten	überhaupt	abs.	3890	515	2411	928	36	658	2179	1001	52
		o/o	100,00	13,24	61,97	23,86	0,93	16,92	56,02	25,73	1,33
	männliche	abs.	3384	439	2061	849	35	528	1928	881	47
		o/o	100,00	12,97	60,91	25,09	1,03	15,60	56,98	26,03	1,39
	weibliche	abs.	506	76	350	79	1	130	251	120	5
		o/o	100,00	15,02	69,17	15,61	0,20	25,69	49,60	23,72	0,99
Allgemeine Verwaltung, Lehrerschaft und Heilanstalten	überhaupt	abs.	2365	301	1415	618	31	403	1224	689	49
		o/o	100,00	12,73	59,83	26,13	1,31	17,04	51,76	29,13	2,07
	männliche	abs.	1873	231	1072	540	30	279	981	569	44
		o/o	100,00	12,33	57,24	28,83	1,60	14,89	52,38	30,38	2,35
	weibliche	abs.	492	70	343	78	1	124	243	120	5
		o/o	100,00	14,23	69,72	15,85	0,20	25,21	49,39	24,39	1,01
Industrielle Betriebe	überhaupt	abs.	1525	214	996	310	5	255	955	312	3
		o/o	100,00	14,03	65,31	20,33	0,33	16,72	62,62	20,46	0,20
	männliche	abs.	1511	208	989	309	5	249	947	312	3
		o/o	100,00	13,77	65,45	20,45	0,33	16,48	62,67	20,65	0,20
	weibliche	abs.	14	6	7	1	—	6	8	—	—
		o/o	100,00	42,86	50,00	7,14	—	42,86	57,14	—	—

Verwaltungsabteilungen	Zahl der ständigen Staatsangest., welche im Laufe des Jahres 1926											
	bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70 u. mehr
Lebensjahre vollendet haben												
Allgemeine Verwaltung												
1. Staatskanzlei	-	-	1	1	2	1	-	1	1	-	1	-
2. Kanzlei des Erziehungsdepart. . .	-	2	4	6	4	2	-	1	2	-	-	-
3. Übriges Verwaltungspersonal des Erziehungsdepartements	-	7	10	20	30	13	21	23	13	6	2	-
4. Kanzlei des Justizdepartements	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
5. Zivilstandsamt	-	1	1	-	2	-	-	1	2	1	-	-
6. Grundbuchamt	-	1	1	3	1	-	-	1	1	1	-	1
7. Grundbuchgeometerbureau	-	-	4	7	11	8	8	1	-	1	-	1
8. Vormundschaftsbehörde	-	1	2	3	4	-	3	2	1	-	-	-
9. Erziehungsanstalten	-	-	1	6	4	2	1	1	-	-	-	-
10. Strafanstalt	-	-	6	6	3	2	4	8	2	-	-	-
11. Gerichte	-	2	10	21	17	11	10	11	10	7	2	2
12. Kanzlei des Finanzdepartements	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-
13. Staatskassa-Verwaltung	-	-	-	1	2	2	1	2	-	1	-	-
14. Steuerverwaltung	-	1	4	5	8	6	5	2	-	2	-	-
15. Finanzkontrolle	-	-	3	-	1	-	1	1	-	-	-	-
16. Kanzlei des Polizeidepartements	-	-	1	2	-	-	1	-	2	-	-	-
17. Administrativabteilung, Gerichts- arzt, Beamte für Mass etc.	-	-	3	1	1	1	3	2	3	-	-	-
18. Abteilung für Strafsachen	-	-	-	1	-	1	-	3	-	1	-	-
19. Kontrollbureau	-	-	6	8	6	4	6	3	2	1	1	-
20. Polizeikorps	-	4	52	101	53	38	31	34	18	8	1	-
21. Kanzlei des Baudepartements	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
22. Baukasse	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-
23. Hochbau	-	-	2	9	8	8	8	5	6	-	-	-
24. Baupolizei	-	-	1	1	-	4	2	-	-	1	-	-
25. Tiefbau	-	9	40	20	21	18	33	49	40	19	4	1
26. Anlagen und Waldungen	-	-	4	2	6	9	13	3	7	5	-	-
27. Materialverwaltung	-	1	-	1	2	-	1	3	2	-	-	-
28. Kanzlei d. Sanitätsdepartements	-	-	2	1	4	1	2	1	-	-	-	-
29. Gesundheitsamt	-	-	1	3	-	2	1	2	-	-	-	-
30. Kantons-Chemiker	-	1	1	-	1	-	3	1	-	1	1	-
31. Bestattungsamt	-	-	5	3	4	2	1	3	1	3	-	2
32. Kanzlei d. Departements d. Innern	-	-	-	2	-	2	1	-	-	-	1	-
33. Staatsarchiv	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-
34. Wirtschaftsarchiv	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-
35. Gewerbeinspektorat	-	-	3	-	-	1	1	-	-	-	-	-
36. Arbeitsnachweisbureau	-	-	1	1	-	-	2	3	-	-	-	-
37. Börsenkommisariat	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-
38. Statistisches Amt	-	-	2	1	1	-	2	1	1	1	-	-
39. Wohnungsnachweis	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-
40. Löschwesen	-	1	5	11	7	5	10	1	1	1	-	-
41. Militärdirektion	-	1	3	6	4	1	8	3	1	2	-	1
42. Schiffsamt	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Total: Allgemeine Verwaltung	-	32	182	256	211	144	188	175	118	72	13	8
davon weibliches Personal	-	5	18	18	18	3	6	5	-	-	-	1
Schulen												
1. Universität	-	-	-	-	5	11	13	10	6	10	3	3
2. Lehrer	-	-	10	55	63	71	68	75	40	28	4	-
3. Lehrerinnen	-	-	5	52	82	68	51	40	21	6	-	-
Total: Schulen	-	-	15	107	150	150	132	125	67	44	7	3
davon weibliches Personal	-	-	5	52	82	69	51	40	21	6	-	-

Gesamt- zahl der Staats- ange- stellten	Zahl der ständigen Staatsangestellten, welche im Laufe des Jahres 1926															No.
	0	1	2	3	4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50 u. mehr	

ganze Dienstjahre vollendet haben

Allgemeine Verwaltung

8	-	-	-	-	-	2	1	2	1	-	-	1	-	1	-	1
21	1	2	1	-	1	9	5	-	-	2	-	-	-	-	-	2
145	7	15	6	8	7	35	15	24	10	11	6	1	-	-	-	3
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	4
8	1	-	-	-	1	1	1	1	-	1	2	-	-	-	-	5
10	-	1	1	-	1	3	-	-	-	1	1	1	-	1	-	6
41	-	1	-	-	-	8	17	5	2	8	-	-	-	-	-	7
16	-	1	1	-	-	7	2	3	-	2	-	-	-	-	-	8
15	-	-	-	-	1	7	5	1	1	-	-	-	-	-	-	9
31	1	2	4	1	1	6	4	1	6	5	-	-	-	-	-	10
103	2	11	3	3	2	16	14	15	12	12	9	2	1	1	-	11
3	-	-	1	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	12
9	-	-	1	-	-	1	2	1	3	-	1	-	-	-	-	13
33	-	2	2	-	-	10	8	5	3	3	-	-	-	-	-	14
6	-	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	15
6	-	-	-	-	-	3	-	1	-	-	1	1	-	-	-	16
14	-	-	-	1	-	5	1	2	1	2	1	1	-	-	-	17
6	1	-	-	-	-	-	-	-	2	2	1	-	-	-	-	18
37	-	-	-	-	3	12	2	6	3	6	2	2	-	1	-	19
340	-	19	-	1	-	155	44	47	34	25	15	-	-	-	-	20
2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	21
3	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	22
54	6	-	2	-	-	12	7	13	5	7	1	1	-	-	-	23
9	-	1	-	1	1	-	1	4	-	1	-	-	-	-	-	24
254	5	9	24	7	5	21	22	41	47	46	23	4	-	-	-	25
49	-	5	4	-	-	4	5	8	10	8	4	1	-	-	-	26
10	1	-	-	2	2	1	-	-	-	1	2	1	-	-	-	27
11	-	-	1	-	-	5	2	2	1	-	-	-	-	-	-	28
9	1	-	-	-	-	3	1	5	-	-	-	-	-	-	-	29
9	-	-	-	-	-	2	-	2	1	1	2	-	-	-	-	30
24	-	-	1	1	-	11	1	5	1	3	-	-	-	-	1	31
6	-	-	-	-	-	3	-	1	1	-	-	1	-	-	-	32
4	-	-	-	-	-	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	33
2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	34
5	-	-	2	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	35
7	2	1	-	-	-	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-	36
3	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	37
9	-	1	-	-	1	1	-	4	1	1	-	-	-	-	-	38
3	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	39
42	1	-	1	1	-	14	11	6	3	4	1	-	-	-	-	40
30	-	2	1	-	1	13	5	3	1	3	1	-	-	-	-	41
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	42
1 399	30	73	56	26	28	379	182	214	154	157	74	19	2	4	1	
74	4	8	4	3	6	30	6	10	3	-	-	-	-	-	-	

Schulen

61	4	2	-	4	2	17	9	8	7	4	2	-	-	-	-	1
414	12	8	7	11	9	51	59	74	66	64	37	13	3	-	-	2
325	7	8	10	21	2	50	51	61	61	38	11	4	1	-	-	3
800	23	18	17	36	13	118	119	143	134	106	50	19	4	-	-	
326	7	8	10	22	2	50	51	61	61	38	11	4	1	-	-	

Verwaltungsabteilungen	Zahl der ständigen Staatsangest., welche im Laufe des Jahres 1926 Lebensjahre vollendet haben												
	bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70 u. mehr	
Heilanstalten													
1. Frauenspital	—	4	10	6	12	3	1	5	2	1	—	—	
2. Friedmatt	—	12	45	24	17	5	1	6	1	1	—	—	
3. Hilfsspital	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	
4. Öffentliche Krankenkasse	—	1	—	1	5	1	—	1	—	—	—	—	
Total: Heilanstalten	—	17	55	31	35	9	2	12	3	2	—	—	
davon weibliches Personal	—	13	29	19	18	6	1	4	1	1	—	—	
Industrielle Betriebe													
1. Kantonale Strassenbahnen	—	5	79	108	157	139	117	93	58	16	2	—	
2. Gas- und Wasserwerk	—	7	55	66	67	47	44	65	20	16	2	—	
3. Elektrizitätswerk	—	5	54	88	52	33	26	15	2	1	—	—	
4. Schlacht- und Viehhof	—	—	3	6	5	8	10	4	8	4	—	—	
5. Bad- und Waschanstalten	—	—	1	2	1	3	3	2	2	—	—	—	
6. Brandversicherungsanstalt	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	
7. Materiallagerplätze Dreispitz	—	1	4	3	5	1	2	2	2	—	1	—	
Total: Industrielle Betriebe	—	18	196	273	289	232	202	181	92	37	5	—	
davon weibliches Personal	—	1	5	3	1	3	—	1	—	—	—	—	
Gesamttotal {	männliches Personal	—	48	391	575	566	454	466	443	258	148	25	10
	weibliches Personal	—	19	57	92	119	81	58	50	22	7	—	1
	zusammen	—	67	448	667	685	535	524	493	280	155	25	11

c 3 **Das mittlere Lebens- und Dienstalter der ständigen Staatsangestellten**

Verwaltungsabteilungen	Lebensalter	Dienstalter										
		mitt-leres (Jahre)	Von je 100 ständigen Staatsangestellten					mitt-leres (Jahre)				
			unt. 30	waren 30-49	50-64	über 65	bis 4	hatten 5-9	10-19	20-34	35 u. m.	ganze Dienstjahre
Alle Staatsangestellten {	männlich	41,7	13,0	60,9	25,1	1,0	15,6	24,8	32,2	26,0	1,4	13,9
	weiblich	39,1	15,0	69,2	15,6	0,2	25,7	21,3	28,3	23,7	1,0	12,3
	zusammen	41,4	13,2	62,0	23,9	0,9	16,9	24,4	31,7	25,7	1,3	13,7
a) Allgemeine Verwaltung	41,6	15,2	57,2	26,1	1,5	15,2	27,1	28,3	27,5	1,9	14,2	
davon weibliches Personal	34,8	31,1	60,8	6,8	1,3	33,8	40,5	21,6	4,1	—	7,7	
I. Erziehungsdepartement	41,5	13,9	57,8	27,1	1,2	28,9	26,5	26,5	17,5	0,6	11,1	
II. Justizdepartement	41,0	13,3	61,3	22,7	2,7	17,3	21,3	31,1	27,6	2,7	14,5	
III. Finanzdepartement	39,8	17,6	66,7	15,7	—	11,8	27,4	39,2	21,6	—	12,9	
IV. Polizeidepartement	39,0	16,4	64,0	19,1	0,5	6,2	43,4	25,6	23,6	1,2	13,5	
V. Baudepartement	44,9	15,0	44,3	39,4	1,3	19,7	10,0	27,3	40,9	2,1	16,6	
VI. Sanitätsdepartement	42,2	18,9	52,8	22,6	5,7	7,5	39,6	34,0	17,0	1,9	13,7	
VII. Departement des Innern	42,9	17,4	50,0	28,3	4,3	17,4	26,1	26,1	19,6	10,8	15,0	
VIII. Löschwesen	38,5	14,3	78,6	7,1	—	7,1	33,3	40,5	19,1	—	12,9	
IX. Militärdirektion	42,3	13,3	63,4	20,0	3,3	13,3	43,3	26,7	16,7	—	11,5	
X. Schifffahrtsdirektion	46,0	—	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—	27,0	
b) Schulen	44,5	1,9	67,4	29,5	1,2	13,4	14,7	32,7	36,3	2,9	16,5	
davon weibliches Personal	42,3	1,5	77,9	20,6	—	15,0	15,3	34,4	33,8	1,5	15,4	
c) Heilanstalten	33,4	43,4	46,4	10,2	—	50,0	27,7	13,9	8,4	—	6,8	
davon weibliches Personal	32,3	45,7	47,8	6,5	—	54,4	23,9	14,1	7,6	—	6,3	
d) Industrielle Betriebe	40,4	14,1	65,3	20,3	0,3	16,7	26,5	36,1	20,5	0,2	12,5	
davon weibliches Personal	33,4	42,9	50,0	7,1	—	42,9	42,9	14,2	—	—	5,6	
1. Kantonale Strassenbahnen	41,5	10,9	67,3	21,6	0,2	14,1	21,4	39,6	24,9	—	13,7	
2. Gas- und Wasserwerk	40,9	15,9	57,6	26,0	0,5	18,0	27,3	32,6	21,6	0,5	12,6	
3. Elektrizitätswerk	35,8	21,4	72,1	6,5	—	23,9	39,9	30,4	5,8	—	8,9	
4. Übrige Betriebe	43,5	10,5	60,5	27,9	1,1	11,6	25,6	39,6	22,1	1,1	13,3	

Personal)

Gesamtzahl der Staatsangestellten	Zahl der ständigen Staatsangestellten, welche im Laufe des Jahres 1926															No.
	0	1	2	3	4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50 u. mehr	
	ganze Dienstjahre vollendet haben															
Heilanstalten																
44	7	5	3	-	4	6	9	1	6	1	2	-	-	-	-	1
112	9	14	17	11	11	36	7	3	1	2	1	-	-	-	-	2
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
9	1	1	-	-	-	3	2	1	-	1	-	-	-	-	-	4
166	17	20	20	11	15	46	18	5	7	4	3	-	-	-	-	
92	9	11	13	6	11	22	12	1	5	1	1	-	-	-	-	
Industrielle Betriebe																
774	19	28	15	25	22	166	141	165	105	87	1	-	-	-	-	1
389	12	15	8	14	21	106	73	54	34	45	5	2	-	-	-	2
276	3	6	19	19	19	110	58	26	10	6	-	-	-	-	-	3
48	2	-	2	-	-	8	13	8	9	4	1	1	-	-	-	4
14	-	-	-	-	-	7	5	1	1	-	-	-	-	-	-	5
3	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	6
21	-	2	2	-	1	7	3	3	1	2	-	-	-	-	-	7
1 525	36	51	46	58	64	404	294	257	160	145	7	3	-	-	-	
14	2	1	-	1	2	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
3 384	84	134	112	99	99	839	542	547	386	373	122	37	5	4	1	m.
506	22	28	27	32	21	108	71	72	69	39	12	4	1	-	-	w.
3 890	106	162	139	131	120	947	613	619	455	412	134	41	6	4	1	zus.

d) Pensionierte ehemalige Staatsangestellte

Gesamtbestand zu Ende des Jahres

d 1

Jahre	Allgemeine Verwaltung (inkl. Lehrer)						Industrielle Betriebe					Pensionierte überhaupt		
	Beamte und Angestellte	Arbeiter	Polizei- und Schutz-männer	Schul-beamte	Total	davon w.	Gas- und Wasserwerk	Elektri-zitäts-werk	Stras-sen-bahnen	Übri-ge	Total	m.	w.	zus.
1921	32	35	22	67	156	.	21	2	23	1	47	.	.	203
1922	43 ⁴	47 ²	37	95 ⁴⁹	222	55	28 ¹	3	34	3	68 ¹	234	56	290
1923	51 ⁵	50 ⁵	47	123 ⁸⁴	271	74	61 ¹	4	43	3	111 ¹	307	75	382
1924	57 ⁵	57 ⁷	50	138 ⁷²	302	84	62	5	45	3	115	333	84	417
1925	59 ⁷	59 ⁵	54	145 ⁶⁹	317	81	73	6	48	3	130	366	81	447
Zuwachs														
	8	7 ¹	8	18 ⁶	41	7	7	1	6	-	14	48	7	55
Abgang														
1926	5 ¹	4 ¹	3	11 ⁵	23	7	3	-	4	1	8	24	7	31
Endbestand														
	62 ⁶	62 ⁵	59	152 ⁷⁰	335	81	77	7	50	2	136	390	81	471
Normale Jahresausgabe in 1000 Franken gemäss Endbestand														
1926	345,3	214,5	253,2	916,2	1729,2	330,9	227,2	29,9	179,5	2,6	439,2	1837,5	330,9	2168,4
Vom Gesamtbestand zu Ende des Jahres 1926 wurden pensioniert im Jahre:														
1926	8	6 ¹	8	17 ⁶	39	7	6	1	5	-	12	44	7	51
1925	4 ¹	9	6	14 ²	33	3	13	1	7	-	21	51	3	54
1924	6	13 ²	6	23 ¹⁰	48	12	9	1	4	-	14	50	12	62
1923	12 ²	6 ¹	11	29 ¹³	58	16	32	1	8	1	42	84	16	100
1922	6 ¹	4	7	11 ⁵	28	6	4	2	6	-	12	34	6	40
1921	2	8	4	16 ¹⁰	30	10	3	-	3	-	6	26	10	36
1916-20	14	12 ¹	6	22 ¹⁴	54	15	8	1	11	-	20	59	15	74
1911-15	6 ¹	1	9	9 ⁴	25	5	2	-	4	-	6	26	5	31
1906-10	1	2	1	3 ²	7	2	-	-	2	1	3	8	2	10
1905 u.fr.	3 ¹	1	1	8 ⁴	13	5	-	-	-	-	-	8	5	13

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die weiblichen Pensionierten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Der Bestand an Pensionierten Ende 1926 nach Lebensalter und nach Dienstjahren

Verwaltungen	Vollendete Lebensjahre Ende 1926						Angerechnete Dienstjahre z. Z. der Pensionierung						Total
	bis 39	40-49	50-59	60-64	65-69	70 u.m.	bis 9	10-19	20-29	30-34	35-39	40 u.m.	
Allgemeine Verwaltung . . .	5	18	58	65	78	111	3	51	91	76	59	55	335
dav. Beamte u. Angest. . .	2	2	11	11	15	21	2	13	16	10	12	9	62
Arbeiter	1	3	12	10	14	22	—	13	20	19	7	3	62
Polizei-Schutzm. . . .	1	4	17	16	10	11	1	8	21	22	6	1	59
Schulbeamte	1	9	18	28	39	57	—	17	34	25	34	42	152
Industrielle Betriebe . . .	2	15	30	40	23	26	3	31	72	20	5	5	136
dav. Gas- u. Wasserwerk . .	1	7	18	24	11	16	2	15	34	18	5	3	77
Elektrizitätswerk . . .	1	1	2	—	2	1	1	2	2	—	—	2	7
Kant. Strassenbahn . . .	—	7	10	15	9	9	—	13	35	2	—	—	50
Übrige	—	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	2
Zusammen	7	33	88	105	101	137	6	82	163	96	64	60	471

Die Änderungen im Bestande der Pensionierten seit 1907

Jahre Z = Zuwachs A = Abgang	Allgemeine Verwaltung								Industrielle Betriebe (Beamte, Angestellte u. Arb.)		Alle Pensionierten					
	Beamte und Angestellte		Arbeiter		Polizei- und Schutzmänner		Schulbeamte		Z	A	m.		w.		überhaupt	
	Z	A	Z	A	Z	A	Z	A			Zu- wachs	Ab- gang	Zu- wachs	Ab- gang	Zu- wachs	Ab- gang
1907-10	36 ¹	12	35 ²	9	22	7	70 ²⁰	19 ⁴	24 ¹	7	163	50	24	4	187	54
1911-15	19 ²	12 ¹	16	15	16	9	32 ¹⁰	22 ³	22	7	93	61	12	4	105	65
1916-20	25	20	17 ³	14 ²	8	7	35 ¹⁹	29 ⁹	36	22 ¹	99	80	22	12	121	92
1921	3 ¹	—	12	—	4	—	20 ¹³	—	9	1	34	1	14	—	48	1
1922	8 ¹	4	7	1	10	—	14 ⁵	6 ¹	16	6	49	16	6	1	55	17
1923	14 ³	4 ¹	7 ¹	7	12	2	34 ¹⁴	6	52 ¹	4	100	22	19	1	119	23
1924	9	3	14 ²	7	6	3	24 ¹¹	10 ³	15	12 ¹	55	31	13	4	68	35
1925	5 ¹	5	9	5 ¹	6	2	15 ²	7 ³	23	8	55	21	3	6	58	27
1926	8	5 ¹	7 ¹	4 ¹	8	3	18 ⁶	11 ⁵	14	8	48	24	7	7	55	31
Total	127 ⁹	65 ³	124 ⁹	62 ⁴	92	33	262 ¹⁰⁰	110 ³⁰	211 ²	75 ²	696	306	120	39	816	345

Zu- und Abgänge im Jahre 1926 nach Alter, Dienst- und Pensionsjahren

Alter (bei Pensionierung bezw. beim Tode)	Die im Jahre 1926 Pensionierten nach der Zahl der Dienstjahre						Die im Jahre 1926 gestorbenen Pensionierten nach der Zahl der Pensionsjahre											
	5-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35 u.m.	Total	bis 1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-7	7-10	10-15	15-20	üb. 20	Total
30-39	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40-49	2	2	—	2	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
50-54	—	—	2	—	1	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
55-59	—	—	3	1	6 ²	2 ¹	12 ³	1	1 ¹	1	—	—	—	1	—	—	—	4 ¹
60-64	—	—	2	3	6 ¹	4 ²	15 ³	—	—	1	—	1 ¹	3 ¹	2 ²	1	2	—	10 ⁴
65-69	1 ¹	—	—	7	2	7	17 ¹	1	1	1	1	—	—	—	1 ¹	—	—	5 ¹
70-74	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	2 ¹	—	1	—	1	1	—	7 ¹
75 u. mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Total	4 ¹	2	7	13	16 ³	13 ³	55 ⁷	6	2 ¹	4	4 ¹	1 ¹	4 ¹	2 ²	4 ¹	3	1	31 ⁷

Die seit 1907 gestorbenen Pensionierten nach Alter und nach Dauer der Pensionierung

Bei Pensionierung vollendete Lebensjahre	Dauer der Pensionierung															Total
	bis 1 J.	1-2 J.	2-3 J.	3-4 J.	4-5 J.	5-6 J.	6-7 J.	7-8 J.	8-9 J.	9-10 J.	10-12 J.	12-15 J.	15-20 J.	20-25 J.	über 25 J.	
30-34	1 ¹	1 ¹	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 ²
35-39	3 ¹	3	—	1 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 ²
40-44	2	3 ¹	1	—	2	—	1	—	1 ¹	1	—	—	1	3	—	17 ³
45-49	4	—	1	—	—	—	2	—	1 ¹	—	1	—	2 ¹	1 ¹	1	13 ³
50-54	7 ²	1	3	4	2	1 ¹	3	1	1	1	2	1	3 ¹	1	3	34 ⁴
55-59	6	4 ¹	8 ¹	1	5	2	2	—	1	—	3	6	5	3 ¹	1	47 ³
60-64	10 ¹	5 ¹	5	3	4 ¹	9 ²	7	4	1	4 ²	12 ³	5 ¹	8 ²	1 ¹	—	78 ¹⁴
65-69	12	5	7	8 ¹	4 ¹	6	—	3	5	6	2	13 ²	2	1	—	74 ⁴
70-74	3	2	8 ¹	7 ¹	2	3	5 ¹	4	3	2	8	3	2 ¹	—	—	52 ⁴
75-79	3	1	3	2	2	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—	16
80-84	—	2	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4
Total	51 ⁵	27 ⁴	38 ²	26 ³	21 ²	22 ³	22 ¹	14	14 ²	14 ²	28 ³	30 ⁴	23 ⁵	10 ³	5	345 ³⁹

Anhang

	Seite
1. Allgemeine Hauptübersicht über die wichtigsten statistischen Erscheinungen im Kanton Basel-Stadt	330
2. Die Veränderungen des Altersaufbaus der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit der Jahrhundertwende von Dr. O. H. Jenny	332
3. Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1926 von Dr. O. H. Jenny	339
4. Die Sterbefälle im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1926 vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt	344
5. Die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten im Kanton Basel-Stadt 1926 vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt	349
6. Nephritis in Basel 1875—1924 von Prof. Dr. med. E. Jessen	351
7. Veränderungen der Krebssterblichkeit im Kanton Basel-Stadt seit 1900 von Prof. Dr. H. Hunziker und Dr. O. H. Jenny	359

1. Allgemeine Hauptübersicht

über die wichtigsten statistischen Erscheinungen des Kantons Basel-Stadt

NB. Die Mittelwerte 1911—1920 dürfen nicht als Normalwerte aufgefasst werden.

Erscheinungen	Mittel 1911—20	1921	1922	1923	1924	1925	1926
A. Naturverhältnisse							
Mittlere Jahrestemperatur in °C . . .	9,7	10,6	9,1	10,2	9,2	9,7	10,4
Sonnenscheindauer, in Stunden . . .	1 754	2 108	1 588	1 744	1 665	1 689	1 712
Niederschlagsmenge, mm . . .	791	500	1 143	966	719	881	708
Zahl d. Niederschlagstage (mind. 0,1 mm)	189	140	216	188	161	200	188
Rheinpegelstand, mittlerer	110	14	137	104	109	46	100
Rhein, Jahresabflussmenge m ³ /sec. . .	1 091	606	1 304	1 098	1 178	816	1 163
B. Bevölkerung							
Mittlere Wohnbevölkerung	139 580	140 500	140 500	141 280	142 060	143 220	145 460
davon Männer	63 750	63 920	63 650	63 800	64 380	64 990	66 040
Eheschliessungen, Zahl	1 009	1 449	1 294	1 246	1 214	1 245	1 302
„ in ‰	7,23	10,31	9,21	8,82	8,55	8,69	8,95
Ehelösungen, Gesamtzahl	712	735	751	681	787	802	759
davon Scheidungen	69	94	115	111	109	149	114
Lebendgeborene, Zahl	2 237	2 021	1 867	1 797	1 822	1 743	1 749
„ in ‰	16,03	14,39	13,29	12,72	12,83	12,17	12,02
Gestorbene (ohne Totgeb.), Zahl . . .	1 660	1 532	1 578	1 425	1 580	1 513	1 517
„ in ‰	11,89	10,90	11,23	10,09	11,12	10,56	10,43
Geburtenüberschuss, Zahl	577	489	289	372	242	230	232
„ in ‰	4,1	3,5	2,1	2,6	1,7	1,6	1,6
Zugezogene	17 335	8 354	9 619	10 975	13 460	14 405	15 984
Weggezogene	17 437	9 168	9 502	10 493	12 925	13 303	12 754
Wanderungsdifferenz	- 102	- 814	+ 117	+ 482	+ 535	+ 1 102	+ 3 230
Gesamtzunahme, Zahl	475	- 325	406	854	777	1 332	3 462
„ in ‰	3,4	- 2,3	2,9	6,0	5,5	9,3	23,8
Eingebürgerte Personen	1 983	2 536	3 187	2 193	2 056	1 235	1 056
Illegitimitätsziffer in ‰	8,3	8,4	6,9	7,5	8,3	8,9	8,2
Anteil der Anstaltsgeburten in ‰ . . .	58,3	70,3	71,0	72,5	76,5	77,7	77,6
Gestorbene Säuglinge, Zahl	159	106	126	71	89	86	82
Säuglingssterblichkeit, ‰	7,1	5,2	6,8	4,0	4,9	4,9	4,7
C. Wirtschaftl. Verhältnisse							
Handänderungen, Umsatz in 1000 Fr.	31 971 ¹⁾	40 771	38 153	62 572	73 499	74 898	77 953
Firmenbestand im Handelsregister . .	.	3 020	3 109	3 223	3 292	3 416	3 448
Neueingetragene Firmen	281	381	356	402	389	402	349
Neuerstellte Wohnungen	410	500	471	516	667	796	1 056
Leerstehende Wohnungen, Zahl	530	186	159	71	84	159	342
„ in ‰	1,6	0,5	0,5	0,2	0,2	0,4	0,9
Offene Stellen	19 434	17 321	18,631	18,960	22,145	18 184	18 566
Stellensuchende, Zahl	29 017	49 453	57 462	48 150	34,206	30,831	36 747
„ auf je 100 off. St.	149	285	308	254	154	170	198
Grosse Basler Indexziffer ²⁾	195	166	162	168	165	162
Zahl der Fabrikarbeiter	15 639 ³⁾	16 691	16 137	17 066	.	17 492	16 597
Strassenbahnen, Beförd. Pers. in 1000	24 933,4	30 544,6	30 477,5	30 848,4	32 380,8	34 116,4	36 447,3
Gaserzeugung in 1000 m ³	20 033	16 912	17 999	18 745	20 291	21 595	23 239
Wasserverbrauch in 1000 m ³	7 250	8 421	7 881	8 682	8 418	9 141	9 918
Nutzbare Energieabgabe des E. W. in 1000 k.W.h.	31 289	51 356	54 403	59 846	64 940	73 803	86 807
Brandversicherungsbest. in 1000 Fr.	.	1 045 857	1 069 045	1 089 310	1 122 254	1 164 060	1 218 796
Brandschäden Fr.	87 839	136 375	269 170	373 950	207 160	274 630	107 410
Rheinhafenverkehr, Tonnen . . . . .	.	1 069	171 093	39 756	286 594	89 658	273 230
D. Fürsorge, Verwaltung							
Krankenkassen, Versich.-Mitglieder . .	.	.	121 233	123 714	127 625	131 401	134 299
Arbeitslosenkassen, Vers.-Mitglieder .	8 286	13 098	12 499	13 377	13 922	16 315	17 141
Aufwendungen der Armenpflege ⁴⁾ . .	1 139 917	1 890 187	2 009 137	1 983 563	2 026 817	2 178 546	2 279 815
Direkte Steuern, Einn. in 1000 Fr.	.	19 411	18 254	19 767	22 320	23 669	24 331
Staatsausgaben in 1000 Fr. . . . .	.	43 549	45 852	42 739	43 781	46 510	49 719
Zahl der Studierenden W. S.	1 161	1 316	1 246	1 408	1 424	1 504	1 403
Zahl der Schüler in Staatsschulen ⁵⁾ .	22 639	19 932	19 294	18 473	17 250	16 622	16 177

¹⁾ Mittel 1912—1920. ²⁾ Bezogen auf Basis 1911—1913. ³⁾ Für 1911 allein. ⁴⁾ Ohne Verwaltungskosten. ⁵⁾ Ohne Kindergärten, Gewerbeschule und Frauenarbeitschule.

Witterung. Die mittlere Jahrestemperatur stand um 1,1° C über dem aus hundertjährigen Beobachtungen (1826—1925) berechneten Normalwert von 9,3° C. Mit Ausnahme der Monate Mai-Juni und Dezember zeigten alle Monate Temperaturmittel mit positiven Abweichungen vom Normalwert, der Februar sogar 5,2° C und der November 2,7° C. Die Sonnenscheindauer ist um 240 Stunden oder 16% des Normalwertes zu niedrig ausgefallen, während die Niederschlagsmenge um 107 mm oder 12% hinter dem Normalwert zurückblieb. Gleichwohl entsprach der mittlere Rheinpegelstand ziemlich genau dem langjährigen Mittelwert und die mittlere Jahresabflussmenge des Rheins in m³ pro Sekunde ging sogar noch um einiges über den Mittelwert hinaus. An 136 Tagen sank der Rheinpegel nicht unter 1 m und an 158 Tagen flossen mehr als 1000 m³ pro Sekunde Wasser ab.

Bevölkerung. Siehe hierüber die ausführlichen Berichte über Bevölkerungsstand, Bevölkerungsbewegung, Todesursachen und ansteckende Krankheiten im Anhang Nr. 2—5.

Wirtschaftliche Verhältnisse. Der Handelsregisterbestand hat sich auf 3448 erhöht. Mit bloss 349 Firmen bedeutet die Zahl der Neueintragungen im Jahre 1926 ein Minimum in diesem Jahrzehnt. Konkurse sind 89 eröffnet worden und erledigt wurden 105; die bekanntgewordene Verlustsumme erreichte dabei den Betrag von 9,6 Millionen Franken. Mit 468 Millionen Franken stellt sich der Börsenumsatz auf einen seit vielen Jahren nicht mehr erreichten Betrag. Unter den drei Basler Hauptindustrien verzeichnet der Export an Teerfarben und Indigo mit 61,983 Millionen Franken zufällig genau den gleichen Wertbetrag wie im Vorjahr unter leichter Steigerung der Menge, so dass der Durchschnittspreis von 846 Franken auf 791 Franken gesunken ist. Bei Seidenbändern und bei Schappe sind Gesamtexportwert, Durchschnittswert und Menge ganz erheblich gesunken. Auch die Umsätze der Basler Seidentrocknungsanstalt sanken auf 156 000 kg, einen seit langem nicht mehr beobachteten Minimalwert.

Die Umsatzsumme aller Handänderungen ist mit 77,9 Millionen Franken höher als je. Dabei machen die Zwangsverkäufe nur 1,6 Millionen Franken aus. Die Bodenverschuldung hat um 44,5 Millionen Franken zugenommen und damit im ganzen Kanton den Betrag von 687,6 Millionen Franken erreicht. Brandversicherte Gebäude gab es 25 440 mit einer Versicherungssumme von 1218,8 Millionen Franken, pro Gebäude also von Fr. 47 910. Der gesamte Wohnungsbestand wurde auf 38 509 in 13 581 Wohnhäusern berechnet. Die Zahl der im Jahre 1926 neuerstellten Wohnungen stellt mit 1056 eine Rekordzahl dar in der ganzen Reihe seit 1905. Bei 342 leerstehenden Wohnungen betrug die Leerwohnungsziffer Ende des Jahres 0,9%; sie liegt also immer noch im Bereich der Wohnungsnot, allerdings schon an der Grenze der Wohnungsknappheit. Für 441 Wohnbauten allein hob sich die Brandversicherungssumme im ganzen auf 24,9 Millionen Franken oder pro Objekt auf 56 400 Franken. Der gesamte Betrag aller Neubauten des Jahres 1926 stieg auf 47,3 Millionen Franken.

Die grosse Basler Indexziffer, die sich auf Nahrungsmittel, Bedarfsartikel, Miete und Steuern erstreckt, verzeichnet mit 162 den gleichen Jahresmittelwert wie 1923, während das Vorjahr noch 165 ergeben hatte. Die Mietpreise sind immer noch steigend und die Steigerung seit 1920 beträgt jetzt 37%, gegenüber dem Mittelwert 1911/13 sogar 87%. Im grossen ganzen waren die Schwankungen der Lebenshaltungskosten in den letzten 5 Jahren nicht mehr sehr gross.

Die Beschäftigungsziffer, d. h. die Zahl der Stellensuchenden auf je 100 offene Stellen ist mit 198 höher als in den beiden Vorjahren, bleibt aber doch erheblich hinter den Ziffern der Jahre 1921—1923 zurück. Die Leistungszahlen der industriellen Betriebe des Kantons Basel-Stadt, der Basler Strassenbahnen, des Gas- und Wasserwerkes, des Elektrizitätswerkes, sind in stetigem, ruhigem Steigen begriffen. Der Rheinhafenverkehr vermochte mit 273 000 Tonnen Umschlag nicht ganz die Rekordzahl des Jahres 1924 zu erreichen.

Fürsorge, Verwaltung. Die Zahl der Krankenkassenmitglieder kann nicht ohne weiteres mit der Kantonseinwohnerzahl verglichen werden, da zum Teil Doppelzählungen, zum Teil ausserkantonale Mitglieder unbegriffen sind. Sicher sind aber 110 000 Kantonseinwohner Mitglied einer Krankenversicherungskasse. Bei den Arbeitslosenkassen dürften Doppelmitgliedschaften selten sein. Die kantonale Altersfürsorge ist erst im Laufe des Jahres 1926 eingerichtet worden. Die Aufwendungen der Armenpflege sind gerade doppelt so gross als im Jahrzehnt 1911—1920 im Jahresdurchschnitt. Der Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung ist gegenüber dem Vorjahre wieder leicht gestiegen.

2. Die Veränderungen des Altersaufbaus der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit der Jahrhundertwende

Von Dr. O. H. Jenny

Krieg und Influenzaepidemie, Geburtenrückgang und Abnahme der Säuglingssterblichkeit sind vier Elemente, welche die Bevölkerungsentwicklung im ersten Viertel des 20. Jahrhunderts überall nachhaltig beeinflusst haben. Die beiden ersten sind gewaltsam und stürmisch aufgetreten, mit unmittelbarer, rascher Wirkung, die beiden letzten hingegen bedächtig und geringfügig im Ausmass für die einzelnen Jahre, doch aber zufolge der Stetigkeit und beständigen Dauer noch viel bedeutsamer in ihrer gesamten Auswirkung als die beiden ersten, doch mehr vorübergehenden Erscheinungen.

Sicherlich ist der Altersaufbau von Bevölkerungsmassen in längeren Zeiträumen immer gewissen Veränderungen unterworfen gewesen; es wechseln namentlich Perioden der Verjüngung mit solchen der Überalterung ab. Zuwanderungsgebiete, insbesondere die Städte, erfuhren im Laufe der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts eine Verjüngung durch erhebliche Verstärkung der Altersklassen von 15—35 Jahren. Während um das Jahr 1900 herum ungewöhnliche Erscheinungen im Altersaufbau der Schweiz noch nicht zu bemerken waren, zeigte der Altersaufbau der Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt bereits die typischen Merkmale des städtischen Altersaufbaus mit stärkerer Vertretung der mittleren Altersklassen. Schon die Volkszählung von 1910, ganz besonders aber diejenige von 1920, liess grundlegende Veränderungen erkennen. Der Krieg hatte die Altersklassen 20—40 auf der Männerseite stark dezimiert, in gleichem Sinne, nur in viel schwächerem Grade, hatte bei beiden Geschlechtern die Influenza gewirkt; der mit der Jahrhundertwende einsetzende Geburtenrückgang lässt die jüngsten Altersklassen nach und nach auf die Hälfte zusammenschrumpfen, besonders nachdem der Krieg den Geburtenrückgang noch wesentlich verschärft hatte. Die Abnahme der Säuglingssterblichkeit wirkt zwar mildernd; doch fängt sie auch an, ihren Einfluss auf den Altersaufbau, besonders auf die Sterbetafel, auszuüben. Die Bevölkerung ist älter geworden und zwar besonders stark im letzten Jahrzehnt. Von 1860—1910 hatte das mittlere Alter der Bevölkerung nur zwischen 27,7 (1880) und 28,6 (1910) Jahren geschwankt; im Jahre 1920 schnellte es auf 31,1 Jahre hinauf, für die Männer allein von 27,4 im Jahre 1910 auf 29,9 und für die Frauen allein von 29,6 auf 32,0 Jahre. Von je 100 Einwohnern standen

	im Alter von	im Jahre	
		1900	1925
	0—14 Jahren	29,0	19,3
	15—64 „	67,3	75,1
	über 65 „	3,7	5,6

Die Bedeutung dieser Veränderungen liegt nun darin, dass sie in ihrer Intensität ein Vielfaches der früheren Erscheinungen darstellen und sie wird erhöht dadurch, dass ihre Auswirkung jetzt noch lange nicht abgeschlossen ist; es können noch Jahrzehnte vergehen, bis z. B. der Altersaufbau der Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt wieder ein normales Aussehen bekommen hat, d. h. eine Form, die nicht aus inneren Gründen zwangsläufig einer Änderung unterworfen ist. Man schenkt darum den Alterserscheinungen der Bevölkerung neuerdings erhöhte Aufmerksamkeit¹⁾.

Die Veränderungen des Altersaufbaus, und zwar diejenigen, die vom Geburtenrückgang herrühren, wirken sich bereits in der Schule aus. Die Zahl der neu ins schulpflichtige Alter eintretenden Kinder ist von 2800 im Jahre 1908 langsam und stetig auf 2300 gesunken bis zum

¹⁾ Man vergleiche hiezu: Zürcher Statistische Nachrichten, 3. Jahrgang 1926, No. 5, Vom Altern der Zürcher Bevölkerung. — Wirtschaft und Statistik, 6. Jahrgang 1926, No. 20, Einfluss der Bevölkerungsentwicklung auf den Arbeitsmarkt im Deutschen Reich. — Monatsschrift für Kriminalpsychologie und Strafrechtsreform, 18. Jahrgang, 1. Heft 1927, Inveterationserscheinungen bei europäischen Bevölkerungsgruppen und ihre kriminologische Bedeutung, von Dr. Hans von Hentig.

Jahre 1920, dann ruckweise und rascher bis zum einstweiligen Minimum von rund 1580 im Jahre 1925 (entsprechend dem bisherigen Minimum der Geburten im Jahre 1918). Die Gesamt-schülerzahl der staatlichen Unter-, Mittel- und Oberschulen, die im Jahre 1900 16062 betragen hatte, war bis zum Jahre 1913 noch auf 23418 gestiegen und ist im Frühjahr 1926 wieder auf 16177, also auf den Stand des Jahres 1900, gesunken, bei einer Bevölkerungszahl des Kantons, die um 35000 Personen oder rund 30 % grösser ist als im Jahre 1900. Der Senkungsprozess ist noch nicht beendet. Schon hat sich der Geburtenrückgang der Vorkriegszeit bei der Rekrutierung bemerkbar gemacht; der tiefste Stand ist aber dort noch nicht erreicht. Die Zahl der Eheschliessungen ist in den letzten Jahren, auch nachdem das Nachholen der während der Kriegszeit versäumten Heiraten beendet war, immer noch gestiegen, als Folge der grossen Geburtenzahl in den letzten Jahren des 19. Jahrhunderts. Bei einem mittleren Heiratsalter von 27—28 Jahren wird der Kulminationspunkt für Eheschliessungen in nächster Nähe stehen und der Geburtenrückgang seit 1900 muss sich dann in der verminderten Tätigkeit des Standes-amtes auswirken. Die verminderte Sterblichkeit, dank vor allem der verbesserten Hygiene und der ärztlichen Kunst, lässt die Menschen älter werden. Statt nur 3,7 % der Gesamtbevöl-kerung, wie im Jahre 1900, standen Ende 1926 schon 5,6 % der Bevölkerung im Alter von über 65 Jahren. In absoluten Zahlen ausgedrückt, zählt der Kanton Basel-Stadt statt 4200 Greise (über 65jährige) nun über 8300, also fast das Doppelte, bei einer Vermehrung der Gesamt-bevölkerung von nur 30 %. Angestellte Berechnungen haben gezeigt, dass für die Einrichtung der geplanten Altersversicherung im Kanton Basel-Stadt das sonst so beliebte Umlagever-fahren ein Unsinn wäre. Die Personen des produktiven Alters (15—65 Jahre) werden durch die Zusammenwirkung der vier eingangs genannten Elemente in ihrer Zusammensetzung im Laufe der nächsten Jahrzehnte einem wiederholten Wechsel unterworfen sein; bald nimmt ihre Zahl zu, bald nimmt sie ab und der Arbeitsmarkt wird dieses Schwanken zu spüren bekommen.

Kurz, es sind eine Reihe von Folgeerscheinungen vorhanden, die es als wünschbar er-scheinen lassen, den gegenwärtigen Altersaufbau der Bevölkerung stets zu kennen, um auch Berechnungen für zukünftige Zeiten machen zu können. Hiezu ist aber auch die möglichst genaue Kenntnis des Altersaufbaus in der Vergangenheit notwendig. Bisher kannte man den Altersaufbau der Bevölkerungsmassen nur aus den in der Regel alle 10 Jahre stattfindenden Volkszählungen und dies genügte in Anbetracht der geringfügigen relativen Veränderungen des Altersaufbaues von Jahrzehnt zu Jahrzehnt durchaus. Heute ist dies anders; man bedarf der Kenntnis der Altersbestände auch für die einzelnen Jahre. Verschiedene Verhältnis-zahlen zur Bevölkerungsbewegung wurden bisher nur nach der Gesamtbevölkerung berechnet. Zur genauen Messung der Geburtlichkeit und der Sterblichkeit genügt die sogenannte all-gemeine Ziffer nicht mehr. Die Fruchtbarkeitsziffern beruhen auf der Kenntnis gewisser Alters-klassenbestände. Todesursachen, die in einem gewissen Alter häufiger oder seltener auftreten, erscheinen bei Veränderungen des Altersaufbaus in einem anderen Zahlenverhältnis zur Gesamt-bevölkerung, ohne dass eine Änderung der Erscheinung selbst eingetreten zu sein braucht. Will man aber eine allfällige Veränderung doch feststellen, so bedarf man wiederum der Kennt-nis des Altersaufbaues.

Diesem Bedürfnis sollen die Tabellen der folgenden Seiten entsprechen und es ist die Art der Gewinnung dieser Zahlenreihen kurz zu erläutern.

Die Statistik des Kantons Basel-Stadt kennt die Fortschreibung der Bevölkerung nach Altersklassen, bzw. nach Geburtsjahren, erst seit 1921 im Anschluss an die Volkszählung von 1920¹⁾. Die Fortschreibung geschieht für jedes Geschlecht und die drei Bevölkerungs-gruppen: Kantonsbürger, übrige Schweizer und Ausländer. Die Zählkarten der Sterbefälle wurden im Kanton Basel-Stadt schon seit langer Zeit nach Geburtsjahr und Alter bearbeitet. Nun mussten auch die Zählkarten der Zugezogenen und der Weggezogenen in gleicher Weise ausgebeutet werden und wegen der Heimatänderungen kamen auch die Zählkarten der Ein-bürgerungen und der Eheschliessungen dazu. Den Bevölkerungsbilanzen ist Abschnitt B3c des Jahrbuches gewidmet und den Bilanzen nach Alter dienen daselbst die Tabellen c3—c6.

Wohl zu beachten ist, dass die Fortschreibung der Bevölkerung nur vorläufige Ergebnisse liefern kann. Die Berechnungen müssen auf Grund der Ergebnisse der nächsten Volkszählung revidiert werden; aber auch so besitzt man schon sehr gute Annäherungswerte, die für verschie-dene Zwecke genügen. Für die Zeiträume vor 1921 bleibt nur der Weg der Interpolation übrig und auf die einzelnen Geburts- oder Altersjahre einzutreten, ist dabei nicht möglich. Das Zahlenmaterial ist zu klein und bei der grösseren Unsicherheit und namentlich bei völliger

¹⁾ Siehe Statistisches Jahrbuch 1922, Seite 384 u. fg.

Tabelle 1

Altersaufbau der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-

Alter	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
a) Männliches Geschlecht												
0—4	6 488	6 599	6 682	6 712	6 678	6 663	6 629	6 549	6 460	6 401	6 243	6 228
5—9	5 381	5 472	5 641	5 817	5 993	6 196	6 330	6 427	6 521	6 653	6 752	6 877
10—14	4 431	4 560	4 710	4 866	5 080	5 319	5 614	5 882	6 152	6 464	6 624	6 812
15—19	5 064	5 097	5 148	5 257	5 365	5 494	5 614	5 760	5 843	5 962	6 051	6 228
20—24	5 433	5 419	5 422	5 369	5 366	5 377	5 494	5 276	5 229	5 209	5 287	5 450
25—29	5 592	5 633	5 641	5 649	5 708	5 787	5 912	5 761	5 782	5 837	5 860	5 839
30—34	4 642	4 721	4 875	4 978	5 080	5 202	5 315	5 458	5 537	5 648	5 732	5 774
35—39	3 903	4 024	4 163	4 363	4 509	4 676	4 778	4 912	5 044	5 209	5 287	5 320
40—44	3 060	3 165	3 286	3 412	3 539	3 682	3 762	4 002	4 122	4 268	4 395	4 541
45—49	2 406	2 484	2 569	2 701	2 797	2 899	2 962	3 135	3 224	3 326	3 484	3 601
50—54	2 010	2 055	2 109	2 165	2 220	2 280	2 329	2 389	2 436	2 497	2 561	2 634
55—59	1 651	1 669	1 692	1 717	1 741	1 771	1 809	1 813	1 827	1 851	1 885	1 927
60—64	1 139	1 164	1 194	1 225	1 256	1 292	1 320	1 352	1 378	1 412	1 446	1 485
65—69	770	789	811	833	856	888	908	934	953	979	1 013	1 044
70—74	427	440	455	475	491	508	520	546	560	577	599	616
75—79	232	236	246	257	263	275	281	291	295	307	318	331
80 u. mehr	121	123	126	134	138	141	143	153	157	160	163	173
Total	52 750	53 650	54 770	55 930	57 080	58 450	59 720	60 640	61 520	62 760	63 700	64 880
b) Weibliches Geschlecht												
0—4	6 413	6 513	6 554	6 563	6 567	6 564	6 535	6 462	6 379	6 335	6 337	6 232
5—9	5 494	5 617	5 766	5 919	6 042	6 196	6 398	6 531	6 591	6 673	6 830	6 904
10—14	4 624	4 784	4 947	5 147	5 352	5 559	5 782	5 941	6 133	6 371	6 558	6 643
15—19	5 500	5 617	5 735	5 855	6 009	6 162	6 296	6 393	6 485	6 616	6 771	6 867
20—24	6 703	6 729	6 776	6 820	6 797	6 765	6 775	6 774	6 802	6 882	7 043	7 203
25—29	6 189	6 235	6 239	6 273	6 337	6 397	6 467	6 496	6 520	6 558	6 602	6 606
30—34	5 029	5 154	5 325	5 469	5 615	5 760	5 919	6 080	6 238	6 429	6 624	6 718
35—39	4 466	4 599	4 727	4 858	5 024	5 158	5 303	5 419	5 533	5 703	5 873	6 008
40—44	3 663	3 765	3 869	3 976	4 098	4 206	4 338	4 440	4 533	4 652	4 784	4 889
45—49	2 871	2 988	3 113	3 230	3 362	3 483	3 627	3 745	3 863	4 013	4 151	4 247
50—54	2 696	2 766	2 836	2 908	2 975	3 041	3 114	3 168	3 221	3 293	3 386	3 456
55—59	2 266	2 290	2 319	2 348	2 371	2 398	2 422	2 432	2 439	2 459	2 517	2 590
60—64	1 801	1 840	1 878	1 917	1 957	2 003	2 046	2 077	2 115	2 157	2 208	2 254
65—69	1 275	1 321	1 361	1 409	1 451	1 500	1 553	1 591	1 635	1 683	1 737	1 776
70—74	810	840	870	907	939	978	1 013	1 049	1 086	1 129	1 170	1 202
75—79	411	426	447	470	492	509	534	556	578	597	626	649
80 u. mehr	229	246	258	271	282	301	308	326	339	360	383	396
Total	60 440	61 730	63 020	64 340	65 670	66 980	68 430	69 480	70 490	71 910	73 600	74 640
davon												
15—49	34 421	35 087	35 784	36 481	37 242	37 931	38 725	39 347	39 974	40 853	41 848	42 538
c) Verheiratete Frauen												
15—19	60	62	57	59	60	62	57	58	58	53	54	55
20—24	1 361	1 359	1 362	1 364	1 359	1 346	1 341	1 334	1 333	1 342	1 359	1 369
25—29	3 132	3 161	3 169	3 193	3 232	3 269	3 311	3 332	3 351	3 377	3 407	3 409
30—34	3 294	3 396	3 530	3 648	3 768	3 888	4 019	4 153	4 286	4 442	4 604	4 689
35—39	3 113	3 224	3 337	3 449	3 587	3 703	3 829	3 934	4 045	4 197	4 346	4 464
40—44	2 469	2 553	2 635	2 720	2 815	2 898	2 998	3 077	3 150	3 242	3 344	3 427
45—49	1 820	1 906	1 999	2 087	2 185	2 274	2 379	2 464	2 550	2 657	2 756	2 829
50—54	1 531	1 571	1 611	1 652	1 690	1 727	1 769	1 799	1 830	1 870	1 930	1 977
55—59	1 072	1 081	1 095	1 108	1 119	1 129	1 141	1 145	1 149	1 156	1 183	1 222
60—64	652	673	695	717	738	763	788	806	829	854	883	908
65—69	346	358	370	383	395	408	422	433	446	459	474	487
70—74	145	150	155	161	166	173	178	185	191	198	206	214
75—79	39	42	45	48	52	55	60	63	67	70	74	77
80 u. mehr	14	15	15	16	17	18	18	20	20	22	23	23
Total	19 048	19 551	20 075	20 605	21 183	21 713	22 310	22 803	23 305	23 939	24 643	25 150
davon												
15—49	15 249	15 661	16 089	16 520	17 006	17 440	17 934	18 352	18 773	19 310	19 870	20 242
d) Unverheiratete weibliche Personen												
15—49	19 172	19 426	19 695	19 961	20 236	20 491	20 791	20 995	21 201	21 543	21 978	22 296

1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925
a) Männliches Geschlecht												
6 155	6 032	5 677	5 379	5 110	4 833	4 535	4 399	4 322	4 362	4 456	4 549	4 510
6 949	6 894	6 442	6 130	5 983	5 824	5 654	5 546	5 309	4 964	4 588	4 276	4 165
6 949	6 894	6 506	6 317	6 169	6 072	5 964	5 993	5 934	5 872	5 828	5 739	5 543
6 419	6 496	6 314	6 192	6 231	6 196	6 275	6 502	6 491	6 320	6 220	6 313	6 362
5 625	5 502	5 294	5 254	5 360	5 576	5 902	6 311	6 405	6 337	6 295	6 356	6 464
5 956	5 834	5 421	5 317	5 235	5 143	5 157	5 355	5 401	5 526	5 733	6 008	6 365
5 824	5 701	5 358	5 129	5 048	4 833	4 722	4 781	4 850	4 862	4 941	5 076	5 251
5 360	5 303	5 039	4 879	4 861	4 771	4 722	4 781	4 769	4 665	4 617	4 662	4 726
4 699	4 773	4 656	4 629	4 612	4 647	4 722	4 909	4 917	4 845	4 813	4 744	4 658
3 765	3 944	3 986	4 016	4 113	4 213	4 349	4 565	4 706	4 803	4 810	4 763	4 670
2 706	2 831	2 915	3 052	3 197	3 327	3 411	3 570	3 605	3 674	3 827	3 991	4 125
1 978	2 141	2 245	2 308	2 393	2 454	2 541	2 677	2 765	2 851	2 939	3 011	3 069
1 535	1 598	1 607	1 608	1 633	1 654	1 715	1 798	1 831	1 896	2 002	2 092	2 203
1 085	1 114	1 103	1 101	1 116	1 128	1 143	1 186	1 206	1 230	1 246	1 295	1 357
648	683	663	682	692	706	721	752	766	795	816	815	826
344	358	357	357	361	372	379	402	414	414	425	447	449
183	192	197	200	206	211	218	223	229	234	244	243	247
66 180	66 290	63 780	62 550	62 320	61 960	62 130	63 750	63 920	63 650	63 800	64 380	64 990
b) Weibliches Geschlecht												
6 168	6 074	5 844	5 619	5 352	4 981	4 557	4 222	4 194	4 319	4 412	4 488	4 448
6 968	6 959	6 761	6 536	6 308	6 045	5 725	5 474	5 137	4 805	4 472	4 116	4 034
6 739	6 728	6 608	6 536	6 461	6 349	6 177	6 131	6 037	5 916	5 795	5 625	5 396
7 007	7 112	7 104	7 148	7 226	7 224	7 119	7 192	7 067	6 807	6 715	6 809	7 085
7 425	7 535	7 562	7 683	7 723	7 718	7 759	8 002	8 160	8 382	8 502	8 417	8 396
6 701	6 728	6 684	6 766	6 881	6 958	6 968	7 154	7 310	7 435	7 650	7 852	8 009
6 815	6 728	6 531	6 460	6 384	6 273	6 215	6 345	6 425	6 539	6 661	6 693	6 766
6 206	6 267	6 149	6 116	6 079	6 007	5 913	5 932	5 857	5 780	5 848	5 936	6 014
5 041	5 190	5 271	5 352	5 444	5 543	5 627	5 841	5 915	5 940	5 904	5 750	5 677
4 371	4 498	4 583	4 664	4 733	4 821	4 934	5 169	5 376	5 535	5 684	5 790	5 746
3 549	3 645	3 697	3 754	3 815	3 878	3 940	4 085	4 137	4 196	4 344	4 462	4 662
2 673	2 783	2 888	2 989	3 104	3 224	3 330	3 512	3 605	3 674	3 702	3 721	3 776
2 330	2 391	2 429	2 492	2 554	2 601	2 637	2 749	2 798	2 858	2 972	3 075	3 131
1 828	1 853	1 849	1 858	1 866	1 863	1 853	1 893	1 907	1 966	2 074	2 160	2 287
1 241	1 269	1 276	1 292	1 307	1 315	1 318	1 351	1 352	1 377	1 399	1 404	1 396
685	715	726	742	772	783	798	825	831	822	823	840	854
403	415	428	443	451	457	460	473	472	499	523	542	553
76 150	76 890	76 390	76 450	76 460	76 040	75 330	76 350	76 580	76 850	77 480	77 680	78 230
43 566	44 058	43 884	44 189	44 470	44 544	44 535	45 635	46 110	46 418	46 964	47 247	47 693
c) Verheiratete Frauen												
56	50	50	50	51	43	43	43	46	44	44	44	46
1 388	1 296	1 210	1 191	1 158	1 127	1 117	1 136	1 155	1 187	1 204	1 192	1 189
3 458	3 364	3 208	3 112	3 028	2 992	2 927	2 969	3 036	3 088	3 177	3 261	3 327
4 770	4 642	4 376	4 199	4 022	3 877	3 766	3 813	3 859	3 928	4 001	4 020	4 064
4 623	4 606	4 476	4 404	4 316	4 205	4 080	4 040	3 988	3 936	3 982	4 042	4 095
3 549	3 654	3 716	3 779	3 833	3 891	3 956	4 112	4 167	4 184	4 159	4 050	3 999
2 920	3 014	3 084	3 158	3 218	3 293	3 385	3 556	3 698	3 808	3 910	3 983	3 953
2 037	2 107	2 159	2 215	2 274	2 342	2 411	2 533	2 564	2 601	2 692	2 766	2 890
1 267	1 330	1 398	1 465	1 546	1 631	1 712	1 840	1 889	1 925	1 940	1 950	1 979
946	978	1 001	1 032	1 062	1 087	1 108	1 160	1 180	1 205	1 253	1 297	1 320
503	513	518	526	534	537	537	555	558	576	607	633	670
223	233	242	252	261	268	274	285	285	290	295	296	294
80	84	84	85	88	88	89	92	93	92	92	94	95
23	23	24	24	24	24	23	23	23	24	25	26	27
25 843	25 894	25 546	25 492	25 415	25 405	25 428	26 157	26 541	26 888	27 381	27 654	27 948
20 764	20 626	20 120	19 893	19 626	19 428	19 274	19 669	19 949	20 175	20 477	20 592	20 673
d) Unverheiratete weibliche Personen												
22 802	23 432	23 764	24 296	24 844	25 116	25 261	25 966	26 161	26 243	26 487	26 655	27 020

Tabelle 2

Altersaufbau der Wohnbevölkerung — Mittelwerte für die Jahrfünfte

Altersklassen	1901—1905		1906—1910		1911—1915		1916—1920		1921—1925	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0—4	6 632	6 522	6 540	6 455	6 067	6 131	4 851	4 946	4 440	4 372
5—9	5 661	5 768	6 426	6 478	6 783	6 885	5 827	6 018	4 660	4 513
10—14	4 728	4 971	5 886	5 957	6 757	6 655	6 103	6 331	5 783	5 754
15—19	5 186	5 743	5 735	6 390	6 301	6 972	6 279	7 182	6 341	6 896
20—24	5 402	6 765	5 317	6 800	5 431	7 354	5 680	7 777	6 371	8 371
25—29	5 645	6 255	5 816	6 488	5 782	6 664	5 241	6 945	5 807	7 651
30—34	4 859	5 318	5 432	6 085	5 678	6 683	4 903	6 335	4 996	6 617
35—39	4 192	4 735	4 924	5 423	5 262	6 101	4 803	6 009	4 688	5 887
40—44	3 292	3 874	3 967	4 434	4 613	5 035	4 704	5 561	4 796	5 837
45—49	2 592	3 113	3 109	3 746	3 756	4 370	4 251	4 864	4 750	5 626
50—54	2 112	2 836	2 386	3 167	2 729	3 545	3 311	3 894	3 844	4 360
55—59	1 694	2 319	1 814	2 430	2 035	2 690	2 475	3 232	2 927	3 696
60—64	1 196	1 879	1 351	2 080	1 534	2 323	1 682	2 607	2 005	2 967
65—69	812	1 363	932	1 592	1 072	1 809	1 135	1 867	1 267	2 079
70—74	458	873	542	1 051	642	1 232	711	1 317	804	1 386
75—79	247	449	290	555	342	680	374	784	430	834
80 u. mehr	128	257	151	327	182	405	212	457	239	518
Total	54 836	63 040	60 618	69 458	64 966	75 534	62 542	76 126	64 148	77 364
0—14	17 021	17 261	18 852	18 890	19 607	19 671	16 781	17 295	14 883	14 639
15—49	31 168	35 803	34 300	39 366	36 823	43 179	35 861	44 673	37 749	46 885
50—64	5 002	7 034	5 551	7 677	6 298	8 558	7 468	9 733	8 776	11 023
65 u. mehr	1 645	2 942	1 915	3 525	2 238	4 126	2 432	4 425	2 740	4 817

Verteilung auf die Altersklassen auf je 1000 der Gesamtzahl

0—4	121	103	108	93	93	81	78	65	69	57
5—9	103	92	106	93	105	91	93	79	73	58
10—14	86	79	97	86	104	88	97	83	90	74
15—19	95	91	95	92	97	92	101	95	99	89
20—24	98	107	88	98	84	97	91	102	99	108
25—29	103	99	96	93	89	88	84	91	90	99
30—34	89	84	90	88	87	89	78	83	78	86
35—39	76	75	81	78	81	81	77	79	73	76
40—44	60	62	65	64	71	67	75	73	75	75
45—49	47	49	51	54	58	58	68	64	74	73
50—54	39	45	39	45	42	47	53	51	60	57
55—59	31	37	30	35	31	35	39	43	46	48
60—64	22	30	22	30	24	31	27	34	31	38
65—69	15	22	15	23	16	24	18	25	20	26
70—74	8	14	9	15	10	17	12	17	12	18
75—79	5	7	5	8	5	9	6	10	7	11
80 u. mehr	2	4	3	5	3	5	3	6	4	7
0—14	310	274	311	272	302	260	268	227	232	189
15—49	568	567	566	567	567	572	574	587	588	606
50—64	92	112	91	110	97	113	119	128	137	143
65 u. mehr	30	47	32	51	34	55	39	58	43	62

Tabelle 3

Die Frauen im Alter von 15—49 Jahren nach Zivilstand

Altersklassen	1901—1905		1906—1910		1911—1915		1916—1920		1921—1925	
	verheiratet	unverheiratet	verheiratet	unverheiratet	verheiratet	unverheiratet	verheiratet	unverheiratet	verheiratet	unverheiratet
15—19	60	5 683	58	6 332	53	6 919	46	7 136	45	6 851
20—24	1 361	5 404	1 339	5 461	1 324	6 030	1 146	6 631	1 185	7 186
25—29	3 177	3 078	3 328	3 160	3 369	3 295	3 006	3 939	3 178	4 473
30—34	3 527	1 791	4 157	1 928	4 616	2 067	3 935	2 400	3 974	2 643
35—39	3 342	1 393	3 942	1 481	4 503	1 598	4 209	1 800	4 009	1 878
40—44	2 638	1 236	3 073	1 361	3 538	1 497	3 914	1 647	4 112	1 725
45—49	2 000	1 113	2 465	1 281	2 921	1 449	3 322	1 542	3 870	1 756
Total	16 105	19 698	18 362	21 004	20 324	22 855	19 578	25 095	20 373	26 512

Unkenntnis der Fehlergrößen lohnt sich die ungeheure Mehrarbeit nicht. Die Tabellen beschränken sich daher zum vornherein auf die fünfjährigen Altersklassen, wobei aber auch die über 80 Jahre alten Personen in eine einzige Altersklasse zusammengefasst werden.

Da die mittleren Bevölkerungsbestände nach Geschlecht, wie auch nach Heimatgruppen und Gebietsteilen (Stadt und Land) schon früher endgültig berechnet worden waren, musste man sich nun an diese Zahlen anlehnen. Zunächst wurden die Anteile der 17 Altersklassen aus den Volkszählungen 1900, 1910 und 1920 ermittelt, die entsprechenden Anteile für jedes Zwischenjahr nach bestimmten Grundsätzen interpoliert, die Jahresmittelwerte dieser Anteile abgeleitet und aus dieser Verteilung die absoluten Werte gemäss Gesamtbeständen errechnet. Bei der Interpolation der Altersklassenanteile war der Geburtenrückgang von 1900 an in den unteren Altersklassen und die Abwanderung der mittleren Altersklassen während der Kriegsjahre in Rechnung zu stellen, mit relativ verschiedener Wirkung auf alle Altersklassen. Die Summe musste immer gleich 1000 sein.

Ein weiteres Bedürfnis bestand ferner in bezug auf die weiblichen Personen für die Nachweise der Verheirateten und der Unverheirateten, wenigstens für die Altersklassen von 15—49 Jahren. Auch für die Berechnung dieser Werte wurde von den Verhältniszahlen der Volkszählungen ausgegangen, wobei aber eine Art Fortschreibung für die Jahre nach 1920 nicht vorhanden war. Hier blieb nichts anderes übrig, als die Anteile zwischen 1900, 1910 und 1920 geradlinig zu interpolieren und für die Jahre nach 1920 dieselben Werte zu verwenden. Es fehlte leider auch eine Kontrolle durch auf anderem Wege gewonnene Jahressummen. Irgendeine Kontrollmöglichkeit besteht für die Zahlen von 1900—1920 nicht mehr, so dass diese als endgültig betrachtet werden müssen. Die Zahlen für die Jahre nach 1920 müssen jedoch nach der nächsten Volkszählung noch revidiert werden.

Die Bestandszahlen (absolute Zahlen) in Tabelle 1 sind geeignet, die Grundlagen für verschiedene Berechnungen (Sterblichkeit nach einzelnen Todesursachen, Fruchtbarkeitsziffern usw.) zu bilden. Ihre Entwicklung ist natürlich stark von der Gesamtbevölkerungsentwicklung abhängig und wie die Summen keine Regelmässigkeiten in der Entwicklung aufweisen, so müssen auch die einzelnen Altersklassenbestände schwanken. Bei Herausgreifen von Anfang, Mitte und Ende dieser Tabelle ergibt sich für die Summen folgende Übersicht:

	1901	1913	1925
a) Männliche Personen	52 750	66 180	64 990
b) Weibliche Personen, Total	60 440	76 150	78 230
davon 15—49 jährige	34 421	43 566	47 693
c) Verheiratete Frauen, Total	19 048	25 843	27 948
davon 15—49 jährige	15 249	20 764	20 673
d) Unverheiratete, 15—49 jährige	19 172	22 802	27 020

Die Zahl der Männer ist von 1901—1925 um rund 12 000 gestiegen; sie hat aber den höchsten Betrag von 1914 nicht wieder erreicht. Die Frauen haben um 18 000 zugenommen und zwar die verheirateten um 9000. Bei den Frauen im Alter von 15—49 Jahren beträgt die Zunahme im ganzen 13 200, bei den verheirateten 5400 und bei den unverheirateten 7800. Die Werte für 1913 liegen überall viel näher bei 1925 als bei 1901, teilweise sind sie sogar höher, entsprechend der durch den Weltkrieg herbeigeführten Störungen in der Bevölkerungsentwicklung.

Die Tabelle 2 enthält die fünfjährigen Mittelwerte für jedes Geschlecht in absoluten Zahlen und in Verhältniszahlen. Diese letzteren zeigen nun wegen ihrer Konzentration in bester Weise die relativen Änderungen in der Verteilung nach Altersklassen für konstante Gesamtmassen. Auffallend stark sind einzelne Altersklassen verändert worden, bald abnehmend, bald steigend oder auch schwankend; die beiden Geschlechter gehen dabei ihre eigenen Wege.

In Tabelle 3 sind die mittleren Bestände der einzelnen Altersklassen für die verheirateten und die unverheirateten Frauen angegeben. Sie dienen der Berechnung von ehelichen und unehelichen Fruchtbarkeitsziffern.

* * *

Es ist schon erwähnt worden, dass die allgemeine Geburtenziffer wegen der Veränderungen des Altersaufbaus zur Messung der Geburtlichkeit nicht mehr vollständig genügend ist. Die stillschweigende Voraussetzung der allgemeinen Geburtenziffer, nämlich die ungefähr konstante Zusammensetzung der zu vergleichenden Bevölkerungsmassen nach Alter, ist, wie die vorstehenden Ausführungen und das beigelegte Zahlenmaterial gezeigt haben, nicht mehr

zu halten. Die *Fruchtbarkeitsziffern* hingegen, die die Zahl der Geborenen an den Beständen der Frauen im Alter von 15—49 Jahren messen, vermögen z. B. ein viel richtigeres Bild des Geburtenrückganges seit 1900 zu geben. Würde man weiter die Geborenen nach Altersklassen der Mütter, sowie nach Heimat und Familienstand der Mütter gliedern, so bekäme man ein wesentlich genaueres Bild des Geburtenrückganges. Dies ist aber beim gegenwärtigen Stand der Basler Geburtenstatistik nicht möglich und man muss sich mit den allgemeinen Fruchtbarkeitsziffern, wie sie in Tabelle 4 angegeben sind, begnügen.

Tab. 4 **Eheliche und uneheliche Fruchtbarkeitsziffern der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit 1901**

Jahre	Frauen im Alter von 15—49 Jahren			Lebendgeborene der Wohnbevölkerung			Lebendg. auf je 1000 Frauen (15—49 Jahre) u. pro Jahr				Allgemeine Geburtenziffer	
	überhaupt	verheiratet	unverheiratet	im ganzen	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	überhaupt	Index	%	Index
1901—1905	35 803	16 105	19 698	16 299	14 909	1 390	185,1	14,1	91,1	92,6	27,65	92,4
1906—1910	39 366	18 362	21 004	14 843	13 593	1 250	148,1	11,9	75,4	76,6	22,82	76,3
1911—1915	43 179	20 324	22 855	13 138	12 001	1 137	118,1	10,0	60,9	61,9	18,70	62,5
1916—1920	44 673	19 578	25 095	9 230	8 520	710	87,0	5,7	41,3	42,0	13,31	44,5
1921—1925	46 885	20 373	26 512	9 250	8 513	737	83,6	5,6	39,5	40,1	13,07	43,7
1901	34 421	15 249	19 172	3 387	3 088	299	202,5	15,6	98,4	100,0	29,92	100,0
1902	35 087	15 661	19 426	3 398	3 119	279	199,2	14,4	96,8	98,4	29,45	98,4
1903	35 784	16 089	19 695	3 201	2 961	240	184,1	12,2	89,5	91,0	27,18	90,8
1904	36 481	16 520	19 961	3 182	2 911	271	176,2	13,6	87,2	88,6	26,46	88,4
1905	37 242	17 006	20 236	3 131	2 830	301	166,4	14,9	84,1	85,5	25,51	85,3
1906	37 931	17 440	20 491	3 080	2 807	273	161,0	13,3	81,2	82,5	24,56	82,1
1907	38 725	17 934	20 791	2 967	2 717	250	151,5	12,0	76,6	77,8	23,15	77,4
1908	39 347	18 352	20 995	2 980	2 744	236	149,5	11,2	75,7	76,9	22,90	76,5
1909	39 974	18 773	21 201	2 928	2 707	221	144,2	10,4	73,3	74,5	22,18	74,1
1910	40 853	19 310	21 543	2 888	2 618	270	135,6	12,5	70,7	71,9	21,45	71,7
1911	41 848	19 870	21 978	2 799	2 550	249	128,3	11,3	66,9	68,0	20,39	68,1
1912	42 538	20 242	22 296	2 778	2 542	236	125,6	10,6	65,3	66,4	19,91	66,5
1913	43 566	20 764	22 802	2 832	2 611	221	125,8	9,7	65,0	66,1	19,90	66,5
1914	44 058	20 626	23 432	2 632	2 403	229	116,5	9,8	59,7	60,7	18,38	61,4
1915	43 884	20 120	23 764	2 097	1 895	202	94,2	8,5	47,8	48,6	14,96	50,0
1916	44 189	19 893	24 296	1 897	1 733	164	87,1	6,8	42,9	43,6	13,65	45,6
1917	44 470	19 626	24 844	1 787	1 638	149	83,5	6,0	40,2	40,9	12,88	43,0
1918	44 544	19 428	25 116	1 690	1 561	129	80,4	5,1	37,9	38,5	12,25	40,9
1919	44 535	19 274	25 261	1 737	1 626	111	84,4	4,4	39,0	39,6	12,64	42,2
1920	45 635	19 669	25 966	2 119	1 962	157	99,8	6,0	46,4	47,2	15,12	50,5
1921	46 110	19 949	26 161	2 021	1 852	169	92,8	6,5	43,8	44,5	14,39	48,1
1922	46 418	20 175	26 243	1 867	1 739	128	86,2	4,9	40,2	40,9	13,29	44,4
1923	46 964	20 477	26 487	1 797	1 663	134	81,2	5,1	38,3	38,9	12,72	42,5
1924	47 247	20 592	26 655	1 822	1 671	151	81,1	5,7	38,6	39,2	12,83	42,9
1925	47 693	20 673	27 020	1 743	1 588	155	76,8	5,7	36,5	37,1	12,17	40,7
1926	48 560	20 931	27 629	1 749	1 605	144	76,7	5,2	36,0	36,6	12,02	40,2

In den beiden Indexreihen dieser Tabelle sind die allgemeine Fruchtbarkeitsziffer und die allgemeine Geburtenziffer verglichen, indem jedesmal das Ausgangsjahr 1901 gleich 100 gesetzt worden ist. Es zeigt sich dabei, dass bis zum Jahre 1910 die Indexzahl für die Fruchtbarkeitsziffer immer etwas höher steht als diejenige der Geburtenziffer, nachher kehrt sich das Verhältnis um und von 1916 an ist die Fruchtbarkeitsindexziffer ungefähr um 2 Punkte tiefer. Während die allgemeine Geburtenziffer seit der Jahrhundertwende bis 1926 um 60% gesunken ist, zeigt die Fruchtbarkeitsziffer sogar einen Rückgang um 63%.

* * *

Eine andere Ausnützungsmöglichkeit der genauen Altersbestände ist in Anhang Nr. 7 dargestellt, wo die Veränderung der Krebssterblichkeit auf konstanten Altersaufbau der Bevölkerung zurückgeführt ist. Es lässt sich natürlich diese Methode auch für andere mehr oder weniger an das Alter gebundene Todesursachen anwenden.

3. Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1926

Von Dr. O. H. Jenny

Selten zeigen zwei aufeinanderfolgende Jahre so ähnliche Züge wie die Jahre 1925 und 1926 in den Hauptzahlen der natürlichen Bevölkerungsbewegung. Nimmt man aber die Wanderungsbewegung dazu, so treten grosse Verschiedenheiten auf. Von den Jahren der Stagnation 1920—1924 bildet hier das Jahr 1925 eine Art Übergangsstation zu den Erscheinungen der Hochkonjunktur des Jahres 1926.

im Jahre	Eheschliessungen		Es betrug die Zahl der Lebendgeborenen		Gestorbenen		und der Geburtenüberschuss	
	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰
1925	1245	8,69	1743	12,17	1513	10,56	230	1,61
1926	1302	8,95	1749	12,02	1517	10,43	232	1,59

Überall sind die absoluten Zahlen im Jahre 1926 etwas grösser gegenüber dem Vorjahre. Mit Ausnahme der Eheschliessungen verhalten sich die abgeleiteten Ziffern umgekehrt; wegen der wesentlich grösseren mittleren Wohnbevölkerung sind die Verhältniszahlen des Jahres 1926 etwas kleiner. Die Wanderungsbewegung und die Gesamtzunahme sind durch folgende Zahlen gekennzeichnet:

im Jahre	Zugezogene		Weggezogene		Wanderungsdifferenz		Gesamtzunahme	
	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰
1925	14405	100,6	13303	92,9	+1102	+7,7	1332	9,3
1926	15984	109,9	12754	87,7	+3230	+22,2	3462	23,8

Abgesehen von der an und für sich viel grösseren absoluten und relativen Höhe unterscheiden sich die Zahlen der beiden Jahre von 1925 auf 1926 durch eine mässige Steigerung der Zuzüge bei gleichzeitiger Abschwächung der Wegzüge, so dass die Differenz für 1926 einen bedeutend grösseren Betrag erreicht als im Vorjahre. Bleibt das Zunahmeergebnis für 1925 ungefähr auf halber Höhe der Vorkriegszeit stehen, so erhebt sich die Zunahme des Jahres 1926 schon wesentlich über jenen Durchschnitt hinaus. In beiden Jahren spielt der Geburtenüberschuss eine ganz untergeordnete Rolle und besonders im Jahre 1926 erst recht. Die Bevölkerungsbewegung ist, anders als in der Vorkriegszeit, nun fast völlig von der Wanderungsbewegung und damit mehr von der wirtschaftlichen Konjunktur abhängig.

Die Wohnbevölkerung des ganzen Kantons Basel-Stadt betrug gemäss Fortschreibung auf Ende des Jahres 1926 im ganzen 147 426 Personen gegen 143 964 zu Ende des Vorjahres und gegen 140 708 Personen am 1. Dezember 1920. Im Laufe dieses Jahres ist also der unmittelbar vor Kriegsausbruch erreichte bisherige Höchststand der Bevölkerung von 144 729 Personen wieder überflügelt worden und die Einwohnerzahl geht neuen Rekorden entgegen. Von der Gesamteinwohnerzahl des Kantons entfielen auf Riehen 5579 und auf Bettingen 524 Personen, sodass für die Stadt Basel allein die Einwohnerzahl auf 141 323 berechnet wurde. Die Zahlen für die beiden Landgemeinden mit zusammen 6103 Einwohnern fassen auf einer am 1. Dezember 1925 daselbst durchgeführten kleinen Volkszählung und der daran anschliessenden besonderen Fortschreibung.

Nur die Monate Januar und März haben Abnahmen von 12, bzw. 67 Personen aufgewiesen. Für den März ist die negative Bevölkerungszunahme eine charakteristische Erscheinung; im März 1926 ist aber dieses Merkmal auffallend schwach ausgeprägt. Im Februar und Dezember blieb die Zunahme im ersten Hunderter stecken; dagegen haben die Zunahmen der Monate April mit 613, Mai mit 553, Juli mit 573 und Oktober mit 553 das halbe Tausend überschritten. Beim männlichen Geschlecht zeigen auch die Monate Januar und März kleine Zunahmen, dagegen weist der Dezember ein Minus von 83 auf. Beim weiblichen Geschlecht entsprechen die Vorzeichen der Zunahmen den eben beschriebenen der Gesamtbevölkerung. Stetig zugenommen haben die beiden Landgemeinden unter gleichmässiger Anteilnahme beider Geschlechter.

Wie schon erwähnt, setzt sich die Gesamtzunahme zusammen aus einem Geburtenüberschuss von 232 und einem Wanderungsgewinn von 3230 Personen. Der Geburtenüber-

schuss ist seit drei Jahren fast konstant, während der Wanderungsgewinn fast das Dreifache des vorjährigen und das Sechsfache desjenigen von 1924 ausmacht. Der Geburtenüberschuss steht auf sehr schwachen Füßen, da er durch geringfügige Epidemien schon über den Haufen geworfen werden kann. Der Wanderungsgewinn ist ebenfalls eine sehr unsichere Sache, die allzusehr von wirtschaftlichen Verhältnissen abhängig ist.

Der Geburtenüberschuss ist in den Wintermonaten zufolge der grösseren Zahl der Sterbefälle gering. Im Jahre 1926 überschritt die Zahl der Sterbefälle diejenige der Geburten im Februar um 11 und im Dezember sogar um 40 (Influenza). Mit 46 erzielte aber der vorangegangene November den grössten Geburtenüberschuss; 30 und mehr war der Geburtenüberschuss nur noch in den Monaten April, Mai und Juli. Beim weiblichen Geschlecht weisen 5 Monate Sterbefallüberschüsse auf, ausser den beiden schon genannten noch Januar, März und Oktober. Ist beim männlichen Geschlecht der Überschuss 188, so erreicht er beim weiblichen nur 44.

Auch die Wanderungen sind bis zu einem gewissen Grade von der Jahreszeit abhängig. Gewöhnlich bringen die ersten Monate des Jahres Wanderungsverluste mit einem Gipfelpunkt im März. April und Oktober sind starke Zuwanderungsmonate und dazwischen befindet sich eine Senkung, die bisweilen zu Wanderungsverlusten führt. Gegen Ende des Jahres flaut sodann der Wanderungsgewinn merklich ab. Im Jahre 1926 befanden sich, wie schon bemerkt, die Wanderungsdifferenzen auf einem sehr hohen Niveau; doch trifft die gezeichnete allgemeine Charakteristik unverkennbar auch für die Wanderungsdifferenzen der einzelnen Monate zu. Die drei Maxima im April, Juli und Oktober sind durch ein flaches Minimum im Juni und ein tiefes Minimum im September getrennt. Die 3 ersten Monate zeigen den tiefsten Stand an Wanderungsdifferenzen während des ganzen Jahres.

Die Bevölkerungsbilanz (Tab. c 2, Seite 111) zeigt, wie die Gesamtzunahme der Bevölkerung sich nach Geburtenüberschuss und Wanderungsgewinn auf die beiden Geschlechter und die verschiedenen Bevölkerungsgruppen nach Heimat verteilt. In die Gesamtzunahme teilen sich die beiden Geschlechter ungefähr wie 1600:1900; beim weiblichen Geschlecht ist der Gewinn aus Wanderungen relativ grösser. Zu Ende des Jahres war der Frauenüberschuss auf 13952 gestiegen und auf 1000 Männer kamen wie im Vorjahre 1209 Frauen. Im Mittel bleibt das Verhältnis von 454 Männern auf 546 Frauen bestehen. Die Kantonsbürger haben um 1213 zugenommen und ihre Zahl auf 71901 gebracht. Ihr Geburtenüberschuss betrug 66, ihr Wanderungsverlust 176, ihr Gewinn aus Bürgerrechtsänderungen aber 1323, davon 263 allein aus Eheschliessungen und 4 aus Legitimationen. Die Schweizer aus anderen Kantonen haben um 1763 zugenommen und ihre Zahl auf 44566 erhöht, so dass Ende 1926 im ganzen 116 467 Schweizerbürger unter der Kantonsbevölkerung waren. Der Geburtenüberschuss dieser Gruppe betrug 251 und der Wanderungsgewinn 2188; aus den Bürgerrechtsänderungen ergab sich jedoch ein Verlust von 676. Bei den Schweizern überhaupt waren alle 3 Teilzahlen bei Männern und Frauen positiv; es war der Geburtenüberschuss 317, der Wanderungsgewinn 2012 und der Gewinn aus Einbürgerungen 647. Die Zunahme der Ausländer war nur 486; den 1218 Mehrzugewanderten steht ein Sterbefallüberschuss von 85 und ein Einbürgerungsverlust von 647 gegenüber, so dass die Gesamtzahl von 30 473 bis Ende des Jahres auf 30 959 gestiegen ist. Die Verschiebungen in der Verteilung auf die verschiedenen Bevölkerungsgruppen sind aus nachstehender Zusammenstellung ersichtlich.

Zeitpunkt	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Schweizer überhaupt		Ausländer	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1. Dezember 1910	45 177	33,2	39 640	29,2	84 817	62,4	51 101	37,6
1. Juli 1914	50 966	35,3	38 374	26,5	89 340	61,8	55 156	38,2
1. Dezember 1920	60 970	43,3	41 745	29,7	102 715	73,0	37 993	27,0
31. Dezember 1925	70 688	49,1	42 803	29,7	113 491	78,8	30 473	21,2
31. Dezember 1926	71 901	48,8	44 566	30,2	116 467	79,0	30 959	21,0

Die Kantonsbürger haben im letzten Jahre wohl absolut zugenommen, relativ aber um 0,3% abgenommen, die Schweizer aus anderen Kantonen nahmen absolut und relativ zu und ihr Anteil hat 30% überschritten. Bei den Ausländern ist die rasche Abnahme erheblich langsamer geworden; sie haben im letzten Jahr absolut wieder etwas zugenommen, ihr Anteil ist aber weiter auf 21,0 gesunken. Die drei Bevölkerungsgruppen verhalten sich in der gegebenen Reihenfolge in runden Zahlen zueinander wie 49:30:21 oder noch einfacher ausgedrückt wie 5:3:2. Seit der letzten Volkszählung haben die Kantonsbürger um 11 000, die übrigen Schweizer um 1700 zugenommen und die Ausländer um 7000 abgenommen.

Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt wurde für 1926 auf rund 145460 berechnet, wie immer aus den Mittelwerten der einzelnen Monate; sie ist um 2240 höher als im Vorjahre und übersteigt den mittleren Bestand des Jahrs 1914 um 2280. Bei den männlichen Personen ist mit 66040 der damalige Höchstbestand von 66290 immer noch nicht erreicht, bei den Frauen jedoch mit 79420 um 2530 überschritten. Zur Verteilung auf die 3 Bevölkerungsgruppen nach Heimat ist hier nichts mehr zu bemerken. Die mittlere Wohnbevölkerung der Stadt Basel allein wurde auf 139560 berechnet, für Riehen allein auf 5410 und für Bettingen allein auf 490. Diese Berechnungen für die 3 Gemeinden sind nur für die Landgemeinden und auch hier nur bis und mit 1925 als endgültig zu betrachten.

Die Fortschreibung nach dem Alter verzeichnet als älteste Personen einen Mann und eine Frau mit Geburtsjahr 1830. Von da an sind alle Jahrgänge abwärts vertreten. Die Maximalzahl mit 3240 findet sich im Geburtsjahr 1901, während das Geburtsjahr 1926 nur 1700 Zugehörige und das Geburtsjahr 1919 deren sogar nur 1559 aufweist. Die Verteilung nach Altersklassen (Tab. c 6, Seite 117) ergibt bei Vergleichung mit dem Vorjahr eine Abnahme des Anteils der Kinder (0—15jährige) von 19,3% auf 18,7%, also um 0,6%, die als Zunahme gänzlich bei den Personen von 15—65 Jahren auftritt, während die über 65 Jahre alten Personen ihren Anteil von 5,6% im ganzen, 4,5% bei den Männern und 6,6% bei den Frauen unverändert beibehalten. Gegenüber 1900 und 1910 ist der Anteil der jugendlichen Personen jetzt um mehr als 10% geringer, während der Anteil der Personen des produktiven Alters um mehr als 8% und derjenige der Greise um fast 2% gestiegen ist. Wohl ist zu beachten, dass alle Zahlen der Fortschreibung und insbesondere diejenigen nach dem Alter noch der Korrektur durch die Ergebnisse der Volkszählung von 1930 bedürfen; immerhin geben sie auch so schon eine gute Orientierung über die Veränderungen des Altersaufbaus der Bevölkerung.

Nach diesen allgemeinen Ausführungen über Bevölkerungsstand und Entwicklung brauchen die Elemente der Bevölkerungsbewegung nur einer kurzen Besprechung unterzogen zu werden. Da hier nicht alle Zahlen und Ziffern wiederholt werden können, sei immer auf Unterabschnitt B 2a und auf die jedem Unterabschnitt von B 2 vorausgehenden vergleichenden Übersichten verwiesen.

Aus den Übersichten zur natürlichen Bevölkerungsbewegung ergibt sich der zeitliche Verlauf der verschiedenen Erscheinungen nach Monaten für das Berichtsjahr, einige Vorjahre und für einige Jahresgruppen. Die Jahresdurchschnitte sind nicht wie in der meteorologischen Statistik als Normalwerte aufzufassen; sie können nur bis zu einem gewissen Grade als Masstab zur Beurteilung der Monatszahlen der einzelnen Jahre verwendet werden. Das Heiraten und das Sterben scheint, nach den absoluten Zahlen zu schliessen, trotz steigender Gesamtbevölkerung seit der Jahrhundertwende eine konstante Erscheinung zu sein. Beim Heiraten waren die Jahresdurchschnitte bis vor kurzem wenig über 1000, um erst im letzten Jahr fünf auf 1200—1300 zu steigen. Die Sterbefälle hingegen schwanken wenig um einen Mittelwert von 1600 herum, was natürlich für den 25jährigen Zeitraum bei der steigenden Bevölkerung doch eine ansehnliche Verminderung der Sterbeziffer bedeutet. Grundlegende Änderungen der absoluten Zahlen zeigen sich nur bei Geburten und Geburtenüberschuss. Von 3000 Fällen pro Jahr ist nach und nach eine Senkung bis etwa 1800 Geburten eingetreten, wie das Verharren der Summen der beiden letzten Jahr fünf auf rund 9200 erwarten lässt. Die beiden letzten Jahre sind nur um wenig darunter. Hievon abhängig, musste sich der Geburtenüberschuss eine ähnliche Senkung gefallen lassen und von rund 1400 im ersten Jahrzehnt hat er sich in den letzten 5 Jahren auf ein Niveau von 200—300 eingestellt.

Die monatlichen Abweichungen sind am besten aus den Indexzahlen (Tab. a 3, Seite 27) abzulesen. Die Eheschliessungen weisen ihre starken Saisonschwankungen mit Spitzen von 40%, 60%, ja sogar bis 100% über dem Monatsmittel im Juli, April und Oktober auf. Auch bei den Geburten sind Monatsschwankungen vorhanden, die in den letzten fünf Jahren nie über 17% nach der positiven und 25% nach der negativen Seite hinaus gegangen sind; bei den Mittelwerten sind die Abweichungen natürlich noch geringer. Die erste Jahreshälfte hat mehr Abweichungen nach der positiven, die zweite mehr nach der negativen Seite. Während im Jahre 1925 die 6 Sommermonate nur positive, die Wintermonate nur negative Abweichungen zeigten, sind im Jahre 1926 Sommer und Winter mit positiven und negativen Abweichungen genau gleich bedacht; die erste Jahreshälfte aber hat 4 positive und 2 negative Differenzen, die zweite Hälfte umgekehrt. Bei den Sterbefällen pflegen die Wintermonate, hauptsächlich aber die fünf ersten Monate des Jahres, stärker belastet zu sein. Im Jahre 1926 zeigten Januar, Februar und Dezember um 20%, bezw. 23%, bezw. 27% über den Durchschnittsbetrag hinaus-

gehende Zahlen von Sterbefällen, März nur 8% und Mai nur 1%. Im April, Juni, September und November überstiegen die Fehlbeträge 10%, wobei noch zu bemerken ist, dass bei diesen Zahlen alle Monatswerte auf gleiche Längen ausgeglichen sind. Die Geburtenüberschüsse weichen meist in den Sommermonaten in positiver, in den Wintermonaten in negativer Weise ab. Im Jahre 1926 zeigt der März ausnahmsweise ein Plus von 2 und der November ein solches von 21 Punkten.

Die Zahl der Eheschliessungen ist mit 1302 (1245) oder 8,95 (8,69) Promille der Wohnbevölkerung um 57 höher als im Vorjahr; der Scheitelpunkt dürfte bald erreicht sein und bei einem Durchschnittsheiratsalter von 27 Jahren wird sich der um 1900 einsetzende Geburtenrückgang bald auch in den Eheschliessungen geltend machen. Bei 1055 Ehepaaren oder 81,0% der Gesamtzahl waren beide Eheschliessende ledig. Die Heiratsziffer der Frauen beträgt nur 8,53 (8,51) Promille. Nur bei den männlichen Kantonsbürgern entsprechen die Heiratszahlen der allgemeinen Bevölkerungsverteilung. Die Ausländer heiraten weit seltener, während die Ausländerinnen den sonst weit zahlreicheren Kantonsbürgerinnen beim Heiraten den Rang streitig machen. 385 Kantonsbürger haben Frauen anderer Heimat geholt, während nur 122 Kantonsbürgerinnen in andere Nationalitäten einheirateten. Das Resultat ist ein Nettogewinn an 263 neuen Kantonsbürgerinnen. Der Anteil der rein konfessionellen Ehen ist von 67,2% auf 65,2% gesunken, während derjenige der Mischehen von 28,6% auf 31,2% gestiegen ist. Unbekannt blieb die Konfession in 3,6% (4,2%) der Fälle. Das Durchschnittsalter der Männer ist 30,12 (30,59) Jahre und der Frauen 27,32 (27,52) Jahre, bei den Ledigen allein, die ja das Hauptkontingent stellen, 28 bzw. 26 Jahre. Der Anteil der über 50 Jahre alten Personen ist sinkend; er beträgt bei den Männern 4,2% (5,5%) und bei den Frauen 1,8% (2,0%). Im Hausdienst standen vor der Verheiratung 194 Frauen, eine Zahl, die ungewöhnlich hoch erscheint, die aber in Unkenntnis der absoluten Bestandszahl weiter nicht beurteilt werden kann.

Die Legitimationen sind in der Hauptsache eine Folge von Eheschliessungen. Legitimiert wurden im Jahre 1926 36 (33) Kinder, davon 29 unmittelbar nach der Eheschliessung; 21 Kinder waren schon über 1 Jahr alt. Durch die Legitimation wird das Bürgerrecht des Vaters erworben und es ergeben sich daraus einige Heimatänderungen. Das Kantonsbürgerrecht erhielten so 4 Kinder.

Den 1302 Eheschliessungen stehen 759 (802) Ehelösungen gegenüber, so dass, wenn man von den Wanderungen absehen könnte, die Zahl der stehenden Ehen sich um 543 (443) vermehrt haben müsste. 402 (418) Ehelösungen erfolgten durch den Tod des Mannes, 243 (235) durch den Tod der Frau (zusammen 645 bzw. 653) und 114 (149) durch gänzliche Scheidung; in 45 Fällen oder 39,5% aller Fälle hatte die Ehe mehr als 10 Jahre gedauert.

Geburten erfolgten im Kanton Basel-Stadt 2439 (2378). Die Zahl der Geborenen aber betrug 2475 (2410), da 36 Zwillingsgeburten stattfanden. Nach Ausscheidung der Totgeborenen und der Ortsfremden und nach Einbezug der auswärts erfolgten Geburten der Wohnbevölkerung verbleiben 1749 (1743) Lebendgeborene der Wohnbevölkerung, gleich 12,02 (12,17) Promille. Nicht nur in der Gesamtzahl, sondern auch in den meisten Teilzahlen besteht grosse Übereinstimmung in den Ergebnissen der beiden letzten Jahre. Der Geburtenrückgang dürfte nun wohl bald sein Ende erreicht haben. Die Geburten von Ortsfremden betragen 27,6% (27,2%) aller im Kanton erfolgten Geburten. Im Kanton sank die Illegimitätsziffer der Wohnbevölkerung auf 8,2 (8,9) %, in der Stadt für die Ortsanwesenden (Ortsfremde inbegriffen) auf 7,9 (8,4) %. Die Anstaltsgeburten haben mit 77,6% (77,7%) von allen Geburten einen sehr hohen Anteil erreicht.

Sterbefälle sind im Kanton Basel-Stadt 1698 (1659) eingetreten; die Wohnbevölkerung aber betrafen bei Ausschluss der Ortsfremden und bei Einbezug der auswärts gestorbenen Personen der Wohnbevölkerung nur 1517 (1513) oder 10,43 (10,56) Promille. Zum vierten Mal bleibt damit die Sterbeziffer in diesem Jahrzehnt unter 11 Promille. Wiederum zeigt sich auch hier eine gute Übereinstimmung der Teilzahlen und der Teilziffern mit dem Vorjahr. Die Differenz zwischen Sterblichkeit der Männer und der Frauen ist kleiner geworden; auch Kantonsbürger und übrige Schweizer zeigen etwas kleinere Werte, erstere sogar unter dem Gesamtdurchschnitt, während die Ausländer einen erhöhten Betrag aufweisen. Mit 7,9% (9,3%) erringt sich der Anteil der Jugendlichen ein neues Minimum. Der Winterüberschuss von 5,5% wird durch Ausfälle von 2,3% im Sommer und 3,2% im Herbst ausgeglichen. Mit Ausnahme der Landgemeinden und der Ausländer liegen alle Sterbeziffern des Jahres 1926 unter den Mittelwerten der Jahre 1921—1925.

Im Alter von unter 15 Jahren sind 120 Kinder, darunter 82 Säuglinge, gestorben und 652 Gestorbene hatten das 65. Lebensjahr überschritten, 168 sogar das 80. Lebensjahr. Die Sterblichkeitsziffern nach Altersklassen sind bei den 4 ersten Altersklassen (bis 20. Jahr) im Jahre 1926 geringer als im Vorjahre; die 4 folgenden Klassen zeigen das entgegengesetzte Bild, bis zum 65. Jahre sind dann die Ziffern im Jahre 1926 meist wieder günstiger, um bei den 4 letzten Klassen meist wieder das Bild des Gegenteils zu bieten.

Die Säuglingssterblichkeit hält sich mit 4,7% ganz im Rahmen der drei letzten Vorjahre. Die Teilziffern zeigen ein völlig normales Verhalten, ebenso auch die Ziffern für die einzelnen Todesursachen. Mit 5,6% ist die Ziffer der Unehelichen als Minimum in der langen Reihe bemerkenswert.

Über die Todesursachen wird wie üblich in Anhang No. 4 durch das Gesundheitsamt eingehend berichtet. Im Schema mittleren Umfangs steht an erster Stelle der Zahl nach Krebs mit 217 (205) Fällen; es folgen Organische Herzleiden mit 170 (174), Lungentuberkulose mit 137 (123), Arterienverkalkung mit 114 (121) Fällen. Selbstmorde erfolgten 55 (42), Unglücksfälle 41 (57) und an Altersschwäche starben 46 (29) Personen.

Die Wanderungen umfassten 28738 (27708) Personen, also fast ein Fünftel der ganzen Wohnbevölkerung. Zugezogen sind 15984 (14405) und weggezogen 12754 (13303) Personen. Bei Erhöhung der Zuzüge um 1579 Personen oder 9,3 Promille und gleichzeitiger Verminderung der Wegzüge um 549 Personen oder 5,2 Promille musste sich das Wanderungsergebnis um 2128 Personen oder 14,5 Promille verbessern und es erreichte infolgedessen +3230 Personen oder 22,2 Promille. Die Höchstzahl des Jahres 1919 nach dem Kriege (Rückwanderung der Kriegsteilnehmer) ist damit um das Doppelte überschritten und auch keines der Vorkriegsjahre hat auch nur annähernd einen so hohen Betrag erreicht (1912: +2068). Das Jahr 1926 hat auch eine mehr als doppelt so grosse Wanderungsdifferenz erzielt als die vorangegangenen 5 Jahre zusammen.

Sowohl die absoluten Zahlen als auch die auf die gesamte Wohnbevölkerung berechneten Verhältniszahlen zeigen bei beiden Geschlechtern und bei jeder Heimatgruppe für den Zuzug einen grösseren Wert als im Vorjahr und für den Wegzug einen kleineren. Für die weiblichen Personen und für die Ausländer sind die Zuzugszahlen des Jahres 1926 Höchstwerte in der Reihe; aber auch bei den anderen Gruppen werden die Zahlen von 1926 selten übertroffen. Ein völlig übereinstimmendes Bild gibt auch die Gruppierung nach Familien und Einzelpersonen.

Die Berufstabelle zeigt nur ganz wenig negative Werte in den Wanderungsdifferenzen. Es sind dies die Arbeiter in der Textilindustrie (—11), in Färbereien (—30), die Selbständigen der Metallindustrie (—15), die Selbständigen der übrigen gewerblichen Berufe (—1) und schliesslich das Personal der ausländischen Verkehrsanstalten (—170). Auffallend starke Gewinne zeigen sich beim Nahrungsmittelgewerbe (147), beim Baugewerbe (254), im Wirtschaftsgewerbe (438), bei den freien Berufen (197), bei den persönlichen Diensten (973) und bei den Berufslosen (842).

Beim Alter zeigen die Geburtsjahre 1911—1898, also die 15—28jährigen Personen, Wanderungsdifferenzen, die über 100 hinausgehen. Mit +110 steht bei den Männern der Jahrgang 1903, mit 187 bei den Frauen der Jahrgang 1909 an der Spitze. Die negativen Vorzeichen überwiegen erst bei den über 60 Jahre alten Personen. Am günstigen Wanderungsergebnis haben also alle statistischen Gruppen mitgewirkt; besonders aus der Alterstabelle lässt sich als Ursache der grossen Zuwanderung eine günstige Prosperität des Basler Wirtschaftslebens (Ausstellung) vermuten.

Eingebürgert wurden im Jahre 1926 bei 531 (656) Fällen nur 1056 (1235) Personen, ein Minimum, wie es seit langem nicht mehr beobachtet worden ist und das sowohl bei beiden Geschlechtern, als auch bei den Familienstands- und den Heimatgruppen auftritt. Einzig die Ausländer zeigen mit 417 eine Zahl, die im Jahre 1920 mit 415 unterschritten worden ist. Eingekauft wurden 108 (114) Personen, die dafür 33050 Franken entrichteten. In den Monaten Februar, März, August bis Oktober und Dezember fanden überhaupt keine Einbürgerungen statt. 406 Personen wohnten schon über 15 Jahre im Kanton.

4. Die Sterbefälle im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1926

Vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt

Sterbefälle (ohne Totgeborene) nach Alter, Geschlecht und Sterbeort

Die Zahl der gestorbenen Kinder (bis zum vollendeten 15. Lebensjahr) betrug 120 (66 m. 54 w.), die der Erwachsenen (vom 16. Lebensjahr an) 1397 (639 m. 758 w.).

Kinder unter 1 Jahr: 82 Sterbefälle (44 m. 38 w.), 5,4% aller Sterbefälle oder 68,3% der gestorbenen Kinder. Die Säuglingssterblichkeit (Zahl der gestorbenen Kinder unter 1 Jahr bezogen auf die Lebendgeborenen des gleichen Zeitraums) beträgt 4,9 für Knaben, 4,4 für Mädchen. Sie ist im ganzen mit 4,7% um 0,2% geringer als im Vorjahre. Im ersten Lebensmonat starben 46 Kinder (24 m. 22 w.) auf 1749 Lebendgeborene, also 2,6%.

Kinder von 1—5 Jahren: 16 Sterbefälle (10 m. 6 w.). An Infektionskrankheiten starben 9, und zwar 5 an Masern, 2 an tuberkulöser Meningitis, 1 an Grippe, 1 an Lungentuberkulose. Die anderen Todesursachen waren: eitrige Meningitis (2), Rachitis, Bronchiolitis, Hirntumor, Appendicitis, Ileus. Keine tödlichen Unfälle in dieser Altersklasse.

Für die übrigen Altersklassen ist die Zahl der Sterbefälle aus den entsprechenden Tabellen des Statistischen Jahrbuches (Abschnitt Sterbefälle B 2 f, insbesondere Tabelle f 36) zu ersehen. Das 90. Altersjahr hatten 12 Personen (4 m. 8 w.) überschritten. Die älteste Verstorbene erreichte ein Alter von 96 Jahren, 6 Monaten, 14 Tagen. Als Todesursachen werden genannt: Altersschwäche, Bronchitis, Arteriosklerose, Myodegeneratio cordis, Lungengangrän, Hirnblutung und akute Cholecystitis.

Von den 263 (145 m. 118 w.) Sterbefällen auswärts wohnender Personen fanden 243 in Krankenanstalten, 10 in Privatwohnungen und 10 auf öffentlichem Terrain statt. Die Autopsie wurde in 203 Fällen, und zwar 187 mal von Spitalärzten und 15mal vom Gerichtsarzt und einmal von einem Privatarzt vorgenommen. Nach dem Wohnort kamen aus den benachbarten Dörfern 59 (Birsfelden 17, Allschwil 16, Binningen 13, Muttenz 8, Münchenstein 5), aus der übrigen Schweiz 124 (Baselland 45, Aargau 28, Bern 21, Solothurn 16, Zürich 5, Genf 2, St. Gallen 2, Tessin, Schwyz, Luzern, Neuchâtel, Graubünden je 1), aus Baden 39, aus dem übrigen Deutschland 5, aus Elsass 26, aus dem übrigen Frankreich 2, aus dem übrigen Ausland 8.

Sterbeort: Darüber orientiert Tabelle 29 der Gruppe 2 B f des Jahrbuches. Es starben demnach in Spitälern 688, in Privatwohnungen 729, auf öffentlichem Terrain 18 und auswärts 82 Personen der Wohnbevölkerung.

Autopsie: Bei 659 Leichen (43,4% aller Gestorbenen der Wohnbevölkerung) wurde im Kanton Basel-Stadt die Sektion vorgenommen, und zwar 566mal von Spitalärzten, 83mal vom Gerichtsarzt und 10mal von Privatärzten.

Todesursachen

(vgl. hiezu insbesondere Abschnitt B 2, Tab. f 36, Seite 79—82)

Klasse I. Angeborene Lebensschwäche (Adynamie)

Hierher sind alle Kinder gerechnet, die sich kurze Zeit nach der Geburt als lebensunfähig erwiesen, sei es wegen allgemeiner Schwäche (Frühgeburt oder sonstige ungenügende Entwicklung), wegen Missbildungen oder infolge von schwerem oder abnormem Geburtsverlauf (Atelektase, Asphyxie, Aspirationspneumonie infolge vorzeitiger Atmung). Unter den 44 hierher gehörigen Gestorbenen (25 m. 19 w.) befinden sich 2 Zwillinge. In 22 Fällen handelte es sich um Frühgeburten. Unter den Bildungsfehlern sind 5mal angeborene Herzfehler und je einmal Darmverwachungen, Atresie und Darmmissbildungen, Oesophagusstenose, Atresia der Gallenwege, Aplasie der Gallenwege, krankhafte Beschaffenheit der Nabelschnur, Transposition der grossen Gefässe, Anencephalus, Spina bifida aperta, Teratom genannt.

Klasse II. Altersschwäche

Hieher gehören alle Fälle, bei denen der Arzt Altersschwäche als einzige oder wichtigste Todesursache angegeben hat. Von Komplikationen und Nebenbefunden werden erwähnt: Bronchopneumonie (9), Dementia senilis (6), Myodegeneratio (5), Arteriosklerose, Bronchitis (je 4), Arthritis chronica, Lungenödem (je 3), Emphysem, Apoplexie, Prostata-hypertrophie, Schizophrenie (je 1).

Klasse III. Tod durch Krankheiten

A. Übertragbare Krankheiten. Die Sterbefälle an anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten sind im Bericht über die anzeigepflichtigen Krankheiten näher behandelt.

Sepsis neonatorum: 2 Sterbefälle (1 m. 1 w.). Als Folgeerscheinung wird in einem Fall Peritonitis, im andern Icterus erwähnt.

Akuter Gelenkrheumatismus: 2 Sterbefälle (1 m. 1 w.). In beiden Fällen ist Endocarditis als Komplikation erwähnt, ausserdem je einmal Pneumonie und Lungenembolie.

Tetanus: 2 Sterbefälle (2 m.), wovon 1 Fall einen Neugeborenen betraf mit Pneumonie als Komplikation, und der andere Fall einen 13jährigen Knaben, der nach Sturz von einer Leiter eine komplizierte Vorderarmfraktur mit nachfolgendem Tetanus erlitt.

Blutvergiftung (Pyämie und Sepsis): 19 Sterbefälle (8 m. 11 w.). Primäre Infektionsquellen werden 9mal genannt: 2mal Angina, je einmal Nasenfurunkel, Ulcus am Unterschenkel, Decubitus bei Herzfehler, Parulis, periproctitischer Abszess, Mückenstich mit Phlegmone am Bein. Von Nebenbefunden werden erwähnt: Hydronephrose, Arteriosklerose, chronische Bronchitis, Emphysem, Adipositas, Fettherz.

Osteomyelitis: 1 Sterbefall (m.). Lokalisation im rechten Felsenbein, metastatischer Abszess.

Croupöse Pneumonie: 47 Sterbefälle (21 m. 26 w.). Die Fälle von katarrhalischer und sekundärer Pneumonie sind seit 1921 nicht mehr mit der croupösen Pneumonie in der gleichen Rubrik aufgeführt und es können deshalb No. 18 des Todesursachenschemas mittleren Umfangs und No. 24 des ausführlichen Schemas nicht mehr ohne Berücksichtigung dieser Änderung mit den gleichen Nummern der Jahre vor 1921 verglichen werden. Von den an croupöser Pneumonie Verstorbenen stand nur ein 19 Tage altes Mädchen im Säuglingsalter. Zeitlich fielen die meisten Sterbefälle auf den April (10), die wenigsten auf Juni, September und Oktober (je 1). Von Komplikationen und Nebenbefunden werden aufgezählt: Myodegeneratio cordis (6), Arteriosklerose, Emphysem, Dementia senilis (je 3), Herzfehler, Epilepsie, chronische Bronchitis (je 2), Alkoholismus, Lebercirrhose, Spätfolgen von Encephalitis lethargica, Prostatahypertrophie, Kyphoskoliose, Schizophrenie, Lues, Diabetes (je 1).

Tuberkulose: Die Sterbefälle an Tuberkulose belaufen sich auf 180 (81 m. 99 w.) und betragen somit 11,8% aller Sterbefälle der Wohnbevölkerung oder 13,7% aller an Krankheiten Gestorbenen. 9 Sterbefälle betreffen Kinder. An Lungentuberkulose sind 137 (64 m. 73 w.) gestorben, und zwar weist zeitlich der Juni mit 19 die meisten, der November mit 6 die wenigsten Sterbefälle auf. Auf die Quartale entfallen: I.: 38, II.: 40, III.: 33, IV.: 26. Komplizierende Tuberkulose (als mehr oder weniger ausgeheilte oder nebensächliche Erkrankung) ist bei 21 an anderen Krankheiten Verstorbenen vermerkt. Bei den Sterbefällen an Tuberkulose werden als Komplikationen erwähnt: Myodegeneratio cordis (4), Arteriosklerose, croupöse Pneumonie, Alkoholismus (je 3), Herzfehler, Lungenembolie (je 2), Pertussis, Sepsis, Apoplexie, Idiotie, Tabes, Myelitis traumatica, Hydronephrose, Nephritis, Struma, Emphysem (je 1).

Syphilis: 14 Sterbefälle (10 m. 4 w.). An angeborener Syphilis sind ein neugeborener, ein Tag alter Knabe mit Pemphigus, ein 11 Tage altes Mädchen und ein 3 Monate altes Mädchen gestorben. Bei den Erwachsenen handelte es sich 7mal um Aortitis luetica, 2mal um Aneurysma. Als durch Syphilis verursacht sind auch die 3 Sterbefälle an Paralyse und die 4 Sterbefälle an Tabes aufzufassen. Ausserdem ist Lues bei 11 an anderen Krankheiten Verstorbenen angeführt, so dass wir im ganzen 32mal auf den Todesbescheinigungen Lues erwähnt finden. Als Komplikationen werden genannt: Bronchopneumonie, Lungenembolie (je 2), Apoplexie, Arteriosklerose, Emphysem, Nephritis (je 1).

Gonorrhoe: 2 Sterbefälle (1 m. 1 w.). Folgeerscheinungen waren in einem Fall Cystopyelitis, Sepsis, im andern Bartholinitis, Arthritis, Thrombose der Beckenvenen und Sepsis. Gonorrhoe als Nebenfund wird 2mal verzeichnet.

Aktinomykose: 1 Sterbefall, 66jähriger Mann, an Aktinomykose des Darms.

B. Chronische Vergiftungen. Chronischer Alkoholismus: 9 Sterbefälle (5 m. 4 w.). Als Folgeerscheinungen und Komplikationen werden erwähnt: Myodegeneratio cordis (5), Lebercirrhose (3), Vitium cordis, Pericarditis, Bronchitis, Aspirationspneumonie, Gastritis chronica, Enteritis acuta, Arteriosklerose (je 1). Alkoholismus wird bei weiteren 28 Sterbefällen als mitwirkende Todesursache genannt, und zwar bei Myodegeneratio cordis (8mal), bei Lebercirrhose (6mal), bei Lungentuberkulose, bei Suicid (je 2mal), bei croupöser Pneumonie, Miliartuberkulose, Arteriosklerose, Apoplexie, Meningitis, Glomerulonephritis, chronischer Nephritis, Cystenniere mit Nephrolithiasis, Krebs der Speiseröhre, Krebs des Magens (je 1mal). Delirium tremens wird 4mal festgestellt. Nach den Altersklassen verteilen sich die 37 Sterbefälle auf: 30–40 Jahre: 2 (1 m. 1 w.); 40–50 Jahre: 11 (9 m. 2 w.); 50–60 Jahre: 11 (11 m.); 60–70 Jahre: 9 (4 m. 5 w.), über 70 Jahre 4 (1 m. 3 w.). Die Altersklassen von 40–50 und 50–60 sind mit je 11 Fällen gleich stark beteiligt. Von den gestorbenen Männern von über 40 Jahren sind 25 oder 4,6% dieser Altersklassen als Alkoholiker bezeichnet worden. Diese Zahlen sind nur Minimalzahlen und bleiben hinter der Wirklichkeit zurück, da sehr häufig der komplizierende Alkoholismus gar nicht erwähnt wird oder dem den Todesschein ausfüllenden Arzt nicht bekannt ist.

Andere chronische Vergiftungen: Kein Sterbefall. Als Nebenfund wird in einem Sterbefall chronischer Heroïnismus verzeichnet.

C. Krankheiten des Blutes: 9 Sterbefälle (3 m. 6 w.), 3 an Leukämie, 6 an perniziöser Anämie. Von Komplikationen wird nur einmal hypostatische Pneumonie erwähnt.

D. Stoffwechselkrankheiten: 22 Sterbefälle (6 m. 16 w.), davon 14 an Diabetes, worunter ein 5jähriges Mädchen. Diabetes wird ausserdem 24mal als Komplikation bei an anderen Todesursachen Verstorbenen angegeben, im ganzen also 38 mal verzeichnet. Adipositas wird 12mal, Gicht 3mal, Rachitis 2mal als Nebenfund genannt. Der Sterbefall an Basedow betrifft eine 28jährige Frau, die nach Gebrauch einer Jodsalbe erkrankt und an rezidivierender Pneumonie nach Operation gestorben ist. Von Komplikationen bei den an Stoffwechselkrankheiten Verstorbenen werden erwähnt: Myodegeneratio cordis (8), Bronchopneumonie (5), Bronchitis (4), Arteriosklerose (3), Enteritis bei an Rachitis verstorbenen Kindern, Nephritis (je 2), Ekzem, Pyelocystitis, Lungentuberkulose, Sepsis, Cholelithiasis, Arthritis chronica (je 1).

E. Krankheiten der Respirationsorgane. 64 Sterbefälle (31 m. 33 w.). Seit 1921 sind die Fälle, in denen Bronchopneumonie als Haupttodesursache genannt wird, in Rubrik 55 des ausführlichen Todesursachenschemas und in Rubrik 24 des Schemas mittleren Umfangs registriert. Bronchopneumonie als einzige oder hauptsächlichste Todesursache wird 13mal angeführt. Der Symptomenkomplex der Lungenentzündung (inbegriffen croupöse, katarrhalische, hypostatische, terminale Pneumonie, Grippepneumonie, Schluckpneumonie, Aspirationspneumonie) ist im ganzen 266mal auf den Todesbescheinigungen vermerkt. Bei den 4 an akuter Bronchitis, Bronchopneumonie oder Säuglingsgrippe gestorbenen Säuglingen wird in einem Fall schwerste Rachitis und Otitis media als Komplikation erwähnt. Lungenödem als terminale Erscheinung wird im ganzen 30mal bescheinigt. Das häufige Zusammentreffen von chronischer Bronchitis, Emphysem, Myodegeneratio cordis und Arteriosklerose lässt sich bei unserer Art der Rubrizierung nicht zahlenmässig feststellen; Emphysem wird ausser in den 15 Fällen, in denen es als Haupttodesursache bezeichnet ist, noch 24mal, Bronchitis 54mal als Komplikation vermerkt. Bei den 2 Sterbefällen an Lungengangrän ist in einem putride Bronchitis und chronische Pneumonie, im andern eine akute Pleuritis und Endocarditis vorausgegangen. Von Komplikationen werden erwähnt: Myodegeneratio (20), Arteriosklerose, Herzfehler (je 3), Tuberkulose, Kyphoskoliose, Arterienembolie (je 2), Adipositas, Arthritis, Hernie, Dementia senilis, Lungenembolie, Heroïnismus, Diabetes (je 1).

F. Krankheiten der Zirkulationsorgane. 342 Sterbefälle, wie gewöhnlich mit starkem Vorwiegen des weiblichen Geschlechts (133 m. 209 w.), 22,5% aller Gestorbenen. Ausser einem an dekompensiertem, angeborenem Herzfehler gestorbenen 12jährigen Knaben betreffen die Sterbefälle nur Erwachsene. Bei den an Herzlähmung Gestorbenen handelt es sich um plötzliche Todesfälle ohne Autopsie. Myodegeneratio (140), Arteriosklerose (117) und Herzfehler

(22) werden ausser in den Fällen, wo sie als Haupttodesursache bezeichnet worden sind, oft als mitwirkende Todesursachen oder Nebenbefunde bei an andern Krankheiten Verstorbenen genannt. Lungenembolie ist 39mal auf den Sterbekärtchen vermerkt. Bei den 4 Sterbefällen an Aneurysma wird 2mal Lues als Ursache des Aneurysmas bezeichnet. Von Krankheiten, welche nicht die Zirkulationsorgane betreffen, werden als Komplikationen angeführt: Bronchopneumonie oder hypostatische terminale Pneumonie (63), Bronchitis (22), Nephritis (15), Apoplexie (14), Emphysem (10), Diabetes (9), Cholelithiasis (7), Tuberkulose, Kyphoskoliose, Alkoholismus (je 6), Arthritis chronica, Cystitis (je 5), Carcinom, Adipositas, Pleuritis, Enteritis (je 4), Lebercirrhose, Lues, Schizophrenie, Prostatahypertrophie (je 3), Struma, Ulcus ventriculi (je 2), Pachymeningitis, Parkinsonismus, Myom, Hernie, Otitis media, Gicht (je 1).

G. Krankheiten des Nervensystems: 142 Sterbefälle (69 m. 73 w.), darunter 8 Kinder, wovon an Meningitis 4, an Otitis media 2, an Kleinhirntumor und an Hydrocephalus je 1 gestorben sind. Die 3 Sterbefälle an Psychose betreffen alle progressive Paralyse. Psychosen als Nebenbefund oder als Ursache von Suicid werden 17mal, Dementia senilis 18mal, Tabes als Nebenbefund 2mal genannt. In dem Sterbefall von Hirnabszess ist als primäre Ursache ein vereitertes Cholesteatom des rechten Ohres angegeben. In Rubrik 85 sind 2 Sterbefälle von Paralysis agitans und je 1 von Huntington'scher Chorea und Diplegia spastica congenita, in Rubrik 89 ein Fall von Friedreich'scher Tabes und ein Fall von Lähmungen unbekannter Ätiologie und in Rubrik 92 ein Fall von zunehmender allgemeiner Schwäche (vielleicht Polyneuritis universalis) eingereiht. Bei den 10 Sterbefällen an Hirntumoren wird nur 4mal die Natur des Tumors (Gliosarkom) näher bezeichnet. Die meisten Sterbefälle der Gruppe G entfallen auf Apoplexie (97). Sie ist am häufigsten durch Arteriosklerose verursacht und Arteriosklerose wird auch 45mal ausdrücklich erwähnt. Apoplexie als Nebenbefund wird ausserdem 28 mal bei an andern Krankheiten Gestorbenen vermerkt. Von Komplikationen werden ausser Arteriosklerose genannt: Pneumonie (27), Myodegeneration (12), Nephritis (9), Cystitis, Bronchitis (je 5), Diabetes (3), Herzklappenfehler, Alkoholismus (je 2), Emphysem, Carcinom, Hernie, Lungenembolie, Gicht, Kyphose, Decubitus, Lebercirrhose, Cholelithiasis, Adipositas (je 1).

H. Krankheiten der Verdauungsorgane: 84 Sterbefälle (47 m., 37 w.), darunter 13 Kinder. Die 7 Säuglinge starben alle an Gastroenteritis, die andern Kinder an Appendicitis (4), Ileus und Pneumococconperitonitis (je 1). Unter Rubrik 111 sind Sterbefälle an Oesophagitis mit Aspirationspneumonie, Narbenstenosen des Dickdarms mit postoperativer Darmlähmung, subhepatischer Gallenabszess mit Peritonitis, chronischer gelber Leberatrophie, Oesophagusdivertikel registriert. Als Nebenbefund werden Lebercirrhose 11 mal, Cholelithiasis 13 mal und Ulcus ventriculi 4 mal bei an anderen Todesursachen Verstorbenen vermerkt. Als Komplikationen sind erwähnt: Myodegeneratio (11), Pneumonie (10), Alkoholismus als Ursache von Lebercirrhose (7), Bronchitis (4), Tuberkulose, Apoplexie, Lungenembolie, Adipositas (je 3), Carcinom, Status thymicolymphaticus, Arteriosklerose, Cystitis, Nephritis (je 2), Dystrophia adiposogenitalis, Diabetes, Meningitis, Herzfehler, Polyarthrit (je 1).

J. Krankheiten der Harnorgane: 64 Sterbefälle (33 m. 31 w.), darunter 1 sechsjähriger an Nephritis nach Masern gestorbener Knabe. Chronische Nephritis (inklusive Schrumpfniere) wird 33 mal als mitwirkende Todesursache oder Nebenbefund verzeichnet. Unter Rubrik 117 ist ein Sterbefall an Strictura urethrae unbekannter Ätiologie mit Pyelonephritis und Bronchopneumonie registriert. Von Komplikationen sind angegeben: Arteriosklerose (14), Pneumonie (11), Myodegeneratio (8), Bronchitis (5), Herzfehler (4), Apoplexie, Diabetes, Alkoholismus (je 3), Lebercirrhose, Emphysem (je 2), Knochentuberkulose, Lungentuberkulose, Arthritis chronica, Polyarthrit, Peritonitis, Gastroenteritis, Struma, Ulcus duodeni, Pankreatitis, Pleuritis, Schizophrenie, Dementia senilis, Prostatahypertrophie (je 1).

K. Krankheiten der Geschlechtsorgane: 14 Sterbefälle (9 m. 5 w.). Die Männer sind alle an Prostatahypertrophie und Folgeerscheinungen, die Frauen an Pyosalpingitis gestorben. Prostatahypertrophie als Nebenbefund wird bei 8 anderen Sterbefällen erwähnt. Als Komplikationen sind angegeben: Hypostatische Pneumonie, Diabetes, Cholelithiasis (je 2), Arteriosklerose, Lungentuberkulose (je 1).

L. Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett: 4 Sterbefälle: 1 an Lungenembolie nach Abort, 1 an Eklampsie im Wochenbett, 1 an Volvulus und Ileus nach lang dauernder Geburt, 1 an Lungenembolie im Wochenbett.

M. Tumoren: 239 Sterbefälle (111 m. 128 w.). Im Kindesalter starben ein 10 Monate altes und ein 8 Jahre altes Mädchen an Sarkom. Bei den 217 Sterbefällen an Krebs (14,3% aller Todesfälle der Wohnbevölkerung) sind die Männer mit Krebs der Speiseröhre (15 m. 1 w.), des Kehlkopfes (3 m. 0 w.), der Blase (6 m. 1 w.) und der Lungen (8 m. 3 w.) entschieden stärker belastet. Krebs als Nebenbefund bei an andern Krankheiten Gestorbenen wird 8 mal, Struma 6 mal vermerkt. Als Sterbefälle in relativ jungen Jahren verdienen erwähnt zu werden: 1 Fall von Hodencarcinom im 27. und ein Fall von Uteruscarcinom im 31. Jahre. Von Komplikationen werden angegeben: Pneumonie inclusive Schluckpneumonie und hypostatische Pneumonie (21), Myodegeneratio cordis (11), Lues, Tuberkulose, Arteriosklerose, Diabetes, Lungenembolie (je 3), Cholelithiasis, Alkoholismus, Bronchitis, Nephritis, Apoplexie, Dementia senilis (je 2), Lebercirrhose, Emphysem, Endocarditis, Ulcus ventriculi, Hysterie, Schizophrenie, Prostatahypertrophie, Gicht (je 1).

N. Krankheiten der Haut, der Muskeln, Knochen und Gelenke: 1 Sterbefall (w.) an chronischer Arthritis deformans und seniler Osteomalacie. Chronische Arthritis als Nebenbefund wird 13 mal, Kyphoskoliose 12 mal genannt.

Klasse IV. Gewaltsamer Tod

Selbstmord: 55 Sterbefälle (41 m. 14 w.). Als Arten des Selbstmords werden angegeben bei Männern: Erschiessen (15 mal), Erhängen (10 mal), Ertränken (9 mal), Leuchtgasvergiftung (3 mal), Vergiftung mit Schlafmitteln, mit Arsenik, Säureverätzung des Magens (je 1 mal); bei Frauen Leuchtgasvergiftung (5 mal), Ertränken, Erhängen (je 2 mal), Erschiessen, Schnitt in die Ellenbeuge, Sturz aus dem Fenster, Veronalvergiftung (je 1 mal). Als Ursachen, so weit sie bekannt wurden, werden erwähnt: Psychosen (5 mal), Alkoholismus, Depressionszustände (je 2 mal), Liederlichkeit, Unterschlagung, Neurose (je 1 mal). Als Nebenbefunde werden vermerkt: hypostatische Pneumonie (2), Leptomeningitis, Cystitis, Tuberkulose, Gonorrhoe (je 1).

Mord: 2 Sterbefälle: Eine Frau wurde vom Ehemann erschossen und ein neugeborenes Mädchen erlitt den Tod durch Erwürgen.

Unfall: 41 Sterbefälle (30 m. 11 w.). Bei den 3 Kindern handelt es sich um ein 2 Monate altes Mädchen, das durch Aspiration von Erbrochenem erstickte, um ein 7jähriges Mädchen das von einem Motorrad überfahren wurde und um einen 14jährigen Knaben, der von einem Automobil überfahren wurde. Bei den Erwachsenen werden die verschiedensten Arten von Unfall genannt: Autounfall (8), Ertrinken (2), Schussverletzung (2), Knochenfrakturen bei alten Leuten (2), Sturz von Leiter, vom Heuboden, vom Dach, von Felswand, vom Gerüst, von Treppe, aus dem 3. Stock, auf dem Boden, vom Pferd, Auffallen auf Beton, Unterschenkelfraktur mit Embolie, Rippenfrakturen mit Embolie, Kohlenoxydvergiftung, Leuchtgasvergiftung, Cocainvergiftung, gewerbliche Vergiftung, Explosion eines Badofens mit Kohlenoxyd und Kohlensäurevergiftung, Schlag eines Balkens gegen die Brust, Herabfallen eines Kessels auf den Kopf, Getroffenwerden von abstürzendem Stein, Steinschlag im Eisenbahnzug, Überfahrenwerden von der Eisenbahn (je 1).

Narkosetod: 1 Sterbefall einer 48jährigen Frau während der Narkose (Operation).

Klasse V. Todesursache unbekannt

Unter Rubrik 140 handelt es sich um 10 auswärts Verstorbene der Basler Wohnbevölkerung, bei denen die Todesursache von uns nicht ermittelt werden konnte.

5. Die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten im Kanton Basel-Stadt 1926

Vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt

(vgl. hiezu Tabelle 1—5 des Abschnittes B 4 (b), Seite 120—123)

Die Zahl der im Jahre 1926 zur amtlichen Kenntnis gelangten Fälle von anzeigepflichtigen Krankheiten betrifft 3388 mit 27 Todesfällen. Dazu kommen noch 6895 Meldungen von Influenza mit 26 Todesfällen. In bezug auf die Zahl der Meldungen ergibt sich als Reihenfolge: Influenza 6895 (26 Todesfälle), Masern 2410 (8), Varizellen 364 (0), Pertussis 259 (2), Scarlatina 139 (0), Diphtherie 84 (0), Parotitis epidemica 28 (0), Erysipelas 25 (3), Rubeolae 24 (0), Poliomyelitis anterior acuta 16 (0), Typhus abdominalis 11 (2), Meningitis cerebrospinalis 2 (0), Ophthalmoblenorrhoea neonatorum 2 (0), Encephalitis lethargica 1 (3), Paratyphus B 1 (1), Malaria 1 (0).

Die Zahl der angezeigten Erkrankungen bleibt selbstverständlich immer mehr oder weniger stark hinter der Zahl der wirklich vorgekommenen zurück und die Differenz ist umso grösser, je leichter die betreffende Krankheit ist und je häufiger sie infolgedessen ohne ärztliche Behandlung durchgemacht wird. Besonders dürfte sich diese Differenz bei Keuchhusten und Varizellen geltend machen; noch grösser ist sie wahrscheinlich bei den Krankheiten, deren Anzeige nicht obligatorisch ist, wie Parotitis epidemica, Rubeolae.

Scarlatina (Scharlach): 139 Meldungen, kein Todesfall. Zeitlich verteilen sich die Fälle über das ganze Jahr mit einem Maximum von 26 Fällen im Dezember und einem Minimum von 2 Fällen im Juli. In Spitalbehandlung kamen 84 Fälle = 60%. 5 Fälle waren wahrscheinlich ausserhalb Basels infiziert worden. Ausserdem kamen 5 Fälle von auswärts in hiesige Spitalbehandlung.

Morbilli (Masern): 2410 Meldungen, 8 Todesfälle. Die im November 1925 begonnene Epidemie erreichte mit 930 Fällen im Januar das Maximum; der Februar wies noch 864 Meldungen auf; im März zeigt sich mit 459 Fällen eine deutliche Abnahme. Später waren die Meldungen nicht mehr zahlreich; im September wurde kein Fall gemeldet. Die Todesfälle betrafen ein 5 Monate altes Mädchen mit Masernpneumonie und angeborener Lues, ein 9 Monate altes Mädchen, einen 1jährigen Knaben, drei 1jährige Mädchen, einen 2jährigen Knaben und ein 5jähriges Mädchen, alle mit Masern-Bronchopneumonie. In Spitalbehandlung kamen 73 Fälle, wovon 4 als Spitalinfektion gemeldet wurden.

Rubeolae: 24 Meldungen, keine Todesfälle.

Variola (Pocken): kein Fall.

Varicellen (Windpocken): 364 Meldungen, kein Todesfall. Die grösste Zahl der Meldungen entfällt auf das erste Quartal (169); von den Monaten ist der Januar (91) am stärksten, der September (8) am wenigsten betroffen. In Spitälern wurden 6 Fälle behandelt.

Diphtherie und Croup (Hals- und Rachenbräune): 84 Meldungen, kein Todesfall. Zeitlich verteilen sich die Fälle über das ganze Jahr mit einem Maximum von 16 im September und einem Minimum von 1 im Dezember. In Spitalbehandlung kamen 30 = 35%, davon waren 3 Spitalinfektionen. Von auswärts kamen 8 Kinder in hiesige Spitäler, wovon 2 (mit Pneumonie als Komplikation) gestorben sind, 1 ein Jahr altes Mädchen aus Zullwil und ein 10 Monate altes Mädchen aus Brombach (Baden).

Pertussis (Keuchhusten): 259 Meldungen, 2 Todesfälle. Zeitlich war der Januar mit 38 Fällen am stärksten, der November mit 7 am wenigsten betroffen. In Spitalbehandlung kamen 15 Fälle. Die Todesfälle betrafen ein 3 Monate altes Mädchen mit Rachitis und Bronchopneumonie und ein 5 Monate altes Mädchen, das an mongoloider Idiotie litt und an Pneumonie nach Pertussis starb. Ein auswärts wohnendes 3 Monate altes Mädchen starb an Pertussis und Pneumonie in einer hiesigen Krankenanstalt.

Erysipelas (Rose): 25 Meldungen, 3 Todesfälle. Als Lokalisation wird 13 mal das Gesicht, 5 mal das Bein, 2 mal die Kopfhaut genannt. Ausgangspunkte werden in einigen Fällen erwähnt: Schürfwunde an der Wange, Zehenverletzung, Unterschenkelgeschwür, Impetiginöse Stelle im Gesicht, Quetschung des Unterschenkels (je 1 mal). Die Todesfälle betrafen einen 63jährigen Mann mit Erysipelas faciei, einen 48jährigen Mann mit Erysipel, Phlegmone des rechten Beins und Sepsis, eine 64jährige Frau mit Erysipel und Sepsis. Ausserdem sind 2 Säuglinge hier an Erysipel gestorben, die von auswärts in Spitalbehandlung gebracht wurden.

Typhus abdominalis: 11 Meldungen, 2 Todesfälle. In 4 Fällen fand die Infektion auswärts statt; in den andern Fällen konnte die Infektionsquelle nicht ermittelt werden. 10 Fälle waren in Spitalbehandlung. Die beiden Todesfälle betrafen einen 29jährigen Mann († in Bern) und eine 28jährige Frau.

Febris puerperalis (Kindbettfieber): 8 Meldungen, 8 Todesfälle. In Wirklichkeit bleibt die Zahl der Meldungen stets hinter der Zahl der Erkrankungen zurück, da nicht alle Fälle gemeldet werden und da manchmal (bei kriminellm Abort) während der Erkrankung kein Arzt zugezogen wird. Die Todesfälle betreffen Frauen im Alter von 19—26 Jahren. In 6 Fällen handelte es sich um Sepsis nach kriminellm Abort. Ausserdem starben 5 auswärts wohnende und auswärts infizierte Frauen in hiesiger Spitalbehandlung an puerperaler Sepsis.

Meningitis cerebrospinalis epidemica (epidemische Genickstarre): 2 Meldungen, wovon in einem Fall die Infektion auswärts stattfand.

Parotitis epidemica (Mumps): 23 Meldungen, kein Todesfall.

Ophthalmoblennorrhoea neonatorum (Augentripper der Neugeborenen): 2 Meldungen, kein Todesfall.

Encephalitis lethargica (Schlafkrankheit): 1 Meldung, 3 Todesfälle. Die Todesfälle betreffen einen 39jährigen Mann, der an den Spätfolgen (Parkinsonismus) einer 5 Jahre vorher durchgemachten Encephalitis litt (mit Bronchopneumonie und Myodegeneratio als Komplikation), eine 56jährige Frau, die 2 Jahre an den Folgen von Encephalitis litt und ein 17jähriges Mädchen, das 4 Wochen krank gewesen war.

Influenza (Grippe): 6895 Meldungen, 26 Todesfälle. Bis Mitte Dezember ist die Grippe nur vereinzelt aufgetreten und es wurden im ganzen bis dann 40 Fälle gemeldet. Mitte Dezember begann eine neue Epidemiewelle, die rasch einen grossen Umfang annahm: Es wurden weitere 6855 Fälle bis Ende Dezember gemeldet. Die Todesfälle betrafen mehr die höheren Altersklassen; bei den 3 Kindern handelte es sich um ein 6 Monate altes Mädchen, ein 8 Monate altes Mädchen und einen einjährigen an mongoloider Idiotie leidenden Knaben. Als Komplikationen werden genannt: Pneumonie (21 mal), Myodegeneratio cordis (5 mal), Diabetes, Asthma, Idiotie, Folgezustände von Encephalitis lethargica, Herzfehler, Kyphoskoliose, Lungentuberkulose, Bronchitis chronica, Arthritis chronica (je 1).

Paratyphus B: 1 Meldung, 1 Todesfall (27jähriger Mann).

Malaria: 1 Meldung (Infektion in Marokko).

Poliomyelitis anterior acuta (epidemische Kinderlähmung): 16 Meldungen, kein Todesfall. Die meisten Meldungen betrafen Fälle von leichter Erkrankung.

Ausserdem wurden noch 8 Fälle von Erythema infectiosum und einige Fälle von Verdacht auf Icterus infectiosus gemeldet.

6. Nephritis in Basel 1875—1924

bearbeitet von Prof. Dr. med. Ernst Jessen

„Die Seele der Statistik ist der Vergleich.“

Das Statistische Jahrbuch 1925 enthält eine Bearbeitung der Pneumonie in Basel für die 50 Jahre 1875—1924. Das dort in der Einleitung Gesagte gilt für Nephritis in noch höherem Masse. Die Zahl der Erkrankungen an Nephritis kennen wir ebensowenig wie die an Pneumonie, weil eine Meldepflicht für beide Krankheiten nicht besteht, so dass wir in der Lage sind, nur über die Sterbefälle zu berichten. Eine statistische Bearbeitung von Sterbefällen an Nephritis finden wir mit Ausnahme von Prinzings Handbuch der Med. Statistik nirgends in der ganzen uns zur Verfügung stehenden Literatur. Selbst direkte Anfragen an städtische und staatliche statistische Ämter mit der Bitte um freundliche Überlassung von Vergleichsmaterial sind aus verschiedenen Gründen erfolglos geblieben.

Eine casuistische Verwertung der Krankheits- und Sterbefälle ist in zahlreichen Dissertationen aus den verschiedensten Universitätskliniken niedergelegt. Nur deren 2 können wir verwerten, weil die Anzahl der Fälle grösser ist als bei den übrigen und weil sie einen Einblick in die Ätiologie gewähren, den wir sonst überall vergeblich suchen. Droese, Göttingen 1896 und Müller, Göttingen 1901 berichten über insgesamt 606 Krankheitsfälle und zwar 1877—1893 Droese über 464 Fälle = 330 m. + 134 w. und 1897—1900 Müller über 142 Fälle = 105 m. + 37 w.

Eine kurze Zusammenstellung der angegebenen Ziffern mit eingefügten Prozentzahlen mag eine Übersicht ergeben von den Behandlungsergebnissen und häufigsten Erkrankungsursachen aus der gleichen Medizinischen Klinik in verschiedenen Zeitperioden.

Zeit	Kranke	geheilt	gebessert	ungebessert	gestorben	Ursache	
						sicher	unbestimmt
1877—1893:	464	43 = 9,3 %	—	—	127 = 27,4 %	—	—
1897—1900:	142	35 = 24,6 %	20 = 14,1 %	50 = 35,2 %	37 = 26,1 %	109 = 76,8 %	33 = 23,2 %

Der Fortschritt in den Heilerfolgen von 9,3 zu 24,6 % ist sehr erfreulich.

Als häufigste Erkrankungsursachen werden angeführt:

	1877—1893: 464 Fälle	1897—1900: 142 Fälle	Zusammen 606 Fälle
Scharlach	21 = 4,5 %	1 = 0,7 %	22 = 3,6 %
Diphtherie	25 = 5,4 %	3 = 2,1 %	28 = 4,6 %
Typhus abdominalis	14 = 3,0 %	24 = 16,9 %	38 = 6,3 %
Pneumonie	27 = 5,8 %	9 = 6,3 %	36 = 5,9 %
Gelenkrheumatismus	18 = 3,9 %	1 = 0,7 %	19 = 3,1 %
Chronische Erkrankung } Lunge	38 = 8,2 %	19 = 13,4 %	57 = 9,4 %
	} Herz	21 = 4,5 %	9 = 6,3 %
Trauma	15 = 3,2 %	1 = 0,7 %	16 = 2,6 %
Potator	12 = 2,6 %	1 = 0,7 %	13 = 2,1 %
Unklar	122 = 26,3 %	33 = 23,2 %	155 = 25,6 %

Demnach wäre die chronische Erkrankung der Lunge mit insgesamt 57 Fällen = 9,4 % die häufigste Ursache der Nephritis. Als zweithäufigste Ursache ist mit 38 Fällen = 6,3 % der Typhus abdominalis angegeben. Da er, wie in einer früheren Arbeit mitgeteilt¹⁾, in Basel im Verlauf von 50 Jahren um 96,4 % abgenommen hat, und hier wie überhaupt aus fast allen Städten allmählich verschwunden ist, so dürfte er als Erkrankungsursache für Nephritis gänzlich ausscheiden. Dann würde in obiger Zusammenstellung die Pneumonie mit 36 = 5,9 % an seine Stelle treten und dieser die chronische Erkrankung des Herzens mit 30 = 5,0 % folgen. Auffallend ist, dass Scharlach, Diphtherie und Gelenkrheumatismus in der späteren Zeitepoche viel geringere Prozentzahlen aufweisen als früher, so dass man versucht wäre zu fragen, ob neben einem harmlosen Verhalten des Scharlach und der Diphtherie bezüglich Erkrankungen der Niere eventuell auch verbesserte Heilmethoden dafür den Grund abgeben könnten.

Die überwiegend grösste Zahl von 155 Fällen = 25,6 % mit unklarer Ätiologie zeigt, wie schwierig gerade hier es ist, im Leben für die Grundursache eine sichere Diagnose zu stellen.

¹⁾ Siehe Schweizerische Medizinische Wochenschrift 1926 Nr. 39.

Nach dem Tode ist die Sektion allein zuverlässig und massgebend. Im Jahre 1900 wurde in 15 grösseren Städten der Schweiz in 25,7% aller Sterbefälle die Autopsie vorgenommen. In Basel wurden im Jahre 1902 von 1669 Gestorbenen 564 = 34% sezirt.

Wenn die Todesursachen nur durch Ärzte festgestellt werden, erhalten wir brauchbare Ziffern, in denen jedoch immer noch manche Irrtümer unterlaufen können. Dabei spielt die Zahl der vor dem Tode ärztlich Behandelten eine sehr grosse Rolle. Die Zahl der ärztlich Behandelten ist naturgemäss in den Städten höher als auf dem Lande, z. B. nach Prinzing in Bayern

	1876—1880	1881—1890	1891—1900	1901—1902
in den Städten	80,8%	84,1%	84,7%	84,4%
in den Bezirksamtern	45,3%	47,8%	53,6%	56,9%

Die Zahl der ärztlich Behandelten steigt auf dem Lande mehr als in der Stadt. In Bayern nimmt die Zahl der im ganzen Lande ärztlich Behandelten stetig zu:

1845—1850 = 45,4%	1876—1880 = 52,2%	1891—1900 = 61,4%
1857—1862 = 51,1%	1881—1890 = 55,6%	1901—1902 = 64,8%

Auch in Baden nimmt die Zahl der vor dem Tode ärztlich Behandelten zu: 1852—1859 = 51,6%, 1892—1901 = 70,3%. In Sachsen wächst die Zahl der ärztlich beglaubigten Sterbefälle von Jahr zu Jahr:

1874: 34,1%	1898: 55,6%	1913: 74,8%
1888: 48,6%	1903: 60,6%	

Von allen Todesfällen waren in der Schweiz ärztlich bescheinigt:

1876—1880 = 81,5%	1891—1900 = 93,0%	1908—1919 = 97,4%
1881—1890 = 89,6%	1901—1903 = 96,0%	

In Basel sind seit mehr als 50 Jahren alle Todesfälle ärztlich bescheinigt.

Bei Eintragung der Todesursache können immerhin Zweifel bezüglich der Grundkrankheit und ihrer Komplikation entstehen, weil oft schwer zu entscheiden ist, ob Scharlach oder Nierenentzündung, Herzleiden oder Nierenentzündung die eigentliche Todesursache gewesen ist. Da ist äusserste Vorsicht geboten, wenn man aus statistischen Ergebnissen allgemeine Schlüsse ziehen will.

In Basel haben wir nach den Sterbekarten für die 50 Jahre 1875—1924 drei Tabellen für die jährlichen Sterbefälle an Nephritis acuta, chronica, purulenta mit Pyelonephritis (eitriger Nierenbeckenentzündung) nach Geschlecht und Altersklassen aufgestellt. Diese Tabellen bleiben im Archiv des Gesundheitsamts als Manuskript aufbewahrt. Bei der Nephritis acuta wurde besonders nach Komplikationen mit Scharlach als Grundursache geprüft, ohne dass jedoch Anhaltspunkte dafür gefunden werden konnten.

Für den Druck sind die Tabellen durch Zusammenzug der Altersklassen nach Kindern und Erwachsenen etwas gekürzt worden. Da es jedoch von Interesse sein dürfte, die Sterbefälle an den einzelnen Formen der Nephritis in allen Altersklassen miteinander vergleichen zu können, gibt nachstehende kurze Zusammenstellung die absoluten Zahlen in ihren Endresultaten als Ergänzung wieder.

Sterbefälle an Nephritis acuta, chronica und purulenta nach Altersklassen und Geschlecht 1875—1924.

a) Männliche Personen.

Altersklassen:	1	2	3-5	6-10	11-15	16-20	21-30	31-40	41-50	51-60	61-70	71-80	über 80	Total
N. acuta . . .	11	8	12	9	6	3	12	15	11	11	2	8	4	112
N. chronica . .	—	4	2	1	5	14	44	96	159	185	134	50	8	702
N. purulenta . .	1	—	—	—	—	1	1	1	4	10	8	6	6	38
Summa . . .	12	12	14	10	11	18	57	112	174	206	144	64	18	852

b) Weibliche Personen.

N. acuta . . .	10	3	7	5	6	3	13	18	8	11	7	6	—	97
N. chronica . .	—	1	3	9	8	13	39	76	143	172	174	93	24	755
N. purulenta . .	3	1	—	—	—	—	3	11	5	4	11	8	3	49
Summa . . .	13	5	10	14	14	16	55	105	156	187	192	107	27	901

c) Beide Geschlechter.

Summa . . .	25	17	24	24	25	34	112	217	330	393	336	171	45	1753
-------------	----	----	----	----	----	----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	----	------

Die Nephritis acuta zeigt schon im 1. Lebensjahr mit 11 m. und 10 w. verhältnismässig hohe Ziffern, wird doch im mittleren Lebensalter von 31—40 Jahren mit 15 m. und 18 w. schon die Spitze erreicht.

Die Nephritis chronica dagegen hat im jugendlichen Alter recht niedrige Zahlen, bei den Erwachsenen nehmen sie stetig zu, erreichen die Spitze von 185 m. und 172 w. im Jahrzehnt 51—60, um im hohen Alter naturgemäss wieder abzunehmen.

Die Nephritis purulenta zeigt die niedrigsten Zahlen, im ersten Lebensjahr mit 1 m., 3 w.; im jugendlichen Alter fehlen Sterbefälle fast ganz und mit 8 m. und 11 w. wird die höchste Spitze im Alter von 61—70 Jahren erreicht.

Wenn wir die Summen aller Nephritissterbefälle in Basel in 50 Jahren betrachten, so finden wir im 2. Lebensjahr mit 12 m. und 5 w. die niedrigsten Ziffern, die höchsten bei 51—60 mit 206 m. + 187 w. und eine Gesamtzahl von 852 m. + 901 w. = 1753.

Der Unterschied der Geschlechter ist nicht sehr gross und in den verschiedenen Lebensperioden schwankend, wie in den langen Zahlenreihen für die einzelnen Jahre deutlich zu erkennen ist. In den Gesamtsummen ist der kleinste Unterschied + 2 m., in den Lebensjahren 16—20 und 21—30, der grösste + 19 m. 51—60, + 48 w. 61—70 und + 43 w. 71—80, wobei im höheren Alter natürlich die grössere Überzahl der Frauen eine wesentliche Rolle spielt.

Da wir bei der Nephritis acuta unter 209 Sterbefällen 112 m + 97 w festgestellt haben = 54 % m. zu 46 % w., Basel aber schon seit 50 Jahren 54,5 % Frauen und 45,5 % Männer besitzt, so müsste normalerweise das Verhältnis umgekehrt sein = 95 m. zu 114 w. In der Tat also haben wir ein stärkeres Überwiegen des männlichen Geschlechts bei den Sterbefällen an Nephritis acuta.

Bei der Nephritis chronica finden wir unter 1457 Sterbefällen 702 m. + 755 w., während es normalerweise bei der Überzahl der Frauen von 54,5 % unter 1457 Sterbefällen 663 m. + 794 w. sein müssten. Hier also zeigt sich ein nur schwaches Überwiegen des männlichen Geschlechts.

Bei der Nephritis purulenta endlich haben wir unter 87 Sterbefällen 38 m. + 49 w., während es nach dem bestehenden Verhältnis 47 w. sein müssten, so dass hier die Frauen relativ etwas stärker beteiligt sind als die Männer.

Wie das Geschlechtsverhältnis in der ganzen Schweiz sich gestaltet, mag folgende Tabelle lehren:

Sterbefälle an Nephritis in der ganzen Schweiz in Altersgruppen im Jahre 1921.

	1 J.		2—4		5—14		15—19		20—29		30—39	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Nephritis acuta	6	6	6	12	7	6	2	2	4	7	5	4
Chronica et morb. Brightii . .	1	—	3	1	15	8	6	9	32	17	48	45
Uraemia	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	2
N. suppurativa et abscess. renum	2	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	4
Total	9	6	9	13	22	14	10	12	38	26	53	55

	40—49		50—59		60—69		70—79		80 u. m.		Total	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Nephritis acuta	4	5	3	13	6	14	2	10	1	1	46	80
Chronica et morb. Brightii . .	93	100	121	144	131	135	70	100	17	21	537	580
Uraemia	2	3	3	2	4	2	5	1	—	—	17	11
N. suppurativa et abscess. renum	—	3	3	5	3	2	4	3	—	1	13	20
Total	99	111	130	164	144	153	81	114	18	23	613	691

In den Gesamtsummen überwiegt das weibliche Geschlecht mit Ausnahme der Uraemie in allen Krankheitsformen. In den Jahresklassen ist das Verhältnis bis zum 30. Jahre schwankend, während in den späteren Lebensperioden das weibliche Geschlecht konstant überwiegt, im ganzen mit 78 Fällen.

Betrachten wir nun für beide Geschlechter das Verhältnis der Kinder zu den Erwachsenen in Basel, so finden wir diesen Vergleich am leichtesten aus folgender Zusammenstellung:

		Kinder			Erwachsene			überhaupt		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
I.	Nephritis acuta	46	31	77	66	66	132	112	97	209
II.	„ chronica	12	21	33	690	734	1424	702	755	1457
III.	„ purulenta	1	4	5	37	45	82	38	49	87
Total		59	56	115	793	845	1638	852	901	1753

Die Knaben übertreffen die Mädchen in 50 Jahren bei der Nephritis acuta um 15 Sterbefälle, bei der chronica und purulenta umgekehrt die Mädchen die Knaben um 9 bzw. 3 Fälle und bei allen drei Krankheitsformen zusammen sind es mehr m. als w. bei 115 Sterbefällen.

Die Zahl der erwachsenen Männer und Frauen ist bei der Nephritis acuta genau gleich, bei der chronica 44 mehr w., bei der purulenta 8 mehr w., also im ganzen 52 mehr w. unter 1638 Sterbefällen. Bei allen 3 Krankheitsformen zusammengenommen haben wir unter 1753 Sterbefällen 852 m + 901 w., also 49 mehr w. in 50 Jahren.

Ein zuverlässigeres Vergleichsbild geben die Verhältniszahlen. Auf je 10,000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung berechnet, treten unter den Sterbefällen an Nephritis acuta in der langen Zahlenreihe von 50 Jahren erheblich schwankende Ziffern auf mit abnehmender Tendenz für beide Geschlechter 1882 von 2,1 bis 0,2 1923, im Durchschnitt 0,5 bei m., 1877 von 1,3 bis 0,1 1924, im Durchschnitt 0,4 für w. und für beide Geschlechter zusammen 1882 von 1,3 bis 0,2 1924.

Von je 100 Sterbefällen überhaupt entfielen mit entsprechenden Schwankungen auf Nephritis acuta 1882 von 1,0 bis 0,1 1921, im Durchschnitt 0,3 m., 1877 0,7 bis 0,1 1924, im Durchschnitt 0,3 w. mit gleichfalls fallender Tendenz für beide Geschlechter, für welche zusammen im Jahre 1896 die Höchstzahl 0,7 ist.

Die Nephritis chronica ergibt auf je 10,000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung in der ganzen Jahresreihe schwankende Zahlen ohne nachweisbar abnehmende Tendenz von 4,7 m. im Jahre 1921 bis zu 1,6 m. im Jahre 1878 und 1875—1924 im Durchschnitt 3,0 m.

Das weibliche Geschlecht verhält sich ähnlich mit einer Höchstzahl von 4,3 w. im Jahre 1883 und der niedrigsten Zahl von 0,8 w. im Jahre 1903, im Durchschnitt von 50 Jahren 2,8 w. Von je 100 Sterbefällen entfielen auf Nephritis chronica 1921 4,0 m. bis 0,7 m. 1878, im Durchschnitt 1,9 m. und von 3,8 w. 1913 bis 0,6 w. 1903, im Durchschnitt 2,0 w., also im ganzen ein minimaler Unterschied.

Die Nephritis purulenta und Pyelonephritis zeigt die niedrigsten Verhältniszahlen, auf je 10,000 Lebende von 0,9 m. 1888 bis 0,2 m. 1919 und von 1,0 w. 1921 bis 0,1 w. in sehr vielen Jahren, im Durchschnitt 0,2 für beide Geschlechter in 50 Jahren. Von je 100 Sterbefällen entfallen auf Nephritis purulenta von 0,7 m. 1921 bis 0,1 m. in vielen Jahren, von 1,0 w. 1921 bis 0,1 w. ebenfalls in zahlreichen Jahren, im Durchschnitt 0,1 für beide Geschlechter.

Die am Schluss einer jeden Tabelle für die Fünf- und Zehnjahresperioden berechneten Zahlen sprechen in ihrer Konzentration für sich selbst und bedürfen kaum einer weiteren Erklärung. Die Verhältniszahlen sind in der für die Einzeljahre angegebenen oberen und unteren Grenze einander wesentlich genähert, so dass bei der geringen Anzahl der Ziffern eine erhebliche Vereinfachung eingetreten ist.

Die Zusammenstellung der Ergebnisse in Einzeljahre: I und in Zehnjahresperioden: II für alle drei Krankheitsformen ergibt das folgende anschauliche Bild:

		Auf je 10 000 Lebende starben an:			Von je 100 Sterbefällen entfielen auf:			
		m.	zus.	w.	m.	zus.	w.	
N. acuta	I	2,1—0,2	0,5	1,3—0,1	0,4	1,0—0,1	0,3	0,7—0,1
	II	0,9—0,3		0,5—0,2		0,4—0,2		0,4—0,2
N. chronica	I	4,7—1,6	3,0	4,3—0,8	2,8	4,0—0,7	1,9	3,8—0,6
	II	3,5—2,5		3,2—2,3		2,6—1,1		2,6—1,6
N. purulenta	I	0,9—0,2	0,2	1,0—0,1	0,2	0,7—0,1	0,1	1,0—0,1
	II	0,3—0,02		0,3—0,1		0,2—0,01		0,3—0,1

Die Vergleiche der einzelnen Krankheitsformen untereinander nach Alter und Geschlecht dürften damit in Basel selbst wohl erschöpft sein.

Für weitere Vergleiche steht, wie schon erwähnt, nur Prinzings Handbuch der Med. Statistik zur Verfügung. Dort finden sich auch S. 335 und 346 Angaben über die Sterbefälle an Nierenkrankheiten überhaupt in Preussen 1896—1900 und in Bayern 1893—1902 auf je 100,000 m. und 100,000 w. in den verschiedenen Altersperioden. Für Basel haben wir die gleichen

Verhältniszahlen in denselben Altersperioden für die Jahre 1895—1904 berechnet, um ein Vergleichsbild in folgender Tabelle zu gewinnen:

Sterbefälle an Nierenkrankheiten in Preussen 1896—1900, in Bayern 1893—1902 und in Basel 1895—1904 auf je 100,000 m. und w.

Zeit und Ort	Altersjahre														zus.
	1	2	3-5	6-10	11-15	16-20	21-30	31-40	41-50	51-60	61-70	71-80	üb. 80		
1896—1900	m.	38	24	25	14	7	7	11	20	40	72	137	217	252	32
Preussen		w.	27	20	20	11	7	6	11	16	25	41	71	73	64	21
1893—1902	m.	21	28	24	12	8,1	8,5	14	30	57	105	172	208	125	42
Bayern		w.	15	25	18	10	7,5	7,3	13	23	38	63	114	132	109	30
1895—1904	m.	61	22	11	4	2	6	8	22	69	116	151	239	—	33
Basel		w.	29	15	8	6	11	2	9	24	41	79	109	140	173	28

Nach obiger Tabelle sterben im ersten Lebensjahr von 100,000 Kindern in Basel die meisten = 90, in Preussen 65 und in Bayern 36, wie üblich in der Mehrzahl Knaben, in Basel + 32, in Preussen + 11 und in Bayern + 6.

Dieses für Basel ungünstige Verhältnis ändert sich schon im 2. Lebensjahr, in Preussen sterben 44, in Bayern 53 und in Basel 37 Kinder. Die Knaben bleiben in der Mehrzahl: in Preussen + 4, in Bayern + 3 und in Basel + 7. Im dritten bis fünften Lebensjahr übernimmt Preussen mit 45 die Führung, Bayern folgt mit 42 und Basel mit 19, wobei die Knaben mit + 5, 6 und 3 überwiegen. Im sechsten bis zehnten Lebensjahr beginnen die Zahlen merklich abzunehmen bis auf 25 in Preussen, 22 in Bayern und 10 in Basel, wo zum erstenmal das weibliche Geschlecht mit 2 Sterbefällen überwiegt. Im elften bis fünfzehnten Lebensjahr dauert für Preussen und Bayern die Abnahme an, während Basel durch die grössere Zahl weiblicher Sterbefälle eine Zunahme von im ganzen 3 Fällen verzeichnet.

Im sechzehnten bis zwanzigsten Lebensjahr bleibt das Zahlenverhältnis der Geschlechter in beiden Ländern gleich, in Basel nehmen die weiblichen Sterbefälle um 9 ab, die männlichen um 4 zu. Vom 21. Lebensjahre an beginnt eine sich stetig steigernde Zunahme der Sterbefälle, zunächst mit annähernd gleichen Geschlechtsverhältnissen, während in den höheren Lebensjahren die Sterbefälle des männlichen Geschlechts weit überwiegen, wie ein Blick auf obige Tabelle ohne weiteres in anschaulicher Weise zeigt. Im höchsten Alter über 80 haben wir in Preussen 252, in Bayern 125 und in Basel keine männlichen, aber die grösste Zahl weiblicher Sterbefälle 173 zu 109 und 64. In allen Durchschnittszahlen überwiegt das männliche Geschlecht.

Wir begnügen uns mit der einfachen Feststellung der hier angeführten Tatsachen, ohne eine Erklärung der Ursachen zu suchen.

Zum Schluss bringen wir noch einen Vergleich der Sterbefälle an a) Nephritis acuta und b) Morbus Brightii in der ganzen Schweiz und in einzelnen Kantonen nach ihren Gesamt- und Verhältniszahlen pro 10,000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung 1891—1900.

	Schweiz	Zürich	Bern	Luzern	Basel-Stadt	Basel-Land	Genf
a)	3710	407	600	176	89	92	277
	11,8	10,5	10,6	12,5	9,9	14,0	23,1
b)	7402	901	1140	379	291	148	791
	23,6	23,3	20,2	26,9	32,3	22,6	65,9

Die Zahl der Sterbefälle an Nephritis acuta ist in Genf mit 23,1 die höchste, in Basel mit 9,9 die niedrigste, in den Sterbefällen an Morbus Brightii steht Genf mit 65,9 ebenfalls an erster und Bern mit 20,2 an letzter Stelle.

Mit der vorliegenden Arbeit findet die statistische Bearbeitung derjenigen Erkrankungen und Sterbefälle, die als Infektionskrankheiten einer Meldepflicht unterliegen oder zufolge häufigen Auftretens für eine solche Bearbeitung sich eignen, ihren Abschluss. Behandelt wurden: Krebs, Diphtherie und Croup, Tuberkulose, Masern, Scharlach, Keuchhusten, Abdominal-Typhus, Gastroenteritis, Variola und Varicellen in Basel für die 50 Jahre 1870—1919, dann Pneumonie und Nephritis 1875—1924. Wir wagen zu hoffen, dass brauchbare Grundlagen geschaffen sind, um durch spätere Vergleiche nach weiteren 50 Jahren bezüglich Aetiologie, Heilerfolgen und Verbreitung dieser Krankheiten sozial wichtige Ergebnisse für Basel zu gewinnen.

Tabelle 1

Sterbefälle in Basel an Nephritis acuta 1875—1924

Jahre	Sterbefälle							Auf je 10000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung starben an Nephritis acuta			Von je 100 Sterbefällen überhaupt entfielen auf Nephritis acuta		
	Kinder		Erwachsene		überhaupt			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.						
1875	1	—	1	—	2	—	2	0,8	—	0,4	0,4	—	0,2
1876	2	—	3	—	5	—	5	2,1	—	0,9	0,8	—	0,4
1877	—	2	1	2	1	4	5	0,4	1,3	0,9	0,2	0,7	0,4
1878	1	—	—	2	1	2	3	0,4	0,6	0,5	0,2	0,3	0,2
1879	—	—	2	2	2	2	4	0,8	0,6	0,7	0,3	0,3	0,3
1880	1	1	—	—	1	1	2	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
1881	—	1	1	1	1	2	3	0,4	0,6	0,5	0,1	0,3	0,2
1882	1	—	5	2	6	2	8	2,1	0,6	1,3	1,0	0,3	0,6
1883	2	1	—	1	2	2	4	0,7	0,6	0,7	0,3	0,3	0,3
1884	2	—	2	—	4	—	4	1,4	—	0,6	0,8	—	0,4
1885	1	—	2	1	3	1	4	1,0	0,3	0,6	0,5	0,1	0,3
1886	—	—	—	2	—	2	2	—	0,6	0,3	—	0,3	0,2
1887	—	2	—	—	—	2	2	—	0,5	0,3	—	0,3	0,2
1888	1	—	1	1	2	1	3	0,6	0,3	0,4	0,4	0,2	0,3
1889	—	—	—	1	—	1	1	—	0,3	0,1	—	0,2	0,1
1890	—	—	1	1	1	1	2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
1891	—	1	1	—	1	1	2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
1892	3	—	—	—	3	—	3	0,8	—	0,4	0,5	—	0,2
1893	—	1	—	1	—	2	2	—	0,5	0,3	—	0,3	0,1
1894	5	2	—	—	5	2	7	1,3	0,4	0,8	0,7	0,3	0,5
1895	1	2	3	2	4	4	8	1,0	0,9	0,9	0,6	0,6	0,6
1896	4	1	2	3	6	4	10	1,5	0,8	1,1	0,8	0,5	0,7
1897	1	—	—	—	1	—	1	0,2	—	0,1	0,1	—	0,1
1898	2	2	1	—	3	2	5	0,7	0,4	0,5	0,3	0,3	0,3
1899	3	1	—	1	3	2	5	0,6	0,4	0,5	0,4	0,3	0,3
1900	1	1	1	3	2	4	6	0,4	0,7	0,6	0,2	0,4	0,3
1901	1	2	—	2	1	4	5	0,2	0,7	0,5	0,1	0,5	0,3
1902	—	—	3	3	3	3	6	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4
1903	2	—	1	2	3	2	5	0,6	0,3	0,4	0,4	0,2	0,3
1904	2	2	3	2	5	4	9	0,9	0,7	0,8	0,6	0,5	0,5
1905	—	1	5	4	5	5	10	0,9	0,8	0,8	0,6	0,5	0,6
1906	1	2	1	—	2	2	4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
1907	—	—	—	3	—	3	3	—	0,5	0,2	—	0,4	0,2
1908	1	2	2	3	3	5	8	0,5	0,7	0,6	0,4	0,6	0,5
1909	1	—	2	5	3	5	8	0,5	0,7	0,6	0,4	0,6	0,5
1910	1	1	1	2	2	3	5	0,3	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3
1911	—	—	2	—	2	—	2	0,3	—	0,2	0,2	—	0,1
1912	2	—	—	—	2	—	2	0,3	—	0,1	0,2	—	0,1
1913	—	—	1	1	1	1	2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
1914	—	—	1	1	1	1	2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
1915	—	—	1	1	1	1	2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
1916	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1917	—	1	2	1	2	2	4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3
1918	1	—	—	1	1	1	2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
1919	—	—	7	1	7	1	8	1,1	0,1	0,6	0,9	0,1	0,5
1920	—	1	2	1	2	2	4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2
1921	1	—	—	3	1	3	4	0,2	0,4	0,3	0,1	0,4	0,3
1922	1	—	2	2	3	2	5	0,5	0,3	0,4	0,4	0,2	0,3
1923	—	1	1	1	1	2	3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2
1924	—	—	2	1	2	1	3	0,3	0,1	0,2	0,3	0,1	0,2
1875—1879	4	2	7	6	11	8	19	0,9	0,5	0,7	0,4	0,3	0,3
1880—1884	6	3	8	4	14	7	21	1,0	0,4	0,7	0,4	0,2	0,3
1885—1889	2	2	3	5	5	7	12	0,3	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2
1890—1894	8	4	2	2	10	6	16	0,6	0,3	0,4	0,3	0,2	0,2
1895—1899	11	6	6	6	17	12	29	0,8	0,5	0,6	0,4	0,3	0,4
1900—1904	6	5	8	12	14	17	31	0,5	0,6	0,6	0,3	0,4	0,4
1905—1909	3	5	10	15	13	20	33	0,4	0,6	0,5	0,3	0,5	0,4
1910—1914	3	1	5	4	8	5	13	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2
1915—1919	1	1	10	4	11	5	16	0,4	0,1	0,2	0,3	0,1	0,2
1920—1924	2	2	7	8	9	10	19	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
1875—1884	10	5	15	10	25	15	40	0,9	0,5	0,7	0,4	0,2	0,3
1885—1894	10	6	5	7	15	13	28	0,4	0,3	0,4	0,2	0,2	0,2
1895—1904	17	11	14	18	31	29	60	0,6	0,5	0,6	0,4	0,4	0,4
1905—1914	6	6	15	19	21	25	46	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3
1915—1924	3	3	17	12	20	15	35	0,3	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2
1875—1924	46	31	66	66	112	97	209	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3

Tabelle 2

Sterbefälle in Basel an Nephritis chronica 1875—1924

Jahre	Sterbefälle							Auf je 10000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung starben			Von je 100 Sterbefällen überhaupt entfielen auf Nephritis chronica		
	Kinder		Erwachsene		überhaupt			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.						
1875	—	1	4	9	4	10	14	1,7	3,5	2,7	0,8	1,9	1,4
1876	—	—	8	7	8	7	15	3,3	2,4	2,8	1,3	1,3	1,3
1877	—	—	8	10	8	10	18	3,2	3,3	3,3	1,3	1,7	1,5
1878	—	2	4	9	4	11	15	1,6	3,5	2,6	0,7	1,7	1,2
1879	1	—	5	6	6	6	12	2,3	1,9	2,1	1,0	1,0	1,0
1880	—	1	6	11	6	12	18	2,2	3,7	3,0	0,9	1,9	1,4
1881	1	—	6	10	7	10	17	2,5	3,0	2,8	1,0	1,4	1,2
1882	—	—	5	7	5	7	12	1,8	2,1	1,9	0,8	1,1	1,0
1883	1	1	10	14	11	15	26	3,8	4,3	4,1	1,8	2,5	2,2
1884	1	—	8	13	9	13	22	3,1	3,7	3,4	1,7	2,3	2,0
1885	1	—	8	5	9	5	14	3,0	1,4	2,1	1,4	0,7	1,1
1886	—	—	14	13	14	13	27	4,6	3,6	4,0	2,4	2,1	2,2
1887	2	—	11	12	13	12	25	4,2	3,2	3,7	2,0	1,7	1,9
1888	—	—	13	6	13	6	19	4,1	1,6	2,8	2,4	1,0	1,7
1889	—	1	14	7	14	8	22	4,3	2,1	3,1	2,2	1,2	1,7
1890	—	—	14	13	14	13	27	4,2	3,3	3,7	2,4	2,1	2,2
1891	—	2	13	12	13	14	27	3,7	3,4	3,6	2,0	2,0	2,0
1892	—	—	8	11	8	11	19	2,2	2,6	2,4	1,3	1,8	1,6
1893	—	—	11	12	11	12	23	3,0	2,7	2,9	1,5	1,6	1,6
1894	—	1	9	13	9	14	23	2,4	3,1	2,8	1,3	1,9	1,6
1895	—	—	12	13	12	13	25	3,0	2,8	2,9	1,7	1,8	1,7
1896	1	2	9	12	10	14	24	2,4	2,9	2,7	1,4	1,9	1,6
1897	—	—	10	12	10	12	22	2,3	2,4	2,3	1,4	1,7	1,5
1898	—	1	17	7	17	8	25	3,7	1,5	2,5	2,0	1,0	1,5
1899	—	—	12	13	12	13	25	2,5	2,3	2,4	1,6	1,7	1,6
1900	—	1	11	15	11	16	27	2,2	2,8	2,5	1,2	1,8	1,5
1901	—	1	15	15	15	16	31	2,9	2,7	2,8	1,9	2,0	1,9
1902	—	—	14	12	14	12	26	2,7	2,0	2,3	1,8	1,5	1,7
1903	—	—	15	5	15	5	20	2,8	0,8	1,8	1,8	0,6	1,2
1904	—	—	15	18	15	18	33	2,8	2,9	2,8	1,7	2,1	1,9
1905	—	—	13	18	13	18	31	2,3	2,8	2,6	1,5	1,9	1,8
1906	—	—	16	23	16	23	39	2,8	3,5	3,2	1,9	2,8	2,3
1907	—	—	20	16	20	16	36	3,4	2,4	2,9	2,4	1,9	2,2
1908	—	—	18	12	18	12	30	3,1	1,8	2,4	2,4	1,5	1,9
1909	—	—	18	15	18	15	33	3,0	2,2	2,6	2,4	1,9	2,1
1910	—	—	13	12	13	12	25	2,1	1,7	1,9	1,8	1,5	1,7
1911	—	3	18	22	18	25	43	2,8	3,4	3,1	2,1	2,8	2,4
1912	1	—	19	21	20	21	41	3,1	2,8	2,9	2,5	2,7	2,6
1913	1	1	24	30	25	31	56	3,8	4,1	3,9	3,0	3,8	3,4
1914	—	—	27	28	27	28	55	4,1	3,6	3,8	3,8	3,7	3,8
1915	—	1	23	16	23	17	40	3,6	2,2	2,9	3,2	2,0	2,6
1916	1	—	18	21	19	21	40	3,0	2,8	2,9	2,8	3,0	2,9
1917	—	—	18	27	18	27	45	2,9	3,5	3,2	2,4	3,2	2,8
1918	1	—	22	23	23	23	46	3,7	3,0	3,3	2,2	2,0	2,1
1919	—	1	13	18	13	19	32	2,1	2,5	2,3	1,6	2,1	1,9
1920	—	1	18	19	18	20	38	2,8	2,6	2,7	2,3	2,3	2,3
1921	—	—	30	20	30	20	50	4,7	2,6	3,6	4,0	2,6	3,3
1922	—	—	25	29	25	29	54	3,9	3,8	3,8	3,3	3,6	3,4
1923	—	—	11	24	11	24	35	1,7	3,1	2,5	1,7	3,2	2,5
1924	—	—	17	18	17	18	35	2,6	2,3	2,5	2,3	2,2	2,2
1875—1879	1	3	29	41	30	44	74	2,4	2,9	2,7	1,0	1,5	1,3
1880—1884	3	2	35	55	38	57	95	2,7	3,4	3,1	1,2	1,8	1,5
1885—1889	3	1	60	43	63	44	107	4,1	2,4	3,1	2,1	1,4	1,7
1890—1894	—	3	55	61	55	64	119	3,1	3,0	3,0	1,7	1,9	1,8
1895—1899	1	3	60	57	61	60	121	2,8	2,3	2,6	1,6	1,6	1,6
1900—1904	—	2	70	65	70	67	137	2,7	2,2	2,4	1,7	1,6	1,6
1905—1909	—	—	85	84	85	84	169	2,9	2,5	2,7	2,1	2,0	2,1
1910—1914	2	4	101	113	103	117	220	3,2	3,2	3,2	2,6	2,9	2,8
1915—1919	2	2	94	105	96	107	203	3,1	2,8	2,9	2,4	2,4	2,4
1920—1924	—	1	101	110	101	111	212	3,2	2,9	3,0	2,7	2,7	2,7
1875—1884	4	5	64	96	68	101	169	2,5	3,2	2,9	1,1	1,7	1,4
1885—1894	3	4	115	104	118	108	226	3,5	2,7	3,1	1,9	1,6	1,7
1895—1904	1	5	130	122	131	127	258	2,7	2,3	2,5	1,6	1,6	1,6
1905—1914	2	4	186	197	188	201	389	3,1	2,9	3,0	2,4	2,4	2,4
1915—1924	2	3	195	215	197	218	415	3,1	2,9	3,0	2,6	2,6	2,6
1875—1924	12	21	690	734	702	755	1457	3,0	2,8	2,9	1,9	2,0	2,0

Tabelle 3

Sterbefälle in Basel an Nephritis purulenta und Pyelonephritis 1875—1924

Jahre	Sterbefälle							Auf je 10 000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung starben			Von je 100 Sterbefällen überhaupt entfielen auf Nephritis purulenta und Pyelonephritis		
	Kinder		Erwachsene		überhaupt			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.						
1875	—	—	—	1	—	1	1	—	0,4	0,2	—	0,2	0,1
1876	—	—	1	1	1	1	2	0,4	0,3	0,4	0,2	0,2	0,2
1877	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1878	—	—	1	—	1	—	1	0,4	—	0,2	0,2	—	0,1
1879	—	—	1	1	1	1	2	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
1880	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1881	—	—	1	—	1	—	1	0,4	—	0,2	0,1	—	0,1
1882	—	—	1	1	1	1	2	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
1883	—	—	1	—	1	—	1	0,4	—	0,2	0,2	—	0,1
1884	—	—	—	1	—	1	1	—	0,3	0,2	—	0,2	0,1
1885	—	—	1	1	1	1	2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	0,2
1886	—	—	—	1	—	1	1	—	0,3	0,2	—	0,2	0,1
1887	—	—	1	—	1	—	1	0,3	—	0,1	0,2	—	0,1
1888	—	—	3	—	3	—	3	0,9	—	0,4	0,6	—	0,3
1889	—	—	—	1	—	1	1	—	0,3	0,1	—	0,2	0,1
1890	—	—	1	—	1	—	1	0,3	—	0,1	0,2	—	0,1
1891	—	—	1	1	1	1	2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
1892	—	—	—	1	—	1	1	—	0,2	0,1	—	0,2	0,1
1893	—	—	1	—	1	—	1	0,3	—	0,1	0,1	—	0,1
1894	—	—	—	1	—	1	1	—	0,2	0,1	—	0,1	0,1
1895	—	—	1	1	1	1	2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
1896	—	—	1	—	1	—	1	0,2	—	0,1	0,1	—	0,1
1897	—	—	1	1	1	1	2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
1898	—	—	1	1	1	1	2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
1899	—	—	—	2	—	2	2	—	0,4	0,2	—	0,3	0,1
1900	—	—	—	1	—	1	1	—	0,2	0,1	—	0,1	0,1
1901	—	—	1	—	1	—	1	0,2	—	0,1	0,1	—	0,1
1902	—	—	—	1	—	1	1	—	0,2	0,1	—	0,1	0,1
1903	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1904	—	—	—	2	—	2	2	—	0,3	0,2	—	0,2	0,1
1905	—	—	1	—	1	—	1	0,2	—	0,1	0,1	—	0,1
1906	—	—	—	1	—	1	1	—	0,2	0,1	—	0,1	0,1
1907	—	—	—	1	—	1	1	—	0,2	0,1	—	0,1	0,1
1908	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1909	—	—	—	2	—	2	2	—	0,3	0,2	—	0,2	0,1
1910	—	—	—	1	—	1	1	—	0,1	0,1	—	0,1	0,1
1911	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1912	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1913	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1914	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1915	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1916	—	—	2	—	2	—	2	0,3	—	0,1	0,3	—	0,2
1917	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1918	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1919	—	—	1	3	1	3	4	0,2	0,4	0,3	0,1	0,3	0,2
1920	—	—	1	—	1	—	1	0,2	—	0,1	0,1	—	0,1
1921	1	1	4	7	5	8	13	0,8	1,0	0,9	0,7	1,0	0,8
1922	—	—	3	3	3	3	6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
1923	—	2	2	2	2	4	6	0,3	0,5	0,4	0,3	0,5	0,4
1924	—	1	4	5	4	6	10	0,6	0,8	0,7	0,5	0,7	0,6
1875—1879	—	—	3	3	3	3	6	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
1880—1884	—	—	3	2	3	2	5	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
1885—1889	—	—	5	3	5	3	8	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
1890—1894	—	—	3	3	3	3	6	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
1895—1899	—	—	4	5	4	5	9	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
1900—1904	—	—	1	4	1	4	5	0,4	0,1	0,1	0,02	0,1	0,1
1905—1909	—	—	1	4	1	4	5	0,03	0,1	0,1	0,02	0,1	0,1
1910—1914	—	—	—	1	—	1	1	—	0,02	0,01	—	0,02	0,1
1915—1919	—	—	3	3	3	3	6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
1920—1924	1	4	14	17	15	21	36	0,5	0,5	0,5	0,4	0,6	0,5
1875—1884	—	—	6	5	6	5	11	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
1885—1894	—	—	8	6	8	6	14	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
1895—1904	—	—	5	9	5	9	14	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
1905—1914	—	—	1	5	1	5	6	0,02	0,1	0,05	0,01	0,1	0,04
1915—1924	1	4	17	20	18	24	42	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3
1875—1924	1	4	37	45	48	49	87	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1

7. Die Veränderungen der Krebssterblichkeit im Kanton Basel-Stadt seit 1900

Von Prof. Dr. H. Hunziker und Dr. O. H. Jenny

In seiner verdienstvollen Arbeit über die Krebssterblichkeit in der Stadt Basel 1870—1919 hat Prof. Dr. E. Jessen die Verbreitung und Entwicklung der Krebskrankheit im Gebiete der Stadt Basel für einen halbhundertjährigen Zeitraum untersucht. Dabei handelte es sich nicht allein um die Krebskrankheit als solche, sondern vielmehr um die Frage, welche Formen des Krebses zu- oder abgenommen haben, und wie bei der einzelnen Organerkrankung das Verhältnis der Geschlechter und Altersklassen zueinander ist. Als Quellen benutzte Jessen vor allem hiezu die Statistischen Mitteilungen des Kantons Basel-Stadt seit 1870, später Berichte über die Zivilstandsbewegung und seit 1911 auch Statistische Jahresübersichten über die Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt benannt.

War die mittlere Krebssterblichkeit für das erste Jahrzehnt 1870—1874 für beide Geschlechter zusammen, auf 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung bezogen, erst $0,86\text{‰}$, so stieg diese Ziffer 25 Jahre später für das Jahrzehnt 1895—1899 auf $1,16\text{‰}$ und betrug zu Ende des 50jährigen Zeitraums 1915—1919 sogar $1,31\text{‰}$. Wenn nun auch bei Betrachtung sämtlicher Jahrzehnte gelegentlich Rückschläge in Erscheinung treten, so zeigen doch die 5 Jahrzehnte in der allgemeinen Krebssterblichkeit ein stetiges Aufsteigen von Jahrzehnt zu Jahrzehnt. Es betrug die allgemeine Krebssterblichkeit auf je 10000 Lebende der Wohnbevölkerung bezogen:

1870—1879:	8,64	1890—1899:	11,07	1910—1919:	12,46
1880—1889:	10,79	1900—1910:	11,43	1921—1925:	14,74

Die letzte Ziffer für das Jahrzehnt 1921—1925 ist dem Statistischen Jahrbuch 1925 entnommen. Wenn sie sich auch nur über einen fünfjährigen Zeitraum erstreckt, so scheint sie doch mit den anderen Ziffern zusammen mit aller Deutlichkeit zu zeigen, dass die Zunahme der allgemeinen Krebssterblichkeit seit der Jahrhundertwende erheblich intensiver geworden ist. Da nun aber die Krebskrankheit vorwiegend in den späteren Lebensjahren auftritt, so erhebt sich in Anbetracht der in Anhang Nr. 2 dieses Jahrbuches dargestellten Erscheinungen¹⁾ die Frage, ob diese Zunahme die Folge einer wirklichen Steigerung der Häufigkeit der Krebskrankheit in der Bevölkerung ist oder ob auch, durch die Überalterung der Bevölkerung nur eine solche Zunahme vorgetäuscht wird. Daher kann nur eine Untersuchung der Krebssterblichkeit nach Altersklassen Aufschluss geben; die allgemeine Krebssterblichkeitsziffer ist ungenügend, weil sie den Verschiebungen in der Zusammensetzung der Bevölkerung nach Alter nicht Rechnung tragen kann.

In der nachfolgenden Untersuchung, deren Durchführung vom Vorsteher des Gesundheitsamtes, Prof. Dr. Hunziker, angeregt worden ist, sind zunächst die Sterbefälle an Krebs im ganzen für jedes Geschlecht und die zehnjährigen Altersklassen angegeben. Die erste Reihe enthält die Zahlen für die Stadt Basel und das Jahrzehnt 1895—1904 nach Jessen. Die beiden folgenden Reihen beziehen sich auf den ganzen Kanton Basel-Stadt und auf die beiden Jahrzehnte nach 1905 nach einer neuesten Feststellung. Diese drei Reihen dürfen ohne weiteres miteinander verglichen werden, da die Zunahme der Stadt allein viel grösser ist, als die rechnerische Eingemeindung der beiden Landgemeinden mit ihren 4—5000 Einwohnern ausmacht.

Krebssterbefälle in		im Alter von ... Jahren									
		40—50		50—60		60—70		70—80		über 80	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Stadt Basel	1895—1904 .	60	83	115	120	129	180	75	103	5	21
Kanton	1906—1915 .	100	134	169	192	212	241	125	177	35	57
Basel-Stadt		1916—1925 .	125	125	265	276	278	279	192	265	42	80

¹⁾ Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt, 1926, Anhang No. 2. Die Veränderungen des Altersaufbaus der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit der Jahrhundertwende, von Dr. O. H. Jenny.

Diesen 10jährigen Summen seien die Bestandsmassen nach den Ergebnissen der ungefähr in der Mitte dieser Zeiträume stattgefundenen Volkszählungen gegenübergestellt:

Stadt Basel	1900	5197	6298	3523	4797	1789	2937	628	1143	117	210
Kanton	{ 1910	7601	8559	4247	5663	2344	3768	861	1691	152	351
	{ 1920	9599	11195	6345	7724	3024	4698	1174	2196	230	472

Auf konstante Bevölkerung, d. h. auf je 10000 Lebende und auf das Jahr berechnet, ergeben sich folgende mittlere

Krebssterblich- keitsziffern	für das Alter									
	40—50		50—60		60—70		70—80		über 80	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Stadt Basel 1895/1904	11,55	13,18	32,64	25,02	72,11	61,29	119,43	90,11	42,74	100,00
Kanton { 1906/1915	13,16	15,66	39,79	33,90	90,44	63,96	145,18	104,67	230,26	162,39
Basel-Stadt { 1916/1925	13,02	11,17	41,76	35,73	91,93	59,39	163,54	120,67	182,61	169,49

Diese Ziffern bestätigen zunächst — die einzige Ausnahme in der ersten Periode für die über 80 Jahre alten Männer ändert daran nichts — die stetig zunehmende Häufigkeit der Krebssterbefälle bis ins höchste Alter. Andererseits kommt aber für beide Geschlechter eine Zunahme der Krebssterblichkeit in den 3 Beobachtungsperioden für die unter 50 Jahre alten Personen nicht in Frage. Bei den 50—60jährigen Personen hingegen steigen die Ziffern stetig von Periode zu Periode und zwar bei den Männern etwa im Verhältnis 100 : 122 : 128 und bei den Frauen wie 100 : 135 : 143. Die Ziffern für die Männer sind zuerst um 9, später um 6 Einheiten (Zehntausendstel) höher. Für das Alter von 60—70 Jahren lässt sich die Zunahme der Sterblichkeit nicht mehr mit derselben Sicherheit wahrnehmen. Bei den Männern steigt sie wohl von der I. zur II. Periode deutlich, in der III. Periode kommt aber nur noch eine geringfügige Erhöhung dazu. Bei den Frauen steigt die Sterblichkeit von der I. zur II. Periode wenig, um sodann in der III. Periode einen niedrigeren Stand als in der I. einzunehmen. Unverkennbar ist ferner wieder die Stetigkeit der Zunahme bei den Personen von 70—80 Jahren. Bei beiden Geschlechtern nimmt die relative Sterblichkeit von der I. zur III. Periode ziemlich genau um ein Drittel zu. Auch bei den über 80jährigen Personen ist die Steigerung zweifellos vorhanden. Das Material einer kaum über die untere Grosstadtgrenze hinausgewachsenen Stadt ist aber zu klein, um sichere Schlüsse zuzulassen. Bei den Männern ist die Sterblichkeit im Zeitraum von 1895—1904 wahrscheinlich zu klein und im folgenden Zeitraum wahrscheinlich zu gross ausgefallen. Wären nur 10 Männer in der I. Periode mehr und ebenso viele in der II. Periode weniger an Krebs gestorben, so würde die Ziffer für die I. Periode auf 128,1 steigen, für die zweite hingegen von 230,26 auf 164,5 sinken und dann wäre eine vollkommene Stetigkeit nach beiden Richtungen vorhanden.

Wenn nun die Zusammenfassung in Jahrzehnte und in Altersklassen zu je 10 Jahren, sowie die Gegenüberstellung dieser Summen mit den Beständen gemäss Volkszählungen nicht recht befriedigend erscheint, so bietet sich aus der Fortschreibung der Bevölkerung nach Geburtsjahren seit 1920 und der nun auch vorliegenden Berechnung der Bestände der fünfjährigen Altersklassen für jedes einzelne Jahr von 1901—1920¹⁾ eine Möglichkeit die Frage der Veränderung der Krebssterblichkeit etwas eingehender zu prüfen. In den beiden folgenden Tabellen sind zunächst für jedes Geschlecht die Zahlen der Krebssterbefälle nach fünfjährigen Altersklassen für jedes einzelne Jahr von 1901—1925 festgestellt. Diese Grundzahlen sind dann mit den berechneten Beständen jeder Altersklasse in Beziehung gebracht und die gewonnenen Verhältniszahlen geben an, wieviel Sterbefälle in einer konstanten Bevölkerungsmasse (auf je 10000 Lebende jeder Altersklasse) eingetreten wären. Schliesslich sind die Grundzahlen und die Verhältniszahlen zu fünfjährigen Summen, bezw. Mittelwerten vereinigt. Bei unter 20 Jahre alten Personen sind im ganzen Zeitraum nur 2 Krebssterbefälle gemeldet worden (Tabelle w., 1902 und 1919). Eine weitere Gliederung der über 80 Jahre alten Personen empfahl sich nicht wegen der Unsicherheit in der Berechnung der Bestände und wegen der Kleinheit der Zahlen.

1) Siehe Anhang No. 2 im Jahrbuch 1926.

Die Krebssterbefälle der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Altersklassen 1901-1925

A. Männliches Geschlecht

Jahre	Gestorbene Personen der Wohnbevölkerung im Alter von ... Jahren													Total
	20-25	25-30	30-35	35-40	40-45	45-50	50-55	55-60	60-65	65-70	70-75	75-80	über 80	
1901	—	—	—	1	1	5	5	5	4	8	6	2	—	37
1902	1	—	1	—	1	5	6	8	10	4	6	3	1	46
1903	—	1	—	—	5	5	4	7	12	4	7	3	—	48
1904	—	—	2	1	3	2	10	10	14	12	9	2	2	67
1905	—	—	—	—	1	2	10	7	10	9	6	3	2	50
1906	—	1	—	2	2	5	11	11	9	7	10	4	3	65
1907	—	—	1	3	1	5	5	8	8	10	2	3	1	47
1908	—	—	1	3	3	6	5	10	6	8	6	4	2	54
1909	—	—	1	2	6	7	9	12	9	7	14	3	1	71
1910	—	—	1	2	4	9	5	6	16	11	5	6	2	67
1911	—	1	1	2	1	7	7	6	14	16	4	6	5	70
1912	—	2	—	—	6	6	13	8	10	8	10	3	4	70
1913	—	—	2	2	2	6	8	9	10	10	10	8	7	74
1914	—	—	2	2	3	9	11	8	10	12	14	4	7	82
1915	—	—	—	4	4	8	9	8	17	14	6	3	3	76
1916	—	—	—	2	4	9	13	15	13	11	12	4	5	88
1917	—	—	—	2	6	4	13	18	6	9	13	3	1	75
1918	—	—	3	2	1	10	14	14	10	17	13	1	4	89
1919	1	—	1	—	5	8	11	11	9	22	10	4	3	85
1920	—	2	2	1	5	7	8	15	15	11	11	6	3	86
1921	1	—	—	3	8	6	19	17	19	8	10	6	2	99
1922	—	—	—	1	3	9	9	19	15	12	13	7	6	94
1923	—	—	1	—	3	11	12	16	17	15	13	8	3	99
1924	—	—	1	—	2	6	8	8	23	17	22	14	8	109
1925	1	—	—	2	10	8	10	15	16	13	13	9	7	104
1901-05	1	1	3	2	11	19	35	37	50	37	34	13	5	248
1906-10	—	1	4	12	16	32	35	47	48	43	37	20	9	304
1911-15	—	3	5	10	16	36	48	39	61	60	44	24	26	372
1916-20	1	2	6	7	21	38	59	73	53	70	59	18	16	423
1921-25	2	—	2	6	26	40	58	75	90	65	71	44	26	505

Verhältniszahlen bezogen auf je 10 000 Lebende derselben Altersklassen

1901	—	—	—	2,5	3,3	20,8	24,9	30,3	35,1	103,9	140,5	86,2	—	11,79
1902	1,8	—	2,1	—	3,2	20,1	29,2	47,9	85,9	50,7	136,4	127,1	81,3	14,41
1903	—	1,8	—	—	15,2	19,5	19,8	41,4	100,5	49,3	153,8	121,9	—	14,73
1904	—	—	4,0	2,3	8,8	7,4	46,2	58,2	114,3	144,1	189,5	77,8	149,3	20,13
1905	—	—	—	—	2,8	7,1	45,0	40,2	79,6	105,1	122,2	114,1	144,9	14,72
1906	—	1,7	—	4,3	5,4	17,2	48,2	62,1	69,7	78,8	196,8	145,4	212,8	18,69
1907	—	—	1,9	6,3	2,7	16,9	21,5	44,2	60,6	110,1	38,5	107,1	69,9	13,23
1908	—	—	1,8	6,1	7,5	19,1	20,9	55,2	44,4	85,6	109,9	137,4	130,7	14,99
1909	—	—	1,8	4,0	14,6	21,7	36,9	65,7	65,3	73,5	249,9	101,7	63,7	19,43
1910	—	—	1,8	3,8	9,4	27,1	20,0	32,4	113,3	112,4	86,6	195,4	125,0	17,97
1911	—	1,7	1,7	3,8	2,3	20,1	27,3	31,8	96,8	157,9	66,8	188,7	306,7	18,41
1912	—	3,4	—	—	13,2	16,7	49,4	41,5	67,3	76,6	162,3	90,6	231,2	18,07
1913	—	—	3,4	3,7	4,3	15,9	29,6	45,5	65,1	92,2	154,3	232,5	382,5	18,64
1914	—	—	3,5	3,8	6,3	22,8	38,8	37,4	62,6	107,7	205,0	111,7	364,6	20,51
1915	—	—	—	7,9	8,6	20,1	30,9	35,6	105,8	126,9	90,5	84,0	152,3	19,57
1916	—	—	—	4,1	8,6	22,4	42,6	65,0	80,0	99,9	176,0	112,0	250,0	22,84
1917	—	—	—	4,1	13,0	9,7	40,7	75,2	36,7	80,6	87,9	83,1	48,5	19,30
1918	—	—	6,2	4,2	2,1	23,7	42,1	57,1	60,5	150,7	184,1	26,9	189,6	22,80
1919	1,7	—	2,1	—	10,6	18,4	32,2	43,3	52,5	192,5	138,7	105,5	137,6	21,41
1920	—	3,7	4,2	2,1	10,2	15,3	22,4	56,0	83,4	92,7	146,3	149,2	134,5	20,82
1921	—	—	—	6,3	16,3	12,7	52,7	61,5	103,8	66,3	130,5	144,9	87,3	23,65
1922	—	—	—	2,1	6,2	18,7	24,5	66,6	79,1	97,6	163,5	169,1	256,4	22,31
1923	—	—	2,0	—	6,2	22,9	31,4	54,4	84,9	120,4	159,3	188,2	122,9	23,18
1924	—	—	2,0	—	4,2	12,6	20,1	26,6	109,9	131,3	269,9	313,2	329,2	25,05
1925	1,5	—	—	4,2	21,5	17,1	24,2	48,9	72,6	95,8	157,4	200,4	283,4	23,42
1901-05	0,37	0,35	1,23	0,95	6,68	14,66	33,15	43,69	83,64	91,15	148,60	105,34	77,88	15,20
1906-10	—	0,34	1,48	4,87	8,07	20,59	29,33	51,82	71,17	92,23	136,48	138,02	119,36	16,87
1911-15	—	1,04	1,76	3,80	6,94	19,17	35,17	38,32	79,52	111,97	137,10	140,51	286,33	19,05
1916-20	0,35	0,76	2,45	2,91	8,93	17,78	35,64	59,00	63,04	123,37	166,05	96,20	151,21	21,43
1921-25	0,63	—	0,80	2,56	10,84	16,84	30,17	51,25	89,78	102,46	176,70	204,73	217,20	23,53

Die Krebssterbefälle der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Altersklassen 1901—1925

B. Weibliches Geschlecht

Jahre	Gestorbene Personen der Wohnbevölkerung im Alter von ... Jahren													Total
	20-25	25-30	30-35	35-40	40-45	45-50	50-55	55-60	60-65	65-70	70-75	75-80	über 80	
1901	—	1	1	2	2	1	4	8	13	5	5	8	2	52
1902	1	—	2	1	6	4	4	9	15	7	8	5	2	64†)
1903	—	—	—	—	2	6	9	10	9	10	7	5	4	62
1904	—	1	—	1	3	5	4	8	11	5	8	5	4	55
1905	2	1	—	4	3	6	8	12	11	14	9	7	3	80
1906	—	1	1	1	5	7	9	11	10	8	10	6	5	74
1907	—	—	4	3	1	5	4	11	13	10	9	6	2	68
1908	2	—	3	2	10	6	7	7	14	8	6	4	2	71
1909	—	—	3	2	4	13	7	9	16	12	12	7	4	89
1910	—	1	1	1	5	11	6	10	15	12	13	8	7	90
1911	—	—	1	5	5	10	7	11	13	10	5	13	2	82
1912	—	1	—	1	3	10	8	10	11	13	14	8	4	83
1913	—	—	2	3	5	6	7	11	15	21	7	9	5	91
1914	—	—	1	4	9	5	17	11	8	12	14	3	13	97
1915	—	1	1	3	5	9	14	15	7	13	14	9	13	104
1916	—	1	—	1	4	8	11	9	10	7	5	11	10	77
1917	1	—	2	5	6	9	17	12	12	10	16	8	7	105
1918	—	—	3	1	5	12	9	16	13	15	16	13	9	112
1919	1	—	2	2	3	8	16	10	16	22	17	13	4	114†)
1920	—	—	1	3	2	10	6	24	15	13	19	14	8	115
1921	—	1	—	3	5	7	11	10	9	19	10	12	4	91
1922	—	—	—	3	4	11	9	15	22	14	14	19	6	117
1923	—	—	1	2	5	6	11	15	16	20	17	11	9	113
1924	—	—	—	2	4	9	18	19	15	10	19	11	9	116
1925	—	—	1	—	—	7	24	14	8	13	13	7	14	101
1901-05	3	3	3	8	16	22	29	47	59	41	37	30	15	313†)
1906-10	2	2	12	9	25	42	33	48	68	50	50	31	20	392
1911-15	—	2	5	16	27	40	53	58	54	69	54	42	37	457
1916-20	2	1	8	12	20	47	59	71	66	67	73	59	38	523†)
1921-25	—	1	2	10	18	40	73	73	70	76	73	60	42	538

Verhältniszahlen bezogen auf je 10 000 Lebende derselben Altersklasse

1901	—	1,6	2,0	4,5	5,5	3,5	14,8	35,3	72,2	39,2	61,7	194,6	87,3	13,54
1902	1,5	—	3,9	2,2	15,9	13,4	14,5	39,3	81,5	53,0	95,2	117,4	81,3	16,33
1903	—	—	—	—	5,2	19,3	31,7	43,1	47,9	73,5	80,5	111,9	155,0	15,49
1904	—	1,6	—	2,1	7,5	15,5	13,7	34,1	57,4	35,5	88,2	106,4	147,6	13,46
1905	2,9	1,6	—	8,0	7,3	17,8	26,9	50,6	56,2	96,5	95,8	142,3	106,4	19,18
1906	—	1,6	1,7	1,9	11,9	20,4	29,6	45,9	49,9	53,3	102,2	117,9	166,1	17,41
1907	—	—	6,8	5,7	2,3	13,8	12,8	45,4	63,5	64,4	88,8	112,4	64,9	15,66
1908	2,9	—	4,9	3,7	22,5	16,0	22,1	28,8	67,4	53,0	57,2	71,9	61,3	16,08
1909	—	—	4,8	3,6	8,8	33,6	21,7	36,9	75,6	73,4	110,5	121,1	118,0	19,82
1910	—	1,5	1,6	1,7	10,7	27,4	18,2	40,7	69,5	71,3	115,1	134,0	194,4	19,60
1911	—	—	1,5	8,5	10,4	24,1	20,7	43,7	58,9	57,6	42,7	207,7	52,2	17,41
1912	—	1,5	—	1,7	6,1	23,5	23,1	38,6	48,8	73,2	116,5	123,3	101,0	17,29
1913	—	—	2,9	4,8	9,9	13,7	19,7	41,2	64,4	114,9	56,4	131,4	124,1	18,47
1914	—	—	1,5	6,4	17,3	11,1	46,6	39,5	33,5	64,8	110,3	42,0	313,2	19,39
1915	—	1,5	1,5	4,9	9,5	19,6	37,9	51,9	28,8	70,3	109,7	124,0	303,7	20,77
1916	—	1,5	—	1,6	7,5	17,2	29,3	30,1	40,1	37,7	38,7	148,2	225,7	15,21
1917	1,3	—	3,1	8,2	11,0	19,0	44,6	38,7	47,0	53,6	122,4	103,6	155,2	20,54
1918	—	—	4,8	1,7	9,0	24,9	23,2	49,6	50,0	80,5	121,7	166,0	196,9	21,77
1919	1,3	—	3,2	3,4	5,3	16,2	40,6	30,0	60,7	118,7	129,0	162,9	87,0	21,64
1920	—	—	1,6	5,1	3,4	19,3	14,7	68,3	54,6	68,7	140,6	169,7	169,1	21,56
1921	—	1,4	—	5,1	8,5	13,0	26,6	27,7	32,2	99,6	74,0	144,4	84,7	16,81
1922	—	—	—	5,2	6,7	19,9	21,4	40,8	77,0	71,2	101,7	231,1	120,2	21,27
1923	—	—	1,5	3,4	8,5	10,6	25,3	40,5	53,8	96,4	121,5	133,6	172,1	20,15
1924	—	—	—	3,4	7,0	15,5	40,4	51,1	48,8	41,7	135,3	131,0	166,0	20,48
1925	—	—	1,5	—	—	12,2	51,5	37,1	25,6	56,8	93,1	82,0	253,2	17,64
1901-05	0,89	0,95	1,13	3,38	8,26	14,13	20,45	40,54	62,81	60,14	84,74	133,57	116,63	15,64
1906-10	0,59	0,62	3,94	3,32	11,28	22,42	20,84	39,51	65,40	62,80	95,15	111,61	122,40	17,75
1911-15	—	0,60	1,50	5,24	10,72	18,31	29,89	43,12	46,51	76,30	87,69	123,49	182,70	18,69
1916-20	0,51	0,29	2,53	3,99	7,19	19,32	30,30	43,94	50,64	71,79	110,89	150,50	166,38	20,17
1921-25	—	0,26	0,60	3,40	6,17	14,22	33,50	39,50	47,19	73,11	105,37	143,88	162,21	19,27

†) Nicht inbegriffen je ein Sterbefall im Alter von 15—20 Jahren.

Aus den Zahlenwerten der einzelnen Jahrgänge lassen sich Gesetzmässigkeiten in bezug auf den Kern der Frage nicht ohne weiteres erkennen. Wohl steigen die Verhältniszahlen mit zunehmendem Alter immerfort, während die Grundzahlen meistens in der Altersklasse der 60—65 jährigen Personen ihr Maximum erreichen. Das Steigen der Verhältniszahlen ist aber häufig von erheblichen Rückschlägen unterbrochen. Ebensowenig kann im Laufe der einzelnen Jahre durchwegs eine Zunahme der Krebssterblichkeit festgestellt werden; denn in manchen Reihen weisen schon die ersten Jahre sehr hohe Werte auf und in den letzten Jahren sind manchmal auch recht niedrige Ziffern zu beobachten.

Die Totalzahlen, welche das Verhältnis der Krebssterbefälle zur Bevölkerung von über 20 Jahren darstellen¹⁾, sind für eine Beurteilung der Veränderung der Krebssterblichkeit wiederum nicht massgebend; denn wie bei der allgemeinen Krebssterbeziffer sind auch bei dieser die Verschiebungen in der Zusammensetzung der Bevölkerung nach Alter verwischt. Es bedeutet darum wenig, wenn man darauf hinweist, dass bei den Männern im Jahre 1901 der Minimalwert 11,79 betrug, um im Jahre 1924 den Maximalwert von 25,05 pro 10000 Lebende zu erreichen; bei den Frauen zeigt das Jahr 1904 mit 13,46 das Minimum und das Jahr 1918 mit 21,77 das Maximum. Zweimal liegt im letzten Jahrfünft der Totalwert bei den Frauen nur um 3—4 Einheiten über dem Minimum, während der Totalwert bei den Männern im jüngsten Zeitraum nie unter 22 Einheiten sinkt. War die Krebssterblichkeit in den beiden ersten Jahrfünftern beim weiblichen Geschlecht etwas grösser als beim männlichen, so kehrte sich in den 3 folgenden das Verhältnis entschieden um, ganz besonders im Jahrfünft 1921—1925 (Männer 23,53, Frauen 19,27).

Bei der Betrachtung der Altersklassen kommt man nun ohne die Konzentration des Zahlenmaterials auf die fünfjährigen Altersklassen nicht durch, da die Unregelmässigkeiten in den einzelnen Jahren zu häufig sind. Lässt man die drei jüngsten Altersklassen (unter 35jährige) wegen der sehr geringen Frequenz völlig ausser Betracht, so bestehen für das Gesetz der mit dem Alter stetig zunehmenden Intensität der Krebssterblichkeit nur ganz wenige Ausnahmen. Bei den Männern weist diese Intensität im Jahrfünft 1901—1905 das Maximum schon im Alter 70—75 auf, um für beide noch folgende Altersklassen stetig zu fallen. Im zweiten Jahrfünft besteht nur eine Senkung für die Klasse der über 80 Jahre alten Personen und im vierten Jahrfünft (1916—1920) eine solche für die 75—80 Jahre alten Personen. Bei den Frauen sind nur 2 derartige Unstetigkeiten wahrzunehmen, eine erste im ersten Jahrfünft für die über 80jährigen und eine zweite im zweiten Jahrfünft für die 65—70jährigen.

Weniger einfach ist die Vergleichung der fünf Jahrfünfte für dieselben Altersklassen. Bei den Männern kann bis zu den 50—55jährigen eine Zunahme der Krebssterblichkeit im Laufe der fünf Zeiträume gewiss nicht behauptet werden. Die Zahlen sind steigend und fallend. Bei den 45—50jährigen erscheint das Maximum schon im 2. Jahrfünft und bei der nächsten Altersklasse weist gerade das letzte Jahrfünft die niedrigste Sterblichkeit auf. Anders ist es bei den 55—60jährigen, wo zwar das zweitletzte Jahrfünft mit 59,0 Einheiten das Maximum darstellt, aber das letzte Jahrfünft mit 51,25 doch um 8 Einheiten über dem ersten Jahrfünft steht. Weniger ausgesprochen ist die Zunahme bei den 60—65jährigen Männern trotz der Steigerung vom ersten zum letzten Jahrfünft um 6 Einheiten, weil das zweitletzte Jahrfünft ein sehr tiefes Minimum aufweist. In der folgenden Klasse enthält gerade dieses Jahrfünft das Maximum und die steigende Tendenz ist unverkennbar. Von den drei letzten Altersklassen enthält zwar jede eine Störung in diesem Sinne; jedoch ist die steigende Tendenz deutlich vorhanden und bei geringfügiger Korrektur der absoluten Zahlen liessen sich sogar diese Störungen beseitigen, um dann direkt das Gesetz von der zeitlich zunehmenden Krebssterblichkeit der Männer von über 55 Jahren aussprechen zu können.

Beim weiblichen Geschlecht sind, wie schon angedeutet die Zahlen regelmässiger als beim männlichen. Bis zum Alter 50 besteht eigentlich eine ausgesprochene Konstanz der Krebssterblichkeit für jede Altersklasse. Merkwürdig ist sodann in der Altersklasse der 50—55 jährigen das Verhalten der Ziffern auf 20 Einheiten im ersten Jahrzehnt, auf 30 Einheiten im zweiten Jahrzehnt, um im letzten Jahrfünft noch auf 33,50 Einheiten zu steigen. Die beiden folgenden Altersklassen zeigen wieder eine grössere Gleichmässigkeit der Ziffern, wenn man nicht gar bei den 60—65jährigen eine Abnahme festgestellt haben will. Für die vier letzten Alters-

¹⁾ Diese Totalzahlen sind wohl zu unterscheiden von den allgemeinen Krebssterblichkeitsziffern, die sich immer auf die Gesamtbevölkerung (m. oder w.) aller Altersklassen beziehen.

klassen, also die über 65jährigen zusammen, ist vom ersten bis zum vierten Jahrfünft die Krebssterblichkeit zunehmend, um im letzten Jahrfünft wieder schwach abzunehmen. Man kann also bei den Frauen eigentlich erst für die über 65jährigen eine zeitliche Zunahme der Krebssterblichkeit wahrnehmen, gleichzeitig aber in erheblich schwächerem Grade als bei den Männern von über 55 Jahren.

Fasst man nach dem Vorschlag des bekannten Krebsforschers F. Hoffmann von der Prudential Insurance Company in Newark in weitgehender Konzentration die fünfjährigen Altersklassen durch Festhalten der Altersgrenzen 45 und 60 in drei Gruppen zusammen, so erhält man folgende Zahlenwerte:

An Krebs gestorbene Personen der Wohnbevölkerung bezogen auf je 10000 Lebende der gleichen Gesamtheit

Jahrfünfte	im Alter von								
	bis 45			45—60			über 60 Jahren		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1901—1905 . .	1,54	2,52	2,07	28,45	23,71	25,78	97,89	75,50	83,79
1906—1910 . .	2,59	3,42	3,04	31,19	26,33	28,46	96,14	78,15	84,77
1911—1915 . .	2,54	3,14	2,87	28,87	28,47	28,65	114,02	79,40	92,18
1916—1920 . .	2,92	2,70	2,79	33,87	29,52	31,50	105,03	85,62	92,79
1921—1925 . .	2,70	1,80	2,20	30,03	27,19	28,49	124,77	82,49	98,50

Daraus lässt sich allgemein sagen, dass die relative Krebssterblichkeit im Kanton Basel-Stadt bei den Männern erheblich grösser ist als bei den Frauen, dass dieser Unterschied mit zunehmendem Alter steigt, dass für Personen im Alter von unter 45 Jahren die relative Krebssterblichkeit konstant auf ungefähr 2—3 pro 10000 Lebende bleibt, dass sie für Personen von 45—60 Jahren auf etwa das Zehnfache (ca. 28 Einheiten) dieser Ziffer ansteigt und dabei für alle Perioden ebenfalls ungefähr konstant bleibt, dass sie sich endlich für die Personen von über 60 Jahren wiederum auf etwa das Drei- bis Vierfache dieser zweiten Stufe erhebt und dann für das weibliche Geschlecht in schwächerem, für das männliche in stärkerem Grade zeitlich (von Jahrfünft zu Jahrfünft) zunehmende Tendenz aufweist.

Durch Kombination der abgeleiteten Verhältniszahlen der Krebssterblichkeit nach Altersklassen und nach Jahrfünft mit dem mittleren Altersaufbau der über 20 Jahre alten Personen im Jahrfünft 1901—1905 ist es möglich, das störende Element der Altersverschiebung d. h. der Überalterung der Bevölkerung seit 1900, aus den Gesamtsterblichkeitsziffern für Krebs auszuschalten. Jede einzelne Sterblichkeitsziffer wird dabei für die ganze Periode von 1901 bis 1925 mit dem ihr zukommenden Gewichte gemäss dem Anteil ihrer Altersklasse unmittelbar nach der Jahrhundertwende versehen. Dieser Anteil ist in Prozent der mittleren Bevölkerung von über 20 Jahren im Jahrfünft 1901—1905 ausgedrückt. Es wird damit diesem Altersaufbau für den vorliegenden Zweck gleichsam der Charakter einer normalen und konstanten Erscheinung verliehen. Dabei ergeben sich bei Multiplikation der Prozentzahlen mit den entsprechenden Krebssterblichkeitsziffern und Summation dieser Produkte folgende neue Werte für die Krebssterbefälle auf je 10000 Lebende:

	männliche Personen					weibliche Personen				
	1901/05	1906/10	1911/15	1916/20	1921/25	1901/05	1906/10	1911/15	1916/20	1921/25
Total .	15,19	16,27	17,22	17,63	18,31	15,61	16,99	17,20	18,00	16,48
Index .	100,0	107,1	113,3	116,1	120,5	100,0	108,9	110,2	114,0	105,8

Die alten unkorrigierten Werte lauteten:

Total .	15,20	16,87	19,05	21,43	23,53	15,68	17,75	18,69	20,21	19,27
Index .	100,0	111,0	125,3	141,0	154,8	100,0	113,2	119,2	128,9	122,9

Bei konstantem Altersaufbau wäre also die relative Krebssterblichkeit im Jahrfünft 1921—1925 für die erwachsenen Männer 18,31 statt 23,53 auf je 10000 Lebende der über 20 Jahre alten Personen und für Frauen 16,48 statt 19,27 gewesen. Es ist also immer noch eine Steigerung vorhanden; sie beträgt aber für die Männer nicht 54 %, sondern nur 20,5 % und für die Frauen nicht 23 %, sondern nur 5,8 %. Die Krebssterblichkeit für die Bevölkerung mit konstantem Altersaufbau ist ferner von 1901/05 bis 1916/20 für beide Geschlechter stetig und fast gleichmässig um 14—16 % gestiegen. Für das fünfte und letzte Jahrfünft stieg sie nun für die Männer noch um 4 % weiter, während sie für die Frauen merkwürdigerweise um 8 % sank. Den Ursachen dieses eigentümlichen Verhaltens wird noch nachzuforschen sein.

* * *

Das Problem, ob und in welchem Masse der Krebs in den letzten Jahrzehnten unter der Bevölkerung der Kulturnationen zugenommen habe, ist neuerdings oft diskutiert worden und war schon vielfach Gegenstand eingehender medizinalstatistischer Untersuchungen. Die Frage wurde sehr verschieden beantwortet; eine Reihe Autoren glaubt eine sichere Zunahme feststellen zu können wie Barker¹⁾, der sich hierbei hauptsächlich auf englische und amerikanische Autoren stützt; ferner Dr. F. Hoffmann²⁾, der ausführt, dass die Krebstodesrate in den Vereinigten Staaten (38 Städte mit zusammen 22000000 Einwohnern) 1912—1915 = 87,9 auf 100000 der Bevölkerung, 1916—1920 = 95,4 und 1921 = 101,5 betragen habe. In Japan sei die Krebstodesrate von 1911—1921 von 66,9 auf 76,1 pro 100000 Lebende gestiegen. Burgess A.³⁾ glaubt für England und Wales von 1923 auf 1924 eine starke Steigerung der Krebstodesfälle konstatieren zu können. Bulkley⁴⁾ führt aus, dass in der Stadt New York die Krebssterblichkeit seit 1868 regelmässig zugenommen habe, wobei die Zunahme nicht etwa scheinbar, sondern eine tatsächliche sei. Zu ähnlichen Schlüssen einer Steigerung der Krebssterblichkeit kommen Bilz G.⁵⁾ und Janusz⁶⁾ (Lemberg), Dauwe F.⁷⁾ (Gent), Rémond A.⁸⁾ (Toulouse). Demgegenüber wird von anderen Autoren das Vorhandensein einer beängstigenden Zunahme der Krebsmortalität bestritten, so vor allem für die Bevölkerung Wiens von Peller⁹⁾, indem auf zahlreiche Fehlerquellen in der statistischen Bearbeitung des Problems hingewiesen wird. Das Material der Kliniken, der pathologisch-anatomischen Institute und Prosekturen darf nicht verallgemeinert und zu Schlüssen auf die Carcinomhäufigkeit in der Gesamtbevölkerung verwendet werden, wie dies geschehen ist, da der Zuzug nach den Spitälern ausserordentlich wechselt und von einer Reihe von Faktoren lokaler Art (ökonomische Lage der Bevölkerung, Berühmtheit der Spitalchirurgen etc.) beeinflusst wird, deren Bedeutung sich nicht bestimmen lässt. Ebenso wenig ist es angängig, die Todesfälle an Krebs auf die Gesamtheit der lebenden Einwohner zu beziehen, da, wie schon früher betont, das Carcinom eine ausgesprochene Alterskrankheit ist und in den ersten drei Lebensjahrzehnten eine seltene Todesursache darstellt. Ortsfremde, die in Spitälern einer Stadt sterben, müssen für die Bestimmung der Krebstodesrate dieser Ortschaft aus der Statistik ausgemerzt werden.

Allen diesen Faktoren ist bei der obigen Untersuchung für Basel volle Gerechtigkeit widerfahren, und es ist in dieser Bearbeitung nachdrücklich gezeigt worden, dass die genaue Berücksichtigung des Altersaufbaues unbedingt notwendig ist, um ein einigermaßen richtiges Bild vom Sinken oder Anwachsen der Krebssterblichkeit im Laufe der Jahre in einer Bevölkerung zu erhalten. Zur Wertung der statistischen Ergebnisse sei ferner darauf hingewiesen, dass im Kanton Basel-Stadt im Gegensatz zu manchen andern Ländern und Städten die Totenschau durch einen Arzt gesetzliche Vorschrift ist. Laien als Totenschauer gibt es nicht. Stirbt ein Mensch, der nicht in ärztlicher Behandlung stand, so wird die Leiche von Amts wegen durch den Gerichtsarzt besichtigt und in vielen Fällen die Sektion veranlasst. Die ärztliche Versorgung des Gebietes ist sehr gut. Zur Aufklärung über das Wesen der Krebskrankheit und die Wichtigkeit der Frühdiagnose ist in den letzten zwei Jahrzehnten viel getan und die Bevölkerung auf die Notwendigkeit frühzeitiger ärztlicher Behandlung eindringlich aufmerksam gemacht worden. Ungefähr 80% der Bevölkerung gehören Krankenkassen an, können den Arzt (auch Spezialärzte) kostenlos konsultieren und sich unentgeltlich im Krankenhaus verpflegen lassen. Daraus resultiert, dass die Bevölkerung schon bei geringgradigen gesundheitlichen Störungen ärztliche Hilfe aufsucht, was bewirkt, dass bei Vorhandensein einer Krebserkrankung Fehldiagnosen relativ selten sein dürften. Ein hoher Prozentsatz der Gesamtzahl der Todesfälle ereignet sich in Krankenhäusern und zwar stieg diese Ziffer von 592 im Jahre

¹⁾ Barker. Krebs, seine Ursachen und sichere Verhütung. Dresden 1925.

²⁾ Hoffmann. Boston, Medical and Surgical Journal 22 Febr. 1923.

³⁾ Burgess Arthur. A lecture on cancer of the gastro-intestinal tract. Brit. med. journal No. 3443, 1927.

⁴⁾ Bulkley L. Duncan, Cancer death-rate in New-York city during 1924 Cancer Bd. 2, Nr. 3, Ref. Zentr.-Bl. f. Hyg., 1926, p. 317.

⁵⁾ Bilz G., Zeitschrift für Krebsforschung, 1923, H. 5/6.

⁶⁾ Janusz W., Häufigkeit des Krebses und Sterblichkeit daran im Lichte der Statistik des patholog. anatom. Instituts der Lemberger Universität. Polska gazeta lekarska 1925.

⁷⁾ Dauwe, Der Krebs in Gent. Vlaamsch geneesk tydschr., Jg. 5, Nr. 35 und 36 1924.

⁸⁾ Rémond A., Sur la progression de cancer dans la région toulousaine. Bull. de l'académie de méd. Bd. 90, No. 31, 1923.

⁹⁾ Peller, Die Krebsfrequenz und die Frage der Krebszunahme. Zeitschr. f. Krebsforschung, Bd. 22, 1925.

1901 auf 697 im Jahre 1925; diejenige der Todesfälle, die sich im Privathaus ereigneten, sank von 1076 im Jahre 1901 auf 716 im Jahre 1925. Über das Verhältnis der Zahl der in Spitälern Verstorbenen zu den Todesfällen im Privathaus, sowie über den Prozentsatz der obduzierten Leichen sämtlicher im Kanton Basel-Stadt Verstorbenen orientieren die nachstehenden Tabellen:

Prozentsatz der in Spitäler Verstorbenen	Prozentsatz der obduzierten Leichen sämtlicher im Kanton Basel-Stadt Verstorbenen
1901—05 = 36,3%	1901—05 = 37%
1906—10 = 43,8%	1906—10 = 45%
1911—15 = 41,2%	1911—15 = 40%
1916—20 = 45,6%	1916—20 = 40%
1921—25 = 45,6%	1921—25 = 41%
Durchschnitt 1901—25 = 42,3%	1901—25 = 41%

Es sterben also über $\frac{4}{10}$ der Basler Bevölkerung in den Krankenhäusern und bei über 40% der in der Gesamtbevölkerung Verstorbenen wird eine Sektion ausgeführt. Dieser hohe Prozentsatz von Verstorbenen, die während ihrer letzten Krankheit in Spitalbeobachtung standen und bei denen eine Leicheneröffnung erfolgte, erhöht sehr wesentlich die Zuverlässigkeit des unserer Untersuchung zu Grunde liegenden Materials. Die auswärts wohnenden Krebskranken, welche Basler Spitäler zur Behandlung aufsuchten und hier starben, sind bei unserer Zusammenstellung restlos ausgeschaltet.

Von grossem Interesse ist es, die für Basel gefundenen Zahlen mit denen anderer Grossstädte zu vergleichen. Peller¹⁾ gibt in seiner oben erwähnten Arbeit Tabellen über die Häufigkeit der Krebs Todesfälle in den einzelnen Altersgruppen für die Städte Wien 1919—1923, London 1920—1922, Paris 1919—1920, die sich mit den Basler Zahlen einigermaßen vergleichen lassen (für Wien konnten die in Spitälern verstorbenen Ortsfremden nicht ausgemerzt werden).

Wir lassen sie, durch unsere Zahlen für Basel ergänzt, folgen:

In den einzelnen Altersklassen starben jährlich an Krebs (pro 1 Million Einwohner)

Städte	Alle Altersklassen	20—30 Jahre	30—35 Jahre	35 40 Jahre	40—45 Jahre	45—50 Jahre	50—55 Jahre	55—60 Jahre	60—65 Jahre	65—70 Jahre	70—75 Jahre
Wien m.	1 368,7	97,0	220,5	386,4	738,8	1 596,8	3 144,0	5 100,0	8 078,5	9 311,1	12 763,0
1919—1923 w.	1 498,4	115,0	368,4	625,3	1 281,9	2 162,3	3 321,4	4 156,5	6 437,8	7 422,2	9 793,9
London m.	1 310,2	74,5	150,3	385,1	626,7	1 340,7	2 807,8	4 650,7	7 052,9	9 386,0	11 156,6
1920—1922 w.	1 296,4	63,6	261,1	558,0	1 006,0	1 886,6	2 790,7	3 904,9	5 353,1	6 529,0	8 234,1
Paris m.	1 119,0	42,5	143	262	497	1 338	2 670	4 201	6 168	7 530	9 112
1919—1920 w.	1 339,0	62,5	298	520	1 191	1 987	2 822	4 044	5 122	6 612	7 377
Basel m.	2 353	63	245	291	893	1 778	3 017	5 125	8 978	10 246	17 670
1921—1925 w.	1 927	26	60	340	617	1 422	3 350	3 950	4 719	7 215	10 537

Die Zahlen aller vier Städte weisen ein stetiges Steigen der Krebssterblichkeitsintensität von Altersklasse zu Altersklasse bis zum 75. Lebensjahr auf. Bei Krebs Todesfällen von über 75 Jahre alten Personen zeigt sich bei Wien und bei den männlichen Todesfällen von Paris ein Absinken gegenüber der Vorklasse, während in Basel und London, sowie bei den weiblichen Todesfällen in Paris eine weitere Steigerung stattfindet. Peller weist in seiner Arbeit auf eine eventuell mögliche Erklärung dieser Erscheinung hin, wenn er sagt: „Wir glauben aber, dass die Carcinomhäufigkeit der höchsten Altersstufen auch in den letzten Jahren stärker von der offiziell errechenbaren abweicht, als in den mittlern Altersklassen. Je älter der Mensch ist, umso geringeres Gewicht wird — im Volke — seiner Erkrankung, von ihm selbst wie von seinen Angehörigen, beigelegt. In den breiten Bevölkerungsschichten nimmt und nahm man für gewöhnlich, namentlich auf dem Lande, solche Zustände als unabwendbare Alterserscheinungen und als selbstverständlich hin und meint, dass dagegen nicht viel zu machen ist. Die ärztliche Behandlung und die diagnostischen Bemühungen sind weniger intensiv, dementsprechend die Diagnose weniger sicher.“

¹⁾ Peller, Die Krebsfrequenz und die Frage der Krebszunahme. Zeitschr. f. Krebsforschung, Bd. 22, 1925.

Was das Verhältnis der männlichen zu den weiblichen Todesfällen anbetrifft, so sehen wir, dass in allen vier Städten die Zahl der weiblichen Krebstodesfälle die der männlichen in den jüngeren Jahrzehnten, von spärlichen Ausnahmen abgesehen, übertrifft. Die Umkehr dieses Verhältnisses tritt für Wien mit der Altersklasse 55—60, für London bei derjenigen von 50—55 ein. In Basel zeigen die Jahresklassen 40—45 und 45—50 schon niedrigere weibliche Zahlen, in der Klasse 50—55 überragen nochmals die weiblichen Todesfälle. Von der Altersgruppe 55—60 an überwiegt dann in allen Klassen in den 4 Städten dauernd die Zahl der männlichen Todesfälle, und die Unterschiede werden mit zunehmendem Alter immer deutlicher und ausgesprochener. Als Grund dieser Erscheinung lässt sich für Basel nachweisen, dass die Todesfälle an Gebärmutter- und Brustdrüsenkrebs im 5. Jahrzehnt bei der Frau schon erhebliche Ziffern aufweisen, während in diesem Lebensabschnitt beim Manne Carcinomfälle noch relativ niedrige Ziffern zeigen, sodass die Krebstodesfälle der weiblichen Geschlechtsorgane numerisch stark ins Gewicht fallen. Nach dem 50. Lebensjahr wird die männliche Krebssterblichkeit hauptsächlich bestimmt durch die Todesfälle an Magencarcinom und auch an Speiseröhrenkrebs, die beim Manne viel höhere Ziffern aufweisen als bei der Frau.

Die mit zunehmendem Alter stetig steigende Intensität der Krebssterblichkeit scheint also eine allgemeine Erscheinung zu sein. Nachzuprüfen ist dagegen noch, ob eine zeitliche Zunahme der Krebssterblichkeit in gleichen Altersklassen anderwärts ebenfalls vorhanden ist. Gesamtsterbeziffern an Krebs dürfen jedenfalls für das verflossene erste Vierteljahrhundert nicht ohne Ausschaltung der Veränderungen des Altersaufbaus als massgebend betrachtet werden.

Berichtigungen

- Seite 6, Tab. b 1, Tage mit über 25 °C zus. lies 37, nicht 27.
- „ 14, Tab. c 2, Pegelstand 8. Januar lies 149 nicht 140.
- „ 26, Tab. a 2, Gestorbene im Jahr 1916—1920 lies 12,35 nicht 10,78.
- „ 26, „ „ „ „ 1921—1925 „ 10,78 „ 11,74.
- „ 28, Tab. a 4, bei Geburtenüberschuss lies 1921—25 statt 1922—25.
- „ 61, Tab. f 14, fünfte Zeile Total lies 936, 656, 578, 567 statt 80, 46, 36, 41. Dieselbe Korrektur ist auch in den Jahrbüchern 1924 und 1925 anzubringen.
- „ 158, Tab. a 7, II. Frauenabteilung ist in der Jahressumme der Durchreisenden das auf die Fussnote verweisende * zur Zahl 202 beizufügen.
- „ 206, das * in der Fussnote verweist auf die Zahlen der Linie C 3 (Alle schweizerischen Gesellschaften), wo in 88 und in 26 bzw. 719 300,0 die Kantonalbank inbegriffen ist.
- „ 271, Tab. b 3 Fussnote ⁵⁾ bezieht sich auf die Zahlen in Spalte 6. Zweitunterste Linie (15. Seidenhilfsindustrie) Spalte 8 lies 30 statt 70.
-